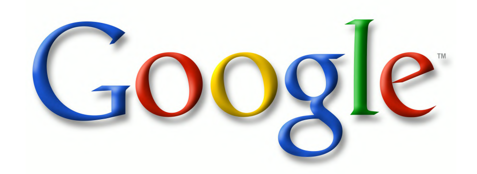



PROPERTY OF THE
University of
Michigan
Libraries
1817
ARTES SCIENTIA VERITAS



PÂṆINI'S
GRAMMATIK.

HERAUSGEGEBEN, ÜBERSETZT, ERLÄUTERT

UND

MIT VERSCHIEDENEN INDICES VERSEHEN

VON

OTTO BÖHTLINGK.



LEIPZIG
VERLAG VON H. HAESSEL
1887.

DRUCK VON W. DRUGULIN IN LEIPZIG.

DEN MANEN

HENRY THOMAS COLEBROOKE'S

DES TIEFEN UND VIELSEITIGEN KENNERS

INDISCHER SPRACHE UND LITERATUR

DES BEGRÜNDERS

DER SANSKRIT-PHILOLOGIE.



Erste Abtheilung.

Einleitung.

Unser Grammatiker erwähnt einen Namen Paṇin, von dem er das Patronymicum Pâṇiná zu bilden lehrt. Von diesem Patronymicum dürfen wir nach **4**, 1, 95 ein neues Patronymicum Pâṇini bilden, welches nach **4**, 1, 163 fgg. einen entfernteren Nachkommen Paṇin's bezeichnet, so lange ein angesehenerer oder älterer Nachkomme desselben Mannes noch am Leben ist. Nach **4**, 1, 166 (ursprünglich ein Vârttika) könnte Pâṇini, wenn man ihm eine besondere Ehre erzeigen will, auch Pâṇina genannt werden. Diese Form wird auch in der That bei einem ziemlich jungen Lexicographen als gleichbedeutend mit Pâṇini aufgeführt, und in der Kâçikâ zu **2**, 4, 21 und **6**, 2, 14 finden wir sowohl **पाणिन्युपज्ञमकालकं व्याकरणम्** als auch **पाणिनोपज्ञम°**. Es ist nicht wahrscheinlich, dass hier Pâṇini und Pâṇina zwei verschiedene Personen bezeichnen sollten. Nach seiner Mutter Dâkshî wird unser Grammatiker auch Dâkshîputra und Dâksheja „Sohn der Dâkshî" genannt.

Der chinesische Reisende Hiouen-thsang, der als eifriger Buddhist Indien am Anfange des 7. Jahrhunderts n. Chr. bereiste und im Jahre 648 nach indischen Quellen und eigenen Erfahrungen ein sehr schätzbares Werk bearbeitete, berichtet uns, dass der Ṛshi Po-ni-ni, Verfasser einer Grammatik, in P'o-lo-tou-lo geboren sei. Ein indischer Lexicograph kennt Çâlâturîja als Beinamen Pâṇini's, und dieses Wort führt unser Grammatiker auf Çalâtura zurück in der Bedeutung „aus diesem Orte stammend". Hiernach unterliegt es wohl keinem Zweifel, dass

P'o-lo-tou-lo nur ein verschriebenes So-lo-tou-lo oder Sa-lo-tou-lo ist. Çalâtura haben wir in der Nähe von Attock zu suchen. Die vom chinesischen Reisenden mitgetheilten Legenden über unseren Grammatiker können wir mit Stillschweigen übergehen.[1]

In Somadeva's Märchensammlung Kathâsaritsâgara, die aus dem Anfange des 12. Jahrhunderts n. Chr. stammt, erzählt Vararuḱi dem Kâṇabhûti (4, 20 fgg.), einem durch den Fluch Kubera's zum Piçâḱa gewordenen Jaksha, dass Pâṇini ein mit wenig Geist begabter Schüler des Brahmanen Varsha gewesen sei. Der Erzähler fährt folgendermaassen fort: „Da er des Dienstes überdrüssig war, wurde er von der Frau des Varsha fortgeschickt und ging betrübt zum Himâlaja, nach Wissenschaft sich sehnend. Dort erlangte er von dem über seine strengen Kasteiungen erfreuten Çiva eine neue Grammatik, alles Wissens Quell. Darauf kehrte er zurück und forderte mich zum Wettstreit auf. Sieben Tage waren hingegangen, seit unser Streit begonnen hatte. Als er am achten Tage von mir besiegt wurde, erschien plötzlich Çiva, in den Wolken stehend, und erhob ein furchtbares Geschrei. So wurde meine Aindra-Grammatik zu Nichte, und wir Alle, von Pâṇini besiegt, wurden wieder so dumm wie zuvor.“ An einer anderen Stelle desselben Werkes (2, 45 fg. 4, 116) wird gesagt, dass Varsha in der Stadt Pâṭaliputra unter der Regierung des Königs Nanda, des Vaters von Ḱandragupta, gelebt habe. Ob eine solche Tradition wirklich bestanden, oder ob Somadeva Alles selbst erdichtet hat, lässt sich mit Sicherheit weder bejahen noch verneinen. Dass Pâṇini im 4. Jahrhundert gelebt hat, ist, wie wir später sehen werden, nicht ganz unwahrscheinlich. Ein Vers im Pańḱatantra (s. Indische Sprüche 7045) lässt Pâṇini durch einen Löwen ums Leben kommen.

Das älteste grammatische Lehrbuch, welches vollständig auf uns gekommen ist, sind die Sûtra des Pâṇini. Alle früheren

[1] Ueber alle hier mitgetheilten chinesischen Nachrichten sieh Stanislas Julien, Mémoires sur les contrées occidentales u. s. w. I, S. 125 fgg. 151. II, S. 310 fgg. und Histoire de la vie de Hiouen-thsang I, S. 85. 165.

grammatischen Werke scheinen durch sein Werk allmählich verdrängt und in Vergessenheit gerathen zu sein. Pâṇini selbst erwähnt folgende Vorgänger: Âpiçali, Kâçjapa, Gârgja, Gâlava, Ḱâkravarmaṇa, Bhâradvâǵa, Çâkaṭâjana, Çâkalja, Senaka und Sphoṭâjana; ausserdem noch zwei Schulen: die nördliche (s. u. उदच्) und die östliche (s. u. प्राच्). Gewöhnlich sind diese Grammatiker anderer Meinung als Pâṇini; bisweilen werden sie jedoch nur aus dem Grunde genannt, weil sie die Begründer einer Regel sind. Im ersten Falle werden sie angeführt, um anzudeuten, dass die gegebene Regel facultativ sei; im anderen Falle werden sie honoris causa erwähnt. Der Name Jâska kommt bei Pâṇini vor, aber nur als Patronymicum von Jaska. Wir haben keinen Grund anzunehmen, dass ein anderer Jâska als der uns bekannte damit gemeint sei.

Da wir das Zeitalter der oben erwähnten Grammatiker nicht kennen, wissen wir nicht, wie tief wir Pâṇini hinabzurücken haben. Versuchen wir aus einem späteren Werke, dem Mahâbhâshja, die Zeit zu bestimmen, in welche wir ihn hinaufzurücken wagen dürfen. Wenn es gilt, einen Fürstennamen zu nennen, führt Pataṅǵali (zu Pâṇini **1**, 1, 68, Vârttika 8) Pushpamitra (v. l. Pushjamitra[1]) an; die v. l. fügt noch Ḱandragupta hinzu; also an erster Stelle den ersten Fürsten der auf die Maurja folgenden Dynastie, an zweiter den ersten Fürsten der Maurja. An einer anderen Stelle (zu Pâṇini **5**, 3, 99) berichtet Pataṅǵali über die Maurja Etwas, das ihnen nicht gerade zur Ehre gereicht und was nur nach ihrem kurz zuvor erfolgten Sturze (178 v. Chr.) allgemein verständlich sein konnte.[2] Hieraus hat man, wie ich glaube, mit einigem Rechte geschlossen, dass Pataṅǵali ungefähr um diese Zeit sein Werk, das Mahâbhâshja,

[1] Dieser Fürst wird auch zu P. **3**, 2, 123, Vârtt. 1 von Pataṅǵali genannt.

[2] Dieser Umstand und die Art und Weise, wie die Maurja hier eingeführt werden, scheint mir dafür zu sprechen, dass wir es mit einer Argumentation Pataṅǵali's selbst zu thun haben, nicht mit einer aus einem älteren Commentar herübergenommenen Stelle.

geschrieben haben müsse.[1] Aus Kalhaṇa's Râǵataraṁgiṇî (1, 176. 4, 487), die im 12. Jahrhundert n. Chr. verfasst wurde, erfahren wir, dass das Mahâbhâshja unter dem Fürsten Abhimanju, also um die Mitte des 1. Jahrhunderts n. Chr.[2], in Kâçmîra seit einiger Zeit bekannt war. Wir haben nicht den geringsten Grund anzunehmen, dass Kalhaṇa hier nicht nach einer Ueberlieferung berichtet hätte, und an der Richtigkeit der Ueberlieferung zu zweifeln, liegt auch keine Veranlassung vor. Wenn wir nun erwägen, dass nach den Untersuchungen Kielhorn's[3] zwischen Pataṅǵali und Pâṇini Generationen von Gelehrten, von denen wir aus dem Mahâbhâshja allein Kunde haben, sich mit Pâṇini's Grammatik gründlich beschäftigt haben, so werden wir wohl nicht fehl gehen, wenn wir zwischen den beiden genannten Grammatikern einen Abstand von zwei Jahrhunderten annehmen.

Weber[4] will Pâṇini eine geraume Zeit nach Alexander dem Grossen setzen, weil er annimmt, dass das Wort Javanânî, womit bei Pâṇini die griechische Schrift bezeichnet wird, mit seinem echt indischen Suffix schwerlich sogleich nach dem Einfall der Javana in Indien gebildet worden sei. Diesen Einwurf, den Weber gegen Benfey's Hypothese, dass Pâṇini's Werk im Jahre 320 v. Chr. zum Abschluss gekommen sei, vorbringt, scheint mir nicht von Gewicht zu sein, da die Inder doch aller Wahrscheinlichkeit nach viel früher mit Griechen in Berührung gekommen waren und auch von ihrer Schrift Nachricht haben bekommen können.

F. Max Müller[5] behauptet mit der grössten Entschiedenheit, dass die Schrift, selbst zu monumentalen Zwecken, vor dem

---

[1] Vgl. Zeitschr. d. D. M. G. 39, 528 fgg. 41, 175 fgg.

[2] Lassen, Indische Alterthumskunde 2, 413.

[3] Vgl. seinen überaus lehrreichen Artikel „Der Grammatiker Pâṇini" in „Nachrichten von der Königlichen Gesellschaft der Wissenschaften und der Georg-Augusts-Universität zu Göttingen", 1885, S. 185 fgg.

[4] Akademische Vorlesungen über Indische Literaturgeschichte S. 335.

[5] Indien in seiner wissenschaftlichen Bedeutung, S. 180.

dritten Jahrhundert v. Chr. unbekannt gewesen sei. Diese Behauptung würde nicht gegen das von uns angenommene Zeitalter Pâṇini's sprechen, da nach des oben genannten Gelehrten Meinung auch die Brâhmaṇa und Sûtra, die er bekanntlich in ein sehr hohes Alter hinaufrückt, ohne Kenntniss der Schrift verfasst worden seien! Roth[1] hat, wie mir scheint, es beinahe zur Evidenz erhoben, dass die Saṁhitâ des Ṛgveda (die übrigen Saṁhitâ wird er um so weniger ausschliessen) nicht mit dem blossen Gedächtniss, sondern nur mit Hülfe der Schrift hätte zu Stande kommen können. Da die Brâhmaṇa und Sûtra eine Saṁhitâ voraussetzen, werden auch sie zu einer Zeit abgefasst sein, da die Schrift schon bekannt war. Dass in der ältesten Zeit geeignetes Material zum Niederschreiben eines Werkes nicht leicht zu erschwingen war, würde nicht gegen den Gebrauch der Schrift, nur gegen die Vervielfältigung eines Werkes sprechen. Eine solche Vervielfältigung lag aber auch gar nicht in der Absicht der Verfasser. Ein niedergeschriebenes Werk wurde sogleich auswendig gelernt und durch mündlichen Unterricht verbreitet. Eine andere Art der Ueberlieferung hätte ja den Interessen der Brahmanen geradezu widersprochen. Das ursprüngliche Manuscript eines Autors blieb vielleicht für immer ein Unicum, das mit der Zeit zu Grunde ging, und alle unsere älteren Texte werden in viel späterer Zeit von Neuem nach dem Gedächtniss niedergeschrieben worden sein. Dazu schritt man aber erst, wenn ein Werk der Vergessenheit anheim zu fallen drohte, wenn man einem unbegabten Schüler zu Hülfe kommen wollte oder wenn man ein Werk aus selbstsüchtigen Absichten einem nicht zur Schule Gehörigen zu verrathen gedachte. Verfuhren solche Afterautoren ungenau, aus Flüchtigkeit oder in Folge mangelnder Kenntnisse, so sorgten sie dafür, dass wir Sanskritologen jetzt uns den Kopf zerbrechen über ihre Versehen und diese gar dem wahren Autor zuschreiben. Unkritische Commentatoren

[1] Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung 26, S. 53 fgg.

ermangelten nicht solche Afteroriginale und sogar spätere Abschriften derselben zu erklären und auf diese Weise zu kanonischen Texten zu stempeln.

Aus dem Umstande, dass die uns bekannten indischen Alphabete auf ein bestimmtes den Semiten entlehntes zurückgehen und wahrscheinlich erst zur Zeit Kandragupta's entstanden seien,[1] darf man noch nicht schliessen, dass die Inder nicht früher eine andere Schrift besessen hätten, da nach meinem und anderer Gelehrten Dafürhalten die ganze indische Literatur mit Ausnahme der vedischen Hymnen (selbstverständlich nicht in der jetzigen Anordnung) eine Bekanntschaft mit der Schrift zur Voraussetzung haben. Wir können uns wohl denken, dass ein begabter Dichter Lieder auch ohne Kenntniss der Schrift dichtet, und dass man durch öfteres Anhören und beständiges Wiederholen Tausende von Versen und auch wohl grosse prosaische Werke auswendig zu lernen vermag; aber dass systematische Werke, wie die Brâhmaṇa und Sûtra, die ein Sammeln, Sortiren, Hinundhererwägen, Versetzen, Weglassen und Hinzufügen erfordern, ohne Anwendung der Schrift zu Stande kommen könnten, will mir und Anderen nicht sehr wahrscheinlich erscheinen. Also, entweder ist die Schrift den Indern schon sehr frühe bekannt gewesen, oder die ganze indische Literatur ist eine verhältnissmässig junge. Die früheste Erwähnung der Schrift finden wir im Dhâtupâṭha, wo die Wurzel लिख् die Bedeutung अक्षरविन्यास erhält.[2]

Eine Anzahl grammatischer Kunstausdrücke, wie एकवचन, बहुवचन, गुण, अभ्यास, कृत्, तद्धित, die Pâṇini gebraucht, finden wir schon bei Jâska und zum Theil im Çatapatha-Brâh-

---

[1] Nach Halévy in Comptes rendus des Séances de l'Académie des Inscriptions et Belles-Lettres, quatr. sér. XII, S. 214 fgg.

[2] Ich erlaube mir bei dieser Gelegenheit auf einen von mir im Jahre 1859 veröffentlichten Artikel zu verweisen. Er ist betitelt „Ein paar Worte zur Frage über das Alter der Schrift in Indien" und ist im Bulletin de l'Académie des Sciences de St. Pétersbourg, T. I, S. 347 fgg. = Mélanges asiatiques, T. III, S. 715 fgg. erschienen.

maṇa; mehrere bei ihm vorkommende Kunstausdrücke auch in anderen Sûtra, die aber jünger sein könnten als Pâṇini's Sûtra.[1] Die bei mir im Abschnitt „Erklärung der grammatischen Elemente“ S. 147* bis 187* verzeichneten Suffixe, Augmente, Substitute und Sigla mit ihren mannichfachen aufzulösenden und stummen Lauten mögen aber, zum grössten Theil wenigstens, eine Erfindung Pâṇini's sein. Auch die ganze wunderbare Anordnung des Stoffes werden wir wohl Pâṇini zuschreiben dürfen.

Unser Grammatiker führt, wenn er dieses auch nicht ausdrücklich sagt, alle Wörter, die uns als zerlegbar erscheinen, schliesslich auf Verbalwurzeln zurück. Einen grossen Theil aber auch für uns zerlegbarer Nominalstämme übergeht er, in dem er uns auf die uṇâdajas verweist. Die Präpositionen, die auch in der uns vorliegenden Redaction der uṇâdi-Sûtra nicht zerlegt werden, wird er wahrscheinlich für primitive, unzerlegbare Wörter angesehen haben. Die für primär geltenden Verbalwurzeln finden wir im Dhâtupâṭha verzeichnet. Diese Sammlung wird Pâṇini zugeschrieben; jedenfalls hat er sie gekannt mit ihrer Eintheilung, ihren Accenten und stummen Lauten, da er alles dieses in seiner Grammatik als bekannt voraussetzt und darauf seine Regeln gründet. Aus practischen Rücksichten führen auch die abgeleiteten Verbalstämme, wie Causativa, Desiderativa, Intensiva und Denominativa, bei Pâṇini den Namen Verbalwurzel (धातु).

Die Wurzeln erscheinen in der Sprache niemals ohne Suffix. Nominalstämme, wie छिद् u. s. w., die wir für nackte Wurzeln ansehen, sind mit einem Suffix versehen, das wieder abgefallen ist. Jedes wirkliche Wort (पद्) geht auf eine Personal- oder Casusendung aus. Indeclinabilia und Nominalstämme in einem Compositum haben gleichfalls ein verloren gegangenes Suffix. Von der Wurzel wird das Verbum finitum durch Anfügung von

---

[1] Das Wort Sûtra als Bezeichnung einer Gattung von Werken kommt bei Pâṇini mehrere Male vor, speciell werden nur Naṭa- und Bhikshu-Sûtra genannt.

Personalendungen, und Nominalstämme durch Anfügung von kṛt-Suffixen gebildet. Das Verbum finitum, mit Ausnahme des reduplicirten Perfects und des Precativs, besteht immer aus drei Theilen: aus der Wurzel, aus der Personalendung und einem Suffixe, welches zwischen beiden eingefügt wird. Bei Formen, in denen dieses Zwischenglied fehlt, wie im Präsenssystem der Wurzeln zweiter und dritter Klasse und in einigen Aoristbildungen, ist das gangbare Suffix abgefallen. Auch Nominalstämme haben bisweilen zwischen Wurzel und kṛt-Suffix ein eben solches Zwischenglied. Einem Nominalstamm kommen drei Arten von Suffixen zu: die taddhita, die Femininsuffixe und die Casusendungen. Jeder andere Zuwachs, der bei der Bildung eines Stammes oder bei der Anfügung eines Suffixes zum Vorschein kommt, ist ein Augment, das bedeutungslos ist, während die Suffixe stets eine bestimmte Bedeutung haben. Alle übrigen Veränderungen, die ein Stamm, ein Suffix oder Augment erleiden, heissen Substitute. Auch das Verschwinden eines Lautes, einer Silbe, eines Suffixes, ja sogar eines ganzen Wortes (in einem Compositum) gilt für ein Substitut.

Nur selten besteht ein Suffix oder ein Substitut, ein Augment aber niemals, bloss aus den Lauten, die wirklich angefügt oder an die Stelle eines anderen Elements gesetzt werden. In der Regel sind sie noch mit anderen Lauten, die wir stumme nennen, versehen. Diese bezeichnen die Art und Weise der Anfügung, der Bildung des Femininums, der Declination, den Accent u. s. w. und dienen sehr zur Vereinfachung der Regeln. Ein paar Beispiele werden die Sache klar machen. Ein Suffix hat in der Regel den Acut auf der ersten Silbe; ist es aber tonlos, so erhält es ein stummes प्; hat es den Acut auf der letzten Silbe, so wird dieses durch ein च् bezeichnet; ein stummes त् zeigt an, dass das Suffix auf der letzten Silbe den Svarita hat; erhält die erste Silbe des Stammes nach Anfügung eines Suffixes den Acut, so wird dieses durch न् (ohne Verstärkung des Stammes), ञ् (mit Vṛddhi in der ersten Silbe) und क् (bei taddhita, welche

Vṛddhi erfordern) ausgedrückt. Solche stumme Laute mit verschiedenen Accenten haben auch die Wurzeln im Dhâtupâṭha; sie bezeichnen die Art und Weise der Flexion, dass die Wurzel im Parasmaipada oder Âtmanepada oder in beiden gebraucht wird, dass bestimmte Suffixe den Bindevocal इ् erhalten, dass ein Nasal infigirt wird, dass bestimmte Nominalstämme von ihr gebildet werden können u. s. w. Auch die Wurzel selbst trägt einen bestimmten bedeutungsvollen Accent.

Pâṇini bedient sich eines sinnigen Mittels, mehrere in irgend einer Beziehung mit einander verwandte Elemente, die in einer bestimmten Reihenfolge aufgeführt zu werden pflegen, unter eine Benennung zu bringen: er fügt an das erste Element den stummen Laut des letzten. Dieser neue Complex von Lauten bezeichnet alle dazwischenliegenden Glieder. Um alle zu einer Consonantengruppe gehörigen Laute zusammenzufassen, fügt unser Grammatiker an die erste nicht-aspirirte Tenuis ein उ; so bezeichnet कु alle fünf Gutturale, चु alle fünf Palatale, टु alle fünf Cerebrale, तु alle fünf Dentale und पु alle fünf Labiale.

Unser Grammatiker bringt selbstverständlich wie wir begrifflich Zusammengehöriges unter eine gemeinsame Benennung. Auch er fasst z. B. alle Pronomina unter einem gemeinsamen Namen zusammen, unterscheidet sich aber darin von uns, dass er, wenn das Pronomen in einem bestimmten Falle nicht pronominal declinirt wird, nicht wie wir sagt, dass in einem solchen Falle die Regel keine Anwendung finde, sondern, dass das Pronomen in diesem Falle nicht Pronomen heisse oder sei. Ein anderes Beispiel: er sagt nicht, dass ein consonantisch auslautender Nominalstamm vor bestimmten consonantisch anlautenden Suffixen in Bezug auf die euphonische Behandlung des Auslauts wie ein fertiges Wort behandelt werde, sondern, dass der Nominalstamm (प्रातिपदिक) in diesem Falle ein fertiges Wort (पद्) heisse oder sei. Aus diesem Verfahren, das den Unterricht durch Vermeidung von beständigen Wiederholungen auf Kosten der Wissenschaftlichkeit vereinfacht, erklären wir uns, dass auch

abgeleitete Verbalstämme, wie Causativa, Desiderativa, Intensiva, Denominativa u. s. w., den Namen Verbalwurzel (धातु) erhalten. Kürze des Ausdrucks ist das Ziel dieser Methode, bei der auch Alles was an oder mit Etwas in einem gegebenen Falle vorzunehmen ist, nicht durch besondere Worte, sondern durch verschiedene Casus ausgedrückt wird. So bezeichnet der blosse Nominativ das was, der Ablativ das wonach, der Locativ das wovor oder in Verbindung womit, der Genetiv das wofür oder woran Etwas treten soll.

Was und wie weit Etwas im Folgenden zu ergänzen ist, gibt Pâṇini in der Regel an. Ein solches Wort, Suffix u. s. w., heisst Adhikâra. Zu **1**, 3, 11 habe ich angegeben, wie ein solcher Adhikâra in dieser Ausgabe kenntlich gemacht wird.

Die Anordnung der Sûtra kann uns hier und da befremden, ist aber streng durchdacht und in bewunderungswürdiger Weise durchgeführt. Erstrebt wird die möglichste Kürze und Vermeidung aller Wiederholungen, und dieses wird ohne allen Zweifel erreicht. Je aufmerksamer man Pâṇini's Grammatik studirt, um so mehr wird man über den Scharfsinn und die glückliche Bewältigung des ungeheuren Stoffes erstaunen. Sie ist in ihrer Art ein Meisterstück ersten Ranges. Spätere Grammatiken, die Pâṇini's Sûtra aus der unverrückbaren Ordnung gebracht haben, um alles dem Stoffe nach Zusammengehörige aneinander zu reihen, sind ohne ausführliche Commentare, die stets auf etwas weit Vorangegangenes oder Folgendes Rücksicht nehmen müssen, ganz unverständlich und als Missgriffe zu betrachten.

Nicht zu billigen ist es, wenn Pâṇini bisweilen aus der Construction fällt oder Wurzeln und grammatische Elemente (in der S. 146* angegebenen Bedeutung) gegen seine sonstige Gewohnheit nicht flectirt. Aber auch von grösserer Unachtsamkeit ist er nicht freizusprechen. So erscheint z. B. **3**, 3, 90 unter den sechs Wurzeln, die ein Nomen act. auf न (नङ्) bilden, auch प्रछ्. Das stumme ङ् des Suffixes erfordert aber Schwächung der Wurzel, die hier nicht eintritt, da das Nomen act. प्रश्न

lautet und in dieser Form auch bei Pâṇini selbst auftritt. Auf andere kleine Versehen habe ich an der betreffenden Stelle aufmerksam gemacht. Wenn Kâtjâjana solche Versehen rügt, sucht Patańǵali sie auf irgend eine spitzfindige Art zu bemänteln. Wer an einer solchen Kritik des grossen Grammatikers Gefallen findet, möge sich in das uns jetzt in musterhafter Ausgabe vorliegende Mahâbhâshja vertiefen. Ein jüngerer Gelehrter macht sich vielleicht daran, alle derartigen Schwächen zusammenzustellen und unter bestimmte Gesichtspuncte zu bringen; ich habe nur ausnahmsweise auf solche Versehen aufmerksam gemacht. Ueberaus inconsequent verfährt Pâṇini mit den Wurzeln, die bei ihm in ihrer wahren Gestalt, mit einem bedeutsamen stummen Laut, mit einem bedeutungslosen अ oder इ (wenn die Wurzel consonantisch auslautet) oder in der 3. Sg. Praes. auf ति (ohne Rücksicht auf das Genus des Verbums) erscheinen. Consonantisch auslautende Wurzeln treten in dieser ihrer Form in der Regel nur vor Casusendungen auf. In dem Abschnitt „Pâṇini's Wortschatz“ S. 193* fgg. habe ich bei den Wurzeln in Klammern die verschiedenen Formen angegeben, unter denen Pâṇini die in Rede stehenden Wurzeln aufführt.

Von den Werken der profanen Literatur im Gegensatz zur vedischen (zu der auch die Brâhmaṇa gehören[1]), die Pâṇini erwähnt, und deren Sprache ohne Zweifel mit der zu seiner Zeit von den Gebildeten geredeten und schlechtweg Bhâshâ[2] „Sprache“ genannten übereinstimmte, ist keines auf uns gekommen. Hierher gehören die Naṭa- und Bhikshu-Sûtra, Indraǵananîja, Jamasabhîja, Çiçukrandîja u. s. w.; vgl. noch 6, 2, 103. Das Mahâ-

[1] Alle Eigenthümlichkeiten der Sprache in den Brâhmaṇa, die in dem späteren klassischen Sanskrit ganz verschwinden, wie die verschiedenen Infinitive, der Conjunctiv u. s. w., werden von Pâṇini ausdrücklich für vedische erklärt.

[2] Dass भाषार्थे im Dhâtupâṭha 10, 242. 257, wie Westergaard und nach ihm F. Max Müller (The Science of Thought, S. 344 fg.) annehmen, anders als गत्यर्थे, भक्षार्थे, हिंसार्थे u. s. w., d. i. „die Bedeutung von — habend“, ebendaselbst und bei Pâṇini aufzufassen sei, ist mehr als unwahrscheinlich. Wir wundern uns auch über andere im Dhâtup. einer Wurzel gegebenen Bedeutungen.

bhârata wird auch genannt, kann aber, wenn es bei Pâṇini überhaupt ein bestimmtes Werk bezeichnen sollte, nicht das uns jetzt vorliegende Epos sein, da auf dessen eigenthümliche ungrammatische Formen gar keine Rücksicht genommen wird. In der uns bekannten Literatur nach Pâṇini gewahren wir einen Verfall der Sprache. Wir vermissen hier die von Pâṇini geforderte genaue Unterscheidung der verschiedenen Präterita und Futura. Die Verwendung der Participia auf त und तवत् als Verba finita, die Patańǵali schon kennt,[1] wird von Pâṇini nicht erwähnt, obgleich er es nicht versäumt anzugeben, dass bisweilen die Participia auf अत् und वस् als Verba finita auftreten. Das periphrastische Perfectum lehrt Pâṇini nur mit कृ bilden,[2] obgleich schon im Aitareja-Brâhmaṇa einmal (7, 17, 7) आमन्त्रयामास vorkommt. In dem von uns mitgetheilten Wortschatz Pâṇini's finden wir eine grosse Anzahl von Wörtern, nach denen wir in der uns bekannten Literatur vergebens suchen würden. Anzunehmen, dass der wortkarge Pâṇini solche Wörter zu seinem Vergnügen erfunden haben sollte, liegt gar keine Veranlassung vor. Alle diese Erscheinungen beweisen, dass unserem Grammatiker eine ältere Sprache als das uns jetzt bekannte, sogenannte klassische Sanskrit, vorgelegen hat. Hüten wir uns also ihn nach der uns bekannten Sprache beurtheilen und meistern zu wollen. Auch die ältesten indischen Grammatiker mögen in dieser Hinsicht bisweilen ungerecht gegen ihn gewesen sein.

Die vedische Sprache ist, wie es sich auch erwarten liess, etwas stiefmütterlich behandelt; jedoch fehlt es nicht an einigen feinen Beobachtungen. Dahin gehört z. B. die Angabe, dass हव्यवाहन im Ṛgveda nur am Ende eines Stollens angetroffen wird, was, soweit ich weiss, kein europäischer Gelehrter bemerkt

---

[1] Mahâbh. I, 9, 11 fgg.

[2] 3, 1, 40. Wenn Patańǵali hier कृञ् nicht einfach für die Wurzel कृ hält, sondern für ein Siglum, das aus कृ 5, 4, 50 und dem ञ् von कृञ् 5, 4, 58 gebildet sei und demnach auch die in 5, 4, 50 erwähnten Wurzeln भू und अस् umfasse, so ist dieses eine Spitzfindigkeit, die alles Maass übersteigt.

hat. Für das, was uns Pâṇini aus uns unbekannten vedischen Texten beibringt, sind wir ihm zu Dank verpflichtet.

Pâṇini's Sûtra sind aller Wahrscheinlichkeit nach nicht übel überliefert. In einigen Handschriften, insbesondere aber in der Kâçikâ, finden wir zahlreiche Einschaltungen,[1] die aber mit Hülfe des Mahâbhâshja leicht zu erkennen sind. Einige eingeschobene Sûtra wollte ich nicht entfernen, um nicht die gangbare Numeration zu stören; sie sind von mir eingeklammert worden. Aus dem Umstande, dass weder Kâtjâjana noch Patańgali ein Sûtra besonders besprechen, kann noch nicht gefolgert werden, dass es ihnen nicht vorgelegen habe. So ist z. B. **1**, 3, 40 ohne 38 und 39 ganz unverständlich, also müssen diese Sûtra von ihnen gekannt worden sein, obgleich sie nicht besprochen werden. Ebenso verhält es sich mit **1**, 3, 48. 58. Kielhorn wird uns wohl einmal alle die Sûtra angeben, auf die das Mahâbhâshja sich im Verlaufe des Werkes bezieht, ohne sie an der erwarteten Stelle vorzuführen.

In der vorliegenden Ausgabe habe ich es mir angelegen sein lassen, das Verständniss unseres Grammatikers auf jegliche Weise zu erleichtern. Die erste Abtheilung des Werkes hat E. Windisch mit liebevoller Aufmerksamkeit gelesen und mir manche gute Bemerkung zukommen lassen. Auch Kielhorn, dem grossen Kenner der indischen Grammatiker, verdanke ich Manches. Die Art und Weise, wie ich die beim ersten Anblick räthselhaft erscheinenden grammatischen Elemente wiedergegeben habe, findet man auf S. 146* fg. auseinandergesetzt. Die Beispiele habe ich der Kâçikâ, ausnahmsweise aber auch dem Mahâbhâshja entlehnt. Offenbare Fehler in der Ausgabe der Kâçikâ habe ich stillschweigend verbessert. Die meisten dieser Beispiele sind wohl aus älteren Commentaren herübergenommen worden. Ein Semikolon zwischen den Beispielen ist stets bedeutungsvoll; so ist z. B. zu **4**, 2, 76 **दाक्षामित्री** ein Beispiel zu

[1] Vgl. den in Note 3 S. X angeführten Artikel von Kielhorn.

सौवीर, वैधूमाग्नी zu साल्व, काकन्दी und die folgenden zu प्राच्यः. Die Präpositionen habe ich stets vom Verbum finitum und von anderen Präpositionen getrennt, da Pâṇini solche Verbindungen nicht für Composita hält.

Für die vortreffliche Herstellung des Werkes wird man dem Verleger desselben, Herrn Hermann Haessel, und der Drugulin'schen Officin den ihnen gebührenden Dank gewiss nicht vorenthalten.

Die Arbeit des Corrigirens ist mir bedeutend erleichtert worden durch die ausserordentliche Geschicklichkeit zweier intelligenter Setzer, der Herren Gustav Lälius und Bruno Petzold.

Leipzig, den 22. November 1887.

O. Böhtlingk.

॥ अथ शब्दानुशासनम् ॥

अ इ उण् ॥ १ ॥ ऋ ऌक् ॥ २ ॥ ए ओङ् ॥ ३ ॥ ऐ औच् ॥ ४ ॥
ह य व रट् ॥ ५ ॥ लण् ॥ ६ ॥ ञ म ङ ण नम् ॥ ७ ॥ झ भञ् ॥ ८ ॥
घ ढ धष् ॥ ९ ॥ ज ब ग ड दश् ॥ १० ॥ ख फ छ ठ थ च ट तव् ॥ ११ ॥
क पय् ॥ १२ ॥ श ष सर् ॥ १३ ॥ हल् ॥ १४ ॥

Die vorstehenden, das Alphabet enthaltenden Sûtra führen den Namen प्रत्याहारसूत्राणि oder अक्षरसमाम्नाय, später auch शिवसूत्राणि oder माहेश्वराणि सूत्राणि. Am Ende eines jeden Sûtra steht ein Consonant mit dem Virâma, der an dieser Stelle nicht zum Alphabet gehört, sondern nur dazu dient eine Anzahl von Lauten in kürzester Form zu bezeichnen. Dieses geschieht auf die Weise, dass man den ersten Laut der zusammenzufassenden Gruppe mit dem auf den letzten Laut dieser Gruppe folgenden vocallosen Consonanten verbindet (1, 1, 71). So bezeichnet z. B. अण् die Vocale अ, इ, उ; एङ् die Diphthonge ए, ओ; एच् alle Diphthonge; अच् alle Vocale, हल् alle Consonanten, अल् alle Laute. Die Consonanten sind so angeordnet, wie es die Grammatik bei der Lehre von den Lautveränderungen verlangt. ह erscheint zweimal, um die Sigla (प्रत्याहार) हल् und हश् bilden zu können. Um die Consonanten in der Reihenfolge, wie wir sie kennen, nach Gruppen zusammenzufassen, setzt Pâṇini an den ersten Consonanten der Gruppe den Vocal उ; so bezeichnet कु die Gutturale, चु die Palatale u. s. w. (1, 1, 69). Die langen Vocale fehlen im Alphabet, weil in Pâṇini's Grammatik der kurze Vocal auch die entsprechende Länge in sich begreift; soll diese ausgeschlossen werden, so wird dem kurzen Vocal त् angefügt (1, 1, 70). Pâṇini verwendet folgende 40 Sigla: अक्, अच्, अट्, अण् (als Bezeichnung zweier Gruppen), अम्, अल्, अश्, इक्, इच्, इण्, उक्, एङ्, एच्, ऐच्, खय्, खर्, ङम्, चर्, छव्, जश्, झय्, झर्, झल्, झश्, झष्, बश्, भष्, मय्, यञ्, यण्, यम्, यय्, यर्, रल्, वल्, वश्, शर्, शल्, हल् und हश्.

वृद्धिरादैच् ॥ १ ॥

आ, ऐ und औ heissen Vṛddhi.

Pâṇini erklärt absichtlich वृद्धि vor गुण und setzt es als Prädicat gegen seine Gewohnheit an den Anfang des Sûtra, um sein Werk mit einem Glück verheissenden Worte zu beginnen.

अदेङ् गुणः ॥ २ ॥

अ, ए und ओ heissen Guṇa.

इको गुणवृद्धी ॥ ३ ॥

Wenn Guṇa und Vṛddhi vorgeschrieben werden, so ist implicite damit gesagt, dass sie an die Stelle von इ, उ, ऋ oder ऌ nebst deren Längen treten.

न धातुलोप आर्धधातुके ॥ ४ ॥

Wenn ein ârdhadhâtuka genanntes Suffix (s. 3, 4, 114 fgg.), vor welchem ein Verbalstamm eine Einbusse erleidet, folgt, finden Guṇa und Vṛddhi für jene Vocale nicht statt.

Beispiele लोलुव, मरीमृज, Adjective vom Intens. von लू und मृज्. Nach 2, 4, 74 fällt vor dem Suffix अच्, d. i. अ, das य vom Intensivstamm लोलूय und मरीमृज्य ab. Ohne unser Sûtra würde nach 7, 3, 84 लोलव und nach 7, 2, 114 मरीमार्ज zu bilden sein.

क्ङिति च ॥ ५ ॥

Auch nicht vor solchen Suffixen, die mit einem stummen क् oder ङ् versehen sind.

Nach 7, 3, 84 müssten die Participialendung त und die Personalendung तस् Guṇa bewirken, da aber jene क्त heisst und diese nach 1, 2, 4 ङित् ist, bildet man कृत, nicht कर्त, und चिनुतः, nicht चिनोतः. In Folge unseres Sûtra heisst es auch trotz 7, 2 114 nicht मार्जन्ति, sondern मृजन्ति.

दीधीवेवीटां च ॥ ६ ॥

Auch für die Endvocale der Wurzeln दीधी und वेवी, sowie für das Augment (Bindevocal) इ, treten jene Verstärkungen nicht ein.

Nach 7, 3, 84 würde man von den genannten Wurzeln das Nomen act. दीधयन und वेवयन bilden müssen; es lautet aber दीध्यन und वेव्यन. Der Charakter des periphr. Futurum (लुट्) ist तास् (तासि). Von भू lautet der Stamm dieses Fut. mit dem Augment इ (इट्) भवितास्; für die Endung der ersten (unserer dritten) Person wird nach 2, 4 85 आ (डा) substituirt, und vor dieser Endung fällt nach 6, 4, 143 आस् ab, so dass भवित् als Stamm übrigbleibt. Dieses müsste ohne unser Sûtra nach 7, 3, 86 mit der Personalendung आ nicht भविता, sondern भवेता ergeben.

हलो ऽनन्तराः संयोगः ॥ ७ ॥

Unmittelbar aufeinander folgende Consonanten heissen Saṁjoga (Doppelconsonanz).

मुखनासिकावचनोऽनुनासिकः ॥ ८ ॥

Ein mit Mund und Nase ausgesprochener Laut heisst anunâsika (nasal).

तुल्यास्यप्रयत्नं सवर्णम् ॥ ९ ॥

Was an derselben Stelle und mit derselben Thätigkeit des Mundes ausgesprochen wird, heisst savarṇa (homogen).

नाज्झलौ ॥ १० ॥

Ein Vocal (अच्) und ein Consonant (हल्) sind einander nicht homogen.

Wenn also von Vocalen die Rede ist, so versteht man unter einem homogenen Laute wieder einen Vocal, und ebenso bei Consonanten wieder nur einen Consonanten.

ईदूदेद्द्विवचनं प्रगृह्यम् ॥ ११ ॥

Die Dualendungen ई, ऊ und ए heissen pragṛhja.

Solche Vocale erfahren vor einem folgenden Vocale keine Veränderung.

अदसो मात् ॥ १२ ॥

Beim Pronomen अदस् heissen diese Vocale so, wenn sie nach म् stehen.

अमी अत्र und अमू अत्र, aber अमुकेऽत्र.

शे ॥ १३ ॥

Das vedische ए in अस्मे und युष्मे ist auch pragṛhja.

निपात एकाजनाङ् ॥ १४ ॥

Desgleichen eine aus einem einzigen Vocal bestehende Partikel, mit Ausnahme von आ Adverb und Präposition.

ओत् ॥ १५ ॥

Desgleichen eine auf ओ auslautende Partikel.

संबुद्धौ शाकल्यस्येतावनार्षे ॥ १६ ॥

Ein ओ des Vocat. Sg. ist nach Çâkalja's Meinung vor einem nicht-vedischen इति pragṛhja.

उञ ऊँ ॥ १७ ॥ १८ ॥

An die Stelle der Partikel उ kann vor einem solchen इति auch ऊँ treten.

Wird auf eine gezwungene Weise auch in zwei Sûtra (उञः und ऊँ) zerrissen.

ईदूतौ च सप्तम्यर्थे ॥ १९ ॥

Auch ई und ऊ sind pragṛhja, wenn sie die Bedeutung des Locativs haben.

सोमो गौरी अधि श्रितः RV. 9, 12, 3.

दाधा घ्वदाप् ॥ २० ॥

Die verschiedenen Wurzeln दा und धा heissen ghu, mit Ausnahme des दा mit dem stummen Laut प्.

दाप् wird abgesondert, weil es besonderen Regeln unterliegt.

आद्यन्तवदेकस्मिन् ॥ २१ ॥

Bei einem aus einem einzigen Laute bestehenden Elemente wendet man sowohl die für einen Anlaut, als auch die für einen Auslaut geltenden Regeln an.

Wenn 3, 1, 3 gesagt wird, dass ein Suffix den Acut auf der ersten Silbe hat, so gilt dieses auch für das अप् genannte Suffix अ. Nach 7, 3, 102 wird das auslautende अ eines Nominalstammes vor der Casusendung भ्याम् durch die Länge ersetzt. Diese Regel ist nach unserm Sûtra auch bei dem Pronominalstamm अ anzuwenden: man bildet आभ्याम् wie वृक्षाभ्याम्.

तरप्तमपौ घः ॥ २२ ॥

Die unbetonten Suffixe तर und तम heissen gha.

बहुगणवतुडति संख्या ॥ २३ ॥

बहु, गण und die Wörter auf वत् (wie तावत् u. s. w.) und अति (wie कति u. s. w.) heissen (wie die eigentlichen Zahlwörter) Samkhjâ (Zahlwörter).

Diese Wörter sind, wenn von Zahlwörtern die Rede ist, mit einbegriffen.

ष्णान्ता षट् ॥ २४ ॥

Ein auf ष् und न् auslautendes Zahlwort heisst shash.

Diese zeigen viele gemeinsame Erscheinungen, so z. B. dass sie im Nomin. und Acc. kein Casuszeichen annehmen.

डति च ॥ २५ ॥

Desgleichen die auf अति (wie कति u. s. w.) auslautenden.

क्तक्तवतू निष्ठा ॥ २६ ॥

Die Participialsuffixe _ ≍ त und _ ≍ तवत् (तवन्त्, f. ई) heissen Nishṭhâ.

सर्वादीनि सर्वनामानि ॥ २७ ॥

सर्व u. s. w. heissen Sarvanâman (Pronomina).

विभाषा दिक्समासे बहुव्रीहौ ॥ २८ ॥

Wenn diese in einem Bahuvrîhi zur Bezeichnung einer Weltgegend componirt werden, können sie Pronomina sein (d. i. wie diese declinirt werden).

उत्तरपूर्वस्यै oder उत्तरपूर्वायै, दक्षिणपूर्वस्यै oder दक्षिणपूर्वायै. Vgl. 2, 2, 26.

न बहुव्रीहौ ॥ २९ ॥

In allen andern Fällen sind sie in einem Bahuvrîhi keine Pronomina.

प्रियविश्वाय, प्रियोभयाय, द्व्यन्याय, त्र्यन्याय.

तृतीयासमासे ॥ ३० ॥

Auch nicht am Ende eines Compositums, wenn das vorangehende Wort als Instrumental zu fassen ist.

मासपूर्वाय, संवत्सरपूर्वाय.

द्वंद्वे च ॥ ३१ ॥

Auch nicht am Ende eines Dvaṁdva.

पूर्वापराणाम्, कतरकतमानाम्.

विभाषा जसि ॥ ३२ ॥

Im Nominativ Pl. eines Dvaṁdva können sie Pronomina sein.

कतरकतमे oder कतरकतमाः.

प्रथमचरमतयाल्पार्धकतिपयनेमाश्च ॥ ३३ ॥

Auch प्रथम, चरम, die auf तय auslautenden Wörter (wie द्वितय u. s. w.), अल्प, अर्ध, कतिपय und नेम können im Nominativ Pl. Pronomina heissen.

प्रथमे oder प्रथमाः, चरमे oder चरमाः, द्वितये oder द्वितयाः u. s. w.

पूर्वपरावरदक्षिणोत्तरापराधराणि व्यवस्थायामसंज्ञायाम् ॥ ३४ ॥

पूर्व, पर, अवर, दक्षिण, उत्तर, अपर und अधर können in ihren örtlichen oder zeitlichen Bedeutungen im Nominativ Pl. Pronomina sein, wenn kein Name damit gemeint wird.

पूर्वे oder पूर्वाः, परे oder पराः, दक्षिणे oder दक्षिणाः, उत्तरे oder उत्तराः u. s. w., aber दक्षिणा („geschickt") इमे गायकाः und उत्तराः कुरवः.

स्वमज्ञातिधनाख्यायाम् ॥ ३५ ॥

Desgleichen स्व, wenn es nicht Verwandte oder Reichthum (Besitz) bezeichnet.

स्वे oder स्वाः पुत्राः, aber धूमायन्त इवाश्लिष्टाः प्र ज्वलन्तीव संहताः । उल्मुकानीव मे ऽमी स्वा ज्ञातयो भरतर्षभ ॥ und प्रभूताः स्वाः (= धनानि) न दीयन्ते.

अन्तरं बहिर्योगोपसंव्यानयोः ॥ ३६ ॥

Desgleichen अन्तर in Beziehung zu „draussen" und in Verbindung mit „Untergewand".

अन्तरे oder अन्तरा गृहाः, ebenso शाटकाः. Nach der Kâçikâ soll अन्तर in Verbindung mit गृह „ausserhalb der Stadt gelegen" bedeuten.

स्वरादिनिपातमव्ययम् ॥ ३७ ॥

स्वर् u. s. w. und die Partikeln (s. 1, 4, 57 fgg.) heissen Avjaja (Indeclinabilia).

तद्धितश्चासर्वविभक्तिः ॥ ३८ ॥

Desgleichen ein auf ein taddhita-Suffix ausgehendes Wort, wenn es nicht mit allen Casusendungen versehen werden kann.

Hierher gehören ततस्, यतस्, तत्र, यत्र, तदा, यदा, सर्वदा, सदा u. s. w. Die Suffixe तस् u. s. w. sind sowohl taddhita als auch Casusendungen; s. 5, 3, 7 fgg.

कृन्मेजन्तः ॥ ३९ ॥

Desgleichen ein mit einem kṛt-Suffix gebildetes Wort, wenn es auf म oder einen Diphthongen auslautet.

Gemeint sind Formen wie स्मारम्, भोक्तुम्, जीवसे, पिबध्यै u. s. w.

क्त्वातोसुन्कसुनः ४० ॥

Desgleichen der Absolutiv auf _=त्वा und die Infinitive auf ∠_तोस् und ∠=अस्.

Nach 1, 1, 56 gehört auch य als Substitut von त्वा hierher.

अव्ययीभावश्च ॥ ४१ ॥

Und auch ein Avjajîbhâva.

शि सर्वनामस्थानम् ॥ ४२ ॥

Die Endung इ im Nomin. und Acc. Pl. neutr. heisst Sarvanâmasthâna.

सुडनपुंसकम् ॥ ४३ ॥

Desgleichen die Endungen des Nom. Sg., Du. und Pl., und des Acc. Sg. und Du., aber nicht bei einem Neutrum.

न वेति विभाषा ॥ ४४ ॥

„Oder auch nicht“ heisst Vibhâshâ.

Alternative, nach Belieben, facultativ, nicht nothwendig.

इग्यणः संप्रसारणम् ॥ ४५ ॥

Wenn इ, उ, ऋ und ऌ respective an die Stelle von य्, व्, र् und ल् treten oder getreten sind, so heisst dieses Samprasâraṇa. Vgl. 6, 1, 108.

आद्यन्तौ टकितौ ॥ ४६ ॥

Was ट् zum stummen Laute (इत्) hat, wird an den Anfang, was क् zum stummen Laute hat, an das Ende gefügt.

इट् heisst z. B. ein vorn anzufügendes इ, युक् ein hinten anzufügendes य्.

मिदचोऽन्त्यात्परः ॥ ४७ ॥

Was म् zum stummen Laute hat, folgt auf den letzten Vocal.

7, 1, 58 wird gelehrt, dass bestimmte Wurzeln das Augment नुम् d. i. न् erhalten. Dieses muss nach unserm Sûtra vor dem Endconsonanten eingeschoben werden.

एच इग्घ्रस्वादेशे ॥ ४८ ॥

An die Stelle der Diphthonge treten, wenn eine Kürze substituirt werden soll, die entsprechenden einfachen Vocale (इ und उ).

षष्ठी स्थानेयोगा ॥ ४९ ॥

Der Genetiv in einem Sûtra bezeichnet dasjenige, an dessen Stelle Etwas treten soll.

स्थाने ऽन्तरतमः ॥ ५० ॥

An die Stelle eines Andern tritt stets das nächst Verwandte.

उरण् रपरः ॥ ५१ ॥

Wenn gelehrt wird, dass अ, इ oder उ nebst deren Längen an die Stelle von ऋ oder ॠ treten, so ist jenen Vocalen र् hinten anzusetzen.

So z. B. 6, 1, 111. 7, 2, 114.

अलो ऽन्त्यस्य ॥ ५२ ॥

Wenn eine Substitution gelehrt wird, so heisst dieses, dass das Substitut an die Stelle des letzten Lautes (nicht des Ganzen) zu treten habe.

इद्गोण्याः 1, 2, 50 bedeutet, dass इ an die Stelle von ई in गोणी tritt.

ङिच्च ॥ ५३ ॥

Auch ein (aus mehr als einem Laute bestehendes) Substitut, das ङ् zum stummen Laute hat, tritt an die Stelle des letzten Lautes.

Ausnahme zu 1, 1, 55.

आदेः परस्य ॥ ५४ ॥

Wenn eine Substitution an Etwas vorgenommen werden soll, das auf ein Andres (welches in diesem Fall im Ablativ steht) folgt, so heisst dieses, dass das Substitut an die Stelle des ersten Lautes des so folgenden Lautcomplexes tritt.

7, 2, 83 heisst es ईदासः, wozu aus dem vorangehenden Sûtra आनस्य zu ergänzen ist: für आन nach Wurzel आस् wird ई substituirt. Nach unserm Sûtra bedeutet dieses aber: ई wird für den Anlaut von आन substituirt.

अनेकाल्शित् सर्वस्य ॥ ५५ ॥

Ein aus mehr als einem Laute bestehendes Substitut und eines, das श् zum stummen Laute hat, tritt an die Stelle des Ganzen.

अस्तेर्भूः 2, 4, 52 bedeutet: भू tritt an die Stelle von Wurzel अस्; जश्शसोः शिः 7, 1, 20: इ tritt an die Stelle der Casusendungen अस् Nomin. und Acc. Pl., nicht aber: an die Stelle von स्.

स्थानिवदादेशो ऽनल्विधौ ॥ ५६ ॥

Das Substitut ist denselben Regeln unterworfen, welche für das Primitive gelten, jedoch nicht in Betreff seiner lautlichen Bestandtheile.

So ist z. B. ल्यप् (य) als Substitut von क्त्वा (त्वा) nach 1, 1, 40 ein Avjaja und auch कित्, aber das य् verhält sich zu einem vorangehenden Laute wie य्, nicht wie त्.

अचः परस्मिन्पूर्वविधौ ॥ ५७ ॥

Das durch das Folgende bedingte Substitut für einen Vocal verhält sich indessen in Bezug auf eine euphonische Regel, die einen ihm vorangehenden Laut betrifft, wie der primitive Vocal.

An पटु wird vor dem Femininsuffix ई für उ—व् substituirt. Tritt an पट्वी die Casusendung आ, so wird य् für ई substituirt, und dieses Substitut verhält sich in Bezug auf den vorangehenden Laut wie das primitive ई, indem der Halbvocal व् bleibt, obgleich auf ihn kein Vocal mehr folgt. Der Instrum. lautet पट्व्या, nicht पट्या.

न पदान्तद्विर्वचनवरेयलोपस्वरसवर्णानुस्वारदीर्घजश्चर्विधिषु ॥ ५८ ॥

Die vorangehende Regel wird aufgehoben, wenn es sich handelt 1) um den Auslaut eines Wortes, 2) um eine Lautverdoppelung, 3) um den Ausfall des Intensiv-Charakters य vor dem Suffix वर, 4) um den Accent, 5) um einen homogenen Laut, 6) um einen Anusvâra, 7) um eine Länge, 8) um einen tönenden nicht-aspirirten Consonanten und 9) um einen tonlosen nicht-aspirirten Consonanten.

Zu 1) Der Anlaut von अस् ist in सन्ति abgefallen; wenn diesem कानि vorangeht, so ist dieses abgefallene अ wirkungslos in Bezug auf das vorangehende इ, da dieses vor सन्ति nicht in य् übergeht. Zu 2) सुधी und उपास्य giebt सुध्युपास्य; hier ist das ursprüngliche ई in Bezug auf die Verdoppelung von ध् als nicht mehr vorhanden zu betrachten, da nach 8, 4, 47 wohl vor य्, aber nicht vor einem Vocal, ध् zu द्ध् werden kann. Man darf also सुद्ध्युपास्य schreiben. Zu 3) Nach 3, 2, 176 bildet man vom Intensivum von या ein Adjectiv auf वर; nach 6, 4, 48 muss das अ des Intensiv-Charakters vor व् abfallen. Wenn dieser Abfall in Bezug auf die Behandlung des nachbleibenden य् als nicht geschehen betrachtet würde, dann dürfte dieses nicht nach 6, 1, 66 ausfallen, und wir erhielten nicht यायावर. Zu 4) Der mit dem Suffix सन् von कृ gebildete Desiderativstamm चिकीर्ष verliert nach 6, 4, 48 vor dem Suffix अक (ण्वुल्) das schliessende अ. Wenn dieser Abfall nicht als definitiv erfolgt angesehen würde, könnte der Acut in चिकीर्षक, der in Folge des stummen ल् im Suffix ण्वुल् auf der diesem Suffix unmittelbar vorangehenden Silbe ruhen muss, nicht auf das ई bezogen werden. Zu 5) und 6) Von der Wurzel शिष् wird der Präsensstamm शिनष् gebildet. Vor gewissen Personalendungen fällt nach 6, 4, 111 das अ des Suffixes न aus; wenn nun dieser Ausfall in Bezug auf das vorangehende न् als nicht erfolgt betrachtet würde, könnte nicht शिंषन्ति nach 8, 3, 24 und nicht शिण्ढि nach 8, 4, 58 gebildet werden. Zu 7) In प्रतिदिवन् fällt nach 6, 4, 134 vor vocalisch

anlautenden Casusendungen das अ aus. Wenn dieser Ausfall in Bezug auf die Verlängerung des इ in der vorangehenden Silbe als nicht erfolgt betrachtet würde, könnte dieses nicht nach 8, 2, 77 verlängert werden, es bliebe प्रतिदीव्नः unerklärt. Zu 8) In der Wurzel घस् fällt vor dem Suffix क्ति nach 6, 4, 100 der Vocal aus und in Folge dessen auch der Auslaut nach 8, 2, 26. Das त् des Suffixes geht wegen घ् nach 8, 2, 40 in ध् über. Wenn nun der Wurzelvocal als nicht ausgefallen betrachtet würde in Bezug auf das vorangehende घ्, dann könnte dieses nicht nach 8, 4, 53 in ग् übergehen, und die Form ग्धि bliebe unerklärt. Zu 9) Dieselbe Wurzel घस् verliert vor den Personalendungen अतुस् und उस् des Perfects nach 6, 4, 98 ihren Vocal. Mit diesem Ausfall hört auch der Einfluss des ausgefallenen Vocals auf das vorangehende घ् auf, dieses geht in Folge dessen nach 8, 4, 55 in क् über, worauf nach 8, 3, 60 स् zu ष् wird. Auf diese Weise erhalten wir die Formen जक्षतुः und जक्षुः.

द्विर्वचनेऽचि ॥ ५९ ॥

Vor einem vocalisch anlautenden Suffix verhält sich das Substitut für einen Vocal in Bezug auf die Bildung der Reduplication wie der primitive Vocal.

Der Wurzelvocal von पा fällt vor den Personalendungen अतुस् und उस् nach 6, 4, 64 ab. Die Reduplication wird nach 6, 1, 1 und 7, 4, 59 gebildet, als wenn das आ nicht abgefallen wäre.

अदर्शनं लोपः ॥ ६० ॥

Das nicht zur Erscheinung Kommen heisst Lopa (Schwund).

प्रत्ययस्य लुक्श्लुलुपः ॥ ६१ ॥

Das nicht zur Erscheinung Kommen eines Suffixes wird durch लुक्, श्लु und लुप् bezeichnet.

प्रत्ययलोपे प्रत्ययलक्षणम् ॥ ६२ ॥

Wenn ein Suffix auch schwindet, so tritt doch Alles ein, was durch dasselbe bedingt ist.

Nach 1, 4, 14 heisst das, was mit einer Casus- oder Personalendung versehen ist, पद „fertiges Wort". Obgleich nun im Nomin. अग्निचित् die Casusendung und im Verbum finitum अहन् die Personalendung abgefallen ist, so heissen diese dennoch पद.

न लुमताङ्गस्य ॥ ६३ ॥

Wenn ein Suffix aber durch लुक्, श्लु oder लुप् schwindet, so tritt das durch das Suffix in Bezug auf den Stamm Bedingte nicht ein.

Nach 4, 1, 105 wird das Patronymicum von गर्ग mit dem Suffix यञ् gebildet, das aber im Plural nach 2, 4, 64 verschwindet. Das ञ् in यञ् erfordert die Substitution von Vṛddhi für den ersten Vocal des Stammes und auch Betonung desselben (गार्ग्य). Da das Suffix durch die Bezeichnung लुक् verschwindet, geht die Wirkung des

stummen ञ् im Plural verloren (गर्गाः). Nach den Wurzeln der dritten Klasse verschwindet der Präsens-Charakter अ (शप्) nach 2, 4, 75 durch श्लु. शप् erfordert nach 7, 3, 84 Substitution von Guṇa für den Wurzelvocal, diese unterbleibt aber nach unserm Sûtra in जुहुतः (in जुहोति ist Guṇa durch die Personalendung hervorgerufen). Zu लुप् s. 1, 2, 51.

अचोऽन्त्यादि टि ॥ ६४ ॥

Der letzte Vocal mit dem etwa darauf folgenden Consonanten heisst ṭi.

अलोऽन्त्यात्पूर्व उपधा ॥ ६५ ॥

Der dem letzten Laute vorangehende Laut heisst Upadhâ.

तस्मिन्निति निर्दिष्टे पूर्वस्य ॥ ६६ ॥

Wenn Etwas im Locativ angegeben wird, so heisst dieses, dass an dem diesem unmittelbar Vorangehenden Etwas vorzunehmen ist.

इको यणचि 6, 1, 77 bedeutet: an die Stelle von इक् tritt यण् vor einem Vocal.

तस्मादित्युत्तरस्य ॥ ६७ ॥

Wenn Etwas im Ablativ angegeben wird, so heisst dieses, dass an dem auf diesen unmittelbar Folgenden Etwas vorzunehmen ist.

तिङ्ङतिङः 8, 1, 28 bedeutet: ein तिङ् (ein Verbum finitum) nach einem अतिङ् (nicht Verbum finitum); zu ergänzen: ist unbetont.

स्वं रूपं शब्दस्याशब्दसंज्ञा ॥ ६८ ॥

Unter einem in den Sûtra vorkommenden Worte ist nur eben dieses Wort in dieser seiner lautlichen Erscheinung (nicht etwa die Synonyme oder Unterbegriffe) gemeint; ist aber das Wort ein grammatisch-technisches, so ist nicht dieses Wort selbst gemeint, sondern das, was es bezeichnet.

Diese Regel beobachtet Pâṇini nicht immer.

अणुदित् सवर्णस्य चाप्रत्ययः ॥ ६९ ॥

Die Vocale, die Halbvocale und ein Consonant mit stummem उ (wie कु, चु, टु, तु, पु) bezeichnen, wenn sie nicht Suffixe sind, zugleich ihre homogenenen Laute.

तपरस्तत्कालस्य ॥ ७० ॥

Ein Vocal mit folgendem त् bezeichnet nur den Vocal seiner Quantität.

अत् nur das kurze अ, इत् nur das kurze इ u. s. w.

आदिरन्त्येन सहेता ॥ ७१ ॥

Der erste Laut und das erste Suffix einer Reihe bezeichnen, wenn sie mit dem zuletzt stehenden stummen Laute versehen werden, auch alles Dazwischenliegende.

Beispiele für die Bildung solcher Sigla für die Laute des Alphabetes sind oben unter den Çivasûtra gegeben worden. 4, 1, 2 werden die Casusendungen aufgeführt,

die erste ist सु (स् des Nominativs), die letzte सुप् (सु des Locativs); nach unserm Sûtra wird सुप् die Bezeichnung einer Casusendung überhaupt. Nach 3, 4, 78 ist die erste Personalendung तिप् (ति), die letzte महिङ् (महि); तिङ् bezeichnet nach unserm Sûtra eine Personalendung überhaupt.

येन विधिस्तदन्तस्य ॥ ७२ ॥

Was als nähere Bestimmung eine Regel veranlasst, bezeichnet zugleich das damit Auslautende.

3, 1, 97 heisst es अचो यत् „an einen Vocal wird zur Bildung des Partic. fut. pass. das Suffix य gefügt.“ Da hier von Wurzeln die Rede ist, so ist Vocal so v. a. eine vocalisch auslautende Wurzel.

वृद्धिर्यस्याचामादिस्तद्वृद्धम् ॥ ७३ ॥

Wenn der Vocal der ersten Silbe ein आ, ऐ oder औ ist, dann heisst der ganze Complex vṛddha.

त्यदादीनि च ॥ ७४ ॥

Desgleichen die Pronomina त्यद् u. s. w.

Von diesen werden dieselben Ableitungen gebildet wie von den eigentlichen vṛddha Wie nach 4, 2, 114 von गार्ग्य गार्गीय gebildet wird, so auch त्यदीय von त्यद् u. s. w.

एङ् प्राचां देशे ॥ ७५ ॥

Wenn die erste Silbe in einem Ortsnamen der östlichen Völker ein ए oder ओ enthält, so heisst dieser Name gleichfalls vṛddha (d. i. wird so behandelt).

॥ इति प्रथमस्याध्यायस्य प्रथमः पादः ॥

गाङ्कुटादिभ्यो ऽञ्णिन्ङित् ॥ १ ॥

Alle Suffixe, die nicht ein ञ् oder ण् zum stummen Laute haben, werden, wenn sie an die Wurzeln गा „gehen“ und an कुट् und die darauffolgenden Wurzeln angefügt werden, so angesehen, als wenn sie ein ङ् zum stummen Laute hätten.

Die Suffixe mit einem stummen ङ् bewirken keine Steigerung der Wurzel, wohl aber eine Schwächung derselben. Unter गाङ् ist nach der Kâçikâ die für इ substituirte Wurzel गा gemeint; s. 2, 4, 49 fgg. Von dieser Wurzel bildet man nach 6, 4, 66 अध्यगीष्ट u. s. w., obgleich das Suffix hier nicht von Hause aus ङित् ist. Ebenso कुटित्वा, कुटितुम् u. s. w.

विज इट् ॥ २ ॥

Desgleichen ein mit dem Augment इ versehenes Suffix nach der Wurzel विज्.

उद्विजिता, उद्विजितुम्, aber उद्वेजन, उद्वेजनीय.

विभाषोर्णोः ॥ ३ ॥

Nach ऊर्णु facultativ.

ऊर्णुविता ohne Guṇa oder ऊर्णविता mit Guṇa.

सार्वधातुकमपित् ॥ ४ ॥

Ein sârvadhâtuka genanntes Suffix (s. 3, 4, 113), das nicht प् zum stummen Laute hat, wird so angesehen, als wenn es ein ङ् zum stummen Laute hätte.

कुरुतः, कुर्वन्ति, चिनुतः, चिन्वन्ति, aber करोति, weil das Suffix तिप् heisst.

असंयोगाल्लिट् कित् ॥ ५ ॥

Eine Personalendung des Perfects, die nicht प् zum stummen Laute hat, gilt für ein Suffix mit stummem क्, vorausgesetzt, dass die Wurzel nicht auf Doppelconsonanz auslautet.

Ein Suffix mit stummem क् bedingt gleichfalls die schwächste Form der Wurzel, hat aber noch andere Eigenthümlichkeiten. Beispiele zu unserm Sûtra: बिभिदतुः, चिच्छिदतुः, ईजुः von यज्, aber सस्रंसे, दध्वंसे trotz 6, 4, 24.

इन्धिभवतिभ्यां च ॥ ६ ॥

Desgleichen nach इन्ध् (trotz der Doppelconsonanz) und भू (hier auch vor einem Suffix, welches प् zum stummen Laute hat).

ईधे mit Ausfall des न् und बभूव, बभूविथ ohne Guṇa.

मृडमृदगुधकुषक्लिशवदवसः क्त्वा ॥ ७ ॥

Nach मृड्, मृद्, गुध्, कुष्, क्लिश्, वद् und वस् gilt das Suffix des Absolutivs –⌣त्वा für ein Suffix mit stummem क्.

Das Suffix क्त्वा hat schon von Hause aus ein stummes क्, dieses wird ihm aber 1, 2, 18 förmlich und 1, 2, 26 facultativ wieder abgesprochen. Unser Sûtra enthält demnach eine Ausnahme zu jenen zwei späteren. Die Absolutive der genannten Wurzeln lauten: मृडित्वा, मृदित्वा, गुधित्वा, कुषित्वा, क्लिशित्वा, उदित्वा und उषित्वा.

रुदविदमुषग्रहिस्वपिप्रच्छः संश्च ॥ ८ ॥

Nach रुद्, विद्, मुष्, ग्रह्, स्वप् und प्रछ् hat auch das Desiderativ-Suffix ∠–स (सन्) stummes क्.

रुदित्वा und रुरुदिषति, विदित्वा und विविदिषति, मुषित्वा und मुमुषिषति, गृहीत्वा und जिघृक्षति, सुप्त्वा und सुषुप्सति, पृष्ट्वा und पिपृच्छिषति. Nach 1, 2, 26 könnten क्त्वा und सन् nach रुद्, विद् und मुष् कित् sein, nach unserm Sûtra müssen sie es sein; nach 1, 2, 18 dürfte क्त्वा nach ग्रह् nicht कित् sein; nach स्वप् und प्रछ् wäre क्त्वा auch ohne unser Sûtra कित्, nicht aber सन्.

इको झल् ॥ ९ ॥

Nach einer auf इ, उ oder ऋ nebst deren Längen auslautenden Wurzel hat das Desiderativ-Suffix ein stummes क्, wenn es consonantisch (d. i. ohne das Augment इ) angefügt wird.

Für den Wurzelvocal wird demnach nicht nach 7, 3, 84 Guṇa substituirt, wohl aber erfährt der Vocal nach 6, 4, 16. 7, 1, 100. 8, 2, 77 Veränderungen anderer Art. Wenn सन् nicht कित् wäre, würde nach 1, 4, 2 die 7, 3, 84 gegebene Regel die Regeln 6, 4, 16 und 7, 1, 100 aufheben. झल् umfasst alle Consonanten mit Ausnahme der Nasale und Halbvocale, und es ist kein Grund zu sehen, warum Pâṇini nicht statt dessen वर् gebraucht hat. Beispiele zu unserm Sûtra: चिचीषति, तुष्टूषति, चिकीर्षति; aber शिशयिषते mit Guṇa.

हलन्ताच्च ॥ १० ॥

Desgleichen nach einer consonantisch auslautenden Wurzel, wenn die im vorangehenden Sûtra genannten Vocale vorhergehen.

बिभित्सति, बुभुत्सते.

लिङ्सिचावात्मनेपदेषु ॥ ११ ॥

Nach einer solchen Wurzel haben ein mit स् oder ष् (auch wenn diese ausfallen) anlautender Precativ und Aorist vor den Personalendungen des Mediums ein stummes क्.

भित्सीष्ट, भुत्सीष्ट, अभित्त und अबुद्ध ohne Guṇa, aber वर्तिषीष्ट und अवर्तिष्ट mit Guṇa wegen des Augments.

उश्च ॥ १२ ॥

Desgleichen nach einer auf ऋ auslautenden Wurzel.

कृषीष्ट und अकृत, aber वरिषीष्ट und अवरिष्ट.

वा गमः ॥ १३ ॥

Nach गम् nicht nothwendig.

सं गसीष्ट oder सं गंसीष्ट, समगत oder समगंस्त.

हनः सिच् ॥ १४ ॥

Nach हन् hat das स् des Aorists vor medialen Personalendungen ein stummes क्.

आहत, आहसाताम्, आहसत.

यमो गन्धने ॥ १५ ॥

Desgleichen nach यम् in der Bedeutung „sticheln, auf Jemandes Fehler anspielen."

उदायत, उदायसाताम्, उदायसत.

विभाषोपयमने ॥ १६ ॥

Nicht nothwendig in der Bedeutung „heiraten“.

उपायत oder उपायंस्त कन्याम्.

स्थाघ्वोरिच्च ॥ १७ ॥

Nach स्था und den verschiedenen Wurzeln दा und धा (घु) hat das स् des Aorists vor medialen Personalendungen gleichfalls ein stummes क्, wobei इ für den Wurzelvocal substituirt wird.

उपास्थित, उपास्थिषाताम्, उपास्थिषत; अदित, अधित.

न क्त्वा सेट् ॥ १८ ॥

Das Absolutiv-Suffix –=त्वा hat kein stummes क्, wenn es das Augment इ (इट्) erhält.

देवित्वा von दिव्, वर्तित्वा, aber कृत्वा, हुत्वा.

निष्ठा शीङ्स्विदिमिदिक्ष्विदिधृषः ॥ १९ ॥

Nach शी, स्विद्, मिद्, क्ष्विद् und धृष् haben die Participialsuffixe –=त und –=तवत्, wenn sie das Augment इ erhalten, kein stummes क् (obgleich sie क्त und क्तवतु heissen).

शयित und शयितवत्, प्रस्वेदित und प्रस्वेदितवत्, प्रमेदित und प्रमेदितवत्, प्रक्ष्वेदित und प्रक्ष्वेदितवत्, प्रधर्षित und प्रधर्षितवत्, aber स्विन्न und स्विन्नवत्.

मृषस्तितिक्षायाम् ॥ २० ॥

Auch nach मृष् in der Bedeutung „ertragen“.

मर्षित und मर्षितवत्, aber अपमृषितं वाक्यमाह.

उदुपधाद्भावादिकर्मणोरन्यतरस्याम् ॥ २१ ॥

Nach einer consonantisch auslautenden Wurzel mit vorangehendem उ nach Belieben, wenn das Suffix impersonale Bedeutung oder eine eben begonnene Handlung bezeichnet.

द्युतितम् oder द्योतितमनेन, प्रद्युतित oder प्रद्योतित.

पूङः क्त्वा च ॥ २२ ॥

Nach पू haben die Participialsuffixe –=त und –=तवत् und das Absolutivsuffix –=त्वा kein stummes क्, wenn sie das Augment इ erhalten.

पवित, पवितवत्, पवित्वा.

नोपधात् थफान्ताद्वा ॥ २३ ॥

Nach einer auf थ् oder फ् auslautenden Wurzel mit vorangehendem Nasal kann das Suffix –=त्वा, wenn es das Augment इ erhält, ein stummes क् haben.

ग्रथित्वा oder ग्रन्थित्वा, गुफित्वा oder गुम्फित्वा.

वञ्चिलुञ्च्यृतश्च ॥ २४ ॥

Auch nach वञ्च्, लुञ्च् und ऋत्.

वचित्वा oder वञ्चित्वा, लुचित्वा oder लुञ्चित्वा, ऋतित्वा oder अर्तित्वा.

तृषिमृषिकृशेः काश्यपस्य ॥ २५ ॥

Nach तृष्, मृष् und कृश् nach der Ansicht Kâçjapa's.

तृषित्वा oder तर्षित्वा, मृषित्वा oder मर्षित्वा, कृशित्वा oder कर्शित्वा.

रलो व्युपधाद्धलादेः संश्च ॥ २६ ॥

Nach einer consonantisch anlautenden und auf einen Consonanten, mit Ausnahme von य्, व् und र्, auslautenden Wurzel auch das Desiderativsuffix ∠_स (सन्), wenn उ oder इ dem Auslaut vorangeht.

द्युतित्वा oder द्योतित्वा, दिद्युतिषति oder दिद्योतिषति, aber nur देवित्वा und दिदेविषति von दिव् und nur भुक्त्वा und बुभुक्षते, weil hier das Suffix ohne das Augment इ erscheint.

ऊकालो ऽज्झ्रस्वदीर्घप्लुतः ॥ २७ ॥

Je nachdem ein Vocal zu seiner Aussprache das Zeitmaass उ, ऊ oder ऊ३ erfordert, heisst er kurz, lang oder pluta.

Man hätte ऊ३कालो erwartet.

अचश्च ॥ २८ ॥

Und zwar tritt er an die Stelle eines Vocals.

Wenn die Substitution eines kurzen, langen oder pluta-Vocals gelehrt wird, ist stets अचः d. i. „an die Stelle des Vocals" zu ergänzen, wie z. B. 1, 2, 47. 7, 4, 25.

उच्चैरुदात्तः ॥ २९ ॥

Ein mit gehobener Stimme gesprochener Vocal heisst udâtta.

नीचैरनुदात्तः ॥ ३० ॥

Ein mit gesenkter Stimme — anudâtta.

समाहारः स्वरितः ॥ ३१ ॥

Die Vereinigung beider heisst svarita.

तस्यादित उदात्तमर्धह्रस्वम् ॥ ३२ ॥

Eine halbe Mora am Anfange des svarita ist udâtta.

एकश्रुति दूरात्संबुद्धौ ॥ ३३ ॥

Beim Rufen aus der Ferne wird Alles gleichtönig gesprochen.

यज्ञकर्मण्यजपन्यूङ्खसामसु ॥ ३४ ॥

Desgleichen bei einer Opferhandlung, aber nicht bei einem Ǵapa, Njûṅkha und Sâman.

उच्चैस्तरां वा वषट्कारः ॥ ३५ ॥

Der Ausruf वषट् kann mit stärker gehobener Stimme gesprochen werden.

विभाषा छन्दसि ॥ ३६ ॥

Im Veda ist gleichtönige Recitation freigestellt.

न सुब्रह्मण्यायां स्वरितस्य तूदात्तः ॥ ३७ ॥

Nicht bei der Subrahmaṇjâ, wo aber der udâtta an die Stelle des svarita tritt.

सुब्रह्मण्योम् । इन्द्रा आ गच्छ । हरिव आ गच्छ । मेधातिथेर्मेष । वृषणश्वस्य मेने । गौरावस्कन्दिन् । अहल्यायै जार । कौशिक ब्राह्मण । गौतम ब्रुवाण । श्वः सुत्यामा गच्छ मघवन् । Vgl. Çat. Br. 3, 3, 4, 17 fgg.

देवब्रह्मणोरनुदात्तः ॥ ३८ ॥

Bei देव und ब्रह्मन् tritt in der Subrahmaṇjâ der anudâtta an die Stelle des svarita.

देवा ब्रह्माण आ गच्छत । Vgl. Çat. Br. 3, 3, 4, 20.

स्वरितात्संहितायामनुदात्तानाम् ॥ ३९ ॥

In der Saṁhitâ tritt nach einem svarita Gleichtönigkeit der anudâtta-Vocale ein.

उदात्तस्वरितपरस्य सन्नतरः ॥ ४० ॥

Ein vor einem udâtta oder svarita stehender anudâtta wird mit mehr gesenkter Stimme ausgesprochen.

अपृक्त एकाल् प्रत्ययः ॥ ४१ ॥

Ein aus einem einzigen Laute bestehendes Suffix heisst apṛkta.

तत्पुरुषः समानाधिकरणः कर्मधारयः ॥ ४२ ॥

Ein Tatpurusha, dessen Glieder in einem Congruenzverhältniss stehen, heisst Karmadhâraja.

प्रथमानिर्दिष्टं समास उपसर्जनम् ॥ ४३ ॥ 2.2.3?

Was im Abschnitt der Composita durch den Nominativ bezeichnet wird, heisst Upasarǵana.

Dieses geht im Compositum in der Regel voran. Vgl. 2, 1, 24. 30. 36. 37. 40.

एकविभक्ति चापूर्वनिपाते ॥ ४४ ॥

So heisst auch derjenige Theil eines Compositums, der stets als in demselben Casus stehend gedacht wird, aber mit der Beschränkung, dass in einem solchen Fall das Upasarǵana nicht vorangeht.

Nach 2, 2, 4 werden प्राप्त und आपन्न mit einem im Accusativ gedachten Substantiv componirt, und nach unserm Sûtra heisst dieses Substantiv Upasarǵana, wird aber nicht nach 2, 2, 30 im Compositum vorangestellt. Man bildet demnach प्राप्तजीविकः = प्राप्तो जीविकाम्.

अर्थवदधातुरप्रत्ययः प्रातिपदिकम् ॥ ४५ ॥

Was bedeutsam, aber keine Wurzel und kein Suffix ist, und auch nicht auf ein Suffix auslautet, heisst Prâtipadika (Nominalstamm).

अप्रत्ययः ist hier auch wie कृत् und तद्धित im folgenden Sûtra aufzufassen.

कृत्तद्धितसमासाश्च ॥ ४६ ॥

Wohl aber was auf ein kṛt- oder taddhita-Suffix auslautet, sowie auch ein Compositum (vgl. 2, 4, 71).

ह्रस्वो नपुंसके प्रातिपदिकस्य ॥ ४७ ॥

Für den Endvocal eines Nominalstammes wird im Neutrum eine Kürze substituirt.

गोस्त्रियोरुपसर्जनस्य ॥ ४८ ॥

Für ओ in गो und für ein Femininsuffix wird eine Kürze substituirt, wenn der Nominalstamm Upasarǵana (s. 1, 2, 43. 44) ist.

चित्रगु, अतिखट्व, निष्कौशाम्बि.

लुक् तद्धितलुकि ॥ ४९ ॥

Beim Schwund eines taddhita-Suffixes findet auch ein Schwund des Femininsuffixes statt.

Nach 4, 3, 163 wird die Frucht einer Pflanze durch den Schwund eines Suffixes, d. i. durch kein besonderes Suffix bezeichnet. Nach unserm Sûtra büssen in einem solchen Falle Feminina auch ihr Femininsuffix ein; man bildet demnach आमलक von आमलकी und बदर von बदरी.

इद्गोण्याः ॥ ५० ॥

Für ई in गोणी wird in einem solchen Falle इ substituirt.

Ein Dvigu erhält nach 4, 1, 88 in der Regel kein taddhita-Suffix. Nach diesem und nach unserm Sûtra wird z. B. पञ्चभिर्गोणीभिः क्रीतः durch पञ्चगोणि (nicht durch गोणीच nach dem vorangehenden Sûtra) ausgedrückt.

लुपि युक्तवद्व्यक्तिवचने ॥ ५१ ॥

Wenn der Schwund eines Suffixes durch लुप् bezeichnet wird, richten sich Geschlecht und Zahl (des scheinbar abgeleiteten Wortes) nach dem Worte, zu dem es in Beziehung steht.

Nach 4, 2, 81 wird der Schwund eines Suffixes bei der Bezeichnung des von einem Volke bewohnten Landes durch लुप् gekennzeichnet. Nach unserm Sûtra heisst demnach das Land der पञ्चालाः gleichfalls पञ्चालाः ohne Aenderung des Geschlechts und der Zahl.

विशेषणानां चाजातेः ॥ ५२ ॥

So verhält es sich auch mit dem Geschlecht und der Zahl des Beiwortes, wenn dieses kein Gattungsbegriff ist.

पञ्चाला रमणीयाः sagt man auch vom Lande, aber पञ्चाला जनपदः.

नदशिष्यं संज्ञाप्रमाणत्वात् ॥ ५३ ॥

Dieses (nämlich Geschlecht und Zahl) braucht nicht gelehrt zu werden, da schon der Name dafür maassgebend ist.

Wenn dieses und die vier folgenden Sûtra von Pâṇini selbst herrühren sollten, was aber nicht wahrscheinlich ist, würden sie eine Kritik seiner Theorie enthalten. Von Kâtjâjana können sie nicht herrühren, da dieser, wie ich durch Kielhorn erfahre, selbst die Substitution von लुप् lehrt, z. B. 4, 3, 87, Vârtt. 1. 4, 3, 166, Vârtt. 1. Die Sûtra 54—57 werden, wie mir ebenfalls Kielhorn mittheilt, nirgends im Mahâbhâshja erwähnt.

लुब्योगाप्रख्यानात् ॥ ५४ ॥

Auch लुप् braucht nicht gelehrt zu werden, weil die Beziehung zu einem Andern nicht offen zu Tage liegt.

योगप्रमाणे च तदभावे ऽदर्शनं स्यात् ॥ ५५ ॥

Und wenn die Beziehung zu einem Andern das Maassgebende wäre, würde, wenn diese Beziehung fehlte, der Name gar nicht zur Erscheinung kommen.

प्रधानप्रत्ययार्थवचनमर्थस्यान्यप्रमाणत्वात् ॥ ५६ ॥

Auch das, was über das Hauptglied im Compositum und über die Bedeutung der Suffixe gesagt wird, braucht nicht gelehrt zu werden, weil bei der Bedeutung etwas Anderes (der allgemeine Sprachgebrauch) das Maassgebende ist.

कालोपसर्जने च तुल्यम् ॥ ५७ ॥

Gleichermaassen verhält es sich mit der Bestimmung der Zeiten und des untergeordneten Gliedes in einem Compositum.

जात्याख्यायामेकस्मिन्बहुवचनमन्यतरस्याम् ॥ ५८ ॥

Bei einem Gattungsnamen kann, wenn nur von Einem die Rede ist, auch der Plural gesetzt werden.

संपन्नो यवः oder व्रीहिः und संपन्ना यवाः oder व्रीहयः.

अस्मदो द्वयोश्च ॥ ५९ ॥

Beim Pronom अस्मद् kann der Plural gebraucht werden, auch wenn von Zweien die Rede ist.

वयं ब्रूमः kann sowohl für अहं ब्रवीमि als auch für आवां ब्रूवः gesagt werden.

फल्गुनीप्रोष्ठपदानां च नक्षत्रे ॥ ६० ॥

Auch bei फल्गुनी und प्रोष्ठपदा in der Bedeutung von „Mondhaus" kann statt des Duals der Plural gebraucht werden.

कदा पूर्वे फल्गुन्यौ oder पूर्वाः फल्गुन्यः, कदा पूर्वे प्रोष्ठपदे oder पूर्वाः प्रोष्ठपदाः.

छन्दसि पुनर्वस्वोरेकवचनम् ॥ ६१ ॥

Im Veda kann bei पुनर्वसु statt des Duals auch der Singular stehen.

पुनर्वसुर्नक्षत्रम् oder पुनर्वसू नक्षत्रम्.

विशाखयोश्च ॥ ६२ ॥

Auch bei विशाखा.

विशाखा नक्षत्रम् oder विशाखे नक्षत्रम्.

तिष्यपुनर्वस्वोर्नक्षत्रद्वंद्वे बहुवचनस्य द्विवचनं नित्यम् ॥ ६३ ॥

Wenn die Mondhäuser तिष्य und पुनर्वसु zu einem Dvaṁdva verbunden werden, steht stets der Dual statt des Plurals.

उदितौ तिष्यपुनर्वसू दृश्येते.

सरूपाणामेकशेष एकविभक्तौ ॥ ६४ ॥

Von gleichlautenden Wörtern bleibt nur Eines übrig, wenn sie in gleichem Casus stehen.

Statt वृक्षश्च वृक्षश्च sagt man वृक्षौ, statt वृक्षश्च वृक्षश्च वृक्षश्च — वृक्षाः.

वृद्धो यूना तल्लक्षणश्चेदेव विशेषः ॥ ६५ ॥

Wenn ein Vṛddha genannter Geschlechtsname mit einem Juvan genannten zusammengefasst werden soll, dann bleibt der Vṛddha genannte übrig, vorausgesetzt dass die Geschlechtsnamen sich nur dadurch unterscheiden, dass der eine Vṛddha und der andere Juvan heisst.

Statt गार्ग्यश्च गार्ग्यायणश्च sagt man गार्ग्यौ, aber गार्ग्यवात्स्यायनौ.

स्त्री पुंवच्च ॥ ६६ ॥

Wenn der Vṛddha genannte Geschlechtsname ein Femininum ist, dann bleibt dieses allein übrig, nimmt aber die Form des Masculinums an.

Statt गार्गी (das Femininum zu गार्ग्य) च गार्ग्यायणश्च sagt man गार्ग्यौ.

पुमान्स्त्रिया ॥ ६७ ॥

Wenn ein Wort männlichen Geschlechts mit seinem entsprechenden Femininum zusammengefasst werden soll, bleibt das Wort männlichen Geschlechts allein übrig.

Statt ब्राह्मणश्च ब्राह्मणी च sagt man ब्राह्मणौ, statt कुक्कुटश्च कुक्कुटी च — कुक्कुटौ.

भ्रातृपुत्रौ स्वसृदुहितृभ्याम् ॥ ६८ ॥

Wenn भ्रातृ mit स्वसृ und पुत्र mit दुहितृ zusammengefasst werden sollen, dann bleiben die ersten allein übrig.

Statt भ्राता च स्वसा च sagt man भ्रातरौ, statt पुत्रश्च दुहिता च — पुत्रौ.

नपुंसकमनपुंसकेनैकवच्चास्यान्यतरस्याम् ॥ ६९ ॥

Wenn ein Neutrum mit seinem entsprechenden Masculinum oder Femininum zusammengefasst werden soll, dann bleibt das Neutrum allein übrig und kann in diesem Fall im Singular stehen.

Will man शुक्लश्च कम्बलः शुक्लं च वस्त्रम् zusammenfassen, so sagt man तदिदं शुक्लम् oder ते इमे शुक्ले; शुक्लश्च कम्बलः शुक्ला च बृहतिका शुक्लं च वस्त्रम् fasst man durch तदिदं शुक्लम् oder तानीमानि शुक्लानि zusammen.

पिता मात्रा ॥ ७० ॥

Wenn पितृ und मातृ zusammengefasst werden sollen, kann पितृ allein übrig bleiben.

Statt पिता च माता च sagt man पितरौ oder मातापितरौ.

श्वशुरः श्वश्र्वा ॥ ७१ ॥

Ebenso bei श्वशुर und श्वश्रू nur श्वशुर.

श्वशुरश्च श्वश्रूश्च = श्वशुरौ oder श्वश्रूश्वशुरौ.

त्यदादीनि सर्वैर्नित्यम् ॥ ७२ ॥

Die Pronomina त्यद् u. s. w. bleiben stets allein übrig, sie mögen mit diesem oder jenem Worte zusammengefasst werden.

Statt स च देवदत्तश्च sagt man तौ, statt यश्च देवदत्तश्च — यौ.

ग्राम्यपशुसंघेष्वतरुणेषु स्त्री ॥ ७३ ॥

Wenn eine Heerde nichtjunger Hausthiere zusammengefasst werden soll, bleibt das Femininum allein übrig.

Man sagt गाव und अजा इमाश्चरन्ति, aber न्यङ्कव इमे und वत्सा इमे.

॥ इति प्रथमस्याध्यायस्य द्वितीयः पादः ॥

भूवादयो धातवः ॥ १ ॥

भू u. s. w. heissen Dhâtu (Verbalwurzeln).

Pâṇini sagt भूवादयः st. भ्वादयः um diese erste Wurzel im Dhâtupâṭha in ihrer wahren Gestalt hervortreten zu lassen.

उपदेशेऽजनुनासिक इत् ॥ २ ॥

Im grammatischen Unterrichtssystem heisst ein nasaler Vocal it (stummer Laut).

Ein solcher nasaler Vocal ist z. B. in den Wurzeln एध und स्पर्धँ. Zu bemerken ist aber, dass diese Nasalität durch die Schrift nicht bezeichnet wird.

हलन्त्यम् ॥ ३ ॥

Desgleichen ein auslautender Consonant.

So z. B. der Consonant am Ende der Çivasûtra, des Suffixes मतुप् u. s. w.

न विभक्तौ तुस्माः ॥ ४ ॥

Ausgenommen sind die Dentale, स् und म् in einer Fexionsendung.

Z. B. das त् im Casussuffix आत्, das स् und म् in den Personalendungen तस्, थस्, आताम् und आथाम्.

आदिर्ञिटुडवः ॥ ५ ॥

Die am Anfange (von Verbalwurzeln) stehenden ञि, टु und डु heissen it.

षः प्रत्ययस्य ॥ ६ ॥

Desgleichen das ष् am Anfange eines Suffixes.

चुटू ॥ ७ ॥

Desgleichen ein Palatal und ein Cerebral an dieser Stelle.

लशक्वतद्धिते ॥ ८ ॥

Auch ein ल्, श् und ein Guttural an dieser Stelle, aber nicht am Anfange eines taddhita-Suffixes.

Z. B. in ल्युट्, शप्, क्त, aber nicht in लच्.

तस्य लोपः ॥ ९ ॥

Ein solcher stummer Laut verschwindet (bei der Bildung eines Stammes u.s.w.).

यथासंख्यमनुदेशः समानाम् ॥ १० ॥

Die nachfolgenden Glieder in einem Sûtra, wenn sie von gleicher Anzahl mit den vorhergehenden sind, entsprechen diesen der Reihe nach.

So bezieht sich z. B. 4, 3, 94 ढक् auf तूदी, छण् auf शलातुर, ढञ् auf वर्मती und यक् auf कूचवार.

स्वरितेनाधिकारः ॥ ११ ॥

Derjenige Gegenstand, über den man zu sprechen beginnt, und der in den nachfolgenden Sûtra bis zu einem neuen Abschnitt stets hinzuzudenken ist, wird durch einen svarita bezeichnet.

Ein solcher Adhikâra ist z. B. आ कडारादेका संज्ञा 1, 4, 1. In den Handschriften fehlt das entsprechende Accentzeichen; in dieser Ausgabe wird der Anfang eines Adhikâra am äussern Rande der Seite durch Wiederholung der vollen Zahlbezeichnung des Sûtra kenntlich gemacht, das Ende desselben an der betreffenden Stelle durch dieselben Zahlen mit Hinzufügung von †. Ueberdies sind auf der Seite oben alle Sûtra angegeben, die als Adhikâra noch Geltung haben.

अनुदात्तङित आत्मनेपदम् ॥ १२ ॥

An diejenigen Wurzeln, die einen anudâtta-Vocal oder ein ङ् zum stummen Laute haben, wird das Âtmanepada (die Medialendungen) gefügt.

भावकर्मणोः ॥ १३ ॥

Desgleichen beim Impersonale und Passiv.

कर्तरि कर्मव्यतिहारे ॥ १४ ॥

Desgleichen in activer Bedeutung als Ausdruck der Gegenseitigkeit einer Handlung (d. i. beim Reciprocum).

न गतिहिंसार्थेभ्यः ॥ १५ ॥

Nicht aber nach Wurzeln des Gehens oder Schädigens in diesem Falle.

व्यति गच्छन्ति, व्यति सर्पन्ति; व्यति हिंसन्ति, व्यति घ्नन्ति.

इतरेतरान्योऽन्योपपदाच्च ॥ १६ ॥

Ueberhaupt nicht, wenn die Gegenseitigkeit durch Beifügung von इतरेतर oder अन्योऽन्य bezeichnet wird.

इतरेतरस्य oder अन्योऽन्यस्य व्यति लुनन्ति.

नेर्विशः ॥ १७ ॥

An विश् nach नि wird Âtmanepada gefügt.

परिव्यवेभ्यः क्रियः ॥ १८ ॥

Desgleichen an क्री nach परि, वि und अव.

विपराभ्यां जेः ॥ १९ ॥

Ferner an जि nach वि und परा.

आङो दो ऽनास्यविहरणे ॥ २० ॥

Auch an दा nach आ, aber nicht in der Bedeutung „das Maul aufsperren“.

विद्यामा दत्ते, aber आस्यं व्या ददाति.

क्रीडो ऽनुसंपरिभ्यश्च ॥ २१ ॥

An क्रीड् auch nach अनु, सम् und परि.

समवप्रविभ्यः स्थः ॥ २२ ॥

An स्था nach सम्, अव, प्र und वि.

प्रकाशनस्थेयाख्ययोश्च ॥ २३ ॥

An स्था auch in den Bedeutungen „sich zu erkennen geben“ und „sich zu Jemand halten“.

तिष्ठते कन्या छात्रेभ्यः, त्वयि तिष्ठते.

उदो ऽनूर्ध्वकर्मणि ॥ २४ ॥

Auch nach उद्, aber nicht in der Bedeutung „aufstehen“.

कुटुम्बे (Loc.) उत्तिष्ठते = तदर्थं यतते, aber आसनादुत्तिष्ठति.

उपान्मन्त्रकरणे ॥ २५ ॥

Nach उप in der Bedeutung „mit einem Spruche seine Verehrung bezeugen“.

आग्नेय्या आग्नीध्रमुप तिष्ठते, aber भर्तारमुप तिष्ठति यौवनेन.

अकर्मकाच्च ॥ २६ ॥

Nach उप auch in intransitiver Bedeutung.

यावदोदनमुप तिष्ठते „so lange es Mus gibt, findet er sich ein“.

उद्विभ्यां तपः ॥ २७ ॥

An तप् mit उद् und वि in intransitiver Bedeutung.

उत्तपते und वि तपते = दीप्यते, aber उत्तपति सुवर्णं सुवर्णकारः und वि तपति पृष्ठं सविता.

आङो यमहनः ॥ २८ ॥

An यम् und हन् nach आ in intransitiver Bedeutung.

आ यच्छते und आ हते, aber आ यच्छति कूपाद्रज्जुम् und आ हन्ति वृषलं पादेन.

समो गम्यृच्छिभ्याम् ॥ २९ ॥

An गम् und ऋच्छ् nach सम्.

Mehrere Handschriften und Kâçikâ गम्यृच्छिप्रच्छिस्वरत्यर्तिश्रुविदिभ्यः, die hinzugefügten Wurzeln entstammen aber den Vârttika zu diesem Sûtra.

निसमुपविभ्यो ह्वः ॥ ३० ॥

An ह्वा (ह्वे) nach नि, सम्, उप und वि.

स्पर्धायामाङः ॥ ३१ ॥

Nach आ in der Bedeutung „wetteifern (herausfordern)“.

मल्लो मल्लमा ह्वयते, aber गामा ह्वयति गोपालः.

गन्धनावक्षेपणसेवनसाहसिक्यप्रतियत्नप्रकथनोपयोगेषु कृञः ॥ ३२ ॥

An कृ in den Bedeutungen „sticheln, verhöhnen, dienen, vergewaltigen, Sorge tragen (sich bemühen), verkünden und verwenden“.

उत्कुरुते und उदा कुरुते = सूचयति, श्येनो वर्तिकामुदा कुरुते = भर्त्सयति, गणकानुप कुरुते = सेवते, परदारान्प्र कुरुते = तेषु सहसा प्र वर्तते, एधोदकस्योप स्कुरुते = तस्य सतो गुणान्तराधानं करोति, गाथाः प्र कुरुते = प्रकर्षेण कथयति und शतं प्र कुरुते = धर्मार्थं शतं वि नि युङ्क्ते.

अधेः प्रसहने ॥ ३३ ॥

Nach अधि in der Bedeutung „widerstehen, überwältigen“.

तमधि चक्रे = अभि बभूव, aber अर्थमधि करोति.

वेः शब्दकर्मणः ॥ ३४ ॥

Nach वि in der Bedeutung „Laute von sich geben“.

क्रोष्टा वि कुरुते स्वरान्, aber वि करोति पयः.

अकर्मकाच्च ॥ ३५ ॥

Auch in intransitiver Bedeutung.

वि कुर्वन्ते सैन्धवाः = साधु दान्ताः शोभनं वल्गन्ति, ओदनस्य पूर्णाश्छात्रा वि कुर्वते = निष्फलं चेष्टन्ते.

संमाननोत्सञ्जनाचार्यकरणज्ञानभृतिविगणनव्ययेषु नियः ॥ ३६ ॥

An नी (tritt Âtmanepada) in den Bedeutungen „1) hoch in Ehren stehen, 2) aufheben, 3) den Lehrer machen, 4) erkennen, 5) miethen, 6) bezahlen (abtragen) und 7) verausgaben“.

Zu 1) नयते चार्वी लोकायते „im System Lokâjata spielt der Intellect die Hauptrolle“ (vgl. 1, 3, 47) wird erklärt: चार्वी बुद्धिः । तत्संबन्धादाचार्यो ऽपि चार्वी । स लोकायते शास्त्रे पदार्थान्नयते । उपपत्तिभिः स्थिरीकृत्य शिष्येभ्यः प्रापयति । ते युक्तिभिः स्थाप्यमानाः संमानिताः

पूजिता भवन्ति. Zu 2) माणवकमुदा नयते = उत्क्षिपति. Zu 3) माणवकमुप नयते = आत्मानमाचार्यीकुर्वन्माणवकमात्मसमीपं प्रापयति. Zu 4) नयते („gibt den Ausschlag") चार्वी लोकायते = तत्र प्रमेयं निश्चिनोति. Zu 5) कर्मकरानुप नयते = भृतिदानेन समीपं करोति. Zu 6) मद्राः करं वि नयन्ते = निर्यातयन्ति. Zu 7) शतं वि नयते = धर्माद्यर्थं शतं वि नि युङ्क्ते.

कर्तृस्थे चाशरीरे कर्मणि ॥ ३७ ॥

Auch dann, wenn das Object sich am eignen Selbst, aber nicht am Körper, befindet.

D. i. in der Bedeutung „an sich Etwas vertreiben, verscheuchen", wenn dieses kein körperliches Uebel ist. Man sagt क्रोधं वि नयते, aber देवदत्तो यज्ञदत्तस्य क्रोधं वि नयति und गडुं वि नयति.

वृत्तिसर्गतायनेषु क्रमः ॥ ३८ ॥

An क्रम् (tritt Âtmanepada) in den Bedeutungen „fest gerichtet sein auf Etwas, sich an Etwas machen und gut von Statten gehen".

ऋग्वस्य क्रमते बुद्धिः = न प्रति हन्यते, व्याकरणाध्ययनाय क्रमते = उत्सहते, अस्मिञ्शास्त्राणि क्रमन्ते = स्फीती भवन्ति.

उपपराभ्याम् ॥ ३९ ॥

Auch nach उप und परा.

आङ उद्गमने ॥ ४० ॥

Auch nach आ in der Bedeutung „aufgehen".

आ क्रमते चन्द्रमाः, आ क्रमन्ते ज्योतींषि.

वेः पादविहरणे ॥ ४१ ॥

Nach वि in der Bedeutung „die Füsse bewegen".

साधु वि क्रमते von einem Pferde gesagt.

प्रोपाभ्यां समर्थाभ्याम् ॥ ४२ ॥

Nach प्र und उप, wenn diese die gleiche Bedeutung haben (d. i. eine beginnende Handlung bezeichnen).

प्र क्रमते und उप क्रमते भोक्तुम्, aber पूर्वेद्युः प्र क्रामति (= गच्छति) und अपरेद्युरुप क्रामति (= आ गच्छति).

अनुपसर्गाद्वा ॥ ४३ ॥

Wenn keine Präposition vorangeht, nicht nothwendig.

क्रमते oder क्रामति.

अपह्नवे ज्ञः ॥ ४४ ॥

An ज्ञा (tritt Âtmanepada) in der Bedeutung „läugnen".

शतमप जानीते = अप लपति.

अकर्मकाच्च ॥ ४५ ॥

Desgleichen, wenn es intransitive Bedeutung hat.

सर्पिषो जानीते = सर्पिषोपायेन प्र वर्तते. Vgl. 2, 3, 51.

संप्रतिभ्यामनाध्याने ॥ ४६ ॥

Nach सम् und प्रति, aber nicht in der Bedeutung „wehmüthig zurückdenken“.

शतं सं जानीते und प्रति जानीते, aber मातुः सं जानाति = उत्कण्ठते.

भासनोपसंभाषाज्ञानयत्नविमत्युपमन्त्रणेषु वदः ॥ ४७ ॥

An वद् (tritt Âtmanepada) in den Bedeutungen „glänzen, freundlich zureden, Bescheid wissen, sich um Etwas bemühen, anderer Meinung sein und bereden“.

वदते („hat am meisten zu sagen“) चार्वी लोकायते = दीप्यमानस्तत्र पदार्थान्व्यक्ती करोति, कर्मकरानुप वदते = उप सान्त्वयति, वदते चार्वी लोकायते = जानाति वदितुम्, क्षेत्रे वदते = तद्विषयमुत्साहमाविष्करोति, क्षेत्रे वि वदन्ते = विमतिपतिता विचित्रं भाषन्ते, कुलभार्यामुप वदते = उप छन्दयति.

व्यक्तवाचां समुच्चारणे ॥ ४८ ॥

Auch in der Bedeutung „verständliche Worte aussprechen“.

सं प्र वदन्ते ब्राह्मणाः, aber सं प्र वदन्ति कुक्कुटाः.

अनोरकर्मकात् ॥ ४९ ॥

Auch nach अनु in intransitiver Bedeutung.

अनु वदते कठः कलापस्य = यथा कलापोऽधीयानो वदति तथा कठः.

विभाषा विप्रलापे ॥ ५० ॥

In der Bedeutung „sich widersprechen“ nicht nothwendig.

वि प्र वदन्ते oder वि प्र वदन्ति सांवत्सराः = युगपत्परस्परविरोधेन विरुद्धं वदन्ति.

अवाद्ग्रः ॥ ५१ ॥

An गॄ (tritt Âtmanepada) nach अव.

समः प्रतिज्ञाने ॥ ५२ ॥

Nach सम् in der Bedeutung „zugeben, zugestehen“.

शतं सं गिरते, नित्यं शब्दं सं गिरते.

उदश्चरः सकर्मकात् ॥ ५३ ॥

An चर् nach उद् in transitiver Bedeutung.

गुरुवचनमुच्चरते = उत्क्रम्य गच्छति, aber बाष्पमुच्चरति.

समस्तृतीयायुक्तात् ॥ ५४ ॥

Nach सम्, wenn es mit einem Instrumental verbunden ist.

अश्वेन सं चरते, aber उभौ लोकौ सं चरति.

दाणश्च सा चेच्चतुर्थ्यर्थे ॥ ५५ ॥

Auch nach दा „geben", wenn der Instrumental die Bedeutung eines Dativs hat.

दास्या सं प्र यच्छते = कामुकः सन्दास्यै ददाति. Ueber die Substitution von यच्छ् für दाण् s. 7, 3, 78.

उपाद्यमः स्वकरणे ॥ ५६ ॥

An यम् nach उप in der Bedeutung „sich zueignen, heiraten".

ज्ञाश्रुस्मृदृशां सनः ॥ ५७ ॥

An das Desiderativ (सन्) von ज्ञा, श्रु, स्मृ und दृश्.

धर्मं जिज्ञासते, गुरुं शुश्रूषते, नष्टं सुस्मूर्षते, नृपं दिदृक्षते.

नानोर्ज्ञः ॥ ५८ ॥

Nicht aber an ज्ञा im Desiderativ nach अनु.

पुत्रमनु जिज्ञासति.

प्रत्याङ्भ्यां श्रुवः ॥ ५९ ॥

Auch nicht an das Desiderativ von श्रु nach प्रति und आ.

प्रति शुश्रूषति, आ शुश्रूषति.

शदेः शितः ॥ ६० ॥

An शद् (tritt Âtmanepada) nach dem Präsensstamm.

शीयते; die Substitution von शीय् erfolgt nach 7, 3, 78.

म्रियतेर्लुङ्लिङोश्च ॥ ६१ ॥

An मृ in demselben Falle und im Aorist und Precativ.

म्रियते, अमृत, मृषीष्ट, aber मरिष्यति. Da मृ im Dhâtupâṭha ein stummes ङ् hat, müsste eigentlich stets Âtmanepada antreten.

पूर्ववत्सनः ॥ ६२ ॥

Beim Desiderativ richtet sich Âtmanepada nach dem Simplex.

आस्ते und आसिसिषते, शेते und शिशयिषते, नि विशते (s. 1, 3, 17) und नि विविक्षते, आ क्रमते (s. 1, 3, 40) und आ चिक्रंसते.

आम्प्रत्ययवत्कृञोऽनुप्रयोगस्य ॥ ६३ ॥

Bei कृ, welches in periphrastischen Verbalformen hinzugefügt wird, richtet sich das Âtmanepada nach dem Verbum, welches das Suffix आम् erhält.

ईक्षते und daher ईक्षां चक्रे.

प्रोपाभ्यां युजेरयज्ञपात्रेषु ॥ ६४ ॥

An युज् tritt Âtmanepada nach प्र und उप, wenn es sich nicht um Opfergefässe handelt.

प्र युङ्क्ते, उप युङ्क्ते, aber द्वंद्वं न्यञ्चि पात्राणि प्र युनक्ति. Vgl. 8, 1, 15.

समः क्ष्णुवः ॥ ६५ ॥

An क्ष्णु nach सम्.

सं क्ष्णुते शस्त्रम्.

भुजोऽनवने ॥ ६६ ॥

An भुज्, aber nicht in der Bedeutung „beschützen".

भुङ्क्ते „er isst", aber भुनक्त्येनमग्निराहितः.

णेरणौ यत्कर्म णौ चेत्स कर्तानाध्याने ॥ ६७ ॥

An ein Causativ (णि), wenn das Object des Simplex im Causativ zum Agens wird; jedoch nicht bei Wurzeln in der Bedeutung „wehmüthig gedenken".

आ रोहन्ति हस्तिनं हस्तिपकाः und आ रोहयते हस्ती स्वयमेव, पश्यन्ति भृत्या राजानम् und दर्शयते राजा स्वयमेव, aber स्मरति वनगुल्मस्य कोकिलः und स्मरयत्येनं वनगुल्मः स्वयमेव.

भीस्म्योर्हेतुभये ॥ ६८ ॥

An das Causativ von भी und स्मि, wenn die Furcht (oder das Staunen) unmittelbar durch den Agens des Causativs (हेतु) bewirkt wird.

जटिलो भीषयते und वि स्मापयते, aber कुञ्चिकयैनं भाययति, रूपेणैनं वि स्मापयति.

गृधिवञ्च्योः प्रलम्भने ॥ ६९ ॥

An das Causativ von गृध् und वञ्च् in der Bedeutung „täuschen".

माणवकं गर्धयते und वञ्चयते, aber श्वानं गर्धयति = गर्धनमस्योत्पादयति und अहिं वञ्चयति = परि हरति.

लियः संमाननशालीनीकरणयोश्च ॥ ७० ॥

An das Causativ von ली in derselben Bedeutung und auch in der von „geehrt werden und demüthigen".

कस्त्वामुल्लापयते = वि सं वादयति, जटाभिरा लापयते = पूजां समधि गच्छति, श्येनो वर्तिकामुल्लापयते = न्यक्करोति.

मिथ्योपपदात्कृञोऽभ्यासे ॥ ७१ ॥

An das Causativ von कृ, wenn मिथ्या dabeisteht, in der Bedeutung „wiederholen".

पदं मिथ्या कारयते = सापचारं स्वरादि दुष्टमसकृदुच्चारयति, aber पदं मिथ्या कारयति = सकृदुच्चारयति.

स्वरितञितः कर्त्रभिप्राये क्रियाफले ॥ ७२ ॥

An eine Wurzel, die einen svarita-Vocal oder ein ञ् zum stummen Laute hat, tritt Âtmanepada, wenn das Ergebniss der Handlung dem Agens zu Gute kommt.

अपाद्वदः ॥ ७३ ॥

An वद mit अप in demselben Falle.

धनकामो न्यायमप वदते = न्यायापवादेन धर्ममर्जयिष्यामीति मन्यते.

णिचश्च ॥ ७४ ॥

Auch an das Causativ eines Verbums in demselben Falle.

ओदनं पाचयते „er kocht für sich Mus“.

समुदाङ्भ्यो यमो ऽग्रन्थे ॥ ७५ ॥

Auch an यम् nach सम्, उद् und आ in demselben Falle, aber nicht, wenn es sich um ein literarisches Erzeugniss handelt.

व्रीहीन्संयच्छते, भारमुद्यच्छते, वस्त्रमायच्छते, aber उद्यच्छति चिकित्सां वैद्यः.

अनुपसर्गाज्ज्ञः ॥ ७६ ॥

Auch an ज्ञा in demselben Falle, wenn es keine Präposition vor sich hat.

गां जानीते „er kennt seine Kuh“, aber स्वर्गं लोकं न प्र जानाति मूढः.

विभाषोपपदेन प्रतीयमाने ॥ ७७ ॥

Wenn sich die Beziehung zum Agens schon durch ein beigefügtes Wort ergibt, ist das Âtmanepada in den vorhin angegebenen Fällen nicht nothwendig.

स्वं यज्ञं यजते oder यजति, स्वं पुत्रमप वदते oder अप वदति u. s. w.

शेषात्कर्तरि परस्मैपदम् ॥ ७८ ॥

An alle übrigen Wurzeln tritt Parasmaipada, wenn diese Endungen den Agens bezeichnen.

अनुपराभ्यां कृञः ॥ ७९ ॥

Desgleichen an कृ (trotz seines stummen ञ्) nach अनु und परा.

अभिप्रत्यतिभ्यः क्षिपः ॥ ८० ॥

Auch an क्षिप् (obgleich es einen svarita-Vocal zum stummen Laute hat) nach अभि, प्रति und अति.

प्राद्वहः ॥ ८१ ॥

Auch an वह् (ist gleichfalls स्वरितेत्) nach प्र.

परेर्मृषः ॥ ८२ ॥

Auch an मृष् (ist gleichfalls स्वरितेत्) nach परि.

व्याङ्परिभ्यो रमः ॥ ८३ ॥

Auch an रम् (ist अनुदात्तेत्) nach वि, आ und परि.

उपाच्च ॥ ८४ ॥

Auch an रम् mit उप.

विभाषाकर्मकात् ॥ ८५ ॥

In intransitiver Bedeutung nicht nothwendig.

यावद्भुक्तमुप रमते oder उप रमति.

बुधयुधनशजनेङ्प्रुद्रुस्रुभ्यो णेः ॥ ८६ ॥

Auch an das Causativ von बुध्, युध्, नश्, जन्, इ, प्रु, द्रु und स्रु tritt Parasmaipada.

Ausnahme zu 1, 3, 74.

निगरणचलनार्थेभ्यश्च ॥ ८७ ॥

Desgleichen an das Causativ von Wurzeln in der Bedeutung „hinunterschlucken und sich bewegen“.

नि गारयति, आशयति, भोजयति; चलयति, चोपयति, कम्पयति.

अणावकर्मकाच्चित्तवत्कर्तृकात् ॥ ८८ ॥

Desgleichen an ein Causativ, wenn das Simplex intransitiv ist, und sein Agens ein vernünftiges Wesen ist.

आस्ते देवदत्तः und आसयति देवदत्तम्, aber शुष्यन्ति व्रीहयः und शोषयते व्रीहीनातपः.

Ausnahme zu 1, 3, 74.

न पादम्याङ्यमाङ्यसपरिमुहरुचिनृतिवदवसः ॥ ८९ ॥

Nicht aber an das Causativ von पा, दम्, यम् und यस् nach आ, मुह् nach परि, रुच्, नृत्, वद् und वस्.

Beschränkung von 1, 3, 87. 88.

वा क्यषः ॥ ९० ॥

An ein mit dem Suffix क्यष् gebildetes Denominativ (s. 3, 1, 13) kann Parasmaipada treten.

लोहितायति und लोहितायते.

द्युद्भ्यो लुङि ॥ ९१ ॥

Auch an द्युत् u. s. w. im Aorist.

व्यद्युतत् oder व्यद्योतिष्ट, अलुठत् oder अलोठि ष्ट, aber द्यो त ते

वृद्भ्यः स्यसनोः ॥ ९२ ॥

An वृत् u. s. w. im Futurum, Conditionalis und Desiderativ.

वर्त्स्यति oder वर्तिष्यते, अवर्त्स्यत् oder अवर्तिष्यत, विवृत्सति oder विवर्तिषते u. s. w.

लुटि च क्लृपः ॥ ९३ ॥

An क्लृप् auch im periphrastischen Futurum.

कल्प्स्यति oder कल्पिष्यते, चिक्लृप्सति oder चिकल्पिषते, कल्प्ता oder कल्पिता.

॥ इति प्रथमस्याध्यायस्य तृतीयः पादः ॥

आ कडारादेका संज्ञा ॥ १ ॥

Bis कडार (2, 2, 38) hat Jedes nur einen technischen Namen. 1, 4, 1.

Nach 1, 4, 10 heisst ein kurzer Vocal laghu, nach dem darauf folgenden Sûtra kommt ihm vor Doppelconsonanz der Name guru zu. Nach unserm und dem folgenden Sûtra kann nun der kurze Vocal in diesem Falle nur guru, nicht zugleich laghu heissen. Anders verhält es sich in andern Theilen der Grammatik; so heisst z. B. कति nach 1, 1, 23 Saṁkhjâ, nach 1, 1, 25 aber auch shash. Die Ausnahmen zu unserm Sûtra werden besonders kenntlich gemacht.

विप्रतिषेधे परं कार्यम् ॥ २ ॥

Bei einem Conflict hat man sich an das Nachfolgende zu halten.

Eine nachfolgende Regel hebt eine vorangehende auf, wenn sie mit dieser in Widerspruch steht.

यू स्त्र्याख्यौ नदी ॥ ३ ॥

Ein auf ई und ऊ auslautendes Wort heisst Nadî, wenn es nur etwas Weibliches bezeichnet.

ग्रामणी z. B. heisst, auch wenn es auf ein Femininum bezogen wird, nicht Nadî, weil es auch als Masculinum gebraucht wird.

नेयङुवङ्स्थानावस्त्री ॥ ४ ॥

Diejenigen Feminina, jedoch mit Ausnahme von स्त्री, für deren ई vor vocalisch auslautenden Casusendungen इय् und für deren ऊ — उव् substituirt wird, heissen nicht Nadî.

Nach 6, 4, 77. 79 tritt bei भ्रू und स्त्री eine solche Substitution ein. Hiesse nun भ्रू Nadî, so müsste nach 7, 3, 107 der Vocat. Sg. भ्रु, nicht भ्रूस् lauten. स्त्री dagegen bewahrt nach unserm Sûtra den Namen Nadî und bildet demnach den Vocativ स्त्रि.

1, 4, 1.

वामि ॥ ५ ॥

Vor der Casusendung आम् können die eben gemeinten Feminina Nadî heissen.

Als Nadî bildet भ्रू nach 7, 1, 74 den Genetiv Pl. भ्रूणाम्, als nicht-Nadî भ्रुवाम्; von स्त्री dagegen lautet dieser Casus स्त्रीणाम्.

ङिति ह्रस्वश्च ॥ ६ ॥

Vor einer ein stummes ङ् habenden Casusendung (Gen., Dat., Abl. und Loc. Sg.) können die in 1, 4, 4 gemeinten Feminina auf ई und ऊ, desgleichen die Feminina auf इ und उ, Nadî heissen.

Als Nadî bilden भ्रू, कृति und धेनु z. B. die Dative nach 7, 3, 112 भ्रुवै, कृत्यै und धेन्वै, als nicht-Nadî, d. i. als ghi (vgl. das folgende Sûtra), nach 7, 3, 111 भ्रुवे, कृतये und धेनवे. Von स्त्री dagegen lautet der Dativ nur स्त्रियै.

शेषो घ्यसखि ॥ ७ ॥

Die übrigen Stämme auf इ und उ heissen, mit Ausnahme von सखि, ghi.

पतिः समास एव ॥ ८ ॥

पति heisst nur am Ende eines Compositums ghi.

भूपति bildet als ghi nach 7, 3, 111 den Dativ भूपतये, पति aber als nicht-ghi पत्ये.

षष्ठीयुक्तश्छन्दसि वा ॥ ९ ॥

Im Veda kann पति, wenn es mit einem Genetiv verbunden wird, ghi heissen.

क्षेत्रस्य पतये (AV. 2, 8, 5) oder क्षेत्रस्य पत्ये (dieses ist aber nicht zu belegen).

ह्रस्वं लघु ॥ १० ॥

Ein kurzer Vocal heisst laghu.

संयोगे गुरु ॥ ११ ॥

Vor Doppelconsonanz aber guru.

दीर्घं च ॥ १२ ॥

So heisst auch ein langer Vocal.

यस्मात्प्रत्ययविधिस्तदादि प्रत्यये ऽङ्गम् ॥ १३ ॥

Derjenige Lautcomplex, an den ein Suffix angefügt werden soll, heisst mit dem, was noch etwa daran gefügt wird, in Bezug auf das nachfolgende Suffix Añga (Stamm). Vgl. 7, 1, 72.

सुप्तिङन्तं पदम् ॥ १४ ॥

Was auf eine Casus- oder Personalendung ausgeht, heisst Pada (Wort).

नः क्ये ॥ १५ ॥ 1, 4, 1.

Auch ein auf न् auslautender Nominalstamm heisst vor den verschiedenen Denominativsuffixen य Pada.

D. i. wird in euphonischer Beziehung wie ein fertiges Wort behandelt. Wie das न् von राजन् abfällt, wenn es Pada wird, so auch vor jenen Suffixen.

सिति च ॥ १६ ॥

Ein Nominalstamm auch vor einem Suffix, welches ein stummes स् hat.

Das Pronomen भवत् erhält nach 4, 2, 115 das Suffix छस्, d. i. ईय; da es in diesem Falle Pada heisst, bildet man भवदीय, nicht भवतीय.

स्वादिष्वसर्वनामस्थाने ॥ १७ ॥

Auch vor सु (der Endung des Nomin. Sg.) und den darauf folgenden Suffixen (4, 1, 2 fgg.), wenn sie nicht Sarvanâmasthâna (1, 1, 42, 43) sind.

Auch hier gelten für den Auslaut des Stammes dieselben Regeln wie für den des Pada.

यचि भम् ॥ १८ ॥

Vor einem mit य् oder mit einem Vocal anlautenden Suffixe heisst ein Nominalstamm bha.

Ueber die Eigenthümlichkeiten eines solchen Stammes s. 6, 4, 129 fgg.

तसौ मत्वर्थे ॥ १९ ॥

Ein auf त् oder स् auslautender Nominalstamm heisst vor einem Suffix in der Bedeutung von मत् (s. 5, 2, 94) gleichfalls bha.

Wenn विद्युत् vor वत् und तेजस् vor विन् nach 1, 4, 17 Pada wären, würde man nicht विद्युत्वत् und तेजस्विन्, sondern विद्युद्वत् und तेजोविन् bilden müssen.

अयस्मयादीनि छन्दसि ॥ २० ॥

अयस्मय u. s. w. erscheinen im Veda.

Hier wird अयस् auch vor मय als bha behandelt.

बहुषु बहुवचनम् ॥ २१ ॥

Wenn von Vielen die Rede ist, steht der Plural.

द्व्येकयोर्द्विवचनैकवचने ॥ २२ ॥

Wenn von Zweien — der Dual, wenn von Einem — der Singular.

कारके ॥ २३ ॥ 1, 4, 23.

In den nun folgenden Sûtra ist von einem Kâraka (Factor) die Rede.

D. i. von einem Nomen in seiner unmittelbaren Beziehung zu einem Verbum. So passt z. B. zum folgenden Sûtra das Beispiel वृक्षात्पर्णं पतति, aber nicht वृक्षस्य पर्णं पतति, weil hier वृक्षस्य als zu पर्णम् gehörig nicht Kâraka ist.

1, 4, 1. 23.

ध्रुवमपायेऽपादानम् ॥ २४ ॥

Was bei einer Trennung am Platze verbleibt, heisst Apâdâna (Wegnahme, der Begriff des Ablativs). Vgl. 2, 3, 28.

भीत्रार्थानां भयहेतुः ॥ २५ ॥

Bei Verben in der Bedeutung „sich fürchten“ und „beschützen“ heisst so die Veranlassung der Furcht.

D. i. solche Verba werden mit dem Ablativ construirt.

पराजेरसोढः ॥ २६ ॥

Bei जि nach परा heisst dasjenige so, was man nicht zu überwinden vermag.

अध्ययनात्पराजयते, aber शत्रून्पराजयते.

वारणार्थानामीप्सितः ॥ २७ ॥

Bei Verben in der Bedeutung „abwehren“ heisst dasjenige so, was Einem am Herzen liegt.

यवेभ्यो गां वारयति.

अन्तर्धौ येनादर्शनमिच्छति ॥ २८ ॥

Bei Verben in der Bedeutung „sich verbergen“ heisst derjenige so, von dem man nicht gesehen sein will.

उपाध्यायादन्तर्धत्ते, उपाध्यायान्निलीयते.

आख्यातोपयोगे ॥ २९ ॥

Desgleichen heisst derjenige, der Etwas mittheilt, Apâdâna, wenn es sich um die Erlernung von Etwas handelt.

उपाध्यायादधीते.

जनिकर्तुः प्रकृतिः ॥ ३० ॥

Ferner heisst so das Primitive in Beziehung zu dem, was daraus entsteht.

गोमयाद्वृश्चिको जायते.

भुवः प्रभवः ॥ ३१ ॥

Desgleichen der Ursprung in Beziehung zu dem, was daraus entspringt.

हिमवतो गङ्गा प्र भवति, काश्मीरेभ्यो वितस्ता प्र भवति.

कर्मणा यमभि प्रैति स संप्रदानम् ॥ ३२ ॥

Derjenige, den man bei einem Object im Auge hat, heisst Sampradâna (Hingabe, der Begriff des Dativs). Vgl. 2, 3, 13.

उपाध्यायाय गां ददाति.

रुच्यर्थानां प्रीयमाणः ॥ ३३ ॥ 1, 4, 1. 23.

Bei Verben in der Bedeutung „gefallen“ heisst derjenige so, der seine Freude an Etwas hat.

देवदत्ताय रोचते मोदकः, यज्ञदत्ताय स्वदते पूपः.

श्लाघह्नुङ्स्थाशपां ज्ञीप्स्यमानः ॥ ३४ ॥

Bei श्लाघ्, ह्नु, स्था und शप् derjenige, dem man Etwas zu erkennen geben will.

देवदत्ताय श्लाघते (=देवदत्तं श्लाघमानस्तां श्लाघां तमेव ज्ञपयितुमिच्छति), ह्नुते, तिष्ठते, शपते.

धारेरुत्तमर्णः ॥ ३५ ॥

Beim Causativ von धृ der Gläubiger.

देवदत्ताय शतं धारयति.

स्पृहेरीप्सितः ॥ ३६ ॥

Bei स्पृह् das Begehrte.

पुष्पेभ्यः स्पृहयति.

क्रुधद्रुहेर्ष्यासूयार्थानां यं प्रति कोपः ॥ ३७ ॥

Bei Verben in der Bedeutung „zürnen, hassen, neidisch — und missmuthig sein“ derjenige, gegen den der Aerger gerichtet ist.

देवदत्ताय क्रुध्यति, द्रुह्यति, ईर्ष्यति, असूयति.

क्रुधद्रुहोरुपसृष्टयोः कर्म ॥ ३८ ॥

Wenn क्रुध् und द्रुह् mit einer Präposition verbunden sind, heisst eine solche Person Karman (nächstes Object, der Begriff des Accusativs). Vgl. 2, 3, 2.

देवदत्तमभि क्रुध्यति, अभि द्रुह्यति.

राधीक्ष्योर्यस्य विप्रश्नः ॥ ३९ ॥

Bei राध् und ईक्ष् heisst derjenige Sampradâna, nach dessen künftigem Schicksale gefragt wird.

देवदत्ताय राध्यति, देवदत्तायेक्षते = नैमित्तिकः पृष्टः सन्देवत्ताय दैवं पर्या लोचयति.

प्रत्याङ्भ्यां श्रुवः पूर्वस्य कर्ता ॥ ४० ॥

Bei श्रु nach प्रति und आ heisst so der Agens von etwas Vorangegangenem.

देवदत्ताय गां प्रति शृणोति, आ शृणोति = प्रति जानीते. Hier wird angenommen, dass Devadatta vorher गां देहि gesagt hat.

अनुप्रतिगृणश्च ॥ ४१ ॥

Desgleichen bei गृ nach अनु und प्रति.

होत्रे ऽनु गृणाति, प्रति गृणाति. Hier wird angenommen, dass der होतृ zuerst Etwas recitirt hat.

1, 4, 1. 23.

साधकतमं करणम् ॥ ४२ ॥

Was Etwas unmittelbar zu Wege bringt, heisst Karaṇa (Instrument, der Begriff des Instrumentals). Vgl. 2, 3, 18.

परशुना छिनत्ति.

दिवः कर्म च ॥ ४३ ॥

Bei दिव् „spielen“ heisst dieses auch Karman (nächstes Object).

अक्षैर्दीव्यति oder अक्षान्दीव्यति.

परिक्रयणे संप्रदानमन्यतरस्याम् ॥ ४४ ॥

Wenn von Miethen die Rede ist, kann das, was Etwas unmittelbar zu Wege bringt, auch Sam̃pradâna heissen. Vgl. 1, 4, 32.

शतेन oder शताय परिक्रीतः „für hundert gemiethet“.

आधारो ऽधिकरणम् ॥ ४५ ॥

Das Gebiet einer Wirksamkeit oder Thätigkeit heisst Adhikaraṇa (der Begriff des Locativs). Vgl. 2, 3, 36.

कटे शेते, स्थाल्यां पचति.

अधिशीङ्स्थासां कर्म ॥ ४६ ॥

Bei शी, स्था und आस् nach अधि heisst dieses Gebiet Karman. Vgl. 2, 3, 2.

ग्राममधि शेते und अधि तिष्ठति, पर्वतमध्यास्ते.

अभिनिविशश्च ॥ ४७ ॥

Desgleichen bei विश् nach अभि नि.

ग्राममभि नि विशते.

उपान्वध्याङ्वसः ॥ ४८ ॥

Desgleichen bei वस् nach उप, अनु, अधि und आ.

पर्वतमुप वसति, ग्राममनु वसति, अधि वसति, आ वसति.

कर्तुरीप्सिततमं कर्म ॥ ४९ ॥

Was der Agens vor Allem zu erreichen wünscht, heisst Karman (das nächste Object, der Begriff des Accusativs). Vgl. 2, 3, 2.

तथा युक्तं चानीप्सितम् ॥ ५० ॥

Auch das, was man nicht zu erreichen wünscht, wenn es auf dieselbe Weise mit dem Verbum verbunden wird.

विषं भक्षयति, चौरान्पश्यति, ग्रामं गच्छन्वृक्षमूलान्युप सर्पति.

अकथितं च ॥ ५१ ॥ 1, 4, 1. 23.

Und auch das, was bisher nicht besprochen worden ist.

D. i. Alles, was bisher mit keinem andern Namen, wie Apâdâna u. s. w., belegt worden ist. Durch dieses Sûtra erklärt man den Gebrauch des entfernteren Accusativs bei दुह्, याच् u. s. w.

गतिबुद्धिप्रत्यवसानार्थशब्दकर्माकर्मकाणामणिकर्ता स णौ ॥ ५२ ॥

Was bei Verben in der Bedeutung „sich bewegen, kennen, verzehren und Laute von sich geben" und bei intransitiven Verben vor dem Causativ Agens war, heisst im Causativ Karman.

गच्छति माणवको ग्रामम् und गमयति माणवकं ग्रामम्, वेत्ति माणवको धर्मम् und वेदयति माणवकं धर्मम्, अश्नाति माणवक ओदनम् und आशयति माणवकमोदनम्, अधीते माणवको वेदम् und अध्यापयति माणवकं वेदम्, आस्ते देवदत्तः und आसयते देवदत्तम्.

हृक्रोरन्यतरस्याम् ॥ ५३ ॥

Bei हृ und कृ nicht nothwendig.

हरति भारं माणवकः und हारयति भारं देवदत्तम् oder देवदत्तेन, करोति कटं देवदत्तः und कारयति कटं देवदत्तम् oder देवदत्तेन.

स्वतन्त्रः कर्ता ॥ ५४ ॥

Der aus eigenem Antrieb Handelnde heisst Kartṛ (Agens).

तत्प्रयोजको हेतुश्च ॥ ५५ ॥ † 1,4,23.

Der diesen Antreibende heisst sowohl Kartṛ als auch Hetu (der Agens im Causativ).

प्राग्रीश्वरान्निपाताः ॥ ५६ ॥ 1, 4, 56.

Vor dem Worte रीश्वर in 1, 4, 97 heisst Alles Nipâta.

Um einer Verwechselung mit 3, 4, 13, das mit ईश्वरे beginnt, vorzubeugen, hat Pâṇini das 1, 4, 97 gemeinte ईश्वर mit dem dort vorangehenden र् verbunden.

चादयो ऽसत्त्वे ॥ ५७ ॥

च u. s. w., wenn sie nicht ein Ding bezeichnen.

प्रादय उपसर्गाः क्रियायोगे ॥ ५८ ॥ ५९ ॥

प्र u. s. w. heissen Upasarga (Präposition) in Verbindung mit einem Thätigkeitsbegriff.

Nach einem Vârttika hat man das Sûtra später getheilt in प्रादयः und उपसर्गाः क्रियायोगे.

1, 4, 1. 56.

1, 4, 60. **गतिश्च ॥ ६० ॥**

Diese heissen auch Gati.

Da प्र u. s. w. auch Gati heissen, sagt man nach 2, 2, 18. 7, 1, 37 प्रकृत्य, nicht प्रकृत्वा.

ऊर्यादिच्विडाचश्च ॥ ६१ ॥

ऊरी u. s. w. und die von Nominalstämmen gebildeten Adverbia auf ई und आ (unter diesen auch einige schallnachahmende) heissen gleichfalls Gati.

ऊरीकृत्य, शुक्लीकृत्य, पटपटाकृत्य u. s. w.

अनुकरणं चानितिपरम् ॥ ६२ ॥

Desgleichen ein schallnachahmendes Wort, wenn nicht इति darauf folgt.

खाट्कृत्य, aber खाडिति कृत्वा.

आदरानादरयोः सदसती ॥ ६३ ॥

Ferner सत् und असत् als Ausdrücke der Hoch- oder Geringachtung.

सत्कृत्य und असत्कृत्य.

भूषणे ऽलम् ॥ ६४ ॥

अलम् in der Bedeutung „schmücken".

अलंकृत्य, aber अलं भुक्त्वौदनं गतः.

अन्तरपरिग्रहे ॥ ६५ ॥

Auch अन्तर्, aber nicht in der Bedeutung „zu sich nehmen".

अन्तर्हत्य, aber अन्तर्हत्वा मूषिकां श्येनो गतः.

कणेमनसी श्रद्धाप्रतीघाते ॥ ६६ ॥

Ferner कणे und मनस् in der Bedeutung „sein Verlangen stillen".

कणेहत्य oder मनोहत्य पयः पिबति = तावत्पिबति यावदस्याभिलाषो निवृत्तः.

पुरो ऽव्ययम् ॥ ६७ ॥

Desgleichen das Indeclinabile पुरस्.

पुरस्कृत्य.

अस्तं च ॥ ६८ ॥

Auch das Indeclinabile अस्तम्.

अस्तंगत्य सविता पुनरुदेति.

अच्छ गत्यर्थवदेषु ॥ ६९ ॥

Ferner अच्छ in Verbindung mit Verben der Bewegung und वद्.

अदो ऽनुपदेशे ॥ ७० ॥

Auch अदस्, wenn nicht auf Etwas hingewiesen wird.

उपदेशः परार्थः प्रयोगः । स्वयमेव तु यदा बुद्ध्या परा मृशति तदा नास्त्युपदेशः । अदःकृत्य, aber अदः कृत्वा काण्डं गतः.

तिरो ऽन्तर्धौ ॥ ७१ ॥ 1, 4, 1. 56. 60.

Auch तिरस् in der Bedeutung „verschwinden".

तिरोभूय, aber तिरो भूत्वा स्थितः = पार्श्वतो भूत्वा.

विभाषा कृञि ॥ ७२ ॥

In Verbindung mit कृ nicht nothwendig.

तिरस्कृत्य oder तिरः कृत्वा.

उपाजे ऽन्वाजे ॥ ७३ ॥

Ebenso verhält es sich mit उपाजे und अन्वाजे.

उपाजेकृत्य oder उपाजे कृत्वा, अन्वाजेकृत्य oder अन्वाजे कृत्वा. उपाजेऽन्वाजेशब्दौ विभक्तिप्रतिरूपकौ निपातौ दुर्बलस्य सामर्थ्याधाने वर्तेते.

साक्षात्प्रभृतीनि च ॥ ७४ ॥

Und mit साक्षात् u. s. w.

साक्षात्कृत्य oder साक्षात्कृत्वा u. s. w.

अनत्याधान उरसिमनसी ॥ ७५ ॥

Auch mit उरसि und मनसि, aber nicht in der Bedeutung „darauflegen".

उरसिकृत्य oder उरसि कृत्वा, मनसिकृत्य oder मनसि कृत्वा, aber उरसि कृत्वा पाणिं शेते.

मध्ये पदे निवचने च ॥ ७६ ॥

Desgleichen mit मध्ये, पदे und निवचने mit derselben Beschränkung.

मध्येकृत्य oder मध्ये कृत्वा, पदेकृत्य oder पदे कृत्वा, निवचनेकृत्य oder निवचने कृत्वा = वाचं नियम्य, aber हस्तिनः पदे कृत्वा शिरः शेते.

नित्यं हस्ते पाणावुपयमने ॥ ७७ ॥

हस्ते und पाणौ sind in Verbindung mit कृ stets Gati, wenn Heiraten gemeint ist.

हस्तेकृत्य, पाणौकृत्य, aber हस्ते कृत्वा कार्षापणं गतः.

प्राध्वं बन्धने ॥ ७८ ॥

Desgleichen प्राध्वम् in der Bedeutung „fesseln".

प्राध्वंकृत्य, aber प्राध्वं कृत्वा शकटं गतः.

जीविकोपनिषदावौपम्ये ॥ ७९ ॥

Auch जीविका und उपनिषद्, wenn Aehnlichkeit gemeint ist.

जीविकाकृत्य, उपनिषत्कृत्य. Zu उपनिषद् vgl. Vaǵrakkh. 35, 10. 42, 7.

ते प्राग्धातोः ॥ ८० ॥

Die Gati stehen vor dem Verbum.

1, 4, 1. 56. 60.

(छन्दसि परे ऽपि ॥ ८१ ॥)

Im Veda auch dahinter.

Dieses und das folgende Sûtra sind ursprünglich Vârttika.

†1, 4, 60. (व्यवहिताश्च ॥ ८२ ॥)

Auch von jenem getrennt.

1, 4, 83. कर्मप्रवचनीयाः ॥ ८३ ॥

Jetzt folgen die Karmapravak̓anîja.

Zumeist selbständige Präpositionen, die mit einem Nomen in einem bestimmten Casus verbunden werden.

अनुर्लक्षणे ॥ ८४ ॥

अनु in der Bedeutung „nach, gemäss“.

शाकल्यस्य संहितामनु प्रावर्षत् „der Regen begann nach der Angabe von Çâkalja's Sam̃hitâ (ein astronomisches Lehrbuch)“, अगस्त्यमन्वसिञ्चन्प्रजाः. Im zweiten Beispiel ist für स् von सिच् nicht nach 8, 3, 65 ष् substituirt worden, weil अनु hier nicht Upasarga ist.

तृतीयार्थे ॥ ८५ ॥

Auch in der Bedeutung des Instrumentals.

पर्वतमन्ववसिता सेना = पर्वतेन संबद्धा.

हीने ॥ ८६ ॥

Auch in der Bedeutung „unter, infra“.

अनु शाकटायनं वैयाकरणाः, अन्वर्जुनं योद्धारः.

उपो ऽधिके च ॥ ८७ ॥

उप auch in der Bedeutung „über, supra“.

उप शाकटायनं वैयाकरणाः, उप खार्यां द्रोणः. Vgl. 2, 3, 9.

अपपरी वर्जने ॥ ८८ ॥

अप und परि in der Bedeutung „mit Ausnahme von“.

अप oder परि त्रिगर्तेभ्यो वृष्टो देवः. Vgl. 2, 3, 10. 8, 1, 5.

आङ् मर्यादावचने ॥ ८९ ॥

आ in der Bedeutung „bis“.

आ पाटलिपुत्राद्वृष्टो देवः, आकुमारं यशः पाणिनेः. Vgl. 2, 3, 10.

.1, 4, 1. 56. 83.

लक्षणेत्थंभूताख्यानभागवीप्सासु प्रतिपर्यनवः ॥ ९० ॥

प्रति, परि und अनु in den Bedeutungen „in der Richtung von, so im Verhältniss zu, auf den Theil von und — für —“.

वृक्षं प्रति, परि oder अनु विद्योतते विद्युत्; साधुर्देवदत्तो मातरं प्रति, परि oder अनु; यदत्र मां प्रति, परि oder अनु स्यात्; वृक्षं प्रति, परि oder अनु सिञ्चति „Baum für Baum“.

अभिरभागे ॥ ९१ ॥

अभि in denselben Bedeutungen, mit Ausnahme der „auf den Theil von“.

Beispiele wie beim vorangehenden Sûtra.

प्रतिः प्रतिनिधिप्रतिदानयोः ॥ ९२ ॥

प्रति, wenn von Ebenbürtigkeit oder Dagegengeben die Rede ist.

अभिमन्युरर्जुनतः प्रति „Abhimanju kann sich mit Arǵuna messen“, माषानस्मै तिलेभ्यः प्रति यच्छति. Vgl. 2, 3, 11.

अधिपरी अनर्थकौ ॥ ९३ ॥

अधि und परि, wenn sie bedeutungslos sind.

कुतो ऽध्या गच्छति, कुतः पर्या गच्छति.

सुः पूजायाम् ॥ ९४ ॥

सु in der Bedeutung „wohl, gut“.

सु स्ततं भवता, aber सुषिक्तं किं तवात्र. Zum ersten Beispiel wird bemerkt धात्वर्थः स्तूयते. Vgl. 6, 2, 145.

अतिरतिक्रमणे च ॥ ९५ ॥

अति auch in der Bedeutung „zu viel“.

अति सिक्तं भवता „du hast gut begossen“, अति सिक्तमेव भवता „du hast zu stark begossen“.

अपिः पदार्थसंभावनान्ववसर्गगर्हासमुच्चयेषु ॥ ९६ ॥

अपि, wenn es irgend ein Ding, eine Supposition, eine Einwilligung, einen Tadel oder ein Auch bezeichnet.

सर्पिषो ऽपि स्यात् (hier soll अपि so v. a. मात्रा, बिन्दुः oder स्तोकम् bedeuten), अपि सिञ्चेन्मूलकसहस्रम्, अपि सिञ्च, धिग्जाल्मं देवदत्तम् । अपि सिञ्चेत्पलाण्डुम् oder अपि स्तुयाद्वृषलम्; अपि सिञ्च । अपि स्तुहि = सिञ्च च । स्तुहि च.

अधिरीश्वरे ॥ ९७ ॥

अधि in der Bedeutung „über als Herrscher“.

अधि पञ्चालेषु ब्रह्मदत्तः = अधि ब्रह्मदत्ते पञ्चालाः (hier würden wir „unter“ sagen). Vgl. 2, 3, 9.

1, 4, 1. 56. 83.

†1,4,56. 83.

विभाषा कृञि ॥ ९८ ॥

In Verbindung mit कृ nicht nothwendig.

यदत्र मामधि करिष्यति oder यदत्र मामधि करिष्यति.

लः परस्मैपदम् ॥ ९९ ॥

Die 3,4,78 aufgeführten (neun ersten) Personalendungen und die Participialendungen शतृ (vgl. 3,2,124 fgg.) und क्वसु (vgl. 3,2,107 fgg.) heissen Parasmaipada.

ल ist die allgemeine Bezeichnung für alle mit ल beginnenden technischen Ausdrücke für die verschiedenen Personalendungen der verschiedenen Tempora und Modi. लः wird als Genetiv (dafür wird substituirt) gefasst.

तङानावात्मनेपदम् ॥ १०० ॥

Unter den 3, 4, 78 aufgeführten Personalendungen heissen die neun letzten und überdies die Participialendung आन Atmanepada.

तिङस्त्रीणि त्रीणि प्रथममध्यमोत्तमाः ॥ १०१ ॥

Unter den 3, 4, 78 aufgeführten Personalendungen heissen je drei der Reihe nach prathama (unsere dritte Person), madhjama (unsere zweite) und uttama (unsere erste).

तान्येकवचनद्विवचनबहुवचनान्येकशः ॥ १०२ ॥

Je eine dieser dreitheiligen Gruppen heisst der Reihe nach Singular, Dual und Plural.

सुपः ॥ १०३ ॥

Ebenso verhält es sich mit den 4, 1, 2 aufgeführten Casusendungen.

विभक्तिश्च ॥ १०४ ॥

Diese Personal- und Casusendungen heissen auch Vibhakti.

युष्मद्युपपदे समानाधिकरणे स्थानिन्यपि मध्यमः ॥ १०५ ॥

Wenn das Pronomen युष्मद् (in irgend einem Numerus) dabeisteht oder dabeistehen könnte, dann wird die Endung der zweiten Person gebraucht, vorausgesetzt dass Personalendung und Pronomen in einem Congruenzverhältniss stehen.

प्रहासे च मन्योपपदे मन्यतेरुत्तम एकवच्च ॥ १०६ ॥

Auch im Spotte wird die zweite Person gebraucht, wenn das Verbum मन् (मन्यते) dabeisteht; dieses erscheint in diesem Falle in der letzten (unserer ersten) Person Sg.

एहि मन्य ओदनं भोक्ष्यसे। न हि भोक्ष्यसे। भुक्तः सोऽतिथिभिः. Hier soll मन्ये statt मन्यसे und भोक्ष्यसे st. भोक्ष्ये stehen. Vgl. 8, 1, 46.

अस्मद्युत्तमः ॥ १०७ ॥ 1, 4, 1.

Wenn das Pronomen अस्मद् (in irgend einem Numerus) dabeisteht oder dabeistehen könnte, dann wird unter den 1, 4, 105 angegebenen Verhältnissen die Endung der letzten (unserer ersten) Person gebraucht.

शेषे प्रथमः ॥ १०८ ॥

In allen übrigen Fällen wird die Endung der ersten (unserer dritten) Person gebraucht.

परः संनिकर्षः संहिता ॥ १०९ ॥

Der engste Anschluss der Laute an einander heisst Saṁhitâ.

विरामोऽवसानम् ॥ ११० ॥

Ein Ruhepunkt heisst Avasâna (Pause).

॥ इति प्रथमस्याध्यायस्य चतुर्थो पादोऽध्यायश्च समाप्तः ॥

समर्थः पदविधिः ॥ १ ॥

Wenn hier von Wörtern die Rede geht, so sind darunter dem Sinne nach zu einander gehörige Wörter gemeint.

सुबामन्त्रिते पराङ्गवत्स्वरे ॥ २ ॥

Ein Nomen mit einer Casusendung verhält sich in Bezug auf den Accent vor einem Vocativ wie ein Bestandtheil dieses nachfolgenden Wortes.

कुण्डेनाटन्, मद्राणां राजन्, परशुना वृश्चन्.

प्राक्कडारात्समासः ॥ ३ ॥ 2, 1, 3.

Was bis zum Worte कडार in 2, 2, 38 abgehandelt wird, heisst Samâsa (Compositum).

सह सुपा ॥ ४ ॥ 2, 1, 4.

Hierbei ist „mit einem flectirten Nomen" hinzuzudenken.

Ein Compositum heisst nach 1, 2, 46 Prâtipadika (Nominalstamm) und als solches wirft es nach 2, 4, 71 die Casusendungen ab. Hier und da erhalten sich diese aber auch im ersten Gliede.

अव्ययीभावः ॥ ५ ॥ 2, 1, 5.

Zunächst der Avjajîbhâva.

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 5.

अव्ययं विभक्तिसमीपसमृद्धिव्यृद्ध्यर्थाभावात्ययासंप्रतिशब्दप्रादुर्भावपश्चाद्यथानुपूर्व्ययौगपद्यसादृश्यसंपत्तिसाकल्यान्तवचनेषु ॥ ६ ॥

Ein Indeclinabile wird mit einem flectirten Nomen zu einem Avjajîbhâva componirt, wenn Folgendes damit ausgedrückt werden soll: 1) eine Casusendung, 2) Nähe, 3) ein gedeihlicher Zustand, 4) ein trauriger Zustand, 5) ein Nichtdasein von Etwas, 6) ein Vorübersein, 7) etwas dem Augenblick nicht Entsprechendes, 8) das Hervortreten eines Wortes, 9) ein Hinterher, 10) ein Wiesein, 11) ein Nacheinander, 12) eine Gleichzeitigkeit, 12) eine Aehnlichkeit, 13) ein Zutreffen, 14) eine Gesammtheit und 15) das Ende.

Zu 1) अधिस्त्रि (स्त्रीष्वधिकृत्य) कथा वर्तते „die Ezählung betrifft Frauen“, zu 2) उपकुम्भम् „in der Nähe des Topfes“, zu 3) सुमद्रं वर्तते „es geht den Madra's gut“, zu 4) दुर्यवनं वर्तते „es geht den Javana's schlecht“, zu 5) निर्मक्षिकं वर्तते „die Fliegen sind fort“, zu 6) निर्हिमं वर्तते „die Kälte ist vorüber“, zu 7) अतिनिद्रं वर्तते „es ist jetzt nicht an der Zeit zu schlafen“, zu 8) इतिपाणिनि so v. a. „überall heisst es Pâṇini“, zu 9) अनुरथं पादातम् „das Fussvolk hinter den Wagen“, zu 10) यथाशक्ति „nach Kräften“, zu 11) अनुज्येष्ठं प्र विशन्तु भवन्तः „die Herren mögen ihrem Alter nach eintreten“, zu 12) सचक्रम् „zugleich mit dem Rade“, zu 13) सब्रह्म बाभ्रवाणाम् „die Bâbhrava benehmen sich, wie es Brahmanen geziemt“, zu 14) सतृणम् „sammt Gras“, so v. a. „auch Gras nicht ausgenommen“, zu 15) सेष्टि „bis zum Opfer incl.“.

यथासादृश्ये ॥ ७ ॥

यथा auch in einer anderen Bedeutung als „wie“.

यथावृद्धं ब्राह्मणाना मन्त्रयस्व so v. a. „lade von Brahmanen Alles, was alt heisst, ein“. In der Bedeutung „wie“ ist das Compositum durch das vorangehende Sûtra erklärt.

यावदवधारणे ॥ ८ ॥

Das Indeclinabile यावत् in der Bedeutung „soviel und nicht mehr“.

यावदमत्रं ब्राह्मणाना मन्त्रयस्व „lade so viele Brahmanen ein, als Schüsseln da sind“.

सुप् प्रतिना मात्रार्थे ॥ ९ ॥

Ein flectirtes Nomen mit प्रति in der Bedeutung „ein wenig“.

Auf die Frage अस्त्यत्र किं चिच्छाकम् antwortet man शाकप्रति.

अक्षशलाकासंख्याः परिणा ॥ १० ॥

अक्ष, शलाका und ein Zahlwort mit परि.

अक्षपरि „bis auf einen Würfel, mit Ausnahme eines Würfels“, शलाकापरि, एकपरि u. s. w. als Spielausdrücke.

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 5.

विभाषापपरिबहिरञ्चवः पञ्चम्या ॥ ११ ॥ १२ ॥

अप, परि, बहिस् und die Indeclinabilia auf अञ्च् (अक्) mit einem Ablativ, aber nicht nothwendig.

अपत्रिगर्तं und परित्रिगर्तं oder अप त्रिगर्तेभ्यो und परि त्रिगर्तेभ्यो वृष्टो देवः (über den Accent dieser Composita handelt 6, 2, 33), बहिर्ग्रामम् oder बहिर्ग्रामात्, प्राग्ग्रामम् oder प्राग्ग्रामात्. Patańǵali will das Sûtra, um auch bei den folgenden विभाषा ergänzen zu können, theilen in विभाषा und अप°. Kâçikâ und die Hdschrr. thun dieses auch.

आङ् मर्यादाभिविध्योः ॥ १३ ॥

Ebenso आ in der Bedeutung „bis exclusive und inclusive".

आपाटलिपुत्रम् oder आ पाटलिपुत्रात्, आकुमारं oder आ कुमारेभ्यो यशः पाणिनेः.

लक्षणेनाभिप्रती आभिमुख्ये ॥ १४ ॥

Desgleichen अभि und प्रति mit dem Ziele in der Bedeutung „dahinwärts".

अभ्यग्नि und प्रत्यग्नि oder अग्निमभि und अग्निं प्रति शलभाः पतन्ति.

अनुर्यत्समया ॥ १५ ॥

Auch अनु wird componirt in der Bedeutung „in die Nähe davon".

अनुवनमशनिर्गतः.

यस्य चायामः ॥ १६ ॥

Auch in der Bedeutung „diesem entlang".

अनुगङ्गं वाराणसी, अनुयमुनं मथुरा.

तिष्ठद्गुप्रभृतीनि च ॥ १७ ॥

Auch तिष्ठद्गु u. s. w. heissen Avjajîbhâva.

पारे मध्ये षष्ठ्या वा ॥ १८ ॥

पारे und मध्ये können mit einem Genetiv zu einem Avjajîbhâva componirt werden.

पारेगङ्गम् oder गङ्गापारम्, मध्येगङ्गम् oder गङ्गामध्यम्.

संख्या वंश्येन ॥ १९ ॥

Desgleichen ein Zahlwort mit einem Worte, welches die Angehörigen einer Familie oder einen Fachgenossen bezeichnet.

त्रिमुनि व्याकरणस्य so v. a. „drei Muni repräsentiren die Grammatik".

नदीभिश्च ॥ २० ॥

Ebenso ein Zahlwort mit Flussnamen.

सप्तगङ्गम्, द्वियमुनम्, पञ्चनदम्, सप्तगोदावरम्.

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 5.

† 2, 1, 5. **अन्यपदार्थे च संज्ञायाम् ॥ २१ ॥**

Mit Flussnamen werden auch andere Nomina zu einem Avjajîbhâva componirt, wenn das Compositum etwas Anderes als den Fluss bezeichnet und ein Name ist.

उन्मत्तगङ्गं नाम देशः, लोहितगङ्गम्, कृष्णगङ्गम्, शनैर्गङ्गम्.

2, 1, 22. **तत्पुरुषः ॥ २२ ॥**

Jetzt folgt der Tatpurusha.

द्विगुश्च ॥ २३ ॥

Auch der Dvigu ist ein Tatpurusha.

द्वितीया श्रितातीतपतितगतात्यस्तप्राप्तापन्नैः ॥ २४ ॥

Ein Accusativ wird mit श्रित u. s. w. componirt.

कष्टश्रित, कान्तारातीत, नरकपतित, ग्रामगत, तरंगात्यस्त, सुखप्राप्त, सुखापन्न.

स्वयं क्तेन ॥ २५ ॥

स्वयम् mit einem Particip auf त.

स्वयंविलीनमाज्यम्.

खट्वा क्षेपे ॥ २६ ॥

खट्वा im Accusativ mit einem Particip auf त, um einen Tadel auszudrücken.

खट्वारूढ = अविनीत, खट्वाप्लुत = अपथप्रस्थित.

सामि ॥ २७ ॥

Auch सामि mit einem solchen Particip.

सामिकृत, सामिपीत, सामिभुक्त.

कालाः ॥ २८ ॥

Ferner Zeitbezeichnungen im Accusativ.

अहरतिसृता und अहःसंक्रान्ता मुहूर्ताः, मासप्रमितश्चन्द्रमाः.

अत्यन्तसंयोगे च ॥ २९ ॥

Dieselben auch mit einem Nomen als Bezeichnung der ununterbrochenen Fortdauer.

मुहूर्तसुख, सर्वरात्रकल्याणी. Zum Accent dieser Wörter s. 6, 2, 2.

तृतीया तत्कृतार्थेन गुणवचनेन ॥ ३० ॥

Ein Instrumental mit einem Eigenschaftsworte, wenn das mit diesem Ausgedrückte durch jenen bewirkt worden ist.

शङ्कुलाखण्ड, किरिकाण. Das Wort अर्थ wird von Kâtjâjana als überflüssig bezeichnet, die Kâçikâ bildet nach diesem Sûtra auch धान्यार्थ, als wenn तत्कृतेनार्थेन गुणवचनेन च gemeint wäre. Ueber den Accent dieser Wörter s. 6, 2, 2.

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 22.

पूर्वसदृशसमोनार्थकलहनिपुणमिश्रश्लक्ष्णैः ॥ ३१ ॥

Desgleichen mit पूर्व, सदृश, सम, mit einem Worte in der Bedeutung von ऊन, mit कलह, निपुण, मिश्र und श्लक्ष्ण.

मासपूर्व, मातृसदृश, मातृसम, माषोन und माषविकल, वाक्कलह, वाङ्निपुण, गुडमिश्र, आचारश्लक्ष्ण.

कर्तृकरणे कृता बहुलम् ॥ ३२ ॥

Agens und Instrumental werden häufig mit einem von einer Wurzel abgeleiteten Nomen zusammengesetzt.

अहिहत, नखनिर्भिन्न.

कृत्यैरधिकार्थवचने ॥ ३३ ॥

Desgleichen mit einem Partic. fut. pass., wenn eine Uebertreibung ausgedrückt wird.

काकपेया नदी, श्वलेह्यः कूपः, बाष्पच्छेद्यानि तृणानि, कण्टकसंचेय ओदनः.

अन्नेन व्यञ्जनम् ॥ ३४ ॥

Ferner Brühe mit Mus.

दध्योदनः = दध्नोपसिक्त ओदनः, क्षीरौदनः.

भक्ष्येण मिश्रीकरणम् ॥ ३५ ॥

Desgleichen Ingredienz mit Speise.

गुडधानाः = गुडेन मिश्रा धानाः, गुडपृथुकाः. भक्षेण wäre wohl besser.

चतुर्थी तदर्थार्थबलिहितसुखरक्षितैः ॥ ३६ ॥

Ein Dativ wird componirt mit dem dazu dienenden Dinge (तदर्थार्थ), mit बलि, हित, सुख und रक्षित.

यूपदारु = यूपाय दारु, कुबेरबलि, गोहित, गोसुख, गोरक्षित. Wohl mit Unrecht zerlegen auch die ältesten Erklärer तदर्थार्थ in zwei einander coordinirte Wörter und erklären damit nicht nur das Adverb ब्राह्मणार्थम्, sondern auch ब्राह्मणार्था यवागूः, als wenn dieses ein Tatpurusha wäre. Für unsere Auffassung spricht auch 6, 2, 44. Ueber den Accent dieser Wörter s. 6, 2, 43.

पञ्चमी भयेन ॥ ३७ ॥

Ein Ablativ wird mit भय componirt.

वृकभय, चौरभय.

अपेतापोढमुक्तपतितापत्रस्तैरल्पशः ॥ ३८ ॥

Desgleichen mit अपेत u. s. w., wenn der Wandel allmählich erfolgt.

सुखापेत, कल्पनापोढ, चक्रमुक्त, स्वर्गपतित, तरंगापत्रस्त; dagegen sagt man प्रासादात्पतितः und nicht प्रासादपतित, weil hier der Sturz ein plötzlicher ist.

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 22.

स्तोकान्तिकदूरार्थकृच्छ्राणि क्तेन ॥ ३९ ॥

Wörter in der Bedeutung von स्तोक, अन्तिक und दूर, sowie das Wort कृच्छ्र, werden als Ablative mit einem Particip auf त componirt.

स्तोकान्मुक्त, अन्तिकादागत und अभ्याशादागत, दूरादागत und विप्रकृष्टादागत, कृच्छ्रान्मुक्त und कृच्छ्राल्लब्ध. Nach 6, 3, 2 erhält sich die Ablativendung im Compositum.

सप्तमी शौण्डैः ॥ ४० ॥

Ein Locativ wird mit शौण्ड u. s. w. componirt.

अक्षशौण्ड u. s. w. Zum Accent dieser Wörter s. 6, 2, 2.

सिद्धशुष्कपक्वबन्धैश्च ॥ ४१ ॥

Auch mit सिद्ध u. s. w.

सांकाश्यसिद्ध, आतपशुष्क, स्थालीपक्व, चक्रबन्ध. Ueber den Accent dieser Composita s. 6, 2, 32.

ध्वाङ्क्षेण क्षेपे ॥ ४२ ॥

Mit ध्वाङ्क्ष als Ausdruck des Tadels.

तीर्थध्वाङ्क्ष — अनवस्थित.

कृत्यैर्ऋणे ॥ ४३ ॥

Mit einem Particip. fut. pass., wenn von Schulden die Rede ist.

मासदेयमृणम्.

संज्ञायाम् ॥ ४४ ॥

Desgleichen, wenn das Compositum ein Name ist.

अरण्येतिलकाः, अरण्येमाषाः, वनेकिंशुकाः, वनेबिल्वकाः, कूपेपिशाचकाः. Nach 6, 3, 9 behält der Locativ seine Casusendung.

क्तेनाहोरात्रावयवाः ॥ ४५ ॥

Ferner Bezeichnungen für Theile des Tages oder der Nacht mit einem Particip auf त.

पूर्वाह्णकृत und अपराह्णकृत, पूर्वरात्रकृत und अपररात्रकृत.

तत्र ॥ ४६ ॥

Auch तत्र mit einem solchen Particip.

तत्रभुक्त, तत्रकृत, तत्रपीत.

क्षेपे ॥ ४७ ॥

Auch als Ausdruck des Tadels wird ein Locativ mit einem solchen Particip componirt.

अवतप्तेनकुलस्थितं तवैतत् = चापलम्, अनवस्थितत्वम्; उदकेविशीर्णम्, प्रवाहेमूत्रितम्, भस्मनिहुतम्. Nach 6, 3, 14 fällt die Casusendung nicht ab.

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 22.

पात्रेसमितादयश्च ॥ ४८ ॥

Auch पात्रेसमित u. s. w. gehören hierher.

पूर्वकालैकसर्वजरत्पुराणनवकेवलाः समानाधिकरणेन ॥ ४९ ॥

Ein zeitlich Vorangehendes, एक, सर्व, जरत्, पुराण, नव und केवल werden mit einem in gleichem Casus stehenden Nomen componirt.

स्नातानुलिप्त, कष्टसमीकृत und दग्धप्ररूढ; एकशाटी und एकभिक्षा; सर्वदेवाः, जरद्धस्ती, पुराणान्नम्, नवान्नम्, केवलान्नम्; dagegen एकस्याः शाटी.

दिक्संख्ये संज्ञायाम् ॥ ५० ॥

Desgleichen Richtungs- und Zahlwörter mit einem solchen Nomen, wenn das Compositum einen Namen ergibt.

पूर्वेषुकामशमी und अपरेषुकामशमी, पञ्चाम्राः und सप्तर्षयः; aber उत्तरा वृक्षाः, पञ्च ब्राह्मणाः.

तद्धितार्थोत्तरपदसमाहारे च ॥ ५१ ॥

Dieselben Wörter werden mit einem Nomen in gleichem Casusverhältniss componirt um ein Derivat mit einem taddhita zu bilden, oder wenn noch ein anderes Wort im Compositum folgt, oder wenn eine Anzahl von Dingen zu einer Einheit zusammengefasst wird.

Obgleich es kein पूर्वशाला und kein पञ्चकपालाः gibt, werden nach 4, 2, 107. 16 die Adjectiva पौर्वशाल und पञ्चकपाल gebildet, und auch ein neues Compositum पूर्वशालाप्रिय. पञ्चफली „eine Fünfzahl von Früchten“ ist ein Beispiel für समाहारे.

संख्यापूर्वो द्विगुः ॥ ५२ ॥

Ein solches Compositum mit einem Zahlwort als erstem Gliede heisst Dvigu.

कुत्सितानि कुत्सनैः ॥ ५३ ॥

Geschmähtes wird mit dem Schmähwort componirt.

वैयाकरणखसूचिः = निष्प्रभः, याज्ञिककितवः = अयाज्ययाजनतृष्णापरः.

पापाणके कुत्सितैः ॥ ५४ ॥

पाप und अणक mit dem Geschmähten.

पापनापितः, अणकनापितः.

उपमानानि सामान्यवचनैः ॥ ५५ ॥

Das, womit Etwas verglichen wird, mit dem Tertium comparationis.

शस्त्रीश्यामा देवदत्ता, कुमुदश्येनी, हंसगद्गदा, न्यग्रोधपरिमण्डला. Zum Accent dieser Wörter s. 6, 2, 2.

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 22.

उपमितं व्याघ्रादिभिः सामान्याप्रयोगे ॥ ५६ ॥

Das Verglichene mit व्याघ्र u. s. w., wenn das Tertium comparationis nicht hinzugefügt wird.

पुरुषव्याघ्रः = पुरुषो ऽयं व्याघ्र इव, aber पुरुषो व्याघ्र इव शूरः.

विशेषणं विशेष्येण बहुलम् ॥ ५७ ॥

Häufig ein Adjectiv mit seinem Substantiv.

नीलोत्पलम्, रक्तोत्पलम्.

पूर्वापरप्रथमचरमजघन्यसमानमध्यमध्यमवीराश्च ॥ ५८ ॥

Auch पूर्व u. s. w. mit den zu ihnen gehörigen Substantiven.

पूर्वपुरुषः, अपर°, प्रथम°, चरम°, जघन्य°, समान°, मध्य°, मध्यम°, वीर°.

श्रेण्यादयः कृतादिभिः ॥ ५९ ॥

श्रेणि u. s. w. werden mit कृत u. s. w. componirt.

श्रेणिकृताः = अश्रेणयः श्रेणयः कृताः. Zum Accent dieser Composita s. 6, 2, 46.

क्तेन नञ्विशिष्टेनानञ् ॥ ६० ॥

Ein Particip auf त ohne Negation mit demselben Particip mit der Negation.

अशितानशितेन जीवति, क्लिष्टाक्लिशितेन वर्तते.

सन्महत्परमोत्तमोत्कृष्टाः पूज्यमानैः ॥ ६१ ॥

सत् u. s. w. mit dem, was hervorgehoben wird.

सत्पुरुषः, महा°, परम°, उत्तम°, उत्कृष्ट°.

वृन्दारकनागकुञ्जरैः पूज्यमानम् ॥ ६२ ॥

Mit वृन्दारक u. s. w. das ehrenvoll Hervorgehobene.

गोवृन्दारकः, गोनागः, गोकुञ्जरः, eben so अश्ववृन्दारकः u. s. w.

कतरकतमौ जातिपरिप्रश्ने ॥ ६३ ॥

कतर und कतम werden mit einem Nomen in gleichem Casusverhältniss componirt, wenn nach dem Stande u. s. w. gefragt wird.

कतरकठः und कतरकालापः „welcher von Beiden ist der Kaṭha, der Kâlâpa?“. कतमकठः und कतमकालापः „welcher unter ihnen ist u. s. w.?“; dagegen कतरो भवतोर्देवदत्तः und कतमो भवतां देवदत्तः. Zum Accent dieser Composita s. 6, 2, 57.

किं क्षेपे ॥ ६४ ॥

किम्, wenn ein Tadel ausgedrückt wird.

किंराजा, किंसखा, किंगौः.

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 22.

पोटायुवतिस्तोककतिपयगृष्टिधेनुवशावेहद्बष्कयणीप्रवक्तृश्रोत्रियाध्यापकधूर्तैर्जातिः ॥ ६५ ॥

Ein Gattungsbegriff wird mit पोटा u. s. w. componirt.

इभपोटा, °युवतिः, अग्निस्तोकः, उदश्वित्कतिपयम्, गोगृष्टिः, गोधेनुः, गोवशा, गोवेहत्, गोबष्कयणी, कठप्रवक्ता, कठश्रोत्रियः, कठाध्यापकः, कठधूर्तः.

प्रशंसावचनैश्च ॥ ६६ ॥

Desgleichen ein Gattungsbegriff mit Worten, die ein Lob bezeichnen.

गोप्रकाण्डम्, अश्व°; गोमतल्लिका, अश्व°; गोमचर्चिका, अश्व°.

युवा खलतिपलितवलिनजरतीभिः ॥ ६७ ॥

युवन् mit खलति u. s. w.

युवखलति und °खलती, °पलित und °पलिता, °वलिन und °वलिना, °जरत् und °जरती. Daraus dass जरती mit युवन् verbunden wird, schliesst man, dass bei Pâṇini hier wie anderwärts ein Nominalstamm zugleich das Femininum einschliesst.

कृत्यतुल्याख्या अजात्या ॥ ६८ ॥

Participia fut. pass. und Wörter in der Bedeutung von तुल्य mit einem Worte, das kein Gattungsbegriff ist.

भोज्योष्ण, भोज्यलवण, पानीयशीत; तुल्यश्वेत, सदृशश्वेत; aber भोज्य ओदनः. Zum Accent dieser Wörter s. 6, 2, 2.

वर्णो वर्णेन ॥ ६९ ॥

Eine Farbenbezeichnung mit einer anderen.

कृष्णसारङ्ग, लोहितसारङ्ग, कृष्णशबल, लोहितशबल. Zum Accent dieser Wörter s. 6, 2, 3.

कुमारः श्रमणादिभिः ॥ ७० ॥

कुमार mit श्रमणा u. s. w.

कुमारश्रमणा u. s. w.

चतुष्पादो गर्भिण्या ॥ ७१ ॥

Benennungen vierfüssiger Thiere mit गर्भिणी.

गोगर्भिणी, अजा°.

मयूरव्यंसकादयश्च ॥ ७२ ॥

Hierher gehören auch मयूरव्यंसक u. s. w.

॥ इति द्वितीयस्याध्यायस्य प्रथमः पादः ॥

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 22.

पूर्वापराधरोत्तरमेकदेशिनैकाधिकरणे ॥ १ ॥

पूर्व, अपर, अधर und उत्तर werden mit einem aus Theilen bestehenden Ganzen componirt, wenn ein Theil dieses Ganzen dadurch bezeichnet wird.

पूर्वं कायस्य = पूर्वकायः „Vorderkörper", अपरकायः „Hinterkörper", अधरकायः „Unterkörper", उत्तरकायः „Oberkörper".

अर्धं नपुंसकम् ॥ २ ॥

Desgleichen अर्ध als Neutrum in derselben Verbindung.

अर्धं पिप्पल्याः = अर्धपिप्पली, aber ग्रामार्धः.

द्वितीयतृतीयचतुर्थतुर्याण्यन्यतरस्याम् ॥ ३ ॥

द्वितीय u. s. w. nicht nothwendig.

द्वितीयभिक्षा oder भिक्षाद्वितीयम् „die Hälfte der erbettelten Speise", eben so bei तृतीयभिक्षा, चतुर्थ°, तुर्य°.

प्राप्तापन्ने च द्वितीयया ॥ ४ ॥

प्राप्त und आपन्न werden mit einem Accusativ componirt.

प्राप्तजीविकः = प्राप्तो जीविकाम् und = जीविकाप्राप्तः nach 2, 1, 24. Eben so आपन्न = जीविकापन्नः. Für uns würde die erste Form ein Bahuvrîhi sein.

कालाः परिमाणिना ॥ ५ ॥

Zeitbestimmungen mit dem danach Gemessenen.

मासजात „vor einem Monat geboren, einen Monat alt".

नञ् ॥ ६ ॥

Die Negation wird mit einem Nomen componirt.

अब्राह्मणः mit Abfall des न् nach 6, 3, 73. Aus 2, 1, 4 ist सह सुपा zu ergänzen.

ईषदकृता ॥ ७ ॥

Desgleichen ईषद् mit einem Nomen, das nicht mit einem kṛt-Suffix gebildet ist.

ईषत्कडार, ईषत्पिङ्गल, aber ईषद्भुक्तम् in zwei Worten.

षष्ठी ॥ ८ ॥

Ein Genetiv mit dem zu ihm gehörigen Nomen.

राजपुरुषः = राज्ञः पुरुषः.

याजकादिभिश्च ॥ ९ ॥

Auch mit याजक u. s. w.

ब्राह्मणयाजकः = ब्राह्मणस्य याजकः. Nach dem vorangehenden Sûtra selbstverständlich, aber nach 2, 2, 16 eigentlich verboten.

न निर्धारणे ॥ १० ॥

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 22.

Ein Genetiv in der Bedeutung „unter“ wird nicht componirt.

क्षत्रियो मनुष्याणां शूरतमः.

पूरणगुणसुहितार्थसदव्ययतव्यसमानाधिकरणेन ॥ ११ ॥

Auch nicht mit einem Nomen ordinale, einer Eigenschaft in abstracto, einem Worte in der Bedeutung von सुहित, einem Particip auf अत् oder आन (सत्), einem Indeclinabile, einem Particip. fut. pass. auf तव्य und mit einem in Congruenz stehenden Genetiv.

छात्राणां प्रथमः, काकस्य कार्ष्ण्यम्, फलानां सुहितः und तृप्तः, ब्राह्मणस्य कुर्वन् und कुर्वाणः, ब्राह्मणस्य कृत्वा (Indeclinabile), ब्राह्मणस्य कर्तव्यम्, पाणिनेः सूत्रकारस्य.

क्तेन च पूजायाम् ॥ १२ ॥

Auch nicht mit einem Particip auf त in der Bedeutung „geehrt“.

राज्ञां मतः, बुद्धः oder पूजितः. Vgl. 2, 3, 67.

अधिकरणवाचिना च ॥ १३ ॥

Auch nicht mit einem solchen Particip, wenn es den Ort bezeichnet, an dem sich Etwas ereignet hat.

इदमेषां यातम् „hier sind sie gegangen“, इदमेषां भुक्तम्. Vgl. 3, 4, 76.

कर्मणि च ॥ १४ ॥

Auch ein objectiver Genetiv wird nicht componirt.

गवां दोहः, ओदनस्य भोजनम्.

तृजकाभ्यां कर्तरि ॥ १५ ॥

Auch nicht ein subjectiver Genetiv mit einem Nomen ag. auf तृ und einem Nomen auf अक (इका).

भवतः शायिका, भवत आसिका, भवतो ऽग्रगामिका. Für das Nomen ag. giebt es kein Beispiel, da dieses nicht mit einem subjectiven Genetiv verbunden werden kann; es bekommt seine Bedeutung erst durch das folgende Sûtra.

कर्तरि च ॥ १६ ॥

Auch nicht ein (objectiver) Genetiv mit einem Nomen ag. auf तृ oder अक.

पुरां भेत्ता, ओदनस्य भोजकः.

नित्यं क्रीडाजीविकयोः ॥ १७ ॥

Ein (objectiver) Genetiv wird stets mit einem Nomen auf अक oder इका componirt, wenn ein Spiel oder ein Gewerbe gemeint ist.

उद्दालकपुष्पभञ्जिका, वारणपुष्पप्रचायिका; दन्तलेखकः, नखलेखकः. Zur Betonung dieser Wörter s. 6, 2, 73. 74.

1, 4, 1. 2, 1, 3. 4. 22.

कुगतिप्रादयः ॥ १८ ॥

Desgleichen werden कु, ein Gati (s. 1, 4, 60 fgg.) genanntes Indeclinabile und प्र mit seinen Genossen componirt.

कुपुरुषः; उररीकृत; दुष्पुरुषः, सुपुरुषः.

उपपदमतिङ् ॥ १९ ॥

Desgleichen eine Ergänzung, wenn diese kein Verbum finitum ist.

कुम्भकारः u. s. w. Vgl. 3, 1, 92 fgg. zu Upapada.

अमैवाव्ययेन ॥ २० ॥

Eine Ergänzung auch mit einem Indeclinabile, aber nur dann, wenn dieses ein Absolutiv auf अम् ist.

स्वादुंकारम्, संपन्नंकारं und लवणंकारं भुङ्क्ते. Vgl. 3, 4, 26.

तृतीयाप्रभृतीन्यन्यतरस्याम् ॥ २१ ॥

Auch ein Instrumental und ein darauf folgender Casus, aber nicht nothwendig.

मूलकोपदंशं oder मूलकेनोपदंशं भुङ्क्ते, केशग्राहं oder केशेषु ग्राहं युध्यन्ते. Vgl. 3, 4, 47 fgg.

†2, 1, 4. 22.

क्त्वा च ॥ २२ ॥

Desgleichen mit einem Absolutiv auf त्वा (य).

उच्चैःकृत्य oder उच्चैः कृत्वा. Vgl. 7, 1, 37.

शेषो बहुव्रीहिः ॥ २३ ॥

Ein nicht schon anders benanntes Compositum heisst Bahuvrîhi.

अनेकमन्यपदार्थे ॥ २४ ॥

Zwei oder mehr Wörter in einem solchen Compositum bezeichnen ein anderes neues Ding.

संख्ययाव्ययासन्नादूराधिकसंख्याः संख्येये ॥ २५ ॥

Ein Indeclinabile, आसन्न, अदूर, अधिक und ein Zahlwort werden mit einem Zahlwort zu einem Bahuvrîhi verbunden, wenn Etwas der Zahl nach bestimmt wird.

उपदशाः, आसन्नदशाः, अदूरदशाः, अधिकदशाः, द्वित्राः. Vgl. 5, 4, 73.

दिङ्नामान्यन्तराले ॥ २६ ॥

Desgleichen Benennungen für Weltgegenden zur Bezeichnung der dazwischenliegenden Gegend.

दक्षिणपूर्वा दिक्, पूर्वोत्तरा, उत्तरपश्चिमा, पश्चिमदक्षिणा.

तत्र तेनेदमिति सरूपे ॥ २७ ॥ 1, 4, 1. 2, 1, 3.

Zwei gleichlautende Wörter verbinden sich zu einem Bahuvrîhi in der Bedeutung „daran oder damit geschieht dieses".

केशाकेशि, कचाकचि, दण्डादण्डि, मुसलामुसलि युद्धं वृत्तम्. Nach 5, 4, 127 erhält ein solcher Bahuvrîhi das Suffix इ.

तेन सहेति तुल्ययोगे ॥ २८ ॥

सह verbindet sich mit einem Instrumental zu einem Bahuvrîhi, wenn Begleitendes und Begleitetes in gleicher Weise bei Etwas betheiligt sind.

सहपुत्र oder सपुत्र आगतः, aber सहैव दशभिः पुत्रैर्भारं वहति गर्दभी, weil die zehn Söhne wohl dabei sind, aber nicht mitschleppen. Zur Substitution von स s. 6, 3, 82.

चार्थे द्वंद्वः ॥ २९ ॥

Was durch „und" verbunden gedacht wird, heisst Dvaṁdva.

उपसर्जनं पूर्वम् ॥ ३० ॥

Das Upasarǵana (s. 1, 2, 43. 44) geht im Compositum voran.

राजदन्तादिषु परम् ॥ ३१ ॥

In राजदन्त u. s. w. folgt es.

राजदन्तः = दन्तानां राजा.

द्वंद्वे घि ॥ ३२ ॥

In einem Dvaṁdva geht ein auf इ oder उ auslautender Nominalstamm voran.

पटुगुप्तौ, मृदुगुप्तौ.

अजाद्यदन्तम् ॥ ३३ ॥

Desgleichen ein vocalisch anlautender und auf अ auslautender.

उष्ट्रखरम्, nicht खरोष्ट्रम्.

अल्पाच्तरम् ॥ ३४ ॥

Desgleichen ein aus weniger Silben bestehender.

प्लक्षन्यग्रोधौ.

सप्तमीविशेषणे बहुव्रीहौ ॥ ३५ ॥

Im Bahuvrîhi geht ein Locativ und ein Adjectiv voran.

उरसिलोमन्, चित्रगु.

निष्ठा ॥ ३६ ॥

Desgleichen ein Particip auf त.

कृतकट, भिक्षितभिक्ष.

1, 4, 1. 2, 1, 3.

वाहिताग्न्यादिषु ॥ ३७ ॥

In आहिताग्नि u. s. w. kann es auch nachstehen.

आहिताग्नि oder अग्न्याहित.

†1, 4, 1.
†2, 1, 3.

कडाराः कर्मधारये ॥ ३८ ॥

कडार u. s. w. können im Karmadhâraja voranstehen oder nachfolgen.

कडारजैमिनिः oder जैमिनिकडारः u. s. w.

॥ इति द्वितीयस्याध्यायस्य द्वितीयः पादः ॥

2, 3, 1.

अनभिहिते ॥ १ ॥

In der Folge ist zu einem Locativ (कर्मणि u. s. w.) das Wort अनभिहिते „wenn (das Object u. s. w.) nicht schon ausgedrückt ist" zu ergänzen.

कर्मणि द्वितीया ॥ २ ॥

Der Accusativ bezeichnet das Object, wenn dieses nicht schon sonst ausgedrückt ist.

कटं करोति, aber कटः क्रियते, weil hier das Object schon durch das Passiv ausgedrückt ist. Vgl. 1, 4, 49 fgg.

तृतीया च होश्छन्दसि ॥ ३ ॥

Bei हु auch der Instrumental im Veda.

यवागूमग्निहोत्रं जुहोति oder यवाग्वाग्निहोत्रं जुहोति.

अन्तरान्तरेणयुक्ते ॥ ४ ॥

Der Accusativ steht auch in Verbindung mit अन्तरा und अन्तरेण.

अन्तरा oder अन्तरेण त्वां च मां च कमण्डलुः.

कालाध्वनोरत्यन्तसंयोगे ॥ ५ ॥

Desgleichen bei Zeit- und Wegemaassen, wenn eine ununterbrochene Fortdauer gemeint ist.

मासमधीते „er studirt einen Monat hindurch", योजनं कुटिला नदी „der Fluss krümmt sich im Verlauf eines ganzen Jog̕ana".

अपवर्गे तृतीया ॥ ६ ॥

Der Instrumental, wenn dabei ein Abschluss erreicht wird.

मासेनानुवाको ऽधीतः „in einem Monat hat er den Anuvâka erlernt", योजनेनानुवाको ऽधीतः „nach Zurücklegung eines Jog̕ana h. er d. A. e.".

सप्तमीपञ्चम्यौ कारकमध्ये ॥ ७ ॥

Der Locativ oder der Ablativ, wenn zwischen dem jetzt und später oder dem hier und dort Etwas Thuenden der Zwischenraum angegeben wird.

अद्य भुक्त्वा देवदत्तो द्व्यहे oder द्व्यहाद्भोक्ता, इहस्थोऽयमिष्वासः क्रोशे oder क्रोशाल्लक्ष्यं विध्यति.

कर्मप्रवचनीययुक्ते द्वितीया ॥ ८ ॥

In Verbindung mit einem Karmapravakanîja (s. 1, 4, 83 fgg.) steht der Accusativ.

यस्मादधिकं यस्य चेश्वरवचनं तत्र सप्तमी ॥ ९ ॥

In eben einer solchen Verbindung bezeichnet der Locativ das, worüber Etwas hinausgeht, oder das, worüber man Herr ist.

उप खार्यां द्रोणः, अधि पञ्चालेषु ब्रह्मदत्तः. Wegen der Zweideutigkeit des यस्य चेश्वरवचनम्, welches auch bedeuten kann „und den, der als Herr bezeichnet wird", gibt man auch das Beispiel अधि ब्रह्मदत्ते पञ्चालाः. Vgl. 1, 4, 87. 97.

पञ्चम्यपाङ्परिभिः ॥ १० ॥

In Verbindung mit अप, आ und परि steht der Ablativ.

Beispiele sind bei 1, 4, 88 fgg. gegeben worden.

प्रतिनिधिप्रतिदाने च यस्मात् ॥ ११ ॥

Desgleichen in Verbindung mit einem Karmapravakanîja zur Bezeichnung dessen, mit dem eine Ebenbürtigkeit stattfindet oder wofür Etwas als Entgelt gegeben wird.

Beispiele bei 1, 4, 92.

गत्यर्थकर्मणि द्वितीयाचतुर्थ्यौ चेष्टायामनध्वनि ॥ १२ ॥

Der Accusativ oder Dativ bezeichnet das Object bei Verben in der Bedeutung von „gehen", wenn eine wirkliche Bewegung stattfindet, und wenn nicht अध्वन् das Object ist.

ग्रामं oder ग्रामाय गच्छति, aber nur मनसा पाटलिपुत्रं गच्छति und अध्वानं गच्छति.

चतुर्थी संप्रदाने ॥ १३ ॥

Der Dativ bezeichnet das Sampradâna (s. 1, 4, 32 fgg.).

क्रियार्थोपपदस्य च कर्मणि स्थानिनः ॥ १४ ॥

Auch das Object, wenn ein zum Verbum gehöriges anderes Wort mit verbaler Bedeutung dabeistehen könnte, aber nicht hinzugefügt wird.

एधेभ्यो व्रजति „er geht nach Brennholz" = एधानाहर्तुं व्रजति.

2, 3, 1.

तुमर्थाच्च भाववचनात् ॥ १५ ॥

Auch ein Nomen act. steht im Dativ, wenn es die Bedeutung eines Infinitivs hat.

पाकाय व्रजति = पक्तुं व्रजति.

नमःस्वस्तिस्वाहास्वधालंवषड्योगाच्च ॥ १६ ॥

Der Dativ steht auch in Verbindung mit नमस् u. s. w.

नमो देवेभ्यः, स्वस्ति प्रजाभ्यः, स्वाहाग्नये, स्वधा पितृभ्यः, अलं मल्लो मल्लाय. वषडग्नये.

मन्यकर्मण्यनादरे विभाषाप्राणिषु ॥ १७ ॥

Der Dativ kann, wenn eine Geringachtung ausgedrückt wird, das (entferntere) Object von मन्, मन्यते bezeichnen, vorausgesetzt dass dieses kein lebendes Wesen ist.

न त्वा तृणाय oder तृणं मन्ये, aber nur न त्वा शृगालं मन्ये.

कर्तृकरणयोस्तृतीया ॥ १८ ॥

Der Instrumental bezeichnet den Agens (wenn dieser nicht schon durch das Verbum bezeichnet ist) und das Instrument.

देवदत्तेन कृतम्, दात्रेण लुनाति.

सहयुक्तेऽप्रधाने ॥ १९ ॥

In Verbindung mit सह bezeichnet er das Untergeordnete.

पुत्रेण सहागतः पिता.

येनाङ्गविकारः ॥ २० ॥

Ferner bezeichnet er dasjenige, wodurch der Körper verunstaltet wird.

अक्ष्णा काणः, पादेन खञ्जः.

इत्थंभूतलक्षणे ॥ २१ ॥

Ferner das Merkmal, wodurch Jemand gerade so und nicht anders erscheint (d. i. woran man Jemand erkennt).

अपि भवान्कमण्डलुना छात्त्रमद्राक्षीत्, छात्त्रेणोपाध्यायम्, शिखया परिव्राजकम्.

संज्ञोऽन्यतरस्यां कर्मणि ॥ २२ ॥

Ferner das Object von ज्ञा mit सम्, aber nicht nothwendig.

पित्रा oder पितरं सं जानीते.

हेतौ ॥ २३ ॥

Ferner die Ursache.

कन्यया शोकः, विद्यया यशः.

अकर्तर्यृणे पञ्चमी ॥ २४ ॥

Sind Schulden die Ursache, so steht der Ablativ, vorausgesetzt dass die Schulden nicht als Agens gefasst werden.

शताद्बद्धः „er ist wegen einer Schuld von Hundert eingesteckt worden", aber शतेन बन्धितः „eine Schuld von Hundert hat ihn in's Gefängniss gebracht."

विभाषा गुणे ऽस्त्रियाम् ॥ २५ ॥

Ist die Ursache eine Eigenschaft (in abstracto), so kann der Ablativ statt des Instrumentals gebraucht werden, vorausgesetzt dass das die Eigenschaft ausdrückende Wort nicht weiblichen Geschlechts ist.

जाड्येन oder जाड्याद्बद्धः, aber nur बुद्ध्या oder प्रज्ञया मुक्तः.

षष्ठी हेतुप्रयोगे ॥ २६ ॥

Wird हेतु „Ursache" hinzugefügt, so steht der Genetiv.

अन्नस्य हेतोर्वसति.

सर्वनाम्नस्तृतीया च ॥ २७ ॥

In Verbindung mit einem Pronomen kann auch der Instrumental stehen.

कस्य हेतोर्वसति oder केन हेतुना वसति.

अपादाने पञ्चमी ॥ २८ ॥

Der Ablativ bezeichnet das Apâdâna (s. 1, 4, 24 fgg.).

अन्यारादितरर्तेदिक्शब्दाञ्चूत्तरपदाजाहियुक्ते ॥ २९ ॥

Der Ablativ steht ferner in Verbindung mit अन्य, आरात्, इतर, ऋते, einem Richtungsworte, einem auf अञ्चु ausgehenden Worte und einem auf आ oder आहि auslautenden Adverb.

अन्यो देवदत्तात्, आराद्देवदत्तात्, इतरो दे°, ऋते दे°; पूर्वो und उत्तरो ग्रामात्, पूर्वो ग्रीष्माद्वसन्तः, उत्तरो ग्रीष्मो वसन्तात्; प्राग्ग्रामात्, प्रत्यग्ग्रामात्; दक्षिणा und उत्तरा, दक्षिणाहि und उत्तराहि ग्रामात्.

षष्ठ्यतसर्थप्रत्ययेन ॥ ३० ॥

In Verbindung mit einem Adverb in der Bedeutung derer auf अतस् (s. 5, 3. 28 fgg.) steht der Genetiv.

दक्षिणतो, उत्तरतो, पुरस्तात्, उपरि oder उपरिष्टाद्ग्रामस्य.

एनपा द्वितीया ॥ ३१ ॥

In Verbindung mit einem Adverb auf एन steht der Accusativ.

दक्षिणेन und उत्तरेण ग्रामम्.

2, 3, 1.

पृथग्विनानानाभिस्तृतीयान्यतरस्याम् ॥ ३२ ॥

In Verbindung mit पृथक्, विना und नाना kann auch der Instrumental stehen.

पृथग्, विना und नाना देवदत्तेन oder देवदत्तात्.

करणे च स्तोकाल्पकृच्छ्रकतिपयस्यासत्त्ववचनस्य ॥ ३३ ॥

स्तोक, अल्प, कृच्छ्र und कतिपय können, wenn sie nicht etwas Stoffliches bezeichnen, auch in instrumentaler Bedeutung im Ablativ stehen.

स्तोकान्मुक्त (als Compositum nach 2, 1, 39. 6, 3, 2) oder स्तोकेन मुक्तः „mit genauer Noth frei gekommen"; ebenso bei den übrigen Wörtern. Dagegen sagt man nur स्तोकेन विषेण हतः.

दूरान्तिकार्थैः षष्ठ्यन्यतरस्याम् ॥ ३४ ॥

In Verbindung mit Wörtern in der Bedeutung von दूर „fern" und अन्तिक „nahe" steht der Ablativ oder der Genetiv.

दूरं, विप्रकृष्टं, अन्तिकं und अभ्याशं ग्रामात् oder ग्रामस्य.

दूरान्तिकार्थेभ्यो द्वितीया च ॥ ३५ ॥

Diese Wörter selbst können auch ausserdem noch im Accusativ stehen.

दूराद्, दूरं oder दूरेण, अन्तिकाद्, अन्तिकं oder अन्तिके u. s. w. ग्रामस्य.

सप्तम्यधिकरणे च ॥ ३६ ॥

Der Locativ steht in diesem Falle und auch als Bezeichnung des Adhikaraṇa (s. 1, 4, 45).

दूरे, अन्तिके u. s. w. ग्रामस्य; कटे आस्ते, स्थाल्यां पचति.

यस्य च भावेन भावलक्षणम् ॥ ३७ ॥

Auch dasjenige steht im Locativ, durch dessen Sein ein anderes Sein näher gekennzeichnet wird.

गोषु दुह्यमानासु गतः । दुग्धास्वागतः. Erklärung des Locativus absolutus.

षष्ठी चानादरे ॥ ३८ ॥

Wenn dabei eine Geringachtung ausgedrückt wird, kann auch der Genetiv stehen.

रुदति oder रुदतः प्राव्राजीत् „obgleich (der Andere) weinte, verliess er das Haus um als Asket zu wandern".

स्वामीश्वराधिपतिदायादसाक्षिप्रतिभूप्रसूतैश्च ॥ ३९ ॥

Auch bei स्वामिन् u. s. w. kann der Locativ oder der Genetiv stehen.

गोषु oder गवां स्वामी, ईश्वरः, अधिपतिः, दायादः, साक्षी प्रतिभूः und प्रसूतः.

आयुक्तकुशलाभ्यां चासेवायाम् ॥ ४० ॥

Desgleichen bei आयुक्त und कुशल, wenn ein Obliegen gemeint ist.

आयुक्तः und कुशलः कटकरणे oder कटकरणस्य.

यतश्च निर्धारणम् ॥ ४१ ॥

Im Locativ oder Genetiv steht ferner dasjenige, aus oder unter dem Etwas hervorgehoben wird.

मनुष्येषु oder मनुष्याणां क्षत्रियः शूरतमः.

पञ्चमी विभक्ते ॥ ४२ ॥

Ist das Hervorgehobene vom Andern verschieden (nicht im Andern enthalten), so steht dieses im Ablativ.

माथुराः पाटलिपुत्रेभ्य आढ्यतराः.

साधुनिपुणाभ्यामर्चायां सप्तम्यप्रतेः ॥ ४३ ॥

Bei साधु und निपुण steht der Locativ, wenn es sich um Ehrerbietigkeit handelt, vorausgesetzt dass sie nicht mit प्रति verbunden werden.

मातरि साधुः oder निपुणः, aber साधुर्मातरं प्रति.

प्रसितोत्सुकाभ्यां तृतीया च ॥ ४४ ॥

Bei प्रसित und उत्सुक kann auch der Instrumental stehen.

केशेषु प्रसितः und उत्सुकः oder केशैः प्रसितः und केशैरुत्सुकः.

नक्षत्रे च लुपि ॥ ४५ ॥

Auch der Name eines Mondhauses kann als Bezeichnung einer bestimmten Zeit statt im Locativ auch im Instrumental stehen.

पुष्ये oder पुष्येण पायसमश्नीयात्. Hier bezeichnet पुष्य nach 4, 2, 4 mit Abfall des Suffixes die Zeit, da der Mond in diesem Hause steht.

प्रातिपदिकार्थलिङ्गपरिमाणवचनमात्रे प्रथमा ॥ ४६ ॥

Wenn nichts Anderes ausgedrückt werden soll als die Bedeutung des Nominalstammes, das Geschlecht, das Maass oder der Numerus, so steht der Nominativ.

संबोधने च ॥ ४७ ॥

Eben so beim Rufen.

Im Vocativ Sg. wird nach 6, 1, 69 das Casussuffix des Nominativs in der Regel abgeworfen.

सामन्त्रितम् ॥ ४८ ॥

Ein solcher Nominativ heisst âmantrita (Vocativ).

2, 3, 1.

एकवचनं संबुद्धिः ॥ ४९ ॥

Im Singular heisst er Sambuddhi.

षष्ठी शेषे ॥ ५० ॥

In allen noch übrigen Fällen steht der Genetiv.

ज्ञोऽविदर्थस्य करणे ॥ ५१ ॥

Bei ज्ञा, wenn es nicht die Bedeutung „kennen, erkennen“ hat, bezeichnet der Genetiv das Instrument (das Wodurch oder Womit).

सर्पिषो जानीते = सर्पिषोपायेन प्र वर्तते. Vgl. 1, 3, 45.

अधीगर्थदयेशां कर्मणि ॥ ५२ ॥

Bei Verben in der Bedeutung von इ mit अधि (d. i. „gedenken“), bei दय् und ईश् bezeichnet der Genetiv das Object.

मातुरध्येति und मातुः स्मरति, सर्पिषो दयते und सर्पिष ईष्टे.

कृञः प्रतियत्ने ॥ ५३ ॥

Desgleichen bei कृ „für Etwas Sorge tragen“.

एधोदकस्योप स्कुरुते. Vgl. 1, 3, 32. 6, 1, 139.

रुजार्थानां भाववचनानामज्वरेः ॥ ५४ ॥

Auch bei Verben in der Bedeutung von रुज्, wenn das Subject ein Nomen abstr. ist, jedoch nicht bei ज्वर् im Causativ.

चौरस्य रुजति रोगः, चौरस्यामयत्यामयः, aber नदी कूलानि रुजति und चौरं ज्वरयति ज्वरः.

आशिषि नाथः ॥ ५५ ॥

Auch bei नाथ् in der Bedeutung „bitten um“.

सर्पिषो नाथते.

जासिनिप्रहणनाटक्राथपिषां हिंसायाम् ॥ ५६ ॥

Desgleichen beim Causativ von जस्, bei हन् mit नि प्र, beim Causativ von नट् und क्रथ् und bei पिष्, wenn eine Leidzufügung gemeint ist.

चौरस्योज्जासयति, नि प्र हन्ति (angeblich auch नि हन्ति und प्र हन्ति und sogar प्र णि हन्ति), उन्नाटयति, क्राथयति und पिनष्टि.

व्यवहृपणोः समर्थयोः ॥ ५७ ॥

Auch bei हृ mit व्यव und bei पण् in der ihnen gemeinsamen Bedeutung.

शतस्य व्यव हरति und पणते „er handelt oder spielt um ein Hundert“.

दिवस्तदर्थस्य ॥ ५८ ॥

Desgleichen bei दिव् in derselben Bedeutung.

शतस्य दीव्यति „er spielt um ein Hundert“.

विभाषोपसर्गे ५९ ॥

Bei दिव् mit einer Präposition nicht nothwendig.

शतस्य oder शतं प्रति दीव्यति.

द्वितीया ब्राह्मणे ॥ ६० ॥

Im Brâhmaṇa steht bei दिव् der Accusativ.

गामस्य तदहः सभायां दीव्येयुः Maitr. S. 1, 6, 11.

प्रेष्यब्रुवोर्हविषो देवतासंप्रदाने ॥ ६१ ॥

Bei इष्, इष्यति mit प्र und bei ब्रू steht die Spende im Genetiv, wenn sie einer Gottheit dargebracht wird.

अग्नये छागस्य हविषो वपाया मेदसः प्रेष्य und अनु ब्रूहि. Vgl. 8, 2, 91.

चतुर्थ्यर्थे बहुलं छन्दसि ॥ ६२ ॥

Im Veda steht der Genetiv häufig im Sinne des Dativs.

यजेश्च करणे ॥ ६३ ॥

Ebendaselbst bei यज् auch im Sinne des Instrumentals.

घृतेन oder घृतस्य यजते.

कृत्वोऽर्थप्रयोगे कालेऽधिकरणे ॥ ६४ ॥

In Verbindung mit einem Adverb in der Bedeutung von कृत्वस् „mal“ steht die Zeit, innerhalb welcher Etwas geschieht, im Genetiv.

पञ्चकृत्वोऽह्नो भुङ्क्ते, द्विरह्नोऽधीते.

कर्तृकर्मणोः कृति ॥ ६५ ॥

In Verbindung mit einem Verbalnomen bezeichnet der Genetiv sowohl den Agens als auch das Object.

भवतः शायिका, पुरां भेत्ता.

उभयप्राप्तौ कर्मणि ॥ ६६ ॥

Wenn Agens und Objectiv zugleich genannt werden, und der Genetiv also beide bezeichnen könnte, bezeichnet er das Object.

आश्चर्यो गवां दोहोऽगोपालकेन, रोचते म ओदनस्य भोजनं देवदत्तेन.

क्तस्य च वर्तमाने ॥ ६७ ॥

Auch in Verbindung mit einem Particip auf त in gegenwärtiger Bedeutung steht der Agens im Genetiv.

राज्ञां मतः, बुद्धः, पूजितः. Ueber das Particip in gegenwärtiger Bedeutung s. 3, 2, 188. Unser Sûtra bildet eine Ausnahme zu 2, 3, 69.

2, 3, 1.

अधिकरणवाचिनश्च ॥ ६८ ॥

Desgleichen in Verbindung mit einem Particip auf त, wenn es den Ort, wo Etwas vorgegangen ist, bezeichnet.

इदमेषामासितम्. Vgl. 3, 4, 76.

न लोकाव्ययनिष्ठाखलर्थतृनाम् ॥ ६९ ॥

In Verbindung mit verschiedenen Participien in activer Bedeutung (ल, vgl. 3, 2, 124 fgg.), mit einem auf उक auslautenden Verbalnomen, mit Absolutiven (अव्यय), mit den Participien auf त und तवत् (निष्ठा), mit Wörtern wie सुकर und दुष्कर (खलर्थ) und mit einem Nomen ag. auf ∠_तृ steht nicht der Genetiv als Bezeichnung des Agens oder Objects (sondern der Instrumental im ersten und der Accusativ im andern Falle).

ओदनं पचन्, पचमानः und पेचिवान्, आगामुकं वाराणसीं रक्ष आहुः, कटं कृत्वा, देवदत्तेन कृतम्, ओदनं भुक्तवान्, ईषत्करः कटो देवदत्तेन, कर्ता कटान्. Patańgali zerlegt लोक in ल, उ und उक, als wenn उ und उक zuerst in ऊक verschmolzen wären, was nicht sehr wahrscheinlich ist, obgleich auch उ (चिकीर्षु u. s. w.) hierher gehört. Ausnahme zu 2, 3, 65.

अकेनोर्भविष्यदाधमर्ण्ययोः ॥ ७० ॥

Auch nicht in Verbindung mit einem Verbalnomen auf अक und इन्, wenn es sich um die Zukunft oder um Schuldigsein handelt.

कटं कारको व्रजति „er geht eine Matte zu verfertigen", ग्रामं गामी „er ist im Begriff ins Dorf zu gehen", शतं दायी „er ist Hundert schuldig".

†2,3,1. कृत्यानां कर्तरि वा ॥ ७१ ॥

In Verbindung mit einem Partic. fut. pass. kann der Genetiv (oder Instrumental) den Agens bezeichnen.

भवतः oder भवता कटः कर्तव्यः.

तुल्यार्थैरतुलोपमाभ्यां तृतीयान्यतरस्याम् ॥ ७२ ॥

In Verbindung mit Wörtern, die „ähnlich, Aehnlichkeit" bedeuten, तुला und उपमा ausgenommen, kann der Instrumental oder der Genetiv stehen.

तुल्यो und सदृशो देवदत्तेन oder देवदत्तस्य, aber nur तुला देवदत्तस्य नास्ति und उपमा कृष्णस्य न विद्यते.

चतुर्थी चाशिष्यायुष्यमद्रभद्रकुशलसुखार्थहितैः ॥ ७३ ॥

In Verbindung mit आयुष्य u. s. w. kann, wenn ein Wunsch ausgesprochen wird, ausser dem Genetiv auch der Dativ stehen.

आयुष्यं, मद्रं, भद्रं, कुशलं, सुखं, अर्थो und हितं देवदत्तस्य oder देवदत्ताय भूयात्.

॥ इति द्वितीयस्याध्यायस्य तृतीयः पादः ॥

द्विगुरेकवचनम् ॥ १ ॥

Ein Dvigu steht im Singular.

पञ्चपूली = पञ्च पूलाः समाहृताः. Vgl. 4, 1, 21.

द्वन्द्वश्च प्राणितूर्यसेनाङ्गानाम् ॥ २ ॥

Desgleichen ein Dvaṁdva, wenn Benennungen für Körpertheile, Musikanten oder Heeresabtheilungen mit einander verbunden werden.

पाणिपादम्, शिरोग्रीवम्; मार्दङ्गिकपाणविकम्, वीणावादकपरिवादकम्; रथिकाश्वारोहम्, रथिकपादातम्.

अनुवादे चरणानाम् ॥ ३ ॥

Auch Namen von Veda-Schulen, wenn eine solche Schule gleich darauf wieder erwähnt wird.

उदगात्कठकालापम् । प्रत्यष्ठात्कठकौथुमम्.

अध्वर्युक्रतुरनपुंसकम् ॥ ४ ॥

Auch von einem Aḍhvarju vollzogene Opfer, wenn sie nicht Neutra sind.

अर्काश्वमेधम्, सायाह्नातिरात्रम्; dagegen इषुवज्रौ „die Feiern Ishu und Vagra", उद्भिद्-बलभिदौ und राजसूयवाजपेये.

अध्ययनतोऽविप्रकृष्टाख्यानाम् ॥ ५ ॥

Auch Bezeichnungen derjenigen, die in Bezug auf ihre Studien einander nahe stehen.

पदकक्रमकम्, क्रमकवार्त्तिकम्; dagegen याज्ञिकवैयाकरणौ.

जातिरप्राणिनाम् ॥ ६ ॥

Auch Genusbegriffe, aber nicht Bezeichnungen lebender Wesen.

आराशस्त्रि „Ahle und Dolch", धानाशष्कुलि; dagegen नन्दकपाञ्चजन्यौ „Kṛshṇa's Schwert und Muschel" und ब्राह्मणक्षत्रियविट्शूद्राः.

विशिष्टलिङ्गो नदी देशोऽग्रामाः ॥ ७ ॥

Auch Fluss- und Ortsnamen verschiedenen Geschlechts, jedoch mit Ausnahme von Dorfnamen.

उद्ध्यश्चेरावति, गङ्गाशोणम्; कुरुकुरुक्षेत्रम्, कुरुकुरुजाङ्गलम्; aber गङ्गायमुने, मद्रकेकयाः und जाम्बवशालूकिन्यौ (zwei Dorfnamen). Man hätte im Sûtra °लिङ्गौ नदीदेशावग्रामाः erwartet.

क्षुद्रजन्तवः ॥ ८ ॥

Auch Namen kleiner Thierchen.

दंशमशकम्, यूकालिक्षम्.

येषां च विरोधः शाश्वतिकः ॥ ९ ॥

Desgleichen Namen von Thieren, die in beständiger Feindschaft mit einander leben.

मार्जारमूषकम्, श्वशृगालम्, अहिनकुलम्.

शूद्राणामनिरवसितानाम् ॥ १० ॥

Auch Bezeichnungen von Çûdra, die nicht aus der Gemeinschaft gestossen sind.

तक्षायस्कारम्, रजकतन्तुवायम्; dagegen चण्डालमृतपाः.

गवाश्वप्रभृतीनि च ॥ ११ ॥

Hierher gehören auch गवाश्वम् u. s. w.

विभाषा वृक्षमृगतृणधान्यव्यञ्जनपशुशकुन्यश्ववडवपूर्वापराधरोत्तराणाम् ॥ १२ ॥

Bei Namen von Bäumen, Thieren des Waldes, Gräsern, Kornarten, Beilagen zu einem Gericht, Hausthieren, Vögeln und in den Verbindungen अश्ववडव, पूर्वापर und अधरोत्तर kann der Singular gebraucht werden.

प्लक्षन्यग्रोधम् oder °धाः, रुरुपृषतम् oder °ताः, कुशकाशम् oder °शाः, व्रीहियवम् oder °वाः, दधिघृतम् oder °ते, गोमहिषम् oder °षाः, तित्तिरिकपिञ्जलम् oder °लाः, अश्ववडवम् oder °वौ (vgl. 2, 4, 27), पूर्वापरम् oder °रे, अधरोत्तरम् oder °रे.

विप्रतिषिद्धं चानधिकरणवाचि ॥ १३ ॥

Desgleichen bei Wörtern mit entgegengesetzter Bedeutung, wenn sie nicht etwas Concretes bezeichnen.

शीतोष्णम् oder °ष्णे, सुखदुःखम् oder °खे, जीवितमरणम् oder °णे; dagegen शीतोष्णे उदके.

न दधिपयआदीनि ॥ १४ ॥

Bei दधिपयसी u. s. w. ist der Singular nicht gestattet.

अधिकरणैतावत्त्वे च ॥ १५ ॥

Auch nicht bei concreten Begriffen, wenn die Anzahl dabei angegeben wird.

Man sagt zwar दन्तोष्ठम् und मार्दङ्गिकपाणविकम्, aber दश दन्तोष्ठाः und दश मार्दङ्गिकपाणविकाः. Vgl. 2, 4, 2.

विभाषा समीपे ॥ १६ ॥

Wenn die Anzahl annäherungsweise bestimmt wird, kann der Singular gebraucht werden.

उपदशं दन्तोष्ठम् oder उपदशा दन्तोष्ठाः.

स नपुंसकम् ॥ १७ ॥

Ein solcher Dvaṁdva im Singular ist ein Neutrum.

अव्ययीभावश्च ॥ १८ ॥

Desgleichen ein Avjajîbhâva.

तत्पुरुषो ऽनञ्कर्मधारयः ॥ १९ ॥ 2, 4, 19.

Desgleichen die nun folgenden Tatpurusha, wenn sie nicht die Negation vor sich haben und nicht Karmadhâraja sind.

संज्ञायां कन्थोशीनरेषु ॥ २० ॥

Ein auf कन्था auslautender, wenn er der Name einer im Lande der Uçînara gelegenen Stadt ist.

सौशमिकन्थम् und आह्वरकन्थम्, aber दाक्षिकन्था (weil nicht उशीनरेषु) und वीरणकन्था (weil dieses kein Nomen pr. ist). Ueber den Accent dieser Wörter s. 6, 2, 124.

उपज्ञोपक्रमं तदाद्याचिख्यासायाम् ॥ २१ ॥

Ein auf उपज्ञा und उपक्रम auslautender, wenn man den Ausgangspunkt eines ersonnenen oder eingeführten Werkes ausdrücken will.

पाणिन्युपज्ञमकालकं व्याकरणम् „die die Definition der Tageszeit übergehende Grammatik ist ein von Pâṇini ersonnenes Werk“, आढ्योपक्रमं प्रासादः „der Palast ist eine Erfindung reicher Leute“, नन्दोपक्रमाणि मानानि „Maasse und Gewichte sind eine Erfindung der Nanda“. Ueber den Accent solcher Wörter s. 6, 2, 14, wo übrigens पाणिनोपज्ञम् geschrieben wird.

छाया बाहुल्ये ॥ २२ ॥

Ein auf छाया auslautender, wenn jenes „Menge“ bedeutet.

शलभच्छायम्, इक्षुच्छायम्. Zum Accent dieser Wörter s. 6, 2, 14.

सभा राजामनुष्यपूर्वा ॥ २३ ॥

Ein auf सभा auslautender, wenn ein Wort in der Bedeutung „Fürst“ oder „Unhold“ vorangeht.

इनसभम्, ईश्वरसभम्; रक्षःसभम्, पिशाचसभम्.

अशाला च ॥ २४ ॥

Auch wenn सभा nicht die Bedeutung „Haus“ hat.

स्त्रीसभम् und दासीसभम्, weil सभा = संघात ist; aber अनाथसभा = अनाथकुटी.

विभाषा सेनासुराछायाशालानिशानाम् ॥ २५ ॥ †2, 4, 19.

Ein auf सेना u. s. w. auslautender Tatpurusha kann ein Neutrum sein.

ब्राह्मणसेना oder °नम्, यवसुरा oder °रम्, कुड्यच्छाया oder °यम्, गोशाला oder °लम्, श्वनिशा oder °शम्. Zum Accent der Wörter auf °छाय n. s. 6, 2, 14, zu dem der Wörter auf शाल n. 6, 2, 123.

परवल्लिङ्गं द्वंद्वतत्पुरुषयोः ॥ २६ ॥

Als allgemeine Regel gilt, dass das Geschlecht im Dvañdva und Tatpurusha sich nach dem letzten Worte richtet.

पूर्ववदश्ववडवौ ॥ २७ ॥

In अश्ववडवौ richtet es sich nach dem ersten Worte.

हेमन्तशिशिरावहोरात्रे च छन्दसि ॥ २८ ॥

Desgleichen im Veda in हेमन्तशिशिरौ und अहोरात्रे.

रात्राह्नाहाः पुंसि ॥ २९ ॥

रात्र, अह्न und अह sind am Ende eines Tatpurusha männlichen Geschlechts.

द्विरात्रः, त्रिरात्रः; पूर्वाह्णः, अपराह्णः, मध्याह्नः; द्व्यहः, त्र्यहः.

अपथं नपुंसकम् ॥ ३० ॥

अपथ ist ein Neutrum.

अर्धर्चाः पुंसि च ॥ ३१ ॥

अर्धर्च u. s. w. sind auch männlichen Geschlechts.

अर्धर्चम् und अर्धर्चः u. s. w.

इदमो ऽन्वादेशे ऽशनुदात्तस्तृतीयादौ ॥ ३२ ॥

Für das Pronomen इदम् wird, wenn es auf etwas Vorangehendes hinweist (d. i. Pronomen substantivum der dritten Person ist), im Instrumental und in den folgenden Casus tonloses अ substituirt.

Dieses Sûtra bestimmt nur den Unterschied in der Betonung des sonst in der Form gleichlautenden Pronomens. Die Casusendungen भ्याम् u. s. w. sind von Haus aus unbetont und bleiben es hier trotz 6, 1, 171, da die dort gegebene Regel wohl इदम्, aber nicht das dafür hier substituirte अ berührt. Beispiele: आभ्यां (6, 1, 171) छात्राभ्यां रात्रिरधीता । अथो आभ्यामहरप्यधीतम् ॥ अस्मै छात्राय कम्बलं देहि । अथो अस्मै शाकटमपि देहि ॥ अस्य छात्रस्य शोभनं शीलम् । अथो अस्य प्रभूतं स्वम् ॥ Vgl. 2, 4, 34.

एतदस्त्रतसोस्त्रतसौ चानुदात्तौ ॥ ३३ ॥

Auch für das Pronomen एतद् wird, wenn es auf etwas Vorangehendes hinweist, vor den Suffixen त्र und तस् tonloses अ substituirt, und in diesem Falle sind auch die beiden Suffixe tonlos.

एतस्मिन्ग्रामे सुखं वसामः । अथो अत्र युक्ता अधीमहे ॥ एतस्माच्छात्राच्छन्दो ऽधीष्व । अथो अतो व्याकरणमप्यधीष्व ॥

द्वितीयाटौस्स्वेनः ॥ ३४ ॥

Im Accusativ aller Zahlen, im Instrumental Sg. (टा) und im Gen. und Loc. Du. (ओस्) wird für इदम् und एतद्, wenn sie auf etwas Vorangehendes hinweisen, unbetontes एन substituirt.

इमं oder एतं छात्रं छन्दो ऽध्यापय । अथो एनं व्याकरणमध्यापय ॥ Ebenso entspricht einem अनेन oder एतेन छात्रेण im Nachsatz एनेन, einem अनयोश् oder एतयोश्छात्रयोः — एनयोः u. s. w.

आर्धधातुके ॥ ३५ ॥ 2, 4, 35.

In den folgenden Sûtra ist „vor einem ârdhadhâtuka-Suffix" hinzuzudenken.

So heisst jedes Suffix (mit Ausnahme derer mit stummem श्), welches unmittelbar (ein Augment kommt dabei nicht in Betracht) an eine Verbalwurzel in weiterem Sinne (vgl. 3, 1, 32) angefügt wird.

अदो जग्धिर्ल्यप्ति किति ॥ ३६ ॥

Für अद् wird जग्ध् substituirt vor dem Absolutivsuffix य (ल्यप्) und vor einem mit त् anlautenden Suffix, das ein stummes क् hat.

प्रजग्ध्य, जग्ध mit क्त, जग्धवत् mit क्तवतु.

लुङ्सनोर्घस्लृ ॥ ३७ ॥

Im Aorist und im Desiderativ wird dafür घस् substituirt.

अघसत्, जिघत्सति.

घञपोश्च ॥ ३८ ॥

Auch vor अ (घञ्) und अप्.

घासः und प्रघसः; Accent nach 6, 1, 159 und 6, 2, 144.

बहुलं छन्दसि ॥ ३९ ॥

Im Veda auch sonst häufig.

घस्तां नूनम्, सग्धिश्च मे (VS. 18, 9).

लिट्यन्यतरस्याम् ॥ ४० ॥

Im Perfect kann घस् substituirt werden.

जघास oder आद.

वेञो वयिः ॥ ४१ ॥

Für वे „weben" kann im Perfect वय् substituirt werden.

ववौ oder उवाय.

हनो वध लिङि ॥ ४२ ॥

Für हन् wird im Precativ वध् substituirt.

वध्यात्, वध्यास्ताम्, वध्यासुः. 2, 4, 35 kennzeichnet लिङ् als Precativ.

2, 4, 35.

लुङि च ॥ ४३ ॥

Desgleichen im Aorist.

अवधीत्, अवधिष्टाम्, अवधिषुः.

आत्मनेपदेष्वन्यतरस्याम् ॥ ४४ ॥

Im Medium nicht nothwendig.

आवधिष्ट oder आहत.

इणो गा लुङि ॥ ४५ ॥

Für इ wird im Aorist गा substituirt.

अगात्, अगाताम्, अगुः.

णौ गमिरबोधने ॥ ४६ ॥

Im Causativ गम्, aber nicht in der Bedeutung „zu wissen thun“.

गमयति, aber प्रत्याययति.

सनि च ॥ ४७ ॥

Auch im Desiderativ.

जिगमिषति, aber अर्थान्प्रतीषिषति.

इङश्च ॥ ४८ ॥

Auch für das mediale इ wird im Desiderativ गम् substituirt.

अधि जिगांसते.

गाङ् लिटि ॥ ४९ ॥

Im Perfectum wird dafür mediales गा substituirt.

अधि जगे.

विभाषा लुङ्लृङोः ॥ ५० ॥

Im Aorist und Conditionalis nach Belieben.

अध्यैष्ट oder अध्यगीष्ट, अध्यैष्यत oder अध्यगीष्यत.

णौ च संश्चङोः ॥ ५१ ॥

Ebenso im Desiderativ des Causativs und im Aorist des Causativs.

अध्यापिपयिषति oder अधि जिगापयिषति, अध्यापिपत् oder अध्यजीगपत्.

अस्तेर्भूः ॥ ५२ ॥

Für अस्, अस्ति wird vor einem ârdhadhâtuka भू substituirt.

भवितृ, भवितुम्, भवितव्य.

ब्रुवो वचिः ॥ ५३ ॥

Für ब्रू wird वच् substituirt.

वक्तृ, वक्तुम्, वक्तव्य.

2, 4, 35.

चक्षिङः ख्याञ् ॥ ५४ ॥

ख्या für चक्ष्.

आख्यातृ, आख्यातुम्, आख्यातव्य.

वा लिटि ॥ ५५ ॥

Im Perfect nicht nothwendig.

आ चचक्षे oder आ चख्यौ.

अजेर्व्यघञपोः ॥ ५६ ॥

Für अज् wird vor einem ârdhadhâtuka, mit Ausnahme von ±/अ und अ, वि substituirt.

प्रवायक, प्रवायणीय; aber समाज, उदाज und समज, उदज. Zum Accent vgl. 6, 2, 144.

†2,4,35.

वा यौ ॥ ५७ ॥

Vor अन nicht nothwendig.

प्राजनो oder प्रवयणो दण्डः, प्राजनम् oder प्रवयणमा नय.

ण्यक्षत्रियार्षञितो यूनि लुगणिञोः ॥ ५८ ॥

Nach einem Geschlechtsnamen auf ±_य, nach einem solchen vom Namen eines Fürsten oder Ṛshi, so wie nach einem mit einem ein stummes ञ् enthaltenden Suffix gebildeten, werden die bei der Bildung des Juvan genannten Geschlechtsnamens sonst angewendeten Suffixe ±_अ und ±/_इ abgeworfen.

So bezeichnen z. B. कौरव्य (nach 4, 1, 151), श्वाफल्क (nach 4, 1, 114), वासिष्ठ (nach 4, 1, 114) und तैकायनि (nach 4, 1, 154) sowohl den Vater als auch den Sohn. Vgl. 4, 1, 163 fgg.

पैलादिभ्यश्च ॥ ५९ ॥

Desgleichen nach पैल u. s. w.

पैल heisst sowohl der Vater als auch der Sohn.

इञः प्राचाम् ॥ ६० ॥

Auch nach einem Geschlechtsnamen auf ±/_इ, wenn von einem Geschlecht der östlichen Völker die Rede ist.

पान्नागारि heisst sowohl der Vater als auch der Sohn.

न तौल्वलिभ्यः ॥ ६१ ॥

Aber nicht nach तौल्वलि u. s. w.

तौल्वलि und तौल्वलायन nach 4, 1, 101.

तद्राजस्य बहुषु तेनैवास्त्रियाम् ॥ ६२ ॥

Auch das den Fürsten (nicht aber die Fürstin) eines Volkes bezeichnende Suffix wird im Plural abgeworfen, wenn wirklich eine Pluralität von Fürsten gemeint ist.

वाङ्गः ist nach 4, 1, 170 (vgl. 174) „ein Fürst der Vaṅga", वङ्गाः heissen „die Fürsten dieses Volkes"; dagegen ist der Plural zu वाङ्गी „eine Fürstin der Vaṅga" वाङ्ग्यः. Auch heisst es प्रियवाङ्गाः „die einen Fürsten der Vaṅga lieb haben", weil hier der Plural keine Pluralität von Fürsten involvirt.

यस्कादिभ्यो गोत्रे ॥ ६३ ॥

Nach यस्क u. s. w. wird zur Bezeichnung des Geschlechts im Plural das den Geschlechtsnamen bildende Suffix abgeworfen, nicht aber im Femininum.

Von यस्क lautet der Geschlechtsname nach 4, 1, 112 यास्कः und der Plural nach unserm Sûtra यस्काः. Dagegen sagt man यास्क्यः und प्रिययास्काः Adj.

यञञोश्च ॥ ६४ ॥

Auch die Geschlechtsnamen bildenden Suffixe ±/_य und ±/_अ fallen im Plural ab.

गार्ग्यः und गर्गाः, बैदः und बिदाः.

अत्रिभृगुकुत्सवसिष्ठगोतमाङ्गिरोभ्यश्च ॥ ६५ ॥

Auch nach अत्रि u. s. w.

आत्रेयः nach 4, 1, 122, Pl. अत्रयः; भार्गवः, कौत्सः, वासिष्ठः, गौतमः und आङ्गिरसः nach 4, 1, 114, Pl. भृगवः, कुत्साः, वसिष्ठाः, गोतमाः und अङ्गिरसः.

बह्वच इञः प्राच्यभरतेषु ॥ ६६ ॥

Auch das patronymische ±/_इ fällt im Plural ab, wenn der Geschlechtsname mehr als zweisilbig ist, und wenn das Geschlecht zu den östlichen Völkern oder zu den Bharata gehört.

पान्नागारिः und पन्नागाराः, यौधिष्ठिरिः und युधिष्ठिराः, आर्जुनिः und अर्जुनाः.

न गोपवनादिभ्यः ॥ ६७ ॥

Nach गोपवन u. s. w. fällt das patronymische Suffix im Plural nicht ab.

गौपवनः nach 4, 1, 104, Pl. गौपवनाः. Ausnahme zu 2, 4, 64.

तिककितवादिभ्यो द्वंद्वे ॥ ६८ ॥

Nach तिककितव u. s. w. fällt das patronymische Suffix im Plural eines Dvaṁdva ab.

Die Geschlechtsnamen von तिक und कितव sind nach 4, 1, 154 तैकायनि und कैतवायनि, die Nachkommen von तिक und कितव heissen aber तिककितवाः.

उपकादिभ्यो ऽन्यतरस्यामद्वंद्वे ॥ ६९ ॥

Nach उपक u. s. w. kann das patronymische Suffix im Plural abfallen, wenn die Namen nicht zu einem Dvaṁdva verbunden werden.

Die Geschlechtsnamen von उपक und लमक sind nach 4, 1, 99 औपकायन: und लामकायन:, der Plural lautet औपकायना: oder उपका:, लामकायना: oder लमका:. Dagegen bezeichnet man die Nachkommen Upaka's und Lamaka's durch उपकलमका:.

आगस्त्यकौण्डिन्ययोरगस्तिकुण्डिनच् ॥ ७० ॥

Das patronymische Suffix in आगस्त्य und कौण्डिन्य fällt im Plural ab und für die primitiven Namen werden अगस्ति und कुण्डिन substituirt.

अगस्तय:, कुण्डिना:. Der Singular soll कुण्डिन betont sein.

सुपो धातुप्रातिपदिकयो: ॥ ७१ ॥

Eine Casusendung wird abgeworfen, wenn ein Wort in einen Verbal- oder Nominalstamm umgewandelt wird.

Der Verbalstamm पुत्त्रीय wird auf die Weise gewonnen, dass man die Casusendung von पुत्त्रम् vor ईय abwirft; पुत्त्रीयति ist nämlich nach 3, 1, 8 आत्मन: पुत्त्रमिच्छति. राज्ञ: पुरुष: ist als Compositum nach 1, 2, 46 ein Nominalstamm, und als solcher verliert es nach unserm Sûtra die Casusendungen.

अदिप्रभृतिभ्य: शप: ॥ ७२ ॥

Nach den mit अद् beginnenden Wurzeln der zweiten Klasse wird das Präsensstämme bildende अ abgeworfen.

Nach 3, 1, 68 erhalten alle Wurzeln zur Bildung des Präsensstammes das Suffix अ; die Bildung aller übrigen Präsensstämme erfolgt durch Substitution eines anderen Präsenscharakters.

बहुलं छन्दसि ॥ ७३ ॥

Im Veda findet in dieser Beziehung ein Schwanken statt.

हनति statt हन्ति, शयते statt शेते, त्राध्वम् statt त्रायध्वम्.

यङो ऽचि च ॥ ७४ ॥

Das य des Intensivs fällt auch vor dem kṛt-Suffix अ (अच्) ab.

लोलुव, पोपुव. Vgl. 1, 1, 4.

जुहोत्यादिभ्य: श्लु: ॥ ७५ ॥

Nach den mit हु beginnenden Wurzeln der dritten Klasse wird das Präsensstämme bildende अ abgeworfen, und die Wurzel reduplicirt.

Vgl. das bei 2, 4, 72 Bemerkte und 6, 1, 10 in Bezug auf die Reduplication.

बहुलं छन्दसि ॥ ७६ ॥

Im Veda findet in dieser Beziehung ein Schwanken statt.

दाति, धाति; विवष्टि, विवक्ति.

गातिस्थाघुपाभूभ्यः सिचः परस्मैपदेषु ॥ ७७ ॥

Nach गा „gehen", nach स्था, nach den verschiedenen Wurzeln दा und धा (घु), nach पा und भू fällt das स् des Aorists im Activ ab.

अगात्, अस्थात्, अदात्, अधात्, अपात्, अभूत्.

विभाषा घ्राधेट्शाछासः ॥ ७८ ॥

Nach घ्रा, धे, शा, छा und सा nicht nothwendig.

अघ्रात् oder अघ्रासीत्, अधात् oder अधासीत्, अशात् oder अशासीत्, अच्छात् oder अच्छासीत्, असात् oder असासीत्.

तनादिभ्यस्तथासोः ॥ ७९ ॥

Desgleichen nach तन् u. s. w. vor den Medialendungen त und थास्.

अतत oder अतनिष्ट, अतथाः oder अतनिष्ठाः.

मन्त्रे घसह्वरनशवृदहाद्वृज्कृगमिजनिभ्यो लेः ॥ ८० ॥

In einem Mantra fällt nach घस्, ह्वर् (ह्वृ), नश्, वृ, दह्, nach einer auf आ auslautenden Wurzel, nach वृज्, कृ, गम् und जन् der Charakter des Aorists (लि) ab.

अक्षन्नमीमदन्त (RV. 1, 82, 2) पितरः, मा ह्वर्मित्रस्य त्वम्, प्र णङ्मर्त्यस्य (RV. 1, 18, 3; wird प्रणक् im Padap. geschrieben), सुरुचो वेन आवः (VS. 13, 3), मा न आ धक् (RV. 6, 61, 14), आप्रा द्यावापृथिवी अन्तरिक्षम् (RV. 1, 115, 1), मा नो अस्मिन्महाधने परा वर्क् (RV. 8, 75, 12), अक्रन्कर्म कर्मकृतः (VS. 3, 47), अगमन्, अज्ञत वा अस्य दन्ताः (Ait. Br. [!] 7, 14, 5). Nach einer Mittheilung Kielhorn's liest nur eine Hdschr. des Mahâbhâshja नश, die übrigen णश, wie Pâṇini sonst nie schreibt. Statt वृज् wird auch वृक् und वृच् gelesen.

आमः ॥ ८१ ॥

Nach आम् fallen die Personalendungen des Perfects (लि) ab.

Nach 3, 1, 35 wird in bestimmten Fällen vor den Personalendungen des Perfects आम् an die Wurzel gefügt; diese Endungen fallen nach unserm Sûtra ab, und nach 3, 1, 40 wird statt ihrer das Perfect von कृ angefügt. Auf diese Weise wird ईक्षां चक्रे u. s. w. erklärt.

अव्ययादाप्सुपः ॥ ८२ ॥

Nach einem Indeclinabile werden die Femininendung आ und die Casussuffixe abgeworfen.

Da auch die Indeclinabilia nach 1, 2, 45. 46 Nominalstämme sind, könnte man versucht sein sie zu moviren und zu decliniren.

नाव्ययीभावादतो ऽम् त्वपञ्चम्याः ॥ ८३ ॥

Nach einem auf अ auslautenden Avjajîbhâva wird die Casusendung nicht abgeworfen, sondern statt ihrer, wenn es nicht die des Ablativs ist, अम् substituirt.

उपकुम्भम्, aber उपकुम्भात् und अधिस्त्रि.

तृतीयासप्तम्योर्बहुलम् ॥ ८४ ॥

Dieses अम् kann auch an die Stelle der Endungen des Instrumentals und Locativs treten.

उपकुम्भं oder उपकुम्भेन कृतम्, उपकुम्भं oder उपकुम्भे नि धेहि.

लुटः प्रथमस्य डारौरसः ॥ ८५ ॥

Für die Endungen der ersten (unserer dritten) Person werden im periphrastischen Futurum आ, रौ und रस् substituirt.

Nach 3, 1, 33 wird vor den Personalendungen dieses Tempus das Suffix तास् an die Wurzel gefügt. Der Stamm dieses Tempus lautet also कर्तास् von कृ. Da das Substitut डा ein stummes ड् hat, fällt nach 6, 4, 143 davor die Silbe आस् ab; vor रौ und रस् fällt das स् nach 7, 4, 51 ab.

॥ इति द्वितीयस्याध्यायस्य चतुर्थः पादो ऽध्यायश्च समाप्तः ॥

प्रत्ययः ॥ १ ॥ 3, 1, 1.

Was jetzt folgt, heisst Pratjaja (Suffix).

परश्च ॥ २ ॥ 3, 1, 2.

Und wird nachgesetzt.

आद्युदात्तश्च ॥ ३ ॥ 3, 1, 3.

Und hat den Acut auf der ersten Silbe.

Die stummen Laute क् (in einem taddhita), च्, ञ्, त्, न्, प् (s. das folgende Sûtra), र् und ल् eines Suffixes gebieten den Accent auf eine andere Silbe des Suffixes oder Stammes zu verlegen. Vgl. auch 6, 1, 162.

अनुदात्तौ सुप्पितौ ॥ ४ ॥

Unbetont sind die Casusendungen und die Suffixe mit stummem प्.

6, 1, 166 fgg. werden die Fälle angegeben, wann eine Casusendung betont ist.

गुप्तिज्किद्भ्यः सन् ॥ ५ ॥

An गुप्, तिज् und कित् wird (stets) das Desiderativsuffix ∠_स gefügt.

जुगुप्सते, तितिक्षते, चिकित्सति.

3, 1, 1. 2. 3.

मान्बधदान्शान्भ्यो दीर्घश्चाभ्यासस्य ॥ ६ ॥

Desgleichen an मान्, बध्, दान् und शान्, wobei für den Vocal der Reduplication eine Länge substituirt wird.

मीमांसते, बीभत्सते, दीदांसते, शीशांसते.

धातोः कर्मणः समानकर्तृकादिच्छायां वा ॥ ७ ॥

Soll ein Wunsch ausgedrückt werden, so kann an eine Wurzel, wenn das Subject des Wünschens zugleich das Subject des als Object des Wunsches gedachten Verbalbegriffes ist, das Desiderativ-Suffix ∠_स gefügt werden.

कर्तुमिच्छति oder चिकीर्षति.

सुप आत्मनः क्यच् ॥ ८ ॥

An einen Accusativ kann das Denominativsuffix _=य (Act.) treten, wenn man das durch das Nomen Bezeichnete für sich wünscht.

आत्मनः पुत्रमिच्छति = पुत्रीयति. Nach 2, 4, 71 wird die Endung des Accusativs abgeworfen und nach 7, 4, 33 wird ई für अ substituirt.

काम्यच्च ॥ ९ ॥

Desgleichen das Denominativsuffix काम्यँ (Act.).

आत्मनः पुत्रमिच्छति = पुत्रकाम्यति.

उपमानादाचारे ॥ १० ॥

Das 3, 1, 8 erwähnte य kann an einen Accusativ auch in der Bedeutung „wie Jemand oder Etwas behandeln“ antreten.

पुत्रमिवा चरति oder पुत्रीयति च्छात्त्रम्, प्रावारमिवा चरति oder प्रावारीयति कम्बलम्.

कर्तुः क्यङ् सलोपश्च ॥ ११ ॥

In der Bedeutung „verfahren wie Jemand oder Etwas“ kann य (Med.) an den Nominativ treten, wobei ein auslautendes स् abfällt.

श्येन इवा चरति oder श्येनायते काकः, पुष्करमिवा चरति oder पुष्करायते कुमुदम्, अप्सरायते. Zur Länge आ s. 7, 4, 25.

भृशादिभ्यो भुव्यच्वेर्लोपश्च हलः ॥ १२ ॥

An भृश u. s. w. wird dasselbe Suffix in der Bedeutung „dieses werden“, gefügt, wenn jene Wörter nicht die adverbiale Form auf ई annehmen; ein auslautender Consonant fällt vor य aus.

अभृशो भृशो भवति = भृशायते, aber भृशी भवति.

3, 1, 1. 2. 3.

लोहितादिडाज्भ्यः क्यष् ॥ १३ ॥

An लोहित u. s. w. und an schallnachahmende Wörter auf आ wird in derselben Bedeutung य (Act. Med. nach 1, 3, 90) angefügt.

लोहितायति oder °ते, पटपटायति oder °ते. Zur Länge आ s. 7, 4, 25.

कष्टाय क्रमणे ॥ १४ ॥

An कष्ट wird य (Med.) angefügt in der Bedeutung „daran gehen".

कष्टायते = कष्टाय कर्मणे क्रामति.

कर्मणो रोमन्थतपोभ्यां वर्तिचरोः ॥ १५ ॥

Ein solches य (Med.) wird auch an रोमन्थ in der Bedeutung „dieses von Statten gehen lassen" und an तपस् in der Bedeutung „dieses üben" angefügt.

रोमन्थायते = रोमन्थं वर्तयति „käut wieder", तपस्यति (hier nicht Med.) = तपश्चरति „übt Kasteiung".

बाष्पोष्मभ्यामुद्वमने ॥ १६ ॥

An बाष्प und ऊष्मन् in der Bedeutung „aus sich entlassen".

बाष्पायते = बाष्पमुद्वमति, eben so ऊष्मायते.

शब्दवैरकलहाभ्रकण्वमेघेभ्यः करणे ॥ १७ ॥

An शब्द u. s. w. in der Bedeutung „dieses bewirken, vollbringen".

शब्दायते, वैरायते, कलहायते, अभ्रायते, कण्वायते, मेघायते.

सुखादिभ्यः कर्तृवेदनायाम् ॥ १८ ॥

An सुख u. s. w. in der Bedeutung „dieses empfinden".

सुखायते = सुखं वेदयते.

नमोवरिवश्चित्रङः क्यच् ॥ १९ ॥

In der 3, 1, 17 angegebenen Bedeutung tritt _=य (Act.) an नमस् und वरिवस्, und _=य (Med., was das ङ् in चित्रङ् besagt) an चित्र.

नमस्यति देवान्, वरिवस्यति गुरून्, चित्रीयते (s. 3, 1, 8).

पुच्छभाण्डचीवराण्णिङ् ॥ २० ॥

An पुच्छ, भाण्ड und चीवर wird das Suffix _±इ mit medialen Personalendungen angefügt.

उत्पुच्छयते, परि पुच्छयते; सं भाण्डयते, सं चीवरयते. Vgl. zu 3, 1, 25.

मुण्डमिश्रश्लक्ष्णलवणव्रतवस्त्रहलकलकृततूस्तेभ्यो णिच् ॥ २१ ॥

An मुण्ड u. s. w. dasselbe Suffix mit den Personalendungen des Activs.

मुण्डयति, मिश्रयति, श्लक्ष्णयति, लवणयति, व्रतयति, सं वस्त्रयति, हलयति, कलयति, कृतयति, वि तूस्तयति. Vgl. zu 3, 1, 25.

3, 1, 1. 2. 3.

धातोरेकाचो हलादेः क्रियासमभिहारे यङ् ॥ २२ ॥

An eine einsilbige consonantisch anlautende Wurzel wird, um die Wiederholung einer Handlung auszudrücken, das Suffix _=य mit medialen Personalendungen angefügt.

पापच्यते, जाज्वल्यते.

नित्यं कौटिल्ये गतौ ॥ २३ ॥

Nach Wurzeln in der Bedeutung „gehen, sich bewegen“ drückt dieses Suffix stets die Gewundenheit des Ganges aus.

चङ्क्रम्यते = कुटिलं गच्छति, eben so दन्द्रम्यते.

लुपसदचरजपजभदहदशगृभ्यो भावगर्हायाम् ॥ २४ ॥

An लुप् u. s. w. gefügt drückt dieses Suffix eine Tadelhaftigkeit des Verbalbegriffes aus.

लोलुप्यते = गर्हितं लुम्पति, eben so सासद्यते, चञ्चूर्यते, जञ्जप्यते, जञ्जभ्यते, दन्दह्यते, दन्दश्यते, नि जेगिल्यते.

सत्यापपाशरूपवीणातूलश्लोकसेनालोमत्वचवर्मवर्णचूर्णचुरादिभ्यो णिच् ॥ २५ ॥

An सत्याप u. s. w. und an die mit चुर् beginnenden Wurzeln der zehnten Classe wird _±इ angefügt.

सत्यापयति, वि पाशयति, रूपयति, उप वीणयति, अनु तूलयति, उप श्लोकयति, अभि षेणयति, अनु लोमयति, त्वचयति, सं वर्मयति, वर्णयति, अव चूर्णयति, चोरयति u. s. w. Vor diesem इ verliert, was Pâṇini zu sagen vergessen hat, ein Nominalstamm seinen letzten Vocal mit dem etwa darauf folgenden Consonanten: सत्याप und लोमन् + _±इ ergeben सत्यापि und लोमि. Damit dieses nicht auch bei त्वच् vorgenommen werde, sagt Pâṇini statt dessen त्वच. An das Suffix इ tritt das Präsensstämme bildende अ (शप्), vor welchem Guṇa für इ substituirt wird. Die Stämme, an welche die Personalendungen treten, sind demnach सत्यापय und लोमय. Die Wurzeln der zehnten Classe steigern vor _±इ den Wurzelvocal: aus चुर् wird चोरि, und aus diesem mit dem oben erwähnten अ (शप्) der Präsensstamm चोरय.

हेतुमति च ॥ २६ ॥

Dasselbe _±इ tritt auch an Verbalwurzeln, wenn bezeichnet werden soll, dass die durch die Wurzel ausgedrückte Thätigkeit durch einen Anderen veranlasst wird (d. i. bildet Causativa).

कारयति = कुर्वन्तं प्रेरयति. Vgl. 1, 4, 55.

कण्ड्वादिभ्यो यक् ॥ २७ ॥

An कण्डू u. s. w. wird _=य gefügt.

कण्डूयति, कण्डूयते u. s. w. Vgl. zu 3, 1, 32.

गुपूधूपविच्छिपणिपनिभ्य आयः ॥ २८ ॥

An गुप्, धूप्, विच्छ्, पण् und पन् wird आय gefügt.

गोपायति, धूपायति, विच्छायति, पणायति und पनायति. Accent nach 6, 1, 162, nicht nach 3, 1, 3. Vgl. zu 3, 1, 32.

ऋतेरीयङ् ॥ २९ ॥

An ऋत् tritt das Suffix =ईय mit medialen Personalendungen.

ऋतीयते. Vgl. zu 3, 1, 32.

कमेर्णिङ् ॥ ३० ॥

An कम् das Suffix ±इ mit medialen Personalendungen.

कामयते. Vgl. zu 3, 1, 32.

आयादय आर्धधातुके वा ॥ ३१ ॥

Die eben genannten Suffixe आय, ईय uud ±इ brauchen vor einem ârdhadhâtuka genannten Suffixe nicht angefügt zu werden.

गोप्तृ oder गोपायितृ, ऋर्तितृ oder ऋतीयितृ, कमितृ oder कामयितृ.

सनाद्यन्ता धातवः ॥ ३२ ॥

Die auf ∠_स u. s. w. (3, 1, 5 fgg.) auslautenden Verbalstämme heissen (gleichfalls) Dhâtu (Verbalwurzeln).

Von diesen Wurzeln oder Verbalstämmen wird der Präsensstamm nach 3, 1, 68 durch Anfügung von अ (शप्) gebildet. Für das अ eines Verbalstammes und für das अ des Präsenscharakters wird nach 6, 1, 97 letzteres allein substituirt. Da der Verbalstamm (mit Ausnahme des Desiderativs) auf अ॑ auslautet, so erhält nach 8, 2, 5 auch das अ des Präsenscharakters den Acut. Vor einem consonantisch anlautenden ârdhadhâtuka fällt das अ des Verbalstammes nach 6, 4, 48 einfach ab.

स्यतासी ऌलुटोः ॥ ३३ ॥

Vor den Personalendungen des ersten Futurums und des Conditionalis wird स्य, vor denen des periphr. Futurums तास् an die Wurzel gefügt.

करिष्यति, अकरिष्यत्, कर्ता. Zu der letzten Form vgl. die Erklärung zu 2, 4, 85.

सिब्बहुलं लेटि ॥ ३४ ॥

Vor den Personalendungen des Conjunctivs wird häufig स् an die Wurzel gefügt.

जोषिषत्, तारिषत्, मन्दिषत्, aber auch पताति und च्यावयाति.

3, 1, 1. 2. 3.

कास्प्रत्ययादाममन्त्रे लिटि ॥ ३५ ॥

An die Wurzel कास् und an die durch Anfügung eines Suffixes erweiterten Verbalwurzeln (s. 3, 1, 32) wird im Perfect आम् an die Wurzel gefügt, aber nicht in einem Mantra.

कासां चक्रे, लोलूयां चक्रे, aber नोनाव RV. 1, 79, 2. Vgl. 2, 4, 81. 3, 1, 40.

इजादेश्च गुरुमतोऽनृच्छः ॥ ३६ ॥

Auch an eine auf einen andern Vocal als अ oder आ anlautende Wurzel, wenn dieser Vocal prosodisch lang ist, jedoch nicht an ऋछ्.

ईहां चक्रे, ऊहां चक्रे, एधां चक्रे, aber आनर्छ.

दयायासश्च ॥ ३७ ॥

Desgleichen an दय्, अय् und आस्.

दयां चक्रे, पलायां चक्रे und आसां चक्रे.

उषविदजागृभ्योऽन्यतरस्याम् ॥ ३८ ॥

An उष्, विद् und जागृ nach Belieben.

ओषां चकार oder उवोष, विदां चकार oder विवेद, जागरां चकार oder जजागार.

भीह्रीभृहुवां श्लुवच्च ॥ ३९ ॥

Desgleichen an भी, ह्री, भृ und हु, aber mit Reduplication der Wurzel wie im Präsens dieser Wurzeln der dritten Classe.

बिभयां चकार oder बिभाय, जिह्रयां चकार oder जिह्राय, बिभरां चकार oder बभार, जुहवां चकार oder जुहाव.

कृञ् चानु प्र युज्यते लिटि ॥ ४० ॥

An dieses आम् wird कृ im Perfect hinzugefügt. Vgl. 1, 3, 63. 2, 4, 81.

विदां कुर्वन्त्वित्यन्यतरस्याम् ॥ ४१ ॥

Es kann auch विदां कुर्वन्तु (neben विदन्तु) gebildet werden.

अभ्युत्सादयां प्र जनयां चिकयां रमयामकः पावयां क्रियाद्विदा-मक्रन्निति छन्दसि ॥ ४२ ॥

Im Veda werden अभ्युत्सादयाम्, प्र जनयाम्, चिकयाम् und रमयाम् mit अकः, पावयां mit क्रियात् und विदाम् mit अक्रन् verbunden.

च्लि लुङि ॥ ४३ ॥

Vor den Personalendungen des Aorists wird च्लि angefügt.

च्लि ist der gemeinsame Name für alle Suffixe des Aorists, die nach den nachfolgenden Sûtra dafür substituirt werden. Ein Bedürfniss diese verschiedenen Substitute zusammenzufassen lag, wie es scheint, nur für 2, 4, 80 vor.

च्लेः सिच् ॥ ४४ ॥

Für dieses च्लि wird स् substituirt.

अकार्षीत्, अहार्षीत्.

शल इगुपधादनिटः क्सः ॥ ४५ ॥

Nach einer auf einen Sibilanten oder ह् auslautenden Wurzel mit einem anderen Wurzelvocal als अ oder आ wird, wenn der Charakter des Aorists nicht das Augment (Bindevocal) इ erhält, ـ=स substituirt.

अधुक्षत् von दुह्, अलिक्षत् von लिह्; dagegen अकोषीत् und अमोषीत्. Vgl. 7, 2, 4. 8, 2, 28.

श्लिष आलिङ्गने ॥ ४६ ॥

Nach श्लिष् (nur) in der Bedeutung „umarmen“.

आश्लिक्षत्कन्याम्, aber nach 3, 1, 55 समाश्लिषज्जतु काष्ठम्.

न दृशः ॥ ४७ ॥

Nach दृश् wird nicht ـ=स für च्लि substituirt.

अदर्शत् oder अद्राक्षीत् nach 3, 1, 57.

णिश्रिद्रुस्रुभ्यः कर्तरि चङ् ॥ ४८ ॥

Nach Causativen, nach श्रि, द्रु und स्रु wird ـ=अ mit Reduplication der Wurzel für च्लि substituirt, wenn die nachfolgende Personalendung den Agens bezeichnet (also nicht im Passiv).

अचीकरत्, अशिश्रियत्, अदुद्रुवत् und असुस्रुवत्; aber अकारयिषाताम् im Passiv.

विभाषा धेट्श्व्योः ॥ ४९ ॥

Nach धे und श्वि nicht nothwendig.

अदधत् oder nach 2, 4, 78 अधात् und अधासीत्; अशिश्वियत् oder nach 3, 1, 58 अश्वत् und अश्वयीत्.

गुपेश्छन्दसि ॥ ५० ॥

Nach गुप् kann im Veda ـ=अ mit Reduplication für च्लि substituirt werden.

अजूगुपतम्, अगोप्तम्, अगोपिष्टम् oder अगोपायिष्टम्; in der klassischen Sprache nur die drei letzten Formen.

नोनयतिध्वनयत्येलयत्यर्दयतिभ्यः ॥ ५१ ॥

Nach den Wurzeln der zehnten Classe ऊन्, ध्वन्, इल् und अर्द् wird im Veda nicht ـ=अ mit Reduplication für च्लि substituirt.

ऊनयीः, ध्वनयीत्, ऐलयीः und अर्दयीत्. Ausnahme zu 3, 1, 48.

3, 1, 1. 2. 3.

अस्यतिवक्तिख्यातिभ्यो ऽङ् ॥ ५२ ॥

Nach अस्, अस्यति, nach वच् und ख्या wird _=अ ohne Reduplication für च्लि substituirt.

पर्यास्थत, अवोचत् und आख्यत्. Das Activ अस्थत् ist schon durch 3, 1, 55 erklärt, da अस् zu den पुषादि gehört. Zum Augment थ् vgl. 7, 4, 17.

लिपिसिचिह्वश्च ॥ ५३ ॥

Auch nach लिप्, सिच् und ह्वा (ह्वे).

अलिपत्, असिचत्, आह्वत्.

आत्मनेपदेष्वन्यतरस्याम् ॥ ५४ ॥

Vor den medialen Personalendungen nicht nothwendig.

अलिपत oder अलिप्त, असिचत oder असिक्त, अह्वत oder अह्वास्त.

पुषादिद्युताद्य्लृदितः परस्मैपदेषु ॥ ५५ ॥

Nach पुष् u. s. w., nach द्युत् u. s. w. und nach einer Wurzel mit stummem ऌ wird vor den Personalendungen des Activs _=अ ohne Reduplication für च्लि substituirt.

अपुषत्, अद्युतत्, अगमत्; aber व्यद्योतिष्ट u. s. w.

सर्तिशास्त्यर्तिभ्यश्च ॥ ५६ ॥

Desgleichen nach सृ, शास् und ऋ.

असरत्, अशिषत् (vgl. 6, 4, 34. 8, 3, 60) und आरत्.

इरितो वा ॥ ५७ ॥

Nach einer Wurzel mit stummem इर् nicht nothwendig.

अभिदत् und अभैत्सीत्.

जॄस्तम्भुम्रुचुम्लुचुग्रुचुग्लुचुग्लुञ्चुश्विभ्यश्च ॥ ५८ ॥

Desgleichen nach जॄ u. s. w.

अजरत् oder अजारीत्, अस्तभत् oder अस्तम्भीत्, अम्रुचत् oder अम्रोचीत्, अम्लुचत् oder अम्लोचीत्, अग्रुचत् oder अग्रोचीत्, अग्लुचत् oder अग्लोचीत्, अग्लुचत् oder अग्लुञ्चीत्, अश्वत् oder अश्वयीत् und अशिश्वियत् nach 3, 1, 49.

कृमृदृरुहिभ्यश्छन्दसि ॥ ५९ ॥

Nach कृ, मृ, दृ und रुह् tritt im Veda _=अ ohne Reduplication an die Stelle von च्लि.

अकरत्, अमरत्, अदरत् und आरुहत्.

चिण् ते पदः ॥ ६० ॥

Nach पद् wird vor der medialen Personalendung त _±इ für च्लि substituirt.

उदपादि, समपादि. Die Personalendung fällt nach 6, 4, 104 ab.

3, 1, 1. 2. 3.

दीपजनबुधपूरितायिप्यायिभ्योऽन्यतरस्याम् ॥ ६१ ॥

Nach दीप् u. s. w. nicht nothwendig.

अदीपि oder अदीपिष्ट, अजनि oder अजनिष्ट, अबोधि oder अबुद्ध, अपूरि oder अपूरिष्ट, अतायि oder अतायिष्ट, अप्यायि oder अप्यायिष्ट.

अचः कर्मकर्तरि ॥ ६२ ॥

Nach einer vocalisch auslautenden Wurzel kann in reflexiver Bedeutung dieses _±इ antreten.

अकारि oder अकृत कटः स्वयमेव, अलावि oder अलविष्ट केदारः स्वयमेव.

दुहश्च ॥ ६३ ॥

Desgleichen nach दुह्.

अदोहि oder अदुग्ध गौः स्वयमेव.

न रुधः ॥ ६४ ॥

Nach रुध् wird in reflexiver Bedeutung nicht _±इ angefügt.

अन्ववारुद्ध गौः स्वयमेव, aber im Passiv nach 3, 1, 66 अन्ववारोधि गौर्गोपालकेन.

तपोऽनुतापे च ॥ ६५ ॥

Nach तप् auch nicht in der Bedeutung „Reue empfinden".

अतप्त तपस्तापसः (vgl. 3, 1, 88) und अन्वतप्त पापेन कर्मणा.

चिण् भावकर्मणोः ॥ ६६ ॥

In impersonaler und passiver Bedeutung wird regelmässig _±इ für च्लि substituirt.

अशायि भवता, अकारि कटो देवदत्तेन.

सार्वधातुके यक् ॥ ६७ ॥

In denselben Bedeutungen tritt vor allen Suffixen, die an den Präsensstamm gefügt werden, _±य an die Wurzel (in weitester Bedeutung, vgl. 3, 1, 32).

आस्यते भवता, क्रियते कटः.

कर्तरि शप् ॥ ६८ ॥

Wenn dieselben Suffixe den Agens bezeichnen, tritt अ an die Wurzel.

भवति, पचति u. s. w. Dieses अ tritt nur an die Wurzeln der ersten Classe und an Derivata, wie Desiderativ u. s. w.; an die Wurzeln der übrigen Classen werden andere Suffixe nach den folgenden Sûtra gefügt. Vgl. zu 3, 1, 32.

3, 1, 1. 2. 3.

दिवादिभ्यः श्यन् ॥ ६९ ॥

An die mit दिव् beginnenden Wurzeln der vierten Classe wird vor denselben Suffixen ∠_य angefügt.

दीव्यति mit langem ई nach 8, 2, 77.

वा भ्राशभ्लाशभ्रमुक्रमुक्लमुत्रसित्रुटिलषः ॥ ७० ॥

An भ्राश् u. s. w. kann ∠_य (oder श्र) angefügt werden.

भ्राश्यते oder भ्राशते, भ्लाश्यते oder भ्लाशते, भ्राम्यति oder भ्रमति, क्राम्यति oder क्रामति, क्लाम्यति oder क्लामति, त्रस्यति oder त्रसति, त्रुट्यति oder त्रुटति, लष्यति oder लषति.

यसो ऽनुपसर्गात् ॥ ७१ ॥

Eben so an यस्, wenn keine Präposition vorangeht.

यस्यति oder यसति, aber nur आ यस्यति und प्र यस्यति.

संयसश्च ॥ ७२ ॥

Wohl aber an यस् mit सम्.

सं यस्यति und सं यसति.

स्वादिभ्यः श्नुः ॥ ७३ ॥

An die mit सु beginnenden Wurzeln der fünften Classe wird vor den 3, 1, 68 genannten Suffixen नु angefügt.

सुनोति u. s. w.

श्रुवः शृ च ॥ ७४ ॥

Für श्रु wird श्र vor diesem नु substituirt.

शृणोति.

अक्षो ऽन्यतरस्याम् ॥ ७५ ॥

An अक्ष् kann नु angefügt werden.

अक्ष्णोति oder अक्षति.

तनूकरणे तक्षः ॥ ७६ ॥

Desgleichen an तक्ष् in der Bedeutung „behauen".

तक्ष्णोति oder तक्षति काष्ठम्, aber सं तक्षति वाग्भिः.

तुदादिभ्यः शः ॥ ७७ ॥

An die mit तुद् beginnenden Wurzeln der sechsten Classe wird श्र angefügt.

तुदति u. s. w.

रुधादिभ्यः श्नम् ॥ ७८ ॥

Bei den mit रुध् beginnenden Wurzeln der siebenten Classe wird nach dem Wurzelvocal das Suffix न eingeschaltet.

रुणद्धि u. s. w.

तनादिकृञ्भ्य उः ॥ ७९ ॥

An die mit तन् beginnenden Wurzeln der achten Classe und an कृ wird उ angefügt.

तनोति u. s. w. und करोति.

धिन्विकृण्व्योर च ॥ ८० ॥

Bei धिन्व् und कृण्व् wird vor diesem Suffix für den Endconsonanten अ substituirt.

धिनोति und कृणोति. Sâjana (s. Max Müller, Ṛgveda VI, S. XII) liest °कृण्व्योरच्च, Patañǵali dagegen wie wir.

क्र्यादिभ्यः श्ना ॥ ८१ ॥

An die mit क्री beginnenden Wurzeln der neunten Classe wird ना angefügt.

क्रीणाति u. s. w.

स्तम्भुस्तुम्भुस्कम्भुस्कुम्भुस्कुञ्भ्यः श्नुश्च ॥ ८२ ॥

An स्तम्भ् u. s. w. sowohl ना als auch नु.

स्तभ्नाति und स्तभ्नोति, स्तुभ्नाति und स्तुभ्नोति, स्कभ्नाति und स्कभ्नोति, स्कुभ्नाति und स्कुभ्नोति, स्कुनाति und स्कुनोति.

हलः श्नः शानज्झौ ॥ ८३ ॥

Wenn ना auf eine consonantisch auslautende Wurzel folgt, wird vor der Imperativendung हि dafür आनं (शानच्) substituirt.

मुषाण, पुषाण.

छन्दसि शायजपि ॥ ८४ ॥

Im Veda auch आयं.

गृभाय जिह्वया मधु ṚV. 8, 17, 5.

व्यत्ययो बहुलम् ॥ ८५ ॥

Im Veda findet oft eine Vertauschung des Classencharakters statt.

भेदति, मरति u. s. w.

लिङ्याशिष्यङ् ॥ ८६ ॥

Im Precativ wird im Veda das Suffix _=अ an die Wurzel gefügt.

उप स्थेयम्, उप गेयम्, गमेम, वोचेम, विदेयम्, शकेयम्, आ रुहेयम्. Das आ von स्था und गा fällt vor diesem Suffix nach 6, 4, 64 ab. Die Personalendungen des Precativs sind ursprünglich ârdhadhâtuka; da aber im Veda ârdhadhâtuka und sârvadhâtuka häufig mit einander wechseln, so fällt vor _=अ nach 7, 2, 79 das स् des Augments यास् in diesem Modus ab, und nach 7, 2, 80 wird इय् für das übrigbleibende या substituirt. स्थ, ग, गम u. s. w. werden mit diesem इय् zu स्थेय्, गेय्, गमेय् u. s. w. Vor consonantisch anlautenden Personalendungen (wie म) fällt das य् nach 6, 1, 66 ab.

3, 1, 1. 2. 3.

कर्मवत्कर्मणा तुल्यक्रियः ॥ ८७ ॥

Wenn der Agens in gleicher Weise wie das Object an einer Handlung betheiligt ist, wird er als Object behandelt (d. i. Reflexivum und Passivum fallen in der Form zusammen).

भिद्यते und अभेदि काष्ठं स्वयमेव.

तपः तपःकर्मकस्यैव ॥ ८८ ॥

Bei तप् nur dann, wenn es तपस् zum Object hat.

तप्यते und अतप्त तपस्तापसः. Vgl. 3, 1, 65.

न दुहस्नुनमां यक्चिणौ ॥ ८९ ॥

Das Reflexivum von दुह्, स्नु und नम् nimmt nicht die Passivsuffixe _=य und _±इ (im Aorist) an.

दुग्धे und अदुग्ध गौः स्वयमेव, प्र स्नुते und प्रास्नोष्ट गौः स्वयमेव, नमते und अनंस्त दण्डः स्वयमेव.

कुषिरजोः प्राचां श्यन् परस्मैपदं च ॥ ९० ॥

Bei कुष् und रज् wird nach der Ansicht der östlichen Grammatiker das Reflexivum durch ∠य mit den Personalendungen des Activs ausgedrückt.

कुष्यति पादः स्वयमेव, रज्यति वस्त्रं स्वयमेव.

3, 1, 91. **धातोः ॥ ९१ ॥**

Von nun an bis zum Schluss des Adhjâja ist धातोः zu ergänzen.

D. i. die nun folgenden Suffixe werden an die Wurzel gefügt.

3, 1, 92. **तत्रोपपदं सप्तमीस्थम् ॥ ९२ ॥**

Was in diesem Abschnitt im Locativ steht, bezeichnet die vorangehende Ergänzung zum Verbalbegriff.

So z. B. सुपि 3, 1, 106, कर्मणि 3, 2, 1. Dieses Upapada wird nach 2, 2, 19 mit dem zu ihm gehörigen Worte componirt.

3, 1, 93. **कृदतिङ् ॥ ९३ ॥**

Alles was nicht Personalendung ist, heisst hier kṛt.

3, 1, 94. **वासरूपो ऽस्त्रियाम् ॥ ९४ ॥**

In diesem Abschnitt kann ein nach Abwerfung der stummen Laute in der Lautform verschiedenes Suffix neben einem anderen zur Anwendung kommen, vorausgesetzt dass es nicht ausschliesslich im Femininum erscheint.

Nach 3, 1, 135 bildet man von लिख् ein Nomen ag. लिख, daneben können aber nach 3, 1, 133 लेखक und लेखितृ bestehen. Dagegen kann neben गोद, das nach 3, 2, 3 gebildet wird, kein गोदाय nach 3, 2, 1 gebildet werden, weil die beiden Suffixe क

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

und ण्यत् nach Abwerfung der stummen Laute gleichlautend (य) sind. Desgleichen kann neben चिकीर्षा, welches nach 3, 3, 102 gebildet wird, kein Nomen act. auf ति nach 3, 3, 94 gebildet werden.

कृत्याः ॥ ९५ ॥ 3, 1, 95.

Jetzt beginnen die kṛtja genannten Suffixe (zur Bildung des Partic. fut. pass.).

तव्यत्तव्यानीयरः ॥ ९६ ॥

Dahin gehören तव्यं, तव्य und अनीय.

कर्तव्यं, कर्तव्य, करणीय.

अचो यत् ॥ ९७ ॥

An eine vocalisch auslautende Wurzel wird य gefügt.

गेय, पेय, चेय, जेय. Accent nach 6, 1, 213.

पोरदुपधात् ॥ ९८ ॥

Desgleichen an eine auf einen Labialen auslautende Wurzel mit vorangehendem अ.

शप्य, लभ्य. Ausnahme zu 3, 1, 124.

शकिसहोश्च ॥ ९९ ॥

Auch an शक् und सह्.

शक्य, सह्य.

गदमदचरयमश्चानुपसर्गे ॥ १०० ॥

Ferner an गद्, मद्, चर् und यम्, wenn keine Präposition vorangeht.

गद्य, मद्य, चर्य, यम्य, aber प्रगाद्य und प्रमाद्य nach 3, 1, 124.

अवद्यपण्यवर्या गर्ह्यपणितव्यानिरोधेषु ॥ १०१ ॥

Unregelmässig gebildet sind अवद्य (nach 6, 2, 160) in der Bedeutung „tadelnswerth“, पण्य in der von „verkäuflich“ und वर्य in einer anderen Bedeutung als „zurückzuhalten“.

Es soll वर्या „um die man freien kann“ gemeint sein. Ausnahme zu 3, 1, 124.

वह्यं करणम् ॥ १०२ ॥

Ferner वह्य in der Bedeutung „womit gefahren wird“.

अर्यः स्वामिवैश्ययोः ॥ १०३ ॥

Auch अर्य in der Bedeutung „Herr“ und „Vaiçja“.

उपसर्या काल्या प्रजने ॥ १०४ ॥

Auch उपसर्या in der Bedeutung „reif zum Belegen, — zum Befruchten“.

3, 1, 1. 2. 3. 91—95.

अजर्यं संगतम् ॥ १०५ ॥

Auch अजर्यं (nach 6, 2, 160) in der Bedeutung „Freundschaft“.

वदः सुपि क्यप् च ॥ १०६ ॥

An वद्, wenn ein Nomen vorangeht, auch =य.

ब्रह्मोद्यम् und ब्रह्मवद्यम्, सत्योद्यम् und सत्यवद्यम्.

भुवो भावे ॥ १०७ ॥

Auch an भू mit einem vorangehenden Nomen, wenn ein Zustand bezeichnet wird.

ब्रह्मभूयम् = ब्रह्मत्वम्, देवभूयम् = देवत्वम्.

हनस्त च ॥ १०८ ॥

Bei हन् wird ausserdem त् für न् substituirt.

ब्रह्महत्या, अश्वहत्या.

एतिस्तुशास्वृदृजुषः क्यप् ॥ १०९ ॥

An इ, स्तु, शास्, वृ, दृ und जुष् wird =य gefügt.

इत्य, स्तुत्य, शिष्य, वृत्य, आदृत्य, जुष्य.

ऋदुपधाच्चाक्लृपिचृतेः ॥ ११० ॥

Auch an eine consonantisch auslautende Wurzel mit vorangehendem ऋ, jedoch nicht an क्लृप् (कृप्) und चृत्.

वृत्य, वृध्य, aber कल्प्य und चर्त्य nach 3, 1, 124.

ई च खनः ॥ १११ ॥

Auch an खन्, wobei ई für न् substituirt wird.

खेय.

भृञो ऽसंज्ञायाम् ॥ ११२ ॥

An भृ, wenn nicht ein Name gebildet wird.

भृत्य = भर्तव्य, aber भार्या „Gattin“.

मृजेर्विभाषा ॥ ११३ ॥

An मृज् nicht nothwendig.

परिमृज्य und परिमार्ग्य.

राजसूयसूर्यमृषोद्यरुच्यकुप्यकृष्टपच्याव्यथ्याः ॥ ११४ ॥

Unregelmässig gebildet sind mit dem genannten Suffix राजसूय, सूर्य मृषोद्य, रुच्य, कुप्य, कृष्टपच्य und अव्यथ्य.

भिद्योद्ध्यौ नदे ॥ ११५ ॥
Ferner भिद्य und उद्ध्य in der Bedeutung „Fluss“.

पुष्यसिध्यौ नक्षत्रे ॥ ११६ ॥
Auch पुष्य und सिध्य als Namen von Mondhäusern.

विपूयविनीयजित्या मुञ्जकल्कहलिषु ॥ ११७ ॥
Desgleichen विपूय „Saccharum Munjia“, विनीय in der Bedeutung von कल्क und जित्य in der von हलि.

प्रत्यपिभ्यां ग्रहेश्छन्दसि ॥ ११८ ॥
Ein solches ⏤य tritt im Veda auch an ग्रह् nach प्रति und अपि.

प्रतिगृह्य, अपिगृह्य.

पदास्वैरिबाह्यापक्ष्येषु च ॥ ११९ ॥
Dasselbe Suffix tritt an ग्रह्, wenn das Derivat eine Art von Wörtern bezeichnet oder die Bedeutungen „nicht frei über sich verfügend“, „ausserhalb gelegen“ (als Fem.) und „zu einer Partei gehörig“ hat.

प्रगृह्यं und अवगृह्यं पदम्, गृह्यकाः (sic) = गृहीतकाः „in der Gefangenschaft lebend“, ग्रामगृह्या und नगरगृह्या सेना „ausserhalb des Dorfes oder der Stadt gelagert“, वासुदेवगृह्य.

विभाषा कृवृषोः ॥ १२० ॥
An कृ und वृष् kann ein solches ⏤य treten.

कृत्य oder कार्य, वृष्य oder वर्ष्य.

युग्यं च पत्रे ॥ १२१ ॥
Unregelmässig ist युग्य in der Bedeutung „Vehikel“.

अमावस्यदन्यतरस्याम् ॥ १२२ ॥
Neben अमावस्यां besteht auch अमावास्यां.

Das त् in अमावस्यत् bezeichnet den Accent des Wortes.

छन्दसि निष्टर्क्यदेवहूयप्रणीयोन्नीयोच्छिष्यमर्यस्तर्याध्वर्यखन्यखान्यदेवयज्यापृच्छ्यप्रतिषीव्यब्रह्मवाद्यभाव्यस्ताव्योपचाय्यपृडानि ॥ १२३ ॥
Dem Veda eigenthümlich sind: निष्टर्क्य, देवहूय, प्रणीय, उन्नीय, उच्छिष्य, मर्य, स्तर्या, ध्वर्य, खन्य, खान्य, देवयज्या, आपृच्छ्य, प्रतिषीव्य, ब्रह्मवाद्य, भाव्य, स्ताव्य und उपचाय्यपृड.

ऋहलोर्ण्यत् ॥ १२४ ॥
An Wurzeln, die auf ऋ (ॠ) oder einen Consonanten auslauten, wird ⏤±य angefügt.

कार्य, हार्य, वाक्य, पाक्य. Man hätte den Ablativ ऋहलो erwartet, aber dieselbe Inconsequenz finden wir auch sonst häufig.

3, 1, 1. 2. 3. 91—95.

ओरावश्यके ॥ १२५ ॥

Desgleichen an eine auf उ (ऊ) auslautende Wurzel, um auszudrücken, dass Etwas mit absoluter Nothwendigkeit geschehen müsse.

लाव्य „jedenfalls abzuschneiden", aber लव्य „abzuschneiden" nach 3, 1, 97.

आसुयुवपिरपिलपिचपिचमश्च ॥ १२६ ॥

Auch an सु nach आ, an यु, वप्, रप्, लप्, त्रप् und चम्.

आसाव्य, याव्य, वाप्य, राप्य, लाप्य, त्राप्य und आचाम्य.

आनाय्यो ऽनित्ये ॥ १२७ ॥

Unregelmässig ist आनाय्य in der Bedeutung „nicht beständig".

Das Wort soll m. = गार्हपत्यादानीतो दक्षिणाग्निः sein. In einer anderen Bedeutung, d. i. als Partic. fut. pass., आनेय.

प्रणाय्यो ऽसंमतौ ॥ १२८ ॥

Desgleichen प्रणाय्य, wenn damit eine Missbilligung ausgedrückt wird.

प्रणाय्यश्चौरः.

पाय्यसांनाय्यनिकाय्यधाय्या मानहविर्निवाससामिधेनीषु ॥१२९॥

Ferner पाय्य „Maass", सांनाय्य „eine best. Spende", निकाय्य „Wohnung" und धाय्या „Zusatzvers in einer Litanei".

क्रतौ कुण्डपाय्यसंचाय्यौ ॥ १३० ॥

Auch कुण्डपाय्य und संचाय्य als Bezeichnungen von Opfern.

अग्नौ परिचाय्योपचाय्यसमूह्याः ॥ १३१ ॥

Desgleichen परिचाय्य, उपचाय्य und समूह्य als Bezeichnungen verschiedener Feuer.

†3,1,95. चित्याग्निचित्ये च ॥ १३२ ॥

Schliesslich चित्य und अग्निचित्या.

ण्वुल्तृचौ ॥ १३३ ॥

Die Suffixe _±⁄अक und तृ bezeichnen den Agens (vgl. 3, 4, 67).

कारक und कर्तृ, हारक und हर्तृ.

नन्दिग्रहिपचादिभ्यो ल्युणिन्यचः ॥ १३४ ॥

Nach नन्द् u. s. w. bezeichnet den Agens das Suffix _∠अन, nach ग्रह् u. s. w. _±इन् und nach पच् u. s. w. अ.

नन्दन u. s. w., ग्राहिन् u. s. w., पच u. s. w.

इगुपधज्ञाप्रीकिरः कः ॥ १३५ ॥

Nach einer consonantisch auslautenden Wurzel mit vorangehendem इ, उ oder ऋ (nebst deren Längen), nach ज्ञा, प्री und किर् (कॄ) das Suffix _=अ.

विक्षिप, विलिख; बुध, कृश; ज्ञ, प्रिय, किर.

आतश्चोपसर्गे ॥ १३६ ॥

Desgleichen nach einer auf आ auslautenden Wurzel, wenn eine Präposition vorangeht.

प्रस्थ, सुम्ल, सुग्ल.

पाघ्राध्माधेट्दृशः शः ॥ १३७ ॥

Nach पा, घ्रा, ध्मा, धे und दृश् tritt अ an den Präsensstamm.

उत्पिब, विपिब; उज्जिघ्र, विजिघ्र; उद्धम, विधम; उद्धय, विधय; उत्पश्य, विपश्य. Vgl. 7, 3, 78.

अनुपसर्गाल्लिम्पविन्दधारिपारिवेद्युदेजिचेतिसातिसाहिभ्यश्च॥१३८॥

Desgleichen nach लिम्प्, विन्द् und nach den Causativen धारि, पारि, वेदि, उदेजि, चेति, साति und साहि, wenn keine Präposition vorangeht (उदेजि ausgenommen).

लिम्प, विन्द, धारय, पारय, वेदय, उदेजय, चेतय, सातय, साहय.

ददातिदधात्योर्विभाषा ॥ १३९ ॥

Nach दा, ददाति und धा, दधाति nicht nothwendig.

दद oder दाय, दध oder धाय. Wegen des stummen श् des Suffixes tritt dieses an den Präsensstamm. Die zweite Form nach 3, 1, 141.

ज्वलितिकसन्तेभ्यो णः ॥ १४० ॥

An ज्वल् u. s. w. bis कस् tritt das Suffix _±अ, aber nicht nothwendig.

ज्वाल oder ज्वल, चाल oder चल u. s. w.

श्याद्व्यधास्रुसंस्र्वतीणवसावहृलिहश्लिषश्वसश्च ॥ १४१ ॥

Auch nach श्या (श्यै), nach einer auf आ auslautenden Wurzel, nach व्यध्, nach स्रु mit आ und सम्, nach इ mit अति, nach सा (सो) mit अव, nach हृ mit अव, nach लिह्, श्लिष् und श्वस् wird _±अ angefügt.

अवश्याय, प्रतिश्याय; दाय, धाय; व्याध, आस्राव, संस्राव, अत्याय, अवसाय, अवहार, लेह, श्लेष, श्वास. Vgl. 7, 3, 33.

दुन्योरनुपसर्गे ॥ १४२ ॥

Nach दु und नी, wenn keine Präposition vorangeht.

दाव und नाय.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

विभाषा ग्रहः ॥ १४३ ॥

Nach ग्रह् nicht nothwendig.

ग्राह oder ग्रह.

गेहे कः ॥ १४४ ॥

In der Bedeutung „Haus“ tritt ±अ an ग्रह्.

गृहम्.

शिल्पिनि ष्वुन् ॥ १४५ ॥

Das Suffix ∠–अक mit dem Femininum auf ई bildet Bezeichnungen von Gewerbsleuten.

नर्तक und नर्तकी, खनक und खनकी, रजक und रजकी.

गस्थकन् ॥ १४६ ॥

An गा (गै) „singen“ tritt in dieser Bedeutung ∠थक.

गाथक.

ण्युट् च ॥ १४७ ॥

Auch ±अन mit dem Femininum auf ई.

गायन, गायनी. Vgl. 7, 3, 33.

हश्च व्रीहिकालयोः ॥ १४८ ॥

Dasselbe Suffix tritt auch an हा zur Bezeichnung einer Reisart und eines Zeitabschnittes (Jahr).

हायॅन, aber हायनॅ in den accentuirten Texten.

प्रुसृल्वः समभिहारे वुन् ॥ १४९ ॥

Nach प्रु, सृ und लू wird ∠अक angefügt, um eine Wiederholung der Thätigkeit zu bezeichnen.

प्रवक, सरक, लवक. Kâçikâ bemerkt, dass in einer Hdschr. स्रु st. सृ gelesen wird mit dem Beispiel स्रवक.

आशिषि च ॥ १५० ॥

Dasselbe Suffix drückt auch einen Wunsch aus.

जीवक „Einer, dem man langes Leben wünscht“.

॥ इति तृतीयस्याध्यायस्य प्रथमः पादः ॥

कर्मण्यण् ॥ १ ॥

Wenn ein Object dabeisteht, tritt _±अ an die Wurzel.

कुम्भकार, काण्डलाव, वेदाध्याय.

ह्वावामश्च ॥ २ ॥

Desgleichen an ह्वा (ह्वे), वा (वे) und मा.

स्वर्गह्वाय, तन्तुवाय, धान्यमाय. Vgl. 7, 3, 33. Ausnahme zu 3, 2, 3.

आतोऽनुपसर्गे कः ॥ ३ ॥

An eine auf आ auslautende Wurzel tritt _=अ, wenn keine Präposition vorangeht.

गोद, पार्ष्णित्र, aber गोसंदाय nach 3, 2, 1.

सुपि स्थः ॥ ४ ॥

An स्था, wenn überhaupt ein flectirtes Nomen dabeisteht.

समस्थ, विषमस्थ.

तुन्दशोकयोः परिमृजापनुदोः ॥ ५ ॥

An मृज् mit परि, wenn तुन्द, und an नुद् mit अप, wenn शोक dabeisteht.

तुन्दपरिमृज, शोकापनुद.

प्रे दाज्ञः ॥ ६ ॥

An दा und ज्ञा, wenn प्र vorangeht.

सर्वप्रद, पथिप्रज्ञ.

समि ख्यः ॥ ७ ॥

An ख्या, wenn सम् vorangeht.

गोसंख्य.

गापोष्टक् ॥ ८ ॥

An गा (गै) „singen“ und पा „trinken“ tritt Suffix =अ mit dem Femininum auf ई.

सामग und सामगी, सुराप und सुरापी.

हरतेरनुद्यमनेऽच् ॥ ९ ॥

An हृ, wenn es nicht „aufheben“ bedeutet, wird अ mit dem Femininum auf आ angefügt.

अंशहर, aber भारहार.

वयसि च ॥ १० ॥

Desgleichen, wenn ein Lebensalter bezeichnet wird.

अस्थिहरः श्वा, कवचहरः क्षत्रियकुमारः.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

आङि ताच्छील्ये ॥ ११ ॥

Auch nach हृ mit आ, wenn durch das Wort eine gewohnte Beschäftigung ausgedrückt wird.

पुष्पाहर, फलाहर.

अर्हः ॥ १२ ॥

Desgleichen nach अर्ह्.

पूजार्ह, गन्धार्ह.

स्तम्बकर्णयो रमिजपोः ॥ १३ ॥

Auch nach रम्, wenn स्तम्ब, und nach जप्, wenn कर्ण dabeisteht.

स्तम्बेरम und कर्णेजप. Vgl. 6, 3, 14.

शमि धातोः संज्ञायाम् ॥ १४ ॥

Nach verschiedenen Wurzeln in Verbindung mit शम्, wenn das mit अ (अच्) gebildete Wort ein Name ist.

शंकरः, शंभवः, शंवदः.

अधिकरणे शेतेः ॥ १५ ॥

Nach शी, wenn ein in einem Locativ gedachtes Wort dabeisteht.

खशय, गर्तशय.

चरेष्टः ॥ १६ ॥

Nach चर् in derselben Verbindung tritt अ mit dem Femininum auf ई an.

कुरुचर, °री, मद्रचर, °री.

भिक्षासेनादायेषु च ॥ १७ ॥

Auch in Verbindung mit भिक्षा, सेना und आदाय.

भिक्षाचर, सेनाचर, आदायचर.

पुरोऽग्रतोऽग्रेषु सर्तेः ॥ १८ ॥

Desgleichen nach सृ in Verbindung mit पुरस्, अग्रतस् und अग्रे.

पुरःसर, अग्रतःसर, अग्रेसर.

पूर्वे कर्तरि ॥ १९ ॥

Auch in Verbindung mit पूर्व, wenn dieses als Agens aufzufassen ist.

पूर्वसरः = पूर्वः सरति.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

कृञो हेतुताच्छील्यानुलोम्येषु ॥ २० ॥

Nach कृ in den Bedeutungen „Etwas bewirkend“, „zu thun pflegend“ und „willfahrend“.

शोककरी कन्या, यशस्करी विद्या und कुलकरं धनम्; श्राद्धकर und अर्थकर; प्रेषकर und वचनकर.

दिवाविभानिशाप्रभाभास्कारान्तानन्तादिबहुनान्दीकिंलिपिलिबि-बलिभक्तिकर्तृचित्रक्षेत्रसंख्याजङ्घाबाह्वहर्यत्तद्धनुररुष्षु ॥ २१ ॥

Desgleichen in Verbindung mit दिवा u. s. w.

दिवाकर, विभाकर, निशाकर, प्रभाकर, भास्कर, कारकर, अन्तकर, अनन्तकर, आदिकर, बहुकर, नान्दीकर, किंकर, लिपिकर, लिबिकर, बलिकर, भक्तिकर, कर्तृकर, चित्रकर, क्षेत्रकर, एककर, द्विकर u. s. w. (unter संख्या ist jedes Zahlwort gemeint), जङ्घाकर, बाहुकर, अहस्कर, यत्कर, तत्कर, धनुष्कर und अरुष्कर.

कर्मणि भृतौ ॥ २२ ॥

Auch in Verbindung mit कर्मन्, wenn ein Lohnverhältniss gemeint ist.

कर्मकरः = भृत्यः, aber कर्मकार „ein Werk vollbringend“.

न शब्दश्लोककलहगाथावैरचाटुसूत्रमन्त्रपदेषु ॥ २३ ॥

In Verbindung mit श्लोक u. s. w. tritt aber nicht jenes अट an (sondern ±अ nach 3, 2, 1).

शब्दकार, श्लोककार, कलहकार, गाथाकार, वैरकार, चाटुकार, सूत्रकार, मन्त्रकार, पदकार.
Ausnahme zu 3, 2, 20.

स्तम्बशकृतोरिन् ॥ २४ ॥

In Verbindung mit स्तम्ब und शकृत् tritt ∠इ an कृ.

स्तम्बकरि, शकृत्करि.

हरतेर्दृतिनाथयोः पशौ ॥ २५ ॥

∠इ tritt auch an हृ, wenn दृति und नाथ dabeistehen, und wenn mit dem Worte ein Hausthier gemeint ist.

दृतिहरिः und नाथहरिः पशुः, sonst दृतिहार und नाथहार nach 3, 2, 1.

फलेग्रहिरात्मंभरिश्च ॥ २६ ॥

Hierher gehören auch फलेग्रहि und आत्मंभरि.

छन्दसि वनसनरक्षिमथाम् ॥ २७ ॥

Im Veda wird ein solches ∠इ an वन्, सन्, रक्ष् und मथ् gefügt.

ब्रह्मवनि, क्षत्रवनि; गोषनि, पथिरक्षि, हविर्मथि.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

एजेः खश् ॥ २८ ॥

An das Causativ von एज् wird अ an den Präsensstamm gefügt, und das vorangehende Wort erhält das Augment म्.

अङ्गमेजय, जनमेजय.

नासिकास्तनयोर्ध्माधेटोः ॥ २९ ॥

Dasselbe Suffix tritt an ध्मा in Verbindung mit नासिका und an धे in Verbindung mit स्तन.

नासिकंधम und स्तनंधय. Vgl. 6, 3, 66 zur Kürze in नासिकंधम.

(नाडीमुष्ट्योश्च ॥ ३० ॥)

Auch in Verbindung mit नाडी und मुष्टि.

नाडिंधम und नाडिंधय, मुष्टिंधम und मुष्टिंधय. Dieses Sûtra rührt nicht von Pâṇini her. Vgl. 6, 3, 66.

उदि कूले रुजिवहोः ॥ ३१ ॥

Auch an रुज् und वह्, wenn sie mit उद् verbunden sind, und कूल dabeisteht.

कूलमुद्रुज, कूलमुद्वह.

वहाभ्रे लिहः ॥ ३२ ॥

Auch an लिह्, wenn वह und अभ्र dabeistehen.

वहंलिह, अभ्रंलिह.

परिमाणे पचः ॥ ३३ ॥

Ferner an पच् in Verbindung mit einer Maassbenennung.

प्रस्थंपचा स्थाली, द्रोणंपचः und खारिंपचः कटाहः.

मितनखे च ॥ ३४ ॥

Auch in Verbindung mit मित und नख.

मितंपचा ब्राह्मणी, नखंपचा यवागूः.

विध्वरुषोस्तुदः ॥ ३५ ॥

Ferner an तुद्, wenn विधु und अरुस् dabeistehen.

विधुंतुद, अरुंतुद. Zur letzten Form vgl. 6, 3, 67.

असूर्यललाटयोर्दृशितपोः ॥ ३६ ॥

An दृश् in Verbindung mit असूर्य und an तप् in Verbindung mit ललाट.

असूर्यंपश्य, ललाटंतप.

उग्रंपश्येरंमदपाणिंधमाश्च ॥ ३७ ॥

Hierher gehören auch उग्रंपश्य, इरंमद und पाणिंधम.

प्रियवशे वदः खच् ॥ ३८ ॥

An वद् in Verbindung mit प्रिय und वश tritt खच् (an die Wurzel selbst) an, und das vorangehende Wort erhält das Augment म्.

प्रियंवद, वशंवद.

द्विषत्परयोस्तापेः ॥ ३९ ॥

Auch an das Causativ von तप् in Verbindung mit द्विषत् und पर.

द्विषंतप (vgl. 6, 3, 67) und परंतप. Zur Kürze in तप s. 6, 4, 94.

वाचि यमो व्रते ॥ ४० ॥

Ferner an यम् in Verbindung mit वाच्, wenn ein Gelübde gemeint ist.

वाचंयम. Vgl. zur Form 6, 3, 69.

पूःसर्वयोर्दारिसहोः ॥ ४१ ॥

Auch an das Causativ von दृ in Verbindung mit पुर् und an सह् in Verbindung mit सर्व.

पुरंदर (vgl. 6, 3, 69), सर्वंसह. Zur Kürze in दर s. 6, 4, 94.

सर्वकूलाभ्रकरीषेषु कषः ॥ ४२ ॥

An कष्, wenn सर्व, कूल, अभ्र und करीष dabeistehen.

सर्वंकष, कूलंकष, अभ्रंकष, करीषंकष.

मेघर्तिभयेषु कृञः ॥ ४३ ॥

An कृ, wenn मेघ, ऋति und भय dabeistehen.

मेघंकर, ऋतिंकर, भयंकर.

क्षेमप्रियमद्रेऽण् च ॥ ४४ ॥

In Verbindung mit क्षेम, प्रिय und मद्र auch ±अ.

क्षेमंकर und क्षेमकार, प्रियंकर und प्रियकार, मद्रंकर und मद्रकार.

आशिते भुवः करणभावयोः ॥ ४५ ॥

An भू in Verbindung mit आशित wird das 3, 2, 38 genannte Suffix angefügt in der Bedeutung „dadurch satt werdend“ und „das Sattsein“.

आशितंभव ओदनः und आशितंभवं वर्तते.

संज्ञायां भृतॄवृजिधारिसहितपिदमः ॥ ४६ ॥

Desgleichen an भृ, तॄ, वृ, जि, धृ im Causativ, सह्, तप् und दम्, wenn ein Name gebildet wird.

विश्वंभरा „die Erde“, रथंतरम् „ein best. Sâman“, पतिंवरा „ein Mädchen, das sich selbst den Gatten wählt“, शत्रुंजयः Nomen pr. eines Elephanten, युगंधरः Nomen pr. eines Berges, शत्रुंसहः, शत्रुंतपः und अरिंदमः Nomina prr. von Personen. Zur Kürze in धर s. 6, 4, 94. Warum nicht तापि wie 3, 2, 39?

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

गमश्च ॥ ४७ ॥

Auch an गम् in demselben Falle.

सुतंगमः N. pr. eines Mannes.

अन्तात्यन्ताध्वदूरपारसर्वानन्तेषु डः ॥ ४८ ॥

Wenn अन्त u. s. w. dabeistehen, tritt अ an गम्, wobei der Wurzelvocal mit dem Auslaut abfällt.

अन्तग, अत्यन्तग, अध्वग, दूरग, पारग, सर्वग und अनन्तग.

आशिषि हनः ॥ ४९ ॥

Auch an हन् tritt dieses Suffix, wenn das Compositum einen Wunsch ausdrückt.

शत्रुह „Einer, von dem man wünscht, dass er die Feinde niederwerfen möge“.

अपे क्लेशतमसोः ॥ ५० ॥

Auch an हन् mit अप, wenn क्लेश und तमस् dabeistehen.

क्लेशापह, तमोऽपह.

कुमारशीर्षयोर्णिनिः ॥ ५१ ॥

An हन् mit dabeistehendem कुमार und शीर्ष tritt ±इन्.

कुमारघातिन् und शीर्षघातिन्. Ueber die Substitution des घ् für ह् und des त् für न् s. 7, 3, 32. 54.

लक्षणे जायापत्योष्टक् ॥ ५२ ॥

An हन् in Verbindung mit जाया und पति wird =अ mit dem Femininum auf ई gefügt, wenn ein böses Omen gemeint ist.

जायाघ्नो ब्राह्मणः, पतिघ्नी वृषली.

अमनुष्यकर्तृके च ॥ ५३ ॥

Auch in Verbindung mit anderen Objecten, wenn der Agens kein Mensch ist.

श्लेष्मघ्नं मधु, पित्तघ्नं घृतम्, aber आखुघातः शूद्रः.

शक्तौ हस्तिकपाटयोः ॥ ५४ ॥

In Verbindung mit हस्तिन् und कपाट als Ausdruck der Kraft.

हस्तिघ्न „einen Elephanten zu tödten im Stande seiend“, कपाटघ्न „einen Thürflügel zu zerbrechen vermögend“.

पाणिघताडघौ शिल्पिनि ॥ ५५ ॥

पाणिघ und ताडघ als Bezeichnungen von Gewerbtreibenden sind unregelmässig.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

आढ्यसुभगस्थूलपलितनग्नान्धप्रियेषु च्व्यर्थेष्वच्वौ कृञः करणे ख्युन् ॥ ५६ ॥

An कृ mit आढ्य u. s. w. wird, wenn diese ohne die adverbiale Form auf ई anzunehmen die Bedeutung einer solchen Form haben, zur Bezeichnung des zum Reichwerden u. s. w. führenden Mittels das Suffix ∠अन angefügt, wobei das vorangehende Nomen das Augment म् erhält.

आढ्यंकरणम् „ein Mittel reich zu machen", eben so सुभगंकरणम्, स्थूलंकरणम्, पलितंकरणम्, नग्नंकरणम्, अन्धंकरणम् und प्रियंकरणम्.

कर्तरि भुवः खिष्णुच्खुकञौ ॥ ५७ ॥

Um auszudrücken, dass Jemand das wird, was er früher nicht gewesen ist, werden in Verbindung mit आढ्य u. s. w. an भू die Suffixe इष्णु und ±उक angefügt, wobei das vorangehende Nomen das Augment म् erhält.

आढ्यंभविष्णु und °भावुक „reich werdend", eben so सुभगंभविष्णु und °भावुक, स्थूलंभविष्णु und °भावुक, पलितंभविष्णु und °भावुक, नग्नंभविष्णु und °भावुक, अन्धंभविष्णु und °भावुक, प्रियंभविष्णु und °भावुक.

स्पृशो ऽनुदके क्विन् ॥ ५८ ॥

An स्पृश्, wenn es mit einem anderen Worte als उदक verbunden wird, tritt das Suffix ±व्, das nach 6, 1, 67 wieder abfällt.

घृतस्पृश्, मन्त्रस्पृश्, जलस्पृश्, aber उदकस्पर्श.

ऋत्विग्दधृक्स्रग्दिगुष्णिगञ्चुयुजिक्रुञ्चां च ॥ ५९ ॥

Mit demselben Suffix sind theils unregelmässig ऋत्विज्, दधृष्, स्रज्, दिश् und उष्णिह् gebildet, und dieses Suffix tritt auch an अञ्च्, युज् und क्रुञ्च्.

प्राङ्, प्रत्यङ्, उदङ्; युङ् (युञ्जौ u. s. w.) und क्रुङ् (क्रुञ्चौ u. s. w.).

त्यदादिषु दृशो ऽनालोचने कञ् च ॥ ६० ॥

An दृश् in Verbindung mit त्यद् u. s. w. tritt dasselbe Suffix und auch ±अ, wenn die Wurzel nicht „sehen" bedeutet.

त्यादृश् und त्यादृश, तादृश् und तादृश, यादृश् und यादृश, aber तद्दर्शः — तं पश्यति. Zu त्या u. s. w. s. 6, 3, 91.

सत्सूद्विषद्रुहदुहयुजविदभिदच्छिदजिनीराजामुपसर्गे ऽपि क्विप् ॥ ६१ ॥

An सद् u. s. w. tritt ein wieder verschwindendes ±व् auch nach Präpositionen (nicht bloss nach einem Nomen).

शुचिषद्, अन्तरिक्षसद्, उपसद्; अण्डसू, शतसू, प्रसू; मित्रद्विष्, प्रद्विष्; मित्रद्रुह्, प्रद्रुह्; गोदुह्, प्रदुह्; अश्वयुज्, प्रयुज्; वेदविद्, प्रविद्; काष्ठभिद्, प्रभिद्; रज्जुच्छिद्, प्रच्छिद्; शत्रुजित्, प्रजित् (vgl. 6, 1, 71); सेनानी, प्रणी; विराज्, सम्राज्.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

भजो ण्विः ॥ ६२ ॥

An भज् tritt ein wieder verschwindendes ±व्.

अर्धभाज्, प्रभाज्.

छन्दसि सहः ॥ ६३ ॥

Im Veda an सह्.

तुराषाट् Nomin.

वहश्च ॥ ६४ ॥

Auch an वह्.

प्रष्ठवाट्, दित्यवाट्.

कव्यपुरीषपुरीष्येषु ञ्युट् ॥ ६५ ॥

In Verbindung mit कव्य, पुरीष und पुरीष्य wird im Veda an वह् ±ञ्अन mit dem Femininum auf ई angefügt.

कव्यवाहन, पुरीषवाहन, पुरीष्यवाहन.

हव्येऽनन्तःपादम् ॥ ६६ ॥

Auch in Verbindung mit हव्य, wenn das Wort nicht innerhalb eines Stollens auftritt.

हव्यवाहन kommt im RV. 17 Mal vor und steht immer am Ende eines Stollens, während हव्यवाह् hier und auch an anderer Stelle sich findet.

जनसनखनक्रमगमो विट् ॥ ६७ ॥

An जन्, सन्, खन्, क्रम् und गम् wird im Veda das Suffix व् (verschwindet wieder nach 6, 1, 67) angefügt, wobei nach 6, 4, 41 आ für den Nasal der Wurzel substituirt wird.

अब्जा, गोजा; गोषा, नृषा; बिसखा, कूपखा; दधिक्रा, अग्रेगा.

अदोऽनन्ने ॥ ६८ ॥

Desgleichen an अद्, wenn nicht अन्न dabeisteht.

आमाद्, सस्याद्, aber अन्नाद.

क्रव्ये च ॥ ६९ ॥

Auch nach क्रव्य.

क्रव्याद्, was aber sich schon aus dem vorangehenden Sûtra ergeben würde.

दुहः कब्घश्च ॥ ७० ॥

An दुह् wird =अ angefügt, und dabei घ् für ह् substituirt.

कामदुघा, घर्मदुघा, अर्धदुघा.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

मन्त्रे श्वेतवहोक्थशस्पुरोडाशो ण्विन् ॥ ७१ ॥

In einem Mantra wird an वह् nach श्वेत, an शस् (d. i. शंस्) nach उक्थ und an डाश् (d. i. दाश्) nach पुरस् das Suffix ±व् (welches wieder abfällt) gefügt.

श्वेतवाह्, उक्थशास् und पुरोडाश्.

अवे यजः ॥ ७२ ॥

Desgleichen an यज् nach अव.

अवयाज्.

विजुपे छन्दसि ॥ ७३ ॥

An यज् nach उप wird im Veda ein wieder verschwindendes व् (विच्) gefügt.

उपयज्.

आतो मनिन्क्वनिब्वनिपश्च ॥ ७४ ॥

An eine auf आ auslautende Wurzel werden im Veda auch ∠मन्, =वन् und वन् angefügt.

कीलालपा und शुभंया; सुदामन् und अश्वत्थामन्; सुधीवन् und सुपीवन् (nach 6, 4, 66); भूरिदावन् und घृतपावन्.

अन्येभ्यो ऽपि दृश्यन्ते ॥ ७५ ॥

Dieselben Suffixe erscheinen auch nach anderen Wurzeln.

सुशर्मन्, प्रातरित्वन्; विजावन्, अग्रेगावन्.

क्विप् च ॥ ७६ ॥

Auch =व्, das wieder verschwindet.

Dieses Sûtra erklärt alle mit der schwachen Form einer Wurzel zusammenfallenden Nominalstämme am Ende eines Compositums. Vgl. 3, 2, 178.

स्थः क च ॥ ७७ ॥

Nach स्था auch =अ.

शंस्था und शंस्थ.

सुप्यजातौ णिनिस्ताच्छील्ये ॥ ७८ ॥

In Verbindung mit einem Nomen, wenn dieses kein Gattungsbegriff ist, wird _±इन् an die Wurzel gefügt in der Bedeutung „dieses zu thun gewohnt".

उष्णभोजिन्, शीतभोजिन्.

कर्तर्युपमाने ॥ ७९ ॥

Desgleichen in der Bedeutung „wie dieser Etwas thuend".

उष्ट्रक्रोशिन्, ध्वाङ्क्षराविन्. Ueber die Betonung dieser Wörter s. 6, 2, 80.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

व्रते ॥ ८० ॥

Desgleichen, wenn ein Gelübde gemeint ist.

स्थण्डिलशायिन्, अश्राद्धभोजिन्.

बहुलमाभीक्ष्ण्ये ॥ ८१ ॥

Häufig wird dieses Suffix angefügt, wenn die Wiederholung einer Handlung ausgedrückt werden soll.

कषायपायिणो गान्धाराः, क्षीरपायिण उशीनराः, सौवीरपायिणो बाह्लीकाः, aber auch कुल्माषखादः.

मनः ॥ ८२ ॥

Auch an मन् tritt dieses Suffix.

दर्शनीयमानिन्, शोभनमानिन्.

आत्ममाने खश्च ॥ ८३ ॥

In der Bedeutung „sich für Etwas haltend“ kann auch ein an den Präsensstamm tretendes अ (खश्) an मन् gefügt werden, wobei das vorangehende Wort das Augment म् erhält.

दर्शनीयमानिन् oder दर्शनीयंमन्य.

3, 2, 84. **भूते ॥ ८४ ॥**

In den jetzt folgenden Sûtra ist भूते „in der Bedeutung der Vergangenheit“ zu ergänzen.

करणे यजः ॥ ८५ ॥

An यज् wird das 3, 2, 78 erwähnte Suffix ±इन् gefügt, wenn das dabeistehende Nomen als Instrumental aufzufassen ist.

अग्निष्टोमयाजिन्.

कर्मणि हनः ॥ ८६ ॥

An हन्, wenn ein Object (Accusativ) dabeisteht.

पितृव्यघातिन्, मातुलघातिन्. Vgl. 7, 3, 32. 54.

ब्रह्मभ्रूणवृत्रेषु क्विप् ॥ ८७ ॥

In Verbindung mit ब्रह्मन्, भ्रूण und वृत्र wird ±व् (welches abfällt) an हन् gefügt.

ब्रह्महन्, भ्रूणहन्, वृत्रहन्.

बहुलं छन्दसि ॥ ८८ ॥

Im Veda findet bei हन् ein Schwanken statt.

मातृहन्, पितृहन्, aber auch मातृघात und पितृघात.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94. 2, 84.

सुकर्मपापमन्त्रपुण्येषु कृञः ॥ ८९ ॥

An कृ wird das Suffix =व् gefügt, wenn सु u. s. w. dabeistehen.

सुकृत्, कर्मकृत्, पापकृत्, मन्त्रकृत्, पुण्यकृत्. Ueber die Anfügung von त s. 6, 1, 71.

सोमे सुञः ॥ ९० ॥

An सु, सुनोति in Verbindung mit सोम.

सोमसुत्.

अग्नौ चेः ॥ ९१ ॥

An चि mit अग्नि.

अग्निचित्.

कर्मण्यग्न्याख्यायाम् ॥ ९२ ॥

In passiver Bedeutung, wenn mit dem Worte ein Feuer bezeichnet wird.

श्येनचित् = श्येन इव चितः.

कर्मणीनिर्विक्रियः ॥ ९३ ॥

An क्री mit वि wird in Verbindung mit einem Accusativ इन् gefügt.

सोमविक्रयिन्, रसविक्रयिन्. Kâçikâ कर्मणीनि वि°.

दृशेः क्वनिप् ॥ ९४ ॥

An दृश् in einem solchen Falle =वन्.

मेरुदृश्वन्, परलोकदृश्वन्.

राजनि युधिकृञः ॥ ९५ ॥

Dieses auch an युध् und कृ in Verbindung mit राजन्.

राजयुध्वन्, राजकृत्वन्. कृत्वन् mit त् nach 6, 1, 71.

सहे च ॥ ९६ ॥

Und mit सह.

सहयुध्वन्, सहकृत्वन्.

सप्तम्यां जनेर्डः ॥ ९७ ॥

An जन् wird in Verbindung mit einem Locativ अ (mit Abfall von अन्) gefügt.

उपसरज, मन्दुरज.

पञ्चम्यामजातौ ॥ ९८ ॥

Desgleichen in Verbindung mit einem Ablativ, wenn dieser kein Gattungsbegriff ist.

बुद्धिज, संस्कारज, दुःखज, aber हस्तिनो जातः.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94. 2, 84.

उपसर्गे च संज्ञायाम् ॥ ९९ ॥

Desgleichen in Verbindung mit einer Präposition, wenn ein Name gebildet wird.

प्रजा mit dem Femininsuffix आ.

अनौ कर्मणि ॥ १०० ॥

Mit अनु, wenn ein Accusativ dabeisteht.

पुमनुजः = पुमांसमनुजातः, स्त्र्यनुजः.

अन्येष्वपि दृश्यते ॥ १०१ ॥

Auch in anderen Verbindungen wird ein solches अ an जन् gefügt.

अज, द्विज, ब्राह्मणज, अभिज, परिज, अनुज.

निष्ठा ॥ १०२ ॥

Die Participialsuffixe त und तवत drücken die Vergangenheit aus.

सुयजोर्ङ्वनिप् ॥ १०३ ॥

Bei सु und यज् das Suffix ⩵वन्.

सुत्वन्, यज्वन्. Zu त् in सुत्वन् s. 6, 1, 71.

जीर्यतेरतृन् ॥ १०४ ॥

Bei जॄ ∠अत्.

जरत्, Nomin. जरन् (nach 7, 1, 70) „alt geworden“.

छन्दसि लिट् ॥ १०५ ॥

Im Veda drückt das Perfect die vergangene Zeit aus.

अहं सूर्यमुभयतो ददर्श VS. 8, 9. अहं द्यावापृथिवी आ ततान. Ausnahme zu 3, 2, 115.

लिटः कानज्वा ॥ १०६ ॥

Im Veda kann an die Stelle der Personalendungen des Perfects _⩵आनँ treten.

अग्निं चिक्यानः, सोमं oder वरुणं सुषुवाणाः.

क्वसुश्च ॥ १०७ ॥

Auch _⩵वस् (वंस्).

जक्षिवान्, पपिवान्. Vgl. 7, 1, 70. 6, 4, 10.

भाषायां सदवसश्रुवः ॥ १०८ ॥

In der Umgangssprache bei सद्, वस् und श्रु.

उप ससाद oder उपसेदिवान्, अनूवास oder अनूषिवान्, उप शुश्राव oder उपशुश्रुवान्.

उपेयिवाननाश्वाननूचानश्च ॥ १०९ ॥

Auch उपेयिवान्, अनाश्वान् und अनूचानः gehören hierher.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94. 2, 84.

लुङ् ॥ ११० ॥

Der Aorist bezeichnet die vergangene Zeit.

अनद्यतने लङ् ॥ १११ ॥

Die hinter dem Heute gelegene Vergangenheit bezeichnet das Imperfect.

अभिज्ञावचने लृट् ॥ ११२ ॥

In Verbindung mit einem Verbum in der Bedeutung „daran denken, sich erinnern“ steht in diesem Fall das erste Futurum.

अभि जानासि, स्मरसि, बुध्यसे oder चेतयसे देवदत्त कश्मीरेषु वत्स्यामः.

न यदि ॥ ११३ ॥

Nicht aber, wenn यद् dabeisteht.

अभि जानासि u. s. w. देवदत्त यत्कश्मीरेष्ववसाम.

विभाषा साकाङ्क्षे ॥ ११४ ॥

Wenn ein zweiter Satz als Ergänzung hinzugefügt wird, können beide Tempora gebraucht werden.

अभि जानासि u. s. w. देवदत्त कश्मीरेषु वत्स्यामस्तत्रौदनं भोक्ष्यामहे oder अवसाम und अभुञ्ज्महि. Eben so mit यद्.

परोऽक्षे लिट् ॥ ११५ ॥

Das Perfect bezeichnet eine vor dem Heute vergangene Handlung, bei der man nicht zugegen war.

हशश्वतोर्लङ् च ॥ ११६ ॥

Wenn ह und शश्वत् dabeistehen, kann auch das Imperfect gesetzt werden.

इति ह चकार oder अकरोत्, शश्वच्चकार oder शश्वदकरोत्.

प्रश्ने चासन्नकाले ॥ ११७ ॥

Desgleichen in einer Frage, wenn es sich um die nächste Vergangenheit handelt.

जगाम देवदत्तः oder अगच्छद्देवदत्तः „ist D. schon fortgegangen?“

लट् स्मे ॥ ११८ ॥

In Verbindung mit स्म steht das Präsens.

नलेन स्म पुराधीयते. Vgl. 3, 2, 122. 8, 1, 42.

अपरोऽक्षे च ॥ ११९ ॥

Auch dann, wenn man dabei gewesen ist.

एवं स्म पिता ब्रवीति „so hat der Vater gesagt“.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94. 2, 84.

ननौ पृष्टप्रतिवचने ॥ १२० ॥

Desgleichen in Verbindung mit ननु, wenn auf eine Frage geantwortet wird.

अकार्षीः कटं देवदत्त । ननु करोमि भोः „jawohl habe ich die Matte gemacht“.

नन्वोर्विभाषा ॥ १२१ ॥

In Verbindung mit न und नु nicht nothwendig.

अकार्षीः कटं देवदत्त । न करोमि oder नाकार्षं भोः, अहं नु करोमि oder अहं न्वकार्षम्.

†3, 2, 84. **पुरि लुङ् चास्मे ॥ १२२ ॥**

In Verbindung mit पुरा kann auch der Aorist gebraucht werden, wenn nicht स्म dabeisteht.

वसन्तीह पुरा छात्राः oder auch अवात्सुः, अवसन् und ऊषुः, aber नलेन स्म पुराधीयते. Vgl. 3, 2, 118.

वर्तमाने लट् ॥ १२३ ॥

Das Präsens bezeichnet die Gegenwart.

लटः शतृशानचावप्रथमासमानाधिकरणे ॥ १२४ ॥

Für die Personalendungen des Präsens werden die an den Präsensstamm tretenden Suffixe अत् (अन्त्, f. ई) und आनं (oder मानं) substituirt, wenn die Handlung nicht auf einen Nominativ bezogen wird.

पचन्तं und पचमानं देवदत्तं पश्य „sieh, D. kocht“, पचता und पचमानेन कृतम्, aber देवदत्तः पचति.

संबोधने च ॥ १२५ ॥

Auch in Beziehung auf einen Nominativ beim Rufen.

हे पचन्, हे पचमान „o, du kochst“.

लक्षणहेत्वोः क्रियायाः ॥ १२६ ॥

Desgleichen, wenn eine Handlung näher charakterisirt oder die Veranlassung derselben angegeben wird.

शयाना भुञ्जते यवनाः „die Javana liegen beim Essen“, अधीयानो वसति „er weilt hier um zu studiren“.

तौ सत् ॥ १२७ ॥

Diese Participialsuffixe heissen sat (seiend).

पूङ्यजोः शानन् ॥ १२८ ॥

An पू und यज् tritt an den Präsensstamm das Suffix ∠आन.

पवमान, यजमान.

ताच्छील्यवयोवचनशक्तिषु चानश् ॥ १२९ ॥

Zur Bezeichnung einer Gewohnheit, eines bestimmten Lebensalters oder des Vermögens Etwas zu vollbringen wird das Suffix आनँ (oder मानँ) an den Präsensstamm gefügt.

कतीह भुञ्जाना:, कतीह कवचं पर्यस्यमाना:, कतीह निघ्नाना:.

इङ्धार्योः शत्रकृच्छ्रिणि ॥ १३० ॥

An इ und das Causativ von धृ wird das Suffix शतृ d. i. अत् (अन्त्, f. ई) an den Präsensstamm gefügt, wenn der Agens die Handlung ohne Mühe vollbringt.

अधीयन्पारायणम्, धारयन्नुपनिषदम्, aber कृच्छ्रेणाधीते und धारयति.

द्विषो ऽमित्रे ॥ १३१ ॥

An द्विष् in der Bedeutung „Feind“.

द्विषन्, aber द्वेष्टि भार्या पतिम्.

सुञो यज्ञसंयोगे ॥ १३२ ॥

An सु, wenn eine Beziehung zu einem Opfer stattfindet.

सर्वे सुन्वन्तः so v. a. „Alle sind beim Opfer betheiligt“.

अर्हः प्रशंसायाम् ॥ १३३ ॥

An अर्ह्, wenn es sich um etwas Lobenswerthes handelt.

अर्हन्निह भवान्पूजाम् „du bist hier der Ehre würdig“, aber अर्हति चोरो वधम्.

आ क्वेस्तच्छीलतद्धर्मतत्साधुकारिषु ॥ १३४ ॥ 3, 2, 134.

Bis 3, 2, 177 fg. (wo das Suffix क्विप्, hier abgekürzt क्वि, erscheint), haben die Suffixe folgende Bedeutungen „dieses zu thun gewohnt“, „dieses als Obliegenheit vollbringend“ und „dieses zu Stande bringend“.

तृन् ॥ १३५ ॥

In diesen Bedeutungen wird ∠_तृ an eine Wurzel gefügt.

कर्ता कटान् „Matten zu verfertigen pflegend“, अन्नमपहर्तार आह्वरका भवन्ति श्राद्धे सिद्धे „die Obliegenheit habend die Speisen fortzutragen“, कर्ता कटान् „der sich auf die Verfertigung von Matten versteht“.

अलंकृञ्निराकृञ्प्रजनोत्पचोत्पतोन्मदरुच्यपत्रपवृतुवृधुसहचर इष्णुच् ॥ १३६ ॥

An कृ mit अलम् und निरा, an जन् mit प्र, an पच्, पत् und मद् mit उद्, an रुच्, an त्रप् mit अप, an वृत्, वृध्, सह् und चर् wird इष्णुँ angefügt.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94. 2, 134.

अलंकरिष्णु, निराकरिष्णु, प्रजनिष्णु, उत्पचिष्णु, उत्पतिष्णु, उन्मदिष्णु, रोचिष्णु, अपत्रपिष्णु वर्तिष्णु, वर्धिष्णु, सहिष्णु und चरिष्णु.

णेश्छन्दसि ॥ १३७ ॥

Im Veda tritt dieses Suffix an ein Causativ.

धारयिष्णु, पारयिष्णु.

भुवश्च ॥ १३८ ॥

Auch an भू.

भविष्णु.

ग्लाजिस्थश्च क्स्नुः ॥ १३९ ॥

An dieses und an ग्ला (ग्लै), जि und स्था tritt das Suffix ⌣स्नु.

भूष्णु, ग्लास्नु, जिष्णु, स्थास्नु (gegen 6, 4, 66).

त्रसिगृधिधृषिक्षिपेः क्नुः ॥ १४० ॥

An त्रस्, गृध्, धृष् und क्षिप् wird ⌣नु gefügt.

त्रस्नु, गृध्नु, धृष्णु, क्षिप्नु.

शमित्यष्टाभ्यो घिनुण् ॥ १४१ ॥

An die acht mit शम् beginnenden Wurzeln wird ±इन् gefügt.

शमिन्, तमिन्, दमिन्, श्रमिन्, भ्रमिन्, क्षमिन्, क्लमिन् und प्रमादिन्. Die auf म् auslautenden Wurzeln substituiren nach 7, 3, 34 keine Vṛddhi für den Wurzelvocal. Das घ् im Suffix erhält erst im folgenden Sûtra seine Bedeutung.

संपृचानुरुधाङ्यमाङ्यसपरिसृसंसृजपरिदेविसंज्वरपरिक्षिपपरिरटपरिवदपरिदहपरिमुहदुषद्विषद्रुहदुहयुजाक्रीडविविचत्यजरजभजातिचरापचरामुषाभ्याहनश्च ॥ १४२ ॥

Desgleichen an पृच् mit सम्, an रुध् mit अनु, an यम् und यस् mit आ, an सृ mit परि, an सृज् mit सम्, an देव् mit परि, an ज्वर् mit सम्, an क्षिप्, रट्, वद्, दह् und मुह् mit परि, an दुष्, द्विष्, द्रुह्, दुह्, युज्, an क्रीड् mit आ, an विच् mit वि, an त्यज्, रज्, भज्, an चर् mit अति und अप, an मुष् mit आ und an हन् mit अभ्या.

संपर्किन्, अनुरोधिन्, आयामिन्, आयासिन्, परिसारिन्, संसर्गिन्, परिदेविन्, संज्वारिन्, परिक्षेपिन्, परिराटिन्, परिवादिन्, परिदाहिन्, परिमोहिन्, दोषिन्, द्वेषिन्, द्रोहिन्, दोहिन्, योगिन्, आक्रीडिन्,विवेकिन्, त्यागिन्, रागिन्, भागिन्, अतिचारिन्, अपचारिन्, आमोषिन् und अभ्याघातिन् (vgl. 7, 3, 32. 54). Das घ् des Suffixes zeigt an, dass ein Guttural für einen auslautenden Palatal zu substituiren ist.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94. 2, 134.

वौ कषलसकत्थस्रम्भः ॥ १४३ ॥

An कष्, लस्, कत्थ् und स्रम्भ् nach वि.

विकाषिन्, विलासिन्, विकत्थिन् und विस्रम्भिन्.

अपे च लषः ॥ १४४ ॥

An लष् auch nach अप.

विलाषिन् und अपलाषिन्.

प्रे लपसृद्रुमथवदवसः ॥ १४५ ॥

An लप्, सृ, द्रु, मथ्, वद् und वस् nach प्र.

प्रलापिन्, प्रसारिन्, प्रद्राविन्, प्रमाथिन्, प्रवादिन् und प्रवासिन्.

निन्दहिंसक्लिशखादविनाशपरिक्षिपपरिरटपरिवादिव्याभाषासूयो वुञ् ॥ १४६ ॥

An निन्द्, हिंस्, क्लिश्, खाद्, an das Causativ von नश् mit वि, an क्षिप्, रट् und das Causativ von वद् mit परि, an भाष् mit व्या und an असूय् wird ∠±अक gefügt.

निन्दक, हिंसक, क्लेशक, खादक, विनाशक, परिक्षेपक, परिराटक, परिवादक, व्याभाषक und असूयक.

देविक्रुशोश्चोपसर्गे ॥ १४७ ॥

Desgleichen an देव् und क्रुश् in Verbindung mit einer Präposition.

आदेवक, परिदेवक; आक्रोशक, परिक्रोशक.

चलनशब्दार्थादकर्मकाद्युच् ॥ १४८ ॥

An eine intransitive Wurzel mit der Bedeutung „sich bewegen“ und „Laute von sich geben“ tritt अन॑.

चलन, चोपन; शब्दन, रवण; dagegen पठिता विद्याम्.

अनुदात्तेतश्च हलादेः ॥ १४९ ॥

Desgleichen an eine consonantisch anlautende Wurzel, deren stummer Vocal unbetont ist.

वर्तन, वर्धन.

जुचङ्क्रम्यदन्द्रम्यसृगृधिज्वलशुचलषपतपदः ॥ १५० ॥

Ferner an जु, an die Intensiva von क्रम् und द्रम्, an सृ, गृध्, ज्वल्, शुच्, लष्, पत् und पद्.

जवन, चङ्क्रमण, दन्द्रमण, सरण, गर्धन, ज्वलन, शोचन, लषण, पतन und पदन.

क्रुधमण्डार्थेभ्यश्च ॥ १५१ ॥

Ferner an Wurzeln in der Bedeutung von „zürnen“ und „schmücken“.

क्रोधन, रोषण; मण्डन, भूषण.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94. 2, 134.

न यः ॥ १५२ ॥

Nicht aber an eine auf य् auslautende Wurzel.

Nur क्नूयितृ und क्ष्मायितृ nach 3, 2, 135.

सूददीपदीक्षश्च ॥ १५३ ॥

Auch nicht an सूद्, दीप् und दीक्ष्.

Nur सूदितृ, दीपितृ und दीक्षितृ. Ausnahme zu 3, 2, 149.

लषपतपदस्थाभूवृषहनकमगमशॄभ्य उकञ् ॥ १५४ ॥

An लष् u. s. w. tritt in den 3, 2, 134 angegebenen Bedeutungen ±⁄उक an.

अपलाषुक, प्रपातुक, उपपादुक, उपस्थायुक (vgl. 7, 3, 33), प्रभावुक, प्रवर्षुक, आघातुक (vgl. 7, 3, 32. 54), कामुक, आगामुक, किंशारुक.

जल्पभिक्षकुट्टलुण्टवृङः षाकन् ॥ १५५ ॥

An जल्प् u. s. w. tritt ∠आक mit dem Femininum auf ई.

जल्पाक, भिक्षाक, कुट्टाक, लुण्टाक und वराक.

प्रजोरिनिः ॥ १५६ ॥

An जु mit प्र wird इन् gefügt.

प्रजविन्.

जिदृक्षिविश्रीण्वमाव्यथाभ्यमपरिभूप्रसूभ्यश्च ॥ १५७ ॥

Desgleichen an जि, दृ, क्षि, श्रि mit वि, इ, वम्, व्यथ् mit अ, अम् mit अभि, भू mit परि und सू mit प्र.

जयिन्, दरिन्, क्षयिन्, विश्रयिन्, अत्ययिन्, वमिन्, अव्यथिन्, अभ्यमिन्, परिभविन् und प्रसविन्.

स्पृहिगृहिपतिदयिनिद्रातन्द्राश्रद्धाभ्य आलुच् ॥ १५८ ॥

An स्पृह, गृह und पत der zehnten Classe, an दय्, an द्रा mit नि und तन् und an धा mit श्रद् wird आलु gefügt.

स्पृहयालु, गृहयालु, पतयालु, दयालु, निद्रालु, तन्द्रालु und श्रद्धालु. Vgl. 6, 4, 55.

दाधेट्सिशदसदो रुः ॥ १५९ ॥

An दा, धे, सि, शद् und सद् wird रु gefügt.

दारु, धारु, सेरु, शद्रु und सद्रु.

सृघस्यदः क्मरच् ॥ १६० ॥

An सृ, घस् und अद् das Suffix ⁼मर.

सृमर, घस्मर und अद्मर.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94. 2, 134.

भञ्जभासमिदो घुरच् ॥ १६१ ॥

An भञ्ज्, भास् und मिद् das Suffix उरँ (vor welchem ein Palatal in einen Guttural übergeht).

भङ्गुर, भासुर und मेदुर.

विदिभिदिच्छिदेः कुरच् ॥ १६२ ॥

An विद्, भिद् und छिद् das Suffix ‿उरँ.

विदुर, भिदुर und छिदुर.

इण्नशजिसर्तिभ्यः क्वरप् ॥ १६३ ॥

An इ, नश्, जि und सृ das Suffix ‿वर्.

इत्वर, नश्वर, जित्वर und सृत्वर. Zum Augment त् s. 6, 1, 71. Kâçikâ नश् st. नश.

गत्वरश्च ॥ १६४ ॥

Auch गत्वर gehört hierher.

जागुरूकः ॥ १६५ ॥

An जागृ tritt ऊक.

जागरूक.

यजजपदशां यङः ॥ १६६ ॥

Desgleichen an das Intensivum von यज्, जप् und दश्.

यायजूक, जञ्जपूक und दन्दशूक.

नमिकम्पिस्म्यजसकमहिंसदीपो रः ॥ १६७ ॥

An नम्, कम्प्, स्मि, जस् mit अ, कम्, हिंस् und दीप् wird र gefügt.

नम्र, कम्प्र, स्मेर, अजस्र, कम्र, हिंस्र und दीप्र.

सनाशंसभिक्ष उः ॥ १६८ ॥

An ein Desiderativ, an शंस् mit आ und an भिक्ष् das Suffix उ.

चिकीर्षु, आशंसु und भिक्षु. Kâçikâ सनाशंस°, aber im Commentar सन्निति und सन्नन्तेभ्यः.

विन्दुरिच्छुः ॥ १६९ ॥

Hierher gehören auch विन्दु und इच्छु.

विन्दु = वेदनशील, इच्छु = एषणशील.

क्याच्छन्दसि ॥ १७० ॥

Im Veda wird an die Denominativa auf ‿‿य das Suffix उ gefügt.

मित्रयु. संस्वेदयु, सुम्नयु.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94. 2, 134.

आदृगमहनजनः किकिनौ लिट् च ॥ १७१ ॥

An Wurzeln, die auf आ, ऋ oder ॠ auslauten, an गम्, हन् und जन् werden im Veda die Suffixe ⏑=इ, und ⊥=इ gefügt mit Reduplication der Wurzel wie im Perfect.

पपि, ददि; ततुरि, जगुरि; जग्मि, जघ्नि und जज्ञि.

स्वपितृषोर्नजिङ् ॥ १७२ ॥

An स्वप् und तृष् tritt das Suffix =नज्.

स्वप्नज्, तृष्णज्.

शॄवन्द्योरारुः ॥ १७३ ॥

An शॄ und वन्द् das Suffix आरु.

शरारु und वन्दारु.

भियः क्रुक्लुकनौ ॥ १७४ ॥

An भी die Suffixe =रु und =लुक.

भीरु und भीलुक.

स्थेशभासपिसकसो वरच् ॥ १७५ ॥

An स्था, ईश्, भास्, पिस् und कस् das Suffix वरँ.

स्थावर, ईश्वर, भास्वर, पेस्वर, विकस्वर.

यश्च यङः ॥ १७६ ॥

Auch an das Intensivum von या.

यायावर. Vgl. 1, 1, 58 unter 3).

भ्राजभासधुर्विद्युतोर्जिपॄजुग्रावस्तुवः क्विप् ॥ १७७ ॥

An भ्राज्, भास्, धुर्व्, द्युत्, ऊर्ज्, पॄ, जु und an स्तु mit vorangehendem ग्रावन् wird =व् (welches wieder abfällt) gefügt.

विभ्राज्, भास्, धुर् (vgl. 6, 4, 21), विद्युत्, ऊर्ज्, पुर्, जू (sic) und ग्रावस्तुत्.

अन्येभ्यो ऽपि दृश्यते ॥ १७८ ॥

Dieses Suffix tritt auch an andere Wurzeln.

युज्, छिद्, भिद्. Vgl. 3, 2, 76.

†3,2,134. **भुवः संज्ञान्तरयोः ॥ १७९ ॥**

An भू wird es gefügt um einen Namen zu bilden und in der Bedeutung „Bürge (Mittelsperson)".

विभू, प्रतिभू.

विप्रसम्भ्यो ड्वसंज्ञायाम् ॥ १८० ॥

An भू mit वि, प्र und सम् wird डु (mit Abfall des Wurzelvocals) angefügt, wenn kein Name gemeint ist.

विभु, प्रभु, संभु.

धः कर्मणि ष्ट्रन् ॥ १८१ ॥

An धा wird ‿त्र mit dem Femininum auf ई gefügt, wenn das Object der Handlung bezeichnet werden soll.

धात्री „Amme“ wird durch धयन्ति ताम् erklärt, dasselbe Wort in der Bedeutung „Myrobalane“ durch दधति तां भैषज्यार्थम्.

दाम्नीशसयुयुजस्तुतुदसिसिचमिहपतदशनहः करणे ॥ १८२ ॥

An दा (दाप्), नी, शस्, यु, युज्, स्तु, तुद्, सि, सिच्, मिह्, पत्, दश् (दंश्) und नह्, wenn das Instrument der Handlung bezeichnet werden soll.

दात्रम्, नेत्रम्, शस्त्रम्, योत्रम्, योक्त्रम्, स्तोत्रम्, तोत्त्रम्, सेत्रम्, सेक्त्रम्, मेढ्रम्, पत्त्रम्, दंष्ट्रा, नद्ध्री.

हलसूकरयोः पुवः ॥ १८३ ॥

An पू in der Bedeutung „Pflugschar“ und „Schweinsrüssel“.

पोत्रम्.

अर्तिलूधूसूखनसहचर इत्रः ॥ १८४ ॥

An ऋ, लू, धू, सू, खन्, सह् und चर् wird in der 3, 2, 182 angegebenen Bedeutung इत्र angefügt.

अरित्रम्, लवित्रम्, धवित्रम्, सवित्रम्, खनित्रम्, सहित्रम् und चरित्रम्.

पुवः संज्ञायाम् ॥ १८५ ॥

An पू, wenn das Wort in seiner Instrumentalbedeutung ein Name ist.

पवित्रम् = दर्भ und बर्हिस्.

कर्तरि चर्षिदेवतयोः ॥ १८६ ॥

Auch zur Bezeichnung des Agens, wenn ein Ṛshi oder eine Gottheit gemeint ist.

पवित्रो ऽयमृषिः, अग्निः पवित्रम् । स मा पुनातु.

ञीतः क्तः ॥ १८७ ॥

Das Participialsuffix ‿‿त hat nach einer Wurzel mit einem stummen ञि gegenwärtige Bedeutung.

मिन्न, क्ष्विण्ण, धृष्ट. Aus 3, 2, 123 wird वर्तमाने hierher gezogen.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

मतिबुद्धिपूजार्थेभ्यश्च ॥ १८८ ॥

Desgleichen nach Wurzeln in der Bedeutung „achten“, „kennen“ und „ehren“.

राज्ञां मतः, राज्ञामिष्टः; राज्ञां बुद्धः, — ज्ञातः; — पूजितः, राज्ञामर्चितः. Zum Genetiv vgl. 2, 2, 12. 3, 67.

॥ इति तृतीयस्याध्यायस्य द्वितीयः पादः ॥

उणादयो बहुलम् ॥ १ ॥

Die Suffixe _±उ u. s. w. bezeichnen oft die Gegenwart.

Pâṇini erwähnt diese Classe von Suffixen nur noch 3, 4, 75.

भूते ऽपि दृश्यन्ते ॥ २ ॥

Sie erscheinen auch in vergangener Bedeutung.

वर्त्मन् n. = वृत्तमिदम्, चर्मन् n. = चरितं तत्, भस्मन् n. = भसितं तत्.

भविष्यति गम्यादयः ॥ ३ ॥

गमिन् u. s. w. bezeichnen die Zukunft.

गमी ग्रामम् „er gedenkt ins Dorf zu gehen“.

यावत्पुरानिपातयोर्लट् ॥ ४ ॥

In Verbindung mit den Indeclinabilien यावत् und पुरा steht das Präsens im Sinne des Futurums.

यावद्भुङ्क्ते „so lange er essen wird“, पुरा भुङ्क्ते „bevor er essen wird“. Vgl. 8, 1, 42.

विभाषा कदाकर्ह्योः ॥ ५ ॥

In Verbindung mit कदा und कर्हि können beide Tempora gebraucht werden.

कदा oder कर्हि भुङ्क्ते, भोक्ष्यते oder भोक्ता.

किंवृत्ते लिप्सायाम् ॥ ६ ॥

Desgleichen in Verbindung mit einem Interrogativpronomen, wenn dabei ein Wunsch Etwas zu haben ausgedrückt wird.

कं भवन्तो भोजयन्ति oder भोजयितारः, कतरो oder कतमो भिक्षां ददाति, दास्यति oder दाता; dagegen कः पाटलिपुत्रं गमिष्यति.

लिप्स्यमानसिद्धौ च ॥ ७ ॥

Desgleichen bei Angabe des Lohns, der für das Gewähren des Gewünschten erfolgt.

यो भवतामोदनं ददाति oder दास्यति स स्वर्गं लोकं गच्छति oder गमिष्यति.

लोडर्थलक्षणे च ॥ ८ ॥

Desgleichen wenn das Verbum eine darauffolgende Aufforderung zu Etwas (einen Imperativ) erwarten lässt.

उपाध्यायश्चेदा गच्छति, आ गमिष्यति oder आ गन्ता । अथ त्वं छन्दो ऽधीष्व ॥

लिङ् चोर्ध्वमौहूर्तिके ॥ ९ ॥

Wenn die Veranlassung zu einer solchen Aufforderung als unmittelbar bevorstehend gedacht wird, kann auch der Potential stehen.

ऊर्ध्वं मुहूर्तादुपाध्यायश्चेदा गच्छेत्, आ गच्छति, आ गमिष्यति oder आ गन्ता । अथ त्वं छन्दो ऽधीष्व ॥

तुमुन्ण्वुलौ क्रियायां क्रियार्थायाम् ॥ १० ॥

Wenn ausgedrückt werden soll, dass eine Handlung einer anderen wegen geschieht, so bezeichnet der Infinitiv auf ∠_तुम् oder ein Nomen ag. auf _±अक die in der Zukunft gedachte Handlung.

भोक्तुं oder भोजको व्रजति „er geht in der Absicht zu essen".

भाववचनाश्च ॥ ११ ॥

Desgleichen die verschiedenen Nomina actionis.

पाकाय, भूतये, पुष्टये व्रजति.

अण् कर्मणि च ॥ १२ ॥

Auch das Suffix _±अ, wenn ein Object dabeisteht.

काण्डलावो व्रजति „er geht Gerten zu schneiden".

ऌट् शेषे च ॥ १३ ॥

Im genannten wie in den übrigen Fällen bezeichnet das erste Futurum die Zukunft.

करिष्यामीति व्रजति „er geht um Etwas zu verrichten" und करिष्यति „er wird Etwas verrichten".

ऌटः सद्वा ॥ १४ ॥

Für die Personalendungen dieses Futurums können die Participialsuffixe अत् (अन्त्) und मान substituirt werden.

करिष्यन्तं und करिष्यमाणं देवदत्तं पश्य, हे करिष्यन् und करिष्यमाण, अर्जयिष्यमाणो वसति.
Zum Verständniss der Beispiele s. 3, 2, 124 fgg.

अनद्यतने लुट् ॥ १५ ॥

Wenn es sich nicht um das Heute handelt, wird das periphrastische Futurum gebraucht.

श्वः कर्ता.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

पदरुजविशस्पृशो घञ् ॥ १६ ॥

An पद्, रुज्, विश् und स्पृश् tritt das Suffix ±/अ, wobei ein Guttural für den auslautenden Palatal einer Wurzel substituirt wird.

पादः = पद्यते ऽसौ, रोगः = रुजत्यसौ, वेशः = विशत्यसौ, स्पर्शः = स्पृशति = उपतापः.

सृ स्थिरे ॥ १७ ॥

An सृ zur Bezeichnung der Festigkeit.

चन्दनसारः, खदिरसारः. Gegen die sonstige Art und Weise steht die Wurzel nicht im Ablativ. Vgl. 3, 3, 30. 48.

भावे ॥ १८ ॥

Das 3, 3, 16 genannte Suffix bezeichnet schlechtweg ein Sein oder eine Thätigkeit (bildet Nomina actionis).

पाकः u. s. w.

अकर्तरि च कारके संज्ञायाम् ॥ १९ ॥

Desgleichen verschiedene Casusbegriffe mit Ausnahme des Agens, wenn ein Name gebildet wird.

प्रासः = प्रास्यन्ति तम्, प्रसेवः = प्र सीव्यन्ति तम्, आहारः = आ हरन्त्यस्माद्रसम्.

परिमाणाख्यायां सर्वेभ्यः ॥ २० ॥

Dasselbe Suffix kann an alle Wurzeln gefügt werden, wenn ein Maass oder eine Anzahl bezeichnet werden soll.

एकस्तण्डुलनिचायः, द्वौ शूर्पनिष्पावौ.

इङश्च ॥ २१ ॥

Auch an इ.

अध्यायः, उपाध्यायः.

उपसर्गे रुवः ॥ २२ ॥

An रु nach einer Präposition.

संरावः und उपरावः, aber रवः.

समि युद्रुदुवः ॥ २३ ॥

An यु, द्रु und दु nach सम्.

संयावः, संद्रावः und संदावः, aber प्रयवः.

श्रिणीभुवो ऽनुपसर्गे ॥ २४ ॥

An श्रि, णी und भू, wenn keine Präposition vorangeht.

श्रायः, नायः und भावः, aber प्रश्रयः, प्रणयः und प्रभवः. णो v. l. für णी. Vgl. 3, 3, 26.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

वौ क्षुश्रुवः ॥ २५ ॥

An क्षु und श्रु nach वि.

विक्षावः und विश्रावः, aber क्षवः und श्रवः.

अवोदोर्नियः ॥ २६ ॥

An नी nach अव und उद्.

अवनायः und उन्नायः. Vgl. 3, 3, 24.

प्रे द्रुस्तुस्रुवः ॥ २७ ॥

An द्रु, स्तु und स्रु nach प्र.

प्रद्रावः, प्रस्तावः und प्रस्रावः; dagegen द्रवः, स्तवः und स्रवः.

निरभ्योः पूल्वोः ॥ २८ ॥

An पू nach निस् und an लू nach अभि.

निष्पावः und अभिलावः, aber पवः und लवः.

उन्न्योर्ग्रः ॥ २९ ॥

An ग्ॄ nach उद् und नि.

उद्गारः, निगारः.

कॄ धान्ये ॥ ३० ॥

An कॄ nach उद् und नि, wenn von Getreide die Rede ist.

उत्कारो und निकारो धान्यस्य. कॄ ohne Flexion wie सृ 3, 3, 17 und वृ 48.

यज्ञे समि स्तुवः ॥ ३१ ॥

An स्तु nach सम्, wenn von einem Opfer die Rede ist.

संस्तावश्छन्दोगानाम् d. i. समेत्य स्तुवन्ति यस्मिन्देशे छन्दोगाः स देशः.

प्रे स्त्रोऽयज्ञे ॥ ३२ ॥

An स्तॄ nach प्र, wenn es sich um kein Opfer handelt.

शङ्खप्रस्तारः.

प्रथने वावशब्दे ॥ ३३ ॥

An स्तॄ nach वि in der Bedeutung „Umfang“, wenn nicht Worte dabei gemeint sind.

पटस्य विस्तारः, aber विस्तरो वचसाम्.

छन्दोनाम्नि च ॥ ३४ ॥

Desgleichen, wenn ein Metrum gemeint ist.

विष्टारपङ्क्तिः, विष्टारबृहती. Vgl. 8, 3, 94.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

उदि ग्रहः ॥ ३५ ॥

An ग्रह् nach उद्.

उद्ग्राहः.

समि मुष्टौ ॥ ३६ ॥

An ग्रह् nach सम्, wenn die Faust gemeint ist.

अहो मल्लस्य oder मुष्टिकस्य संग्राहः.

परिन्योर्नीणोर्द्यूताभ्रेषयोः ॥ ३७ ॥

Desgleichen an नी nach परि, wenn von einem Spiele die Rede ist, und an इ nach नि, wenn „Ordnung, Regel“ gemeint ist.

परिणायेन शारान्हन्ति, एषो ऽत्र न्यायः.

परावनुपात्यय इणः ॥ ३८ ॥

An इ nach परि in einer anderen Bedeutung als „Verlauf, Ablauf“.

तव पर्यायः, aber कालस्य पर्ययः.

व्युपयोः शेतेः पर्याये ॥ ३९ ॥

An शी nach वि und उप, wenn „Reihe“ gemeint ist.

तव विशायः, तव राजोपशायः = तव राजानमुपशयितुं पर्यायः.

हस्तादाने चेरस्तेये ॥ ४० ॥

An चि, wenn ein Erfassen mit der Hand, jedoch nicht Stehlen, gemeint ist.

पुष्पप्रचायः, aber पुष्पप्रचयश्चौर्येण.

निवासचितिशरीरोपसमाधानेष्वादेश्च कः ॥ ४१ ॥

Desgleichen in den Bedeutungen „Wohnstätte“, „Schicht“, „Körper“ und „Anhäufung“, wobei क् für den Anlaut substituirt wird.

चिखल्लिनिकायः, आकायमग्निं चिन्वीत, अनित्यः कायः, महान्गोमयनिकायः.

संघे चानौत्तराधर्ये ॥ ४२ ॥

Auch in der Bedeutung „Schaar“, wenn nicht ein blosses Durcheinander gemeint ist.

भिक्षुकनिकायः, ब्राह्मणनिकायः; dagegen सूकरनिचयः.

कर्मव्यतिहारे णच् स्त्रियाम् ॥ ४३ ॥

Um die Gegenseitigkeit einer Thätigkeit auszudrücken wird ._±अ an die Wurzel gefügt, und das Wort ist ein Femininum.

Nach 5, 4, 14 wird an diesen imaginären Nominalstamm ein neues taddhita-Suffix ±/_अ gefügt; schliesslich tritt noch das Femininsuffix ई an. व्यावक्रोशी, व्यावलेखी, व्यावहासी. Vgl. 7, 3, 6.

अभिविधौ भाव इनुण् ॥ ४४ ॥

Um einen durch allgemeine Mitwirkung erfolgenden Zustand zu bezeichnen wird _±इन् an eine Wurzel gefügt.

Nach 5, 4, 15 wird an diesen imaginären Nominalstamm ein neues taddhita-Suffix ±_अ gefügt. Es ergeben sich demnach die Formen सांकूटिनम्, सांराविणम्, सांद्राविणम्.

आक्रोशेऽवन्योर्ग्रहः ॥ ४५ ॥

An ग्रह् nach अव und नि wird bei einem Fluche das 3, 3, 16 genannte Suffix ±/अ gefügt.

अवग्राहो und निग्राहो हन्त ते वृषल भूयात्, aber अवग्रहः पदस्य und निग्रहश्चोरस्य.

प्रे लिप्सायाम् ॥ ४६ ॥

An ग्रह् mit प्र, wenn von einem Wunsch Etwas zu haben die Rede geht.

पात्रप्रग्राहेण चरति भिक्षुः पिण्डार्थी, स्रुवप्रग्राहेण चरति द्विजो दक्षिणार्थी; dagegen प्रग्रहो देवदत्तस्य.

परौ यज्ञे ॥ ४७ ॥

Desgleichen mit परि, wenn es sich um ein Opfer handelt.

उत्तरपरिग्राहः und अधरपरिग्राहः, aber परिग्रहो देवदत्तस्य.

नौ वृ धान्ये ॥ ४८ ॥

An वृ nach नि zur Bezeichnung einer Kornart.

नीवारा नाम व्रीहयः. वृ ohne Flexion wie 3, 3, 17. 30.

उदि श्रयतियौतिपूद्रुवः ॥ ४९ ॥

An श्रि, यु, पू und द्रु nach उद्.

उच्छ्रायः, उद्यावः, उत्पावः und उद्द्रावः.

विभाषाङि रुप्लुवोः ॥ ५० ॥

Nicht nothwendig an रु und प्लु nach आ.

आरावः und आरवः, आप्लावः und आप्लवः.

अवे ग्रहो वर्षप्रतिबन्धे ॥ ५१ ॥

Desgleichen an ग्रह् nach अव in der Bedeutung „Regenmangel, Dürre“.

अवग्राहो oder अवग्रहो देवस्य.

प्रे वणिजाम् ॥ ५२ ॥

Ferner nach प्र, wenn es sich um Etwas bei Handelsleuten handelt.

तुलाप्रग्राहेण oder °प्रग्रहेण चरति वणिक्.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

रश्मौ च ॥ ५३ ॥

Auch in der Bedeutung „Zügel“.

प्रग्राहः oder प्रग्रहः.

वृणोतेराच्छादने ॥ ५४ ॥

Auch an वृ, वृणोति nach प्र in der Bedeutung „Decke“.

प्रवारः oder प्रवरः.

परौ भुवोऽवज्ञाने ॥ ५५ ॥

Auch an भू nach परि in der Bedeutung „Geringschätzung“.

परिभावः oder परिभवः.

एरच् ॥ ५६ ॥

An eine auf इ oder ई auslautende Wurzel tritt अ.

चयः, अयः, जयः, क्षयः.

ॠदोरप् ॥ ५७ ॥

An eine auf ॠ, उ oder ऊ auslautende Wurzel अ.

गरः, शरः; यवः; लवः, पवः. Es wird auch ऋदोरप् gelesen, vgl. jedoch Mahábh. I, S. 23.

ग्रहवृदृनिश्चिगमश्च ॥ ५८ ॥

Auch an ग्रह्, वृ, दृ, चि nach निस् und an गम्.

ग्रहः, वरः, दरः, निश्चयः, गमः.

उपसर्गेऽदः ॥ ५९ ॥

Desgleichen an अद् nach einer Präposition.

प्रघसः, विघसः, प्रघसः, aber घासः. Zur Substitution von घस् s. 2, 4, 38.

नौ ण च ॥ ६० ॥

Nach नि sowohl अ als auch ±अ.

निघसः und न्यादः.

व्यधजपोरनुपसर्गे ॥ ६१ ॥

An व्यध् und जप् wird अ gefügt, wenn keine Präposition vorangeht.

व्यधः und जपः, aber आव्याधः und उपजापः.

स्वनहसोर्वा ॥ ६२ ॥

An स्वन् und हस् können, wenn keine Präposition vorangeht, sowohl अ als auch ±अ antreten.

स्वनः oder स्वानः, हसः oder हासः, aber प्रस्वानः und प्रहासः.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

यमः समुपनिविषु च ॥ ६३ ॥

An यम् auch nach सम्, उप, नि und वि.

यमः oder यामः, संयमः oder संयामः, उपयमः oder उपयामः, नियमः oder नियामः, वियमः oder वियामः.

नौ गदनदपठस्वनः ॥ ६४ ॥

Desgleichen an गद्, नद्, पठ् und स्वन् nach नि.

निगदः oder निगादः, निनदः oder निनादः, निपठः oder निपाठः, निस्वनः oder निस्वानः.

क्वणो वीणायां च ॥ ६५ ॥

An क्वण् auch dann, wenn von einer Laute die Rede ist.

निक्वणः oder निक्वाणः, क्वणः oder क्वाणः, कल्याणप्रक्वणा वीणा.

नित्यं पणः परिमाणे ॥ ६६ ॥

An पण् tritt stets अ an in der Bedeutung von „Maass“.

मूलकपणः, शाकपणः, aber पाणः in anderer Bedeutung.

मदो ऽनुपसर्गे ॥ ६७ ॥

Desgleichen an मद्, wenn keine Präposition vorangeht.

विद्यामदः, धनमदः, कुलमदः; dagegen उन्मादः, प्रमादः.

प्रमदसंमदौ हर्षे ॥ ६८ ॥

Hierher gehören auch प्रमद und संमद in der Bedeutung „Freude“.

समुदोरजः पशुषु ॥ ६९ ॥

An अज् nach सम् und उद् wird अ angefügt, wenn von Hausvieh die Rede ist.

समजः und उदजः पशूनाम्, aber समाजो ब्राह्मणानाम् und उदाजः क्षत्रियाणाम्.

अक्षेषु ग्लहः ॥ ७० ॥

An ग्लह्, wenn von Würfeln die Rede geht.

अक्षस्य ग्लहः.

प्रजने सर्तेः ॥ ७१ ॥

An सृ, wenn Belegen (einer Kuh u. s. w.) gemeint ist.

गवामुपसरः, पशूनामुपसरः.

ह्वः संप्रसारणं च न्यभ्युपविषु ॥ ७२ ॥

Wenn an ह्वा (ह्वे) nach नि, अभि, उप und वि das Suffix अ antritt, wird व् vocalisirt.

निहवः, अभिहवः, उपहवः und विहवः; dagegen प्रह्वायः. हु + अ ergibt nach 6, 1, 108 हु.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

आङि युद्धे ॥ ७३ ॥

Desgleichen, wenn आ vorangeht, in der Bedeutung „Kampf“.

आहवः, aber आह्वायः in einer anderen Bedeutung.

निपानमाहावः ॥ ७४ ॥

आहाव ist eine unregelmässige Bildung in der Bedeutung „Tränke“.

भावे ऽनुपसर्गस्य ॥ ७५ ॥

Von ह्वा wird, wenn keine Präposition vorangeht, das Nomen act. durch अ gebildet.

हवः, aber आह्वायः.

हनश्च वधः ॥ ७६ ॥

Desgleichen von हन्, wobei वध् substituirt wird.

वधः.

मूर्तौ घनः ॥ ७७ ॥

घन bezeichnet eine feste Masse.

अन्तर्घनो देशे ॥ ७८ ॥

अन्तर्घन eine Oertlichkeit.

अगारैकदेशे प्रघणः प्रघाणश्च ॥ ७९ ॥

प्रघण und प्रघाण bezeichnen einen Theil des Hauses.

उद्घनो ऽत्याधानम् ॥ ८० ॥

उद्घन ist die Werkbank eines Zimmermanns (worauf Etwas gelegt wird).

अपघनो ऽङ्गम् ॥ ८१ ॥

अपघन ein Körpertheil.

करणे ऽयोविद्रुषु ॥ ८२ ॥

In Verbindung mit अयस्, वि und द्रु bezeichnet घन ein Werkzeug.

अयोघनः, विघनः, द्रुघनः oder द्रुघणः.

स्तम्बे क च ॥ ८३ ॥

In Verbindung mit स्तम्ब kann an हन् auch ꞊अ treten.

स्तम्बघ्नः oder स्तम्बघनः.

परौ घः ॥ ८४ ॥

In Verbindung mit परि wird परिघ gebildet.

उपघ्न आश्रये ॥ ८५ ॥

उपघ्न hat die Bedeutung „Lehne, Angrenzung".

पर्वतोपघ्नः, ग्रामोपघ्नः.

संघोद्घौ गणप्रशंसयोः ॥ ८६ ॥

संघ bedeutet Schaar und उद्घ drückt ein Lob aus.

संघः पशूनाम्, उद्घो मनुष्यः.

निघो निमितम् ॥ ८७ ॥

निघ hat die Bedeutung von निमित.

निघा वृक्षाः, निघाः शालयः wohl „in gleicher Entfernung von einander stehend". Nach der Kâçikâ ist निमितम् = समन्तान्मितम्, समारोहपरिणाहम्. Das Wort kann sowohl auf मा als auch auf मि zurückgeführt werden. Im ersten Falle würde es „abgemessen", im andern „gesteckt, gepflanzt" bedeuten; vgl. meine Bemerkung zu Âpast. Dh. 1, 20, 3 in der Zeitschrift d. D. M. G. 39, 521. Man hätte übrigens निमिते erwartet.

ड्वितः क्त्रिः ॥ ८८ ॥

An eine Wurzel mit stummem डु wird _=त्रि gefügt.

An dieses imaginäre _=त्रि wird nach 4, 4, 20 das taddhita-Suffix म gefügt, so erhält man die Adjectiva पक्त्रिम, उप्त्रिम, कृत्रिम.

ट्वितोऽथुच् ॥ ८९ ॥

An eine Wurzel mit stummem टु wird अथु gefügt.

वेपथुः, श्वयथुः, क्षवथुः.

यजयाचयतविच्छप्रच्छरक्षो नङ् ॥ ९० ॥

An यज्, याच्, यत्, विछ्, प्रछ् und रक्ष् tritt =न.

यज्ञः, याच्ञा, यत्नः, विश्नः, प्रश्नः, रक्ष्णः.

स्वपो नन् ॥ ९१ ॥

An स्वप् das Suffix ∠न.

स्वप्नः.

उपसर्गे घोः किः ॥ ९२ ॥

An दा und धा (घु) nach einer Präposition das Suffix =इ.

प्रदिः, प्रधिः, अन्तर्धिः. Ueber den Ausfall des Wurzelvocals s. 6, 4, 64.

कर्मण्यधिकरणे च ॥ ९३ ॥

Auch in der Bedeutung des Locativs (eines Behälters), wenn ein Object vorangeht.

जलधिः = जलं धीयते ऽस्मिन्, शरधिः.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

स्त्रियां क्तिन् ॥ ९४ ॥

Mit dem Suffix ⸗ति werden Feminina gebildet.

कृति, चिति, मति, इष्टि u. s. w.

स्थागापापचो भावे ॥ ९५ ॥

Dieses Suffix wird auch an स्था, गा (गै), पा und पच् gefügt zur Bildung des Nomen act.

प्रस्थिति; उद्गीति, संगीति; प्रपीति, संपीति; पक्तिः. Zu den substituirten Vocalen इ und ई s. 7, 4, 40. 6, 4, 66. Ausnahme zu 3, 3, 104. 106.

मन्त्रे वृषेषपचमनविदभूवीरा उदात्तः ॥ ९६ ॥

In einem Mantra hat dieses Suffix nach वृष् u. s. w. den Acut.

वृष्टिः, इष्टिः, पक्तिः, मतिः; वित्तिः, भूतिः, वीतिः und रातिः.

ऊतियूतिजूतिसातिहेतिकीर्तयश्च ॥ ९७ ॥

Auch ऊति u. s. w. sind in einem Mantra Oxytona.

व्रजयजोर्भावे क्यप् ॥ ९८ ॥

An व्रज् und यज् wird zur Bildung des Nomen act., das ein Femininum ist, betontes ⸗य angefügt.

व्रज्या, इज्या.

संज्ञायां समजनिषदनिपतमनविदषुञ्शीङ्भृञिणः ॥ ९९ ॥

Von अज् nach सम्, von सद् und पत् nach नि, von मन्, विद्, सु, शी, भृ und इ wird mit diesem Suffix ein Name gebildet.

समज्या, निषद्या, निपत्या, मन्या, विद्या, सुत्या, शय्या, भृत्या und इत्या. Vgl. 6, 1, 71. Kâç. षुञ् st. सुञ्.

कृञः श च ॥ १०० ॥

An कृ kann auch श (welches nach 3, 1, 67 an den Passivstamm क्रिय gefügt wird) antreten.

कृत्या (vgl. 6, 1, 71) und क्रिया.

इच्छा ॥ १०१ ॥

Hierher gehört auch इच्छा.

अ प्रत्ययात् ॥ १०२ ॥

An Desiderativa und andere abgeleitete Wurzeln (s. 3, 1, 32) tritt अ (mit der Femininendung आ) an.

चिकीर्षा, जिहीर्षा, पुत्रीया, पुत्रकाम्या, लोलूया, कण्डूया. Im Sûtra wird auch अः प्रत्ययात् gelesen.

गुरोश्च हलः ॥ १०३ ॥

Desgleichen an eine consonantisch auslautende Wurzel mit prosodisch langem Wurzelvocal.

ईहा, ऊहा, कुण्डा, हुण्डा.

षिद्भिदादिभ्यो ऽङ् ॥ १०४ ॥

An Wurzeln mit stummem ष् und an भिद् u. s. w. wird =अ (mit dem Feminin-suffix आ) gefügt.

जरा (vgl. 7, 4, 16), त्रपा; भिदा, छिदा u. s. w.

चिन्तिपूजिकथिकुम्बिचर्चश्च ॥ १०५ ॥

Desgleichen an चिन्त् u. s. w.

चिन्ता, पूजा, कथा, कुम्बा und चर्चा. Ausnahme zu 3, 3, 107.

आतश्चोपसर्गे ॥ १०६ ॥

Auch an eine auf आ auslautende Wurzel, wenn eine Präposition vorangeht.

प्रदा, उपदा, प्रधा, उपधा.

ण्यासश्रन्थो युच् ॥ १०७ ॥

An Verbalstämme auf _±इ, an आस् und श्रन्थ् wird अनॆ (अना) gefügt.

कारणा, हारणा; आसना, श्रन्थना. Das Suffix इ fällt nach 6, 4, 51 ab.

रोगाख्यायां ण्वुल् बहुलम् ॥ १०८ ॥

Zur Bezeichnung einer Krankheit wird häufig _±/अक (im Femininum इका) angefügt.

प्रच्छर्दिका, प्रवाहिका, विचर्चिका.

संज्ञायाम् ॥ १०९ ॥

Desgleichen, wenn ein Name gebildet wird.

उद्दालकपुष्पभञ्जिका, शालभञ्जिका, तालभञ्जिका.

विभाषाख्यानपरिप्रश्नयोरिञ् ॥ ११० ॥

Nicht nothwendig bei einer Frage nebst darauf folgender Antwort; hier kann neben anderen Suffixen auch _±इ (Femininum) antreten.

कां कारिकाम्, कारिम्, क्रियाम्, कृत्याम् oder कृतिमकार्षीः । सर्वां कारिकाम् u. s. w. अकार्षम्. Ebenso गणिकाम्, गणिम् oder गणनाम्; याजिकाम् oder याजिम्; याचिकाम् oder याचिम्. Die unlogische Stellung im Dvaṁdva wird durch 2, 2, 34 erklärt.

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

पर्यायार्हर्णोत्पत्तिषु ण्वुच् ॥ १११ ॥

Zur Bezeichnung des an der Reihe Seins, des Verdienens, des Schuldens und des Gekommenseins von Etwas wird _±अक (Femininum इका) an die Wurzel gefügt.

भवतः शायिका, अर्हति भवानिक्षुभक्षिकाम्, इक्षुभक्षिकां मे धारयसि, इक्षुभक्षिका म उदपादि.

आक्रोशे नञ्यनिः ॥ ११२ ॥

Bei einer Verwünschung wird अनि (Femininum) angefügt, wenn die Negation vorangeht.

अकरणिस्ते वृषल भूयात् so v. a. „möchtest du es nicht zu Stande bringen".

कृत्यल्युटो बहुलम् ॥ ११३ ॥

Die kṛtja genannten Suffixe und das Suffix _∠अन (mit dem Femininum auf ई) haben häufig andere Bedeutungen als diejenigen, die ihnen zugetheilt wurden.

So bedeutet z. B. स्नानीय auch „zum Bade dienend", दानीय „der Spenden würdig", राजभोजन „von Fürsten gegessen werdend", राजाच्छादन „von Fürsten getragen (Gewand)". Ueber den Accent solcher Wörter s. 6, 2, 150.

नपुंसके भावे क्तः ॥ ११४ ॥

Das Suffix _=त bezeichnet im Neutrum das Nomen actionis.

हसितम्, जल्पितम्.

ल्युट् च ॥ ११५ ॥

Desgleichen das Suffix _∠अन.

हसनम्, जल्पनम्.

कर्मणि च येन संस्पर्शात्कर्तुः शरीरसुखम् ॥ ११६ ॥

Auch in Verbindung mit einem Object, wenn durch die Berührung mit diesem der Agens der Handlung ein leibliches Wohlbehagen empfindet.

पयःपानं oder ओदनभोजनं सुखम्; aber तूलिकाया उत्थानं सुखम्, weil तूलिकायाः nicht Object ist; अग्निकुण्डस्योपासनं सुखम्, weil hier keine Berührung stattfindet; गुरोः स्नापनं सुखम्, weil der Lehrer nicht der Agens der Handlung ist; पुत्रस्य परिष्वञ्जनं सुखम्, weil dieses kein leibliches Wohlbehagen ist.

करणाधिकरणयोश्च ॥ ११७ ॥

Das Suffix _∠अन bezeichnet auch den Begriff des Instrumentals (ein Werkzeug) und des Locativs (einen Behälter).

इध्मप्रव्रश्चनः, पलाशशातनः; गोदोहनी, सक्तुधानी.

पुंसि संज्ञायां घः प्रायेण ॥ ११८ ॥

In diesen Bedeutungen wird gewöhnlich das Suffix अ angefügt, wenn das Wort ein Name männlichen Geschlechts ist.

दन्तच्छदः, उरश्छदः, घटः; आकरः, आलयः. छद geht auf das Causativum zurück, dessen आ nach 6, 4, 96 wegen des stummen घ् verkürzt wird.

गोचरसंचरवहव्रजव्यजापणनिगमाश्च ॥ ११९ ॥

Hierher gehören auch गोचरः, संचरः, वहः, व्रजः, व्यजः, आपणः und निगमः.

अवे तॄस्त्रोर्घञ् ॥ १२० ॥

An तॄ und स्तॄ nach अव wird ±/अ an die Wurzel gefügt.

अवतारः, अवस्तारः. Das stumme घ् erhält erst beim folgenden Sûtra seine Bedeutung.

हलश्च ॥ १२१ ॥

Desgleichen an eine consonantisch auslautende Wurzel, wobei ein Guttural für einen Palatalen substituirt wird.

लेखः, वेदः, वेषः, बन्धः, मार्गः.

अध्यायन्यायोद्यावसंहाराश्च ॥ १२२ ॥

Hierher gehören auch अध्यायः, न्यायः, उद्यावः und संहारः.

उदङ्कोऽनुदके ॥ १२३ ॥

Auch उदङ्क, wenn es nicht mit उदक verbunden wird.

तैलोदङ्कः, aber उदकोदञ्चनः.

जालमानायः ॥ १२४ ॥

Ferner आनायः in der Bedeutung „Netz“.

खनो घ च ॥ १२५ ॥

An खन् kann auch अ treten.

आखानः oder आखनः.

ईषद्दुःसुषु कृच्छ्राकृच्छ्रार्थेषु खल् ॥ १२६ ॥

In Verbindung mit ईषद्, दुस् und सु in der Bedeutung „schwer“ oder „leicht“ tritt _/अ an.

ईषत्करो, दुष्करो und सुकरो भवता कटः, ebenso ईषद्भोज, दुर्भोज und सुभोज. Die Wirkung des stummen ख् tritt erst beim folgenden Sûtra ein.

कर्तृकर्मणोश्च भूकृञोः ॥ १२७ ॥

Desgleichen an भू in Verbindung mit einem Agens und an कृ in Verbindung mit einem Object, wobei das vorangehende Wort das Augment म् erhält.

ईषदाढ्यंभवं, दुराढ्यंभवं und स्वाढ्यंभवं भवता „du kannst leicht u. s. w. reich werden“;

3, 1, 1. 2. 3. 91—94.

ईषदाढ्यंकरो, दुराढ्यंकरो und स्वाढ्यंकरो देवदत्तो भवता „du kannst den Devadatta leicht u. s. w. reich machen".

आतो युच् ॥ १२८ ॥

An eine auf आ auslautende Wurzel tritt nach ईषद् u. s. w. अन an.

ईषत्पानः, दुष्पानः und सुपानः सोमो भवता; ebenso ईषद्दान u. s. w.

छन्दसि गत्यर्थेभ्यः ॥ १२९ ॥

Im Veda tritt dieses Suffix an Wurzeln mit der Bedeutung „gehen, sich bewegen".

सूपसदनो ऽग्निः.

†3, 1, 94. **अन्येभ्यो ऽपि दृश्यते ॥ १३० ॥**

Auch nach anderen Wurzeln wird es angetroffen.

सुदोहना und सुवेदना गौः.

वर्तमानसामीप्ये वर्तमानवद्वा ॥ १३१ ॥

Was an die Gegenwart grenzt, kann als Gegenwart bezeichnet werden.

Auf die Frage कदागतो ऽसि kann man, wenn man so eben gekommen ist, mit अयमा गच्छामि, अयमागमम् oder एष आगतो ऽस्मि antworten; auf die Frage कदा गमिष्यसि, wenn man sogleich zu gehen gedenkt, mit एष गच्छामि, गमिष्यामि oder गन्तास्मि.

आशंसायां भूतवच्च ॥ १३२ ॥

Wenn ein Wunsch im Spiele ist, kann die Zukunft wie Gegenwart oder Vergangenheit behandelt werden.

उपाध्यायश्चेदा गमिष्यति, आ गच्छति oder आगमत् । एते व्याकरणमध्येष्यामहे, अधीमहे oder अध्यगीष्महि ॥ „wenn der Lehrer käme, möchten wir Grammatik studiren".

क्षिप्रवचने लृट् ॥ १३३ ॥

Wenn in einem solchen Falle ein „bald" hinzugefügt wird, erscheint das erste Futurum.

उपाध्यायश्चेत्क्षिप्रमा गमिष्यति । क्षिप्रं व्याकरणमध्येष्यामहे ॥ Ebenso mit आशु, त्वरितम् und शीघ्रम्.

आशंसावचने लिङ् ॥ १३४ ॥

Wird ein Wort wie „wünschen" hinzugefügt, so steht der Potential.

उपाध्यायश्चेदा गच्छेत् । आ शंसे oder अव कल्पये युक्तो oder क्षिप्रमधीयीय ॥

नानद्यतनवत्क्रियाप्रबन्धसामीप्ययोः ॥ १३५ ॥

Wenn von der beständigen Fortdauer einer Handlung oder von einer nahen Vergangenheit oder Zukunft die Rede ist, werden Vergangenheit

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

und Zukunft nicht wie 3, 2, 111. 3, 15 gelehrt wurde, durch das Imperfectum und zweite Futurum ausgedrückt (sondern durch den Aorist und das erste Futurum).

> यावज्जीवं भृशमन्नमदात् und अन्नं दास्यति, येयं पौर्णमास्यतिक्रान्ता एतस्यामुपाध्यायो ऽग्नीनाधित, येयममावास्यागामिनी एतस्यामुपाध्यायो ऽग्नीना धास्यते.

भविष्यति मर्यादावचनेऽवरस्मिन् ॥ १३६ ॥

Bei Angabe der diesseitigen Grenze (im Raume) wird die Zukunft nicht, wie 3, 3, 15 gelehrt wurde, durch das zweite (sondern durch das erste) Futurum ausgedrückt.

> यो ऽयमध्वा गन्तव्य आ पाटलिपुत्रात् तस्य यदवरं कौशाम्ब्यास्तत्र द्विरोदनं भोक्ष्यामहे.

कालविभागे चानहोरात्राणाम् ॥ १३७ ॥

Auch nicht bei Angabe der diesseitigen Grenze einer Zeit, es sei denn, dass es bestimmte Tage wären.

> यो ऽयं संवत्सर आगामी तत्र यदवरमाग्रहायण्यास्तत्र युक्ता अध्येष्यामहे, aber यो ऽयं मास आगामी तस्य यो ऽवरः पञ्चदशरात्रस्तत्र युक्ता अध्येतास्महे. Eben so, wenn त्रिंशद्रात्रः oder त्रिंशदहोरात्रः statt मासः und अर्धमासः statt पञ्चदशरात्रः gesagt wird.

परस्मिन्विभाषा ॥ १३८ ॥

Bei Angabe der jenseitigen Grenze in der Zeit können beide Futura angewandt werden.

> यो ऽयं संवत्सर आगामी तस्य यत्परमाग्रहायण्यास्तत्र युक्ता अध्येष्यामहे oder अध्येतास्महे.

लिङ्निमित्ते लृङ् क्रियातिपत्तौ ॥ १३९ ॥

In Conditionalsätzen, welche nach 3, 3, 156 den Potential erfordern, steht, wenn von der Zukunft die Rede ist, der Conditional in dem Falle, dass die Handlung nicht eintritt.

> अभोक्ष्यत भवान्घृतेन यदि मत्समीपमागमिष्यत् „du würdest Ghee zu essen bekommen, wenn du zu mir kämest“ sagt man zu Jemand, wenn man weiss, dass er nicht kommen wird.

भूते च ॥ १४० ॥

Desgleichen, wenn von der Vergangenheit die Rede ist.

> यदि स तेन दृष्टो ऽभविष्यत्तदाभोक्ष्यत „wenn er von diesem gesehen worden wäre, hätte er zu essen bekommen“.

वोताप्योः ॥ १४१ ॥

Nicht nothwendig in Verbindung mit उत und अपि.

> Patańgali zerlegt die Worte in वा आ उताप्योः, welches = वा प्रागुतापिभ्याम् sein soll; vgl. 3, 3, 152. Die Kâçikâ sagt, dass bis zu diesem Sûtra भूते लिङ्निमित्ते क्रियातिपत्तौ

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

लट् वा भवति zu ergänzen sei. Wenn Pâṇini dieses gemeint hätte, würde er sich wohl deutlicher ausgedrückt haben.

गर्हायां लडपिजात्वोः ॥ १४२ ॥

Wenn ein Tadel ausgedrückt wird, steht bei अपि und जातु das Präsens.

अपि oder जातु तत्र भवान्वृषलं याजयति so v. a. „es könnte geschehen, dass“.

विभाषा कथमि लिङ् च ॥ १४३ ॥

Bei कथम् auch der Potential.

कथं नाम तत्र भवान्वृषलं याजयति oder याजयेत्. Nach der Kâçikâ soll wegen विभाषा im Sûtra je nach der Zeit, die man im Auge hat, auch gesagt werden können याजयिष्यति, याजिता, अयाजयत् und याजयां चकार.

किंवृत्ते लिङ्लृटौ ॥ १४४ ॥

In Verbindung mit einem Pronomen interrogativum steht, wenn ein Tadel ausgedrückt wird, der Potential oder das erste Futurum.

को oder कतरो नाम वृषलो यं तत्र भवान्याजयेत् oder याजयिष्यति.

अनवक्लृप्त्यमर्षयोरकिंवृत्ते ऽपि ॥ १४५ ॥

Wenn ausgedrückt wird, dass man Etwas nicht für wahrscheinlich halte oder es nicht leiden würde, stehen Potential und erstes Futurum auch ohne ein Pronomen interrogativum.

नावकल्पयामि, न सं भावयामि, न श्रद्दधे oder न मर्षयामि तत्र भवान्नाम वृषलं याजयेत oder याजयिष्यति, को नाम वृषलो यं तत्र भवान्याजयेत् oder याजयिष्यति.

किंकिलास्त्यर्थेषु लृट् ॥ १४६ ॥

In Verbindung mit किं किल oder einem Worte wie „es geschieht, es ereignet —, es findet sich“ steht in solchem Falle das erste Futurum.

किं किल, अस्ति, भवति oder विद्यते नाम तत्र भवान्वृषलं याजयिष्यति न श्रद्दधे oder न मर्षयामि.

जातुयदोर्लिङ् ॥ १४७ ॥

In Verbindung mit जातु und यद् steht in demselben Falle der Potential.

जातु oder यत्तत्र भवान्वृषलं याजयेन्न श्रद्दधे oder न मर्षयामि.

यच्चयत्रयोः ॥ १४८ ॥

Desgleichen in Verbindung mit यच्च und यत्र.

यच्च oder यत्र तत्र भवान्वृषलं याजयेन्न श्रद्दधे oder न मर्षयामि.

गर्हायां च ॥ १४९ ॥

In eben dieser Verbindung auch dann, wenn ein Tadel ausgedrückt wird.

यच्च oder यत्र तत्र भवान्वृषलं याजयेद्गर्हामहे oder अहो अन्याय्यमेतत्.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

चित्रीकरणे च ॥ १५० ॥

Auch wenn eine Verwunderung ausgedrückt wird.

यच्च oder यत्र तत्र भवान्वृषलं याजयेदाश्चर्यमेतत्.

शेषे लृडयदौ ॥ १५१ ॥

Wird die Verwunderung anders als durch यच्च oder यत्र ausgedrückt, dann steht das erste Futurum, jedoch nicht bei यदि.

आश्चर्यम्, चित्रम् oder अद्भुतमन्धो नाम पर्वतमारोक्ष्यति, aber आश्चर्यं यदि स भुञ्जीत.

उताप्योः समर्थयोर्लिङ् ॥ १५२ ॥

In Verbindung mit उत und अपि, wenn diese gleiche Bedeutung haben, steht der Potential.

उत oder अपि कुर्यात्. Hier sollen die Partikeln die Bedeutung von बाढम् haben.

कामप्रवेदनेऽकच्चिति ॥ १५३ ॥

Beim Kundthun eines Wunsches wird der Potential gebraucht, wenn nicht कच्चित् dabeisteht.

कामो मे भुञ्जीत भवान्, aber कच्चिज्जीवति मे माता.

संभावनेऽलमिति चेत्सिद्धाप्रयोगे ॥ १५४ ॥

Desgleichen, wenn ausgedrückt wird, dass man Jemand Etwas zutraue, vorausgesetzt dass der wirkliche Erfolg nicht hinzugefügt wird.

अपि पर्वतं शिरसा भिन्द्यात्, अपि द्रोणपाकं भुञ्जीत; dagegen अलं देवदत्तो हस्तिनं हनिष्यति so v. a. „Devadatta ist im Stande einen Elephanten zu tödten und wird es auch ausführen".

विभाषा धातौ संभावनवचनेऽयदि ॥ १५५ ॥

Nicht nothwendig in Verbindung mit einem Verbum in der Bedeutung „für möglich halten", es sei denn, dass यद् dabeistände.

संभावयामि, अव कल्पयामि oder श्रद्दधे भुञ्जीत oder भोक्ष्यते भवान्, aber संभावयामि u. s. w. यद्भुञ्जीत भवान्.

हेतुहेतुमतोर्लिङ् ॥ १५६ ॥

Der Potential bezeichnet die Bedingung nebst ihrem Erfolge, d. i. wird in conditionalen Sätzen gebraucht.

दक्षिणेन चेद्यायात्र शकटं पर्याभवेत्. Vgl. 3, 3, 139 fg.

इच्छार्थेषु लिङ्लोटौ ॥ १५७ ॥

In Verbindung mit einem Verbum in der Bedeutung „wünschen" steht der Potential oder der Imperativ.

इच्छामि, कामये oder प्रार्थये भुञ्जीत oder भुङ्क्तां भवान्.

1, 1. 2. 3. 91—93.

समानकर्तृकेषु तुमुन् ॥ १५८ ॥

Haben beide Verba denselben Agens, so steht der Infinitiv auf ⌊_तुम्.

इच्छति u. s. w. भोक्तुम्.

लिङ् च ॥ १५९ ॥

Aber auch der Potential.

भुञ्जीयेतीच्छति.

इच्छार्थेभ्यो विभाषा वर्तमाने ॥ १६० ॥

Verba mit der Bedeutung „wünschen“ können, wenn von der Gegenwart die Rede ist, im Potential stehen.

इच्छति oder इच्छेत्, वष्टि oder उश्यात्, कामयते oder कामयेत.

विधिनिमन्त्रणामन्त्रणाधीष्टसंप्रश्नप्रार्थनेषु लिङ् ॥ १६१ ॥

Der Potential bezeichnet einen Befehl, eine Aufforderung, eine Einladung, einen Wunsch, eine Anfrage oder eine Bitte.

कटं कुर्यात्, इह भवान्भुञ्जीत (als Aufforderung oder Einladung), माणवकं भवानुपनयेत्, किं नु खलु भो व्याकरणमधीयीय und व्याकरणमधीयीय „ich möchte gern die Grammatik studiren“.

लोट् च ॥ १६२ ॥

Auch der Imperativ.

Dieselben Beispiele mit dem Imperativ.

प्रैषातिसर्गप्राप्तकालेषु कृत्याश्च ॥ १६३ ॥

Einen Befehl, eine Gewährung (Bewilligung) und ein an der Zeit Sein drücken auch die kṛtja genannten Suffixe aus.

भवता कटः करणीयः, कर्तव्यः u. s. w. können bedeuten „du sollst oder du kannst eine Matte verfertigen“ und auch „es ist jetzt an der Zeit eine Matte zu machen“. Dieselben Nuancen drückt करोतु कटं भवान् aus.

लिङ् चोर्ध्वमौहूर्तिके ॥ १६४ ॥

Auch der Potential, wenn es heisst „jetzt gleich“.

ऊर्ध्वं मुहूर्तात् oder उपरि मुहूर्तस्य भवान्खलु कटं कुर्यात्.

स्मे लोट् ॥ १६५ ॥

Wenn स्म dabeisteht, wird in den eben angegebenen Fällen der Imperativ gebraucht.

ऊर्ध्वं मुहूर्ताद्भवान्कटं करोतु स्म.

3, 1, 1. 2. 3. 91–93.

अधीष्टे च ॥ १६६ ॥

Desgleichen beim Wunsche.

अङ्ग स्म राजन्माणवकमध्यापय

कालसमयवेलासु तुमुन् ॥ १६७ ॥

In Verbindung mit काल, समय und वेला steht das Verbum im Infinitiv auf ∠_तुम्.

कालो, समयो oder वेला भोक्तुम्.

लिङ् यदि ॥ १६८ ॥

Wenn यद् hinzugefügt wird, steht der Potential.

कालो u. s. w. यद्भुञ्जीत भवान्.

अर्हे कृत्यतृचश्च ॥ १६९ ॥

Das Würdigsein bezeichnen auch die kṛtja genannten Suffixe und तृ.

भवता खलु कन्या वोढव्या, भवान्खलु कन्याया वोढा und भवान्खलु कन्यां वहेत् bedeuten „du verdienst fürwahr das Mädchen zu heiraten".

आवश्यकाधमर्ण्ययोर्णिनिः ॥ १७० ॥

Das Suffix _±इन् drückt eine Nothwendigkeit und ein Schuldigsein aus.

अवश्यंकारिन् und शतदायिन्.

कृत्याश्च ॥ १७१ ॥

Desgleichen die kṛtja genannten Suffixe.

भवता खलु अवश्यं कटः कर्तव्यः, भवता शतं दातव्यम्.

शकि लिङ् च ॥ १७२ ॥

Im Sinne von „können, vermögen" kann auch der Potential stehen.

भवता खलु भारो वोढव्यः oder भवान्खलु भारं वहेत् „du vermagst die Last zu tragen".

आशिषि लिङ्लोटौ ॥ १७३ ॥

Einen Segenswunsch drücken Precativ und Imperativ aus.

चिरं जीव्याद्भवान्, चिरं जीवतु भवान्.

क्तिच्क्तौ च संज्ञायाम् ॥ १७४ ॥

Desgleichen die Suffixe _:ति und _:त, wenn ein Name damit gebildet wird.

तन्तिः = तनुतात्, सातिः = सनुतात्, भूतिः = भवतात्, देवदत्तः = देवा एनं देयासुः.
Vgl. 6, 4, 39. 45.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

माङि लुङ् ॥ १७५ ॥

In Verbindung mit der Prohitivpartikel मा steht der Aorist.

मा कार्षीत्, मा हार्षीत्. Zum Fehlen des Augments s. 6, 4, 74.

स्मोत्तरे लङ् च ॥ १७६ ॥

Wenn स्म darauf folgt, auch das Imperfect.

मा स्म कार्षीत् oder करोत्. Vgl. 6, 4, 74.

॥ इति तृतीयस्याध्यायस्य तृतीयः पादः ॥

धातुसंबन्धे प्रत्ययाः ॥ १ ॥

Mit Suffixen gebildete Wörter stehen (in Bezug auf die Zeit) in genauer Beziehung zum Verbum (mit dem sie verbunden werden).

3, 2, 85 wird gelehrt, dass Wörter wie अग्निष्टोमयाजिन् vergangene Bedeutung haben, d. h. denjenigen bezeichnen, der ein Agnishṭoma dargebracht hat. Nach unserm Sûtra kann man trotzdem dieses Wort mit einem Futurum verbinden, wodurch es in die Zukunft versetzt wird. अग्निष्टोमयाज्यस्य पुत्रो जनिता heisst „ihm wird ein Sohn geboren werden, der das genannte Opfer darbringen wird". Eben so kann man कृतः कटः श्वो भविता sagen, obgleich कृत etwas Vergangenes bezeichnet.

क्रियासमभिहारे लोट् लोटो हिस्वौ वा च तध्वमोः ॥ २ ॥

Um die Wiederholung einer Handlung auszudrücken wird der Imperativ gebraucht und zwar die zweite Person Sg., die auch statt der zweiten Pl. stehen kann.

लुनीहि लुनीहीत्येवायं लुनाति, इमौ लुनीतः, इमे लुनन्ति u. s. w. in allen Personen, Numeris und Temporibus. In Verbindung mit der zweiten Person Pl. kann man sowohl लुनीहि लुनीहीत्येव यूयं लुनीथ oder लुनीत लुनीतेत्येव u. s. w. sagen. Eben so अधीष्वाधीष्वेत्येवाधीते u. s. w., in der zweiten Person Pl. aber auch अधीध्वमधीध्वमित्येव यूयमधीध्वे. Im Deutschen könnte man diese Ausdrucksweise etwa so wiedergeben: „er studirt, als wenn ihm Jemand stets „studire doch, studire doch" zuriefe". Zu der Verdoppelung des Imperativs s. 8, 1, 4. Diese in der Literatur nicht zu belegende Redeweise soll nach Kielhorn und Bhandarkar im Marâṭhî noch jetzt ganz gebräuchlich sein. Statt लोट् लोटो wird auch लोड्लोटो gelesen.

समुच्चये ऽन्यतरस्याम् ॥ ३ ॥

Wenn mehrere Sätze auf einander folgen, ist diese Construction nicht nothwendig.

Man sagt छन्दो ऽधीष्व व्याकरणमधीष्व निरुक्तमधीष्वेत्येवायमधीते u. s. w. oder छन्दो ऽधीते व्याकरणमधीते निरुक्तमधीत इत्येवायमधीते.

यथाविध्यनुप्रयोगः पूर्वस्मिन् ॥ ४ ॥

Das nach dem Imperativ hinzugefügte Verbum richtet sich nach dem vorangehenden.

Es kann also nach लुनीहि लुनीहि nur लुनाति u. s. w. folgen, aber nicht das Synonym छिनत्ति, und nach अधीष्वाधीष्व nur अधीते u. s. w., aber nicht पठति.

समुच्चये सामान्यवचनस्य ॥ ५ ॥

Wenn in dem 3, 4, 3 erwähnten Falle verschiedene Verba vorangehen, muss in der Folge ein Verbum gesetzt werden, welches alle diese Bedeutungen umfasst.

ओदनं भुङ्क्ष्व सक्तून्पिब धानाः खादेत्येवायमभ्यव हरति.

छन्दसि लुङ्लङ्लिटः ॥ ६ ॥

Im Veda können Aorist, Imperfectum und Perfectum jegliche Vergangenheit bezeichnen.

लिङर्थे लेट् ॥ ७ ॥

Der Conjunctiv steht im Sinne des Potentials.

उपसंवादाशङ्कयोश्च ॥ ८ ॥

Er drückt auch die Gegenforderung bei einem Uebereinkommen und eine Besorgniss aus.

अहमेव पशूनामीशै, मदधा एव वो ग्रहा गृह्यान्तै, मद्देवत्यान्येव वः पात्राण्युच्यान्तै; नेज्जिह्मायन्त्यो (°यन्तो Kâç.; vgl. zu 8, 1, 30) नरकं पताम Nir. 1, 11.

तुमर्थे सेसेनसेअसेन्क्सेकसेनध्यैअध्यैन्कध्यैकध्यैन्शध्यैशध्यैन्तवैतवेङ्तवेनः ॥ ९ ॥

Im Veda haben folgende Suffixe die Bedeutung von तुम् des Infinitivs: 1) से, 2) ∠_से, 3) असे, 4) ∠_असे, 5) _=से, 6) ∠=असे, 7) अध्यै, 8) ∠_अध्यै, 9) _=अध्यै, 10) ∠=अध्यै, 11) अध्यै mit Anfügung an den Präsensstamm, 12) ∠_अध्यै gleichfalls mit Anfügung an den Präsensstamm, 13) ∠_तवै (vgl. 6, 1, 200. 2, 51), 14) _=तवे und 15) ∠_तवे.

Zu 1) वक्षे रायः; zu 2) ता वामेषे रथानाम् Ṛ V. 5, 66, 3; zu 3) und 4) क्रत्वे दक्षाय जीवसे Ṛ V. 10, 57, 4; zu 5) प्रेषे भगाय; zu 6) श्रियसे (श्रियसे Ṛ V.); zu 7) und 8) कर्मण्युपाचरध्यै; zu 9) इन्द्राग्नी आहुवध्यै Ṛ V. 6, 60, 13; zu 10) श्रियध्यै; zu 11) und 12) सह मादयध्यै Ṛ V. 6, 60, 13 und पिबध्यै Ṛ V.; zu 13) सोममिन्द्राय पातवै; zu 14) दशमे मासि सूतवे Ṛ V. 10, 184, 3; zu 15) सर्वदेवेषु गन्तवे, कर्तवे, हर्तवे. Es wird auch सेसेनसेऽसेन् gelesen.

प्रयै रोहिष्यै अव्यथिष्यै ॥ १० ॥

Auch diese drei sind vedische Infinitive.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

दृशे विख्ये च ॥ ११ ॥

Und auch diese zwei.

शकि णमुल्कमुलौ ॥ १२ ॥

In Verbindung mit शक् haben im Veda _±/अम् und _=/अम् die Bedeutung von तुम्.

अग्निं वै देवा विभाजं नाशक्नुवन्, अपलुपं नाशक्नुवन्.

ईश्वरे तोसुन्कसुनौ ॥ १३ ॥

In Verbindung mit ईश्वर die Suffixe ∠_तोस् und ∠=अस्.

ईश्वरो ऽभिचरितोः, — विलिखः —, वितृदः.

कृत्यार्थे तवैकेन्केन्यत्वनः ॥ १४ ॥

Die Bedeutung der kṛtja genannten Suffixe haben ∠_तवै (vgl. 6, 1, 200. 2, 51), ∠=ए, _=एन्य und ∠_त्व.

अन्वेतवै = अन्वेतव्यम्, परिधातवै = परिधातव्यम्; नावगाह्ने = नावगाहितव्यम्; दिदृक्षेण्य = दिदृक्षितव्य, शुश्रूषेण्य = शुश्रूषितव्य; कर्त्वं = कर्तव्य.

अवचक्षे च ॥ १५ ॥

Auch अवचक्षे.

भावलक्षणे स्थेण्कृञ्वदिचरिहुतमिजनिभ्यस्तोसुन् ॥ १६ ॥

An स्था, इ, कृ, वद्, चर्, हु, तम् und जन् wird im Veda ∠_तोस् gefügt zur Bezeichnung des Nomen actionis.

आ संस्थातोर्वेद्यां सीदन्ति, पुरा सूर्यस्योदेतोराधेयः, पुरा वत्सानामपाकर्तोः, पुरा प्रवदितोरग्नौ प्रहोतव्यम्, पुरा प्रचरितोराग्नीध्रीये होतव्याः (Gop. Br. 2, 2, 10), आ होतोरप्रमत्तस्तिष्ठति, आ तमितोरासीत (Taitt. Br. 1, 4, 4, 2), आ विजनितोः सं भवाम (Taitt. S. 2, 5, 1, 5).

सृपितृदोः कसुन् ॥ १७ ॥

An सृप् und तृद् wird in einem solchen Falle =/अस् angefügt.

पुरा क्रूरस्य विसृपः (VS. 1, 28), पुरा जत्रुभ्य आतृदः (ṚV. 8, 1, 12).

अलंखल्वोः प्रतिषेधयोः प्राचां क्त्वा ॥ १८ ॥

In Verbindung mit अलम् und खलु steht nach der Meinung der östlichen Grammatiker der Absolutiv auf _=त्वा (oder _∠य), wenn jene Partikeln ein Verbot ausdrücken.

अलं बाले रुदित्वा, खलु कृत्वा.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

उदीचां माङो व्यतीहारे ॥ १९ ॥

Dasselbe Suffix wird nach der Meinung der nördlichen Grammatiker an मा in der Bedeutung „abwechseln“ gefügt.

अपमित्य याचते „er bettelt abwechselnd“, wofür auch याचित्वाऽपमयते gesagt werden kann.

परावरयोगे च ॥ २० ॥

Auch in Verbindung mit dem, was jenseits oder diesseits von Etwas gelegen ist.

अप्राप्य नदीं पर्वतः स्थितः, अतिक्रम्य तु पर्वतं नदी स्थिता. Im ersten Beispiel liegt der Fluss jenseits, im zweiten der Berg diesseits.

समानकर्तृकयोः पूर्वकाले ॥ २१ ॥

Wenn zwei Handlungen denselben Agens haben, bezeichnet der Absolutiv auf _≐क्त्वा (_∠य) die in der Zeit vorangehende.

भुक्त्वा व्रजति.

आभीक्ष्ण्ये णमुल् च ॥ २२ ॥

Findet die Handlung wiederholt statt, so kann auch das Suffix _±/अम् angefügt werden.

भोजं भोजं oder भुक्त्वा भुक्त्वा व्रजति. Zur Wiederholung s. 8, 1, 4.

न यद्यनाकाङ्क्षे ॥ २३ ॥

In Verbindung mit यद् werden die genannten Absolutive nicht angewendet, es sei denn, dass die beiden Handlungen noch eine Ergänzung erfordern.

यदयमधीते ततः शेते, aber यदयं भुक्त्वा व्रजति ततोऽधीते. Es wird auch अनाकाङ्क्ष्ये gelesen.

विभाषाग्रेप्रथमपूर्वेषु ॥ २४ ॥

In Verbindung mit अग्रे, प्रथमम् und पूर्वम् können die Absolutive in dem 3, 4, 21 angegebenen Falle gebraucht werden.

अग्रे, प्रथमं oder पूर्वं भुक्त्वा oder भोजं व्रजति; man kann aber auch अग्रे u. s. w. भुङ्क्ते ततो व्रजति sagen.

कर्मण्याक्रोशे कृञः खमुञ् ॥ २५ ॥

An कृ mit vorangehendem Object wird, wenn geschmäht wird, ∠±अम् angefügt, wobei das vorangehende Nomen das Augment मुँ erhält.

चोरंकारमाक्रोशति „er schimpft ihn Dieb“.

स्वादुमि णमुल् ॥ २६ ॥

In Verbindung mit स्वादु (welches in diesem Fall das Augment मुँ erhält) wird _±/अम् angefügt.

स्वादुंकारं भुङ्क्ते „er versüsst die Speise vor dem Essen“.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

अन्यथैवंकथमित्थंसु सिद्धाप्रयोगश्चेत् ॥ २७ ॥

Desgleichen in Verbindung mit अन्यथा, एवम्, कथम् und इत्थम्, wenn nicht hinzugefügt wird, was namentlich anders u. s. w. gemacht wird.

अन्यथाकारं, एवंकारं, कथंकारं oder इत्थंकारं भुङ्क्ते, aber अन्यथा कृत्वा शिरो भुङ्क्ते.

यथातथयोरसूयाप्रतिवचने ॥ २८ ॥

Desgleichen bei यथा und तथा bei einer mit Unwillen ausgesprochenen Antwort.

यथाकारं und तथाकारमहं भोक्ष्ये । किं तवानेन ॥

कर्मणि दृशिविदोः साकल्ये ॥ २९ ॥

Auch an दृश् und विद् in Verbindung mit einem Object, wenn es sich um die Gesammtheit desselben handelt.

कन्यादर्शं वरयति „er wirbt um jedes Mädchen, das er sieht", ब्राह्मणवेदं भोजयति „er speist alle Brahmanen, die er kennt".

यावति विन्दजीवोः ॥ ३० ॥

An विन्द् und जीव् nach यावत्.

यावद्वेदं भुङ्क्ते „er isst Alles, was er findet", यावज्जीवमधीते „er studirt, so lange er lebt".

चर्मोदरयोः पूरेः ॥ ३१ ॥

An पूर् nach चर्मन् und उदर.

चर्मपूरं स्तृणाति, उदरपूरं भुङ्क्ते.

वर्षप्रमाण ऊलोपश्चास्यान्यतरस्याम् ॥ ३२ ॥

Desgleichen zur Bezeichnung der Regenmenge, wobei der Vocal ऊ ausfallen kann.

गोष्पदपूरं oder गोष्पदप्रं वृष्टो देवः.

चेले क्नोपेः ॥ ३३ ॥

Ferner an das Causativ von क्नूय् nach चेल.

चेलक्नोपं वृष्टो देवः. Die Kâçikâ sagt, dass auch die Synonyme von चेल gemeint seien, dass man also auch वस्त्रक्नोपम् und वसनक्नोपम् bilden könne. Vgl. jedoch 1, 1, 68.

निमूलसमूलयोः कषः ॥ ३४ ॥

Auch an कष् nach निमूल und समूल.

निमूलकाषं und समूलकाषं कषति.

शुष्कचूर्णरूक्षेषु पिषः ॥ ३५ ॥

An पिष् nach शुष्क, चूर्ण und रूक्ष.

शुष्कपेषं, चूर्णपेषं und रूक्षपेषं पिनष्टि.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

समूलाकृतजीवेषु हनकृञ्ग्रहः ॥ ३६ ॥

An हन् nach समूल, an कृ nach अकृत und an ग्रह् nach जीव.

समूलघातं (vgl. 7, 3, 32. 54) हन्ति, अकृतकारं करोति, जीवग्राहं गृह्णाति. Es wird auch हनकृ° gelesen.

करणे हनः ॥ ३७ ॥

An हन्, wenn ein Instrumental dabeisteht.

पाणिघातं वेदिं हन्ति, पादघातं भूमिं हन्ति. Zur Form घातम् vgl. 7, 3, 32. 54.

स्नेहने पिषः ॥ ३८ ॥

An पिष् nach dem, womit befeuchtet wird.

उदपेषं und तैलपेषं पिनष्टि.

हस्ते वर्तिग्रहोः ॥ ३९ ॥

An das Causativ von वृत् und an ग्रह्, wenn हस्त als Instrumental dabeisteht.

हस्तवर्तं वर्तयति und हस्तग्राहं गृह्णाति. Nach der Kâçikâ sind gegen 1, 1, 68 auch die Synonyme von हस्त gemeint.

स्वे पुषः ॥ ४० ॥

An पुष् nach स्व.

स्वपोषं पुष्णाति. Auch hier soll nach der Kâçikâ unter स्व nicht nur dieses Wort, sondern auch Alles, was unter diesen Begriff gefasst werden kann, gemeint sein. Sie bildet demnach auch आत्मपोषम्, गो°, पितृ°, मातृ°, धन° und रै°.

अधिकरणे बन्धः ॥ ४१ ॥

An बन्ध्, wenn ein Locativ dabeisteht.

चक्रबन्धम्, कूटबन्धं, मुष्टिबन्धं und चोरकबन्धं बध्नाति.

संज्ञायाम् ॥ ४२ ॥

Desgleichen, wenn ein Name gebildet wird.

क्रौञ्चबन्धं, मयूरिकाबन्धं und अट्टालिकाबन्धं बध्नाति.

कर्त्रोर्जीवपुरुषयोर्नशिवहोः ॥ ४३ ॥

An नश् nach जीव und an वह् nach पुरुष, wenn diese Nomina als Subjecte der Handlung erscheinen.

जीवनाशं नश्यति = जीवो नश्यति, पुरुषवाहं वहति = पुरुषः प्रेष्यो भूत्वा वहति.

ऊर्ध्वे शुषिपूरोः ॥ ४४ ॥

An शुष् und पूर् nach ऊर्ध्व, wenn dieses als Agens erscheint.

ऊर्ध्वशोषं शुष्यति = ऊर्ध्वः शुष्यति, ऊर्ध्वपूरं पूर्यते = ऊर्ध्वः पूर्यते.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

उपमाने कर्मणि च ॥ ४५ ॥

Dasselbe Suffix tritt an Wurzeln in Verbindung mit dem, womit verglichen wird, auch dann, wenn dieses Object ist.

अजकनाशं नष्टः „verloren gegangen wie ein armes Schäfchen“, घृतनिधायं निहितः „verwahrt, wie man Ghee verwahrt“.

कषादिषु यथाविध्यनुप्रयोगः ॥ ४६ ॥

In den 3, 4, 34 fgg. besprochenen Fällen richtet sich das nachfolgende Verbum nach dem vorangehenden.

Auf °काषम् folgt wieder कष्, auf °पेषम् wieder पिष् u. s. w.

उपदंशस्तृतीयायाम् ॥ ४७ ॥

An दंश् nach उप wird das Suffix अम् angefügt, wenn ein Instrumental dabeisteht.

मूलकेनोपदंशं oder मूलकोपदंशं भुङ्क्ते. Vgl. 2, 2, 21.

हिंसार्थानां च समानकर्मकाणाम् ॥ ४८ ॥

In derselben Verbindung auch an Wurzeln in der Bedeutung „weh thun, schlagen“, wenn das Object von „schlagen“ und das des beigefügten Verbums dasselbe ist.

दण्डेनोपघातं oder दण्डोपघातं गाः कालयति „er treibt die Kühe, indem er sie mit einem Stocke schlägt“, aber चोरं दण्डेनोपहत्य गोपालको गाः कालयति. Vgl. 2, 2, 21.

सप्तम्यां चोपपीडरुधकर्षः ॥ ४९ ॥

An पीड्, रुध् und कर्ष् nach उप auch in Verbindung mit einem Locativ.

पार्श्वाभ्यामुपपीडं, पार्श्वयोरुपपीडं oder पार्श्वोपपीडं शेते; व्रजेनोपरोधं, व्रज उपरोधं oder व्रजोपरोधं गाः स्थापयति; पाणिनोपकर्षं, पाणावुपकर्षं oder पाण्युपकर्षं धानाः संगृह्णाति. Vgl. 2, 2, 21.

समासत्तौ ॥ ५० ॥

In derselben Verbindung auch sonst, wenn von einem Aneinandergerathen die Rede ist.

केशैर्ग्राहं, केशेषु ग्राहं oder केशग्राहं युध्यन्ते; eben so हस्तैर्ग्राहम्, हस्तेषु ग्राहम् oder हस्तग्राहम्. Vgl. 2, 2, 21.

प्रमाणे च ॥ ५१ ॥

Auch bei Angabe des Maasses.

द्व्यङ्गुलेनोत्कर्षं, द्व्यङ्गुल उत्कर्षं oder द्व्यङ्गुलोत्कर्षं खण्डिकां छिनत्ति. Vgl. 2, 2, 21.

अपादाने परीप्सायाम् ॥ ५२ ॥

In Verbindung mit einem Ablativ zur Bezeichnung der Hast.

शय्याया उत्थायं oder शय्योत्थायं धावति; रन्ध्रापकर्षं पयः पिबति, भ्राष्ट्रापकर्षमपूपान्भक्षयति. Vgl. 2, 2, 21.

द्वितीयायां च ॥ ५३ ॥

In einem solchen Falle auch in Verbindung mit einem Accusativ.

यष्टिं ग्राहं oder यष्टिग्राहं युध्यन्ते. Vgl. 2, 2, 21.

स्वाङ्गेऽध्रुवे ॥ ५४ ॥

Auch in Verbindung mit einem ablösbaren Körpertheil im Accusativ.

अक्षिनिकाणं जल्पति, भ्रूविक्षेपं कथयति, aber उत्क्षिप्य शिरः कथयति. अध्रुवं स्वाङ्गम् soll einen Körpertheil bezeichnen, dessen Entfernung nicht den Tod herbeiführt. Vgl. 6, 2, 177.

परिक्लिश्यमाने च ॥ ५५ ॥

Aber auch mit einem anderen Körpertheil, wenn es sich nur um einen Schmerz desselben handelt.

उरःपेषं und शिरःपेषं युध्यन्ते.

विशिपतिपदिस्कन्दां व्याप्यमानासेव्यमानयोः ॥ ५६ ॥

विश्, पत्, पद् und स्कन्द् verbinden sich im Absolutiv auf _±/अम् mit einem Accusativ, wenn man ausdrücken will, dass jedes Object dieses Namens bei der Handlung einbegriffen ist, oder dass die Handlung bei diesem Object sich stets wiederholt.

गेहानुप्रवेशमास्ते bedeutet sowohl „in jedem Hause, das er betritt, setzt er sich" als auch „so oft er ein Haus betritt, setzt er sich". Eben so गेहानुप्रपातम्, गेहानुप्रपादम् und गेहावस्कन्दम्. Wenn keine Composition stattfindet, wird nach 8, 1, 4 das Object oder der Absolutiv doppelt gesetzt, je nachdem das „jedes" oder das „so oft" hervortreten soll. गेहं गेहमनुप्रवेशमास्ते oder गेहमनुप्रवेशमनुप्रवेशमास्ते u. s. w.

अस्यतितृषोः क्रियान्तरे कालेषु ॥ ५७ ॥

अस्, अस्यति und तृष् werden im Absolutiv auf _±/अम् mit einer Zeitbestimmung im Accusativ verbunden, wenn eine Unterbrechung der Handlung ausgedrückt werden soll.

द्व्यहमत्यासं oder द्व्यहात्यासं गाः पाययति „er tränkt die Kühe mit Ueberspringung von zwei Tagen", d. i. „jeden dritten Tag"; द्व्यहं तर्षं oder द्व्यहतर्षं गाः पाययति „er tr. d. K., indem er sie immer zwei Tage dursten lässt".

नाम्न्यादिशिग्रहोः ॥ ५८ ॥

An दिश् nach आ und an ग्रह् wird in Verbindung mit नामन् im Accusativ das Suffix _±/अम् gefügt.

नामादेशम् und नामग्राहमा चष्टे.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

अव्यये ऽयथाभिप्रेताख्याने कृञः क्त्वाणमुलौ ॥ ५९ ॥

An कृ in Verbindung mit einem Indeclinabile werden die Suffixe _=त्वा und _±/अम् gefügt, wenn Etwas auf eine unerwünschte Weise mitgetheilt wird.

Auf die Mittheilung einer angenehmen Nachricht mit leiser Stimme sagt man: किं तर्हि वृषल नीचैः कृत्वा, नीचैःकृत्य oder नीचैःकारमा चष्टे; auf die Mittheilung einer unangenehmen Nachricht mit lauter Stimme: किं तर्हि वृषलोच्चैः कृत्वा, उच्चैःकृत्य oder उच्चैःकारमा चष्टे. Vgl. 2, 2, 22.

तिर्यच्यपवर्गे ॥ ६० ॥

Auch in Verbindung mit तिर्यच् Adv. (d. i. तिर्यक्) in der Bedeutung „zu Ende führen“.

तिर्यक्कृत्वा, तिर्यक्कृत्य oder तिर्यक्कारं गतः = समाप्य गतः. Vgl. 2, 2, 22.

स्वाङ्गे तस्प्रत्यये कृभ्वोः ॥ ६१ ॥

Dieselben Suffixe treten an कृ und भू in Verbindung mit einem Worte, das einen Körpertheil bezeichnet, wenn das Suffix तस् daran gefügt ist.

मुखतः कृत्वा, मुखतःकृत्य oder मुखतःकारं गतः; मुखतो भूत्वा, मुखतोभूय oder मुखतोभावं गतः. Eben so mit पृष्ठतस्. Vgl. 2, 2, 22.

नाधार्थप्रत्यये च्व्यर्थे ॥ ६२ ॥

Auch in Verbindung mit einem Worte, das mit einem Suffix im Sinne von ना oder धा (s. 5, 2, 27. 3, 42 fgg.) versehen ist in der Bedeutung „dazu machen oder werden, was Etwas vorher nicht gewesen ist“.

नाना कृत्वा, नानाकृत्य oder नानाकारं गतः, eben so mit विना, द्विधा, द्वैधम् u. s. w. Vgl. 2, 2, 22.

तूष्णीमि भुवः ॥ ६३ ॥

In derselben Bedeutung an भू mit तूष्णीम्.

तूष्णीं भूत्वा, तूष्णींभूय oder तूष्णींभावम्. Vgl. 2, 2, 22.

अन्वच्यानुलोम्ये ॥ ६४ ॥

Desgleichen in Verbindung mit अन्वच् Adv. (d. i. अन्वक्) in der Bedeutung „willfahren“.

अन्वग्भूत्वा, अन्वग्भूय oder अन्वग्भावमास्ते.

शकधृषज्ञाग्लाघटरभलभक्रमसहार्हास्त्यर्थेषु तुमुन् ॥ ६५ ॥

In Verbindung mit शक् u. s. w. und mit einem Verbum in der Bedeutung „da sein“ steht der Infinitiv auf ∠_तुम्.

शक्नोति, धृष्णोति, जानाति, ग्लायति, घटते, आ रभते, लभते, प्र क्रमते, सहते, अर्हति, अस्ति, भवति oder विद्यते भोक्तुम्.

पर्याप्तिवचनेष्वलमर्थेषु ॥ ६६ ॥

Desgleichen in Verbindung mit अलम् und seinen Synonymen, wenn diese Wörter ein Vermögen zu Etwas ausdrücken.

अलं, पर्याप्तो oder पारयति भोक्तुम्.

कर्तरि कृत् ॥ ६७ ॥

Ein kṛt genanntes Suffix bezeichnet (in der Regel) den Agens.

भव्यगेयप्रवचनीयोपस्थानीयजन्याप्लाव्यापात्या वा ॥ ६८ ॥

भव्य u. s. w. können den Agens bezeichnen.

भव्यः = भवत्यसौ, गेयो माणवकः साम्नाम्, प्रवचनीयो गुरुः स्वाध्यायस्य, उपस्थानीयो ऽन्तेवासी गुरोः, जन्यः = जायते ऽसौ, आप्लाव्यः = आ प्लवते ऽसौ, आपात्यः = आ पतत्यसौ. Daneben auch die 3, 4, 70 angegebenen Bedeutungen.

लः कर्मणि च भावे चाकर्मकेभ्यः ॥ ६९ ॥

Ein Verbum finitum bezeichnet (ausser dem Agens) auch das Object, bei intransitiven Verben auch die impersonal aufgefasste Handlung.

गच्छति ग्रामं देवदत्तः, गम्यते ग्रामो देवदत्तेन; आस्ते देवदत्तः, आस्यते देवदत्तेन.

तयोरेव कृत्यक्तखलर्थाः ॥ ७० ॥

Nur dieses Beides bezeichnen die kṛtja genannten Suffixe, das Participialsuffix _=त und die Wörter wie सुकर u. s. w.

कर्तव्यः कटो भवता und आसितव्यं भवता, कृतः कटो भवता und आसितं भवता, सुकरो कटो भवता und ईषदाढ्यंभवं भवता.

आदिकर्मणि क्तः कर्तरि च ॥ ७१ ॥

Wenn das Suffix _=त eine beginnende Handlung ausdrückt, bezeichnet es auch den Agens.

प्रभुक्त ओदनो देवदत्तेन, प्रभुक्तं देवदत्तेन und प्रभुक्त ओदनं देवदत्तः.

गत्यर्थाकर्मकश्लिषशीङ्स्थासवसजनरुहजीर्यतिभ्यश्च ॥ ७२ ॥

Desgleichen bei Verben mit der Bedeutung „gehen“, bei intransitiven Verben und bei श्लिष् u. s. w.

गतो ग्रामं देवदत्तः, गतो देवदत्तेन ग्रामः und गतं देवदत्तेन; ग्लानो भवान् und ग्लानं भवता; उपश्लिष्टो गुरुं भवान्, उपश्लिष्टो गुरुर्भवता und उपश्लिष्टं भवता; उपशयितो गुरुं भवान्, उपशयितो गुरुर्भवता und उपशयितं भवता; उपस्थितो गुरुं भवान्, उपस्थितो गुरुर्भवता und उपस्थितं भवता; उपासितो गुरुं भवान्, उपासितो गुरुर्भवता und उपासितं भवता; अनूषितो गुरुं भवान्, अनूषितो गुरुर्भवता und अनूषितं भवता; अनुजातो माणवको माणविकाम्, अनुजाता माणवकेन माणविका und अनुजातं माणवकेन; आरूढो वृक्षं भवान्, आरूढो वृक्षो भवता und आरूढं भवता; अनुजीर्णा वृषलीं देवदत्तः, अनुजीर्णा वृषली देवदत्तेन und अनुजीर्णं देवदत्तेन. Die im Sûtra erscheinenden Intransitiva müssen wegen des vorangehenden अकर्मक als Transitiva gefasst werden, wozu sie nur in Verbindung mit Präpositionen werden.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93.

दाश्गोघ्नौ संप्रदाने ॥ ७३ ॥

In दाश und गोघ्न drückt das Suffix einen Dativbegriff aus.

दाशः = दाशन्ति तस्मै, गोघ्नः = तस्मै दातुं गां घ्नन्ति.

भीमादयो ऽपादाने ॥ ७४ ॥

In भीम u. s. w. den Ablativbegriff.

भीम ist derjenige, vor dem man sich fürchtet.

ताभ्यामन्यत्रोणादयः ॥ ७५ ॥

Die uṇâdi genannten Suffixe drücken andere Begriffe als diese beiden aus.

Vgl. zu 3, 3, 1.

क्तो ऽधिकरणे च ध्रौव्यगतिप्रत्यवसानार्थेभ्यः ॥ ७६ ॥

—=त, das an Wurzeln in der Bedeutung von „verharren am Platze", „gehen" und „zu sich nehmen" gefügt wird, bezeichnet auch den Ort der Handlung.

इदमेषामासितम्, यातम् und भुक्तम् „hier haben sie gesessen, sind sie gegangen, haben sie gegessen".

3, 4, 77. लस्य ॥ ७७ ॥

In den folgenden Sûtra ist लस्य d. i. „an die Stelle der in ihrer Gesammtheit als ल् bezeichneten Personalendungen der verschiedenen Tempora und Modi" zu ergänzen.

तिप् तस् झि सिप् थस् थ मिब्वस् मस् तातां झ थासाथां ध्वमिड्वहि महिङ् ॥ ७८ ॥

Es sind dies zunächst ति, तस्, झि (für झ wird in der Folge अन्त् oder अत् substituirt); सि, थस्, थ; मि, वस्, मस्; त, आताम्, झ (für झ wird später अन्त् oder अत् substituirt); थास्, आथाम्, ध्वम्; इ, वहि und महि.

Im Activum erscheinen die primären Endungen, im Medium die secundären, aus denen im folgenden Sûtra die primären sich auf die einfachste Weise ergeben.

टित आत्मनेपदानां टेरे ॥ ७९ ॥

Für den letzten Vocal nebst dem etwa darauf folgenden Consonanten der medialen Personalendungen wird im Präsens u. s. w. ए substituirt.

Auf diese Weise erhalten wir zunächst die Personalendungen ते, आते, झे (für झ wird später अन्त् oder अत् substituirt), आथे, ध्वे, ए, महे und वहे.

थासः से ॥ ८० ॥

Für थास् wird im Präsens u. s. w. से substituirt.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93. 4, 77.

3, 4, 115
1, 2, 5

लिटस्तझयोरेशिरेच् ॥ ८१ ॥

Im Perfectum wird ए für das mediale त und इरे für das mediale झ substituirt.

7, 2, 115, 116
7, 1, 91

परस्मैपदानां णलतुसुस्थलथुसणल्वमाः ॥ ८२ ॥

Für die activen Personalendungen werden im Perfectum substituirt: _±/अ, अतुस्, उस्, _∠थ, अथुस्, अ, _±/अ, व und म.

विदो लटो वा ॥ ८३ ॥

An विद् können diese Endungen im Präsens antreten.

वेत्ति oder वेद, वित्तस् oder विदतुस्, विदन्ति oder विदुस्, वेत्सि oder वेत्थ, वित्थस् oder विदथुस्, वित्थ oder विद, वेद्मि oder वेद, विद्वस् oder विद्व, विद्मस् oder विद्म.

ब्रुवः पञ्चानामादित आहो ब्रुवः ॥ ८४ ॥

Desgleichen an ब्रू die fünf ersten, wobei आह् für ब्रू substituirt wird.

आह, आहतुस्, आहुस्, आत्थ und आहथुस् oder ब्रवीति, ब्रूतस्, ब्रुवन्ति, ब्रवीषि und ब्रूथस्.

लोटो लङ्वत् ॥ ८५ ॥

Die Personalendungen beim Imperativ sind wie beim Imperfectum.

Dieses Sûtra lehrt uns, dass die Endungen ताम्, तम्, त, व und म des Activs mit denen des Imperfects zusammenfallen; die Uebereinstimmung der medialen Endungen आताम्, आथाम् und ध्वम् ergibt sich schon aus 3, 4, 78. Die abweichenden Endungen werden später besonders besprochen.

एरुः ॥ ८६ ॥

Für इ wird im Imperativ उ substituirt.

Diese Regel betrifft nur die Endungen ति und झि, für welche तु und झु (d. i. अन्तु oder अतु) substituirt werden; die übrigen इ werden in den nächst folgenden Sûtra behandelt.

सेर्ह्यपिच्च ॥ ८७ ॥

Für सि wird im Imperativ betontes हि substituirt.

सुनीहि, राध्नुहि. Als अपित् ist हि nach 1, 2, 4 auch ङित्, d. i. davor findet kein Guṇa statt.

वा छन्दसि ॥ ८८ ॥

Im Veda ist dieses हि auch unbetont.

युयोधि, प्रीणाहि und प्रीणीहि. Als पित् ist es nach 1, 2, 4 nicht ङित्; vgl. 6, 4, 103.

मेर्निः ॥ ८९ ॥

Für मि wird im Imperativ नि substituirt.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93. 4, 77.

आमेतः ॥ ९० ॥

Für das nach 3, 4, 79 substituirte **ए** wird im Imperativ **आम्** substituirt.

Das folgende Sûtra gibt die Ausnahme.

सवाभ्यां वामौ ॥ ९१ ॥

Für ein solches **ए** nach **स्** wird **व**, nach **व्** aber **अम्** substituirt.

पचस्व und **पचध्वम्**.

आडुत्तमस्य पिच्च ॥ ९२ ॥

Das Suffix der letzten (unserer ersten) Person erhält im Imperativ das Augment **आ**, und das ganze Suffix ist tonlos.

करवाणि, करवाव, करवाम, करवै, करवावहै und **करवामहै**. Vgl. das folgende Sûtra.

एत ऐ ॥ ९३ ॥

Für **ए** dieser Personalendung wird **ऐ** substituirt.

करवै, करवावहै und **करवामहै**.

लेटो ऽडाटौ ॥ ९४ ॥

Die Personalendungen des Conjunctivs erhalten die Augmente **अ** und **आ**.

जोषिषत्, तारिषत्, मन्दिषत्; पताति, च्यावयाति. Ueber das vorangehende **स्** s. 3, 1, 34.

आत ऐ ॥ ९५ ॥

Für **आ** in einer solchen Personalendung wird **ऐ** substituirt.

मन्त्रयैते, मन्त्रयैथे, करवैते, करवैथे.

वैतो ऽन्यत्र ॥ ९६ ॥

Für **ए** einer solchen Personalendung kann **ऐ** substituirt werden, aber nicht in dem im vorangehenden Sûtra angegebenen Falle.

ग्रये, ईशे, गृह्यान्तै, उच्यान्तै, aber auch **दधसे**. Dagegen kann in **मन्त्रयैते** u. s. w. kein **ऐ** eintreten.

इतश्च लोपः परस्मैपदेषु ॥ ९७ ॥

Im Activum kann auch ein auslautendes **इ** abfallen.

जोषिषत्, तारिषत्, मन्दिषत्, aber auch **पताति, च्यावयाति**.

स उत्तमस्य ॥ ९८ ॥

Desgleichen ein auslautendes **स्** in der letzten (unserer ersten) Person.

करवावस् oder **करवाव, करवामस्** oder **करवाम**.

नित्यं ङितः ॥ ९९ ॥

Im Imperfectum u. s. w. fällt dieses **स्** stets ab.

अपचाव, अपचाम u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93. 4, 77.

इतश्च ॥ १०० ॥

Desgleichen das auslautende इ (im Activum).

अपचत्, अपाक्षीत् u. s. w.

तस्थस्थमिपां तांतंतामः ॥ १०१ ॥

Für तस्, थस्, थ und मि werden der Reihe nach ताम्, तम्, त und अम् substituirt.

अपचताम्, अपचतम्, अपचत und अपचम्; अपाक्ताम्, अपाक्तम्, अपाक्त und अपाक्षम् u. s. w.

लिङः सीयुट् ॥ १०२ ॥

Die Personalendungen des Optativs und Precativs erhalten das Augment सीय्.

Im Potential fällt das स् dieses Augments nach 7, 2, 79 ab, das य् vor consonantisch anlautenden Personalendungen nach 6, 1, 66. Auf diese Weise erhalten wir पचेत, पचेयाताम् und nach 3, 4, 105 पचेरन्. Für den Precativ ergeben sich aus unserm Sûtra mit Berücksichtigung von 6, 1, 66 पक्षीष्ट, पक्षीयास्ताम् und पक्षीरन्.

यासुट् परस्मैपदेषूदात्तो ङिच्च ॥ १०३ ॥

Vor den Personalendungen des Activs wird betontes _꞊यास् hinzugefügt.

Im Potential fällt das स् nach 7, 2, 79 ab. So erhalten wir die Formen कुर्यात्, कुर्याताम् und mit Berücksichtigung von 3, 4, 108 und 6, 1, 96 कुर्युस्. Für den Precativ gibt das folgende Sûtra noch eine besondere Bestimmung.

किदाशिषि ॥ १०४ ॥

Im Precativ bewirkt dieses Augment eine geringere Schwächung des Wurzelvocals.

इज्यात्, इज्यास्ताम् und इज्यासुस्; जागृयात् Potential, aber जागर्यात् Precativ.

झस्य रन् ॥ १०५ ॥

Für die Endung der ersten (unserer dritten) Person Pl. Med. wird रन् substituirt.

पचेरन्, कृषीरन्.

इटोऽत् ॥ १०६ ॥

Für die Endung der dritten (unserer ersten) Sg. Med. wird अ substituirt.

पचेय, कृषीय.

सुट् तिथोः ॥ १०७ ॥

Die mit त् und थ् anlautenden Personalendungen erhalten das Augment स्.

Im Potential fällt dieses Augment nach 7, 2, 79 ab. Für den Precativ ergeben sich die Formen कृषीष्ट, कृषीयास्ताम्, कृषीष्ठास् und कृषीयास्थाम्.

3, 1, 1. 2. 3. 91—93. 4, 77.

झेर्जुस् ॥ १०८ ॥

Für die Endung der ersten (unserer dritten) Person Pl. Act. wird उस् substituirt.

पचेयुस्, इज्यासुस्.

सिजभ्यस्तविदिभ्यश्च ॥ १०९ ॥

Desgleichen im Aorist mit स und im Imperfectum der reduplicirten Verba und विद्.

अकार्षुस्, अबिभयुस् und अविदुस्.

आतः ॥ ११० ॥

Desgleichen im Wurzelaorist der auf आ auslautenden Wurzeln.

अदुस्, अधुस्, अस्थुस्.

लङः शाकटायनस्यैव ॥ १११ ॥

Im Imperfectum der auf आ auslautenden Wurzeln nur nach der Meinung Çâkaṭâjana's.

अयुस्, अवुस्, nach den Uebrigen aber अयान् und अवान्.

द्विषश्च ॥ ११२ ॥

Auch bei द्विष् nach der Meinung desselben.

अद्विषुस्, nach den Uebrigen aber अद्विषन्.

तिङ्शित् सार्वधातुकम् ॥ ११३ ॥

Alle Personalendungen und alle Suffixe mit stummem श् heissen sârvadhâtuka.

Ausnahmen in 3, 4, 115 fg.

आर्धधातुकं शेषः ॥ ११४ ॥

Alle übrigen Suffixe, die an eine Wurzel gefügt werden, heissen ârdhadhâtuka.

लिट् च ॥ ११५ ॥

Auch die Personalendungen des Perfects.

लिङाशिषि ॥ ११६ ॥

Desgleichen die des Precativs.

†3,1,91-93. **छन्दस्युभयथा ॥ ११७ ॥**

4, 77. Im Veda wird diese Unterscheidung nicht immer beachtet.

In वर्धन्तु in der Bedeutung von वर्धयन्तु soll die Personalendung ârdhadhâtuka sein und daher der Abfall des Causativsuffixes nach 6, 4, 51. In स्वस्ति soll das Suffix

3, 1, 1. 2. 3.

sârvadhâtuka sein, daher keine Substitution von भू für अस् nach 2, 4, 52. In (चि) अग्निचिरे und सुन्विरे soll die Personalendung sârvadh. sein, daher die Anwendung der Regeln 3, 1, 74 und 6, 4, 87. (उप) स्थेयाम soll der Bedeutung nach Precativ sein, aber nach zweimaliger Verwechselung der Suffixe das Aussehen eines Potentials erhalten haben.

॥ इति तृतीयस्याध्यायस्य चतुर्थः पादो ऽध्यायश्च समाप्तः ॥

ङ्याप्प्रातिपदिकात् ॥ १ ॥ 4, 1, 1.

Die nun folgenden Suffixe treten an die mit ई oder आ gebildeten Feminina und an Nominalstämme.

Da die Femininsuffixe ई und आ weder krt noch taddhita sind, ist der darauf ausgehende Lautcomplex kein Nominalstamm (Prâtipadika); vgl. 1, 2, 45. 46.

स्वौ जसमौट्छष्टा भ्याम् भिस् ङे भ्याम् भ्यस् ङसि भ्याम् भ्यस् ङसोसाम् ङ्योस् सुप् ॥ २ ॥

Die Casussuffixe sind Nomin.: स् (सु), औ und अस् (जस्); Acc.: अम्, औ (औट्) und अस् (शस्); Instr.: आ (टा), भ्याम् und भिस्; Dat.: ए (ङे), भ्याम् und भ्यस्; Abl.: अस् (ङसि), भ्याम und भ्यस्; Gen.: अस् (ङस्), ओस् und आम्; Loc.: इ (ङि), ओस् und सु (सुप्).

Die Casussuffixe sind nach 3, 1, 4 in der Regel tonlos.

स्त्रियाम् ॥ ३ ॥ 4, 1, 3.

Die nun folgenden Suffixe bezeichnen das Femininum.

अजाद्यतष्टाप् ॥ ४ ॥

An अज u. s. w. und an auf अ auslautende Nominalstämme wird आ gefügt.

अज u. s. w. werden besonders genannt, damit man von diesen das Femininum nicht nach 4, 1, 20. 63 anders bildet.

ऋन्नेभ्यो ङीप् ॥ ५ ॥

An auf ऋ und न auslautende Nominalstämme tritt ई.

कर्त्री, दण्डिनी.

उगितश्च ॥ ६ ॥

Desgleichen an Nominalstämme, die mit einem ein stummes उ oder ऋ enthaltenden Suffix gebildet sind.

Hierher gehören z. B. die Adjectiva auf मत् und वत्, weil diese Suffixe मतुप् und वतुप् heissen; desgleichen die Participia auf अत्, weil dieses Suffix शतृ lautet.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 3.

वनो र च ॥ ७ ॥

Bei auf वन् auslautenden Stämmen wird zugleich र् für न् substituirt.

धीवरी von धीवन्, पीवरी von पीवन्.

पादो ऽन्यतरस्याम् ॥ ८ ॥

Ein auf पाद् auslautender Stamm kann ई anfügen.

द्विपाद् oder द्विपदी. Vgl. 5, 4, 140. 6, 4, 130.

टाबृचि ॥ ९ ॥

Zur Bezeichnung eines Verses tritt आ an पाद्.

त्रिपदा ऋक् „ein dreistolliger Vers". Vgl. 5, 4, 140. 6, 4, 130.

न षट्स्वस्रादिभ्यः ॥ १० ॥

An die shash genannten Zahlwörter (s. 1, 1, 24) sowie an स्वसृ u. s. w. tritt kein Femininsuffix an.

मनः ॥ ११ ॥

Auch nicht an die auf मन् auslautenden Stämme.

सीमा, सीमानौ. Ausnahme zu 4, 1, 5.

अनो बहुव्रीहेः ॥ १२ ॥

Auch nicht an einen auf अन् auslautenden Bahuvrîhi.

सुपर्वा, सुपर्वाणौ.

डाबुभाभ्यामन्यतरस्याम् ॥ १३ ॥

In den beiden zuletzt genannten Fällen kann auch आ antreten, wovor अन् abfällt.

पामा, पामे oder पामा, पामानौ; बहुराजा, °राजे oder °राजा, °राजानौ.

4, 1, 14. अनुपसर्जनात् ॥ १४ ॥

Die nun folgenden Regeln gelten nicht für Nominalstämme, die im Compositum als untergeordnete Glieder erscheinen.

Von कुरुचर lautet das Femininum nach 4, 1, 15 °चरी, vom Bahuvrîhi बहुकुरुचर aber °चरा nach 4, 1, 4.

टिड्ढाणञ्द्वयसज्दघ्नञ्मात्रच्तयप्ठक्ठञ्कञ्क्वरपः ॥ १५ ॥

ई tritt an auf अ auslautende Nominalstämme, die mit folgenden Suffixen gebildet sind: mit einem ein stummes ट् enthaltenden, एय (ढ), ‿±अ (अण् kṛt) und ±‿अ (अण् taddh.), ±/‿अ, द्वयस, दघ्न, मात्र, तय, ±‿क oder ±‿इक (ठक् taddh.), ±/‿क oder ±/‿इक (ठञ् taddh.), /=अ (kṛt) und ‿=वर (kṛt).

3, 1. 1. 2. 3. 4, 1, 1. 3. 14.

कुरुचरी von °चर (das nach 3, 2, 16 mit ट gebildet ist), सौपर्णेयी, कुम्भकारी und औपगवी, औत्सी, ऊरुद्वयसी, ऊरुदघ्नी, ऊरुमात्री, पञ्चतयी, आक्षिकी, लावणिकी, यादृशी, नश्वरी. Der Auslaut des Stammes fällt vor ई ab nach 6, 4, 148.

यञश्च ॥ १६ ॥

Desgleichen an einen mit taddh. ±/_य gebildeten Stamm.

गार्गी von गार्ग्य. Vgl. 6, 4, 150.

प्राचां ष्फ तद्धितः ॥ १७ ॥

Nach der Meinung der östlichen Grammatiker tritt an dieses ±/_य taddh. आयन an, und an dieses betontes ई (wegen des ष in ष्फ).

गार्ग्यायणी = गार्गी.

सर्वत्र लोहितादिकतन्तेभ्यः ॥ १८ ॥

An लोहित u. s. w. bis कत tritt das eben genannte Suffix stets an.

लौहित्यायनी u. s. w. und कात्यायनी. Warum wird nicht कतान्तेभ्यः gesagt?

कौरव्यमाण्डूकाभ्यां च ॥ १९ ॥

Desgleichen an कौरव्य und माण्डूक.

कौरव्यायणी und माण्डूकायनी.

वयसि प्रथमे ॥ २० ॥

An einen Nominalstamm auf अ, der ein Geschöpf im ersten Alter bezeichnet, tritt ई.

कुमारी, किशोरी, बर्करी.

द्विगोः ॥ २१ ॥

Desgleichen an einen Dvigu.

पञ्चपूली „fünf Büschel als Einheit gefasst".

अपरिमाणबिस्ताचितकम्बल्येभ्यो न तद्धितलुकि ॥ २२ ॥

Nicht aber an einen auf अ auslautenden Dvigu, dessen zweites Glied etwas Anderes als ein Maass bezeichnet (unter diesen aber auch nicht an बिस्त, आचित und कम्बल्य), wenn bei der Composition ein taddhita-Suffix abgefallen ist.

Nach 5, 1, 28 ist पञ्चाश्व ohne Suffix so v. a. „für fünf Pferde erstanden u. s. w.", eben so verhält es sich mit द्विबिस्त, द्व्याचित und द्विकम्बल्य. Das Femininum dieser Composita geht also nach 4, 1, 4 auf आ aus; dagegen bildet man von द्व्याढक u. s. w. das Femininum auf ई.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 3. 14.

काण्डान्तात्क्षेत्रे ॥ २३ ॥

Auch nicht an einen adjectivischen Dvigu auf काण्ड, wenn von einem Felde die Rede ist.

द्विकाण्डा क्षेत्रभक्तिः, aber द्विकाण्डी रज्जुः.

पुरुषात्प्रमाणे ऽन्यतरस्याम् ॥ २४ ॥

Nach Belieben an einen solchen Dvigu auf पुरुष, wenn ein Maass bezeichnet wird.

द्विपुरुषा oder °षी परिखा „ein zwei Manneslängen tiefer Graben“, aber nur द्विपुरुषा = द्वाभ्यां पुरुषाभ्यां क्रीता.

बहुव्रीहेरूधसो ङीष् ॥ २५ ॥

Am Ende eines Bahuvrîhi erhält ऊधस् betontes ई.

घटोध्नी, कुण्डोध्नी. Ueber die Substitution von अन् s. 5, 4, 131.

संख्याव्ययादेर्ङीप् ॥ २६ ॥

Geht in einem solchen Bahuvrîhi ein Zahlwort oder ein Indeclinabile voran, so tritt ई an.

द्व्यूध्नी, अत्यूध्नी, निरूध्नी.

दामहायनान्ताच्च ॥ २७ ॥

Nach denselben Wörtern auch wenn der Bahuvrîhi auf दामन् oder हायन auslautet.

द्विदाम्नी, द्विहायनी.

अन उपधालोपिनो ऽन्यतरस्याम् ॥ २८ ॥

An einen auf अन् auslautenden Bahuvrîhi kann ई treten, wenn अ dem Ausfall unterworfen ist.

बहुराज्ञी, °राजन् (nach 4, 1, 12) oder °राजा (nach 4, 1, 13).

नित्यं संज्ञाछन्दसोः ॥ २९ ॥

Bei einem Namen und im Veda wird an einen solchen Bahuvrîhi stets ई gefügt.

सुराज्ञी und अतिराज्ञी (Namen von Dörfern); पञ्चदाम्नी गौः, समानमूर्ध्नी.

केवलमामकभागधेयपापापरसमानार्यकृतसुमङ्गलभेषजाच्च ॥ ३० ॥

Auch an केवल u. s. w. wird im Veda ई angefügt.

केवली, मामकी, भागधेयी, पापी, अपरी, समानी, आर्यकृती, सुमङ्गली und भेषजी, in der klassischen Sprache aber केवला, मामिका u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 3. 14.

रात्रेश्चाजसौ ॥ ३१ ॥

Auch रात्रि erhält im Veda ई, aber nicht im Nomin. Pl.

अन्तर्वत्पतिवतोर्नुक् ॥ ३२ ॥

An अन्तर्वत् und पतिवत् wird न् vor ई hinzugefügt.

अन्तर्वत्नी, पतिवत्नी.

पत्युर्नो यज्ञसंयोगे ॥ ३३ ॥

Für das इ von पति wird न् vor ई substituirt, wenn die Genossin am Opfer bezeichnet werden soll.

पति वाचं यच्छ, aber ग्रामस्य पतिरियं ब्राह्मणी. Da पत्नी auch schlechtweg „Gattin" bedeutet, so soll diese, wie Patańǵali sagt, nach der Aehnlichkeit mit jener so heissen!

विभाषा सपूर्वस्य ॥ ३४ ॥

Nach Belieben tritt dieses ein, wenn ein anderes Wort vorangeht.

वृद्धपति oder वृद्धपत्नी.

नित्यं सपत्न्यादिषु ॥ ३५ ॥

In सपत्नी u. s. w. tritt der Fall stets ein.

पूतक्रतोरै च ॥ ३६ ॥

In पूतक्रतु wird ऐ für उ vor ई substituirt.

पूतक्रतायी.

वृषाकप्यग्निकुसितकुसीदानामुदात्तः ॥ ३७ ॥

In वृषाकपि u. s. w. ist dieses Substitut betont.

वृषाकपायी, अग्नायी, कुसितायी und कुसीदायी.

मनोरौ च ॥ ३८ ॥

In मनु kann auch औ für उ substituirt werden.

मनायी oder मनावी.

वर्णादनुदात्तात् तोपधात् तो नः ॥ ३९ ॥

An einen Stamm, der eine Farbe bezeichnet und auf unbetontes अ auslautet, dem ein त् vorangeht, kann ई gefügt werden, wobei न् für त् substituirt wird.

एता oder एनी, श्येता oder श्येनी, हरिता oder हरिणी, aber nur श्वेता.

अन्यतो ङीष् ॥ ४० ॥

Geht kein त् voran, so wird betontes ई angefügt.

सारङ्गी, कल्माषी, शबली.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 3. 14.

षिद्गौरादिभ्यश्च ॥ ४१ ॥

Ein solches betontes ई wird auch an Stämme gefügt, die mit einem ein stummes ष् enthaltenden Suffix gebildet sind, so wie an गौर u. s. w.

नर्तकी von नर्तक, welches nach 3, 1, 145 das Suffix ष्वुन् enthält; गौरी u. s. w.

जानपदकुण्डगोणस्थलभाजनागकालनीलकुशकामुककबराद्वृत्त्यमत्रावपनाकृत्रिमाश्राणास्थौल्यवर्णानाच्छादनायोविकारमैथुनेच्छाकेशवेषेषु ॥ ४२ ॥

Desgleichen an 1) जानपद, 2) कुण्ड, 3) गोण, 4) स्थल, 5) भाज, 6) नाग, 7) काल, 8) नील, 9) कुश, 10) कामुक und 11) कबर, wenn der Reihe nach Folgendes damit gemeint ist: 1) वृत्ति, 2) अमत्र, 3) आवपन, 4) अकृत्रिमा, 5) श्राणा, 6) स्थौल्य, 7) वर्ण, 8) अनाच्छादन, 9) अयोविकार, 10) मैथुनेच्छा und 11) वेष.

Alle वेश st. वेष.

शोणात्प्राचाम् ॥ ४३ ॥

An शोण tritt betontes ई nach der Meinung der östlichen Grammatiker.

शोणी und शोणा वडवा.

वोतो गुणवचनात् ॥ ४४ ॥

An einen Stamm auf उ, der eine Eigenschaft bezeichnet, kann betontes ई treten.

पटु oder पट्वी, मृदु oder मृद्वी.

बह्वादिभ्यश्च ॥ ४५ ॥

Desgleichen an बहु u. s. w.

बहु oder बह्वी u. s. w.

नित्यं छन्दसि ॥ ४६ ॥

Im Veda tritt an diese Stämme stets betontes ई an.

भुवश्च ॥ ४७ ॥

Desgleichen an भु.

विभ्वी, प्रभ्वी, सुभ्वी.

पुंयोगादाख्यायाम् ॥ ४८ ॥

Desgleichen zur Bezeichnung der Frau in Beziehung zu ihrem Manne.

गणकी = गणकस्य स्त्री, eben so महामात्री, प्रष्ठी, प्रचरी.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 3. 14.

इन्द्रवरुणभवशर्वरुद्रमृडहिमारण्ययवयवनमातुलाचार्याणामानुक् ॥ ४९ ॥

इन्द्र u. s. w. erhalten vor diesem betonten ई das Augment आन्.

इन्द्राणी, वरुणानी, भवानी, शर्वाणी, रुद्राणी, मृडानी, हिमानी, अरण्यानी, यवानी, यवनानी, मातुलानी und आचार्यानी (sic).

क्रीतात्करणपूर्वात् ॥ ५० ॥

An क्रीत tritt betontes ई an, wenn ein im Instrumental gedachtes Wort vorangeht.

वस्त्रक्रीती = वस्त्रेण क्रीता, वसनक्रीती.

क्तादल्पाख्यायाम् ॥ ५१ ॥

Desgleichen an ein Particip auf ⏑⏓त in gleichem Falle als Ausdruck eines geringen Maasses.

अभ्रविलिप्ती द्यौः „ein nur mit wenigen Wolken bezogener Himmel“, सूपविलिप्ती पात्री „eine mit Brühe nur beschmierte Schüssel“, d. i. „eine Sch. mit ganz wenig Brühe“.

बहुव्रीहेश्चान्तोदात्तात् ॥ ५२ ॥

Desgleichen an ein solches Particip am Ende eines oxytonirten Bahuvrîhi.

शङ्खभिन्नी, ऊरुभिन्नी, गलकोत्कृत्ती, केशलूनी. Nach 2, 2, 37 ist hier das Particip nachgesetzt, und nach 6, 2, 170 ist der Bahuvrîhi oxytonirt.

अस्वाङ्गपूर्वपदाद्वा ॥ ५३ ॥

Nicht nothwendig, wenn das vorangehende Wort kein Körpertheil ist.

शार्ङ्गजग्धी oder °जग्धा, पलाण्डुभक्षिती oder °भक्षिता, सुरापीती oder °पीता.

स्वाङ्गाच्चोपसर्जनादसंयोगोपधात् ॥ ५४ ॥

Eben so an ein einen Körpertheil bezeichnendes Wort, das im Compositum als untergeordnetes Glied erscheint (d. i. in einem Bahuvrîhi) und vor dem auslautenden अ nicht Doppelconsonanz hat.

चन्द्रमुखी oder °मुखा, अतिकेशी oder °केशा माला, aber सुगुल्फा, सुपार्श्वा.

नासिकोदरौष्ठजङ्घादन्तकर्णशृङ्गाच्च ॥ ५५ ॥

Desgleichen an नासिका u. s. w. in einem gleichen Compositum.

तुङ्गनासिकी oder °नासिका, तिलोदरी oder °रा, बिम्बोष्ठी oder °ष्ठा, दीर्घजङ्घी oder °जङ्घा, समदन्ती oder °दन्ता, चारुकर्णी oder °कर्णा, तीक्ष्णशृङ्गी oder °शृङ्गा. Ausnahme zu 4, 1, 56. 54.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 3. 14.

न क्रोडादिबह्वचः ॥ ५६ ॥

Aber nicht an क्रोड u. s. w. und an einen mehr als zweisilbigen Stamm.

कल्याणक्रोडा u. s. w., पृथुजघना, महाललाटा.

सहनञ्विद्यमानपूर्वाच्च ॥ ५७ ॥

Auch nicht wenn सह, die Negation oder विद्यमान vorangehen.

सकेशा, अकेशा, विद्यमानकेशा. Zur Substitution von स für सह s. 6, 3, 78.

नखमुखात्संज्ञायाम् ॥ ५८ ॥

Auch nicht an नख und मुख, wenn ein Name gebildet wird.

शूर्पणखा, वज्रणखा; गौरमुखा, कालमुखा; aber ताम्रनखी und चन्द्रमुखी कन्या.

दिर्घजिह्वी च च्छन्दसि ॥ ५९ ॥

Auch दीर्घजिह्वी ist im Veda unregelmässig gebildet.

दिक्पूर्वपदान्ङीप् ॥ ६० ॥

Geht dem Körpertheil ein Richtungswort voran, so wird ई angefügt.

प्राङ्मुखी, प्राङ्नासिकी. Nach der Kâçikâ auch °मुखा und °नासिका.

वाहः ॥ ६१ ॥

An वाह् tritt betontes ई an.

दित्यौही, प्रष्ठौही. Von hier an gelangt das betonte ई wieder zur Geltung. Zur Contraction von वाह् s. 6, 4, 132.

सख्यशिश्वीति भाषायाम् ॥ ६२ ॥

In der Umgangssprache gelten सखी und अशिश्वी.

जातेरस्त्रीविषयादयोपधात् ॥ ६३ ॥

An einen Gattungsbegriff wird betontes ई gefügt, wenn das Wort nicht von Anfang an auf das Femininum beschränkt ist und nicht vor dem Endvocal ein य् hat.

कुक्कुटी, सूकरी, ब्राह्मणी, वृषली, नाडायनी, कठी, बह्वृची, aber मक्षिका (weil dieses von Haus aus auf das Femininum beschränkt ist) und क्षत्रिया.

पाककर्णपर्णपुष्पफलमूलवालोत्तरपदाच्च ॥ ६४ ॥

Desgleichen an einen auf पाक u. s. w. auslautenden Gattungsbegriff.

ओदनपाकी, शङ्कुकर्णी, शालपर्णी, शङ्खपुष्पी, दासीफली, दर्भमूली, गोवाली. Diese dürften nach dem vorangehenden Sûtra nicht betontes ई haben, da sie auf das Femininum beschränkt sind.

इतो मनुष्यजातेः ॥ ६५ ॥

Desgleichen an einen auf इ auslautenden Stamm, wenn er eine Gattung von Menschen bezeichnet.

अवन्ती, कुन्ती, दाक्षी, प्लाक्षी, aber तित्तिरि.

ऊङुतः ॥ ६६ ॥

Lautet ein solcher Stamm auf उ aus, so tritt ऊ an.

कुरू, ब्रह्मबन्धू, वीरबन्धू.

बाह्वन्तात्संज्ञायाम् ॥ ६७ ॥

An बाहु tritt ऊ an, wenn das Compositum ein Name ist.

भद्रबाहू, जालबाहू, aber वृत्तबाहु.

पङ्गोश्च ॥ ६८ ॥

Auch an पङ्गु.

पङ्गू.

ऊरूत्तरपदादौपम्ये ॥ ६९ ॥

An einen auf ऊरु auslautenden Stamm, wenn eine Aehnlichkeit mit Etwas ausgedrückt wird.

कदलीस्तम्भोरू, नागनासोरू, करभोरू, aber वृत्तोरु.

संहितशफलक्षणवामादेश्च ॥ ७० ॥

Auch wenn संहित, शफ u. s. w. vorangehen.

संहितोरू, शफोरू, लक्षणोरू, वामोरू.

कद्रुकमण्डल्वोश्छन्दसि ॥ ७१ ॥

कद्रु und कमण्डलु erhalten im Veda ऊ.

कद्रू, कमण्डलू.

संज्ञायाम् ॥ ७२ ॥

Auch (in der Umgangssprache), wenn diese Wörter Namen sind.

शार्ङ्गरवाद्यञो ङीन् ॥ ७३ ॥

An शार्ङ्गरव u. s. w. und an mit taddh. ±′_ञ gebildete Stämme tritt ∠_ई an.

शार्ङ्गरवी u. s. w., बैदी.

यङश्चाप् ॥ ७४ ॥

An Stämme, die mit ±′_य (ञ्यङ्) oder य (ष्यङ्) gebildet sind, tritt betontes आ.

आम्बष्ठ्या, सौवीर्या, कौसल्या; कारीषगन्ध्या, वाराह्या, बालाक्या.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 3. 14.

आवट्याच्च ॥ ७५ ॥

Auch an आवट्य.

आवट्या.

4, 1, 76. तद्धिताः ॥ ७६ ॥

Die jetzt folgenden Suffixe heissen taddhita.

यूनस्तिः ॥ ७७ ॥

An युवन् wird zur Bildung des Femininums ति gefügt.

युवति. युवन् heisst nach 1, 4, 17 vor ति Pada und büsst in Folge dessen sein न् ein.

अणिञोरनार्षयोर्गुरूपोत्तमयोः ष्यङ् गोत्रे ॥ ७८ ॥

Bei Patronymicis im engern Sinne (erst vom Enkel an gerechnet), die mit den Suffixen ±_अ und ±/_इ gebildet sind, wird, wenn sie nicht ein Ṛshi-Geschlecht bezeichnen, und wenn die vorletzte Silbe prosodisch lang ist, für das अ und इ dieser Suffixe im Femininum य substituirt, an welches nach 4, 1, 74 betontes आ tritt.

Von करीषगन्धि würde das Patron. nach 4, 1, 92 mit ±_अ zu bilden sein, von वराह nach 4, 1, 95 mit ±/_इ; die entsprechenden Feminina sind कारीषगन्ध्या und वाराह्या; dagegen heisst es वासिष्ठी und वैश्वामित्री, weil dieses Ṛshi-Geschlechter sind, und eben so औपगवी, weil die vorletzte Silbe nicht prosodisch lang ist.

गोत्रावयवात् ॥ ७९ ॥

Auch bei Patronymicis im weitesten Sinne, wenn ihm jene Suffixe zukommen.

पौणिक्या, भौणिक्या, मौखर्या.

क्रौड्यादिभ्यश्च ॥ ८० ॥

Desgleichen bei क्रौडि u. s. w

क्रौड्या, लाड्या u. s. w.

†4, 1, 3. 14. दैवयज्ञिशौचिवृक्षिसात्यमुग्रिकाण्ठेविद्धिभ्यो ऽन्यतरस्याम् ॥ ८१ ॥

Bei दैवयज्ञि u. s. w. nicht nothwendig.

दैवयज्ञ्या oder °यज्ञी, शौचिवृक्ष्या oder °वृक्षी, सात्यमुग्र्या oder °ग्री, काण्ठेविद्ध्या oder °द्धी.

4, 1, 82. समर्थानां प्रथमाद्वा ॥ ८२ ॥

Wenn von nun an die Bedeutung angegeben wird, in welcher ein Suffix angefügt wird, so wisse man, dass die Regel unter den dem Sinne nach mit einander verbundenen Wörtern das zuerst genannte betrifft, und dass das Suffix nicht nothwendig ist.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

Wenn 4, 1, 92 तस्यापत्यम् „dessen Nachkomme“ gesagt wird, so betrifft die Regel den mit तस्य gemeinten Namen des Stammvaters, und besagt ferner, dass man statt औपगवः auch उपगोरपत्यम् sagen kann.

प्राग्दीव्यतोऽण् ॥ ८३ ॥

4, 1, 83.

Bis 4, 4, 2 excl. gilt das Suffix ±_अ.

D. i. wenn kein anderes Suffix ausdrücklich vorgeschrieben wird. Die Bedeutungen dieser Suffixe werden 4, 1, 92. 2, 1. 3. 7. 10. 14 u. s. w. angegeben.

अश्वपत्यादिभ्यश्च ॥ ८४ ॥

Dieses Suffix wird auch an अश्वपति u. s. w. gefügt.

आश्वपत u. s. w. Ausnahme zum folgenden Sûtra.

दित्यदित्यादित्यपत्युत्तरपदाण्ण्यः ॥ ८५ ॥

An दिति, अदिति, आदित्य und an einen auf पति auslautenden Stamm wird ±_य gefügt.

दैत्य, आदित्य von अदिति und आदित्य, प्राजापत्य, सैनापत्य.

उत्सादिभ्योऽञ् ॥ ८६ ॥

An उत्स u. s. w. tritt ±/_अ an.

औत्स u. s. w.

स्त्रीपुंसाभ्यां नञ्स्नञौ भवनात् ॥ ८७ ॥

4, 1, 87.

An स्त्री wird ±/_न und an पुंस् ±/_स्न gefügt in den vor 5, 2, 1 angegebenen Bedeutungen.

स्त्रैण und पौंस्न. Das स् von पुंस् fällt vor स् nach 8, 2, 23 ab. Für पुंस् musste ein neues Suffix mit स् angenommen werden, weil sonst das स् vor न् nach derselben Regel 8, 2, 23 verschwinden würde.

द्विगोर्लुगनपत्ये ॥ ८८ ॥

An einen Dvigu wird in den angegebenen Bedeutungen, jedoch nicht bei der Bildung eines Patronymicums, kein Suffix angefügt.

पञ्चकपालः = पञ्चसु कपालेषु संस्कृतः, द्विवेदः = द्वौ वेदावधीते, aber द्वैवेदत्ति Patron.

गोत्रेऽलुगचि ॥ ८९ ॥

Der 2, 4, 63 fgg. gelehrte Abfall eines patronymischen Suffixes im Plural gilt nicht, wenn es sich um die Anfügung eines vocalisch anlautenden neuen Suffixes handelt.

Der Plural von गार्ग्यः ist गर्गाः; soll von diesem Plural nach 4, 2, 114 ein Adjectiv auf ईय gebildet werden, so wird dieses Suffix an गार्ग्य, nicht an गर्ग gefügt; es heisst गार्गीय (vgl. 6, 4, 151) und nicht गर्गीय. Dagegen bildet man गर्गरूप्यम् = गर्गेभ्य आगतम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

यूनि लुक् ॥ ९० ॥

Ein Suffix, das ein Juvan genanntes Patronymicum (vgl. 4, 1, 163 fgg.) bildet, fällt in dem eben erwähnten Falle ab.

Das Patron. von फाण्टाहृत ist फाण्टाहृति, der Juvan davon lautet nach 4, 1, 150 फाण्टाहृतँ. Das Adjectiv dazu wird nach unserm Sûtra nicht davon, sondern von फाण्टाहृति gebildet und lautet nach 4, 2, 112 फाण्टाहृतँ. Der Juvan von भागवित्ति ist nach 4, 1, 148 °क, das Adj. dazu wird von भागवित्ति gebildet und lautet nach 4, 2, 112 भागवित्तँ.

फक्फिञोरन्यतरस्याम् ॥ ९१ ॥

±_आयनँ und ±/_आयनि brauchen nicht abzufallen.

Der Juvan zu गार्ग्य ist nach 4, 1, 101 गार्ग्यायण, der zu यास्क nach 4, 1, 156 यास्कायनि; die davon gebildeten Adjectiva lauten गार्ग्यायणीय oder गार्गीय, यास्कायनीय oder यास्कीय

तस्यापत्यम् ॥ ९२ ॥

Das 4, 1, 83 genannte Suffix ±_अ und die darauf folgenden bezeichnen Jemandes Abkömmling.

एको गोत्रे ॥ ९३ ॥

Zur Bezeichnung der entfernteren Nachkommen dient ein und dasselbe Suffix.

गार्ग्य bezeichnet alle Abkömmlinge Garga's vom dritten Gliede an. Vgl. 4, 1, 162.

गोत्राद्यून्यस्त्रियाम् ॥ ९४ ॥

Um den sogenannten Juvan (s. 4, 1, 163 fgg.) zu bezeichnen tritt ein neues Suffix an den Geschlechtsnamen, aber nicht im Femininum.

Von गार्ग्य wird der Juvan गार्ग्यायण gebildet, dagegen ist गार्गी das Femininum sowohl zu गार्ग्य als zu गार्ग्यायण.

अत इञ् ॥ ९५ ॥

Der Abkömmling eines auf अ auslautenden Stammes wird mit ±/_इ gebildet.

दाक्षि von दक्ष.

बाह्वादिभ्यश्च ॥ ९६ ॥

Desgleichen der von बाहु u. s. w.

बाहवि u. s. w.

सुधातुरकङ् च ॥ ९७ ॥

Bei सुधातृ wird ausserdem अक् für ऋ substituirt.

सौधातकि.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

गोत्रे कुञ्जादिभ्यश्च्फञ् ॥ ९८ ॥

Um einen entfernteren Nachkommen zu bezeichnen wird an कुञ्ज u. s. w. ±_आयनँ angefügt.

An dieses Suffix wird nach 5, 3, 113 noch ±'_य gefügt, das aber im Plural nach 2, 4, 62 abfällt: कौञ्जायन्यः, कौञ्जायन्यौ, कौञ्जायनाः. Der Sohn des कुञ्ज heisst aber nach 4, 1, 95 कौञ्जि. Vgl. 6, 1, 164.

नडादिभ्यः फक् ॥ ९९ ॥

An नड u. s. w. in demselben Falle ±_आयनँ.

नाडायन ist ein entfernterer Nachkomme von नड, der Sohn dagegen heisst नाडि.

हरितादिभ्योऽञः ॥ १०० ॥

An हरित u. s. w. dasselbe Suffix, wenn diese Namen nach 4, 1, 104 mit ±'_अ versehen sind.

हरित, हारित, हारितायन; letzteres soll den Juvan bezeichnen.

यञिञोश्च ॥ १०१ ॥

Auch an Patronymica auf ±'_य und ±'_इ.

गार्ग्यायण von गार्ग्य und प्लाक्षायण von प्लाक्षि.

शरद्वच्छुनकदर्भाद्भृगुवत्साग्रायणेषु ॥ १०२ ॥

Von शरद्वत्, शुनक und दर्भ wird der Geschlechtsname (Enkel u. s. w.) mit diesem Suffix gebildet, wenn der Reihe nach ein भार्गव, ein वात्स्य und आग्रायण gemeint sind.

शारद्वतायन, शौनकायन und दार्भायण, aber sonst शारद्वत, शौनक und दार्भि. Ausnahme zu 4, 1, 104 fg.

द्रोणपर्वतजीवन्तादन्यतरस्याम् ॥ १०३ ॥

Von द्रोण, पर्वत und जीवन्त kann der Geschlechtsname mit diesem Suffix gebildet werden.

द्रौणायन oder द्रौणि, पार्वतायन oder पार्वति, जैवन्तायन oder जैवन्ति.

अनृष्यानन्तर्ये बिदादिभ्योऽञ् ॥ १०४ ॥

±'_अ an बिद u. s. w. gefügt, bildet Geschlechtsnamen; wird dieses Suffix aber an hierher gehörige Stämme, die nicht Ṛshi-Namen sind, gefügt, so bezeichnet es den unmittelbaren Abkömmling.

बैद ist ein entfernterer Abkömmling von बिद, पौत्र dagegen des Sohnes Sohn und दौहित्र der Tochter Sohn. Der Sohn des बिद ist बैदि.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

गर्गादिभ्यो यञ् ॥ १०५ ॥

Von गर्ग u. s. w. wird der Geschlechtsname mit ±'_य gebildet.

गार्ग्य, वात्स्य u. s. w.

मधुबभ्रोर्ब्राह्मणकौशिकयोः ॥ १०६ ॥

Eben so von मधु, wenn es ein Brahmane ist, und von बभ्रु, wenn ein Kauçika gemeint ist.

माधव्य und बाभ्रव्य, andererseits aber माधव und बाभ्रव. Im Sûtra wird auch मधुबभ्वो° gelesen.

कपिबोधादाङ्गिरसे ॥ १०७ ॥

Von कपि und बोध, wenn ein Âñgirasa gemeint ist.

काप्य und बौध्य, aber sonst कापेय und बौधि.

वतण्डाच्च ॥ १०८ ॥

Von वतण्ड in demselben Falle.

वातण्ड्य, wenn ein Âñgirasa gemeint ist, sonst वातण्ड.

लुक् स्त्रियाम् ॥ १०९ ॥

Im Femininum fällt in diesem Falle das Suffix ab.

वतण्डी, wenn eine Âñgirasî gemeint ist, sonst वातण्ड्यायनी und वातण्डी.

अश्वादिभ्यः फञ् ॥ ११० ॥

Von अश्व u. s. w. wird der Geschlechtsname mit ±'_आयन gebildet.

आश्वायन, आश्मायन u. s. w.

भर्गात्त्रैगर्ते ॥ १११ ॥

Von भर्ग, wenn ein Traigarta gemeint ist.

भार्गायण, aber sonst भार्गि.

शिवादिभ्यो ऽण् ॥ ११२ ॥

Von शिव u. s. w. wird der Abkömmling durch ±_अ bezeichnet.

शैव, प्रौष्ठ u. s. w.

अवृद्धाभ्यो नदीमानुषीभ्यस्तन्नामिकाभ्यः ॥ ११३ ॥

Desgleichen von Fluss- und Frauennamen, wenn die erste Silbe nicht Vṛddhi hat.

यामुन von यमुना, ऐरावत von इरावती, वैतस्त von वितस्ता, नार्मद von नर्मदा; शैक्षित von शिक्षिता; aber चान्द्रभागेय und वासवदत्तेय nach 4, 1, 120 von चान्द्रभाग्या und वासवदत्ता. Ausnahme zu 4, 1, 120.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

ऋष्यन्धकवृष्णिकुरुभ्यश्च ॥ ११४ ॥

Auch von Ṛshi und anderen Männern, wenn die Namen dieser letzteren zum Geschlecht der Andhaka, Vṛshṇi oder Kuru gehören.

वासिष्ठ, वैश्वामित्र; श्वाफल्क, रान्धस; वासुदेव, आनिरुद्ध; नाकुल, साहदेव.

मातुरुत् संख्यासंभद्रपूर्वायाः ॥ ११५ ॥

Auch von मातृ, wenn ein Zahlwort, सम् oder भद्र vorangehen; hierbei wird उर् (vgl. 1, 1, 51) für ऋ substituirt.

द्वैमातुर, षाण्मातुर; सांमातुर und भाद्रमातुर.

कन्यायाः कनीन च ॥ ११६ ॥

Für कन्या wird hierbei कनीन substituirt.

कानीन als Bezeichnung Karṇa's und Vjâsa's.

विकर्णशुङ्गच्छगलाद्वत्सभरद्वाजात्रिषु ॥ ११७ ॥

Von विकर्ण, शुङ्ग und छगल, wenn der Reihe nach ein Abkömmling von Vatsa, Bharadvâǵa und Atri gemeint ist.

वैकर्ण, शौङ्ग und छागल; sonst aber वैकर्णि, शौङ्गि und छागलि. Einige lesen शुङ्गा statt शुङ्ग und führen demnach शौङ्गेय als Gegenbeispiel an.

पीलाया वा ॥ ११८ ॥

Von पीला nach Belieben.

पैल oder nach 4, 1, 121 पैलेय.

ढक् च मण्डूकात् ॥ ११९ ॥

Von मण्डूक auch mit ±_एयँ.

माण्डूक, माण्डूकेय oder nach 4, 1, 95 माण्डूकि.

स्त्रीभ्यो ढक् ॥ १२० ॥

Von Femininis auf आ oder ई wird der Abkömmling mit ±_एयँ gebildet.

वैनतेय von विनता, सौपर्णेय von सुपर्णी.

द्व्यचः ॥ १२१ ॥

Auch wenn sie zweisilbig sind.

दात्तेय von दत्ता und गौपेय von गोपी. Ausnahme zu 4, 1, 113.

इतश्चानिञः ॥ १२२ ॥

Auch von einem zweisilbigen Namen auf इ, wenn dieses nicht das patronymische Suffix ±′_इ ist.

आत्रेय von अत्रि, नैधेय von निधि, aber प्लाक्षायण von प्लाक्षि.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

शुभ्रादिभ्यश्च ॥ १२३ ॥

Auch von शुभ्र u. s. w.

शौभ्रेय, वैष्टपुरेय u. s. w.

विकर्णकुषीतकात्काश्यपे ॥ १२४ ॥

Von विकर्ण und कुषीतक, wenn ein Kâçjapa gemeint ist.

वैकर्णेय und कौषीतकेय, aber sonst वैकर्णि und कौषीतकि nach 4, 1, 95.

भ्रुवो वुक् च ॥ १२५ ॥

Nach भ्रू wird vor diesem Suffix व् hinzugefügt.

भ्रौवेय.

कल्याण्यादीनामिनङ् च ॥ १२६ ॥

Bei कल्याणी u. s. w. wird vor diesem Suffix इन् für den Auslaut substituirt.

काल्याणिनेय, सौभागिनेय, दौर्भागिनेय. Zur doppelten Vṛddhi s. 7, 3, 19. च fehlt in der Kâç.

कुलटाया वा ॥ १२७ ॥

Bei कुलटा ist diese Substitution nicht nothwendig.

कौलटेय oder कौलटिनेय.

चटकाया ऐरक् ॥ १२८ ॥

Von चटका wird der Abkömmling mit ±_ऐर॑ gebildet.

चाटकैर.

गोधाया ढ्रक् ॥ १२९ ॥

Von गोधा mit ±_एर॑.

गौधेर. ढ्रक् ist eigentlich ±_एय॑र, aber das य् fällt nach 6, 1, 66 ab.

आरगुदीचाम् ॥ १३० ॥

Nach der Meinung der nördlichen Grammatiker mit ±_आर॑.

गौधार.

क्षुद्राभ्यो वा ॥ १३१ ॥

Von elenden Geschöpfen weiblichen Geschlechts mit ±_एर॑ oder (nach 4, 1, 120. 121) ±_एय॑.

काणेर oder काणेय von काणा „eine Einäugige“, दासेर oder दासेय von दासी „Sclavin“.

पितृष्वसुश्छण् ॥ १३२ ॥

Von पितृष्वसृ mit ±_ईय.

पैतृष्वस्रीय.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

ढकि लोपः ॥ १३३ ॥

Wenn ±_एयँ an diesen Stamm gefügt wird, fällt der Auslaut ab.

पैतृष्वसेय.

मातृष्वसुश्च ॥ १३४ ॥

Auch मातृष्वसृ unterliegt denselben Regeln.

मातृष्वस्रीय und मातृष्वसेय.

चतुष्पाद्भ्यो ढञ् ॥ १३५ ॥

Von Namen vierfüssiger Thiere wird der Abkömmling durch ±/_एय bezeichnet.

कामण्डलेय von कमण्डलू, शैतिबाहेय von शितिबाहु. Zur Anfügung des Suffixes s. 6, 4, 147.

गृष्ट्यादिभ्यश्च ॥ १३६ ॥

Desgleichen von गृष्टि u. s. w.

गार्ष्टेय u. s. w.

राजश्वशुराद्यत् ॥ १३७ ॥

Von राजन् und श्वशुर durch यँ.

राजन्य und श्वशुर्यँ.

क्षत्राद्घः ॥ १३८ ॥

Von क्षत्र durch इय.

क्षत्रिय.

कुलात्खः ॥ १३९ ॥

Von कुल durch ईन.

कुलीन, आढ्यकुलीन, श्रोत्रियकुलीन.

अपूर्वपदादन्यतरस्यां यड्ढकञौ ॥ १४० ॥

Von कुल, wenn es kein anderes Wort vor sich hat, auch durch यँ (यत्) und ±/_एयक.

कुल्य (nach 6, 1, 213), कौलेयक und कुलीन.

महाकुलादञ्खञौ ॥ १४१ ॥

Von महाकुल durch ±/_अ oder ±/_ईन.

माहाकुल und माहाकुलीन; nach 4, 1, 139 auch महाकुलीन, wie die Kâçikâ meint.

दुष्कुलाड्ढक् ॥ १४२ ॥

Von दुष्कुल durch ±_एयँ.

दौष्कुलेय; nach der Kâçikâ auch दुष्कुलीन.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

स्वसुश्छः ॥ १४३ ॥

Von स्वसृ durch ईय.

स्वस्रीय.

भ्रातुर्व्यच्च ॥ १४४ ॥

Von भ्रातृ auch durch व्यं (व्यत्).

भ्रात्रीय und भ्रातृव्य.

व्यन्सपत्ने ॥ १४५ ॥

Durch ∠_व्य in der Bedeutung „Nebenbuhler“.

भ्रातृव्य.

रेवत्यादिभ्यष्ठक् ॥ १४६ ॥

Von रेवती u. s. w. wird der Abkömmling durch ±_कं oder ±_इकं bezeichnet.

रैवतिक, आश्वपालिक u. s. w.

गोत्रस्त्रियाः कुत्सने ण च ॥ १४७ ॥

Wenn ein Tadel ausgedrückt werden soll, kann auch ±_अ an den Geschlechtsnamen einer Frau treten zur Bezeichnung eines Abkömmlings von ihr.

गार्ग oder गार्गिक nennt man einen Abkömmling der गार्गी, wenn man nicht den Vater kennt.

वृद्धाट्ठक् सौवीरेषु बहुलम् ॥ १४८ ॥

An einen zu den Sauvîra gehörigen Geschlechtsnamen mit Vṛddhi in der ersten Silbe wird in demselben Falle häufig ±_कं oder ±_इकं angefügt.

भागवित्तिक von भागवित्ति, तार्णबिन्दविक von तार्णबिन्दव; aber auch भागवित्तायन und तार्णबिन्दवि.

फेश्छ च ॥ १४९ ॥

Geht der Geschlechtsname der Sauvîra auf आयनि aus, so kann im erwähnten Falle auch ईय antreten.

यामुन्दायनिक oder यामुन्दायनीय von यामुन्दायनि.

फाण्टाहृतिमिमताभ्यां णफिञौ ॥ १५० ॥

Die Abkömmlinge von फाण्टाहृति und मिमत werden durch ±_अ oder ±∠_आयनि bezeichnet.

फाण्टाहृत oder फाण्टाहृतायनि, मैमत oder मैमतायनि. Wenn diese nicht zu den Sauvîra gehören, sollen die Abkömmlinge फाण्टाहृतायन und मैमतायन heissen. Weil beim Compositum फाण्टा° die Regel 2, 2, 34 nicht beobachtet worden ist, soll hier auch die Regel 1, 3, 10 nicht gelten.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

कुर्वादिभ्यो ण्यः ॥ १५१ ॥

Von कुरु u. s. w. durch ±_य.

कौरव्य, गार्ग्य u. s. w.

सेनान्तलक्षणकारिभ्यश्च ॥ १५२ ॥

Desgleichen von Namen auf सेन, von लक्षण und von Handwerkerbezeichnungen.

कारिषेण्य, हारिषेण्य; लाक्षण्य; तान्तुवाय्य, कौम्भकार्य, नापित्य.

उदीचामिञ् ॥ १५३ ॥

Nach der Ansicht der nördlichen Grammatiker durch ±´_इ.

कारिषेणि, हारिषेणि; लाक्षणि; तान्तुवायि, कौम्भकारि.

तिकादिभ्यः फिञ् ॥ १५४ ॥

Von तिक u. s. w. durch ±´_आयनि.

तैकायनि, कैतवायनि u. s. w.

कौसल्यकार्मार्याभ्यां च ॥ १५५ ॥

Desgleichen von कौसल्य und कार्मार्य.

कौसल्यायनि und कार्मार्यायणि.

अणो द्व्यचः ॥ १५६ ॥

Desgleichen von einem zweisilbigen auf ±_अ ausgehenden Namen.

कार्त्रायणि von कार्त्र, हार्त्रायणि von हार्त्र.

उदीचां वृद्धादगोत्रात् ॥ १५७ ॥

Nach der Meinung der nördlichen Grammatiker von Stämmen mit Vṛddhi in der ersten Silbe, wenn sie keine Geschlechtsnamen sind.

आम्रगुप्तायनि von आम्रगुप्त, ग्रामरक्षायणि von ग्रामरक्ष; aber औपगवि von औपगव.

वाकिनादीनां कुक् च ॥ १५८ ॥

An वाकिन u. s. w. tritt vor diesem Suffix noch क् an den Stamm.

वाकिनकायनि u. s. w.

पुत्रान्तादन्यतरस्याम् ॥ १५९ ॥

Nach Stämmen auf पुत्र ist dieses Augment nicht nothwendig.

गार्गीपुत्रायणि oder गार्गीपुत्रकायणि; nach der Kâçikâ auch गार्गीपुत्रि.

प्राचामवृद्धात् फिन् बहुलम् ॥ १६० ॥

Nach der Meinung der östlichen Grammatiker wird von Stämmen, die keine Vṛddhi in der ersten Silbe haben, der Abkömmling häufig durch ∠_आयनि bezeichnet.

ग्लुचुकायनि von ग्लुचुक, अहिचुम्बकायनि von अहिचुम्बक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

मनोर्जातावञ्यतौ षुक् च ॥ १६१ ॥

An मनु werden ±/_अ und यं gefügt und ष् an den Stamm angesetzt, wenn das Geschlecht gemeint ist.

मानुष und मनुष्य.

अपत्यं पौत्रप्रभृति गोत्रम् ॥ १६२ ॥

Die Nachkommenschaft vom Enkel an heisst Gotra (Geschlechtsname).

जीवति तु वंश्ये युवा ॥ १६३ ॥

Wenn aber ein Glied in der aufsteigenden Linie noch am Leben ist, heisst die Nachkommenschaft Juvan.

भ्रातरि च ज्यायसि ॥ १६४ ॥

Desgleichen wenn ein älterer Bruder am Leben ist.

वान्यस्मिन्सपिण्डे स्थविरतरे जीवति ॥ १६५ ॥

Nicht nothwendig, wenn ein älterer (oder angesehenerer) Sapiṇḍa am Leben ist.

In diesem Falle kann der jüngere Nachkomme z. B. गार्ग्यायण oder गार्ग्य genannt werden.

(वृद्धस्य च पूजायाम् ॥ १६६ ॥)

Auch statt des Geschlechtsnamens kann man das zweite Patronymicum brauchen, wenn man Jemand ehren will.

So kann z. B. गार्ग्य auch गार्ग्यायण genannt werden. Das Sûtra ist ein Vârttika.

(यूनश्च कुत्सायाम् ॥ १६७ ॥)

Auch den Juvan kann man mit dem Geschlechtsnamen bezeichnen, wenn man ihn schmähen will.

Ist gleichfalls ein späterer Zusatz.

जनपदशब्दात्क्षत्रियादञ् ॥ १६८ ॥

An die Namen von Kshatrija, die mit dem Namen des Volkes zusammenfallen, tritt zur Bezeichnung des Abkömmlings ±/_अ an.

पाञ्चाल, ऐक्ष्वाक, वैदेह. Dieses Suffix bezeichnet nach 4, 1, 174 einen Fürsten des Volkes.

साल्वेयगान्धारिभ्यां च ॥ १६९ ॥

Auch an साल्वेय und गान्धारि.

साल्वेय, गान्धार.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

द्व्यञ्मगधकलिङ्गसूरमसादण् ॥ १७० ॥

An zweisilbige solche Namen, so wie an मगध u. s. w. tritt ±_अ an.

आङ्ग, वाङ्ग, पौण्ड्र; मागध, कालिङ्ग, सौरमस.

वृद्धेत्कोसलाजादाञ्ञ्यङ् ॥ १७१ ॥

An Namen mit Vṛddhi in der ersten Silbe, an auf इ auslautende, so wie an कोसल und अजाद das Suffix ±/_य.

आम्बष्ठ्य, सौवीर्य; आवन्त्य; कौसल्य, आजाद्य. Vgl. 4, 1, 74.

कुरुनादिभ्यो ण्यः ॥ १७२ ॥

An कुरु und an mit न् anlautende Namen ±_य.

कौरव्य, नैषध्य.

साल्वावयवप्रत्यग्रथकलकूटाश्मकादिञ् ॥ १७३ ॥

An Namen von Abtheilungen der Sâlva so wie an प्रत्यग्रथ u. s. w. ±/_इ.

औदुम्बरि, तैलखलि, माद्रकारि, यौगंधरि, भौलिङ्गि, शारदण्डि; प्रात्यग्रथि, कालकूटि und आश्मकि.

ते तद्राजाः ॥ १७४ ॥

Die Suffixe von 4, 1, 168 an heissen tadrâga.

कम्बोजाल्लुक् ॥ १७५ ॥

Nach कम्बोज fällt dieses Suffix ab.

कम्बोज heisst auch ein Fürst der Kamboǵa.

स्त्रियामवन्तिकुन्तिकुरुभ्यश्च ॥ १७६ ॥

Auch nach अवन्ति u. s. w. im Femininum.

अवन्ती, कुन्ती, कुरू. In einigen Hdschrr. fehlt das च am Ende.

अतश्च ॥ १७७ ॥

Desgleichen, wenn das entsprechende Masculinum auf Suffix अ auslautet.

शौरसेन und शूरसेनी, माद्र und मद्री.

न प्राच्यभर्गादियौधेयादिभ्यः ॥ १७८ ॥

Aber nicht nach Namen östlicher Völker, nach भर्ग u. s. w. und nach यौधेय u. s. w.

पाञ्चाली, वैदेही, आङ्गी, वाङ्गी, मागधी; भार्गी u. s. w., यौधेयी u. s. w.

॥ इति चतुर्थस्याध्यायस्य प्रथमः पादः ॥

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

तेन रक्तं रागात् ॥ १ ॥

An den Namen einer Farbe tritt ±_अ an in der Bedeutung „damit gefärbt“.

काषाय, माञ्जिष्ठ, कौसुम्भ. रागात् musste hinzugefügt werden, da mit तेन auch der Färber gemeint sein konnte.

लाक्षारोचनाट्ठक् ॥ २ ॥

An लाक्षा und रोचना ±_इकँ.

लाक्षिक, रौचनिक. Kâçikâ und einige Hdschrr. °रोचनाशकलकर्दमाट्ठक्, der Zusatz aber ist einem Vârttika entlehnt.

नक्षत्रेण युक्तः कालः ॥ ३ ॥

An den Namen eines Mondhauses tritt ±_अ an um eine damit in Verbindung stehende Zeit zu bezeichnen.

पौष (vgl. 6, 4, 148 fg.) und माघ als Adjectiva zur Bezeichnung des Tages oder der Nacht, in welchen der Mond mit den Mondhäusern पुष्य und मघा in Conjunction steht.

लुबविशेषे ॥ ४ ॥

Wenn die Zeit nicht besonders angegeben wird, fällt das Suffix ab.

अद्य पुष्यः, अद्य कृत्तिकाः „heute ist der Mond mit पुष्य, mit कृत्तिका in Conjunction“.

संज्ञायां श्रवणाश्वत्थाभ्याम् ॥ ५ ॥

Auch nach श्रवणा und अश्वत्थ, wenn ein Name gemeint ist.

श्रवणा als Bezeichnung einer bestimmten Nacht, आश्वत्थ m. als Bez. eines best. Muhûrta.

द्वंद्वाच्छः ॥ ६ ॥

An einen Dvamdva von Mondhäusern wird ईय gefügt.

राधानुराधीया रात्रिः, तिष्यपुनर्वसवीयमहः, अद्य राधानुराधीयम्, अद्य तिष्यपुनर्वसवीयम्.

दृष्टं साम ॥ ७ ॥

±_अ an den Namen desjenigen gefügt, der ein Sâman erschaut hat, bezeichnet ein solches Sâman.

क्रौञ्चं साम, वासिष्ठम्, वैश्वामित्रम्.

कलेर्ढक् ॥ ८ ॥

An कलि ±_एयँ.

कालेयं साम. Scheint ursprünglich ein Vârttika zu sein.

वामदेवाड्ड्यड्ड्यौ ॥ ९ ॥

An वामदेव die Suffixe यं oder य, vor denen der Auslaut des Stammes abfällt.

वामदेव्यँ oder वामदेव्यँ साम.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

परिवृतो रथः ॥ १० ॥

An das, womit Etwas überdeckt ist, tritt ±_अ, wenn es sich um einen Wagen handelt.

वास्त्रो, काम्बलो und चार्मणो रथः.

पाण्डुकम्बलादिनिः ॥ ११ ॥

An पाण्डुकम्बल das Suffix इन्.

पाण्डुकम्बली रथः.

द्वैपवैयाघ्रादञ् ॥ १२ ॥

An द्वैप und वैयाघ्र ±/_अ.

द्वैपो und वैयाघ्रो रथः.

कौमारापूर्ववचने ॥ १३ ॥

Man bildet कौमारं (von कुमारी), wenn ausgedrückt werden soll, dass das Mädchen, um welches es sich handelt, vor der Ehe kein geschlechtliches Verhältniss zu Jemand gehabt hat.

कौमारः पतिः ist ein Gatte, dessen Frau als Jungfrau mit ihm in die Ehe getreten ist, कौमारी भार्या eine Gattin, die als Jungfrau in die Ehe getreten ist.

तत्रोद्धृतममत्रेभ्यः ॥ १४ ॥

An Wörter für Gefässe tritt ±_अ an in der Bedeutung „da hinein gethan“.

शाराव, माल्लिक und कार्पर ओदनः.

स्थण्डिलाच्छयितरि व्रते ॥ १५ ॥

An स्थण्डिल wird ±_अ gefügt um denjenigen zu bezeichnen, der in Folge eines Gelübdes darauf schläft.

स्थाण्डिलो भिक्षुः oder ब्रह्मचारी.

संस्कृतं भक्षाः ॥ १६ ॥

An das, worin Etwas zubereitet ist, tritt ±_अ an, wenn es sich um Speise handelt.

भ्राष्ट्रा, कालशा und कौम्भा अपूपाः.

शूलोखाद्यत् ॥ १७ ॥

An शूल und उखा das Suffix यं.

शूल्यं und उख्यं मांसम्. Der Acut nach 6, 1, 213.

दध्नष्ठक् ॥ १८ ॥

An दधि das Suffix ±_कं.

दाधिकम् — दधनि संस्कृतम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

उदश्वितो ऽन्यतरस्याम् ॥ १९ ॥

An उदश्वित् nicht nothwendig.

औदश्वित्क oder औदश्वित nach 4, 1, 83.

क्षीराड्ढञ् ॥ २० ॥

An क्षीर das Suffix ±/_एय.

क्षैरेयी यवागूः.

सास्मिन्पौर्णमासीति ॥ २१ ॥

±_अ tritt an den Namen einer Vollmondsnacht zur Bezeichnung der Zeit, in welche diese Nacht fällt.

पौषो मासः ist derjenige Monat, in welchen die पौषी genannte Vollmondsnacht fällt. Kâçikâ und die meisten Hdschrr. fügen am Ende संज्ञायाम् aus einem Vârttika hinzu.

आग्रहायण्यश्वत्थाट्ठक् ॥ २२ ॥

An आग्रहायणी und अश्वत्थ wird ±_इक angefügt.

आग्रहायणिको und आश्वत्थिको मासः.

विभाषा फाल्गुनीश्रवणाकार्त्तिकीचैत्रीभ्यः ॥ २३ ॥

An फाल्गुनी u. s. w. nicht nothwendig.

फाल्गुनिको oder फाल्गुनो, श्रावणिको oder श्रावणो, कार्त्तिकिको oder कार्त्तिको, चैत्रिको oder चैत्रो मासः.

सास्य देवता ॥ २४ ॥

An den Namen einer Gottheit tritt ±_अ an in der Bedeutung „dieser geweiht".

ऐन्द्रं, आदित्यं, बार्हस्पत्यं, प्राजापत्यं हविः.

कस्येत् ॥ २५ ॥

Bei क wird davor इ für अ substituirt.

कायं हविः.

शुक्राद्घन् ॥ २६ ॥

An शुक्र wird ∠_इय angefügt.

शुक्रियं हविः, शुक्रियो ऽध्यायः.

अपोनप्त्रपांनप्तृभ्यां घः ॥ २७ ॥

An अपोनप्तृ und अपांनप्तृ das Suffix इय.

अपोनप्त्रियं und अपांनप्त्रियं हविः.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

छ च ॥ २८ ॥

Auch ईय.

अपोनप्त्रीयं und अपांनप्त्रीयं हविः.

महेन्द्राद्घाणौ च ॥ २९ ॥

An महेन्द्र dieses und auch इय und ±_अ.

महेन्द्रीयं, महेन्द्रियं und माहेन्द्रं हविः.

सोमाट्ट्यण् ॥ ३० ॥

An सोम ±_य (fem. ई).

सौम्यं सूक्तम्, सौमी ऋक्. Zur Form des Femininums s. 6, 4, 150.

वाय्वृतुपित्रुषसो यत् ॥ ३१ ॥

An वायु u. s. w. यं.

वायव्य, ऋतव्य, पित्र्य (nach 6, 1, 213) und उषस्य.

द्यावापृथिवीशुनासीरमरुत्वदग्नीषोमवास्तोष्पतिगृहमेधाच्छ च ॥ ३२ ॥

An द्यावापृथिवी u. s. w. auch ईय.

द्यावापृथिव्य oder °पृथिवीय, शुनासीर्यं oder °सीरीय, मरुत्वत्य oder मरुत्वतीय, अग्नीषोम्य oder °षोमीय, वास्तोष्पत्य oder °पतीय, गृहमेध्य oder °मेधीय.

अग्नेर्ढक् ॥ ३३ ॥

An अग्नि ±_एयं.

आग्नेयो ऽष्टकपालः.

कालेभ्यो भववत् ॥ ३४ ॥

An Zeitbenennungen treten die für die Bedeutung „dort sich befindend“ (4, 3, 53) 4, 3, 11 fgg. angegebenen Suffixe.

मासो देवतास्य = मासिकः, प्रावृषेण्यः u. s. w.

महाराजप्रोष्ठपदाट्ठञ् ॥ ३५ ॥

An महाराज und प्रोष्ठपद das Suffix ±'_इक.

महाराजो देवतास्य = माहाराजिक, प्रौष्ठपदिक.

पितृव्यमातुलमातामहपितामहाः ॥ ३६ ॥

पितृव्य, मातुल, मातामह und पितामह sind unregelmässige Bildungen.

तस्य समूहः ॥ ३७ ॥

±_अ wird auch angefügt um eine Menge von Etwas auszudrücken.

काकम्, बाकम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

भिक्षादिभ्यो ऽण् ॥ ३८ ॥

Auch an भिक्षा u. s. w.

भैक्षम् u. s. w. Verstände sich von selbst, wenn nicht 4, 2, 44. 47 auch auf diese Wörter sich erstrecken würde.

गोत्रोक्षोष्ट्रोरभ्रराजराजन्यराजपुत्रवत्समनुष्याजाद्वुञ् ॥ ३९ ॥

An Geschlechtsnamen sowie an उक्षन् u. s. w. wird ±/_अक angefügt.

औपगवकम्, औक्षकम्, औष्ट्रकम्, औरभ्रकम्, राजकम्, राजन्यकम्, राजपुत्रकम्, वात्सकम, मानुष्यकम् und आजकम्. Vgl. 6, 4, 144.

केदाराद्यञ् च ॥ ४० ॥

An केदार auch ±/_य.

कैदारकम् und कैदार्यम्.

ठञ् कवचिनश्च ॥ ४१ ॥

±/_इक an केदार und auch an कवचिन्.

कैदारिकम् und कावचिकम्. Zu letzterer Form vgl. 6, 4, 144.

ब्राह्मणमाणववाडवाद्यन् ॥ ४२ ॥

An ब्राह्मण u. s. w. /_य.

ब्राह्मण्यम्, माणव्यम्, वाडव्यम्.

ग्रामजनबन्धुभ्यस्तल् ॥ ४३ ॥

An ग्राम u. s. w. _/ता.

ग्रामता, जनता, बन्धुता. Kâçikâ °बन्धुसहायेभ्यस्तल् mit einer späteren Einschiebung.

अनुदात्तादेरञ् ॥ ४४ ॥

An einen Stamm, dessen erste Silbe tonlos ist, wird ±/_अ angefügt.

कापोतम्, मायूरम्, तैत्तिरम्.

खण्डिकादिभ्यश्च ॥ ४५ ॥

Auch an खण्डिक u. s. w.

खाण्डिकम् u. s. w. Kâç. खण्डिका, aber Patańgali खण्डिक.

चरणेभ्यो धर्मवत् ॥ ४६ ॥

An Namen von Veda-Schulen werden die zur Bezeichnung der Regeln einer Schule angewandten Suffixe gefügt.

Es sind die 4, 3, 126 fgg. angegebenen Suffixe, wo aber nicht धर्म erwähnt wird. चरणाद्धर्माम्नाययोः ist ein zu 4, 3, 120 gehöriges Vârttika, das aber, wenigsten theilweise, schon Pâṇini vorgelegen haben muss. Beispiele: काठकम्, कालापकम्, छान्दोग्यम्, औक्थिक्यम्, आथर्वणम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

अचित्तहस्तिधेनोष्ठक् ॥ ४७ ॥

An Bezeichnungen unbelebter Dinge, an हस्तिन् und धेनु wird ±_क^{3} oder ±_इक^{3} gefügt.

आपूपिकम्, शाष्कुलिकम्; हास्तिकम् (vgl. 6, 4, 144), धैनुकम्.

केशाश्वाभ्यां यञ्छावन्यतरस्याम् ॥ ४८ ॥

An केश ±/_य und an अश्व ईय, aber nicht nothwendig.

कैश्यम् oder कैशिकम् nach 4, 2, 47, अश्वीयम् oder आश्वम् nach 4, 1, 83.

पाशादिभ्यो यः ॥ ४९ ॥

An पाश u. s. w. य.

पाश्या, तृण्या u. s. w.

खलगोरथात् ॥ ५० ॥

Auch an खल, गो und रथ.

खल्या, गव्या und रथ्या.

इनित्रकठ्यचश्च ॥ ५१ ॥

An die eben genannten Stämme können auch der Reihe nach इन्, त्र und कठ्य gefügt werden.

खलिनी, गोत्रा und रथकट्या.

विषयो देशे ॥ ५२ ॥

±_अ bezeichnet auch Jemandes Bereich, wenn eine Oertlichkeit gemeint ist.

शिबीनां विषयो देशः = शैबः, eben so औष्ट्र.

राजन्यादिभ्यो वुञ् ॥ ५३ ॥

An राजन्य u. s. w. wird in dieser Bedeutung ±/_अक gefügt.

राजन्यक u. s. w.

भौरिक्याद्यैषुकार्यादिभ्यो विधल्भक्तलौ ॥ ५४ ॥

An भौरिकि u. s. w. wird _/विध und an ऐषुकारि u. s. w. _/भक्त gefügt.

भौरिकिविध u. s. w., ऐषुकारिभक्त u. s. w.

सो ऽस्यादिरिति च्छन्दसः प्रगाथेषु ॥ ५५ ॥

±_अ, an den Namen eines Metrums gefügt, bezeichnet einen damit beginnenden Pragâtha.

पाङ्क्तः, आनुष्टुभः, जागतः प्रगाथः.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

संग्रामे प्रयोजनयोद्धृभ्यः ॥ ५६ ॥

Dasselbe Suffix bezeichnet, wenn es an das Wort, welches die Veranlassung zu einem Kampfe oder die dabei betheiligten Kämpfer angibt, gefügt wird, den darum oder den von diesen geführten Kampf.

भाद्रः संग्रामः „ein Kampf um die Bhadrâ“, भारतः संग्रामः „der Kampf der Bharata“.

तदस्यां प्रहरणमिति क्रीडायां णः ॥ ५७ ॥

±_अ mit dem Femininum auf आ, an den Namen einer Waffe gefügt, bezeichnet ein damit ausgeführtes Spiel.

दाण्डा, मौष्टा क्रीडा.

घञः सास्यां क्रियेति ञः ॥ ५८ ॥

±/_अ mit dem Femininum auf आ, an ein Nomen act. auf /±अ gefügt, besagt, dass das, was durch jenes ausgedrückt wird, dabei (durch अस्याम् als Femininum gekennzeichnet) vor sich geht.

श्येनपातो ऽस्यां वर्तते = श्यैनंपाता, eben so तैलंपाता. Ueber den Hinzutritt des Nasals s. 6, 3, 71. Kâçikâ bildet auch दाण्डपाता und मौसलपाता तिथिः.

तदधीते तद्वेद ॥ ५९ ॥

Das ±_अ von 4, 1, 83 wird auch an dasjenige gefügt, was Jemand studirt oder kennt, um diesen damit zu bezeichnen.

छान्दस, वैयाकरण, नैरुक्त; नैमित्त, मौहूर्त, औत्पात.

क्रतूक्थादिसूत्रान्ताट्ठक् ॥ ६० ॥

An Namen von Opfern, an उक्थ u. s. w. und an einen auf सूत्र auslautenden Stamm wird in diesen Bedeutungen ±_इक gefügt.

आग्निष्टोमिक, वाजपेयिक; औक्थिक, लौकायतिक; वार्त्तिकसूत्रिक, सांग्रहसूत्रिक.

क्रमादिभ्यो वुन् ॥ ६१ ॥

An क्रम u. s. w. /_अक.

क्रमक, पदक u. s. w.

अनुब्राह्मणादिनिः ॥ ६२ ॥

An अनुब्राह्मण das Suffix इन्.

अनुब्राह्मणिन्.

वसन्तादिभ्यष्ठक् ॥ ६३ ॥

An वसन्त u. s. w. ±_इक.

वासन्तिक, वार्षिक u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

प्रोक्ताल्लुक् ॥ ६४ ॥

An den Titel eines Werks, welches nach dem Verkünder desselben benannt worden ist, wird kein neues Suffix angefügt.

पाणिनीयम् = पाणिनिना प्रोक्तम्, पाणिनीयः = तदधीते; eben so आपिशलम् und आपिशलः. Vgl. 4, 3, 101 fgg.

सूत्राच्च कोपधात् ॥ ६५ ॥

Auch nicht an den Titel eines Sûtra, wenn dem Auslaut ein क् vorangeht.

अष्टकाः पाणिनीयाः „die Schüler Pâṇini's, die sein aus acht Büchern bestehendes Sûtra studiren"; eben so त्रिकाः काशकृत्स्नाः, दशका वैयाघ्रपदीयाः.

छन्दोब्राह्मणानि च तद्विषयाणि ॥ ६६ ॥

Auch die nach ihrem Verkünder benannten Veda-Texte und Brâhmaṇa werden (nur) in dieser Beziehung gebraucht.

4, 3, 101 fgg. werden von Namen alter Weisen Benennungen für die von ihnen verkündeten Texte zu bilden gelehrt. Diese Benennungen kommen in Wirklichkeit nicht vor, bezeichnen aber in eben dieser Form diejenigen, welche diese Texte studiren oder kennen. Die den von Kaṭha verkündeten Veda-Text studiren, heissen nach 4, 3, 107 कठाः. Andere Beispiele für Studirende solcher Texte sind: मौदाः und पैप्पलादाः nach 4, 3, 101, आर्चायिनः nach 4, 3, 104, वाजसनेयिनः nach 4, 3, 106. Beispiele für Studirende von Brâhmaṇa: ताण्डिनः, भाल्लविनः, शाट्यायनिनः und ऐतरेयिणः nach 4, 3, 105.

तदस्मिन्नस्तीति देशे तन्नाम्नि ॥ ६७ ॥

±_अ (s. 4, 1, 83) bezeichnet ferner eine nach dem darin sich Vorfindenden benannte Oertlichkeit.

औदुम्बरो देशः ist eine an Udumbara reiche Gegend. Eben so gebildet sind बाल्बज und पार्वत.

तेन निर्वृत्तम् ॥ ६८ ॥

Auch eine Oertlichkeit, die nach den Mitteln oder den Personen, mit welchen oder durch welche sie hergestellt wurde, benannt wird.

साहस्री परिखा ist ein mit tausend (Goldstücken) zu Stande gebrachter Graben, कौशाम्बी नगरी eine von Kuçâmba gegründete Stadt.

तस्य निवासः ॥ ६९ ॥

Auch eine Oertlichkeit, die nach demjenigen, dessen Wohnort sie ist, benannt wird.

शैबो देशः „das von den Çibi bewohnte Land".

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

अदूरभवश्च ॥ ७० ॥

Endlich eine nach etwas in ihrer Nähe Befindlichem benannte Oertlichkeit.

वैदिशं नगरम् ist die in der Nähe vom Flusse Vidiçâ gelegene Stadt.

ओरञ् ॥ ७१ ॥

An einen auf उ oder ऊ ausgehenden Stamm wird in den vier so eben angegebenen Bedeutungen ±/_अ angefügt.

आरडव von अरडु, काचतव von कचतु, कार्कटेलव von कर्कटेलु.

मतोश्च बह्वजङ्गात् ॥ ७२ ॥

Desgleichen an einen mit dem Suffix मत् (वत्) versehenen Stamm, der vor der Anfügung dieses Suffixes mehr als zweisilbig war.

ऐषुकावत (v. l. ऐष्ट°, ऐकटावत), सैध्रकावत, aber आहिमतं und मालावतं mit ±_अ.

बह्वचः कूपेषु ॥ ७३ ॥

Auch an einen mehr als zweisilbigen Stamm, wenn Brunnen danach benannt werden.

दैर्घवरत्रः कूपः „ein von Dîrghavaratra angelegter Brunnen"; eben so कापिलवरत्र.

उदक्च विपाशः ॥ ७४ ॥

Auch an kürzere Stämme, wenn die Brunnen nördlich von der Vipâç gelegen sind.

दात्तः कूपः „ein von Datta angelegter Brunnen", eben so गौप्त; aber दात्तं und गौप्तं von Brunnen, die südlich von jenem Flusse gelegen sind.

संकलादिभ्यश्च ॥ ७५ ॥

Auch an संकल u. s. w. in den oben angegebenen vier Bedeutungen.

सांकल, पौष्कल u. s. w.

स्त्रीषु सौवीरसाल्वप्राक्षु ॥ ७६ ॥

Auch wenn die Oertlichkeit im Lande der Sauvîra, Sâlva oder der östlichen Völker gelegen ist; das Wort ist in diesem Falle ein Femininum.

दात्तामित्री „die von Dattâmitra gegründete Stadt"; वैधूमाग्नी; काकन्दी, माकन्दी, मागिचरी, आरुवी.

सुवास्त्वादिभ्योऽण् ॥ ७७ ॥

An सुवास्तु u. s. w. tritt aber ±_अ an.

सौवास्तवम् ein Stadt-, und °वी ein Flussname, वार्णवम् u. s. w. Ausnahme zu 4, 2, 71. 73.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

रोणी ॥ ७८ ॥

Auch an रोणी.

रौण, आजकरौण, सैंहिकरौण. Ausnahme zu 4, 2, 74. Der Nominativ wird sehr künstlich erklärt.

कोपधाच्च ॥ ७९ ॥

Desgleichen an einen vocalisch auslautenden Stamm mit vorangehendem क्.

कार्णच्छिद्रकः कूपः, कार्णवेष्टकः, कार्कवाकवम्, त्रैशङ्कवम्. Ausnahme zu 4, 2, 71. 73.

वुञ्छण्कठजिलसेनिरढञ्ण्ययफक्फिञिञ्ञ्यकक्ठकोऽरीहण-कृशाश्वर्श्यकुमुदकाशतृणप्रेक्षाश्मसखिसंकाशबलपक्षकर्णसुतंगमप्रग-दिवराहकुमुदादिभ्यः ॥ ८० ॥

In den angegebenen vier Bedeutungen werden angefügt: ±/_अक an अरीहण u. s. w., ±_ईय an कृशाश्व u. s. w., क an ऋश्य u. s. w., इक an कुमुद u. s. w., इल an काश u. s. w., स an तृण u. s. w., इन् an प्रेक्षा u. s. w., र an अश्मन् u. s. w., ±/_एय an सखि u. s. w., ±_य an संकाश u. s. w., य an बल u. s. w., ±_आयन an पक्ष u. s. w., ±/_आयनि an कर्ण u. s. w., ±/_इ an सुतंगम u. s. w., ±/_य an प्रगदिन् u. s. w., ±_क an वराह u. s. w. und ±_इक an कुमुद u. s. w.

आरीहणक, कार्शाश्वीय, आर्श्यक, कुमुदिक, काशिल, तृणस, प्रेक्षिन्, अश्मर, साखेय, सांकाश्य, बल्य, पाक्षायण, कार्णायनि, सौतंगमि, प्रागद्य, वाराहक, कौमुदिक. Statt प्रगदि wird im Sûtra auch प्रगदिन् gelesen.

जनपदे लुप् ॥ ८१ ॥

Den Namen eines Reiches erhält man durch Abwerfung jedes Suffixes, indem der Name des Volkes ohne Aenderung des Numerus und Geschlechts zugleich der Name des Reiches ist. Vgl. 1, 2, 51.

पञ्चालाः, कुरवः, मत्स्याः, अङ्गाः, वङ्गाः, मगधाः, सुह्माः, पुण्ड्राः.

वरणादिभ्यश्च ॥ ८२ ॥

Auch nach वरण u. s. w. wird zur Bezeichnung einer Oertlichkeit das Suffix abgeworfen, ohne dass Numerus oder Geschlecht geändert würde. Vgl. 1, 2, 51.

वरणानामदूरभवं नगरं वरणाः, शृङ्गी, शाल्मलयः.

शर्कराया वा ॥ ८३ ॥

Nach शर्करा nicht nothwendig.

शर्करा, शार्करम् nach 4, 1, 83, शर्करिकम् nach 4, 2, 80 (da शर्करा im ersten कुमुदादि aufgeführt wird) und शार्करकम् gleichfalls nach 4, 2, 80 (da शर्करा auch unter वराहादि erscheint).

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

ठक्छौ च ॥ ८४ ॥

Ausserdem können auch noch ±_इकं und ईय angefügt werden.

शार्करिकम् und शर्करीयम्.

नद्यां मतुप् ॥ ८५ ॥

Wenn ein Flussname nach etwas dabei sich Vorfindendem bezeichnet werden soll, wird मत् (वत्) angefügt.

उदुम्बरावती, मशकावती, वीरणावती, पुष्करावती, इक्षुमती, द्रुमती. Zur Verlängerung und Betonung in उदुम्बरावती u. s. w. vgl. 6, 3, 119 und 6, 1, 219.

मध्वादिभ्यश्च ॥ ८६ ॥

Auch an मधु u. s. w. wird dieses Suffix in den vier oben (4, 2, 67 fgg.) angegebenen Bedeutungen angefügt.

मधुमान्, बिसवान् u. s. w.

कुमुदनडवेतसेभ्यो ड्मतुप् ॥ ८७ ॥

An कुमुद, नड und वेतस dasselbe Suffix, vor welchem aber der Auslaut des Stammes abfällt.

कुमुद्वान्, नड्वान्, वेतस्वान्.

नडशादाड्ड्वलच् ॥ ८८ ॥

An नड und शाद das Suffix वलं mit Abfall des Auslauts.

नड्वलम्, शाद्वलम्.

शिखाया वलच् ॥ ८९ ॥

An शिखा das Suffix वलं.

शिखावलं नाम नगरम्.

उत्करादिभ्यश्छः ॥ ९० ॥

An उत्कर u. s. w. ईय.

उत्करीयम्, शफरीयम् u. s. w.

नडादीनां कुक् च ॥ ९१ ॥

An नड u. s. w. dasselbe Suffix mit Hinzufügung eines क् an den Stamm.

नडकीयम्, प्लक्षकीयम् u. s. w.

4, 2, 92. शेषे ॥ ९२ ॥

Die nun folgenden Suffixe haben andere Bedeutungen als die bis jetzt angegebenen.

Nämlich die 4, 3, 25 fgg. angegebenen.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87. 2, 92.

राष्ट्रावारपाराद्घखौ ॥ ९३ ॥

An राष्ट्र wird इय und an अवारपार ईन gefügt.

राष्ट्रिय, अवारपारीण.

ग्रामाद्यखञौ ॥ ९४ ॥

An ग्राम die Suffixe य und ±/_ईन.

ग्राम्य und ग्रामीण.

कत्त्र्यादिभ्यो ढकञ् ॥ ९५ ॥

An कत्त्रि u. s. w. ±/_एयक.

कात्त्रेयक, औम्भेयक u. s. w.

कुलकुक्षिग्रीवाभ्यः श्वास्यलंकारेषु ॥ ९६ ॥

An कुल, कुक्षि und ग्रीवा dasselbe Suffix, wenn der Reihe nach ein Hund, ein Schwert und ein Schmuck dadurch näher bezeichnet werden.

कौलेयकः श्वा, कौक्षेयको ऽसिः und ग्रैवेयको ऽलंकारः.

नद्यादिभ्यो ढक् ॥ ९७ ॥

An नदी u. s. w. ±_एयँ.

नादेय, माहेय u. s. w.

दक्षिणापश्चात्पुरसस्त्यक् ॥ ९८ ॥

An दक्षिणा, पश्चात् und पुरस् das Suffix ±_त्यँ.

दाक्षिणात्य, पाश्चात्य und पौरस्त्य.

कापिश्याः ष्फक् ॥ ९९ ॥

An कापिशी das Suffix ±_आयनँ mit dem Femininum auf ईँ.

कापिशायनं मधु, °यनी द्राक्षा.

रङ्कोरमनुष्ये ऽण् च ॥ १०० ॥

An रङ्कु dasselbe Suffix oder ±_अ, wenn nicht von einem Menschen die Rede ist.

राङ्कवायणो oder राङ्कवो गौः, aber राङ्कवको मनुष्यः nach 4, 2, 134.

द्युप्रागपागुदक्प्रतीचो यत् ॥ १०१ ॥

An दिव् u. s. w. das Suffix यं.

दिव्यं, प्राच्यं, अपाच्यं, उदीच्यं, प्रतीच्यं. Die Paroxytona nach 6, 1, 213.

कन्थायाष्ठक् ॥ १०२ ॥

An कन्था das Suffix ±_इकँ.

कान्थिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87. 2, 92.

वर्णौ वुक् ॥ १०३ ॥

An diesen Stamm tritt ±_अक, wenn es sich um etwas im Lande Varṇu Befindliches handelt.

कान्यक.

अव्ययात् त्यप् ॥ १०४ ॥

An ein Indeclinabile wird त्य gefügt.

अमात्य, इहत्य, क्वत्य, इतस्त्य, तत्रत्य, यत्रत्य.

ऐषमोह्यःश्वसो ऽन्यतरस्याम् ॥ १०५ ॥

An ऐषमस् u. s. w. nicht nothwendig.

ऐषमस्त्य, ह्यस्त्य und श्वस्त्य. Die anderen Formen lauten nach 4, 3, 23 ऐषमस्तन, ह्यस्तन und श्वस्तन; nach 4, 3, 15 auch शौवस्तिक.

तीररूप्योत्तरपदादञ्ञौ ॥ १०६ ॥

An Stämme, die auf तीर auslauten, wird ±/_अ mit dem Femininum auf _, an solche, die auf रूप्य auslauten, dasselbe Suffix mit dem Femininum auf आ gefügt.

काकतीरम्, पाल्वलतीरम्; वार्करूप्यम्, शैवरूप्यम्.

दिक्पूर्वपदादसंज्ञायां ञः ॥ १०७ ॥

An einen Stamm mit vorangehendem Richtungsworte, der kein Name ist, wird ±/_अ mit dem Femininum auf आ gefügt.

पौर्वशाल, दाक्षिणशाल, आपरशाल, aber पूर्वैषुकामशमं von पूर्वेषुकामशमी; vgl. 2, 1, 50. 7, 3, 14.

मद्रेभ्यो ऽञ् ॥ १०८ ॥

An मद्र mit vorangehendem Richtungsworte dasselbe Suffix mit dem Femininum auf ई.

पौर्वमद्र, आपरमद्र.

उदीच्यग्रामाच्च बह्वचो ऽन्तोदात्तात् ॥ १०९ ॥

Auch an einen mehr als zweisilbigen oxytonirten Namen eines Dorfes der nördlichen Völker.

शैवपुरम्, माण्डवपुरम्.

प्रस्थोत्तरपदपलद्यादिकोपधादण् ॥ ११० ॥

An einen auf प्रस्थ auslautenden Namen, an पलदी u. s. w. und an einen vocalisch auslautenden Stamm mit vorangehendem क् wird ±_अ (f. ई) angefügt, wenn diese Worte Dörfer der nördlichen Völker bezeichnen.

माद्रीप्रस्थ, माहकीप्रस्थ; पालद, पारिषद; नैलीनक, चैयातक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87. 2, 92.

कण्वादिभ्यो गोत्रे ॥ १११ ॥

Auch an die Geschlechtsnamen von कण्व u. s. w.

Der Geschlechtsname von कण्व und गोकक्ष ist nach 4, 1, 105 काण्व्य und गौकक्ष्य; vor dem Suffix ±_अ fällt nach 6, 4, 148. 151 य ab, wir erhalten demnach die Adjectiva काण्व und गौकक्ष.

इञश्च ॥ ११२ ॥

Desgleichen an einen auf ±'_इ auslautenden Geschlechtsnamen.

दाक्ष von दाक्षि und प्लाक्ष von प्लाक्षि. Ueber den Abfall von इ s. 6, 4, 148.

न द्व्यचः प्राच्यभरतेषु ॥ ११३ ॥

Nicht aber an einen zweisilbigen, wenn er zu den östlichen Völkern oder den Bharata gehört.

पौष्कीय und काशीय von पौष्कि und काशि nach dem folgenden Sûtra. Die Bharata gehören auch zu den Prâkja, sollen aber hier neben diesen genannt werden, um anzuzeigen, dass sie an andern Orten nicht mit zu verstehen sind.

वृद्धाच्छः ॥ ११४ ॥

An einen Stamm, der आ, ऐ oder औ in der ersten Silbe hat, wird ईय gefügt.

गार्गीय (vgl. 6, 4, 148. 151) von गार्ग्य, शालीय von शाला.

भवतष्ठक्छसौ ॥ ११५ ॥

An भवत् wird ±_क und ईय gefügt.

भावत्क und भवदीय. Es ist hier das Pronomen gemeint, da वृद्धात् aus dem vorangehenden Sûtra zu ergänzen ist, und nur das Pronomen, nicht das Particip, nach 1, 1, 74 so heisst. Die Substitution von द् für त् erfolgt nach 1, 4, 16.

काश्यादिभ्यष्ठञ्ञिठौ ॥ ११६ ॥

An काशि u. s. w. tritt ±'_क oder ±'_इक mit dem Femininum auf ई oder dasselbe Suffix mit dem Femininum auf आ.

काशिकी und काशिका u. s. w.

वाहीकग्रामेभ्यश्च ॥ ११७ ॥

Desgleichen an Dorfnamen der Bâhîka, wenn sie आ, ऐ oder औ in der ersten Silbe haben.

शाकलिकी und शाकलिका, मान्थविकी und मान्थविका.

विभाषोशीनरेषु ॥ ११८ ॥

Nicht nothwendig bei solchen Dorfnamen, wenn sie zu den Uçînara gehören.

आह्वजालिकी, °का oder °लीया nach 4, 2, 114. Eben so सौदर्शनिकी, °का oder °नीय.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87. 2, 92.

ओर्देशे ठञ् ॥ ११९ ॥

An einen auf उ oder ऊ auslautenden Ortsnamen wird ±/_क gefügt.

नैषादकर्षुक, शाबरजम्बुक.

वृद्धात्प्राचाम् ॥ १२० ॥

Gehört der Ort zu den östlichen Völkern, so tritt ±/_क nur an solche Namen auf उ oder ऊ, die ein आ, ऐ (ए) oder औ (ओ) in der ersten Silbe haben.

आढकजम्बुक, शाकजम्बुक oder v. l. शालजम्बुक, नापितवास्तुक. Vgl. 1, 1, 75.

धन्वयोपधाद्वुञ् ॥ १२१ ॥

An einen Ortsnamen, der eine Wüste bezeichnet, so wie an einen vocalisch auslautenden mit vorangehendem य् wird ±/_अक gefügt, wenn die erste Silbe ein आ u. s. w. hat.

पारेधन्वक, ऐरावतक; सांकाश्यक, काम्पिल्यक.

प्रस्थपुरवहान्ताच्च ॥ १२२ ॥

Desgleichen an einen auf प्रस्थ, पुर und वह auslautenden Ortsnamen, wenn die erste Silbe आ u. s. w. hat.

मालाप्रस्थक; नान्दीपुरक, कान्तीपुरक; पैलुवहक, फाल्गुनीवहक.

रोपधेतोः प्राचाम् ॥ १२३ ॥

Desgleichen an einen vocalisch auslautenden Ortsnamen mit vorangehendem र्, so wie an einen auf ई auslautenden, wenn die erste Silbe आ u. s. w. hat, und der Ort zu den östlichen Völkern gehört.

पाटलिपुत्रक, ऐकचक्रक; काकन्दक von काकन्दी und माकन्दक von माकन्दी.

जनपदतदवध्योश्च ॥ १२४ ॥

Desgleichen an den Namen eines Reiches und was daran grenzt, wenn die erste Silbe आ u. s. w. hat.

आभिसारक, आदर्शक; औपुष्टक, श्यामायनक, त्रैगर्तक. Das dunkle अवधि wird nicht erklärt.

अवृद्धादपि बहुवचनविषयात् ॥ १२५ ॥

An eben solche Namen, die nur im Plural auftreten (s. 4, 2, 81), auch dann, wenn die erste Silbe kein आ u. s. w. hat.

आङ्गक, वाङ्गक, कालिङ्गक; आजमीढक, आजक्रन्दक. Beispiele für Namen, die in der ersten Silbe Vṛddhi haben: दार्वक, जाम्बवक; कालञ्जरक, वैकुलिशक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87. 2, 92.

कच्छाग्निवक्त्रवर्तोत्तरपदात् ॥ १२६ ॥

Auch an Ortsnamen, die auf कच्छ, अग्नि, वक्त्र und वर्त auslauten.

दारुकच्छक, पैप्पलीकच्छक; काण्डाग्नक, वैभुजाग्नक; ऐन्द्रवक्त्रक, सैन्धुवक्त्रक; बाहुवर्तक. Statt वर्त liest Kâçikâ गर्त mit den Beispielen बाहुगर्तक und चाक्रगर्तक; vgl. jedoch 4, 2, 137.

धूमादिभ्यश्च ॥ १२७ ॥

Auch an die Ortsnamen धूम u. s. w.

धौमक u. s. w.

नगरात्कुत्सनप्रावीण्ययोः ॥ १२८ ॥

An नगर tritt ±/_अक, wenn ein Tadel oder eine Geschicklichkeit ausgedrückt werden soll.

नागरक kann sowohl ein Dieb als auch ein Maler genannt werden.

अरण्यान्मनुष्ये ॥ १२९ ॥

An अरण्य, wenn von einem Menschen die Rede ist.

आरण्यको मनुष्यः, aber आरण्याः पशवः.

विभाषा कुरुयुगंधराभ्याम् ॥ १३० ॥

An कुरु und युगंधर nicht nothwendig.

कौरवक oder कौरव, यौगंधरक oder यौगंधर.

मद्रवृज्योः कन् ॥ १३१ ॥

An मद्र und वृजि wird ∠_क gefügt.

मद्रक, वृजिक.

कोपधादण् ॥ १३२ ॥

An einen vocalisch auslautenden Ortsnamen mit vorangehendem क् tritt ±_अ an.

आर्षिक von ऋषिकाः, माहिषिक, ऐक्ष्वाक (vgl. 6, 4, 174). Ausnahme zu 4, 2, 124.

कच्छादिभ्यश्च ॥ १३३ ॥

Auch an कच्छ u. s. w.

काच्छ, सैन्धव u. s. w.

मनुष्यतत्स्थयोर्वुञ् ॥ १३४ ॥

An dieselben Stämme wird ±/_अक gefügt, wenn das damit abgeleitete Adjectiv einem Menschen oder etwas an ihm Befindlichen beigelegt wird.

काच्छको मनुष्यः, °कं हसितम् oder जल्पितम्, काच्छिका चूडा.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87. 2, 92.

अपदातौ साल्वात् ॥ १३५ ॥

An साल्व in denselben Fällen, jedoch nicht in Verbindung mit पदाति.

साल्वको मनुष्यः, °कं हसितम्, aber साल्वैः पदातिः.

गोयवाग्वोश्च ॥ १३६ ॥

Wohl aber in Verbindung mit गो und यवागू.

साल्वको गौः, साल्विका यवागूः.

गर्तोत्तरपदाच्छः ॥ १३७ ॥

An einen auf गर्त auslautenden Ortsnamen wird ईय gefügt

वृकगर्तीय, सृगालगर्तीय, श्वाविद्गर्तीय.

गहादिभ्यश्च ॥ १३८ ॥

Auch an गह u. s. w.

गहीय u. s. w.

प्राचां कटादेः ॥ १३९ ॥

Auch an einen auf कट anlautenden Ortsnamen, wenn er zu den östlichen Völkern gehört.

कटनगरीय, कटघोषीय, कटपल्वलीय.

राज्ञः क च ॥ १४० ॥

Für den Auslaut von राजन् wird vor diesem Suffix क् substituirt.

राजकीय. Da राजन् kein Ortsname ist, hätte die Regel an anderer Stelle gegeben werden müssen.

वृद्धादकेकान्तखोपधात् ॥ १४१ ॥

Auch an einen auf अक oder इक auslautenden Ortsnamen, so wie auf einen vocalisch auslautenden mit vorangehendem ख्, wird ईय angefügt, wenn die erste Silbe Vṛddhi hat.

आरीहणकीय, द्रौघणकीय; आश्वपथिकीय, शाल्मलिकीय; कौटिशिखीय, आयोमुखीय.

कन्थापलदनगरग्रामह्रदोत्तरपदात् ॥ १४२ ॥

Desgleichen an einen auf कन्था u. s. w. auslautenden Ortsnamen mit Vṛddhi in der ersten Silbe.

दाक्षिकन्थीय, माहकिकन्थीय; दाक्षिपलदीय, माहकिपलदीय; दाक्षिनगरीय, माहकिनगरीय; दाक्षिग्रामीय, माहकिग्रामीय; दाक्षिह्रदीय, माहकिह्रदीय.

पर्वताच्च ॥ १४३ ॥

Auch an पर्वत.

पर्वतीय.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87. 2, 92.

विभाषामनुष्ये ॥ १४४ ॥

Nicht nothwendig, wenn nicht von einem Menschen die Rede ist.

पर्वतीयानि oder पार्वतानि फलानि, पर्वतीयम् oder पार्वतमुदकम्, aber nur पर्वतीयो मनुष्यः.

कृकणपर्णाद्भारद्वाजे ॥ १४५ ॥

An कृकण und पर्ण wird ईय gefügt, wenn das Land Bharadvâǵa gemeint ist.

कृकणीय und पर्णीय, aber sonst कार्कण und पार्ण.

॥ इति चतुर्थस्याध्यायस्य द्वितीयः पादः ॥

युष्मदस्मदोरन्यतरस्यां खञ् च ॥ १ ॥

An युष्मद् und अस्मद् kann sowohl ईय als auch ±/_ईन und ±_अ (nach 4, 1, 83) gefügt werden.

तस्मिन्नणि च युष्माकास्माकौ ॥ २ ॥

Vor diesem ±/_ईन und vor ±_अ werden für diese Pronomina युष्माक und अस्माक substituirt.

यौष्माकीण und आस्माकीन, यौष्माक und आस्माक; nach dem vorangehenden Sûtra auch युष्मदीय und अस्मदीय.

तवकममकावेकवचने ॥ ३ ॥

Im Singular werden für jene Pronomina तवक und ममक substituirt.

तावकीन und मामकीन, तावक und मामक; nach 4, 3, 1 auch त्वदीय und मदीय.

अर्धाद्यत् ॥ ४ ॥

An अर्ध tritt य an.

अर्ध्य nach 6, 1, 213.

परावराधमोत्तमपूर्वाच्च ॥ ५ ॥

Auch wenn पर, अवर u. s. w. vorangehen.

परार्ध्य, अवरार्ध्य, अधमार्ध्य und उत्तमार्ध्य.

दिक्पूर्वपदाट्ठञ् च ॥ ६ ॥

Wenn ein Richtungswort vorangeht, auch ±/_इक.

पूर्वार्ध्य und पौर्वार्धिक, दक्षिणार्ध्य und दाक्षिणार्धिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87. 2, 92.

ग्रामजनपदैकदेशादञ्ठञौ ॥ ७ ॥

Wenn mit einem solchen Compositum ein Theil des Dorfes oder Reiches gemeint ist, dann treten ±′_अ oder ±′_इक an.

इमे खल्वस्माकं ग्रामस्य जनपदस्य वा पौर्वार्धाः oder पौर्वार्धिकाः, दाक्षिणार्धा oder दाक्षिणार्धिकाः.

मध्यान्मः ॥ ८ ॥

An मध्य wird म angefügt.

मध्यम.

अ सांप्रतिके ॥ ९ ॥

अ in der Bedeutung „gerade recht, die Mitte haltend, mittelmässig“.

मध्यं काष्ठम् „ein Stück Holz von mittlerer Grösse“, मध्यो वैयाकरणः „ein mittelmässiger Grammatiker“.

द्वीपादनुसमुद्रं यञ् ॥ १० ॥

An द्वीप „Insel, Meeresküste“ wird ±′_य angefügt.

द्वैप्यं भवन्तोऽनु चरन्ति चक्रम्.

कालाट्ठञ् ॥ ११ ॥

An Zeitbenennungen ±′_इक.

मासिक, आर्धमासिक, सांवत्सरिक.

श्राद्धे शरदः ॥ १२ ॥

Auch an शरद्, wenn von einem Çrâddha die Rede ist.

शारदिकं श्राद्धम्, sonst शारदं nach 4, 3, 16.

विभाषा रोगातपयोः ॥ १३ ॥

Nicht nothwendig in Verbindung mit रोग und आतप.

शारदिको oder शारदो (nach 4, 3, 16) रोगः, शारदिक oder शारद आतपः.

निशाप्रदोषाभ्यां च ॥ १४ ॥

Eben so verhält es sich mit निशा und प्रदोष.

नैशिक oder नैश, प्रादोषिक oder प्रादोष.

श्वसस्तुट् च ॥ १५ ॥

Nach श्वस् erhält ±′_इक das Augment त्.

शौवस्तिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87. 2, 92.

संधिवेलाद्यृतुनक्षत्रेभ्यो ऽण् ॥ १६ ॥

An संधिवेला u. s. w., so wie an Namen von Jahreszeiten und Mondhäusern tritt ±_अ an.

संधिवेल u. s. w.; ग्रैष्म, शैशिर; तैष, पौष. Ausnahme zu 4, 3, 11.

प्रावृष एण्यः ॥ १७ ॥

An प्रावृष् tritt एण्य.

प्रावृषेण्य.

वर्षाभ्यष्ठक् ॥ १८ ॥

An वर्षा das Suffix ±_इक.

वार्षिक.

छन्दसि ठञ् ॥ १९ ॥

Im Veda ±/_इक.

वार्षिक.

वसन्ताच्च ॥ २० ॥

Auch an वसन्त ebendaselbst.

वासन्तिक.

हेमन्ताच्च ॥ २१ ॥

Auch an हेमन्त ebendaselbst.

हैमन्तिक.

सर्वत्राण् च तलोपश्च ॥ २२ ॥

Sowohl im Veda als in der Umgangssprache auch ±_अ mit Abfall der Silbe त.

हैमन.

सायंचिरंप्राह्णेप्रगेऽव्ययेभ्यष्ट्युट्युलौ तुट् च ॥ २३ ॥

An सायम्, चिरम्, प्राह्णे, प्रगे und an temporale Indeclinabilia werden अन und _/अन (beide mit dem Femininum auf ई) mit Antritt von त् angefügt.

सायन्तन und सायन्तन, चिरन्तन und चिरन्तन, प्राह्णेतन und प्राह्णेतन, प्रगेतन und प्रगेतन, दिवातन und दिवातन, दोषातन und दोषातन.

विभाषा पूर्वाह्णापराह्णाभ्याम् ॥ २४ ॥ †4,2,92.

An पूर्वाह्ण und अपराह्ण nicht nothwendig.

पूर्वाह्णतन und पूर्वाह्णतन, अपराह्णतन und अपराह्णतन. Nach 6, 3, 17 kann dieses Suffix auch an den Locativ treten: पूर्वाह्णेतन und अपराह्णेतन. Nach 4, 3, 11 kann auch पौर्वाह्णिक und आपराह्णिक gebildet werden.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

तत्रजातः ॥ २५ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten und die jetzt folgenden Suffixe haben (zunächst) die Bedeutung „dort oder dann geboren, gewachsen oder entstanden".

तत्रजात: als Compositum nach 2, 1, 46.

प्रावृषष्ठप् ॥ २६ ॥

An प्रावृष् wird in dieser Bedeutung इक angefügt.

प्रावृषिक „in der Regenzeit geboren, gewachsen".

संज्ञायां शरदो वुञ् ॥ २७ ॥

An शरद् das Suffix ±/_अक, wenn ein Name gebildet wird.

शारदका दर्भाः und मुद्गाः sind besondere Species von Darbha und Mudga.

पूर्वाह्णापराह्णार्द्रामूलप्रदोषावस्कराद्वुन् ॥ २८ ॥

An पूर्वाह्ण u. s. w. tritt in demselben Falle ∠_अक an.

पूर्वाह्णकः, अपराह्णकः, आर्द्रकः, मूलकः, प्रदोषकः, अवस्करकः.

पथः पन्थ च ॥ २९ ॥

Auch an पथिन्, wobei पन्थ substituirt wird.

पन्थकः.

अमावास्याया वा ॥ ३० ॥

An अमावास्या kann ∠_अक antreten.

अमावास्यक oder आमावास्य.

अ च ॥ ३१ ॥

Auch अ kann angefügt werden.

अमावास्य.

सिन्ध्वपकराभ्यां कन् ॥ ३२ ॥

An सिन्धु und अपकर tritt in der 4, 3, 25 angegebenen Bedeutung ∠_क an.

सिन्धुक, अपकरक.

अणञौ च ॥ ३३ ॥

Auch ±_अ an सिन्धु und ±/_अ an अपकर.

सैन्धव, आपकर.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

श्रविष्ठाफल्गुन्यनुराधास्वातितिष्यपुनर्वसुहस्तविशाखाषाढाबहुलाल्लुक् ॥ ३४ ॥

Nach श्रविष्ठा u. s. w. findet in dieser Bedeutung Schwund des Suffixes, und nach 1, 2, 49 auch des Feminincharacters statt.

श्रविष्ठ, फल्गुन, अनुराध, स्वाति, तिष्य, पुनर्वसु, हस्त, विशाख, अषाढ und बहुल.

स्थानान्तगोशालखरशालाच्च ॥ ३५ ॥

Desgleichen nach einem auf स्थान auslautenden Stamme, so wie nach गोशाल und खरशाल.

गोस्थान, अश्वस्थान; गोशाल, खरशाल.

वत्सशालाभिजिदश्वयुक्छतभिषजो वा ॥ ३६ ॥

Nach वत्सशाला u. s. w. nicht nothwendig.

वत्सशाल, अभिजित्, अश्वयुज् und शतभिषज्. Nach 4, 3, 16 kann auch ±_अ antreten: वात्सशाल, आभिजित, आश्वयुज und शातभिषज.

नक्षत्रेभ्यो बहुलम् ॥ ३७ ॥

Nach Namen von Mondhäusern findet häufig ein solcher Schwund statt.

रोहिणी, मृगशिरस् oder nach 4, 3, 16 रौहिण, मार्गशीर्ष.

कृतलब्धक्रीतकुशलाः ॥ ३८ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutungen „dort verfertigt, — erhalten, — gekauft und darin geschickt“.

प्रायभवः ॥ ३९ ॥

Desgleichen „zumeist sich dort vorfindend“.

उपजानूपकर्णोपनीवेष्ठक् ॥ ४० ॥

An उपजानु u. s. w. wird in dieser Bedeutung ±_क oder ±_इक angefügt.

औपजानुक, औपकर्णिक und औपनीविक.

संभूते ॥ ४१ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutung „dort aufgekommen, — entstanden“.

स्रौघः = स्रुघ्ने संभवति (!).

कोशाड्ढञ् ॥ ४२ ॥

An कोश tritt in dieser Bedeutung ±'_एय an.

कौशेयं वस्त्रम् = कोशे संभूतम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

कालात्साधुपुष्प्यत्पच्यमानेषु ॥ ४३ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. (insbes. 4, 3, 11 fgg.) erwähnten Suffixe haben nach Zeitbenennungen die Bedeutungen „dann gut, — blühend und — reif werdend“.

हैमन्तः प्रावारः, शैशिरमनुलेपनम्; वासन्त्यः कुन्दलताः, ग्रैष्म्यः पाटलाः; शारदाः शालयः, ग्रैष्मा यवाः.

उप्ते च ॥ ४४ ॥

Auch die Bedeutung „dann gesäet“.

हैमन्ता यवाः, ग्रैष्मा व्रीहयः.

आश्वयुज्या वुञ् ॥ ४५ ॥

An आश्वयुजी wird in dieser Bedeutung ±⁄_अक angefügt.

आश्वयुजका माषाः.

ग्रीष्मवसन्तादन्यतरस्याम् ॥ ४६ ॥

An ग्रीष्म und वसन्त nicht nothwendig.

ग्रैष्मकं und वासन्तकं सस्यम्, oder nach 4, 3, 16 ग्रैष्मम् und वासन्तम्.

देयमृणे ॥ ४७ ॥

Nach Zeitbenennungen haben die 4, 1, 83 fgg. (insbes. 4, 3, 11 fgg.) genannten Suffixe auch die Bedeutung „dann abzutragen“, wenn von einer Schuld die Rede ist.

मासिकम्, आर्धमासिकम् und सांवत्सरिकमृणम् nach 4, 3, 11. Vgl. 4, 3, 50.

कलाप्यश्वत्थयवबुसाद्वुन् ॥ ४८ ॥

An कलापिन् u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ⁄_अक an.

कलापकम्, अश्वत्थकम् und यवबुसकमृणम्. कलापिन् soll hier die Zeit bezeichnen, wann die Pfauen ihr Rad schlagen, अश्वत्थ, wann die Früchte dieses Baumes reif werden, und यवबुस, wann es Weizenspreu gibt.

ग्रीष्मावरसमाद्वुञ् ॥ ४९ ॥

An ग्रीष्म und अवरसम ±⁄_अक.

ग्रैष्मकम् und आवरसमकमृणम्.

संवत्सराग्रहायणीभ्यां ठञ् च ॥ ५० ॥

An संवत्सर und आग्रहायणी auch ±⁄_इक.

सांवत्सरक und सांवत्सरिक, आग्रहायणक und आग्रहायणिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

व्या हरति मृगः ॥ ५१ ॥

Nach Zeitbenennungen haben die 4, 1, 83 fgg. (insbes. 4, 3, 11 fgg.) genannten Suffixe auch die Bedeutung „dann wandelnd", wenn von einem Wilde die Rede ist.

नैशिको oder नैशो, प्रादोषिको oder प्रादोषो मृगः nach 4, 3, 11. 14.

तदस्य सोढम् ॥ ५२ ॥

Nach Zeitbenennungen haben die erwähnten Suffixe auch die Bedeutung „das ist von ihm bewältigt worden".

नैशिकश्छात्रः oder नैशश्छात्रः ist ein Schüler, der sein Nachtpensum bewältigt hat.

तत्र भवः ॥ ५३ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben euch die Bedeutung „sich dort befindend".

दिगादिभ्यो यत् ॥ ५४ ॥

An दिश् u. s. w. tritt in dieser Bedeutung य an.

दिश्य (nach 6, 1, 213), जघन्य u. s. w.

शरीरावयवाच्च ॥ ५५ ॥

Auch an die Bezeichnung eines Körpertheils.

दन्त्य, कण्ठ्य, ओष्ठ्य nach 6, 1, 213.

दृतिकुक्षिकलशिवस्त्यस्त्यहेर्ढञ् ॥ ५६ ॥

An दृति u. s. w. ±/_एय.

दार्तेय, कौक्षेय, कालशेय, वास्तेय, आस्तेय und आहेय.

ग्रीवाभ्यो ऽण् च ॥ ५७ ॥

An ग्रीवा auch ±_अ.

ग्रैवेय oder ग्रैव.

गम्भीराञ्ञ्यः ॥ ५८ ॥

An गम्भीर ±/_य.

गाम्भीर्य.

अव्ययीभावाच्च ॥ ५९ ॥

Auch an einen Avjajîbhâva.

पारिमुख्य, पारिहनव्य.

अन्तःपूर्वपदाट्ठञ् ॥ ६० ॥

An einen Avjajîbhâva mit अन्तर् als erstem Gliede ±/_इक.

आन्तर्वेश्मिक, आन्तर्गेहिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

ग्रामात्पर्यनुपूर्वात् ॥ ६१ ॥

Auch an einen Avjajîbhâva auf ग्राम mit vorangehendem परि oder अनु.

पारिग्रामिक und आनुग्रामिक.

जिह्वामूलाङ्गुलेश्छः ॥ ६२ ॥

An जिह्वामूल und अङ्गुलि tritt ईय an.

जिह्वामूलीय und अङ्गुलीय.

वर्गान्ताच्च ॥ ६३ ॥

Desgleichen an einen auf वर्ग auslautenden Stamm.

कवर्गीय, चवर्गीय.

अशब्दे यत्खावन्यतरस्याम् ॥ ६४ ॥

Wenn dem वर्ग ein anderes Wort als eine Lautbezeichnung vorangeht, neben ईय auch य und ईन.

वासुदेववर्गीय, °वर्ग्य und °वर्गीण; dagegen nur कवर्गीयो वर्णः.

कर्णललाटात्कनलंकारे ॥ ६५ ॥

An कर्ण und ललाट ∠_क, wenn ein Schmuck gemeint ist.

कर्णिका und ललाटिका.

तस्य व्याख्यान इति च व्याख्यातव्यनाम्नः ॥ ६६ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutung „dieses erklärend, behandelnd", wenn sie an die Benennung des zu Erklärenden treten.

सौपो, तैङो, कार्तो ग्रन्थः „ein die Casus- (सुप्), die Personalendungen (तिङ्), die kṛt-Suffixe behandelndes Werk". Die Kâçikâ nimmt an, dass wegen des च hier und in dem folgenden Sûtra auch die Bedeutung तत्र भवः gelte.

बह्वचोऽन्तोदात्ताट्ठञ् ॥ ६७ ॥

Ist die Benennung des zu Erklärenden mehr als zweisilbig und oxytonirt, so wird ±∠_ठञ angefügt.

षात्वणात्विक „die Substitution von ष und ण behandelnd" von षत्वणत्वं, नातानतिक „die Substitution der Cerebrale und die Unterbleibung derselben behandelnd" von नतानतं.

क्रतुयज्ञेभ्यश्च ॥ ६८ ॥

Auch an Benennungen von Kratu und Jaǵńa.

आग्निष्टोमिक, वाजपेयिक, राजसूयिक; पाकयज्ञिक, नावयज्ञिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

अध्यायेष्वेवर्षेः ॥ ६९ ॥

Auch an den Namen eines Ṛshi (wenn darunter nach ihm benannte Hymnen gemeint sind), aber nur in Verbindung mit अध्याय.

वासिष्ठिको ऽध्यायः, aber वासिष्ठी in Verbindung mit ऋच्.

पौरोडाशपुरोडाशात् ष्ठन् ॥ ७० ॥

An पौरोडाश und पुरोडाश das Suffix ⁄_इक mit dem Femininum auf ई.

पौरोडाशिक und पौरोडाशिकी, पुरोडाशिक und पुरोडाशिकी.

छन्दसो यदणौ ॥ ७१ ॥

An छन्दस् die Suffixe यं und ±_अ.

छान्दस्य und छान्दस.

द्व्यजृद्ब्राह्मणर्क्प्रथमाध्वरपुरश्चरणनामाख्याताट्ठक् ॥ ७२ ॥

An einen zweisilbigen, an einen auf ऋ auslautenden Stamm, sowie an ब्राह्मण u. s. w. ±_कं oder ±_इकं.

ऐष्टिक, पाशुक; चातुर्होतृक, पाञ्चहोतृक; ब्राह्मणिक, आर्चिक, प्राथमिक, आध्वरिक, पौरश्च-रणिक, नामाख्यातिक oder नामिक und आख्यातिक.

ऋगयनादिभ्यः ॥ ७३ ॥

An ऋगयन u. s. w. ±_अ.

आर्गयन, पादव्याख्यान u. s. w.

तत आगतः ॥ ७४ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutung „daher kommend, — stammend".

ठगायस्थानेभ्यः ॥ ७५ ॥

±_कं oder ±_इकं wird in dieser Bedeutung an Bezeichnungen von Einnahmestellen gefügt.

शौल्कशालिक, आकरिक.

शुण्डिकादिभ्यो ऽण् ॥ ७६ ॥

An शुण्डिक u. s. w. aber ±_अ.

शौण्डिक, कार्कण u. s. w.

विद्यायोनिसंबन्धेभ्यो वुञ् ॥ ७७ ॥

An Bezeichnungen von Studiengenossen und Blutsverwandten ±⁄_अक.

औपाध्यायक, आचार्यक, शैष्यक; मातामहक, पैतामहक, मातुलक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

ऋतष्ठञ् ॥ ७८ ॥

Geht aber ein solches Nomen auf ऋ aus, so wird ±′_क angefügt.

हौतृक, पौतृक; भ्रातृक, स्वासृक, मातृक.

पितुर्यच्च ॥ ७९ ॥

An पितृ auch य.

पैतृक und पित्र्य nach 6, 1, 213.

गोत्रादङ्कवत् ॥ ८० ॥

An einen Geschlechtsnamen treten in dieser Bedeutung die 4, 3, 126 fg. angegebenen Suffixe.

अङ्क erscheint erst 4, 3, 127, es soll aber nach der Kâçikâ auch das diesem vorangehende Sûtra hier anzuwenden sein. Als Beispiele werden gegeben: औपगवक, कापटवक, नाडायनक und चारायणक.

हेतुमनुष्येभ्यो ऽन्यतरस्यां रूप्यः ॥ ८१ ॥

Bezeichnet das, woher Etwas stammt, die Ursache, oder ist es der Name eines Menschen, dann kann रूप्य antreten.

समरूप्य, विषमरूप्य; देवरूप्य, oder nach 4, 2, 138 समीय und विषमीय, und nach 4, 1, 83 देवदत्त.

मयट् च ॥ ८२ ॥

Aber auch मय mit dem Femininum auf ई.

सममय, विषममय, देवदत्तमय, सममयी u. s. w.

प्रभवति ॥ ८३ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutung „von dorther seinen Ursprung nehmend“.

हैमवती गङ्गा, दारदी सिन्धुः.

विदूराञ्ञ्यः ॥ ८४ ॥

An विदूर wird in dieser Bedeutung ±′_य angefügt.

वैदूर्यो मणिः.

तद्गच्छति पथिदूतयोः ॥ ८५ ॥

In Verbindung mit „Weg“ und „Bote“ haben jene Suffixe die Bedeutung „dahin gehend“.

स्रौघ्नः पन्थाः स्रौघ्नो दूतो वा „ein nach Srughna gehender Weg oder Bote“.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

अभि निष्क्रामति द्वारम् ॥ ८६ ॥

In Verbindung mit „Thor" die Bedeutung „dahin hinausgehend".

कान्यकुब्जद्वारं स्रौघम् „ein nach Srughna hinausgehendes Thor von Kânjakubǵa.

अधिकृत्य कृते ग्रन्थे ॥ ८७ ॥

In Verbindung mit „literarisches Erzeugniss" die Bedeutung „darüber handelnd".

सौभद्रो, गौरिमित्रो, यायातो ग्रन्थः.

शिशुक्रन्दयमसभद्वंद्वेन्द्रजननादिभ्यश्छः ॥ ८८ ॥

An शिशुक्रन्द, यमसभ, einen Dvamdva und an इन्द्रजनन u. s. w. wird in dieser Bedeutung ईय angefügt.

शिशुक्रन्दीयो, यमसभीयो, श्येनकपोतीयो, इन्द्रजननीयो u. s. w. ग्रन्थः.

सो ऽस्य निवासः ॥ ८९ ॥

Die erwähnten Suffixe haben auch die Bedeutung „das ist sein Wohnort".

स्रौघ्नः „ein Bewohner von Srughna".

अभिजनश्च ॥ ९० ॥

Desgleichen „dies ist seine Heimat von jeher".

आयुधजीविभ्यश्छः पर्वते ॥ ९१ ॥

Ist eine solche Heimat ein Gebirge, so tritt an den Namen ईय zur Bezeichnung des daselbst von jeher wohnenden Kriegerstammes.

हृद्गोलीयाः, अन्धकवर्तीयाः, रोहितगिरीयाः. Man hätte पर्वतात् und आयुधजीविषु erwartet.

शण्डिकादिभ्यो ञ्यः ॥ ९२ ॥

An शण्डिक u. s. w. tritt in der 4, 3, 90 angegebenen Bedeutung ±/_य an.

शाण्डिक्य, सार्वकेश्य u. s. w.

सिन्धुतक्षशिलादिभ्यो ऽणञौ ॥ ९३ ॥

An सिन्धु u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ±_अ an, an तक्षशिला u. s. w. ±/_अ.

सैन्धव u. s. w., ताक्षशिल u. s. w.

तूदीशलातुरवर्मतीकूचवाराड्ढक्छण्ढञ्यकः ॥ ९४ ॥

An तूदी ±_एयँ, an शलातुर ±_ईयँ, an वर्मती ±/_एय und an कूचवार ±_यँ.

तौदेय, शालातुरीय, वार्मतेय und कौचवार्य.

भक्तिः ॥ ९५ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutung „dies ist der Gegenstand seiner Zuneigung oder Verehrung".

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

ऋतष्ठञ् ॥ ७८ ॥

Geht aber ein solches Nomen auf ऋ aus, so wird ±/_क angefügt.

हौतृक, पौतृक; भ्रातृक, स्वासृक, मातृक.

पितुर्यच्च ॥ ७९ ॥

An पितृ auch य.

पैतृक und पित्र्य nach 6, 1, 213.

गोत्रादङ्कवत् ॥ ८० ॥

An einen Geschlechtsnamen treten in dieser Bedeutung die 4, 3, 126 fg. angegebenen Suffixe.

अङ्क erscheint erst 4, 3, 127, es soll aber nach der Kâçikâ auch das diesem vorangehende Sûtra hier anzuwenden sein. Als Beispiele werden gegeben: औपगवक, कापटवक, नाडायनक und चारायणक.

हेतुमनुष्येभ्यो ऽन्यतरस्यां रूप्यः ॥ ८१ ॥

Bezeichnet das, woher Etwas stammt, die Ursache, oder ist es der Name eines Menschen, dann kann रूप्य antreten.

समरूप्य, विषमरूप्य; देवरूप्य, oder nach 4, 2, 138 समीय und विषमीय, und nach 4, 1, 83 दैवदत्त.

मयट् च ॥ ८२ ॥

Aber auch मय mit dem Femininum auf ई.

सममय, विषममय, देवदत्तमय, सममयी u. s. w.

प्रभवति ॥ ८३ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutung „von dorther seinen Ursprung nehmend".

हैमवती गङ्गा, दारदी सिन्धुः.

विदूराञ्ञ्यः ॥ ८४ ॥

An विदूर wird in dieser Bedeutung ±/_य angefügt.

वैदूर्यो मणिः.

तद्गच्छति पथिदूतयोः ॥ ८५ ॥

In Verbindung mit „Weg" und „Bote" haben jene Suffixe die Bedeutung „dahin gehend".

स्रौघ्नः पन्थाः स्रौघ्नो दूतो वा „ein nach Srughna gehender Weg oder Bote".

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

अभि निष्क्रामति द्वारम् ॥ ८६ ॥

In Verbindung mit „Thor“ die Bedeutung „dahin hinausgehend“.

कान्यकुब्जद्वारं स्रौघ्नम् „ein nach Srughna hinausgehendes Thor von Kânjakubja“.

अधिकृत्य कृते ग्रन्थे ॥ ८७ ॥

In Verbindung mit „literarisches Erzeugniss“ die Bedeutung „darüber handelnd“.

सौभद्रो, गौरिमित्रो, यायातो ग्रन्थः.

शिशुक्रन्दयमसभद्वन्द्वेन्द्रजननादिभ्यश्छः ॥ ८८ ॥

An शिशुक्रन्द, यमसभ, einen Dvaṁdva und an इन्द्रजनन u. s. w. wird in dieser Bedeutung ईय angefügt.

शिशुक्रन्दीयो, यमसभीयो, श्येनकपोतीयो, इन्द्रजननीयो u. s. w. ग्रन्थः.

सो ऽस्य निवासः ॥ ८९ ॥

Die erwähnten Suffixe haben auch die Bedeutung „das ist sein Wohnort“.

स्रौघ्नः „ein Bewohner von Srughna“.

अभिजनश्च ॥ ९० ॥

Desgleichen „dies ist seine Heimat von jeher“.

आयुधजीविभ्यश्छः पर्वते ॥ ९१ ॥

Ist eine solche Heimat ein Gebirge, so tritt an den Namen ईय zur Bezeichnung des daselbst von jeher wohnenden Kriegerstammes.

हृद्गोलीयाः, अन्धकवर्तीयाः, रौहितगिरीयाः. Man hätte पर्वतात् und आयुधजीविषु erwartet.

शण्डिकादिभ्यो ञ्यः ॥ ९२ ॥

An शण्डिक u. s. w. tritt in der 4, 3, 90 angegebenen Bedeutung ±_य an.

शाण्डिक्य, सार्वकेश्य u. s. w.

सिन्धुतक्षशिलादिभ्यो ऽणञौ ॥ ९३ ॥

An सिन्धु u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ±_अ an, an तक्षशिला u. s. w. ±/_अ.

सैन्धव u. s. w., ताक्षशिल u. s. w.

तूदीशलातुरवर्मतीकूचवाराड्ढक्छण्ढञ्यकः ॥ ९४ ॥

An तूदी ±_एय, an शलातुर ±_ईय, an वर्मती ±_एय und an कूचवार ±_य.

तौदेय, शालातुरीय, वार्मतेय und कौचवार्य.

भक्तिः ॥ ९५ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutung „dies ist der Gegenstand seiner Zuneigung oder Verehrung“.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

अचित्ताददेशकालाट्ठक् ॥ ९६ ॥

Ist der Gegenstand der Zuneigung etwas Unbelebtes, jedoch etwas Anderes als ein Ort oder eine Zeit, so wird ±_कं oder ±_इकं angefügt.

आपूपिक, शाष्कुलिक, पायसिक; dagegen दैवदत्तं, सौघ्नं und ग्रैष्मं.

महाराजाट्ठञ् ॥ ९७ ॥

An महाराज wird in dieser Bedeutung ±'_इक angefügt.

माहाराजिक.

वासुदेवार्जुनाभ्यां वुन् ॥ ९८ ॥

An वासुदेव und अर्जुन ∠_अक.

वासुदेवक, अर्जुनक.

गोत्रक्षत्रियाख्येभ्यो बहुलं वुञ् ॥ ९९ ॥

An Geschlechtsnamen und an Namen von Kshatrija tritt häufig ±'_अक an.

ग्लौचुकायनक von ग्लौचुकायनि, औपगवक, काटपवक; नाकुलक, साहदेवक.

जनपदिनां जनपदवत्सर्वं जनपदेन समानशब्दानां बहुवचने॥ १००॥

Von Fürstennamen, die im Plural mit dem Namen des Reiches lautlich zusammenfallen, und von den Namen dieser Reiche gilt Alles, was 4, 2, 124 fgg. in Bezug auf Namen von Reichen gelehrt wird.

Von अङ्गाः, es mag die Fürsten oder das Reich bezeichnen, wird in der 4, 3, 95 angegebenen Bedeutung nach 4, 2, 125 आङ्गक gebildet.

तेन प्रोक्तम् ॥ १०१ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. erwähnten Suffixe haben auch die Bedeutung „von diesem verkündet“.

माथुरी वृत्तिः, पाणिनीयम्, आपिशलम्, काशकृत्स्नम्.

तित्तिरिवरतन्तुखण्डिकोखाच्छण् ॥ १०२ ॥

An तित्तिरि u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ±_ईय an.

तैत्तिरीयाः, वारतन्तवीयाः, खाण्डिकीयाः und औखीयाः. Nach 4, 2, 66 bezeichnen die hier und in den folgenden Sûtra gelehrten Suffixe nicht sowohl den von Jemand verkündeten Veda-Text oder ein solches Brâhmaṇa, sondern die ein solches Werk Studirenden. Daher alle Beispiele im Pl. m.

काश्यपकौशिकाभ्यामृषिभ्यां णिनिः ॥ १०३ ॥

An काश्यप und कौशिक wird, wenn unter diesen Namen Ṛshi verstanden werden, ±_इन् angefügt.

काश्यपिनः und कौशिकिनः. Die Wirkung des stummen ण् kommt erst in den folgenden Sûtra zur Geltung.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

कलापिवैशंपायनान्तेवासिभ्यश्च ॥ १०४ ॥

Desgleichen an die Namen der Schüler von Kalâpin und Vaiçampâjana.

हारिद्रविणः, तौम्बुरविणः, औलपिनः; आलम्बिनः, पालङ्गिनः, कामलिनः, आर्चाभिनः, आरुणिनः, ताण्डिनः, श्यामायनिनः.

पुराणप्रोक्तेषु ब्राह्मणकल्पेषु ॥ १०५ ॥

Desgleichen, wenn von alten Muni verkündete Brâhmaṇa und Kalpa gemeint sind.

भाल्लविनः, शाट्यायनिनः, ऐतरेयिणः; पैङ्गी und आरुणपराजी कल्पः. Vgl. zu 4, 3, 102.

शौनकादिभ्यश्छन्दसि ॥ १०६ ॥

An शौनक u. s. w., wenn ein vedischer Text gemeint ist.

शौनकिनः, वाजसनेयिनः u. s. w.

कठचरकाल्लुक् ॥ १०७ ॥

Nach कठ und चरक findet Schwund des Suffixes statt.

कठाः, चरकाः.

कलापिनोऽण् ॥ १०८ ॥

An कलापिन् tritt ±_अ an.

कालापाः. Den Abfall von इन् vor diesem Suffix lehrt uns ein Vârttika.

छगलिनो ढिनुक् ॥ १०९ ॥

An छगलिन् ±_एयिन्.

छागलेयिनः.

पाराशर्यशिलालिभ्यां भिक्षुनटसूत्रयोः ॥ ११० ॥

An पाराशर्य und शिलालिन् tritt das 4, 3, 103 erwähnte Suffix ±_इन् an, wenn es sich bei jenem um das Studium eines Sûtra für Bettelmönche, bei diesem um ein solches für Mimen handelt.

पाराशरिणो भिक्षवः, शैलालिनो नटाः. Über den Abfall von य in पाराशर्य s. 6, 4, 148. 150.

कर्मन्दकृशाश्वादिनिः ॥ १११ ॥

An कर्मन्द und कृशाश्व tritt im gleichen Falle इन् an.

कर्मन्दिनो भिक्षवः, कृशाश्विनो नटाः.

तेनैकदिक् ॥ ११२ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. erwähnten Suffixe haben auch die Bedeutung „in gleicher Richtung damit“.

हैमवती, पैलुमूली विद्युत्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

तसिश्च ॥ ११३ ॥

Auch das Suffix तस् hat diese Bedeutung.

हिमवत्तस्, पीलुमूलतस्.

उरसो यच्च ॥ ११४ ॥

Nach उरस् auch यं (यत्).

उरस्तस् und उरस्य.

उपज्ञाते ॥ ११५ ॥

Die oben erwähnten Suffixe haben auch die Bedeutung „von diesem ersonnen“.

पाणिनीयं व्याकरणम्.

कृते ग्रन्थे ॥ ११६ ॥

Auch die Bedeutung „von diesem gemacht, verfertigt“, wenn ein literarisches Erzeugniss gemeint ist.

वाररुचाः श्लोकाः, हैकुपादो, भैकुराटो, जालूको ग्रन्थः.

संज्ञायाम् ॥ ११७ ॥

In der Bedeutung „gemacht, verfertigt“ auch dann, wenn das abgeleitete Wort ein Name ist.

माक्षिकम्, सारघम् als Bezeichnungen verschiedener Honigarten.

कुलालादिभ्यो वुञ् ॥ ११८ ॥

An कुलाल u. s. w. tritt in einem solchen Falle ±/_अक an.

कौलालकम्, वारुडकम् u. s. w.

क्षुद्राभ्रमरवटरपादपादञ् ॥ ११९ ॥

An क्षुद्रा u. s. w. ±/_अ.

क्षौद्रम्, भ्रामरम्, वाटरम् und पादपम्.

तस्येदम् ॥ १२० ॥

Die 4, 1, 83 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutung „dazu oder ihm, zu ihm gehörig, diesem eigenthümlich“.

रथाद्यत् ॥ १२१ ॥

An रथ tritt in dieser Bedeutung यं an.

रथ्यं चक्रम्. Zur Betonung s. 6, 1, 213.

पत्त्रपूर्वादञ् ॥ १२२ ॥

Geht dem रथ ein Wort in der Bedeutung „Zugthier“ voran, so tritt ±/_अ an.

आश्वरथं, औष्ट्ररथं, गार्दभरथं चक्रम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

पत्त्राध्वर्युपरिषदश्च ॥ १२३ ॥

Auch an Benennungen für Zugthiere, so wie an अध्वर्यु und परिषद्.

आश्वं, औष्ट्रं, गार्दभं वहनीयम्; आध्वर्यव, पारिषद.

हलसीराट्ठक् ॥ १२४ ॥

An हल und सीर tritt ±_इक an.

हालिक, सैरिक.

द्वंद्वाद्वुन् वैरमैथुनिकयोः ॥ १२५ ॥

An einen Dvaṁdva wird ∠_अक gefügt, wenn von Feindschaft oder ehelicher Verbindung die Rede geht.

काकोलूकिका, अत्रिभरद्वाजिका.

गोत्रचरणाद्वुञ् ॥ १२६ ॥

An einen Geschlechtsnamen so wie an den Namen einer Schule tritt ±′_अक an.

ग्लौचुकायनक, औपगवक; काठक, कालापक, मौदक, पैप्पलादक.

संघाङ्कलक्षणेष्वञ्यञिञामण् ॥ १२७ ॥

An Stämme, die auf die Suffixe ±′_अ, ±′_य oder ±′_इ ausgehen, wird in Verbindung mit संघ, अङ्क und लक्षण ±_अ angefügt.

बैदः संघः, बैदो ऽङ्कः, बैदं लक्षणम् von बैद; eben so गार्ग von गार्ग्य (vgl. 6, 4, 148. 151) und दाक्ष von दाक्षि.

शाकलाद्वा ॥ १२८ ॥

An शाकल in dieser Verbindung nicht nothwendig.

शाकल oder शाकलक nach 4, 3, 126.

छन्दोगौक्थिकयाज्ञिकबह्वृचनटाञ्ञ्यः ॥ १२९ ॥

An छन्दोग u. s. w. tritt ±′_य an.

छान्दोग्यम्, औक्थिक्यम्, याज्ञिक्यम्, बाह्वृच्यम् und नाट्यम्.

न दण्डमाणवान्तेवासिषु ॥ १३० ॥

Nicht aber, wenn Anfänger oder vorgerückte Schüler gemeint sind.

गौकक्षा दण्डमाणवा अन्तेवासिनो वा. Ausnahme zu 4, 3, 126.

रैवतिकादिभ्यश्छः ॥ १३१ ॥

An रैवतिक u. s. w. tritt ईय an.

रैवतिकीय, स्वापिशीय u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

(कौपिञ्जलहास्तिपदादण् ॥ १३२ ॥)

An कौपिञ्जल und हास्तिपद ±_अ.

कौपिञ्जल und हास्तिपद. Ist ursprünglich ein Vârttika.

(आथर्वणिकस्येकलोपश्च ॥ १३३ ॥)

Von आथर्वणिक fällt davor die Silbe इक ab.

आथर्वण. Ist gleichfalls ein Vârttika.

तस्य विकारः ॥ १३४ ॥

Die 4, 1, 83 fgg. aufgeführten Suffixe haben auch die Bedeutung „durch Umwandlung daraus entstanden".

अवयवे च प्राण्योषधिवृक्षेभ्यः ॥ १३५ ॥

Nach Benennungen von lebenden Wesen, Kräutern und Bäumen auch die Bedeutung „ein Theil davon seiend".

बिल्वादिभ्योऽण् ॥ १३६ ॥

An बिल्व u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ±_अ an.

बैल्व u. s. w. Ausnahme zu 4, 3, 139 fgg.

कोपधाच्च ॥ १३७ ॥

Desgleichen an einen vocalisch auslautenden Stamm mit vorangehendem क.

तार्कव, तैन्तिडीक, माण्डूक.

त्रपुजतुनोः षुक् ॥ १३८ ॥

An त्रपु und जतु wird ष् vor ±_अ hinzugefügt.

त्रापुष, जातुष.

ओरञ् ॥ १३९ ॥

An einen auf उ oder ऊ auslautenden Stamm wird ±/_अ angefügt.

दैवदारव, भाद्रदारव.

अनुदात्तादेश्च ॥ १४० ॥

Desgleichen an einen Stamm, dessen erste Silbe unbetont ist.

दाधित्थ, कापित्थ, माहित्थ.

पलाशादिभ्यो वा ॥ १४१ ॥

An पलाश u. s. w. nicht nothwendig.

पैलाश oder पालाश u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

शम्याः ष्लञ् ॥ १४२ ॥

An शमी tritt ±/_ल mit dem Femininum auf ई.

शामील und शामीली. Kâç. शम्याष्टलञ्.

मयड्वैतयोर्भाषायामभक्ष्याच्छादनयोः ॥ १४३ ॥

In den beiden angegebenen Bedeutungen (4, 3, 134 fg.) kann auch मय mit dem Femininum auf ई in der Umgangssprache angefügt werden, wenn nicht eine Speise oder ein Gewand gemeint ist.

मूर्वामय oder मौर्व, aber nur मौद्गः सूपः und कार्पासमाच्छादनम्.

नित्यं वृद्धशरादिभ्यः ॥ १४४ ॥

Stets wird aber मय an Stämme gefügt, die Vṛddhi in der ersten Silbe haben, sowie an शर u. s. w.

आम्रमय, शाकमय; शरमय u. s. w.

गोश्च पुरीषे ॥ १४५ ॥

Und an गो zur Bezeichnung des Mistes.

गोमयम्, aber गव्यं पयः.

पिष्टाच्च ॥ १४६ ॥

Und an पिष्ट.

पिष्टमयं भस्म.

संज्ञायां कन् ॥ १४७ ॥

Wenn ein Name gebildet wird, tritt /_क an.

पिष्टकः.

व्रीहेः पुरोडाशे ॥ १४८ ॥

An व्रीहि tritt मय, wenn das Wort mit पुरोडाश verbunden wird.

व्रीहिमयः पुरोडाशः, sonst व्रैह.

असंज्ञायां तिलयवाभ्याम् ॥ १४९ ॥

An तिल und यव, wenn kein Name gebildet wird.

तिलमय, यवमय, aber तैलम् und यावकः.

द्व्यचश्छन्दसि ॥ १५० ॥

Im Veda an einen zweisilbigen Stamm.

पर्णमयी, दर्भमय, शरमय.

नोत्वद्वर्ध्रबिल्वात् ॥ १५१ ॥

Nicht aber an einen ein उ enthaltenden Stamm und auch nicht an वर्ध्र und बिल्व.

मौञ्ज, गार्मुत; वार्ध्र, बैल्व.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

तालादिभ्यो ऽण् ॥ १५२ ॥

An ताल u. s. w. wird ±_अ gefügt.

ताल धनुः u. s. w.

जातरूपेभ्यः परिमाणे ॥ १५३ ॥ १५३ ॥

Auch an Benennungen für Gold, wenn ein Gewicht gemeint ist.

हाटको निष्कः, जातरूप, तापनीय.

प्राणिरजतादिभ्यो ऽञ् ॥ १५४ ॥

An Benennungen für lebende Wesen und an रजत u. s. w. tritt ±′_अ an.

कापोत, मायूर, तैत्तिर; राजत u. s. w.

ञितश्च तत्प्रत्ययात् ॥ १५५ ॥

Auch an einen Stamm, der schon mit einem Suffix in den beiden Bedeutungen, von denen hier die Rede ist, versehen ist, wenn dieses Suffix ein stummes ञ् hat.

Es sind die Suffixe ±′_अ 4, 3, 139. 154. 168, ±′_ल 142, ±′_अक 157, ±′_एय 159 und ±′_य 168 gemeint. Beispiele: दैवदारव, शामील, औष्ट्रक, ऐणेय, कांस्य von gleichlautenden Stämmen.

क्रीतवत्परिमाणात् ॥ १५६ ॥

An Benennungen von Maassen irgend einer Art treten die 5, 1, 19 fgg. genannten Suffixe, die nach 5, 1, 37 auch die Bedeutung „um diesen Preis gekauft“ haben.

नैष्किक ist sowohl निष्केण क्रीतम् als auch निष्कस्य विकारः; शतिक und शत्य, welche nach 5, 1, 37 = शतेन क्रीतम् sind, haben auch die Bedeutung शतस्य विकारः.

उष्ट्राद्वुञ् ॥ १५७ ॥

An उष्ट्र wird ±′_अक gefügt.

औष्ट्रक.

उमोर्णयोर्वा ॥ १५८ ॥

An उमा und ऊर्णा nicht nothwendig.

औमक und और्णक oder औम und और्ण.

एण्या ढञ् ॥ १५९ ॥

An एणी tritt ±′_एय an.

ऐणेयं मांसम्.

गोपयसोर्यत् ॥ १६० ॥

An गो und पयस् Suffix यं.

गव्य (s. 6, 1, 213) und पयस्यं.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 83. 87.

द्रोश्च ॥ १६१ ॥

Auch an द्रु.

द्रव्यम् nach 6, 1, 213.

माने वयः ॥ १६२ ॥

वय, wenn ein Maass gemeint ist.

द्रुवयम्.

फले लुक् ॥ १६३ ॥

Zur Bezeichnung der Frucht tritt kein Suffix an.

आमलकम् ist die Frucht der आमलकी. Vgl. 1, 2, 49.

प्लक्षादिभ्यो ऽण् ॥ १६४ ॥

An प्लक्ष u. s. w. jedoch ±_अ.

प्लाक्षम् u. s. w.

जम्ब्वा वा ॥ १६५ ॥

An जम्बू nicht nothwendig.

जाम्बवम् oder जम्बु. Vgl. 1, 2, 49.

लुप् च ॥ १६६ ॥

Auch Schwund des Suffixes ohne Aenderung des Geschlechts kann bei diesem Worte erfolgen.

जम्बूः. Vgl. 1, 2, 51.

हरीतक्यादिभ्यश्च ॥ १६७ ॥

So auch bei हरीतकी u. s. w.

हरीतकी ist auch die Frucht der हरीतकी.

कंसीयपरशव्ययोर्यञञौ लुक् च ॥ १६८ ॥ ॥

†4,1,83.

In der 4, 3, 134 angegebenen Bedeutung tritt ±/_य an कंसीय und ±/_अ an परशव्य, wobei die beiden Stämme ihr Suffix einbüssen.

कांस्य und पारशव.

॥ इति चतुर्थस्याध्यायस्य तृतीयः पादः ॥

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87.

4, 4, 1. **प्राग्वहतेष्ठक् ॥ १ ॥**

Bis 4, 4, 76 excl. gilt das Suffix ±_क oder ±_इक.

तेन दीव्यति खनति जयति जितम् ॥ २ ॥

Dieses Suffix hat die Bedeutungen „damit spielend, — grabend, — siegend und — gewonnen".

आक्षिक = अक्षैर्दीव्यति, जयति oder जितम्; आभ्रिक = अभ्र्या खनति.

संस्कृतम् ॥ ३ ॥

Desgleichen die Bedeutung „damit zubereitet".

दाधिकम् = दध्ना संस्कृतम्.

कुलत्थकोपधादण् ॥ ४ ॥

An कुलत्थ und an einen vocalisch auslautenden Stamm mit vorangehendem क् wird in dieser Bedeutung ±_अ angefügt.

कौलत्थ, तैन्तिडीक.

तरति ॥ ५ ॥

±_क oder ±_इक hat auch die Bedeutung „damit über ein Wasser setzend".

काण्डप्लविक, औडुपिक.

गोपुच्छाट्ठञ् ॥ ६ ॥

An गोपुच्छ tritt in dieser Bedeutung ±_इक an.

गौपुच्छिक.

नौद्व्यचष्ठन् ॥ ७ ॥

An नौ und einen zweisilbigen Stamm ∠_क oder ∠_इक.

नाविक, घटिक, प्लविक, बाहुक.

चरति ॥ ८ ॥

±_क oder ±_इक hat auch die Bedeutung „damit umherziehend".

दाधिक, हास्तिक, शाकटिक.

आकर्षात् ष्ठल् ॥ ९ ॥

An आकर्ष tritt in dieser Bedeutung _∠इक mit dem Femininum au ई an.

आकर्षिक, आकर्षिकी. Es wird auch die Lesart आकषात् erwähnt.

पर्पादिभ्यः ष्ठन् ॥ १० ॥

An पर्प u. s. w. ∠_इक mit dem Femininum auf ई.

पर्पिक, पर्पिकी u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 1.

श्वगणाट्ठञ् च ॥ ११ ॥

An श्वगण auch ±/_इक.

श्वगणिक, श्वगणिकी und श्वागणिक, °की.

वेतनादिभ्यो जीवति ॥ १२ ॥

±_क oder ±_इक hat nach वेतन u. s. w. die Bedeutung „davon lebend“.

वैतनिक, वाहिक u. s. w.

वस्नक्रयविक्रयाट्ठन् ॥ १३ ॥

An वस्न, क्रय und विक्रय tritt in dieser Bedeutung ∠_इक an.

वस्निक, क्रयिक, विक्रयिक und angeblich auch क्रयविक्रयिक.

आयुधाच्छ च ॥ १४ ॥

An आयुध auch ईय.

आयुधिक und आयुधीय.

हरत्युत्सङ्गादिभ्यः ॥ १५ ॥

±_क oder ±_इक hat nach उत्सङ्ग u. s. w. die Bedeutung „damit oder darauf tragend“.

औत्सङ्गिक, औडुपिक u. s. w.

भस्त्रादिभ्यः ष्ठन् ॥ १६ ॥

An भस्त्रा u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ∠_इक mit dem Femininum auf ई an.

भस्त्रिक, भस्त्रिकी u. s. w.

विभाषा विवधात् ॥ १७ ॥

Nach विवध nicht nothwendig.

विवधिक und विवधिकी oder nach 4, 4, 15 वैवधिक. Kâçikâ liest विवधवीवधात्, aber der Zusatz entstammt einem Vârttika.

अण् कुटिलिकायाः ॥ १८ ॥

An कुटिलिका tritt ±_अ an.

कौटिलिक.

निर्वृत्ते ऽक्षद्यूतादिभ्यः ॥ १९ ॥

±_क oder ±_इक hat nach अक्षद्यूत u. s. w. die Bedeutung „dadurch entstanden, bewirkt“.

आक्षद्यूतिकं u. s. w. वैरम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 1.

त्रेर्मम्नित्यम् ॥ २० ॥

An das Suffix त्रि (s. 3, 3, 88) tritt in dieser Bedeutung stets म (मप्) an.

पक्त्रिम, उप्त्रिम, कृत्रिम. Es wird auch क्त्रेर्मम्नित्यम् geschrieben.

अपमित्ययाचिताभ्यां कक्कनौ ॥ २१ ॥

An अपमित्य wird in dieser Bedeutung ±_क, an याचित ∠_क angefügt.

आपमित्यक, याचितक.

संसृष्टे ॥ २२ ॥

±_क oder ±_इक hat auch die Bedeutung „damit gemischt, vermengt“.

दाधिक, मारिचिक, शार्ङ्गवेरिक, पैप्पलिक.

चूर्णादिनिः ॥ २३ ॥

An चूर्ण tritt in dieser Bedeutung इन् an.

चूर्णिनो ऽपूपाः oder धानाः.

लवणाल्लुक् ॥ २४ ॥

Nach लवण fällt das Suffix ab.

लवणं शाकम्, लवणा यवागूः.

मुद्गादण् ॥ २५ ॥

An मुद्ग tritt ±_अ an.

मौद्ग ओदनः; मौद्गी यवागूः.

व्यञ्जनैरुपसिक्ते ॥ २६ ॥

±_क oder ±_इक hat auch die Bedeutung „mit der oder der Brühe übergossen“.

दाधिक, सौपिक, खारिक.

ओजःसहोऽम्भसा वर्तते ॥ २७ ॥

Nach ओजस् u. s. w. hat es die Bedeutung „damit verfahrend, — zu thun habend“.

ओजसिकः शूरः, साहसिकश्चौरः, आम्भसिको मत्स्यः.

तत्प्रत्यनुपूर्वमीपलोमकूलम् ॥ २८ ॥

Nach ईप, लोम und कूल mit vorangehendem प्रति oder अनु hat dieses Suffix die Bedeutung „so verfahrend“.

प्रातीपिक, आन्वीपिक, प्रातिलोमिक, आनुलोमिक, प्रातिकूलिक und आनुकूलिक.

परिमुखं च ॥ २९ ॥

Auch nach परिमुख.

पारिमुखिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 1.

प्र यच्छति गर्ह्यम् ॥ ३० ॥

±_कँ oder ±_इकँ hat auch die Bedeutung „gebend, ausleihend“, wenn damit ein Tadel ausgedrückt wird.

द्वैगुणिक „hundert Procent beim Ausleihen nehmend“.

कुसीददशैकादशात् ष्ठन्ष्ठचौ ॥ ३१ ॥

In dieser Bedeutung wird ∠_इक an कुसीद und इकँ (beide Suffixe mit dem Femininum auf ईँ) an दशैकादश gefügt.

कौसीदिक und कुसीदिकी, दशैकादशिकँ und °कीँ „für zehn eilf nehmend“, so v. a. „zu zehn Procent ausleihend“. v. l. °दशैकादशाभ्यां.

उञ्छति ॥ ३२ ॥

±_कँ oder ±_इकँ hat auch die Bedeutung „nachlesend, liegen Gebliebenes auflesend“.

बादरिक, श्यामाकिक, काणिक.

रक्षति ॥ ३३ ॥

Auch die Bedeutung „schützend, bewachend“.

सामाजिक, सांनिवेशिक.

शब्ददर्दुरं करोति ॥ ३४ ॥

Nach शब्द und दर्दुर die Bedeutung „dieses machend“.

शाब्दिको वैयाकरणः, दार्दुरिकः कुम्भकारः.

पक्षिमत्स्यमृगान्हन्ति ॥ ३५ ॥

Nach Benennungen von Vögeln, Fischen und Wild die Bedeutung „diese tödtend, erlegend“.

पाक्षिक, शाकुनिक, मायूरिक, तैत्तिरिक; मात्स्यिक, मैनिक, शाफरिक, शाकुलिक; मार्गिक, हारिणिक, सौकरिक, सारङ्गिक.

परिपन्थं च तिष्ठति ॥ ३६ ॥

Ferner nach परिपन्थम् die Bedeutung „dort stehend“.

पारिपन्थिकश्चोरः.

माथोत्तरपदपदव्यनुपदं धावति ॥ ३७ ॥

Nach einem auf माथ ausgehenden Stamme, nach पदवी und अनुपद die Bedeutung „dem entlang laufend“.

दाण्डमाथिक, शौल्कमाथिक; पादविक, आनुपदिक. माथ soll = पथिन् sein.

आक्रन्दाट्ठञ् च ॥ ३८ ॥

An आक्रन्द tritt in dieser Bedeutung auch ±∠_इक an.

आक्रन्दिकँ und आक्रन्दिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 1.

पदोत्तरपदं गृह्णाति ॥ ३९ ॥

Nach einem auf पद auslautenden Stamme hat ±_इक die Bedeutung „dieses erfassend“.

पौर्वपदिक, औत्तरपदिक. Dieses und das folgende Sûtra werden auch in eines zusammengefasst.

प्रतिकन्थार्थललामं च ॥ ४० ॥

Auch nach प्रतिकन्थ, अर्थ und ललाम.

प्रातिकन्थिक, आर्थिक, लालामिक.

धर्मं चरति ॥ ४१ ॥

Nach धर्म bedeutet ±_इक „dieses übend“.

धार्मिक.

प्रतिपथमेति ठंश्च ॥ ४२ ॥

An प्रतिपथ wird in der Bedeutung „gehend“ auch ∠_इक (ठन्) gefügt.

प्रातिपथिक und प्रतिपथिक.

समवायान्समवैति ॥ ४३ ॥

Nach Wörtern in der Bedeutung „Versammlung“ hat ±_क oder ±_इक die Bedeutung „diese besuchend, sich dahin begebend“.

सामवायिक, सामाजिक, सामूहिक, सांनिवेशिक.

परिषदो ण्यः ॥ ४४ ॥

An परिषद् tritt in dieser Bedeutung ±_य an.

पारिषद्य.

सेनाया वा ॥ ४५ ॥

An सेना nicht nothwendig.

सैन्य oder सैनिक.

संज्ञायां ललाटकुक्कुट्यौ पश्यति ॥ ४६ ॥

Nach ललाट und कुक्कुटी hat ±_इक die Bedeutung „danach schauend“, wenn ein Name gebildet wird.

लालाटिकः = सेवकः, कौक्कुटिकः = भिक्षुः.

तस्य धर्म्यम् ॥ ४७ ॥

±_क oder ±_इक hat auch die Bedeutung „diesem entsprechend, zukommend“.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 1.

अण् महिष्यादिभ्यः ॥ ४८ ॥

An महिषी u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ±_अ an.

माहिष, प्राजावत u. s. w.

ऋतो ऽञ् ॥ ४९ ॥

An einen auf ऋ auslautenden Stamm ±/_अ.

पौत्र, औद्गात्र.

अवक्रयः ॥ ५० ॥

±_कँ oder ±_इकँ hat auch die Bedeutung „dieses in Pacht habend“.

शौल्कशालिक, आकरिक, आपणिक.

तदस्य पण्यम् ॥ ५१ ॥

Auch „damit handelnd“.

आपूपिक, शाष्कुलिक, मौदकिक.

लवणाट्ठञ् ॥ ५२ ॥

An लवण tritt in dieser Bedeutung ±/_इक an.

लावणिक.

किसरादिभ्यः ष्ठन् ॥ ५३ ॥

An किसर u. s. w. ∠_क oder ∠_इक mit dem Femininum auf ई.

किंसरिक und किसरिकी u. s. w. Kâçikâ किशरा°.

शलालुनो ऽन्यतरस्याम् ॥ ५४ ॥

An शलालु nicht nothwendig.

शैलालुक und शलालुकी oder शालालुकँ, °कँी.

शिल्पम् ॥ ५५ ॥

± कँ oder ±_इकँ hat auch die Bedeutung „dieses als Kunst oder Handwerk betreibend“.

मड्डुकझर्झरादणन्यतरस्याम् ॥ ५६ ॥

An मड्डुक und झर्झर kann in dieser Bedeutung auch ±_अ angefügt werden.

माड्डुकिक oder माड्डुक, झार्झरिक oder झार्झर.

प्रहरणम् ॥ ५७ ॥

±_कँ oder ±_इकँ hat auch die Bedeutung „dieses als Waffe führend“.

आसिक, प्रासिक, चाक्रिक, धानुष्क.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 1.

परश्वधाट्ठञ् च ॥ ५८ ॥

An परश्वध kann auch ±/_इक treten.

पारश्वधिक oder पारश्वधिक.

शक्तियष्ट्योरीकक् ॥ ५९ ॥

An शक्ति und यष्टि tritt ±_ईक.

शाक्तीक, याष्टीक.

अस्तिनास्तिदिष्टं मतिः ॥ ६० ॥

Nach अस्ति, नास्ति und दिष्ट hat ±_क oder ±_इक die Bedeutung „diesen Glauben habend".

आस्तिक, नास्तिक, दैष्टिक.

शीलम् ॥ ६१ ॥

Dieses Suffix hat auch die Bedeutung „daran gewöhnt".

आपूपिक, शाष्कुलिक, मौदकिक.

छत्रादिभ्यो णः ॥ ६२ ॥

An छत्र u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ±_अ an.

छात्र, बौभुक्ष u. s. w.

कर्माध्ययने वृत्तम् ॥ ६३ ॥

±_क oder ±_इक hat auch die Bedeutung „dieses ist ihm beim Studium begegnet".

ऐकान्यिक „der beim Studium einen Fehler begangen hat".

बह्वच्पूर्वपदाट्ठच् ॥ ६४ ॥

Geht ein mehr als zweisilbiges Wort im Compositum voran, so tritt in dieser Bedeutung क oder इक an.

द्वादशान्यिक, त्रयोदशान्यिक. v. l. ठञ् statt ठच्.

हितं भक्षाः ॥ ६५ ॥

±_क oder ±_इक, an Benennungen für Speisen gefügt, bedeutet „dieses ist ihm zuträglich".

आपूपिक, शाष्कुलिक, मौदकिक.

तदस्मै दीयते नियुक्तम् ॥ ६६ ॥

Dieses Suffix hat auch die Bedeutung „dieses wird ihm vorgeschriebener Weise (oder »stets«) gereicht".

आग्रभोजनिक, आपूपिक, शाष्कुलिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 1.

आणामांसौदनाट्टिठञ् ॥ ६७ ॥

An आणा und मांसौदन tritt in dieser Bedeutung ±´_इक mit dem Femininum auf ई an.

आणिक und °की, मांसौदनिक und °की.

भक्तादणन्यतरस्याम् ॥ ६८ ॥

An भक्त kann neben ±_इकँ auch ±_अ antreten.

भाक्तिक oder भाक्त.

तत्र नियुक्तः ॥ ६९ ॥

±_कँ oder ±_इकँ hat auch die Bedeutung „dabei angestellt".

शौल्कशालिक, आकरिक, आपणिक, गौल्मिक, दौवारिक. तत्रनियुक्तः als Compositum gefasst nach 2, 1, 46.

अगारान्ताट्ठन् ॥ ७० ॥

An einen auf अगार auslautenden Stamm tritt in dieser Bedeutung ∠_इक an.

देवागारिक, कौष्ठागारिक, भाण्डागारिक.

अध्यायिन्यदेशकालात् ॥ ७१ ॥

±_कँ oder ±_इकँ nach einer Orts- oder Zeitbenennung, wenn Ort und Zeit zum Studium ungeeignet sind, bezeichnet den dort oder dann Studirenden.

श्माशानिक, चातुष्पथिक; चातुर्दशिक, आमावास्यिक.

कठिनान्तप्रस्तारसंस्थानेषु व्यवहरति ॥ ७२ ॥

Nach einem auf कठिन ausgehenden Stamme, so wie nach प्रस्तार und संस्थान hat dieses Suffix die Bedeutung „sich damit beschäftigend".

वांशकठिनिक, वार्ध्रकठिनिक; प्रास्तारिक, सांस्थानिक.

निकटे वसति ॥ ७३ ॥

Nach निकट bedeutet es „sich daselbst aufhaltend".

नैकटिको भिक्षुः.

आवसथात् ष्ठल् ॥ ७४ ॥

†4, 4, 1.

Nach आवसथ tritt in dieser Bedeutung _∠इक an, mit dem Femininum auf ई.

आवसथिक und आवसथिकी.

प्राग्घिताद्यत् ॥ ७५ ॥

4, 4, 75.

Bis 5, 1, 5 excl. gilt das Suffix यं oder ∠य (s. 6, 1, 213).

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 75.

तद्वहति रथयुगप्रासङ्गम् ॥ ७६ ॥

Nach रथ, युग und प्रासङ्ग hat dieses Suffix die Bedeutung „dieses fahrend, ziehend, schleppend“.

रथ्य, युग्य, प्रासङ्ग्य.

धुरो यड्ढकौ ॥ ७७ ॥

An धुर् treten in dieser Bedeutung ∠य (यत्) und ±एय an.

धुर्य und धौरेय.

खः सर्वधुरात् ॥ ७८ ॥

An सर्वधुर das Suffix ईन.

सर्वधुरीण.

एकधुराल्लुक् च ॥ ७९ ॥

Nach एकधुर kann auch Schwund des Suffixes stattfinden.

एकधुरीण und एकधुर.

शकटादण् ॥ ८० ॥

An शकट wird ±_अ angefügt.

शाकट.

हलसीराट्ठक् ॥ ८१ ॥

An हल und सीर ±_इक.

हालिक, सैरिक.

संज्ञायां जन्याः ॥ ८२ ॥

Hierher gehört auch जन्य m. Pl. als Name (Brautführer).

Fehlerhafte Lesart जन्या.

विध्यत्यधनुषा ॥ ८३ ॥

य oder ∠य hat auch die Bedeutung „durchbohrend, durchstechend, verwundend“, wenn die Verletzung nicht durch einen Bogen geschieht.

पद्याः शर्कराः, ऊरव्याः कण्टकाः. Vgl. 6, 3, 53.

धनगणं लब्धा ॥ ८४ ॥

Nach धन und गण hat dieses Suffix die Bedeutung „dieses erhaltend, bekommend“.

धन्य, गण्य.

अन्नाण्णः ॥ ८५ ॥

An अन्न wird in dieser Bedeutung ±_अ angefügt.

आन्न.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 75.

वशं गतः ॥ ८६ ॥

Nach वश bedeutet ∠य „darin gerathen“.

वैश्य.

पदमस्मिन्दृश्यम् ॥ ८७ ॥

Nach पद hat dieses Suffix die Bedeutung „dieses darin sichtbar“.

पैद्यः कर्दमः, पैद्याः पांसवः.

मूलमस्याबर्हि ॥ ८८ ॥

Nach मूल hat es die Bedeutung „damit ausgezogen werdend“.

मूल्या माषाः oder मुद्गाः.

संज्ञायां धेनुष्या ॥ ८९ ॥

धेनुष्या als Name ist unregelmässig gebildet.

Nach der Kâçikâ soll das Wort ein Oxytonon sein.

गृहपतिना संयुक्ते ञ्यः ॥ ९० ॥

An गृहपति tritt ±∠_य an in der Bedeutung „mit diesem verbunden“.

गार्हपत्यो ऽग्निः.

नौवयोधर्मविषमूलमूलसीतातुलाभ्यस्तार्यतुल्यप्राप्यवध्यानाम्यसमसमितसंमितेषु ॥ ९१ ॥

यं oder ∠य hat nach नौ die Bedeutung „damit zu durchschiffen“, nach वयस् „daran gleich“, nach धर्म „dadurch zu erlangen“, nach विष „damit zu tödten“, nach मूल „sammt diesem zu beugen“ und „dem gleich“, nach सीता „damit versehen“ und nach तुला „damit gemessen“.

नाव्यमुदकम्, वयस्यः सखा, धर्म्य, विष्य, मूल्य, सीत्यं क्षेत्रम्, तुल्य. Zu den verschiedenen Betonungen s. 6, 1, 213. मूल musste wegen 1, 3, 10 wiederholt werden.

धर्मपथ्यर्थन्यायादनपेते ॥ ९२ ॥

Nach धर्म, पथिन्, अर्थ und न्याय hat das erwähnte Suffix die Bedeutung „davon nicht abgegangen, — gewichen“.

धर्म्य, पथ्य, अर्थ्य und न्याय्य.

छन्दसो निर्मिते ॥ ९३ ॥

Nach छन्दस् hat dieses Suffix die Bedeutung „damit zu Stande gebracht“.

छन्दस्य. छन्दस् soll nach der Kâçikâ hier = इच्छा sein.

उरसो ऽण् च ॥ ९४ ॥

An उरस् wird in dieser Bedeutung auch ±_अ angefügt.

उरस्यः oder औरसः पुत्रः.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 75.

हृदयस्य प्रियः ॥ ९५ ॥

Nach हृदय hat यं oder ∠य die Bedeutung „diesem lieb“.

हृँद्यो देशः. Zur Substitution von हृद् s. 6, 3, 50.

बन्धने चर्षौ ॥ ९६ ॥

In Verbindung mit einem Spruche auch die Bedeutung „fesselnd, bannend“.

हृँद्यो मन्त्रः.

मतजनहलात्करणजल्पकर्षेषु ॥ ९७ ॥

Nach मत bezeichnet das Suffix „ein Werkzeug“, nach जन „Gerede“ und nach हल „Zug“.

मँत्यम्, जँन्यः, हँल्यः. Kâçikâ: मतं ज्ञानं तस्य करणं मत्यम्; es ist aber मत्य „Egge“ oder „Walze“ gemeint.

तत्र साधुः ॥ ९८ ॥

Dasselbe Suffix bedeutet auch „dafür gut“.

सामन्यं, कर्मण्यं, शरण्यं.

प्रतिजनादिभ्यः खञ् ॥ ९९ ॥

An प्रतिजन u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ±⁄_ईन an.

प्रातिजनीन, ऐदंयुगीन u. s. w.

भक्ताण्णः ॥ १०० ॥

An भक्त das Suffix ±_अ.

भाक्तः शालिः.

परिषदो ण्यः ॥ १०१ ॥

An परिषद् das Suffix ±_य.

पारिषद्य.

कथादिभ्यष्ठक् ॥ १०२ ॥

An कथा u. s. w. ±_कँ oder ±_इकँ.

काथिक, वैकथिक u. s. w.

गुडादिभ्यष्ठञ् ॥ १०३ ॥

An गुड u. s. w. ±⁄_क oder ±⁄_इक.

गौडिक इक्षुः, कौल्माषिको मुद्गः.

पथ्यतिथिवसतिस्वपतेर्ढञ् ॥ १०४ ॥

An पथिन्, अतिथि, वसति und स्वपति ±⁄_एय.

पाथेय, आतिथेय, वासतेय, स्वापतेय.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 75.

सभाया यः ॥ १०५ ॥

An सभा das Suffix य.

सभ्य.

ढश्छन्दसि ॥ १०६ ॥

Im Veda एय.

सभेय.

समानतीर्थे वासी ॥ १०७ ॥

Nach समानतीर्थ hat यं die Bedeutung „dort sich aufhaltend.

सतीर्थ्य. Ueber die Substitution von स für समान s. 6, 3, 87.

समानोदरे शयित ओ चोदात्तः ॥ १०८ ॥

Nach समानोदर hat यं die Bedeutung „gelegen, geruht", und das ओ hat in diesem Falle den Acut.

समानोदर्यो भ्राता. Vgl. 6, 3, 88.

सोदराद्यः ॥ १०९ ॥

An सोदर wird in dieser Bedeutung य angefügt.

सोदर्यो भ्राता. Vgl. 6, 3, 88.

भवे छन्दसि ॥ ११० ॥

Im Veda hat यं oder ∠य die Bedeutung „darin befindlich".

मेघ्य, विद्युत्यं. भवे ist nach der Kâçikâ bis 4, 4, 118, छन्दसि bis zum Schluss des Adhjâja zu ergänzen.

पाथोनदीभ्यां ड्यण् ॥ १११ ॥

An पाथस् und नदी tritt in dieser Bedeutung ±य an, vor welchem der letzte Vocal mit dem darauf folgenden Consonanten abfällt.

पाथ्य und नाद्य.

वेशन्तहिमवद्भ्यामण् ॥ ११२ ॥

An वेशन्त und हिमवत् das Suffix ±_अ.

वैशन्ती und हैमवती.

स्रोतसो विभाषा ड्यड्ड्यौ ॥ ११३ ॥

An स्रोतस् können ausser dem regelmässigen यं auch यं (ड्यत्) und य mit Abfall des letzten Vocals nebst dem darauf folgenden Consonanten treten.

स्रोतस्यं, स्रोत्यं und स्रोत्यं.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 75.

सगर्भसयूथसनुताद्यन् ॥ ११४ ॥

An सगर्भ, सयूथ und सनुत ∠_य.

सगर्भ्य, सयूथ्य und सनुत्य.

तुग्राद्घन् ॥ ११५ ॥

An तुग्र das Suffix ∠घय.

तुग्रिय.

अग्राद्यत् ॥ ११६ ॥

An अग्र ∠य.

अग्र्य. Dieses würde sich schon nach 4, 4, 110 ergeben, wird aber besonders gelehrt, damit dieses ∠य nicht durch das folgende Sûtra aufgehoben werde.

घच्छौ च ॥ ११७ ॥

Auch घय (घच्) und ईय.

अग्रिय und अग्रीय. Kâçikâ bildet auch अग्रिय, indem sie auch das Suffix in 4, 4, 115 wegen des च herbeizieht. Vgl. Sâjaṇa zu ṚV. 1, 13, 10. 10, 120, 8.

समुद्राभ्राद्घः ॥ ११८ ॥

An समुद्र und अभ्र tritt घय an.

समुद्रिय und अभ्रिय.

बर्हिषि दत्तम् ॥ ११९ ॥

Nach बर्हिस् hat यं die Bedeutung „darauf gelegt“.

बर्हिष्येषु निधिषु प्रियेषु ṚV. 10, 15, 5.

दूतस्य भागकर्मणी ॥ १२० ॥

Nach दूत die Bedeutungen „Antheil“ und „Geschäft“.

यत्ते अग्ने दूत्यम्. Nach 6, 1, 213 दूत्य, die accentuirten Texte aber दूत्यं.

रक्षोयातूनां हननी ॥ १२१ ॥

Nach रक्षस् und यातु die Bedeutung „schlagend, vertreibend“ im Femininum.

या ते रक्षस्या und यातव्या तनूः.

रेवतीजगतीहविष्याभ्यः प्रशस्ये ॥ १२२ ॥

Nach रेवती, जगती und हविष्या bezeichnet das Suffix das Lobenswerthe daran.

यद्वो रेवती रेवत्यम्, यद्वो जगती जगत्यम्, यद्वो हविष्या हविष्यम्.

असुरस्य स्वम् ॥ १२३ ॥

Nach असुर bedeutet das Suffix „diesem gehörig“.

असुर्यं वा एतत्पात्रं यच्चक्रधृतं कुलालकृतम्. Vgl. Maitr. S. 1, 8, 3.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 75.

मायायामण् ॥ १२४ ॥

In Verbindung mit माया erhält dieses Wort das Suffix ±_अ.

आसुरी॑ माया.

तद्वानासामुपधानो मन्त्र इतीष्टकासु लुक् च मतोः ॥ १२५ ॥

यं nach einem Spruche, der nach dem Worte, das er enthält, benannt ist und der beim Aufsetzen von Backsteinen hergesagt wird, bezeichnet die auf diese Weise aufgesetzten Backsteine; hierbei fällt das Suffix मत् (वत्) des Spruches ab.

वर्च॑स्याः von वर्च॑स्वत्, तेजस्याः von तेजस्वत्, पयस्याः von पयस्वत्, रेतस्याः von रेतस्वत्.

अश्विमानण् ॥ १२६ ॥

An अश्विमत् „das Wort अश्विन् enthaltend“, tritt in dieser Bedeutung ±_अ an, mit Abfall von मत्.

आश्वि॒नीरुप॑ दधाति TS. 5, 3, 1, 1.

वयस्यासु मूर्ध्नो मतुप् ॥ १२७ ॥

An मूर्धन् (im Sinne von मूर्धन्वान्मन्त्रः) tritt das Suffix म॒त् (व॒त्), wenn वयस्याः genannte Backsteine gemeint sind.

मू॒र्धन्व॑तीरुप॑ दधाति. Vgl. 6, 1, 176.

मत्वर्थे मासतन्वोः ॥ १२८ ॥

यं hat im Veda die Bedeutung des Suffixes मत्, wenn von einem Monat oder einem Körper die Rede ist.

नभस्यो मासः = नभांसि विद्यन्ते ऽस्मिन्, eben so सहस्य, तपस्य, मधव्य; ओजस्या, रज-स्या तनूः.

मधोर्ञ्च ॥ १२९ ॥

Nach मधु hat auch ±′_अ mit dem Femininum auf आ die Bedeutung von मत्.

मधव्या und माधवा तनूः.

ओजसोऽहनि यत्खौ ॥ १३० ॥

Nach ओजस् haben यं und ईन diese Bedeutung, wenn von einem Tage die Rede geht.

ओजस्यम् oder ओजसीनमहः.

वेशोयशआदेर्भगाद्यल् ॥ १३१ ॥

Nach भग mit vorangehendem वेशस् und यशस् hat _∠य diese Bedeutung.

वेशोभ॑ग्य, यशोभ॑ग्य. Siddhântak. verbindet dieses Sûtra mit dem folgenden, indem sie यल्खौ liest.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 75.

ख च ॥ १३२ ॥

Auch ईन.

वेशोभगीन, यशोभगीन.

पूर्वैः कृतमिनियौ च ॥ १३३ ॥

Nach पूर्व haben ईन, इन् und य die Bedeutung „von diesen gemacht“.

पथिभिः पूर्वीणैः, पूर्विभिः und पूर्व्यैः.

अद्भिः संस्कृतम् ॥ १३४ ॥

Nach अप् hat ∠य die Bedeutung „damit zubereitet“.

अप्यं हविः.

सहस्रेण संमितौ घः ॥ १३५ ॥

Nach सहस्र hat इय die Bedeutung „diesem gleichkommend“.

सहस्रियो ऽग्निः. Kâçikâ erwähnt eine Lesart संमितौ.

मतौ च ॥ १३६ ॥

Auch die von मत्.

सहस्रिय = सहस्रमस्य विद्यते.

सोममर्हति यः ॥ १३७ ॥

Nach सोम hat य die Bedeutung „diesen verdienend“.

सोम्या ब्राह्मणाः.

मये च ॥ १३८ ॥

Auch die des Suffixes मय.

सोम्यं मधु.

मधोः ॥ १३९ ॥

Nach मधु hat यं (s. 4, 4, 75) diese Bedeutung.

मधव्यान्स्तोकान्.

वसोः समूहे च ॥ १४० ॥

Nach वसु hat यं auch die Bedeutung „Menge“.

वसव्यः.

नक्षत्राद्घः ॥ १४१ ॥

An नक्षत्र wird इय angefügt.

नक्षत्रियेभ्यः स्वाहा. Angeblich = नक्षत्र.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 4, 75.

सर्वदेवात् तातिल् ॥ १४२ ॥

An सर्व und देव tritt _∠ताति an.

सर्वताति, देवताति.

शिवशमरिष्टस्य करे ॥ १४३ ॥

Nach शिव, शम् und अरिष्ट hat dieses Suffix die Bedeutung „thuend, bewirkend“.

शिवताति, शन्ताति, अरिष्टताति.

भावे च ॥ १४४ ॥

† 4, 4, 75.

Auch die des Seins (eines Nomen act.).

॥ इति चतुर्थस्याध्यायस्य चतुर्थः पादो ऽध्यायश्च समाप्तः ॥

प्राक्क्रीताच्छः ॥ १ ॥

5, 1, 1.

Bis 5, 1, 37 (genauer 17) excl. gilt das Suffix ईय.

उगवादिभ्यो यत् ॥ २ ॥

An einen auf उ oder ऊ auslautenden Stamm, so wie an गो u. s. w. tritt यं oder ∠य.

In den 5, 1, 5 fgg. angegebenen Bedeutungen. शङ्कव्यं, पिचव्यं; कमण्डलव्यं, गव्य u. s. w. Vgl. 6, 1, 213.

कम्बलाच्च संज्ञायाम् ॥ ३ ॥

Auch an कम्बल, wenn ein Name gebildet wird.

कम्बल्यम् = ऊर्णापलशतम्.

विभाषा हविरपूपादिभ्यः ॥ ४ ॥

An Benennungen von Spenden und an अपूप nicht nothwendig.

आमिक्ष्यं oder आमिक्षीयं दधि, पुरोडाश्यास्तण्डुलाः oder पुरोडाशीयास्त°; अपूप्य oder अपूपीय u. s. w.

तस्मै हितम् ॥ ५ ॥

Die genannten Suffixe haben die Bedeutung „diesem wohlthätig, dazu gut“.

शरीरावयवाद्यत् ॥ ६ ॥

An Benennungen von Körpertheilen tritt in dieser Bedeutung यं oder ∠य an.

दन्त्य, कण्ठ्य, ओष्ठ्य, नाभ्य, नस्य. Vgl. 6, 1, 213.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 1.

खलयवमाषतिलवृषब्रह्मणश्च ॥ ७ ॥

Auch an खल u. s. w.

खल्य, यव्य, माष्य, तिल्य, वृष्य und ब्रह्मण्यं.

अजाविभ्यां थ्यन् ॥ ८ ॥

An अज und अवि ∠_थ्य.

अजथ्या und अविथ्या यूथिः.

आत्मन्विश्वजनभोगोत्तरपदात्खः ॥ ९ ॥

An आत्मन्, विश्वजन und an einen auf भोग auslautenden Stamm ईन.

आत्मनीन, विश्वजनीन, मातृभोगीण u. s. w. आत्मन् statt आत्म, um daran zu erinnern, dass das न् vor dem Suffix nicht abfällt.

सर्वपुरुषाभ्यां णढञौ ॥ १० ॥

An सर्व tritt ±_अ und an पुरुष ±∕_एय.

सार्व und पौरुषेय.

माणवचरकाभ्यां खञ् ॥ ११ ॥

An माणव und चरक ±∕_ईन.

माणवीन, चारकीण.

तदर्थं विकृतेः प्रकृतौ ॥ १२ ॥

Nach einem ein Erzeugniss benennenden Dinge bezeichnen die erwähnten Suffixe das dazu dienende Primitive.

अङ्गारीयाणि काष्ठानि „zu Kohlen dienende Hölzer“ und प्राकारीया इष्टकाः nach 5, 1, 1. शङ्कव्यं दारु und पिचव्यः कार्पासः nach 5, 1, 2.

छदिरुपधिबलेर्ढञ् ॥ १३ ॥

An छदिस्, उपधि und बलि tritt in dieser Bedeutung ±∕_एय an.

छादिषेयाणि तृणानि, औपधेयं दारु, बालेयास्तण्डुलाः.

ऋषभोपानहोर्ञ्यः ॥ १४ ॥

An ऋषभ und उपानह् das Suffix ±∕_य.

आर्षभ्यो वत्सः, औपानह्यो मुञ्जः.

चर्मणोऽञ् ॥ १५ ॥

Zur Bezeichnung eines Erzeugnisses aus Leder tritt ±∕_अ an.

वार्ध्रं und वारत्रं चर्म.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 1.

तदस्य तदस्मिन्स्यादिति ॥ १६ ॥

+5, 1, 1.

Die erwähnten Suffixe haben ferner die Bedeutungen „dazu wohl hinreichend“ und „darin wohl anzubringen“.

प्राकारीया इष्टकाः und प्राकारीयो देशः.

परिखाया ढञ् ॥ १७ ॥

An परिखा tritt in dieser Bedeutung ±′_एय an.

पारिखेयी भूमिः.

प्राग्वतेष्ठञ् ॥ १८ ॥

5, 1, 18.

Bis 5, 1, 115 (genauer 110) excl. gilt das Suffix ±′_क oder ±′_इक (in den 5, 1, 37 und später angegebenen Bedeutungen).

आर्हादगोपुच्छसंख्यापरिमाणाट्ठक् ॥ १९ ॥

5, 1, 19.

Bis 5, 1, 63 (genauer 65) incl. gilt (in den 5, 1, 37 und später angegebenen Bedeutungen) ±_क oder ±_इक, aber nicht für गोपुच्छ, ein Zahlwort oder eine Maassbezeichnung im weitesten Sinne.

नैष्किक, पाणिक nach 5, 1, 20, aber गौपुच्छिक, षाष्टिक, प्रास्थिक nach 5, 1, 18.

असमासे निष्कादिभ्यः ॥ २० ॥

Wohl aber nach निष्क u. s. w., wenn sie nicht componirt sind.

नैष्किक u. s. w., aber पारमनैष्किक nach 5, 1, 18. Vgl. 7, 3, 17.

शताच्च ठन्यतावशते ॥ २१ ॥

An शत (wenn es nicht componirt ist) werden ∠_इक und ∠य gefügt, wenn nicht „hundert“ schlechtweg gemeint ist.

शतिक und शत्य „für hundert Goldstücke oder dgl. gekauft“, aber शतकः संघः u. s. w. „aus hundert bestehend“ nach 5, 1, 22. 58; eben so द्विशतक in der Bedeutung द्विशतेन क्रीतम्.

संख्याया अतिशदन्तायाः कन् ॥ २२ ॥

An ein Zahlwort (vgl. 1, 1, 23) wird ∠_क gefügt, wenn es nicht auf ति oder शत् auslautet.

पञ्चक, बहुक, गणक, aber साप्ततिक und चात्वारिंशत्क nach 5, 1, 18. 19.

वतोरिड्वा ॥ २३ ॥

Nach einem auf वत् ausgehenden Zahlwort kann an dieses Suffix das Augment इ (इट्) treten.

तावत्क oder तावतिक, यावत्क oder यावतिक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18. 19.

विंशतित्रिंशद्भ्यां ड्वुनसंज्ञायाम् ॥ २४ ॥

An विंशति und त्रिंशत् tritt, wenn kein Name gebildet wird, ∠–अक an, wovor ति nach 6, 4, 142 und अत् nach 6, 4, 143 abfallen.

विंशक, त्रिंशक.

कंसाट्टिठन् ॥ २५ ॥

An कंस tritt ∠–इक an mit dem Femininum auf ई.

कंसिक und कंसिकी.

शूर्पादञन्यतरस्याम् ॥ २६ ॥

An शूर्प kann ±∠–अ antreten.

शौर्प oder शौर्पिक nach 5, 1, 18.

शतमानविंशतिकसहस्रवसनादण् ॥ २७ ॥

An शतमान u. s. w. wird ±–अ angefügt.

शातमान, वैंशतिक, साहस्र und वासन.

अध्यर्धपूर्वद्विगोर्लुगसंज्ञायाम् ॥ २८ ॥

Nach einem mit अध्यर्ध beginnenden Stamme und nach einem Dvigu findet, wenn kein Name gebildet wird, Schwund des Suffixes statt.

अध्यर्धकंस, द्विकंस.

विभाषा कार्षापणसहस्राभ्याम् ॥ २९ ॥

Nicht nothwendig nach einem solchen Stamme und nach einem Dvigu, wenn diese auf कार्षापण oder सहस्र auslauten.

अध्यर्धकार्षापण und द्विकार्षापण, अध्यर्धसहस्र und द्विसहस्र, oder अध्यर्धकार्षापणिक, द्विकार्षापणिक, अध्यर्धसाहस्र und द्विसाहस्र. Zur unregelmässigen Vṛddhi s. 7, 3, 17.

द्वित्रिपूर्वान्निष्कात् ॥ ३० ॥

Eben so nach निष्क mit vorangehendem द्वि oder त्रि.

द्विनिष्क oder द्विनैष्किक, त्रिनिष्क oder त्रिनैष्किक. Vgl. 7, 3, 17.

बिस्ताच्च ॥ ३१ ॥

Eben so nach बिस्त.

द्विबिस्त oder द्विबैस्तिक, त्रिबिस्त oder त्रिबैस्तिक.

विंशतिकात्खः ॥ ३२ ॥

Nach विंशतिक wird ईन angefügt.

अध्यर्धविंशतिकीन, द्विविंशतिकीन und त्रिविंशतिकीन.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18. 19.

खार्या ईकन् ॥ ३३ ॥

An खारी tritt ∠_ईक an.

अध्यर्धखारीक, द्विखारीक, त्रिखारीक.

पणपादमाषशताद्यत् ॥ ३४ ॥

An पण u. s. w. यं.

अध्यर्धपण्य, द्विपण्य, त्रिपण्य; अध्यर्धपाद्य, द्विपाद्य, त्रिपाद्य; अध्यर्धमाष्य, द्विमाष्य, त्रिमाष्य; अध्यर्धशत्य, द्विशत्य, त्रिशत्य.

शाणाद्वा ॥ ३५ ॥

An शाण nicht nothwendig.

अध्यर्धशाण्य oder °शाण, द्विशाण्य oder °शाण, त्रिशाण्य oder °शाण. Vgl. 5, 1, 28.

द्वित्रिपूर्वादण् च ॥ ३६ ॥

An शाण mit vorangehendem द्वि oder त्रि auch ±_अ.

द्वैशाण und त्रैशाण.

तेन क्रीतम् ॥ ३७ ॥

Die 5, 1, 18 fgg. genannten Suffixe haben die Bedeutung „für diesen Preis gekauft“.

तस्य निमित्तं संयोगोत्पातौ ॥ ३८ ॥

Ferner die Bedeutung „dieses bewirkend“, wenn von einer Verbindung oder einer ungewöhnlichen Erscheinung die Rede ist.

शतिकौ oder शत्यौ धनपतिना संयोगः „eine Verbindung mit einem reichen Mann kann Hundert einbringen“, eben so mit दक्षिणाक्षिस्पन्दनम्. Vgl. 5, 1, 21.

गोद्व्यचोऽसंख्यापरिमाणाश्वादेर्यत् ॥ ३९ ॥

In dieser Bedeutung tritt an गो und an einen zweisilbigen Stamm, jedoch mit Ausnahme einer Zahl- oder Maassbenennung und von अश्व u. s. w., यं oder ∠य an.

गव्य, धन्य, स्वर्ग्य, यशस्य, आयुष्य, aber पञ्चक, प्रास्थिक, आश्विक u. s. w. nach 5, 1, 22. 18. 19.

पुत्राच्छ च ॥ ४० ॥

An पुत्र auch ईय.

पुत्र्य oder पुत्रीय.

सर्वभूमिपृथिवीभ्यामणञौ ॥ ४१ ॥

An सर्वभूमि tritt in der angegebenen Bedeutung ±_अ und an पृथिवी ±∠_अ an.

सार्वभौम und पार्थिव. Zur unregelmässigen Vṛddhi s. 7, 3, 20.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18. 19.

तस्येश्वरः ॥ ४२ ॥

Dieselben Suffixe, an dieselben Stämme gefügt, bedeuten auch „Herr darüber“.

तत्र विदित इति च ॥ ४३ ॥

Und auch „dort bekannt“.

लोकसर्वलोकाट्ठञ् ॥ ४४ ॥

An लोक und सर्वलोक wird in dieser Bedeutung ±′_इक angefügt.

लौकिक und सार्वलौकिक.

तस्य वापः ॥ ४५ ॥

Die 5, 1, 18 fgg. erwähnten Suffixe haben auch die Bedeutung „mit soviel besäet“.

प्रास्थिकं, द्रौणिकं, खारीकं क्षेत्रम् nach 5, 1, 18. 33.

पात्रात् ष्ठन् ॥ ४६ ॥

An पात्र tritt in dieser Bedeutung ∠_इक mit dem Femininum auf ई.

पात्रिकं क्षेत्रम्, पात्रिकी क्षेत्रभक्तिः.

तदस्मिन्वृद्ध्यायलाभशुल्कोपदा दीयते ॥ ४७ ॥

Die erwähnten Suffixe haben auch die Bedeutungen „dabei oder diesem als Zins, Einkommen, Gewinn, Abgabe oder Geschenk gegeben werdend“.

पूरणार्धाट्ठन् ॥ ४८ ॥

An ein Ordinale und an अर्ध tritt in dieser Bedeutung ∠_इक an.

द्वितीयिक, तृतीयिक; अर्धिक. अर्ध soll hier = रूपकार्ध sein.

भागाद्यच्च ॥ ४९ ॥

An भाग auch ∠य (यत्).

भागिकं oder भाग्यं शतम्, भागिका oder भाग्या विंशतिः. Auch भाग soll hier = रूपकार्ध sein.

तद्धरति वहत्यावहति भाराद्वंशादिभ्यः ॥ ५० ॥

Nach भार mit vorangehendem वंश u. s. w. haben die erwähnten Suffixe die Bedeutungen „dieses tragend, fahrend oder herbeifahrend“.

वांशभारिक u. s. w.

वस्नद्रव्याभ्यां ठन्कनौ ॥ ५१ ॥

An वस्न wird ∠_इक und an द्रव्य ∠_क in diesen Bedeutungen angefügt.

वस्निक, द्रव्यक.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18. 19.

सं भवत्यव हरति पचति ॥ ५२ ॥

Die genannten Suffixe haben auch die Bedeutungen „dieses fassend (in sich aufnehmen könnend), — enthaltend und — kochend (kochen könnend)“.

आढकाचितपात्रात् खो ऽन्यतरस्याम् ॥ ५३ ॥

An आढक, आचित und पात्र kann in dieser Bedeutung auch ईन antreten.

आढकिक oder आढकीन, आचितिक oder आचितीन, पात्रिक oder पात्रीण.

द्विगोः ष्ठंश्च ॥ ५४ ॥

Wenn diese Wörter im Dvigu stehen, kann auch ∠—इक mit dem Femininum auf ई angefügt werden.

द्व्याढकिक oder द्व्याढकीन, द्व्याचितिक oder द्व्याचितीन, द्विपात्रिक oder द्विपात्रीण. Nach der Kâçikâ auch द्व्याढक, द्व्याचित und द्विपात्र mit Schwund des Suffixes.

कुलिजाल्लुक्खौ च ॥ ५५ ॥

Nach कुलिज am Ende eines Dvigu kann auch Schwund des Suffixes stattfinden oder ईन angefügt werden.

द्विकुलिजिक, द्विकुलिज, द्विकुलिजीन oder द्वैकुलिजिक nach 5, 1, 18. 19.

सो ऽस्यांशवस्नभृतयः ॥ ५६ ॥

Die 5, 1, 18 fgg. besprochenen Suffixe haben auch die Bedeutungen „dieses ist dessen Antheil, Preis oder Löhnung“.

तदस्य परिमाणम् ॥ ५७ ॥

Auch die Bedeutung „dieses ist dessen Maass“.

संख्यायाः संज्ञासंघसूत्राध्ययनेषु ॥ ५८ ॥

An ein Zahlwort werden jene Suffixe in der angegebenen Bedeutung angefügt, wenn mit dem abgeleiteten Worte ein Name, eine Schaar (Menge), ein Sûtra oder eine bestimmte Art und Weise des Studiums gemeint ist.

पञ्चकाः „die Fünfe“ = शकुनयः, त्रिकाः „die Dreie“ = शालङ्कायनाः; पञ्चकः संघः, अष्टकं पाणिनीयम्, पञ्चको ऽधीतः „auf fünffache Weise studirt“.

पङ्क्तिविंशतित्रिंशच्चत्वारिंशत्पञ्चाशत्षष्टिसप्तत्यशीतिनवतिशतम् ॥ ५९ ॥

Hierher gehören auch die unregelmässig gebildeten पङ्क्ति, विंशति, त्रिंशत्, चत्वारिंशत्, पञ्चाशत्, षष्टि, सप्तति, अशीति, नवति und शत.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18. 19.

पञ्चद्दशतौ वर्गे वा ॥ ६० ॥

Statt पञ्चत् und दशत् in Verbindung mit वर्ग kann auch die regelmässige Form gebraucht werden.

पञ्चद्वर्गः oder पञ्चको वर्गः, दशद्वर्गः oder दशको वर्गः.

सप्तनो ऽञ् छन्दसि ॥ ६१ ॥

Im Veda wird an सप्तन् ±अ angefügt.

सप्त साप्तानि.

त्रिंशच्चत्वारिंशतोर्ब्राह्मणे संज्ञायां डण् ॥ ६२ ॥

An त्रिंशत् und चत्वारिंशत् tritt, wenn ein Brâhmaṇa benannt wird, ±_अ an mit Abfall des letzten Vocals und des darauf folgenden Consonanten.

त्रैंशानि und चात्वारिंशानि ब्राह्मणानि „dreissig, vierzig Adhjâja enthaltend".

तदर्हति ॥ ६३ ॥

Die 5, 1, 18 fgg. genannten Suffixe haben auch die Bedeutung „dieses verdienend".

छेदादिभ्यो नित्यम् ॥ ६४ ॥

Nach छेद u. s. w. die Bedeutung „stets, unter allen Umständen dieses verdienend".

छैदिक u. s. w. nach 5, 1, 19.

† 5, 1, 19. **शीर्षच्छेदाद्यच्च ॥ ६५ ॥**

An शीर्षच्छेद tritt in dieser Bedeutung auch यं (यत्) an.

शैर्षच्छेदिक und शीर्षच्छेद्य.

दण्डादिभ्यो यः ॥ ६६ ॥

An दण्ड u. s. w. य.

Padamañgarî sagt, wie der Herausgeber der Kâçikâ angibt, दण्डादिभ्य इत्येव सूत्रम्, अनन्तरश्च यत्प्रत्ययो विधीयते. Jedenfalls würde, wie eben daselbst bemerkt wird, das richtige दण्ड्य sich nicht durch das Suffix य ergeben. Auch ist zu beachten, dass im folgenden Sûtra यत् ergänzt wird.

छन्दसि च ॥ ६७ ॥

Auch im Veda tritt in der angegebenen Bedeutung यं oder ∠य an.

उदक्यं, यूप्य, गर्त्यं. Vgl. 6, 1, 213.

पात्राद्घंश्च ॥ ६८ ॥

An पात्र wird auch ∠घ्य (घन्) angefügt.

पात्र्य und पात्रिय.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18.

कडङ्करदक्षिणाच्छ च ॥ ६९ ॥

An कडङ्कर und दक्षिणा auch ईय.

कडङ्कर्य und कडङ्करीय, दक्षिण्य und दक्षिणीय.

स्थालीबिलात् ॥ ७० ॥

Auch an स्थालीबिल.

स्थालीबिल्य und स्थालीबिलीय.

यज्ञर्त्विग्भ्यां घखञौ ॥ ७१ ॥

An यज्ञ tritt इय und an ऋत्विज् ±/_ईन an.

यज्ञिय und आर्त्विजीन.

पारायणतुरायणचान्द्रायणं वर्तयति ॥ ७२ ॥

Nach पारायण u. s. w. bedeutet das 5, 1, 18 genannte Suffix ±/_इक „dieses vollziehend“.

पारायणिक, तौरायणिक und चान्द्रायणिक.

संशयमापन्नः ॥ ७३ ॥

Nach संशय bedeutet es „in dieses gerathen, diesem unterworfen“.

सांशयिकः स्थाणुः.

योजनं गच्छति ॥ ७४ ॥

Nach योजन bedeutet es „dieses gehend“.

यौजनिक.

पथः ष्कन् ॥ ७५ ॥

An पथिन् tritt in dieser Bedeutung /_क an mit dem Femininum auf ई.

पथिक und पथिकी.

पन्थो ण नित्यम् ॥ ७६ ॥

An पन्थ tritt ±अ an in der Bedeutung „stets dieses gehend“.

पान्थो भिक्षां याचते. v. l. पथो st. पन्थो.

उत्तरपथेनाहृतं च ॥ ७७ ॥

Nach उत्तरपथ hat ±/_इक die Bedeutung „auf diesem Wege gehend“ und „auf diesem Wege eingeführt“.

औत्तरपथिक.

कालात् ॥ ७८ ॥ 5, 1, 78.

Im Folgenden ist „an eine Zeitbenennung“ (d. i. anzufügen) zu ergänzen.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18. 78.

तेन निर्वृत्तम् ॥ ७९ ॥

±′_क oder ±′_इक hat die Bedeutung „in dieser Zeit zu Stande gekommen“.

आह्निक, आर्धमासिक, सांवत्सरिक.

तमधीष्टो भृतो भूतो भावी ॥ ८० ॥

Auch die Bedeutungen „auf so lange um Unterweisung angegangen, — gemiethet, so lange gewährt habend und so lange andauernd“.

मासिको ऽध्यापकः, °कः कर्मकरः, °को व्याधिः, °क उत्सवः.

मासाद्वयसि यत्खञौ ॥ ८१ ॥

An मास treten ∠य und ±′ईन zur Bezeichnung des Lebensalters.

मास्य und मासीन „einen Monat alt“.

द्विगोर्यप् ॥ ८२ ॥

An मास in einem Dvigu tritt in demselben Falle य an.

द्विमास्य, त्रिमास्य.

षण्मासाण्ण्यच्च ॥ ८३ ॥

An षण्मास auch ±_यं (ण्यत्).

षण्मास्य, षाण्मास्य und nach der Kâçikâ auch षाण्मासिक.

अवयसि ठंश्च ॥ ८४ ॥

Wenn es sich nicht um das Lebensalter handelt, auch ∠_इक (ठन्).

षाण्मास्यो oder षण्मासिको रोगः.

समायाः खः ॥ ८५ ॥

An समा wird ईन gefügt.

समीन nach der Kaçikâ in der 5, 1, 80 angegebenen Bedeutung, nach Andern auch in der von 79.

द्विगोर्वा ॥ ८६ ॥

An समा in einem Dvigu nicht nothwendig.

द्विसमीन oder द्वैसमिक.

रात्र्यहःसंवत्सराच्च ॥ ८७ ॥

Auch nicht an रात्रि, अहन् und संवत्सर in einem Dvigu.

द्विरात्रीण oder द्वैरात्रिक, द्व्यह्नीन (vgl. 6, 4, 145) oder द्वैयह्निक, द्विसंवत्सरीण oder द्विसांवत्सरिक (vgl. 7, 3, 15).

वर्षाल्लुक् च ॥ ८८ ॥

Nach वर्ष in einem Dvigu kann auch Schwund des Suffixes eintreten.

द्विवार्षिको, द्विवर्षीणो oder द्विवर्षो व्याधिः. Vgl. 7, 3, 16.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18. 78.

चित्तवति नित्यम् ॥ ८९ ॥

Stets findet nach वर्ष Schwund des Suffixes statt, wenn von einem mit Vernunft begabten Wesen die Rede geht.

द्विवर्षो दारकः.

षष्टिकाः षष्टिरात्रेण पच्यन्ते ॥ ९० ॥

Das hieher gehörige Wort षष्टिक hat die Bedeutung „in sechzig Tagen reifend“.

वत्सरान्ताच्छश्छन्दसि ॥ ९१ ॥

An einen auf वत्सर auslautenden Stamm wird im Veda ईय angefügt.

इद्वत्सरीय, इदावत्सरीय.

संपरिपूर्वात्ख च ॥ ९२ ॥

Wenn सम् oder परि vorangehen, auch ईन.

संवत्सरीय und संवत्सरीण, परिवत्सरीय und परिवत्सरीण.

तेन परिजय्यलभ्यकार्यसुकरम् ॥ ९३ ॥

±/_क oder ±/_इक hat auch die Bedeutungen: „in dieser Zeit zu bewältigen, zu erlangen, zu vollbringen und leicht zu vollbringen“.

मासिको व्याधिः, मासिकः पटः, मासिकं चान्द्रायणम् und मासिकः प्रासादः. Eben so सांवत्सरिक u. s. w.

तदस्य ब्रह्मचर्यम् ॥ ९४ ॥

Auch die Bedeutung „so lange Enthaltsamkeit übend“, oder „so lange während (von einer Enthaltsamkeit)“.

मासिको, आर्धमासिको und सांवत्सरिको ब्रह्मचारी; मासिकं u. s. w. ब्रह्मचर्यम्.

तस्य दक्षिणा यज्ञाख्येभ्यः ॥ ९५ ॥

Nach Benennungen von Opfern hat es die Bedeutung „dafür der Lohn seiend“.

आग्निष्टोमिकी, वाजपेयिकी und राजसूयिकी दक्षिणा. Kâçikâ तस्य च दक्षिणा.

तत्र च दीयते कार्यं भववत् ॥ ९६ ॥

In den Bedeutungen „dann gegeben werdend“ und „dann zu thun“ treten die für „dort sich befindend“ (4, 3, 53. 4, 3, 11 fgg.) gelehrten Suffixe.

मासिक, प्रावृषेण्य, वासन्तिक u. s. w.

व्युष्टादिभ्योऽण् ॥ ९७ ॥ †5,1,78.

An व्युष्ट u. s. w. tritt in diesen Bedeutungen ±_अ an.

वैयुष्ट, नैत्य u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18.

तेन यथाकथाचहस्ताभ्यां णयतौ ॥ ९८ ॥

An यथा कथा च wird ±_अ und an हस्त ∠य angefügt in den Bedeutungen „auf solche Weise oder damit gegeben werdend oder zu thun“.

याथाकथाच, हस्त्य.

संपादिनि ॥ ९९ ॥

±/_क oder ±/_इक hat auch die Bedeutung „dazu passend“.

कार्णवेष्टकिकं मुखम्, वास्त्रयुगिकं शरीरम्.

कर्मवेषाद्यत् ॥ १०० ॥

An कर्मन् und वेष wird in dieser Bedeutung यं oder ∠य angefügt.

कर्मण्यं शरीरम्, वेष्यो नटः. Vgl. 6, 1, 213.

तस्मै प्र भवति संतापादिभ्यः ॥ १०१ ॥

Nach संताप u. s. w. hat ±/_क oder ±/_इक die Bedeutung „dieses zu bewirken vermögend“.

सांतापिक, सांनाहिक u. s. w.

योगाद्यच्च ॥ १०२ ॥

An योग wird in dieser Bedeutung auch ∠य angefügt.

यौगिक und योग्य.

कर्मण उकञ् ॥ १०३ ॥

An कर्मन् ±/उक.

कार्मुकम् = धनुः.

समयस्तदस्य प्राप्तम् ॥ १०४ ॥

Nach समय bedeutet ±/_इक, dass jenes für Etwas gekommen ist.

सामयिकं कर्म „ein Geschäft, für welches die Zeit gekommen ist“.

ऋतोरण् ॥ १०५ ॥

An ऋतु tritt in dieser Bedeutung ±_अ an.

आर्तवं पुष्पम्. Guṇa für उ nach 6, 4, 146.

छन्दसि घस् ॥ १०६ ॥

Im Veda इय.

ऋत्विय. Kein Guṇa für उ nach 6, 4, 146 wegen 1, 4, 16.

कालाद्यत् ॥ १०७ ॥

An काल wird in der 5, 1, 104 angegebenen Bedeutung ∠य angefügt.

काल्यं शीतम्. Vgl. 6, 1, 213.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 18.

प्रकृष्टे ठञ् ॥ १०८ ॥

Ist eine lange Zeit gemeint, so tritt ±/इक an काल.

कालिकं वैरम् „eine langwierige Feindschaft“.

प्रयोजनम् ॥ १०९ ॥

†5,1,18.

±/_क oder ±/_इक hat auch die Bedeutung „durch dieses veranlasst“.

ऐन्द्रमहिक, गाङ्गामहिक.

विशाखाषाढादण् मन्थदण्डयोः ॥ ११० ॥

An विशाखा und अषाढा wird in dieser Bedeutung ±_अ angefügt, wenn das Derivat des ersten mit मन्थ, das des zweiten mit दण्ड verbunden wird.

वैशाखो मन्थः, आषाढो दण्डः.

अनुप्रवचनादिभ्यश्छः ॥ १११ ॥

An अनुप्रवचन u. s. w. tritt ईय an.

अनुप्रवचनीय, उत्थापनीय u. s. w.

समापनात्सपूर्वपदात् ॥ ११२ ॥

Desgleichen an समापन, wenn ein Wort im Compositum vorangeht.

छन्दःसमापनीय, व्याकरणसमापनीय.

ऐकागारिकट् चौरे ॥ ११३ ॥

Hieher gehört auch ऐकागारिक mit dem Femininum auf ई in der Bedeutung „Dieb“.

आकालिकडाद्यन्तवचने ॥ ११४ ॥

Auch आकालिक mit dem Femininum auf ई (wegen des angefügten ट्) in der Bedeutung „mit dem Anfange und mit dem Ende zusammenfallend, nur einen Augenblick während“.

आकालिकः स्तनयित्नुः, आकालिकी विद्युत्.

तेन तुल्यं क्रिया चेद्वतिः ॥ ११५ ॥

In der Bedeutung „diesem gleich, wie dieser“ wird वत् angefügt, wenn von einer Handlung die Rede ist.

ब्राह्मणवद्वर्तते = ब्राह्मणेन तुल्यं वर्तते.

तत्र तस्येव ॥ ११६ ॥

Auch in der Bedeutung „wie dort“ und „wie dessen“.

मथुरावत् (= मथुरायामिव) स्रुघ्ने प्राकारः, देवदत्तवद् (= देवदत्तस्येव) यज्ञदत्तस्य गावः.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87.

तदर्हम् ॥ ११७ ॥

Ferner in der Bedeutung „diesem angemessen“.

राजवत् (राजानमर्हति) पालनम्.

उपसर्गाच्छन्दसि धात्वर्थे ॥ ११८ ॥

Im Veda tritt वत् an Präpositionen im Sinne einer Verbalform.

यदुद्वतो (= उद्गतानि) निवतो (= निगतानि) यासि ṚV. 10, 142, 4.

तस्य भावस्त्वतलौ ॥ ११९ ॥

त्व und _∠त (ता) haben die Bedeutung „das Sein von diesem“.

अश्वत्वम्, अश्वता.

5,1,120. **आ च त्वात् ॥ १२० ॥**

Diese Suffixe gelten auch bis 5, 1, 136.

न नञ्पूर्वात्तत्पुरुषादचतुरसंगतलवणवटबुधकतरसलसेभ्यः ॥ १२१ ॥

Die im Folgenden gelehrten Suffixe gelten nicht für mit der Negation zusammengesetzte Tatpurusha, es sei denn, dass चतुर u. s. w. mit dieser verbunden sind.

Von अपति, अपटु und अरमणीय bildet man nur अपतित्व oder अपतिता, अपटुत्व oder अपटुता, अरमणीयत्व oder अरमणीयता; dagegen nach 5, 1, 124 auch आचतुर्यम्, आसंगत्यम्, आलवण्यम्, आवट्यम्, आबुध्यम्, आकत्यम्, आरस्यम् und आलस्यम्. v. l. युध st. बुध.

पृथ्वादिभ्य इमनिज्वा ॥ १२२ ॥

Nach पृथु u. s. w. kann in der 5, 1, 119 angegebenen Bedeutung इमन् antreten.

प्रथिमन् (vgl. 6, 4, 155. 161) oder पार्थव nach 5, 1, 131. Eben so म्रदिमन् und मार्दव u. s. w.

वर्णदृढादिभ्यः ष्यञ् च ॥ १२३ ॥

An Farbenbenennungen und an दृढ u. s. w. auch ±′_य mit dem Femininum auf ई.

शुक्लिमन्, शौक्ल्य, शुक्लत्व und शुक्लता; द्रढिमन् (vgl. 6, 4, 155. 161), दार्ढ्य, दृढत्व und दृढता; औचित्य und औचिती (vgl. 6, 4, 148. 150) u. s. w.

गुणवचनब्राह्मणादिभ्यः कर्मणि च ॥ १२४ ॥

Dieses Suffix ±′_य bezeichnet nach Eigenschaftswörtern und nach ब्राह्मण u. s. w. ausser dem Sein von Etwas auch Jemandes Thätigkeit oder Beruf.

जाड्यम्, ब्राह्मण्यम् u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 120.

स्तेनाद्यन्नलोपश्च ॥ १२५ ॥

An स्तेन wird in dieser Bedeutung ⊥य (यत्, vgl. 6, 1, 213) angefügt, wovor न abfällt.

स्तेयम्.

सख्युर्यः ॥ १२६ ॥

An सखि tritt य an.

सख्यम्.

कपिज्ञात्योर्ढक् ॥ १२७ ॥

An कपि und ज्ञाति ±_एयं.

कापेयम्, ज्ञातेयम्.

पत्यन्तपुरोहितादिभ्यो यक् ॥ १२८ ॥

An Composita auf पति und an पुरोहित u. s. w. ±_यं.

सैनापत्यम्, गार्हपत्यम्, प्राजापत्यम्; पौरोहित्यम् u. s. w.

प्राणभृज्जातिवयोवचनोद्गात्रादिभ्यो ऽञ् ॥ १२९ ॥

An Thiernamen, Altersbezeichnungen und an उद्गातृ u. s. w. wird ±⁄_अ angefügt.

आश्वम्, औष्ट्रम्; कौमारम्, कैशोरम्; औद्गात्रम् u. s. w.

हायनान्तयुवादिभ्यो ऽण् ॥ १३० ॥

An Composita auf हायन und an युवन् u. s. w. ±_अ.

द्वैहायनम्, यौवनम् u. s. w.

इगन्ताच्च लघुपूर्वात् ॥ १३१ ॥

Desgleichen an einen auf इ, ई, उ, ऊ oder ऋ auslautenden Stamm, wenn die vorangehende Silbe prosodisch kurz ist.

शौचम् von शुचि, मौनम् von मुनि, हारीतकम् von हरीतकी, लाघवम् von लघु; dagegen nur काद्रूत्वम् oder °ता und पाण्डुत्वम् oder °ता.

योपधाद्गुरूपोत्तमाद्वुञ् ॥ १३२ ॥

An einen mehrsilbigen Stamm, der auf einen Vocal auslautet, dem य् vorangeht, wird ±⁄_अक angefügt, wenn die vorletzte Silbe prosodisch lang ist.

रामणीयकम् von रमणीय, aber श्रिमानत्वम् und क्षत्रियत्वम्.

द्वंद्वमनोज्ञादिभ्यश्च ॥ १३३ ॥

Desgleichen an einen Dvaṁdva und an मनोज्ञ u. s. w.

गोपालपशुपालिका, शैष्योपाध्यायिका; मानोज्ञकम् u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82. 87. 5, 1, 120.

गोत्रचरणाच्छ्लाघात्याकारतदवेतेषु ॥ १३४ ॥

Desgleichen an einen Geschlechtsnamen und den Namen einer Schule, wenn man damit prahlt oder eine Geringschätzung an den Tag legt, oder wenn es heisst, dass man dieses erreicht hat (oder zur Einsicht davon gekommen ist).

गार्गिकया oder काठिकया श्लाघते oder अत्या कुरुते, गार्गिकाम् oder काठिकामवेतः = प्राप्तः oder अवगतवान्. Zum Abfall von य in गार्ग्य s. 6, 4, 148. 151.

होत्राभ्यश्छः ॥ १३५ ॥

An Benennungen für die verschiedenen Priester wird ईय angefügt.

अच्छावाकीयम्, मैत्रावरुणीयम्, ब्राह्मणाच्छंसीयम्, आग्नीध्रीयम्, प्रतिप्रस्थात्रीयम्, नेष्ट्रीयम्, पोत्रीयम्.

†4,1,87.
†5,1,120.

ब्रह्मणस्त्वः ॥ १३६ ॥

An ब्रह्मन् als Priesternamen tritt त्व an.

ब्रह्मत्वम्, aber ब्रह्मत्वम् und ब्रह्मता von ब्रह्मन् „ein Brahmane“.

॥ इति पञ्चमस्याध्यायस्य प्रथमः पादः ॥

धान्यानां भवने क्षेत्रे खञ् ॥ १ ॥

An Getreidenamen wird ±′_ईन angefügt zur Bezeichnung des Feldes, auf dem das Getreide wächst.

मौद्गीनम्, कौद्रवीणम्, कौलत्थीनम्.

व्रीहिशाल्योर्ढक् ॥ २ ॥

An व्रीहि und शालि tritt in dieser Bedeutung ±_एय an.

व्रैहेयम्, शालेयम्.

यवयवकषष्टिकाद्यत् ॥ ३ ॥

An यव, यवक und षष्टिक das Suffix य oder ⊥य.

यव्यम्, यवक्यम्, षष्टिक्यम्. Vgl. 6, 1, 213.

विभाषा तिलमाषोमाभङ्गाणुभ्यः ॥ ४ ॥

An तिल u. s. w. nicht nothwendig.

तिल्यम् oder तैलीनम्, माष्यम् oder माषीणम्, उम्यम् oder औमीनम्, भङ्ग्यम् oder भाङ्गीनम्, अणव्यम् oder आणवीनम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

सर्वचर्मणः कृतः खखञौ ॥ ५ ॥

An सर्वचर्मन् tritt ईन oder ±′_ईन an in der Bedeutung „daraus gemacht“.

सर्वचर्मीण oder सार्वचर्मीण „ganz aus Leder gemacht“.

यथामुखसंमुखस्य दर्शनः खः ॥ ६ ॥

An यथामुख und संमुख wird ईन angefügt in der Bedeutung „zeigend, wiederspiegelnd“.

यथामुखीन und संमुखीन आदर्शः.

तत्सर्वादेः पथ्यङ्गकर्मपत्त्रपात्रं व्याप्नोति ॥ ७ ॥

An पथिन्, अङ्ग, कर्मन्, पत्त्र und पात्त्र tritt, wenn ihnen सर्व vorangeht, dasselbe Suffix in der Bedeutung „dieses ganz einnehmend, erfüllend“.

सर्वपथीनो रथः, सर्वाङ्गीणस्तापः, सर्वकर्मीणः पुरुषः, सर्वपत्त्रीणः सारथिः, सर्वपात्त्रीण ओदनः.

आप्रपदं प्राप्नोति ॥ ८ ॥

An आप्रपद in der Bedeutung „bis dahin reichend“.

आप्रपदीनः पटः.

अनुपदसर्वान्नायानयं बद्धाभक्षयतिनेयेषु ॥ ९ ॥

Nach अनुपद hat dieses Suffix die Bedeutung „so gebunden“ (und das Wort ist ein Femininum), nach सर्वान्न „dieses essend“ und nach अयानय „dahin zu ziehen“ (von einer Spielfigur).

अनुपदीना „eine Art Schuhe“, सर्वान्नीनो भिक्षुः, अयानयीनः शारः. Patañgali: अयानयं नेय इत्युच्यते । तत्र न ज्ञायते को ऽयः को ऽनय इति । अयः प्रदक्षिणम् । अनयः प्रसव्यम् । प्रदक्षिणप्रसव्यगामिनां शाराणां यस्मिन्परैः पदानामसमावेशः सो ऽयानयः ॥

परोऽवरपरंपरपुत्त्रपौत्त्रमनु भवति ॥ १० ॥

Nach परोऽवर u. s. w. hat dieses Suffix die Bedeutung „erlebend“.

परोऽवरीण, परंपरीण, पुत्त्रपौत्त्रीण.

अवारपारात्यन्तानुकामं गामी ॥ ११ ॥

Nach अवारपार u. s. w. die Bedeutung „zu gehen beabsichtigend“.

अवारपारीण, अत्यन्तीन, अनुकामीन.

समां समां वि जायते ॥ १२ ॥

Nach समां समां die Bedeutung „gebärend, Junge bekommend“.

समांसमीना वडवा.

अद्यश्वीनावष्टब्धे ॥ १३ ॥

अद्यश्वीना hat die Bedeutung „nächstens gebärend, — werfend“.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

आगवीनः ॥ १४ ॥

Auch आगवीन gehört hierher.

अनुग्वलंगामी ॥ १५ ॥

Nach अनुगु hat ईन die Bedeutung „gehörig nachgehend“.

अनुगवीनो गोपालकः.

अध्वनो यत्खौ ॥ १६ ॥

An अध्वन् werden in dieser Bedeutung य und ईन angefügt.

अध्वन्य und अध्वनीन.

अभ्यमित्राच्छ च ॥ १७ ॥

An अभ्यमित्र auch ईय.

अभ्यमित्र्य, अभ्यमित्रीण und अभ्यमित्रीय.

गोष्ठात् खञ् भूतपूर्वे ॥ १८ ॥

An गोष्ठ tritt ±/_ईन an in der Bedeutung „dieses früher gewesen“.

गौष्ठीनो देशः.

अश्वस्यैकाहगमः ॥ १९ ॥

Nach अश्व bedeutet dieses Suffix „von diesem in einem Tage zurückgelegt“.

आश्वीनोऽध्वा, आश्विनानि शतं पतित्वा.

शालीनकौपीने अधृष्टाकार्ययोः ॥ २० ॥

Hierher gehören auch शालीन „bescheiden“ und कौपीन n. „Schandthat“.

व्रातेन जीवति ॥ २१ ॥

Nach व्रात bedeutet ±/_ईन „dieses Leben führend“.

व्रातीन.

साप्तपदीनं सख्यम् ॥ २२ ॥

Hierher gehört auch साप्तपदीन „Freundschaft“.

हैयंगवीनं संज्ञायाम् ॥ २३ ॥

Und हैयंगवीन als Name.

तस्य पाकमूले पील्वादिकर्णादिभ्यः कुणब्जाहचौ ॥ २४ ॥

Nach पीलु u. s. w. bezeichnet कुण die Fruchtzeit von diesen, nach कर्ण u. s. w. जाहच् die Wurzel von diesen.

पीलुकुणः, कर्कन्धुकुणः u. s. w.; कर्णजाहम्, अक्षिजाहम् u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

पक्षात्तिः ॥ २५ ॥

Nach पक्ष bezeichnet ति dessen Wurzel.

पक्षति.

तेन वित्तश्चुञ्चुप्चणपौ ॥ २६ ॥

चुञ्चु und चण bedeuten „dadurch berühmt“.

विद्याचुञ्चु und विद्याचण.

विनञ्भ्यां नानाञौ न सह ॥ २७ ॥

ना mit वि und ±/ना mit der Negation न drücken ein Nichtbeisammensein aus.

विना, नाना.

वेः शालच्छङ्कटचौ ॥ २८ ॥

An die Präposition वि werden शालँ und शङ्कटँ angefügt.

विशाल, विशङ्कट.

संप्रोदश्च कटच् ॥ २९ ॥

An वि, sowie an सम्, प्र und उद् wird कटँ angefügt.

विकट, सङ्कट, प्रकट und उत्कट.

अवात् कुटारच् च ॥ ३० ॥

An अव auch कुटारँ.

अवकट und अवकुटार.

नते नासिकायाः संज्ञायां टीटञ्नाटज्भटचः ॥ ३१ ॥

An अव treten die Suffixe टीटँ, नाटँ und भटँ zur Bezeichnung einer gebogenen Nase; das so gebildete Wort ist ein Name.

अवटीटम्, अवनाटम् und अवभटम्. Alle टीटञ् und Einige नाटच्.

नेर्बिडज्बिरीसचौ ॥ ३२ ॥

An नि in derselben Bedeutung बिडँ und बिरीसँ.

निबिडम् und निबिरीसम्.

इनच्पिटच् चिकचि च ॥ ३३ ॥

Auch इनँ und पिटँ, wobei vor dem ersten Suffix चिक, vor dem zweiten चि für नि substituirt wird.

चिकिनम्, चिपिटम्.

उपाधिभ्यां त्यकन्नासन्नारूढयोः ॥ ३४ ॥

∠_त्यक wird an उप zur Bezeichnung der Nähe, an अधि zur Bezeichnung der Höhe angefügt.

उपत्यका = पर्वतस्यासन्नम्, अधित्यका = पर्वतस्यारूढम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

कर्मणि घटो ऽठच् ॥ ३५ ॥

Nach कर्मन् bedeutet अठ „sich eifrig damit beschäftigend“.

कर्मठः पुरुषः.

तदस्य संजातं तारकादिभ्य इतच् ॥ ३६ ॥

Nach तारका u. s. w. bedeutet इत „dieses ist daran zum Vorschein gekommen“.

तारकितं नभः, पुष्पितो वृक्षः u. s. w.

प्रमाणे द्वयसज्दघ्नञ्मात्रचः ॥ ३७ ॥

द्वयस, दघ्न und मात्र drücken ein Maass aus.

ऊरुद्वयस, ऊरुदघ्न, ऊरुमात्र. Es wird auch °दघ्नञ्मात्रचः geschrieben.

पुरुषहस्तिभ्यामण् च ॥ ३८ ॥

An पुरुष und हस्तिन् kann in diesem Falle auch ±_अ antreten.

पुरुषद्वयस, °दघ्न, °मात्र und पौरुष; हस्तिद्वयस, °दघ्न, °मात्र und हास्तिन.

यत्तदेतेभ्यः परिमाणे वतुप् ॥ ३९ ॥

Nach यद्, तद् und एतद् bezeichnet वत् (वन्त्, f. वती) den Umfang.

यावत्, तावत्, एतावत्. Vgl. 6, 3, 91.

किमिदम्भ्यां वो घः ॥ ४० ॥

Nach किम् und इदम् wird für व् dieses Suffixes इय् substituirt.

कियत्, इयत्. Nach 6, 3, 90 wird vor diesem Suffix की für किम् und ई für इदम् substituirt, und nach 6, 4, 148 fallen die beiden ई vor इयत् ab.

किमः संख्यापरिमाणे डति च ॥ ४१ ॥

An किम् wird auch अति mit Abfall von इम् zur Bezeichnung der Anzahl gefügt.

कियन्तो oder कति ब्राह्मणाः.

संख्याया अवयवे तयप् ॥ ४२ ॥

Nach einem Zahlwort bedeutet तय „aus so vielen Theilen bestehend“.

चतुष्टय, पञ्चतय, दशतय.

द्वित्रिभ्यां तयस्यायज्वा ॥ ४३ ॥

Nach द्वि und त्रि kann für dieses तय auch अय substituirt werden.

द्वितय oder द्वय, त्रितय oder त्रय. Vgl. 6, 4, 148.

उभादुदात्तो नित्यम् ॥ ४४ ॥

Nach उभ wird stets अय für तय substituirt und zwar mit dem Acut auf der ersten Silbe.

उभ॑यो मणिः, उभ॑ये देवमनुष्याः. Vgl. 6, 4, 148.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

तदस्मिन्नधिकमिति दशान्ताड्डः ॥ ४५ ॥

Nach einem Zahlwort auf दशन् hat अ mit Abfall von अन् die Bedeutung „dieses ist dabei überschüssig".

एकादशं शतम् „hundert + eilf", eben so द्वादशं सहस्रम्.

शदन्तविंशतेश्च ॥ ४६ ॥

Auch nach einem Zahlwort auf शत् und nach विंशति mit Abfall von अत् und अति (vgl. 6, 4, 142 fg.).

त्रिंशं, एकत्रिंशं, एकचत्वारिंशं शतम्; विंशं, एकविंशं शतम्.

संख्याया गुणस्य निमाने मयट् ॥ ४७ ॥

Nach einem Zahlwort bedeutet मय mit dem Femininum auf ई „sovielmal mehr von Etwas enthaltend".

द्विमयमुदश्वित्यवानाम् „ein Theil Udaçvit mit zwei Theilen Java".

तस्य पूरणे डट् ॥ ४८ ॥

अ mit dem Femininum auf ई bedeutet nach einem Zahlwort „diese Zahl voll machend"; hierbei fällt der letzte Vocal des Zahlwortes mit dem darauffolgenden Consonanten ab.

एकादश „der eilfte", °शी „die eilfte".

नान्तादसंख्यादेर्मट् ॥ ४९ ॥

An ein Zahlwort auf अन् tritt म mit dem Femininum auf ई in dieser Bedeutung an, wenn kein anderes Zahlwort vorangeht.

पञ्चम, सप्तम. Vgl. zu 5, 2, 56.

थट् च च्छन्दसि ॥ ५० ॥

Im Veda auch थ.

पञ्चथ, सप्तथ. Vgl. zu 5, 2, 56.

षट्कतिकतिपयचतुरां थुक् ॥ ५१ ॥

An षष्, कति, कतिपय und चतुर् tritt vor dem Suffix अ (डट्) das Augment थ् an.

षष्ठ, कतिथ, कतिपयथ, चतुर्थ. Hier und in den zwei folgenden Sûtra verschwindet die Wirkung des stummen ड् in डट् selbstverständlich wegen des Augments.

बहुपूगगणसंघस्य तिथुक् ॥ ५२ ॥

An बहु, पूग, गण und संघ das Augment तिथ्.

बहुतिथ, पूगतिथ, गणतिथ, संघतिथ.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

वतोरिथुक् ॥ ५३ ॥

An einen auf वत् auslautenden Stamm tritt das Augment इथ्.

यावतिथ, तावतिथ, एतावतिथ.

द्वेस्तीयः ॥ ५४ ॥

An द्वि tritt in der 5, 2, 48 angegebenen Bedeutung तीय an.

द्वितीय.

त्रेः संप्रसारणं च ॥ ५५ ॥

Bei त्रि tritt ausserdem Sam̃prasâraṇa ein.

तृतीय. तृ + इ ergibt nach 6, 1, 108 तृ.

विंशत्यादिभ्यस्तमडन्यतरस्याम् ॥ ५६ ॥

An विंशति u. s. w. kann auch तम mit dem Femininum auf ई angefügt werden.

विंश oder विंशतितम, त्रिविंश oder त्रिविंशतितम, त्रिंश oder त्रिंशत्तम. Die Erklärer fassen तमट् hier und in den folgenden Sûtra als Augment von डट् (5, 2, 48) auf, weil विंशति u. s. w. mit dem Suffix तमट् विंशतितॅम nach 3, 1, 3 ergeben würde, während es विंशतितमॅ betont wird. In Folge dessen erklären sie auch मट् 5, 2, 49 und थट् 5, 2, 50 für Augmente, obgleich diese auch als Suffixe die richtige Form ergeben würden. Dass Pâṇini unter den dem डट् in der Form so ähnlichen मट्, थट् und तमट् nicht auch Suffixe gemeint haben sollte, ist nicht wahrscheinlich. Auch sieht man nicht wohl ein, warum er, wenn er म, थ und तम als Augmente fassen wollte, diese nicht, schon der Deutlichkeit wegen, dem Stamm zuerkannt, sie also mit einem stummen क् bezeichnet haben sollte, wie er es bei थुक् u. s. w. 5, 2, 51 fgg. thut. Ich nehme also an, dass Pâṇini, indem er das Suffix तमट् benannte, an den Accent nicht gedacht hat.

नित्यं शतादिमासार्धमाससंवत्सराच्च ॥ ५७ ॥

An शत u. s. w., so wie an मास u. s. w. wird stets तम angefügt.

शततम, सहस्रतम, लक्षतम; मासतम, अर्धमासतम und संवत्सरतम. Auch hier ist die letzte Silbe betont.

षष्ट्यादेश्चासंख्यादेः ॥ ५८ ॥

Desgleichen an षष्टि u. s. w., wenn kein anderes Zahlwort vorangeht.

षष्टितम, सप्ततितम. Auch hier ruht der Acut auf der letzten Silbe.

मतौ छः सूक्तसाम्नोः ॥ ५९ ॥

Wenn ein Sûkta oder ein Sâman bezeichnet werden soll, tritt ईय in der Bedeutung von Suffix मत् (s. 5, 2, 94) an einen Nominalstamm.

अच्छावाकीयं (= अच्छावाकशब्दो ऽस्मिन्नस्ति) सूक्तम्, मित्रावरुणीयम्; यज्ञायज्ञीयं, वारवन्तीयं साम.

3, 1, 1. 2. 3. 4; 1, 1. 76. 82.

अध्यायानुवाकयोर्लुक् ॥ ६० ॥

Wenn ein Adhjâja oder Anuvâka bezeichnet werden soll, findet Schwund des Suffixes in dem angegebenen Falle statt.

गर्दभाण्डो, दीर्घजीवितो, पलितस्तम्भो ऽध्यायो ऽनुवाको वा.

विमुक्तादिभ्यो ऽण् ॥ ६१ ॥

An विमुक्त u. s. w. wird in diesem Falle ±_अ angefügt.

वैमुक्तो, दैवासुरो ऽध्यायो ऽनुवाको वा.

गोषदादिभ्यो वुन् ॥ ६२ ॥

An गोषद् u. s. w. ∠_अक.

गोषदको, इषेत्वको u. s. w. ऽध्यायो ऽनुवाको वा. Kâçikâ गोषद st. गोषद्.

तत्र कुशलः पथः ॥ ६३ ॥

Nach पथिन् bedeutet ∠_अक „darin bewandert, dessen kundig“.

पथक. Zur Anfügung des Suffixes vgl. 6, 4, 144.

आकर्षादिभ्यः कन् ॥ ६४ ॥

An आकर्ष u. s. w. tritt in dieser Bedeutung ∠_क an.

आकर्षक, त्सरुक u. s. w. Es wird auch eine Lesart आकष erwähnt.

धनहिरण्यात्कामे ॥ ६५ ॥

Nach धन und हिरण्य hat dieses Suffix die Bedeutung „ein Verlangen danach“.

धनको, हिरण्यको देवदत्तस्य.

स्वाङ्गेभ्यो प्रसिते ॥ ६६ ॥

Nach Körpertheilen hat ∠_क die Bedeutung „darum besorgt, darauf Sorgfalt verwendend“.

केशक, दन्तौष्ठक, केशनखक.

उदराट्ठगाद्यूने ॥ ६७ ॥

उदर mit ±_इकँ hat die Bedeutung „gefrässig“.

औदरिक. Die Kâçikâ ergänzt in diesem Sûtra auch प्रसिते ohne alle Noth.

सस्येन परिजातः ॥ ६८ ॥

Nach सस्य hat ∠_क (s. 5, 2, 64) die Bedeutung „reichlich damit versehen“.

सस्यकः शालिः „über alles Lob erhabener, ganz ausgezeichneter Reis“, सस्यको मणिः „ein ganz vorzüglicher Edelstein“, सस्यकः साधुः „ein braver Mann, an dem Nichts auszusetzen ist“. अस्येन wird nur in der Calc. Ausg. des Pâṇini als v. l. erwähnt. सस्य soll गुणवाचिन् sein.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

अंशं हारी ॥ ६९ ॥

Nach अंश hat ∠–क die Bedeutung „dieses zu empfangen habend".

अंशको दायादः, अंशकः पुत्रः.

तन्त्रादचिरापहृते ॥ ७० ॥

Nach तन्त्र die Bedeutung „vor Kurzem davon abgenommen".

तन्त्रकः (= प्रत्ययः, नवः) पटः oder प्रावारः.

ब्राह्मणकोष्णिके संज्ञायाम् ॥ ७१ ॥

Hierher gehören auch ब्राह्मणक und उष्णिका als Namen.

ब्राह्मणको देशः, उष्णिका यवागूः.

शीतोष्णाभ्यां कारिणि ॥ ७२ ॥

Nach शीत und उष्ण hat ∠–क die Bedeutung „so zu Werke gehend".

शीतक = अलस, जड; उष्णक = शीघ्रकारिन्, दक्ष.

अधिकम् ॥ ७३ ॥

Hierher gehört auch अधिक.

अनुकाभिकाभीकः कमिता ॥ ७४ ॥

अनुक, अभिक und अभीक bedeuten „mögend, gern habend".

पार्श्वेनान्विच्छति ॥ ७५ ॥

Nach पार्श्व hat ∠–क die Bedeutung „damit Etwas erstrebend".

पार्श्वक = मायाविन्, कौसृतिक, जालिक „auf Seitenwegen Etwas zu erlangen suchend".

अयःशूलदण्डाजिनाभ्यां ठक्ठञौ ॥ ७६ ॥

An अयःशूल wird ±–इक् und an दण्डाजिन ±/–इक in dieser Bedeutung angefügt.

आयःशूलिक = साहसिक, दाण्डाजिनिक = दाम्भिक.

तावतिथं ग्रहणमिति लुग्वा ॥ ७७ ॥

An ein Ordnungszahlwort tritt ∠–क an um auszudrücken, zum wievielten Male ein Erlernen erfolgt; hierbei kann das Suffix des abgeleiteten Zahlwortes abfallen.

द्वितीयकं oder द्विकं, तृतीयकं oder त्रिकं, चतुर्थकं oder चतुर्थं ग्रहणम्.

स एषां ग्रामणीः ॥ ७८ ॥

∠–क hat auch die Bedeutung „diesen zum Führer habend".

देवदत्तकाः = देवदत्तो ग्रामणीरेषाम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

शृङ्खलमस्य बन्धनं करभे ॥ ७९ ॥

Nach शृङ्खल hat dieses Suffix die Bedeutung „daran gebunden", wenn von einem Kameljungen die Rede ist.

शृङ्खलकः करभः.

उत्क उन्मनाः ॥ ८० ॥

Hierher gehört auch उत्क in der Bedeutung „sehnsüchtig".

कालप्रयोजनाद्रोगे ॥ ८१ ॥

Eine Krankheit wird näher bezeichnet, wenn an eine Zeitbenennung oder an das, was die Veranlassung jener ausdrückt, ∠_क angefügt wird.

द्वितीयको ज्वरः „jeden zweiten Tag sich einstellendes Fieber", विषपुष्पको ज्वरः „durch giftige Blüthen erzeugtes Fieber".

तदस्मिन्नन्नं प्राये संज्ञायाम् ॥ ८२ ॥

An die Bezeichnung einer Speise wird ∠_क angefügt um auszudrücken, dass bei einer bestimmten Gelegenheit hauptsächlich diese Speise genossen wird; ein auf diese Weise gebildetes Wort ist ein Name.

गुडापूपिका, तिलापूपिका पौर्णमासी. v. l. प्रायेण.

कुल्माषादञ् ॥ ८३ ॥

An कुल्माष tritt in einem solchen Falle ±∠_अक an.

कौल्माषी पौर्णमासी.

श्रोत्रियंश्छन्दोऽधीते ॥ ८४ ॥

श्रोत्रिय hat die Bedeutung „den Veda studirend".

Das न् in श्रोत्रियन् gibt den Accent des Wortes an.

श्राद्धमनेन भुक्तमिनिठनौ ॥ ८५ ॥

An श्राद्ध treten die Suffixe इन् und ∠_इक in der Bedeutung „dieses genossen habend".

श्राद्धिन् und श्राद्धिक.

पूर्वादिनिः ॥ ८६ ॥

An पूर्व wird इन् gefügt.

पूर्विन् „Etwas früher gethan habend".

सपूर्वाच्च ॥ ८७ ॥

Auch wenn ein anderes Wort im Compositum vorangeht.

कृतपूर्वी कटम्, भुक्तपूर्व्योदनम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

इष्टादिभ्यश्च ॥ ८८ ॥

Auch an इष्ट u. s. w. wird इन् angefügt.

इष्टी यज्ञे, पूर्ती श्राद्धे.

छन्दसि परिपन्थिपरिपरिणौ पर्यवस्थातरि ॥ ८९ ॥

Im Veda haben die mit diesem Suffix gebildeten परिपन्थिन् und परिपरिन् die Bedeutung „Widersacher".

अनुपद्यन्वेष्टा ॥ ९० ॥

Das mit इन् gebildete अनुपदिन् bedeutet „nachgehend, suchend".

अनुपदी गवाम्, अनुपद्युष्ट्राणाम्.

साक्षाद्द्रष्टरि संज्ञायाम् ॥ ९१ ॥

Nach साक्ष (साक्षात्) hat इन् die Bedeutung „zuschauend"; das damit gebildete Wort ist ein Name.

साक्षिन् „Zeuge".

क्षेत्रियच् परक्षेत्रे चिकित्स्यः ॥ ९२ ॥

क्षेत्रियँ bedeutet „erst in einem andern Körper zu heilen" d. i. „in diesem Leben unheilbar".

Das च् bezeichnet das Wort als Oxytonon.

इन्द्रियमिन्द्रलिङ्गमिन्द्रदृष्टमिन्द्रसृष्टमिन्द्रजुष्टमिन्द्रदत्तमिति वा ॥ ९३ ॥

इन्द्रिय bedeutet „Indra's Glied", „von Indra gesehen", „von Indra geschaffen", „von Indra erwünscht" oder „von Indra gegeben".

तदस्यास्त्यस्मिन्निति मतुप् ॥ ९४ ॥

Das Suffix मत् (मन्त्, f. ई) hat die Bedeutung „dieses hat er", und „dieses befindet sich an ihm".

गोमान्देवदत्तः, वृक्षवान्पर्वतः. Ueber die Substitution von व् für म् s. 8, 2, 9 fgg.

रसादिभ्यश्च ॥ ९५ ॥

Auch nach रस u. s. w.

रसवत्, रूपवत्, गन्धवत्. Beschränkung von 5, 2, 115.

प्राणिस्थादातो लजन्यतरस्याम् ॥ ९६ ॥

An einen auf आ auslautenden Stamm, der etwas an einem lebenden Wesen Befindliches bezeichnet, kann auch लँ antreten.

चूडावत् oder चूडाल, कर्णिकावत् oder कर्णिकाल.

सिध्मादिभ्यश्च ॥ ९७ ॥

Desgleichen an सिध्म u. s. w.

सिध्मवत् oder सिध्मल, गडुमत् oder गडुल u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

वत्सांसाभ्यां कामबले ॥ ९८ ॥

Dieses Suffix ल drückt nach वत्स Liebe, nach अंस Kraft aus.

वत्सल „das Kalb liebend, liebevoll, zärtlich“, अंसल „starkschultrig, kräftig“.

फेनादिलच् च ॥ ९९ ॥

An फेन kann auch इलॅ angefügt werden.

फेनवत्, फेनल und फेनिल.

लोमादिपामादिपिच्छादिभ्यः शनेलचः ॥ १०० ॥

An लोमन् u. s. w. wird श, an पामन् u. s. w. न und an पिच्छ u. s. w. इलॅ angefügt in der 5, 2, 94 angegebenen Bedeutung.

लोमश oder लोमवत्, पामवत् oder पामन, पिच्छवत् oder पिच्छिल u. s. w.

प्रज्ञाश्रद्धार्चाभ्यो णः ॥ १०१ ॥

An प्रज्ञा, श्रद्धा und अर्चा wird ±अ angefügt.

प्राज्ञ oder प्रज्ञावत्, श्राद्ध oder श्रद्धावत्, आर्च oder अर्चावत्. Kâçikâ °आर्चावृत्तिभ्यो, der Zusatz entstammt einem Vârttika.

तपःसहस्राभ्यां विनीनी ॥ १०२ ॥

An तपस् wird विन् und an सहस्र इन् angefügt.

तपस्विन्, सहस्रिन्.

अण् च ॥ १०३ ॥

Auch ±_अ.

तापस, साहस्र.

सिकताशर्कराभ्यां च ॥ १०४ ॥

Auch an सिकता und शर्करा tritt ±_अ an.

सैकटो घटः, शार्करं मधु.

देशे लुबिलचौ च ॥ १०५ ॥

Wenn von einer Oertlichkeit die Rede ist, kann auch Schwund des Suffixes mit Bewahrung des Geschlechts und der Zahl stattfinden oder इलॅ angefügt werden.

सिकता देशः, सिकतिलः, सैकतः oder सिकतावान्; शर्करा देशः, शर्करिलः, शार्करः oder शर्करावान्. Vgl. 1, 2, 51 fg.

दन्त उन्नत उरच् ॥ १०६ ॥

दन्त mit उरॅ bedeutet „hervorstehende Zähne habend“.

दन्तुर.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

ऊषसुषिमुष्कमधो रः ॥ १०७ ॥

An ऊष u. s. w. wird in der 5, 2, 94 angegebenen Bedeutung र angefügt.

ऊषरं क्षेत्रम्, सुषिरं काष्ठम्, मुष्करः पशुः, मधुरो गुडः.

द्युद्रुभ्यां मः ॥ १०८ ॥

An द्यु und द्रु wird म gefügt.

द्युम, द्रुम.

केशाद्वो ऽन्यतरस्याम् ॥ १०९ ॥

An केश kann व treten.

केशवत् und केशव, nach 5, 2, 115 auch केशिन् und केशिक.

गाण्ड्यजगात्संज्ञायाम् ॥ ११० ॥

An गाण्डी und अजग tritt व, wenn eine Name gebildet wird.

गाण्डीवं (oder गाण्डिवं) und अजगवं धनुः.

काण्डाण्डादीरन्नीरचौ ॥ १११ ॥

An काण्ड wird ∠ईर und an आण्ड ईरँ gefügt in der 5, 2, 94 angegebenen Bedeutung.

काण्डीर, आण्डीर. Kâçikâ अण्ड und अण्डीर.

रजःकृष्यासुतिपरिषदो वलच् ॥ ११२ ॥

An रजस्, कृषि u. s. w. वलँ.

रजस्वला स्त्री, कृषीवलः कुटुम्बी, आसुतीवलः शौण्डिकः, परिषद्वलो राजा. Zur Anfügung vgl. 6, 3, 118. Es soll auch °पर्षदो gelesen werden.

दन्तशिखात्संज्ञायाम् ॥ ११३ ॥

An दन्त und शिखा, wenn ein Name gebildet wird.

दन्तावलो गजः, शिखावलं नगरम्. Vgl. 6, 3, 118.

ज्योत्स्नातमिस्राशृङ्गिणोर्जस्विन्नूर्जस्वलगोमिन्मलिनमलीमसाः ॥ ११४ ॥

ज्योत्स्ना, तमिस्रा, शृङ्गिण, ऊर्जस्विन्, ऊर्जस्वल, गोमिन्, मलिन und मलीमस sind unregelmässig gebildet.

अत इनिठनौ ॥ ११५ ॥

An einen auf अ auslautenden Stamm werden इन् und ∠_इक gefügt.

दण्डिन्, दण्डिक und दण्डवत्; छत्त्रिन्, छत्त्रिक und छत्त्रवत्.

व्रीह्यादिभ्यश्च ॥ ११६ ॥

Auch an व्रीहि u. s. w.

व्रीहिन्, व्रीहिक und व्रीहिमत्; मायिन्, मायिक und मायावत् u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

तुन्दादिभ्य इलच् च ॥ ११७ ॥

An तुन्द u. s. w. auch इलँ.

तुन्दिन्, तुन्दिक, तुन्दिल und तुन्दवत् u. s. w.

एकगोपूर्वाट्ठञ् नित्यम् ॥ ११८ ॥

An einen Stamm, dem एक oder गो im Compositum vorangeht, wird stets ±/_ठञ् angefügt.

ऐकशतिक, ऐकसहस्रिक; गौशतिक, गौसहस्रिक.

शतसहस्रान्ताच्च निष्कात् ॥ ११९ ॥

Desgleichen an शत und सहस्र, wenn sie auf निष्क folgen.

नैष्कशतिक, नैष्कसहस्रिक.

रूपादाहतप्रशंसयोर्यप् ॥ १२० ॥

An रूप, wenn Prägung oder Lob gemeint ist, tritt य an.

रूप्यो दीनारः, रूप्यं कार्षापणम्; रूप्यः पुरुषः.

अस्मायामेधास्रजो विनिः ॥ १२१ ॥

An einen auf अस् auslautenden Stamm, sowie an माया, मेधा und स्रज् wird विन् gefügt.

पयस्विन्, यशस्विन्; मायाविन्, मेधाविन् und स्रग्विन्.

बहुलं छन्दसि ॥ १२२ ॥

Im Veda tritt häufig विन् an.

तेजस्विन् u. s. w.

ऊर्णाया युस् ॥ १२३ ॥

An ऊर्णा tritt in der 5, 2, 94 angegebenen Bedeutung यु an.

ऊर्णायु. Das Suffix musste स् (vgl. 1, 4, 16) wegen 6, 4, 148 bekommen.

वाचो ग्मिनिः ॥ १२४ ॥

An वाच् das Suffix ग्मिन्.

वाग्मिन्. Das Wort lautet ursprünglich वाग्ग्मिन्, das Suffix ist aber deshalb nicht ग्मिन् genannt worden, weil mit diesem auch वाङ्ग्मिन् hätte gebildet werden können.

आलजाटचौ बहुभाषिणि ॥ १२५ ॥

वाच् mit den Suffixen आलँ und आटँ bedeutet „geschwätzig“.

वाचाल und वाचाट.

स्वामिन्नैश्वर्ये ॥ १२६ ॥

Das unregelmässig gebildete स्वामिन् bedeutet „Herr“.

Der Stamm statt des Nominativs um das Suffix kenntlich zu machen.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

अर्शआदिभ्यो ऽच् ॥ १२७ ॥

An अर्शस् u. s. w. wird in der 5, 2, 94 angegebenen Bedeutung अ angefügt.

अर्शस, उरस u. s. w.

द्वंद्वोपतापगर्ह्यात्प्राणिस्थादिनिः ॥ १२८ ॥

An einen Dvaṁdva, an den Namen einer Krankheit und an Etwas, das Tadelhaftes bezeichnet, wird इन् gefügt, wenn die genannten Dinge sich an einem lebenden Wesen befinden.

कटकवलयिनी, शङ्खनूपुरिणी; कुष्ठिन्, किलासिन्; ककुदावर्तिन्, काकतालुकिन्; aber पुष्पफलवान्वृक्षः.

वातातीसाराभ्यां कुक् च ॥ १२९ ॥

An वात und अतीसार tritt vor diesem Suffix das Augment क् an.

वातकिन्, अतीसारकिन्. Kâçikâ वाताति° und अतिसारकिन्.

वयसि पूरणात् ॥ १३० ॥

An ein Ordnungszahlwort tritt इन् an zur Bezeichnung des Lebensalters.

पञ्चमिन् „fünf Monate oder Jahre alt“, नवमिन्, दशमिन्.

सुखादिभ्यश्च ॥ १३१ ॥

Auch an सुख u. s. w. wird इन् angefügt.

सुखिन्, दुःखिन् u. s. w.

धर्मशीलवर्णान्ताच्च ॥ १३२ ॥

Desgleichen an einen auf धर्म, शील und वर्ण auslautenden Stamm.

ब्राह्मणधर्मिन्, ब्राह्मणशीलिन्, ब्राह्मणवर्णिन्.

हस्ताज्जातौ ॥ १३३ ॥

An हस्त, wenn ein Gattungsbegriff gebildet wird.

हस्तिन् „Elephant“, aber हस्तवान्पुरुषः.

वर्णाद्ब्रह्मचारिणि ॥ १३४ ॥

An वर्ण zur Bezeichnung eines Brahmakârin.

वर्णिन्.

पुष्करादिभ्यो देशे ॥ १३५ ॥

An पुष्कर u. s. w. zur Bezeichnung einer Oertlichkeit.

पुष्करिणी, पद्मिनी u. s. w.

बलादिभ्यो मतुबन्यतरस्याम् ॥ १३६ ॥

An बल u. s. w. kann in der 5, 2, 94 angegebenen Bedeutung auch मत् antreten.

बलवत् oder बलिन्, उत्साहवत् oder उत्साहिन् u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 82.

संज्ञायां मन्माभ्याम् ॥ १३७ ॥

An einen auf मन् oder म auslautenden Stamm tritt इन् an, wenn ein Name gebildet wird.

प्रथिमिनी, दामिनी (vgl. 6, 4, 144); होमिनी, सोमिनी.

कंशम्भ्यां बभयुस्तितुतयसः ॥ १३८ ॥

An कम् und शम् treten die Suffixe ब, भ, युस्, ति, तु, त und यस् an.

कम्ब, कम्भ, कंयु, कन्ति, कन्तु, कन्त, कंय; शम्ब, शम्भ, शंयु, शन्ति, शन्तु, शन्त, शंय. Vor den Suffixen युस् und यस् heisst der Stamm nach 1, 4, 16 Pada; in Folge dessen wird für das म् von कम् und शम् nach 8, 3, 23 Anusvâra substituirt.

तुन्दिवलिवटेर्भः ॥ १३९ ॥

An तुन्दि, वलि und वटि wird भ angefügt.

तुन्दिभ, वलिभ, वटिभ.

अहंशुभमोर्युस् ॥ १४० ॥

†4, 1, 82.

An अहम् und शुभम् tritt यु an.

अहंयु, शुभंयु. Vgl. zu 5, 2, 138.

॥ इति पञ्चमस्याध्यायस्य द्वितीयः पादः ॥

प्राग्दिशो विभक्तिः ॥ १ ॥

5, 3, 1.

Bis 5, 3, 27 excl. heissen die Suffixe Vibhakti (Flexionsendungen).

किंसर्वनामबहुभ्यो ऽद्व्यादिभ्यः ॥ २ ॥

Diese Suffixe treten an किम्, an die Sarvanâman genannten Stämme und an बहु, aber nicht an द्वि u. s. w.

किम् gehört zu den Sarvanâman, wird aber besonders erwähnt, weil es auch unter den द्व्यादयः erscheint.

इदम इश् ॥ ३ ॥

Für इदम् wird vor diesen Suffixen इ substituirt.

Also इह nach 5, 3, 11. Ueber die Bedeutung des stummen श् s. 1, 1, 55.

एतेतौ रथोः ॥ ४ ॥

Vor einem mit र् anlautenden Suffix wird dafür एत, vor einem mit थ् anlautenden इत् substituirt.

एतर्हि nach 5, 3, 16 und इत्थम् nach 5, 3, 24.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 3, 1.

एतदोऽन् ॥ ५ ॥

Für एतद् wird vor den in Rede stehenden Suffixen अन् substituirt.

अतस् nach 5, 3, 7 und अत्र nach 5, 3, 10. Das न् fällt nach 8, 2, 7 aus. Kâçikâ und mehrere Hdschrr. lesen अश् statt अन्, was eben so gut wäre (vgl. zu 5, 3, 3), aber Patańǵali hat unsere Lesart vor Augen gehabt.

सर्वस्य सोऽन्यतरस्यां दि ॥ ६ ॥

Für सर्व kann vor einer mit द् anlautenden Vibhakti स substituirt werden.

सर्वदा und सदा.

पञ्चम्यास्तसिल् ॥ ७ ॥

Die Ablativendung vertritt _∠तस्.

कुतस्, यतस्, ततस्, बहुतस्.

तसेश्च ॥ ८ ॥

Dieses _∠तस् kann auch für das 5, 4, 44 fgg. besprochene तस् substituirt werden.

कुत, यत, तत, बहुत आगतः.

पर्यभिभ्यां च ॥ ९ ॥

_∠तस् tritt auch an परि und अभि an.

परितस् = सर्वतस् und अभितस् = उभयतस्.

सप्तम्यास्त्रल् ॥ १० ॥

Die Locativendung vertritt _∠त्र.

कुत्र (vgl. 7, 2, 104), तत्र (vgl. 7, 2, 102), बहुत्र.

इदमो हः ॥ ११ ॥

ह bei इदम्.

इह nach 5, 3, 3.

किमोऽत् ॥ १२ ॥

अं bei किम्.

क्वं nach 7, 2, 105.

वा ह च छन्दसि ॥ १३ ॥

Im Veda nach Belieben auch ह.

कुह (nach 7, 2, 104), क्व und कुत्र.

इतराभ्योऽपि दृश्यन्ते ॥ १४ ॥

Die genannten Suffixe erscheinen auch als Stellvertreter anderer Casusendungen.

Hierher stellt man Verbindungen wie ततो und तत्र भवान् statt स भवान्, तत्र und ततो भवन्तम् statt तं भवन्तम् u. s. w.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 3, 1.

सर्वैकान्यकिंयत्तदः काले दा ॥ १५ ॥

Nach सर्व, एक, अन्य, किम्, यद् und तद् vertritt दा die Stelle des Locativs in temporaler Bedeutung.

सर्वदा, एकदा, अन्यदा, कदा (vgl. 7, 2, 103), यदा und तदा (vgl. 7, 2, 102).

इदमो र्हिल् ॥ १६ ॥

An इदम् wird in dieser Bedeutung _∠र्हि angefügt.

एतर्हि. Vgl. 5, 3, 4.

अधुना ॥ १७ ॥

In dieser Bedeutung wird auch अधुना gebraucht.

दानीं च ॥ १८ ॥

An इदम् tritt auch दानीम् an.

इदानीम्. Vgl. 5, 3, 3.

तदो दा च ॥ १९ ॥

An तद् wird auch दा angefügt in dem 5, 3, 15 angegebenen Falle.

तदानीम् und तदा nach 7, 2, 102.

तयोर्दार्हिलौ च च्छन्दसि ॥ २० ॥

Im Veda wird auch an इदम् दा und an तद् _∠र्हि angefügt.

इदा und तर्हि. Vgl. 5, 3, 3. 7, 2, 102.

अनद्यतने र्हिलन्यतरस्याम् ॥ २१ ॥

_∠र्हि kann in dem 5, 3, 15 erwähnten Falle an die 5, 3, 2 angegebenen Stämme treten, wenn nicht der heutige Tag gemeint ist.

कर्हि oder कदा, यर्हि oder यदा, तर्हि oder तदा.

सद्यः परुत् परार्यैषमः परेद्यव्यद्य पूर्वेद्युरन्येद्युरन्यतरेद्युरितरेद्युरपरेद्युरधरेद्युरुभयेद्युरुत्तरेद्युः ॥ २२ ॥

Hierher gehören auch die unregelmässigen Formen सद्यस्, परुत्, परारि, ऐषमस्, परेद्यवि, अद्य, पूर्वेद्युस्, अन्येद्युस्, अन्यतरेद्युस्, इतरेद्युस्, अपरेद्युस्, अधरेद्युस्, उभयेद्युस् und उत्तरेद्युस्.

प्रकारवचने थाल् ॥ २३ ॥

Das Suffix _∠था bezeichnet nach den 5, 3, 2 genannten Stämmen die Art und Weise.

तथा = तेन प्रकारेण, eben so यथा, सर्वथा.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 3, 1.

इदमस्थमुः ॥ २४ ॥

An इदम् tritt in dieser Bedeutung थम् an.

इत्थम्. Vgl. 5, 3, 4.

किमश्च ॥ २५ ॥

Auch an किम्.

कथम्. Vgl. 7, 2, 103.

†5, 3, 1. था हेतौ च च्छन्दसि ॥ २६ ॥

किम् mit था hat im Veda auch die Bedeutung „warum".

कथा देवा आसन्पुराविदः, कथा ग्रामं न पृच्छसि.

दिक्शब्देभ्यः सप्तमीपञ्चमीप्रथमाभ्यो दिग्देशकालेष्वस्तातिः ॥ २७ ॥

Bei Richtungswörtern vertritt अस्तात् den Locativ, Ablativ und Nominativ, wenn von einer Richtung, einem Orte oder einer Zeit die Rede geht.

पुरस्ताद्वसति, आगतः oder रमणीयम्, eben so अधस्तात्. Siddh. Kaum. °प्रथमाविभ्यो.

दक्षिणोत्तराभ्यामतसुच् ॥ २८ ॥

An दक्षिण und उत्तर tritt in diesem Falle अतस् an.

दक्षिणतो वसति, दक्षिणत आगतः, दक्षिणतो रमणीयम्; eben so उत्तरतस्.

विभाषा परावराभ्याम् ॥ २९ ॥

An पर und अवर nicht nothwendig.

परस्तात् oder परतस्, अवरस्तात् oder अवरतस्.

अञ्चेर्लुक् ॥ ३० ॥

Nach Richtungswörtern auf अञ्च् findet Schwund des Suffixes statt.

प्राक्, प्रत्यक् u. s. w.

उपर्युपरिष्टात् ॥ ३१ ॥

Hierher gehören auch die unregelmässig gebildeten उपरि und उपरिष्टात्.

पश्चात् ॥ ३२ ॥

Auch पश्चात्.

पश्च पश्चा च च्छन्दसि ॥ ३३ ॥

Im Veda steht statt dessen auch पश्च und पश्चा.

पुरा व्याघ्रो जायते । पश्च, पश्चा oder पश्चात्सिंहः.

उत्तराधरदक्षिणादातिः ॥ ३४ ॥

An उत्तर, अधर und दक्षिण tritt in dem 5, 3, 27 angegebenen Falle आत् an.

उत्तरात्, अधरात् und दक्षिणात्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

एनबन्यतरस्यामदूरेऽपञ्चम्याः ॥ ३५ ॥

Auch एन neben den früher erwähnten Suffixen, jedoch nicht als Stellvertreter der Ablativendung und auch nicht, wenn es sich um eine Ferne handelt.

उत्तराद्, उत्तरतो oder उत्तरेण वसति oder रमणीयम्; अधस्तात्, अधरात्, अधरतस् oder अधरेण; दक्षिणतस्, दक्षिणात् oder दक्षिणेन; dagegen nur उत्तरादागतः u. s. w.

दक्षिणादाच् ॥ ३६ ॥

An दक्षिण kann in dem 5, 3, 27 angegebenen Falle आ antreten.

दक्षिणा वसति oder रमणीयम्, aber nur दक्षिणत आगतः, indem अपञ्चम्याः hier fortgilt.

आहि च दूरे ॥ ३७ ॥

Auch आहि, wenn von einer Ferne die Rede ist.

दक्षिणा oder दक्षिणाहि वसति oder रमणीयम्:, aber nur दक्षिणत आगतः.

उत्तराच्च ॥ ३८ ॥

Mit उत्तर verhält es sich eben so.

उत्तरा oder उत्तराहि वसति oder रमणीयम्, aber nur उत्तरादागतः.

पूर्वाधरावराणामसि पुरधवश्चैषाम् ॥ ३९ ॥

An पूर्व, अधर und अवर tritt in dem 5, 3, 27 angegebenen Falle अस an, wovor पुर् für पूर्व, अध् für अधर und अव् für अवर substituirt werden.

पुरो वसति, पुर आगतः und पुरो रमणीयम्; eben so अधस् und अवस्.

अस्ताति च ॥ ४० ॥

Dieselben Substitutionen finden vor अस्तात् statt.

पुरस्तात्, अधस्तात् und अवस्तात्.

विभाषावरस्य ॥ ४१ ॥

Bei अवर jedoch nicht nothwendig.

अवरस्तात् oder अवस्तात्.

संख्याया विधार्थे धा ॥ ४२ ॥

An ein Zahlwort tritt धा an zur Bezeichnung der Art und Weise.

एकधा, द्विधा, त्रिधा u. s. w. भुङ्क्ते oder गच्छति.

अधिकरणविचाले च ॥ ४३ ॥

Auch dann, wenn von einer anderen Vertheilung des Stoffes die Rede geht.

एकं राशिं पञ्चधा oder अष्टधा कुरु, अनेकमेकधा कुरु.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

एकाद्धो ध्यमुञन्यतरस्याम् ॥ ४४ ॥

Nach एक kann auch ±/_ध्यमु statt धा gesetzt werden.

एकधा oder ऐकध्यं भुङ्क्ष्व, एकधा oder ऐकध्यं राशिं कुरु.

द्वित्र्योश्च धमुञ् ॥ ४५ ॥

Nach द्वि und त्रि ±/_धमु.

द्विधा oder द्वै॑धम्, त्रिधा oder त्रै॑धम्.

एधाच् च ॥ ४६ ॥

Auch एधा॑.

द्वेधा, त्रेधा. Vgl. 6, 4, 148.

याप्ये पाशप् ॥ ४७ ॥

पाशु bezeichnet Jemand als unbedeutend.

वैयाकरणपाशः „ein ganz schlechter Grammatiker", eben so याज्ञिकपाशः.

पूरणाद्भागे तीयादन् ॥ ४८ ॥

An die Endung तीय eines Ordnungszahlwortes tritt ∠_अ an zur Bezeichnung von „Theil".

द्वितीयो भागः „Hälfte", तृतीय „Drittel".

प्रागेकादशभ्यो ऽच्छन्दसि ॥ ४९ ॥

Auch an die Ordnungszahlwörter bis एकादश excl., aber nicht im Veda.

च॑तुर्थ, प॑ञ्चम, स॑प्तम, न॑वम, द॑शम.

षष्ठाष्टमाभ्यां ञ च ॥ ५० ॥

An षष्ठ und अष्टम kann auch ±/_अ antreten.

ष॑ष्ठ oder षा॑ष्ठ, अ॑ष्टम oder आ॑ष्टम.

मानपश्वङ्गयोः कन्लुकौ च ॥ ५१ ॥

Nach षष्ठ kann, wenn ein Maass gemeint ist, auch ∠_क angefügt werden, nach अष्टम aber, wenn von einem Körpertheil des Opferthieres die Rede ist, auch Schwund des Suffixes eintreten.

ष॑ष्ठको भागः „ein Sechstel als Maass", अष्टमो॑ भागः „ein Achtel als bestimmter Theil eines Opferthiers".

एकादाकिनिच् चासहाये ॥ ५२ ॥

An एक kann auch आकि॑न् gefügt werden in der Bedeutung „ohne Gefährten".

ए॑कक, एक oder एकाकिन्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

भूतपूर्वे चरट् ॥ ५३ ॥

चर mit dem Femininum auf ई bedeutet „dieses ehemals gewesen“.

आढ्यचर und °री, सुकुमारचर und °री.

षष्ठ्या रूप्य च ॥ ५४ ॥

In der Bedeutung „ehemals Jemand gehört habend“, kann auch रूप्य angefügt werden.

देवदत्तचरो und देवदत्तरूप्यो गौः.

अतिशायने तमबिष्ठनौ ॥ ५५ ॥

तम् und ∠_इष्ठ drücken ein Uebersteigen (Uebertreffen) aus.

तिङश्च ॥ ५६ ॥

Auch nach einem Verbum finitum (aber nur तम).

पचतितमाम्, जल्पतितमाम्. Vgl. 5, 4, 11.

द्विवचनविभज्योपपदे तरबीयसुनौ ॥ ५७ ॥

Wenn von Zweien die Rede geht oder wenn dasjenige hinzugefügt wird, was vom Andern unterschieden wird, treten in der 5, 3, 55 angegebenen Bedeutung तर् und ∠_ईयस् an.

अयमनयोराढ्यतरः, अयमनयोः पटीयान्; माथुराः पाटलिपुत्रकेभ्य आढ्यतराः, °केभ्यः पटीयांसः; पचतितराम् (vgl. 5, 4, 11).

अजादी गुणवचनादेव ॥ ५८ ॥

Die beiden vocalisch anlautenden Suffixe ∠_इष्ठ und ∠_ईयस् werden nur an ein Eigenschaftswort (im engsten Sinne) gefügt.

तुश्छन्दसि ॥ ५९ ॥

Im Veda werden sie auch an auf तृ auslautende Stämme angefügt.

करिष्ठ, दोहीयसी. तृ fällt nach 6, 4, 154 ab.

प्रशस्यस्य श्रः ॥ ६० ॥

Für प्रशस्य wird vor diesen Suffixen श्र substituirt.

श्रेष्ठ, श्रेयस्. Vgl. 6, 4, 163.

ज्य च ॥ ६१ ॥

Auch ज्य.

ज्येष्ठ, ज्यायस्. Vgl. 6, 4, 163. 160.

वृद्धस्य च ॥ ६२ ॥

Dieses ज्य wird auch für वृद्ध substituirt.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

अन्तिकबाढयोर्नेदसाधौ ॥ ६३ ॥

Für अन्तिक wird vor jenen Suffixen नेद und für बाढ — साध substituirt.

नेदिष्ठ, नेदीयस्; साधिष्ठ, साधीयस्.

युवाल्पयोः कनन्यतरस्याम् ॥ ६४ ॥

Für युवन् und अल्प kann कन् substituirt werden.

Statt यविष्ठ, यवीयस् und अल्पिष्ठ, अल्पीयस् kann auch कनिष्ठ und कनीयस् gesagt werden. Zu यविष्ठ und यवीयस् vgl. 6, 4, 156.

विन्मतोर्लुक् ॥ ६५ ॥

Die Suffixe विन् und मत् (वत्) fallen vor ∠–इष्ठ und ∠–ईयस् ab.

स्रजिष्ठ und स्रजीयस् von स्रग्विन्, त्वचिष्ठ und त्वचीयस् von त्वग्वत्.

प्रशंसायां रूपप् ॥ ६६ ॥

Das Suffix रूप drückt ein Lob aus.

वैयाकरणरूपः „ein ausgezeichneter Grammatiker“, eben so याज्ञिकरूपः.

ईषदसमाप्तौ कल्पब्देश्यदेशीयरः ॥ ६७ ॥

Die Suffixe कल्प, देश्य und देशीय drücken aus, dass Etwas noch nicht ganz vollkommen ist.

पटुकल्प, पटुदेश्य und पटुदेशीय „recht, ziemlich geschickt“.

विभाषा सुपो बहुच् पुरस्तात्तु ॥ ६८ ॥

An ein Nomen kann in dieser Bedeutung auch बहु angefügt werden, aber vorn.

बहुपटु, बहुमृदु. So zu betonen nach 6, 1, 163.

प्रकारवचने जातीयर् ॥ ६९ ॥

Das Suffix जातीय hat die Bedeutung „derartig“.

पटुजातीय „der zu den Geschickten gezählt werden kann“, eben so मृदु°, दर्शनीय°.

5, 3, 70. **प्रागिवात् कः ॥ ७० ॥**

Bis 5, 3, 96 excl. (genau genommen nur bis 5, 3, 86 incl.) gilt das Suffix क.

अव्ययसर्वनाम्नामकच् प्राक् टेः ॥ ७१ ॥

An Indeclinabilia und an Pronomina wird अक angefügt und zwar vor dem letzten Vocal, der in Folge dessen den Acut erhält.

उच्चकैस्, नीचकैस् und शनकैस् von उच्चैस्, नीचैस् und शनैस्; सर्वके, विश्वके und उभयके von सर्वे, विश्वे und उभये.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 3, 70.

कस्य च दः ॥ ७२ ॥

Für ein auslautendes क् wird in einem solchen Falle द् substituirt.

धकिद् (°त्), हिरकुद् (°त्) und पृथकद् (°त्) von धिक्, हिरुक् und पृथक्.

अज्ञाते ॥ ७३ ॥

Das 5, 3, 70 erwähnte Suffix क bezeichnet Jemand oder Etwas als nicht näher bekannt.

कुत्सिते ॥ ७४ ॥

Oder als von elender Beschaffenheit.

संज्ञायां कन् ॥ ७५ ॥

Wird in dieser Bedeutung ein Name gebildet, so tritt ∠_क an.

शूद्रकः, धारकः, चूर्णकः.

अनुकम्पायाम् ॥ ७६ ॥

क wird auch als Ausdruck des Mitleides hinzugefügt.

पुत्रकः, वत्सकः, दुर्बलकः, बुभुक्षितकः.

नीतौ च तद्युक्तात् ॥ ७७ ॥

Auch als Ausdruck der Höflichkeit, indem das Suffix an das aus Mitleid Gereichte angefügt wird.

हन्त ते धानकाः, हन्त ते तिलकाः.

बह्वचो मनुष्यनाम्नष्ठज्वा ॥ ७८ ॥

An einen mehr als zweisilbigen Mannsnamen kann als Ausdruck des Mitleides oder der Höflichkeit auch कँ oder इकँ angefügt werden.

वायुदत्तकः oder वायुकः, देवदत्तकः oder देविकः, यज्ञदत्तकः oder यज्ञिकः; aber nur दत्तकः, गुप्तकः. Zur kurzen Form vgl. 5, 3, 83.

घनिलचौ च ॥ ७९ ॥

Auch ∠_इय und इलँ.

देवियः und देविलः, यज्ञियः und यज्ञिलः. Vgl. 5, 3, 83.

प्राचामुपादेरडज्वुचौ च ॥ ८० ॥

Nach der Ansicht der östlichen Grammatiker auch अडँ und अकँ, wenn der Name mit उप beginnt.

उपडः und उपकः von उपेन्द्रदत्त. Vgl. 5, 3, 83.

जातिनाम्नः कन् ॥ ८१ ॥

An einen Mannsnamen, der einen Gattungsbegriff ausdrückt, wird ∠_क gefügt.

व्याघ्रकः, सिंहकः, शरभकः von व्याघ्र, सिंह, शरभ.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 3, 70.

अजिनान्तस्योत्तरपदलोपश्च ॥ ८२ ॥

Lautet ein Mannsname auf अजिन aus, so fällt dieses Wort vor ∠_क ab.

व्याघ्रकः von व्याघ्राजिन, eben so सिंहकः von सिंहाजिन.

ठाजादावूर्ध्वं द्वितीयादचः ॥ ८३ ॥

Vor dem 5, 3, 78 erwähnten क und vor einem mit einem Vocal anlautenden Suffixe fällt bei einem Mannsnamen alles auf den zweiten Vocal des Namens Folgende ab.

Beispiele bei 5, 3, 78 fgg.

शेवलसुपरिविशालवरुणार्यमादीनां तृतीयात् ॥ ८४ ॥

Bei Mannsnamen, die mit शेवल, सुपरि, विशाल, वरुण und अर्यमन् anlauten, fällt vor den genannten Suffixen alles auf den dritten Vocal des Namens Folgende ab.

शेवलिकः, शेवलियः und शेवलिलः von शेवलदत्त; सुपरिकः, सुपरियः und सुपरिलः von सुपरिदत्त; eben so विशालिकः, विशालियः und विशालिलः; वरुणिकः, वरुणियः und वरुणिलः; अर्यमिकः, अर्यमियः und अर्यमिलः.

अल्पे ॥ ८५ ॥

Das Suffix क (s. 5, 3, 70) drückt ein geringes Quantum oder eine geringe Anzahl von Etwas aus.

तैलकम् „etwas Oel", घृतकम्.

† 5,3,70.

ह्रस्वे ॥ ८६ ॥

Auch eine geringe Höhe (Länge) von Etwas.

वृक्षकः, प्लक्षकः, स्तम्भकः.

संज्ञायां कन् ॥ ८७ ॥

Wenn das niedrige (kurze) Ding zu einem Namen erhoben wird, tritt ∠_क an.

वंशकः, वेणुकः, दण्डकः.

कुटीशमीशुण्डाभ्यो रः ॥ ८८ ॥

An कुटी, शमी und शुण्डा wird zur Bezeichnung der geringen Höhe (Länge) र angefügt.

कुटीरः, शमीरः, शुण्डारः.

कुत्वा डुपच् ॥ ८९ ॥

An कुतू das Suffix उप, wobei das ऊ des Stammes abfällt.

कुतुपः = ह्रस्वा कुतूः = चर्ममयं स्नेहभाजनम्. Kâçikâ कुतुपम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

कासूगोणीभ्यां ष्टरच् ॥ ९० ॥

An कासू und गोणी das Suffix तरँ mit dem Femininum auf ईँ.

कासूतरी = ह्रस्वा कासूः, गोणीतरी.

वत्सोक्षाश्वर्षभेभ्यश्च तनुत्वे ॥ ९१ ॥

Nach वत्स, उक्षन्, अश्व und ऋषभ drückt dieses Suffix Schmächtigkeit aus.

वत्सतरः, उक्षतरः, अश्वतरः, ऋषभतरः.

किंयत्तदो निर्धारणे द्वयोरेकस्य डतरच् ॥ ९२ ॥

Wenn unter Zweien Einer abgesondert werden soll, wird an किम्, यद् und तद् das Suffix अतरँ angefügt, wobei इम् und अद् abfallen.

कतरो oder यतरो भवतोः पटुः oder भवतोर्देवदत्तस्ततर आ गच्छतु. किंयत्तदोर्नि° v. l.

वा बहूनां जातिपरिप्रश्ने डतमच् ॥ ९३ ॥

Soll unter Vielen Einer abgesondert werden, so kann, wenn nach dem Stande u. s. w. gefragt wird, अतमँ mit demselben Abfall angefügt werden.

कतमो oder को, यतमो oder यो भवतां कठस्ततम oder स आ गच्छतु. Nach der Kâçikâ auch यकः und सकः nach 5, 3, 71.

एकाच्च प्राचाम् ॥ ९४ ॥

Nach der Ansicht der östlichen Grammatiker können die erwähnten Suffixe अतरँ und अतमँ auch an एक antreten.

एकतरो भवतोर्देवदत्तः, एकतमो भवतां देवदत्तः.

अवक्षेपणे कन् ॥ ९५ ॥

∠—क drückt eine Verhöhnung aus.

व्याकरणकेन oder याज्ञिक्यकेन नाम त्वं गर्वितः.

इवे प्रतिकृतौ ॥ ९६ ॥

Dieses Suffix hat auch die Bedeutung „wie dieses“, wenn die Nachbildung eines Dinges bezeichnet werden soll.

अश्वकः „ein bildlich dargestelltes Pferd“, ebenso उष्ट्रकः, गर्दभकः.

संज्ञायां च ॥ ९७ ॥

Desgleichen bei der Bildung eines Namens.

अश्वकः „ein an ein Pferd erinnerndes Ding“.

लुम्मनुष्ये ॥ ९८ ॥

Wenn ein Mensch auf diese Weise bezeichnet wird, findet Schwund des Suffixes statt, wobei Genus und Numerus der Wörter unverändert bleiben.

चञ्चा „Rohrwerk“, so v. a. „Strohmann“. Eben so दासी, खरकुटी. Vgl. 6, 1, 204.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

जीविकार्थे चापण्ये ॥ ९९ ॥

Ein solcher Schwund des Suffixes findet auch dann statt, wenn die Nachbildung einen Erwerb bildet, vorausgesetzt, dass damit kein Handel getrieben wird.

वासुदेवः, शिवः, स्कन्दः, विष्णुः, आदित्यः als Namen von Idolen.

देवपथादिभ्यश्च ॥ १०० ॥

Auch nach देवपथ u. s. w. findet Schwund des Suffixes statt in dem 5, 3, 96. 97 angegebenen Falle.

वस्तेर्ढञ् ॥ १०१ ॥

An वस्ति wird in der Bedeutung „wie dieses“ ±/_एय angefügt.

वास्तेयः, °यी = वस्तिरिव.

शिलाया ढः ॥ १०२ ॥

An शिला das Suffix एय.

शिलेयं (= शिलेव) दधि.

शाखादिभ्यो यत् ॥ १०३ ॥

An शाखा u. s. w. यं oder ∠य (s. 6, 1, 213).

शाख्यः = शाखेव, eben so मुख्य u. s. w. v. l. यः statt यत्.

द्रव्यं च भव्ये ॥ १०४ ॥

Hierher gehört auch द्रव्य in der Bedeutung „wie es sich gehört“.

द्रव्यो ऽयं राजपुत्रः.

कुशाग्राच्छः ॥ १०५ ॥

An कुशाग्र wird ईय angefügt.

कुशाग्रीयं (= कुशाग्रमिव सूक्ष्मत्वात्) वस्त्रम्, °या बुद्धिः.

समासाच्च तद्विषयात् ॥ १०६ ॥

Auch an ein Compositum, wenn es sich hier um das „wie dieses“ handelt.

काकतालीय, अजाकृपाणीय, अन्धकवर्तीय.

शर्करादिभ्योऽण् ॥ १०७ ॥

An शर्करा u. s. w. wird in der Bedeutung „wie dieses“ ±_अ angefügt.

शार्कर, कापालिक u. s. w.

अङ्गुल्यादिभ्यष्ठक् ॥ १०८ ॥

An अङ्गुलि u. s. w. ±_क oder ±_इक.

आङ्गुलिक = अङ्गुलिरिव u. s. w. Kâçikâ nimmt अङ्गुली an, aber Pâṇini braucht sonst nur अङ्गुलि.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

एकशालायाष्ठजन्यतरस्याम् ॥ १०९ ॥

An एकशाला auch इकँ.

ऐकशालिक oder एकशालिक.

कर्कलोहितादीकक् ॥ ११० ॥

An कर्क und लोहित das Suffix ±_ईकँ.

कार्कीक, लौहितीक.

प्रत्नपूर्वविश्वेमात् थाल् छन्दसि ॥ १११ ॥

An प्रत्न, पूर्व, विश्व und इम wird im Veda _∠था in der Bedeutung „wie“ angefügt.

प्रत्नथा, पूर्वथा, विश्वथा, इमथा.

पूगाञ्ञ्यो ऽग्रामणीपूर्वात् ॥ ११२ ॥

An den Namen einer Horde, der nicht auf den Namen ihres Führers zurückgeht, wird ±´_य gefügt.

लौहध्वज्य (v. l. लौहित°), शैब्य, चातक्य. Dieses und die folgenden Suffixe heissen tadrâǵa und bezeichnen also die Anführer der Horde u. s. w. Der Plural lautet nach 2, 4, 62 ohne Suffix लोहध्वजाः, शिबयः und चातकाः. Zu ग्रामणीपूर्व vgl. 5, 2, 78.

व्रातच्फञोरस्त्रियाम् ॥ ११३ ॥

Auch an den Namen einer wilden Bande und an die auf ±_आयनँ (s. 4, 1, 98) ausgehenden Namen, aber nicht im Femininum.

कापोतपाक्यः und कपोतपाकाः, व्रैहिमत्यः und व्रीहिमताः, कौञ्जायन्यः und कौञ्जायनाः, ब्राध्नायन्यः und ब्राध्नायनाः; aber कापोतपाकी, व्रैहिमती, कौञ्जायनी und ब्राध्नायनी.

आयुधजीविसंघाञ्ञ्यड्वाहीकेष्वब्राह्मणराजन्यात् ॥ ११४ ॥

An den Namen einer zu den Vâhîka gehörenden vom Waffenhandwerk lebenden Verbindung, wenn unter dieser nicht Brahmanen und Râǵanja gemeint sind, wird ±´_य mit dem Femininum auf ई angefügt.

कौण्डीवृस्यः, कौण्डीवृसी und कौण्डीवृसाः; क्षौद्रक्यः, क्षौद्रकी und क्षुद्रकाः; मालव्यः, मालवी und मालवाः; aber गोपालवा ब्राह्मणाः und शालङ्कायना राजन्याः.

वृकाट्टेण्यण् ॥ ११५ ॥

An वृक wird ±_एण्य mit dem Femininum auf ई gefügt.

वार्केण्यः, वार्केणी und वृकाः.

दामन्यादित्रिगर्तषष्ठाच्छः ॥ ११६ ॥

An दामनि und an die Namen der sechs त्रिगर्तषष्ठ genannten Kriegerstämme tritt ईय an.

दामनीयः und दामनयः, औलपीयः und उलपयः; कौण्डोपरथीयः und कौण्डोपरथाः,

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

दामण्डकीयः und दामण्डकयः, क्रौष्टकीयः und क्रौष्टकयः, जालमानीयः und जालमानयः, ब्रह्मगुप्तीयः und ब्रह्मगुप्ताः, जानकीयः und जानकयः.

पर्श्वादियौधेयादिभ्यो ऽणञौ ॥ ११७ ॥

An पर्शु u. s. w. wird ±_अ, an यौधेय u. s. w. ±′_अ angefügt.

पार्शवः und पर्शवः, आसुरः und असुराः u. s. w.; यौधेयः und यौधेयाः (mit anderer Accentuation) u. s. w. °यौधेयादिभ्यामणञौ Kâçikâ.

अभिजिद्विदभृच्छालावच्छिखावच्छमीवदूर्णावच्छ्रुमदणो यञ् ॥ ११८ ॥

An अभिजित् u. s. w. wird, wenn sie mit dem patronymischen Suffix ±_अ versehen sind, ±′_य angefügt.

आभिजित्यः und आभिजिताः, वैदभृत्यः und वैदभृताः, शालावत्यः und शालावताः, शैखावत्यः und शैखावताः, शामीवत्यः und शामीवताः, और्णावत्यः und और्णावताः, श्रौमत्यः und श्रौमताः.

ञ्यादयस्तद्राजाः ॥ ११९ ॥

Die Suffixe ञ्य u. s. w. (5, 3, 112 fgg.) heissen tadrâǵa.

॥ इति पञ्चमस्याध्यायस्य तृतीयः पादः ॥

पादशतस्य संख्यादेर्वीप्सायां वुन् लोपश्च ॥ १ ॥

An पाद und an शत mit vorangehendem Zahlwort wird, um ein distributives Verhältniss auszudrücken, ∠_अक angefügt, wobei der Auslaut der Stämme abfällt.

द्विपदिकां ददाति = द्वौ द्वौ पादौ ददाति, द्विशतिकां ददाति = द्वे द्वे शते ददाति. Wenn der Abfall hier nicht gelehrt würde, könnte man ihn nach 6, 4, 148 erfolgen lassen, in diesem Falle würde man aber wegen 1, 1, 57 hier nicht die Regel 6, 4, 130 über die Substitution von पद् für पाद anwenden dürfen. Zum इ in °पदिका und °शतिका vgl. 7, 3, 44.

दण्डव्यवसर्गयोश्च ॥ २ ॥

Auch wenn von einer Strafe oder einer Schenkung die Rede geht.

द्विपदिकां दण्डितः = द्वौ पादौ दण्डितः, eben so द्विशतिकां; द्विपदिकां व्यव सृजति = द्वौ पादौ व्यव सृजति, eben so द्विशतिकां.

स्थूलादिभ्यः प्रकारवचने कन् ॥ ३ ॥

An स्थूल u. s. w. wird ∠_क angefügt in der Bedeutung „derartig“.

स्थूलक = स्थूलप्रकार, eben so अणुक, माषक. Ausnahme zu 5, 3, 69.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

अनत्यन्तगतौ क्तात् ॥ ४ ॥

Dasselbe Suffix tritt an ein Particip auf _=त um auszudrücken, dass Etwas noch nicht ganz vollendet ist.

भिन्नक „noch nicht ganz gespalten".

न सामिवचने ॥ ५ ॥

Nicht aber, wenn ein Wort in der Bedeutung „halb" hinzugefügt wird.

सामिकृत, अर्धकृत, नेमकृत.

बृहत्या आच्छादने ॥ ६ ॥

An बृहती tritt ∠_क zur Bezeichnung eines Kleidungsstückes.

बृहतिका.

अषडक्षाशितंग्वलंकर्मालंपुरुषाध्युत्तरपदात् खः ॥ ७ ॥

An अषडक्ष, आशितंगु, अलंकर्मन्, अलंपुरुष und an einen auf अधि auslautenden Stamm wird ईन gefügt.

अषडक्षीणो मन्त्रः, आशितंगवीनमरण्यम्, अलंकर्मीणः, अलंपुरुषीणः, राजाधीन.

विभाषाञ्चेरदिक्स्त्रियाम् ॥ ८ ॥

ईन kann auch an einen auf अञ्च् auslautenden Stamm gefügt werden, aber nicht im Femininum, wenn dieses eine Weltgegend bezeichnet.

प्राक् oder प्राचीनम्, अर्वाक् oder अर्वाचीनम्, aber nur प्राची und प्रतीची दिक्, während प्राचीना ब्राह्मणी zulässig ist.

जात्यन्ताच्छ बन्धुनि ॥ ९ ॥

An einen auf जाति auslautenden Stamm wird ईय gefügt, wenn Zugehörigkeit gemeint ist.

ब्राह्मणजातीय, क्षत्रियजातीय, वैश्यजातीय.

स्थानान्ताद्विभाषा सस्थानेनेति चेत् ॥ १० ॥

An einen auf स्थान auslautenden Stamm kann ईय antreten, wenn jenes mit Etwas componirt wird, mit dem ein Anderes als eine gleiche Stellung einnehmend gedacht wird.

पितृस्थानः oder पितृस्थानीयः = पित्रा तुल्यः.

किमेत्तिङव्ययघादाम्वद्रव्यप्रकर्षे ॥ ११ ॥

An die Suffixe तर und तम (घ) nach किम्, nach einem auf ए auslautenden Worte, nach einem Verbum finitum und nach einem Indeclinabile wird आम् angefügt, wenn es sich nicht um das Hervorragen eines Dinges handelt (d. i. in adverbialer Bedeutung).

किन्तराम्, किन्तमाम्; पूर्वाह्णेतराम्, पूर्वाह्णेतमाम्; पचतितराम्, पचतितमाम्; उच्चैस्तराम्, उच्चैस्तमाम्; aber उच्चैस्तरो und उच्चैस्तमो वृक्षः.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

अमु च छन्दसि ॥ १२ ॥

Im Veda auch अम्.

प्रतरम् und प्रतराम्.

अनुगादिनष्ठक् ॥ १३ ॥

An अनुगादिन् wird ±_ठक् angefügt.

आनुगादिक angeblich ohne Aenderung der Bedeutung.

णचः स्त्रियामञ् ॥ १४ ॥

An einen auf das 3, 3, 43 besprochene Suffix _±णच् auslautenden Stamm tritt ±/_अ an.

Beispiele und Erläuterung s. u. 3, 3, 43.

अणिनुणः ॥ १५ ॥

An einen auf das 3, 3, 44 besprochene Suffix _±इनुण् auslautenden Stamm tritt ±_अ an.

Beispiele und Erläuterung s. u. 3, 3, 44.

विसारिणो मत्स्ये ॥ १६ ॥

±_अ wird an विसारिन् angefügt, wenn ein Wort für „Fisch" gebildet werden soll.

वैसारिणः.

संख्यायाः क्रियाभ्यावृत्तिगणने कृत्वसुच् ॥ १७ ॥

An ein Zahlwort wird कृत्वस् angefügt, wenn die Wiederholung einer Handlung gezählt wird.

पञ्चकृत्वो भुङ्क्ते = पञ्च वारान्भुङ्क्ते.

द्वित्रिचतुर्भ्यः सुच् ॥ १८ ॥

Nach द्वि, त्रि und चतुर् tritt in dieser Bedeutung स् mit dem Acut auf der letzten Silbe an.

द्विस्, त्रिस्, चतुर् mit Abfall des स् nach 8, 2, 24.

एकस्य सकृच्च ॥ १९ ॥

Für एक wird vor diesem Suffix सकृत् substituirt.

Das स् fällt nach 8, 2, 23 ab.

विभाषा बहोर्धाविप्रकृष्टकाले ॥ २० ॥

An बहु (welches auch Zahlwort heisst) kann धा treten, wenn es sich nicht um einen längern Zeitraum handelt.

बहुकृत्वो oder बहुधा दिवसस्य भुङ्क्ते, aber nur बहुकृत्वो मासस्य भुङ्क्ते.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

तत्प्रकृतवचने मयट् ॥ २१ ॥

मय mit dem Femininum auf ई bedeutet „daraus gemacht, daraus bestehend".

समूहवच्च बहुषु ॥ २२ ॥

Wenn das, woraus Etwas gemacht ist oder besteht, eine Vielheit ist, können auch die 4, 2, 37 fgg. für die Bezeichnung einer Menge gelehrten Suffixe angefügt werden.

मोदकमय und शष्कुलीमय oder nach 4, 2, 47 मौदकिक und शाष्कुलिक.

अनन्तावसथेतिहभेषजाञ्ञ्यः ॥ २३ ॥

An अनन्त, आवसथ, इति ह und भेषज wird ±⁄_य angefügt.

आनन्त्यम् = अनन्तः, आवसथ्यम् = आवसथः, ऐतिह्यम्, भैषज्यम् = भेषजम्.

देवतान्तात्तादर्थ्ये यत् ॥ २४ ॥

An einen auf देवता auslautenden Stamm wird य angefügt in der Bedeutung „dazu bestimmt".

अग्निदेवत्य, पितृदेवत्य, वायुदेवत्य.

पादार्घाभ्यां च ॥ २५ ॥

Auch an पाद und अर्घ.

पाद्य und अर्घ्य. Betonung nach 6, 1, 213.

अतिथेर्ञ्यः ॥ २६ ॥

An अतिथि wird in dieser Bedeutung ±⁄_य angefügt.

आतिथ्य.

देवात्तल् ॥ २७ ॥

An देव wird _⁄त (ता) angefügt.

देवता = देवः.

अवेः कः ॥ २८ ॥

An अवि das Suffix क.

अविकः = अविः.

यावादिभ्यः कन् ॥ २९ ॥

An याव u. s. w. ⁄_क.

यावकः = यावः, मणिकः = मणिः u. s. w.

लोहितान्मणौ ॥ ३० ॥

An लोहित tritt dieses ⁄_क, wenn ein Edelstein gemeint ist.

लोहितकः „Rubin".

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

वर्णे चानित्ये ॥ ३१ ॥

Auch in der Bedeutung einer Farbe, wenn diese vorübergehend ist.

लोहितकः कोपेन oder पीडनेन, aber लोहितो गौः, लोहितं रुधिरम्.

रक्ते ॥ ३२ ॥

Auch in der Bedeutung „roth gefärbt“.

लोहितकः पटः.

कालाच्च ॥ ३३ ॥

Auch an काल „blauschwarz, schwarz“ in den angegebenen Fällen.

कालकं मुखं वैलक्ष्येण, कालकः पटः.

विनयादिभ्यष्ठक् ॥ ३४ ॥

An विनय u. s. w. tritt ±_क oder ±_इक an.

वैनयिकः angeblich = विनयः, सामयिक u. s. w.

वाचो व्याहृतार्थायाम् ॥ ३५ ॥

Auch an वाच्, wenn darunter der (von einem Andern) ausgesprochene Inhalt einer Rede gemeint ist.

वाचिकम् „ein mündlicher Auftrag“.

तद्युक्तात्कर्मणोऽण् ॥ ३६ ॥

An कर्मन् „Geschäft“ tritt ±_अ an, wenn es zu einem mündlichen Auftrage in Beziehung steht.

कार्मणम् „ein aufgetragenes Geschäft“.

ओषधेरजातौ ॥ ३७ ॥

An ओषधि tritt dieses Suffix an, wenn kein Gattungsbegriff gemeint ist.

औषधम् „Arzenei“, sonst aber ओषधि.

प्रज्ञादिभ्यश्च ॥ ३८ ॥

Auch an प्रज्ञ u. s. w. wird ±_अ angefügt.

प्राज्ञ = प्रज्ञ, वाणिज = वणिज् u. s. w.

मृदस्तिकन् ॥ ३९ ॥

An मृद् tritt ∠तिक an.

मृत्तिका = मृद्.

सस्नौ प्रशंसायाम् ॥ ४० ॥

स und स्न werden an मृद् gefügt zur Bezeichnung der Vorzüglichkeit.

मृत्सा und मृत्स्ना = प्रशस्ता मृत्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

वृकज्येष्ठाभ्यां तिल्तातिलौ च छन्दसि ॥ ४१ ॥

Im Veda wird _∠ति an वृक und _∠ताति an ज्येष्ठ angefügt.

वृकतिः, ज्येष्ठतातिः angeblich प्रशंसायाम्.

बह्वल्पार्थाच्छस् कारकादन्यतरस्याम् ॥ ४२ ॥

An Wörter in der Bedeutung „viel" oder „wenig" kann शस् antreten, wenn sie in irgend einer Beziehung zu einem Verbalbegriff stehen.

बहुशो ददाति = बहूनि, बहुभिर्, बहुभ्यो u. s. w. ददाति; अल्पशो ददाति = अल्पं, अल्पेन u. s. w. ददाति.

संख्यैकवचनाच्च वीप्सायाम् ॥ ४३ ॥

In demselben Falle auch an ein Zahlwort und an ein im Singular aufzufassendes Wort, wenn ein distributives Verhältniss ausgedrückt wird.

द्विशो मोदकौ ददाति = द्वौ द्वौ मोदकौ ददाति, कार्षापणशो ददाति „er giebt immer zu einem Kârshâpaṇa".

प्रतियोगे पञ्चम्यास्तसिः ॥ ४४ ॥

Für die Ablativendung in Verbindung mit प्रति (s. 2, 3, 11) kann तस् substituirt werden.

प्रद्युम्नो वासुदेवतः प्रति.

अपादाने चाहीयरुहोः ॥ ४५ ॥

Auch für die Ablativendung, die den Begriff des Apâdâna ausdrückt (s. 1, 4, 24 fgg.), aber nicht in Verbindung mit dem Passiv von हा, जहाति und mit रुह्.

ग्रामादा गच्छति oder ग्रामत आ ग°, चोराद्बिभेति oder चोरतो बि°, अध्ययनात्परा जयते oder अध्ययनतः परा जा°, aber nur सार्थाद्धीयते und पर्वतादव रोहति.

अतिग्रहाव्यथनक्षेपेष्वकर्तरि तृतीयायाः ॥ ४६ ॥

Auch für die Instrumentalendung, wenn sie nicht den Agens bezeichnet, in Verbindung mit Verben in der Bedeutung „übertreffen", „nicht weichen" und „tadeln".

चारित्रेणाति गृह्यते oder चारित्रतो अति गृ°, चारित्रेण न व्यथते oder चारित्रतो न व्य°, चारित्रेण क्षिप्तः oder चारित्रतः क्षिप्तः, aber nur देवदत्तेन क्षिप्तः.

हीयमानपापयोगाच्च ॥ ४७ ॥

Auch in Verbindung mit dem Passiv von हा, जहाति und mit पाप.

चारित्रेण oder चारित्रतो हीयते, चारित्रेण oder चारित्रतः पापः.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

षष्ठ्या व्याश्रये ॥ ४८ ॥

तस् kann auch für die Genetivendung substituirt werden, wenn von einer Parteinahme die Rede geht.

देवा अर्जुनतो ऽभवन् = देवा अर्जुनस्य पक्षे ऽभवन्.

रोगाच्चापनयने ॥ ४९ ॥

Auch für die Genetivendung nach dem Namen einer Krankheit, wenn es sich um die Heilung derselben handelt.

प्रवाहिकातः, कासतः oder छर्दिकातः कुरु = प्रतीकारं प्रवाहिकायाः u. s. w. कुरु.

कृभ्वस्तियोगे संपद्यकर्तरि च्विः ॥ ५० ॥

In Verbindung mit कृ, भू und अस् wird an einen Nominalstamm das Suffix व् mit Betonung der Endsilbe angefügt, wenn ausgedrückt werden soll, dass Jemand oder Etwas das werde, was der Stamm aussagt.

शुक्ली करोति, भवति und स्यात्; घटी करोति मृदम्, घटी भवति und स्यान्मृत्. Das व् fällt nach 6, 1, 67 ab, und nach 7, 4, 32 wird ई für den Auslaut अ substituirt. Kâçikâ fügt am Anfange des Sûtra nach einem Vârttika अभूततद्भावे hinzu.

अरुर्मनश्चक्षुश्चेतोरहोरजसां लोपश्च ॥ ५१ ॥

Bei अरुस्, मनस्, चक्षुस्, चेतस्, रहस् und रजस् fällt hierbei der Endconsonant ab.

अरू, उन्मनी, उच्चक्षू, विचेती, विरही, विरजी करोति u. s. w. Zur Verlängerung in अरू und °चक्षू und zum Wandel von अ in ई in den übrigen Formen s. 7, 4, 26. 32.

विभाषा साति कार्त्स्न्ये ॥ ५२ ॥

Wenn man ausdrücken will, dass Etwas in allen seinen Theilen zu Etwas werde, kann auch सात् angefügt werden.

उदकी oder उदकसाद्भवति लवणम्, अग्नी oder अग्निसाद्भवति शस्त्रम्, aber एकदेशेन पटः शुक्ली (nicht शुक्लिसात्) भवति.

अभिविधौ संपदा च ॥ ५३ ॥

Soll ausgedrückt werden, dass Alles in allen seinen Theilen zu Etwas wird, so kann सात् auch in Verbindung mit पद् nach सम् angefügt werden.

वर्षासु सर्वं लवणमुदकसाद्भवति und उदकसात्संपद्यते.

तदधीनवचने ॥ ५४ ॥

In Verbindung mit den genannten Verben hat सात् auch die Bedeutung „von diesem abhängig“.

राजसात्करोति = राजाधीनं करोति, राजसाद्भवति, राजसात्स्यात्, राजसात्संपद्यते.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

देये त्रा च ॥ ५५ ॥

In der Bedeutung „diesem gegeben werdend" wird auch त्रा angefügt.

ब्राह्मणसात् und ब्राह्मणत्रा करोति „er gibt es den Brahmanen", mit भवति „es wird den Br. gegeben", eben so mit स्यात् und सं पद्यते.

देवमनुष्यपुरुषपुरुमर्त्येभ्यो द्वितीयासप्तम्योर्बहुलम् ॥ ५६ ॥

Nach देव, मनुष्य, पुरुष, पुरु und मर्त्य kann त्रा häufig den Accusativ und Locativ vertreten.

देवत्रा गच्छति = देवान्गच्छति, देवत्रा वसति = देवेषु वसति, eben so मनुष्यत्रा, पुरुषत्रा, पुरुत्रा und मर्त्यत्रा.

अव्यक्तानुकरणाद्व्यजवरार्धादनितौ डाच् ॥ ५७ ॥

An aus wenigstens zwei Silben bestehende Schallnachahmungen wird, wenn nicht इति folgt, आ angefügt, wobei der letzte Vocal mit dem darauf folgenden Consonanten abfällt.

पटपटा करोति, भवति u. s. w., aber पटिति करोति. Die einfache Schallnachahmung ist पटत्; wird dieses verdoppelt, so tritt für त् und das प् des nachfolgenden पटत् nach 6, 1, 100 das प् allein an die Stelle. So erhalten wir पटपटत्, dessen अत् vor dem Suffix आ nach 6, 4, 143 abfällt. पटत् mit folgendem इति ergibt nach 6, 1, 98 पटिति. Es wird auch die Lesart द्व्यजवरार्ध्याद° erwähnt.

कृञो द्वितीयतृतीयशम्बबीजात्कृषौ ॥ ५८ ॥

Dieses Suffix tritt auch an द्वितीय, तृतीय, शम्ब und बीज an, wenn diese mit कृ verbunden werden, und wenn es sich um Pflügen handelt.

द्वितीया करोति = द्वितीयं कर्षणं (= विलेखनं) करोति, eben so तृतीया करोति; शम्बा करोति = अनुलोमकृष्टं क्षेत्रं पुनः प्रतिलोमं कर्षति, बीजा करोति = सह बीजेन विलेखनं करोति.

संख्यायाश्च गुणान्तायाः ॥ ५९ ॥

In demselben Falle auch an ein Zahlwort, wenn गुण darauf folgt.

द्विगुणा करोति क्षेत्रम् = द्विगुणं विलेखनं करोति क्षेत्रस्य, eben so त्रिगुणा करोति.

समयाच्च यापनायाम् ॥ ६० ॥

आ tritt auch an समय in Verbindung mit कृ an, wenn Zeitversäumniss gemeint ist.

समया करोति = कालक्षेपं करोति.

सपत्त्रनिष्पत्त्रादतिव्यथने ॥ ६१ ॥

Auch an सपत्त्र und निष्पत्त्र, wenn das Verursachen von heftigen Schmerzen gemeint ist.

सपत्त्रा करोति मृगं व्याधः = सपत्त्रं शरमस्य शरीरे प्रवेशयति, निष्पत्त्रा क° = शरीराच्छरम-परपार्श्वे निष्क्रामयति.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76.

निष्कुलान्निष्कोषणे ॥ ६२ ॥

An निष्कुल, wenn von einem Auskernen (Ausweiden) die Rede ist.

निष्कुला करोति दाडिमम्. Kâçikâ पशून् st. दाडिमम्.

सुखप्रियादानुलोम्ये ॥ ६३ ॥

An सुख und प्रिय, wenn ein Willfahren gemeint ist.

सुखा und प्रिया करोति स्वामिनम्.

दुःखात्प्रातिलोम्ये ॥ ६४ ॥

An दुःख, wenn ein Entgegenhandeln gemeint ist.

दुःखा करोति स्वामिनम्.

शूलात्पाके ॥ ६५ ॥

An शूल, wenn von Rösten die Rede ist.

शूला करोति मांसम्.

सत्यादशपथे ॥ ६६ ॥

An सत्य, wenn dieses nicht Schwur bedeutet.

सत्या करोति वणिग्भाण्डम् „der Kaufmann schliesst den Handel mit der Waare ab".

मद्रात्परिवापणे ॥ ६७ ॥

An मद्र, wenn von Rasiren die Rede geht.

मद्रा करोति = मङ्गलं मुण्डनं करोति.

5, 4, 68. समासान्ताः ॥ ६८ ॥

Die nun folgenden Suffixe werden an das Ende eines Compositums gefügt (ohne die Bedeutung desselben zu ändern).

न पूजनात् ॥ ६९ ॥

Ein solches Suffix wird nicht angefügt, wenn ein Lob ausdrückendes Wort vorangeht.

Es heisst सुराजा, अतिराजा, सुगौः und अतिगौः: trotz 5, 4, 91. 92.

किमः क्षेपे ॥ ७० ॥

Auch nicht, wenn das einen Tadel ausdrückende किम् vorangeht.

किंसखा und किंगौः: trotz 5, 4, 91. 92.

नञस्तत्पुरुषात् ॥ ७१ ॥

Auch nicht an einen Tatpurusha mit der Negation im ersten Theile.

अराजा, असखा, अगौः: trotz 5, 4, 91. 92.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 4, 68.

पथो विभाषा ॥ ७२ ॥

Nach पथिन् mit vorangehender Negation kann ein solches Suffix antreten.

अपन्थाः und अपथम् nach 5, 4, 74. Vgl. 2, 4, 30.

बहुव्रीहौ संख्येये डजबहुगणात् ॥ ७३ ॥

Wenn mit einem Bahuvrîhi gezählt wird, tritt अ (mit Verkürzung des Stammes) an, aber nicht nach बहु und गण am Ende eines solchen Bahuvrîhi.

उपदशाः, उपविंशाः, आसन्नदशाः, अदूरदशाः, अधिकदशाः, द्वित्राः, पञ्चषाः; aber उपबहवः, उपगणाः. Zu diesen Compositis vgl. 2, 2, 25, zur Verkürzung der Stämme 6, 4, 142 fg.

ऋक्पूरब्धूःपथामानक्षे ॥ ७४ ॥

An ऋच्, पुर्, अप्, धुर् (aber nicht in Verbindung mit अक्ष) und an पथिन् wird अ (mit dem Femininum auf आ) angefügt.

अनृचः, बह्वृचः, अर्धर्चः; ललाटपुरम्, नान्दीपुरम्; द्वीपम्, अन्तरीपम्, समीपम् (über die Substitution von ई s. 6, 3, 97); राजधुरा, महाधुरा (aber अक्षधूः, दृढधूरक्षः); जलपथः.

अच् प्रत्यन्ववपूर्वात्सामलोम्नः ॥ ७५ ॥

An सामन् und लोमन् wird अ angefügt, wenn प्रति, अनु und अव ihnen vorangehen.

प्रतिसामम्, अनुसामम्, अवसामम्; प्रतिलोमम्, अनुलोमम्, अवलोमम्.

अक्ष्णोऽदर्शनात् ॥ ७६ ॥

Auch an अक्षि, wenn es nicht „Auge“ bedeutet.

लवणाक्षम्, पुष्कराक्षम्; aber ब्राह्मणाक्षि.

अचतुरविचतुरसुचतुरस्त्रीपुंसधेन्वनडुहर्क्सामवाङ्मनसाक्षिभ्रुवदारगवोर्वष्ठीवपदष्ठीवनक्तंदिवरात्रिंदिवाहर्दिवसरजसनिःश्रेयसपुरुषायुषद्व्यायुषत्र्यायुषर्ग्यजुषजातोक्षमहोक्षवृद्धोक्षोपशुनगोष्ठश्वाः ॥ ७७ ॥

Hierher gehören auch अचतुर, विचतुर, सुचतुर, स्त्रीपुंसौ, धेन्वनडुहौ, ऋक्सामे, वाङ्मनसे, अक्षिभ्रुवम्, दारगवम्, ऊर्वष्ठीवम्, पदष्ठीवम्, नक्तंदिवम्, रात्रिंदिवम्, अहर्दिवम् (= अहन्यहनि Kâçikâ), सरजसम् (Adv.), निःश्रेयसम्, पुरुषायुषम्, द्व्यायुषम्, त्र्यायुषम्, ऋग्यजुषम्, जातोक्षः, महोक्षः, वृद्धोक्षः, उपशुनम् (Adv.) und गोष्ठश्वः.

ब्रह्महस्तिभ्यां वर्चसः ॥ ७८ ॥

An वर्चस् wird अ angefügt, wenn es auf ब्रह्मन् und हस्तिन् folgt.

ब्रह्मवर्चसम्, हस्तिवर्चसम्.

अवसमन्धेभ्यस्तमसः ॥ ७९ ॥

An तमस्, wenn es auf अव, सम् und अन्ध folgt.

अवतमसम्, संतमसम्, अन्धतमसम्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 4, 68.

श्वसो वसीयःश्रेयसः ॥ ८० ॥

An वसीयस् und श्रेयस्, wenn sie auf श्वस् folgen.

श्वोवसीयसम्, श्वःश्रेयसम्.

अन्ववतप्ताद्रहसः ॥ ८१ ॥

An रहस्, wenn es auf अनु, अव und तप्त folgt.

अनुरहसम्, अवरहसम्, तप्तरहसम्.

प्रतेरुरसः सप्तमीस्थात् ॥ ८२ ॥

An उरस्, wenn es auf प्रति folgt und in der Bedeutung des Locativs steht.

प्रत्युरसम् „gegen —, auf die Brust".

अनुगवमायामे ॥ ८३ ॥

Hierher gehört auch अनुगव in der Bedeutung „den Kühen stets nachfolgend".

अनुगवं यानम्. Zur Composition vgl. 2, 1, 16.

द्विस्तावा त्रिस्तावा वेदिः ॥ ८४ ॥

Auch द्विस्तावा und त्रिस्तावा „zwei — dreimal so gross" in Verbindung mit वेदि.

उपसर्गादध्वनः ॥ ८५ ॥

An अध्वन् wird अ (अच्) gefügt, wenn es auf eine Präposition folgt.

प्राध्वो रथः, प्राध्वं शकटम्, निरध्व und प्रत्यध्व.

तत्पुरुषस्याङ्गुलेः संख्याव्ययादेः ॥ ८६ ॥

An अङ्गुलि am Ende eines Tatpurusha, wenn ein Zahlwort oder ein Indeclinabile vorangeht.

द्व्यङ्गुल, त्र्यङ्गुल, निरङ्गुल, अत्यङ्गुल. Der Dvigu ist ein Tatpurusha, die Composition erfolgt nach 2, 1, 51. Den Schwund des taddhita-Suffixes in diesem Falle lehrt nur ein Vârttika.

अहःसर्वैकदेशसंख्यातपुण्याच्च रात्रेः ॥ ८७ ॥

An रात्रि auch dann, wenn अहन्, सर्व, ein den Theil der Nacht anzeigendes Wort, संख्यात und पुण्य vorangehen.

द्विरात्रः, त्रिरात्रः; अतिरात्रः, नीरात्रः; अहोरात्रः, सर्वरात्रः; पूर्वरात्रः, अपररात्रः (vgl. 2, 2, 1); संख्यातरात्रः, पुण्यरात्रः.

अह्नोऽह्न एतेभ्यः ॥ ८८ ॥

Für अहन् wird nach diesen Wörtern अह्न substituirt.

द्व्यह्नः, त्र्यह्नः; अत्यह्नः, निरह्नः; सर्वाह्णः; पूर्वाह्णः, अपराह्णः; संख्याताह्नः. Für पुण्य wird 5, 4, 90 eine andere Regel gegeben.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 4, 68.

न संख्यादेः समाहारे ॥ ८९ ॥

Nach einem Zahlwort unterbleibt diese Substitution, wenn die Zahl der Tage als Einheit zusammengefasst wird.

द्व्यहः = द्वे अहनी समाहृते, eben so त्र्यहः. Hier wird Regel 5, 4, 91 angewendet.

उत्तमैकाभ्यां च ॥ ९० ॥

Auch nach dem in 5, 4, 87 zuletzt genannten Worte (d. i. पुण्य) und nach एक.

पुण्याहः, एकाहः. Auch hier gilt die folgende Regel.

राजाहःसखिभ्यष्टच् ॥ ९१ ॥

An राजन्, अहन् und सखि tritt am Ende eines Compositums अ (mit dem Femininum auf ई) an.

महाराजः, मद्रराजः; परमाहः, उत्तमाहः (vgl. 6, 4, 145); राजसखः, ब्राह्मणसखः.

गोरतद्धितलुकि ॥ ९२ ॥

An गो am Ende eines Tatpurusha wird अ angefügt, wenn kein Schwund eines taddhita-Suffixes stattgefunden hat.

परमगवः, उत्तमगवः, पञ्चगवम्, दशगवम्; aber पञ्चगुः = पञ्चभिर्गोभिः क्रीतः mit Schwund des Suffixes nach 5, 1, 28. 37.

अग्राख्यायामुरसः ॥ ९३ ॥

An उरस् in einem Tatpurusha, wenn es die Bedeutung „das Vorzüglichste in seiner Art“ hat.

अश्वोरसम् „das schönste Pferd“, eben so हस्त्युरसम्.

अनोऽश्मायःसरसां जातिसंज्ञयोः ॥ ९४ ॥

An अनस्, अश्मन्, अयस् und सरस् in einem solchen Compositum, wenn ein Gattungsbegriff oder ein Name gebildet wird.

उपानसम्, अमृताश्मः, कालायसम् und मण्डूकसरसम् werden als Beispiele für जाति gegeben, महानसम्, पिण्डाश्मः, लोहितायसम् und जलसरसम् als Beispiele für संज्ञा.

ग्रामकौटाभ्यां च तक्ष्णः ॥ ९५ ॥

An तक्षन् wird nach ग्राम und कौट das Suffix अ (टच्) angefügt.

ग्रामतक्षः = ग्रामस्य तक्षा = बहूनां साधारणः; कौटतक्षः = कौटस्य (und dieses = कुट्यां भवस्य) तक्षा = स्वतन्त्रः कर्मजीवी, न कस्य चित्प्रतिबद्धः.

अतेः शुनः ॥ ९६ ॥

An श्वन् nach अति.

अतिश्वो (= अतिक्रान्तः श्वानम् = जववान्) वराहः, अतिश्वः (= सुष्ठु स्वामिभक्तः) सेवकः, अतिश्वी (= अतिनीचा) सेवा.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 4, 68.

उपमानादप्राणिषु ॥ ९७ ॥

Auch nach einem Worte, mit dem श्वन् verglichen wird, wenn jenes kein lebendes Wesen bezeichnet.

आकर्षश्वः = आकर्ष इव श्वा, eben so फलकश्वः; aber वानरश्वा = वानर इव श्वा.

उत्तरमृगपूर्वाच्च सक्थ्नः ॥ ९८ ॥

An सक्थि auch nach उत्तर, मृग und पूर्व in einem Tatpurusha.

फलकसक्थम् = फलकमिव सक्थि, उत्तरसक्थम्, मृगसक्थम्, पूर्वसक्थम्.

नावो द्विगोः ॥ ९९ ॥

An नौ am Ende eines Dvigu.

द्विनावम् = द्वे नावौ समाहृते, eben so त्रिनावम्.

अर्धाच्च ॥ १०० ॥

Auch an नौ nach अर्ध.

अर्धनावम् = अर्धं नावः. Zur Compositon vgl. 2, 2, 2.

खार्याः प्राचाम् ॥ १०१ ॥

An खारी am Ende eines Dvigu und nach अर्ध nach der Meinung der östlichen Grammatiker.

द्विखारम् oder द्विखारि = द्वे खार्यौ समाहृते, अर्धखारम् oder अर्धखारी.

द्वित्रिभ्यामञ्जलेः ॥ १०२ ॥

An अञ्जलि wird अ (टच्) nach द्वि und त्रि hinzugefügt.

द्व्यञ्जलम् = द्वावञ्जली समाहृतौ, eben so त्र्यञ्जलम्.

अनसन्तान्नपुंसकाच्छन्दसि ॥ १०३ ॥

Auch an ein Neutrum auf अन् und अस् im Veda.

हस्तिचर्मे जुहोति, ऋषभचर्मे ऽभि षिञ्चति; देवच्छन्दसानि, मनुष्यच्छन्दसानि.

ब्रह्मणो जानपदाख्यायाम् ॥ १०४ ॥

An ब्रह्मन् wird अ (टच्) angefügt, wenn das Compositum dessen Landesangehörigkeit ausdrückt.

सुराष्ट्रब्रह्मः „ein Brahmane von Surâshṭra“, अवन्तिब्रह्मः.

कुमहद्भ्यामन्यतरस्याम् ॥ १०५ ॥

Auch nach कु und महत् (महा), aber nicht nothwendig.

कुब्रह्मः oder कुब्रह्मा, महाब्रह्मः oder महाब्रह्मा.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 4, 68.

द्वंद्वाच्चुदषहान्तात्समाहारे ॥ १०६ ॥

Auch an einen auf einen Gutturalen (चु), द्, ष् oder ह् auslautenden Dvaṁdva, wenn die Glieder als Einheit zusammengefasst werden (d. i. wenn das Compositum im Sg. n. erscheint).

वाक्त्वचम्, त्वक्स्रजम्, श्रीस्रजम्, इडूर्जम्, वागूर्जम्; समिद्दृषदम्, संपद्विपदम्; वाग्विप्रुषम्; छत्रोपानहम्, धेनुगोदुहम्.

अव्ययीभावे शरत्प्रभृतिभ्यः ॥ १०७ ॥

An शरद् u. s. w. in einem Avjajîbhâva.

उपशरदम्, उपविपाशम् u. s. w.

अनश्च ॥ १०८ ॥

Auch an einen auf अन् auslautenden Stamm in einem solchen Compositum.

अध्यात्मम्, प्रत्यात्मम्, उपराजम्. Zur Anfügung vgl. 6, 4, 144.

नपुंसकादन्यतरस्याम् ॥ १०९ ॥

Nicht nothwendig, wenn ein solcher Stamm ein Neutrum ist.

प्रतिचर्मम् oder प्रतिचर्म, उपचर्मम् oder उपचर्म.

नदीपौर्णमास्याग्रहायणीभ्यः ॥ ११० ॥

Ebenfalls nicht nothwendig, wenn der Avjajîbhâva auf नदी, पौर्णमासी und आग्रहायणी auslautet.

उपनदम् oder उपनदि, उपपौर्णमासम् oder °मासि, उपाग्रहायणम् oder °हायणि.

झयः ॥ १११ ॥

Eben so, wenn der Stamm auf eine Muta auslautet.

उपसमिधम् oder उपसमित्, उपदृषदम् oder उपदृषत्.

गिरेश्च सेनकस्य ॥ ११२ ॥

Eben so bei गिरि nach der Meinung Senaka's.

अन्तर्गिरम् oder अन्तर्गिरि, उपगिरम् oder उपगिरि.

बहुव्रीहौ सक्थ्यक्ष्णोः स्वाङ्गात् षच् ॥ ११३ ॥

An सक्थि und अक्षि in einem Bahuvrîhi wird अ mit dem Femininum auf ई angefügt, wenn mit jenen Worten wirklich Körpertheile gemeint sind.

दीर्घसक्थ, कल्याणाक्ष, wenn von lebenden Wesen die Rede geht, aber दीर्घसक्थि शकटम्, स्थूलाक्षिरिक्षुः.

अङ्गुलेर्दारुणि ॥ ११४ ॥

An अङ्गुलि in einem Bahuvrîhi, wenn von einem Holz die Rede ist.

द्व्यङ्गुलं, त्र्यङ्गुलं दारु । अङ्गुलिसदृशावयवं धान्यादीनां विक्षेपणकाष्ठमुच्यते ।

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 4, 68.

द्वित्रिभ्यां ष मूर्ध्नः ॥ ११५ ॥

An मूर्धन् nach द्वि und त्रि wird in einem Bahuvrîhi अ mit dem Femininum auf ई angefügt.

द्विमूर्ध, त्रिमूर्ध. Vgl. 6, 2, 197.

अप् पूरणीप्रमाण्योः ॥ ११६ ॥

An ein Ordnungszahlwort weiblichen Geschlechts und an प्रमाणी wird in einem Bahuvrîhi अ angefügt.

कल्याणीपञ्चमा रात्रयः = कल्याणी पञ्चमी यासां रात्रीणां ताः, स्त्रीप्रमाणाः कुटुम्बिनः = स्त्री प्रमाणी येषां ते.

अन्तर्बहिर्भ्यां च लोम्नः ॥ ११७ ॥

Auch an लोमन् nach अन्तर् und बहिस्.

अन्तर्लोमः प्रावारः, बहिर्लोमः पटः.

अञ्नासिकायाः संज्ञायां नसं चास्थूलात् ॥ ११८ ॥

An नासिका tritt अ (अच्) in einem Bahuvrîhi an, wenn ein Name gebildet wird; hierbei wird नस् für नासिका substituirt, aber nicht nach स्थूल.

गोनसः, द्रुणसः, वार्ध्रीणसः; aber स्थूलनासिकः = वराहः. Nur in den Scholien zu Bhaṭṭik. अज्ना°, sonst अञ्न, auch im Mahâbhâshja.

उपसर्गाच्च ॥ ११९ ॥

Auch dann, wenn eine Präposition vorangeht.

उन्नसः, प्रणसः.

सुप्रातसुश्वसुदिवशारिकुक्षचतुरश्रैणीपदाजपदप्रोष्ठपदाः ॥ १२० ॥

Hierher gehören auch die Bahuvrîhi सुप्रात, सुश्व, सुदिव, शारिकुक्ष, चतुरश्र, एणीपद, अजपद und प्रोष्ठपद.

नञ्दुःसुभ्यो हलिसक्थ्योरन्यतरस्याम् ॥ १२१ ॥

An हलि und सक्थि nach der Negation, दुस् und सु kann in einem Bahuvrîhi अ (अच्) angefügt werden.

अहलि oder अहल, दुर्हलि oder दुर्हल, सुहलि oder सुहल; असक्थि oder असक्थ, दुःसक्थि oder दुःसक्थ, सुसक्थि oder सुसक्थ.

नित्यमसिच् प्रजामेधयोः ॥ १२२ ॥

An प्रजा und मेधा nach den im vorigen Sûtra genannten Partikeln wird im Bahuvrîhi stets अस् angefügt.

अप्रजस्, दुष्प्रजस्, सुप्रजस्; अमेधस्, दुर्मेधस्, सुमेधस्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1.-76. 5, 4, 68.

बहुप्रजाश्छन्दसि ॥ १२३ ॥

बहुप्रजस् erscheint im Veda.

धर्मादनिच् केवलात् ॥ १२४ ॥

An धर्म wird अन् angefügt, wenn es als letztes Glied in einem Bahuvrîhi nur ein einziges Wort vor sich hat.

कल्याणधर्मन्, प्रियधर्मन्; aber परमस्वधर्म. Vgl. 6, 4, 148.

जम्भा सुहरिततृणसोमेभ्यः ॥ १२५ ॥

जम्भन् erscheint am Ende eines Bahuvrîhi nach सु, हरित, तृण und सोम.

सुजम्भन्, हरितजम्भन्, तृणजम्भन्, सोमजम्भन्.

दक्षिणेर्मा लुब्धयोगे ॥ १२६ ॥

दक्षिणेर्मन् steht in Beziehung zum Jäger.

दक्षिणेर्मा मृगः „eine an der rechten Flanke verwundete Gazelle".

इच् कर्मव्यतिहारे ॥ १२७ ॥

इ tritt an einen Bahuvrîhi, wenn von der Wechselseitigkeit einer Handlung die Rede ist.

Beispiele s. unter 2, 2, 27.

द्विदण्ड्यादिभ्यश्च ॥ १२८ ॥

Auch an द्विदण्ड u. s. w.

द्विदण्डि, द्विमुसलि प्र हरति. Man hätte im Sûtra द्विदण्डा° erwartet, da das fertige Wort ja den Nominativ °दण्डम् erfordert.

प्रसम्भ्यां जानुनोर्ज्ञुः ॥ १२९ ॥

Nach प्र und सम् wird in einem Bahuvrîhi ज्ञु für जानु substituirt.

प्रज्ञु, संज्ञु. Man könnte जानुनो ज्ञुः vermuthen, aber auch der Dual lässt sich bei diesem Körpertheil vertheidigen.

ऊर्ध्वाद्विभाषा ॥ १३० ॥

Nach ऊर्ध्व nicht nothwendig.

ऊर्ध्वजानु oder ऊर्ध्वज्ञु.

ऊधसोऽनङ् ॥ १३१ ॥

Für den Auslaut von ऊधस् wird in einem Bahuvrîhi अन् substituirt.

कुण्डोध्नी, घटोध्नी nach 4, 1, 25. ऊध + अन् wird ऊधन् nach 6, 4, 148.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 4, 68.

धनुषश्च ॥ १३२ ॥

Auch für den von धनुस्.

शार्ङ्गधन्वन्, गाण्डीवधन्वन्, पुष्पधन्वन्, अधिज्यधन्वन्.

वा संज्ञायाम् ॥ १३३ ॥

Nicht nothwendig, wenn der Bahuvrîhi ein Name ist.

शतधनुस् oder शतधन्वन्, दृढधनुस् oder दृढधन्वन्.

जायाया निङ् ॥ १३४ ॥

Für den Auslaut von जाया wird in einem Bahuvrîhi नि substituirt.

युवजानि, वृद्धजानि. य् fällt vor नि nach 6, 1, 66 ab.

गन्धस्येदुत्पूतिसुसुरभिभ्यः ॥ १३५ ॥

Für den Auslaut von गन्ध wird nach उद्, पूति, सु und सुरभि in einem Bahuvrîhi इ substituirt.

उद्गन्धि, पूतिगन्धि, सुगन्धि, सुरभिगन्धि.

अल्पाख्यायाम् ॥ १३६ ॥

Auch dann, wenn गन्ध „ein Bischen" ausdrückt.

सूपगन्धि भोजनम् „eine Speise mit einem Bischen Brühe", eben so घृतगन्धि, क्षीरगन्धि.

उपमानाच्च ॥ १३७ ॥

Auch dann, wenn dasjenige vorangeht, mit dessen Geruch der eines Andern verglichen wird.

पद्मगन्धि, उत्पलगन्धि, करीषगन्धि.

पादस्य लोपो ऽहस्त्यादिभ्यः ॥ १३८ ॥

Von पाद fällt der Auslaut in einem Bahuvrîhi ab, wenn dasjenige vorangeht, mit dessen Fusse Jemandes Fuss verglichen wird, jedoch nicht nach हस्तिन् u. s. w.

व्याघ्रपाद्, सिंहपाद्, aber हस्तिपाद u. s. w.

कुम्भपदीषु च ॥ १३९ ॥

Auch in कुम्भपदी u. s. w. hat ein solcher Abfall stattgefunden.

Für पाद् wird vor dem Femininsuffix ई nach 6, 4, 130 पद् substituirt.

संख्यासुपूर्वस्य ॥ १४० ॥

Auch nach einem Zahlwort und nach सु fällt der Auslaut von पाद ab.

द्विपाद्, त्रिपाद्; सुपाद्.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 4, 68.

वयसि दन्तस्य दतृ ॥ १४१ ॥

Für दन्त wird in einem Bahuvrîhi nach einem Zahlwort und सु, wenn das Lebensalter bezeichnet wird, दतृ substituirt.

द्विदत्, त्रिदत्, चतुर्दत्; सुदत्. Das stumme ऋ drückt unter Anderm aus, dass nach 7, 1, 70 in den starken Casus das Augment न् eingeschoben wird.

छन्दसि च ॥ १४२ ॥

Im Veda auch in andern Verbindungen.

पञ्चदत्, उभयदत्.

स्त्रियां संज्ञायाम् ॥ १४३ ॥

Auch dann, wenn ein Name weiblichen Geschlechts gebildet wird.

अयोदती, फालदती.

विभाषा श्यावारोकाभ्याम् ॥ १४४ ॥

Nach श्याव und अरोक ist die Substitution nicht nothwendig.

श्यावदन्त oder श्यावदत्, अरोकदन्त oder अरोकदत्.

अग्रान्तशुद्धशुभ्रवृषवराहेभ्यश्च ॥ १४५ ॥

Auch nicht nach einem auf अग्र auslautenden Worte, sowie nach शुद्ध u. s. w.

कुड्मलाग्रदन्त oder °दत्, शुद्धदन्त oder °दत्, शुभ्रदन्त oder °दत्, वृषदन्त oder °दत्, वराहदन्त oder °दत्.

ककुदस्यावस्थायां लोपः ॥ १४६ ॥

Der Auslaut von ककुद fällt in einem Bahuvrîhi ab, wenn das Lebensalter oder ein anderer allgemeiner Zustand des Thieres bezeichnet werden soll.

असंजातककुद् = बाल, पूर्णककुद् = मध्यमवयस्, उन्नतककुद् = वृद्धवयस्, स्थूलककुद् = बलवत्, यष्टिककुद् = नातिस्थूलो नातिकृशः; aber श्वेतककुद.

त्रिककुत्पर्वते ॥ १४७ ॥

त्रिककुद् ist der Name eines Berges.

उद्विभ्यां काकुदस्य ॥ १४८ ॥

Nach उद् und वि fällt von काकुद der Auslaut ab in einem Bahuvrîhi.

उत्काकुद्, विकाकुद्.

पूर्णाद्विभाषा ॥ १४९ ॥

Nach पूर्ण nicht nothwendig.

पूर्णकाकुद oder पूर्णकाकुद्.

सुहृद्दुर्हृदौ मित्रामित्रयोः ॥ १५० ॥

सुहृद् „Freund“ und दुर्हृद् „Feind“ sind unregelmässige Bahuvrîhi.

3, 1, 1. 2. 3. 4, 1, 1. 76. 5, 4, 68.

उरःप्रभृतिभ्यः कप् ॥ १५१ ॥

An उरस् u. s. w. wird am Ende eines Bahuvrîhi क angefügt.

व्यूढोरस्क, प्रियसर्पिष्क u. s. w.

इनः स्त्रियाम् ॥ १५२ ॥

Auch an einen auf इन् ausgehenden Bahuvrîhi im Femininum.

बहुदण्डिका und बहुच्छत्त्रिका शाला, बहुस्वामिका नगरी, बहुवाग्मिका सभा.

नद्यृतश्च ॥ १५३ ॥

Auch an einen Bahuvrîhi, dessen letztes Glied mit dem Femininsuffix ई oder ऊ versehen ist oder auf ऋ auslautet.

बहुकुमारीको देशः, बहुब्रह्मबन्धूकः, बहुकर्तृकः.

शेषाद्विभाषा ॥ १५४ ॥

An alle übrigen, nicht besonders besprochenen Bahuvrîhi kann क angefügt werden.

बहुखट्व, °खट्वक oder °खट्वाक, बहुवीण, °वीणक oder °वीणाक u. s. w.

न संज्ञायाम् ॥ १५५ ॥

Wenn ein Name gebildet wird, tritt kein क im Bahuvrîhi an.

विश्वदेवः, विश्वयशाः.

ईयसश्च ॥ १५६ ॥

Auch nicht an das Suffix ईयस्.

बहुश्रेयान् = बहवो श्रेयांसो ऽस्य, बहुश्रेयसी (sic) = बह्व्यः श्रेयस्यो ऽस्य.

वन्दिते भ्रातुः ॥ १५७ ॥

Auch nicht an भ्रातृ, wenn dieser gelobt wird.

सुभ्रातृ „einen guten Bruder habend“, aber मूर्खभ्रातृक und दुष्टभ्रातृक.

ऋतश्छन्दसि ॥ १५८ ॥

Auch nicht an einen auf ऋ auslautenden Stamm im Veda.

हतमातृ, हतपितृ, हतस्वसृ, सुहोतृ.

नाडीतन्त्र्योः स्वाङ्गे ॥ १५९ ॥

Auch nicht an नाडी und तन्त्री, wenn sie Körpertheile bezeichnen.

बहुनाडिः कायः, बहुतन्त्रीर्ग्रीवा; aber बहुनाडीकः स्तम्भः und बहुतन्त्रीका वीणा.

निष्प्रवाणिश्च ॥ १६० ॥

†3,1,1.2.3. †4,1,1.76. †5,4,68. Auch निष्प्रवाणि gehört hierher.

॥ इति पञ्चमस्याध्यायस्य चतुर्थः पादो ऽध्यायश्च समाप्तः ॥

एकाचो द्वे प्रथमस्य ॥ १ ॥ 6, 1, 1.

Bis 6, 1, 12 incl. ist stets hinzuzudenken: „für die erste Silbe werden zwei gesetzt, d. i. die erste Silbe wird reduplicirt“.

Unter एकाच् ist hier ein Wurzelvocal mit den ihn umgebenden Consonanten gemeint. Die Reduplication wird durch ein nachfolgendes Suffix hervorgerufen. पच् + णल् des Perfects ergibt पाच; die Substitution der Vṛddhi muss bei der Bildung der Reduplication nach 1, 1, 59 als nicht erfolgt betrachtet werden. Es wird also पच् zweimal gesetzt, aber das च् der Reduplication fällt nach 7, 4, 60 ab; so erhalten wir पपाच.

अजादेर्द्वितीयस्य ॥ २ ॥ 6, 1, 2.

Und: „lautet die erste Silbe aber vocalisch an, so werden für die zweite Silbe zwei gesetzt, d. i. so wird die zweite Silbe reduplicirt“.

Diese Regel betrifft selbstverständlich nur zwei- und mehrsilbige Wurzeln. Von अट् lautet das Desiderativ, das auch Wurzel heisst, vor der Reduplication अटिष. Nach unserer Regel wird nun nicht अट्, sondern टिष् verdoppelt, das ष् der ersten Silbe fällt aber nach 7, 4, 60 ab; so erhalten wir अटिटिष als Desiderativstamm.

न न्द्राः संयोगादयः ॥ ३ ॥

In dem erwähnten Falle werden न्, द् und र्, wenn mit ihnen eine Doppelconsonanz beginnt, bei der Reduplication nicht wiederholt.

Das Desiderativ von उन्द् ist उन्दिष; es wird nun nicht न्दिष्, sondern nur दिष् (dessen ष् nach 7, 4, 60 abfällt) wiederholt; so erhalten wir उन्दिदिष als Desiderativstamm. Eben so verhält es sich mit अद्ड् (dessen द् sich dem ड् assimilirt) und अर्च्: अड्डिडिष und अर्चिचिष.

पूर्वो ऽभ्यासः ॥ ४ ॥

Die erste Silbe heisst Abhjâsa (Reduplication).

उभे अभ्यस्तम् ॥ ५ ॥

Beide zusammen abhjasta (reduplicirt).

जक्षित्यादयः षट् ॥ ६ ॥

So heissen auch die sechs mit जक्ष् beginnenden Wurzeln.

Dieses sind: जक्ष्, जागृ, दरिद्रा, चकास्, शास् und दीधी. वेवी hat Pâṇini übersehen. Diese können also keine Reduplication nach 6, 1, 8. 9 erhalten.

तुजादीनां दीर्घो ऽभ्यासस्य ॥ ७ ॥

Bei तुज् u. s. w. wird in der Reduplication eine Länge für eine Kürze substituirt.

Es werden aus dem Veda folgende Belege angeführt: तूतुजानः, मामहानः, अनड्वान्दाधार, स्वधां मीमाय, स तूताव.

6, 1, 1. 2.

लिटि धातोरनभ्यासस्य ॥ ८ ॥

Die 6, 1, 1. 2 gelehrte Reduplication findet vor den Personalendungen des Perfects bei einer Wurzel statt, wenn diese nicht schon reduplicirt ist.

सन्यङोः ॥ ९ ॥

Desgleichen vor dem Suffix des Desiderativs ∠_स und dem des Intensivs _=य.

श्लौ ॥ १० ॥

Und vor dem durch श्लु gekennzeichneten Abfall des Präsenscharakters bei den Wurzeln der dritten Klasse.

जुहोति, बिभेति.

चङि ॥ ११ ॥

Und vor dem Suffix des reduplicirten Aorists.

अपीपचत् (vgl. 7, 4, 93. 94), आटिटत्.

†6,1,1.2. **दाश्वान् साह्वान् मीढ्वांश्च ॥ १२ ॥**

Die aufgeführten Participia sind unregelmässige Bildungen ohne Reduplication.

ष्यङः संप्रसारणं पुत्रपत्योस्तत्पुरुषे ॥ १३ ॥

Das य् des 4, 1, 78 besprochenen या wird in einem Tatpurusha vor पुत्र und पति vocalisirt.

कारीषगन्धीपुत्र und कारीषगन्धीपति u. s. w. Ueber das Verschwinden des nachfolgenden Vocals s. 6, 1, 108, über die Verlängerung des übriggebliebenen इ 6, 3, 139.

बन्धुनि बहुव्रीहौ ॥ १४ ॥

Auch vor बन्धु in einem Bahuvrîhi.

कारीषगन्धीबन्धु.

वचिस्वपियजादीनां किति ॥ १५ ॥

Die Halbvocale in वच्, स्वप् und यज् u. s. w. werden vor einem Suffix, das ein stummes क् hat, vocalisirt.

Zum Beispiel vor dem Participialsuffix क्त, d. i. =त, also उक्त, सुप्त, इष्ट u. s. w. Ueber das Verschwinden des nachfolgenden अ s. 6, 1, 108.

ग्रहिज्यावयिव्यधिवष्टिविचतिवृश्चतिपृच्छतिभृज्जतीनां ङिति च ॥ १६ ॥

In ग्रह्, ज्या, वय् = वे (s. 2, 4, 41), व्यध्, वश्, व्यच्, व्रश्च्, प्रछ् und भ्रज्ज् wird der Halbvocal auch vor einem Suffix mit stummem ङ् vocalisirt.

Beispiele für कित् Partic. perf. pass. auf क्त (= त) und 3. Pl. Perf. (vgl. 1, 2, 5), für ङित् Intensivum (यङ्): गृहीत, जरीगृह्यते; जीन, जेजीयते; ऊयतुः; विद्ध, वेविध्यते; उशित; विचित, वेविच्यते; वृक्ण, वरीवृश्च्यते; पृष्ट, परीपृच्छ्यते; भृष्ट, बरीभृज्ज्यते.

लिट्यभ्यासस्योभयेषाम् ॥ १७ ॥

Im Perfectum wird bei den in den beiden vorangehenden Sûtra aufgezählten Wurzeln der Halbvocal in der Reduplication vocalisirt.

उवाच, सुष्वाप, इयाज u. s. w., जग्राह, जिज्यौ, उवाय, विव्याध, उवाश, विव्याच, वव्रश्च, पप्रच्छ, बभ्रज्ज. जग्राह, वव्रश्च, पप्रच्छ und बभ्रज्ज würden auch ohne unsere Regel die Reduplication so bilden.

स्वापेश्चङि ॥ १८ ॥

Im Causativ von स्वप् wird der Halbvocal im reduplicirten Aorist vocalisirt.

असूषुपत्, असूषुपताम्, असूषुपन्. Vgl. 7, 4, 93. 94.

स्वपिस्यमिव्येञां यङि ॥ १९ ॥

In स्वप्, स्यम् und व्ये wird der Halbvocal im Intensivum vocalisirt.

सोषुप्यते, सेसिम्यते, वेवीयते. Vgl. 7, 4, 82.

न वशः ॥ २० ॥

Nicht aber in वश्.

वावश्यते. Ausnahme zu 6, 1, 16.

चायः की ॥ २१ ॥

Für चाय् wird im Intensivum की substituirt.

चेकीयते. Auch von कि würde nach 7, 4, 25 चेकीयते gebildet werden können, aber nicht चेकीतः, weil hier यङ् durch लुक् abgefallen ist, die Wirkung des stummen ङ् also nach 1, 1, 63 aufhören würde.

स्फायः स्फी निष्ठायाम् ॥ २२ ॥

Für स्फाय् wird स्फी vor den Suffixen = त und = तवत् substituirt.

स्फीत und स्फीतवत्.

स्त्यः प्रपूर्वस्य ॥ २३ ॥

In स्त्या (स्त्यै) wird vor diesen Suffixen der Halbvocal vocalisirt, wenn प्र vorangeht.

प्रस्तीत und प्रस्तीतवत् (vgl. 6, 4, 2), aber संस्त्यान und संस्त्यानवत्. Vgl. 8, 2, 54.

द्रवमूर्तिस्पर्शयोः श्यः ॥ २४ ॥

Auch in श्या (श्यै) in der Bedeutung „geronnen“ und „kalt“.

शीनं घृतम्, शीना वसा; शीतो वायुः, शीतं वर्तते. Zur Länge vgl. 6, 4, 2.

प्रतेश्च ॥ २५ ॥

Auch nach प्रति.

प्रतिशीन und प्रतिशीनवत्. Vgl. 6, 4, 2.

विभाषाभ्यवपूर्वस्य ॥ २६ ॥

Freigestellt ist die Vocalisation in श्या nach अभि und अव vor den genannten Suffixen.

अभिश्यान und अभिशीन, अवश्यान und अवशीन.

शृतं पाके ॥ २७ ॥

शृत von श्रा zeigt Vocalisation des Halbvocals in der Bedeutung „gekocht“.

प्यायः पी ॥ २८ ॥

Für प्या wird पी vor =त und =तवत् substituirt.

पीनं मुखम्, पीनौ बाहू.

लिड्यङोश्च ॥ २९ ॥

Auch im Perfect und Intensivum.

आ पिप्ये, आ पेपीयते.

विभाषा श्वेः ॥ ३० ॥

In श्वि kann im Perfect und Intensivum der Halbvocal vocalisirt werden.

शिश्वाय oder शुशाव, शेश्वीयते oder शोशूयते.

णौ च संश्चङोः ॥ ३१ ॥

Desgleichen im Desiderativum und im reduplicirten Aorist vom Causativum.

शिश्वाययिषति oder शुशावयिषति, अशिश्वयत् oder अशूशवत्.

ह्वः संप्रसारणमभ्यस्तस्य च ॥ ३२ ॥ ३३ ॥

In ह्वा (ह्वे) wird in einer reduplicirten Form der Halbvocal in beiden Silben vocalisirt.

जुहाव, जुहूषति, जोहूयते. Das Sûtra wird nach dem Vorgange eines Vârttika getheilt in ह्वः संप्रसारणम् und अभ्यस्तस्य च. Durch den ersten Theil werden, indem man das ganze vorangehende Sûtra ergänzt, die Beispiele जुहावयिषति und अजूहवत् erklärt, durch den zweiten die oben angeführten.

बहुलं छन्दसि ॥ ३४ ॥

Im Veda wird in dieser Wurzel der Halbvocal häufig vocalisirt.

हुवे, aber auch ह्वयामि.

चायः की ॥ ३५ ॥

Für चाय् wird im Veda häufig की substituirt.

नि चिक्युः, aber auch निचाय्यः.

अपस्पृधेथामानृचुरानृहुश्चिच्युषे तित्याज श्राताः श्रितमाशीराशीर्तः ॥ ३६ ॥

Im Veda kommen folgende unregelmässige Formen vor: अपस्पृधेथाम्, आनृचुः, आनृहुः, चिच्युषे, तित्याज, श्राताः, श्रितम्, आशीर् und आशीर्तः.

न संप्रसारणे संप्रसारणम् ॥ ३७ ॥

Wenn ein Halbvocal vocalisirt worden ist, wird der ihm vorangehende Halbvocal nicht vocalisirt.

Von व्यध् wird विद्ध ohne Vocalisation des व् gebildet, eben so विचित von व्यच्, संवीत von व्ये.

लिटि वयो यः ॥ ३८ ॥

In der substituirten Wurzel वय् (s. 2, 4, 41) wird das य् im Perfect nicht vocalisirt.

उवाय, ऊयतुः, ऊयुः.

वश्चास्यान्यतरस्यां किति ॥ ३९ ॥

Vor einer Personalendung des Perfects, die ein stummes क् hat (s. 1, 2, 5), kann für dieses य् ein व् substituirt werden.

ऊयतुः und ऊवतुः, ऊयुः und ऊवुः.

वेञः ॥ ४० ॥

Der Halbvocal in वे wird im Perfect nicht vocalisirt.

ववौ, ववतुः, ववुः. Ausnahme zu 6, 1, 15. 17, da वे zum यजादि gehört.

ल्यपि च ॥ ४१ ॥

Auch nicht vor dem Absolutivsuffix ∠य.

प्रवाय, उपवाय.

ज्यश्च ॥ ४२ ॥

Vor diesem Suffix wird auch य् in ज्या nicht vocalisirt.

प्रज्याय, उपज्याय.

व्यश्च ॥ ४३ ॥

Auch nicht in व्या (व्ये).

प्रव्याय, उपव्याय.

विभाषा परेः ॥ ४४ ॥

Nach परि kann es vocalisirt werden.

परिव्याय oder परिवीय.

आदेच उपदेशे ऽशिति ॥ ४५ ॥

In Wurzeln, die im grammatischen Unterrichtssystem (d. i. im Dhâtupâṭha) auf einen Diphthongen auslauten, wird आ für diesen substituirt, jedoch nicht vor einem Suffix mit stummem श्.

दातृ und दातुम् von दे, ग्लातृ und ग्लातुम् von ग्लै, शातृ und शातुम् von शो; aber ग्लायति von ग्लै, weil der Präsenscharakter शप् heisst.

न व्यो लिटि ॥ ४६ ॥

Nicht aber für den Diphthongen in व्या (व्ये) im Perfect.

सं विव्याय, सं विव्ययिथ.

स्फुरतिस्फुलत्योर्घञि ॥ ४७ ॥

In स्फुर् und स्फुल् wird vor dem Suffix ±⁄अ für den Diphthongen आ substituirt.

विस्फार statt विस्फोर und विस्फाल statt विस्फोल.

क्रीङ्जीनां णौ ॥ ४८ ॥

In क्री, इ „studiren“ und जि findet im Causativum diese Substitution statt.

क्रापयति, अध्यापयति, जापयति. Die Wurzel wird in Folge dieser Substitution als auf आ auslautend betrachtet und erhält daher nach 7, 3, 36 das Augment प्.

सिध्यतेरपारलौकिके ॥ ४९ ॥

Auch in सिध्, wenn es sich nicht um das Jenseits handelt.

अन्नं, ग्रामं साधयति, aber तपस्तापसं सेधयति und स्वान्येवैनं कर्माणि सेधयन्ति. सेधयति mit Acc. soll nach Patańgali = ज्ञानमस्य प्रकाशयति bedeuten.

मीनातिमिनोतिदीङां ल्यपि च ॥ ५० ॥

In मी, मि und दी wird आ nicht nur vor solchen Suffixen, die sonst die Substitution eines Diphthongen erfordern, sondern auch vor dem Absolutivsuffix ∠य substituirt.

प्रमातृ, प्रमातुम्, प्रमातव्य und प्रमाय; निमातृ, निमातुम्, निमातव्य und निमाय; उपदातृ, उपदातुम्, उपदातव्य und उपदाय.

विभाषा लीयतेः ॥ ५१ ॥

In ली in diesen Fällen nicht nothwendig.

विलातृ, विलातुम्, विलातव्य und विलाय oder विलेतृ, विलेतव्य, विलेतुम् und विलीय.

खिदेश्छन्दसि ॥ ५२ ॥

In खिद् kann im Veda आ substituirt werden.

चित्तं चिखाद oder चिखेद.

अपगुरो णमुलि ॥ ५३ ॥

Auch in गुर् nach अप kann vor dem Absolutivsuffix ±/अम् für den Diphthongen आ substituirt werden.

अपगोरम् oder अपगारम्.

चिस्फुरोर्णौ ॥ ५४ ॥

Desgleichen in चि und स्फुर् im Causativum.

चाययति oder चापयति (vgl. zu 6, 1, 48), स्फोरयति oder स्फारयति.

प्रजने वीयतेः ॥ ५५ ॥

Auch in वी im Causativum, wenn von Empfängniss einer Leibesfrucht die Rede geht.

पुरोवातो गाः प्र वाययति oder वापयति (vgl. zu 6, 1, 48) = गर्भं ग्राहयति.

बिभेतेर्हेतुभये ॥ ५६ ॥

Auch in भी im Causativum, wenn die Furcht unmittelbar durch den Agens des Causativs bewirkt wird.

मुण्डो oder जटिलो भीषयते (vgl. 7, 3, 40) oder भापयते (vgl. zu 6, 1, 48), aber कुञ्चिकयैनं भाययति. Zum Âtmanepada s. 1, 3, 68.

नित्यं स्मयतेः ॥ ५७ ॥

In स्मि im Causativum findet diese Substitution stets statt, wenn das Staunen unmittelbar durch den Agens des Causativs hervorgerufen wird.

मुण्डो oder जटिलो वि स्मापयते, कुञ्चिकयैनं वि स्मापयति. Zum Âtmanepada s. 1, 3, 68, zum Augment प् zu 6, 1, 48.

सृजिदृशोर्झल्यमकिति ॥ ५८ ॥

In सृज् und दृश् wird vor einem mit einer Muta oder einem Sibilanten anlautenden Suffix, das kein stummes क् hat, अ nach ऋ eingefügt.

स्रष्टृ, स्रष्टुम्, स्रष्टव्य, अस्राक्षीत्; द्रष्टृ, द्रष्टुम्, द्रष्टव्य, अद्राक्षीत्. Dagegen सृष्ट und दृष्ट, weil das Suffix क्त heisst.

अनुदात्तस्य चर्दुपधस्यान्यतरस्याम् ॥ ५९ ॥

Auch in einer consonantisch auslautenden Wurzel mit vorangehendem ऋ, wenn sie im grammatischen Unterrichtssystem (d. i. im Dhâtupâṭha) anudâtta ist, aber nicht nothwendig.

तर्प्तृ, तर्पितुम् oder त्रप्तृ; दर्प्तृ, दर्पितुम् oder द्रप्तृ u. s. w.; aber तृप्त und दृप्त mit क्त.

शीर्षंश्छन्दसि ॥ ६० ॥

Im Veda erscheint शीर्षन् als Nominalstamm.

शीर्ष्णा हि तत्र सोमं क्रीतं हरन्ति, यत्ते शीर्ष्णो दौर्भाग्यम्.

ये च तद्धिते ॥ ६१ ॥

Auch vor einem mit य् anlautenden taddhita-Suffix erscheint dieser Stamm.

शीर्षण्य, aber शिरस्यति, weil hier य kein taddhita ist.

(अचि शीर्षः ॥ ६२ ॥)

Vor einem vocalisch anlautenden taddhita ist der Stamm dieses Wortes शीर्ष.

हास्तिशीर्षि Patron. von हस्तिशिरस्. Dieses Sûtra ist ursprünglich ein Vârttika.

पद्दन्नोमास्हृन्निशसन्यूषन्दोषन्यकञ्छकन्नुदन्नासञ्छस्प्रभृतिषु ॥ ६३ ॥

In den schwachen Casus (Acc. Pl. u. s. w.) erscheinen folgende Stämme: पद् (für पाद), दत् (für दन्त), नस् (für नासिका), मास् (für मास), हृद् (für हृदय), निश् (für निशा), असन् (für असृज्), यूषन् (für यूष), दोषन् (für दोस्), यकन् (für यकृत्), शकन् (für शकृत्), उदन् (für उदक) und आसन् (für आस्य).

Fast Alle schreiben °छकन्नुदन्ना°. आसञ्छस्° = आसन् शस्°.

धात्वादेः षः सः ॥ ६४ ॥

Für das im grammatischen Unterrichtssystem im Anlaut einer Wurzel stehende ष् wird स् substituirt.

Im Dhâtupâṭha erhalten diejenigen mit स् anlautenden Wurzeln statt dessen ein ष्, in welchen das स् in gewissen Verbindungen zu ष् wird.

णो नः ॥ ६५ ॥

Für ein solches ण् wird न् substituirt.

Im Dhâtupâṭha werden diejenigen mit न् anlautenden Wurzeln mit ण् geschrieben, welche न् nach bestimmten Präpositionen in ण् umwandeln.

लोपो व्योर्वलि ॥ ६६ ॥

व् und य् fallen vor jedem Consonanten mit Ausnahme von य् ab.

Das Partic. auf वस् lautet von दिव् — दिदिवस्, das Partic. auf त von ऊय् und क्नूय् — ऊत und क्नूत. Dagegen heisst es ऊय्यते und क्नूय्यते ohne Ausfall des य्.

वेरपृक्तस्य ॥ ६७ ॥

Ferner fällt ab ein nur aus dem Laute व् bestehendes Suffix.

Hierher gehört das व् der Suffixe क्विप्, क्विन्, ण्वि u. s. w. Diese Suffixe, die nach unserm Sûtra nie in die Erscheinung treten, sich aber durch ihre verschiedene Einwirkung auf die Wurzel unterscheiden, sind zu Suffixen gestempelt worden, um aus einer Verbalwurzel einen Nominalstamm zu gewinnen. Nach 1, 2, 45 fg. kann nämlich eine Verbalwurzel kein Nominalstamm sein, wohl aber eine Wurzel mit einem darauf folgenden kṛt. Obgleich nun व् wieder abfällt, so behält das Suffix doch nach 1, 1, 62 seine charakteristischen Merkmale, d. i. ein mit diesem wieder abfallenden Suffix gebildetes Derivat ist ein Nominalstamm. Vgl. auch ण्वि im Index.

हल्ङ्याब्भ्यो दीर्घात् सुतिस्यपृक्तं हल् ॥ ६८ ॥

Nach einem Consonanten fallen die Nominativendung स् und die Personalendungen त् und स् ab, nach den Femininsuffixen ई und आ, wenn sie ihre Länge bewahren, die Nominativendung स्.

राजा, उखास्रत्; कुमारी, खट्वा; अबिभर्भवान्, अभिनोऽत्र (vgl. 8, 2, 75). Da die Personalendungen ति und सि heissen, mussten die durch den Abfall des इ hier gemeinten kürzeren Endungen त् und स् durch अपृक्तम् d. h. „wenn sie aus einem einzigen Laut bestehen“ gekennzeichnet werden. Um die Personalendung des Perfects अ, die ursprünglich auch ति heisst, auszuschliessen, musste हल् „Consonant“ hinzugefügt werden. दीर्घात् wurde hinzugefügt, weil die Femininsuffixe in solchen Compositis, in denen sie verkürzt werden, das Nominativzeichen annehmen: निष्कौशाम्बिः, अतिखट्वः.

एङ्ह्रस्वात्संबुद्धेः ॥ ६९ ॥

Die Nominativendung स् fällt im Vocativ Sg. nach ए, ओ und einer Kürze ab.

Das Suffix des Nominativs ist auch das des Vocativs. Nach 7, 3, 108 wird vor dem Suffix des Vocativs Sg. Guṇa für eine Kürze substituirt, also अग्ने und वायो für अग्नि und वायु; nach 7, 3, 107 eine Kürze für die Femininsuffixe ई und ऊ, also नदि und वधु für नदी und वधू. Nach unserm Sûtra fällt nach diesen umgebildeten Stämmen das Nominativzeichen ab. Vom Neutrum कुण्ड wird der gleichlautende Vocativ auf folgende Weise erklärt: das Suffix des Nominativs ist nach 7, 1, 24 अम्, das अ des Stammes tritt nach 6, 1, 107 an die Stelle beider अ; wir erhalten demnach कुण्डम्. Dieses übrig gebliebene अ gilt nach 6, 1, 85 sowohl als Auslaut des Stammes als auch als Anlaut des Suffixes; im ersten Falle ist das Suffix ein अपृक्तं हल् und fällt demnach ab.

शेश्छन्दसि बहुलम् ॥ ७० ॥

Im Veda fällt die Endung इ im Nom. und Acc. Pl. neutr. häufig ab.

क्षेत्रा für क्षेत्राणि, वना für वनानि.

ह्रस्वस्य पिति कृति तुक् ॥ ७१ ॥

Vor einem kṛt-Suffix mit stummem प् wird an eine Wurzel, die auf eine Kürze auslautet, त् angefügt.

अग्निचित् und सोमसुत् mit dem Suffix क्विप्, प्रकृत्य und उपस्तुत्य Absolutive mit dem Suffix ल्यप्.

संहितायाम् ॥ ७२ ॥

6, 1, 72.

In den folgenden Sûtra bis 6, 1, 157 incl. ist stets संहितायाम् „in einem ununterbrochenen Verlauf der Rede“ zu ergänzen.

छे च ॥ ७३ ॥

Auch vor छ् wird an eine vorangehende Kürze ein त् angefügt.

इच्छति, गच्छति. Für त् wird च् substituirt nach 8, 4, 40.

6, 1, 72.

आङ्माङोश्च ॥ ७४ ॥

Auch an die Partikel आ und an die Prohibitivpartikel मा.

आच्छाया = ईषच्छाया, आ च्छायायाः, आच्छायम्, आ च्छादयति; मा च्छिदत्. Also hier nicht facultativ, wie man ohne dieses Sûtra nach 6, 1, 76 glauben könnte. Wenn ich आ च्छायायाः, आ च्छादयति und मा च्छिदत् trenne, so geschieht es nur der Deutlichkeit wegen.

दीर्घात् ॥ ७५ ॥

Auch an eine Länge.

ह्रीच्छति, म्लेच्छति.

पदान्ताद्वा ॥ ७६ ॥

An eine Länge am Ende eines Wortes nicht nothwendig.

कुटीच्छाया oder कुटीछाया.

इको यणचि ॥ ७७ ॥

Für die Vocale इ, उ, ऋ und ऌ, kurz oder lang, werden vor einem Vocale der Reihe nach य्, व्, र् und ल् substituirt. Vgl. 6, 1, 101.

दध्यत्र statt दधि अत्र, मध्वत्र st. मधु अत्र, कर्त्रर्थम् st. कर्तृअर्थम्, लाकृति st. ऌ-आकृति.

एचो ऽयवायावः ॥ ७८ ॥

Für ए, ओ, ऐ und औ werden vor einem Vocale der Reihe nach अय्, अव्, आय् und आव् substituirt.

चयन = चे + Suffix अन, लवन = लो + Suffix अन, चायक = चै + Suffix अक, लावक = लौ + Suffix अक.

वान्तो यि प्रत्यये ॥ ७९ ॥

Die Substitution von अव् und आव् (वान्त „auf व् auslautend“) für ओ und औ findet auch vor einem mit य् anlautenden Suffixe statt.

Nach 4, 1, 106 wird an बभ्रु das Suffix ±/_य angefügt, für das उ des Stammes wird nach 6, 4, 146 Guṇa, d. i. ओ substituirt, und für dieses ओ nach unserm Sûtra अव्; so erhalten wir बाभ्रव्य. नौ erhält nach 4, 4, 91 das Suffix यं, नौ + य gibt nach unserm Sûtra नाव्य.

धातोस्तन्निमित्तस्यैव ॥ ८० ॥

Für die finalen Diphthonge ओ und औ einer Wurzel werden अव् und आव् vor einem mit य् anlautenden Suffixe nur dann substituirt, wenn die Diphthonge erst durch das Suffix hervorgerufen wurden.

लू bildet das Partic. fut. pass. nach 3, 1, 97 mit यं (यत्), dieses य erfordert nach 7, 3, 84 die Substitution von Guṇa für ऊ; nach unserm Sûtra gibt लो + य — लव्य. Von derselben Wurzel wird dasselbe Partic. in einer anderen Bedeutung nach 3, 1, 125 mit ±यं gebildet, लौ + य gibt nach unserm Sûtra लाव्य. Dagegen lautet das Passiv von वे mit आ — ओयते und औयत, weil hier die Diphthonge nicht durch das Suffix hervorgerufen worden sind.

6, 1, 72.

क्षय्यजय्यौ शक्यार्थे ॥ ८१ ॥

In क्षय्य und जय्य findet die Substitution von अय् für ए statt in der Bedeutung „zu — möglich“.

क्षय्यः = क्षेतुं शक्यः, जय्यः = जेतुं शक्यः; aber क्षेयं पापम् und जेयं मनः, weil hier ein Muss gemeint ist.

क्रय्यस्तदर्थे ॥ ८२ ॥

In क्रय्य in der Bedeutung „zum Kauf ausgestellt, verkäuflich“.

क्रय्यो गौः, क्रय्यः कम्बलः; aber क्रेयं नो धान्यं न चास्ति क्रय्यम् „wir müssen Getreide kaufen, aber es ist keines zum Verkauf ausgestellt“.

भय्यप्रवय्ये च च्छन्दसि ॥ ८३ ॥

Hierher gehören auch die vedischen भय्य und प्रवय्या.

एकः पूर्वपरयोः ॥ ८४ ॥

6, 1, 84.

Von hier an bis 6, 1, 111 incl. ist stets zu ergänzen „für das Vorangehende und Folgende (wird) Eines (substituirt)“.

अन्तादिवच्च ॥ ८५ ॥

Und dieses Eine gilt als Auslaut des Vorangehenden und als Anlaut des Folgenden.

Für das उ des Stammes ब्रह्मबन्धु und für das Femininsuffix ऊ wird nach 6, 1, 101 ऊ substituirt. Dieses ऊ wird auch als Auslaut des Stammes betrachtet, daher können nach 4, 1, 1 ffg. daran Casussuffixe u. s. w. gefügt werden, was ohne unsere Regel nicht geschehen könnte, da diese Feminina nicht in 4, 1, 1 enthalten sind. Für das अ von वृक्ष und für die Casusendung औ wird nach 6, 1, 88 औ substituirt; dieses औ ist nach unserm Sûtra auch der Anlaut des Suffixes oder, was in diesem Falle dasselbe ist, das Suffix selbst, und der darauf ausgehende Lautcomplex heisst in Folge dessen nach 1, 4, 14 Pada und wird als solches behandelt.

षत्वतुकोरसिद्धः ॥ ८६ ॥

Die Substitution, von der nun die Rede sein wird, ist als nicht geschehen zu betrachten in Bezug auf die Verwandlung eines स् in ष् und auf die Hinzufügung von त्.

को ऽसिचत् ohne Uebergang des स् in ष्. Für das स् des Nominativs कस् wird zunächst nach 8, 2, 66 र् substituirt, für dieses र् vor असिचत् ein उ nach 6, 1, 113, क + उ ergeben nach 6, 1, 87 को und dieses ओ + अ nach 6, 1, 109 blosses ओ, nach welchem in Folge unseres Sûtra das स् von सिचत् nicht nach 8, 3, 59 in ष् verwandelt werden darf. In अधीत्य ist nach 6, 1, 71 ein त् hinzugefügt worden, obgleich eine Länge vorangeht, weil diese, da sie an die Stelle von इ + इ getreten ist, in diesem Falle als nicht eingetreten betrachtet wird.

6, 1, 72. 84.

आद्गुणः ॥ ८७ ॥

Für अ oder आ + Vocal wird Guṇa allein substituirt.

Guṇa richtet sich nach dem folgenden Vocal. तव + इदम् = तवेदम्, खट्वा + इन्द्रः = खट्वेन्द्रः, तव + ईहते = तवेहते, खट्वा + ईहते = खट्वेहते, तव + उदकम् = तवोदकम्, खट्वा + उदकम् = खट्वोदकम्, तव + ऋश्यः = तवर्श्यः, खट्वा + ऋश्यः = खट्वर्श्यः. Zu den beiden letzten Beispielen ist 1, 1, 51 in Betracht zu ziehen. Nach der Analogie dieser wird auch तव + ऌकारः in तवल्कारः und खट्वा + ऌकारः in खट्वल्कारः zusammengezogen. Die allgemeine Regel wird durch nachfolgende vielfach beschränkt.

वृद्धिरेचि ॥ ८८ ॥

Für अ oder आ + Diphthong wird Vṛddhi allein substituirt.

ब्रह्म + एडका = ब्रह्मैडका, खट्वा + एडका = खट्वैडका, ब्रह्म + ऐतिकायनः = ब्रह्मैति° खट्वा + ऐति° = खट्वैति°, ब्रह्म + ओदनः = ब्रह्मौदनः, खट्वा + ओदनः = खट्वौदनः, ब्रह्म + औपगवः = ब्रह्मौप°, खट्वा + औप° = खट्वौप°.

एत्येधत्यूठ्सु ॥ ८९ ॥

Auch für अ oder आ + ए der Wurzeln इ und एध् sowie für अ + ऊ, das nach 6, 4, 132 an die Stelle von वा in वाह् tritt.

उप + एति und एधते = उपैति und उपैधते trotz 6, 1, 94. प्रष्ठ + ऊहा = प्रष्ठौहा, Instr. von प्रष्ठवाह्, trotz 6, 1, 87.

आटश्च ॥ ९० ॥

Auch für das vocalisch anlautenden Wurzeln vorangesetzte Augment आ + Vocal eines Verbums.

ऐक्षिष्ट, ऐक्षत, ऐक्षिष्यत, औभीत्, आर्ध्नोत्, औब्जीत्.

उपसर्गादृति धातौ ॥ ९१ ॥

Auch für अ oder आ einer Präposition + ऋ eines Verbums.

उपार्च्छति, प्रार्च्छति, उपार्ध्नोति.

वा सुप्यापिशलेः ॥ ९२ ॥

Nach Âpiçali's Meinung nicht nothwendig, wenn das mit ऋ anlautende Verbum ein Denominativ ist.

उपर्षभीयति oder उपार्षभीयति.

औतो ऽम्शसोः ॥ ९३ ॥

Für ओ eines Nominalstammes + अ der Accusativendungen अम् und अस् wird आ allein substituirt.

गाम्, गास्, द्याम्, द्यास्. औतो ist आ + ओतो.

एङि पररूपम् ॥ ९४ ॥

Für das अ oder आ einer Präposition + ए oder ओ eines Verbums wird der zweite Vocal allein substituirt.

उपेलयति, प्रेलयति, उपोषति, प्रोषति.

ओमाङोश्च ॥ ९५ ॥

Auch für अ oder आ + ओ in ओम्, oder + Vocal, der die Präposition आ enthält.

का ओम् und या ओम् ergeben कोम् und योम्, अद्य und तदा + ओढा — अद्योढा und तदोढा, अद्य + ऋर्च्छात् (= आ ऋच्छात्) — अद्यर्च्छात्.

उस्यपदान्तात् ॥ ९६ ॥

Auch für ein nicht am Ende eines Wortes stehendes (अ oder) आ + उ von उस् (d. i. vor der Personalendung उस्).

अदुस्, अयुस्, भिन्द्युस्, छिन्द्युस्. Zum Verständniss der Formen des Potentials s. zu 3, 4, 103. Da उस् nicht unter den Personalendungen aufgeführt wird, nur ein Substitut für झि ist (s. 3, 4, 82), kennzeichnet es Pâṇini dadurch, dass er अपदान्तात् hinzufügt. Dieses braucht er ausserdem für das folgende Sûtra.

अतो गुणे ॥ ९७ ॥

Für kurzes अ, das nicht am Ende eines Wortes steht, + Guṇa wird dieser Guṇa allein substituirt.

Der Präsensstamm पच + अन्ति oder ए ergibt पचन्ति und पचे.

अव्यक्तानुकरणस्यात इतौ ॥ ९८ ॥

Für अत् einer Schallnachahmung + इ von इति wird इ allein substituirt.

पटत् + इति gibt पटिति, झटत् + इति — झटिति.

नाम्रेडितस्यान्त्यस्य तु वा ॥ ९९ ॥

Wird die Schallnachahmung verdoppelt, so findet diese Substitution nicht statt, jedoch kann für das auslautende त् + इ in इति इ allein substituirt werden.

पटत्पटदिति oder पटत्पटेति; dieses letztere ist aus पटत्पट + इति entstanden.

(नित्यमाम्रेडिते डाचि ॥ १०० ॥)

Folgt auf eine solche verdoppelte Schallnachahmung das Suffix आ, welches den Abfall des letzten अत् bewirkt, so wird für das auslautende त् des ersten Theils und für den anlautenden Consonanten des zweiten Theils dieser letztere allein substituirt.

पटपटा und दमदमा करोति. Vgl. 5, 4, 57. Das Sûtra, welches in einigen Hdschrr. fehlt, ist ursprünglich ein Vârttika.

6, 1, 72. 84.

अकः सवर्णे दीर्घः ॥ १०१ ॥

Wenn auf einen einfachen Vocal ein homogener Vocal folgt, wird für beide die entsprechende Länge allein substituirt.

दण्डाग्रम्, दधीन्द्रः, मधूदके, होतॄश्यः.

प्रथमयोः पूर्वसवर्णः ॥ १०२ ॥

Für den einfachen Vocal eines Stammes und für den Vocal der Casusendungen des Nominativs und Accusativs in allen Zahlen wird die dem ersten Vocal entsprechende Länge allein substituirt.

वृक्षाः, अग्नी, वायू, कुमारीः, धेनूः, मातॄः. Die Accusative Pl. m. werden im folgenden Sûtra besprochen; die Ausnahmen folgen später.

तस्माच्छसो नः पुंसि ॥ १०३ ॥

Nach einer solchen Länge wird für das स् der Accusativendung अस् im Masculinum न् substituirt.

वृक्षान्, अग्नीन्, वायून्, कर्तॄन्.

नादिचि ॥ १०४ ॥

Eine solche Länge wird nicht für अ oder आ + einem folgenden Vocal (mit Ausnahme von अ) der Casusendungen des Nominativs und Accusativs substituirt.

वृक्षौ, खट्वे, कुण्डे. Vgl. 6, 1, 87 fg.

दीर्घाज्जसि च ॥ १०५ ॥

Auch nicht für eine Länge + einem im vorigen Sûtra erwähnten nachfolgenden Vocal oder + अ der Endung अस् des Nomin. Pl.

कुमार्यौ, कुमार्यः, ब्रह्मबन्ध्वौ, °बन्ध्वः.

वा छन्दसि ॥ १०६ ॥

Im Veda kann in diesen Casus die Länge allein für beide Vocale substituirt werden.

मारुतीः und मारुत्यः, पिण्डीः und पिण्ड्यः, वाराही und वाराह्यौ, उपानही und उपानह्यौ.

अमि पूर्वः ॥ १०७ ॥

Für einen einfachen Vocal und das अ der Casusendung अम् wird der erste Vocal allein substituirt.

वृक्षम्. अग्निम्. वायुम्. दुर्गाम्. गौरीम्. वधूम्.

6, 1, 72. 84.

संप्रसारणाच्च ॥ १०८ ॥

Auch für einen vocalisirten Halbvocal und einen folgenden Vocal wird jener Vocal allein substituirt.

इअष्ट gibt इष्ट, उअप्त — उप्त, गृअहीत — गृहीत.

एङः पदान्तादति ॥ १०९ ॥

Für ein am Ende eines Wortes stehendes ए und ओ und ein folgendes अ werden ए und ओ allein substituirt.

अग्ने ऽत्र, वायो ऽत्र.

ङसिङसोश्च ॥ ११० ॥

Dieselbe Substitution findet auch für ए und ओ und das nachfolgende अ der Endung अस् des Abl. und Gen. Sg. statt.

अग्ने und वायो + अस् geben अग्नेस् und वायोस्. Zum Guṇa vgl. 7, 3, 111.

ऋत उत् ॥ १११ ॥ † 6, 1, 84.

Für ऋ und ein solches अ wird उ (d. i. उर् nach 1, 1, 51) allein substituirt.

होतुर्स् und mit Abfall des स् nach 8, 2, 74 होतुर्.

ख्यत्यात्परस्य ॥ ११२ ॥

Nach सखि und पति wird für das अ der beiden genannten Casusendungen उ substituirt, wenn für das इ der beiden Stämme य् eintritt.

सख्युस्, पत्युस्, aber अतिसखेस् und अश्वपतेस्.

अतो रोरप्लुतादप्लुते ॥ ११३ ॥

Für ein aus स् entstandenes र् wird उ substituirt, wenn ein अ, das nicht pluta ist, vorangeht und folgt.

Aus वृक्षस् wird nach 8, 2, 66 वृक्षर्, das für dieses र् eingetretene उ gibt mit dem vorangehenden अ nach 6, 1, 87 ओ, und ओ + अ nach 6, 1, 109 wieder ओ; so erhalten wir वृक्षो ऽत्र. In den folgenden Beispielen dagegen geht das र् nicht in उ über: एहि सुस्रोता३ अत्र स्नाहि (vgl. 8, 2, 84) und तिष्ठतु पय आ३ग्निदत्त (vgl. 8, 2, 86).

हशि च ॥ ११४ ॥

Für ein solches aus स् entstandenes र् wird nach अ auch vor tönenden Consonanten उ substituirt.

पुरुषो याति, हसति, ददाति u. s. w.

नान्तःपादमव्यपरे ॥ ११५ ॥

Ein auslautendes ए und ओ und ein nachfolgendes अ unterliegen im Veda innerhalb eines Stollens nicht der Regel 6, 1, 109, es sei denn, dass व् oder य् auf das अ folgen.

6, 1, 72.

So lautet das Sûtra bei Kâtjâjana und Patańgali und so wird es auch erklärt; die Handschriften und Kâçikâ lesen प्रकृत्यान्तः°. Patańgali gibt folgende Beispiele: सुजाते अश्वसूनृते (R̥V. 5, 79, 1), अध्वर्यो अद्रिभिः सुतम् (R̥V. 9, 51, 1) und शुक्रं ते अन्यत् (R̥V. 6, 58, 1). Als Gegenbeispiele führt Kâç. an: ते ऽवदन् (R̥V. 10, 109, 1) und ते ऽयस्मयम् (nicht im R̥V.).

अव्यादवद्यादवक्रमुरव्रतायमवन्त्ववस्युषु च ॥ ११६ ॥

अव्यात् u. s. w. machen jedoch eine Ausnahme.

अग्निः प्रथमो वसुभिर्नो अव्यात् (nicht im R̥V.), मित्रमहो अवद्यात् (R̥V. 4, 4, 15), माशिवासो अव क्रमुः (R̥V. 7, 32, 27), ते नो अव्रताः (nicht im R̥V., dagegen सीदन्तो अव्रतम् 6, 14, 3, संदहन्तो अव्रतान् 9, 73, 5, कर्ते अव्रतान् 9, 73, 8), शतधारो अयं मणिः (nicht im R̥V.), ते नो अवन्तु पितरः (nicht im R̥V., wo überhaupt das अ von अवन्तु nach ए und ओ stets abfällt), कुशिकासो अवस्यवः (R̥V. 3, 42, 9).

यजुष्युरः ॥ ११७ ॥

Im Jaǵurveda erhält sich ein अ nach उरस् (उरो).

उरो अन्तरिक्ष (Kâç. अन्तरिक्षम्) VS. 4, 7. Ausserdem führt Kâç. noch उरोअन्तरिक्षात्सजूः an, aber VS. 6, 11 wird उरोरन्तरिक्षात्सजूः gelesen. Im Sûtra sollen Einige उरो lesen.

आपो जुषाणो वृष्णो वर्षिष्ठे ऽम्बेऽम्बाले ऽम्बिकेपूर्वे ॥ ११८ ॥

In demselben Veda erhält sich ein अ auch nach आपो, जुषाणो, वृष्णो, वर्षिष्ठे und in und nach अम्बे अम्बाले, wenn diese vor अम्बिके stehen.

आपो अस्मान्मातरः शुन्धयन्तु VS. 4, 2, जुषाणो अप्तुराज्यस्य 5, 35, वृष्णो अंशुभ्यां गभस्तिपूतः (गभस्तिभिः Kâç.) 7, 1, वर्षिष्ठे अधि नाके (वर्षिष्ठे ऽधि VS. 1, 22; dagegen वर्षिष्ठे अधि TS. 1, 1, 8, 1. 4, 43, 2. 5, 5, 4), अम्बे अम्बाले अम्बिके (VS. 23, 18 hat अम्बे अम्बिके ऽम्बालिके und TS. 7, 4, 19, 1 wie TBr. 3, 9, 6, 3 अम्बे अम्बाल्यम्बिके). Ich habe अम्बिकेपूर्वे nach der Kâç. wiedergegeben, nach Pâṇini's Sprachgebrauch bedeutet es „wenn अम्बिके ihnen vorangeht“. Im Sûtra lesen Einige अम्बेअम्बाले.

अङ्ग इत्यादौ च ॥ ११९ ॥

Ebendaselbst erhält sich das अ von अङ्गे auch nach अङ्गे.

ऐन्द्रः प्राणो अङ्गे अङ्गे नि दीध्यत् und ऐन्द्र उदानो अङ्गे अङ्गे निधीतः VS. 6, 20.

अनुदात्ते च कुधपरे ॥ १२० ॥

In demselben Veda auch ein unbetontes अ, wenn ein Guttural oder ध् darauf folgt.

अयं सो अग्निः (VS. 12, 47), अयं सो अध्वरः; aber अधो ऽग्ने und यो ऽयमग्निः सहस्रियः.

अवपथासि च ॥ १२१ ॥

Desgleichen das अ von अवपथास्.

त्री रुद्रेभ्यो अवपथाः.

6, 1, 72.

सर्वत्र विभाषा गोः ॥ १२२ ॥

Nach गो kann ein अ sich erhalten sowohl im Veda als auch in der Umgangssprache.

गोअग्रम् oder गोऽग्रम्, अपशवो वा अन्ये गोअश्वेभ्यः, पशवो गोऽश्वाः.

अवङ् स्फोटायनस्य ॥ १२३ ॥

Nach Sphoṭâjana's Meinung wird für das ओ von गो vor einem Vocal अव substituirt.

गवाग्रम्, गवाजिनम्, गवोष्ट्रम्, गवौदनम्.

इन्द्रे च ॥ १२४ ॥

Auch vor इन्द्र findet diese Substitution statt.

गवेन्द्रः. Einige fügen am Ende des Sûtra नित्यम् hinzu; vgl. das folgende Sûtra.

प्लुतप्रगृह्या अचि नित्यम् ॥ १२५ ॥

Pluta (s. 8, 2, 82 fgg.) und pragṛhja (s. 1, 1, 11 fgg.) genannte Vocale bleiben vor einem folgenden Vocal gleich diesem unverändert.

यज्ञदत्ता३ इदमा नय, अग्नी इति, वायू इति, माले इति. नित्यम fehlt hier und da; vgl. das vorangehende Sûtra.

आङो ऽनुनासिकश्छन्दसि ॥ १२६ ॥

Für das Adverb आ wird im Veda आँ vor einem Vocal substituirt.

अभ्र आँ अपः (R̥V. 5, 48, 1), गभीर आँ उग्रपुत्रे जिघांसतः (R̥V. 8, 67, 11).

इको ऽसवर्णे शाकल्यस्य ह्रस्वश्च ॥ १२७ ॥

Nach Çâkalja's Meinung bleibt ein einfacher Vocal mit Ausnahme des अ vor einem ihm nicht homogenen Vocal unverändert, wird aber verkürzt, wenn er lang ist.

दधि अत्र, मधु अत्र, कुमारि अत्र.

ऋत्यकः ॥ १२८ ॥

Vor ऋ bleibt nach desselben Grammatikers Meinung jeder einfache Vocal unverändert, wird jedoch verkürzt, wenn er lang ist.

खट्व ऋश्यः, माल ऋश्यः, होतृ ऋश्यः.

अप्लुतवदुपस्थिते ॥ १२९ ॥

Vor einem इति im Padapâṭha wird ein pluta-Vocal wie ein gewöhnlicher behandelt.

सुश्लोका३ इति gibt सुश्लोकेति. Ausnahme zu 6, 1, 125.

6, 1, 72.

ई३ चाक्रवर्मणस्य ॥ १३० ॥

Nach K'âkravarmaṇa's Meinung kann ई३ wie ein gewöhnliches ई behandelt werden.

चिनु हीदम् oder चिनु हीं३ इदम्.

दिव उत् ॥ १३१ ॥

Für den Auslaut des Stammes दिव् wird उ substituirt, wenn der Stamm Pada heisst (s. 1, 4, 14 fgg.).

द्युकाम, विमलद्यु दिनम्, द्युमत्, द्युभ्याम्, द्युभिः.

एतत्तदोः सुलोपो ऽकोरनञ्समासे हलि ॥ १३२ ॥

Nach एतद् und तद् fällt vor einem Consonanten die Casusendung स् ab, wenn sie nicht mit क् versehen sind (vgl. 5, 3, 71) und nicht mit der Negation componirt sind.

एष und स ददाति oder भुङ्क्ते, aber एषको, अनेषो, सको und असो ददाति.

स्यश्छन्दसि बहुलम् ॥ १३३ ॥

Im Veda verliert स्यस् häufig die Casusendung.

उत स्य वाजी क्षिपणिं तुरण्यति RV. 4, 40, 4. एष स्य ते मधुमाँ इन्द्र सोमः 9, 87, 4. यत्र स्यो नि पतेत्.

सो ऽचि लोपे चेत्पादपूरणम् ॥ १३४ ॥

Die Casusendung von सस् fällt vor einem Vocal ab, wenn durch diesen Abfall der Stollen metrisch vollständig wird.

सेदु राजा क्षयति चर्षणीनाम् RV. 1, 32, 15. सौषधीरनु रुध्यसे 8, 43, 9.

6, 1, 135.

सुट् कात् पूर्वः ॥ १३५ ॥

Bis 6, 1, 157 incl. ist zu ergänzen: „vor क् wird स् hinzugefügt".

(अडभ्यासव्यवाये ऽपि) ॥ १३६ ॥

Dieses स् wird vor क् hinzugefügt, auch wenn das Augment und die Reduplication dazwischentreten (d. i. zwischen Präposition und Verbum).

समस्करोत्, समस्कार्षीत्, सं चस्कार u. s. w. Das Sûtra ist aus zwei Vârttika gebildet worden.

संपर्युपेभ्यः करोतौ भूषणे ॥ १३७ ॥

Dieses स् tritt an कृ, करोति nach सम्, परि und उप in der Bedeutung „schmücken".

संस्कर्तुम्, परिष्कर्तुम्, उपस्कर्तुम्.

समवाये च ॥ १३८ ॥

Auch in der Bedeutung „zusammenthun“.

तत्र नः संस्कृतम्, परिष्कृतम् und उपस्कृतम्.

उपात्प्रतियत्नवैकृतवाक्याध्याहारेषु ॥ १३९ ॥

Nach उप wird स् an कृ, करोति hinzugefügt in den Bedeutungen „für Etwas sorgen, zubereiten und einen Satz ergänzen“.

एधोदकस्य उप स्कुरुते, उपस्कृतं भुङ्क्ते, उपस्कृतं जल्पति oder अधीते.

किरतौ लवने ॥ १४० ॥

An कॄ, किरति wird स् nach उप hinzugefügt, wenn von Spalten die Rede geht.

उपस्कारं (= विक्षिप्य) लुनन्ति.

हिंसायां प्रतेश्च ॥ १४१ ॥

In der Bedeutung „ein Leid anthun“ auch nach प्रति.

उपस्कीर्णं und प्रतिस्कीर्णं हन्त (हं Kâçikâ) ते वृषल भूयात् = तथा ते वृषल विक्षेपो भूयाद्यथा हिंसामनु बध्नाति.

अपाच्चतुष्पाच्छकुनिष्वालेखने ॥ १४२ ॥

Nach अप, wenn vom Scharren vierfüssiger Thiere und Vögel die Rede geht.

अप स्किरते वृषभो हृष्टः, अप स्किरते श्वाश्रयार्थी, अप स्किरते कुक्कुटो भक्ष्यार्थी.

कुस्तुम्बुरूणि जातौ ॥ १४३ ॥

कुस्तुम्बरु mit vorgesetztem स् ist ein Gattungsbegriff (Koriander).

अपरस्पराः क्रियासातत्ये ॥ १४४ ॥

अपरस्पराः wird gesagt, wenn von einer ununterbrochenen Thätigkeit die Rede ist.

अपरस्पराः सार्था गच्छन्ति = संततमविच्छेदेन गच्छन्ति.

गोष्पदं सेवितासेवितप्रमाणेषु ॥ १४५ ॥

गोष्पद mit vorgesetztem स् wird gebraucht, wenn von einem Besuchen oder Nichtbesuchen (eines Ortes von Kühen) und von einem Maasse die Rede ist.

गोष्पदो देशः = गोभिः सेवितो देशः, अगोष्पदान्यरण्यानि, गोष्पदमात्रं क्षेत्रम्, गोष्पदपूरं वृष्टो देवः.

आस्पदं प्रतिष्ठायाम् ॥ १४६ ॥

आस्पद mit vorgesetztem स् bedeutet „Stätte“.

आश्चर्यमनित्ये ॥ १४७ ॥

आश्चर्य mit vorgesetztem स् bezeichnet etwas Ungewöhnliches.

Im Mahâbhâshja steht dieses Sûtra nach 150.

6, 1, 72. 135.

वर्चस्केऽवस्करः ॥ १४८ ॥

अवस्कर mit vorgesetztem स् bedeutet „stercus“.

अपस्करो रथाङ्गम् ॥ १४९ ॥

अपस्कर ist ein Theil des Wagens.

विष्किरः शकुनिर्वा ॥ १५० ॥

In विष्किर „eine Vogelart“ ist das स् nicht nothwendig.

Diese Art von Vögeln heisst auch विकिर. Alle schreiben शकुनिर्विकिरो वा, aber die Einschaltung geht auf ein Vârttika zurück.

ह्रस्वाच्चन्द्रोत्तरपदे मन्त्रे ॥ १५१ ॥

In einem Mantra wird an चन्द्र ein स् angesetzt, wenn eine Kürze im Compositum vorangeht.

सुश्चन्द्र.

प्रतिष्कशश्च कशेः ॥ १५२ ॥

In प्रतिष्कश ist स् an die Wurzel कश् getreten.

प्रस्कण्वहरिश्चन्द्रावृषी ॥ १५३ ॥

प्रस्कण्व und हरिश्चन्द्र sind Ṛshi-Namen.

मस्करमस्करिणौ वेणुपरिव्राजकयोः ॥ १५४ ॥

मस्कर bedeutet „Bambus“ und मस्करिन् „Bettelmönch“.

कास्तीराजस्तुन्दे नगरे ॥ १५५ ॥

कास्तीर und अजस्तुन्द sind Städtenamen.

कारस्करो वृक्षः ॥ १५६ ॥

कारस्कर bezeichnet eine Pflanze.

†6, 1, 72. 135. **पारस्करप्रभृतीनि च संज्ञायाम् ॥ १५७ ॥**

Hierher gehören auch पारस्कर u. s. w. als Namen.

अनुदात्तं पदमेकवर्जम् ॥ १५८ ॥

Ein Wort ist mit Ausnahme einer Silbe unbetont (d. i. in einem Worte ist nur eine Silbe betont).

कर्षात्वतो घञोऽन्त उदात्तः ॥ १५९ ॥

Ein mit dem kṛt-Suffix ∠±अ gebildeter Stamm hat den Acut auf der Endsilbe, wenn er von कृष्, कर्षति gebildet ist oder ein आ enthält.

कर्षः, पाकः, त्यागः, रागः, दायः, धायः. Ausnahme zu 6, 1, 197.

उञ्छादीनां च ॥ १६० ॥

Auch उञ्छ u. s. w. haben den Acut auf der letzten Silbe.

उञ्छः u. s. w. Bildet eine Ausnahme zu verschiedenen Regeln.

अनुदात्तस्य च यत्रोदात्तलोपः ॥ १६१ ॥

Auch ein unbetonter Vocal erhält den Acut, wenn ein mit dem Acut versehener davor abfällt.

कुमारी + ई ergibt कुमारी, पथिन् + Casusendungen आ und ए ergibt पथा und पथे, कुमुद, नड und वेतस + मत् (ड्मतुप्) ergeben कुमुद्वत्, नड्वत् und वेतस्वत्.

धातोः ॥ १६२ ॥

Eine Wurzel hat auf der Endsilbe den Acut.

पचति, पठति, याति, ऊर्णोति, गोपायति (vgl. 3, 1, 28. 32).

चितः ॥ १६३ ॥

Auch was ein stummes च् enthält.

भङ्गुर, भासुर, मेदुर sind nach 3, 2 161 mit dem Suffix घुरच् gebildet. कुण्डिनाः, weil dieses 2, 4, 70 कुण्डिनच् bezeichnet wird. Vgl. noch 5, 3, 68. 71.

तद्धितस्य ॥ १६४ ॥

Auch ein Stamm, der mit einem taddhita-Suffix gebildet ist, das ein stummes च् hat.

कौञ्जायनाः, das nach 4, 1, 98 das Suffix च्फञ् enthält. Da च् nur diese eine Function hat, wird bei च्फञ् durch unser Sûtra für das stumme ञ्, das noch eine andere Function hat (s. 7, 2, 117), die 6, 1, 197 gegebene Regel aufgehoben. Bei einsilbigen Suffixen, deren Betonung sich schon durch 3, 1, 3 ergeben würde, dient das च् nur zur besonderen Kennzeichnung dieser Suffixe.

कितः ॥ १६५ ॥

Auch ein mit einem taddhita-Suffix, das ein stummes क् enthält, gebildeter Stamm.

नाडायन, das nach 4, 1, 99 mit dem Suffix फक् gebildet ist.

तिसृभ्यो जसः ॥ १६६ ॥

Auch der Nominativ Pl. von तिसृ hat den Acut auf der letzten Silbe.

तिस्रस्तिष्ठन्ति. Nach 8, 2, 4 müsste die Endsilbe den svarita haben.

चतुरः शसि ॥ १६७ ॥

Von चतुर् hat der Accusativ Pl. den Acut auf der Endsilbe.

चतुरः पश्य.

सावेकाचस्तृतीयादिर्विभक्तिः ॥ १६८ ॥

Die Endungen des Instrumentals und der darauf folgenden Casus haben den Acut, wenn der Stamm im Locativ Pl. einsilbig ist.

वाचा, वाग्भ्याम्, वाग्भिः, वाग्भ्यः, याता, याद्भ्याम्, याद्भिः.

अन्तोदात्तादुत्तरपदादन्यतरस्यामनित्यसमासे ॥ १६९ ॥

Dieselben Casusendungen können den Acut haben, wenn das einsilbige Wort am Ende eines Compositums steht und hier den Acut hat, vorausgesetzt, dass dieses Compositum ein leicht auflösbares ist.

परमवाचा oder °वाचा, °वाचे oder °वाचे. Dieses Compositum ist nach 6, 1, 223 oxytonirt. Dagegen nur अग्निचिता und सोमसुता, weil diese fest componirt sind.

अञ्चेश्छन्दस्यसर्वनामस्थानम् ॥ १७० ॥

Im Veda haben die auf अञ्च् auslautenden Stämme den Acut nicht nur auf diesen Casusendungen, sondern auch auf der des Acc. Pl.

दधीचस् Gen. Sg., दधीचे Dat. u. s. w.

ऊडिदंपदाद्यप्पुम्रैद्युभ्यः ॥ १७१ ॥

Dieselben Casusendungen haben den Acut auch nach den auf वाह् auslautenden Stämmen, nach इदम्, nach पद् u. s. w. bis निश् (s. 6, 1, 63), nach अप्, पुंस्, रै und दिव्.

प्रष्ठौहः, °हा; आभ्याम्, एभिः (vgl. 2, 4, 32); पदः, दतः; अपः, अद्भिः, अद्भ्यः; पुंसः, पुम्भ्याम्, पुम्भ्यः, पुंसा, पुंसे; रायः, राभ्याम्, राभिः; दिवः, दिवा, दिवे. Ueber den Accent von दिव् in andern Casus wird 6, 1, 183 eine besondere Regel gegeben. ऊह् ist ऊठ्; vgl. 6, 1, 89.

अष्टनो दीर्घात् ॥ १७२ ॥

Eine Casusendung hat nach अष्टन् den Acut, wenn dieses davor in der Form अष्टा erscheint.

अष्टाभिः, अष्टाभ्यः, अष्टासु.

शतुरनुमो नद्यजादी ॥ १७३ ॥

Nach einem oxytonirten Participium auf अत् haben das Femininsuffix ई und die vocalisch anlautenden Casusendungen (mit Ausnahme der starken Casus) den Acut, wenn das Suffix nicht das Augment न् erhält (nicht अन्त् ist).

तुदती, लुनती, तुदता, लुनता; aber तुदन्ती und तुदद्भ्याम्.

उदात्तयणो हल्पूर्वात् ॥ १७४ ॥

Dieselben Endungen erhalten den Acut, wenn für den betonten auslautenden Vocal eines Stammes der entsprechende Halbvocal substituirt worden ist, und diesem ein Consonant vorangeht.

कर्त्री und कर्त्रौ von कर्तृ, प्रलवित्री und प्रलवित्रौ von प्रलवितृ; aber कर्त्री und कर्त्रौ von कर्तृ und बहुतितवा nach 8, 2, 4 von बहुतितउ Adj. f.

नोङ्धात्वोः ॥ १७५ ॥

Nicht aber, wenn dieser Vocal das Femininsuffix ऊ oder der Auslaut einer Wurzel ist.

ब्रह्मबन्ध्वा und °बन्ध्वै von °बन्धू, खलप्वा und °प्वै von खलपू. Der svarita nach 8, 2, 4.

ह्रस्वनुड्भ्यां मतुप् ॥ १७६ ॥

Das sonst unbetonte मत् (वत्) erhält den Acut, wenn ein oxytonirter Stamm auf eine Kürze auslautet oder das Suffix nach ihm das Augment न् (s. 8, 2, 16) erhält.

अग्निमत्, वायुमत्, कर्तृमत् (von कर्तृ), अक्षण्वत्, शीर्षण्वत्.

नामन्यतरस्याम् ॥ १७७ ॥

Nach oxytonirten Stämmen, die auf eine Kürze auslauten, kann die Genetivendung नाम् den Acut erhalten.

अग्नीनाम् oder अग्नीनाम्, वायूनाम् oder वायूनाम्, कर्तृणाम् oder कर्तृणाम्. Vgl. 7, 1, 54.

ङ्याश्छन्दसि बहुलम् ॥ १७८ ॥

Im Veda hat diese Casusendung nach dem Femininsuffix ई öfters den Acut.

अभिभञ्जतीनाम्, बह्वीनाम्; aber auch जयन्तीनाम्, नदीनाम्.

षट्त्रिचतुर्भ्यो हलादिः ॥ १७९ ॥

Nach den shash genannten Zahlwörtern (s. 1, 1, 24) sowie nach त्रि und चतुर् hat eine consonantisch anlautende Casusendung den Acut.

षण्णाम्, षड्भिः, षड्भ्यः, पञ्चानाम्, सप्तानाम्; त्रयाणाम्, त्रिभिः, त्रिभ्यः; चतुर्णाम्. Vgl. 7, 1, 55.

झल्युपोत्तमम् ॥ १८० ॥

In den drei- und mehrsilbigen Formen dieser Zahlwörter hat vor den mit भ् und स् (ष्) anlautenden Casusendungen die vorletzte Silbe den Acut.

पञ्चभिः, सप्तभिः, तिसृभिः, चतुर्भिः, चतसृभिः, चतसृषु.

विभाषा भाषायाम् ॥ १८१ ॥

In der Umgangssprache nicht nothwendig.

Hier kann der Acut nach der vorangehenden Regel (6, 1, 179) auch auf der Casusendung stehen.

न गोश्वन्साववर्णराडङ्क्रुङ्कृद्भ्यः ॥ १८२ ॥

Die 6, 1, 168 gegebene Regel findet keine Anwendung bei गो und श्वन्, bei einsilbigen Stämmen, die im Nomin. Sg. अ oder आ vor der Casusendung haben, bei राज्, bei den auf अञ्च् auslautenden Stämmen, sowie bei क्रुञ्च् und कृत्.

गवा, गवे, गोभ्याम्; शुना, शुने, श्वभ्याम्; येभ्यः, तेभ्यः, केभ्यः; राज्ञा, राज्ञे; प्राञ्चा, प्राग्भ्याम्; क्रुञ्चा, क्रुञ्चे; कृता, कृते. Nach der Kâçikâ wird hiermit auch die Regel 6, 1, 169 aufgehoben: सुगुना, सुगवे, सुगुभ्याम्; परमशुना, °शुने, °श्वभ्याम्; परमकृता. Es wird im Sûtra auch गोश्वन्साव° geschrieben.

दिवो झल् ॥ १८३ ॥

Nach दिव् ist eine mit भ् und स् (ष्) anlautende Casusendung unbetont.

द्युभ्याम्, द्युभिः, द्युषु. Ausnahme zu 6, 1, 171.

नॄ चान्यतरस्याम् ॥ १८४ ॥

Nach नृ können diese Casusendungen unbetont sein.

नृभ्याम् oder नृभ्याम्, नृभिः oder नृभिः, नृभ्यः oder नृभ्यः, नृषु oder नृषु.

तित् स्वरितम् ॥ १८५ ॥

Was त् zum stummen Laute hat, ist ein Perispomenon.

चिकीर्ष्यं, जिहीर्ष्यं mit Suffix यत् nach 3, 1, 97. कार्यं, हार्यं mit Suffix ण्यत् nach 3, 1, 124. Die Ausnahmen geben 6, 1, 213 fg.

तास्यनुदात्तेन्ङिददुपदेशाल्लसार्वधातुकमनुदात्तमह्न्विङोः ॥ १८६ ॥

Die Personalendungen und ihre Substitute (s. 3, 2, 124—126) sind, wenn sie sârvadhâtuka heissen (s. 3, 4, 113 fgg.), unbetont nach dem Charakter des periphrastischen Futurums, nach Wurzeln, die im Dhâtupâṭha einen unbetonten Vocal oder ein ङ् (jedoch mit Ausnahme von ह्नु und इङ् Med.) zum stummen Laute haben, sowie nach einem im grammatischen Unterrichtssystem auf अ auslautenden Tempusstamm.

कर्ता, कर्तारौ, कर्तारः (s. zu 2, 4, 85); आस्ते, वस्ते; सूते, शेते, पचमान; पचतः, तुदतः, दीव्यतः, यजमान, दास्यतः, पच्यध्वे; aber ह्नुते und यदधीते. Ausnahme zu 3, 1, 3.

आदिः सिचो ऽन्यतरस्याम् ॥ १८७ ॥

Im स्-Aorist kann die erste Silbe den Acut haben.

मा हि काष्टाम् oder काष्टाम्, मा हि लाविष्टाम् oder लाविष्टाम्. Da der Charakter स् dieses Aorists ein stummes इ् hat, erhält das vorangehende Augment इ nach 6, 1, 163 den Acut. Die augmentirten Formen haben nach 6, 4, 71 fg. den Acut auf dem Augment. Gleichfalls Ausnahme zu 3, 1, 3.

स्वपादिहिंसामच्यनिटि ॥ १८८ ॥

Desgleichen bei स्वप् u. s. w. und bei हिंस् vor den 6, 1, 186 genannten Suffixen, wenn sie vocalisch anlauten, aber nicht, wenn dieser Vocal das Augment इ ist.

स्वपन्ति oder स्वपन्ति, श्वसन्ति oder श्वसन्ति; हिंसन्ति oder हिंसन्ति; dagegen स्वपितः und श्वसितः.

अभ्यस्तानामादिः ॥ १८९ ॥

Bei reduplicirten Verben hat vor denselben Endungen die erste Silbe den Acut.

ददति, ददतु, दधति, दधतु, जक्षति, जक्षतु, जाग्रति, जाग्रतु; dagegen जक्षितः.

अनुदात्ते च ॥ १९० ॥

Auch vor den unbetonten Endungen der drei Personen im Sg.

ददाति, जहाति, दधाति, जिहीते, मिमीते.

सर्वस्य सुपि ॥ १९१ ॥

सर्व hat vor den Casusendungen den Acut auf der ersten Silbe.

सर्वः, सर्वौ, सर्वे; aber सर्वतर, सर्वतम.

भीह्रीभृहुमदजनधनदरिद्राजागरां प्रत्ययात्पूर्वं पिति ॥ १९२ ॥

In भी, ह्री, भृ, हु, मद्, जन्, धन्, दरिद्रा und जागृ hat vor den unbetonten Endungen der drei Personen im Sg. die diesen vorangehende Silbe den Acut.

बिभेति, जिह्रेति, बिभर्ति, जुहोति, ममत्तु, जजनत्, दधनत्, दरिद्राति, जागर्ति. Ausnahme zu 6, 1, 190.

लिति ॥ १९३ ॥

Was ein Suffix mit stummem ल् enthält, hat den Acut auf der diesem Suffix unmittelbar vorangehenden Silbe.

चिकीर्षक und जिहीर्षक mit dem Suffix ण्वुल् nach 3, 1, 133. भौरिकिविध und ऐषुकारिभक्त mit den Suffixen विधल् und भक्तल् nach 4, 2, 54.

आदिर्णमुल्यन्यतरस्याम् ॥ १९४ ॥

Vor dem Absolutivsuffix _±ᐟअम् kann auch die erste Silbe betont werden.

लोलूयम् oder लोलूयम्. Die Regel betrifft selbstverständlich nur mehr als zweisilbige Absolutive.

अचः कर्तृयकि ॥ १९५ ॥

Vocalisch auslautende Wurzeln können vor dem Suffix des Passivs _‿य den Acut auf der ersten Silbe haben, wenn das Verbum reflexive Bedeutung hat.

लूयते oder लूयते केदारः स्वयमेव, eben so स्तीर्यते oder स्तीर्यते. Auch जन्, सन् und खन् werden dieser Regel unterworfen, wenn sie nach 6, 4, 43 in der Form जायते, सायते und खायते erscheinen.

थलि च सेटीडन्तो वा ॥ १९६ ॥

Vor der Endung _‿थ der 2. Sg. Perf. kann, wenn diese Endung das Augment इ hat, die erste Silbe, dieses इ oder die Personalendung den Acut haben.

Da auch das stumme ल् seine Wirkung nicht einbüsst, kann z. B. लुलविथ auf jeder beliebigen Silbe betont werden.

ञ्नित्यादिर्नित्यम् ॥ १९७ ॥

Was ein Suffix mit stummem ञ् oder न् enthält, hat den Acut stets auf der ersten Silbe.

गार्ग्य mit यञ् nach 4, 1, 105. वासुदेवक und अर्जुनक mit वुन् nach 4, 3, 98.

आमन्त्रितस्य च ॥ १९८ ॥

Desgleichen ein Vocativ.

पथिमथोः सर्वनामस्थाने ॥ १९९ ॥

पथिन् und मथिन् haben in den starken Casus den Acut auf der ersten Silbe.

पन्थाः, पन्थानौ, पन्थानः; मन्थाः, मन्थानौ, मन्थानः.

अन्तश्च तवै युगपत् ॥ २०० ॥

Die Infinitive auf तवै haben den Acut auf der ersten und auf der letzten Silbe zugleich.

कर्तवै, हर्तवै.

क्षयो निवासे ॥ २०१ ॥

क्षय hat den Acut auf der ersten Silbe in der Bedeutung „Wohnung, Haus“.

क्षये जागृहि प्रपश्यन्, aber क्षयो वर्तते दस्यूनाम्.

जयः करणम् ॥ २०२ ॥

जय in der Bedeutung „wodurch man zum Siege gelangt“.

जयो ऽश्वः, aber जयो वर्तते ब्राह्मणानाम्.

वृषादीनां च ॥ २०३ ॥

Auch वृष u. s. w. haben den Acut auf der ersten Silbe.

संज्ञायामुपमानम् ॥ २०४ ॥

Auch das, womit Jemand verglichen wird, wenn es ein Name ist.

च॑ञ्चा, व॑ध्रिका, ख॑रकुटी, दा॑सी. Vgl. 5, 3, 98.

निष्ठा च द्व्यजनात् ॥ २०५ ॥

Auch ein zweisilbiges Particip auf त in einem Namen, aber nicht, wenn die erste Silbe आ hat.

द॑त्तः, गु॑प्तः, बु॑द्धः; aber त्रात॑ः, आप्त॑ः, रचित॑ः.

शुष्कधृष्टौ ॥ २०६ ॥

Auch शुष्क und धृष्ट haben den Acut auf der ersten Silbe.

आशितः कर्ता ॥ २०७ ॥

Auch आशित in der Bedeutung „gegessen habend“.

रिक्ते विभाषा ॥ २०८ ॥

रिक्त kann auf beiderlei Weise betont werden.

जुष्टार्पिते च छन्दसि ॥ २०९ ॥

Desgleichen जुष्ट und अर्पित im Veda.

नित्यं मन्त्रे ॥ २१० ॥

In einem Mantra haben diese stets den Acut auf der ersten Silbe.

युष्मदस्मदोर्ङसि ॥ २११ ॥

युष्मद् und अस्मद् haben im Genetiv Sg. den Acut auf der ersten Silbe.

त॑व स्वम्, म॑म स्वम्.

ङयि च ॥ २१२ ॥

Auch im Dativ Sg. (ङे).

तु॑भ्यम्, म॑ह्यम्.

यतो ऽनावः ॥ २१३ ॥

Was das Suffix य enthält, hat, wenn es zweisilbig ist, den Acut auf der ersten Silbe; ausgenommen ist नाव्य.

चे॑य und जे॑य nach 3, 1, 97. क॑ण्ठ्य und ओ॑ष्ठ्य nach 5, 1, 6. Dagegen चिकीर्ष्य॑, ललाट्य॑ und नाव्य॑ nach 6, 1, 185. Die Ergänzung „zweisilbig“ aus 6, 1, 205 ist wohl sehr künstlich, aber das Sûtra hätte sonst keinen Sinn.

ईडवन्दवृशंसदुहां ण्यतः ॥ २१४ ॥

ईड्, वन्द्, वृ, शंस् und दुह् haben den Acut auf der ersten Silbe, wenn sie mit ±य verbunden sind.

ई॑ड्य, व॑न्द्य, वा॑र्य, शं॑स्य, दो॑ह्या. Ausnahme zu 6, 1, 185.

विभाषा वेण्विन्धानयोः ॥ २१५ ॥

वेणु und इन्धान haben nicht nothwendig den Acut auf der ersten Silbe.

वे॑णु oder वेणु॑; इ॑न्धान, इन्धा॑न oder इन्धान॑, je nachdem es आनच् oder चानश् enthält.

त्यागरागहासकुहश्वठक्रथानाम् ॥ २१६ ॥

Desgleichen त्याग u. s. w.

त्या॑गः oder त्यागः॑, रा॑गः oder रागः॑, हा॑सः oder हासः॑, कु॑हः oder कुहः॑, श्व॑ठः oder श्वठः॑, कु॑थः oder कुथः॑. Kâç. °क्रथानाम्.

उपोत्तमं रिति ॥ २१७ ॥

Was ein Suffix mit stummem र् enthält, hat den Acut auf der vorletzten Silbe.

करणी॑य und हरणी॑य mit अनीयर् nach 3, 1, 96. पटुजाती॑य mit जातीयर् nach 5, 3, 69. Selbstverständlich sind diese Wörter hier und in den folgenden Sûtra mehr als zweisilbig.

चङ्यन्यतरस्याम् ॥ २१८ ॥

In einem mehr als zweisilbigen reduplicirten Aorist kann die vorletzte Silbe den Acut haben.

मा हि चीकर॑ताम् oder चीक॑रताम्. Die augmentirten Formen haben nach 6, 4, 71 den Acut auf dem Augment.

मतोः पूर्वमात् संज्ञायां स्त्रियाम् ॥ २१९ ॥

Ein आ vor dem Suffix मत् hat den Acut, wenn das Wort ein Name weiblichen Geschlechts ist.

उदुम्बरा॑वती, पुष्करा॑वती, वीरणा॑वती, शरा॑वती. Vgl. 6, 3, 120.

अन्तो ऽवत्याः ॥ २२० ॥

Namen auf अवती haben den Acut auf der letzten Silbe.

अजिरवती॑, खदिरवती॑, हंसवती॑, कारण्डवती॑.

ईवत्याः ॥ २२१ ॥

Desgleichen die auf ईवती.

अहीवती॑, कृषीवती॑, मुनीवती॑.

चौ ॥ २२२ ॥

In den auf अञ्च् ausgehenden Wörtern hat der Endvocal des vorangehenden Wortes den Acut in den schwächsten Casus (in denen nur च् übrigbleibt.

दधी॑चः, दधी॑चा, दधी॑चे; मधू॑चः, मधू॑चा, मधू॑चे. Vgl. 6, 1, 170. 2, 52 fg.

समासस्य ॥ २२३ ॥

Ein Compositum hat den Acut auf der letzten Silbe.

Die Ausnahmen folgen im nächsten Pâda.

॥ इति षष्ठस्याध्यायस्य प्रथमः पादः ॥

बहुव्रीहौ प्रकृत्या पूर्वपदम् ॥ १ ॥

In einem Bahuvrîhi bewahrt das erste Glied seinen Accent.

कार्ष्णोत्तरासङ्ग, ब्रह्मचारिपरिस्कन्द, स्नातकपुत्र, अध्यापकपुत्र, मनुष्यनाथ.

तत्पुरुषे तुल्यार्थतृतीयासप्तम्युपमानाव्ययद्वितीयाकृत्याः ॥ २ ॥

Auch in einem Tatpurusha, wenn das erste Glied 1) „gleich“ bedeutet, 2) als Instrumental, 3) als Locativ, 4) in der Bedeutung „wie dieses“, oder 6) als Accusativ aufzufassen ist, 5) ein Indeclinabile oder 7) ein Particip. fut. pass. ist.

Zu 1) तुल्यश्वेत, सदृग्लोहित, सदृशमहत्; vgl. 2, 1, 68. Zu 2) शङ्कुलाखण्ड, किरिकाण; vgl. 2, 1, 30. Zu 3) अक्षशौण्ड, पानशौण्ड; vgl. 2, 1, 40. Zu 4) शस्त्रीश्यामा, कुमुदश्येनी, हंसगद्गदा, न्यग्रोधपरिमण्डला, दूर्वाकाण्डश्यामा; vgl. 2, 1, 55. Zu 6) मुहूर्तसुख, सर्वरात्रकल्याणी; vgl. 2, 1, 29. Zu 5) अब्राह्मण, कुब्राह्मण; vgl. 2, 2, 6. Zu 7) भोज्यलवण, पानीयशीत; vgl. 2, 1, 68.

वर्णो वर्णेष्वनेते ॥ ३ ॥

Auch eine Farbenbezeichnung vor einer anderen, aber nicht vor एत.

कृष्णसारङ्ग, लोहितसारङ्ग, कृष्णकल्माष, लोहितकल्माष; dagegen कृष्णैत und लोहितैत. Vgl. 2, 1, 69.

गाधलवणयोः प्रमाणे ॥ ४ ॥

Auch vor गाध und लवण, wenn der Tatpurusha ein Maass ausdrückt.

अरित्रगाधमुदकम् „so tief wie ein Ruder“, गोलवणम् „so viel Salz, wie einer Kuh gegeben wird“.

दायाद्यं दायादे ॥ ५ ॥

Auch das die Erbschaft ausdrückende Wort vor दायाद.

विद्यादायाद, धनदायाद.

प्रतिबन्धि चिरकृच्छ्रयोः ॥ ६ ॥

Vor चिर und कृच्छ्र ein Wort, welches das, was ein Hinderniss erfährt, angibt.

गमनचिरम्, व्याहरणचिरम्; गमनकृच्छ्रम्, व्याहरणकृच्छ्रम्.

पदे ऽपदेशे ॥ ७ ॥

Auch das Wort vor पद, wenn dieses „Vorwand“ bedeutet.

मूत्रपदेन, उच्चारपदेन प्रस्थितः.

निवाते वातत्राणे ॥ ८ ॥

Auch vor निवात in der Bedeutung „Schutz gegen den Wind“.

कुटीनिवातम् „eine Hütte als Schutz vor dem Winde“, शमीनिवातम्, कुड्यनिवातम् oder nach Andern कुड्य°; aber राजनिवाते वसति, सुखं मातृनिवातम्, da hier निवात = पार्श्व ist.

शारदे ऽनार्तवे ॥ ९ ॥

Auch vor शारद, wenn es eine andere Bedeutung als „herbstlich“ hat.

रज्जुशारदमुदकम् „frisch geschöpftes Wasser“, दृषच्छारदाः सक्तवः.

अध्वर्युकषाययोर्जातौ ॥ १० ॥

Auch vor अध्वर्यु und कषाय, wenn der Tatpurusha einen Gattungsbegriff bezeichnet.

प्राच्याध्वर्युः, कठाध्वर्युः, कालापाध्वर्युः; सर्पिर्मण्डकषायम्, उमापुष्पकषायम्, दौवारिककषायम्; dagegen परमाध्वर्युः und परमकषायः.

सदृशप्रतिरूपयोः सादृश्ये ॥ ११ ॥

Auch vor सदृश und प्रतिरूप, wenn eine Gleichheit mit Jemand oder Etwas ausgedrückt wird.

पितृसदृश und पितृप्रतिरूप.

द्विगौ प्रमाणे ॥ १२ ॥

Ferner vor einem Dvigu, wenn ein Maassverhältniss ausgedrückt wird.

प्राच्यसप्तसम etwa „mit sieben Ostländern es aufnehmend“, गान्धारिसप्तसम oder nach Andern गान्धारि°.

गन्तव्यपण्यं वाणिजे ॥ १३ ॥

Und vor वाणिज „Kaufmann“, wenn das vorangehende Wort den Ort, wohin gegangen, oder die Waare, mit der gehandelt wird, angibt.

मद्रवाणिज, काश्मीरवाणिज, गान्धारिवाणिज oder गान्धारि°; गोवाणिज, अश्ववाणिज.

मात्रोपज्ञोपक्रमच्छाये नपुंसके ॥ १४ ॥

Und vor मात्रा, उपज्ञा, उपक्रम und छाया, wenn diese Wörter als Neutra erscheinen.

भिक्षामात्रं न ददाति याचितः, समुद्रमात्रं न सरो ऽस्ति किं च न; पाणिनोपज्ञमकालकं व्याकरणम्, व्याड्युपज्ञं दुष्करणम् (sc. व्या°), आपिशल्युपज्ञं गुरुलाघवम् (sc. व्या°); आढ्योपक्रमं प्रासादः, नन्दोपक्रमाणि मानानि; इषुच्छायम्, धनुश्छायम्. Vgl. 2, 4, 21. 22. 25.

सुखप्रिययोर्हिते ॥ १५ ॥

Auch vor सुख und प्रिय, wenn damit Wohlthun, Wohlbekommen gemeint ist.

गमनसुखम् „das Wohlthun des Gehens“, eben so गमनप्रियम्.

प्रीतौ च ॥ १६ ॥

Auch in der Bedeutung „diesem angenehm, erwünscht“.

ब्राह्मणसुखं पायसम्, छात्रप्रियो ऽनध्यायः.

स्वं स्वामिनि ॥ १७ ॥

Vor स्वामिन् behält das den Besitz ausdrückende Wort seinen ursprünglichen Accent.

गोस्वामिन्, अश्वस्वामिन्, धनस्वामिन्.

पत्यावैश्वर्ये ॥ १८ ॥

Auch vor पति, wenn dieses „Herr“ bedeutet.

गृहपति, सेनापति, नरपति; dagegen वृषलीपति „Gatte einer Çûdrâ“.

न भूवाक्चिद्दिधिषु ॥ १९ ॥

भू u. s. w. bewahren jedoch vor einem solchen पति nicht ihren ursprünglichen Accent.

भूपति, वाक्पति, चित्पति, दिधिषूपति.

वा भुवनम् ॥ २० ॥

भुवन kann ihn bewahren.

भुवनपति oder भुवनपति.

आशङ्काबाधनेदीयस्सु संभावने ॥ २१ ॥

Vor आशङ्क, आबाध und नेदीयस् behält das erste Glied in einem Tatpurusha seinen ursprünglichen Accent, wenn es sich um eine Voraussetzung handelt.

गमनाशङ्कं वर्तते „man befürchtet die Abreise“, गमनाबाधं वर्तते „es ist ein Reisehinderniss eingetreten“, गमननेदीयो व° „die Abreise steht unmittelbar bevor“.

पूर्वे भूतपूर्वे ॥ २२ ॥

Auch vor पूर्व in der Bedeutung „dieses früher gewesen“.

आढ्यपूर्व „früher reich gewesen“, दर्शनीयपूर्व.

सविधसनीडसमर्यादसवेशसदेशेषु सामीप्ये ॥ २३ ॥

Auch vor सविध u. s. w. in der Bedeutung „in der Nähe davon befindlich“.

मद्रसविध, मद्रसनीड, मद्रसमर्याद, मद्रसवेश, मद्रसदेश.

विस्पष्टादीनि गुणवचनेषु ॥ २४ ॥

Auch विस्पष्ट u. s. w. vor Eigenschaftswörtern.

विस्पष्टकटुक, विस्पष्टलवण; व्यक्तकटुक, व्यक्तलवण u. s. w.

अज्यावमकन्पापवत्सु भावे कर्मधारये ॥ २५ ॥

Ferner ein Nomen actionis vor अ, ज्य, अवम, कन् und den von पाप gebildeten Formen in einem Karmadhâraja.

Unter अ, ज्य und कन् sind die 5, 3, 60. 61. 64 gelehrten Superlative und Comparative gemeint, unter पापवत् (पाप enthaltend) gleichfalls पापिष्ठ und पापीयस्. गमनश्रेष्ठम्, °श्रेयः; °ज्येष्ठम्, °ज्यायः; गमनावमम्; गमनकनिष्ठम्, °कनीयः; °पापिष्ठम्, °पापीयः.

कुमारश्च ॥ २६ ॥

Auch कुमार bewahrt seinen Accent in einem Karmadhâraja.

कुमारश्रमणा, कुमारकुलटा, कुमारतापसी. Vgl. 2, 1, 70.

आदिः प्रत्येनसि ॥ २७ ॥

Vor प्रत्येनस् hat कुमार den Acut auf der ersten Silbe.

कुमारप्रत्येनाः.

पूगेष्वन्यतरस्याम् ॥ २८ ॥

Vor dem Namen einer Horde nicht nothwendig.

कुमारलोहध्वजाः, कुमारलोहध्वजाः oder nach Einigen auch कुमारलोहध्वजाः. Zu पूग vgl. 5, 3, 112.

इगन्तकालकपालभगालशरावेषु द्विगौ ॥ २९ ॥

Vor einem auf einen einfachen Vocal (mit Ausnahme des अ) auslautenden Stamme, vor einer Zeitbezeichnung, sowie vor कपाल, भगाल und शराव bewahrt das vorangehende Wort seinen Accent in einem Dvigu.

पञ्चारत्नि, दशारत्नि; पञ्चमास्य, दशमास्य, पञ्चवर्ष, दशवर्ष; पञ्चकपाल, दशकपाल; पञ्चभगाल, दशभगाल; पञ्चशराव, दशशराव.

बह्वन्यतरस्याम् ॥ ३० ॥

बहु kann in diesem Falle seinen Accent bewahren.

बह्वरत्नि oder बह्वरत्नि, बहुमास्य oder बहुमास्य, बहुकपाल oder बहुकपाल, बहुभगाल oder बहुभगाल, बहुशराव oder बहुशराव.

दिष्टिवितस्त्योश्च ॥ ३१ ॥

Auch vor दिष्टि und वितस्ति kann das vorangehende Wort seinen Accent in einem Dvigu behalten.

पञ्चदिष्टि oder पञ्चदिष्टि, पञ्चवितस्ति oder पञ्चवितस्ति.

सप्तमी सिद्धशुष्कपक्वबन्धेष्वकालात् ॥ ३२ ॥

Ein im Locativ aufzufassendes Wort, wenn es keine Zeit bezeichnet, bewahrt seinen Accent vor सिद्ध, शुष्क, पक्व und बन्ध.

सांकाश्यसिद्ध oder सांकाश्यसिद्ध, निधनशुष्क, भ्राष्ट्रपक्व, चक्रबन्ध. Zur Composition vgl. 2, 1, 41.

परिप्रत्युपापा वर्ज्यमानाहोरात्रावयवेषु ॥ ३३ ॥

परि, प्रति, उप und अप bewahren ihren Accent vor dem Worte, welches das Ausgeschlossene angibt, und vor Bezeichnungen von Tagesabschnitten.

परित्रिगर्तं वृष्टो देवः „der Gott hat überall geregnet, nur nicht in Trigarta“ (vgl. 2, 1, 11. 12); प्रतिपूर्वाह्णम्, प्रत्यपराह्णम्, प्रतिपूर्वरात्रम्, प्रत्यपररात्रम्; उपपूर्वाह्णम् u. s. w.; अपत्रिगर्तं वृष्टो देवः (vgl. 2, 1, 11. 12).

राजन्यबहुवचनद्वंद्वे ऽन्धकवृष्णिषु ॥ ३४ ॥

Im Plural gedachte Kriegernamen bewahren als erste Glieder eines Dvaṁdva ihren Accent, wenn die Krieger zu den Andhaka oder Vṛshṇi gehören.

श्वाफल्कचैत्रकाः, शिनिवासुदेवाः.

संख्या ॥ ३५ ॥

Ein Zahlwort bewahrt seinen Accent in einem Dvaṁdva.

एकादशन्, द्वादशन्, त्रयोदशन् (त्रयो° die accentuirten Texte).

आचार्योपसर्जनश्चान्तेवासी ॥ ३६ ॥

Wenn nach ihrem Lehrer benannte Schüler zu einem Dvaṁdva verbunden werden, bewahrt das erste Glied seinen Accent.

आपिशलपाणिनीयाः, पाणिनीयरौढीयाः, रौढीयकाशकृत्स्नाः.

कार्तकौजपादयश्च ॥ ३७ ॥

Auch in den Dvaṁdva कार्तकौजप u. s. w. behält das erste Glied seinen Accent.

कार्तकौजपौ, सावर्णिमाण्डूकेयौ u. s. w.

महान् व्रीह्यपराह्णगृष्टीष्वासजाबालभारभारतहैलिहिलरौरवप्रवृद्धेषु ॥ ३८ ॥

महत् (महा) bewahrt seinen Accent vor व्रीहि u. s. w.

महाव्रीहि, महापराह्ण, महागृष्टि, महेष्वास, महाजाबाल, महाभार, महाभारत, महाहैलिहिल, महारौरव und महाप्रवृद्ध.

क्षुल्लकश्च वैश्वदेवे ॥ ३९ ॥

Ausser महत् auch क्षुल्लक vor वैश्वदेव.

महावैश्वदेव und क्षुल्लकवैश्वदेव.

उष्ट्रः सादिवाम्योः ॥ ४० ॥

उष्ट्र behält seinen Accent vor सादि und वामि.

उष्ट्रसादि und उष्ट्रवामि. Nach der Kâçikâ sind diese Karmadhâraja oder Shashṭhîsamâsa. Wie ist aber das Neutrum zu erklären? Aus der Kâç. ist nicht zu ersehen,

ob sie वाम्मी oder वामि annimmt; die Scholien in der Calc. Ausg. des Pâṇini schreiben वामि und versehen die Beispiele mit einem Visarga.

गोः सादसादिसारथिषु ॥ ४१ ॥

गो vor साद, सादि und सारथि.

गोंसादः (= गोः सादः oder गां सादयति Kâç.), गोंसादिः (= गोः सादिः Kâç.) und गोंसारथिः.

कुरुगार्हपतरिक्तगुर्वसूतजरत्यश्लीलदृढरूपा पारेवडवा तैतिलकद्रूः पण्यकम्बलो दासीभाराणां च ॥ ४२ ॥

Auch in कुरुगार्हपत u. s. w. bewahrt das erste Glied seinen Accent.

कुरुगार्हपतम्, रिक्तगुरुः oder रिक्तगुरुः, असूतजरती, अश्लीलदृढरूपा, पारेवडवा, तैतिलकद्रूः, पण्यकम्बलः, दासीभारः u. s. w. Im Sûtra Stämme, Nominative und Genetive durcheinander!

चतुर्थी तदर्थे ॥ ४३ ॥

Ein im Dativ gedachtes Wort behält seinen Accent, wenn das zweite Glied dasjenige ausdrückt, was zu jenem dient.

यूपदारु, कुण्डलहिरण्यम्. Zur Composition s. 2, 1, 36.

अर्थे ॥ ४४ ॥

Auch vor अर्थ.

मात्रर्थम्, देवतार्थम्, अतिथ्यर्थम्.

क्ते च ॥ ४५ ॥

Auch vor dem Particip auf -त.

गोहित, अश्वहित, मनुष्यहित, गोरक्षित, तापसरक्षित. Vgl. 2, 1, 36.

कर्मधारयेऽनिष्ठा ॥ ४६ ॥

In einem Karmadhâraja behält in diesem Falle das vorangehende Glied seinen Accent, wenn es nicht selbst ein solches Particip ist.

श्रेणिकृताः, पूगकृताः, निधनकृताः; dagegen कृताकृत. Zur Composition vgl. 2, 1, 59 fg.

अहीने द्वितीया ॥ ४७ ॥

Ein im Accusativ aufzufassendes Wort behält vor diesem Particip seinen Accent, wenn es sich nicht um eine Trennung handelt.

कष्टश्रित, त्रिशकलपतित, ग्रामगत; dagegen कान्तारातीत, योजनातीत, weil man hier कान्तार und योजन hinter sich hat.

तृतीया कर्मणि ॥ ४८ ॥

Ein im Instrumental aufzufassendes Wort, wenn das Particip passive Bedeutung hat.

अहिहत (nach Einigen अहिहत), वंशहत, महाराजहत, नखनिर्भिन्न, दात्रलून; dagegen रथयातं = रथेन यातः.

गतिरनन्तरः ॥ ४९ ॥

Auch ein Gati genanntes Wort (s. 1, 4, 60 fgg.) vor einem solchen Particip, aber nur die unmittelbar vorangehende.

प्रकृत, प्रहृत, अभ्युद्धृत, समुद्धृत, समुदाहृत.

तादौ च निति कृत्यतौ ॥ ५० ॥

Auch eine unmittelbar vorangehende Gati vor einem mit त beginnenden kṛt-Suffix, das ein stummes न hat, jedoch nicht vor तु.

प्रकर्तृ mit तृन्, प्रकर्तुम् mit तुमुन्, प्रकृति mit क्तिन्; dagegen आगन्तु mit uṇâdi-Suffix तुन्.

तवै चान्तश्च युगपत् ॥ ५१ ॥

Auch vor einem Infinitiv auf तवै, wobei aber zugleich der Auslaut den Acut hat.

अन्वेतवै, परिस्तरितवै, परिपातवै, अभिचरितवै.

अनिगन्तोऽञ्चतौ वप्रत्यये ॥ ५२ ॥

Desgleichen eine nicht auf इ oder उ auslautende Gati vor अञ्च् mit dem wieder abfallenden Suffix व्.

पराङ्, पराञ्चौ, पराञ्चः, पराचः, पराचा. Es wird im Sûtra auch wie 6, 3, 92 अञ्चता-वप्रत्यये gelesen; vgl. jedoch zu 6, 1, 67. Ueber den Accent anderer Composita mit अञ्च् s. 6, 1, 222.

न्यधी च ॥ ५३ ॥

Jedoch auch नि und अधि.

न्यङ्, न्यञ्चौ, न्यञ्चः, नीचः, नीचा; अध्यङ्, अध्यञ्चौ u. s. w.

ईषदन्यतरस्याम् ॥ ५४ ॥

ईषद् kann seinen Accent bewahren.

ईषत्कडार oder ईषत्कडार, ईषत्पिङ्गल oder ईषत्पिङ्गल.

हिरण्यपरिमाणं धने ॥ ५५ ॥

Desgleichen ein Wort in der Bedeutung „so und so viel in Gold" vor धन.

द्विसुवर्णधनम् oder द्विसुवर्णधनम्. Dieselbe Betonung soll auch der Bahuvrîhi haben.

प्रथमोऽचिरोपसंपत्तौ ॥ ५६ ॥

Auch प्रथम in der Bedeutung „Neuling".

प्रथमवैयाकरण oder प्रथमवैयाकरण „ein beginnender Grammatiker", aber nur प्रथम-वैयाकरण „ein Grammatiker ersten Ranges".

कतरकतमौ कर्मधारये ॥ ५७ ॥

Auch कतर und कतम in einem Karmadhâraja.

कतरकठः oder कतरकठः, कतमकठः oder कतमकठः. Ueber diese Composita s. 2, 1, 63.

आर्यो ब्राह्मणकुमारयोः ॥ ५८ ॥

Desgleichen आर्य vor ब्राह्मण und कुमार.

आर्यब्राह्मणः oder आर्यब्राह्मणः, आर्यकुमारः oder आर्यकुमारः. Nach den accentuirten Texten wäre आर्य° zu betonen.

राजा च ॥ ५९ ॥

Auch राजन् vor denselben Wörtern in einem Karmadhâraja.

राजब्राह्मणः oder राजब्राह्मणः, राजकुमारः oder राजकुमारः.

षष्ठी प्रत्येनसि ॥ ६० ॥

Auch im Genetiv aufzufassendes राजन् vor प्रत्येनस्.

राजप्रत्येनाः oder राजप्रत्येनाः = राज्ञः प्रत्येनाः.

क्ते नित्यार्थे ॥ ६१ ॥

Auch ein Wort in der Bedeutung „stets“ vor einem Particip auf _=त.

नित्यप्रहसित oder नित्यप्रहसित, सततप्रहसित oder सततप्रहसित.

ग्रामः शिल्पिनि ॥ ६२ ॥

Ferner ग्राम vor dem Namen eines Gewerbtreibenden.

ग्रामनापित oder ग्रामनापित, ग्रामकुलाल oder ग्रामकुलाल.

राजा च प्रशंसायाम् ॥ ६३ ॥

Desgleichen राजन् in derselben Verbindung, wenn ein Lob ausgedrückt werden soll.

राजनापित oder राजनापित, राजकुलाल oder राजकुलाल.

6, 2, 64. **आदिरुदात्तः ॥ ६४ ॥**

Im Folgendem bis 6, 2, 91 incl. ist stets „die erste Silbe in — (das Wort steht im Nominativ) hat den Acut“ zu ergänzen.

सप्तमीहारिणौ धर्म्ये ऽहरणे ॥ ६५ ॥

In einem Locativ und in dem Namen des Empfängers einer Abgabe vor dieser, wenn sie eine rechtmässige ist, jedoch nicht vor हरण.

स्तूपेशाणः, मुकुटेकार्षापणम्, हलेद्विपदिका, हलेत्रिपदिका, दृषदिमाषकः; याज्ञिकाश्वः „das dem Liturgiker gebührende Pferd“, वैयाकरणहस्ती, मातुलाश्वः, पितृव्यगवः; dagegen वाडवहरणम् „das dem Beschäler gebührende Futter“. Zum Locativ vgl. 6, 3, 10.

युक्ते च ॥ ६६ ॥

Auch in einem Worte, wenn das darauf folgende einen dabei Angestellten bezeichnet.

गो॑बल्लवः, अ॑श्वबल्लवः, गो॑मणिन्दः, अ॑श्वमणिन्दः, गो॑संख्यः, अ॑श्वसंख्यः.

विभाषाध्यक्षे ॥ ६७ ॥

Vor अध्यक्ष nicht nothwendig.

ग॑वाध्यक्षः oder गवाध्यक्ष॑ः, अ॑श्वाध्यक्षः oder अश्वाध्यक्ष॑ः.

पापं च शिल्पिनि ॥ ६८ ॥

Desgleichen in पाप vor dem Namen eines Gewerbtreibenden.

पा॑पनापितः oder पापनापित॑ः, पा॑पकुलालः oder पापकुलाल॑ः.

गोत्रान्तेवासिमाणवब्राह्मणेषु क्षेपे ॥ ६९ ॥

Die erste Silbe des ersten Gliedes hat den Acut vor einem Geschlechts- oder Schülernamen, sowie vor माणव und ब्राह्मण, wenn ein Tadel ausgedrückt wird.

जा॑ङ्घावात्स्यः (= यो जङ्घादानं ददान्यहमिति वात्स्यः सं पद्यते सः), भा॑र्यासौश्रुतः „ein unter dem Pantoffel seiner Frau stehender Abkömmling des Suçruta“, व॑शाब्राह्मकृतेयः; कु॑मारीदाक्षाः, क॑म्बलचारायणीयाः, घृ॑तरौढीयाः, ओ॑दनपाणिनीयाः; भि॑क्षामाणवः; दा॑सीब्राह्मणः, वृ॑षलीब्राह्मणः, भ॑यब्राह्मणः.

अङ्गानि मैरेये ॥ ७० ॥

Vor मैरेय in einem Worte, welches dessen Bestandtheil angibt.

गु॑डमैरेयः, म॑धुमैरेयः.

भक्ताख्यास्तदर्थेषु ॥ ७१ ॥

In einem Worte, das eine Speise bezeichnet, vor dem Worte, welches den dazu dienenden Behälter ausdrückt.

भि॑क्षाकंसः, श्रा॑णाकंसः, भा॑जीकंसः.

गोबिडालसिंहसैन्धवेषूपमाने ॥ ७२ ॥

In einem Worte vor गो, बिडाल, सिंह und सैन्धव, wenn es sich um einen Vergleich handelt.

धा॑न्यगवः (= धान्यं गौरिव), हि॑रण्यगवः; भि॑क्षाबिडालः; तृ॑णसिंहः, का॑ष्ठसिंहः; स॑क्तुसैन्धवः, पा॑नसैन्धवः.

अके जीविकार्थे ॥ ७३ ॥

Auch vor einem auf अक auslautenden Worte, wenn das Compositum einen Lebensberuf bezeichnet.

द॑न्तलेखकः, न॑खलेखकः, अ॑वस्करशोधकः, र॑मणीयकारकः. Vgl. 2, 2, 17.

6, 2, 64.

प्राचां क्रीडायाम् ॥ ७४ ॥

Auch in einem solchen Compositum, wenn es ein Spiel der östlichen Völker bezeichnet.

उद्दालकपुष्पभञ्जिका, वीरणपुष्पप्रचायिका, शालभञ्जिका, तालभञ्जिका. Vgl. 2, 2, 17.

अणि नियुक्ते ॥ ७५ ॥

Auch vor einem mit dem kṛt-Suffix _±अ versehenen Worte, wenn das Compositum einen Angestellten bezeichnet.

छत्त्रधारः, तूणीधारः, कमण्डलुग्राहः, भृङ्गारधारः.

शिल्पिनि चाकृञः ॥ ७६ ॥

Auch wenn das Compositum einen Gewerbtreibenden bezeichnet, aber nicht vor कार.

तन्तुवायः, तुन्नवायः, वालवायः; dagegen कुम्भकारः und अयस्कारः.

संज्ञायां च ॥ ७७ ॥

Auch wenn ein solches Compositum ein Name ist.

तन्तुवायो नाम कीटः, वालवायो नाम पर्वतः; aber रथकारो नाम ब्राह्मणः.

गोतन्तियवं पाले ॥ ७८ ॥

In गो, तन्ति und यव vor पाल.

गोपालः, तन्तिपालः, यवपालः.

णिनि ॥ ७९ ॥

Auch vor einem mit dem kṛt-Suffix _±इन् versehenen Worte hat das erste Glied den Acut auf der ersten Silbe.

फलहारिन्, पर्णहारिन्.

उपमानं शब्दार्थप्रकृतावेव ॥ ८० ॥

Bezeichnet das vorangehende Glied dasjenige, womit ein Vergleich angestellt wird, dann hat es den Acut auf der ersten Silbe vor einem mit _±इन् gebildeten Worte nur dann, wenn dieses von Haus aus ohne Präposition „bestimmte Laute von sich gebend" bedeutet.

उष्ट्रक्रोशिन्, ध्वाङ्क्षराविन्, खरनादिन्; nicht aber in वृकवञ्चिन्, वृकप्रेक्षिन्, गर्दभोच्चारिन्, कोकिलाभिव्याहारिन्, wohl aber in सिंहविनर्दी, weil schon नर्दिन् „brüllend" bedeutet. Vgl. 3, 2, 79.

युक्तारोह्यादयश्च ॥ ८१ ॥

Auch युक्तारोहिन् u. s. w. haben den Acut auf der ersten Silbe.

दीर्घकाशतुषभ्राष्ट्रवटं जे ॥ ८२ ॥

Auch ein auf eine Länge auslautendes Wort, sowie काश, तुष, भ्राष्ट्र und वट vor ज.

कुटीज, शमीज; काशज, तुषज, भ्राष्ट्रज, वटज.

अन्त्यात्पूर्वं बह्वचः ॥ ८३ ॥

In einem mehr als zweisilbigen Worte hat vor ज die vorletzte Silbe den Acut.

उपसरज, मन्दुरज, आमलकीज, वडबाज.

ग्रामे ऽनिवसन्तः ॥ ८४ ॥

Vor ग्राम hat das erste Glied den Acut auf der ersten Silbe, wenn damit nicht Bewohner gemeint sind.

D. i. wenn ग्राम = समूह ist. मल्लग्रामः, वणिग्ग्रामः, देवग्रामः (angeblich = देवस्वामिकः); aber nicht in दाक्षिग्रामः „ein von Dâkshi bewohntes Dorf“.

घोषादिषु च ॥ ८५ ॥

Auch vor घोष u. s. w. hat das erste Glied den Acut auf der ersten Silbe.

दाक्षिघोषः, दाक्षिकटः u. s. w.

छात्र्यादयः शालायाम् ॥ ८६ ॥

In छात्रि u. s. w. vor शाला.

छात्रिशाला, ऐलिशाला u. s. w.

प्रस्थे ऽवृद्धमकर्क्यादीनाम् ॥ ८७ ॥

Vor प्रस्थ in einem Worte, das nicht Vṛddhi in der ersten Silbe hat, und auch nicht in कर्की u. s. w.

कुण्डप्रस्थः, हृदप्रस्थः; jedoch nicht in दाक्षिप्रस्थः, कर्कीप्रस्थः u. s. w.

मालादीनां च ॥ ८८ ॥

Auch in माला u. s. w. (trotz der Vṛddhi).

मालाप्रस्थः, शालाप्रस्थः u. s. w.

अमहन्नवं नगरे ऽनुदीचाम् ॥ ८९ ॥

Auch vor नगर hat das erste Glied den Acut auf der ersten Silbe, jedoch nicht महत् (महा) und नव, und auch nicht, wenn die Stadt im Lande der nördlichen Völker gelegen ist.

सुह्मनगरम्, पुण्ड्रनगरम्, विराटनगरम्; aber nicht in महानगरम्, नवनगरम्, नान्दीनगरम् und कान्तीनगरम्.

6, 2, 64. **अर्मे चावर्णं द्व्यच्त्र्यच् ॥ ९० ॥**

Auch ein auf अ oder आ auslautendes (jedoch nicht महा und नव) zwei- oder dreisilbiges Wort vor अर्म.

दत्तार्मम्, गुप्तार्मम्, कुक्कुटार्मम्, वायसार्मम्; aber nicht in बृहदर्मम्, कपिञ्जलार्मम्, महामम् und नवार्मम्.

†6, 2, 64. **न भूताधिकसंजीवमद्राश्मकज्जलम् ॥ ९१ ॥**

Aber nicht भूत, अधिक u. s. w.

भूतार्मम्, अधिकार्मम्, संजीवार्मम्, मद्रार्मम्, अश्मार्मम्, मद्राश्मार्मम्, कज्जलार्मम्.

6, 2, 92. **अन्तः ॥ ९२ ॥**

Im Folgenden bis 6, 2, 110 incl. ist stets „die letzte Silbe in — (das Wort steht im Nominativ) hat den Acut“ zu ergänzen.

सर्वं गुणकार्त्स्न्ये ॥ ९३ ॥

In सर्व vor einem Eigenschaftswort in der Bedeutung „ganz, durch und durch“.

सर्वश्वेत, सर्वकृष्ण, सर्वमहत्; aber nicht in सर्वसौवर्ण, सर्वराजत, weil „golden“ und „silbern“ im engeren Sinne keine Eigenschaft bezeichnen.

संज्ञायां गिरिनिकाययोः ॥ ९४ ॥

In einem Worte vor गिरि und निकाय, wenn das Compositum ein Name ist.

अञ्जनागिरिः, भञ्जनागिरिः; आपिशलिनिकायः, मौण्डिनिकायः.

कुमार्यां वयसि ॥ ९५ ॥

Vor कुमारी, wenn das Compositum ein Lebensalter bezeichnet.

वृद्धकुमारी und जरत्कुमारी „eine alte Jungfer“.

उदकेऽकेवले ॥ ९६ ॥

Vor उदक, wenn das Compositum eine Mischung bezeichnet.

गुडोदकम् oder गुडोदकम्, तिलोदकम् oder तिलोदकम्.

द्विगौ क्रतौ ॥ ९७ ॥

Vor einem Dvigu, wenn das Compositum ein Opfer bezeichnet.

गर्गत्रिरात्रः, चरकत्रिरात्रः, कुसुरुबिन्दसप्तरात्रः.

सभायां नपुंसके ॥ ९८ ॥

Vor सभा, wenn es als Neutrum erscheint.

गोपालसभम्, पशुपालसभम्, स्त्रीसभम्, दासीसभम्.

6, 2, 92.

पुरे प्राचाम् ॥ ९९ ॥

Vor पुर, wenn das Compositum eine Stadt der östlichen Völker bezeichnet.

ललाटपुरम्, काञ्चीपुरम्, शिवदत्तपुरम्, कार्ष्णिपुरम्, नान्दीपुरम्.

अरिष्टगौडपूर्वे च ॥ १०० ॥

Auch wenn अरिष्ट und गौड vorangehen.

अरिष्टपुरम्, गौडपुरम्, अरिष्टश्रितपुरम्, गौडभृत्यपुरम्.

न हास्तिनफलकमार्देयाः ॥ १०१ ॥

Aber nicht in हास्तिनपुर, फलकपुर und मार्देयपुर.

Ausnahme zu 6, 2, 99.

कुसूलकूपकुम्भशालं बिले ॥ १०२ ॥

कुसूल, कूप, कुम्भ und शाला haben den Acut auf der letzten Silbe vor बिल.

कुसूलबिलम्, कूपबिलम्, कुम्भबिलम्, शालाबिलम्.

दिक्छब्दा ग्रामजनपदाख्यानचानराटेषु ॥ १०३ ॥

Auch Richtungswörter vor Dorf- und Ländernamen, vor Benennungen von Erzählungen und vor चानराट.

पूर्वेषुकामशमी oder पूर्वे°, अपरेषुकामशमी oder अपरे°, पूर्वकृष्णमृत्तिका, अपरकृष्णमृत्तिका; पूर्वपञ्चालाः, अपरपञ्चालाः; पूर्वाधिरामम् oder पूर्वा°, पूर्वयायातम्, अपरयायातम्; पूर्वचानराटम्, अपरचानराटम्.

आचार्योपसर्जनश्चान्तेवासिनि ॥ १०४ ॥

Dieselben Wörter vor Schülernamen, die aus dem Namen des Lehrers gebildet sind.

पूर्वपाणिनीयाः, अपरपाणिनीयाः, पूर्वकाशकृत्स्नाः, अपरकाशकृत्स्नाः. Man hätte आचार्योपसर्जने erwartet; vgl. 6, 2, 36.

उत्तरपदवृद्धौ सर्वं च ॥ १०५ ॥

Dieselben Wörter und सर्व vor einem Worte, welches nach 7, 3, 12 Vṛddhi in der ersten Silbe erhält.

पूर्वपाञ्चालकः, अपरपाञ्चालकः und सर्वपाञ्चालकः.

बहुव्रीहौ विश्वं संज्ञायाम् ॥ १०६ ॥

विश्व in einem Bahuvrîhi, wenn dieser ein Name ist.

विश्वदेवः, विश्वयशाः, विश्वमहान्.

उदराश्वेषुषु क्षेपे ॥ १०७ ॥ १०८ ॥

Auch ein Wort vor उदर, अश्व und इषु in einem Bahuvrîhi, wenn ein Tadel ausgedrückt wird.

6, 2, 92. कुण्डोदर, घटोदर; कटुकाश्व, स्यन्दिताश्व; अनिघातेषु, चलाचलेषु. Kâçikâ theilt nach dem Vorgange vieler Handschriften das Sûtra in zwei: उदराश्वेषुषु und क्षेपे und führt für das erste, in welchem sie संज्ञायाम् ergänzt, als Beispiele an: वृकोदर, दामोदर; हर्यश्व, यौवनाश्व; सुवर्णपुङ्खेषु und महेषु an. Statt des Acuts kann überall auch der Circumflex stehen nach 8, 2, 6.

नदी बन्धुनि ॥ १०९ ॥

Auch ein auf das Femininsuffix ई auslautendes Wort vor बन्धु.

गार्गीबन्धुः, वात्सीबन्धुः.

†6,2,92.

निष्ठोपसर्गपूर्वमन्यतरस्याम् ॥ ११० ॥

Ein mit einer Präposition versehenes Particip auf त kann am Anfange eines Bahuvrîhi den Acut auf der letzten Silbe haben.

प्रधौतमुख oder प्रधौतमुख nach 6, 2, 167. प्रक्षालितपाद oder प्रक्षालितपाद.

6, 2, 111.

उत्तरपदादिः ॥ १११ ॥

Im Folgenden bis 6, 2, 136 incl. ist stets „hat den Acut auf der ersten Silbe des zweiten Gliedes“ zu ergänzen.

कर्णो वर्णलक्षणात् ॥ ११२ ॥

कर्ण in einem Bahuvrîhi nach einer Farbenbezeichnung und einem Merkmale.

शुक्लकर्ण, कृष्णकर्ण; दात्राकर्ण, शङ्कुकर्ण. Zur Verlängerung in दात्र und शङ्कु s. 6, 3, 115.

संज्ञौपम्ययोश्च ॥ ११३ ॥

Dasselbe Wort auch in einem Namen und wenn ein Aehnlichkeitsverhältniss ausgedrückt wird.

कुञ्चिकर्णः, मणिकर्णः; गोकर्ण „ein Kuhohr habend“, खरकर्ण.

कण्ठपृष्ठग्रीवाजङ्घं च ॥ ११४ ॥

Auch कण्ठ, पृष्ठ, ग्रीवा und जङ्घा in denselben Fällen.

शितिकण्ठः, नीलकण्ठः; खरकण्ठ, उष्ट्रकण्ठ; काण्डपृष्ठः, नाकपृष्ठः; गोपृष्ठ, अजपृष्ठ; सुग्रीवः, नीलग्रीवः, दशग्रीवः; गोग्रीव, अश्वग्रीव; नाडीजङ्घः, तालजङ्घः; गोजङ्घ, अश्वजङ्घ, एणीजङ्घ.

शृङ्गमवस्थायां च ॥ ११५ ॥

शृङ्ग auch bei einer Altersbestimmung.

ऋष्यशृङ्गः; गोशृङ्गः, मेषशृङ्ग; उद्गतशृङ्ग, अङ्गुलशृङ्ग, द्व्यङ्गुलशृङ्ग.

नञो जरमरमित्रमृताः ॥ ११६ ॥

जर, मर, मित्र und मृत nach der Negation in einem Bahuvrîhi.

अजर, अमर, अमित्र, अमृत.

सोमनसी अलोमोषसी ॥ ११७ ॥

Ein auf मन् und अस् auslautender Stamm, mit Ausnahme von लोमन् und उषस्, nach सु in einem Bahuvrîhi.

सुकर्मन्, सुधर्मन्, सुप्रथिमन्; सुपयस्, सुयशस्, सुस्रोतस्; dagegen सुलोमन् und सूषस् nach 6, 2, 172.

क्रत्वादयश्च ॥ ११८ ॥

Auch क्रतु u. s. w. in einem Bahuvrîhi nach सु.

सुक्रतु, सुदृशीक, सुप्रतीक u. s. w.

आद्युदात्तं द्व्यच् छन्दसि ॥ ११९ ॥

Im Veda ein zweisilbiges Wort mit dem Acut auf der ersten Silbe nach सु.

स्वश्व und सुरथ.

वीरवीर्यौ च ॥ १२० ॥

Auch वीर und वीर्य.

सुवीर und सुवीर्य, obgleich वार und वीर्य nicht den Acut auf der ersten Silbe haben.

कूलतीरतूलमूलशालाक्षसममव्ययीभावे ॥ १२१ ॥

कूल u. s. w. haben in einem Avjajîbhâva den Acut auf der ersten Silbe.

परिकूलम्, उपकूलम्; परितीरम्, उपतीरम्; परितूलम्, उपतूलम्; परिमूलम्, उपमूलम्; परिशालम्, उपशालम्; पर्यक्षम्, उपाक्षम्; सुषमम्, विषमम्, निःषमम्, दुःषमम्.

कंसमन्थशूर्पपाय्यकाण्डं द्विगौ ॥ १२२ ॥

कंस u. s. w. in einem Dvigu.

द्विकंस, त्रिकंस; द्विमन्थ, त्रिमन्थ; द्विशूर्प, त्रिशूर्प; द्विपाय्य, त्रिपाय्य; द्विकाण्ड, त्रिकाण्ड.

तत्पुरुषे शालायां नपुंसके ॥ १२३ ॥

शाला am Ende eines Tatpurusha, wenn es als Neutrum erscheint.

ब्राह्मणशालम्, क्षत्रियशालम्. Richtiger wäre wohl gewesen zu sagen शाला नपुंसके. Zum Neutrum s. 2, 4, 25.

कन्या च ॥ १२४ ॥

Auch कन्या in demselben Falle.

सौशमिकन्थम्, आह्वरकन्थम्. Zum Neutrum s. 2, 4, 20.

आदिश्चिहणादीनाम् ॥ १२५ ॥

चिहण u. s. w. haben vor dem neutralen कन्थ den Acut auf der ersten Silbe.

चिहणकन्थम्, मडर° oder मडुर° u. s. w.

6, 2, 111.

चेलखेटकटुककाण्डं गर्हायाम् ॥ १२६ ॥

चेल u. s. w. haben, wenn sie einen Tadel ausdrücken, in einem Tatpurusha den Acut auf der ersten Silbe.

पुत्रचेलम्, भार्याचेलम्; उपानत्खेटम्, नगरखेटम्; दधिकटुकम्, उदश्वित्कटुकम्; भूतकाण्डम्, प्रजाकाण्डम्.

चीरमुपमानम् ॥ १२७ ॥

चीर, wenn damit Etwas verglichen wird.

वस्त्रचीरम् = वस्त्रं चीरमिव, पटचीरम्, कम्बलचीरम्.

पललसूपशाकं मिश्रे ॥ १२८ ॥

पलल, **सूप** und **शाक**, wenn der Tatpurusha eine mit Etwas gemischte oder gewürzte Speise bezeichnet.

गुडपललम्, घृतपललम्; घृतसूपः, मूलकसूपः; घृतशाकम्, मुद्गशाकम्.

कूलसूदस्थलकर्षाः संज्ञायाम् ॥ १२९ ॥

कूल u. s. w., wenn der Tatpurusha ein Name ist.

दाक्षिकूलम्, माहकिकूलम्; देवसूदम्, भाजीसूदम्; दाण्डायनस्थली, माहकिस्थली; दाक्षिकर्षः. Alles Dorfnamen.

अकर्मधारये राज्यम् ॥ १३० ॥

राज्य in einem Tatpurusha, der nicht Karmadhâraja ist.

ब्राह्मणराज्यम्, क्षत्रियराज्यम्; aber nicht in परमराज्यम्.

वर्ग्यादयश्च ॥ १३१ ॥

Auch **वर्ग्य** u. s. w. in demselben Falle.

वासुदेववर्ग्यः, वासुदेवपक्ष्यः u. s. w.

पुत्रः पुम्भ्यः ॥ १३२ ॥

Auch **पुत्र** nach einem Masculinum.

कौनटिपुत्रः, दामकपुत्रः, माहिषकपुत्रः; dagegen nicht in गार्गीपुत्र und वात्सीपुत्र.

नाचार्यराजर्त्विक्संयुक्तज्ञात्याख्येभ्यः ॥ १३३ ॥

Nicht aber nach Wörtern, die unter die Kategorien „Lehrer, Fürst, Priester, Angehöriger und Blutsverwandter" fallen.

आचार्यपुत्रः, उपाध्यायपुत्रः, शाकटायनपुत्रः; राजपुत्रः, ईश्वरपुत्रः, नन्दपुत्रः; ऋत्विक्पुत्रः, याजकपुत्रः, होतुःपुत्रः (vgl. 6, 3, 23); संयुक्तपुत्रः, संबन्धिपुत्रः, स्यालपुत्रः; ज्ञातिपुत्रः, भ्रातुष्पुत्रः (vgl. 6, 3, 23). Hier ruht der Ton auf der letzten Silbe nach 6, 1, 223.

6, 2, 111.

चूर्णादीन्यप्राणिषष्ठ्याः ॥ १३४ ॥

चूर्ण u. s. w. haben in einem Tatpurusha den Acut auf der ersten Silbe, wenn das vorangehende Wort als Genetiv aufzufassen ist, aber kein lebendes Wesen bezeichnet.

मुद्गचूर्णम्, मसूरचूर्णम् u. s. w., aber मत्स्यचूर्णम्.

षट् च काण्डादीनि ॥ १३५ ॥

Auch die sechs 6, 2, 126 fgg. genannten काण्ड, चीर, पलल, सूप, शाक und कूल in den im vorigen Sûtra genannten Falle.

दर्भकाण्डम्, शरकाण्डम्; दर्भचीरम्, कुशचीरम्; तिलपललम्, मुद्गसूपः, मूलकशाकम्; नदीकूलम्, समुद्रकूलम्.

कुण्डं वनम् ॥ १३६ ॥

†6,2,111.

कुण्ड in der Bedeutung „Wald“.

दर्भकुण्डम्, शरकुण्डम्.

प्रकृत्या भगालम् ॥ १३७ ॥

भगाल behält am Ende eines Tatpurusha seinen ursprünglichen Accent.

कुम्भीभगालम्. Kâçikâ sagt, dass auch die Synonyme gemeint seien, und gibt noch die Beispiele: कुम्भीकपालम्, कुम्भीनदालम्.

शितेर्नित्याबह्वज्बहुव्रीहावभसत् ॥ १३८ ॥

Nach शिति behält ein Wort in einem Bahuvrîhi seinen ursprünglichen Accent, wenn es stets nicht mehr als zweisilbig ist, jedoch ist भसद् hierbei ausgeschlossen.

शितिपाद, शित्यंस, शित्योष्ठ; aber शितिककुद्, weil neben ककुद् auch ककुद erscheint, und शितिभसद् nach 6, 2, 1.

गतिकारकोपपदात्कृत् ॥ १३९ ॥

Auch ein auf ein kṛt-Suffix ausgehendes Wort behält in einem Tatpurusha seinen Accent, wenn ein Gati genanntes Indeclinabile (s. 1, 4, 60 fgg.), ein zum Verbalbegriff in nächster Beziehung stehendes Nomen oder ein anderes zur Composition Veranlassung gebendes Wort (s. 3, 1, 92) vorangeht.

प्रकारक, प्रकरणम्, प्रहारक, प्रहरणम्; इध्मप्रव्रश्चन, पलाशशातन, श्मश्रुकल्पन; ईषत्कर, दुष्कर, सुकर.

उभे वनस्पत्यादिषु युगपत् ॥ १४० ॥

In वनस्पति u. s. w. behalten beide Glieder des Compositums ihren Accent.

वनस्पतिः, बृहस्पतिः (nach Einigen auch बृह°) u. s. w.

देवताद्वंद्वे च ॥ १४१ ॥

Desgleichen in einem aus Götternamen gebildeten Dvaṁdva.

इन्द्रासोमौ, इन्द्रावरुणौ, इन्द्राबृहस्पती.

नोत्तरपदेऽनुदात्तादावपृथिवीरुद्रपूषमन्थिषु ॥ १४२ ॥

Nicht aber, wenn die erste Silbe des zweiten Wortes unbetont ist, mit Ausnahme jedoch von पृथिवी, रुद्र, पूषन् und मन्थिन्.

इन्द्राग्नी, इन्द्रवायू; jedoch द्यावापृथिव्यौ (die accentuirten Texte °व्यौ), सोमारुद्रौ, इन्द्रापूषणौ; शुक्रामन्थिनौ.

6, 2, 143. ## अन्तः ॥ १४३ ॥

Im Folgenden bis zum Schluss des Pâda ist stets „die letzte Silbe im zweiten Gliede hat den Acut“ zu ergänzen.

थाथघञ्क्ताजबित्रकाणाम् ॥ १४४ ॥

In einem auf थ, अथ, ∠±अ (घञ्), –=त (क्त), अ (अच्), अ (अप्), त्र und –=अ (क) auslautenden Verbalnomen, wenn ein in 6, 2, 139 genanntes Wort vorangeht.

सुनीथः, अवभृथः; आवसथः, उपवसथः; प्रभेदः, काष्ठभेदः, रज्जुभेदः; विशुष्क (gilt für ein Particip auf त), आतपशुष्क, दूरादागत; प्रक्षयः, प्रजयः; प्रलवः, प्रसवः; प्रलवित्रम्, प्रसवित्रम्; प्रवृषः, गोवृषः, खरीवृषः.

सूपमानात् क्तः ॥ १४५ ॥

In einem Particip auf –=त nach सु oder wenn das vorangehende Wort dasjenige angibt, womit ein Vergleich angestellt wird.

सुकृतम्, सुभुक्तम्, सुपीतम्; वृकावलुप्तम्, शशप्लुतम्, सिंहविनर्दितम्.

संज्ञायामनाचितादीनाम् ॥ १४६ ॥

Auch dann, wenn das Compositum ein Name ist, aber nicht in आचित u. s. w.

संभूतो रामायणः, उपहूतः शाकल्यः, परिजग्धः कौण्डिन्यः; dagegen आचित u. s. w.

प्रवृद्धादीनां च ॥ १४७ ॥

Auch in प्रवृद्ध u. s. w.

प्रवृद्ध, प्रयुक्त, अवहित u. s. w.

कारकाद्दत्तश्रुतयोरेवाशिषि ॥ १४८ ॥

Wenn in einem Compositum, das ein Name ist und einen Segenswunsch ausdrückt, ein in nächster Beziehung zum Verbalbegriff stehendes Wort vorangeht, nur in दत्त und श्रुत.

देवदत्तः = देवा एनं देयासुः, विष्णुश्रुतः = विष्णुरेनं श्रूयात्; dagegen देवपालितः nach 6, 2, 48.

इत्थंभूतेन कृतमिति च ॥ १४९ ॥

Ferner in einem Particip auf _=त, wenn das Compositum besagt „von Einem in solchem Zustande gethan“.

सुप्तप्रलपितं, उन्मत्तप्रलपितं, प्रमत्तगीतं, विपन्नश्रुतं als Adjectiva und Nomina actionis.

अनो भावकर्मवचनः ॥ १५० ॥

In einem mit अन abgeleiteten Nomen, wenn das Suffix die Handlung in abstracto oder das Object bezeichnet (d. i. passive adjectivische Bedeutung hat), und ein in 6, 2, 148 genanntes Wort vorangeht.

ओदनभोजनं, पयःपानं und चन्दनप्रियङ्गुकालेपनं सुखम्; राजभोजनाः शालयः, राजाच्छादनानि वासांसि. Vgl. 3, 3, 113 fgg.

मन्क्तिन्व्याख्यानशयनासनस्थानयाजकादिक्रीताः ॥ १५१ ॥

Auch in Wörtern mit den Suffixen मन् oder ∠=ति, in व्याख्यान, शयन, आसन, स्थान, याजक u. s. w. und क्रीत.

शकटवर्त्म; पाणिनिकृतिः, आपिशलिकृतिः; ऋगयनव्याख्यानम्, छन्दोव्याख्यानम्; राजशयनम्, ब्राह्मणशयनम्; राजासनम्, ब्राह्मणासनम्; गोस्थानम्, अश्वस्थानम्; ब्राह्मणयाजकं, क्षत्रिययाजकं, ब्राह्मणपूजकं u. s. w.; गोक्रीतं, अश्वक्रीतं.

सप्तम्याः पुण्यम् ॥ १५२ ॥

In पुण्य nach einem im Locativ aufzufassenden Nomen.

अध्ययनपुण्यम् = अध्ययने पुण्यम्, वेदपुण्यम्; aber nicht in वेदपुण्यम् = वेदेन पुण्यम्.

ऊनार्थकलहं तृतीयायाः ॥ १५३ ॥

In Wörtern in der Bedeutung von ऊन und in कलह nach einem im Instrumental aufzufassenden Worte.

माषोनं, कार्षापणोनं, माषविकलं; असिकलहः, वाक्कलहः.

मिश्रं चानुपसर्गमसंधौ ॥ १५४ ॥

Auch in मिश्र nach einem Instrumental, wenn es mit keiner Präposition zusammengesetzt ist und nicht „in Verbindung stehend mit“ bedeutet.

गुडमिश्रं, तिलमिश्रं, सर्पिर्मिश्रं; aber nicht in गुडसंमिश्र und ब्राह्मणमिश्रो (= ब्राह्मणैः सह संहित ऐकार्थ्यमापन्नो) राजा.

नञो गुणप्रतिषेधे संपाद्यर्हहितालमर्थास्तद्धिताः ॥ १५५ ॥

Ferner in mit einem taddhita gebildeten Worte, wenn das Suffix die Bedeutungen „dazu passend (5, 1, 99), dieses verdienend (5, 1, 63), dazu gut (5, 1, 5) und dieses zu bewirken vermögend (5, 1, 101)“ hat, nach der Negation, wenn diese die angegebenen Eigenschaften negirt.

अकार्णवेष्टकिकं मुखम्, अच्छैदिकं, अवत्सीयं, असांतापिकं; aber nicht in अगार्दभरथिक = गार्दभरथिकादन्यः.

6, 2. 143.

ययतोश्चातदर्थे ॥ १५६ ॥

Auch in einem mit den taddhita य und यं gebildeten Worte nach der Negation, wenn das Suffix nicht die Bedeutung „dazu dienend" hat.

अपाश्यो, अनुपर्या (s. 4, 2, 49); अदन्त्यं, अकण्ये (s. 5, 1, 6); aber nicht in अपाद्य (s. 5, 4, 25).

अच्कावशक्तौ ॥ १५७ ॥

Auch in einem mit den kṛt-Suffixen अ und _–अ gebildeten Worte, wenn von einem Nichtkönnen die Rede ist.

अपचं = पक्तुं न शक्नोति, eben so अपठं; अविक्षिपं, अविलिखं. Vgl. 3, 1, 134 fg.

आक्रोशे च ॥ १५८ ॥

In denselben Wörtern auch dann, wenn man mit dem Worte Jemand schmäht.

अपचो ऽयं जाल्मः „dieser Schelm kocht nicht, obgleich er es könnte", अपठं; अविक्षिपं, अविलिखं.

संज्ञायाम् ॥ १५९ ॥

In eben diesem Falle auch in einem Namen.

अदेवदत्तः „kein Devadatta, diesen Namen nicht verdienend", अयज्ञदत्तः, अविष्णुमित्रः.

कृत्योकेष्णुच्चार्वादयश्च ॥ १६० ॥

Auch in einem Worte, welches mit einem kṛtja genannten Suffixe (s. 3, 1, 95 fgg.), mit उक oder इष्णु gebildet ist, sowie in चारु u. s. w. nach der Negation.

अकर्तव्यं, अकरणीयं; अनागामुकं, अनपलाषुकं; अनलंकरिष्णुं, अनिराकरिष्णुं, अनाढ्यंभविष्णुं, असुभगंभविष्णुं; अचारुं, असाधुं u. s. w.

विभाषा तृन्नन्नतीक्ष्णशुचिषु ॥ १६१ ॥

Nicht nothwendig in einem mit ∠_तृ gebildeten Worte, sowie in अन्न, तीक्ष्ण und शुचि.

अकर्तुं oder अकर्तु, अनन्नं oder अनन्न, अतीक्ष्णं oder अतीक्ष्ण, अशुचिं oder अशुचि.

बहुव्रीहाविदमेतत्तद्भ्यः प्रथमपूरणयोः क्रियागणने ॥ १६२ ॥

In प्रथम und in den eigentlichen Ordnungszahlwörtern hat die letzte Silbe in einem Bahuvrîhi den Acut nach इदम्, एतद् und तद्, wenn das Mal einer Handlung angegeben wird.

इदंप्रथमं „dieses zum ersten Mal thuend", इदंद्वितीयं, इदंतृतीयं; एतत्प्रथमं u. s. w., तत्प्रथमं u. s. w.

संख्यायाः स्तनः ॥ १६३ ॥

In स्तन nach einem Zahlwort.

द्विस्तना, त्रिस्तना, चतुःस्तना.

विभाषा छन्दसि ॥ १६४ ॥

Im Veda nicht nothwendig.

द्विस्तना und द्विस्तना, चतुःस्तना und चतुःस्तना.

संज्ञायां मित्राजिनयोः ॥ १६५ ॥

In मित्र und अजिन hat die letzte Silbe den Acut, wenn der Bahuvrîhi ein Name ist.

देवमित्रः, ब्रह्ममित्रः; वृकाजिनः, कूलाजिनः, कृष्णाजिनः.

व्यवायिनो ऽन्तरम् ॥ १६६ ॥

In अन्तर nach einem Worte, welches das Dazwischenliegende angibt.

वस्त्रान्तरं „durch ein Gewand getrennt“, पटान्तरं, कम्बलान्तरं.

मुखं स्वाङ्गम् ॥ १६७ ॥

In मुख, wenn es wirklich einen Körpertheil bezeichnet.

गौरमुखं, भद्रमुखं; aber nicht in दीर्घमुखा शाला.

नाव्ययदिक्छब्दगोमहत्स्थूलमुष्टिपृथुवत्सेभ्यः ॥ १६८ ॥

Nicht aber nach einem Indeclinabile, einem Richtungsworte, गो, महत् (महा), स्थूल, मुष्टि, पृथु und वत्स.

उच्चैर्मुख, नीचैर्मुख; प्राङ्मुख, प्रत्यङ्मुख; गोमुख, महामुख, स्थूलमुख, मुष्टिमुख, पृथुमुख und वत्समुख. In diesen Bahuvrîhi bewahrt nach 6, 2, 1 das erste Glied seinen Accent.

निष्ठोपमानादन्यतरस्याम् ॥ १६९ ॥

Die letzte Silbe in मुख hat in einem Bahuvrîhi nicht nothwendig den Acut, wenn ein Particip auf त vorangeht oder dasjenige, womit ein Vergleich angestellt wird.

प्रक्षालितमुखं, प्रक्षालितमुख oder प्रक्षालितमुख nach 6, 2, 110. सिंहमुखं oder सिंहमुख, व्याघ्रमुखं oder व्याघ्रमुख; vgl. 6, 2, 1.

जातिकालसुखादिभ्यो ऽनाच्छादनात् क्तो ऽकृतमितप्रतिपन्नाः ॥ १७० ॥

In einem Particip auf _=त, jedoch mit Ausnahme von कृत, मित und प्रतिपन्न, ruht der Acut in einem Bahuvrîhi auf der Endsilbe, wenn ein Gattungsbegriff (mit Ausnahme eines Wortes für „Gewand“), eine Zeitbezeichnung oder सुख u. s. w. vorangehen.

6, 2, 143.

सारङ्गजग्धे, पलाण्डुभक्षिते, सुरापीते; मासजाते, संवत्सरजाते, द्व्यहजाते, त्र्यहजाते; सुखजाते, दुःखजाते u. s. w. Dagegen वस्त्रच्छन्न, वसनच्छन्न; कुण्डकृत, कुण्डमित und कुण्डप्रतिपन्न nach 6, 2, 1. Vgl. 4, 1, 52.

वा जाते ॥ १७१ ॥

In जात nicht nothwendig.

दन्तजाते oder दन्तजात, स्तनजाते oder स्तनजात; मासजाते oder मासजात, संवत्सरजाते oder संवत्सरजात; सुखजाते oder सुखजात u. s. w.

नञ्सुभ्याम् ॥ १७२ ॥

Ein mit der Negation und सु gebildeter Bahuvrîhi ist ein Oxytonon.

अयवो देशः, अव्रीहिः, अमाषः; सुयवः, सुव्रीहिः, सुमाषः.

कपि पूर्वम् ॥ १७३ ॥

Wird an einen solchen Bahuvrîhi क angefügt, so hat die vorangehende Silbe den Acut.

अकुमारीक, अवृषलीक, अब्रह्मबन्धूक; सुकुमारीक, सुवृषलीक, सुब्रह्मबन्धूक.

ह्रस्वान्ते ऽन्त्यात्पूर्वम् ॥ १७४ ॥

Geht diesem क ein kurzer Vocal voran, so hat die diesem vorangehende Silbe den Acut.

अयवको देशः, अव्रीहिक, अमाषक; सुयवक, सुव्रीहिक, सुमाषक. अज्ञक und सुज्ञक sind Paroxytona nach 6, 2, 173, weil es hier kein अन्त्यात्पूर्वम् gibt.

बहोर्नञ्वदुत्तरपदभूम्नि ॥ १७५ ॥

Für einen Bahuvrîhi mit बहु im ersten Gliede gelten, wenn dieses zur Bezeichnung der Vielheit des im zweiten Gliede Ausgedrückten dient, die 6, 2, 172 fgg. gegebenen Regeln für einen Bahuvrîhi mit der Negation.

बहुयवः, बहुव्रीहिः, बहुमाषः wie 6, 2, 172. बहुकुमारीक, बहुवृषलीक, बहुब्रह्मबन्धूक wie 6, 2, 173. बहुयवक, बहुव्रीहिक, बहुमाषक wie 6, 2, 174. बहुमनस् = बहुषु मनो ऽस्य wird nach 6, 2, 1 betont.

न गुणादयो ऽवयवाः ॥ १७६ ॥

गुण u. s. w. haben nach बहु in einem Bahuvrîhi nicht den Acut auf der Endsilbe, wenn sie im Compositum als Bestandtheil von Etwas auftreten.

बहुगुणा रज्जुः, बह्वक्षरं पदम्, बहुच्छन्दोमान, बह्वध्याय nach 6, 2, 1. Dagegen बहुगुणो ब्राह्मणः.

उपसर्गात्स्वाङ्गं ध्रुवमपर्शु ॥ १७७ ॥

Ein Wort für einen nicht ablösbaren Körpertheil, jedoch mit Ausnahme von पर्शु, hat nach einer Präposition in einem Bahuvrîhi den Acut auf der letzten Silbe.

प्रपृष्ठ, प्रोदर, प्रललाट; dagegen उद्बाहु und उत्पर्शु, विपर्शु nach 6, 2, 1.

6, 2, 143.

वनं समासे ॥ १७८ ॥

वन hat diese Betonung nach einer Präposition in einem Compositum jeglicher Art.

प्रवणे यष्टव्यम्, निर्वणे प्र णि धीयते.

अन्तः ॥ १७९ ॥

Desgleichen nach अन्तर्.

अन्तर्वणो देशः.

अन्तश्च ॥ १८० ॥

Auch अन्त hat nach einer Präposition den Acut auf der Endsilbe.

प्रान्तं, पर्यन्तं.

न निविभ्याम् ॥ १८१ ॥

Jedoch nicht nach नि und वि.

न्यन्त, व्यन्त.

परेरभितोभाविमण्डलम् ॥ १८२ ॥

Nach परि hat ein Wort, welches Etwas bezeichnet, was ein Diesseits und ein Jenseits hat, sowie मण्डल den Acut auf der Endsilbe.

परिकूलम्, परितीरम्; परिमण्डलम्.

प्रादस्वाङ्गं संज्ञायाम् ॥ १८३ ॥

Nach प्र ein Wort, das keinen Körpertheil bezeichnet, wenn das Compositum ein Name ist.

प्रकोष्ठम्, प्रगण्डम्, प्रद्वारम्; dagegen प्रहस्तम् und प्रपदम्.

निरुदकादीनि च ॥ १८४ ॥

Auch निरुदक u. s. w. sind Oxytona.

अभेर्मुखम् ॥ ॥ १८५ ॥

Nach अभि hat मुख den Acut auf der Endsilbe.

अभिमुखं Adj. und अभिमुखम् Adv.

अपाच्च ॥ १८६ ॥

Desgleichen nach अप.

अपमुखं Adj. und अपमुखम् Adv.

स्फिगपूतवीणाञ्जोऽध्वकुक्षिसीरनामनाम च ॥ १८७ ॥

Nach अप auch स्फिग, पूत, वीणा, अञ्जस्, अध्वन्, कुक्षि, ein Wort für „Pflug" und das Wort नामन्.

अपस्फिगम्, अपपूतम्, अपवीणम्, अपाञ्जः, अपाध्वा, अपकुक्षिः; अपसीरम्, अपहलम्, अपलाङ्गलम्; अपनाम.

6, 2, 143.

अधेरुपरिस्थम् ॥ १८८ ॥

Nach अधि dasjenige Wort, welches das Ueberstehende angibt.

अधिदन्तः, अधिकर्णः, अधिकेशः.

अनोरप्रधानकनीयसी ॥ १८९ ॥

Nach अनु ein Wort, welches in einem von अनु abhängigen Verhältniss steht, und कनीयस्.

अनुज्येष्ठः = अनुगतो ज्येष्ठम्, अनुमध्यमः; अनुकनीयान् = अनुगतः कनीयान्; dagegen nicht in अनुज्येष्ठः = अनुगतो ज्येष्ठः.

पुरुषश्चान्वादिष्टः ॥ १९० ॥

Auch पुरुष, wenn ein Mann gemeint ist, von dem schon die Rede war.

अनुपुरुषः = अन्वादिष्टः पुरुषः.

अतेरकृत्पदे ॥ १९१ ॥

Nach अति ein nicht mit einem kṛt-Suffix gebildetes Wort und पद.

अत्यङ्कुशो नागः, अतिकशो ऽश्वः; अतिपदा शक्वरी; dagegen nicht in अतिकारक.

नेरनिधाने ॥ १९२ ॥

Nach नि, wenn von keinem Niederlegen die Rede ist.

निमूलं, न्यक्षं, नितृणं; dagegen निवाच् = निहितवाच् und निदण्ड = निहितदण्ड.

प्रतेरंश्वादयस्तत्पुरुषे ॥ १९३ ॥

अंशु u. s. w. nach प्रति in einem Tatpurusha.

प्रत्यंशुः = प्रतिगतो ऽंशुः, प्रतिजनः u. s. w.

उपाद्द्व्यजजिनमगौरादयः ॥ १९४ ॥

Nach उप ein zweisilbiges Wort, jedoch mit Ausnahme von गौर u. s. w., und अजिन in einem Tatpurusha.

उपदेवः, उपसोमः, उपेन्द्रः, उपहोडः; उपाजिनम्. Dagegen nicht in उपगौर u. s. w.

सोरवक्षेपणे ॥ १९५ ॥

Ein Wort nach सु, wenn aus dem Zusammenhange trotz des lobenden सु sich ein Tadel herausstellt.

इह खल्विदानीं सुस्थण्डिलं सुस्फीताभ्यां सुप्रत्यवसितः.

विभाषोत्पुच्छे ॥ १९६ ॥

Im Tatpurusha उत्पुच्छ kann die Endsilbe den Acut haben.

उत्पुच्छं oder उत्पुच्छ nach 6, 2, 2.

6, 2, 143.

द्वित्रिभ्यां पाद्दन्मूर्धसु बहुव्रीहौ ॥ १९७ ॥

Desgleichen पाद्, दत् und मूर्धन् in einem Bahuvrîhi nach द्वि und त्रि.

द्विपा॑द् oder द्वि॑पाद्, द्विद॑त् oder द्वि॑दत्, द्विमू॑र्धन् oder द्वि॑मूर्धन्; eben so mit त्रि.

सक्थं चाक्रान्तात् ॥ १९८ ॥

Desgleichen सक्थ, wenn nicht ein auf क्र auslautendes Wort vorangeht.

गौरसक्थ॑ oder गौ॑रसक्थ, श्लक्ष्णसक्थ॑ oder श्लक्ष्णा॑सक्थ; aber nur चक्र॑सक्थ nach 6, 2, 1.
Zu °सक्थ vgl. 5, 4, 113.

परादिश्छन्दसि बहुलम् ॥ ॥ १९९ ॥ †6,2,143

Im Veda hat auch das diesem vorangehende Wort häufig den Acut.

अञ्जिसक्थ॑ neben लोमश॑सक्थ.

॥ इति षष्ठस्याध्यायस्य द्वितीयः पादः ॥

अलुगुत्तरपदे ॥ १ ॥ 6, 3, 1.

In der Folge bis 6, 2, 24 incl. ist stets „vor dem zweiten Gliede des Compositums findet kein Schwund statt“ zu ergänzen.

पञ्चम्याः स्तोकादिभ्यः ॥ २ ॥

Der Ablativendung nach स्तोक u. s. w.

स्तोकान्मुक्त, अल्पान्मुक्त, अन्तिकादागत, अभ्याशादागत, दूरादागत, विप्रकृष्टादागत, कृच्छ्रान्मुक्त.
Zur Composition s. 2, 1, 39.

ओजःसहोऽम्भस्तमसस्तृतीयायाः ॥ ३ ॥

Der Instrumentalendung nach ओजस्, सहस्, अम्भस् und तमस्.

ओजसाकृत, सहसाकृत, अम्भसाकृत, तमसाकृत.

मनसः संज्ञायाम् ॥ ४ ॥

Nach मनस्, wenn das Compositum ein Name ist.

मनसागुप्ता, मनसासंगता.

आज्ञायिनि च ॥ ५ ॥

Auch vor आज्ञायिन्.

मनसाज्ञायिन् = मनसाज्ञातुं शीलमस्य.

आत्मनश्च (पूरणे) ॥ ६ ॥

Ein Schwund der Instrumentalendung findet auch nach आत्मन् nicht statt, wenn ein Ordnungszahlwort folgt.

आत्मनापञ्चम, आत्मनाषष्ठ. पूरणे ist ein späterer Zusatz.

6, 3, 1.

वैयाकरणाख्यायां चतुर्थ्याः ॥ ७ ॥

Auch nicht der Dativendung nach demselben Worte, wenn das Compositum ein grammatischer Kunstausdruck ist.

आत्मनेपदम्, आत्मनेभाषा.

परस्य च ॥ ८ ॥

In demselben Falle auch nicht nach पर.

परस्मैपदम्, परस्मैभाषा.

हलदन्तात्सप्तम्याः संज्ञायाम् ॥ ९ ॥

Die Locativendung fällt nicht ab nach einem auf einen Consonanten oder auf अ auslautenden Stamme, wenn das Compositum ein Name ist.

युधिष्ठिरः, त्वचिसारः; अरण्येतिलकाः, अरण्येमाषकाः, वनेकिंशुकाः, वनेहरिद्रकाः, वनेबल्बजकाः, पूर्वाह्णेस्फोटकाः, कूपेपिशाचकाः.

कारनाम्नि च प्राचां हलादौ ॥ १० ॥

Auch nicht bei Namen von Abgaben bei den östlichen Völkern, wenn das zweite Glied consonantisch anlautet.

सूपेशाणः, दृषदिमाषकः, हलेद्विपदिका, हलेत्रिपदिका. Zum Accent dieser Wörter s. 6, 2, 65.

मध्याद्गुरौ ॥ ११ ॥

Auch nicht nach मध्य vor गुरु.

मध्येगुरु.

अमूर्धमस्तकात्स्वाङ्गादकामे ॥ १२ ॥

Auch nicht nach einem einen Körpertheil (mit Ausnahme von मूर्धन् und मस्तक) bezeichnenden Worte vor einem andern Worte als काम.

कण्ठेकाल, उरसिलोमन्, उदरेमणि; aber मूर्धशिख, मस्तकशिख und मुखकाम.

बन्धे च विभाषा ॥ १३ ॥

Vor बन्ध kann die Locativendung abfallen.

हस्तेबन्ध oder हस्तबन्ध, चक्रेबन्ध oder चक्रबन्ध. Vgl. 2, 1, 41.

तत्पुरुषे कृति बहुलम् ॥ १४ ॥

In einem Tatpurusha, dessen zweites Glied ein mit einem kṛt-Suffix gebildetes Wort ist, erhält sich die Locativendung häufig.

स्तम्बेरम, कर्णेजप; aber auch कुरुचर, मद्रचर.

प्रावृट्शरत्कालदिवां जे ॥ १५ ॥

Nach प्रावृष्, शरद्, काल und दिव् erhält sich die Locativendung vor ज.

प्रावृषिज, शरदिज, कालेज, दिविज.

6, 3, 1.

विभाषा वर्षक्षरशरवरात् ॥ १६ ॥

Nach वर्ष, क्षर, शर und वर nicht nothwendig.

वर्षेज oder वर्षज, क्षरेज oder क्षरज, शरेज oder शरज, वरेज oder वरज.

घकालतनेषु कालनाम्नः ॥ १७ ॥

Desgleichen nach einer Zeitbezeichnung vor den Suffixen तर् und तम, vor काल und vor dem Suffix तन.

पूर्वाह्णेतरे oder पूर्वाह्णतरे, पूर्वाह्णेतमे oder पूर्वाह्णतमे; पूर्वाह्णेकाले oder पूर्वाह्णकाले. पूर्वाह्णेतने oder पूर्वाह्णतने. Vgl. 4, 3, 23.

शयवासवासिष्वकालात् ॥ १८ ॥

Auch vor शय, वास und वासिन्, wenn das vorangehende Wort keine Zeitbezeichnung ist.

खेशय oder खशय, ग्रामेवास oder ग्रामवास, ग्रामेवासिन् oder ग्रामवासिन्; dagegen nur पूर्वाह्णशय.

नेन्सिद्धबध्नातिषु च ॥ १९ ॥

Vor einem auf इन् auslautenden Stamme, vor सिद्ध und vor einem von बन्ध् abgeleiteten Worte erhält sich die Locativendung nicht.

स्थण्डिलशायिन्, सांकाश्यसिद्ध, चक्रबन्धक. Ausnahme zu 6, 3, 14.

स्थे च भाषायाम् ॥ २० ॥

Auch nicht vor स्थ in der Umgangssprache.

समस्थ, विषमस्थ, कूटस्थ, पर्वतस्थ; dagegen आखरेष्ठ im Veda. Ausnahme zu 6, 3, 14.

षष्ठ्या आक्रोशे ॥ २१ ॥

Die Genetivendung erhält sich, wenn durch das Compositum eine Beschimpfung ausgedrückt wird.

चौरस्यकुलम्, वृषलस्यकुलम्.

पुत्रे ऽन्यतरस्याम् ॥ २२ ॥

Vor पुत्र in eben diesem Falle nicht nothwendig.

दास्याःपुत्र oder दासीपुत्र, वृषल्याःपुत्र oder वृषलीपुत्र.

ऋतो विद्यायोनिसंबन्धेभ्यः ॥ २३ ॥

Nach einem auf ऋ auslautenden Stamme, der einen Studiengenossen oder Blutsverwandten bezeichnet, fällt die Genetivendung nicht ab.

होतुरन्तेवासिन्, होतुःपुत्र; पितुरन्तेवासिन्, पितुःपुत्र.

विभाषा स्वसृपत्योः ॥ २४ ॥ † 6, 3, 1.

Nach eben solchen Stämmen vor स्वसृ und पति nicht nothwendig.

मातुःस्वसृ, मातुःष्वसृ oder मातृष्वसृ; पितुःस्वसृ, पितुःष्वसृ oder पितृष्वसृ (vgl. 8, 3, 84. 85); दुहितुःपति oder दुहितृपति, ननान्दुःपति oder ननान्दृपति.

आनङृतो द्वंद्वे ॥ २५ ॥

Für ein solches ऋ wird in einem Dvaṁdva आन् substituirt.

होतापोतारौ, नेष्टोद्गातारौ, प्रशास्ताप्रतिहर्तारौ; मातापितरौ, याताननान्दरौ. Das न् des Substituts fällt nach 8, 2, 7 ab. Blosses आ durfte Pâṇini nicht substituiren, da an dieses nach 1, 1, 51 noch र् hätte gefügt werden müssen.

देवताद्वंद्वे च ॥ २६ ॥

Dieses आन् wird auch für den Auslaut des ersten Gliedes substituirt in einem aus Götternamen gebildeten Dvaṁdva.

इन्द्रावरुणौ, इन्द्रासोमौ, इन्द्राबृहस्पती.

ईदग्नेः सोमवरुणयोः ॥ २७ ॥

Für den Auslaut von अग्नि wird ई vor सोम und वरुण substituirt.

अग्नीषोमौ (vgl. 8, 3, 82), अग्नीवरुणौ.

इद्वृद्धौ ॥ २८ ॥

Wenn in einem von einem solchen Dvaṁdva abgeleiteten Worte beide Glieder Vṛddhi erhalten, wird für den Endlaut von अग्नि (wieder) इ substituirt.

Es heisst अग्नीवरुणौ, aber आग्निवारुणी; अग्नामारुतौ, aber आग्निमारुत. Dagegen bildet man आग्नेन्द्र nach 6, 3, 26, weil इन्द्र keine Vṛddhi hat. Vgl. 7, 3, 21, 23.

दिवो द्यावा ॥ २९ ॥

Für दिव् wird in einem Dvaṁdva von Götternamen द्यावा substituirt.

द्यावाक्षामा, द्यावाभूमी.

दिवसश्च पृथिव्याम् ॥ ३० ॥

Vor पृथिवी auch दिवस्.

द्यावापृथिव्यौ oder दिवस्पृथिव्यौ.

उषासोषसः ॥ ३१ ॥

Für उषस् wird in einem solchen Dvaṁdva उषासा substituirt.

उषासासूर्यम्, उषासानक्ता.

मातरपितरावुदीचाम् ॥ ३२ ॥

Die nördlichen Grammatiker lehren die Form मातरपितरौ.

पितरामातरा च च्छन्दसि ॥ ३३ ॥

Und im Veda heisst es पितरामातरा.

स्त्रियाः पुंवद्भाषितपुंस्कादनूङ् समानाधिकरणे स्त्रियामपूरणीप्रियादिषु ॥ ३४ ॥

Ein Femininum, zu dem ein entsprechendes Masculinum vorhanden ist, nimmt, wenn es nicht auf das Femininsuffix ऊ ausgeht, im Compositum

vor einem Femininum, jedoch nicht vor einem Ordnungszahlwort und vor प्रिया u. s. w., mit dem es im Congruenzverhältniss steht, die entsprechende männliche Form an.

दर्शनीयभार्य, श्लक्ष्णचूड, दीर्घजङ्घ; aber ब्रह्मबन्धूभार्य, कल्याणीपञ्चमा रात्रयः, कल्याणीप्रिय. Unter भाषितपुंस्क sind Adjectiva und Substantiva gemeint; vgl. 7, 1, 74. Man hätte im Sûtra अनूङ् d. i. अनूङः erwartet; auch °पुंस्कात् bei स्त्रियाः befremdet.

तसिलादिष्वा कृत्वसुचः ॥ ३५ ॥

Desgleichen vor den Suffixen ∠तस् u. s. w. bis कृत्वस् (5, 3, 7 fgg. bis 5, 4, 17).

ततस्, तत्र u. s. w. können auch auf ein Femininum bezogen werden.

क्यङ्मानिनोश्च ॥ ३६ ॥

Desgleichen vor dem Denominativsuffix य Med. und vor मानिन्.

एतायते von एनी, श्येतायते von श्येनी; दर्शनीयमान्ययमस्याः „dieser hält sie für hübsch“, दर्शनीयमानिनीयमस्याः „diese hält sie für hübsch“.

न कोपधायाः ॥ ३७ ॥

Ein Femininum, dessen vorletzter Laut क् ist, nimmt nicht die männliche Form an.

मद्रिकाभार्य, मद्रिकाकल्या, मद्रिकायते (nicht मद्रकायते) u. s. w.

संज्ञापूरण्योश्च ॥ ३८ ॥

Auch nicht ein Name und ein Ordnungszahlwort.

गुप्ताभार्य, गुप्तापाशा, गुप्तामानिनी; पञ्चमीभार्य, पञ्चमीपाशा, पञ्चमीयते, पञ्चमीमानिनी.

वृद्धिनिमित्तस्य च तद्धितस्यारक्तविकारे ॥ ३९ ॥

Auch nicht ein mit einem, Vṛddhi in der ersten Silbe verlangenden taddhita gebildetes Wort, jedoch mit Ausnahme derjenigen taddhita, welche die Bedeutung „damit gefärbt“ und „daraus gemacht“ haben.

स्रौघ्नीभार्य, माथुरीभार्य, स्रौघ्नीपाशा, स्रौघ्नीयते, स्रौघ्नीमानिनी; aber काषायबृहतिक (s. 4, 2, 1), लौहेष (s. 4, 3, 134).

स्वाङ्गाच्चेतः ॥ ४० ॥

Auch nicht ein auf den Namen eines Körpertheils auslautendes Femininum auf ई.

दीर्घकेशीभार्य, °केशीपाशा, °केशीयते. Kâçikâ liest चेतो ऽमानिनि mit dem Beispiel दीर्घकेशमानिनी. Der Zusatz ist einem Vârttika entlehnt.

जातेश्च ॥ ४१ ॥

Auch nicht ein einen Gattungsbegriff bezeichnendes Femininum.

कठीभार्य, बह्वृचीभार्य, कठीयते, बह्वृचीयते. Kâçikâ ergänzt ऽमानिनि und gibt die Beispiele: कठमानिनी, बह्वृचमानिनी.

पुंवत्कर्मधारयजातीयदेशीयेषु ॥ ४२ ॥

In einem Karmadhâraja und vor den Suffixen जातीय und देशीय nimmt das Femininum die männliche Form an.

पाचकवृन्दारिका, पाचकजातीया, पाचकदेशीया trotz 6, 3, 37. गुप्तवृन्दारिका, गुप्तजातीया, गुप्तदेशीया, पञ्चमवृन्दारिका, पञ्चमजातीया, पञ्चमदेशीया trotz 6, 3, 38. स्रौघ्नवृन्दारिका, स्रौघ्नजातीया, स्रौघ्नदेशीया trotz 6, 3, 39. दीर्घकेशवृन्दारिका, दीर्घकेशजातीया, दीर्घकेशदेशीया trotz 6, 3, 40. कठवृन्दारिका, कठजातीया, कठदेशीया trotz 6, 3, 41.

घरूपकल्पचेलड्ब्रुवगोत्रमतहतेषु ङ्यो ऽनेकाचो ह्रस्वः ॥ ४३ ॥

Für die Länge des Femininsuffixes ई wird vor den Suffixen तर्, तम्, रूप, कल्प, vor चेल (mit dem Femininum auf ई), ब्रुव, गोत्र, मत und हत die Kürze substituirt, vorausgesetzt, dass dieses Femininum zwei- oder mehrsilbig ist und ein entsprechendes Masculinum hat.

ब्राह्मणितरा, ब्राह्मणितमा, ब्राह्मणिरूपा, ब्राह्मणिकल्पा, ब्राह्मणिचेली, ब्राह्मणिब्रुवा, ब्राह्मणिगोत्रा, ब्राह्मणिमता, ब्राह्मणिहता; aber आमलकीतरा, weil zu आमलकी kein entsprechendes Masculinum besteht.

नद्याः शेषस्यान्यतरस्याम् ॥ ४४ ॥

In allen übrigen Nadî genannten Femininis (s. 1, 4, 3. 4) kann in dem angegebenen Falle die Kürze substituirt werden.

ब्रह्मबन्धूतरा oder °बन्धुतरा, °बन्धूतमा oder °बन्धुतमा, स्त्रीतरा oder स्त्रितरा, स्त्रीतमा oder स्त्रितमा u. s. w.

उगितश्च ॥ ४५ ॥

Auch ई, das an ein taddhita-Suffix mit stummem उ oder ऋ angetreten ist, kann verkürzt werden.

श्रेयसीतरा oder श्रेयसितरा (das Suffix heisst ईयसुन्), विदुषीतरा oder विदुषितरा (das Suffix heisst क्वसु) u. s. w.

आन्महतः समानाधिकरणजातीययोः ॥ ४६ ॥

Für den Auslaut von महत् wird आ (आत्) substituirt vor einem mit diesem in Congruenz stehenden Worte und vor dem Suffix जातीय.

महादेव, महाब्राह्मण, महाबाहु, महाबल; महाजातीय.

द्व्यष्टनः संख्यायामबहुव्रीह्यशीत्योः ॥ ४७ ॥

Für den Auslaut von द्वि und अष्टन् wird आ substituirt vor einem andern Zahlworte, aber nicht in einem Bahuvrîhi und nicht vor अशीति.

द्वाविंशति, द्वात्रिंशत्; अष्टादशन्, अष्टाविंशति, अष्टात्रिंशत्; aber द्वित्राः, त्रिदशाः (vgl. 2, 2, 25) und द्व्यशीति.

त्रेस्त्रयः ॥ ४८ ॥

Für त्रि wird in demselben Falle त्रयस् substituirt.

त्रयोदशन्, त्रयोविंशति, त्रयस्त्रिंशत्; aber त्रिदशाः (vgl. 2, 2, 25) und त्र्यशीति.

विभाषा चत्वारिंशत्प्रभृतौ सर्वेषाम् ॥ ४९ ॥

Vor चत्वारिंशत् und den folgenden Zehnern sind alle eben genannten Substitutionen nicht nothwendig.

द्वाचत्वारिंशत् oder द्विचत्वारिंशत्, अष्टापञ्चाशत् oder अष्टपञ्चाशत्, त्रयःपञ्चाशत् oder त्रिपञ्चाशत्.

हृदयस्य हृल्लेखयदण्लासेषु ॥ ५० ॥

Für हृदय wird हृद् substituirt vor लेख, vor den Suffixen य॑ und ±_अ und vor लास.

हृल्लेखः, हृद्य, हार्द, हृल्लासः.

वा शोकष्यञ्रोगेषु ॥ ५१ ॥

Vor शोक, vor dem Suffix ±′_य und vor रोग nicht nothwendig.

हृच्छोकः oder हृदयशोकः, सौहार्द्यम् oder सौहृदय्यम्, हृद्रोगः oder हृदयरोगः.

पादस्य पदाज्यातिगोपहतेषु ॥ ५२ ॥

Für पाद wird पद substituirt vor आजि, आति, ग und उपहत.

पदाजि, पदाति, पदग, पदोपहत.

पद्यत्यतदर्थे ॥ ५३ ॥

Vor dem Suffix य॑ in anderer Bedeutung als „dazu dienend" wird पद् substituirt.

पद्याः शर्कराः, पद्याः कण्टकाः; aber पाद्यमुदकम्. Vgl. 4, 4, 83. 5, 4, 25.

हिमकाषिहतिषु च ॥ ५४ ॥

Auch vor हिम, काषिन् und हति.

पद्धिमम्, पत्काषिन्, पद्धतिः.

ऋचः शे ॥ ५५ ॥

Auch vor श् (Suffix शस्), wenn von einer Hymne die Rede geht.

पच्छो गायत्रीं शंसति, aber पादशः कार्षापणं ददाति.

वा घोषमिश्रशब्देषु ॥ ५६ ॥

Vor घोष, मिश्र und शब्द kann diese Substitution stattfinden.

पद्घोषः oder पादघोषः, पन्मिश्र oder पादमिश्र, पच्छब्दः oder पादशब्दः.

उदकस्योदः संज्ञायाम् ॥ ५७ ॥

Für उदक wird उद substituirt, wenn das Compositum ein Name ist.

उदमेघः, उदवाहः als Nomina propria von Personen.

पेषंवासवाहनधिषु च ॥ ५८ ॥

Auch vor पेषम्, वास, वाहन und धि.

उदपेषं (s. 3, 4, 38) पिनष्टि, उदवास, उदवाहन, उदधि.

एकहलादौ पूरयितव्ये ऽन्यतरस्याम् ॥ ५९ ॥

Nicht nothwendig vor einem mit einem einfachen Consonanten anlautenden Worte, welches dasjenige bezeichnet, was mit Wasser gefüllt wird.

उदककुम्भः oder उदकुम्भः, उदकपात्रम् oder उदपात्रम्; aber nur उदकस्थाल.

मन्थौदनसक्तुबिन्दुवज्रभारहारवीवधगाहेषु च ॥ ६० ॥

Desgleichen vor मन्थ u. s. w.

उदकमन्थः oder उदमन्थः, उदकौदनः oder उदौदनः, उदकसक्तुः oder उदसक्तुः, उदकबिन्दुः oder उदबिन्दुः, उदकवज्रः oder उदवज्रः, उदकभार oder उदभार, उदकहार oder उदहार, उदकवीवधः oder उदवीवधः, उदकगाह oder उदगाह.

इको ह्रस्वो ऽङ्यो गालवस्य ॥ ६१ ॥

Für ई, wenn dieses nicht das Femininsuffix ई ist, und ऊ wird im Compositum vor dem zweiten Gliede nach Gâlava's Meinung die Kürze substituirt.

ग्रामणिपुत्रः oder ग्रामणीपुत्रः, ब्रह्मबन्धुपुत्रः oder °बन्धूपुत्रः.

एक तद्धिते च ॥ ६२ ॥

Für die Länge in एका wird auch vor einem taddhita die Kürze substituirt.

एकक्षीरम् = एकस्याः क्षीरम्, एकदुग्धम्; एकरूप्य = एकस्या आगतम्, एकमय, एकत्वम्, एकता.

ङ्यापोः संज्ञाछन्दसोर्बहुलम् ॥ ६३ ॥

Für die Femininsuffixe ई und आ wird in einem Namen und im Veda häufig eine Kürze substituirt.

रेवतिपुत्रः, रोहिणिपुत्रः, भरणिपुत्रः; aber auch नान्दीकरः, नान्दीघोषः, नान्दीविशालः. Vedisch sind: कुमारिदारा (wohl कुमारिदा), प्रदर्विदा (es ist wohl प्रफर्विदा gemeint). Beispiele für आ: शिलवहम्, शिलप्रस्थम्; aber auch लोमकागृहम्, लोमकाखण्डः; vedisch sind: अजक्षीरम्, ऊर्णम्रदस्, ऊर्णासूत्रम्.

त्वे च ॥ ६४ ॥

Auch vor dem Suffix त्व.

रोहिणित्वम् oder रोहिणीत्वम्, अजत्वम् oder अजात्वम्.

इष्टकेषीकामालानां चिततूलभारिषु ॥ ६५ ॥

Für die Länge wird eine Kürze substituirt in इष्टका vor चित, in इषीका vor तूल und in माला vor भारिन्.

इष्टकचितम्, इषीकतूलम्, मालभारिन्.

खित्यनव्ययस्य ॥ ६६ ॥

Eine Kürze wird ferner substituirt vor einem Worte, welches mit einem ein stummes ख् enthaltenden Suffix gebildet ist, jedoch nicht bei einem Indeclinabile.

कलिंमन्या, हरिणिंमन्या; aber दोषामन्यमहः, दिवामन्या रात्रिः. Das zweite Glied des Compositums enthält das Suffix खश्; s. 3, 2, 83.

अरुर्द्विषदजन्तस्य मुम् ॥ ६७ ॥

In अरुस्, द्विषत् und in einem vocalisch auslautenden Stamme wird vor einem solchen Worte nach dem letzten Vocale म् hinzugefügt.

अरुंतुद, द्विषंतप, कालिंमन्या. Vgl. 3, 2, 35. 39. 83. Das स् von अरुस् und das त् von द्विषत् fallen nach 8, 2, 23 ab.

इच एकाचोऽम् प्रत्ययवच्च ॥ ६८ ॥

Ein einsilbiger, auf einen andern Vocal als अ auslautender Stamm erhält vor einem in 6, 3, 66 genannten Worte das Augment अम्, welches auf dieselbe Weise wie die Accusativendung अम् angefügt wird.

गांमन्य, स्त्रींमन्य oder स्त्रियंमन्य, श्रियंमन्य, भ्रुवंमन्य.

वाचंयमपुरंदरौ च ॥ ६९ ॥

वाचंयम und पुरंदर sind unregelmässig gebildet.

Vgl. 3, 2, 40. 41. 6, 4, 94.

कारे सत्यागदस्य ॥ ७० ॥

Vor कार erhalten सत्य und अगद das Augment म्.

सत्यंकार und अगदंकार. Aus 6, 3, 67 ist मुम् zu ergänzen.

श्येनतिलस्य पाते ञे ॥ ७१ ॥

श्येन und तिल erhalten das Augment म् vor पात in einer Ableitung mit ञ-अ.

श्येनंपाता, तैलंपाता. Vgl. 4, 2, 58.

रात्रेः कृति विभाषा ॥ ७२ ॥

रात्रि kann dieses Augment erhalten vor einem mit einem kṛt gebildeten Worte.

रात्रिंचर und रात्रिचर, रात्रिमट und रात्र्यट.

नलोपो नञः ॥ ७३ ॥

Die Negation न verliert das न् am Anfange eines Compositums.

तस्मान्नुडचि ॥ ७४ ॥

Nach diesem übriggebliebenen अ wird an ein vocalisch anlautendes Wort न् vorn angefügt.

नभ्राण्नपान्नवेदा नासत्या नमुचिनकुलनखनपुंसकनक्षत्रनक्रनाकेषु प्रकृत्या ॥ ७५ ॥

Unverändert bleibt die Negation in नभ्राज्, नपात्, नवेदस्, नासत्या (Du.), नमुचि, नकुल, नख, नपुंसक, नक्षत्र, नक्र und नाक.

नवेदा und नासत्या sind doch offenbar Nominative und dann folgt ein Locativ!

एकादिश्चैकस्य चादुक् ॥ ७६ ॥

Auch nach एक, wobei dieses das Augment अद् erhält.

एकान्नविंशति, एकान्नत्रिंशत्.

नगो ऽप्राणिष्वन्यतरस्याम् ॥ ७७ ॥

In नग kann sich das न् erhalten, wenn nicht von lebenden Wesen die Rede geht.

नगः oder अगः „Baum" und „Berg"; aber अगो („sich nicht bewegen könnend") वृषलः शीतेन.

सहस्य सः संज्ञायाम् ॥ ७८ ॥

Für सह wird स substituirt vor einem Namen.

साश्वत्थ, सपलाश, सशिंशप.

ग्रन्थान्ताधिके च ॥ ७९ ॥

Und wenn es die Bedeutung hat „bis incl." (in Verbindung mit einem literarischen Werke) oder „plus".

सकलं (= कलान्तं) und समुहूर्तं (= मुहूर्तान्तं) ज्योतिषमधीते, ससंग्रहं व्याकरणमधीते; सद्रोणा खारी, समाषः कार्षापणः, सकाकिणीको माषः.

द्वितीये चानुपाख्ये ॥ ८० ॥

Auch in Verbindung mit einem Worte, welches etwas Zweites angibt, das selbst nicht unmittelbar wahrzunehmen ist.

साग्निः कपोतः „eine Taube, welche auf Feuer deutet", सपिशाचा वात्या „ein Sturmwind, der Piçâka ankündigt", सराक्षसीका शाला.

अव्ययीभावे चाकाले ॥ ८१ ॥

Auch in einem Avjajîbhâva, wenn das folgende Wort nicht eine Zeitbezeichnung ist.

सचक्रं धेहि, सधुरं प्राज; aber सहपूर्वाह्णम्.

वोपसर्जनस्य ॥ ८२ ॥

Die Substitution kann stattfinden, wenn das Compositum ein Bahuvrîhi ist.

सपुत्र oder सहपुत्र, सच्छात्र oder सहच्छात्र.

प्रकृत्याशिषि ॥ ८३ ॥

In einem Segensspruche erhält sich सह.

स्वस्ति देवदत्ताय सहपुत्राय सहच्छात्राय सहामात्याय. Kâçikâ liest: प्रकृत्याशिष्यगोवत्सहलेषु; der Zusatz entstammt einem Vârttika und einer Erklärung Patañgali's. Man sagt demnach स्वस्ति भवते सहगवे oder सगवे, सहवत्साय oder सवत्साय, सहहलाय oder सहलाय.

समानस्य च्छन्दस्यमूर्धप्रभृत्युदर्केषु ॥ ८४ ॥

Im Veda wird स für समान substituirt, aber nicht vor मूर्धन्, प्रभृति und उदर्क.

सगर्भ्य, सयूथ्य, सनुत्य; vgl. 4, 4, 114. Dagegen समानमूर्धन्, समानप्रभृति und समानोदर्क.

ज्योतिर्जनपदरात्रिनाभिनामगोत्ररूपस्थानवर्णवयोवचनबन्धुषु ॥ ८५ ॥

Diese Substitution findet (auch in der Umgangssprache) vor ज्योतिस् u. s. w. statt.

सज्योतिस्, सजनपद, सरात्रि, सनाभि, सनामन, सगोत्र, सरूप, सस्थान, सवर्ण, सवयस्, सवचन, सबन्धु.

चरणे ब्रह्मचारिणि ॥ ८६ ॥

Vor ब्रह्मचारिन्, wenn es sich um ein gemeinsames Erfüllen eines Gelübdes handelt.

सब्रह्मचारिन्.

तीर्थे ये ॥ ८७ ॥

Vor तीर्थ, wenn Suffix य angefügt wird.

सतीर्थ्य. Vgl. 4, 4, 107.

विभाषोदरे ॥ ८८ ॥

Vor उदर mit Suffix य nicht nothwendig.

समानोदर्य oder सोदर्य. Vgl. 4, 4, 108 fg.

दृग्दृशवतुषु ॥ ८९ ॥

Vor दृश्, दृश und dem Suffix वत् wird स für समान substituirt.

सदृश्, सदृश. Das Suffix वत् kommt erst im folgenden Sûtra zur Anwendung.

इदंकिमोरीश्की ॥ ९० ॥

Vor den eben genannten Wörtern und dem Suffix वत् werden ई für इदम् und की für किम् substituirt.

ईदृश्, ईदृश, इयत्; कीदृश्, कीदृश und कियत्. Zum Wandel des Suffixes वत् in इयत् und कियत् s. 5, 2, 40, zum Abfall des ई vor इयत् 6, 4, 148.

आ सर्वनाम्नः ॥ ९१ ॥

Für den Auslaut der (übrigen) Pronomina (s. 1, 1, 27) wird davor आ substituirt.

तादृश्, तादृश, तावत्; यादृश्, यादृश, यावत्.

विष्वग्देवयोश्च टेरद्र्यञ्चतौ वप्रत्यये ॥ ९२ ॥

Für den letzten Vocal und den etwa darauf folgenden Consonanten eines Pronomens und der Wörter विष्वक् und देव wird अद्रि substituirt, wenn अञ्च् mit dem Suffix व् (das aber wieder abfällt) folgt.

तद्र्यञ्च्, यद्र्यञ्च्; विष्वद्र्यञ्च् und देवद्र्यञ्च्. Es wird auch wie 6, 2, 52 अञ्चतावप्रत्यये gelesen. Vgl. zu 6, 1, 67.

समः समि ॥ ९३ ॥

Für सम् wird समि vor diesem अञ्च् substituirt.

सम्यञ्च्.

तिरसस्तिर्यलोपे ॥ ९४ ॥

Für तिरस् wird तिरि substituirt, wenn अञ्च् nicht einen Verlust (des अ) erfährt.

तिर्यङ्, तिर्यञ्चौ, तिर्यञ्चः; aber तिरश्चा, तिरश्चे.

सहस्य सध्रिः ॥ ९५ ॥

Für सह wird सध्रि vor अञ्च् substituirt.

सध्र्यङ्, सध्र्यञ्चौ, सध्र्यञ्चः, सध्रीचः, सध्रीचे. Zur Länge s. 6, 3, 138.

सध मादस्थयोश्छन्दसि ॥ ९६ ॥

Für सह wird im Veda सध substituirt vor माद und स्थ.

सधमाद, सधस्थ.

द्व्यन्तरुपसर्गेभ्योऽप ईत् ॥ ९७ ॥

Nach द्वि, अन्तर् und einer Präposition wird ई für das अ (vgl. 1, 1, 54) von अप् substituirt.

द्वीपः, अन्तरीपः, नीपम्, वीपम्, समीपम्.

ऊदनोर्देशे ॥ ९८ ॥

Nach अनु wird ऊ dafür substituirt, wenn eine Oertlichkeit bezeichnet wird.

अनूपो देशः; aber अन्वीपम्.

अषष्ठ्यतृतीयास्थस्यान्यस्य दुगाशीराशास्थास्थितोत्सुकोतिकारकरागच्छेषु ॥ ९९ ॥

अन्य, wenn es nicht als Genetiv oder Instrumental aufzufassen ist, erhält das Augment दु vor आशिस् u. s. w. und vor dem Suffix ईय.

अन्यदाशिस्, अन्यदाशा, अन्यदास्था, अन्यदास्थित, अन्यदुत्सुक, अन्यदूति, अन्यत्कारक, अन्यद्राग und अन्यदीय. Dagegen kann अन्यस्याशीः nur durch अन्याशिस् und अन्येनास्थितः nur durch अन्यास्थित ausgedrückt werden.

अर्थे विभाषा ॥ १०० ॥

Vor अर्थ kann dieses Augment antreten.

अन्यदर्थ oder अन्यार्थ.

कोः कत् तत्पुरुषेऽचि ॥ १०१ ॥

Für कु wird in einem Tatpurusha कत् (oder कद्) für कु substituirt, wenn das zweite Glied vocalisch anlautet.

कदज, कदश्व, कदुष्ट्र, कदन्न.

रथवदयोश्च ॥ १०२ ॥

Auch vor रथ und वद.

कद्रथ, कद्वद.

तृणे च जातौ ॥ १०३ ॥

Auch vor तृण, wenn ein Gattungsbegriff gebildet wird.

कत्तृणा नाम जातिः, aber कुतृणम् = कुत्सितं तृणम्.

का पथ्यक्षयोः ॥ १०४ ॥

Vor पथिन् und अक्ष wird का für कु substituirt.

कापथ, काक्ष.

ईषदर्थे ॥ १०५ ॥

Dieselbe Substitution findet statt, wenn कु die Bedeutung „ein wenig" hat.

कामधुर, कालवण, काम्ल, कोष्ण.

विभाषा पुरुषे ॥ १०६ ॥

Vor पुरुष kann diese Substitution stattfinden.

कुपुरुष oder कापुरुष.

कवं चोष्णे ॥ १०७ ॥

Vor उष्ण kann auch कव substituirt werden.

कवोष्ण, कदुष्ण und कोष्ण.

पथि च छन्दसि ॥ १०८ ॥

Auch vor पथिन् im Veda.

कवपथ, कापथ und कुपथ.

पृषोदरादीनि यथोपदिष्टम् ॥ १०९ ॥

Mit पृषोदर u. s. w. verhält es sich, wie gelehrt wird.

संख्याविसायपूर्वस्याह्नस्याहन्नन्यतरस्यां ङौ ॥ ११० ॥

Nach einem Zahlwort, nach वि und साय kann im Locativ Sg. अहन् für अह्न substituirt werden.

द्व्यह्ने, द्व्यहनि oder द्व्यह्नि, त्र्यह्ने, त्र्यहनि oder त्र्यह्नि; व्यह्ने, व्यहनि oder व्यह्नि; सायाह्ने, सायाहनि oder सायाह्नि.

ढ्रलोपे पूर्वस्य दीर्घोऽणः ॥ १११ ॥

Wenn ढ् oder र् ausfallen, wird für ein vorangehendes अ, इ und उ eine Länge substituirt.

लीढ, मीढ, उपगूढ; पुनारक्त, नीरक्त, अग्नी रथः, इन्दू रथः. Ueber den Ausfall von ढ s. 8, 3, 13, über den von र् 8, 3, 14.

सहिवहोरोदवर्णस्य ॥ ११२ ॥

In सह् und वह् wird in diesem Falle ओ für अ oder आ substituirt.

सोढृ, सोढुम्, सोढव्य; वोढृ, वोढुम्, वोढव्य; dagegen nicht in ऊढ, wohl aber in उढवोढाम्, weil hier ein आ als ursprünglich angenommen wird.

साढ्यै साढ्वा साढेति निगमे ॥ ११३ ॥

साढ्यै, साढ्वा und साढृ sind unregelmässige Formen im Veda.

6, 3, 114. संहितायाम् ॥ ११४ ॥

In den folgenden Sûtra bis zum Schluss des Pâda ist stets संहितायाम् „in einem ununterbrochenen Verlauf der Rede“ zu ergänzen.

कर्णे लक्षणस्याविष्टाष्टपञ्चमणिभिन्नच्छिन्नच्छिद्रस्रुवस्वस्तिकस्य ॥ ११५ ॥

Vor कर्ण wird für den Endvocal des vorangehenden Wortes eine Länge (s. 6, 3, 111) substituirt, wenn dieses ein Merkmal am Ohre bezeichnet; ausgenommen sind विष्ट u. s. w.

दात्राकर्ण, द्विगुणाकर्ण, त्रिगुणाकर्ण, द्व्यङ्गुलाकर्ण; aber विष्टकर्ण, अष्टकर्ण, पञ्चकर्ण, मणिकर्ण, भिन्नकर्ण, छिन्नकर्ण, छिद्रकर्ण, स्रुवकर्ण und स्वस्तिककर्ण. Zum Accent dieser Wörter vgl. 6, 2, 112.

नहिवृतिवृषिव्यधिरुचिसहितनिषु क्वौ ॥ ११६ ॥

Vor नह् u. s. w. wird, wenn diese Wurzeln mit dem Suffix =व् (das wieder abfällt) versehen sind, für den Endvocal des vorangehenden Wortes eine Länge substituirt.

उपानह्, परीणह्; नीवृत्, उपावृत्; प्रावृष्, उपावृष्; धर्माविध्, हृदयाविध्, श्वाविध्; नीरुच्, अभीरुच्; ऋतीषह्, परीतत्.

वनगिर्योः संज्ञायां कोटरकिंशुलुकादीनाम् ॥ ११७ ॥

Vor वन wird für den Endvocal von कोटर u. s. w., vor गिरि der von किंशुलुक u. s. w. eine Länge substituirt, wenn das Compositum ein Name ist.

कोटरावणम्, मिश्रकावणम् u. s. w. (vgl. 8, 4, 4); किंशुलुकागिरिः, अञ्जनागिरिः u. s. w. Kâçikâ किंशुलक st. किंशुलुक im Sûtra und im Comm.

वले ॥ ११८ ॥

Auch vor dem Suffix वल findet Verlängerung statt.

आसुतीवल, कृषीवल, दन्तावल.

मतौ बह्वचो ऽनजिरादीनाम् ॥ ११९ ॥

Auch vor dem Suffix मत् wird der Endvocal eines mehr als zweisilbigen Wortes in einem Namen verlängert, jedoch nicht von अजिर u. s. w.

उदुम्बरावती, मशकावती, वीरणावती, पुष्करावती, अमरावती; dagegen व्रीहिमती, अजिर-वती u. s. w. Vgl. 4, 2, 85.

शरादीनां च ॥ १२० ॥

Auch von शर u. s. w. vor demselben Suffix.

शरावती, वंशावती u. s. w.

इको वहे ऽपीलोः ॥ १२१ ॥

इ und उ, mit Ausnahme des उ in पीलु, werden vor वह verlängert.

ऋषीवहम्, कपीवहम्, मुनीवहम्; aber पीलुवहम्.

उपसर्गस्य घञ्यमनुष्ये बहुलम् ॥ १२२ ॥

Der Endvocal einer Präposition wird vor einem mit kṛt ∠±अ gebildeten Worte häufig verlängert, nicht aber, wenn das Compositum ein menschliches Wesen bezeichnet.

नीक्लेदः, वीमार्गः, अपामार्गः; aber auch प्रसेवः, प्रसारः. In निषादः ist der Vocal nicht verlängert, weil hier मनुष्य gemeint ist.

इकः काशे ॥ १२३ ॥

Vor काश wird nur इ und उ einer Präposition verlängert.

नीकाशः, वीकाशः, अनूकाशः; aber प्रकाशः.

दस्ति ॥ १२४ ॥

Vor दा findet eine solche Verlängerung dann statt, wenn द् zu त् wird.

नीत्त, वीत्त, परीत्त. Vgl. 7, 4, 47.

अष्टनः संज्ञायाम् ॥ १२५ ॥

In अष्टन् wird für den Auslaut eine Länge substituirt, wenn das Compositum ein Name ist.

अष्टावक्रः, अष्टाबन्धुरः, अष्टापदम्; aber अष्टपत्त्र, अष्टभार्य.

6, 3, 114.

छन्दसि च ॥ १२६ ॥

Im Veda auch sonst.

अष्टाहिरण्या दक्षिणा, अष्टापदी देवता सुमती.

चितेः कपि ॥ १२७ ॥

In चिति wird der Endvocal verlängert, wenn das Suffix क antritt.

एकचितीक, द्विचितीक, त्रिचितीक.

विश्वस्य वसुराटोः ॥ १२८ ॥

In विश्व vor वसु und राज्, wenn letzteres in der Form राट् auftritt.

विश्वावसुः, विश्वाराट्; aber विश्वराजौ, विश्वराजः.

नरे संज्ञायाम् ॥ १२९ ॥

Vor नर, wenn das Compositum ein Name ist.

विश्वानरः.

मित्रे चर्षौ ॥ १३० ॥

Und vor मित्र, wenn ein Ṛshi gemeint ist.

विश्वामित्रः, aber विश्वमित्रो माणवकः.

मन्त्रे सोमाश्वेन्द्रियविश्वदेव्यस्य मतौ ॥ १३१ ॥

In einem Mantra wird der Endvocal von सोम u. s. w. vor dem Suffix मत verlängert.

सोमावती, अश्वावती, इन्द्रियावती, विश्वदेव्यावती.

ओषधेश्च विभक्तावप्रथमायाम् ॥ १३२ ॥

Der von ओषधि vor einer Casusendung, jedoch nicht im Nominativ.

ओषधीभिः, ओषधीभ्यः; aber ओषधिः.

ऋचि तुनुघमक्षुतङ्कुत्रोरुष्याणाम् ॥ १३३ ॥

Im Ṛgveda werden die Partikeln तु, नु, घ, मक्षु, die Personalendung तङ्=त, कु, die Endung त्र und उरुष्य verlängert.

Für die Personalendung तङ् wird das Beispiel भरता जातवेदसम् Ṛ.V. 10, 176, 2 angeführt, für कु — कूमनस् (!), für त्र — अत्रा.

इकः सुञि ॥ १३४ ॥

Vor der Partikel सु wird ebendaselbst ein vorangehendes इ und उ verlängert.

अभी षु णः सखीनाम् Ṛ.V. 4, 31, 3. ऊर्ध्व ऊ षु ण ऊतये 1, 36, 13.

द्व्यचोऽतस्तिङः ॥ १३५ ॥

Desgleichen ebendaselbst eine auf अ auslautende Personalendung.

विद्मा häufig.

6, 3, 114.

निपातस्य च ॥ १३६ ॥

Auch der Endlaut einer Partikel ebendaselbst.

एवा, अच्छा.

अन्येषामपि दृश्यते ॥ १३७ ॥

Die Verlängerung wird auch bei andern Wörtern angetroffen.

केशाकेशि, कचाकचि, जलाषाट्, नारकः, पूरुषः.

चौ ॥ १३८ ॥

Auch vor अच्, wenn der Vocal abfällt.

दधीचः, दधीचा, दधीचे; मधूचः, मधूचा, मधूचे. Ueber den Abfall des अ s. 6, 4, 138.

संप्रसारणस्य ॥ १३९ ॥ †6,3,114.

Auch der für einen Halbvocal substituirte Vocal wird, wenn das Wort am Anfange eines Compositums steht, verlängert.

कारीषगन्धीपुत्रः, कारीषगन्धीपतिः. Vgl. 6, 1, 13.

॥ इति षष्ठस्याध्यायस्य तृतीयः पादः ॥

अङ्गस्य ॥ १ ॥ 6, 4, 1.

Was im Folgenden bis zum Schluss des siebenten Adhjâja gelehrt werden wird, erfolgt an einem Stamme.

हलः ॥ २ ॥

Für einen vocalisirten Halbvocal (s. 6, 3, 139) im Auslaut eines Stammes wird, wenn ihm ein Consonant vorangeht, die Länge substituirt.

हूत von ह्वा, जीन von ज्या, संवीत von व्या.

नामि ॥ ३ ॥

Die Länge wird substituirt vor der Genetivendung नाम्.

अग्नीनाम्, वायूनाम्, कर्तॄणाम्. Zum न् der Endung s. 7, 1, 54.

न तिसृचतसृ ॥ ४ ॥

Nicht aber in तिसृ und चतसृ.

तिसृणाम्, चतसृणाम्.

छन्दस्युभयथा ॥ ५ ॥

Im Veda findet Beides statt.

तिसृणाम् und तिसॄणाम्, चतसृणाम् und चतसॄणाम्.

6, 4, 1.

नृ च ॥ ६ ॥

Eben so bei नृ.

नृणाम् und नॄणाम्.

नोपधायाः ॥ ७ ॥

Bei einem auf न् auslautenden Stamme wird der vorangehende Vocal vor नाम् verlängert.

पञ्चानाम्, सप्तानाम्, नवानाम्, दशानाम्. Zur Endung नाम् s. 7, 1, 55, zum Abfall des न् im Stamme 8, 2, 7.

सर्वनामस्थाने चासंबुद्धौ ॥ ८ ॥

Auch in den starken Casus, mit Ausnahme des Voc. Sg.

राजा, राजानौ, राजानः, राजानम्, सामानि. राजा ist aus राजान्स् entstanden: das स् ist nach 6, 1, 68, das न् nach 8, 2, 7 abgefallen.

वा षपूर्वस्य निगमे ॥ ९ ॥

Geht dem Vocal ein ष् voran, so ist im Veda die Verlängerung nicht nothwendig.

तक्षाणम् und तक्षणम्, ऋभुक्षाणम् und ऋभुक्षणम्.

सान्तमहतः संयोगस्य ॥ १० ॥

In Stämmen auf स् mit vorangehendem Consonanten (Nasale) und in महत् wird der Vocal in den angegebenen Casus verlängert..

श्रेयान्, श्रेयांसौ, श्रेयांसः, श्रेयांसि; महान्, महान्तौ, महान्तः. Zum eingeschobenen Nasal s. 7, 1, 70.

अप्तृन्तृच्स्वसृनप्तृनेष्टृत्वष्टृक्षत्तृहोतृपोतृप्रशास्तॄणाम् ॥ ११ ॥

Desgleichen in अप्, in den Stämmen auf ∠‿तृ und तृँ, in स्वसृ u. s. w.

आपः, बह्वाम्पि तडागानि; कर्तारौ und कर्तारः कटान्, वदितारौ जनापवादान्; कर्तारौ und कर्तारः कटस्य; स्वसा, स्वसारौ, स्वसारः; नप्ता, नप्तारौ, नप्तारः; नेष्टा, नेष्टारौ, नेष्टारः; त्वष्टा, त्वष्टारौ, त्वष्टारः; क्षत्ता, क्षत्तारौ, क्षत्तारः; होता, होतारौ, होतारः; पोता, पोतारौ, पोतारः; प्रशास्ता, प्रशास्तारौ, प्रशास्तारः. Für ऋ wird zunächst अर् substituirt nach 7, 3, 110.

इन्हन्पूषार्यम्णां शौ ॥ १२ ॥

In Stämmen auf इन्, in हन्, पूषन् und अर्यमन् wird der Vocal vor dem इ des Nomin. Acc. Pl. verlängert.

बहुदण्डीनि, बहुच्छत्त्रीणि; बहुवृत्रहाणि, बहुभ्रूणहानि; बहुपूषाणि, बह्वर्यमाणि.

सौ च ॥ १३ ॥

Desgleichen im Nomin. Sg.

दण्डी, वृत्रहा, पूषा, अर्यमा. न् ist nach 8, 2, 7 abgefallen; die Casusendung nach 6, 1, 68.

अत्वसन्तस्य चाधातोः ॥ १४ ॥

In diesem Casus auch die auf अत् (अन्त्) und अस् auslautenden Stämme, wenn der Consonant nicht zur Wurzel gehört.

भवान् (mit uṇâdi-Suffix डवतुप्), कृतवान् (mit क्तवतु), गोमान् (mit मतुप्); सुपयाः, सुयशाः. Dagegen पिण्डग्रः, weil स् zur Wurzel ग्रस् gehört. Zum न् in भवान् u. s. w. s. 7, 1, 70; das स् der Casusendung fällt nach 6, 1, 68 ab, das त् des Stammes nach 8, 2, 23.

अनुनासिकस्य क्विझलोः क्ङिति ॥ १५ ॥

Ein vor dem nasalen Auslaut eines Stammes stehender Vocal wird verlängert vor dem Suffix _=व् (das wieder abfällt) und vor einem consonantisch (jedoch nicht mit einem Halbvocal oder Nasal) anlautenden Suffix, welches ein stummes क् oder ङ् hat.

प्रशान् und प्रतान् von den Wurzeln शम् und तम् nach 8, 2, 64. शान्त (mit क्त), शान्तवत् (mit क्तवतु), शान्त्वा (mit क्त्वा), शान्ति (mit क्तिन्); शंशान्तः und तन्तान्तः (die Personalendung तस् ist ङित् nach 1, 2, 4). Es wird auch क्विझल्लोः gelesen.

अज्झनगमां सनि ॥ १६ ॥

In vocalisch auslautenden Wurzeln, sowie in हन् und गम् wird der Vocal verlängert vor dem Desiderativsuffix ∠_स, wenn dieses nicht das Augment इ erhält.

चिचीषति, तुष्टूषति, चिकीर्षति (vgl. 7, 1, 100); जिघांसति, अधि जिगांसते.

तनोतेर्विभाषा ॥ १७ ॥

In तन् nicht nothwendig.

तितांसति und तितंसति.

क्रमश्च क्त्वि ॥ १८ ॥

Desgleichen in क्रम् vor =क्त्वा.

क्रान्त्वा oder क्रन्त्वा.

छ्वोः शूडनुनासिके च ॥ १९ ॥

Für ein auslautendes छ् wird श् und für ein auslautendes व्—ऊ substituirt nicht nur vor den 6, 4, 15 angegebenen Suffixen, sondern auch vor einem Nasal.

शब्दप्राश् (s. Uṇâdisûtra 2, 57), पृष्ट, पृष्टवत्, पृष्ट्वा (ष् für श् nach 8, 2, 36, würde aber nach derselben Regel auch für छ् eintreten), प्रश्नः, विश्नः; अक्षद्यू, द्यूत, द्यूतवत्, द्यूत्वा, स्योनः (von सिव्). Es wird nach dem Vorgange Patańgali's auch च्छ्वोः (d. i. छ् mit dem Augment त्) im Sûtra gelesen.

6, 4, 1.

ज्वरत्वरस्रिव्यविमवामुपधायाश्च ॥ २० ॥

In ज्वर्, त्वर्, स्रिव्, अव् und मव् wird vor den angegebenen Suffixen ऊ für व् und den dem Endconsonanten vorangehenden Vocal substituirt.

जूः, जूरौ, जूरः, जूर्तिः; तूः, तूरौ, तूरः, तूर्तिः; स्रूः, स्रुवौ, स्रुवः, स्रूत, स्रूतवत्, स्रूति; ऊः, उवौ, उवः, ऊति; मूः, मुवौ, मुवः, मूत, मूतवत्, मूति. Kâçikâ स्निवि st. स्रिवि und diesem entsprechend auch die Beispiele.

राल्लोपः ॥ २१ ॥

Nach र् fallen छ् und व् ab.

मूर्, मुरौ, मुरः, मूर्त, मूर्तवत् und मूर्ति von मुर्छ्; हूः, हुरौ, हुरः, हूर्ण, हूर्णवत् und हूर्ति von हुर्छ्; तूः, तुरौ, तुरः, तूर्ण, तूर्णवत् und तूर्ति von तुर्व्; धूः, धुरौ, धुरः, धूर्ण, धूर्णवत् und धूर्ति von धुर्व्.

6, 4, 22. **असिद्धवदत्रा भात् ॥ २२ ॥**

Jede Veränderung, die von nun an bis 6, 4, 129 fgg. an einem Stamme vorgenommen wird, ist als nicht geschehen zu betrachten bei Anwendung einer anderen Regel in eben diesem Abschnitte.

6, 4, 101 wird gesagt, dass nach हु und nach den auf झल् auslautenden Wurzeln धि für हि im Imperativ substituirt wird. Diese Regel wird nach unserem Sûtra auch nach शास् angewandt, obgleich 6, 4, 35 gelehrt wird, dass शा für शास् vor हि substituirt wird, also diese Wurzel nicht mehr auf झल् auslautet. Eben so verhält es sich mit अस, für welches nach 6, 4, 111. 119 ए vor हि substituirt wird.

श्नान्नलोपः ॥ २३ ॥

Nach न, welches in den Wurzeln der siebenten Klasse als Präsenscharakter eingeschoben wird, fällt ein nachfolgendes न् ab.

अनक्ति, भनक्ति und हिनस्ति von अन्ज्, भन्ज् und हिसि (d. i. हिन्स् nach 7, 1, 58), wie die Wurzeln im Dhâtupâṭha geschrieben werden.

अनिदितां हल उपधायाः क्ङिति ॥ २४ ॥

In consonantisch auslautenden Wurzeln mit vorangehendem न् fällt, wenn sie kein stummes इ haben, dieses न् aus, wenn ein Suffix mit stummem क् oder ङ् folgt.

Von स्रन्स् und ध्वन्स् werden gebildet: स्रस्त und ध्वस्त mit क्त, स्रस्यते und ध्वस्यते mit यक्, सनीस्रस्यते und दनीध्वस्यते mit यङ्; dagegen नन्द्यते und नानन्द्यते, weil diese Wurzel नदि geschrieben wird.

दंशसञ्जस्वञ्जां शपि ॥ २५ ॥

In दंश्, सञ्ज् und स्वञ्ज् fällt der Nasal aus vor dem Präsenscharakter अ der ersten Klasse.

दशति, सजति, परि ष्वजते.

रञ्जेश्च ॥ २६ ॥

Desgleichen der von रञ्ज्.

रजति, रजतः, रजन्ति.

घञि च भावकरणयोः ॥ २७ ॥

Auch vor Suffix ±अ, wenn das damit gebildete Wort einen Zustand bezeichnet oder instrumentale Bedeutung hat.

रागः „Farbe, Röthe“ und „Färbestoff“; dagegen रङ्गः = रजन्ति तस्मिन्.

स्यदो जवे ॥ २८ ॥

स्यद mit demselben Suffix hat seinen Nasal in der Bedeutung „Geschwindigkeit“ eingebüsst.

गोस्यदः und अश्वस्यदः, aber तैलस्यन्दः und घृतस्यन्दः.

अवोदैधौद्मप्रश्रथहिमश्रथाः ॥ २९ ॥

Auch अवोद, एध, ओद्म (vielleicht ist ओद्मन् gemeint), प्रश्रथ und हिमश्रथ haben ihren Nasal eingebüsst.

नाञ्चेः पूजायाम् ॥ ३० ॥

अञ्च् in der Bedeutung „ehren“ verliert nicht seinen Nasal.

अञ्चिता अस्य गुरवः, अञ्चितमिव शिरो वहति; dagegen उदक्तमुदकं कूपात्.

क्त्वि स्कन्दिस्यन्दोः ॥ ३१ ॥

स्कन्द् und स्यन्द् bewahren ihren Nasal vor _=त्वा.

स्कन्त्वा, स्यन्त्वा und स्यन्दित्वा (nach 7, 2, 44). Im Sûtra wird auch स्कन्द geschrieben.

जान्तनशां विभाषा ॥ ३२ ॥

In Wurzeln, die auf ज् auslauten, und in नश् kann der Nasal vor त्वा abfallen.

रङ्क्त्वा oder रक्त्वा, नंष्ट्वा oder नष्ट्वा. Vgl. 7, 1, 60.

भञ्जेश्च चिणि ॥ ३३ ॥

In भञ्ज् kann der Nasal ausfallen in der dritten Person Pass. des Aoristes auf _±इ.

अभञ्जि oder अभाजि.

शास इदङ्हलोः ॥ ३४ ॥

Für den Vocal in शास् wird im _=अ — Aorist und vor einem consonantisch anlautenden Suffix mit stummem क् oder ङ् (s. 6, 4, 24) इ substituirt.

अन्वशिषत्, अन्वशिषताम्, अन्वशिषन्; शिष्ट mit क्त und शिष्टवत् mit क्तवतु; तौ शिष्टः, वयं शिष्मः (die Personalendungen sind ङित् nach 1, 2, 4).

6, 4, 1. 22.

शा हौ ॥ ३५ ॥

Vor der Imperativendung हि wird शा für शास् substituirt.

शाधि nach 6, 4, 101 mit Berücksichtigung von 6, 4, 22.

हन्तेर्जः ॥ ३६ ॥

Für हन् wird ज vor हि substituirt.

जहि.

अनुदात्तोपदेशवनतितनोत्यादीनामनुनासिकलोपो झलि क्ङिति ॥ ३७ ॥

Der auslautende Nasal derjenigen Wurzeln, welche im Dhâtupatha einen unbetonten Wurzelvocal haben, sowie der von वन् und तन् u. s. w. fällt ab vor einem consonantisch (jedoch nicht mit einem Halbvocal oder Nasal) anlautenden Suffix, wenn dieses ein stummes क् oder ङ् hat.

यत्वा mit त्वा, यत mit त, यतवत् mit क्तवतु und यति mit क्तिन् von यम्; ebenso रत्वा, नत्वा, गत्वा und हत्वा; वति von वन् mit क्तिन्; तत von तन् mit क्त u. s. w.; अतत und अतथाः (hier ist das Suffix ङित् nach 1, 2, 11).

वा ल्यपि ॥ ३८ ॥

Vor dem Absolutivsuffix _∠य nicht nothwendig.

प्रयत्य oder प्रयम्य, प्ररत्य oder प्ररम्य, प्रणत्य oder प्रणम्य, आगत्य oder आगम्य; aber nur आहत्य, प्रमत्य, प्रवत्य, प्रतत्य trotz dieses Sûtra. Zum Augment त् s. 6, 1, 71.

न क्तिचि दीर्घश्च ॥ ३९ ॥

Vor ति findet bei diesen Wurzeln weder Abfall des Nasals, noch Verlängerung des Wurzelvocals (nach 6, 1, 15) statt.

यन्तिः, वन्तिः, तन्तिः.

गमः क्वौ ॥ ४० ॥

In गम् fällt der Nasal vor dem Suffix =व् (das wieder abfällt) ab.

अङ्गगत्, कलिङ्गगत्, अध्वगत्. Zum Augment त् s. 6, 1, 71.

विड्वनोरनुनासिकस्यात् ॥ ४१ ॥

Vor den Suffixen व् (das wieder abfällt) und वन् wird für den auslautenden Nasal आ substituirt.

अब्जाः, गोजाः, ऋतजाः, अद्रिजाः, गोषाः, कूपखाः, शतखाः, दधिक्राः, अग्रेगाः; विजावन्, अग्रेजावन्. Vgl. 3, 2, 67. 75.

जनसनखनां सञ्झलोः ॥ ४२ ॥

Dieselbe Substitution findet in जन्, सन् und खन् statt vor dem consonantisch anlautenden Desiderativsuffix ∠—स und vor einem andern consonan-

6, 4, 1. 22.

tisch (jedoch nicht auf einen Halbvocal oder einen Nasal) anlautenden Suffixe, wenn dieses ein stummes क् oder ङ् hat.

जात, जातवत्, जाति; सिषासति, सात, सातवत्, साति; खात, खातवत्, खाति. Bei जन् und खन् lautet das Desiderativsuffix nicht consonantisch an, da es das Augment इ erhält: जिजनिषति, चिखनिषति. Neben सिषासति besteht auch सिसनिषति. Es wird auch सञ्झलोः im Sûtra geschrieben.

ये विभाषा ॥ ४३ ॥

Vor einem mit य् anlautenden Suffixe ist diese Substitution bei den genannten Wurzeln nicht nothwendig.

जन्यते oder जायते mit यक्, जञ्जन्यते oder जाजायते mit यङ्. Eben so सन्यते oder सायते, संसन्यते oder सासायते, खन्यते oder खायते, चङ्खन्यते oder चाखायते. Vor dem य der vierten Klasse, das nach 1, 2, 4 ङित् ist, wird nach 7, 3, 79 जा für जन् substituirt: जायते.

तनोतेर्यकि ॥ ४४ ॥

In तन् kann diese Substitution vor dem Passivcharakter ⌒य eintreten.

तन्यते oder तायते.

सनः क्तिचि लोपश्चास्यान्यतरस्याम् ॥ ४५ ॥

In सन् kann vor dem Suffix क्ति diese Substitution stattfinden, aber auch der Nasal einfach abfallen.

सन्तिः, साति oder सति.

आर्धधातुके ॥ ४६ ॥

6, 4, 46.

Bis 6, 4, 68 incl. ist stets „vor einem ârdhadhâtuka genannten Suffix (s. 3, 4, 114 fgg.)" zu ergänzen.

भ्रस्जो रोपधयो रमन्यतरस्याम् ॥ ४७ ॥

In भ्रस्ज् kann für र् und स् ein nach dem Wurzelvocal einzuschaltendes र् antreten.

भ्रष्टृ oder भर्ष्टृ, भ्रष्टुम् oder भर्ष्टुम्, भ्रष्टव्य oder भर्ष्टव्य, भ्रज्जन oder भर्जन. Das ज् von भ्रस्ज् geht vor त् nach 8, 2, 36 in ष् über, worauf das त् nach 8, 4, 41 ट् wird. In भ्रज्जन ist zuerst श् für स् nach 8, 4, 40 substituirt worden, für dieses श् aber ज् nach 8, 4, 53. भ्रष्ट u. s. w. sind durch 6, 1, 16 erklärt.

अतो लोपः ॥ ४८ ॥

Das im Auslaut eines Verbalstammes stehende अ fällt vor einem ârdhadhâtuka ab.

चिकीर्षितृ, चिकीर्षितुम् und चिकीर्षितव्य vom Desiderativstamme चिकीर्ष.

6, 4, 1. 22. 46.

यस्य हलः ॥ ४९ ॥

Wenn dem Auslaut य in einem Verbalstamm ein Consonant vorangeht, so fällt auch das य् ab.

बेभिदितृ, बेभिदितुम् und बेभिदितव्य vom Intensivstamm बेभिद्य.

क्यस्य विभाषा ॥ ५० ॥

Nicht nothwendig in einem Denominativstamm auf _=य.

समिध्यितृ oder समिधितृ vom Stamme समिध्य, दृषद्यितृ oder दृषदितृ vom Stamme दृषद्य.

णेरनिटि ॥ ५१ ॥

Auch das इ des Verbalstämme bildenden Suffixes _±इ fällt vor einem ârdhadhâtuka ab, wenn dieses ohne Augment इ angefügt wird.

अततक्षत्, अररक्षत्, आशिशत्, आटिटत्, कारणा, कारक, कार्यते, ज्ञीप्सति. Zu den Aoristen vgl. 7, 4, 1.

निष्ठायां सेटि ॥ ५२ ॥

Vor den Suffixen _=त und _=तवत्, wenn diese das Augment इ erhalten.

कारित, हारित, गणित; in संज्ञपितः पशुः dagegen soll इ der Charakter des Causativs sein.

जनिता मन्त्रे ॥ ५३ ॥

जनितृ hat in einem Mantra das Suffix _±इ eingebüsst.

जनितृ — जनयितृ.

शमिता यज्ञे ॥ ५४ ॥

शमितृ bei einer Opferhandlung.

शृतं हविः शमितः Çat. Br. 3, 8, 3, 4. 5. Sonst angeblich शमयितृ.

अयामन्ताल्वाय्येत्न्विष्णुषु ॥ ५५ ॥

Vor den Suffixen आम्, अन्त, आलु, आय्य, इत्नु und इष्णु wird अय् für das इ des Suffixes _±इ substituirt.

कारयां चकार, गण्डयन्त, स्पृहयालु, स्पृहयाय्य, स्तनयित्नु, पोषयिष्णु.

ल्यपि लघुपूर्वात् ॥ ५६ ॥

Desgleichen vor der Absolutivendung _∠य, wenn der dem इ vorangehende Vocal kurz ist.

प्रशमय्य, संदमय्य, प्रबेभिदय्य, प्रगणय्य; aber प्रपात्य nach 6, 4, 51.

विभाषापः ॥ ५७ ॥

Nach आप् kann अय् vor _∠य substituirt werden.

प्रापय्य oder प्राप्य.

6, 4, 1. 22. 46.

युप्लुवोर्दीर्घश्छन्दसि ॥ ५८ ॥

In यु und प्लु wird im Veda vor _∠य eine Länge für उ substituirt.

वियूय, परिप्लूय; in der Umgangssprache संयुत्य und आप्लुत्य.

क्षियः ॥ ५९ ॥

Auch für das इ in क्षि.

प्रक्षीय.

निष्ठायामण्यदर्थे ॥ ६० ॥

Auch vor dem Participialsuffix ═त, wenn dieses nicht die Bedeutung eines Partic. fut. pass. (ण्यत्) hat.

आक्षीण und प्रक्षीण mit activer Bedeutung, प्रक्षीणमिदं देवदत्तस्य mit locativer (s. 3, 4, 76) Bedeutung; dagegen अक्षित „unvergänglich“.

वाक्रोशदैन्ययोः ॥ ६१ ॥

Die Verlängerung kann stattfinden, wenn es sich um eine Verwünschung oder eine traurige Lage handelt.

क्षितायुरेधि oder क्षीणायुरेधि; क्षितो oder क्षीणो ऽयं तपस्वी, क्षितक oder क्षीणक.

स्यसिच्सीयुट्तासिषु भावकर्मणोरुपदेशेऽज्झनग्रहदृशां वा चिण्वदिट् च ॥ ६२ ॥

Verbalstämme, 1) die im grammatischen Unterrichtssystem vocalisch auslauten, so wie 2) हन्, 3) ग्रह् und 4) दृश् können im Impersonale und Passiv des ersten Futurums, Conditionalis, s-Aorists, Precativs und paraphrastischen Futurums wie die dritte Person des passiven Aorists auf _±इ behandelt werden; geschieht dieses, so erhalten die Charaktere der genannten Tempora und Modi das Augment इ.

Zu 1) चायिष्यते, अचायिष्यत, अचायिषाताम्, चायिषीष्ट und चायिता wie अचायि; oder चेष्यते, अचेष्यत, अचेषाताम्, चेषीष्ट und चेता. शामिष्यते und शमिष्यते, अशामिष्यत und अशमिष्यत (der Causativcharakter ist in diesen vier Formen nach 6, 4, 51 abgefallen, da das in unserm Sûtra gelehrte Augment इ nach 6, 4, 22 als nicht vorhanden zu betrachten ist; wenn शमि nicht wie चिण् behandelt wird, lautet das Futurum शमयिष्यते und der Conditionalis अशमयिष्यत), अशामिषाताम् und अशमिषाताम्, शामिषीष्ट und शमिषीष्ट, शामिता und शमिता wie अशामि und अशमि. Zu 2) घानिष्यते, अघानिष्यत, अघानिषाताम्, घानिषीष्ट und घानिता wie अघानि; oder हनिष्यते, अहनिष्यत, अवधिषाताम् oder अहसाताम् (s. 2, 4, 44) und हन्ता. Zu 3) ग्राहिष्यते, अग्राहिष्यत, अग्राहिषाताम्, ग्राहिषीष्ट und ग्राहिता wie अग्राहि; oder ग्रहीष्यते, अग्रहीष्यत, अग्रहीषाताम्, ग्रहीषीष्ट und ग्रहीता (zur Länge ई vgl. 7, 2, 37). Zu 4) दर्शिष्यते, अदर्शिष्यत, अदर्शिषाताम्, दर्शिषीष्ट und दर्शिता wie अदर्शि; oder द्रक्ष्यते, अद्रक्ष्यत, अदृक्षाताम्, दृक्षीष्ट und द्रष्टा.

6, 4, 1. 22. 46.

दीङो युडचि क्ङिति ॥ ६३ ॥

दी erhält das Augment य् vor einem vocalisch anlautenden ârdhadhâtuka, das ein stummes क् oder ङ् hat.

उप दिदीये, उप दिदीयाते, उप दिदीयिरे. Die Personalendungen sind कित् nach 1, 2, 5.

आतो लोप इटि च ॥ ६४ ॥

Auslautendes आ einer Wurzel fällt ab vor diesen Suffixen und vor einem ârdhadhâtuka mit dem Augment इ.

पपतुः, पपुः, तस्थतुः, तस्थुः; hier ist die Personalendung कित् nach 1, 2, 5. गोद und कम्बलद mit Suffix क nach 3, 2, 3. प्रदा und प्रधा mit Suffix अङ् nach 3, 3, 106. पपिथ, तस्थिथ.

ईद्यति ॥ ६५ ॥

Vor dem kṛt-Suffix यं wird ई für ein solches आ substituirt.

देय, धेय, हेय, स्तेय. Guṇa nach 7, 3, 84.

घुमास्थागापाजहातिसां हलि ॥ ६६ ॥

Für den Auslaut der verschiedenen Wurzeln दा und धा, sowie für den von मा, स्था, गा, पा, हा जहाति und सा (सो) wird ई substituirt vor einem consonantisch anlautenden ârdhadhâtuka, das क् oder ङ् zum stummen Laute hat.

दीयते, धीयते, मीयते, स्थीयते, गीयते, पीयते, हीयते und अव सीयते mit यक्; देदीयते, देधीयते, मेमीयते, तेष्ठीयते, जेगीयते, पेपीयते, जेहीयते und अव सेसीयते mit यङ्; अध्यगीष्ट, अध्यगीषाताम् und अध्यगीषत mit सिच्, das nach 1, 2, 1 hier ङित् ist.

एर्लिङि ॥ ६७ ॥

Im Precativ Act. wird ए für dieses आ substituirt.

देयात्, धेयात्, मेयात्, स्थेयात्, गेयात्, पेयात्, हेयात् und अव सेयात्. Unter लिङ् ist hier der Precativ gemeint, da nach 3, 4, 116 nur die Personalendungen dieses Modus ârdhadhâtuka heissen. Da im Sûtra क्ङिति zu ergänzen ist, betrifft die Regel das Parasmaipada, da nur dieses nach 3, 4, 104 कित् ist.

†6,4,46. **वान्यस्य संयोगादेः ॥ ६८ ॥**

Für ein auslautendes आ anderer Wurzeln (also nicht von स्था) kann ए substituirt werden, wenn Doppelconsonanz vorangeht.

ग्लायात् oder ग्लेयात्, म्लायात् oder म्लेयात्; aber nur स्थेयात्.

न ल्यपि ॥ ६९ ॥

Die 6, 4, 66 gegebene Regel gilt nicht für das Absolutivsuffix _ ∠य.

प्रदाय, प्रधाय, प्रमाय, प्रस्थाय, प्रगाय, प्रपाय, प्रहाय, अवसाय. Das Suffix ल्यप् ist als Substitut von क्त्वा (_ ∠त्वा) कित् nach 1, 1, 56.

मयतेरिदन्यतरस्याम् ॥ ७० ॥

Für मा (मे), मयते kann इ vor _∠य substituirt werden.

अपमाय oder अपमित्य.

लुङ्लङ्लृङ्क्ष्वडुदात्तः ॥ ७१ ॥

Im Aorist, Imperfect und Conditionalis tritt betontes अ vor die Wurzel.

अकार्षीत्, अकरोत्, अकरिष्यत्.

आडजादीनाम् ॥ ७२ ॥

An vocalisch anlautende Wurzeln tritt statt dessen betontes आ an.

ऐक्षिष्ट, ऐक्षत, ऐक्षिष्यत; औब्जीत्, औब्जत्, औब्जिष्यत्. Vgl. 6, 1, 90.

छन्दस्यपि दृश्यते ॥ ७३ ॥

Auch im Veda wird dieses Augment आ angetroffen (d. i. vor consonantisch anlautenden Wurzeln).

आवः, आनक्, आयुनक्.

न माङ्योगे ॥ ७४ ॥

In Verbindung mit der Prohibitivpartikel मा wird das Augment nicht angefügt.

मा भवान्कार्षीत्, मा स्म भवान्करोत्, मा भवानीहिष्ट, मा स्म भवानीहत.

बहुलं छन्दस्यमाङ्योगे ऽपि ॥ ७५ ॥

Im Veda fehlt das Augment häufig auch dann, wenn मा nicht dabeisteht.

जनिष्ठा उग्रः R̥V. 10, 73, 1. काममूनयीत् (anders R̥V. 1, 53, 3), काममर्दयीत्. Beispiele für das Augment bei मा, was aber Pâṇini nicht erwähnt, sind: मा वः क्षेत्रे परबीजान्यवाप्सुः, मा अभित्थाः, मा आवः.

इरयो रे ॥ ७६ ॥

Für die Personalendung इरे wird im Veda häufig रे substituirt.

कं स्विद्गर्भं प्रथमं दध्र आपः R̥V. 10, 82, 5.

अचि श्नुधातुभ्रुवां य्वोरियङुवङौ ॥ ७७ ॥

Für das उ von नु, dem Charakter der fünften Klasse der Wurzeln, für das auslautende इ, ई, उ und ऊ einer Wurzel, sowie für das ऊ von भू werden vor einem vocalisch anlautenden Suffix इय् (für इ und ई) und उव् (für उ und ऊ) substituirt.

राध्नुवन्ति, शक्नुवन्ति; चिक्षियतुः, चिक्षियुः, लुलुवतुः, लुलुवुः, नियौ, नियः (von नी), लुवौ, लुवः (von लू); भुवौ, भुवः. 7, 2, 115 und 7, 3, 84 beschränken unsere Regel.

6, 4, 1. 22.

अभ्यासस्यासवर्णे ॥ ७८ ॥

Auch für das इ und उ einer Reduplication vor einem nicht homogenen Vocale.

इयेष, उवोष, इयर्ति.

स्त्रियाः ॥ ७९ ॥

Auch für das ई von स्त्री wird vor einer vocalisch anlautenden Casusendung इय् substituirt.

स्त्रियौ, स्त्रियः u. s. w.

वाम्शसोः ॥ ८० ॥

Vor den Accusativendungen अम् und अस् nicht nothwendig.

स्त्रीम् oder स्त्रियम्, स्त्रीः oder स्त्रियः.

इणो यण् ॥ ८१ ॥

Für das इ der Wurzel इ, एति wird vor einem vocalisch anlautenden Suffix य् substituirt.

यन्ति, यन्तु, आयन्. 7, 2, 115 und 7, 3, 84 beschränken unsere Regel.

एरनेकाचो ऽसंयोगपूर्वस्य ॥ ८२ ॥

Auch für das auslautende इ oder ई einer Wurzel mit vorangehendem einfachen Consonanten, wenn das Wort nicht einsilbig ist.

चिक्यतुः und चिक्युः, निन्यतुः und निन्युः, उन्न्यौ und उन्न्यः, ग्रामण्यौ und ग्रामण्यः; dagegen यवक्रियौ und यवक्रियः, नियौ und नियः.

ओः सुपि ॥ ८३ ॥

Für das auslautende ऊ einer Wurzel wird unter denselben Verhältnissen vor einer vocalisch anlautenden Casusendung व् substituirt.

खलप्वौ und खलप्वः, सकृल्ल्वौ und सकृल्ल्वः; dagegen कटप्रुवौ und कटप्रुवः, लुवौ und लुवः.

वर्षाभ्वश्च ॥ ८४ ॥

Auch für das ऊ von वर्षाभू.

वर्षाभ्वौ und वर्षाभ्वः.

न भूसुधियोः ॥ ८५ ॥

Für das ऊ in भू wird nicht व्, und für das ई von सुधी nicht य् substituirt.

प्रतिभुवौ und प्रतिभुवः, सुधियौ und सुधियः.

छन्दस्युभयथा ॥ ८६ ॥

Im Veda findet auch diese Substitution statt.

विभ्वम् und विभुवम्, सुध्यः und सुधियः.

हुश्नुवोः सार्वधातुके ॥ ८७ ॥

Für das उ von हु und für das von नु, dem Charakter der fünften Klasse, wird vor einem vocalisch anlautenden sârvadhâtuka (s. 3, 4, 113 fgg.) व् substituirt, wenn dem नु kein Consonant vorangeht.

जुह्वति, जुह्वतु, अजुह्वन्; सुन्वन्ति, सुन्वन्तु, असुन्वन्; dagegen आप्नुवन्ति, राध्नुवन्ति.

भुवो वुग्लुङ्लिटोः ॥ ८८ ॥

भू erhält das Augment व् vor den vocalisch anlautenden Personalendungen des Aorists und des Perfects.

अभूवन्, अभूवम्; बभूव, बभूवतुः, बभूवुः.

ऊदुपधाया गोहः ॥ ८९ ॥

In गुह् wird vor einem vocalisch anlautenden Suffix ऊ für das erwartete ओ substituirt.

नि गूहति, नि गूहन्ति, निगूहक, साधुनिगूहिन्, निगूहम्, गूहो वर्तते.

दोषो णौ ॥ ९० ॥

Eben so für das उ von दुष् vor dem Causativsuffix _±इ.

दूषयति, दूषयतः, दूषयन्ति.

वा चित्तविरागे ॥ ९१ ॥

Nicht nothwendig, wenn von einer geistigen Störung die Rede geht.

चित्तं und प्रज्ञां दूषयति oder दोषयति.

मितां ह्रस्वः ॥ ९२ ॥

Eine Wurzel, die म् zum stummen Laute hat, bewahrt die Kürze im Causativ.

घटयति, व्यथयति, जनयति, रजयति, शमयति, ज्ञपयति.

चिण्णमुलोर्दीर्घो ऽन्यतरस्याम् ॥ ९३ ॥

In der dritten Person des Aor. pass. auf _±इ und vor dem Absolutivsuffix _±/अम् kann bei diesen Wurzeln auch die Länge eintreten.

अशमि oder अशामि, अतमि oder अतामि; शमम् oder शामम्, तमम् oder तामम्.

खचि ह्रस्वः ॥ ९४ ॥

Wenn auf das Causativ das Suffix खच् folgt, bleibt der Wurzelvocal kurz.

द्विषंतप, परंतप, पुरंदर. Vgl. 8, 2, 39. 41.

ह्लादो निष्ठायाम् ॥ ९५ ॥

Im Causativ von ह्लद् bleibt die Kürze vor den Participialsuffixen =त und =तवत्.

प्रह्लन्न, प्रह्लन्नवत्.

6, 4, 1. 22.

छादेर्घेऽद्व्युपसर्गस्य ॥ ९६ ॥

Desgleichen im Causativ von छद् vor dem Suffix अ (घ, s. 3, 3, 118), wenn nicht zwei Präpositionen vorangehen.

उरश्छदः, प्रच्छदः, दन्तच्छदः; dagegen समुपच्छादः.

इस्मन्त्रन्क्विषु च ॥ ९७ ॥

Auch vor den Suffixen इस्, मन्, ∠त्र und =व् (welches wieder abfällt).

छदिस्, छद्मन् n., छत्त्र n., धामच्छद्, उपच्छद्.

गमहनजनखनघसां लोपः क्ङित्यनङि ॥ ९८ ॥

Der Wurzelvocal von गम्, हन्, जन्, खन् und घस् fällt vor einem vocalisch anlautenden Suffixe ab, wenn dieses ein क् oder ङ् zum stummen Laute hat, jedoch nicht vor dem Aoristsuffix _=अ (अङ्).

जग्मतुः, जग्मुः; जघ्नतुः, जघ्नुः; जज्ञे, जज्ञाते, जज्ञिरे; चख्नतुः, चख्नुः; जक्षतुः, जक्षुः; jedoch अगमत् und अघसत्. Die Personalendungen des Perfects sind कित् nach 1, 2, 5.

तनिपत्योश्छन्दसि ॥ ९९ ॥

Im Veda findet unter denselben Bedingungen ein Ausfall des Wurzelvocals von तन् und पत् statt.

वि तत्निरे, पप्तिम.

घसिभसोर्हलि ॥ १०० ॥

Im Veda fällt der Wurzelvocal von घस् und भस् vor einem consonantisch anlautenden Suffix mit stummem क् oder ङ् aus.

सग्धिः, बब्धाम्, बप्सति. Fast überall steht noch च am Ende des Sûtra, aber Kâtjâjana hat es nicht vorgelegen.

हुझल्भ्यो हेर्धिः ॥ १०१ ॥

Nach हु und nach einem Consonanten (mit Ausnahme der Halbvocale und Nasale) wird für die Imperativendung हि (ohne Augment इ) धि substituirt.

जुहुधि, भिन्द्धि, छिन्द्धि; aber रुदिहि, स्वपिहि.

श्रुशृणुपृकृवृभ्यश्छन्दसि ॥ १०२ ॥

Im Veda auch nach श्रु, शृणु, पृ, कृ und वृ.

श्रुधी, शृणुधी, पूर्धि, कृधि, अपा वृधि.

अङितश्च ॥ १०३ ॥

Aber auch dann, wenn diese Personalendung kein stummes ङ् hat.

रारन्धि, यन्धि, युयोधि. Nach 3, 4, 88 kann हि im Veda auch पित् sein; ist es पित्, so ist es nach 1, 2, 4 nicht ङित्. Da es in den angeführten Beispielen nicht ङित् ist, erfährt die Wurzel keine Schwächung, wird sogar verstärkt. Trotz पित् Oxytona!

चिणो लुक् ॥ १०४ ॥

Nach dem Charakter इ des Aorists vor der 3. Person Sg. pass. fällt die Personalendung ab.

अकारि, अहारि, अलावि. Das इ ist selbstverständlich nur dann betont, wenn das Augment fehlt.

अतो हेः ॥ १०५ ॥

Nach einem अ fällt die Personalendung हि des Imperativs ab.

पच, पठ, गच्छ, धाव.

उतश्च प्रत्ययादसंयोगपूर्वात् ॥ १०६ ॥

Auch nach dem उ des Suffixes, welches Präsensstämme bildet, wenn nicht Doppelconsonanz vorangeht.

सुनु, कुरु; dagegen प्राप्नुहि, राध्नुहि, तक्ष्णुहि.

लोपश्चास्यान्यतरस्यां म्वोः ॥ १०७ ॥

Ein solches उ kann vor den mit म् und व् anlautenden Personalendungen abfallen.

सुन्वः oder सुनुवः, सुन्मः oder सुनुमः, तन्वः oder तनुवः, तन्मः oder तनुमः; dagegen nur शक्नुवः und शक्नुमः wegen der Doppelconsonanz.

नित्यं करोतेः ॥ १०८ ॥

Ein solches उ von कृ, करोति fällt in diesem Fall stets ab.

कुर्वः und कुर्मः.

ये च ॥ १०९ ॥

Auch vor einer mit य् anlautenden Personalendung.

कुर्यात्, कुर्याताम्, कुर्युः. Das Augment यासुट् tritt an die Personalendung, insofern wird sie als mit य् anlautend betrachtet.

अत उत् सार्वधातुके ॥ ११० ॥

Vor einem sârvadhâtuka mit einem stummen (क् oder) ङ् wird उ für das अ von कृ, करोति substituirt.

कुरुतः, कुर्वन्ति, कुरु; dagegen करोति, करोषि, करोमि, weil hier die Personalendung nicht nach 1, 2, 4 ङित् ist.

श्नसोरल्लोपः ॥ १११ ॥

Vor denselben Suffixen fällt das अ (अत्) von न, dem Charakter der siebenten Klasse, und von अस् aus.

रुन्धः, रुन्धन्ति, भिन्तः, भिन्दन्ति; स्तः, सन्ति. Dieser Ausfall ist im Sûtra schon durch श्नसोः ausgedrückt; das अ erleichtert hier nur die Aussprache.

6, 4, 1. 22.

श्नाभ्यस्तयोरातः ॥ ११२ ॥

Vor denselben Suffixen fällt das आ von ना, dem Charakter der neunten Klasse, und das der reduplicirten Stämme ab.

लुनते, लुनताम्, अलुनत; मिमते, मिमताम्, अमिमत, सं जिहते, सं जिहताम्, समजिहत.

ई हल्यघोः ॥ ११३ ॥

Für dasselbe आ, jedoch nicht in दा und धा (घु) wird vor einem consonantisch anlautenden sârvadhâtuka mit stummem (क् oder) ङ् ई substituirt.

लुनीतः, लुनीथः, लुनीते; मिमीते, मिमीषे, मिमीध्वे, सं जिहीते, सं जिहीषे, सं जिहीध्वे. Dagegen दत्तः und धत्तः von दा und धा.

इद्दरिद्रस्य ॥ ११४ ॥

Für das आ von दरिद्रा wird in demselben Falle इ substituirt.

दरिद्रितः, दरिद्रिथः, दरिद्रिवः, दरिद्रिमः.

भियो ऽन्यतरस्याम् ॥ ११५ ॥

Für das ई von भी ist vor denselben Endungen die Substitution von इ nicht nothwendig.

बिभीतः oder बिभितः, बिभीथः oder बिभिथः, बिभीवः oder बिभिवः, बिभीमः oder बिभिमः.

जहातेश्च ॥ ११६ ॥

Für das आ von हा, जहाति können इ und ई substituirt werden vor den 6, 4, 113 genannten Endungen.

जहितः oder जहीतः, जहिथः oder जहीथः.

आ च हौ ॥ ११७ ॥

Vor der Imperativendung हि kann auch आ bleiben.

जहाहि, जहिहि oder जहीहि.

लोपो यि ॥ ११८ ॥

Lautet eine 6, 4, 113 genannte Endung mit य् an, so fällt das आ dieser Wurzel ab.

जह्यात्, जह्याताम्, जह्युः. Vgl. zu 6, 4, 109.

घ्वसोरेद्धावभ्यासलोपश्च ॥ ११९ ॥

Für den Vocal der Wurzeln दा und धा (घु) und für das स् von अस् wird ए vor der Imperativendung हि substituirt, wobei die Reduplication bei दा und धा abfällt.

देहि, धेहि, एधि. Wollte man ए für अ von अस् substituiren, so würde der Abfall des स् durch 8, 2, 25 erklärt werden; die Kâçikâ lässt aber mit Recht (s. 1, 1, 52. 54) das ए nicht für अ, sondern für स् eintreten, und erklärt den Abfall des अ durch 6, 4, 111.

6, 4, 1. 22.

अत एकहल्मध्ये ऽनादेशादेर्लिटि ॥ १२० ॥

Für ein zwischen zwei einfachen Consonanten stehendes अ eines Verbalstammes wird vor den Personalendungen des Perfects, die ein stummes क् haben (s. 1, 2, 5), ए substituirt, wenn für den Anlaut der Wurzel in der Reduplication kein anderer Consonant substituirt wird; bei dieser Substitution fällt die Reduplication ab.

रेणतुः, रेणुः, येमतुः, येमुः, पेचतुः, पेचुः; dagegen ररणतुः, तत्सरतुः, चकणतुः, जगणतुः, बभणतुः.

थलि च सेटि ॥ १२१ ॥

Unter denselben Verhältnissen auch vor der Endung _ ∠थ des Perfects, wenn diese das Augment इ hat.

पेचिथ, शेकिथ; aber पपक्थ.

तॄफलभजत्रपश्च ॥ १२२ ॥

Das 6, 4, 120 fg. Gesagte gilt auch für तॄ, फल्, भज् und त्रप् (obgleich diese den dort und 6, 4, 126 erwähnten Bedingungen nicht entsprechen).

तेरतुः, तेरुः, तेरिथ; फेलतुः, फेलुः, फेलिथ; भेजतुः, भेजुः, भेजिथ; त्रेपे, त्रेपाते, त्रेपिरे.

राधो हिंसायाम् ॥ १२३ ॥

Auch für राध् in der Bedeutung „Jemand zu nahe treten“.

अप रेधतुः, अप रेधुः, अप रेधिथ; dagegen रराधतुः, रराधुः und रराधिथ in einer anderen Bedeutung.

वा जॄभ्रमुत्रसाम् ॥ १२४ ॥

Bei जॄ, भ्रम् und त्रस् kann das 6, 4, 120 fg. Gesagte eintreten.

जेरतुः, जेरुः, जेरिथ oder जजरतुः, जजरुः, जजरिथ; भ्रेमतुः, भ्रेमुः, भ्रेमिथ oder बभ्रमतुः, बभ्रमुः, बभ्रमिथ; त्रेसतुः, त्रेसुः, त्रेसिथ oder तत्रसतुः, तत्रसुः und तत्रसिथ.

फणां च सप्तानाम् ॥ १२५ ॥

Desgleichen bei den sieben mit फण् beginnenden Wurzeln.

फेणतुः, फेणुः, फेणिथ oder पफणतुः, पफणुः, पफणिथ. Hierher gehören noch राज् Act., भ्राज्, भ्राश् und भ्लाश् Med., स्यम् und स्वन् Act.

न शसददवादिगुणानाम् ॥ १२६ ॥

शस्, दद्, mit व् anlautende Wurzeln und solche Verbalstämme, in denen das अ erst durch die Substitution von Guṇa eintritt, unterliegen nicht den Regeln 6, 4, 120 fg.

वि शशसतुः, वि शशसुः, वि शशसिथ; ददद, दददाते, दददिरे; ववमतुः, ववमुः, ववमिथ; वि शशरतुः, वि शशरुः, विशशरिथ, लुलविथ, पुपविथ.

6, 4, 1. 22.

अर्वणस्त्रसावनञः ॥ १२७ ॥

Für den Auslaut von अर्वन् wird तृ (तृ), das in den starken Casus zu न्त् wird und im Femininum ई annimmt, substituirt, aber nicht im Nominativ Sg. und auch nicht, wenn das Wort mit der Negation verbunden wird.

अर्वन्तौ, अर्वन्तः, अर्वन्तम्, अर्वतः, अर्वता, अर्वद्भ्याम्, अर्वद्भिः, अर्वती, आर्वत; dagegen अर्वा, अनर्वाणौ u. s. w.

मघवा बहुलम् ॥ १२८ ॥

Bei मघवन् findet dasselbe häufig statt.

मघवान्, मघवन्तौ, मघवतः, मघवन्तम्, मघवतः, मघवता, मघवती, माघवत; aber auch मघवा, मघवानौ, मघवानः, मघवानम्, मघोनः, मघोना, मघवभ्याम्, मघवभिः, मघोनी, माघवन. Vgl. 6, 4, 133.

†6,4,129.

भस्य ॥ १२९ ॥

Was im Folgenden bis zum Schluss dieses Adhjâja gesagt werden wird, erfolgt an einem bha genannten Nominalstamm (s. 1, 4, 18 fgg.).

पादः पत् ॥ १३० ॥

Für पाद् wird पद् substituirt.

द्विपदः पश्य, द्विपदा, द्विपदे, द्विपदिकां ददाति, वैयाघ्रपद्यः.

वसोः संप्रसारणम् ॥ १३१ ॥

Der Halbvocal व् im Suffix वस् (वंस्) wird vocalisirt.

विदुषः पश्य, विदुषा, विदुषे; पेचुषः पश्य, पेचुषा, पेचुषे; ययुषः पश्य. उ + अ ergibt nach 6, 1, 108 blosses उ. Zu विद्वस् s. 7, 1, 36.

वाह ऊट् ॥ १३२ ॥

Das व् in वाह् wird zu ऊ vocalisirt.

प्रष्ठौहः, प्रष्ठौहा, प्रष्ठौहे; दित्यौहः, दित्यौहा, दित्यौहे. Nach 6, 1, 108 wird für ऊ + आ blosses ऊ substituirt, für ein vorangehendes अ + ऊ nach 6, 1, 89 औ. Es wird im Sûtra auch ऊठ् gelesen.

श्वयुवमघोनामतद्धिते ॥ १३३ ॥

Auch in श्वन्, युवन् und मघवन् wird das व् vocalisirt, aber nicht vor einem taddhita.

शुनः, शुना, शुने; यूनः, यूना, यूने; मघोनः, मघोना, मघोने; dagegen शौवनं मांसम्, यौवनं वर्तते, माघवनः स्थालीपाकः. Vgl. 6, 4, 128.

अल्लोपो ऽनः ॥ १३४ ॥

Das अ (अत्) der Endung अन् fällt aus.

राज्ञः पश्य, राज्ञा, राज्ञे; तक्ष्णः पश्य, तक्ष्णा, तक्ष्णे.

षपूर्वहन्धृतराज्ञामणि ॥ १३५ ॥

In einem Stamme auf अन् mit vorangehendem ष्, sowie in हन् und धृतराजन् fällt das अ vor dem Suffix ±_अ aus.

औक्ष्ण, ताक्ष्ण; भ्रौणघ्न, वार्त्रघ्न; धार्तराज्ञ.

विभाषा ङिश्योः ॥ १३६ ॥

In einem auf अन् auslautenden Stamme braucht das अ nicht auszufallen vor der Locativendung इ und vor der Endung ई im Nomin. und Acc. Du. neutr.

राज्ञि oder राजनि, साम्नि oder सामनि; साम्नी oder सामनी.

न संयोगाद्वमन्तात् ॥ १३७ ॥

Geht ein Stamm auf मन् und वन् mit vorangehendem Consonanten aus, so fällt das अ nicht aus.

पर्वणा, पर्वणे, अथर्वणा, अथर्वणे; चर्मणा, चर्मणे.

अचः ॥ १३८ ॥

Das अ von अच् (अञ्च्) fällt ab.

दधीचः पश्य, दधीचा, दधीचे; मधूचः पश्य, मधूचा, मधूचे. Ueber die Verlängerung des Auslautes des vorangehenden Gliedes s. 6, 3, 138.

उद ईत् ॥ १३९ ॥

Nach उद् wird ई für das अ von अच् substituirt.

उदीचः, उदीचा, उदीचे.

आतो धातोः ॥ १४० ॥

Auch das auslautende आ einer Wurzel fällt ab.

कीलालपः पश्य, कीलालपा, कीलालपे von कीलालपा; शुभंयः पश्य, शुभंया und शुभंये von शुभंया. Pâṇini declinirt aber auch die Suffixe क्त्वा und श्ना auf dieselbe Weise.

मन्त्रेष्वाङ्यादेरात्मनः ॥ १४१ ॥

In einem Mantra fällt der Anlaut von आत्मन् im Instrumental Sg. ab.

त्मना. Auch in andern Casus fällt er ab, aber lange nicht so häufig wie im Instrumental.

ति विंशतेर्डिति ॥ १४२ ॥

In विंशति fällt ति ab vor einem Suffix mit stummem ड्.

विंशक mit ड्वुन् nach 5, 1, 24. विंश mit डट् nach 5, 2, 48.

टेः ॥ १४३ ॥

Vor einem solchen Suffix fällt sonst der letzte Vocal mit dem etwa darauf folgenden Consonanten ab.

कुमुद्वत्, नड्वत् und वेतस्वत् mit ड्मतुप् nach 4, 2, 87.

6, 4, 1. 22. 129.

नस्तद्धिते ॥ १४४ ॥

Ein auslautendes न् fällt mit dem vorangehenden Vocal vor einem taddhita ab.

आग्निशर्मि und औडुलोमि von अग्निशर्मन् und उडुलोमन् mit ±′_इ nach 4, 1, 96. 6, 4, 164 fgg. geben die Ausnahmen an.

अह्नष्टखोरेव ॥ १४५ ॥

अन् von अहन् fällt nur vor den Suffixen ट und ख ab.

द्व्यह und त्र्यह mit टच् nach 5, 4, 91. द्व्यहीन und त्र्यहीन mit ख nach 5, 1, 87.

ओर्गुणः ॥ १४६ ॥

Für उ und ऊ wird vor einem taddhita Guṇa substituirt.

बाभ्रव्य von बभ्रु, शाङ्कव्य von शङ्कु, कमण्डलव्य von कमण्डलू.

ढे लोपोऽकद्र्वाः ॥ १४७ ॥

Vor dem Suffix एय fallen उ und ऊ ab, jedoch nicht bei कद्रू.

शैतिबाहेय von शितिबाहु, कामण्डलेय von कमण्डलू; dagegen काद्रवेय.

यस्येति च ॥ १४८ ॥

इ und अ nebst ihren Längen fallen vor einem taddhita und dem Femininsuffix ई ab.

दौलेय von दुलि, आत्रेय von अत्रि; दाक्षी von दाक्षि, सखी von सखि; दाक्षि von दक्ष, सौमित्रि von सुमित्रा; कुमारी von कुमार, शार्ङ्गरवी von शार्ङ्गरव.

सूर्यतिष्यागस्त्यमत्स्यानां य उपधायाः ॥ १४९ ॥

In सूर्य, तिष्य, अगस्त्य und मत्स्य fällt vor denselben Suffixen auch das an vorletzter Stelle stehende य् ab.

सौरी, तैष; आगस्ती, आगस्तीय; मत्सी. Es ist auffallend, dass Pâṇini bei तिष्य nicht auch an पुष्य gedacht hat.

हलस्तद्धितस्य ॥ १५० ॥

Auch ein solches य् in einem taddhita vor dem Femininsuffix ई, wenn ihm ein Consonant vorangeht.

गार्गी von गार्ग्य, वात्सी von वात्स्य.

आपत्यस्य च तद्धितेऽनाति ॥ १५१ ॥

Auch ein zu einem patronymischen Suffix gehöriges य् mit vorangehendem Consonanten fällt vor einem taddhita-Suffix ab, wenn dieses nicht mit आ anlautet.

गार्गकम् von गार्ग्य, वात्सकम् von वात्स्य; aber गार्ग्यायण, वात्स्यायन.

क्यच्व्योश्च ॥ १५२ ॥

Ein solches य् auch vor dem Denominativsuffix य und vor dem adverbialen Suffix च्वि (s. 5, 4, 50).

गार्गीयति und °ते von गार्ग्य, गार्गीभूत von गार्ग्य. Zur Substitution von ई für अ s. 7, 4, 32 fg.

बिल्वकादिभ्यश्छस्य लुक् ॥ १५३ ॥

Das an बिल्वक u. s. w. angetretene Suffix ईय fällt vor einem taddhita ab.

बैल्वक von बिल्वकीय, वैणुक von वेणुकीय, ऐक्षुक von इक्षुकीय, काष्ठक von काष्ठकीय, कापोतक von कपोतकीय. Vgl. 4, 2, 91 und 4, 3, 53.

तुरिष्ठेमेयस्सु ॥ १५४ ॥

Das Suffix तृ fällt vor den Suffixen इष्ठ, इमन् und ईयस् ab.

करिष्ठ, विजयिष्ठ, वहिष्ठ; दोहीयसी. Vgl. 5, 3, 59. इमन् kommt erst in den folgenden Sûtra zur Anwendung.

टेः ॥ १५५ ॥

Vor den genannten Suffixen fällt (in der Regel) der letzte Vocal mit dem etwa darauf folgenden Consonanten ab.

पटिष्ठ, पटिमन् und पटीयस् von पटु; लघिष्ठ, लघिमन् und लघीयस् von लघु.

स्थूलदूरयुवह्रस्वक्षिप्रक्षुद्राणां यणादि परं पूर्वस्य च गुणः ॥ १५६ ॥

In स्थूल u. s. w. fallen vor diesen Suffixen die letzten (wegen युवन् und ह्रस्व) Halbvocale mit den darauf folgenden Lauten ab, und für den ersten Vocal wird Guṇa substituirt.

स्थविष्ठ und स्थवीयस्, दविष्ठ und दवीयस्, यविष्ठ und यवीयस्, ह्रसिष्ट und ह्रसीयस्, क्षेपिष्ठ und क्षेपीयस्, क्षोदिष्ठ und क्षोदीयस्.

प्रियस्थिरस्फिरोरुबहुलगुरुवृद्धतृप्रदीर्घवृन्दारकाणां प्रस्थस्फवर्बंहिगर्वर्षित्रब्द्राघिवृन्दाः ॥ १५७ ॥

Vor denselben Suffixen finden folgende Substitutionen statt: प्र für प्रिय, स्थ für स्थिर, स्फ für स्फिर, वर् für उरु, बंह् für बहुल, गर् für गुरु, वर्ष् für वृद्ध, त्रप् für तृप्र, द्राघ् für दीर्घ und वृन्द् für वृन्दारक.

प्रेष्ठ, प्रेमन्, प्रेयस्; स्थेष्ठ, स्थेयस्; स्फेष्ठ, स्फेयस्; वरिष्ठ, वरिमन्, वरीयस्; बंहिष्ठ, बंहिमन्, बंहीयस्; गरिष्ठ, गरिमन्, गरीयस्; वर्षिष्ठ, वर्षीयस्; त्रपिष्ठ, त्रपीयस्; द्राघिष्ठ, द्राघिमन्, द्राघीयस्; वृन्दिष्ठ, वृन्दीयस्. Wegen 6, 4, 22 können hier 6, 4, 148. 155. 163 nicht in Anwendung kommen. In बंहि u. s. w. erleichtert das इ nur den Anschluss; auch das अ in वृन्द gehört nicht zum Substitut. Einige lesen im Sûtra °त्रपद्राघिवृन्दाः.

6, 4, 1. 22. 129.

बहोर्लोपो भू च बहोः ॥ १५८ ॥

Nach बहु werfen die genannten Suffixe ihr इ ab, und für बहु wird भू substituirt.

भूमन् und भूयस्. Wegen des vorangehenden Ablativs बहोः ist nach 1, 1, 54. 67 der Anlaut der Suffixe gemeint.

इष्ठस्य यिट् च ॥ १५९ ॥

इष्ठ erhält nach diesem Abfall und dieser Substitution das Augment यि.

भूयिष्ठ.

ज्यादादीयसः ॥ १६० ॥

Nach ज्य wird आ für den Anlaut von ईयस् substituirt.

ज्यायस्. Zur Substitution von ज्य für प्रशस्य s. 5, 3, 61.

र ऋतो हलादेर्लघोः ॥ १६१ ॥

Für ऋ in einem Stamme wird vor den in Rede stehenden Suffixen र substituirt, wenn diesem ऋ ein Consonant vorangeht, und wenn das ऋ nicht (durch nachfolgende Doppelconsonanz) prosodisch lang ist.

प्रथिष्ठ, प्रथिमन् und प्रथीयस् von पृथु; म्रदिष्ठ, म्रदिमन् und म्रदीयस् von मृदु; dagegen ऋजिष्ठ, ऋजिमन् und ऋजीयस् von ऋजु, und कृष्णिष्ठ, कृष्णिमन् und कृष्णीयस् von कृष्ण.

विभाषर्जोश्छन्दसि ॥ १६२ ॥

Im Veda kann diese Substitution auch bei ऋजु eintreten.

रजिष्ठ und ऋजिष्ठ.

प्रकृत्यैकाच् ॥ १६३ ॥

Ein einsilbiger Stamm erfährt vor den angegebenen Suffixen keinen Wandel.

स्रजिष्ठ und स्रजीयस् von स्रग्विन्; स्रुचिष्ठ und स्रुचीयस् von स्रुग्वत्; aber वसिष्ठ von वसुमत्. Die Suffixe विन् und मत् fallen nach 5, 3, 65 ab. Ausnahme zu 6, 4, 155.

इनण्यनपत्ये ॥ १६४ ॥

Auslautendes इन् bleibt vor dem Suffix ±_अ, wenn dieses nicht Patronymica bildet, unverändert.

सांकूटिनम्, सांराविणम्, सांमार्जिनम् (vgl. 3, 3, 44 und 5, 4, 15); स्राग्विणम् von स्रग्विन्; dagegen मैधाव Patron. von मेधाविन्.

गाथिविदथिकेशिगणिपणिनश्च ॥ १६५ ॥

गाथिन्, विदथिन्, केशिन्, गणिन् und पणिन् bleiben auch vor dem patronymischen ±_अ unverändert.

गाथिन, वैदथिन, कैशिन, गाणिन, पाणिन.

संयोगादिश्च ॥ १६६ ॥

Desgleichen ein auf इन् auslautender Stamm, wenn Doppelconsonanz vorangeht.

शाङ्खिन, माद्रिण und वाज्रिण Patronymica von शङ्खिन्, मद्रिन् und वज्रिन्.

अन् ॥ १६७ ॥

Ein auf अन् auslautender Stamm bleibt vor jedem ±_अ unverändert.

सामन, वैमन, सौत्वन, जैत्वन von सामन्, वेमन्, सुत्वन् und जित्वन्.

ये चाभावकर्मणोः ॥ १६८ ॥

Auch vor einem mit य् anlautenden Suffix, wenn dieses nicht das Sein in abstracto oder Jemandes Beruf bezeichnet.

सामन्यः = सामसु साधुः, ब्रह्मण्यः; dagegen राज्यम् = राज्ञो भावः कर्म वा.

आत्माध्वानौ खे ॥ १६९ ॥

आत्मन् und अध्वन् bleiben vor dem Suffix ईन unverändert.

आत्मनीन und अध्वनीन.

न मपूर्वो ऽपत्ये ऽवर्मणः ॥ १७० ॥

In einem Stamme auf अन् mit vorangehendem म्, वर्मन् ausgenommen, bleibt vor einem patronymischen ±_अ die Endung अन् nicht unverändert.

सौषाम von सुषामन्, चान्द्रसाम von चन्द्रसामन्, aber चाक्रवर्मण.

ब्राह्मो ऽजातौ ॥ १७१ ॥

Von ब्रह्मन् wird ब्राह्म gebildet, wenn nicht ein Gattungsbegriff gemeint ist.

ब्राह्मो गर्भः, ब्राह्ममस्त्रम्, ब्राह्मं हविः; dagegen ब्राह्मणः „ein Brahmane“.

कार्मस्ताच्छील्ये ॥ १७२ ॥

Von कर्मन् wird in der Bedeutung „an Beschäftigung gewöhnt, thätig“ कार्म gebildet.

औक्षमनपत्ये ॥ १७३ ॥

Von उक्षन् wird औक्ष gebildet, wenn nicht ein Nachkömmling gemeint ist.

औक्षं पदम्; aber औक्ष्णः = उक्ष्णो ऽपत्यम्.

दाण्डिनायनहास्तिनायनाथर्वणिकजैह्माशिनेयवासिनायनिभ्रौणहत्यधैवत्यसारवैक्ष्वाकमैत्रेयहिरण्मयानि ॥ १७४ ॥

Unregelmässig gebildet sind दाण्डिनायन (von दण्डिन्), हास्तिनायन (von हस्तिन्), आथर्वणिक (von अथर्वन्), जैह्माशिनेय (von जिह्माशिन्), वासिनायनि (von वासिन्), भ्रौणहत्य (von भ्रूणहन्), धैवत्य (von धीवन्), सारव (von सरयू), ऐक्ष्वाक (von इक्ष्वाकु), मैत्रेय (von मित्रयु) und हिरण्मय (von हिरण्य).

6, 4, 1. 22. 129.

†6,4,22.129. **ऋत्व्यवास्त्व्यवास्त्वमाध्वीहिरण्ययानि छन्दसि ॥ १७५ ॥**

Im Veda sind unregelmässig gebildet: ऋत्व्य (von ऋतु), वास्त्व्य (von वास्तु), वास्त्व (von वस्तु), माध्वी (von मधु) und हिरण्यय (von हिरण्य).

॥ इति षष्ठस्याध्यायस्य चतुर्थः पादो ऽध्यायश्च समाप्तः ॥

युवोरनाकौ ॥ १ ॥

Für यु und वु in einem Suffixe werden respective अन und अक substituirt.

Kṛt ल्यु ist _∠अन, taddh. ट्यु ist अन, f. ई, taddh. ट्युल् ist _∠अन, f. ई; kṛt ण्वुल् ist _±' अक, taddh. वुन् ist ∠_अक.

आयनेयीनीयियः फढखछघां प्रत्ययादीनाम् ॥ २ ॥

आयन् wird für फ्, एय् für ढ्, ईन् für ख्, ईय् für छ् und इय् für घ् substituirt, wenn diese Consonanten am Anfange eines Suffixes stehen.

फक् ist आयनँ, ढक् ist एयँ, ख ist ईन, छ ist ईय und घ ist इय.

झो ऽन्तः ॥ ३ ॥

Für झ् in einer Personalendung (s. 3, 4, 78) wird अन्त् substituirt.

झि ist अन्ति, झ ist अन्त. Durch Substitutionen für den Endvocal dieser Endungen (s. 3, 4, 79. 86. 90) ergeben sich अन्ते, अन्त und अन्ताम्.

अदभ्यस्तात् ॥ ४ ॥

Ist der Verbalstamm reduplicirt, so wird अत् für झ् substituirt.

So erhalten wir अति, अत, अते, अतु und अताम्.

आत्मनेपदेष्वनतः ॥ ५ ॥

Im Âtmanepada findet diese Substitution von अत् stets statt, wenn nicht ein अ vorangeht.

चिन्वते, चिन्वताम्, अचिन्वत; dagegen च्यवन्ते und प्लवन्ते.

शीङो रुट् ॥ ६ ॥

Nach शी erhält diese Personalendung das Augment र्.

शेरते, शेरताम्, अशेरत.

वेत्तेर्विभाषा ॥ ७ ॥

Nach विद्, वेत्ति kann dieses Augment antreten.

सं विदते oder सं विद्रते, सं विदताम oder सं विद्रताम्, समविदत oder समविद्रत.

बहुलं छन्दसि ॥ ८ ॥

Im Veda findet ein Schwanken in dieser Beziehung statt.

अदुह्र und अदुहत. Vgl. 7, 1, 41.

अतो भिस ऐस् ॥ ९ ॥

Nach Nominalstämmen auf अ wird ऐस् für die Casusendung भिस् substituirt.

वृक्षैः u. s. w.

बहुलं छन्दसि ॥ १० ॥

Im Veda findet ein Schwanken in dieser Beziehung statt (d. i. भिस् statt ऐस् und dieses statt भिस्).

देवेभिः, सर्वेभिः, नद्यैः.

नेदमदसोरकोः ॥ ११ ॥

Bei इदम् und अदस् findet diese Substitution von ऐस् nicht statt, es sei denn, dass sie क् anfügen.

एभिः und अमीभिः, aber इमकैः und अमुकैः. Für den Auslaut von इदम् wird zunächst nach 7, 2, 102 अ substituirt, इद + अ ergibt इद nach 6, 1, 97, इद् fällt vor भिस् nach 7, 2, 113 ab; es bleibt also schliesslich nur अ nach, das nach 7, 3, 103 ए wird. Für den Auslaut von अदस् wird nach 7, 2, 102 gleichfalls अ substituirt, अद + अ ergibt अद nach 6, 1, 97; nach unserm Sûtra würde man demnach अदेभिः bilden, das द् geht aber nach 8, 2, 80 in म् und das ए nach 8, 2, 81 in ई über.

टाङसिङसामिनात्स्याः ॥ १२ ॥

Nach einem auf अ auslautenden Stamm werden substituirt: इन für die Instrumentalendung आ, आत् für die Ablativendung अस् und स्य für die Genetivendung अस्.

वृक्षेण, वृक्षात् und वृक्षस्य.

ङेर्यः ॥ १३ ॥

Für die Dativendung ए wird nach einem eben solchen Stamme य substituirt.

वृक्षाय mit Substitution der Länge nach 7, 3, 102.

सर्वनाम्नः स्मै ॥ १४ ॥

Nach einem Pronomen auf अ wird स्मै für ए substituirt.

सर्वस्मै, विश्वस्मै, यस्मै, कस्मै u. s. w. Vgl. 7, 2, 102 fg. und die Ausnahmen und Beschränkungen 1, 1, 27 fgg.

ङसिङ्योः स्मात्स्मिनौ ॥ १५ ॥

Nach einem eben solchen Pronomen werden स्मात् für die Ablativendung अस् und स्मिन् für die Locativendung इ substituirt.

सर्वस्मात्, विश्वस्मात् u. s. w.; सर्वस्मिन्, विश्वस्मिन् u. s. w. Vgl. 7, 2, 102 fg. und 1, 1, 27 fgg.

6, 4, 1.

पूर्वादिभ्यो नवभ्यो वा ॥ १६ ॥

Nach पूर्व und den acht darauf folgenden (s. 1, 1, 34 fgg.) nicht nothwendig.

पूर्वस्मात् oder पूर्वात्, पूर्वस्मिन् oder पूर्वे. Eben so bei पर, अवर, दक्षिण, उत्तर, अपर, अधर, स्व und अन्तर. Vgl. 1, 1, 28 fgg.

जसः शी ॥ १७ ॥

Für die Nominativendung अस् des Plurals wird nach einem auf अ auslautenden Pronomen ई substituirt.

सर्वे, विश्वे, ये, के, ते u. s. w. Vgl. 7, 2, 102 fg. und 1, 1, 28 fgg.

औङ आपः ॥ १८ ॥

Nach Stämmen mit dem Femininsuffix आ wird ई für die Dualendung औ substituirt.

खट्वे von खट्वा.

नपुंसकाच्च ॥ १९ ॥

Auch nach einem neutralen Stamme.

कुण्डे von कुण्ड, दधिनी von दधि, मधुनी von मधु. Zum Augment न् s. 7, 1, 73.

जःशसोः शिः ॥ २० ॥

Für das अस् des Plurals im Nomin. (जस्) und Acc. (शस्) wird nach solchen neutralen Stämmen इ substituirt.

कुण्डानि, दधीनि, मधूनि. Zum Augment न् s. 7, 1, 72. Es wird auch जश्शसोः im Sûtra geschrieben.

अष्टाभ्य औश् ॥ २१ ॥

Nach अष्टन् wird für diese Casusendungen औ substituirt.

अष्टौ; für das न् von अष्टन् wird nach 7, 2, 84 vor Casusendungen आ substituirt.

षड्भ्यो लुक् ॥ २२ ॥

Nach den shash genannten Zahlwörtern (s. 1, 1, 24 fg.) fallen diese Casusendungen ab.

षट्, पञ्च, सप्त, नव, दश, कति u. s. w. Ueber den Abfall des न् s. 8, 2, 7.

स्वमोर्नपुंसकात् ॥ २३ ॥

Nach einem neutralen Stamme fallen die Casusendungen des Nomin. (सु) und Acc. (अम्) Sg. ab.

वारि und मधु Nomin. und Acc. Sg. Vgl. das folgende Sûtra.

अतोऽम् ॥ २४ ॥

Nach einem neutralen Stamme auf अ wird अम् für dieselben substituirt.

वनम् Nomin. und Acc. Sg. वन + अम् ergibt वनम् nach 6, 1, 107.

6, 4, 1.

अद् डतरादिभ्यः पञ्चभ्यः ॥ २५ ॥

In den mit den Suffixen अतर und अतम gebildeten Stämmen (s. 5, 3, 92 fgg.), sowie in इतर, अन्य und अन्यतर wird अद् (oder अत्) dafür substituirt.

कतरत्, कतमत् u. s. w. डतर, डतम, इतर, अन्य und अन्यतर, diese fünf, folgen auf einander im Verzeichniss von सर्व u. s. w. (1, 1, 27). Für den Auslaut des Stammes und den Anlaut des Suffixes müsste nach 6, 1, 102 eigentlich आ eintreten. Damit dieses nicht geschehe, wollte Kâtjâjana अद्डु lesen, wie auch die Meisten nach ihm schreiben. Das stumme डु würde den Abfall des Auslauts im Stamme bewirken.

नेतराच्छन्दसि ॥ २६ ॥

Nicht nach इतर im Veda.

इतरमितरमण्डमजायत (doch wohl आण्डम्), वार्त्रघ्नमितरम्.

युष्मदस्मद्भ्यां ङसो ऽश् ॥ २७ ॥

Nach युष्मद् und अस्मद् wird अ (vgl. 1, 1, 55) für die Genetivendung अस् substituirt.

तव und मम. Nach 7, 2, 96 werden vor dieser Endung तव für युष्मद् und मम für अस्मद् substituirt; तव und मम + अ ergeben nach 6, 1, 97 wieder तव und मम.

ङेप्रथमयोरम् ॥ २८ ॥

Für die Dativendung ए und für die Endungen des Nomin. und Acc. aller Zahlen wird nach diesen Stämmen अम् substituirt.

तुभ्यम् und मह्यम् (vgl. 7, 2, 95 und 6, 1, 97); त्वम् und अहम् (vgl. 7, 2, 94 und 6, 1, 97); त्वाम् und माम् (vgl. 7, 2, 97 und 7, 2, 87); युवाम् und आवाम् (vgl. 7, 2, 92 und 7, 2, 88); यूयम् und वयम् (vgl. 7, 2, 93 und 6, 1, 97). Die Erklärer trennen ङे प्रथ°, weil schon प्रथमा als Dual zu fassen ist; ङे soll der blosse Stamm sein. Warum sollte aber Pâṇini nicht hier, wie 7, 1, 13, ङेः gesagt haben? Ueberdies würde man bei dieser Auffassung auch प्रथमयोश्च erwarten. ङेप्रथमयोः scheint mir ein eher zu erklärendes Versehen zu sein.

शसो नः ॥ २९ ॥

Für das स् der Accusativendung अस् wird न् substituirt.

युष्मान् und अस्मान्. Zum Ausfall von द् s. 7, 2, 90.

भ्यसो ऽभ्यम् ॥ ३० ॥

Für die Casusendung भ्यस् wird अभ्यम् substituirt.

युष्मभ्यम् und अस्मभ्यम्. Zum Ausfall von द् s. 7, 2, 90. युष्म und अस्म + अभ्यम् ergeben nach 6, 1, 97 युष्मभ्यम् und अस्मभ्यम्. अभ्यम् statt भ्यम् wegen 7, 3, 103.

पञ्चम्या अत् ॥ ३१ ॥

Für die Ablativendung wird अत् substituirt.

युष्मत् und अस्मत्. Das द् fällt nach 7, 2, 90 vor dieser Casusendung ab, युष्म und अस्म + अत् ergeben nach 6, 1, 97 युष्मत् und अस्मत्.

6, 4, 1.

एकवचनस्य च ॥ ३२ ॥

Auch im Singular findet diese Substitution statt.

त्वत् und मत्. Zur Substitution von त्व und म s. 7, 2, 97. त्व und म + अत् ergeben nach 6, 1, 97 त्वत् und मत्.

साम आकम् ॥ ३३ ॥

Für die Endung साम् (s. 7, 1, 52) wird आकम् substituirt.

युष्माकम् und अस्माकम्. Zum Ausfall von द् s. 7, 2, 90.

आत औ णलः ॥ ३४ ॥

Nach Wurzeln auf आ wird औ für die Endung _±/अ der ersten und dritten Person Sg. des Perfects substituirt.

ददा + औ gibt ददौ.

तुह्योस्तातङाशिष्यन्यतरस्याम् ॥ ३५ ॥

Für die Endungen तु und हि des Imperativs kann, wenn ein Segenswunsch ausgesprochen wird, _=तात् substituirt werden.

जीवताद्भवान् oder जीवतु भवान्, जीवतात्त्वम् oder जीव त्वम्. Eben so ब्रूतात्.

विदेः शतुर्वसुः ॥ ३६ ॥

Nach विद् wird für das Participialsuffix des Präsens अत् das Suffix वस् substituirt.

विद्वान्, विद्वांसौ, विद्वांसः. Einige ergänzen अन्यतरस्याम् im Sûtra und gestatten demnach auch विदत्.

समासेऽनञ्पूर्वे क्त्वो ल्यप् ॥ ३७ ॥

In einem Compositum, es sei denn, dass die Negation das erste Glied ist, wird _∠य für _=त्वा substituirt.

प्रकृत्य, पार्श्वतःकृत्य, नानाकृत्य, द्विधाकृत्य; dagegen अकृत्वा.

क्त्वापि छन्दसि ॥ ३८ ॥

Im Veda trifft man hier auch _=त्वा an.

कृष्णं वासो यजमानं परिधापयित्वा, प्रत्यञ्चमर्कं प्रत्यर्पयित्वा.

सुपां सुलुक्पूर्वसवर्णाच्छेयाडाड्यायाजालः ॥ ३९ ॥

Für verschiedene Casusendungen werden im Veda folgende unregelmässige Endungen substituirt: 1) स् des Nomin. Sg. für अस् des Plurals, 2) Abfall der Casusendung, 3) die blosse Substitution der homogenen Länge für den Endvocal des Stammes, 4) आ, 5) आत्, 6) ए für die Endung des Nomin. Pl., 7) या, 8) आ mit Abfall des letzten Vocals sammt dem darauf folgenden Consonanten im Stamme, 9) या mit derselben Schwächung des Stammes 10) या und 11) _∠आ.

6, 4, 1.

Zu 1) अनृक्षरा ऋजवः सन्तु पन्थाः (statt पन्थानः) ṚV. 10, 85, 23; zu 2) आर्द्रे चर्मन् (statt चर्मणि) und हविर्धाने यत्सुन्वन्ति तत्सामीधेनीरन्वाह (यद् statt यस्मिन् und तद् statt तस्मिन्!); zu 3) धीती, मती, सुष्टुती (statt धीत्या, मत्या, सुष्टुत्या); zu 4) उभा (statt उभौ) यन्तारौ; zu 5) न ताद्ब्राह्मणाद् (sic! statt तान्ब्राह्मणान्) निन्दामि; zu 6) न युष्मे (statt यूयम्) वाजबन्धवः (ṚV. 8, 68, 19) und अस्मे (= वयम्) इन्द्राबृहस्पती (ṚV. 4, 49, 4); zu 7) उरुया (statt उरुणा) und धृष्णुया (statt धृष्णुना); zu 8) नाभा (statt नाभौ) पृथिव्याः (ṚV. 1, 143, 4); zu 10) ता अनुष्ठ्योच्च्यावयतात् (Ait. Br. 2, 6, 15. अनुष्ठ्या = अनुष्टुभा!); zu 10) साधुया (statt साधु); zu 11) वसन्ता (= वसन्ते) यजेत. Ob वर्णाच्छे im Sûtra wirklich आ und आत् enthält, ist sehr fraglich.

अमो मश् ॥ ४० ॥

Für die Personalendung अम् (im Aorist) wird im Veda म (vgl. 1, 1, 55) substituirt.

वधीं वृत्रम् ṚV. 1, 165, 8. क्रमीं वृक्षस्य शाखाम्.

लोपस्त आत्मनेपदेषु ॥ ४१ ॥

Im Veda pflegt das त् in einer medialen Personalendung abzufallen.

गन्धर्वा अप्सरसो अदुह्र (statt अदुह्रत; vgl. 7, 1, 8), दुहामश्विभ्यां (दुहाम् statt दुग्धाम्) पयो अघ्न्येयम् ṚV. 1, 164, 27. दक्षिणतः शये (statt शेते).

ध्वमो ध्वात् ॥ ४२ ॥

Und ध्वात् für ध्वम् substituirt zu werden.

अन्तरेवोष्माणं वारयध्वात् Ait. Br. 2, 6, 14.

यजध्वैनमिति च ॥ ४३ ॥

Auch यजध्वैनम् (für यजध्वमेनम्) ṚV. 8, 2, 37 ist unregelmässig.

तस्य तात् ॥ ४४ ॥

Für die Endung त der 2. Pl. Imperat. wird im Veda तात् substituirt.

गात्रं गात्रमस्यानूनं कृणुतात् (= कृणुत) und ऊवध्यगोहं पार्थिवं खनतात् (= खनत) Ait. Br. 2, 6, 15. 16.

तप्तनप्तनथनाश्च ॥ ४५ ॥

Auch त, तन (vor beiden wird wegen des stummen प् der vorangehende Vocal des Verbalstammes verstärkt oder wenigstens nicht geschwächt), तन und थन.

शृणोत statt शृणुत, सुनोत statt सुनुत; दधातन statt धत्त, जुजुष्टन statt जुषत, इष्टन statt इच्छत.

इदन्तो मसि ॥ ४६ ॥

Ebendaselbst lautet die Personalendung मस् auf इ aus.

दीपयामसि statt दीपयामः, भञ्जयामसि statt भञ्जयामः, वासयामसि statt वासयामः.

6, 4, 1.

क्त्वो यक् ॥ ४७ ॥

Das Absolutivsuffix _=त्वा erhält am Ende das Augment य.

दत्वाय statt दत्वा.

इष्ट्वीनमिति च ॥ ४८ ॥

Unregelmässig ist auch der Absolutiv इष्ट्वीनम् (statt इष्ट्वा).

स्नात्व्यादयश्च ॥ ४९ ॥

Auch स्नात्वी u. s. w. sind unregelmässige Formen im Veda.

आज्जसेरसुक् ॥ ५० ॥

Nach einem auf अ oder आ auslautenden Stamme erhält die Endung अस् des Nomin. Pl. im Veda das Augment अस् am Ende.

ब्राह्मणासः पितरः सोम्यासः ṚV. 6, 75, 10. ये पूर्वासो य उपरासः 10, 15, 2.

अश्वक्षीरवृषलवणानामात्मप्रीतौ क्यचि ॥ ५१ ॥

Dasselbe Augment tritt an अश्व, क्षीर, वृष und लवण vor dem Denominativsuffix _=यँ, wenn eine Freude des Subjects an diesen Dingen ausgedrückt werden soll.

अश्वस्यति वडवा, क्षीरस्यति माणवकः, वृषस्यति गौः, लवणस्यत्युष्ट्रः. Vgl. 6, 1, 97.

आमि सर्वनाम्नः सुट् ॥ ५२ ॥

Nach einem auf अ oder आ auslautenden Pronominalstamme erhält die Endung आम् des Gen. Pl. am Anfange das Augment स्.

सर्वेषाम् und सर्वासाम्, येषाम् und यासाम् u. s. w.

त्रेस्त्रयः ॥ ५३ ॥

Für त्रि wird vor derselben Endung त्रय substituirt.

त्रयाणाम्.

ह्रस्वनद्यापो नुट् ॥ ५४ ॥

Nach Stämmen, die auf eine Kürze auslauten, nach denen, die Nadî heissen (s. 1, 4, 3 fgg.) und nach denen, die das Femininsuffix आ enthalten, erhält jene Endung das Augment न्.

वृक्षाणाम्, अग्नीनाम्, वायूनाम्, कर्तॄणाम्; कुमारीणाम्, ब्रह्मबन्धूनाम्; खट्वानाम्. Ueber die Verlängerung der kurzen Endvocale s. 6, 4, 3.

षट्चतुर्भ्यश्च ॥ ५५ ॥

Auch nach den shash genannten Zahlwörtern (s. 1, 1, 24 fg.) und nach चतुर्.

षण्णाम्, पञ्चानाम्, सप्तानाम्, नवानाम्, दशानाम्; चतुर्णाम्. Zur Länge in पञ्चानाम् u. s. w. s. 6, 4, 7.

6, 4, 1.

श्रीग्रामण्योश्छन्दसि ॥ ५६ ॥

Im Veda auch nach श्री und ग्रामणी.

श्रीणाम् und ग्रामणीनाम्.

गोः पादान्ते ॥ ५७ ॥

Nach गो am Ende eines Stollens.

गोनाम्, aber ausnahmsweise auch गवाम् an dieser Stelle.

इदितो नुम् धातोः ॥ ५८ ॥

In einer Wurzel, die इ zum stummen Laut hat, wird nach dem Wurzelvocal न् eingefügt.

कुण्डितृ, कुण्डितुम् und कुण्डितव्य von कुडि. Für न् wird zunächst nach 8, 3, 24 Anusvâra substituirt, für diesen nach 8, 4, 58 ein dem nachfolgenden Consonanten homogener Nasal.

शे मुचादीनाम् ॥ ५९ ॥

In मुच् u. s. w. vor dem Präsenscharakter अ.

मुञ्चति, लुम्पति, विन्दति, लिम्पति, सिञ्चति, कृन्तति, खिन्दति und पिंशति.

मस्जिनशोर्झलि ॥ ६० ॥

In मस्ज् und नश् vor einem consonantisch (jedoch nicht mit einem Halbvocal oder Nasal) anlautenden Suffix.

मङ्क्तृ, मङ्क्तुम्, मङ्क्तव्य; नंष्टृ, नंष्टुम्, नंष्टव्य; aber मज्जन, मग्न und नशितृ. Vgl. 6, 4, 32.

रधिजभोरचि ॥ ६१ ॥

In रध् und जभ् vor einem vocalisch anlautenden Suffix.

रन्धयति, रन्धक, साधुरन्धिन्, रन्धो वर्तते; जम्भयति, जम्भक, साधुजम्भिन्, जम्भम् Absol., जम्भो वर्तते. Dagegen रद्ध und जब्ध.

नेट्यलिटि रधेः ॥ ६२ ॥

In रध् nicht vor einem mit dem Augment इ anlautenden Suffix, jedoch auch hier im Perfect.

रधितृ, रधितुम्, रधितव्य; aber ररन्धिव, ररन्धिम.

रभेरशब्लिटोः ॥ ६३ ॥

In रभ् wird न् vor einem vocalisch anlautenden Suffix eingeschoben, jedoch nicht vor dem Präsenscharakter अ und im Perfect.

आ रम्भयति, आरम्भक, साध्वारम्भिन्, आरम्भम् Absol., आरम्भो वर्तते; dagegen आ रभते, आ रेभे.

लभेश्च ॥ ६४ ॥

Eben so verhält es sich mit लभ्.

लम्भयति, लम्भक, साधुलम्भिन्, लम्भम् Absol., लम्भो वर्तते; dagegen लभते, लेभे.

6, 4, 1.

आङो यि ॥ ६५ ॥

In लभ् nach आ auch vor einem mit य् anlautenden Suffix.

आलम्भ्या गौः, aber लभ्य.

उपात्प्रशंसायाम् ॥ ६६ ॥

In लभ् nach उप, wenn von etwas Lobenswerthem die Rede ist.

उपलम्भ्या भवता विद्या, उपलम्भ्यानि धनानि; dagegen उपलभ्यमस्माद्वृषलात्किं चित्.

उपसर्गात्खल्घञोः ॥ ६७ ॥

Vor dem 3, 3, 126 besprochenen Suffix _∠अ und vor _±∠अ nur nach einer Präposition.

ईषत्प्रलम्भ, सुप्रलम्भ, दुष्प्रलम्भ; प्रलम्भ m., विप्रलम्भ m.; dagegen ईषल्लभ und लाभो वर्तते.

न सुदुर्भ्यां केवलाभ्याम् ॥ ६८ ॥

Nicht aber nach सु und दुस्, wenn sie allein (ohne eine andere Präposition) vorangehen.

सुलभ, दुर्लभ; सुलाभ m., दुर्लाभ m.

विभाषा चिण्णमुलोः ॥ ६९ ॥

Nach Belieben vor dem Aoristcharakter _±इ und vor dem Absolutivsuffix _±∠अम्.

अलाभि oder अलम्भि, लाभम् oder लम्भम्.

उगिदचां सर्वनामस्थानेऽधातोः ॥ ७० ॥

Was उ, ऋ oder ऌ zum stummen Laut hat (jedoch nicht eine Wurzel) und अच् erhalten in den starken Casus das Augment न्.

भवान्, भवन्तौ, भवन्तः von भवत्, welches mit dem uṇâdi-Suffix डवतुप् gebildet ist; श्रेयान्, श्रेयांसौ, श्रेयांसः von श्रेयस् mit Suffix ईयसुन्; पचन्, पचन्तौ, पचन्तः von पचत् mit Suffix शतृ; प्राङ्, प्राञ्चौ, प्राञ्चः. Dagegen von स्रंसु und ध्वंसु (wie die Wurzeln geschrieben werden) उखास्रत् und पर्णध्वत्. Zur Länge in भवान् u. s. w. s. 6, 4, 10. 14; zum Ausfall des च् in प्राङ् 8, 2, 23, zum ङ् 8, 2, 62; zum त् (द्) in °स्रत् und °ध्वत् s. 8, 2, 72.

युजेरसमासे ॥ ७१ ॥

Der Nominalstamm युज् erhält in dem angegebenen Falle das Augment न्, wenn er nicht im Compositum steht.

युङ् (vgl. 8, 2, 23. 62), युञ्जौ, युञ्जः; dagegen अश्वयुक्, °युजौ, °युजः.

नपुंसकस्य झलचः ॥ ७२ ॥

Ein consonantisch (jedoch nicht auf einen Halbvocal oder Nasal) und ein vocalisch auslautendes Neutrum erhalten in den starken Casus das Augment न्.

उदश्विन्ति, शकन्ति, यशांसि (vgl. 6, 4, 10); वनानि, त्रपूणि. Dagegen बहुपुरि, विमलदिवि, चत्वारि (vgl. 7, 1, 98). In वनानि und त्रपूणि ist die Länge durch 6, 4, 8 erklärt, da durch das Augment die Stämme als auf न् auslautend angesehen werden. Vgl. 1, 4, 13.

इकोऽचि विभक्तौ ॥ ७३ ॥

Ein auf einen einfachen Vocal, mit Ausnahme des अ, auslautender neutraler Stamm erhält das Augment न vor einer vocalisch anlautenden Casusendung.

वारिणी, वारिणे; त्रपुणी, त्रपुणे.

तृतीयादिषु भाषितपुंस्कं पुंवद्गालवस्य ॥ ७४ ॥

Ein so auslautendes Neutrum, zu welchem ein entsprechendes Masculinum vorhanden ist, wird vor den vocalisch anlautenden Endungen des Instrumentals und der folgenden Casus nach der Meinung Gâlava's wie das Masculinum behandelt.

शुचिने oder शुचये, शुचिनः oder शुचेः, शुचिनोः oder शुच्योः, शुचिनि oder शुचौ; ग्रामणिना oder ग्रामण्या u. s. w. Es sind unter भाषितपुंस्क hier Adjectiva gemeint; vgl. 6, 3, 34.

अस्थिदधिसक्थ्यक्ष्णामनङुदात्तः ॥ ७५ ॥

Für den Auslaut von अस्थि, दधि, सक्थि und अक्षि wird vor denselben Casusendungen betontes अन् substituirt.

अस्थ्ना, अस्थ्ने; दध्ना, दध्ने; सक्थ्ना, सक्थ्ने; अक्ष्णा, अक्ष्णे. Zum Accent s. 6, 1, 161.

छन्दस्यपि दृश्यते ॥ ७६ ॥

Auch im Veda erscheint bei diesen Stämmen dieses Substitut (und zwar noch in anderen Verbindungen).

अस्थभिः, अक्षभिः, अस्थानि, अस्थन्वन्तं, अक्षण्वन्तं. Vgl. 6, 1, 176.

ई च द्विवचने ॥ ७७ ॥

Im Dual wird ebendaselbst bei diesen Stämmen auch ein betontes ई für den Auslaut substituirt.

अक्षी, अक्षीभ्याम्.

नाभ्यस्ताच्छतुः ॥ ७८ ॥

Nach einem reduplicirten Verbalstamm erhält das Participialsuffix अत् (अन्त्) nicht das Augment न्.

ददत्, ददतौ, ददतः; जक्षत्, जक्षतौ, जक्षतः; जाग्रत्, जाग्रतौ, जाग्रतः. Ausnahme zu 7, 1, 70.

वा नपुंसकस्य ॥ ७९ ॥

Im Neutrum nach Belieben.

ददति oder ददन्ति, जक्षति oder जक्षन्ति, जाग्रति oder जाग्रन्ति कुलानि.

6, 4, 1.

आच्छीनद्योर्नुम् ॥ ८० ॥

Wenn dieses Suffix nach einem Verbalstamm auf अ oder आ steht, kann es vor der neutralen Casusendung ई (शी) und vor dem Femininsuffix ई das Augment न् erhalten.

तुदती oder तुदन्ती कुले, तुदती oder तुदन्ती ब्राह्मणी; याती oder यान्ती कुले, याती oder यान्ती ब्राह्मणी; करिष्यती oder करिष्यन्ती कुले, करिष्यती oder करिष्यन्ती ब्राह्मणी.

शप्श्यनोर्नित्यम् ॥ ८१ ॥

Nach einem Präsensstamm auf अ und ∠_य erhält dieses Suffix in dem eben genannten Falle stets das Augment न्.

पचन्ती कुले, पचन्ती ब्राह्मणी; दीव्यन्ती कुले, दीव्यन्ती ब्राह्मणी.

सावनडुहः ॥ ८२ ॥

अनडुह् erhält das Augment न् vor der Endung des Nomin. Sg.

अनडुह् erhält nach 7, 1, 98 das Augment आ nach उ in den starken Casus, अ nach 7, 1, 99 im Voc. Sg.; wir erhalten demnach zunächst अनड्वाह् und अनड्वह्. Nach unserm Sûtra wird nach आ und अ ein न् eingeschoben; die Casusendung fällt nach 6, 1, 68 ab, der Auslaut ह् nach 8, 2, 23. So entstehen अनड्वान् Nomin. und अनड्वन् Voc. Sg.

दृक्स्ववःस्वतवसां छन्दसि ॥ ८३ ॥

दृश्, स्ववस् und स्वतवस् erhalten im Veda das Augment न् im Nomin. Sg.

ईदृङ्, तादृङ्, यादृङ्, सदृङ्; स्ववान्, स्वतवान्. Das श् von ईदृश् u. s. w. (zur Bildung dieser Wörter s. 3, 2, 60) fällt nach 8, 2, 23 ab, für न् wird nach 8, 2, 62 ङ् substituirt. Die Länge in स्ववान् und स्वतवान् wird durch 6, 4, 14 erklärt.

दिव औत् ॥ ८४ ॥

Für den Auslaut von दिव् wird im Nomin. Sg. औ substituirt.

द्यौः.

पथिमथ्यृभुक्षामात् ॥ ८५ ॥

Für den Auslaut von पथिन्, मथिन् und ऋभुक्षिन् wird im Nomin. Sg. आ substituirt.

S. zu 7, 1, 87.

इतो ऽत् सर्वनामस्थाने ॥ ८६ ॥

Für das इ dieser Stämme wird in den starken Casus अ substituirt.

S. zum folgenden Sûtra.

थो न्थः ॥ ८७ ॥

Für थ् dieser Stämme wird in den starken Casus न्थ् substituirt.

6, 4, 1.

Wir erhalten demnach mit Berücksichtigung von 7, 1, 85 fg. für den Nomin. Sg. die Stämme पन्था, मन्था und ऋभुक्षा, für die übrigen starken Casus: पन्थन्, मन्थन् und ऋभुक्षन्. Die starken Casus lauten also: पन्थाः, पन्थानौ, पन्थानः, पन्थानम्; मन्थाः, मन्थानौ, मन्थानः, मन्थानम्; ऋभुक्षाः, ऋभुक्षाणौ, ऋभुक्षाणः, ऋभुक्षाणम्. ऋभुक्षन् kann nach 6, 4, 9 auch die Kürze bewahren.

भस्य टेर्लोपः ॥ ८८ ॥

Vor den vocalisch anlautenden schwachen Casusendungen (vor denen der Stamm nach 1, 4, 18 bha heisst) fällt in den genannten Stämmen der letzte Vocal mit dem darauf folgenden Consonanten ab.

पथः, पथा, पथे; मथः, मथा, मथे; ऋभुक्षः, ऋभुक्षा, ऋभुक्षे.

पुंसो ऽसुङ् ॥ ८९ ॥

Für den Auslaut von पुंस् wird in den starken Casus अस् substituirt.

Der Anusvâra in पुंस् ist für म् substituirt, da dieser Stamm von पा mit dem uṇâdi-Suffix डुम्सुन् gebildet ist. Das उ im Substitut deutet an, dass nach अ in den starken Casus nach 7, 1, 70 न् einzuschalten ist. Auf diese Weise erklären sich पुमान्, पुमांसौ und पुमांसः.

गोतो णित् ॥ ९० ॥

Nach गो sind die Endungen der starken Casus णित्, d. i. bewirken die Substitution von Vṛddhi für ओ.

गौः, गावौ, गावः. Pâṇini hat die Form गोतः vorgezogen, um anzudeuten, dass die Regel sich nicht auf das gekürzte गु im Bahuvrîhi erstreckt.

णलुत्तमो वा ॥ ९१ ॥

Die Endung der letzten (unserer ersten) Person Sg. im Perfect णल् braucht nicht णित् zu sein (d. i. Vṛddhi zu bewirken).

अहं पपाच oder पपच, अहं चकार oder चकर.

सख्युरसंबुद्धौ ॥ ९२ ॥

Nach सखि sind die Endungen der starken Casus mit Ausnahme des Vocat. Sg. णित्, d. i. erfordern die Substitution von Vṛddhi für den Auslaut.

सखायौ, सखायः; aber सखे. Vgl. das folgende Sûtra.

अनङ् सौ ॥ ९३ ॥

Im Nominativ Sg. wird अन् für इ substituirt.

सखा. Der Vocat. Sg. ist auch hier ausgeschlossen.

ऋदुशनस्पुरुदंशोऽनेहसां च ॥ ९४ ॥

Auch für den Auslaut ऋ, sowie für den von उशनस्, पुरुदंशस् und अनेहस् wird im Nomin. Sg. अन् substituirt.

कर्ता, माता, पिता, भ्राता; उशना, पुरुदंशा, अनेहा. Auch hier ist der Vocat. Sg. ausgeschlossen.

6, 4, 1.

तृज्वत् क्रोष्टुः ॥ ९५ ॥

क्रोष्टु wird in den starken Casus so behandelt, als wenn es auf तृ auslautete.

क्रोष्टा, क्रोष्टारौ, क्रोष्टारः, क्रोष्टारम्. Auch hier ist der Voc. Sg. ausgeschlossen.

स्त्रियां च ॥ ९६ ॥

Auch bei der Bildung des Femininums.

क्रोष्ट्री, क्रोष्ट्रीभ्याम् u. s. w.

विभाषा तृतीयादिष्वचि ॥ ९७ ॥

Vor den vocalisch anlautenden Suffixen des Instrumentals und der folgenden Casus kann क्रोष्टु wie क्रोष्टृ behandelt werden.

क्रोष्टुना oder क्रोष्ट्रा, क्रोष्टवे oder क्रोष्ट्रे, क्रोष्टोः oder क्रोष्टुः, क्रोष्टौ oder क्रोष्टरि, क्रोष्ट्वोः oder क्रोष्ट्रोः.

चतुरनडुहोरामुदात्तः ॥ ९८ ॥

चतुर् und अनडुह् erhalten in den starken Casus das den Acut habende Augment आ nach dem उ.

चत्वारः; अनड्वान् (vgl. 7, 1, 82), अनड्वाहौ, अनड्वाहः, अनड्वाहम्.

अम् संबुद्धौ ॥ ९९ ॥

Im Voc. Sg. das Augment अ.

हे प्रियचत्वः (Bahuvrîhi), हे अनड्वन् (vgl. 7, 1, 82).

ॠत इद्धातोः ॥ १०० ॥

Für das auslautende ॠ einer Wurzel wird इर् (s. 1, 1, 51) substituirt.

किरति von कॄ, गिरति von गॄ, स्तीर्णं (zur Länge s. 8, 2, 77) von स्तॄ.

उपधायाश्च ॥ १०१ ॥

Auch für ein inlautendes.

कीर्तयति von कॄत्. Zur Länge s. 8, 2, 77.

उदोष्ठ्यपूर्वस्य ॥ १०२ ॥

Wenn dem auslautenden ॠ ein labialer Consonant vorangeht, wird उर् (s. 1, 1, 51) für ॠ substituirt.

पूर्तं und पुपूर्षति von पॄ. Zur Länge s. 8, 2, 77.

बहुलं छन्दसि ॥ १०३ ॥

Im Veda findet in dieser Beziehung ein Schwanken statt.

ततुरि von तॄ, जगुरि von गॄ, पप्रितम von पॄ; aber auch पपुरि.

॥ इति सप्तमस्याध्यायस्य प्रथमः पादः ॥

सिचि वृद्धिः परस्मैपदेषु ॥ १ ॥

Vor dem Aoristcharakter स् wird im Parasmaipada für ein auslautendes इ, उ, ऋ nebst ihren Längen (vgl. 1, 1, 3) Vṛddhi substituirt.

अचैषीत्, अनैषीत्, अलावीत्, अपावीत्, अकार्षीत्, अहार्षीत्.

अतो र्लान्तस्य ॥ २ ॥

Für अ wird Vṛddhi substituirt, wenn die Wurzel auf र् oder ल् auslautet.

अक्षारीत्, अत्सारीत्; अज्वालीत्, अह्मालीत्. Ausnahme zu 7, 2, 4. 7. Nach Patańgali soll Pâṇini ein अ mit unmittelbar darauf folgendem auslautenden र् und ल् gemeint haben, da in अवभीत् und अश्वल्लीत् keine Vṛddhi eintritt. Es wird auch स्लान्तस्य gelesen.

वदव्रजहलन्तस्याचः ॥ ३ ॥

In वद्, व्रज् und in einer consonantisch auslautenden Wurzel für jeglichen Vocal ohne Unterschied.

अवादीत्, अव्राजीत्; अपाक्षीत्, अभैत्सीत्, अच्छैत्सीत्, अरौत्सीत्. वद् und व्रज् werden hier besonders aufgeführt, damit man nicht versucht werde nach 7, 2, 7 auch अवदीत् und अव्रजीत् zu bilden.

नेटि ॥ ४ ॥

Nicht aber, wenn dieses Suffix स् das Augment इ (ई) erhält.

अदेवीत्, असेवीत्, अकोषीत्, अमोषीत्.

ह्म्यन्तक्षणश्वसजागृणिश्व्येदिताम् ॥ ५ ॥

Auch nicht für den Vocal einer auf ह्, म् oder य् auslautenden Wurzel, von क्षण्, श्वस्, जागृ, einer mit _∠इ abgeleiteten Wurzel, von श्वि und derjenigen Wurzeln, die ein stummes ए haben.

अग्रहीत्, अस्यमीत्, अव्ययीत्, अक्षणीत्, अश्वसीत्, अजागरीत्; ऊनयीत्, ऐलयीत्; अश्वयीत्; अरगीत्, अकखीत्. Vgl. 7, 2, 7.

ऊर्णोतेर्विभाषा ॥ ६ ॥

In ऊर्णु nach Belieben.

प्रौर्णावीत् oder प्रौर्णवीत्.

अतो हलादेर्लघोः ॥ ७ ॥

Desgleichen für अ in einer consonantisch anlautenden und auf einen einfachen Consonanten auslautenden Wurzel.

अकाणीत् oder अकणीत्, अराणीत् oder अरणीत्.

नेड्वशि कृति ॥ ८ ॥

Ein mit einem tönenden Consonanten anlautendes kṛt-Suffix erhält nicht das Augment इ.

ईश्वर, भस्मन्, याच्ञा. Ausnahme zu 7, 2, 35.

6, 4, 1.

तितुत्रतथसिसुसरकसेषु च ॥ ९ ॥

Auch nicht die Suffixe ति, तु, त्र, त, थ, सि, सु, सर, क und स.

तन्ति, दीप्तिः; सक्तु; पत्त्रम्, तन्त्रम्; हस्त, लोत, पोत, धूर्त; कुष्ठ, काष्ठ; कुक्षि, इक्षु, अक्षर, शल्क, वत्स. Ausnahme zu 7, 2, 35.

एकाच उपदेशेऽनुदात्तात् ॥ १० ॥

Auch nicht ein Suffix, das an eine Wurzel gefügt wird, die im grammatischen Unterrichtssystem (im Dhâtupâṭha) einsilbig und unbetont ist.

दातृ, नेतृ, स्तोतृ, कर्तृ, आरब्धृ, लब्धृ u. s. w. Ausnahme zu 7, 2, 35.

श्र्युकः क्किति ॥ ११ ॥

Auch nicht ein Suffix mit stummem क्, das an श्रि und an eine auf उ, ऊ, ऋ oder ॠ auslautende Wurzel gefügt wird.

श्रित्वा, युत्वा, लूत्वा, वृत्वा und तीर्त्वा mit क्त्वा; श्रित, युत, लून, वृत und तीर्ण mit क्त. Ausnahme zu 7, 2, 35.

सनि ग्रहगुहोश्च ॥ १२ ॥

Das Desiderativsuffix ∠_स nicht nur nicht nach den auf उ u. s. w. auslautenden Wurzeln, sondern auch nicht nach ग्रह् und गुह्.

रुरूषति, लुलूषति; जिघृक्षति, जुघुक्षति. Ausnahme zu 7, 2, 35. 44.

कृसृभृवृस्तुद्रुस्रुश्रुवो लिटि ॥ १३ ॥

Nach कृ u. s. w. erhalten die Personalendungen des Perfects nicht das Augment इ.

चकृव und चकृम, ससृव und ससृम, बभृव und बभृम; ववृव, ववृवहे und ववृम, ववृमहे; तुष्टुव und तुष्टुम, दुद्रुव und दुद्रुम, सुस्रुव und सुस्रुम, शुश्रुव und शुश्रुम. Die erwähnten Wurzeln mit Ausnahme von वृ sind unbetont und dürften demnach schon nach 7, 2, 10 kein Augment annehmen; bei वृ ist die Abwesenheit des Augments durch 7, 2, 11 erklärt. Da Pâṇini dessenungeachtet für diese Wurzeln eine besondere Regel gibt, so schliesst man daraus, dass die Personalendungen des Perfects bei allen andern Wurzeln nach 7, 2, 35 das Augment erhalten. Ferner schliesst man aus unserer Regel, dass bei den vier zuletzt genannten Wurzeln auch die Personalendung _∠थ stets ohne das Augment angefügt wird, was nach 7, 2, 63 nicht erforderlich wäre. Ausnahme zu 7, 2, 35.

श्वीदितो निष्ठायाम् ॥ १४ ॥

Nach श्वि und nach Wurzeln mit stummem ई erhalten die Participialsuffixe _=त und _=तवत् nicht das Augment इ.

शून und शूनवत्; लग्न und लग्नवत्, उद्विग्न und उद्विग्नवत्, दीप्त und दीप्तवत्.

यस्य विभाषा ॥ १५ ॥

An jede Wurzel, an welche irgend ein Suffix mit oder ohne das Augment इ antreten kann, werden die Participialsuffixe ohne dieses Augment angefügt.

विधूत und विधूतवत्, गूढ und गूढवत् wegen 7, 2, 44. वृक्ण und वृक्णवत् wegen 7, 2, 56.

आदितश्च ॥ १६ ॥

Desgleichen an eine Wurzel, die ein stummes आ hat.

मिन्न und मिन्नवत्, क्ष्विण्ण und क्ष्विण्णवत्, स्विन्न und स्विन्नवत्.

विभाषा भावादिकर्मणोः ॥ १७ ॥

Nach solchen Wurzeln können die genannten Participialsuffixe das Augment इ erhalten, wenn sie impersonale Bedeutung haben oder eine beginnende Handlung ausdrücken.

मिन्नम् oder मेदितमनेन, प्रमिन्न oder प्रमेदित.

क्षुब्धस्वान्तध्वान्तलग्नम्लिष्टविरिब्धफाण्टबाढानि मन्थमनस्तमःसक्ताविस्पष्टस्वरानायासभृशेषु ॥ १८ ॥

1) क्षुब्ध, 2) स्वान्त, 3) ध्वान्त, 4) लग्न, 5) म्लिष्ट, 6) विरिब्ध, 7) फाण्ट und 8) बाढ sind ohne Augment इ gebildet in den Bedeutungen: 1) Butterstössel, 2) Herz, 3) Finsterniss, 4) anhaftend, 5) unverständlich, 6) Ton, 7) durch blossen Ueberguss und Durchseihung (ohne besondere Beimischung) gewonnen und 8) stark.

धृषिशसी वैयात्ये ॥ १९ ॥

Nach धृष् und शस् erhält —=त nicht das Augment इ, wenn das Particip die Bedeutung „dreist, unverschämt" hat.

धृष्ट und विशस्त.

दृढः स्थूलबलयोः ॥ २० ॥

Das unregelmässig gebildete दृढ bedeutet „fest" und „stark".

प्रभौ परिवृढः ॥ २१ ॥

Das unregelmässige परिवृढ bedeutet „Herr".

कृच्छ्रगहनयोः कषः ॥ २२ ॥

Nach कष् erhält das Suffix —=त kein Augment, wenn das Particip die Bedeutungen „schlimm" und „undurchdringlich" hat.

कष्टो ऽग्निः, कष्टं व्याकरणम्, ततो ऽपि कष्टतराणि सामानि; कष्टानि वनानि, कष्टाः पर्वताः.

6, 4, 1.

घुषिरविशब्दने ॥ २३ ॥

Auch nach घुष् in einer anderen Bedeutung als „laut verkünden".

घुष्टा रज्जुः, घुष्टौ पादौ; dagegen अवघुषितं वाक्यमाह. विशब्दन = प्रतिज्ञान Kâçikâ. घुषिर् befremdet, man mag es als Nomin. von घुषि fassen oder mit den Erklärern इर् für bedeutsame stumme Laute ansehen.

अर्देः संनिविभ्यः ॥ २४ ॥

Auch nicht nach अर्द्, wenn सम्, नि oder वि vorangehen.

समर्णः, न्यर्णः, व्यर्णः.

अभेश्चाविदूर्ये ॥ २५ ॥

Auch nicht nach अर्द् mit अभि, wenn das Particip die Bedeutung „nahe" hat.

अभ्यर्णा सेना oder शरत्, aber अभ्यर्दित „geplagt, gequält".

णेरध्ययने वृत्तम् ॥ २६ ॥

Vom Causativ von वृत् wird वृत्त gebildet in der Bedeutung „durchstudirt".

वा दान्तशान्तपूर्णदस्तस्पष्टच्छन्नज्ञप्ताः ॥ २७ ॥

Die vom Causativ gebildeten Participia दान्त u. s. w. können auch das Augment इ erhalten.

दान्त oder दमित, शान्त oder शमित, पूर्ण oder पूरित, दस्त oder दासित, स्पष्ट oder स्पाशित, छन्न oder छादित, ज्ञप्त oder ज्ञपित. ज्ञपित dürfte nach 7, 2, 15 wegen 7, 2, 49 nicht gebildet werden.

रुष्यमत्वरसंघुषास्वनाम् ॥ २८ ॥

Nach रुष्, अम्, त्वर्, nach घुष् mit सम् und nach स्वन् mit आ kann ニत das Augment इ erhalten.

रुष्ट oder रुषित, अभ्यान्त oder अभ्यमित, तूर्ण oder त्वरित, संघुष्ट oder संघुषित, आस्वान्त oder आस्वनित. Vgl. 7, 2, 18. 23.

हृषेर्लोमसु ॥ २९ ॥

Nach हृष् in Verbindung mit लोमन्.

हृष्टानि oder हृषितानि लोमानि.

अपचितश्च ॥ ३० ॥

Auch अपचित hat eine Nebenform mit dem Augment इ.

अपचितो oder अपचायितो ऽनेन गुरुः.

ह्रु ह्वरेश्छन्दसि ॥ ३१ ॥

Für ह्वर् wird im Veda ह्रु vor ニत substituirt.

ह्रुतस्य चाह्रुतस्य च, अह्रुतमसि हविर्धानम् VS. 1, 9.

अपरिह्वृताश्च ॥ ३२ ॥

Auch अपरिह्वृताः ist im Veda unregelmässig.

अपरिह्वृताः सनुयाम वाजम् RV. 1, 100, 19.

सोमे ह्वरितः ॥ ३३ ॥

Das unregelmässige ह्वरित wird vom Soma gesagt.

मा नः सोमो ह्वरितो विह्वरितस्त्वम्. Die Calc. Ausg. des Pâṇini liest मा नः सोमे दुरितो विह्व°. मा verlangt einen Aorist, und den finden wir, wenn wir ह्वरितः in ह्वर् (richtiger ह्वार्) इतः auflösen. Particip ist विह्वरितः.

ग्रसितस्कभितस्तभितोत्तभितचत्तविकस्ता विशस्तृशंस्तृशास्तृतरुतृतरूतृवरुतृवरूतृवरूत्रीरुज्ज्वलिति क्षरिति क्षमिति वमित्यमितीति च ॥ ३४ ॥

Im Veda erscheinen noch folgende unregelmässige Formen theils mit, theils ohne Augment इ: ग्रसित, स्कभित, स्तभित, उत्तभित, चत्त, विकस्त, विशस्तृ, शंस्तृ, शास्तृ, तरुतृ, तरूतृ, वरुतृ, वरूतृ, वरूत्रीः, उज्ज्वलिति, क्षरिति, क्षमिति (fehlt auch), वमिति und अमिति.

आर्धधातुकस्येड्वलादेः ॥ ३५ ॥

Ein consonantisch (jedoch nicht mit य्) anlautendes ârdhadhâtuka-Suffix (s. 3, 4, 114 fgg.) erhält (in der Regel) das Augment इ.

लवितृ, लवितुम्, लवितव्य; aber लव्य.

स्नुक्रमोरनात्मनेपदनिमित्ते ॥ ३६ ॥

Nach स्नु und क्रम् nur dann, wenn diese nicht die medialen Personalendungen erfordern.

प्रस्नवितृ, प्रस्नवितुम्, प्रस्नवितव्य, प्रक्रमितृ, प्रक्रमितुम् und प्रक्रमितव्य, wenn diese ihrer Bedeutung nach einem प्र स्नौति und प्र क्रामति entsprechen. Dagegen प्र स्नोषीष्ट, प्र क्रंसीष्ट, प्र स्नोष्यते, प्र क्रंस्यते und auch प्रक्रन्तृ, wenn dieses einem प्र क्रमते in der Bedeutung entspricht.

ग्रहो ऽलिटि दीर्घः ॥ ३७ ॥

Nach ग्रह् erhält ein 7, 2, 35 genanntes Suffix (jedoch mit Ausnahme der Personalendungen des Perfects) das Augment ई.

ग्रहीतृ, ग्रहीतुम्, ग्रहीतव्य; dagegen जगृहिव und जगृहिम. Die Regel gilt nicht für das nach 6, 4, 62 antretende इ.

वॄतो वा ॥ ३८ ॥

Nach वॄ und nach einer auf ॠ auslautenden Wurzel nicht nothwendig.

वरितृ oder वरीतृ, प्रावरितृ oder प्रावरीतृ; तरितृ oder तरीतृ, आस्तरितृ oder आस्तरीतृ.

6, 4, 1.

न लिङि ॥ ३९ ॥

Nach denselben Wurzeln erhalten jedoch die Endungen des Precativs nicht die Länge.

वि वरिषीष्ट, प्रा वरिषीष्ट; आ स्तरिषीष्ट. Es ist hier unter लिङ् der Precativ gemeint, da nur dieser ârdhadhâtuka heisst.

सिचि च परस्मैपदेषु ॥ ४० ॥

Auch nicht der Aoristcharakter स्, wenn Parasmaipada folgt.

प्रावारिष्टाम्, प्रावारिषुः; अतारिष्टाम्, आस्तारिष्टाम्, आस्तारिषुः; dagegen प्रावरिष्ट oder प्रावरीष्ट.

इट् सनि वा ॥ ४१ ॥

Der Desiderativcharakter ∠_स kann nach diesen Wurzeln das Augment इ (oder ई) erhalten.

विवरिषते, विवरीषते oder वुवूर्षते, प्रा विवरिषति, प्रा विवरीषति oder प्रा वुवूर्षति; तितरिषति, तितरीषति oder तितीर्षति, आ तिस्तरिषति, आ तिस्तरीषति oder आ तिस्तीर्षति.

लिङ्सिचोरात्मनेपदेषु ॥ ४२ ॥

Desgleichen die medialen Endungen des Precativs und der Aoristcharakter स्, wenn mediale Endungen folgen.

वरिषीष्ट oder वृषीष्ट, प्रा वरिषीष्ट oder प्रा वृषीष्ट; आ स्तरिषीष्ट oder आ स्तीर्षीष्ट; अवरिष्ट, अवरीष्ट oder अवृत, प्रावरिष्ट, प्रावरीष्ट oder प्रावृत; आस्तरिष्ट, आस्तरीष्ट oder आस्तीर्ष्ट.

ऋतश्च संयोगादेः ॥ ४३ ॥

Eben so verhält es sich mit diesen beiden nach einer auf ऋ auslautenden Wurzel mit vorangehender Doppelconsonanz.

ध्वरिषीष्ट oder ध्वृषीष्ट, स्मरिषीष्ट oder स्मृषीष्ट; अध्वरिषाताम् oder अध्वृषाताम्, अस्मरिषाताम् oder अस्मृषाताम्.

स्वरतिसूतिसूयतिधूञूदितो वा ॥ ४४ ॥

Nach स्वृ, nach den zwei Wurzeln सू „gebären“, nach धू mit einem stummen ञ् und nach einer Wurzel, welche ऊ zum stummen Laut hat, können die 7, 2, 35 genannten Suffixe das Augment इ erhalten.

स्वरितृ oder स्वर्तृ, प्रसवितृ oder प्रसोतृ, सवितृ oder सोतृ, धवितृ oder धोतृ; विगाहितृ oder विगाढृ, गोपितृ oder गोप्तृ.

रधादिभ्यश्च ॥ ४५ ॥

Desgleichen nach रध् und den darauf folgenden Wurzeln.

रधितृ oder रद्धृ, नशितृ oder नंष्टृ, तर्पितृ, तर्प्तृ oder त्रप्तृ, दर्पितृ, दर्प्तृ oder द्रप्तृ, द्रोहितृ, द्रोग्धृ oder द्रोढृ, मोहितृ, मोग्धृ oder मोढृ, स्नोहितृ, स्नोग्धृ oder स्नोढृ, स्नेहितृ, स्नेग्धृ oder स्नेढृ.

निरः कुषः ॥ ४६ ॥

Desgleichen nach कुष्, wenn निर् vorangeht.

निष्कोषितृ oder निष्कोष्टृ, निष्कोषितुम् oder निष्कोष्टुम्, निष्कोषितव्य oder निष्कोष्टव्य.

इण्निष्ठायाम् ॥ ४७ ॥

Die Participialsuffixe ‿=त und ‿=तवत् erhalten das Augment इ (इट्) nach कुष् mit निर्.

निष्कुषित und निष्कुषितवत्.

तीषसहलुभरुषरिषः ॥ ४८ ॥

Nach इष्, सह्, लुभ्, रुष् und रिष् kann ein mit त् anlautendes ârdhadhâtuka-Suffix das Augment इ erhalten.

एषितृ oder एष्टृ, सहितृ oder सोढृ, लोभितृ oder लोब्धृ, रोषितृ oder रोष्टृ, रेषितृ oder रेष्टृ

सनीवन्तर्धभ्रस्जदम्भुश्रिस्वृयूर्णुभरज्ञपिसनाम् ॥ ४९ ॥

Nach einer auf इव् auslautenden Wurzel, sowie nach ऋध्, भ्रस्ज्, दम्भ्, श्रि, स्वृ, यु, ऊर्णु, भृ (भरति), ज्ञप् und सन् kann das Desiderativsuffix ∠‿स das Augment इ erhalten.

दिदेविषति oder दुद्यूषति, सिसेविषति oder सुस्यूषति; अर्दिधिषति oder ईर्त्सति, बिभ्रज्जिषति, बिभर्जिषति, बिभ्रक्षति oder बिभर्क्षति; दिदम्भिषति, धिप्सति oder धीप्सति; उच्छिश्रयिषति oder उच्छिश्रीषति; सिस्वरिषति oder सुस्वूर्षति; यियविषति oder युयूषति; प्रोर्णुनविषति, प्रोर्णुनुविषति oder प्रोर्णुनूषति; बिभरिषति oder बुभूर्षति; जिज्ञपयिषति oder ज्ञीप्सति; सिसनिषति oder सिषासति.

क्लिशः क्त्वानिष्ठयोः ॥ ५० ॥

Nach क्लिश् können die Suffixe =त्वा, =त und =तवत् das Augment इ erhalten.

क्लिशित्वा oder क्लिष्ट्वा, क्लिशित oder क्लिष्ट, क्लिशितवत् oder क्लिष्टवत्.

पूङश्च ॥ ५१ ॥

Desgleichen nach पू.

पवित्वा oder पूत्वा, अतिपवित oder अतिपूत, पवितवत् oder पूतवत्. Vgl. 1, 2, 22.

वसतिक्षुधोरिट् ॥ ५२ ॥

Nach वस्, वसति und nach क्षुध् erhalten die genannten Suffixe das Augment इ.

उषित्वा, उषित und उषितवत्; क्षुधित्वा, क्षुधित und क्षुधितवत्.

अञ्चेः पूजायाम् ॥ ५३ ॥

Desgleichen nach अञ्च् in der Bedeutung „ehren, aus Ehrfurcht Etwas thun“.

अञ्चित्वा जानु जुहोति, अञ्चिता अस्य गुरवः. Vgl. 7, 2, 56.

6, 4, 1.

लुभो विमोहने ॥ ५४ ॥

Nach लुभ् in der Bedeutung „verwirren“.

लुभित्वा und लोभित्वा, विलुभिताः केशाः, विलुभितः सीमन्तः, विलुभितानि पदानि.

जॄव्रश्च्योः क्त्वि ॥ ५५ ॥

Nach जॄ und व्रश्च् erhält _=त्वा das Augment इ.

जरित्वा und जरीत्वा (s. 7, 2, 38), व्रश्चित्वा.

उदितो वा ॥ ५६ ॥

Nach einer Wurzel mit stummem उ kann _=त्वा das Augment इ erhalten.

शमित्वा oder शान्त्वा, तमित्वा oder तान्त्वा, दमित्वा oder दान्त्वा.

से ऽसिचि कृतचृतच्छृदतृदनृतः ॥ ५७ ॥

Nach कृत्, चृत्, छृद्, तृद् und नृत् kann ein mit स् (jedoch mit Ausnahme des Aoristcharakters स्) anlautendes ârdhadhâtuka-Suffix das Augment इ erhalten.

कर्तिष्यति oder कर्त्स्यति, चिकर्तिषति oder चिकृत्सति; चर्तिष्यति oder चर्त्स्यति, चिचर्तिषति oder चिचृत्सति; छर्दिष्यति oder छर्त्स्यति, चिच्छर्दिषति oder चिच्छृत्सति; तर्दिष्यति oder तर्त्स्यति, तितर्दिषति oder तितृत्सति; नर्तिष्यति oder नर्त्स्यति, निनर्तिषति oder निनृत्सति.

गमेरिट् परस्मैपदेषु ॥ ५८ ॥

Nach गम् erhalten solche Suffixe das Augment इ, wenn Parasmaipada folgt.

गमिष्यति, जिगमिषति; jedoch सं गंस्यते, अधि जिगांसते u. s. w.

न वृद्भ्यश्चतुर्भ्यः ॥ ५९ ॥

Nach वृत् und den drei darauf folgenden Wurzeln erhalten die in 7, 2, 57 genannten Suffixe in dem angegebenen Falle nicht das Augment इ.

वर्त्स्यति und विवृत्सति von वृत् und वृध्, शर्त्स्यति und शिशृत्सति von शृध्, स्यन्त्स्यति und सिस्यन्त्सति von स्यन्द्. Ausnahme zu 7, 2, 35. 44.

तासि च कॢपः ॥ ६० ॥

Nach कॢप् auch nicht तास्, der Charakter des periphrastischen Futurums.

कल्प्स्यति, चिकॢप्सति und कल्प्ता; dagegen vor medialen Endungen: कल्पिष्यते, कल्पिषीष्ट, चिकल्पिषते und कल्पितासे.

अचस्तास्वत् थल्यनिटो नित्यम् ॥ ६१ ॥

Die Personalendung des Perfects _∠थ erhält nach einer vocalisch auslautenden Wurzel nicht das Augment इ, wenn das im vorangehenden Sûtra erwähnt तास् nach eben diesen Wurzeln stets ohne dieses Augment angefügt wird.

ययाथ wie याता, चिचेथ wie चेता, निनेथ wie नेता, जुहोथ wie होता.

उपदेशेऽत्वतः ॥ ६२ ॥

Eben so verhält es sich mit dieser Personalendung nach Wurzeln, die im grammatischen Unterrichtssystem (im Dhâtupâṭha) अ zum Wurzelvocal haben.

पपक्थ wie पक्ता, इयष्ठ wie यष्टा, शशक्थ wie शक्ता.

ऋतो भारद्वाजस्य ॥ ६३ ॥

Nach der Meinung Bhâradvâǵa's (nur) nach einer auf ऋ auslautenden Wurzel.

सस्मर्थ wie स्मर्ता, दध्वर्थ wie ध्वर्ता. Nach des hier genannten Grammatikers Meinung bildet man demnach ययिथ, पेचिथ und शेकिथ trotz 7, 2, 61. 62.

बभूथा ततन्थ जगृभ्म ववर्थेति निगमे ॥ ६४ ॥

Im Veda erscheinen die unregelmässigen Formen बभूथ, आ ततन्थ, जगृभ्म und ववर्थ.

विभाषा सृजिदृशोः ॥ ६५ ॥

Nach सृज् und दृश् kann die Personalendung des Perfects थ das Augment इ erhalten.

ससर्जिथ oder सस्रष्ठ, ददर्शिथ oder दद्रष्ठ.

इडत्त्यर्तिव्ययतीनाम् ॥ ६६ ॥

Nach अद्, ऋ und व्यय् erhält diese Endung das Augment इ.

आदिथ, आरिथ und सं विव्ययिथ.

वस्वेकाजाद्घसाम् ॥ ६७ ॥

Das Participialsuffix वस् (वंस्) erhält das Augment इ (nur) dann, wenn die reduplicirte Wurzel davor einsilbig ist, ausserdem nach einer auf आ auslautenden Wurzel und nach घस्.

आदिवान्, पेचिवान्, शेकिवान्; ययिवान्, तस्थिवान्; जक्षिवान्. Ob घस् hier, wie die Erklärer darzuthun versuchen, neben den एकाच् besonders erwähnt werden musste, mag dahingestellt bleiben.

विभाषा गमहनविदविशाम् ॥ ६८ ॥

Nach गम्, हन्, विद् und विश् kann वस् (वंस्) das Augment इ erhalten.

जग्मिवान् oder जगन्वान्, जघ्निवान् oder जघन्वान्, विविदिवान् oder विविद्वान्, विविशिवान् oder विविश्वान्.

सनिं ससनिवांसम् ॥ ६९ ॥

Unregelmässig ist ससनिवांसम् in der Verbindung mit सनिम्.

6, 4, 1.

ऋद्धनोः स्ये ॥ ७० ॥

Der Charakter des Futurums und Conditionalis स्य erhält das Augment इ nach einer auf ऋ auslautenden Wurzel und nach हन्.

करिष्यति und अकरिष्यत्, हरिष्यति und अहरिष्यत्, हनिष्यति und अहनिष्यत्. Ausnahme zu 7, 2, 10.

अञ्जेः सिचि ॥ ७१ ॥

Nach अञ्ज् erhält der Aoristcharakter स् (immer) das Augment इ.

आञ्जीत्, आञ्जिष्टाम् und आञ्जिषुः; dagegen अङ्क्ता oder अञ्जिता nach 7, 2, 44, da अञ्ज् ein ऊ zum stummen Laut hat.

स्तुसुधूञ्भ्यः परस्मैपदेषु ॥ ७२ ॥

Nach स्तु, सु und धू mit stummem ञ् erhält dieses Suffix das Augment, wenn Parasmaipada folgt.

अस्तावीत्, असावीत् und अधावीत्; aber अस्तोष्ट, असोष्ट, अधोष्ट oder अधविष्ट. Ausnahme zu 7, 2, 10. 44.

यमरमनमातां सक् च ॥ ७३ ॥

यम्, रम्, नम् und auf आ auslautende Wurzeln fügen vor dem Aoristcharakter स्, der das Augment इ erhält, स् ans Ende, wenn Parasmaipada folgt.

अयंसीत्, अयंसिष्टाम्, अयंसिषुः; व्यरंसीत्, व्यरंसिष्टाम्, व्यरंसिषुः; अनंसीत्, अनंसिष्टाम्, अनंसिषुः; अयासीत्, अयासिष्टाम्, अयासिषुः; aber अयंस्त, अरंस्त, अनंस्त. Ausnahme zu 7, 2, 10. 44.

स्मिपूङ्रञ्ज्वशां सनि ॥ ७४ ॥

Nach स्मि, पू (mit stummem ङ्), ऋ, अञ्ज् und अश् erhält das Desiderativsuffix ⁄_स das Augment इ.

सिस्मयिषते, पिपविषते, अरिरिषति, अञ्जिजिषति und अशिशिषते. Ausnahme zu 7, 2, 10. 44.

किरश्च पञ्चभ्यः ॥ ७५ ॥

Desgleichen nach कॄ und den vier darauf folgenden Wurzeln.

चिकरिषति, जिगरिषति, दिदरिषते, दिधरिषते und पिप्रच्छिषति.

रुदादिभ्यः सार्वधातुके ॥ ७६ ॥

Nach रुद् und den vier darauf folgenden Wurzeln erhält ein consonantisch anlautendes sârvadhâtuka-Suffix (s. 3, 4, 113) das Augment इ.

रोदिति, स्वपिति, श्वसिति, प्राणिति und जक्षिति.

ईशः से ॥ ७७ ॥

Nach ईश् die Endung der zweiten Person Praes. und Imperat. im Medium.

ईशिषे, ईशिष्व. Zu से s. 3, 4, 80, zu dem daraus entstandenen स्व 3, 4, 91.

ईड्जनोर्ध्वे च ॥ ७८ ॥

Nach ईड् und जन् auch vor den Personalendungen ध्वे und ध्वम् im Praesens und Imperativ.

ईडिषे, ईडिष्व, ईडिध्वे und ईडिध्वम्; जनिषे, जनिष्व, जनिध्वे und जनिध्वम्.

लिङः सलोपो ऽनन्त्यस्य ॥ ७९ ॥

Im Potential fällt das nicht — auslautende स् (d. i. das स् der Augmente यास् und सीय्) ab.

कुर्यात्, कुर्याताम्, कुर्युः, कुर्वीत, कुर्वीयाताम्, कुर्वीरन्. Zum Verständniss vgl. 3, 4, 102 fg. Unter dem auslautenden स् ist das स् der wirklichen Personalendung gemeint, d. i. das स् in कुर्युस् und कुर्यास्.

अतो येयः ॥ ८० ॥

Nach einem auf अ auslautenden Präsensstamm wird इय् für das im Potential vom Augment यास् übrig bleibende या stubstituirt.

पचेत्, पचेताम्, पचेयुः. Das य् von इय् fällt vor einem Consonanten nach 6, 1, 66 ab.

आतो ङितः ॥ ८१ ॥

Auch für das आ der Personalendungen आते, आथे, आताम् und आथाम् wird nach einem auf अ auslautenden Tempusstamm इय् substituirt.

पचेते, पचेथे, पचेताम्, पचेथाम्, दास्येते, दास्येथे. Das य् fällt vor den Consonanten nach 6, 1, 66 ab. Da im Sûtra सार्वधातुकस्य zu ङितः zu ergänzen ist, so ersieht man aus 3, 4, 113, dass eine Personalendung gemeint ist.

आने मुक् ॥ ८२ ॥

Vor der Participialendung आन erhält ein auf अ auslautender Tempusstamm das Augment म्.

पचमान, दास्यमान.

ईदासः ॥ ८३ ॥

Nach आस् wird ई für das आ von आन substituirt.

आसीन. Vgl. 1, 1, 54.

अष्टन आ विभक्तौ ॥ ८४ ॥

Für den Auslaut von अष्टन् wird vor einer Casusendung आ substituirt.

अष्टाभिः, अष्टाभ्यः, अष्टानाम्, अष्टासु. Vgl. 7, 1, 21.

रायो हलि ॥ ८५ ॥

आ wird für den Auslaut von रै substituirt vor einer consonantisch anlautenden Casusendung.

राभ्याम्, राभिः.

6, 4, 1.

युष्मदस्मदोरनादेशे ॥ ८६ ॥

Desgleichen für den Auslaut von युष्मद् und अस्मद् vor einer eben solchen Casusendung, wenn sie kein Substitut ist.

युष्माभिः, अस्माभिः; युष्मासु, अस्मासु. Der Zusatz अनादेशे ist hier überflüssig, da keine von den substituirten Casusendungen (vgl. 7, 1, 27 fgg.) consonantisch anlautet.

द्वितीयायां च ॥ ८७ ॥

Aber auch vor den Endungen des Accusativs.

युष्मान्, अस्मान्; युवाम्, आवाम्; त्वाम्, माम्. Vgl. 7, 1, 28. 29. 2, 92. 97.

प्रथमायाश्च द्विवचने भाषायाम् ॥ ८८ ॥

Auch im Nomin. Du. in der Umgangssprache.

युवाम्, आवाम्; im Veda aber युवम् und आवम्. Vgl. 7, 1, 28. 2, 92.

यो ऽचि ॥ ८९ ॥

Vor einer vocalisch anlautenden, nicht substituirten (vgl. 7, 1, 27 fgg.) Casusendung wird für den Auslaut dieser Pronomina य् substituirt.

युवयोः, आवयोः; त्वया, मया; त्वयि, मयि. Vgl. 7, 2, 92. 97.

शेषे लोपः ॥ ९० ॥

Vor allen übrigen Casusendungen fällt der Auslaut ab.

यूयम्, वयम्; अहम्, त्वम्; युष्मभ्यम्, अस्मभ्यम्; तुभ्यम्, मह्यम्; युष्मत्. अस्मत्; त्वत्, मत्; युष्माकम्, अस्माकम्; तव, मम. Vgl. 7, 1, 27 fgg. 2, 93 fgg.

7, 2, 91. मपर्यन्तस्य ॥ ९१ ॥

Die in den folgenden Sûtra bis 7, 2, 98 incl. angegebenen Formen werden für die Anfangslaute von युष्मद् und अस्मद् bis म् incl. substituirt, d. i. für युष्म् und अस्म्.

युवावौ द्विवचने ॥ ९२ ॥

Im Dual wird युव für युष्म् und आव für अस्म् substituirt.

युवाम् und आवाम्, युवाभ्याम् und आवाभ्याम्, युवयोः und आवयोः. Vgl. 7, 2, 86 fgg.

यूयवयौ जसि ॥ ९३ ॥

Im Nomin. Pl. wird यूय für युष्म् und वय für अस्म् substituirt.

Der Auslaut द् fällt nach 7, 2, 90 ab, यूय und वय + अ + अम् (s. 7, 1, 28) ergeben nach 6, 1, 97. 107 यूयम् und वयम्.

त्वाहौ सौ ॥ ९४ ॥

Im Nomin. Sg. wird त्व für युष्म् und अह für अस्म् substituirt.

Nach 7, 2, 90 fällt der Auslaut द् ab, त्व und अह + अ + अम् (s. 7, 1, 28) ergeben nach 6, 1, 97. 107 त्वम् und अहम्.

6, 4, 1. 7, 2, 91.

तुभ्यमह्यौ ङयि ॥ ९५ ॥

Im Dat. Sg. (ङे) wird तुभ्य für युष्म् und मह्य für अस्म् substituirt.

Nach 7, 2, 90 fällt der Auslaut द् ab, तुभ्य und मह्य + अ + अम् (s. 7, 1, 28) ergeben nach 6, 1, 97. 107 तुभ्यम् und मह्यम्.

तवममौ ङसि ॥ ९६ ॥

Im Gen. Sg. wird तव für युष्म् und मम für अस्म् substituirt.

Der Auslaut द् fällt nach 7, 2, 90 ab, तव und मम + अ + अ (s. 7, 1, 27) ergeben nach 6, 1, 97 wieder तव und मम.

त्वमावेकवचने ॥ ९७ ॥

In den übrigen Casus des Singulars wird त्व für युष्म् und म für अस्म् substituirt.

Im Acc. wird nach 7, 2, 87 आ für द् substituirt, त्वा und मा + अम् (s. 7, 1, 28) ergeben त्वाम् und माम्; im Instrum. und Loc. wird nach 7, 2, 89 य् für द् substituirt. त्वय् und मय् (vgl. 6, 1, 97) ergeben mit आ — त्वया und मया, mit इ — त्वयि und मयि. Im Abl. fällt द् nach 7, 2, 90 ab, त्व und म + अ + अत् (s. 7, 1, 31) ergeben nach 6, 1, 97 त्वत् und मत्.

प्रत्ययोत्तरपदयोश्च ॥ ९८ ॥

†7,2,91.

Die eben erwähnte Substitution findet auch vor einem Suffix und vor einem im Compositum nachfolgenden Worte statt.

त्वदीय, मदीय, त्वत्पुत्र, मत्पुत्र.

त्रिचतुरोः स्त्रियां तिसृचतसृ ॥ ९९ ॥

Im Femininum wird तिसृ für त्रि und चतसृ für चतुर् substituirt.

तिसृभिः, चतसृभिः.

अचि र ऋतः ॥ १०० ॥

Vor einer vocalisch anlautenden Casusendung wird र् für ऋ von तिसृ und चतसृ substituirt.

तिस्रः und चतस्रः.

जराया जरसन्यतरस्याम् ॥ १०१ ॥

Für जरा kann vor einer vocalisch anlautenden Casusendung जरस् substituirt werden.

जरया oder जरसा, जरायै oder जरसे.

त्यदादीनामः ॥ १०२ ॥

Für den Auslaut von त्यद् und seine Genossen wird vor einer Casusendung अ substituirt.

त्यौ, त्ये; तौ, ते; यः, यौ, ये; एतौ, एते u. s. w. अ + अ ergibt nach 6, 1, 97 wieder अ.

6, 4, 1.

किमः कः ॥ १०३ ॥

Für किम् wird क substituirt.

कः, कौ, के.

कु तिहोः ॥ १०४ ॥

Vor einer mit त् und ह् anlautenden Casusendung wird कु für किम् substituirt.

कुतः, कुत्र, कुह.

क्वाति ॥ १०५ ॥

Vor der Casusendung अ॑ (s. 5, 3, 12) wird क्व für किम् substituirt.

क्व + अ ergibt nach 6, 1, 97 wieder क्व.

तदोः सः सावनन्त्ययोः ॥ १०६ ॥

Für das nicht — auslautende त् und द् von त्यद् und seinen Genossen wird im Nomin. Sg. स् substituirt.

स्यः, सः, एषः, असौ. Zur Substitution von अ für द् in त्यद्, तद् und एतद् s. 7, 2, 102. Zum औ in असौ s. das folgende Sûtra.

अदस औ सुलोपश्च ॥ १०७ ॥

Für das स् von अदस् wird औ substituirt, worauf das स् des Nominativs abfällt.

इदमो मः ॥ १०८ ॥

Für das म् von इदम् wird im Nomin. Sg. म् (nicht अ nach 7, 2, 102) substituirt.

इयम्, अयम्. Die Casusendung fällt nach 6, 1, 68 ab. Zum य् s. 7, 2, 110.

दश्च ॥ १०९ ॥

Auch für das द् von इदम् wird म् vor einer Casusendung substituirt.

इमौ, इमे, इमम्, इमान्. Für das म् von इदम् wird nach 7, 2, 102 अ substituirt, इम + अ + अम् gibt nach 6, 1, 97. 107 इमम्.

यः सौ ॥ ११० ॥

Im Nomin. Sg. wird य् für das द् in इदम् substituirt.

इयम्. Vgl. 7, 2, 108.

इदो ऽय् पुंसि ॥ १११ ॥

Im Nomin. Sg. masc. wird अय् für इद् substituirt.

अयम्. Vgl. 7, 2, 108.

अनाप्यकः ॥ ११२ ॥

Im Instr. Sg. und den folgenden Casus wird अन् für इद् in इदम् substituirt, wenn dieses nicht mit क् versehen ist.

अनेन, अनयोः; dagegen इमकेन, इमकयोः. Vgl. 7, 2, 109 und 6, 1, 97.

हलि लोपः ॥ ११३ ॥

Vor einer consonantisch anlautenden Casusendung fällt इद् von इदम् ab.

आभ्याम्, एभिः (s. 7, 1, 11), एभ्यः, एषाम्, एषु. Für म् wird nach 7, 2, 102 अ substituirt, अ + अ ergibt nach 6, 1, 97 अ.

मृजेर्वृद्धिः ॥ ११४ ॥

Für den Wurzelvocal in मृज् wird vor einem Suffix Vṛddhi, d. i. आर् (s. 1, 1, 51) substituirt (nicht Guṇa nach 7, 3, 84).

मार्ष्टि, मार्ष्टुम्, मार्ष्टव्य.

अचो ञ्णिति ॥ ११५ ॥

Vṛddhi wird auch für den Endvocal eines Stammes substituirt vor einem Suffix mit stummem ञ् oder ण्.

एकस्तण्डुलनिचायः, कारः und हारः mit Suffix घञ्; गौः, गावौ, गावः, weil hier das Casussuffix nach 7, 1, 90 णित् ist.

अत उपधायाः ॥ ११६ ॥

Wenn in einem consonantisch auslautenden Stamme अ unmittelbar vorangeht, wird vor eben solchen Suffixen Vṛddhi für dasselbe substituirt.

पाकः, त्यागः und यागः mit घञ्; पाचि Causalstamm mit णि, पाचक mit ण्वुल्.

तद्धितेष्वचामादेः ॥ ११७ ॥

Ist das Suffix mit stummem ञ् oder ण् ein taddhita, so wird für den ersten Vocal des Stammes Vṛddhi substituirt.

गार्ग्य von गर्ग mit यञ्, दाक्षि von दक्ष mit इञ्; औपगव von उपगु mit अण्.

किति च ॥ ११८ ॥

Auch vor einem taddhita mit stummem क् wird Vṛddhi für den ersten Vocal des Stammes substituirt.

नाडायन von नड mit फक्, आक्षिक von अक्ष mit ठक्.

॥ इति सप्तमस्याध्यायस्य द्वितीयः पादः ॥

6, 4, 1.

देविकाशिंशपादित्यवाड्दीर्घसत्रश्रेयसामात् ॥ १ ॥

In देविका u. s. w. wird vor einem taddhita mit stummem ञ्, ण् oder क् für den ersten Vocal des Stammes आ statt der entsprechenden Vṛddhi substituirt.

दाविकाकूलाः (von देविकाकूल) शालयः, पौर्वदाविक von पूर्वदेविका N. pr. eines Dorfes; शांशपश्चमसः, शांशपास्थल von शिंशपास्थल; दात्यौह von दित्यवाह्, दार्घसत्र von दीर्घसत्र, श्रायस von श्रेयस्.

केकयमित्रयुप्रलयानां यादेरियः ॥ २ ॥

In केकय, मित्रयु und प्रलय wird vor einem solchen taddhita ausserdem इय für auslautendes य und यु substituirt.

कैकेय, मैत्रेयिका, प्रालेय.

न य्वाभ्यां पदान्ताभ्यां पूर्वौ तु ताभ्यामैच् ॥ ३ ॥

Für den ersten Vocal eines Compositums wird, wenn er auf ein mit य् oder व् auslautendes Wort folgt, vor den genannten taddhita nicht Vṛddhi substituirt, sondern jenen Halbvocalen werden respective ऐ und औ vorgesetzt.

वैयसन von व्यसन, वैयाकरण von व्याकरण; सौवश्व von स्वश्व. Man beachte den Dual पूर्वौ, obgleich ऐच् nur dem Sinne nach ein Dual ist.

द्वारादीनां च ॥ ४ ॥

Auch in द्वार u. s. w. wird ein solcher Diphthong dem Halbvocal vorgesetzt.

दौवारिक von द्वार, सौवर von स्वर u. s. w.

न्यग्रोधस्य च केवलस्य ॥ ५ ॥

Eben so verhält es sich mit न्यग्रोध, wenn es nicht im Compositum steht.

नैयग्रोध, aber न्याग्रोधमूल von न्यग्रोधमूल.

न कर्मव्यतिहारे ॥ ६ ॥

Die 7, 3, 3 gegebene Regel findet keine Anwendung bei der Bildung der Wörter zur Bezeichnung der Gegenseitigkeit einer Thätigkeit.

व्यावक्रोशी, व्यावलेखी, व्याववर्ती, व्यावहासी. Vgl. 3, 3, 43. 5, 4, 14.

स्वागतादीनां च ॥ ७ ॥

Auch nicht bei स्वागत u. s. w.

स्वागतिक von स्वागत, स्वाध्वरिक von स्वध्वर, स्वाङ्गि von स्वङ्ग u. s. w.

श्वादेरिञि ॥ ८ ॥

Auch nicht bei einem mit श्वन् anlautenden Compositum vor dem Suffix इञ्.

श्वाभस्त्रि von श्वभस्त्र. Beschränkung von 7, 3, 4.

6, 4, 1.

पदान्तस्यान्यतरस्याम् ॥ ९ ॥

Wenn पद auf श्वन् folgt, so kann Regel 7, 3, 4 angewandt werden.

श्वापद oder शौवापद von श्वापद.

उत्तरपदस्य ॥ १० ॥

7, 3, 10.

Bis 7, 3, 31 incl. handelt es sich um die Substitution von Vṛddhi für den ersten Vocal des nachfolgenden Gliedes in einem Compositum.

अवयवादृतोः ॥ ११ ॥

Für den ersten Vocal einer Jahreszeitbenennung wird vor einem taddhita mit stummem ञ्, ण् oder क् Vṛddhi substituirt, wenn eine Theilbezeichnung vorangeht.

पूर्ववार्षिक, अपरवार्षिक, पूर्वहैमन, अपरहैमन. Vgl. 4, 3, 18. 22.

सुसर्वार्धाज्जनपदस्य ॥ १२ ॥

Desgleichen für den ersten Vocal eines Ländernamens, wenn सु, सर्व oder अर्ध vorangehen.

सुपाञ्चालक, सर्वपाञ्चालक, अर्धपाञ्चालक. Vgl. 4, 2, 125.

दिशो ऽमद्राणाम् ॥ १३ ॥

Auch wenn ein Richtungswort vorangeht, jedoch nicht bei मद्र.

पूर्वपाञ्चालक, अपरपाञ्चालक, दक्षिणपाञ्चालक; dagegen पौर्वमद्र, आपरमद्र. Vgl. 4, 2, 125. 108. 6, 2, 105 (Accent.).

प्राचां ग्रामनगराणाम् ॥ १४ ॥

Nach einem solchen Worte auch für den ersten Vocal eines Dorf- oder Städtenamens im Lande der östlichen Völker.

पूर्वैषुकामशम, अपरैषुकामशम, पूर्वकार्ष्णमृत्तिक, अपरकार्ष्णमृत्तिक; पूर्वपाटलिपुत्रक, अपरपाटलिपुत्रक, पूर्वकान्यकुब्ज, अपरकान्यकुब्ज. Vgl. 2, 1, 50. 6, 2, 103.

संख्यायाः संवत्सरसंख्यस्य च ॥ १५ ॥

Für den ersten Vocal von संवत्सर und eines Zahlworts, wenn ein Zahlwort vorangeht.

द्विसांवत्सरिक; द्विषाष्टिक, द्विसाप्ततिक.

वर्षस्याभविष्यति ॥ १६ ॥

Auch für den ersten Vocal von वर्ष nach einem Zahlwort, wenn das taddhita-Suffix nicht zukünftige Bedeutung hat.

द्विवार्षिक, त्रिवार्षिक; jedoch त्रैवर्षिक „für drei Jahre ausreichend“.

6, 4, 1. 7, 3, 10.

परिमाणान्तस्यासंज्ञाशाणयोः ॥ १७ ॥

Auch für den ersten Vocal einer Maassbenennung im weitesten Sinne (mit Ausnahme von शाण) nach einem Zahlwort, wenn das abgeleitete Wort nicht ein Name ist.

द्विकौडविक, द्विसौवर्णिक, द्विनैष्किक; dagegen द्वैशाण, त्रैशाण und पाञ्चलोहितिकम्, पाञ्चकपालिकम्.

जे प्रोष्ठपदानाम् ॥ १८ ॥

In प्रोष्ठपदा wird für den ersten Vocal des zweiten Wortes Vṛddhi substituirt, wenn das angefügte Suffix die Bedeutung „zu dieser Zeit geboren“ hat.

प्रोष्ठपादो माणवकः; aber प्रौष्ठपदो मेघः.

हृद्भगसिन्ध्वन्ते पूर्वपदस्य च ॥ १९ ॥

In einem auf हृद्, भग und सिन्धु auslautenden Compositum wird für den ersten Vocal beider Glieder Vṛddhi substituirt.

सौहार्दम्; सौभाग्यम्, दौर्भाग्यम्, सौभागिनेय, दौर्भागिनेय; साक्तुसैन्धव, पानसैन्धव.

अनुशतिकादीनां च ॥ २० ॥

Desgleichen in अनुशतिक u. s. w.

आनुशातिक, आनुसांवत्सरिक u. s. w.

देवताद्वंद्वे च ॥ २१ ॥

Auch in einem Dvaṁdva von Götternamen.

आग्निमारुत.

नेन्द्रस्य परस्य ॥ २२ ॥

Jedoch nicht in इन्द्र, wenn dieses in einem Dvaṁdva nachsteht.

सौमेन्द्र, आग्नेन्द्र. Vgl. 6, 3, 26.

दीर्घाच्च वरुणस्य ॥ २३ ॥

Auch nicht in वरुण, wenn eine Länge vorangeht.

ऐन्द्रावरुण, मैत्रावरुण; dagegen आग्निवारुणी. Vgl. 6, 3, 26. 28.

प्राचां नगरान्ते ॥ २४ ॥

In Städtenamen der östlichen Völker, die auf नगर ausgehen, wird für den ersten Vocal beider Glieder Vṛddhi substituirt.

सौह्मनागर, पौण्ड्रनागर.

जङ्गलधेनुवलजान्तस्य विभाषितमुत्तरम् ॥ २५ ॥

In Stämmen, die auf जङ्गल, धेनु und वलज ausgehen, wird für den ersten Vocal des ersten Gliedes Vṛddhi substituirt, für den des zweiten aber nicht nothwendig.

कौरुजङ्गल oder °जाङ्गल, वैश्वधेनव oder °धैनव, सौवर्णवलज oder °वालज.

6, 4, 1. 7, 3, 10.

अर्धात्परिमाणस्य पूर्वस्य तु वा ॥ २६ ॥

Für den ersten Vocal einer Maassbenennung im weitesten Sinne wird nach अध Vṛddhi substituirt, für den von अर्ध aber nicht nothwendig.

अर्धद्रौणिक oder आर्ध°, अर्धकौडविक oder आर्ध°.

नातः परस्य ॥ २७ ॥

Wenn der erste Vocal der Maassbenennung ein अ ist, wird in dem angegebenen Falle keine Vṛddhi für denselben substituirt.

अर्धप्रस्थिक oder आर्ध°, अर्धकंसिक oder आर्ध°.

प्रवाहणस्य ढे ॥ २८ ॥

In प्रवाहण wird vor dem Suffix एय nicht nothwendig Vṛddhi für den Vocal von प substituirt.

प्रावाहणेय oder प्रवाहणेय. Es ist das Suffix ±_एयँ 4, 1, 123 gemeint.

तत्प्रत्ययस्य च ॥ २९ ॥

Eben so in einem neuen Derivat von diesem auf ±_एयँ auslautenden Stamme.

प्रावाहणेयि oder प्रवाहणेयि, प्रावाहणेयक oder प्रवाहणेयक.

नञः शुचीश्वरक्षेत्रज्ञकुशलनिपुणानाम् ॥ ३० ॥

In शुचि u. s. w. wird, wenn sie mit der Negation zusammengesetzt sind, Vṛddhi für den ersten Vocal substituirt, für den Vocal der Negation aber ist diese Substitution nicht nothwendig.

अशौचम् oder आ°, अनैश्वर्यम् oder आ°, अक्षैत्रज्ञ्यम् oder आ°, अकौशलम् oder आ°, अनैपुणम् oder आ°.

यथातथयथापुरयोः पर्यायेण ॥ ३१ ॥

†7, 3, 10.

In यथातथ und यथापुर kann entweder für den ersten Vocal des ersten oder für den des zweiten Vṛddhi substituirt werden.

आयथातथ्यम् oder अयाथतथ्यम्, आयथापुर्यम् oder अयाथपुर्यम्.

हनस्तोऽचिण्णलोः ॥ ३२ ॥

Für das न् der Wurzel हन् wird त् substituirt vor einem Suffix mit stummem ञ् oder ण्, jedoch nicht vor dem Aoristcharakter _±इँ und vor der Personalendung _±/अ des Perfects.

घातः mit घञ्, साधुघातिन् mit णिन्, घातयति mit णिच्, घातक mit ण्वुल्, घातम् mit णमुल्; dagegen अघानि und जघान. Zur Substitution von घ् für ह् s. 7, 3, 54. Da nicht mehr von taddhita-Suffixen die Rede ist, wird nur das ञ्णिति von 7, 2, 115 ergänzt, nicht auch das किति von 7, 2, 118, da nur ein taddhita mit stummem क् Vṛddhi erfordert.

6, 4, 1.

आतो युक् चिण्कृतोः ॥ ३३ ॥

Eine auf आ auslautende Wurzel erhält das Augment य् vor dem Aoristcharakter _±इ und vor einem kṛt-Suffix mit stummem ञ् oder ण्.

अदायि und अधायि; दायः und धायः mit ण, दायक und धायक mit ण्वुल्.

नोदात्तोपदेशस्य मान्तस्यानाचमेः ॥ ३४ ॥

Für den Vocal einer auf म् auslautenden und im grammatischen Unterrichtssystem (im Dhâtupâṭha) betonten Wurzel (mit Ausnahme jedoch von चम् nach आ) wird vor den eben genannten Suffixen keine Vṛddhi substituirt.

अशमि, अतमि, अदमि; शमक, तमक, दमक; शमः, तमः, दमः; dagegen आचामक und आचामः.

जनिवध्योश्च ॥ ३५ ॥

Auch nicht für den Vocal von जन् und वध्.

अजनि, अवधि; जनक, वधक; प्रजनः, वधः.

अर्तिह्रीव्लीरीक्नूयीक्ष्माय्यातां पुग्णौ ॥ ३६ ॥

An ऋ, ह्री, व्ली, री, क्नूय्, क्ष्माय् und an eine auf आ auslautende Wurzel wird das Augment प् gefügt, wenn der Causalcharakter ±इ folgt.

अर्पयति, ह्रेपयति, व्लेपयति, रेपयति, क्नोपयति, क्ष्मापयति, दापयति, धापयति. Das य् von क्नूय् und क्ष्माय् fällt nach 6, 1, 66 ab. Vgl. 7, 3, 86. Im Sûtra wird auch व्री st. व्ली gelesen.

शाच्छासाह्वाव्यावेपां युक् ॥ ३७ ॥

Vor demselben Suffix erhalten शा, छा, सा, ह्वा, व्या, वे und पा das Augment य्.

नि शाययति, अव च्छाययति, अव साययति, ह्वाययति, सं व्याययति, वाययति, पाययति.

वो विधूनने जुक् ॥ ३८ ॥

वा erhält vor diesem Suffix das Augment ज्, wenn das Causativ „hinundher bewegen“ bedeutet.

पक्षेणोप वाजयति, aber आ वापयति केशान्.

लीलोर्नुग्लुकावन्यतरस्यां स्नेहविपातने ॥ ३९ ॥

An ली und ला können vor diesem Suffix respective die Augmente न् und ल् treten, wenn das Causativ „Fett schmelzen“ bedeutet.

वि लीनयति, वि लालयति, वि लाययति oder वि लापयति घृतम्.

भियो हेतुभये षुक् ॥ ४० ॥

An भी tritt das Augment ष्, wenn die Furcht unmittelbar durch den Agens des Causativs bewirkt wird.

मुण्डो oder जटिलो भीषयते, dagegen कुञ्चिकयैनं भाययति. Vgl. 1, 3, 68. 6, 1, 56.

स्फायो वः ॥ ४१ ॥

Für den Auslaut von स्फाय् wird im Causativ व् substituirt.

स्फावयति.

शदेरगतौ तः ॥ ४२ ॥

त् für den Auslaut von शद्, wenn das Causativ nicht „treiben" bedeutet.

पुष्पाणि oder फलानि शातयति, aber गाः शादयति गोपालकः.

रुहः पो ऽन्यतरस्याम् ॥ ४३ ॥

Für den Auslaut von रुह् kann im Causativ प् substituirt werden.

व्रीहीन्रोहयति oder रोपयति.

प्रत्ययस्थात् कात् पूर्वस्यात इदाप्यसुपः ॥ ४४ ॥

Für अ, welches vor einem zum Suffix gehörigen क् steht, wird vor der Femininendung आ, wenn diese nicht auf eine Casusendung folgt (d. i. wenn ein solches Wort auf अक nicht am Ende eines Bahuvrîhi steht), इ substituirt.

जटिलिका, मुण्डिका, कारिका; dagegen बहुपरिव्राजका मथुरा. Hier ist das Femininsuffix insofern an eine Casusendung getreten, als बहुपरिव्राजक auf बहवो परिव्राजका यस्य zurückzuführen ist; die Casusendungen sind nach 2, 4, 71 abgefallen, 1, 1, 62 heisst es aber प्रत्ययलोपे प्रत्ययलक्षणम्.

न यासयोः ॥ ४५ ॥

Bei या und सा unterbleibt diese Substitution.

यका, सका.

उदीचामातः स्थाने यकपूर्वायाः ॥ ४६ ॥

Nach der Meinung der nördlichen Grammatiker wird für das vor dem Suffix क nach 7, 4, 13 an die Stelle des Femininsuffixes आ getretene अ, wenn ihm य् oder क् vorangeht, kein इ substituirt.

इभ्यका oder इभ्यिका, क्षत्रियका oder क्षत्रियिका; चटकका oder चटकिका, मूषिकका oder मूषिकिका.

भस्त्रैषाजाज्ञाद्वास्वा नञ्पूर्वाणामपि ॥ ४७ ॥

Nach der Meinung derselben Grammatiker auch nicht für das अ, welches vor dem Suffix क nach 7, 4, 13 an die Stelle des आ von भस्त्रा, एषा, अजा, ज्ञा, द्वा (vgl. 7, 2, 102) und स्वा getreten ist, auch dann nicht, wenn diese mit der Negation zusammengesetzt sind.

6, 4, 1.

भस्त्रका oder भस्त्रिका, अभस्त्रका oder अभस्त्रिका; एषका oder एषिका; अजका oder अजिका, अनजका oder अनजिका; ज्ञका oder ज्ञिका, अज्ञका oder अज्ञिका; द्वके oder द्विके; स्वका oder स्विका, अस्वका oder अस्विका. Man könnte an einen Abfall der Silbe नां vor नञ् denken, und eine Hdschr. der Kâçikâ soll nach Kielhorn in der That °स्वानां lesen. Auch die Ḱandra-Grammatik scheint, wie derselbe Gelehrte mir mittheilt, einen Genetiv zu haben.

अभाषितपुंस्काच्च ॥ ४८ ॥

Nach der Meinung derselben Grammatiker auch nicht für ein solches substituirtes अ, wenn zu dem Femininum auf आ kein entsprechendes Masculinum vorhanden ist.

खट्वका oder खट्विका, अखट्वका oder अखट्विका.

आदाचार्याणाम् ॥ ४९ ॥

Nach der Meinung (aller) Lehrer kann in diesem Falle auch das आ sich erhalten.

खट्वाका, अखट्वाका, परमखट्वाका.

ठस्येकः ॥ ५० ॥

Für ठ् am Anfange eines taddhita wird इक् substituirt.

ठक् ist ±_इकँ, ठञ् ±⁄_इक, ठन् ⁄_इक.

इसुसुक्तान्तात् कः ॥ ५१ ॥

Nach einem auf इस्, उस्, उ (ऊ), ऋ und त् auslautenden Stamme wird क् dafür substituirt.

सार्पिष्क, धानुष्क, नैषादकर्षुक, मातृक, औदश्वित्क.

चजोः कु घिण्ण्यतोः ॥ ५२ ॥

Für च् und ज् im Auslaut einer Wurzel wird vor einem Suffix mit stummem घ् (घित्) und vor _±यं der entsprechende Guttural substituirt.

पाकः, त्यागः und रागः mit घञ्; पाक्य, वाक्य und रेक्य mit ण्यत्. Vgl. 7, 3, 59 fgg.

न्यङ्क्वादीनां च ॥ ५३ ॥

Auch in न्यङ्कु u. s. w. ist ein Guttural substituirt worden.

हो हन्तेर्ञ्णिन्नेषु ॥ ५४ ॥

Für das ह् in हन् wird ein Guttural substituirt vor einem Suffix mit stummem ञ् oder ण् und vor einem न्.

घातः mit घञ्, साधुघातिन् mit णिनि; घातयति mit णिच्, घातक mit ण्वुल्, घातम् mit णमुल्; घ्नन्ति, घ्नन्तु, अघ्नन्. Vgl. 7, 3, 32 zum त् in घात u. s. w.

अभ्यासाच्च ॥ ५५ ॥

Auch nach einer Reduplication.

जिघांसति, जङ्घन्यते, जघान.

हेरचङि ॥ ५६ ॥

Auch für das ह् von हि, jedoch nicht im reduplicirten Aorist.

प्र जिघीषति, प्र जेघीयते, प्र जिघाय; aber प्राजीहयत्.

सन्लिटोर्जेः ॥ ५७ ॥

Für das ज् in जि wird ein Guttural substituirt vor dem Desiderativsuffix ∠_स und im Perfect.

जिगीषति und जिगाय. Es wird auch संल्लिटोर्जेः und संलिटोर्जेः geschrieben.

विभाषा चेः ॥ ५८ ॥

Für das च् von चि in demselben Falle nicht nothwendig.

चिचीषति oder चिकीषति, चिचाय oder चिकाय.

न क्वादेः ॥ ५९ ॥

Für auslautendes च् und ज् einer mit einem Guttural anlautenden Wurzel wird kein Guttural substituirt.

कूजः, खर्जः und गर्जः mit घञ्; कूज्य, खर्ज्य und गर्ज्य mit ण्यत्. Ausnahme zu 7, 3, 52.

अजिव्रज्योश्च ॥ ६० ॥

Auch nicht für das ज् von अज् und व्रज्.

समाजः, उदाजः und परिव्राजः; परिव्राज्य.

भुजन्युब्जौ पाण्युपतापयोः ॥ ६१ ॥

भुज „Arm“ und न्युब्ज „ein bestimmtes körperliches Leiden“ haben ihr ज bewahrt.

प्रयाजानुयाजौ यज्ञाङ्गे ॥ ६२ ॥

Desgleichen प्रयाज und अनुयाज als Bezeichnungen von Theilen eines Opfers.

वञ्चेर्गतौ ॥ ६३ ॥

Für den Palatal von वञ्च् wird kein Guttural substituirt in der Bedeutung „gehen“.

वञ्च्यं वञ्चन्ति वणिजः, aber वङ्क = कुटिल.

ओक उचः के ॥ ६४ ॥

ओक ist mit dem Suffix _⚌क unregelmässig von उच् gebildet.

6, 4, 1.

ण्य आवश्यके ॥ ६५ ॥

Vor dem Suffix _±य wird für den Palatal kein Guttural substituirt, wenn das zu Thuende als eine absolute Nothwendigkeit bezeichnet wird.

अवश्यपाच्य, अवश्यवाच्य, अवश्यरेच्य; sonst aber पाक्य, वाक्य, रेक्य.

यजयाचरुचप्रवचर्चश्च ॥ ६६ ॥

Vor demselben Suffix auch nicht für den Palatal von यज्, याच्, रुच्, वच् nach प्र und ऋच्.

याज्य, याच्य, रोच्य, प्रवाच्य, अर्च्य.

वचो ऽशब्दसंज्ञायाम् ॥ ६७ ॥

Auch nicht für den von वच्, wohl aber in der Bedeutung „Wort, Rede“.

वाच्यमाह, अवाच्यमाह; dagegen अवघुषितं वाक्यमाह.

प्रयोज्यनियोज्यौ शक्यार्थे ॥ ६८ ॥

प्रयोज्य und नियोज्य bewahren ihren Palatal in der Bedeutung „dieses zu thun möglich“.

प्रयोज्यः = प्रयोक्तुं शक्यः, नियोज्यः = नियोक्तुं शक्यः; sonst aber प्रयोग्य und नियोग्य.

भोज्यं भक्ष्ये ॥ ६९ ॥

भोज्य bewahrt seinen Palatal in der Bedeutung „essbar“.

भोज्य ओदनः, भोज्या यवागूः; aber भोग्यः कम्बलः.

घोर्लोपो लेटि वा ॥ ७० ॥

Die Wurzeln दा und धा können im Conjunctiv ihren Auslaut abwerfen.

सोमो ददद्गन्धर्वाय ṚV. 10, 85, 41. दधद्रत्ना दाशुषे 1, 35, 8. Aber auch यदग्निरग्नये ददात्.

ओतः श्यनि ॥ ७१ ॥

Eine auf ओ auslautende Wurzel verliert diesen Auslaut vor dem Präsenscharakter ∠य.

नि श्यति, अव च्छ्यति, अव द्यति, अव स्यति.

क्सस्याचि ॥ ७२ ॥

Das अ des Aoristcharakters _=स fällt vor einer vocalisch anlautenden Personalendung ab.

अधुक्षाताम्, अधुक्षाथाम्, अधुक्षि. Wenn das अ vor आताम् und आथाम् nicht abfiele, müsste nach 7, 2, 81 dafür इय् substituirt werden.

लुग्वा दुहदिहलिहगुहामात्मनेपदे दन्त्ये ॥ ७३ ॥

Nach दुह्, दिह्, लिह् und गुह् kann vor einer mit einem Dental anlautenden Personalendung des Mediums dieses ganze Suffix abfallen.

अदुग्ध oder अधुक्षत, अदुग्धाः oder अधुक्षथाः, अधुग्ध्वम् oder अधुक्षध्वम्, अदुह्वहि oder अधुक्षावहि; अदिग्ध oder अधिक्षत, अलीढ oder अलिक्षत, न्यगूढ oder न्यघुक्षत. Pâṇini sagt दन्त्ये st. तौ, um auch das dentilabiale व् einzuschliessen. Zur Aoristform s. 3, 1, 45.

शमामष्टानां दीर्घः श्यनि ॥ ७४ ॥

In शम् und den sieben folgenden Wurzeln wird vor dem Präsenscharakter ∠य eine Länge für den Wurzelvocal substituirt.

शाम्यति, ताम्यति, दाम्यति, श्राम्यति, भ्राम्यति, क्षाम्यति, क्लाम्यति und माद्यति.

ष्ठिवुक्लमुचमां शिति ॥ ७५ ॥

In ष्ठिव्, क्लम् und चम् auch vor einem anderen Präsenscharakter.

ष्ठीवति, क्लामति, आ चामति. Es wird auch ष्ठिवुक्लम्वाचमां und ष्ठिवुक्लम्वाचमां gelesen; der Zusatz entstammt einem Vârttika.

क्रमः परस्मैपदेषु ॥ ७६ ॥

In क्रम् wird vor den Endungen des Activs die Länge substituirt.

क्रामति, aber आ क्रमते आदित्यः.

इषुगमियमां छः ॥ ७७ ॥

Für den Auslaut von इष्, गम् und यम् wird छ् vor dem Präsenscharakter substituirt.

इच्छति, गच्छति, यच्छति. Die Meisten, aber nicht Kâtjâjana und Patańǵali, lesen इषु st. इष, weil jenes gemeint ist.

पाघ्राध्मास्थाम्नादाण्दृश्यर्तिसर्तिशदसदां पिबजिघ्रधमतिष्ठमनयच्छपश्यर्च्छधौशीयसीदाः ॥ ७८ ॥

Vor dem Präsenscharakter finden folgende Substitutionen statt: पिब् für पा, जिघ्र् für घ्रा, धम् für ध्मा, तिष्ठ् für स्था, मन् für म्ना, यच्छ् für दा (दाण्), पश्य् für दृश्, ऋच्छ् für ऋ, धौ für सृ, शीय् für शद् und सीद् für सद्.

पिबति, जिघ्रति, धमति, तिष्ठति, मनति, यच्छति, पश्यति, ऋच्छति, धावति, शीयते und सीदति.

ज्ञाजनोर्जा ॥ ७९ ॥

Für ज्ञा und जन् wird in diesem Falle जा substituirt.

जानाति und जायते.

प्वादीनां ह्रस्वः ॥ ८० ॥

In पू u. s. w. wird vor dem Präsenscharakter eine Kürze substituirt.

पुनाति, लुनाति, स्तृणाति u. s. w.

6, 4, 1.

मीनातेर्निगमे ॥ ८१ ॥

In मी im Veda.

प्र मिनन्ति व्रतानि ṚV. 10, 10, 5.

मिदेर्गुणः ॥ ८२ ॥

Für इ in मिद् wird vor dem Präsenscharakter Guṇa substituirt.

मेद्यति.

जुसि च ॥ ८३ ॥

Auch vor der Personalendung उस् des Imperfects wird Guṇa für die auslautenden Vocale इ u. s. w. (nebst ihren Längen) substituirt.

अजुहवुः, अबिभयुः, अबिभरुः. Diese Personalendung ist nach 1, 2, 4 ङित्, unser Sûtra ist demnach eine Ausnahme von 1, 1, 5.

सार्वधातुकार्धधातुकयोः ॥ ८४ ॥

Dieselbe Substitution findet vor den sârvadhâtuka und ârdhadhâtuka genannten Suffixen (s. 3, 4, 113 fgg.) statt.

तरति, नयति, भवति; कर्तुं, चेतुं, स्तोतुं. Die Hauptausnahme gibt 1, 1, 5 an.

जाग्रोऽविचिण्णल्ङित्सु ॥ ८५ ॥

Für ऋ in जागृ wird Guṇa substituirt, ausgenommen vor dem Suffix वि, vor dem Aoristcharakter _±ई, vor der Personalendung des Perfects _±'अ und vor einem Suffix mit stummem ङ्.

जागरयति, जागरक, साधुजागरिन्, जागरम् Absol., जागरो वर्तते, जागरित, जागरितवत्; dagegen जागृवि, अजागारि, जजागार; जागृतः, जागृयुः. Ausnahme zu 1, 1, 5 und 7, 2, 115.

पुगन्तलघूपधस्य च ॥ ८६ ॥

Für die Vocale इ u. s. w. der im Causativ durch das Augment प् (s. 7, 3, 36) verstärkten Wurzeln, sowie für den kurzen Vocal einer auf einen einfachen Consonanten auslautenden Wurzel wird vor den 7, 3, 84 genannten Suffixen Guṇa substituirt.

ब्लेपयति, ह्रेपयति, क्नोपयति; भेदन, छेदन, भेत्तृ, छेत्तृ.

नाभ्यस्तस्याचि पिति सार्वधातुके ॥ ८७ ॥

In einer reduplicirten Form einer Wurzel mit solchem Vocal findet diese Substitution vor einem vocalisch anlautenden sârvadhâtuka mit stummem प् nicht statt.

नेनिजानि, अनेनिजम्; परि वेविषाणि, पर्यवेविषम्; dagegen नेनेक्ति. Die drei Personalendungen des Sg. sind पित्.

भूसुवोस्तिङि ॥ ८८ ॥

भू und सू erhalten keinen Guṇa vor einer (unmittelbar folgenden) Personalendung, die sârvadhâtuka ist.

अभूत्, अभूः, अभूवम्; सुवै, सुवावहै, सुवामहै; dagegen भवति, weil die Personalendung nicht unmittelbar folgt, und ब्यति भविषीष्ट, weil der Precativ kein sârvadh. ist (das Augment ist ein Bestandtheil der Personalendung).

उतो वृद्धिर्लुकि हलि ॥ ८९ ॥

Eine auf उ auslautende Wurzel, die keinen Präsenscharakter annimmt, erhält Vṛddhi vor einem consonantisch anlautenden sârvadhâtuka mit stummem प्.

यौति, यौषि, यौमि; नौति, नौषि, नौमि; स्तौति, स्तौषि, स्तौमि. Diese Personalendungen heissen तिप्, सिप् und मिप्.

ऊर्णोतेर्विभाषा ॥ ९० ॥

ऊर्णु nicht nothwendig.

प्रोर्णोति oder प्रोर्णौति u. s. w.

गुणोऽपृक्ते ॥ ९१ ॥

Besteht eine solche Personalendung aus einem einzigen Consonanten, so erhält ऊर्णु Guṇa.

प्रौर्णोत्, प्रौर्णोः.

तृणह इम् ॥ ९२ ॥

Im Verbalstamm तृणह् wird vor den 7, 3, 89 angegebenen Personalendungen इ nach dem अ eingeschoben.

तृणेढि, तृणेक्षि, तृणेह्मि, अतृणेट्.

ब्रुव ईट् ॥ ९३ ॥

Nach ब्रू erhalten diese Personalendungen das Augment ई.

ब्रवीति, ब्रवीषि, ब्रवीमि, अब्रवीत्.

यङो वा ॥ ९४ ॥

Im Intensiv können diese Personalendungen das Augment ई erhalten.

लालपीति, वावदीति, रोरवीति; aber auch वर्वर्त्ति चक्रम्.

तुरुस्तुशम्यमः सार्वधातुके ॥ ९५ ॥

Nach तु, रु, स्तु, शम् und अम् kann ein consonantisch anlautendes sârvadhâtuka-Suffix das Augment ई erhalten.

उत्तौति oder उत्तवीति, उप रौति oder उप रवीति, उप स्तौति oder उप स्तवीति, शाम्य-ध्वम् oder शमीध्वम्, अभ्यमति oder अभ्यमीति. Die Âpiçala sollen nach der Kâçikâ °धातुकासु (!) छन्दसि lesen.

6, 4, 1.

अस्तिसिचोऽपृक्ते ॥ ९६ ॥

Nach अस्, अस्ति und nach dem Aoristcharakter स् erhält ein aus einem einzigen Consonanten bestehendes sârvadhâtuka-Suffix das Augment ई.

आसीत्, आसीः; अकार्षीत्, असावीत्.

बहुलं छन्दसि ॥ ९७ ॥

Im Veda findet in diesem Falle ein Schwanken statt.

आप एवेदं सलिलं सर्वमाः (= आसीत्), अहरेवासीन्न रात्रिः (vgl. Maitr. S. 1, 5, 12); गोभिरक्षाः R̥V. 9, 107, 9. प्रत्यञ्चमत्साः 10, 28, 4. Vgl. 8, 2, 73.

रुदश्च पञ्चभ्यः ॥ ९८ ॥

Auch nach रुद् und den vier folgenden Wurzeln erhält das 7, 3, 96 genannte Suffix das Augment ई.

अरोदीत्, अरोदीः; अस्वपीत्, अस्वपीः; अश्वसीत्, अश्वसीः; प्राणीत्, प्राणीः; अजक्षीत्, अजक्षीः.

अड्गार्ग्यगालवयोः ॥ ९९ ॥

Nach der Meinung Gârgja's und Gâlava's das Augment अ.

अरोदत्, अरोदः; अस्वपत्, अस्वपः; अश्वसत्, अश्वसः; प्राणत्, प्राणः; अजक्षत्, अजक्षः.

अदः सर्वेषाम् ॥ १०० ॥

Nach अद् erhält das 7, 3, 96 genannte Suffix dieses Augment nach der Meinung aller Grammatiker.

आदत् und आदः.

अतो दीर्घो यञि ॥ १०१ ॥

Vor einem mit म् oder व् anlautenden sârvadhâtuka wird für den Auslaut अ eines Tempusstammes die Länge substituirt.

पचामि, पचावः, पचामः; पक्ष्यामि, पक्ष्यावः, पक्ष्यामः.

सुपि च ॥ १०२ ॥

Vor einer mit य् oder भ् anlautenden Casusendung wird auch das auslautende अ eines Nominalstammes verlängert.

वृक्षाय (vgl. 7, 1, 13), वृक्षाभ्याम्.

बहुवचने झल्येत् ॥ १०३ ॥

Im Plural wird ए für ein solches अ substituirt, wenn die Casusendung mit भ् oder स् anlautet.

वृक्षेभ्यः, वृक्षेषु.

ओसि च ॥ १०४ ॥

Desgleichen vor der Casusendung ओस्.

वृक्षयोः Gen. und Loc. Du.

6, 4, 1.

आङि चापः ॥ १०५ ॥

Vor diesem ओस् und vor आ des Instrum. wird ए substituirt für das आ des Femininsuffixes.

खट्वयोः und खट्वया.

संबुद्धौ च ॥ १०६ ॥

Desgleichen im Vocativ Sg.

हे खट्वे.

अम्बार्थनद्योर्ह्रस्वः ॥ १०७ ॥

Für das आ der Feminina in der Bedeutung von „Mutter, Mütterchen", so wie für die Länge der Nadî genannten Feminina (s. 1, 4, 3 fgg.) wird im Vocativ Sg. eine Kürze substituirt.

हे अम्ब, हे अक्क, हे अल्ल; हे कुमारि, हे ब्रह्मबन्धु.

ह्रस्वस्य गुणः ॥ १०८ ॥

Für इ und उ wird im Vocativ Sg. Guṇa substituirt.

हे अग्ने, हे वायो.

जसि च १०९ ॥

Auch vor der Endung अस् des Nomin. Pl.

अग्नयः, वायवः.

ऋतो ङिसर्वनामस्थानयोः ॥ ११० ॥

Für ein auslautendes ऋ wird im Loc. Sg. und in den starken Casus Guṇa substituirt.

पितरि, मातरि, भ्रातरि, कर्तरि; मातरौ, पितरौ, कर्तारौ, कर्तारः. Zur Länge in कर्तारौ und कर्तारः s. 6, 4, 11.

घेर्ङिति ॥ १११ ॥

Für das इ und उ der ghi genannten Stämme (s. 1, 4, 7) wird Guṇa substituirt im Dat., Abl. und Gen. Sg.

अग्नये, वायवे; अग्नेः und वायोः. Vgl. 6, 1, 110.

आण्नद्याः ॥ ११२ ॥

Nach den Nadî genannten Stämmen (s. 1, 4, 3 fgg.) erhalten die Endungen der eben genannten Casus das Augment आ.

कुमार्यै, ब्रह्मबन्ध्वै; कुमार्याः, ब्रह्मबन्ध्वाः.

याडापः ॥ ११३ ॥

Nach den Femininis auf आ erhalten diese Casusendungen das Augment या.

खट्वायै, खट्वायाः.

6, 4, 1.

सर्वनाम्नः स्याड्ढ्रस्वश्च ॥ ११४ ॥

Nach einem weiblichen Pronominalstamm auf आ erhalten die genannten Casusendungen das Augment स्या und das आ des Stammes wird verkürzt.

सर्वस्यै, विश्वस्यै, यस्यै; सर्वस्याः, विश्वस्याः, यस्याः u. s. w.

विभाषा द्वितीयातृतीयाभ्याम् ॥ ११५ ॥

Nach द्वितीया und तृतीया können jene Casusendungen das Augment स्या erhalten, vor welchem das आ gekürzt wird.

द्वितीयस्यै oder द्वितीयायै, तृतीयस्यै oder तृतीयायै; द्वितीयस्याः oder द्वितीयायाः, तृतीयस्याः oder तृतीयायाः.

ङेराम् नद्याम्नीभ्यः ॥ ११६ ॥

Nach den Nadî genannten Stämmen (s. 1, 4, 3 fgg.), nach den Femininis auf आ (आप्) und nach नी wird आम् für die Endung इ des Locativ Sg. substituirt.

कुमार्याम्, ब्रह्मबन्ध्वाम्; खट्वायाम्, सेनान्याम्.

इदुद्भ्याम् ॥ ११७ ॥

Auch nach den auf इ und उ ausgehenden Femininstämmen.

कृत्याम्, धेन्वाम्. Vgl. 1, 4, 6.

औदच्च घेः ॥ ११८ ॥ ११९ ॥

Nach anderen Stämmen auf इ und उ wird für die Dativendung औ substituirt, wobei für den Auslaut der ghi genannten Stämme (s. 1, 4, 7) अ substituirt wird.

सख्यौ, पत्यौ; अग्नौ, वायौ, कृतौ, धेनौ. Das Sûtra wird auch in zweie zerlegt: औत् und अच्च घेः, aber erst nach dem Vorschlage Kâtjâjana's.

आङो नाऽस्त्रियाम् ॥ १२० ॥

Für die Endung आ des Instr. Sg. wird nach den ghi genannten Stämmen, wenn sie nicht Feminina sind, ना substituirt.

अग्निना, वायुना, dagegen कृत्या, धेन्वा.

॥ इति सप्तमस्याध्यायस्य तृतीयः पादः ॥

णौ चङ्युपधाया ह्रस्वः ॥ १ ॥

Im reduplicirten Aorist des Causativs wird für den an vorletzter Stelle des Causativstammes stehenden Vocal eine Kürze substituirt.

अचीकरत्, अजीहरत्, अपीपठत्, अलीलवत्; dagegen अचकाङ्क्षत्, weil der Vocal in Folge der Doppelconsonanz nicht an vorletzter Stelle steht. Ueber den Ausfall des causativen इ s. 6, 4, 51.

नाग्लोपिशास्वृदिताम् ॥ २ ॥

Diese Verkürzung findet nicht statt bei Denominativen mit dem Suffix –∠इ, vor dem der Endvocal des Nominalstammes abfällt, und auch nicht bei शास् und bei den Wurzeln mit stummem ऋ.

अममालत् = मालामाख्यत्, अममातरत् = मातरमाख्यत्, अशशासत्; अबबाधत्, अययाचत्, अडुढौकत्.

भ्राजभासभाषदीपजीवमीलपीडामन्यतरस्याम् ॥ ३ ॥

Bei भ्राज्, भास् u. s. w. kann die Kürze substituirt werden.

अबिभ्रजत् oder अबभ्राजत्, अबीभसत् oder अबभासत्, अबीभषत् oder अबभाषत्, अदीदिपत् oder अदिदीपत्, अजीजिवत् oder अजिजीवत्, अमीमिलत् oder अमिमीलत्, अपीपिडत् oder अपिपीडत्. Vgl. 7, 4, 93 fg.

लोपः पिबतेरीच्चाभ्यासस्य ॥ ४ ॥

Bei पा „trinken“ fällt in diesem Aorist der an vorletzter Stelle stehende Vocal des Stammes ab, und für den Vocal der Reduplication wird ई substituirt.

अपीप्यत्, अपीप्यताम्, अपीप्यन्. Die Causativform von पा ist nach Abfall des Causativcharakters इ (s. 6, 4, 51) nach 7, 3, 37 पाय्.

तिष्ठतेरित् ॥ ५ ॥

Bei स्था wird für den Vocal des Stammes इ substituirt.

अतिष्ठिपत्, अतिष्ठिपताम्, अतिष्ठिपन्. Der Stamm des Causativs ist nach Abfall des इ (s. 6, 4, 51) nach 7, 3, 36 स्थाप्.

जिघ्रतेर्वा ॥ ६ ॥

Bei घ्रा kann dieses geschehen.

अजिघ्रिपत् oder अजिघ्रपत्, अजिघ्रिपताम् oder अजिघ्रपताम्, अजिघ्रिपन् oder अजिघ्रपन्. Wenn इ nicht substituirt wird, tritt nach 7, 4, 1 die Kürze für घ्राप् ein.

उर्ऋत् ॥ ७ ॥

Für ein an vorletzter Stelle stehendes ऋ oder ॠ kann in diesem Aorist ऋ substituirt werden.

अवीवृतत् oder अववर्तत् nach 7, 3, 86; अमीमृजत् oder अममार्जत् nach 7, 2, 114; अचीकृतत् oder अचिकीर्तत् nach 7, 1, 101 und 8, 2, 77.

6, 4, 1.

नित्यं छन्दसि ॥ ८ ॥

Im Veda findet diese Substitution stets statt.

अवीवृधत्, अवीवृधताम्, अवीवृधन्.

दयतेर्दिगि लिटि ॥ ९ ॥

Für दे, दयते wird im Perfect दिगि substituirt.

अव दिग्ये, अव दिग्याते, अव दिग्यिरे.

ऋतश्च संयोगादेर्गुणः ॥ १० ॥

Eine auf ऋ auslautende Wurzel mit vorangehender Doppelconsonanz erhält Guṇa im Perfect.

सस्वरतुः, सस्वरुः; दध्वरतुः, दध्वरुः; सस्मरतुः, सस्मरुः. Ausnahme zu 1, 1, 5. Im Sg. सस्वार, दध्वार, सस्मार nach 7, 2, 115, da hier die Personalendung णल् ist.

ऋच्छत्यॄताम् ॥ ११ ॥

ऋछ्, ऋ und Wurzeln auf ॠ erhalten im Perfect Guṇa.

आनर्छ, आनर्छतुः, आनर्छुः; आरतुः, आरुः; नि चकरतुः und नि चकरुः, नि जगरतुः und नि जगरुः. Im Sg. नि चकार und नि जगार nach 7, 2, 115.

शॄदॄप्रां ह्रस्वो वा ॥ १२ ॥

In शॄ, दॄ und पॄ kann im Perfect der Vocal verkürzt werden.

वि शशरतुः oder शश्रतुः, वि ददरतुः oder दद्रतुः, नि पपरतुः oder पप्रतुः.

के ऽणः ॥ १३ ॥

Vor dem taddhita-Suffix क wird ein vorangehendes आ, ई und ऊ verkürzt.

ज्ञका, कुमारिका, ब्रह्मबन्धुका.

न कपि ॥ १४ ॥

Nicht aber vor dem an Bahuvrîhi antretenden कप्.

बहुकुमारीक, बहुलक्ष्मीक, बहुवधूक.

आपो ऽन्यतरस्याम् ॥ १५ ॥

Das Femininsuffix आप् kann vor diesem Suffix verkürzt werden.

बहुखट्वाक oder °खट्वक, बहुमालाक oder °मालक.

ऋदृशो ऽङि गुणः ॥ १६ ॥

In Wurzeln auf ऋ oder ॠ, so wie in दृश् wird vor dem Aoristcharakter ङ्=अ Guṇa für den Wurzelvocal substituirt.

शकलाङ्गुष्ठको ऽकरत्, अहं तेभ्यो ऽकरं नमः, असरत्, आरत्; अदर्शत्, अदर्शताम्, अदर्शन्. Kâçikâ fasst अङ् auch als kṛt und erklärt damit जरा. Ausnahme zu 1, 1, 5.

अस्यतेस्थुक् ॥ १७ ॥

अस्, अस्यति erhält vor diesem Aoristcharakter das Augment थ्.

अास्थत्, अास्थताम्, अास्थन्.

श्वयतेरः ॥ १८ ॥

Für den Auslaut von श्वि wird अ vor diesem Suffix substituirt.

अश्वत्, अश्वताम्, अश्वन्. Für das अ des Stammes und für das des Suffixes wird nach 6, 1, 97 das letztere allein substituirt.

पतः पुम् ॥ १९ ॥

In पत् wird vor diesem Suffix प् nach dem Wurzelvocal eingeschoben.

अपप्तत्, अपप्तताम्, अपप्तन्.

वच उम् ॥ २० ॥

In वच् wird उ nach अ eingeschoben.

अवोचत्, अवोचताम्, अवोचन्.

शीङः सार्वधातुके गुणः ॥ २१ ॥

Für den Wurzelvocal in शी wird vor einem sârvadhâtuka Guṇa substituirt.

शेते, शयाते, शेरते. Ausnahme zu 1, 1, 5.

अयङ् यि क्ङिति ॥ २२ ॥

Vor einem mit य् anlautenden Suffix mit stummem क् oder ङ् wird अय् für ई in शी substituirt.

शय्यते mit यक्, शाशय्यते mit यङ्, प्रशय्य und उपशय्य mit ल्यप्, welches als Substitut von क्त्वा auch कित् ist.

उपसर्गाद्ध्रस्व ऊहतेः ॥ २३ ॥

Für das ऊ von ऊह् wird, wenn eine Präposition vorangeht, vor einem solchen Suffix die Kürze substituirt.

समुह्यते, समुह्य, अभ्युह्यते, अभ्युह्य.

एतेर्लिङि ॥ २४ ॥

Die Kürze der Wurzel इ, एति erhält sich vor dem Augment यास् im Precativ, wenn eine Präposition vorangeht.

उदियात्, समियात्, अन्वियात्; dagegen ईयात्. Ausnahme zum folgenden Sûtra.

अकृत्सार्वधातुकयोर्दीर्घः ॥ २५ ॥

Vor einem mit य् anlautenden Suffix mit stummem क् oder ङ् wird, wenn es kein kṛt und kein sârvadhâtuka ist, eine Länge für den auslautenden Vocal des Stammes substituirt.

6, 4, 1.

भृशायते, सुखायते und दुःखायते mit dem Denominativsuffix क्यङ् nach 3, 1, 12. 18. चीयते und स्तूयते mit यक्; चेचीयते und तोष्टूयते mit यङ्; चीयात् und स्तूयात् Precative (vgl. 3, 4, 116). Dagegen प्रकृत्य, weil das Suffix ein kṛt ist, und चिनुयात्, सुनुयात्, weil die Personalendungen des Potentialis sârvadhâtuka sind.

च्वौ च ॥ २६ ॥

Desgleichen vor dem adverbialen Suffix च्वि (s. 5, 4, 50).

शुची करोति, शुची भवति, शुची स्यात्; पटू करोति, पटू भवति, पटू स्यात्. Vgl. 7, 4, 32.

रीङृतः ॥ २७ ॥

Für ऋ wird in den 7, 4, 25. 26 angegebenen Fällen री substituirt.

मात्रीयति und पित्रीयति mit क्यच् nach 3, 1, 8. चेक्रीयते mit यङ्; मात्रीभूत.

रिङ् शयग्लिङ्क्षु ॥ २८ ॥

Für das auslautende ऋ einer Wurzel wird रि substituirt vor dem Präsenscharakter श, vor dem Passivcharakter ‿‿य und vor dem Augment यासुट् im Precativ.

आ द्रियते und आ ध्रियते (zum यण् s. 6, 4, 77); क्रियते, ह्रियते; क्रियात्, ह्रियात्.

गुणोऽर्तिसंयोगाद्योः ॥ २९ ॥

In der Wurzel ऋ, so wie in denjenigen Wurzeln auf ऋ, in denen diesem Vocal Doppelconsonanz vorangeht, wird in dem angegebenen Falle Guṇa für ऋ substituirt.

अर्यते und अर्यात्, स्मर्यते und स्मर्यात्. Ausnahme zu 1, 1, 5.

यङि च ॥ ३० ॥

Auch vor dem Intensivcharakter ‿‿य.

अरार्यते; सास्वर्यते, दाध्वर्यते, सास्मर्यते. अरार्यते entsteht auf folgende Weise: ऋ+य ergibt nach unserm Sûtra अर्य; dieses mit der Reduplication nach 6, 1, 2 अर्यर्य; nach 7, 4, 60 muss das erste य abfallen, wir erhalten demnach अरर्य und nach 7, 4, 83 schliesslich अरार्य. Ausnahme zu 1, 1, 5.

ई घ्राध्मोः ॥ ३१ ॥

Für den Wurzelvocal von घ्रा und ध्मा wird im Intensivum ई substituirt.

जेघ्रीयते, देध्मीयते. Vgl. 7, 4, 82.

अस्य च्वौ ॥ ३२ ॥

ई wird auch für अ und आ eines Nominalstammes vor dem Adverbialsuffix च्वि (s. 5, 4, 50) substituirt.

शुक्ली करोति, शुक्ली भवति; खट्वी करोति, खट्वी भवति.

क्यचि च ॥ ३३ ॥

Desgleichen vor dem Denominativsuffix _ = यँ.

पुत्रीयति, घटीयति; खट्वीयति, मालीयति.

अशनायोदन्यधनाया बुभुक्षापिपासागर्धेषु ॥ ३४ ॥

Die Denominativa अशनाय „hungrig sein“, उदन्य „durstig sein“ und धनाय „habsüchtig sein“ sind unregelmässig gebildet.

अशनायति, उदन्यति, धनायति. In anderen Bedeutungen अशनीयति, उदकीयति, धनीयति.

न च्छन्दस्यपुत्रस्य ॥ ३५ ॥

Im Veda haben die für das Denominativsuffix _ = यँ gegebenen Regeln nur bei पुत्र Geltung.

मित्रयु, संस्वेदयु, सुम्नयु; dagegen पुत्रीयन्तः सुदानवः Ṛ V. 7, 96, 4.

दुरस्युर्द्रविणस्युर्वृषण्यति रिषण्यति ॥ ३६ ॥

दुरस्यु, द्रविणस्यु, वृषण्यति und रिषण्यति sind unregelmässige Bildungen im Veda.

अश्वाघस्यात् ॥ ३७ ॥

Für den Auslaut von अश्व und अघ wird im Veda vor dem genannten Suffix आ substituirt.

अश्वायन्तो मघवन् Ṛ V. 7, 32, 23. मा त्वा वृका अघायवो विदन्.

देवसुम्नयोर्यजुषि काठके ॥ ३८ ॥

Desgleichen für den Auslaut von देव und सुम्न im Jaǵus Kâṭhaka.

देवायन्तो यजमानाय, सुम्नायन्तो हवामहे.

कव्यध्वरपृतनस्यर्चि लोपः ॥ ३९ ॥

Im Ṛgveda fällt der Auslaut von कवि, अध्वर und पृतना vor dem genannten Suffix ab.

कव्यन्तः सुमनसः (nicht im Ṛ V.), अध्वर्यन्तः (nicht in diesem Casus im Ṛ V.), पृतन्यन्तस्तिष्ठन्ति (nicht in dieser Verbindung im Ṛ V.).

द्यतिस्यतिमास्थामित्ति किति ॥ ४० ॥

Für den Auslaut von दो, सो, मा und स्था wird इ vor einem mit त् anlautenden Suffix mit stummem क् substituirt.

निर्दित und निर्दितवत्, अवसित und अवसितवत्, मित und मितवत्, स्थित und स्थितवत् mit क्त und क्तवतु. Fast Alle lesen इ ति statt इत्ति.

6, 4, 1.

शाछोरन्यतरस्याम् ॥ ४१ ॥

Auch für den Auslaut von शा (शो) und छा (छो), aber nicht nothwendig.

निशित oder निशात, निशितवत् oder निशातवत्; अवच्छित oder अवच्छात, अवच्छितवत् oder अवच्छातवत्.

दधातेर्हिः ॥ ४२ ॥

Für धा, दधाति wird in diesem Falle हि substituirt.

हित, हितवत्, हित्वा (mit क्त्वा).

जहातेश्च क्त्वि ॥ ४३ ॥

Auch für हा, जहाति wird हि vor =त्वा substituirt.

हित्वा राज्यं वनं गतः.

विभाषा छन्दसि ॥ ४४ ॥

Im Veda nicht nothwendig.

हित्वा शरीरं यातव्यम्, aber auch हात्वा.

सुधित वसुधित नेमधित धिष्व धिषीय च ॥ ४५ ॥

Diese fünf vedischen Formen sind unregelmässig gebildet.

दो दद्घोः ॥ ४६ ॥

Für दा, wenn es ghu heisst (s. 1, 1, 20), wird in dem 7, 4, 40 genannten Falle दद् substituirt.

दत्त, दत्तवत्; dagegen दात von दा(प्) und अवदात von दै(प्).

अच उपसर्गात्तः ॥ ४७ ॥

Wenn eine vocalisch auslautende Präposition vorangeht, wird in dem gegebenen Falle त् für jenes दा substituirt.

प्रत्त, अवत्त, नीत्त, परीत्त. Zur Länge s. 6, 3, 124.

अपो भि ॥ ४८ ॥

त् wird auch für den Auslaut von अप् vor einer mit भ् anlautenden Casusendung substituirt.

अद्भिः, अद्भ्यः.

सः स्यार्धधातुके ॥ ४९ ॥

Auch für den Auslaut स् einer Wurzel vor einem mit स् anlautenden ârdhadhâtuka.

वत्स्यति, अवत्स्यत्, विवत्सति, जिघत्सति.

तासस्त्योर्लोपः ॥ ५० ॥

Das स् von तास्, dem Charakter des zweiten Futurums, und das von अस्, अस्ति fällt vor einem mit स् anlautenden Suffix ab.

कर्तासि, कर्तासे (vgl. 2, 4, 85); त्वमसि, व्यति से; vgl. 6, 4, 111.

रि च ॥ ५१ ॥

Auch vor einem mit र् anlautenden Suffix.

कर्तारौ, कर्तारः, अध्येतारौ, अध्येतारः (vgl. 2, 4, 85); व्यति रे Perfect von अस्; vgl. 6, 4, 111.

ह एति ॥ ५२ ॥

Vor der Personalendung ए wird ह für jenes स् substituirt.

कर्ताहे, व्यति हे (von अस्). Vgl. 6, 4, 111.

यीवर्णयोर्दीधीवेव्योः ॥ ५३ ॥

Vor einem mit य्, इ oder ई anlautenden Suffix fällt der Auslaut von दीधी und वेवी ab.

आदीध्य und आवेव्य गतः, आ दीध्यते und आ वेव्यते; आदीधित् und आवेवित्; आ दीधीत und आ वेवीत. Das lange ई in यीवर्णयोः vermag ich nicht zu erklären. इवर्ण bezeichnet sowohl इ als auch ई, und ein Consonant erhält bei Pâṇini sonst nie ein ई zur Erleichterung der Aussprache. यि kann bei Pâṇini nur Locativ von य् sein, aber dieser ist hier nicht am Platze, da यीवर्णयोः wegen des Duals nur als Compositum zu fassen ist.

सनि मीमाघुरभलभशकपतपदामच इस् ॥ ५४ ॥

Für den Wurzelvocal von मी, मा, दा und धा (घु), रभ्, लभ्, शक्, पत् und पद् wird इस् vor dem स् des Desiderativsuffixes ∠_स substituirt.

मित्सति, प्र मित्सति; मित्सते, अप मित्सते; दित्सति, धित्सति; आ रिप्सते, आ लिप्सते, शिक्षति, पित्सति, प्र पित्सते. Bei den vocalisch auslautenden Wurzeln wird für das substituirte स् nach 7, 4, 49 त् substituirt, bei den consonantisch auslautenden fällt dieses स् nach 8, 2, 29 aus. Die Reduplication fällt nach 7, 4, 58 ab.

आप्ज्ञप्यृधामीत् ॥ ५५ ॥

Für den Wurzelvocal von आप्, ज्ञप् und ऋध् wird ई vor ∠_स substituirt.

ईप्सति, ज्ञीप्सति, ईर्त्सति. Vgl. 7, 4, 58.

दम्भ इच्च ॥ ५६ ॥

Für den von दम्भ् auch इ.

धीप्सति oder धिप्सति. Vgl. 7, 4, 58.

मुचोऽकर्मकस्य गुणो वा ॥ ५७ ॥

Wenn मुच् intransitive Bedeutung hat, kann im Desiderativ Guṇa für den Vocal substituirt werden.

मोक्षते oder मुमुक्षते वत्सः स्वयमेव. Vgl. 7, 4, 58.

6, 4, 1.

अत्र लोपो ऽभ्यासस्य ॥ ५८ ॥

In den 7, 4, 54 fgg. angegebenen Fällen schwindet die Reduplicationssilbe.

ह्रस्वः ॥ ५९ ॥

Sonst wird in der Reduplication die Kürze substituirt.

डुढौके und डुढौकिषते, तुत्रौके und तुत्रौकिषते.

हलादिः शेषः ॥ ६० ॥

Von den wiederholten Consonanten erhält sich nur der erste.

पपाच, मम्लौ, आट. Vgl. 6, 1, 1 fgg.

शर्पूर्वाः खयः ॥ ६१ ॥

Wenn tonlose aspirirte und nicht-aspirirte Consonanten auf einen Sibilanten folgen, erhalten sich jene, während diese abfallen.

चुश्च्योतिषति, तिष्ठासति, पिस्पन्दिषते.

कुहोश्चुः ॥ ६२ ॥

Für einen Guttural und ह् wird ein Palatal substituirt.

चकार, चखान, जगाम, जघान, जहार.

न कवतेर्यङि ॥ ६३ ॥

Nicht aber im Intensiv von कु, कवते.

कोकूयत उष्ट्रः, कोकूयते खरः. Von einem andern कु wird चोकूयते gebildet.

कृषेश्छन्दसि ॥ ६४ ॥

Auch nicht im Intensiv von कृष् im Veda.

करीकृष्यते यज्ञकुणपः.

दाधर्ति दर्धर्ति दर्धर्षि बोभूतु तेतिक्ते ऽलर्ष्या पणीफणत्सं सनिष्यदत्करिक्रत्कनिक्रदद्भरिभ्रद्दविध्वतो दविद्युतत्तरित्रतः सरीसृपतं वरीवृजन्मर्मृज्या गनीगन्तीति च ॥ ६५ ॥

Im Veda findet man folgende unregelmässig reduplicirte Formen: दाधर्ति, दर्धर्ति, दर्धर्षि, बोभूतु, तेतिक्ते, अलर्षि, आ पनीफणत्, सं सनिष्यदत्, करिक्रत्, कनिक्रदत्, भरिभ्रत्, दविध्वतः, दविद्युतत्, तरित्रतः, सरीसृपतम्, वरीवृजत्, मर्मृज्य und आ गनीगन्ति.

मर्मृज्य ist offenbar ein Fehler für मर्मृज्म.

उरत् ॥ ६६ ॥

Für ऋ und ॠ wird in der Reduplication अर् (s. 1, 1, 51) substituirt.

ववृते, ववृधे, नर्नर्त्ति, नरिनर्त्ति, नरीनर्त्ति. र् fällt ab nach 7, 4, 60. Zu den Intensivformen s. 7, 4, 90 fgg.

द्युतिस्वाप्योः संप्रसारणम् ॥ ६७ ॥

Der Halbvocal in द्युत् und im Causativ von स्वप् wird in der Reduplication vocalisirt.

व्यदिद्युतत्, वि दिद्योतिषते, वि दिद्युतिषते, वि देद्युत्यते; सुष्वापयिषति.

व्यथो लिटि ॥ ६८ ॥

Der Halbvocal in व्यथ् wird im Perfect vocalisirt.

विव्यथे, विव्यथाते, विव्यथिरे.

दीर्घ इणः किति ॥ ६९ ॥

In der Wurzel इ, एति wird eine Länge in der Reduplication substituirt vor einer Personalendung des Perfects, die क् zum stummen Laut hat.

ईयतुः, ईयुः; dagegen इयाय, इययिथ. Vgl. 1, 1, 59.

अत आदेः ॥ ७० ॥

Für anlautendes अ einer Reduplication wird im Perfect eine Länge substituirt.

आट, आटतुः, आटुः.

तस्मान्नुड्द्विहलः ॥ ७१ ॥

Geht die Wurzel auf Doppelconsonanz aus, so tritt nach diesem आ an den Anlaut der Wurzel das Augment न्.

आनङ्ग, आनङ्गतुः, आनङ्गुः; आनञ्ज, आनञ्जतुः, आनञ्जुः.

अश्नोतेश्च ७२ ॥

Auch bei अश्, अश्नोति.

व्यानशे, व्यानशाते, व्यानशिरे.

भवतेरः ॥ ७३ ॥

Bei भू wird im Perfect अ in der Reduplication substituirt.

बभूव, बभूवतुः, बभूवुः; dagegen बुभूषति, बोभूयते.

ससूवेति निगमे ॥ ७४ ॥

Im Veda auch in ससूव.

ससूव (= सुषुवे) स्थविरं विपश्चिताम्. In der Calc. Ausgabe des Pâṇini dasselbe Beispiel, aber mit vorangehendem गृष्टिः. Vgl. ṚV. 4, 18, 10.

निजां त्रयाणां गुणः श्लौ ॥ ७५ ॥

Bei निज्, विज् und विष् wird in den reduplicirten Präsensformen Guṇa für den Vocal in der Reduplication substituirt.

नेनेक्ति, वेवेक्ति, वेवेष्टि.

6, 4, 1.

भृञामित् ॥ ७६ ॥

Bei भृ, मा (माङ्) und हा (ओहाङ्) in demselben Falle इ.

बिभर्ति, मिमीते, जिहीते.

अर्तिपिपर्त्योश्च ॥ ७७ ॥

Desgleichen bei ऋ und पृ.

इयर्ति (vgl. 6, 4, 78), पिपर्ति.

बहुलं छन्दसि ॥ ७८ ॥

Im Veda findet in den reduplicirten Praesensformen ein Schwanken statt.

विवष्टि, विवक्ति, सिषक्ति, जिघर्ति; aber auch ददाति, जजनम्, दधनत्.

सन्यतः ॥ ७९ ॥

Im Desiderativ wird in der Reduplication इ für अ substituirt.

पिपक्षति, यियक्षति, तिष्ठासति, पिपासति.

ओः पुयण्ज्यपरे ॥ ८० ॥

Desgleichen für उ und ऊ vor einem Labial, einem Halbvocal und ज्, wenn auf diese Consonanten ein अ oder आ folgt.

पिपविषते, पिपावयिषति, बिभावयिषति; यियविषति, यियावयिषति, रिरावयिषति, लिलावयिषति; जिजावयिषति.

स्रवतिशृणोतिद्रवतिप्रवतिप्लवतिच्यवतीनां वा ॥ ८१ ॥

Bei स्रु, शु, द्रु, प्रु, प्लु und च्यु kann diese Substitution stattfinden.

सिस्रावयिषति oder सुस्रावयिषति, शिश्रावयिषति oder शुश्रावयिषति, दिद्रावयिषति oder दुद्रावयिषति, पिप्रावयिषति oder पुप्रावयिषति, पिप्लावयिषति oder पुप्लावयिषति, चिच्यावयिषति oder चुच्यावयिषति. Dagegen सुस्रूषति und शुश्रूषति, weil ein ऊ auf र् folgt.

गुणो यङ्लुकोः ॥ ८२ ॥

Für इ und उ und deren Längen wird vor dem Intensivcharakter ‿य, auch wenn dieser abfällt, Guṇa in der Reduplication substituirt.

चेचीयते, लोलूयते; जोहवीति, चोक्रुशीति.

दीर्घोऽकितः ॥ ८३ ॥

Für अ wird in diesem Falle eine Länge substituirt, wenn die Reduplication kein Augment erhält.

पापच्यते, यायज्यते; पापचीति, यायजीति; dagegen यंयम्यते und रंरम्यते, यंयमीति und रंरमीति. Vgl. die folgenden Sûtra.

नीग्वञ्चुस्रंसुध्वंसुभ्रंशुकसपतपदस्कन्दाम् ॥ ८४ ॥

Bei वञ्च्, स्रंस्, ध्वंस्, भ्रंश्, कस्, पत्, पद् und स्कन्द् erhält die Reduplication im Intensivum das Augment नी.

6, 4. 1.

वनीवच्यते und वनीवञ्चीति, सनीस्रस्यते und सनीस्रंसीति, दनीध्वस्यते und दनीध्वंसीति, बनीभ्रश्यते und बनीभ्रंशीति, चनीकस्यते und चनीकसीति, पनीपत्यते und पनीपतीति, पनीपद्यते und पनीपदीति, चनीस्कद्यते und चनीस्कन्दीति. Alle भ्रंसु statt भ्रंशु.

नुगतो ऽनुनासिकान्तस्य ॥ ८५ ॥

Ein अ in der Reduplication erhält im Intensiv das Augment न्, wenn die Wurzel auf einen Nasal auslautet.

तन्तन्यते und तन्तनीति, जङ्गम्यते und जङ्गमीति, यंयम्यते und यंयमीति, रंरम्यते und रंरमीति.

जपजभदहदशभञ्जपशां च ॥ ८६ ॥

Auch die Reduplication von जप्, जभ्, दह्, दश्, भञ्ज् und पश्.

जञ्जप्यते und जञ्जपीति, जञ्जभ्यते und जञ्जभीति, दन्दह्यते und दन्दहीति, दन्दश्यते und दन्दशीति, बम्भज्यते und बम्भजीति, पम्पश्यते und पम्पशीति.

चरफलोश्च ॥ ८७ ॥

Auch von चर् und फल्.

Vgl. das folgende Sûtra.

उत्परस्यातः ॥ ८८ ॥

Für das nachfolgende अ (d. i. für das der Wurzel) wird in diesem Falle उ substituirt.

चञ्चूर्यते und चञ्चुरीति, पम्फुल्यते und पम्फुलीति. Zur Länge s. 8, 2, 77.

ति च ॥ ८९ ॥

Auch vor einem mit त् anlautenden Suffix wird उ für den Vocal von चर् und फल् substituirt.

चूर्तिः, प्रफुल्तिः, प्रफुल्लः. Vgl. 8, 2, 55.

रीगृदुपधस्य च ॥ ९० ॥

Die Reduplication einer Wurzel, die an vorletzter Stelle ein ऋ hat, erhält das Augment री.

वरीवृत्यते und वरीवृतीति, वरीवृध्यते und वरीवृधीति, नरीनृत्यते und नरीनृतीति. Man bildet aber auch वरीवृश्च्यते und वरीवृश्चीति, obgleich das ऋ nicht an vorletzter Stelle steht.

रुग्रिकौ च लुकि ॥ ९१ ॥

In dem Intensiv mit Abfall von य aber auch die Augmente र् und रि.

वर्वर्त्ति und वरिवर्त्ति, नर्नर्त्ति und नरिनर्त्ति.

ऋतश्च ॥ ९२ ॥

Auch die Reduplication einer auf ऋ auslautenden Wurzel erhält die erwähnten Augmente in dem Intensiv ohne य.

चरीकर्त्ति, चर्कर्त्ति und चरिकर्त्ति; जरीहर्त्ति, जर्हर्त्ति und जरिहर्त्ति.

6, 4, 1.

सन्वल्लघुनि चङ्परे ऽनग्लोपे ॥ ९३ ॥

Im reduplicirten Aorist des Causativs richtet sich die Reduplication nach der des Desiderativs, wenn der Wurzelvocal leicht ist, und die Wurzel nicht ihren Endvocal vor dem Causativsuffix einbüsst.

Beispiele beim folgenden Sûtra.

दीर्घो लघोः ॥ ९४ ॥

Ein prosodisch kurzer Vocal in der Reduplicationssilbe wird indessen verlängert.

अचीकरत्, अपीपचत् (vgl. 7, 4, 79); अपीपवत्, अलीलवत्, अजीजवत् (vgl, 7, 4, 80); असिस्रवत् oder असुस्रवत्, अशिश्रवत् oder अशुश्रवत्, अदिद्रवत् oder अदुद्रवत्, अपिप्रवत् oder अपुप्रवत्, अपिप्लवत् oder अपुप्लवत्, अचिच्यवत् oder अचुच्यवत् (vgl. 7, 4, 81). Dagegen bildet man vom zweisilbigen कथ, dessen Auslaut vor णि abfällt, अचकथत्.

अत् स्मृदॄत्वरप्रथम्रदस्तॄस्पशाम् ॥ ९५ ॥

Für den Vocal in der Reduplication von स्मृ u. s. w. wird indessen im reduplicirten Aorist des Causativs अ substituirt.

अससमरत्, अददरत्, अतत्वरत्, अपप्रथत्, अमम्रदत्, अतस्तरत् und अपस्पशत्. Einige lesen fehlerhaft दृ statt दॄ.

विभाषा वेष्टिचेष्ट्योः ॥ ९६ ॥

Bei वेष्ट् und चेष्ट् kann dieses geschehen.

अविवेष्टत् oder अववेष्टत्, अचिचेष्टत् oder अचचेष्टत्.

† 6, 4, 1. ई च गणः ॥ ९७ ॥

Bei गण् kann auch ई für den Vocal der Reduplication in dem genannten Aorist substituirt werden.

अजगणत् oder अजीगणत्.

॥ इति सप्तमस्याध्यायस्य चतुर्थः पादो ऽध्यायश्च समाप्तः ॥

8, 1, 1. सर्वस्य द्वे ॥ १ ॥

Von hier an bis 8, 1, 15 incl. ist stets zu ergänzen: „das ganze Wort wird wiederholt“.

तस्य परमाम्रेडितम् ॥ २ ॥

Das nachfolgende Wort heist âmreḍita (wiederholt).

अनुदात्तं च ॥ ३ ॥

Und dieses ist unbetont.

नित्यवीप्सयोः ॥ ४ ॥

Es wird ein Wort wiederholt, wenn man ein „Immer“ oder ein „Jedes“ ausdrücken will.

पचति पचति „er kocht beständig“, भुक्त्वा भुक्त्वा oder भोजं भोजं व्रजति „jedesmal, wenn er gegessen hat, geht er“, लुनीहि लुनीहीत्येवायं लुनाति (vgl. 3, 4, 2); ग्रामो ग्रामो रमणीयः „jedes Dorf ist reizend“, पुरुषः पुरुषो निधनमुपैति.

परेर्वर्जने ॥ ५ ॥

परि wird in der Bedeutung „mit Ausnahme von“ wiederholt.

परि परि त्रिगर्तेभ्यो वृष्टो देवः „rundherum um Trigarta (aber nicht in Tr. selbst) hat es geregnet“. Vgl. 1, 4, 88. 2, 3, 10.

प्रसमुपोदः पादपूरणे ॥ ६ ॥

प्र, सम्, उप und उद् werden wiederholt, wenn ein Stollen vollzählig gemacht werden soll.

प्र प्रायमग्निर्भरतस्य शृण्वे ṚV. 7, 8, 4. सं समिद्युवसे वृषन् 10, 191, 1. उपोप मे परा मृश 1, 126, 7. किं नोदुदु हर्षसे दातवा उ 4, 21, 9.

उपर्यध्यधसः सामीप्ये ॥ ७ ॥

उपरि, अधि und अधस् um die unmittelbare Nähe anzudeuten.

उपर्युपरि दुःखम् oder ग्रामम्, अध्यधि ग्रामम्, अधोऽधो नगरम्.

वाक्यादेरामन्त्रितस्यासूयासंमतिकोपकुत्सनभर्त्सनेषु ॥ ८ ॥

Ein Vocativ am Anfange eines Satzes wird wiederholt, wenn Neid, Lob, Aerger, Tadel oder eine Drohung ausgesprochen wird.

अभिरूपका३ अभिरूपक रिक्तं त आभिरूप्यम्, अभिरूपका३ अभिरूपक शोभनः खल्वसि, अविनीतका३ अविनीतक इदानीं ज्ञास्यसि जाल्म, शाक्तीका३ शाक्तीक रिक्ता ते शक्तिः, चौर चौरा३ घातयिष्यामि त्वा. Zum pluta-Vocal und seine Betonung s. 8, 2, 103, 95.

एकं बहुव्रीहिवत् ॥ ९ ॥

Wenn एक wiederholt wird, verbinden sich beide Theile zu einem Bahuvrîhi.

एकैकमक्षरं पठति, एकैकयाहुत्या जुहोति. Der Accent nach 6, 2, 1.

आबाधे च ॥ १० ॥

Eine Wiederholung und eine gleiche Verbindung findet auch dann statt, wenn ein Schmerz über Etwas ausgedrückt wird.

गतगत „zu meinem Leidwesen fortgegangen“, नष्टनष्ट, पतितपतित. Der Accent nach 6, 2, 1.

कर्मधारयवदुत्तरेषु ॥ ११ ॥

Im Folgenden bilden die beiden Theile einen Karmadhâraja.

Als Karmadhâraja ist das Wort nach 6, 1, 223 ein Oxytonon.

8, 1, 1.

प्रकारे गुणवचनस्य ॥ १२ ॥

Ein Eigenschaftswort wird wiederholt, wenn ausgedrückt werden soll, dass die genannte Eigenschaft einem Dinge nur in einem gewissen Grade eigen sei.

पटुपटुँ „ziemlich scharf u. s. w.“, मृदुमृदुँ, पण्डितपण्डितँ.

अकृच्छ्रे प्रियसुखयोरन्यतरस्याम् ॥ १३ ॥

प्रिय und सुख können wiederholt werden, wenn damit „gern“ ausgedrückt wird.

प्रियेण oder प्रियप्रियँण ददाति, eben so सुखेन oder सुखसुखेन.

यथास्वे यथायथम् ॥ १४ ॥

यथायथँम् „wie es sich gebührt, je auf seine Weise“ ist unregelmässig gebildet.

ज्ञाताः सर्वे पदार्था यथायथँम्, सर्वेषां तु यथायथँम्.

† 8, 1, 1. **द्वंद्वं रहस्यमर्यादावचनव्युत्क्रमणयज्ञपात्रप्रयोगाभिव्यक्तिषु ॥ १५ ॥**

द्वंद्वँ ist unregelmässig gebildet in der Bedeutung „Geheimniss“ und wenn es sich um eine Grenzbestimmung, eine Absonderung, eine Anwendung von Opfergefässen und eine Manifestation handelt.

द्वंद्वँ मन्त्रयन्ते, आचतुरं हीमे पशवो द्वंद्वँ मिथुनायन्ते (vgl. Maitr. S. 1, 7, 3. Çāṅkh. Br. 3, 9), द्वंद्वँ व्युत्क्रान्ताः (= द्विवर्गसंबन्धेन पृथगवस्थिताः), द्वंद्वँ यज्ञपात्राणि प्र युनक्ति (vgl. 1, 3, 64) धीरः, द्वंद्वँ संकर्षणवासुदेवौ.

8, 1, 16. **पदस्य ॥ १६ ॥**

Bis 8, 3, 54 incl. ist stets पदस्य „eines Wortes“ oder „an die Stelle eines Wortes“ zu ergänzen.

8, 1, 17. **पदात् ॥ १७ ॥**

Bis 8, 1, 68 incl. ist stets पदात् „nach einem Worte“ zu ergänzen.

8, 1, 18. **अनुदात्तं सर्वमपादादौ ॥ १८ ॥**

Bis 8, 1, 74 incl. ist stets zu ergänzen „ist alles unbetont, wenn es nicht am Anfange eines Stollens steht“.

आमन्त्रितस्य च ॥ १९ ॥

Alle Silben eines Vocativs sind unbetont, wenn ein Wort vorangeht.

पचसि देवदत्त.

युष्मदस्मदोः षष्ठीचतुर्थीद्वितीयास्थयोर्वांनावौ ॥ २० ॥

Für den Genetiv, Dativ und Accusativ Du. von युष्मद् wird वाम्, für dieselben Casus von अस्मद् aber नौ substituirt, wenn ein Wort vorangeht.

8, 1, 16. 17. 18.

ग्रामो वा॒ं स्वम्, जनपदो नौ॒ स्वम्; ग्रामो वा॒ं दीयते, जनपदो नौ॒ दीयते; ग्रामो वा॒ं पश्यति, जनपदो नौ॒ पश्यति.

बहुवचनस्य वस्नसौ ॥ २१ ॥

Für dieselben Casus im Pl. werden in demselben Falle व॒स् und न॒स् substituirt.

ग्रामो व॒ः स्वम्, जनपदो न॒ः स्वम्; ग्रामो वो॒ दीयते, जनपदो नो॒ दीयते; ग्रामो व॒ः पश्यति, जनपदो न॒ः पश्यति.

तेमयावेकवचनस्य ॥ २२ ॥

Für den Genetiv und Dativ Sg. werden in demselben Falle ते॒ und मे॒ substituirt.

ग्रामस्ते॒ स्वम्, ग्रामो मे॒ स्वम्; ग्रामस्ते॒ दीयते, ग्रामो मे॒ दीयते.

त्वामौ द्वितीयायाः ॥ २३ ॥

Für den Accusativ Sg. werden in demselben Falle त्वा॒ und मा॒ substituirt.

ग्रामस्त्वा॒ पश्यति, ग्रामो मा॒ पश्यति.

न चवाहाहैवयुक्ते ॥ २४ ॥

In Verbindung mit च, वा, ह, अह und एव finden die genannten Substitutionen nicht statt.

ग्रामस्तव च स्वम्, ग्रामो मम च स्वम्, युवयोश्च स्वम्, आवयोश्च स्वम्, युष्माकं च स्वम्, अस्माकं च स्वम् u. s. w. Eben so ग्रामस्तव वा स्वम्, ग्रामस्तव ह स्वम्, ग्रामस्तवाह स्वम्, ग्रामस्तवैव स्वम् u. s. w.

पश्यार्थैश्चानालोचने ॥ २५ ॥

Auch nicht in Verbindung mit Verben des Sehens, wenn nicht ein sinnliches Sehen gemeint ist.

ग्रामस्तव स्वं समीक्ष्यागतः, ग्रामस्तुभ्यं दीयमानं समीक्ष्यागतः, ग्रामस्त्वां समीक्ष्यागतः u. s. w. Dagegen ग्रामस्त्वा॒ पश्यति.

सपूर्वायाः प्रथमाया विभाषा ॥ २६ ॥

Wenn das Pronomen auf einen Nominativ folgt, dem noch ein Wort vorangeht, dann können die genannten Substitutionen stattfinden.

ग्रामे कम्बलस्तव oder ते॒ स्वम्, ग्रामे कम्बलस्तुभ्यं oder ते॒ दीयते, ग्रामे छात्रास्त्वां oder त्वा॒ पश्यन्ति u. s. w. Dagegen sagt man stets कम्बलस्ते॒ स्वम् und कम्बलो ग्रामे ते॒ स्वम्.

तिङो गोत्रादीनि कुत्सनाभीक्ष्ण्ययोः ॥ २७ ॥

गोत्र u. s. w. sind nach einem Verbum finitum unbetont, wenn ein Tadel oder eine Wiederholung ausgedrückt wird.

पचति गो॒त्र॒म्, पचति पचति गो॒त्र॒म्; जल्पति ब्रु॒व॒म्, जल्पति जल्पति ब्रु॒व॒म् u. s. w.

8, 1, 16. 17. 18.

तिङ्ङतिङः ॥ २८ ॥

Ein Verbum finitum ist unbetont, wenn ein Wort vorangeht, das nicht Verbum finitum ist.

देवदत्तः पचति, dagegen भवति पचति.

न लुट् ॥ २९ ॥

Nicht aber das periphrastische Futurum.

श्वः कर्ता, कर्तारौ, कर्तारः.

निपातैर्यद्यदिहन्तकुविन्नेच्चेच्चण्कच्चिद्यत्रयुक्तम् ॥ ३० ॥

In Verbindung mit den Partikeln यद्, यदि, हन्त, कुविद्, नेद्, चेद्, च „wenn", कच्चिद् und यत्र bewahrt das Verbum finitum seinen Accent.

यत्पचति, यदि पचति, हन्त पचति, कुवित्पचति, नेज्जिह्मायन्त्यो (°यन्तो Kâç.; vgl. 3, 4, 8) नरकं पताम (Nir. 1, 11), स चेद्भुङ्क्ते, अयं च मरिष्यति (= अयं चेन्म°), कच्चिद्भुङ्क्ते, यत्र भुङ्क्ते.

नह प्रत्यारम्भे ॥ ३१ ॥

Auch in Verbindung mit dem verbietenden नह.

नह भोक्ष्यसे.

सत्यं प्रश्ने ॥ ३२ ॥

Auch in Verbindung mit dem fragenden सत्यम्.

सत्यं भोक्ष्यसे.

अङ्गाप्रातिलोम्ये ॥ ३३ ॥

Auch in Verbindung mit dem freundlich auffordernden अङ्ग.

अङ्ग पच, dagegen अङ्ग कूज३ वृषल । इदानीं ज्ञास्यसि जाल्म. Zum pluta-Vocal und zu seinem Acut s. 8, 2, 96.

हि च ॥ ३४ ॥

Auch in Verbindung mit einem eben solchen हि.

स हि पच, dagegen स हि कूज३ वृषल । इदानीं ज्ञास्यसि जाल्म.

छन्दस्यनेकमपि साकाङ्क्षम् ॥ ३५ ॥

Im Veda bewahrt in Verbindung mit हि auch ein zweites in Correlation stehendes Verbum finitum seinen Accent (aber nicht immer).

अनृतं हि मत्तो वदति । पाप्मा एनं वि पुनाति ॥ अग्निर्हि पूर्वमुदजयत् । तमिन्द्रो ऽन्वजयत् ॥ अजा ह्यग्नेरजनिष्ट गर्भात् (गर्भम् Kâç.) । सा वा अपश्यज्जनितारमग्रे TS. 4, 2, 10, 4. पाप्मा एनं im ersten Beispiel kann, wie schon der Hiatus zeigt, nicht richtig sein. Das Mahâbh. liest eben so, die v. l. daselbst hat पाप्मा एनं पुनाति und पा° एतं वि पुनाति. Mit grosser Wahrscheinlichkeit kann पाप्मनैनं vermuthet werden; vgl. पाप्मनैवैनं वि पुनन्ति Maitr. S. 1, 11, 6.

8, 1, 16. 17. 18.

यावद्यथाभ्याम् ॥ ३६ ॥

Auch in Verbindung mit यावत् und यथा bewahrt ein Verbum finitum seinen Accent.

यावद्भुङ्क्ते, यथा भुङ्क्ते, देवदत्तः पचति यावत्, देवदत्तः पचति यथा.

पूजायां नानन्तरम् ॥ ३७ ॥

Nicht aber, wenn diese Partikeln ein Lob ausdrücken und unmittelbar vorangehen.

यावत्पचति शोभनम् und यथा पचति शोभनम्, dagegen यावद्देवदत्तः पचति शोभनम् und यथा देवदत्तः पचति शोभनम्.

उपसर्गव्यपेतं च ॥ ३८ ॥

Auch nicht, wenn diese Partikeln nur durch eine Präposition vom Verbum getrennt sind.

यावत्प्र पचति शोभनम् und यथा प्र पचति शोभनम्, dagegen यावद्देवदत्तः प्र पचति शोभनम् und यथा विश्वामित्रः प्र करोति चारु. Kâçikâ °व्यपेतं.

तुपश्यपश्यताहैः पूजायाम् ॥ ३९ ॥

Das Verbum bewahrt seinen Accent in Verbindung mit तु, पश्य, पश्यत und अह, wenn ein Lob ausgedrückt wird.

माणवकस्तु भुङ्क्ते शोभनम्, पश्य oder पश्यत माणवको भुङ्क्ते शोभनम्, अह माणवको भुङ्क्ते शोभनम्; dagegen पश्य मृगो धावति.

अहो च ॥ ४० ॥

Auch in Verbindung mit अहो in demselben Falle.

अहो देवदत्तः पचति शोभनम्.

शेषे विभाषा ॥ ४१ ॥

In einem andern Falle nicht nothwendig.

कटमहो करिष्यसि oder करिष्यसि. Dieses soll ein असूयावचनम् sein.

पुरा च परीप्सायाम् ॥ ४२ ॥

In Verbindung mit पुरा bewahrt das Verbum seinen Accent, wenn es sich um etwas Eiliges handelt (d. i. wenn पुरा „bevor“ bedeutet).

अधीष्व माणवक पुरा वि द्योतते विद्युत्, aber नलेन स्म पुराधीयते (vgl. zu 3, 2, 118. 122). Zum Präsens s. 3, 3, 4.

न न्वित्यनुज्ञैषणायाम् ॥ ४३ ॥

Auch in Verbindung mit न नु, wenn mit dieser Partikel um Erlaubniss gebeten wird.

न नु गच्छामि भोः „darf ich gehen?“ Dagegen न नु करोमि भोः als Antwort auf die Frage अकार्षीः कटं देवदत्त.

8, 1, 16. 17. 18.

किं क्रियाप्रश्नेऽनुपसर्गमप्रतिषिद्धम् ॥ ४४ ॥

Auch in Verbindung mit किम्, wenn mit diesem nach einer Handlung gefragt wird, und wenn dem Verbum keine Präposition und keine Negation vorangeht.

किं देवदत्तः पॅंचति आहो स्विद्भुङ्क्ते; nach Einigen soll auch das zweite Verbum seinen Accent behalten, also भुङ्क्ते॑. Dagegen heisst es: किं देवदत्त ओदनं पचति आहो स्विच्छाकम्, किं देवदत्तः प्र पचति आहो स्वित्प्र करोति und किं देवदत्तो न पठति आहो स्विन्न करोति.

लोपे विभाषा ॥ ४५ ॥

Wird in einer solchen Frage किम् nicht hinzugefügt, so braucht das Verbum seinen Accent nicht zu behalten.

देवदत्तः पॅंचति (oder पचति) आहो स्वित्पठति (das wohl auch betont sein kann).

एहि मन्ये प्रहासे लृट् ॥ ४६ ॥

In Verbindung mit dem spöttischen एहि मन्ये bewahrt das darauf folgende erste Futurum seinen Accent.

एहि मन्य ओदनं भोक्ष्यॅसे । न हि भोक्ष्यसे । भुक्तः सो ऽतिथिभिः ॥ एहि मन्ये रथेन यास्यॅसि न हि यास्यसि । यातस्तेन पिता ॥ Vgl. 1, 4, 106.

जात्वपूर्वम् ॥ ४७ ॥

Nach जातु bewahrt ein Verbum seinen Accent, wenn dem जातु kein anderes Wort vorangeht.

जातु भोक्ष्यॅसे, जातु करिष्यॅामि; dagegen कटं जातु करिष्यति.

किंवृत्तं च चिदुत्तरम् ॥ ४८ ॥

Auch nach einer Form von किम्, wenn चित् auf diese folgt, unter denselben Bedingungen.

कश्चिद्भुङ्क्ते, केन चित्करॅोति, कस्मै चिद्दॅदाति, कतरश्चित्करॅोति, कतमश्चिद्भुङ्क्ते; dagegen देवदत्तः किं चित्पठति.

आहो उताहो चानन्तरम् ॥ ४९ ॥

Auch nach einem unmittelbar vorangehenden आहो und उताहो, wenn diese auf kein anderes Wort folgen.

आहो und उताहो भुङ्क्ते॑, dagegen देवदत्त आहो und उताहो भुङ्क्ते.

शेषे विभाषा ॥ ५० ॥

Wenn die genannten Partikeln nicht unmittelbar vorangehen, kann das Verbum seinen Accent bewahren.

आहो und उताहो देवदत्तः पॅंचति oder पचति.

8, 1, 16. 17. 18.

गत्यर्थलोटा लृण्न चेत्कारकं सर्वान्यत् ॥ ५१ ॥

Ein erstes Futurum bewahrt in Verbindung mit dem Imperativ eines Verbums in der Bedeutung „gehen, kommen, fahren u. s. w.“ seinen Accent, aber nur in dem Falle, wenn die Subjecte und Objecte der beiden Verba nicht ganz unter einander verschieden sind.

आ गच्छ देवदत्त ग्रामं द्रक्ष्यस्येनम् (gleiche Subjecte und gleiche Objecte), आ गच्छ देवदत्त ग्राममोदनं भोक्ष्यसे (nur die Objecte verschieden), उह्यन्तां देवदत्तेन शालयो यज्ञदत्तेन भोक्ष्यन्ते (nur die Subjecte verschieden), आ गच्छ देवदत्त ग्रामं त्वं चाहं च द्रक्ष्याव एनम् (die Objecte gleich, die Subjecte nur zum Theil verschieden). Dagegen: आ गच्छ देवदत्त ग्रामं पिता त ओदनं भोक्ष्यते und उह्यन्तां देवदत्तेन शालयः सक्तवस्तेन पास्यन्ते, weil hier Subjecte und Objecte unter einander ganz verschieden sind.

लोट् च ॥ ५२ ॥

Auch ein nachfolgender Imperativ bewahrt in diesem Falle seinen Accent.

आ गच्छ देवदत्त ग्रामं पश्य, आ गम्यतां देवदत्तेन ग्रामो दृश्यतां यज्ञदत्तेन.

विभाषितं सोपसर्गमनुत्तमम् ॥ ५३ ॥

Geht ihm aber eine Präposition voran, so kann er unbetont sein, jedoch nicht die letzte (unsere erste) Person.

आ गच्छ देवदत्त ग्रामं प्र विश oder प्र विश, aber आ गच्छानि देवदत्त ग्रामं प्र विशानि.

हन्त च ॥ ५४ ॥

Auch in Verbindung mit हन्त kann ein Imperativ, wenn eine Präposition vorangeht, unbetont sein, jedoch nicht die letzte (erste) Person.

हन्त प्र विश oder प्र विश, aber हन्त कुर्वै und हन्त प्र भुनजावहै nach 8, 1, 30.

आम एकान्तरमामन्त्रितमनन्तिके ॥ ५५ ॥

Ein durch nicht mehr als ein Wort von आम् getrennter Vocativ bewahrt seinen Accent, wenn der Anruf nicht aus der Nähe erfolgt.

आं पचसि देवदत्ता३; vgl. 8, 2, 84.

यद्धितुपरं छन्दसि ॥ ५६ ॥

Im Veda bewahrt ein Verbum seinen Accent vor nachfolgendem यद्, हि und तु.

गवां गोत्रमुदसृजो यदङ्गिरः, इन्द्रवो वामुशन्ति हि ṚV. 1, 2, 4. आ ख्यास्यामि तु ते.

चनचिदिवगोत्रादितद्धिताम्रेडितेष्वगतेः ॥ ५७ ॥

Ein Verbum bewahrt seinen Accent, wenn nicht eine Gati genannte Partikel (s. 1, 4, 60 fgg.) vorangeht, vor चन, चित्, इव, गोत्र u. s. w., vor einem taddhita-Suffix und vor derselben wiederholten Form.

8, 1, 16. 17. 18.

देवदत्तः पचति चन, दे° पचति चित्, दे° पचतीव; दे° पचति गोत्रम्, — ब्रुवम् u. s. w.; दे° पचतिकल्पम्, दे° पचतिरूपम्; दे° पचति पचति. Dagegen दे° प्र पचति चन u. s. w.

चादिषु च ॥ ५८ ॥

Auch vor च u. s. w. (s. 8, 1, 24) in demselben Falle.

देवदत्तः पचति च खादति च; eben so mit वा, ह, अह und एव. Dagegen heisst es देवदत्तः प्र पचति च प्र खादति च u. s. w. Vgl. das folgende Sûtra.

चवायोगे प्रथमा ॥ ५९ ॥

In Verbindung mit च und वा bewahrt (nur) das erste Verbum seinen Accent.

गर्दभांश्च कालयति वीणां च वादयति, eben so mit वा. प्रथमा sc. विभक्तिः.

हेति क्षियायाम् ॥ ६० ॥

In Verbindung mit ह bewahrt das erste Verbum seinen Accent, wenn ein Verstoss gegen die Sitte gerügt wird.

स्वयं ह रथेन यातं३ उपाध्यायं पदातिं गमयति; vgl. 8, 2, 104.

अहेति विनियोगे च ॥ ६१ ॥

In Verbindung mit अह in demselben Falle und wenn es sich um verschiedene Aufträge handelt.

स्वयमह रथेन यातं३ (vgl. 8, 2, 104) उपाध्यायं पदातिं गमयति, त्वमह ग्रामं गच्छ त्वमहारण्यं गच्छ.

चाहलोप एवेत्यवधारणम् ॥ ६२ ॥

Auch beim Ausfall von च und अह bewahrt das erste Verbum seinen Accent, wenn das beschränkende एव an deren Stelle tritt.

देवदत्त एव ग्रामं गच्छतु देवदत्त एवारण्यं गच्छतु, देवदत्त एव ग्रामं गच्छतु यज्ञदत्त एवारण्यं गच्छतु.

चादिलोपे विभाषा ॥ ६३ ॥

Wenn च u. s. w. (s. 8, 1, 24) ausgelassen werden, kann das erste Verbum seinen Accent bewahren.

शुक्ला व्रीहयो भवन्ति (oder भवन्ति) श्वेता गा आज्याय दुहन्ति, व्रीहिभिर्यजेत (oder यजेत) यवैर्यजेत.

वै वावेति च छन्दसि ॥ ६४ ॥

Auch in Verbindung mit वै und वाव kann im Veda das erste Verbum seinen Accent bewahren.

अहर्वै देवानामासीद्रात्रिरसुराणामासीत्, बृहस्पतिर्वै देवानां पुरोहित आसीच्छण्डामर्कावसुराणाम् (TS. 6, 4, 10, 1, aber ohne वै), अयं वाव हस्त आसीच्चेतर आसीत्. आसीत् kann in allen drei Beispielen auch unbetont sein.

8, 1, 16. 17. 18.

एकान्याभ्यां समर्थाभ्याम्॥ ६५ ॥

Auch in Verbindung mit एक und अन्य, wenn diese gleiche Bedeutung („der eine, der andere“) haben.

प्रजामेका जिन्वत्यूर्जमेका रक्षति (oder जिन्वति), तयोरन्यः पिप्पलं स्वाद्वत्त्यनश्नन्न्यो अभि चाकशीति (ṚV. 1, 164, 20 mit betontem अत्ति).

यद्वृत्तान्नित्यम् ॥ ६६ ॥

In Verbindung mit यद् in allen seinen Formen bewahrt das Verbum stets seinen Accent.

यो oder येन भुङ्क्ते, यं भोजयति, यस्मै ददाति, यत्कामास्ते जुहुमः ṚV. 10, 121, 10. यद्वियङ्वायुर्वाति TS. 5, 5, 1, 1. यद्वायुः पवते.

पूजनात्पूजितमनुदात्तम् ॥ ६७ ॥

Nach einem ein Lob ausdrückenden Worte ist das das Gelobte angebende Wort (im Compositum) unbetont.

काष्ठाध्यापक, दारुणाध्यापक u. s. w. Mehrere Handschriften fügen am Ende des Sûtra काष्ठादिभ्यः hinzu, was aber ursprünglich einem Vârttika angehört.

सगतिरपि तिङ् ॥ ६८ ॥ †8,1,17.

Nach solchen Wörtern ist ein Verbum mitsammt einer etwa vorangehenden Gati (s. 1, 4, 60 fgg.) unbetont.

यत्काष्ठं पचति und प्र पचति.

कुत्सने च सुप्यगोत्रादौ ॥ ६९ ॥

Ein Verbum mitsammt seiner etwa vorangehenden Gati ist auch unbetont, wenn ein einen Tadel der Handlung ausdrückendes Nomen, jedoch mit Ausnahme von गोत्र u. s. w. (s. 8, 1, 27), nachfolgt.

पचति oder प्र पचति पूति oder मिथ्या; dagegen पचति गोत्रम्, ब्रुवम्, प्रवचनम् u. s. w.

गतिर्गतौ ॥ ७० ॥

Eine Gati genannte Partikel (s. 1, 4, 60 fgg.) ist vor einer anderen Gati unbetont.

अभ्युद्धरति, समुदा नयति, अभि सं पर्या हरति.

तिङि चोदात्तवति ॥ ७१ ॥

Desgleichen vor einem betonten Verbum finitum.

यत्प्र पचति.

आमन्त्रितं पूर्वमविद्यमानवत् ॥ ७२ ॥

Ein vorangehender Vocativ wird in Bezug auf die Betonung der folgenden Wörter als nicht vorhanden angesehen.

8, 1, 16. 18.

देवदत्त यज्ञदत्त (vgl. 8, 1, 19), देवदत्त पचसि (vgl. 8, 1, 28), देवदत्त तव ग्रामः स्वम् (vgl. 8, 1, 22), यावद्देवदत्त पचसि (vgl. 8, 1, 37), देवदत्त जातु पचसि (vgl. 8, 1, 47) u. s. w.

नामन्त्रिते समानाधिकरणे ॥ ७३ ॥

Die vorangehende Regel wird aufgehoben, wenn ein in einem Congruenzverhältniss stehender Vocativ folgt.

अग्ने गृहपते, माणवक जटिलकाध्यापक. Die Meisten setzen das zum folgenden Sûtra gehörige सामान्यवचनम् hierher ans Ende und lassen es dort weg. Patańgali hat das Sûtra in der von uns gegebenen Form vor sich gehabt. Das सामान्यवचनम् wurde hierher gezogen wegen अघ्न्ये देवि सरस्वति इडे काव्ये विहव्ये एतानि ते अघ्न्ये नामानि.

†8,1,18. **सामान्यवचनं विभाषितं विशेषवचने ॥ ७४ ॥**

Drückt der vorangehende Vocativ einen allgemeineren Begriff aus, als der nachfolgende, ihn näher kennzeichnende, so braucht er nicht als nicht vorhanden angesehen zu werden.

देवाः शरण्याः oder शरण्याः, ब्राह्मणा वैयाकरणाः oder वैयाकरणाः. Der Zusatz बहुवचनम् am Ende, der in den meisten Handschriften und in der Kâçikâ sich findet, rührt von Patańgali her. Für den Singular gilt nämlich die Regel nicht.

॥ इत्यष्टमस्याध्यायस्य प्रथमः पादः ॥

8,2,1. **पूर्वत्रासिद्धम् ॥ १ ॥**

Was bis zum Schlusse des Werkes gelehrt werden wird, ist als nicht geschehen zu betrachten in Bezug auf die Anwendung einer vorangehenden Regel.

8, 3, 19 wird gelehrt, dass य् und व् am Ende eines Wortes, wenn ihnen अ oder आ vorangeht, nach Çâkalja's Meinung vor gewissen Lauten abfalle, dass man हर एहि st. हरयेहि sprechen könne. Ohne unser Sûtra würde man versucht sein nach 6, 1, 88 हर एहि in हरैहि zusammenzuziehen. Diese Regel ist übrigens nicht überall gültig, vgl. zu 8, 3, 13.

नलोपः सुप्स्वरसंज्ञातुग्विधिषु कृति ॥ २ ॥

Der Abfall eines auslautenden न् (s. 8, 2, 7) ist als nicht geschehen zu betrachten, wenn es sich handelt um die Anwendung einer Regel in Betreff 1) einer Casusendung, 2) des Accentes, 3) eines grammatischen terminus technicus und 4) des Augments त् vor einem kṛt-Suffix.

8, 1, 16. 2, 1.

Zu 1) Man bildet राजभिः, राजभ्याम् und राजसु, nicht aber राजैः, राजाभ्याम् und राजेषु, wie man von einem Stamm auf अ bilden würde. Zu 2) Von राजन् bildet man राजवती und nicht राजवती nach 6, 1, 220; bei पञ्चार्मम् und दशार्मम् darf man nicht die Regel 6, 2, 90 anwenden. Zu 3) Obgleich पञ्चन् u. s. w. am Ende nach 8, 2, 7 ihr न् einbüssen, behalten sie dennoch den 1, 1, 24 ihnen gegebenen Namen shash und werden als solche Zahlwörter behandelt. Zu 4) Wenn वृत्रहन् in वृत्रहभ्याम् u. s. w. seinen Auslaut einbüsst, darf die Regel 6, 1, 71 nicht angewandt werden.

न मु ने ॥ ३ ॥

Die 8, 2, 80 gelehrte Substitution von मु im Pronomen अदस् ist als geschehen zu betrachten in Bezug auf die Casusendung ना.

अमु heisst also nach 1, 4, 7 ghi und bildet als solches nach 7, 3, 120 den Instr. Sg. अमुना.

उदात्तस्वरितयोर्यणः स्वरितो ऽनुदात्तस्य ॥ ४ ॥

Ein unbetonter Vocal, der auf einen aus einem udâtta- oder svarita-Vocal entstandenen Halbvocal folgt, wird svarita.

कुमारी ergibt mit den unbetonten Casusendungen कुमार्यै und कुमार्यः; खलपू + ई ergibt खलप्वी und dieses mit folgenden आशा — खलप्व्याशा.

एकादेश उदात्तेनोदात्तः ॥ ५ ॥

Ein unbetonter Vocal, für den sammt dem vorangehenden udâtta-Vocal ein einziger Vocal substituirt worden ist, wird udâtta.

Für das इ von अग्नि und für die Casusendung औ wird nach 6, 1, 102 ई allein substituirt; nach unserem Sûtra ist अग्नी zu betonen. Eben so वायू, वृक्षाः; vgl. 6, 1, 88.

स्वरितो वानुदात्ते पदादौ ॥ ६ ॥

Befindet sich dieser unbetonte Vocal am Anfange eines Wortes, so kann er in dem angegebenen Falle auch svarita werden.

वि + ईक्षते ergibt वीक्षते oder वीक्षते.

नलोपः प्रातिपदिकान्तस्य ॥ ७ ॥

Ein न् am Ende eines Stammes, der zugleich Pada (1, 4, 17) heisst, fällt ab.

राजा, राजभ्याम्, राजभिः u. s. w. Vgl. 8, 1, 16.

न ङिसंबुद्ध्योः ॥ ८ ॥

Jedoch nicht im Locativ und Vocativ Sg.

आर्द्रे चर्मन्, हे राजन्.

8, 1, 16. 2, 1.

मादुपधायाश्च मतोर्वोऽयवादिभ्यः ॥ ९ ॥

Für das म् des Suffixes मत् wird व् substituirt, wenn der Stamm auf म् oder अ (आ) auslautet, oder wenn diese Laute an vorletzter Stelle stehen, jedoch nicht nach यव u. s. w.

किंवत्, शंवत्; वृक्षवत्, खट्वावत्; शमीवत्, दाडिमीवत्; पयस्वत्, यशस्वत्, भास्वत्; dagegen यवमत्, ऊर्मिमत् u. s. w. मात् ist der Ablativ von म d. i. म् + अ; व् wird nach 1, 1, 54 für den Anlaut des Suffixes substituirt.

झयः ॥ १० ॥

Desgleichen, wenn der Stamm auf eine Muta auslautet.

अग्निचित्वत्, उदश्वित्वत्, विद्युत्वत्, मरुत्वत्, दृषद्वत्.

संज्ञायाम् ॥ ११ ॥

Ferner, wenn das mit dem Suffix versehene Wort ein Name ist.

अहीवती, कपीवती, मणीवती, मुनीवती. Zur Länge s. 6, 3, 120.

आसन्दीवदष्ठीवच्चक्रीवत्कक्षीवद्रुमण्वच्चर्मण्वती ॥ १२ ॥

Unregelmässig sind: आसन्दीवत्, अष्ठीवत्, चक्रीवत्, कक्षीवत्, रुमण्वत् und चर्मण्वती.

उदन्वानुदधौ ॥ १३ ॥

Auch उदन्वत् in der Bedeutung „Meer“.

राजन्वान्सौराज्ये ॥ १४ ॥

Auch राजन्वत्, wenn von einer guten Regierung die Rede ist.

राजन्वान्देशः, राजन्वती पृथ्वी.

छन्दसीरः ॥ १५ ॥

Im Veda wird व् für म् in मत् substituirt, wenn der Stamm auf इ (ई) oder auslautet.

त्रिवती, हरिवत्, अधिपतिवती, अग्निवत्, सरस्वतीवत्, भारतीवत्, दधीवत्; गीर्वत्, धूर्वत्, आशीर्वत्.

अनो नुट् ॥ १६ ॥

Nach Stämmen auf अन् erhält im Veda das Suffix मत् das Augment न्.

अक्षण्वत्, अस्थन्वत्, शीर्षण्वत्, मूर्धन्वत्. Das न् des Stammes fällt nach 8, 2, 7 ab; das Augment ist nach 8, 2, 1 असिद्ध, so dass nach 8, 2, 9 व् für म्, nicht nach 1, 1, 54 für das angetretene न्, substituirt wird.

नाद्घस्य ॥ १७ ॥

Nach einem Stamm auf न् erhalten im Veda die Suffixe तर् und तम् (घ) das Augment न्.

सुपथिन्तर, दस्युहन्तम. Das न् des Stammes fällt nach 8, 2, 7 ab.

कृपो रो लः ॥ १८ ॥

Für das र् der Wurzel कृप् wird ल् substituirt.

Die Wurzel कृप् wird im Dhâtupâṭha कॢप् geschrieben, unterliegt demnach den Regeln, welche für Wurzeln mit ऌ gelten.

उपसर्गस्यायतौ ॥ १९ ॥

Für das र् einer Präposition wird ल् substituirt, wenn अयते folgt.

पलायते, प्लायते, पल्ययते.

ग्रो यङि ॥ २० ॥

Für das र् von गृ wird im Intensivum ल् substituirt.

नि जेगिल्यते.

अचि विभाषा ॥ २१ ॥

Vor einem vocalisch anlautenden Suffix nach Belieben.

नि गिरति oder नि गिलति, निगरणम् oder निगलनम्, निगारक oder निगालक.

परेश्च घाङ्कयोः ॥ २२ ॥

Auch für das र् von परि kann ल् vor घ und अङ्क substituirt werden.

परिघः oder पलिघः, पर्यङ्कः oder पल्यङ्कः.

संयोगान्तस्य लोपः ॥ २३ ॥

Wenn ein Wort auf Doppelconsonanz auslautet, fällt der auslautende Consonant ab.

गोमान्, श्रेयान्, भूयान्.

रात्सस्य ॥ २४ ॥

Nach र् fällt (nur) स् ab am Ende des Wortes.

अचाः für अचार्स्, अत्साः für अत्सार्स्, Aoriste von चर् und त्सर्. पितुः für पितुर्स्; vgl. 6, 1, 111. Dagegen ऊर्क् und अमार्ट् von मृज्.

धि च ॥ २५ ॥

Ein स् fällt auch vor einem mit ध् anlautenden Suffix ab.

अलविध्वम्, अपविध्वम् für अलविस्ध्वम् und अपविस्ध्वम्.

झलो झलि ॥ २६ ॥

Auch nach einem Consonanten mit Ausnahme der Halbvocale und Nasale vor einem mit eben einen solchen Consonanten anlautenden Suffix.

अभित्त für अभित्स्त, अभित्थाः für अभित्स्थाः; dagegen अमंस्त und अभित्साताम्.

ह्रस्वादङ्गात् ॥ २७ ॥

Desgleichen nach einem auf einen kurzen Vocal auslautenden Stamme vor einem im vorangehenden Sûtra genannten Suffix.

अकृत für अकृस्त, अकृथाः für अकृस्थाः; dagegen अच्योष्ट, अप्लोष्ट, अकृषाताम्, अकृषत.

8, 1, 16. 2, 1.

इट ईटि ॥ २८ ॥

स् fällt ferner aus nach dem Augment इ, wenn auf das स् das Augment ई folgt.

Der Aoriststamm von लू ist nach 3, 1, 44. 7, 2, 35 अलाविस्, die Personalendung त् erhält nach 7, 3, 96 das Augment ई; nach dem Ausfall von स् ergibt sich die Form अलावीत्.

स्कोः संयोगाद्योरन्ते च ॥ २९ ॥

स् und क् fallen als erste Bestandtheile einer Doppelconsonanz vor einem consonantisch (jedoch nicht auf einen Halbvocal oder Nasal) anlautenden Suffix und am Ende eines Wortes ab.

लग्न, लग्नवत् (die Substitution von न् für त् wird erst später gelehrt, ist also nach 8, 2, 1 hier als nicht erfolgt zu betrachten) und साधुलक् von लस्ज्; तष्ट, तष्टवत् und काष्ठतट् von तक्ष्. Die Veränderungen, denen ज् und ष् nach diesem Abfall unterworfen sind, werden später besprochen werden.

चोः कुः ॥ ३० ॥

Für einen Palatal wird vor den erwähnten Suffixen und am Ende eines Wortes ein Guttural substituirt.

पक्त, पक्तुम्, पक्तव्य und ओदनपक् von पच्.

हो ढः ॥ ३१ ॥

Für ह् wird in demselben Falle ढ् substituirt.

वोढ, वोढुम्, वोढव्य und प्रष्ठवाट् von वह्. Für das त् der Suffixe त, तुम् und तव्य wird nach 8, 2, 40 ध् substituirt, für dieses nach 8, 4, 41 ढ्, vor diesem fällt das erste ढ् nach 8, 3, 13 ab. Für das ढ् von प्रष्ठवाढ् wird nach 8, 2, 39 ड् oder nach 8, 4, 56 ट् substituirt.

दादेर्धातोर्घः ॥ ३२ ॥

Für das auslautende ह् einer mit द् anlautenden Wurzel wird in dem angegebenen Falle घ् substituirt.

दग्ध, दग्धुम्, दग्धव्य und काष्ठधक् von दह्. Für das त् der Suffixe त u. s. w. wird nach 8, 2, 40 ध् substituirt, das vorangehende घ् wird nach 8, 4, 53 ग्. Für das घ् in काष्ठदघ् wird nach 8, 2, 39 ग् oder nach 8, 4, 56 क् substituirt; द् wird ध् nach 8, 2, 37.

वा द्रुहमुहस्नुहस्निहाम् ॥ ३३ ॥

In द्रुह्, मुह्, स्नुह् und स्निह् nicht nothwendig.

द्रोग्ध oder द्रोढ, मित्रध्रुक् oder °ध्रुट्; उन्मोग्ध oder उन्मोढ, उन्मुक् oder उन्मुट्; उत्स्नोग्ध oder उत्स्नोढ, उत्स्नुक् oder उत्स्नुट्; स्नेग्ध oder स्नेढ, स्निक् oder स्निट्. Die Meisten schreiben °ष्णुहष्णिहाम्.

8, 1, 16. 2, 1.

नहो धः ॥ ३४ ॥

Für das ह् von नह् wird im angegebenen Falle ध् substituirt.

नद्ध, नद्धुम्, नद्धव्य, उपानत्. Das त् in तृ u. s. w. geht nach 8, 2, 40 in ध् über, für das vorangehende ध् wird nach 8, 4, 53 द् substituirt. उपानत् wird durch 8, 2, 39 und 8, 4, 56 erklärt.

आहस्थः ॥ ३५ ॥

Für das ह der Wurzel आह् wird थ् substituirt.

इदमात्थ. Aus आथ्थ wird nach 8, 4, 53 आत्थ.

व्रश्चभ्रस्जसृजमृजयजराजभ्राजच्छशां षः ॥ ३६ ॥

Für den Endconsonanten von व्रश्च्, भ्रस्ज्, सृज्, मृज्, यज्, राज्, भ्राज् und für ein auslautendes छ् und श् wird in dem 8, 2, 29 angegebenen Falle ष् substituirt.

व्रष्टृ, व्रष्टुम्, व्रष्टव्य und मूलवृट्; भ्रष्टृ, भ्रष्टुम्, भ्रष्टव्य und धानाभृट्; स्रष्टृ, स्रष्टुम्, स्रष्टव्य und रज्जुसृट्; मार्ष्टृ, मार्ष्टुम्, मार्ष्टव्य und कंसपरिमृट्; यष्टृ, यष्टुम्, यष्टव्य und उपयट्; सम्राट्, स्वराट्, विराट्; विभ्राट्; प्रष्टृ, प्रष्टुम्, प्रष्टव्य und शब्दप्राट्; लेष्टृ, लेष्टुम्, लेष्टव्य und लिट्. Der Sibilant in व्रश्च् (im Dhâtupâṭha mit स् geschrieben) und भ्रस्ज् fällt nach 8, 2, 29 ab. Für das त् der Suffixe तृ u. s. w. wird nach 8, 4, 41 ट् substituirt. Das auslautende ष् wird nach 8, 2, 39 ड् oder nach 8, 4, 56 ट्.

एकाचो बशो भष् झषन्तस्य स्ध्वोः ॥ ३७ ॥

Für eine tönende nicht-aspirirte Muta (mit Ausnahme von ज्) im Anlaut einer einsilbigen, auf eine tönende aspirirte Muta auslautenden Wurzel wird vor einem mit स् oder ध्व् anlautenden Suffix und am Ende des Wortes die entsprechende Aspirata substituirt.

धोक्ष्यते, अधुग्ध्वम् und गोधुक् von दुह् (दुघ् nach 8, 2, 32); नि घोक्ष्यते, न्यघुड्ढ्वम् und पर्णघुट् von गुह् (गुढ् nach 8, 2, 31); भोत्स्यते, अभुद्ध्वम् und अर्थभुत् von बुध्. Dagegen दामलिट् vom Denominativ दामलिह्य.

दधस्तथोश्च ॥ ३८ ॥

Für das द् von दध् (das reduplicirte धा) wird auch vor einem mit त् und थ् anlautenden Suffix ध् substituirt.

धत्से, धत्स्व, धद्ध्वम्, धत्तः, धत्थः.

झलां जशोऽन्ते ॥ ३९ ॥

Für alle Consonanten, mit Ausnahme der Halbvocale und Nasale, wird am Ende eines Wortes die entsprechende tönende nicht-aspirirte Muta substituirt.

8, 1, 16. 2, 1.

Die Ausnahmen geben 8, 2, 30 fgg. und 66. In der Pause können nach 8, 4, 56 für die tönenden Mutae auch die tonlosen substituirt werden; vor einem folgenden tonlosen Consonanten muss die tönende Muta in die tonlose übergehen.

झषस्तथोर्धोऽधः ॥ ४० ॥

Für त् und थ् nach einer tönenden aspirirten Muta wird ध् substituirt, jedoch nicht nach der Wurzel धा (दध्).

लब्ध, लब्धुम्, लब्धव्य, अलब्ध und अलब्धाः von लभ्; दोग्ध, दोग्धुम्, दोग्धव्य, अदुग्ध und अदुग्धाः von दुह् (दुघ् nach 8, 2, 32); लेढ, लेढुम्, लेढव्य, अलीढ und अलीढाः von लिह् (लिढ् nach 8, 2, 31); बोद्ध, बोद्धुम्, बोद्धव्य, अबुद्ध und अबुद्धाः von बुध्; dagegen धत्तः, धत्थः. Nach 8, 4, 53 wird für भ् in लभ् ब्, für घ् in दुह् ग् und für ध् in बुध् द् substituirt; für das ध् in लेढ्ध u. s. w. wird nach 8, 4, 41 ढ् substituirt, vor welchem das vorangehende ढ् nach 8, 3, 13 abfällt.

षढोः कः सि ॥ ४१ ॥

Für ष् und ढ् wird क् vor einem स् substituirt.

वेक्ष्यति, अवेक्ष्यत् und विविक्षति von विष्; लेक्ष्यति, अलेक्ष्यत् und लिलिक्षति von लिह् (लिढ् nach 8, 2, 31). Für das स् des Suffixes wird nach 8, 3, 59 ष् substituirt.

रदाभ्यां निष्ठातो नः पूर्वस्य च दः ॥ ४२ ॥

Nach र् und द् wird für das त् der Participialsuffixe त und तवत् न् substituirt; dieselbe Substitution findet auch für das vorangehende द् statt.

आस्तीर्ण, विशीर्ण, निगीर्ण, अवगूर्ण; भिन्न, छिन्न.

संयोगादेरातो धातोर्यण्वतः ॥ ४३ ॥

Für das त् derselben Suffixe wird न् ferner substituirt nach einer auf आ auslautenden Wurzel mit vorangehender Doppelconsonanz, wenn diese einen Halbvocal enthält.

प्रद्राण, ग्लान; dagegen स्नात.

ल्वादिभ्यः ॥ ४४ ॥

Desgleichen nach लू und den darauf folgenden Wurzeln.

लून, धून, जीन u. s. w.

ओदितश्च ॥ ४५ ॥

Desgleichen nach einer Wurzel, die ein stummes ओ hat.

लग्न, उद्विग्न, आपीन, सून u. s. w. Die Wurzeln सू (षूङ्) fgg. der 4ten Klasse gelten gleichfalls für ओदितः.

क्षियो दीर्घात् ॥ ४६ ॥

Nach क्षि, wenn der Wurzelvocal verlängert wird.

क्षीणाः क्लेशाः, क्षीणो जाल्मः, क्षीणस्तपस्वी; dagegen अक्षित. Vgl. 6, 4, 60.

8, 1, 16, 2, 1.

श्यो ऽस्पर्शे ॥ ४७ ॥

Auch nach श्या, aber nicht, wenn das Particip die Bedeutung „kalt" hat.

शीनं घृतम् oder मेदः, aber शीतो वायुः, शीतं वर्तते.

अञ्चो ऽनपादाने ॥ ४८ ॥

Nach अञ्च्, wenn es nicht mit einem Ablativ verbunden wird.

समक्नौ शकुनेः पादौ, तस्मात्पशवो न्यक्नाः; dagegen उदक्तमुदकं कूपात् „herausgezogen aus".

दिवो ऽविजिगीषायाम् ॥ ४९ ॥

Nach दिव्, wenn nicht vom Gewinnenwollen (Spielen) die Rede geht.

आद्यून, परिद्यून; dagegen द्यूतं वर्तते.

निर्वाणो ऽवाते ॥ ५० ॥

निर्वाण sagt man, wenn nicht der Wind gemeint ist.

निर्वाणो ऽग्निः, निर्वाणः प्रदीपः; dagegen निर्वातो वातः, निर्वातं वातेन.

शुषः कः ॥ ५१ ॥

Nach शुष् wird क् für das त् der Participialsuffixe substituirt.

शुष्क und शुष्कवत्.

पचो वः ॥ ५२ ॥

व् nach पच्.

पक्व und पक्ववत्.

क्षायो मः ॥ ५३ ॥

म् nach क्षै.

क्षाम und क्षामवत्.

प्रस्त्यो ऽन्यतरस्याम् ॥ ५४ ॥

Nach स्त्यै mit प्र kann म् substituirt werden.

प्रस्तीम, प्रस्तीमवत् oder प्रस्तीत, प्रस्तीतवत्. Vgl. 6, 1, 23.

अनुपसर्गात्फुल्लक्षीबकृशोल्लाघाः ॥ ५५ ॥

Die unregelmässigen Participia फुल्ल, क्षीब, कृश und उल्लाघ erscheinen in diesen Formen nur dann, wenn keine Präposition vorangeht.

Mit Präposition regelmässig: प्रफुल्ताः सुमनसः, प्रक्षीबित, प्रकृशित, प्रोल्लाघित.

नुदविदोन्दत्राघ्राह्रीभ्यो ऽन्यतरस्याम् ॥ ५६ ॥

Nach नुद्, विद्, उन्द्, त्रा, घ्रा und ह्री kann न् für त् substituirt werden.

नुत्त oder नुन्न, वित्त oder विन्न, समुत्त oder समुन्न, त्रात oder त्राण, घ्रात oder घ्राण, ह्रीत oder ह्रीण.

8, 1, 16. 2, 1.

न ध्याख्यापॄमूर्छिमदाम् ॥ ५७ ॥

Nach ध्या (ध्यै), ख्या, पॄ, मूर्छ् und मद् wird nicht न् für त् substituirt.

ध्यात, ख्यात, पूर्त, मूर्त, मत्त. Ausnahme zu 8, 2, 42. 43. Im Sûtra wird auch पृ geschrieben. मूर्छि ist schon die modificirte Wurzel, die Verlängerung wird erst 8, 2, 78 gelehrt; über den Ausfall von छ् s. 6, 4, 21.

वित्तो भोगप्रत्यययोः ॥ ५८ ॥

Das unregelmässige वित्त erscheint in den Bedeutungen „Besitz“ und „berühmt“.

भित्तं शकलम् ॥ ५९ ॥

भित्त in der Bedeutung „Stück, Abschnitt“.

ऋणमाधमर्ण्ये ॥ ६० ॥

ऋण in der Bedeutung „Schuld“.

नसत्तनिषत्तानुत्तप्रतूर्तसूर्तगूर्तानि छन्दसि ॥ ६१ ॥

नसत्त, निषत्त, अनुत्त, प्रतूर्त, सूर्त und गूर्त sind unregelmässige Bildungen im Veda.

क्विन्प्रत्ययस्य कुः ॥ ६२ ॥

Die 3, 2, 58 fgg. mit क्विन् gebildeten Stämme substituiren am Ende eines Wortes einen Guttural für den auslautenden Consonanten.

घृतस्पृक्, हलस्पृक्, मन्त्रस्पृक्.

नशेर्वा ॥ ६३ ॥

In नश् ist diese Substitution nicht nothwendig.

सा वै जीवनडाहुतिः Maitr. S. 1, 4, 13. जीवनक् ist nicht zu belegen.

मो नो धातोः ॥ ६४ ॥

Für auslautendes म् einer Wurzel wird am Ende des Wortes न् substituirt.

प्रशान्, प्रतान्, प्रदान्. Zur Länge vgl. 6, 4, 15.

म्वोश्च ॥ ६५ ॥

Für ein solches म् wird auch vor einem mit म् und व् anlautenden Suffix न् substituirt.

अगन्म, अगन्व, जगन्वस्.

ससजुषो रुः ॥ ६६ ॥

Für ein auslautendes स् und für das ष् von सजुष् wird am Ende des Wortes ein रु genanntes र् substituirt.

अग्निरत्र, वायुरत्र; सजूरृषिभिः, सजूर्देवेभिः. Dieses secundäre रु unterliegt anderen Veränderungen als das primäre र्.

8, 1, 16. 2, 1.

अवयाः श्वेतवाः पुरोडाश्च ॥ ६७ ॥

Dieselbe Substitution ist für den Auslaut in den Nominativen अवयाः, श्वेतवाः und पुरोडाः eingetreten.

अहन् ॥ ६८ ॥

रु wird auch für das न् von अहन् am Ende eines Pada substituirt.

अहोभ्याम्, अहोभिः. Hier heisst der Nominalstamm Pada nach 1, 4, 17. Nur für das रु genannte र् kann उ substituirt werden.

रो ऽसुपि ॥ ६९ ॥

Wenn keine Casusendung folgt (d. i. am Ende eines Pada im engern Sinne), wird र् für das न् von अहन् substituirt.

अहर्ददाति, अहर्भुङ्क्ते. Hier geht also das र् nicht in उ über.

अम्नरूधरवरित्युभयथा छन्दसि ॥ ७० ॥

Für den Auslaut von अम्नस्, ऊधस् und अवस् können im Veda beide र् substituirt werden.

अम्न एव oder अम्नरेव, ऊध एव oder ऊधरेव, अव एव oder अवरेव. Für रु wird nach 8, 3, 17 य् substituirt, das nach 8, 3, 19 abfallen kann.

भुवश्च महाव्याहृतेः ॥ ७१ ॥

Eben so verhält es sich mit dem Auslaut des als Ausruf gebrauchten भुवस्.

भुव इत्यन्तरिक्षम् oder भुवरित्यन्तरिक्षम्.

वसुस्रंसुध्वंस्वनडुहां दः ॥ ७२ ॥

Für den Auslaut des Suffixes वस् und für den von स्रंस्, ध्वंस् und अनडुह् wird am Ende eines Pada (im weitesten Sinne, vgl. 1, 4, 14. 17) द् substituirt.

विद्वद्भ्याम्, विद्वद्भिः; उखास्रद्भ्याम्, °स्रद्भिः; पर्णध्वद्भ्याम्, °ध्वद्भिः; अनडुद्भ्याम्, अनडुद्भिः. Ausnahme zu 8, 2, 31. 66.

तिप्यनस्तेः ॥ ७३ ॥

द् wird auch für das auslautende स् einer Wurzel, mit Ausnahme jedoch von अस्, vor der Personalendung ति (त्) substituirt, wenn es ans Ende des Wortes zu stehen kommt.

अचकाद्भवान् und अन्वशाद्भवान्, aber आप एवेदं सलिलं सर्वमाः. Die Personalendung ist nach 6, 1, 68 abgefallen, und dadurch kommt das स् ans Ende des Wortes zu stehen.

सिपि धातो रुर्वा ॥ ७४ ॥

Vor der Personalendung सि (स्) kann für das स् einer Wurzel auch das रु genannte र् substituirt werden.

8, 1, 16. 2, 1.

अचकात्त्वम् oder अचकास्त्वम्, अन्वशात्त्वम् oder अन्वशास्त्वम्. Für das र् wird hier zunächst der Visarǵanîja substituirt, dann für diesen स्.

दश्च ॥ ७५ ॥

Vor derselben Personalendung können dieselben Substitutionen auch für das auslautende द् einer Wurzel eintreten.

अभिनत्त्वम् oder अभिनस्त्वम्, अच्छिनत्त्वम् oder अच्छिनस्त्वम्.

र्वोरुपधाया दीर्घ इकः ॥ ७६ ॥

Ein an vorletzter Stelle stehendes इ und उ wird verlängert, wenn das auslautende र् oder व् einer Wurzel ans Ende des Pada zu stehen kommt.

गीः, धूः, पूः, आशीः. Das व् kommt erst im folgenden Sûtra zur Geltung.

हलि च ॥ ७७ ॥

Auch vor einem nachfolgenden Consonanten.

आस्तीर्णं, विशीर्णं, अवगूर्णं; दीव्यति, सीव्यति.

उपधायां च ॥ ७८ ॥

Auch dann, wenn र् und व् in der Wurzel an vorletzter Stelle stehen, vorausgesetzt dass ein Consonant auf diese folgt.

हूर्च्छितृ, मूर्च्छितृ; ऊर्वितृ, धूर्वितृ; dagegen चिरिणोति und जिरिणोति von चिरि und जिरि.

न भकुर्छुराम् ॥ ७९ ॥

Die 8, 2, 77 gelehrte Substitution findet nicht statt, wenn der Nominalstamm bha heisst (d. i. wenn ein य् folgt), und auch nicht in कुर् (von कृ) und छुर्.

धुर्यं und दिव्य, कुर्यात्, छुर्यात्.

अदसो ऽसेर्दादु दो मः ॥ ८० ॥

Wenn das Pronomen अदस् nicht auf स् auslautet, wird उ oder ऊ für den Vocal nach द् und म् für द् substituirt.

Nach 7, 2, 102 wird für अदस् vor einer Casusendung अद substituirt, im Femininum erscheint अदा. Nach unserm Sûtra wird man in Berücksichtigung von 1, 1, 50 अमु für अद und अमू für अदा substituiren. Auf diese Weise erhalten wir: अमुम्, अमूम्, अमुना, अमू, अमून् u. s. w.

एत ईद्बहुवचने ॥ ८१ ॥

Für das auf द् von अदस् folgende ए wird im Plural ई substituirt.

अमी für अदे (wie ते), अमीभिः für अदेभिः (wie तेभिः), अमीभ्यः für अदेभ्यः (wie तेभ्यः), अमीषाम् für अदेषाम् (wie तेषाम्) und अमीषु für अदेषु (wie तेषु).

8, 2, 82. वाक्यस्य टेः प्लुत उदात्तः ॥ ८२ ॥

Bis zum Schlusse dieses Pâda ist stets zu ergänzen: der letzte Vocal im Satze ist pluta und hat den Acut.

उदात्तः gilt nur bis 8, 2, 99 incl.

8, 1, 16. 2, 1. 82.

प्रत्यभिवादे ऽशूद्रे ॥ ८३ ॥

Bei der Erwiederung eines Grusses, jedoch nicht, wenn diese an einen Çûdra gerichtet ist.

अभि वादये देवदत्तो ऽहम् । भो आयुष्मानेधि देवदत्त३ ॥ Dagegen अभि वादये तुषजको ऽहम् । भो आयुष्मानेधि तुषजक ॥

दूराद्धूते च ॥ ८४ ॥

Desgleichen beim Rufen aus der Ferne.

आ गच्छ भो माणवक देवदत्त३.

हैहेप्रयोगे हैहयोः ॥ ८५ ॥

Wenn dabei है und हे angewandt werden, so ist deren Vocal pluta und betont.

है३ देवदत्त, देवदत्त है३; हे३ देवदत्त, देवदत्त हे३.

गुरोरनृतो ऽनन्त्यस्याप्येकैकस्य प्राचाम् ॥ ८६ ॥

In den angegebenen Fällen kann nach der Meinung der östlichen Grammatiker auch jeder nicht an letzter Stelle stehende Vocal, mit Ausnahme des ऋ, pluta sein, wenn er prosodisch lang ist; aber immer nur einer zur Zeit.

दे३वदत्त, देवद३त्त oder देवदत्त३, aber nicht दे३व३दत्त und कृ३ष्णमित्र.

ओमभ्यादाने ॥ ८७ ॥

Der Vocal in ओम् ist pluta im Beginne eines heiligen Textes.

ओ३म्, अग्निमीळे पुरोहितम् ṚV. 1, 1, 1.

ये यज्ञकर्मणि ॥ ८८ ॥

Auch der in ये bei einer Opferhandlung.

ये३ यजामहे Maitr. S. 1, 4, 11 (59, 21).

प्रणवष्टेः ॥ ८९ ॥

Für den letzten Vocal und den etwa darauf folgenden Consonanten eines Spruches wird bei einer Opferhandlung ओ३म् substituirt.

Für अपां रेतांसि जिन्वति (ṚV. 8, 44, 16) wird अ° रे° जिन्वतो३म् gesprochen, für देवाञ्जिगाति सुम्नयुः (ṚV. 3, 27, 1) दे° जि° सुम्नयो३म्.

याज्यान्तः ॥ ९० ॥

Der letzte Vocal am Ende eines Jâǵjâ genannten Spruches ist bei einer Opferhandlung pluta und hat den Acut.

स्तोमैर्विधेमाग्नये३ (vgl. ṚV. 8, 43, 11), जिह्वामग्ने चकृषे हव्यवाहा३म् (vgl. ṚV. 10, 8, 6).

Vgl. 8, 2, 107.

8, 1, 16. 2, 1. 82.

ब्रूहिप्रेष्यश्रौषड्वौषडावहानामादेः ॥ ९१ ॥

In ब्रूहि, प्रेष्य, श्रौषट्, वौषट् und आ वह ist die erste Silbe pluta bei einer Opferhandlung.

अग्नये ऽनु ब्रूँ३हि (vgl. Maitr. S. 1, 4, 11, wo अँनु ब्रूँ३हि zu lesen ist), अग्नये गोमयानि (गोमयान् Kâç.) प्रँ३ष्य, अस्तु श्रौँ३षट् (Maitr. S. 1, 4, 11, wo श्रौँ३षट् zu lesen ist), सोमस्याग्ने वीहीँ३ वौँ३षट्, अग्निमाँ३ वह.

अग्नीत्प्रेषणे परस्य च ॥ ९२ ॥

In einer an den Agnîdh gerichteten Aufforderung ist auch die nachfolgende Silbe pluta.

ओँ३ oder ओँ३ श्राँ३वय.

विभाषा पृष्टप्रतिवचने हेः ॥ ९३ ॥

हि am Ende einer Antwort auf eine Frage kann pluta sein.

अकार्षीः कटं देवदत्त । अकार्षं हीँ३ oder हि.

निगृह्यानुयोगे च ॥ ९४ ॥

Desgleichen die Endsilbe einer Rüge, nachdem man Jemand die Unhaltbarkeit seiner Behauptung dargethan hat.

अद्यामावास्येत्यात्थाँ३ oder आत्थ so v. a. „so steht es mit deiner Behauptung, dass heute Neumond sei“.

आम्रेडितं भर्त्सने ॥ ९५ ॥

Die Endsilbe eines bei einer Drohung wiederholten Vocativs (s. 8, 1, 8) ist pluta.

चौँर चौराँ३ घातयिष्यामि त्वा.

अङ्गयुक्तं तिङाकाङ्क्षम् ॥ ९६ ॥

Desgleichen eines mit अङ्ग verbundenen Verbums, wenn dieses einen Nachsatz erfordert.

अङ्ग कूजाँ३ । इदानीं ज्ञास्यसि जाल्म. Vgl. 8, 1, 33.

विचार्यमाणानाम् ॥ ९७ ॥

Desgleichen die Endsilbe eines Satzes, der eine Erwägung enthält.

होतव्यं दीक्षितस्य गृहाँ३इ न होतव्याँ३म् „soll man im Hause des Geweihten opfern oder nicht?“ Vgl. 8, 2, 107.

पूर्वं तु भाषायाम् ॥ ९८ ॥

In der Umgangssprache ist aber der Endvocal nur das erste Mal pluta.

अहिर्नूँ३ रज्जुर्नु, लोष्टो नूँ३ कपोतो नु.

8, 1, 16. 2, 1. 82.

प्रतिश्रवणे च ॥ ९९ ॥

Auch der Endvocal eines eine Zusage oder Zustimmung enthaltenden Satzes ist pluta.

गां देहि भोः, अहं ते ददामी३; नित्यः शब्दो भवितुमर्हती३. Kâçikâ fasst प्रतिश्रवण auch in der Bedeutung von „Hinhorchen“ und gibt dazu das Beispiel देवदत्त भोः किमात्था३.

अनुदात्तं प्रश्नान्ताभिपूजितयोः ॥ १०० ॥

Der Endvocal am Ende einer Frage oder einer Lobertheilung ist pluta, aber unbetont.

अगमा३ः पूर्वा३न्ग्रामा३नग्निभूता३इ oder पटा३उ, शोभनः खल्वसि माणवका३. Zum pluta und svarita im ersten Beispiel s. 8, 2, 105. Vgl. auch 8, 2, 107.

चिदिति चोपमार्थे प्रयुज्यमाने ॥ १०१ ॥

Auch der Endvocal am Ende eines Satzes, in welchem die Vergleichungspartikel चित् „wie“ hinzugefügt wird.

अग्निचिद्भाया३त् „er glänze wie Feuer“.

उपरि स्विदासीदिति च ॥ १०२ ॥

Auch in उपरि स्विदासीत् ist der Endvocal pluta und unbetont.

अधः स्विदासी३दुपरि स्विदासी३त् Ṛ V. 10, 129, 5. Vgl. meine Chr. S. 348.

स्वरितमाम्रेडितेऽसूयासंमतिकोपकुत्सनेषु ॥ १०३ ॥

Von zwei gleichlautenden Vocativen am Anfange eines Satzes ist die Endsilbe des ersten pluta und svarita, wenn Neid, Lob, Aerger oder Tadel ausgesprochen wird.

Beispiele s. u. 8, 1, 8.

क्षियाशीःप्रैषेषु तिङाकाङ्क्षम् ॥ १०४ ॥

Wenn ein Verstoss gegen die Sitte gerügt wird, bei einem Segenswunsch und bei einer Aufforderung ist die Endsilbe des Verbum finitum, wenn dieses einen Nachsatz erfordert, pluta und svarita.

स्वयं ह रथेन याती३ उपाध्यायं पदातिं गमयति, सुतांश्च लप्सीष्ठा३ धनं च तात, कटं कुरु३ ग्रामं च गच्छ. Vgl. 8, 1, 60 fg.

अनन्त्यस्यापि प्रश्नाख्यानयोः ॥ १०५ ॥

Wenn gefragt oder erzählt wird, ist der Endvocal auch eines den Satz nicht schliessenden Wortes pluta und svarita.

अगमा३ः पूर्वा३न्ग्रामा३नग्निभूता३इ oder पटा३उ (vgl. 8, 2, 100), अगमा३ पूर्वा३न्ग्रामा३न्भो३ः.

8, 1, 16. 2, 1. 82.

प्लुतावैच इदुतौ ॥ १०६ ॥

In den Diphthongen ऐ und औ sind die letzten Bestandtheile, d. i. इ und उ, pluta.

ऐ३तिकायन, औ३पगव. Vgl. 8, 2, 86. Nach Patańgali sollen diese Diphthonge vier Moren haben.

एचो ऽप्रगृह्यस्यादूराद्धूते पूर्वस्यार्धस्यादुत्तरस्येदुतौ ॥ १०७ ॥

Bei auslautenden Diphthongen, die nicht pragṛhja (s. 1, 1, 11 fgg.) sind, wird in den 8, 2, 83 fgg. erwähnten Fällen, jedoch nicht beim Rufen aus der Ferne (s. 8, 2, 84), für den ersten Bestandtheil derselben आ, welches pluta ist, substituirt, für die letzten Bestandtheile aber इ und उ.

Diese Regel soll nur in den 8, 2, 83. 90. 97. 100 angegebenen Fällen zur Anwendung kommen. Beispiele: आयुष्मानेधि अग्निभूता३इ oder पटा३उ (zu 8, 2, 83), उक्षान्नाय वशान्नाय सोमपृष्ठाय वेधसे। स्तोमैर्विधेमाग्नया३इ (zu 8, 2, 90; vgl. TS. 1, 3, 14, 7), होतव्यं दीक्षितस्य गृहा३इ (zu 8, 2, 97), अगमा३ः पूर्वा३न्ग्रामा३नग्निभूता३इ oder पटा३उ und भद्रं करोषि अग्निभूता३इ oder पटा३उ (zu 8, 2, 100). Dagegen findet in शोभने खलु स्थः खट्वे३ keine Auflösung der Diphthonge statt, weil hier ए pragṛhja ist.

†8,2,82.
8,2,108.

तयोर्य्वावचि संहितायाम् ॥ १०८ ॥

Für diese Vocale इ und उ werden in einem ununterbrochenen Verlauf der Rede य् und व् substituirt, wenn ein Vocal auf sie folgt.

Diese Regel musste gegeben werden, da hier wegen 8, 2, 1 die Regeln 6, 1, 77 u. s. w. nicht angewendet werden durften. संहितायाम् ist bis zum Ende des Werkes zu ergänzen.

॥ इत्यष्टमस्याध्यायस्य द्वितीयः पादः ॥

मतुवसो रु संबुद्धौ छन्दसि ॥ १ ॥

Für den Auslaut der Suffixe मत् und वस् wird im Veda im Vocativ Sg. ein रु genanntes र् substituirt.

इन्द्र मरुत्व इह पाहि सोमम् ṚV. 3, 51, 7. मीढ्वस्तोकाय तनयाय मृळ 2, 33, 14. Die Veränderungen, denen dieses र् unterworfen ist, werden später besprochen werden.

8,3,2.

अत्रानुनासिकः पूर्वस्य तु वा ॥ २ ॥

In der Folge bis 8, 3, 12 ist stets zu ergänzen: „für den diesem substituirten रु vorangehenden reinen Vocal kann ein nasaler substituirt werden“.

8, 1, 16. 2, 1. 108. 3, 2.

आतो ऽटि नित्यम् ॥ ३ ॥

Stets wird ein solcher nasaler Vocal (vor रु) für आ substituirt, wenn ein Vocal, य्, व् oder र् folgt.

महाँ असि (Ṛ̣V. 3, 46, 2 und sonst), महाँ इन्द्रो य ओजसा (Ṛ̣V. 8, 6, 1), देवाँ अच्छा दीध्यत्.

अनुनासिकात्परो ऽनुस्वारः ॥ ४ ॥

Wenn nicht der nasale Vocal substituirt wird, wird Anusvâra angefügt.

Beispiele bei dem folgenden Sûtra.

समः सुटि ॥ ५ ॥

Für das म् von सम् wird रु (und davor अँ oder अं für अ) substituirt, wenn das Augment स् folgt.

सँस्कर्तुं oder संस्कर्तुं. Zu सुट् vgl. 6, 1, 137 *fg.* Den Ausfall des स् in सँस्कर्तुं und संस्कर्तुं lehrt Pâṇini nicht; vgl. aber Mahâbh. Th. 3, S. 425, Z. 8.

पुमः खय्यम्परे ॥ ६ ॥

Für das म् von पुम् wird रु (und davor उँ oder उं für उ) substituirt vor einer tonlosen Muta mit darauf folgendem Vocal oder Halbvocal.

पुँस्कामा oder पुंस्कामा, पुँस्पुत्रः oder पुंस्पुत्रः, पुँस्फलम् oder पुंस्फलम्, पुँश्चली oder पुंश्चली. Das स् von पुंस् fällt nach 8, 2, 23 ab, der vorangehende Laut ist म्, der in पुमान् u. s. w. zum Vorschein kommt. Pâṇini hat die am Anfange eines Compositums erscheinende kürzere Form der Deutlichkeit wegen gewählt.

नश्छव्यप्रशान् ॥ ७ ॥

Für ein auslautendes न्, mit Ausnahme des in प्रशान्, wird रु substituirt vor छ्, ठ्, थ्, च्, ट् und त् mit darauf folgendem Vocal oder Halbvocal.

भवाँश्छादयति oder भवांश्छादयति, भवाँष्टीकते oder भवांष्टीकते, भवाँश्चिनोति oder भवांश्चिनोति, भवाँस्तरति oder भवांस्तरति; dagegen प्रशाञ्छादयति u. s. w.

उभयथर्क्षु ॥ ८ ॥

Im Ṛgveda findet in dieser Beziehung ein Schwanken statt.

तस्मिँस्त्वा दधाति oder तस्मिन्त्वा दधाति. Findet sich nicht im Ṛgveda.

दीर्घादटि समानपादे ॥ ९ ॥

Für ein auf einen langen Vocal folgendes न् wird रु substituirt vor einem Vocale und vor य्, व्, र्, wenn die zusammenstossenden Laute in demselben Stollen stehen.

परिधीँरति ṚV. 9, 107, 19. Vgl. auch zu 8, 3, 3.

8, 1, 16. 2, 1. 108. 3, 2.

नॄन्पे ॥ १० ॥

Für न् von नॄन् vor einem प्.

नॄँः पाहि oder नॄंः पाहि (नॄन्पाहि Ṛ V.), नॄँः प्रीणीहि oder नॄंः प्री°.

स्वतवान्पायौ ॥ ११ ॥

Für न् von स्वतवान् vor पायु.

स्वतवाँः पायुरग्ने Ṛ V. 4, 2, 6.

† 8, 3, 2.

कानाम्रेडिते ॥ १२ ॥

Für न् von कान् vor nachfolgendem कान्.

काँस्कान् oder कांस्कान्.

ढो ढे लोपः ॥ १३ ॥

ढ् fällt vor ढ् ab.

लीढ von लिह्. Das ह् in लिह् wird vor त् nach 8, 2, 31 ढ्, das त् nach 8, 2, 40 ध्, dieses nach 8, 4, 41 ढ्. Dieses ढ् ist aber nach 8, 2, 1 in Bezug auf die Anwendung einer vorangehenden Regel als nicht eingetreten zu betrachten, was Pâṇini nicht beachtet hat.

रो रि ॥ १४ ॥

र् fällt vor र् ab.

दूरक्त, अग्नी रथः, इन्दू रथः, पुनारक्त, प्राता राजक्रयः. Im vorangehenden Sûtra lautet der Loc. von ढ् ढे, in diesem der Loc. von र् रि!

खरवसानयोर्विसर्जनीयः ॥ १५ ॥

Vor tonlosen Consonanten und in der Pause wird der Visarǵanîja für र् (vgl. 8, 2, 66) substituirt.

वृक्षश्छादयति, वृक्षस्तरति; वृक्षः. Vor tonlosen Consonanten wird nach 8, 3, 34 स् für den Visarǵanîja substituirt, für स् vor Palatalen श् nach 8, 4, 40.

रोः सुपि ॥ १६ ॥

Vor der Locativendung सु wird der Visarǵanîja (nur) für das रु genannte र् substituirt.

पयःसु, सर्पिःषु; aber गीर्षु, धूर्षु. Für auslautendes स् wird nach 8, 2, 66 रु substituirt; an die Stelle des Visarǵanîja können wiederum die verschiedenen Sibilanten treten.

भोभगोअघोअपूर्वस्य योऽशि ॥ १७ ॥

Für das रु genannte र् wird nach भो, भगो, अघो, und wenn ihm ein अ oder आ vorangeht, vor Vocalen und vor tönenden Consonanten य् substituirt.

भोयत्र, भगोयत्र, अघोयत्र, भो ददाति, भगो ददाति, अघो ददाति, कयास्ते, देवायिह, ब्राह्मणा ददति. Zum Ausfall des य् s. 8, 3, 19 fgg.

8, 1, 16. 2, 1. 108.

व्योर्लघुप्रयत्नतरः शाकटायनस्य ॥ १८ ॥

Nach der Meinung Çâkaṭâjana's werden व् und य् in भगोय् u. s. w. und nach अ und आ im Auslaut mit geringerer Articulation als sonst ausgesprochen.

लोपः शाकल्यस्य ॥ १९ ॥

Nach der Meinung Çâkalja's fallen sie ab.

द्वा अत्र, असा आदित्यः; क आस्ते, अस्मा उद्धर.

ओतो गार्ग्यस्य ॥ २० ॥

Nach der Meinung Gârgja's fallen sie nach ओ ab.

भो अत्र, भगो अत्र, अघो अत्र, भो इदम् u. s. w.

उञि च पदे ॥ २१ ॥

Auch vor der Partikel उ fallen sie ab.

स उ एकविंशतिः, स उ एकाग्निः.

हलि सर्वेषाम् ॥ २२ ॥

Vor einem Consonanten fallen sie nach der Meinung Aller ab.

मो ऽनुस्वारः ॥ २३ ॥

Für म् am Ende eines Wortes wird vor einem Consonanten der Anusvâra substituirt.

वनं हसति, कुण्डं याति.

नश्चापदान्तस्य झलि ॥ २४ ॥

Für inlautendes म् und न् wird vor allen Consonanten, mit Ausnahme der Nasale und Halbvocale, der Anusvâra substituirt.

आ क्रंस्यते, अधि जिगांसते; यशांसि, सर्पींषि, यजूंषि. Der Nasal in यशांसि u. s. w. ist ursprünglich ein न् (7, 1, 72). Vor anderen Consonanten als den Sibilanten werden nach 8, 4, 58 für den Anusvâra nasale Consonanten substituirt.

मो राजि समः क्वौ ॥ २५ ॥

Für das म् von सम् wird vor राज् mit dem Suffix व् (das wieder abfällt) म् substituirt.

सम्राट्, साम्राज्यम्.

हे मपरे वा ॥ २६ ॥

Vor ह् mit folgendem म् kann für auslautendes म् wieder म् substituirt werden.

किं ह्मलयति oder किम्ह्मलयति, कथं ह्मलयति oder कथम्ह्मलयति.

8, 1, 16. 2, 1. 108.

नपरे नः ॥ २७ ॥

Wenn न् auf ह् folgt, kann न् für म् substituirt werden.

किं ह्नुते oder किन्ह्नुते, कथं ह्नुते oder कथन्ह्नुते.

ङ्णोः कुक्टुक् शरि ॥ २८ ॥

An ein auslautendes ङ् kann क् und an ein auslautendes ण् ट् vor einem Sibilanten antreten.

प्राङ् शेते oder प्राङ्क् शेते, प्राङ् षष्ठः oder प्राङ्क् षष्ठः, प्राङ् साये oder प्राङ्क् साये; वण् शेते oder वण्ट् शेते.

डः सि धुट् ॥ २९ ॥

Nach einem auslautenden ड् kann ध् vor स् antreten.

श्वलिट् साये oder श्वलिट् त्साये. Für das ह् von श्वलिह् wird nach 8, 2, 31 ढ् substituirt, für dieses ड् nach 8, 2, 39; für das Augment ध् wird nach 8, 4, 55 त् substituirt, für ड् nach derselben Regel ट्.

नश्च ॥ ३० ॥

Auch nach einem auslautenden न्.

भवान्साये oder भवान्त्साये, महान्साये oder महान्त्साये.

शि तुक् ॥ ३१ ॥

Vor श् kann ein auslautendes न् das Augment त् erhalten.

भवाञ्शेते oder भवाञ्च्छेते. Vgl. 8, 4, 40.

ङमो ह्रस्वादचि ङमुण्नित्यम् ॥ ३२ ॥

Nach einem auslautenden ङ्, ण् und न् mit vorangehendem kurzen Vocal tritt an einen nachfolgenden Vocal stets derselbe Nasal als Augment.

प्रत्यङ्ङास्ते, वण्णास्ते, कुर्वन्नास्ते.

मय उञो वो वा ॥ ३३ ॥

Nach einem auslautenden Consonanten, mit Ausnahme der Halbvocale, kann für die Partikel उ, wenn ein Vocal folgt, व् substituirt werden.

शमु अस्तु वेदिः oder शम्वस्तु वेदिः, तदु अस्य रेतः oder तद्वस्य रेतः, किमु आवपनम् oder किम्वावपनम्. Nach 1, 1, 14 dürfte उ keine euphonische Veränderung erleiden; das म् von शम् und किम् darf wegen 8, 2, 1 nicht nach 8, 3, 24 in Anusvâra übergehen.

विसर्जनीयस्य सः ॥ ३४ ॥

An die Stelle des 8, 3, 15 substituirten Visarganîja tritt स्, wenn ein tonloser Consonant folgt.

वृक्षस्तरति, वृक्षस्थकारः, वृक्षष्टीकते, वृक्षष्ठकारः, वृक्षश्चिनोति, वृक्षश्छादयति. Ueber den ferneren Wandel von स् s. 8, 4, 40. 41.

8, 1, 16. 2, 1. 108.

शर्परे विसर्जनीयः ॥ ३५ ॥

Folgt auf den tonlosen Consonanten ein Sibilant, so bleibt der Visarǵanîja.

मद्याः क्षुरम्, पुरुषः क्षुरम्, अद्भिः प्सातम्, पुरुषः त्सरुः.

वा शरि ॥ ३६ ॥

Der Visarǵanîja kann bleiben, wenn ein Sibilant folgt.

प्लक्षः शेते oder प्लक्षश्शेते, वृक्षः षण्डे oder वृक्षष्षण्डे, वृक्षः साये oder वृक्षस्साये. Vgl. 8, 4, 40. 41 wegen श् und ष्.

कुप्वोः ᳵकᳶपौ च ॥ ३७ ॥

Vor einem tonlosen Guttural kann ᳵ, vor einem tonlosen Labial ᳶ für den Visarǵanîja substituirt werden.

वृक्षः करोति oder वृक्षᳵ करोति, वृक्षः पतति oder वृक्षᳶ पतति.

सो ऽपदादौ ॥ ३८ ॥

Vor einem mit einem tonlosen Guttural oder Labial anlautenden Suffix tritt स् an die Stelle des Visarǵanîja.

पयस्कल्प, पयस्क, पयस्काम्यति, पयस्पाश. Ein nicht am Anfange eines Wortes stehender Laut ist so v. a. ein in einem Suffix stehender Laut.

इणः षः ॥ ३९ ॥

Geht dem Visarǵanîja ein इ oder उ voran, so tritt vor den genannten Suffixen ष् an die Stelle desselben.

सर्पिष्कल्प und यजुष्कल्प, सर्पिष्क und यजुष्क, सर्पिष्काम्यति und यजुष्काम्यति, सर्पिष्पाश und यजुष्पाश.

नमस्पुरसोर्गत्योः ॥ ४० ॥

Für den Visarǵanîja in नमस् und पुरस् wird स् substituirt, wenn diese Wörter Gati (s. 1, 4, 67. 74) sind.

नमस्कर्तृ, नमस्कर्तुम्, नमस्कर्तव्य; पुरस्कर्तृ, पुरस्कर्तुम्, पुरस्कर्तव्य.

इदुदुपधस्य चाप्रत्ययस्य ॥ ४१ ॥

Gehört der Visarǵanîja nicht zu einem Suffix, und geht ihm ein इ oder उ voran, so tritt vor einem tonlosen Guttural oder Labial (s. 8, 3, 37) ष् an seine Stelle.

निष्कृत und निष्पीत, बहिष्कृत und बहिष्पीत, आविष्कृत und आविष्पीत, दुष्कृत und दुष्पीत, प्रादुष्कृत und प्रादुष्पीत.

तिरसो ऽन्यतरस्याम् ॥ ४२ ॥

Für den Visarǵanîja in der Gati तिरस् kann स् substituirt werden.

तिरःकर्तृ oder तिरस्कर्तृ, तिरःकर्तुम् oder तिरस्कर्तुम्, तिरःकर्तव्य oder तिरस्कर्तव्य. Vgl. 1, 4, 72.

8, 1, 16. 2, 1. 108.

द्विस्त्रिश्चतुरिति कृत्वोऽर्थे ॥ ४३ ॥

An die Stelle des Visarganîja in den Zahladverbien द्विस्, त्रिस् und चतुस् kann ष् treten, wenn ein tonloser Guttural oder Labial folgt.

द्विः करोति oder द्विष्करोति, द्विः पचति oder द्विष्पचति. Eben so bei den beiden anderen.

इसुसोः सामर्थ्ये ॥ ४४ ॥

Für den Visarganîja eines auf इस् und उस् auslautenden Wortes kann vor den genannten Lauten ष् substituirt werden, wenn die zusammenstossenden Wörter mit einander in Correlation stehen.

सर्पिः करोति oder सर्पिष्करोति, यजुः करोति oder यजुष्करोति.

नित्यं समासे ऽनुत्तरपदस्थस्य ॥ ४५ ॥

In der Composition findet diese Substitution stets statt, wenn das Wort auf इस् oder उस् kein anderes Wort vor sich hat.

सर्पिष्कुण्डिका, सर्पिष्पानम्, धनुष्कपालम्, धनुष्फलम्; aber परमसर्पिःकुण्डिका, परमधनुःकपालम्.

अतः कृकमिकंसकुम्भपात्रकुशाकर्णीष्वनव्ययस्य ॥ ४६ ॥

Für den Visarganîja eines auf अस् auslautenden Wortes, mit Ausnahme eines Indeclinabile, wird in der Composition स् substituirt, wenn eine Form von कृ und कम् oder die Wörter कंस, कुम्भ, पात्र, कुशा und कर्णी folgen.

अयस्कार, पयस्कार; अयस्काम, पयस्काम; अयस्कंस, पयस्कंस; अयस्कुम्भ, पयस्कुम्भ; अयस्पात्र, पयस्पात्र; अयस्कुशा, पयस्कुशा; अयस्कर्णी, पयस्कर्णी; dagegen स्वःकार und पुनःकार. Die Kâçikâ versteht unter कुम्भ auch कुम्भी und unter पात्र auch पात्री.

अधःशिरसी पदे ॥ ४७ ॥

स् wird auch in अधस् und शिरस् vor पद substituirt.

अधस्पद, शिरस्पद, अधस्पदी, शिरस्पदी.

कस्कादिषु च ॥ ४८ ॥

Desgleichen in कस्कः u. s. w.

छन्दसि वाप्राम्रेडितयोः ॥ ४९ ॥

Im Veda kann vor einem tonlosen Guttural oder Labial स् an die Stelle des Visarganîja treten, jedoch nicht vor प्र und nicht vor einem wiederholten Worte.

अयःपात्र oder अयस्पात्र, विश्वतः पात्रम् oder विश्वतस्पात्रम्, उरुणः कारः oder उरुणस्कारः; dagegen अग्निः प्रविद्वान् (AV. 5, 26, 1) und परुषः परुषः परि.

8, 1, 16. 2, 1. 108.

कःकरत्करतिकृधिकृतेष्वनदितेः ॥ ५० ॥

Auch vor कः, करत्, करति, कृधि und कृत findet die Substitution von स् im Veda statt, jedoch nicht in अदितिः.

विश्वतस्कः, विश्वतस्करत्, पयस्करति, उरु णस्कृधि, सदस्कृतम्; dagegen यथा नो अदितिः करत् Ṛ̣V. 1, 43, 2.

पञ्चम्याः परावध्यर्थे ॥ ५१ ॥

Ebendaselbst auch für den Visarǵanîja eines Ablativs vor परि „über“.

दिवस्परि प्रथमं जज्ञे Ṛ̣V. 10, 45, 1. अग्निर्हिमवतस्परि, महस्परि; dagegen दिवः पृथिव्याः पर्योज उद्भृतम् (Ṛ̣V. 6, 47, 27, aber mit स्), weil hier परि „überall“ bedeuten soll.

पातौ च बहुलम् ॥ ५२ ॥

Vor पातु findet im Veda ein Schwanken in dieser Beziehung statt.

दिवस्पातु, राज्ञस्पातु, परिषदः पातु.

षष्ठ्याः पतिपुत्रपृष्ठपारपदपयस्पोषेषु ॥ ५३ ॥

Für den Visarǵanîja eines Genetivs wird im Veda स् substituirt vor पति u. s. w.

वाचस्पतिम्, दिवस्पुत्राय, दिवस्पृष्ठे, तमसस्पारम्, इळस्पदे, दिवस्पयः, रायस्पोषम्.

इडाया वा ॥ ५४ ॥

†8,1,16.

In इडायाः kann diese Substitution stattfinden.

इडायाः पतिः oder इडायास्पतिः, eben so mit den übrigen im vorigen Sûtra genannten Wörtern.

अपदान्तस्य मूर्धन्यः ॥ ५५ ॥

8, 3, 55.

Von nun an bis zum Schluss des Pâda ist überall zu ergänzen „ein cerebraler Laut tritt an die Stelle von —, wenn dieser Laut nicht im Auslaut steht“.

सहेः साडः सः ॥ ५६ ॥

ष् tritt an die Stelle des स् in साह्, wenn dieses in der Form von साड् (साट्) erscheint.

जलाषाट्, तुराषाट्, पृतनाषाट्. Es wird auch साटः, साढः und साड् geschrieben.

इण्कोः ॥ ५७ ॥

8, 3, 57.

Von nun an bis zum Schluss des Pâda ist zu ergänzen „wenn ein Vocal, mit Ausnahme des अ und आ, र् oder ein Guttural (कु) vorangeht“.

8, 2, 1. 108. 3, 55. 57.

नुम्विसर्जनीयशर्व्यवाये ऽपि ॥ ५८ ॥

Die Substitution von ष् findet auch dann statt, wenn das Augment न्, der Visarǵanîja oder ein Sibilant zwischen die genannten Vocale und das स् tritt.

सर्पींषि, यजूंषि; सर्पिःषु, यजुःषु; सर्पिष्षु, यजुष्षु. Vgl. das folgende Sûtra.

आदेशप्रत्यययोः ॥ ५९ ॥

Unter den angegebenen Bedingungen tritt ष् an die Stelle von स्, wenn dieses für ष् (im Dhâtupâṭha, s. 6, 1, 64) substituirt worden ist oder am Anfange eines Suffixes steht.

सिषेव, सुष्वाप; अग्निषु, वायुषु, कर्तृषु, वक्षत् von वह्, यक्षत् von यज्.

शासिवसिघसीनां च ॥ ६० ॥

Auch für das स् von शास्, वस् und घस् wird ष् substituirt.

अन्वशिषत्, शिष्ट, शिष्टवत्; उषित, उषितवत्; जक्षतुः, जक्षुः.

स्तौतिण्योरेव षण्यभ्यासात् ॥ ६१ ॥

Nach einem इ oder उ in der Reduplication wird im Desiderativ, wenn dieses auf ष ausgeht, nur in स्तु und in Causativen von Wurzeln, die im Dhâtupâṭha mit ष् anlauten, ष् substituirt.

तुष्टूषति, सिषेवयिषति, सिषञ्जयिषति, सुष्वापयिषति; dagegen सिसिक्षति und सुसूषति. षणि ist der Locativ von सन्, nachdem स् in ष् übergegangen ist.

सः स्विदिस्वदिसहीनां च ॥ ६२ ॥

In स्विद्, स्वद् und सह् bleibt in dem angegebenen Falle das स् unverändert.

8, 3, 63. **प्राक्सितादड्व्यवाये ऽपि ॥ ६३ ॥**

Bis सित excl. in 8, 3, 70 findet die Substitution statt, auch wenn das Augment अ dazwischentritt.

8, 3, 64. **स्थादिष्वभ्यासेन चाभ्यासस्य ॥ ६४ ॥**

In स्था u. s. w. (8, 3, 65) bis सेव् incl. (8, 3, 70) findet die Substitution auch dann statt, wenn die Reduplication dazwischentritt, und auch das स् der Reduplication geht in ष् über.

उपसर्गात् सुनोतिसुवतिस्यतिस्तौतिस्तोभतिस्थासेनयसेधसिचसञ्जस्वञ्जाम् ॥ ६५ ॥

Nach einer auf इ oder उ auslautenden Präposition wird ष् für स् substituirt in सु (सुनोति), सू (सुवति), सो (स्यति), स्तु (स्तौति), स्तुभ् (स्तोभते), स्था, सेनय (Denominativ), सिध् (सेधति), सिच्, सञ्ज् und स्वञ्ज्.

8, 2, 1. 108. 3, 55. 57. 63. 64.

अभि und परि षुणोति, अभ्यषुणोत् und पर्यषुणोत्; अभि und परि षुवति, अभ्यषुवत् und पर्यषुवत्; अभि und परि ष्यति, अभ्यष्यत् und पर्यष्यत्; अभि und परि ष्टौति, अभ्यष्टौत् und पर्यष्टौत्; अभि und परि ष्टोभते, अभ्यष्टोभत und पर्यष्टोभत; अभि und परि ष्ठास्यति, अभ्यष्ठात् und पर्यष्ठात्, अभि und परि तष्ठौ; अभि und परि षेणयति, अभ्यषेणयत् und पर्यषेणयत्, अभि und परि षिषेणयिषति; अभि und परि षेधति, अभ्यषेधत् und पर्यषेधत्; अभि und परि षिच्यति, अभ्यषिच्यत् und पर्यषिच्यत्, अभि und परि षिषिक्षति; अभि und परि षजति, अभ्यषजत् und पर्यषजत्, अभि und परि षिषङ्क्षति; अभि und परि ष्वजते, अभ्यष्वजत und पर्यष्वजत, अभि und परि षिष्वङ्क्षते. Vgl. 8, 3, 63. 64. 117.

सदिरप्रतेः ॥ ६६ ॥

Auch in सद्, aber nicht nach प्रति.

नि und वि षीदति, न्यषीदत् und व्यषीदत्, नि und वि षसाद; dagegen प्रति सीदति. Vgl. 8, 3, 63. 64. 118. Sâjaṇa (s. M. Müller, Ṛgveda VI, S. XIII fg.) liest सदेरप्रतेः, was grammatisch richtiger ist; Pâṇini ist jedoch in dieser Hinsicht unberechenbar. Der Nominativ 8, 3, 80 fgg. ist eben so unberechtigt.

स्तम्भेः ॥ ६७ ॥

Auch in स्तम्भ्.

अभि, परि und प्रति ष्टभ्नाति, अभ्यष्टभ्नात्, पर्यष्टभ्नात् und प्रत्यष्टभ्नात्, अभि, परि und प्रति तष्टम्भ. Vgl. 8, 3, 63. 64. 116. Einige lesen स्तन्भेः statt स्तम्भेः.

अवाच्चालम्बनाविदूर्ययोः ॥ ६८ ॥

In स्तम्भ् auch nach अव in den Bedeutungen „sich anlehnen“ und „in der Nähe sein“.

अवष्टभ्यास्ते, अवष्टभ्य तिष्ठति; अवष्टब्धा सेना oder शरत्; dagegen अवस्तब्धो वृषलः शीतेन.

वेश्च स्वनो भोजने ॥ ६९ ॥

In स्वन् nach अव und वि in der Bedeutung „beim Essen schmatzen“.

अव und वि ष्वणति, अवाष्वणत् und व्यष्वणत्, अव und विषष्वाण. Vgl. 8, 3, 63. 64.

परिनिविभ्यः सेवसितसयसिवुसहसुट्स्तुस्वञ्जाम् ॥ ७० ॥ †8,3,63.64.

In सेव्, सित, सय, सिव्, सह्, in dem vorn antretenden Augment स् (s. 6, 1, 137), in स्तु und स्वञ्ज् nach परि, नि und वि.

परि, नि und वि षेवते, पर्यषेवत, न्यषेवत und व्यषेवत, परि, नि und वि षिषेविषते (vgl. 8, 3, 63. 64); परिषित, निषित, विषित; परिषय, निषय und विषय; परि, नि und वि षीव्यति; परि, नि und वि षहते; परि ष्करोति; परि, नि und वि ष्टौति; परि, नि und वि ष्वजते. Vgl. das folgende Sûtra und 8, 3, 115. 116.

सिवादीनां वाड्व्यवायेऽपि ॥ ७१ ॥

In सिव् u. s. w. (s. das vorangehende Sûtra) kann die Substitution stattfinden, auch wenn das Augment dazwischentritt.

8, 2, 1. 108. 3, 55. 57.

पर्यसीव्यत्, न्यसीव्यत् und व्यसीव्यत् oder पर्यषीव्यत्, न्यषीव्यत् und व्यषीव्यत्; पर्यसहत, न्यसहत und व्यसहत oder पर्यषहत, न्यषहत und व्यषहत; पर्यस्करोत् oder पर्यष्करोत्; पर्यस्तौत्, न्यस्तौत् und व्यस्तौत् oder पर्यष्टौत्, न्यष्टौत् und व्यष्टौत्; पर्यस्वजत oder पर्यष्वजत.

अनुविपर्यभिनिभ्यः स्यन्दतेरप्राणिषु ॥ ७२ ॥

In स्यन्द् kann ष् für स् substituirt werden nach अनु, वि, परि, अभि und नि, wenn nicht ein lebendes Wesen Subject ist.

अनु, वि, परि, अभि und नि स्यन्दते oder ष्यन्दते तैलम्; dagegen अनु स्यन्दते मत्स्य उदके.

वेः स्कन्देरनिष्ठायाम् ॥ ७३ ॥

Desgleichen in स्कन्द् nach वि, jedoch nicht in den Participien auf त und तवत्.

विस्कन्तृ oder विष्कन्तृ, विस्कन्तुम् oder विष्कन्तुम्; dagegen विस्कन्न.

परेश्च ॥ ७४ ॥

Auch nach परि.

परिस्कन्तृ oder परिष्कन्तृ, परिस्कन्न oder परिष्कण्ण.

परिस्कन्दः प्राच्यभरतेषु ॥ ७५ ॥

परिस्कन्द ist etwas bei den östlichen Völkern und den Bharata Vorkommendes.

Kâçikâ: भरतग्रहणं प्राच्यविशेषणम्. Sollte प्राच्यभरतेषु hier wirklich anders als in 2, 4, 66 und 4, 2, 113 aufzufassen sein?

स्फुरतिस्फुलत्योर्निर्निविभ्यः ॥ ७६ ॥

In स्फुर् und स्फुल् kann nach निस्, नि und वि für स् ष् substituirt werden.

निः, नि und वि स्फुरति und स्फुलति oder ष्फुरति und ष्फुलति.

वेः स्कभ्नातेर्नित्यम् ॥ ७७ ॥

In स्कम्भ् wird nach वि stets ष् für स् substituirt.

वि ष्कभ्नाति, विष्कम्भितृ, विष्कम्भितुम्, विष्कम्भितव्य.

इणः षीध्वंलुङ्लिटां धोऽङ्गात् ॥ ७८ ॥

Nach einem vocalisch (jedoch nicht auf अ) auslautenden Stamme tritt an die Stelle des ध् in षीध्वम् und in den Personalendungen des Aorists und Perfects der entsprechende cerebrale Laut.

च्योषीढ्वम् und प्लोषीढ्वम्; अच्योढ्वम् und अप्लोढ्वम्; चकृढ्वे.

विभाषेटः ॥ ७९ ॥

Nach dem Augment इ ist in diesem Falle die Substitution nicht nothwendig.

लविषीध्वम् oder लविषीढ्वम्, पविषीध्वम् oder पविषीढ्वम्; अलविध्वम् oder अलविढ्वम्; लुलुविध्वे oder लुलुविढ्वे; dagegen आसिषीध्वम्, weil hier der Stamm nicht auf इण् auslautet.

8, 2, 1. 108. 3, 55. 57.

समासेऽङ्गुलेः सङ्गः ॥ ८० ॥

Für स् in सङ्ग wird nach अङ्गुलि im Compositum ष् substituirt.

अङ्गुलिषङ्गः.

भीरोः स्थानम् ॥ ८१ ॥

Desgleichen in स्थान nach भीरु.

भीरुष्ठानम्.

अग्नेः स्तुत्स्तोमसोमाः ॥ ८२ ॥

In स्तुत्, स्तोम und सोम nach अग्नि.

अग्निष्टुत्, अग्निष्टोमः, अग्नीषोमौ.

ज्योतिरायुषः स्तोमः ॥ ८३ ॥

In स्तोम nach ज्योतिस् und आयुस्.

ज्योतिःष्टोमः, आयुःष्टोमः.

मातृपितृभ्यां स्वसा ॥ ८४ ॥

In स्वसृ nach मातृ und पितृ.

मातृष्वसा, पितृष्वसा.

मातुःपितुर्भ्यामन्यतरस्याम् ॥ ८५ ॥

Nach मातुः und पितुः im Compositum nicht nothwendig.

मातुःस्वसा oder मातुःष्वसा, पितुःस्वसा oder पितुःष्वसा; dagegen मातुः स्वसा und पितुः स्वसा. Zur Composition vgl. 6, 3, 24.

अभिनिसः स्तनः शब्दसंज्ञायाम् ॥ ८६ ॥

Eben so in स्तन् nach अभिनिस्, wenn das abgeleitete Wort der Name eines bestimmten Lautes ist.

अभिनिःस्तानो oder अभिनिःष्टानो वर्णः oder विसर्जनीयः.

उपसर्गप्रादुर्भ्यामस्तिर्यच्परः ॥ ८७ ॥

Für das स् von अस्, अस्ति wird nach einer auf इ oder उ auslautenden Präposition und nach प्रादुस् ष् substituirt, wenn य् oder ein Vocal auf das स् von अस् folgt.

अभि, नि, वि und प्रादुः ष्यात् oder षन्ति.

सुविनिर्दुर्भ्यः सुपिसूतिसमाः ॥ ८८ ॥

Für das स् von सुप् (aus स्वप् entstanden), सूति und सम wird ष् substituirt nach सु, वि, निस् und दुस्.

सुषुप्त, विषुप्त, निःषुप्त, दुःषुप्त; सुषूति, विषूति, निःषूति, दुःषूति; सुषम, विषम, निःषम दुःषम.

8, 2, 1. 108. 3, 55. 57.

निनदीभ्यां स्नातेः कौशले ॥ ८९ ॥

Für das स् von स्ना nach नि und नदी, wenn das abgeleitete Wort „geschickt“ bedeutet.

निष्णातः कटकरणे, नदीष्णाः.

सूत्रं प्रतिष्णातम् ॥ ९० ॥

प्रतिष्णात sagt man von einem Sûtra.

Das Wort wird durch शुद्ध erklärt.

कपिष्ठलो गोत्रे ॥ ९१ ॥

कपिष्ठल sagt man, wenn man den Gründer eines Geschlechtes meint.

प्रष्ठो ऽग्रगामिनि ॥ ९२ ॥

प्रष्ठ in der Bedeutung „vorangehend“ ist unregelmässig.

वृक्षासनयोर्विष्टरः ॥ ९३ ॥

विष्टर in den Bedeutungen „Baum“ und „Sitz“.

छन्दोनाम्नि च ॥ ९४ ॥

Auch als Name eines Metrums.

Vgl. 3, 3, 34.

गवियुधिभ्यां स्थिरः ॥ ९५ ॥

Das स् in स्थिर wird ष् nach गवि und युधि.

गविष्ठिरः, युधिष्ठिरः.

विकुशमिपरिभ्यः स्थलम् ॥ ९६ ॥

Das स् in स्थल nach वि, कु, शमि und परि.

विष्ठलम्, कुष्ठलम्, शमिष्ठलम्, परिष्ठलम्.

अम्बाम्बगोभूमिसव्यापद्वित्रिकुशेकुशङ्क्वङ्गुमञ्जिपुञ्जिपरमेबर्हिर्दिव्यग्निभ्यः स्थः ॥ ९७ ॥

Das स् von स्थ nach अम्ब, आम्ब, गो, भूमि, सव्य, अप, द्वि, त्रि, कु, शेकु, शङ्कु, अङ्गु, मञ्जि, पुञ्जि, परमे, बर्हिस्, दिवि und अग्नि.

अम्बष्ठः, आम्बष्ठः, गोष्ठः, भूमिष्ठः, सव्येष्ठः, अपष्ठः, द्विष्ठः, त्रिष्ठः, कुष्ठः, शेकुष्ठः, शङ्कुष्ठः, अङ्गुष्ठः, मञ्जिष्ठः, पुञ्जिष्ठः, परमेष्ठः, बर्हिःष्ठः, दिविष्ठः und अग्निष्ठः.

सुषामादिषु च ॥ ९८ ॥

Auch in सुषामन् u. s. w. ist स zu ष् geworden.

8, 2, 1. 108. 3, 55. 57.

एति संज्ञायामगात् ॥ ९९ ॥

Auch ein स् mit nachfolgendem ए wird unter den früher angegebenen Bedingungen ष्, wenn das Wort ein Name ist, und wenn dem स् kein ग् (क्) vorangeht.

हरिषेणः, वारिषेणः, जानुषेणी; dagegen हरिसक्थम् und विष्वक्सेनः. Für das च् von विष्वच् ist nach 8, 2, 30 क्, für dieses nach 8, 2, 39 ग् substituirt worden. Dieses ग् ist bis zur ferneren Substitution von क् nach 8, 4, 55 der normale Laut.

नक्षत्राद्वा ॥ १०० ॥

Ist das vorangehende Wort in dem eben angegebenen Falle der Name eines Mondhauses, dann ist die Substitution nicht nothwendig.

रोहिणिसेनः oder रोहिणिषेणः, भरणिसेनः oder भरणिषेणः; dagegen nur शतभिषक्सेनः. Zum kurzen इ s. 6, 3, 63.

ह्रस्वात्तादौ तद्धिते ॥ १०१ ॥

Für ein auslautendes स् mit vorangehendem इ oder उ wird vor einem mit त् anlautenden taddhita ष् substituirt.

सर्पिष्टर und यजुष्टर, सर्पिष्टम und यजुष्टम, सर्पिष्ट्व und यजुष्ट्व, सर्पिष्टा und यजुष्टा, सर्पिष्टस् und यजुष्टस्, आविष्ट्य, चतुष्टय.

निसस्तपतावनासेवने ॥ १०२ ॥

Für das स् von निस् vor तप्, wenn nicht von einem wiederholten Glühen die Rede ist.

निष्टपति सुवर्णम् = सकृदग्निं स्पर्शयति, dagegen निस्तपति सुवर्णं सुवर्णकारः.

युष्मत्तत्ततक्षुःष्वन्तःपादम् ॥ १०३ ॥

Vor त्वम् u. s. w., तद् und ततक्षुः geht innerhalb eines Stollens ein vorangehendes स् in ष् über.

अग्निष्ट्वं नामासीत्, अग्निष्ट्वा वर्धयामसि, अग्निष्टे विश्वमा नय, अप्स्वग्ने सधिष्टव (ṚV. 8, 43, 9); अग्निष्टद्विश्वमा पृणाति (ṚV. 10, 2, 4), द्यावापृथिवी निष्टतक्षुः.

यजुष्येकेषाम् ॥ १०४ ॥

Nach der Meinung Einiger im Jaǵurveda.

अर्चिर्भिस्त्वम् oder अर्चिर्भिष्ट्वम्, अग्निस्ते ऽग्रम् oder अग्निष्टे ऽग्रम्, अग्निस्तत् oder अग्निष्टत्, अर्चिर्भिस्ततक्षुः oder अर्चिर्भिष्टतक्षुः.

स्तुतस्तोमयोश्छन्दसि ॥ १०५ ॥

Nach der Meinung Einiger geht im Veda das स् in स्तुत und स्तोम in ष् über.

त्रिभिः स्तुतस्य oder त्रिभिः ष्टुतस्य, गोस्तोम oder गोष्टोम.

8, 2, 1. 108. 3, 55. 57.

पूर्वपदात् ॥ १०६ ॥

Nach der Meinung Einiger geht im Veda ein auslautendes स् nach einem auf र u. s. w. auslautenden Worte in ष् über.

द्विसंधि oder द्विषंधि, त्रिसंधि oder त्रिषंधि, मधुस्थान oder मधुष्ठान, द्विसाहस्र oder द्विषाहस्र, त्रिःसमद्धत्वाय oder त्रिःषमद्धत्वाय.

सुञः ॥ १०७ ॥

Im Veda geht auch das स् der Partikel सु in ष् über.

अभी षु णः सखीनाम् ṚV. 4, 31, 3. ऊर्ध्व ऊ षु णः 1, 36, 13.

सनोतेरनः ॥ १०८ ॥

Auch das स् von सन्, wenn es das न् einbüsst.

गोषा, नृषा; dagegen गोसनि.

सहेः पृतनर्तभ्यां च ॥ १०९ ॥

Auch das स् von सह् nach पृतना und ऋत.

पृतनाषाहम्, ऋताषाहम्.

न रपरसृपिसृजिस्पृशिस्पृहिसवनादीनाम् ॥ ११० ॥

Die Substitution unterbleibt, wenn र् auf स् folgt, sowie in सृप्, सृज्, स्पृश्, स्पृह् und in सवन u. s. w.

विस्रंसिका, विस्रब्ध; पुरा क्रूरस्य विसृपः, वाचो विसर्जनात्, दिविस्पृश्, निस्पृहं कथयति, सवने सवने u. s. w.

सात्पदाद्योः ॥ १११ ॥

Auch im Suffix सात् und wenn das स् am Anfange eines Wortes steht.

अग्निसात्, मधुसात्; दधि oder मधु सिञ्चति. Ausnahme zu 8, 3, 59.

सिचो यङि ॥ ११२ ॥

Ferner im Intensiv von सिच्.

सेसिच्यते, अभि सेसिच्यते.

सेधतेर्गतौ ॥ ११३ ॥

Ferner in सिध् „sich in Bewegung setzen".

अभि und परि सेधयति गाः. Ausnahme zu 8, 3, 65.

प्रतिस्तब्धनिस्तब्धौ च ॥ ११४ ॥

Auch in प्रतिस्तब्ध und निस्तब्ध.

सोढः ॥ ११५ ॥

Auch in सह्, wenn es in der Form सोढ् erscheint.

परिसोढ, परिसोढुम्, परिसोढव्य.

8, 2, 1. 108. 3, 55. 57.

स्तम्भुसिवुसहां चङि ॥ ११६ ॥

Auch im reduplicirten Aorist von स्तम्भ्, सिव् und सह्.

पर्यतस्तम्भत् und अभ्यतस्तम्भत्, पर्यसीषिवत् und न्यसीषिवत्, पर्यसीषहत् und व्यसीषहत्.

सुनोतेः स्यसनोः ॥ ११७ ॥

Ferner in सु, सुनोति im Futurum, Conditionalis und Desiderativ.

अभि und परि सोष्यति, अभ्यसोष्यत् und पर्यसोष्यत्; सुसूषति, अभि सुसूषते. Ausnahme zu 8, 3, 65.

सदेः परस्य लिटि ॥ ११८ ॥

Auch beim zweiten स् von सद् im Perfect.

अभि, परि, नि und वि षसाद. Ausnahme zu 8, 3, 59. 66. Kâçikâ liest सदिष्वञ्जोः st. सदेः; der Zusatz ist einem Vârttika entlehnt.

निव्यभिभ्योऽड्व्यवाये वा छन्दसि ॥ ११९ ॥

† 8,3,55.57.

Im Veda kann die Substitution nach नि, वि und अभि unterbleiben, wenn das Augment dazwischentritt.

न्यषीदत् oder न्यसीदत्, व्यषीदत् oder व्यसीदत्, अभ्यषीदत् oder अभ्यसीदत्, व्यष्टौत् oder व्यस्तौत् u. s. w.

॥ इत्यष्टमस्याध्यायस्य तृतीयः पादः ॥

रषाभ्यां नो णः समानपदे ॥ १ ॥

Nach र् und ष् geht न् in ण् über, wenn die betreffenden Laute in demselben Worte sich befinden.

आस्तीर्णं, कुष्णाति, मुष्णाति. Pâṇini hat das ऋ vergessen.

अट्कुप्वाङ्नुम्व्यवायेऽपि ॥ २ ॥

Dieses findet auch dann statt, wenn ein Vocal, य्, व्, ह्, ein Guttural, ein Labial, die Präposition आ oder ein Augment dazwischentritt.

करण, किरिणा, कुरुणा; अर्केण, मूर्खेण, गर्गेण, अर्घेण; दर्पेण, रेफेण, गर्भेण, चर्मणा; पर्याणद्ध und निराणद्ध (vgl. 8, 4, 14); बृंहण, बृंहणीय (der Anusvâra ist ein Substitut für न्).

पूर्वपदात्संज्ञायामगः ॥ ३ ॥

Auch dann, wenn der die Substitution veranlassende Laut in einem vorangehenden Worte steht, vorausgesetzt dass kein ग् dazwischentritt, und dass das Compositum ein Name ist.

द्रुणसः, वार्ध्रीणसः, खरणसः, शूर्पणखा; dagegen ऋगयनम्.

8, 2, 1. 108.

वनं पुरगामिश्रकासिध्रकाशारिकाकोटराग्रेभ्यः ॥ ४ ॥

Das न् in वन wird (nur) nach पुरगा u. s. w. in ण् verwandelt.

पुरगावणम्, मिश्रकावणम्, सिध्रकावणम्, शारिकावणम्, कोटरावणम् und अग्रेवणम् sind Namen von Wäldern. Vgl. 6, 3, 117.

प्रनिरन्तःशरेक्षुप्लक्षाम्रकार्ष्यखदिरपीयूक्षाभ्यो ऽसंज्ञायामपि ॥ ५ ॥

Nach प्र u. s. w. wird das न् von वन cerebral auch dann, wenn das Compositum kein Name ist.

प्रवणे यष्टव्यम्, निर्वणे प्रति धीयते, अन्तर्वणे, शरवणम्, इक्षुवणम्, प्लक्षवणम्, आम्रवणम्, कार्ष्यवणम्, खदिरवणम्, पीयूक्षावणम्.

विभाषौषधिवनस्पतिभ्याम् ॥ ६ ॥

Ist das dem वन vorangehende Worte der Name eines Krautes oder Waldbaumes, dann kann die Substitution stattfinden.

दूर्वावनम् oder °वणम्, मूर्वावनम् oder °वणम्; शिरीषवनम् oder °वणम्, बदरीवनम् oder °वणम्.

अह्नो ऽदन्तात् ॥ ७ ॥

In अहन् wird न् zu ण्, wenn ein auf अ auslautendes Wort vorangeht.

पूर्वाह्णः, अपराह्णः; dagegen निरह्नः und दुरह्नः.

वाहनमाहितात् ॥ ८ ॥

In वाहन, wenn das vorangehende Wort das Aufgeladene (die Last) bezeichnet.

इक्षुवाहणम्, शरवाहणम्, दर्भवाहणम्; dagegen दाक्षिवाहनम् „Dâkshi's Wagen".

पानं देशे ॥ ९ ॥

In पान, wenn das Compositum ein Land (Volk) bezeichnet.

क्षीरपाणा उशीनराः, सुरापाणाः प्राच्याः, सौवीरपाणा बाह्लीकाः, कषायपाणा गान्धाराः.

वा भावकरणयोः ॥ १० ॥

Wenn पान „das Trinken" oder „womit Etwas getrunken wird" bedeutet, ist die Substitution nicht nothwendig.

क्षीरपानं oder °पाणं वर्तते, कषायपानम् oder °पाणम्, सुरापानम् oder °पाणम्; क्षीरपानः oder °पाणः कंसः „ein Becher, mit (aus) dem man Milch trinkt".

प्रातिपदिकान्तनुम्विभक्तिषु च ॥ ११ ॥

Auch das auslautende न् eines Nominalstammes, das Augment न् und das न् einer Casusendung brauchen nicht ण् zu werden.

8, 2, 1. 108.

माषवापिणौ oder °वापिणौ, माषवापाणि oder °वापाणि (vgl. 7, 1, 72), माषवापेन oder °वापेण.

एकाजुत्तरपदे णः ॥ १२ ॥

Ist in einem solchen Compositum das zweite Wort einsilbig, dann muss ण् substituirt werden.

वृत्रहणौ und वृत्रहणः, क्षीरपाणि und सुरापाणि, क्षीरपेण und सुरापेण.

कुमति च ॥ १३ ॥

Desgleichen, wenn das zweite Wort einen Guttural enthält.

वस्त्रयुगिणौ, °युगिणः; स्वर्गकामिणौ, वृषगामिणौ; वस्त्रयुगाणि, खरयुगाणि; वस्त्रयुगेण, खरयुगेण.

उपसर्गादसमासे ऽपि णोपदेशस्य ॥ १४ ॥

Das न् einer im grammatischen Unterrichtssystem (im Dhâtupâṭha) mit ण् anlautenden Wurzel wird nach einer ein र् enthaltenden Präposition ण् auch ausserhalb eines Compositums.

प्र und परि णमति und णयति; प्रणायक, परिणायक.

हिनु मीना ॥ १५ ॥

Auch das न् in den Präsensstämmen von हि und मी nach einer ein र् enthaltenden Präposition.

प्र हिणोमि, प्र हिणुतः; प्र मीणाति, प्र मीणीतः.

आनि लोट् ॥ १६ ॥

Auch das न् der Imperativendung आनि.

प्र und परि वपाणि, प्र und परि याणि.

नेर्गदनदपतपदघुमास्यतिहन्तियातिवातिद्रातिप्सातिवपतिवहतिशाम्यतिचिनोतिदेग्धिषु च ॥ १७ ॥

Auch das न् der Präposition नि vor गद्, नद्, पत्, दा und धा (घु), मा u. s. w.

प्र und परि णि गदति, नदति, पतति, पद्यते, ददाति und दधाति, मिमीते und मयते, ष्यति, हन्ति, याति, वाति, द्राति, प्साति, वपति, वहति, शाम्यति, चिनोति und देग्धि.

शेषे विभाषाकखादावषान्त उपदेशे ॥ १८ ॥

Freigestellt ist diese Substitution für न् in नि vor allen übrigen Wurzeln, wenn sie nicht mit क् oder ख् anlauten und nicht im Dhâtupâṭha auf ष् auslauten.

8, 2, 1. 108.

प्र नि पचति oder प्र णि पचति, प्र नि भिनत्ति oder प्र णि भिनत्ति; dagegen प्र नि करोति, प्र नि खादति, प्र नि पिनष्टि.

अनितेः ॥ १९ ॥

Das न् der Wurzel अन् wird nach einer ein र् enthaltenden Präposition ण्.

प्राणिति, पराणिति.

अन्तः ॥ २० ॥

Auch wenn das न् dieser Wurzel als Auslaut erscheint.

हे प्राण्, हे पराण्. Ausnahme zu 8, 4, 37.

उभौ साभ्यासस्य ॥ २१ ॥

Wird diese Wurzel reduplicirt, so gehen beide न् in ण् über.

प्राणिणिषति, प्राणिणत्, परा णिणिषति, पराणिणत्.

हन्तेरत्पूर्वस्य ॥ २२ ॥

Das न् von हन् wird ण्, wenn dem न् ein अ vorangeht.

प्र und परि हण्यते, प्रहणनम्, परिहणनम्; dagegen प्राघानि und पर्यघानि.

वमोर्वा ॥ २३ ॥

Wenn व् oder म् auf das न् in हन् folgen, kann ण् substituirt werden.

प्र हण्वः oder हन्वः, प्र हण्मः oder हन्मः. Eben so mit परि.

अन्तरदेशे ॥ २४ ॥

Nach अन्तर् wird das न् von हन्, wenn ihm ein अ vorangeht, ण्; aber nicht, wenn das Derivat der Name einer Oertlichkeit ist.

अन्तर्हण्यते, अन्तर्हणनं वर्तते; dagegen अन्तर्हननो देशः und अन्तरघानि.

अयनं च ॥ २५ ॥

Eben so verhält es sich mit dem न् von अयन.

अन्तरयणं वर्तते, aber अन्तरयनो देशः.

छन्दस्यृदवग्रहात् ॥ २६ ॥

Im Veda wird nach einem ऋ, nach welchem im Padapâṭha das dazu gehörige Wort abgetheilt wird, ein न् zu ण्.

नृमणाः, पितृयाणम्.

नश्च धातुस्थोरुषुभ्यः ॥ २७ ॥

Das न् des Pronomens नस् geht im Veda nach einem in der Wurzel enthaltenen र् oder ष्, sowie nach उरु und षु (सु) in ण् über.

8, 2, 1. 108.

अग्ने रक्षा णः ṚV. 7, 15, 13. शिक्षा णो अस्मिन् 7, 32, 26. उरु णस्कृधि 8, 75, 11. अभी षु णः सखीनाम् 4, 31, 3. ऊर्ध्व ऊ षु ण ऊतये 1, 36, 13.

उपसर्गादनोत्परः ॥ २८ ॥

Nach einer Präposition, wenn नस् nicht als नो erscheint.

Im Veda wird sowohl प्र णः als auch प्र नः, sowohl प्र णो als auch प्र नो geschrieben. Darum lesen wohl Kâçikâ und mehrere Handschriften उपसर्गाद्बहुलम्. Kâçikâ versteht hier unter नस् auch die Nase.

कृत्यचः ॥ २९ ॥

Ein zu einem kṛt-Suffix gehöriges न् wird nach einer Präposition mit र् zu ण्, wenn ihm ein Vocal vorangeht.

प्रयाणम्, परियाणम्, प्रमाणम्, परिमाणम्; प्रयायमाण, परियायमाण; प्रयाणीय, परियाणीय; अप्रयाणिः, अपरियाणिः; प्रयायिणी, परियायिणी; प्रहीण, परिहीण; dagegen प्रभुग्न und परिभुग्न.

णेर्विभाषा ॥ ३० ॥

Im Causativ ist diese Substitution freigestellt.

प्रयापनम् oder प्रयापणम्, परियापनम् oder परियापणम्; प्रयाप्यमान oder प्रयाप्यमाण, प्रयापनीय oder प्रयापणीय, अप्रयापनिः oder अप्रयापणिः, प्रयापिनी oder प्रयापिणी.

हलश्चेजुपधात् ॥ ३१ ॥

Desgleichen nach einer consonantisch anlautenden Wurzel, wenn an vorletzter Stelle ein anderer Vocal als अ steht.

प्रकोपनम् oder प्रकोपणम्, परिकोपनम् oder परिकोपणम्:; dagegen nur प्रेहणम्, प्रोहणम्, प्रवपणम्.

इजादेः सनुमः ॥ ३२ ॥

Nach einer Wurzel, die an vorletzter Stelle einen Nasal hat, wird das in 8, 4, 29 näher bezeichnete न् zu ण् nur dann, wenn sie vocalisch anlautet.

प्रेङ्खणम्, परेङ्खणम्, प्रेङ्गणम्, परेङ्गणम्, प्रोम्भणम्, परोम्भणम्; dagegen प्रमङ्गनम्, परिमङ्गनम्.

वा निंसनिक्षनिन्दाम् ॥ ३३ ॥

Für das न् von निंस्, निक्ष् und निन्द् kann ण् substituirt werden, wenn eine Präposition mit र् vorangeht.

प्रणिंसनम् oder प्रनिंसनम्, प्रणिक्षणम् oder प्रनिक्षणम्, प्रणिन्दनम् oder प्रनिन्दनम्. Es wird auch निङ्क्ष und निंक्ष statt निक्ष gelesen.

न भाभूपूकमिगमिप्यायिवेपाम् ॥ ३४ ॥

Nach भा, भू u. s. w. wird das न् eines kṛt-Suffixes (s. 8, 4, 29) nicht ण्.

8, 2, 1. 108.

प्रभानम् und परिभानम्, प्रभवनम् und परिभवनम्, प्रपवनम् und परिपवनम्, प्रकमनम् und परिकमनम्, प्रगमनम् und परिगमनम्, प्रप्यायनम् und परिप्यायनम्, प्रवेपनम् und परिवेपनम्. Nach Kâtjâjana ist पूञ्, nicht पूङ्, gemeint; von diesem bildet man प्रपवणम्.

षात्पदान्तात् ॥ ३५ ॥

Die Substitution findet nicht statt, wenn ष् am Ende des Wortes steht.

निष्पानम्, दुष्पानम्, सर्पिष्पानम्, यजुष्पानम्.

नशेः षान्तस्य ॥ ३६ ॥

Auch nicht in नश्, wenn श् zu ष् wird.

प्रनष्ट und परिनष्ट, dagegen प्र णश्यति und परि णश्यति.

पदान्तस्य ॥ ३७ ॥

Auch nicht, wenn das न् am Ende eines Wortes steht.

वृक्षान्, प्लक्षान्, अरीन्, गिरीन्.

पदव्यवाये ऽपि ॥ ३८ ॥

Auch nicht, wenn र् und ष् von न् durch ein anderes Wort getrennt sind.

माषकुम्भवापेन, चतुरङ्गयोगेन, प्रावनद्ध, पर्यवनद्ध.

क्षुभ्नादिषु च ॥ ३९ ॥

Auch nicht in क्षुभ्नाति u. s. w.

स्तोः श्चुना श्चुः ॥ ४० ॥

Wenn स् und ein Dental mit श् und einem Palatalen zusammenstossen, werden für jenes श् und für einen Dentalen ein Palatal substituirt.

वृक्षश्शेते, वृक्षश्चिनोति, वृक्षश्छादयति; अग्निचिच्शेते (vgl. 8, 4, 63), अग्निचिच्चिनोति, अग्निचिच्छादयति, अग्निचिज्जयति u. s. w.

ष्टुना ष्टुः ॥ ४१ ॥

Wenn स् und ein Dental mit ष् und einem Cerebralen zusammenstossen, werden für jenes ष् und für den Dentalen ein Cerebral substituirt.

वृक्षष्षण्डे, वृक्षष्टीकते, वृक्षष्ठकारः, कपोष्ट, अग्निचिड्डीनः, अग्निचिट्टीकते, अग्निचिण्ण-कारः.

न पदान्ताट्टोरनाम् ॥ ४२ ॥

Nach einem auslautenden Cerebralen gehen स् und die Dentale nicht in ष् und Cerebrale über, mit Ausnahme der Casusendung नाम्.

श्वलिट् साये, मधुलिट् तरति, aber षण्णाम्.

तोः षि ॥ ४३ ॥

Vor ष् bleibt ein Dental unverändert.

अग्निचित्षण्डे, भवान्षण्डे.

शात् ॥ ४४ ॥

Auch nach श्.

प्रश्नः, विश्नः.

यरो ऽनुनासिके ऽनुनासिको वा ॥ ४५ ॥

Eine auslautende tönende nicht-aspirirte Muta am Ende eines Wortes kann vor einem Nasal in einen Nasal übergehen.

वाग्नयति oder वाङ्नयति, श्वलिड्नयति oder श्वलिण्नयति, अग्निचिद्नयति oder अग्निचिन्नयति, त्रिष्टुब्नयति oder त्रिष्टुम्नयति. यर् und nicht जश् (vgl. 8, 2, 39) wegen des Folgenden.

अचो रहाभ्यां द्वे ॥ ४६ ॥

Nach र् und ह् kann, wenn ihnen ein Vocal vorangeht, ein Consonant, mit Ausnahme des ह्, verdoppelt werden.

अर्क्कः oder अर्कः, ब्रह्म्मा oder ब्रह्मा, अपह्न्नुते oder अपह्नुते.

अनचि च ॥ ४७ ॥

Ein Consonant, mit Ausnahme des ह्, kann, wenn ihm ein Vocal vorangeht, verdoppelt werden, jedoch nicht vor einem Vocal.

दध्ध्यत्र oder दध्यत्र, मध्ध्वत्र oder मध्वत्र.

नादिन्याक्रोशे पुत्रस्य ॥ ४८ ॥

Das त् von पुत्र kann vor आदिन् nicht verdoppelt werden, wenn mit dem Worte geschmäht wird.

पुत्रादिनी त्वमसि पापे. Wenn das Wort schlechtweg „ihre Jungen fressend“ bedeutet, soll die Verdoppelung stattfinden dürfen.

शरो ऽचि ॥ ४९ ॥

Die Sibilanten werden nach र् nicht verdoppelt, wenn ein Vocal folgt.

कर्षति, वर्षति, आकर्षः, अक्षदर्शः; dagegen दर्श्श्यते.

त्रिप्रभृतिषु शाकटायनस्य ॥ ५० ॥

Nach Çâkaṭâjana's Meinung unterbleibt die Verdoppelung, wenn drei oder mehr Consonanten mit einander verbunden sind.

इन्द्रः, चन्द्रः, उष्ट्रः, राष्ट्रम्, भ्राष्ट्रम्.

सर्वत्र शाकल्यस्य ॥ ५१ ॥

Nach Çâkalja's Meinung unterbleibt sie überall.

8, 2, 1. 108.

दीर्घादाचार्याणाम् ॥ ५२ ॥

Nach der Meinung aller Lehrer unterbleibt die Verdoppelung nach einem langen Vocal.

दात्रम्, पात्रम्, मूत्रम्, सूत्रम्.

झलां जश् झशि ॥ ५३ ॥

Vor einer tönenden Muta geht eine Muta in eine tönende nicht-aspirirte Muta über.

लब्धम्, दोग्धुम्, बोद्धुम्. Zum ध् s. 8, 2, 40.

अभ्यासे चर् च ॥ ५४ ॥

In der Reduplication tritt an die Stelle einer Muta eine tönende oder tonlose nicht-aspirirte Muta.

चिखनिषति, चिच्छित्सति, टिठकारयिषति, तिष्ठासति, पिफकारयिषति, जिघत्सति, बुभूषति, डुढौकिषते.

खरि च ॥ ५५ ॥

Eine Muta geht auch vor einer tonlosen Muta und vor einem Sibilanten in eine tonlose nicht-aspirirte Muta über.

भेत्तुम्, युयुत्सते, आ रिप्सते.

वावसाने ॥ ५६ ॥

In der Pause kann die tönende oder die tonlose nicht-aspirirte Muta stehen.

वाक् oder वाग्, श्वलिट् oder श्वलिड्, त्रिष्टुप् oder त्रिष्टुब्.

अणो ऽप्रगृह्यस्यानुनासिकः ॥ ५७ ॥

अ, इ und उ nebst ihren Längen können in der Pause, wenn sie nicht pragṛhja sind (s. 1, 1, 11 fgg.), nasal gesprochen werden.

अनुस्वारस्य ययि परसवर्णः ॥ ५८ ॥

Für den Anusvâra wird vor einem folgenden Consonanten, mit Ausnahme der Sibilanten und ह्, der diesem entsprechende Nasal substituirt.

शङ्कितुम्, उञ्छितुम्, कुण्डितुम्, नन्दितुम्, कम्पितुम्. In allen diesen Beispielen ist der Nasal von Haus aus न् (नुम्), für welches nach 8, 3, 24 Anusvâra substituirt worden ist. Die Schreibart दंत u. s. w. verstösst demnach gegen die Grammatik.

वा पदान्तस्य ॥ ५९ ॥

Wenn der Anusvâra sich am Ende eines Wortes befindet, ist die Substitution freigestellt.

तं कथं चित्रपक्षं डयमानं नभःस्थं पुरुषो ऽवधीत् oder तङ्कथञ्चित्रपक्षण्डयमानन्नभःस्थम्पुरुषो ऽवधीत्.

तोर्लि ॥ ६० ॥

Ein Dental geht vor ल् in den diesem entsprechenden Laut über.

अग्निचिल्लुनाति, भवाँल्लुनाति.

उदः स्थास्तम्भोः पूर्वस्य ॥ ६१ ॥

Für das स् von स्था und स्तंभ् wird, wenn ihnen उद् vorangeht, ein dem द् entsprechender Laut substituirt.

उत्थातुम्, उत्तम्भितुम्. Das mittlere त् kann nach 8, 4, 65 ausfallen.

झयो हो ऽन्यतरस्याम् ॥ ६२ ॥

Für ह् kann nach einer tönenden Muta der dieser entsprechende Laut substituirt werden.

वाग्हसति oder वाग् घसति, श्वलिड् हसति oder श्वलिड् ढसति, अग्निचिद् हसति oder अग्निचिद्धसति, त्रिष्टुब्हसति oder त्रिष्टुब्भसति.

शश्छो ऽटि ॥ ६३ ॥

Nach einer tonlosen Muta kann छ् für श् substituirt werden, wenn ein Vocal oder य्, व्, र् folgt.

वाक्शेते oder वाक्छेते, श्वलिट् शेते oder श्वलिट् छेते, अग्निचित् शेते oder अग्निचिच्छेते, त्रिष्टुप् शेते oder त्रिष्टुप्छेते.

हलो यमां यमि लोपः ॥ ६४ ॥

Ein auf einen Consonanten folgender Halbvocal oder Nasal kann, wenn ein eben solcher Laut folgt, ausfallen.

शय्य्या oder शय्या, आदित्य्य oder आदित्य. Das erste य् in शय्य्या lässt sich durch 8, 1, 47 erklären, das in आदित्य्य aber durch keine Regel Pâṇini's. Während im folgenden Sûtra die beiden Sigla im Singular stehen, wird hier यमां statt यमो gesagt wegen des vorangehenden gleichen Ausganges.

झरो झरि सवर्णे ॥ ६५ ॥

Eine auf einen Consonanten folgende Muta und ein Sibilant können vor einem homogenen Laute ausfallen.

उत्त्थातुम् oder उत्थातुम्; s. 8, 4, 61. Die Kâçikâ führt eine Menge von Beispielen aus dem Kramapâtha an.

उदात्तादनुदात्तस्य स्वरितः ॥ ६६ ॥

Für einen auf einen udâtta folgenden anudâtta wird ein svarita substituirt.

गार्ग्यः, पचति.

नोदात्तस्वरितोदयमगार्ग्यकाश्यपगालवानाम् ॥ ६७ ॥

Wenn ein udâtta oder svarita auf einen anudâtta folgt, verbieten Alle, mit Ausnahme von Gârgja, Kâçjapa und Gâlava, die erwähnte Substitution eines svarita.

गौर्ग्यस्तत्र, गार्ग्यः क्व; nach den genannten Grammatikern dagegen: गौर्ग्यस्तत्र, गार्ग्यः क्व. Die Kâçikâ sagt mit Recht, dass das hier ganz ausnahmsweise für पर gebrauchte उदय मङ्गलार्थम् sei. वृद्धि im Beginn des Werkes, अरिष्ट am Schluss der ersten Hälfte, und उदय am Ende des Werkes. Kâtjâjana beschliesst, worauf Kielhorn mich aufmerksam macht, jeden Adhjâja mit dem Worte सिद्धम्.

†8,2,1.108. **अ अ ॥ ६८ ॥**

Das in der Grammatik als offen behandelte अ ist in Wirklichkeit ein geschlossenes (d. i. ŏ).

Wenn das अ in der Theorie bis jetzt nicht für offen gegolten hätte, würde es nicht der entsprechende kurze Vocal des offenen आ, und dieses nicht der entsprechende lange Vocal von ihm gewesen sein; man würde in den Fällen, wo eine Regel die Substitution der homogenen Länge für अ oder der homogenen Kürze für आ vorschreibt, in Verlegenheit gewesen sein.

॥ इत्यष्टमस्याध्यायस्य चतुर्थः पादो ऽध्यायश्च समाप्तः ॥

॥ इति शब्दानुशासनं समाप्तम् ॥

Nachträge und Verbesserungen zur ersten Abtheilung.

1, 1, 16. Vgl. Weber in Ind. St. 13, 10 fg.

1, 1, 38. Es sind diejenigen taddhita gemeint, die mehrere oder auch nur einen Casus vertreten können; also auch die 5, 4, 44 fgg. besprochenen.

1, 2, 27. ऊकाल ist ganz unverständlich. Warum ist उ und nicht अ als Norm der Quantität gewählt worden, und wie kann ein langer Vocal auch den pluta-Vocal in sich schliessen? Dürfte man vielleicht annehmen, dass ursprünglich ३ statt ऊ gestanden hätte, und dass ३ durch den dritten Vocal उ bezeichnet worden wäre?

1, 2, 34. Lies °सामसु.

1, 2, 37. Ich habe स्वः सुत्याम् nach der Kâçikâ als zwei Worte gefasst und nach ihrer Angabe accentuirt, vermuthe aber, dass स्वःसुत्याम् wie sonst als Compositum zu fassen ist.

1, 2, 53. Lies तदशिष्यं.

1, 2, 57. Da Pâṇini weder काल noch उपसर्जन erklärt, kann dieses Sûtra als seine Entgegnung auf die 1, 2, 53 fgg. gegen ihn gerichteten Angriffe sein.

1, 2, 69. Lies नपुंसकम्.

1, 3, 5. आदिर्ञिटुडवः.

1, 4, 17. Unter den स्वादयः verstehen die Erklärer alle Suffixe von 4, 1, 2 bis 5, 3, 70.

1, 4, 36. Im Dhâtupâṭha gilt स्पृह für zweisilbig, daher kein Guṇa in स्पृहयति.

1, 4, 79. Dr. H. Wenzel macht mich darauf aufmerksam, dass उपनिषद् an den angegebenen Stellen im Tibetischen durch „Ursache“ wiedergegeben wird. Er verweist auch auf उपनिसा im Pâli und auf उपनिशा Sukhâvatîvjûha 31, 9. I. J Schmidt übersetzt das diesem entsprechende tibetische Wort durch „Vergleich“.

1, 4, 81. 82. Diese Sûtra gehören, wie ich jetzt durch Kielhorn mich habe überzeugen lassen, Pâṇini selbst an.

1, 4, 88. Nach 8, 1, 5 muss परि verdoppelt werden.

2, 1, 48. Kâçikâ hier und im Gaṇa युक्तारोह्यादि nicht °समितादयः, sondern °संमितादयः.

2, 3, 46. Vgl. Z. d. d. M. G. 41, S. 179 fg.

3, 1, 70. त्रुट् gehört zur 6ten Klasse, erhält also betontes अ im Präsens.

3, 1, 95. Kâçikâ कृत्याः प्राङ् ण्वुलः. Der Zusatz ist einem Vârttika entlehnt.

3, 1, 109. Nach Kielhorn v. l. एतिस्तुशासुवृ°.

3, 1, 118. छन्दसि ist nach Kielhorn ein Zusatz Kâtjâjana's.

3, 2, 21. निशा fehlt in einigen Hdschrr. nach Kielhorn.

3, 2, 36. Pâṇini hat eben so gut wie wir gewusst, dass असूर्यंपश्य nicht in असूर्यम्+पश्य, sondern in अ + सूर्यंपश्य zu zerlegen ist; weil es aber kein सूर्यंपश्य gibt, hat er sich der Kürze wegen scheinbar eine Blösse gegeben.

3, 2, 128. Lies ∠_शान.

3, 2, 158. स्पृह, गृह und पत gelten im Dhâtupâṭha für zweisilbig; darum wird der Wurzelvocal nicht verstärkt.

3, 2, 182. Der Deutlichkeit wegen habe ich statt दाम्नी° der Lesart दाम्नी den Vorzug gegeben. Statt (दंश्) ist (दंश) zu verbessern; in den Beispielen ist मेढ्रम् statt मेढ्म् zu lesen. दंष्ट्रा erscheint im Gaṇa अजादि, daher आ, nicht ई.

3, 3, 110. Lies ∠±ङ.

3, 3, 122. Kâçikâ °संहाराधारावायाश्च; der Zusatz entstammt einem Vârttika.

3, 4, 88. Als पित् müsste हि unbetont sein, ist es aber nicht.

4, 1, 1. Man hätte hier auch die Erwähnung des Femininsuffixes ऊ (ऊङ्) erwartet; die Feminina auf ऊ werden aber durch 6, 1, 85 zu Prâtipadika's.

4, 1, 62. इति fehlt in einigen Hdschrr. nach Kielhorn.

4, 2, 41. Lies कावचिकम्.

4, 2, 68. Nach Kielhorn wird auch निर्वृत्तः gelesen.

4, 2, 130. Kâtjâjana hat nach Kielhorn °युगंधरेभ्यः gelesen.

4, 3, 91. Kâçikâ fasst आयुधजीविभ्यः als Dativ, den sie hier durch आयुधजीव्यर्थं —, आयुधजीविनो ऽभिधातुं प्रत्ययो भवति erklärt, stützt sich also auf 2, 3, 14. Da Pâṇini sich sonst nie so ausdrückt, und es überdies sehr fraglich ist, ob die Regel 2, 3, 14 so weit ausgedehnt werden darf, glaube ich mit mehr Recht annehmen zu dürfen, dass Pâṇini hier, wie in unzähligen anderen Fällen, falsch construirt hat.

4, 3, 117 fg. Nach Kielhorn ursprünglich *ein* Sûtra.

4, 3, 119. Einige lesen nach Kielhorn °वातपादश्.

4, 3, 153. Streiche ॥ १५३.

4, 4, 35. Lies मात्स्यिक statt मात्स्यक und vgl. 6, 4, 149.

4, 4, 67. Lies टिठन् und in der Uebersetzung ∠_ष्क.

5, 1, 36. Nach Kielhorn ursprünglich ein Vârttika.

5, 1, 57 fg. Nach Kielhorn ursprünglich *ein* Sûtra.

5, 1, 69. v. l. कडङ्कर° nach Kielhorn.

5, 1, 79. v. l. निर्वृत्तः nach Kielhorn.

5, 2, 75. Z. 3. Lies पार्श्वक.

5, 3, 49. v. l. प्रागेकादश° nach Kielhorn.

5, 4, 68. v. l. समासान्ताः nach Kielhorn.

6, 1, 6. Lies दीधी statt देधी.

6, 1, 19. Lies °व्येञां.

6, 1, 117. Das Sûtra wird nicht im Mahâbh. besprochen, so dass es sich nicht entscheiden lässt, ob उरस् Pâṇini zur Last fällt, oder ob उरो die richtige Lesart ist.

6, 1, 137 fg. Patańgali hat nach Kielhorn संपरिभ्यां भूषणसमवाययोः करोतौ gelesen.

6, 1, 150. Nach Kielhorn ursprünglich विष्किरः शकुनौ वा.

6, 1, 156. Nach Kielhorn ein späterer Zusatz.

6, 1, 164 fg. Nach Kielhorn ursprünglich *ein* Sûtra.

6, 1, 173. v. l. नद्यजादि nach Kielhorn.

6, 4, 56. Nach Kielhorn ursprünglich लघुपूर्वस्य.

6, 4, 62. Z. 5 periphrastischen zu lesen.

6, 4, 119. Da nach 1, 1, 52 der लोप eigentlich nur für den Endlaut der Reduplication substituirt werden darf, so nimmt die Kâçikâ an, dass in लोपश्च das अ् ein इत् sei, und dass erst in Folge dessen die Regel 1, 1, 55 angewandt werden dürfe! 7, 4, 58, wo अत्र लोपो ऽभ्यासस्य gesagt wird, also ohne अ्, soll nach Einigen अत्र die gewünschte Wirkung hervorbringen!

6, 4, 126. v. l. °गुणिनाम् nach Kielhorn.

6, 4, 129. † am Rande zu streichen.

6, 4, 159. Patańgali gestattet auch लोपः hier nicht zu ergänzen, in welchem Falle das Augment य्, nicht यि, sein würde. Dass aber लोपः zu ergänzen ist, lehrt schon das च, und dann ist zu bemerken, dass das Augment य् bei Pâṇini युट् lauten würde.

7, 1, 8. 41. अदुह्र findet sich, wie ich durch Delbrück erfahre, Maitr. S. 3, 3, 4 (36, 9).

7, 1, 29. Patańgali hat nach Kielhorn शसो न gelesen.

7, 2, 23. v. l. घुषेर° nach Kielhorn.

7, 2, 75. Lies पिपृच्छिषति und vgl. 1, 2, 8.

7, 3, 2. ist Z. 2 nach ausserdem hinzuzufügen (d. i. ausser Vṛddhi).

7, 3, 117. 118 und 119 nach Kielhorn ursprünglich *ein* Sûtra.

7, 4, 4. v. l. पिबतेरी चा° nach Kielhorn.

7, 4, 47. Meine Uebersetzung drückt das aus, was Pâṇini hat sagen wollen. In Wirklichkeit aber sagt er, wenn man 1, 1, 54 berücksichtigt, dass त् für द् in दा substituirt werde.

8, 2, 18. v. l. कृपो रो लः nach Kielhorn.

8, 3, 97. v. l. °परमबर्हि° nach Kielhorn.

8, 4, 64. Nach 4, 1, 85 wird von अदिति mit Suffix ण्य आदित्य gebildet, und an dieses आदित्य wird nach demselben Sûtra ein zweites ण्य angefügt. Das य् von आदित्य kann sich vor diesem ण्य nur dann erhalten, wenn man आदित्य nicht als Metronymicum von अदिति erklärt. Als Metronymicum müsste es nach 6, 4, 151 vor ण्य sein य् einbüssen.

8, 4, 67. Das Kâtantra beginnt mit dem Worte सिद्धः und schliesst mit वृद्धः.

8, 4, 68. v. l. अ अ इति nach Kielhorn.

Schliesslich bemerke ich, dass der Virâma und andere Zeichen hie und da beim Druck abgefallen sind, und dass der äusserste Ausläufer des Hakens im े überaus häufig abgebrochen ist. Beim ersten Anblick gewinnt ein solches े das Aussehen von ो, unterscheidet sich aber beim genaueren Ansehen doch wesentlich von diesem. Ganz abgefallen sind: der Virâma 1, 1, 39 bei म्, 2, 1, 65 bei गोवेहत्, 3, 4, 109 bei स्, 4, 1, 5 bei न्, 4, 2, 77

bei वार्यावम्, 6, 3, 85 in समामन्, 6, 3, 131 bei मत्, 7, 1, 7 bei चिवताम्, 7, 1, 40 bei म्, 7, 1, 57 bei गवाम्, 7, 1, 73 bei न्; der Vocal 1, 1, 11 in ईदूदे°, 1, 3, 91 in व्यद्युतत्, 3, 3, 175 in ह्वार्तेत्, 4, 2, 93 in अवारपारीण, 4, 3, 64 in °वर्गीय und कवर्गीयो, 4, 3, 151 in वार्ध्रौं, 4, 4, 19 in आक्षद्यूतिकं, 5, 1, 6 in आँष्ठ्र, 5, 4, 47 in हीयते, 6, 2, 120 in वीर, 6, 2, 196 in उत्पुच्छं und उँत्पुच्छ, 6, 3, 68 in सुर्वमन्य, 6, 4, 152 in गार्गीयति und गार्गीभूत, 7, 2, 31 in हुतस्य, चाहुतस्य und अहुतम्, 7, 4, 12 in शॄ, 8, 1, 66 in यद्वायुः; der anudâtta 8, 1, 22 bei मे; das Zeichen ॰ 2, 2, 4 in आपन°; das Komma 3, 1, 114 nach सूर्य, S. 341 oben nach 3; die 8 in 89 S. 159 oben. Undeutlich ausgekommen sind: ईं 4, 2, 106, अवार्यावेष्टकिकं, अच्छोदिकं und असांतापिकं 6, 2, 155, करोमि 8, 1, 43. Andere werden wohl noch mehr Derartiges bemerken, es aber auch ohne vieles Nachdenken verbessern können. In zweifelhaften Fällen werden die Indices Aufschluss geben können.

Zweite Abtheilung.

Alphabetische Verzeichniss der Sûtra.

अ

अ अ 8, 4, 68.
अः प्रत्ययात् 3, 3, 102.
अंशं हारी 5, 2, 69.
अकः सवर्णे दीर्घः 6, 1, 101.
अकथितं च 1, 4, 51.
अकर्तरि च कारके संज्ञायाम् 3, 3, 19.
अकर्तर्यृणे पञ्चमी 2, 3, 24.
अकर्मकाच्च 1, 3, 26. 35. 45.
अकर्मधारये राज्यम् 6, 2, 130.
अकृच्छ्रे प्रियसुखयोरन्यतरस्याम् 8, 1, 13.
अकृत्सार्वधातुकयोर्दीर्घः 7, 4, 25.
अके जीविकार्थे 6, 2, 73.
अकेनोर्भविष्यदाधमर्ण्ययोः 2, 3, 70.
अक्षशलाकासंख्याः परिणा 2, 1, 10.
अक्षेषु ग्लहः 3, 3, 70.
अक्षो ऽन्यतरस्याम् 3, 1, 75.
अक्ष्णो ऽदर्शनात् 5, 4, 76.
अगारान्ताट्ठन् 4, 4, 70.
अगारैकदेशे प्रघणः प्रघाणश्च 3, 3, 79.
अग्नीत्प्रेषणे परस्य च 8, 2, 92.
अग्नेः स्तुत्स्तोमसोमाः 8, 3, 82.
अग्नेर्ढक् 4, 2, 33.
अग्नौ चेः 3, 2, 91.
अग्नौ परिचाय्योपचाय्यसमूह्याः 3, 1, 131.
अग्राख्यायामुरसः 5, 4, 93.
अग्राद्यत् 4, 4, 116.
अग्रान्तशुद्धशुभ्रवृषवराहेभ्यश्च 5, 4, 145.
अङितश्च 6, 4, 103.
अङ्ग इत्यादौ च 6, 1, 119.
अङ्गयुक्तं तिङाकाङ्क्षम् 8, 2, 96.
अङ्गस्य 6, 4, 1.
अङ्गानि मैरेये 6, 2, 70.
अङ्गाप्रातिलोम्ये 8, 1, 33.
अङ्गुलेर्दारुणि 5, 4, 114.
अङ्गुल्यादिभ्यष्ठक् 5, 3, 108.
अ च 4, 3, 31.
अच उपसर्गात्तः 7, 4, 47.
अचः 6, 4, 138.
अचः कर्तृयकि 6, 1, 195.
अचः कर्मकर्तरि 3, 1, 62.
अचः परस्मिन्पूर्वविधौ 1, 1, 57.
अचतुरविचतुरसुचतुरस्त्रीपुंस° 5, 4, 77.
अचश्च 1, 2, 28.
अचस्तास्वत्थल्यनिटो नित्यम् 7, 2, 61.
अचित्तहस्तिधेनोष्ठक् 4, 2, 47.
अचित्ताददेशकालाट्ठक् 4, 3, 96.
अचि र ऋतः 7, 2, 100.
अचि विभाषा 8, 2, 21.
अचि शीर्षः 6, 1, 62.
अचि श्नुधातुभ्रुवां य्वोरियङुवङौ 6, 4, 77.

आ

इ

ई

उ

ऊ

ऋ

ॠ

ए

ऐ

ऐकागारिकट् चौरे 5, 1, 113.
ऐषमोह्यःश्वसो ऽन्यतरस्याम् 4, 2, 105.

ओ

ओः पुयण्ज्यपरे 7, 4, 80.
ओक उचः के 7, 3, 64.
ओजसो ऽहनि यत्खौ 4, 4, 130.
ओजःसहोऽम्भसा वर्तते 4, 4, 27.
ओजःसहोऽम्भस्तमसस्तृतीयायाः 6, 3, 3.
ओत् 1, 1, 15.
ओतः श्यनि 7, 3, 71.
ओतो गार्ग्यस्य 8, 3, 20.
ओदितश्च 8, 2, 45.
ओमभ्यादाने 8, 2, 87.
ओमाङोश्च 6, 1, 95.
ओरञ् 4, 2, 71. 3, 139.
ओरावश्यके 3, 1, 125.
ओर्गुणः 6, 4, 146.
ओर्देशे ठञ् 4, 2, 119.
ओषधेरजातौ 5, 4, 37.
ओषधेश्च विभक्तावप्रथमायाम् 6, 3, 132.
ओसि च 7, 3, 104.
ओः सुपि 6, 4, 83.

औ

औक्षमनपत्ये 6, 4, 173.
औङ आपः 7, 1, 18.
औत् 7, 3, 118.
औतो ऽम्शसोः 6, 1, 93.

क

कंशंभ्यां बभयुस्तितुतयसः 5, 2, 138.
कंसमन्थशूर्पपाय्यकाण्डं द्विगौ 6, 2, 122.
कंसाट्टिठन् 5, 1, 25.
कंसीयपरशव्ययोर्यञञौ लुक् च 4, 3, 168.
कःकरत्करतिकृधिकृतेष्वनदितेः 8, 3, 50.
ककुदस्यावस्थायां लोपः 5, 4, 146.
कच्छाग्निवक्त्रवर्तोत्तरपदात् 4, 2, 126.
कच्छादिभ्यश्च 4, 2, 133.
कठचरकाल्लुक् 4, 3, 107.
कठिनान्तप्रस्तारसंस्थानेषु व्यवहरति 4, 4, 72.
कडङ्करदक्षिणाच्छ च 5, 1, 69.
कडाराः कर्मधारये 2, 2, 38.
कणेमनसी श्रद्धाप्रतीघाते 1, 4, 66.
कण्ठपृष्ठग्रीवाजङ्घं च 6, 2, 114.
कण्ड्वादिभ्यो यक् 3, 1, 27.
कण्वादिभ्यो गोत्रे 4, 2, 111.

क्तेन नञ्विशिष्टेनानञ् 2, 1, 60.
क्तेनाहोरात्रावयवाः 2, 1, 45.
क्ते नित्यार्थे 6, 2, 61.
क्तो ऽधिकरणे च ध्रौव्य° 3, 4, 76.
क्त्रेर्मम्नित्यम् 4, 4, 20.
क्त्वा च 2, 2, 22.
क्त्वातोसुन्कसुनः 1, 1, 40.
क्त्वापि छन्दसि 7, 1, 38.
क्त्वि स्कन्दस्यन्दोः oder स्कन्दिस्यन्दोः 6, 4, 31.
क्त्वो यक् 7, 1, 47.
क्यङ्मानिनोश्च 6, 3, 36.
क्यचि च 7, 4, 33.
क्यच्व्योश्च 6, 4, 152.
क्यस्य विभाषा 6, 4, 50.
क्याच्छन्दसि 3, 2, 170.
क्रतुयज्ञेभ्यश्च 4, 3, 68.
क्रतूक्थादिसूत्रान्ता° 4, 2, 60.
क्रतौ कुण्डपाय्य° 3, 1, 130.
क्रत्वादयश्च 6, 2, 118.
क्रमः परस्मैपदेषु 7, 3, 76.
क्रमश्च क्त्वि 6, 4, 18.
क्रमादिभ्यो वुन् 4, 2, 61.
क्रय्यस्तदर्थे 6, 1, 82.
क्रव्ये च 3, 2, 69.
क्रियार्थोपपदस्य च क° 2, 3, 14.
क्रियासमभिहारे लोट्° 3, 4, 2.
क्रीङ्जीनां णौ 6, 1, 48.
क्रीडो ऽनुसंपरि° 1, 3, 21.
क्रीतवत्परिमाणात् 4, 3, 156.
क्रीतात्करणपूर्वात् 4, 1, 50.
क्रुधद्रुहेर्ष्यासूया° 1, 4, 37.
क्रुधद्रुहोरुपसृष्टयोः कर्म 1, 4, 38.
क्रुधमण्डार्थेभ्यश्च 3, 2, 151.
क्रौड्यादिभ्यश्च 4, 1, 80.
क्र्यादिभ्यः श्ना 3, 1, 81.
क्लिशः क्त्वानिष्ठयोः 7, 2, 50.
क्वणो वीणायां च 3, 3, 65.
क्वसुश्च 3, 2, 107.
क्वाति 7, 2, 105.
क्विन्प्रत्ययस्य कुः 8, 2, 62.
क्विप् च 3, 2, 76.
क्षत्राद्घः 4, 1, 138.
क्षयो निवासे 6, 1, 201.
क्षय्यजय्यौ शक्यार्थे 6, 1, 81.
क्षायो मः 8, 2, 53.
क्षिप्रवचने लृट् 3, 3, 133.
क्षियः 6, 4, 59.
क्षियाशीःप्रैषेषु तिङाकाङ्क्षम् 8, 2, 104.
क्षियो दीर्घात् 8, 2, 46.
क्षीराड्ढञ् 4, 2, 20.
क्षुद्रजन्तवः 2, 4, 8.
क्षुद्राभ्यो वा 4, 1, 131.
क्षुद्राभ्रमरवटरपाद° 4, 3, 119.
क्षुब्धस्वान्तध्वान्त° 7, 2, 18.
क्षुभ्नादिषु च 8, 4, 39.
क्षुल्लकश्च वैश्वदेवे 6, 2, 39.
क्षेत्रियच् परक्षेत्रे चिकित्स्यः 5, 2, 92.
क्षेपे 2, 1, 47. 6, 2, 108.
क्षेमप्रियमद्रे ऽण् च 3, 2, 44.
क्सस्याचि 7, 3, 72.

ख

ख च 4, 4, 132.
खचि ह्रस्वः 6, 4, 94.
खट्वा क्षेपे 2, 1, 26.
खण्डिकादिभ्यश्च 4, 2, 45.
खनो घ च 3, 3, 125.
खरवसानयोर्विसर्जनीयः 8, 3, 15.

ग

घ

ङ

च

छ

ज

झ

ञ

ट

ठ

ड

ढ

ण

त

थ

द

ध

न

प

पतिः समास एव 1, 4, 8.
पत्त्रपूर्वादञ् 4, 3, 122.
पत्त्राध्वर्युपरिषदश्च 4, 3, 123.
पत्यन्तपुरोहितादि° 5, 1, 128.
पत्यावैश्वर्ये 6, 2, 18.
पत्युर्नो यज्ञसंयोगे 4, 1, 33.
पथः पन्थ च 4, 3, 29.
पथः ष्कन् 5, 1, 75.
पथि च च्छन्दसि 6, 3, 108.
पथिमथोः सर्वनामस्थाने 6, 1, 199.
पथिमथ्यृभुक्षामात् 7, 1, 85.
पथो ण नित्यम् 5, 1, 76.
पथो विभाषा 5, 4, 72.
पथ्यतिथिवसतिस्वपतेर्ढञ् 4, 4, 104.
पदमस्मिन्दृश्यम् 4, 4, 87.
पदरुजविशस्पृशो घञ् 3, 3, 16.
पदव्यवायेऽपि 8, 4, 38.
पदस्य 8, 1, 16.
पदात् 8, 1, 17.
पदान्तस्य 8, 4, 37.
पदान्तस्यान्यतरस्याम् 7, 3, 9.
पदान्ताद्वा 6, 1, 76.
पदास्वैरिबाह्यापक्ष्येषु च 3, 1, 119.
पदेऽपदेशे 6, 2, 7.
पदोत्तरपदं गृह्णाति 4, 4, 39.
पद्दन्नोमास्हृन्निश° 6, 1, 63.
पद्यत्यतदर्थे 6, 3, 53.
पन्थो ण नित्यम् 5, 1, 76.
परवल्लिङ्गं द्वंद्व° 2, 4, 26.
परश्च 3, 1, 2.
परश्वधाट्ठञ् च 4, 4, 58.
परस्मिन्विभाषा 3, 3, 138.
परस्मैपदानां° 3, 4, 82.
परस्य च 6, 3, 8.
परः संनिकर्षः संहिता 1, 4, 109.
पराजेरसोढः 1, 4, 26.
परादिश्छन्दसि बहुलम् 6, 2, 199.
परावनुपात्यय इणः 3, 3, 38.
परावरयोगे च 3, 4, 20.
परावराधमोत्तमपूर्वाच्च 4, 3, 5.
परिक्रयणे संप्रदानमन्य° 1, 4, 44.
परिक्लिश्यमाने च 3, 4, 55.
परिखाया ढञ् 5, 1, 17.
परिनिविभ्यः सेवसित° 8, 3, 70.
परिन्योर्नीणोर्द्यूताभ्रेषयोः 3, 3, 37.
परिपन्थं च तिष्ठति 4, 4, 36.
परिप्रत्युपापा वर्ज्यमाना° 6, 2, 33.
परिमाणाख्यायां सर्वेभ्यः 3, 3, 20.
परिमाणान्तस्यासंज्ञा° 7, 3, 17.
परिमाणे पचः 3, 2, 33.
परिमुखं च 4, 4, 29.
परिवृतो रथः 4, 2, 10.
परिव्यवेभ्यः क्रियः 1, 3, 18.
परिषदो ण्यः 4, 4, 44. 101.
परिस्कन्दः प्राच्यभरतेषु 8, 3, 75.
परेरभितोभाविमण्डलम् 6, 2, 182.
परेर्मृषः 1, 3, 82.
परेर्वर्जने 8, 1, 5.
परेश्च 8, 3, 74.
परेश्च घाङ्कयोः 8, 2, 22.
परोक्षे लिट् 3, 2, 115.
परोऽवरपरंपरपुत्त्रपौत्त्र° 5, 2, 10.
परौ घः 3, 3, 84.
परौ भुवोऽवज्ञाने 3, 3, 55.
परौ यज्ञे 3, 3, 47.
पर्पादिभ्यः ष्ठन् 4, 4, 10.
पर्यभिभ्यां च 5, 3, 9.
पर्याप्तिवचनेष्वलमर्थेषु 3, 4, 66.
पर्यायार्हर्णोत्पत्तिषु° 3, 3, 111.
पर्वताच्च 4, 2, 143.
पर्श्वादियौधेयादिभ्यो° 5, 3, 117.
पललसूपशाकं मिश्रे 6, 2, 128.

फ

ब

भ

म

य

येनाङ्गविकारः 2, 3, 20.
ये यज्ञकर्मणि 8, 2, 88.
ये विभाषा 6, 4, 43.
येषां च विरोधः शाश्वतिकः 2, 4, 9.
योगप्रमाणे च तदभावे° 1, 2, 55.
योगाद्यच्च 5, 1, 102.
यो ऽचि 7, 2, 89.
योजनं गच्छति 5, 1, 74.
योपधाद्गुरूपोत्तमाद्वुञ् 5, 1, 132.

र

र ऋतो हलादेर्लघोः 6, 4, 161.
रक्ते 5, 4, 32.
रक्षति 4, 4, 33.
रक्षोयातूनां हननी 4, 4, 121.
रङ्कोरमनुष्ये ऽण् च 4, 2, 100.
रजःकृष्यासुतिपरिषदो° 5, 2, 112.
रञ्जेश्च 6, 4, 26.
रथवदयोश्च 6, 3, 102.
रथाद्यत् 4, 3, 121.
रदाभ्यां निष्ठातो नः° 8, 2, 42.
रधादिभ्यश्च 7, 2, 45.
रधिजभोरचि 7, 1, 61.
रभेरशब्लिटोः 7, 1, 63.
रलो व्युपधाद्धलादेः° 1, 2, 26.
रश्मौ च 3, 3, 53.
रषाभ्यां नो णः° 8, 4, 1.
रसादिभ्यश्च 5, 2, 95.
राजदन्तादिषु परम् 2, 2, 31.
राजनि युधिकृञः 3, 2, 95.
राजन्यबहुवचनद्वंद्वे° 6, 2, 34.
राजन्यादिभ्यो वुञ् 4, 2, 53.
राजन्वान्सौराज्ये 8, 2, 14.
राजश्वशुराद्यत् 4, 1, 137.
राजसूयसूर्यमृषोद्य° 3, 1, 114.
राजा च 6, 2, 59.
राजा च प्रशंसायाम् 6, 2, 63.
राजाहःसखिभ्यष्टच् 5, 4, 91.
राज्ञः क च 4, 2, 140.
रात्राह्नाहाः पुंसि 2, 4, 29.
रात्रेः कृति विभाषा 6, 3, 72.
रात्रेश्चाजसौ 4, 1, 31.
रात्र्यहःसंवत्सराच्च 5, 1, 87.
रात्सस्य 8, 2, 24.
राधीक्ष्योर्यस्य° 1, 4, 39.
राधो हिंसायाम् 6, 4, 123.
रायो हलि 7, 2, 85.
राल्लोपः 6, 4, 21.
राष्ट्रावारपाराद्घखौ 4, 2, 93.
रिक्ते विभाषा 6, 1, 208.
रिङ् शयग्लिङ्क्षु 7, 4, 28.
रि च 7, 4, 51.
रीगृदुपधस्य च 7, 4, 90.
रीङृतः 7, 4, 27.
रुग्रिकौ च लुकि 7, 4, 91.
रुच्यर्थानां प्रीयमाणः 1, 4, 33.
रुजार्थानां भाववचना° 2, 3, 54.
रुदविदमुषग्रहिस्वपि° 1, 2, 8.
रुदश्च पञ्चभ्यः 7, 3, 98.
रुदादिभ्यः सार्वधातुके 7, 2, 76.
रुधादिभ्यः श्नम् 3, 1, 78.
रुष्यमत्वरसंघुषास्वनाम् 7, 2, 28.
रुहः पो ऽन्यतरस्याम् 7, 3, 43.
रूपादाहतप्रशंसयोर्यप् 5, 2, 120.
रेवतीजगतीहविष्याभ्यः° 4, 4, 122.
रेवत्यादिभ्यष्ठक् 4, 1, 146.
रैवतिकादिभ्यश्छः 4, 3, 131.

ल

व

श

ष

स

ह

Der Dhâtupâṭha nach N. L. Westergaard.

Mein verstorbener Freund Westergaard hat diesen unserm Pâṇini zugeschriebenen Dhâtupâṭha, wie allgemein anerkannt wird, nach den besten Quellen festzustellen gesucht. Es mag im Laufe der Zeit sich Manches in dieses Wurzelverzeichniss eingeschlichen haben, was Pâṇini nicht vorgelegen hat; dagegen ist wohl kaum anzunehmen. dass Wurzeln ausgefallen oder in eine andere Ordnung gekommen wären. Die innerhalb der zehn Klassen auf dem künstlichen, aber grammatisch bedeutsamen Accent der Wurzel und des ihr angefügten Vocals beruhende Ordnung wird nicht selten dadurch unterbrochen, dass Wurzeln, die in anderer Beziehung in der Grammatik zu einander gehören, trotz ihres abweichenden Accentes den in Beziehung auf den Accent an richtiger Stelle sich befindenden Wurzeln angereiht werden. Die Varianten habe ich mit Weglassung der Autoritäten, auf denen sie beruhen, in Klammern beigefügt; Vopadeva's Abweichungen habe ich unberücksichtigt gelassen, da dieser Grammatiker nicht zur Schule Pâṇini's gehört. Um in dem nachfolgenden alphabetischen Verzeichniss der Wurzeln diese im Dhâtupâṭha leichter finden zu können, habe ich sie innerhalb der zehn Klassen mit fortlaufenden Zahlen versehen. Die im Pandit erscheinende Dhâtuvṛtti des Mâdhava habe ich bei Beginn des Druckes nur bis zum Schluss der 1. Klasse benutzen können.

1. भ्वादयः

A. उदात्ताः

a) परस्मैभाषः

1 भू सत्तायाम्.

b) तवर्गीयान्ता अनुदात्तेतः

2 एध वृद्धौ; 3 स्पर्ध संघर्षे; 4 गाध प्रतिष्ठालिप्सयोः (ग्रन्थे च); 5 बाधृ लोडने (लोटने, विलोडने, विलोभने); 6 नाध (नाथ), 7 नाथृ याच्ञोपतापैश्वर्याशिष्षु; 8 दध धारणे (दाने); 9 स्कुदि आप्रवणे (आप्लवने); 10 श्विदि श्वैत्ये; 11 वदि अभिवादनस्तुत्योः; 12 भदि कल्याणे सुखे च; 13 मदि स्तुतिमोदमदस्वप्नगतिषु (auch कान्तौ und जाड्ये); 14 स्पदि किंचिच्चलने; 15 क्लिदि परिदेवने; 16 मुद हर्षे; 17 दद दाने; 18 ष्वद, 19 स्वर्द आस्वादने; 20 उर्द माने क्रीडायां च; 21 कुर्द, 22 खुर्द, 23 गुर्द, 24 गुद क्रीडायामेव; 25 षूद क्षरणे (क्षयाने); 26 ह्राद अव्यक्ते शब्दे; 27 ह्लादी सुखे च; 28 स्वाद आस्वादने; 29 पर्द कुत्सिते शब्दे; 30 यती प्रयत्ने; 31 युतृ, 32 जुतृ भासने; 33 विथृ (विथ), 34 वेथृ याचने; 35 श्रथि (श्रन्थ) शैथिल्ये; 36 ग्रथि (ग्रन्थ) कौटिल्ये (ग्रथ संदर्भे); 37 कत्थ श्लाघायाम्.

c) तवर्गीयान्ता उदात्तेतः

38 अत सातत्यगमने; 39 चिती संज्ञाने; 40 च्युतिर् आसेचने; 41 श्च्युतिर् क्षरणे; (42 ज्युतिर् भासने;) 43 मन्थ विलोडने; 44 कुथि, 45 पुथि (पुथि), 46 लुथि, 47 मथि (मन्थ) हिंसासंक्लेशनयोः; 48 षिध (षिधु) गत्याम्; 49 षिधू शास्त्रे माङ्गल्ये च; 50 खादृ भक्षणे; 51 खद स्थैर्ये हिंसायां च; 52 बद (बन्द) स्थैर्ये; 53 गद व्यक्तायां वाचि; 54 रद विलेखने; 55 णद अव्यक्ते (fehlt auch) शब्दे; 56 अर्द गतौ याचने च; 57 नर्द (णर्द), 58 गर्द शब्दे; 59 तर्द हिंसायाम्; 60 कर्द कुत्सिते शब्दे; 61 खर्द दन्दशूके; 62 अति, 63 अदि बन्धने; 64 इदि परमैश्वर्ये; 65 बिदि (भिदि) अवयवे; (65a गडि वदनैकदेशे gehört schon wegen des Auslauts nicht hierher;) 66 णिदि (निदि) कुत्सायाम्; 67 टुनदि समृद्धौ; 68 चदि आह्लादने दीप्तौ च; 69 त्रदि (तुदि) चेष्टायाम्; 70 कदि, 71 क्रदि (कुदि), 72 क्लदि आह्वाने रोदने च; 73 क्लिदि परिदेवने; 74 शुन्ध शुद्धौ.

d) कवर्गीयान्ता अनुदात्तेतः

75 शीक (सीक) सेचने; 76 लोक दर्शने; 77 श्लोक संघाते; 78 द्रेक, 79 ध्रेक शब्दोत्साहयोः; 80 रेक शङ्कायाम्; 81 सेक (षेक, सीक, शीक), 82 स्रेक, 83 स्रकि (श्रेक), 84 श्रकि, 85 श्लकि गत्यर्थाः; 86 शकि शङ्कायाम्; 87 अकि लक्षणे; 88 वकि कौटिल्ये; 89 मकि मण्डने (auch गतौ); 90 कक लौल्ये; 91 कुक, 92 वृक आदाने; 93 चक तृप्तौ (प्रतिघाते च); 94 ककि, 95 वकि, 96 श्वकि (स्वकि), 97 त्रकि, 98 ढौक (टौक), 99 त्रौक, 100 ष्वष्क (ष्वस्क, ष्वक्क, षुष्क), 101 वस्क (वष्क), 102 मस्क, 103 टिक (टिक), 104 टीक, 105 तिक (तिक), 106 तीक, 107 रघि, 108 लघि (dieses nach Einigen auch भोजननिवृत्तौ) गत्यर्थाः; 109 अघि, 110 वघि, 111 मघि गत्याक्षेपे (गतौ गत्यारम्भे च); 112 मघि कैतवे च; 113 राघ, 114 लाघ, 115 द्राघ, (116 ध्राघ) सामर्थ्ये; 117 द्राघ (ध्राघ) आयामे (आयासे) च; 118 श्लाघ कत्थने.

e) कवर्गीयान्ता उदात्तेतः

119 फक्क नीचैर्गतौ; 120 तक हसने (सहने); 121 तकि कृच्छ्रजीवने; 122 बुक्क भषणे; (123 शुक गतौ;) 124 कख (कक्ख, खक्ख, कक्क) हसने; 125 ओख, 126 राख, 127 लाख, 128 द्राख, 129 ध्राख शोषणालमर्थयोः; 130 शाख, 131 श्लाख व्याप्तौ; 132 उख, 133 उखि, 134 वख, 135 वखि, 136 मख, 137 मखि, 138 णख (नख), 139 णखि, 140 रख, 141 रखि, 142 लख, 143 लखि, 144 इख, 145 इखि, 146 ईखि (ईख), (147 मुखि oder थखि,) 148 त्रख, 149 त्रखि, 150 शिखि, 151 रिख, 152 वल्ग, 153 रगि, 154 लगि, 155 अगि, 156 वगि, 157 मगि, 158 तगि, 159 त्वगि (त्रगि), 160 श्रगि, 161 श्वगि, 162 श्लगि, 163 इगि, 164 रिगि, 165 लिगि गत्यर्थाः; 166 त्वगि कम्पने च; 167 युगि, 168 जुगि, 169 बुगि (वुगि, रुगि) वर्जने; 170 घग्घ (गग्घ, घघ) हसने; 171 दघि पालने; 172 लघि शोषणे; 173 मघि मण्डने; 174 शिघि आघ्राणे.

f) चवर्गीयान्ता अनुदात्तेतः

175 वर्च दीप्तौ; 176 षच सेवने (सेचने); 177 लोचृ दर्शने; 178 शच व्यक्तायां वाचि; 179 श्वच (श्वज), 180 श्वचि (श्वजि) गतौ; 181 कच बन्धने; 182 कचि, 183 काचि दीप्तिबन्धनयोः;

184 मच, 185 मुचि (मचि, मुच) कल्कने; 186 मचि (मन्चु) धारणोच्छ्रायपूजनेषु (auch दीप्तौ); 187 पचि (पच) व्यक्तीकरणे; 188 ष्टुच प्रसादे; 189 ऋज गतिस्थानार्जनोर्जनेषु (auch उपार्जन statt ऊर्जन); 190 ऋजि, 191 भृजी भर्जने; 192 एजृ, 193 भ्रेजृ, 194 भ्राजृ (भ्राज), (195 रेजृ) दीप्तौ; 196 ईज गतिकुत्सनयोः; (197 वीज गतौ).

g) चवर्गीयान्ता उदात्तेतः

198 शुच शोके; 199 कुच शब्दे तारे; 200 कुञ्च (कुचि, कुन्चु), 201 क्रुञ्च (क्रुचि, क्रुन्चु) कौटिल्याल्पीभावयोः; 202 लुञ्च (लुन्चु) अपनयने; 203 अञ्चु गतिपूजनयोः; 204 वञ्चु, 205 चञ्चु, 206 तञ्चु, 207 त्वञ्चु, 208 म्रुञ्चु, 209 म्लुञ्चु, 210 म्रुचु, 211 म्लुचु गत्यर्थाः; 212 ग्रुचु, 213 ग्लुचु (गतावपि), 214 कुजु, 215 खुजु स्तेयकरणे; 216 ग्लुञ्च (ग्लुन्चु), 217 षस्ज (षन्ज) गतौ; 218 गुजि (गुज) अव्यक्ते शब्दे; 219 अर्च पूजायाम्; 220 म्लेछ अव्यक्ते शब्दे (व्यक्तायां वाचि); 221 लछ, 222 लाछि लक्षणे; 223 वाछि इच्छायाम्; 224 आछि आयामे; 225 ह्रीछ लज्जायाम्; 226 हुर्छा कौटिल्ये; 227 मुर्छा मोहसमुच्छ्राययोः; 228 स्फुर्छा विस्मृतौ (विस्तृतौ); 229 युछ (पुछ, मुछ) प्रमादे; 230 उछि उञ्छे; 231 उछी विवासे; 232 ध्रज, 233 ध्रजि, (234 व्रज, 235 व्रजि,) 236 धृज, 237 धृजि, 238 ध्वज, 239 ध्वजि गतौ; 240 कूज, (241 कुजि) अव्यक्ते शब्दे; 242 अर्ज, 243 षर्ज (सर्ज) अर्जने; 244 गर्ज शब्दे; 245 तर्ज भर्त्सने; 246 कर्ज व्यथने; 247 खर्ज पूजने (मार्जने) च; 248 अज गतिक्षेपणयोः; 249 तेज पालने; 250 खज मन्थे; (251 कज मदे;) 252 खजि गतिवैकल्ये; 253 एजृ कम्पने; 254 टुओस्फुर्जा वज्रनिष्पेषे (वज्रनिर्घोषे); 255 क्षि क्षये (gehört doch nicht hierher); 256 क्षीज अव्यक्ते शब्दे; 257 लज, 258 लजि भर्त्सने (भर्जने); 259 लाज, 260 लाजि भर्त्सने च (!); 261 जज, 262 जजि युद्धे; 263 तुज हिंसायाम्; 264 तुजि पालने (बलने च); 265 गज (मदने च), 266 गजि, 267 गृज, 268 गृजि, 269 मुज (मृज), 270 मुजि (मृजि) शब्दार्थाः; 271 वज, 272 व्रज गतौ.

h) टवर्गीयान्ता अनुदात्तेतः

273 अट्ट (अत्ट, अड्ड) अतिक्रमहिंसयोः; 274 वेष्ट वेष्टने; 275 चेष्ट चेष्टायाम्; 276 गोष्ट, 277 लोष्ट संघाते; 278 घट्ट चलने; 279 स्फुट विकसने; 280 अठि (अठ) गतौ; 281 वठि एकचर्यायाम्; 282 मठि, 283 कठि शोके; 284 मुठि पलायने (पालने); 285 हेठ विबाधायाम्; 286 एठ च; 287 हिडि गत्यनादरयोः; 288 हुडि संघाते; 289 कुडि दाहे; 290 वडि विभाजने (वेष्टने); 291 मडि च; 292 भडि परिभाषणे (परिहासे); 293 पिडि संघाते; 294 मुडि मार्जने (मुण्डने); 295 तुडि तोडने; 296 भुडि भरणे (हुडि वरणे); (297 स्फुडि विकसने;) 298 चडि कोपे; 299 शडि रुजायां संघाते च; 300 तडि ताडने; 301 पडि गतौ; 302 कडि (कण्ड) मदे; 303 खडि (खुडि) मन्थे; 304 हेडृ, 305 होडृ अनादरे; 306 बाडृ (वाडृ) आप्लाव्ये; 307 द्राडृ, 308 ध्राडृ विशरणे (विसरणे); 309 शाडृ श्लाघायाम्.

i) टवर्गीयान्ता उदात्तेतः

310 शौटृ गतौ; 311 यौटृ संबन्धे (बन्धे); 312 म्लेटृ (म्लेडृ), 313 मेडृ, (314 मेटृ) उन्मादे; 315 कटे, (316 चटे) वर्षावरणयोः; 317 अट, 318 पट गतौ; 319 रट परिभाषणे; 320 लट बाल्ये

(आलस्ये च); 321 शट रुजाविशरणगत्यवसादनेषु; 322 वट वेष्टने; 323 किट, 324 खिट त्रासे; 325 शिट, 326 षिट अनादरे; 327 जट, 328 झट संघाते; 329 भट भृतौ; 330 तट उच्छ्राये; 331 खट काङ्क्षायाम्; 332 णट (नट) नृत्तौ; 333 पिट शब्दसंघातयोः; 334 हट दीप्तौ; 335 षट अवयवे; 336 लुट (लुड, लुल) विलोडने (विलोटने); 337 चिट परप्रैष्ये (°प्रेष्ये); 338 विट शब्दे; 339 बिट (हिट) आक्रोशे; 340 इट, 341 किट, 342 कटी गतौ; 343 हेठ विबाधायाम्; 344 मडि भूषायाम्; 345 कुटि (कुडि) वैकल्ये; 346 मुट (मुड, मुडि, पुड, पुडि) प्रमर्दने; 347 चुटि (चुट, चुडि) अल्पीभावे; 348 मुडि (auch पुडि und शुडि खण्डनप्रमर्दनयोः) खण्डने; 349 रुटि (रुडि, रुठि), 350 लुटि (लुडि, लुठि) स्तेये; (351 वटि विभाजने;) 352 स्फुटिर् (स्फुट, स्फुटि, स्फट) विसरणे (विशरणे); 353 पठ व्यक्तायां वाचि; 354 वठ स्थौल्ये; 355 मठ मदनिवासयोः (auch गतौ); 356 कठ कृच्छ्रजीवने; 357 रठ परिभाषणे; 358 हठ प्लुतिशठत्वयोः (प्लुतिशठत्वयोः, बलात्कारे); 359 रुठ, 360 लुठ, (361 उठ, ऊठ) उपघाते; 362 पिठ हिंसासंक्लेशयोः (°संक्लेशनयोः); 363 शठ कैतवे च; 364 शुठ (शुठि) गतिप्रतिघाते; 365 कुठि च; 366 लुठि आलस्ये प्रतिघाते च; 367 शुठि शोषणे; 368 रुठि, 369 लुठि गतौ; 370 चुड्ड (चुडु) हावकरणे (भावकरणे); 371 अड्ड अभियोगे; 372 कड्ड कार्कश्ये; 373 क्रीडृ विहारे; 374 तुडृ (तूडृ) तोडने; 375 हुडृ (हूडृ), 376 होडृ (हौडृ) गतौ; 377 रौडृ (रोडृ) अनादरे; 378 रोडृ, 379 लोडृ (लौडृ) उन्मादे; 380 अड उद्यमे; 381 लड विलासे; (382 लल ईप्सायाम्;) 383 कड (कडि, कडे) मदे; 384 गडि वदनैकदेशे.

k) पवर्गीयान्ता अनुदात्तेतः

385 तिपृ (auch ष्टिपृ), 386 तेपृ (auch ष्टेपृ; vgl. 389), 387 ष्टिपृ, 388 ष्टेपृ क्षरणार्थाः; 389 तेपृ कम्पे (कम्पने) च; 390 ग्लेपृ दैन्ये; 391 टुवेपृ कम्पने; 392 केपृ, 393 गेपृ, 394 ग्लेपृ च; 395 मेपृ, 396 रेपृ, 397 लेपृ, (398 धेपृ) गतौ; 399 त्रपूष् लज्जायाम्; 400 कपि चलने; 401 रबि, 402 लबि, 403 अबि शब्दे; 404 लबि अवस्रंसने च; 405 कबृ वर्णे; 406 क्लीबृ अधार्ष्ट्ये; 407 क्षीबृ मदे; 408 शीभृ कत्थने; 409 बीभृ (चीभृ) च; 410 रेभृ, (411 अभि, 412 रभि) शब्दे; 413 ष्टभि, 414 स्कभि प्रतिबन्धे; 415 जभ (जभी), 416 जृभि गात्रविनामे; 417 शल्भ कत्थने; 418 वल्भ भोजने; 419 गल्भ धार्ष्ट्ये; 420 श्रम्भु (स्रम्भु, स्रन्सु) प्रमादे; 421 ष्टुभु स्तम्भे.

l) पवर्गीयान्ता उदात्तेतः

422 गुपू रक्षणे; 423 धूप संतापे; 424 जप, 425 जल्प व्यक्तायां वाचि; 426 चप सान्त्वने; 427 षप समवाये; 428 रप, 429 लप व्यक्तायां वाचि; 430 चुप मन्दायां गतौ; 431 तुप, 432 तुम्प, 433 त्रुप, 434 त्रुम्प, 435 तुफ, 436 तुम्फ, 437 त्रुफ, 438 त्रुम्फ हिंसार्थाः; 439 पर्प (रर्फ), 440 रफ, 441 रफि, 442 अर्ब (अन्ब, अर्ब auch हिंसायाम्), 443 पर्ब, 444 लर्ब, 445 बर्ब, 446 मर्ब, 447 कर्ब, 448 खर्ब, 449 गर्ब, 450 शर्ब (auch हिंसायाम्), 451 षर्ब, 452 चर्ब गतौ; 453 कुबि आच्छादने (छादने); 454 लुबि, 455 तुबि अर्दने; 456 चुबि वक्त्रसंयोगे; 457 षृभु (षिभु, सभु, सिभु), 458 षृम्भु (षिम्भु, सम्भु, सिम्भु) हिंसार्थौ; 459 शुभ (शुभ), 460 शुम्भ भासने च (भाषणे ohne च).

m) अनुनासिकान्ता अनुदात्तेतः

461 घिणि, 462 घुणि, 463 घृणि ग्रहणे; 464 घुण, 465 घूर्ण भ्रमणे; 466 पण व्यवहारे स्तुतौ च; 467 पन च; 468 भाम क्रोधे; 469 क्षमूष् सहने; 470 कमु कान्तौ.

n) अनुनासिकान्ता उदात्तेतः

471 अण, 472 रण, 473 वण, 474 भण, 475 मण, 476 कण, 477 क्वण, 478 व्रण (ब्रण), 479 भ्रण, 480 ध्वण, (481 धण) शब्दार्थाः; 482 ओणृ अपनयने; 483 शोणृ वर्णगत्योः; 484 श्रोणृ संघाते; 485 श्लोणृ च; 486 पैणृ (प्रैणृ, लैणृ) गतिप्रेरणश्लेषणेषु; 487 ध्रण (ध्रन) शब्दे; 488 कनी दीप्तिकान्तिगतिषु; 489 ष्टन, 490 वन शब्दे; 491 वन, 492 षण संभक्तौ; 493 अम गत्यादिषु (d. i. गतौ शब्दे संभक्तौ); 494 द्रम, 495 हम्म, 496 मीमृ गतौ; 497 चमु, 498 छमु, 499 जमु, (500 झिमु,) 501 झमु अदने; 502 क्रमु पादविक्षेपे.

o) यरलवान्ता अनुदात्तेतः

503 अय, 504 वय, 505 पय, 506 मय, 507 चय, 508 तय (diese und die folgende Wurzel auch रक्षणे), 509 णय गतौ; 510 दय दानगतिरक्षणहिंसादानेषु; 511 रय गतौ; 512 ऊयी तन्तुसंताने; 513 पूयी विशरणे दुर्गन्धे च; 514 क्नूयी शब्द उन्दे च; 515 क्ष्मायी विधूनने (शब्दे वि°); 516 स्फायी, 517 ओप्यायी वृद्धौ; 518 तायृ संतानपालनयोः; 519 शल (चल bei West. fehlerhaft) चलनसंवरणयोः; 520 वल, 521 वल्ल संवरणे (संचरणे च); 522 मल, 523 मल्ल धारणे; 524 भल, 525 भल्ल परिभाषणहिंसादानेषु (°हिंसादनेषु bei West. fehlerhaft); 526 कल शब्दसंख्यानयोः; 527 कल्ल अव्यक्ते शब्दे; 528 तेवृ, 529 देवृ देवने; 530 षेवृ (सेवृ), 531 गेवृ, 532 ग्लेवृ, 533 पेवृ, 534 मेवृ, 535 म्लेवृ, (536 शेवृ, 537 खेवृ, 538 प्लेवृ, 539 केवृ) सेवने; 540 रेवृ प्लवगतौ (auch रेवृ, प्लव [पव] गतौ).

p) यरलवान्ता उदात्तेतः

541 मव्य बन्धने; 542 सूर्क्ष्य (सूर्ष्य), 543 ईर्क्ष्य, 544 ईर्ष्य ईर्ष्यार्थाः; 545 हय गतौ; 546 शुच्यी (शुच्य, चुच्यी) अभिषवे; 547 हर्य गतिकान्त्योः (°क्लान्त्योः); 548 अल भूषणपर्याप्तिवारणेषु; 549 ञिफला विशरणे; 550 मील, 551 श्मील, 552 स्मील, 553 क्ष्मील निमेषणे; 554 पील प्रतिष्टम्भे; 555 णील (नील) वर्णे; 556 शील समाधौ; 557 कील बन्धने; 558 कूल आवरणे; 559 शूल रुजायां (संघाते च, संघोषे च); 560 तूल निष्कर्षे; 561 पूल संघाते; 562 मूल प्रतिष्ठायाम्; 563 फल निष्पत्तौ: 564 चुल्ल हावकरणे (भावकरणे); 565 फुल्ल (फुल bei West. fehlerhaft) विकसने; 566 चिल्ल शैथिल्ये भावकरणे (हावकरणे) च; 567 तिल (तिल्ल) गतौ; 568 वेलृ, 569 चेलृ, 570 केलृ, 571 खेलृ, 572 क्ष्वेलृ, 573 वेल्ल चलने; 574 पेलृ, 575 फेलृ, 576 शेलृ (षेलृ, सेलृ, ष्वलृ) गतौ; 577 स्खल संचलने (संचये च); 578 खल संचये (चलने); 579 गल अदने; 580 षल गतौ; 581 दल विशरणे (विदारणे); 582 श्वल (शल), 583 श्वल्ल आशुगमने; 584 खोरृ (खोलृ) गतिप्रतिघाते; 585 धोरृ गतिचातुर्ये; 586 त्सर छद्मगतौ; 587 क्मर हूर्च्छने; 588 अभ्र, 589 वभ्र, 590 मभ्र, 591 चर (dieses auch भक्षणे) गत्यर्थाः; 592 ष्ठिवु (ष्ठ्यवु) निरसने; 593

जि (!) जये; 594 जीव प्राणधारणे; 595 पीव, 596 मीव, 597 तीव, 598 णीव (नीव) स्थौल्ये; 599 ष्ठिवु (क्षीवु) निरसने; 600 उर्वी, 601 तुर्वी, 602 थुर्वी, 603 दुर्वी, 604 धुर्वी हिंसार्थाः; 605 गुर्वी उद्यमने; 606 मुर्वी (मूर्वी) बन्धने; 607 पुर्व (पूर्व), 608 पर्व, 609 मर्व पूरणे; 610 चर्व अदने; 611 भर्व (भर्वी) हिंसायाम्; 612 कर्व (कर्वी), 613 खर्व, 614 गर्व दर्पे; 615 अर्व, 616 शर्व, 617 षर्व हिंसायाम्; 618 इवि व्याप्तौ; 619 पिवि, 620 मिवि, 621 णिवि (निवि) सेचने (सेवने); 622 हिवि (इवि), 623 दिवि, 624 धिवि (auch गतौ), 625 जिवि प्रीणनार्थाः; 626 रिवि, 627 रवि, 628 धवि गत्यर्थाः; 629 कृवि हिंसाकरणयोश्च; 630 मव बन्धने; 631 अव रक्षणगतिकान्तिप्रीतितृप्त्यवगमप्रवेशश्रवणसामर्थ्ययाचनक्रियेच्छादीप्त्यवाप्त्यालिङ्गनहिंसादानभाववृद्धिषु (स्वाम्यर्थ st. सामर्थ्य und भाग st. भाव); 632 धावु (ist स्वरितेत्) गतिशुद्ध्योः.

q) ऊष्मान्ता अनुदात्तेतः

633 धुक्ष, 634 धिक्ष संदीपनक्लेशनजीवनेषु; 635 वृक्ष वरणे; 636 शिक्ष विद्योपादाने; 637 भिक्ष भिक्षायामलाभे लाभे च; 638 क्लेश व्यक्तायां (अव्यक्तायां) वाचि (बाधने); 639 दक्ष वृद्धौ शीघ्रार्थे च; 640 दीक्ष मौण्ड्येज्योपनयननियमव्रतादेशेषु; 641 ईक्ष दर्शने; 642 ईष (हूष bei West. fehlerhaft) गतिहिंसादर्शनेषु (°दानेषु st. °दर्शनेषु); 643 भाष व्यक्तायां वाचि; 644 वर्ष (पर्ष, स्पर्ष) स्नेहने; 645 गेषृ (ग्लेषृ) अन्विच्छायाम्; 646 पेषृ प्रयत्ने; 647 जेषृ, 648 णेषृ, 649 एषृ, 650 प्रेषृ (हेषृ) गतौ; 651 रेषृ, 652 हेषृ, 653 ह्रेषृ अव्यक्ते शब्दे; 654 कासृ शब्दकुत्सायाम्; 655 भासृ दीप्तौ; 656 णासृ, 657 रासृ (राशृ) शब्दे; 658 णसृ कौटिल्ये; 659 भ्यस भये; 660 आङः शसि (शन्सु, शासु) इच्छायाम्; 661 ग्रसु, 662 ग्लसु अदने; 663 ईह चेष्टायाम्; 664 बहि, 665 महि वृद्धौ; 666 अहि गतौ; 667 गर्ह, 668 गल्ह कुत्सायाम्; 669 बर्ह (बर्ह), 670 बल्ह प्राधान्ये; 671 वर्ह (वर्ह), 672 वल्ह (वल्ह) परिभाषणहिंसादानेषु (°छादनेषु st. °दानेषु); 673 प्लिह गतौ; 674 वेहृ (वेहृ), 675 जेहृ (auch गत्यर्थ), 676 बाहृ प्रयत्ने; 677 द्राहृ निद्राक्षये (निक्षेपे); 678 काशृ (काशृ) दीप्तौ; 679 ऊह वितर्के; 680 गाहू विलोडने; 681 गृहू (ग्रहू, ग्लहू, ग्रुह) ग्रहणे; 682 घुषि (घषि, घसि) कान्तिकरणे.

r) ऊष्मान्ता उदात्तेतः

683 घुषिर् अविशब्दने (शब्दार्थः); 684 अक्षू व्याप्तौ (auch संघाते); 685 तक्षू, 686 त्वक्षू तनूकरणे; 687 उक्ष सेचने; 688 रक्ष पालने; 689 णिक्ष चुम्बने; 690 तृक्ष, 691 ष्टृक्ष (स्तृक्ष), 692 णक्ष गतौ; 693 वक्ष रोषे (संघाते); 694 म्रक्ष (मृक्ष, मक्ष) संघाते; 695 तक्ष त्वचने; (696 पक्ष परिग्रहे;) 697 सूर्क्ष (सूर्क्ष) आदरे (अनादरे, auch सूर्क्ष्य अनादरे); 698 काक्षि, 699 वाक्षि, 700 माक्षि काङ्क्षायाम्; 701 द्राक्षि, 702 ध्राक्षि, 703 ध्वाक्षि घोरवाशिते च; 704 चूष पाने; 705 तूष तुष्टौ; 706 पूष पुष्टौ (वृद्धौ); 707 मूष (मुष) स्तेये; 708 लूष, 709 रूष भूषायाम्; 710 शूष (यूष, सूष) प्रसवे; 711 यूष (जूष) हिंसायाम्; 712 भूष, (713 तसि) अलंकारे; 714 ऊष रुजायाम्; 715 ईष उञ्छे; 716 कष, 717 खष, 718 शिष (nach Einigen अनिट्), 719 जष, 720 झष (ञष), 721 शष, 722 वष (बष), 723 मष, 724 रुष, 725 रिष हिंसार्थाः; 726 भष भर्त्सने; 727 उष (उषु) दाहे; 728 जिषु, 729 विषु, 730 मिषु, (731 णिषु) सेचने; 732 पुष पुष्टौ; 733 श्रिषु, 734 श्लिषु, 735 प्रुषु, 736 प्लुषु दाहे; 737 पृषु (diese und die folgende Wurzel nach Einigen auch

हिंसासंक्लेशनयोः und दाने), 738 वृषु, 739 मृषु (auch सहने) सेचने; 740 घृषु (घृष) संघर्षे; 741 हृषु अलीके; 742 तुस, 743 ह्रस, 744 ह्लस, 745 रस शब्दे; 746 लस श्लेषणक्रीडनयोः; 747 घस्लृ अदने; 748 जर्त्स (जर्ज), 749 चर्च (झर्च), 750 झर्झ परिभाषणतर्जनयोः (nach Einigen auch हिंसायाम्; mehrere nicht ऊष्मान्त); 751 पिसृ, 752 पेसृ, (753 विस, 754 वेस, 755 शिष, 756 शेष) गतौ; 757 हसे हसने; 758 णिश समाधौ; 759 मिश, 760 मश शब्दे रोषकृते च; 761 शव (gehört nicht hierher) गतौ; 762 शश प्लुतगतौ; (762a कष oder काश गतौ;) 763 शसु हिंसायाम्; 764 शन्सु स्तुतौ (auch दुर्गतौ); 765 चह परिकल्कने; 766 मह पूजायाम्; 767 रह त्यागे; 768 रहि गतौ; 769 दृह, 770 दृहि, 771 बृह, 772 बृहि (बृहिर्, diese Wurzel auch शब्दने) वृद्धौ; 773 तुहिर्, 774 दुहिर्, 775 उहिर् oder ऊहिर् अर्दने; 776 अर्ह पूजायाम्.

s) द्युतादयो (Pâṇini 1, 3, 91. 3, 1, 55) ऽनुदात्तेतः

777 द्युत दीप्तौ; 778 श्विता वर्णे; 779 ञिमिदा स्नेहने; 780 ञिष्विदा (ञिक्ष्विदा) स्नेहनमोचनयोः (auch °मोहनयोः und गात्रप्रक्षरणे); 781 रुच दीप्तावभिप्रीतौ च; 782 घुट परिवर्तने; 783 रुट (रुठ, लुट auch दीप्तौ nach Einigen), 784 लुट, 785 लुठ प्रतिघाते; 786 शुभ दीप्तौ; 787 क्षुभ संचलने; 788 णभ (dieses auch अभावे), 789 तुभ हिंसायाम्; 790 स्रन्सु (स्रन्भु), 791 ध्वन्सु, 792 भ्रन्शु (भ्रन्सु) अवस्रंसने; 793 ध्वन्सु गतौ च; 794 स्रन्भु विश्वासे.

795 वृतु वर्तने; 796 वृधु वृद्धौ; 797 शृधु शब्दकुत्सायाम्; 798 स्यन्दू प्रस्रवणे; 799 कृपू सामर्थ्ये. Vgl. P. 1, 3, 91 fg. 7, 2, 59.

t) घटादयो मितः (s. Pâṇini 6, 4, 92)

α. अनुदात्तेतः षितः

800 घट चेष्टायाम्; 801 व्यथ भयसंचलनयोः; 802 प्रथ प्रख्याने; 803 प्रस विस्तारे; 804 म्रद मर्दने; 805 स्खद स्खदने; 806 क्षजि (क्षज) गतिदानयोः; 807 दक्ष गतिहिंसनयोः (गतिशासनयोः); 808 क्रप (कृप, कप) कृपायां गतौ; 809 कदि (कद), 810 क्रदि (क्रद), 811 क्लदि (क्लद) वैक्लव्ये (वैकल्ये); 812 ञित्वरा संभ्रमे.

β. उदात्तेतः

813 ज्वर रोगे; 814 गड सेचने; 815 हेड वेष्टने; 816 वट, 817 भट परिभाषणे; 818 नट (णट) नृत्तौ; 819 ष्टक (स्तक) प्रतीघाते; 820 चक तृप्तौ (च); 821 कखे हसने; 822 रगे शङ्कायाम्; 823 लगे सङ्गे (च); 824 ह्रगे, 825 ह्लगे, 826 षगे, 827 ष्ठगे (स्थगे) संवरणे; 828 कगे नोच्यते (wird auf die verschiedenste Weise erklärt); 829 अक, 830 अग कुटिलायां गतौ; 831 कण, 832 रण गतौ; 833 चण (diese und die folgende Wurzel nach Einigen auch गतौ), 834 शण, 835 श्रण दाने (च); 836 श्नथ (श्रथ), 837 क्नथ, 838 क्रथ, 839 क्लथ हिंसार्थाः; 840 चन च; 841 वनु च नोच्यते (vgl. oben 828; auch नोपलभ्यते); 842 ज्वल दीप्तौ; 843 ह्वल, 844 ह्मल चलने; 845 स्मृ आध्याने; 846 दॄ (दृ) भये; 847 नॄ नये; 848 श्रा (d. i. auch श्रै) पाके; 849 मारणतोषणनिशामनेषु (auch °निशानेषु) ज्ञा; 850 कम्पने चलिः (d. i. चल); 851 छदिर् (ist Nomin. von छदि, d. i. छद) ऊर्जने; 852 जिह्वोन्मथने (°मथनयोः) लडिः (d. i. लड); 853

मदी हर्षग्लेपनयोः; 854 ध्वन, (855 रण) शब्दे; (856 दलि, 857 वलि, 858 स्खलि, 859 त्रपि, 860 क्षपयश्च; das श्च hat hier keine Bedeutung;) (861 स्वन अवतंसने;) 862 जनी, 863 जृष् (जॄ), 864 क्नसु (ग्नसु), 865 रञ्जो, 866 ऽमन्ताश्च (und die auf म् auslautenden); 867 ज्वलह्वलह्मलनमामनुपसर्गाद्वा; 868 ग्लास्नावनुवमां च; 869 न कम्यमिचमां; 870 शमो दर्शने; 871 यमो ऽपरिवेषणे (869—871 sind nicht मित्, obgleich sie auf म् auslauten); 872 स्खदिरवपराभ्यां (°परिभ्यां) च; 873 फण गतौ. Einige schliessen die घटादयः vor फण ab.

u) फणादयः (Pâṇini 6, 4, 125)

873 फण गतौ; 874 राजृ दीप्तौ स्वरितेत्; 875 टुभ्राजृ, 876 टुभ्राशृ, 877 टुभ्लाशृ दीप्तावनुदात्तेतः; 878 स्यमु, 879 स्वन शब्दे उदात्तेतौ; (880 ष्टन oder स्तन).

881 ध्वन शब्दे उदात्तेत्; 882 षम, 883 ष्टम अवैक्लव्ये (अवैकल्ये, वैक्लव्ये). 881—883 werden von Einigen noch zu den फणादयः gerechnet.

v) ज्वलादयः (Pâṇini 3, 1, 140)

α. उदात्ता उदात्तेतः

884 ज्वल दीप्तौ; 885 चल कम्पने; 886 जल घातने (धान्ये); 887 टल, 888 ट्वल वैक्लव्ये; 889 ष्ठल (स्थल) स्थाने; 890 हल विलेखने; 891 णल गन्धे (बन्धने); 892 पल गतौ; 893 बल प्राणने धान्यावरोधे च; 894 पुल महत्त्वे; 895 कुल संस्त्याने (संख्याने, संताने) बन्धुषु च; 896 शल, 897 हुल (ह्वल, ह्मल; हुल auch हिंसासंवरणयोश्च), 898 पत्लृ गतौ; 899 क्वथे निष्पाके; 900 पथे गतौ; 901 मथे विलोडने; 902 टुवम (टुवमु) उद्गिरणे; 903 भ्रमु चलने; 904 क्षर (क्षल) संचलने.

β. उदात्तो ऽनुदात्तेत्

905 षह मर्षणे.

γ. अनुदात्तो ऽनुदात्तेत्

906 रमु (रम) क्रीडायाम्.

δ. अनुदात्ता उदात्तेतः

907 षद्लृ विशरणगत्यवसादनेषु; 908 शद्लृ शातने; 909 क्रुश आह्वाने रोदने च.

ε. उदात्तावुदात्तेतौ

910 कुच संपर्चनकौटिल्यप्रतिष्टम्भविलेखनेषु; 911 बुध अवगमने.

ζ. अनुदात्त उदात्तेत्

912 रुह बीजजन्मनि प्रादुर्भावे च.

η. उदात्त उदात्तेत्

913 कस गतौ.

w) स्वरितेतः

α. हलन्ताः

914 हिक्क अव्यक्ते शब्दे; 915 अन्चु (अचु, अचि) गतौ याचने च; 916 टुयाचृ (डुयाचृ) याच्ञायाम्; 917 रेटृ परिभाषणे; 918 चते, चदे याचने (च); 919 प्रोथृ पर्याप्तौ; 920 मिदृ, मेदृ (werden

auch mit ष् und ध् geschrieben) मेधाहिंसयोः, मेधृ संगमे च; 921 णिदृ, णेदृ कुत्सासंनिकर्षयोः; 922 शृधु, 923 मृधु उन्दने; 924 बुधिर् बोधने; 925 उबुन्दिर् (उचुन्दिर्) निशामने; 926 वेणृ (वेनृ) गतिज्ञानचिन्तानिशामनवादित्रग्रहणेषु; 927 खनु अवदारणे; 928 चीवृ (चीयृ, चीबृ) आदानसंवरणयोः; 929 चायृ पूजानिशामनयोः; 930 व्यय गतौ; 931 दाशृ दाने; 932 भेषृ भये (गतौ); 933 भ्रेषृ (भ्लेषृ) गतौ; 934 अस (अष) गतिदीप्त्यादानेषु; (935 अय गतौ); 936 स्पश (पश, पष) बाधनस्पर्शनयोः; 937 लष कान्तौ; 938 चष भक्षणे; 939 छष (कश, कष) हिंसायाम्; 940 झष (ञष) आदानसंवरणयोः; 941 भक्ष (भ्रक्ष, भक्ष, भ्लक्ष, प्लक्ष) अदने; 942 दासृ दाने; 943 माहृ (माक्ष, माहृ) माने; 944 गुहू संवरणे.

β. अजन्तः

945 श्रिञ् सेवायाम्.

B. अनुदात्ताः

a) अजन्ताः

α. स्वरितेतः

946 भृञ् भरणे; 947 हृञ् हरणे; 948 धृञ् धारणे; (949 कृञ् करणे;) 950 णीञ् प्रापणे.

β. परस्मैपदिनः

951 धेट् पाने; 952 ग्लै हर्षक्षये; 953 म्लै गात्रविनामे (हर्षक्षये); 954 द्यै न्यक्करणे; 955 द्रै स्वप्ने; 956 ध्रै तृप्तौ; 957 ध्यै चिन्तायाम्; 958 रै शब्दे; 959 स्त्यै, ष्ट्यै (ष्ट्यै) शब्दसंघातयोः; 960 खै खदने; 961 क्षै, 962 जै, 963 षै (सै) क्षये; 964 कै, 965 गै शब्दे; 966 शै (श्रै), 967 स्रै (श्रै) पाके; 968 पै, 969 ओवै शोषणे; 970 ष्णै (स्नै, ष्टै) वेष्टने (शोभायां च); 971 दैप् (पकारो विशेषणार्थः) शोधने; 972 पा पाने; 973 घ्रा गन्धोपादाने; 974 ध्मा शब्दाग्निसंयोगयोः; 975 ष्ठा गतिनिवृत्तौ; 976 म्ना अभ्यासे; 977 दाण् (णकारो विशेषणार्थः) दाने; 978 ह्वृ कौटिल्ये; 979 स्वृ शब्दोपतापयोः; 980 स्मृ चिन्तायाम्; 981 द्वृ वरणे; 982 सृ गतौ; 983 ऋ गतिप्रापणयोः; 984 गृ, 985 घृ सेचने; 986 ध्वृ हूर्छने; 987 स्रु (श्रु, सु) गतौ; 988 षु प्रसवैश्वर्ययोः; 989 श्रु श्रवणे; 990 ध्रु स्थैर्ये; 991 दु, 992 द्रु गतौ; 993 जि, 994 ज्रि अभिभवे; (995 जु इति सौत्रधातुः; अयं गत्यर्थः, वेगवचन इत्यपरे).

γ. आत्मनेपदिनः

996 ष्मिङ् (स्मिङ्) ईषद्धर्षे (ईषद्धसने); 997 गुङ् अव्यक्ते शब्दे; 998 गाङ् गतौ; 999 कुङ्, 1000 घुङ्, 1001 उङ्, 1002 ङुङ्, (1003 खुङ्) शब्दे; 1004 च्युङ्, 1005 ज्रुङ् (जुङ्, भ्युङ्, ज्युङ्, क्रुङ्, क्लुङ्), 1006 प्रुङ्, 1007 प्लुङ् गतौ; 1008 रुङ् गतिरेषणयोः (°रोषणयोः); 1009 धृङ् अवध्वंसने (अविध्वंसने); 1010 मेङ् प्रणिदाने (richtiger प्रतिदाने); 1011 देङ् रक्षणे; 1012 श्यैङ् गतौ; 1013 प्यैङ् वृद्धौ; 1014 त्रैङ् पालने.

δ. उदात्ता आत्मनेपदिनः

1015 पूङ् पवने; 1016 मूङ् बन्धने; 1017 डीङ् विहायसा गतौ.

ε. उदात्तः परस्मैपदी

1018 तॄ प्लवनतरणयोः.

b) हलन्ताः

α. अनुदात्तेतः

1019 गुप गोपने (गोपनकुत्सनयोः); 1020 तिज निशाने (क्षमायां च); 1021 मान पूजायाम्; 1022 बन्ध (वध Druckfehler bei West.) बन्धने; 1023 रभ राभस्ये; 1024 डुलभष् प्राप्तौ; 1025 ष्वञ्ज परिष्वङ्गे; 1026 हद पुरीषोत्सर्गे (soll auch उदात्तेत् sein).

β. उदात्तेतः

1027 ञिक्ष्विदा (ञिक्ष्विदा, ञिक्ष्विड bei West. Druckfehler) अव्यक्ते शब्दे (diese Wurzel ist उदात्त); 1028 स्कन्दिर् गतिशोषणयोः; 1029 यभ (जभ) मैथुने (विपरीतमैथुने); 1030 णम प्रह्वत्वे शब्दे च; 1031 गम्लृ, 1032 सृप्लृ गतौ; 1033 यम (यमु) उपरमे; 1034 तप संतापे; 1035 त्यज हानौ; 1036 षञ्ज सङ्गे; 1037 दृशिर् प्रेक्षणे; 1038 दंश दशने; 1039 कृष विलेखने; 1040 दह भस्मीकरणे; 1041 मिह सेचने; 1042 कित निवासे रोगापनयने च.

γ. स्वरितेतः

1043 दान खण्डने; 1044 शान (शान् West.) तेजने; 1045 डुपचष् पाके; (1046 षच समवाये;) 1047 भज सेवायाम्; 1048 रञ्ज रागे; 1049 शप आक्रोशे; 1050 त्विष दीप्तौ.

δ. यजादयः (s. P. 6, 1, 15)

1. स्वरितेतः

1051 यज देवपूजासंगतिकरणदानेषु; 1052 टुवप बीजसंताने (तन्तुबीज°); 1053 वह प्रापणे; 1054 वस निवासे (उदात्तेत्); 1055 वेञ् तन्तुसंताने; 1056 व्येञ् संवरणे; 1057 ह्वेञ् स्पर्धायां शब्दे च.

2. उदात्तौ परस्मैपदिनौ

1058 वद व्यक्तायां वाचि; 1059 टुओश्वि गतिवृद्ध्योः.

---

2. अदादयः

A. अनुदात्ताः

a) उदात्तेतौ

1 अद भक्षणे; 2 हन हिंसागत्योः.

b) स्वरितेतः

3 द्विष अप्रीतौ; 4 दुह प्रपूरणे; 5 दिह उपचये; 6 लिह आस्वादने.

c) अनुदात्तेत्

7 चक्षिङ् (über die Bedeutung von ङ् streiten die Grammatiker) व्यक्तायां वाचि.

B. उदात्ताः

a) अनुदात्तेतः

8 ईर गतौ कम्पने च; 9 ईड स्तुतौ; 10 ईश ऐश्वर्ये; 11 आस उपवेशने; 12 आङः शासु (शास) इच्छायाम्; 13 वस आच्छादने; 14 कसि (कस, कश) गतिशासनयोः; 15 णिसि (निसि) चुम्बने; 16 णिजि (निजि) शुद्धौ; 17 शिजि अव्यक्ते शब्दे; 18 पिजि (पृजि) वर्णे (संपर्चने, अवयवे ऽव्यक्ते शब्दे च); 19 वृजी (वृजि) वर्जने; 20 पृची (पृचि, पृजी, पृजि, पिजि) संपर्चने; 21 षूङ् प्राणिगर्भविमोचने; 22 शीङ् स्वप्ने.

b) परस्मैपदिनः

23 यु मिश्रणे (अमिश्रणे ऽपि); 24 रु शब्दे; 25 तु वृद्ध्यर्थः (गत्यर्थः oder हिंसार्थः; diese Wurzel ist अनुदात्त); 26 णु स्तुतौ; 27 टुक्षु शब्दे; 28 क्ष्णु तेजने; 29 ष्णु प्रस्रवणे.

c) उभयपदी

30 ऊर्णुञ् आच्छादने.

C. अनुदात्ताः परस्मैपदिनः (mit Ausnahme von 34, 35 und 37)

31 द्यु अभिगमने; 32 षु प्रसवैश्वर्ययोः; 33 कु शब्दे; 34 ष्टुञ् स्तुतौ; 35 ब्रूञ् व्यक्तायां वाचि; 36 इण् (das ण् ist विशेषणार्थः) गतौ; 37 इङ् (नित्यमधिपूर्वः) अध्ययने; 38 इक् (नित्यमधिपूर्वः) स्मरणे; 39 वी गतिव्याप्तिप्रजननकान्त्यसनखादनेषु; 40 या प्रापणे; 41 वा गतिगन्धनयोः; 42 भा दीप्तौ; 43 ष्णा शौचे; 44 श्रा पाके; 45 द्रा कुत्सायां गतौ; 46 प्सा भक्षणे; 47 पा रक्षणे; 48 रा दाने (आदाने); 49 ला आदाने (दाने); 50 दाप् (प् ist विशेषणार्थः) लवने; 51 ख्या प्रकथने; 52 प्रा पूरणे; 53 मा माने; 54 वच परिभाषणे; 55 विद (ist उदात्तः) ज्ञाने; 56 अस भुवि; 57 मृजू शुद्धौ.

रुदादयः (s. P. 7, 2, 76. 3, 98. 99)

58 रुदिर् अश्रुविमोचने (उदात्तः); 59 ञिष्वप शये (अनुदात्तः); 60 (die jetzt folgenden sind उदात्त). श्वस प्राणने; 61 अन च; 62 जक्ष भक्षहसनयोः.

जक्षादयः (s. P. 6, 1, 6)

Sind उदात्ताः. 62 जक्ष भक्षहसनयोः; 63 जागृ निद्राक्षये; 64 दरिद्रा दुर्गतौ; 65 चकासृ दीप्तौ; 66 शासु अनुशिष्टौ; 67 दीधीङ् दीप्तिदेवनयोः; 68 वेवीङ् वेतिना तुल्ये (d. i. gleichbedeutend mit वी, वेति). Die zwei letzten Wurzeln sind छान्दस.

छान्दसौ

69 षस स्वप्ने; 70 वश कान्तौ (ist auch in der klassischen Sprache gebräuchlich, wie Einige angeben).

71 चर्करीतं (Intens. Parasm.) च; 72 ह्नुङ् अपनयने (ist अनुदात्त).

— —

3. जुहोत्यादयः

A. अनुदात्ताः

1 हु दाने (आदाने, अदने, प्रीणने ऽपि); 2 ञिभी भये; 3 ह्री लज्जायाम्; 4 पृ (पॄ) पालनपूरणयोः; 5 डुभृञ् (टुभृञ्) धारणपोषणयोः; 6 माङ् माने शब्दे च; 7 ओहाङ् गतौ; 8 ओहाक् त्यागे; 9 डुदाञ् दाने; 10 डुधाञ् धारणपोषणयोः (दाने च); 11 णिजिर् शौचपोषणयोः; 12 विजिर् (विचिर्) पृथग्भावे; 13 विषॢ व्याप्तौ; 11—13 sind स्वरितेत्.

B. छान्दसाः परस्मैपदिनः

14 घृ क्षरणदीप्त्योः; 15 हृ प्रसह्यकरणे; 16 ऋ, 17 सृ गतौ; 18 भस भर्त्सनदीप्त्योः; 19 कि, 20 कित ज्ञाने; 21 तुर त्वरणे; 22 धिष शब्दे, 23 धन धान्ये; 24 जन जनने; 25 गा स्तुतौ.

— —

4. दिवादयः

A. उदात्ता उदात्तेतः

1 दिवु क्रीडाविजिगीषाव्यवहारद्युतिस्तुतिमोदमदस्वप्नकान्तिगतिषु; 2 षिवु तन्तुसंताने; 3 स्रिवु गतिशोषणयोः; 4 ष्ठिवु निरसने; 5 ष्णुसु (ष्णसु) अदन (अदर्शने, आदाने, निरसने); 6 क्नसु ह्वरणदीप्त्योः; 7 व्युष (प्युष) दाहे; (8 प्लुष च;) 9 नृती गात्रविक्षेपे; 10 त्रसी उद्वेगे; 11 कुथ पूतीभावे; 12 पुथ हिंसायाम्; 13 गुध परिवेष्टने; 14 क्षिप प्रेरणे (ist अनुदात्त); 15 पुष्प विकसने; 16 तिम, 17 ष्टिम, ष्टीम (auch तीम) आर्द्रीभावे; 18 व्रीड चोदने (लज्जायां च); 19 इष गतौ; 20 षह, 21 षुह चक्यर्थे; 22 जॄष्, 23 झॄष् वयोहानौ.

B. स्वादय (sind ओदितः) आत्मनेपदिनः

a) उदात्तौ

24 षूङ् प्राणिप्रसवे; 25 दूङ् परितापे.

b) अनुदात्ताः

26 दीङ् क्षये; 27 डीङ् विहायसा गतौ; 28 धीङ् आधारे (अनादरे, आराधे); 29 मीङ् हिंसायाम्; 30 रीङ् स्रवणे (श्रवणे); 31 लीङ् श्लेषणे (च); 32 व्रीङ् वृणोत्यर्थे; 33 पीङ् पाने; 34 माङ् माने; 35 ईङ् गतौ; 36 प्रीङ् प्रीतौ.

C. अनुदात्ताः परस्मैपदिनः

37 शो तनूकरणे; 38 छो छेदने; 39 षो अन्तकर्मणि; 40 दो अवखण्डने.

D. उदात्ताः

a) अनुदात्तेतः

41 जनी प्रादुर्भावे; 42 दीपी दीप्तौ; 43 पूरी आप्यायने; 44 तूरी गतित्वरणहिंसनयोः; 45 धूरी, 46 गूरी हिंसागत्योः; 47 घूरी, 48 जूरी हिंसावयोहानौ (!); 49 शूरी हिंसास्तम्भनयोः; 50 चूरी दाहे; 51 तप (पत) ऐश्वर्ये (ist अनुदात्त); 52 वावृतु (oder वा वृतु, d. i. वृतु gehört auch zur ersten Klasse) वरणे; 52a क्लिश उपतापे; 53 काशृ दीप्तौ; 54 वाशृ (वासृ) शब्दे.

b) स्वरितेतौ

55 मृष तितिक्षायाम्; 56 ईशुचिर् पूतीभावे.

E. अनुदात्ताः

a) स्वरितेतः

57 णह बन्धने; 58 रञ्ज रागे; 59 शप आक्रोशे.

b) अनुदात्तेतः

60 पद गतौ (nach Einigen nicht अनुदात्त); 61 खिद दैन्ये; 62 विद सत्तायाम्; 63 बुध अवगमने; 64 युध संप्रहारे; 65 अनो रुध कामे; 66 अण (अन) प्राणने (ist उदात्त); 67 मन ज्ञाने; 68 युज समाधौ; 69 सृज विसर्गे; 70 लिश अल्पीभावे.

c) उदात्तेतौ

71 राध अकर्मकाद्वृद्धावेव; 72 व्यध ताडने.

F. पुषादय (s. P. 3, 1, 55) उदात्तेतः

a) अनुदात्ताः

73 पुष पुष्टौ; 74 शुष शोषणे; 75 तुष प्रीतौ; 76 दुष वैकृत्ये; 77 श्लिष आलिङ्गने; 78 शक विभाषितो (d. i. Act. Med., oder zur 4. und 5. Klasse gehörig) मर्षणे (nach Einigen उदात्त); 79 ञिष्विदा (क्ष्विदा) गात्रप्रक्षरणे; 80 क्रुध क्रोधे; 81 क्षुध बुभुक्षायाम्; 82 शुध शौचे; 83 षिधु (षिधू) संराद्धौ.

b) रधादयः (s. P. 7, 2, 45)

84 रध हिंसासंराद्ध्योः; 85 णश अदर्शने; 86 तृप प्रीणने; 87 दृप हर्षमोहनयोः (°मोचनयोः); 88 द्रुह जिघांसायाम्; 89 मुह वैचित्त्ये; 90 ष्णुह उद्गिरणे; 91 ष्णिह प्रीतौ.

c) उदात्ताः

α. शमादयः (s. P. 3, 2, 141. 7, 3, 74)

92 शमु उपशमे; 93 तमु काङ्क्षायाम् (ग्लानौ); 94 दमु उपशमे; 95 श्रमु तपसि खेदे च; 96 भ्रमु अनवस्थाने; 97 क्षमू (क्षमूष्) सहने; 98 क्लमु ग्लानौ; 99 मदी हर्षे.

β.

100 असु क्षेपणे; 101 यसु प्रयत्ने; 102 जसु मोक्षणे; 103 तसु उपक्षये (उपक्षेपे); 104 दसु च; 105 वसु (बसु) स्तम्भे; 106 व्युष (व्युस, बुस, पुष, प्युष) विभागे; 107 प्लुष (प्लुषु) दाहे; 108 बिस प्रेरणे; 109 कुस (कुश) संश्लेषणे; 110 बुस उत्सर्गे; 111 मुस (मुष) खण्डने; 112 मसी परिमाणे (परिणामे); 113 लुट विलोडने; 114 उच समवाये; 115 भृशु, भ्रन्शु अधःपतने; 116 वृश वरणे; 117 कृश तनूकरणे; 118 ञितृष पिपासायाम्; 119 हृष तुष्टौ; 120 रुष (रिष) रोषे (हिंसायाम्); 121 डिप क्षेपे; 122 कुप क्रोधे; 123 गुप व्याकुलत्वे; 124 युपु, 125 रुपु, 126 लुपु विमोहने (Einige verwerfen das उ als इत्); (127 ष्टूप समुच्छ्राये;) 128 लुभ गार्ध्ये (च), 129 क्षुभ संचलने; 130 णभ, 131 तुभ हिंसायाम्; 132 क्लिदू आर्द्रीभावे; 133 ञिमिदा स्नेहने; 134 ञिक्ष्विदा स्नेहनमोचनयोः; 135 ऋधु वृद्धौ; 136 गृधु अभिकाङ्क्षायाम्; (137 मृग अन्वेषणे).

5. स्वादयः

A. अनुदात्ताः

a) उभयपदिनः

1 षुञ् अभिषवे; 2 षिञ् बन्धने; 3 शिञ् निशाने; 4 डुमिञ् प्रक्षेपणे; 5 चिञ् चयने; 6 स्तृञ् आच्छादने; 7 कृञ् हिंसायाम्; 8 वृञ् वरणे (ist उदात्त); 9 धूञ् (धुञ्) कम्पने.

b) परस्मैपदिनः

10 टुदु उपतापे; 11 हि गतौ वृद्धौ; 12 पृ प्रीतौ; 13 स्पृ (स्मृ) प्रीतिपालनयोः (°चलनयोः); 14 आपॢ व्याप्तौ; 15 शकॢ शक्तौ; 16 राध, 17 साध (षाध) संसिद्धौ.

B. उदात्ताः

a) अनुदात्तेतौ

18 अशू व्याप्तौ संघाते च; 19 ष्टिघ आस्कन्दने.

b) उदात्तेतः

20 तिक, तिग गतौ च (जिघांसायाम्, आह्वाने); 21 षघ हिंसायाम्; 22 ञिधृषा प्रागल्भ्ये; 23 दम्भु दम्भे; 24 ऋधु वृद्धौ; 25 तृप प्रीणने; 26 अह व्याप्तौ; 27 दघ घातने पालने च; 28 चमु भक्षणे; 29 ऋ (रि), 30 क्षि (auch ऋक्षि für 29 und 30), 31 चिरि, 32 जिरि, 33 दाश, 34 दु (दृ) हिंसायाम् (जिघांसायाम्).

6. तुदादयः

A. अनुदात्ताः स्वरितेतः

1 तुद व्यथने (ist nach Einigen nicht अनुदात्त); 2 णुद प्रेरणे; 3 दिश अतिसर्जने; 4 भ्रस्ज पाके; 5 क्षिप प्रेरणे; 6 कृष विलेखने.

B. उदात्ताः

a) उदात्तेत्

7 ऋषी गतौ.

b) अनुदात्तेतः

8 जुषी प्रीतिसेवनयोः; 9 ओविजी भयचलनयोः; 10 ओलजी, ओलस्जी व्रीडायाम्.

c) उदात्तेतः

11 व्रश्चु छेदने; 12 व्यच व्याजीकरणे; 13 उछि उञ्छे; 14 उछी विवासे (विपाशे); 15 ऋछ गतीन्द्रियप्रलयमूर्तिभावेषु; 16 मिछ उत्क्लेशे; 17 जर्च (जर्ज), चर्च, झर्झ (जर्झ) परिभाषणभर्त्सनयोः; 18 त्वच संवरणे; 19 ऋच स्तुतौ; 20 उब्ज (उद्ज, उञ्ज) आर्जवे; 21 उद्झ (उज्झ) उत्सर्गे; 22 लुभ विमोहने; 23 रिफ (रिह) कथनयुद्धनिन्दाहिंसादानेषु (कत्थन st. कथन); 24 तृप (तृफ), 25 तृम्फ तृप्तौ; 26 तुप, तुम्प, 27 तुफ, तुम्फ हिंसायाम्; 28 दृप (दृफ), 29 दृम्फ उत्क्लेशे; 30 ऋफ.

(रिफ), ऋम्फ (रिम्फ) हिंसायाम्; 31 गुफ, गुम्फ ग्रन्थे; 32 उभ, उम्भ पूरणे; 33 शुभ, शुम्भ शोभार्थे; 34 दृभी ग्रन्थे; 35 चृती हिंसासंग्रन्थनयोः; 36 विध विधाने; 37 जुड (जुन) गतौ; 38 मृड सुखने; 39 पृड च; 40 पृण (वृण) प्रीणने; 41 मृण हिंसायाम्; 42 तुण कौटिल्ये; 43 पुण कर्मणि शुभे; 44 मुण प्रतिज्ञाने; 45 कुण शब्दोपकरणयोः (उपताप st. उपकरण); 46 शुन गतौ; 47 द्रुण हिंसागतिकौटिल्येषु; 48 घुण, 49 घूर्ण भ्रमणे; 50 षुर (सुर) ऐश्वर्यदीप्त्योः; 51 कुर शब्दे; 52 खुर (क्षुर) छेदने (खण्डने च); 53 मुर संवेष्टने; 54 क्षुर (खुर) विलेखने; 55 घुर भीमार्थशब्दयोः (भीमार्त°); 56 पुर अग्रगमने; 57 वृहू (बृहू) उद्यमे; 58 तृहू, स्तृहू (ष्टृहू), तृन्हू हिंसार्थाः; 59 इषु इच्छायाम्; 60 मिष स्पर्धायाम्; 61 किल श्वैत्यक्रीडनयोः (शैत्य st. श्वैत्य); 62 तिल स्नेहे; 63 चिल वसने; 64 चल विलसने; 65 इल स्वप्नक्षेपणयोः; 66 विल संवरणे; 67 बिल भेदने; 68 णिल गहने (ग्रहणे); 69 हिल भावकरणे; 70 शिल, षिल उञ्छे; 71 मिल श्लेषणे; 72 लिख अक्षरविन्यासे.

C. कुटादयः (s. P. 1, 2, 1)

a) उदात्ता उदात्तेतः

73 कुट कौटिल्ये; 74 पुट संश्लेषणे; 75 कुच संकोचने; 76 गुज शब्दे; 77 गुड रक्षायाम्; 78 डिप क्षेपे; 79 छुर छेदने; 80 स्फुट विकसने; 81 मुट आक्षेपप्रमर्दनयोः; 82 त्रुट छेदने; 83 तुट कलहकर्मणि; 84 चुट, छुट (und चुण) छेदने; 85 जुड (जुट) बन्धने; 86 कड मदे; 87 लुठ (लुड) संश्लेषणे; 88 कृड घसने (कड घनत्वे); 89 कुड बाल्ये च (च fehlt auch); 90 पुड (मुड?) उत्सर्गे; 91 घुट प्रतीघाते; 92 तुड तोडने; 93 थुड, 94 स्थुड (auch खुड, स्फुड, छुड) संवरणे; 95 स्फुर (स्फर) स्फुरणे (संचलने); 96 स्फुल (स्फल) संचलने (संचये च); 97 स्फुड, 98 चुड (बुड), 99 व्रुड संवरणे; 100 क्रुड (कुड), 101 भृड निमज्जने; 102 हुड संघाते; 103 गुरी उद्यमने (ist अनुदात्तेत्); 104 णू (णु) स्तवने; 105 धू विधूनने; 106 गु (गू) पुरीषोत्सर्गे (गु ist अनुदात्त, गू aber उदात्त); 107 ध्रु गतिस्थैर्ययोः (ist अनुदात्त, während die v. l. ध्रुव उदात्त ist).

b) आत्मनेपदी

108 कुङ् (कूङ्) शब्दे.

D. अनुदात्ताः

a) आत्मनेपदिनौ

109 पृङ् व्यायामे; 110 मृङ् प्राणत्यागे.

b) परस्मैपदिनः

111 रि, 112 पि गतौ; 113 धि धारणे; 114 क्षि निवासगत्योः; 115 षू प्रेरणे (ist उदात्त).

c) किरादयः (s. P. 7, 2, 75)

116 कॄ विक्षेपे; 117 गॄ निगरणे; 118 दृङ् आदरे (अनादरे); 119 धृङ् अवस्थाने (अनवस्थाने); 120 प्रछ ज्ञीप्सायाम्. 116 und 117 sind उदात्त, 118 und 119 आत्मनेपदिन्.

d) उदात्तेतः

121 सृज विसर्गे; 122 टुमस्जो शुद्धौ; 123 रुजो भङ्गे; 124 भुजो कौटिल्ये; 125 छुप (चुप) स्पर्शे; 126 रुश, रिश हिंसायाम्; 127 लिश गतौ; 128 स्पृश संस्पर्शने; 129 विछ गतौ (ist उदात्त); 130 विश प्रवेशने; 131 मृश आमर्शने; 132 णुद प्रेरणे; 133 षद्लृ विशरणगत्यवसादनेषु (विसरण st. विशरण); 134 शद्लृ शातने.

e) स्वरितेत्

135 मिल संगमने (ist उदात्त).

f) मुचादयः (s. P. 7, 1, 59)

α. स्वरितेतः

136 मुच्लृ मोक्षणे; 137 लुप्लृ छेदने; 138 विद्लृ लाभे; 139 लिप उपदेहे; 140 षिच क्षरणे.

β. उदात्तेतः

141 कृती छेदने (ist उदात्त); 142 खिद परिघाते; 143 पिश अवयवे (ist उदात्त).

7. रुधादयः

A. अनुदात्ताः स्वरितेतः

1 रुधिर् आवरणे; 2 भिदिर् विदारणे; 3 छिदिर् द्वैधीकरणे; 4 रिचिर् विरेचने; 5 विचिर् पृथग्भावे; 6 क्षुदिर् संपेषणे; 7 युजिर् योगे.

B. उदात्ताः

a) स्वरितेतौ

8 उछृदिर् दीप्तिदेवनयोः; 9 उतृदिर् हिंसानादरयोः (अदन st. अनादर).

b) उदात्तेत्

10 कृती वेष्टने.

c) अनुदात्तेत्

11 ञिइन्धी दीप्तौ.

C. अनुदात्ताः

a) अनुदात्तेतौ

12 खिद दैन्ये; 13 विद विचारणे.

b) उदात्तेतः

14 शिषॢ विशेषणे; 15 पिषॢ संचूर्णने; 16 भञ्जो आमर्दने; 17 भुज पालनाभ्यवहारयोः.

D. उदात्ता उदात्तेतः

18 तृह (तृंहि), 19 हिसि हिंसायाम्; 20 उन्दी क्लेदने; 21 अञ्जू व्यक्तिम्रक्षणकान्तिगतिषु (मर्षण st. म्रक्षण); 22 तञ्चू (तन्चू) संकोचने; 23 ओविजी भयचलनयोः; 24 वृजी (वृची) वर्जने; 25 पृची संपर्के.

---

8. तनादयः

A. उदात्ताः

a) स्वरितेतः

1 तनु विस्तारे; 2 षणु दाने; 3 क्षणु हिंसायाम्; 4 क्षिणु च; 5 ऋणु गतौ; 6 तृणु अदने; 7 घृणु (घिणु) दीप्तौ.

b) अनुदात्तेतौ:

8 वनु याचने (nach Einigen उदात्तेत्); 9 मनु अवबोधने.

B. अनुदात्त उभयतोभाषः

10 डुकृञ् करणे.

---

9. क्र्यादयः

A. अनुदात्ताः स्वरितेतः

1 डुक्रीञ् द्रव्यविनिमये; 2 प्रीञ् तर्पणे कान्तौ च; 3 श्रीञ् पाके; 4 मीञ् हिंसायाम्; 5 षिञ् बन्धने; 6 स्कुञ् आवरणे (आप्रवणे, आप्लवने, अप्रहरणे); 7 स्तन्भु, स्तुन्भु, 8 स्कन्भु, स्कुन्भु रोधने (nach Anderen sind स्तन्भु und स्कन्भु स्तम्भार्थौ, स्तुन्भु निष्कोषणार्थः und स्कुन्भु धारणार्थः; alle vier sind सौत्राः und परस्मैपदिनः); 9 युञ् बन्धने.

B. उदात्ताः

a) स्वरितेतौ

10 क्नूञ् (क्नुञ्, क्नूञ्) शब्दे; 11 द्रूञ् हिंसायाम्.

b) प्वादयः (s. P. 7, 3, 80) und ल्वादयः (s. P. 8, 2, 44)

(Die प्वादयः von 12—32, die ल्वादयः von 13—32.)

α. स्वरितेतः

12 पूञ् पवने; 13 लूञ् छेदने; 14 स्तॄञ् आच्छादने; 15 कॄञ् हिंसायाम्; 16 वॄञ् वरणे; 17 धूञ् कम्पने.

β. उदात्तेतः

18 शॄ (स्तॄ) हिंसायाम्; 19 पॄ पालनपूरणयोः; 20 वॄ वरणे (वॄ भरणे); 21 भॄ भर्त्सने (भरणे, हूर्छने. Einige भ्रॄ हूर्छने); 22 मॄ (स्तॄ, सॄ) हिंसायाम्; 23 दॄ विदारणे. 24 जॄ (झॄ, धॄ) वयोहानौ; 25 नॄ नये; 26 कॄ (गॄ) हिंसायाम्; 27 ऋ गतौ; 28 गॄ शब्दे.

γ und C. अनुदात्ता उदात्तेतः

29 ज्या वयोहानौ; 30 री गतिरेषणयोः; 31 ली (ल्वी, ल्यी) श्लेषणे; 32 व्ली (व्ली, प्ली) गतौ (वरणे, धरणे).

33 व्री वरणे; 34 भ्री भये (भरणे); 35 क्षिष् (क्षीष्) हिंसायाम्; 36 ज्ञा अवबोधने; 37 बन्ध बन्धने.

D. उदात्ताः

a) आत्मनेपदी

38 वृङ् संभक्तौ.

b) उदात्तेतः

39 श्रन्थ विमोचनप्रतिहर्षयोः (मोचन st. विमोचन); 40 मन्थ विलोडने; 41 ग्रन्थ (daneben श्रन्थ) संदर्भे; 42 कुन्थ (कुथि) संश्लेषणे (क्लेशने, संक्लेशे); 43 मृद क्षोदे; 44 मृड सुखे (च fügen Einige hinzu); 45 गुध रोषे; 46 कुष निष्कर्षे; 47 क्षुभ संचलने; 48 णभ, 49 तुभ हिंसायाम्; 50 क्लिशू विबाधने; 51 अश भोजने; 52 उध्रस (उ zur Wurzel gehörig, nach Anderen ist es इत्) उञ्छे; 53 इष आभीक्ष्ण्ये; 54 विष विप्रयोगे (ist अनुदात्त); 55 प्रुष, 56 प्लुष स्नेहनसेचनपूरणेषु (मोचन st. सेचन); 57 पुष पुष्टौ; 58 मुष स्तेये; 59 खच (खव) भूतप्रादुर्भावे (भूति st. भूत); (60 हेठ च).

c) स्वरितेत्

61 ग्रह उपादाने.

---

10. चुरादयः

A. परस्मैपदिनः

1 चुर स्तेये; 2 चिति स्मृत्याम्; 3 यत्रि संकोचने; 4 स्फुडि (स्फुटि, स्फडि, स्फटि) परिहासे; 5 लक्ष दर्शनाङ्कयोः; 6 कुद्रि (कुद्र) अनृतभाषणे; 7 लड उपसेवायाम्; 8 मिदि (मिद) स्नेहने; 9 ओलडि (उलडि; nach Einigen ist ओ ein इत्) उत्क्षेपणे; 10 जल (लज) अपवारणे; 11 पीड अवगाहने; 12 नट अवस्यन्दने (अवस्यन्दने, अवस्कन्दने, नाट्ये); 13 श्रथ (auch क्रथ daneben) प्रयत्ने (प्रतियत्ने, प्रतिहर्षे); 14 बध (बन्ध) संयमने; 15 पॄ (पृ) पूरणे; 16 ऊर्ज बलप्राणनयोः; 17 पक्ष परिग्रहे; 18 चूर्ण पेषणे (auch वर्ण चूर्ण प्रेरणे oder वर्ण वर्णने, चूर्ण प्रेरणे); 19 प्रथ प्रख्याने; 20 पृथ (पथ, प्रथ) प्रक्षेपे; 21 षम्ब (शम्ब, साम्ब) संबन्धने; 22 भक्ष अदने; 23 कुट्ट छेदनभर्त्सनयोः (पूरणे st. भर्त्सन); 24 पुट्ट (पुट), चुट्ट (चुट) अल्पीभावे; 25 अट्ट (अट), 26 षुट्ट (सुट्ट) अनादरे; 27 लुण्ट स्तेये; 28 शठ, 29 श्वठ (श्वठि, शठ, श्रठि, सठ) संस्कारगत्योः (असंस्कार°); 30 तुजि (तुज, लजि), 31 पिजि (पिज, लुजि) हिंसाबलादाननिकेतनेषु (दान st. आदान); 32 पिस गतौ; 33 षान्त्व (सान्त्व) सामप्रयोगे; 34 श्वल्क (शुल्क), 35 वल्क परिभाषणे; 36 ष्णिह (स्फिट) स्नेहने; 37 स्मिट (स्मिङ्) अनादरे (auch श्लिट स्मिट गतौ); 38 श्लिष श्लेषणे; 39 पथि गतौ; 40 पिछ (पिच्छ) कुट्टने; 41 छदि (छद) संवरणे; 42 श्रण दाने; 43 तड आघाते; 44 खड, खडि, कडि (कड) भेदने; 45 कुडि रक्षणे; 46 गुडि (गुठि) वेष्टने (रक्षणे, चूर्णीकरणे ऽपि); 47 खुडि खण्डने; 48 वटि (वण्डि) विभाजने; 49 मडि भूषायां हर्षे च; 50 भडि कल्याणे (भटि प्रतारणे); 51 छर्द वमने; 52 पुस्त, बुस्त आदरानादरयोः; 53 चुद संचोदने; 54 नक्क, 55 धक्क नाशने; 56 चक्क, चुक्क (auch noch चिक्क) व्यथने; 57 क्षल शौचकर्मणि; 58 तल प्रतिष्ठायाम् (प्रतिष्ठाकरणे); 59 तुल उन्माने; 60 दुल उत्क्षेपे; 61 पुल महत्त्वे; 62 चुल समुच्छ्राये (बुल oder चुल निमज्जने); 63 मूल (मुल) रोहणे; 64 कल, 65 पिल (विल, किल) क्षेपे; 66 बिल भेदने; 67 तिल स्नेहने; 68 बल (चल) भृतौ; 69 पाल (पल) रक्षणे; 70 लूष हिंसायाम्; 71 शुल्ब (शूर्प) माने (सर्जने); 72 चुट (छुट) छेदने; 73 मुट संचूर्णने; 74 पसि (पशि, पडि) नाशने; 75 वज (व्रज) मार्गसंस्कारगत्योः (मार्गणसंस्कारे, °रयोः; मार्ग wird auch als Wurzel gefasst); 76 शुल्क अतिस्पर्शने; 77 छपि (चपि) गत्याम्; 78 क्षपि क्षान्त्याम्; 79 छजि कृच्छ्रजीवने; 80 श्वर्त (स्वर्त, ष्वर्त, श्वभ्र) गत्याम् (कृच्छ्रजीवने); 81 ज्ञप ज्ञाने ज्ञापने (मारणतोषणनिशानेषु, ist मित्); 82 यम च (d. i. मित्) परिवेषणे; 83 चप (चह) परिकल्कने; 84 रह त्यागे; 85 बल प्राणने; 86 चिञ् चयने; 87 घट्ट संचलने; 88 मुस्त संघाते; 89 खट्ट संवरणे; 90 षट्ट, 91 स्फिट्ट (स्फिट, स्फट), 92 चुबि (चुटि) हिंसायाम्; (93 पुस, व्युष;) 94 पूल (पूण, पुण) संघाते; 95 पुंस (पुम्स) अभिमर्दने; 96 व्यप (व्यय) क्षेपे; 97 टकि बन्धने; 98 धूस (धूष, धूश) कान्तीकरणे; 99 कोट वर्णे (बन्धे); 100 चूर्ण संकोचने; 101 पूज पूजायाम्; 102 अर्क स्तवने (तपने); 103 शठ आलस्ये; 104 शुठि शोषणे; 105 जुड प्रेरणे; 106 गज (गर्ज), 107 मार्ज (मर्च,

मर्व) शब्दार्थौ; 108 घृ प्रस्रवणे (स्रावणे); 109 पचि विस्तारवचने; 110 तिज निशाने; 111 कृत संशब्दने; 112 वर्ध छेदनपूरणयोः; 113 कुबि (कुभि) आच्छादने; 114 लुबि, 115 तुबि (तुपि) अर्दने (अदर्शने); 116 ह्लप (ह्रप, क्लप) व्यक्तायां (अव्यक्तायां) वाचि; 117 चुटि (चुडि) छेदने; (118 मडि, तुडि;) 119 इल प्रेरणे; 120 म्रक्ष (म्लक्ष) म्रक्षणे (म्लेच्छने, संघाते च; म्लक्ष म्रक्ष छेदने); 121 म्लेछ अव्यक्तायां (व्यक्तायां) वाचि; 122 ब्रूस (ब्रूष, कस), 123 बर्ह (वर्ह) हिंसायाम्; (124 गर्ज, गर्द शब्दे; 125 गर्ध अभिकाङ्क्षायाम्;) 126 गुर्द, 127 पुर्व (पूर्व) निकेतने; 128 जसि रक्षणे (मोक्षणे); 129 ईड स्तुतौ; 130 जसु हिंसायाम्; 131 पिडि संघाते; 132 रुष (रुट) रोषे; 133 डिप क्षेपे; 134 ष्टुप समुच्छ्राये.

B. आत्मनेपदिनः

135 चित संचेतने (संवेदने); 136 दशि दंशने; 137 दसि (दस) दर्शनदंशनयोः; 138 डप (डपि, डभि), डिप (डिपि, डिभि) संघाते; 139 तन्त्रि कुटुम्बधारणे (कुटुम्ब wird auch als Wurzel gefasst); 140 मन्त्रि गुप्तभाषणे; 141 स्पश ग्रहणसंश्लेषणयोः; 142 तर्ज, 143 भर्त्स तर्जने; 144 बस्त, 145 गन्ध अर्दने; 146 विष्क (हिष्क, हिक्क) हिंसायाम्; 147 निष्क परिमाणे; 148 लल (लड) ईप्सायाम्; 149 कूण (कुण) संकोचे; 150 तूण पूरणे; 151 भ्रूण आशाविशङ्कयोः; 152 शठ श्लाघायाम्; 153 यक्ष पूजायाम्; 154 स्यम वितर्के; 155 गूर (गूरी, गुर) उद्यमने (भक्षणे); 156 शम, 157 लक्ष आलोचने; 158 कुत्स अवक्षेपणे; 159 त्रुट (कुट) छेदने; 160 गल स्रवणे; 161 भल आभण्डने; 162 कूट (कुट) अप्रसादे (auch कुट oder कुट्ट अप्रतापने, कुट्ट प्रतापने, कूट अप्रदाने oder अवसादने); 163 वञ्चु (वञ्चू) प्रलम्भने; 164 वृष (वृषु) शक्तिबन्धने (प्रजनैश्ये); 165 मद तृप्तियोगे (तृप्तिशोधने); 166 दिवु परिकूजने; 167 गॄ (गृ) विज्ञाने; 168 विद चेतनाख्यानविवासेषु (वेदन st. चेतन; निवास, निवेदन und परिवादन st. विवास); 169 मन स्तम्भे; 170 यु जुगुप्सायाम्; 171 कुस्म कुत्सितस्मये नाम्नो वा (d. i. kann auch Denominativ sein).

C. परस्मैपदिनः

172 चर्च अध्ययने; 173 बुक्क भाषणे (श्वादिशब्दे, dieses wäre भषणे); 174 शब्द उपसर्गादाविष्कारे च (शब्द शब्दक्रियायामुपसर्गादाविष्कारे च); 175 कण निमीलने; 176 जभि (जभ) नाशने; 177 षूद क्षपने (क्षरणे, आस्रवणे); 178 जसु (जसी) ताडने; 179 पश (पस) बन्धने; 180 अम रोगे; 181 चट, 182 स्फुट भेदने; 183 घट संघाते (auch च संघाते); 184 हन्त्यर्थाश्च (und alle Wurzeln in der Bedeutung von हन्, nach einer anderen Erklärung: 181 fgg. haben auch die Bedeutung von हन्); 185 दिवु अर्दने; 186 अर्ज प्रतियत्ने; 187 घुषिर् विशब्दने (अविशब्दने); 188 आङः क्रन्द सातत्ये (d. i. क्रन्द nach आ hat die Bedeutung सातत्य oder घुषिर् mit आ hat die Bedeutung क्रन्दसातत्य); 189 लस (लष) शिल्पयोगे (शिल्पोपयोगे); 190 तसि (fehlt auch), भूष अलंकारे; 191 मोक्ष असने; 192 अर्ह पूजायाम्; 193 ज्ञा नियोगे (नियो-

जने); 194 भज विश्राणने; 195 शृधु प्रहसने (प्रसहने); 196 यत निकारोपस्कारयोः (निराकार st. निकार); 197 रक (रग, रघ), लग (लक) आस्वादने (आसादने); 198 अञ्चु विशेषणे; 199 लिगि चित्रीकरणे; 200 मुद संसर्गे; 201 त्रस धारणे (ग्रहणे, वारणे, निवारणे); 202 उध्रस (उ wird auch als इत् gefasst) उञ्छे; 203 मुच प्रमोचने मोदने च; 204 वस स्नेहच्छेदापहरणेषु (अवहरण und उपहरण st. अपहरण); 205 चर संशये (असंशये); 206 च्यु (च्युस) हसने (सहने); 207 भुवो ऽवकल्कने (विकल्कने); 208 कृपेश्च. Die nun folgenden Wurzeln gehören zur zehnten Klasse nur dann, wenn sie mit einem Accusativ verbunden sind. 209 ग्रस ग्रहणे (स्वदने); 210 पुष धारणे; 211 दल विदारणे; 212 पट, 213 पुट, 214 लुट, 215 तुजि, 216 मिजि, 217 पिजि, 218 लुजि, 219 भजि, 220 लघि, 221 त्रसि, 222 पिसि, 223 कुसि (क्रसि), 224 दशि (दसि), 225 कुशि, 226 घट, 227 घटि, 228 बृहि, 229 बर्ह, 230 बल्ह, 231 गुप (गुपू), 232 धूप, 233 विछ, 234 चीव, 235 पुथ, 236 लोकृ, 237 लोचृ, 238 णद, 239 कुप, 240 तर्क, 241 वृतु, 242 वृधु भाषार्थाः (भासार्थाः); 243 (diese und alle folgenden Wurzeln bis 260 fehlen bei Mehreren) रुट (रुठ), 244 लजि, 245 अजि, 246 दसि, 247 भृशि, 248 रुशि, 249 शीक, 250 नट, 251 पुटि, 252 जुचि (जिवि), 253 रघि, 254 लघि, 255 अहि, 256 रहि, 257 महि च (भाषार्थाः); 258 लडि, 259 तड, 260 नल च; 261 पूरी आप्यायने; 262 रुज हिंसायाम्; 263 ष्वद आस्वादने (संवरणे).

D. Wurzeln, die nicht nothwendig den Charakter der zehnten Klasse anfügen.

264 युज, 265 पृच संयमने; 266 अर्च पूजायाम्; 267 षह मर्षणे; 268 ईर क्षेपे (गतौ); 269 ली द्रवीकरणे; 270 वृजी वर्जने; 271 वृञ् आवरणे; 272 जॄ (ज्रि च) वयोहानौ; 273 रिच वियोजनसंपर्चनयोः; 274 शिष असर्वोपयोगे; 275 तप दाहे; 276 तृप तृप्तौ (प्रीणने, संदीपने); 277 छृदी (छृद, छदि, छन्द, चृप, छृप, तृप) संदीपने; 278 दृभी (auch दृ भी) भये; 279 दृभ संदर्भे; 280 श्रथ मोक्षणे (हिंसायाम्); 281 मी गतौ; 282 ग्रथ (ग्रन्थ, श्रथ) बन्धने (auch क्रथ हिंसायाम्; dieses nach Einigen स्वरितेत्, nach Anderen उदात्तेत्); 283 शीक आमर्षणे (मर्षणे); 284 चीक च; 285 अर्द हिंसायाम् (nach Einigen स्वरितेत्, nach Anderen अनुदात्तेत्); 286 हिसि हिंसायाम्; (287 अर्ह पूजायाम्;) 288 आङः षदः पद्यर्थे; 289 शुन्ध (शुद्ध) शौचकर्मणि; 290 छद अपवारणे (nach Einigen स्वरितेत्, nach Anderen उदात्तेत्); 291 जुष परितर्कणे (परितर्पणे); 292 धूञ् कम्पने; 293 प्रीञ् तर्पणे; 294 श्रन्थ, ग्रन्थ संदर्भे; 295 आपॢ लम्भने (auch स्वरितेत्); 296 तनु श्रद्धोपकरणयोः (उपताप st. उपकरण), उपसर्गाच्च दैर्घ्ये (auch चन श्रद्धोपहननयोः); 297 वद संदेशवचने (स्वरितेत् oder अनुदात्तेत्); 298 वच परिभाषणे (संदेशे); 299 मान पूजायाम्; 300 भू प्राप्तावात्मनेपदी (वा fügen Einige hinzu); 301 गर्ह विनिन्दने; 302 मार्ग अन्वेषणे; 303 कठि शोके; 304 मृजू शौचालंकारयोः; 305 मृष तितिक्षायाम् (अनुदात्तेत् oder स्वरितेत्); 306 धृष (धृषा) प्रसहने.

E. Auf अ auslautende Wurzeln.*)

a) परस्मैपदिनः

307 कथ वाक्यप्रबन्धे; 308 वर ईप्सायाम्; 309 गण संख्याने; 310 शठ, श्वठ सम्यगवभाषणे (सम्यग्भाषणे, auch आभाषणे und भाषणे st. अवभाषणे); 311 पट, वट (बट) ग्रन्थे (वट auch वेष्टने); 312 रह त्यागे; 313 स्तन, 314 गदी (स्तनगदी soll ein Dual sein) देवशब्दे; 315 पत गतौ वा (dieses, das auf verschiedene Weise erklärt wird, fehlt auch); 316 पष (पश) अनुपसर्गात् (d. i. गतौ); 317 स्वर (सुर) आक्षेपे; 318 रच प्रतियत्ने (प्रयत्ने); 319 कल गतौ संख्याने च; 320 चह परिकल्कने; 321 मह पूजायाम्; 322 सार, 323 कृप (कूप), 324 श्रथ (auch श्लथ) दौर्बल्ये; 325 स्पृह ईप्सायाम्; 326 भाम क्रोधे; 327 सूच पैशुन्ये; 328 खेट (खेड, खिट, खोट) भक्षणे; 329 क्षोट (खोट, खोड) क्षेपे; 330 गोम उपलेपने; 331 कुमार (कुमाल) क्रीडायाम्; 332 शील उपधारणे; 333 साम सान्त्वप्रयोगे; 334 वेल कालोपदेशे (nach Einigen soll auch काल hier Wurzel sein); 335 पल्यूल लवनपवनयोः; 336 वात सुखसेवनयोः (गतिसुखसेवनयोः, सुखसेवने); 337 गवेष मार्गणे; 338 वास उपसेवायाम्; 339 निवास आच्छादने; 340 भाज पृथक्कर्मणि; 341 सभाज प्रीतिदर्शनयोः (सेवन st. दर्शन); 342 ऊन परिहाणे; 343 ध्वन शब्दे; 344 कूट परितापे (परिदाहे); 345 संकेत (केत), 346 ग्राम (श्राम), 347 कुण गुण च (d. i. ausser कूट) आमन्त्रणे (auch केत श्रवणे निमन्त्रणे, कुण गुण चामन्त्रणे); (348 कूण संकोचने;) 349 स्तेन चौर्ये.

b) आत्मनेपदिनः

350 पद गतौ; 351 गृह ग्रहणे; 352 मृग अन्वेषणे; 353 कुह विस्मापने (विस्मायने, विस्मारणे); 354 शूर, 355 वीर विक्रान्तौ; 356 स्थूल परिबृंहणे; 357 अर्थ उपयाच्ञायाम्; 358 सत्र (d. i. सत्त्र) संतानक्रियायाम्; 359 गर्व माने.

c)

360 सूत्र वेष्टने (विमोचने, अवमोचने); 361 मूत्र प्रस्रवणे; 362 रूक्ष पारुष्ये; 363 पार, 364 तीर कर्मसमाप्तौ; 365 पुट संसर्गे; (366 धेक दर्शने); 367 कर्त्र (कत्र, कर्त) शैथिल्ये; 368 प्रातिपदिकाद्धात्वर्थे बहुलमिष्ठवच्च (d. i. das Nominalthema erfährt vor णि dieselben Veränderungen wie vor इष्ठन्); 369 वष्क दर्शने; 370 चित्र चित्रीकरणे (दर्शने); 371 अंस समाघाते; 372 वट (वटि) विभाजने; (373 रट परिभाषणे;) 374 लज (लजि) प्रकाशने; 375 मिश्र (मिस्र) संपर्के; 376 संग्राम युद्धे (अनुदात्तेत्); 377 स्तोम श्लाघायाम्; 378 छिद्र, 379 कर्ण भेदने (auch छिद्र कर्णभेदने und करणभेदने); 380 अन्ध दृष्ट्युपघाते (दृष्ट्युपसंघाते, दृष्ट्युपसंहारे); 381 दण्ड दण्डनिपातने; 382 अङ्क (अङ्ग च) पदे लक्षणे च; 383 सुख, 384 दुःख तत्क्रियायाम्; 385 रस आस्वादनस्नेहनयोः; 386 व्यय वित्तसमुत्सर्गे; 387 रूप रूपक्रियायाम्; 388 छेद द्वैधीकरणे

---

*) Dieses अ fällt vor dem Charakter der zehnten Klasse ab, wird aber in Bezug auf die Substitution von Guṇa und Vṛddhi als nicht abgefallen betrachtet, so dass der Wurzelvocal, weil णि nun nicht unmittelbar folgt, nicht verstärkt wird. Vgl. noch Pâṇini 7, 4, 2.

(छद अपवारणे wird hinzugefügt); 389 लाभ प्रेरणे; 390 व्रण गात्रविचूर्णने; 391 वर्ण वर्णक्रियाविस्तारगुणवचनेषु; 392 बहुलमेतन्निदर्शनम् (wird erklärt durch चुरादावदन्तधातुनिदर्शनं बहुलं वेदितव्यम् । अतो ऽनुक्ता अपीह धातवो वेदितव्याः । Dazu folgende Beispiele: पर्ण हरितभावे, वेल दर्शने, क्षप प्रेरणे, अघ पापकरणे, वस निवासे, तुत्थ आवरणे u. s. w.); 393 णिङ्ङ्गान्निरसने (d. i. अङ्गवाचिनः प्रातिपदिकान्निरसने ऽर्थे णिङ् स्यात्); 394 श्वेताश्वाश्वतरगालोडिताह्वरकाणामश्वतरेतकलोपश्च (d. i. श्वेताश्व büsst अश्व, अश्वतर तर, गालोडित इत und आह्वरक क davor ein: श्वेतयते = अश्वतरमा चष्टे तेनातिक्रामति वा, अश्वयते = अश्वतरमा चष्टे, गालोडयते = गालोडितं [वाचां, d. i. विमर्शं] करोति, आह्वरयते); 395 पुच्छादिषु (vgl. P. 3, 1, 20) धात्वर्थ इत्येव सिद्धम्.

Die Nominalstämme, von denen Denominativa abgeleitet werden, sind wohl ohne Zweifel erst später unter die चुरादयः aufgenommen worden; vgl. Pâṇini 3, 1, 21. 25.

Alphabetisches Verzeichniss der Wurzeln.

(Die stummen Laute sind in diesem Verzeichniss weggelassen worden, auch dann, wenn sie zur Unterscheidung gleichlautender, aber anders flectirter oder begrifflich verschiedener Wurzeln dienen. Der Dhâtupâṭha, den man in jedem Falle wird einsehen müssen, wenn man sich über eine Wurzel aufzuklären wünscht, gibt den erwünschten Aufschluss. Im Uebrigen ist die Schreibweise der von Pâṇini beobachteten angepasst worden; die diphthongisch auslautenden Wurzeln jedoch, die Pâṇini, wie die neuen wissenschaftlichen Wörterbücher, auf आ auslauten lässt, erscheinen in diesem Verzeichniss in der auch von Pâṇini gekannten älteren Schreibweise des Dhâtupâṭha. Auch die Wurzeln auf ॠ sind beibehalten worden, obgleich Pâṇini bisweilen ईर् statt ॠ schreibt, z. B. किर् statt कॄ. Diejenigen consonantisch auslautenden Wurzeln der zehnten Klasse (zum Theil Denominativa), in denen vor dem Charakter णि der Wurzelvocal nicht gesteigert wird, gelten im Dhâtupâṭha für zweisilbig, indem man ihnen noch ein अ anfügt, das vor णि abfällt. Diese Schreibart habe ich in diesem Verzeichniss beibehalten.)

---

219. 10, 266. अर्ज् 1, 242. 10, 186. अर्थ 10, 357. अर्द् 1, 56. 10, 285. अर्ब् 1, 442. अर्व् 1, 615. अर्ह् 1, 776. 10, 192. 287. अल् 1, 548. अव् 1, 631. अश् 5, 18. 9, 51. अस्त्र 10, 394. अष् 1, 934. अस् 1, 934. 2, 56. 4, 100. अह् 5, 26.

आञ्छ् 1, 224. आप् 5, 14. 10, 295. आस् 2, 11. आस्वर 10, 394.

इ 2, 36. 37. 38. इख् 1, 144. इङ्ख् 1, 145. इङ्ग् 1, 163. इट् 1, 340. इन्द् 1, 64. इन्ध् 7, 11. इन्व् 1, 618. 622. इल् 6, 65. 10, 119. इष् 4, 19. 6, 59. 9, 53.

ई 4, 35. ईक्ष् 1, 641. ईख् und ईङ्ख् 1, 146. ईज् 1, 196. ईड् 2, 9. 10, 129. ईर् 2, 8. 10, 268. ईर्क्ष्य् 1, 543. ईर्ष्य् 1, 544. ईश् 2, 10. ईष् 1, 642. 715. ईह् 1, 663. उ 1, 1001. उक्ष् 1, 687. उख् 1, 132. उङ्ख् 1, 133. उच् 4, 114. उछ् 1, 231. 6, 14. उज्झ् 6, 21. उञ्छ् 1, 230. 6, 13. उठ् 1, 361. उध्रस् 9, 52. 10, 202. उन्द् 7, 20. उब्ज् 6, 20. उभ् und उम्भ् 6, 32. उर्द् 1, 20. उर्व् 1, 600. उलण्ड् 10, 9. उष् 1, 727. उह् 1, 775.

ऊठ् 1, 361. ऊन 10, 342. ऊय् 1, 512. ऊर्ज् 10, 16. ऊर्णु 2, 30. ऊष् 1, 714. 720. ऊह् 1, 679. 775.

ऋ 1, 983. 3, 16. 5, 29. ऋक्ष् 5, 29. 30. ऋछ् 6, 15. ऋज् 1, 189. ऋञ्ज् 1, 190. ऋण् 8, 5. ऋध् 4, 135. 5, 24. ऋफ् und ऋम्फ् 6, 30. ऋष् 1, 940. 6, 7.

ॠ 9, 27.

एज् 1, 192. 253. एठ् 1, 286. एध् 1, 2. एष् 1, 649.

ओख् 1, 125. ओण् 1, 482. ओलण्ड् 10, 9.

कंस् 2, 14. कक् 1, 90. कक्क् und कक्ख् 1, 124. कख् 1, 124. 821. कग् 1, 828. कङ्क् 1, 94. कच् 1, 181. कज् 1, 251. कञ्च् 1, 182. कंट् 1, 315. 342. कठ् 1, 356. कड् 1, 383. 6, 86. 10, 44. कड्ड् 1, 372. कण् 1, 476. 881. 10, 175. कण्ठ् 1, 283. 10, 303. कण्ड् 1, 302. 383. 10, 44. कत्थ् 1, 37. कत्र 10, 367. कथ 10, 307. कद् 1, 809. कन् 1, 488. कन्द् 1, 70. 809. कप् 1, 808. कब् 1, 405. कम् 1, 470. 869. कम्प् 1, 400. कर्ज् 1, 246. कर्ण 10, 379. कर्त und कर्त्र 10, 367. कर्द् 1, 60. कर्ब् 1, 447. कर्व् 1, 612. कल् 1, 526. 10, 64. कल 10, 319. कल्ल् 1, 527. कश् 1, 762a. 939. 2, 14. कष् 1, 716. 762a. 939. 10, 122. कस् 1, 913. 2, 14. काङ्क्ष् 1, 698. काञ्च् 1, 183. काल 10, 334. काश् 1, 678. 4, 58. कास् 1, 654. 678. कि 3, 19. किट् 1, 328. 341. कित् 1, 1042. 3, 20. किल् 6, 61. 10, 65. किष्क् 10, 146.

दंश् 1, 1038. 10, 136. 224. दंस् 10, 137. 224. 246. दक्ष् 1, 639. 807. दघ् 5, 27. दङ्घ् 1, 171. दण्ड 10, 381. दद् 1, 17. दध् 1, 8. दम् 4, 94. दम्भ् 5, 23. दय् 1, 510. दरिद्रा 2, 64. दल् 1, 581. 856. 10, 211. दस् 4, 104. 10, 137. दह् 1, 1040. दा 1, 977. 2, 50. 3, 9. दान् 1, 1043. दाश् 1, 931. 5, 33. दास् 1, 942. दिन्व् 1, 623. दिप् 1, 385. दिव् 4, 1. 10, 166. 185. दिश् 6, 3. दिह् 2, 5. दी 4, 26. दीक्ष् 1, 640. दीधी 2, 67. दीप् 4, 42. दु 1, 991. 5, 10. दुःख 10, 384. दुर्व् 1, 603. दुल् 10, 60. दुष् 4, 76. दुह् 1, 774. 2, 4. दू 4, 25. दृ 1, 846. 5, 34. 6, 118. 10, 278. दृंह् 1, 770. दृप् 4, 87. 6, 28. 10, 277. दृफ् 6, 28. दृभ् 6, 34. 10, 278. 279. दृम्फ् 6, 29. दृश् 1, 1037. दृह् 1, 769. दॄ 1, 846. 9, 23. दे 1, 1011. देप् 1, 386. देव् 1, 529. दै 1, 971. दो 4, 40. द्यु 2, 31. द्युत् 1, 777. द्यै 1, 954. द्रम् 1, 494. द्रा 2, 45. द्राक्ष् 1, 128. द्राघ् 1, 115. 117. द्राङ्क्ष् 1, 701. द्राड् 1, 307. द्राह् 1, 677. द्रु 1, 992. 5, 34. द्रुण् 6, 47. द्रुह् 4, 88. द्रू 9, 11. द्रेक् 1, 78. द्रै 1, 955. द्विष् 2, 3. द्वृ 1, 981.

धक्क् 10, 55. धण् 1, 481. धन् 3, 23. धन्व् 1, 628. धा 3, 10. धाव् 1, 632. धि 6, 113. धिक्ष् 1, 634. धिन्व् 1, 624. धिष् 3, 22. धी 4, 28. धु 5, 9. धुक्ष् 1, 633. धुर्व् 1, 604. धू 5, 9. 6, 105. 9, 17. 10, 292. धूप् 1, 423. 10, 232. धूर् 4, 45. धूश्, धूष् und धूस् 10, 98. धृ 1, 948. 1009. 6, 119. धृज् 1, 236. धृञ्ज् 1, 237. धृष् 5, 22. 10, 306. धॄ 9, 24. धे 1, 951. धेक 10, 366. धेप् 1, 398. धोर् 1, 585. ध्मा 1, 974. ध्यै 1, 957. ध्रज् 1, 232. ध्रञ्ज् 1, 233. ध्रण् und ध्रन् 1, 487. ध्रस् 9, 52. 10, 202. ध्राक्ष् 1, 129. ध्राघ् 1, 116. 117. ध्राङ्क्ष् 1, 702. ध्राड् 1, 308. ध्रु 1, 990. 6, 107. ध्रुव् 6, 107. ध्रेक् 1, 79. ध्रै 1, 956. ध्वंस् 1, 791. 793. ध्वज् 1, 238. ध्वञ्ज् 1, 239. ध्वण् 1, 480. ध्वन् 1, 854. 881. ध्वन 10, 343. ध्वाङ्क्ष् 1, 703. ध्वृ 1, 986.

नक्क् 10, 54. नक्ष् 1, 692. नख् 1, 138. नङ्ख् 1, 139. नट् 1, 332. 1818. 10, 12. 250. नद् 1, 55. 10, 238. नन्द् 1, 67. नभ् 1, 788. 4, 130. 9, 48. नम् 1, 867. 1030. नय् 1, 509. नर्द् 1, 57. नल् 1, 891. 10, 260. नश् 4, 85. नस् 1, 658. नह् 4, 57. नाथ् 1, 7. नाध् 1, 6. नास् 1, 656. निंस् 2, 15. निक्ष् 1, 689. निज् 3, 11. निञ्ज् 2, 16. निद् 1, 921. निन्द् 1, 66. निन्व् 1, 621. निल् 6, 68. निवास 10, 339. निश् 1, 758. निष् 1, 731. निष्क् 10, 147. नी 1, 950. नील् 1, 555. नीव् 1, 598. नु 2, 26. 6, 104. नुद् 6, 2. 132. नू 6, 104. नृत् 4, 9. नॄ 1, 847. 9, 25. नेद् 1, 921. नेष् 1, 648.

पंश् und पंस् 10, 74. पक्ष् 1, 696. 10, 17. पच् 1, 187. 1045. पञ्च् 1, 187. 10, 109. पट् 1, 318. 10, 212. पट 10, 311. पठ् 1, 353. पण् 1, 466. पण्ड् 1, 301. 10, 74. पत् 1, 898. 4, 51. पत 10, 315. पथ् 1, 900. 936. 10, 20. पद् 4, 60. पद 10, 350. पन् 1, 467. पन्थ् 10, 39. पय् 1, 505. पर्ण 10, 392. पर्द् 1, 29. पर्प् 1, 439. पर्ब् 1, 443. पर्व् 1, 608. पर्ष् 1, 644. पल् 1, 892. 10, 69. पल्यूल 10, 335. पव् 1, 540. पश् 10, 179. पश 10, 316. पष् 1, 936. पष 10, 316. पस् 10, 179. पा 1, 972. 2, 47. पार 10, 363. पाल् 10, 69. पि 6, 112. पिंस् 10, 222. पिच्छ् und पिछ् 10, 40. पिज् 10, 31. पिञ्ज् 2, 18. 20. 10, 31. 217.

सु 1, 982. 3, 17. सृज् 4, 69. 6, 121. सृप् 1, 1032. सृभ् 1, 457. सृम्भ् 1, 458. सॄ 9, 22. सेक् 1, 81. सेल् 1, 576. सेव् 1, 530. सै 1, 963. सो 4, 39. स्कन्द् 1, 1028. स्कम्भ् 1, 414. 9, 8. स्कु 9, 6. स्कुन्द् 1, 9. स्कुम्भ् 9, 8. स्खद् 1, 805. 872. स्खल् 1, 577. 858. स्खुड् 6, 94. स्तक् 1, 819. स्तन् 1, 489. 880. स्तन 10, 313. स्तम् 1, 883. स्तम्भ् 1, 413. 9, 7. स्तिघ् 5, 19. स्तिप् 1, 387. स्तिम् und स्तीम् 4, 17. स्तु 2, 34. स्तुच् 1, 188. स्तुभ् 1, 421. स्तुम्भ् 9, 7. स्तूप् 4, 127. 10, 134. स्तृ 5, 6. स्तृक्ष् 1, 691. स्तृह् 6, 58. स्तॄ 9, 14. स्तेन 10, 349. स्तेप् 1, 388. स्तै 1, 970. स्तोम 10, 377. स्त्यै 1, 959. स्थग् 1, 827. स्थल् 1, 889. स्था 1, 975. स्थिव् 1, 592. स्थुड् 6, 94. स्थूल 10, 356. स्नस् 1, 864. 4, 5. स्ना 1, 868. 2, 43. स्निट् 10, 37. स्निह् 4, 91. 10, 36. स्नु 2, 29. स्नुस् 4, 5. स्नुह् 4, 90. स्नै 1, 970. स्पन्द् 1, 14. स्पर्ध् 1, 3. स्पर्श् 1, 644. स्पश् 1, 936. 10, 141. स्पृ 5, 13. स्पृश् 6, 128. स्पृह 10, 325. स्पॄ 9, 18. स्फट् 1, 352. 10, 91. स्फण्ट् und स्फण्ड् 10, 4. स्फर् 6, 95. स्फल् 6, 96. स्फाय् 1, 516. स्फिट् 10, 36. 91. स्फिट्ट् 10, 91. स्फुट् 1, 279. 352. 6, 80. 10, 182. स्फुड् 6, 97. स्फुण्ट् 1, 352. 10, 4. स्फुण्ड् 1, 297. 10, 4. स्फुर् 6, 95. स्फुर्छ् 1, 228. स्फुर्ज् 1, 254. स्फुल् 6, 96. स्मि 1, 996. 10, 37. स्मिट् 10, 37. स्मील् 1, 552. स्मृ 1, 845. 980. 5, 13. स्यन्द् 1, 798. स्यम् 1, 878. 10, 154. स्रंभ् 1, 790. स्रंस् 1, 420. 790. स्रक्क् 1, 83. स्रम्भ् 1, 420. 794. स्रिभ् 1, 457. स्रिम्भ् 1, 458. स्रिव् 4, 3. स्रु 1, 987. स्रेक् 1, 82. स्रै 1, 967. स्वक्क् 1, 96. स्वञ्ज् 1, 1025. स्वद् 1, 18. 10, 263. स्वन् 1, 861. 879. स्वप् 2, 59. स्वर 10, 317. स्वर्त् 10, 80. स्वर्द् 1, 19. स्वल् 1, 576. स्वस्क् 1, 100. स्वाद् 1, 28. स्विद् 1, 780. 4, 79. स्वृ 1, 979. स्वॄ 9, 22.

हट् 1, 334. हठ् 1, 358. हद् 1, 1026. हन् 2, 2. हम्म् 1, 495. हय् 1, 545. हर्य् 1, 547. हल् 1, 890. हस् 1, 757. हा 3, 7. 8. हि 5, 11. हिंस् 7, 19. 10, 286. हिक्क् 1, 914. 10, 146. हिट् 1, 339. हिण्ड् 1, 287. हिन्व् 1, 622. हिल् 6, 69. हिक्क् 10, 146. हु 3, 1. हुड् 1, 375. 6, 102. हुण्ड् 1, 288. 296. हुर्छ् 1, 226. हुल् 1, 897. हूड् 1, 375. हृ 1, 947. 3, 15. हृष् 1, 741. 4, 119. हेठ् 1, 285. 343. हेड् 1, 304. 815. हेठ् 9, 60. हेष् 1, 652. होड् 1, 305. 376. हौड् 1, 376. ह्नु 2, 72. ह्मल् 1, 844. 867. 897. ह्रग् 1, 824. ह्रप् 10, 116. ह्रस् 1, 743. ह्राद् 1, 26. ह्री 3, 3. ह्रीछ् 1, 225. ह्रेष् 1, 650. 653. ह्लग् 1, 825. ह्लप् 10, 116. ह्लस् 1, 744. ह्लाद् 1, 27. ह्वल् 1, 848. 867. 897. ह्वृ 1, 978. ह्वॄ 9, 21. ह्वे 1, 1057.

Ganapâṭha.

(Abgedruckt aus meiner ersten Ausgabe des Pâṇini mit Hinzufügung der Varianten und Zusätze, welche die im Pandit veröffentlichte Ausgabe der Kâçikâ [K.] darbietet. Die mit einem * bezeichneten Wörter fehlen in der K. Der Gaṇapâṭha hat im Laufe der Zeit wohl bedeutend mehr Einschaltungen und Entstellungen aller Art erfahren als der Dhâtupâṭha. Eine kritische Ausgabe der Kâçikâ wird vielleicht manche Verbesserung bringen, aber Vieles wird wohl für immer problematisch bleiben. Ein paar Zusätze sind aus Shaḍguruçishja's (Shaḍg.) Vedârthadîpikâ hinzugefügt worden. Auf diese Quelle hat mich A. A. Macdonell freundlichst aufmerksam gemacht.)

---

1. अंश्वादयः 6, 2, 193.

1 अंशु, 2 जन, 3 राजन्, 4 उष्ट्र, 5 खेटक (रोटक K.), 6 अजिर, 7 आर्द्रा, 8 श्रवणा, 9 कृत्तिका, 10 अर्ध, 11 पुर (आर्धपुर und °पुरः).

2. अक्षद्यूतादयः 4, 4, 19.

1 अक्षद्यूत, 2 जानुप्रहृत (°प्रहूत K.), 3 जङ्घाप्रहृत (°प्रहूत K.), 4 जङ्घाप्रहत*, 5 पादस्वेदन, 6 कण्टकमर्दन, 7 गतानुगत*, 8 गतागत, 9 यातोपयात, 10 अनुगत.

3. अङ्गुल्यादयः 5, 3, 108.

1 अङ्गुलि (अङ्गुली), 2 भरुज, 3 बभ्रु, 4 वल्गु, 5 मण्डर, 6 मण्डल, 7 शष्कुली (शष्कुल K.), 8 हरि*, 9 कपि, 10 मुनि*, 11 रुह*, 12 खल*, 13 उदश्वित्, 14 गोणी, 15 उरस्, 16 कुलिश. K. ausserdem: 17 शिखा.

4. अजादयः 4, 1, 4.

1 अजा, 2 एडका, 3 कोकिला (जातिः fügt K. hinzu), 4 चटका, 5 अश्वा, 6 मूषिका (मूषिकेति जातिः K.), 7 बाला, 8 होडा (होढा K.), 9 पाका, 10 वत्सा, 11 मन्दा; 12 विलाता (विलातेति वयः K.), 13 पूर्वापहाणा (पूर्वापहरणा K.), 14 अपरापहाणा (अपरापहरणा [sic]

K.), 15 संभस्त्राजिनशणपिण्डेभ्यः फलात् (d. i. संफला u. s. w.; त्रिफला द्विगौ । बहुव्रीहौ त्रिफली संहतिः K.), 16 सदच्काण्डप्रान्तशतैकेभ्यः पुष्पात् (सत्प्राक्काण्ड° K.); 17 शूद्रा चामहत्पूर्वा जातिः; 18 क्रुञ्चा, 19 उष्णिहा, 20 देवविशा (हलन्ताः fügt K. hinzu, d. i. क्रुञ्च्, उष्णिह् und देवविश्), 21 ज्येष्ठा, 22 कनिष्ठा, 23 मध्यमा पुंयोगे ऽपि (मध्यमा । पुंयोगः K.); 24 मूलान्नञः (d. i. अमूला), 25 दंष्ट्रा (fehlt in K., wird aber ebend. zu 3, 2, 182 als hierher gehörig bezeichnet). Nach 13 पूर्वापहरणा, 14 अपरापहरणा wird in K. hinzugefügt: टित् (d. i. mit ल्युट् gebildet, müsste also ई haben) । निपातनाण्णत्वम् (dieses spricht für die Lesarten पूर्वापहाणा und अपरापहाणा, da das ण् in पूर्वापहरणा und अपरापहरणा sich von selbst verstände).

5. अजिरादयः 6, 3, 119.

1 अजिर, 2 खदिर, 3 पुलिन, 4 हंस, 5 कारण्डव (हंसकारण्डव K.), 6 चक्रवाक.

6. अदिप्रभृतयः 2, 4, 72.

Die Wurzeln der zweiten Klasse.

7. अनुप्रवचनादयः 5, 1, 111.

1 अनुप्रवचन, 2 उत्थापन, 3 उपस्थापन, 4 संवेशन, 5 प्रवेशन, 6 अनुप्रवेशन, 7 अनुवासन, 8 अनुवचन, 9 अनुवाचन, 10 अन्वारोहण, 11 प्रारम्भण, 12 आरम्भण, 13 आरोहण. K. noch: 14 अनुवेशन, 15 अनुवादन, 16 प्ररोहण.

8. अनुशतिकादयः 7, 3, 20.

1 अनुशतिक, 2 अनुहोड, 3 अनुसंवरण (अनुसंचरण), 4 अनुसंवत्सर, 5 अङ्गारवेणु, 6 असिहत्य (अस्यहत्य), 7 अस्यहेति, 8 वध्योग, 9 पुष्करसद्, 10 अनुहरत्, 11 कुरुकत, 12 कुरुपञ्चाल, 13 उदकशुद्ध, 14 इहलोक, 15 परलोक, 16 सर्वलोक, 17 सर्वपुरुष, 18 सर्वभूमि, 19 प्रयोग, 20 परस्त्री, 21 राजपुरुषात् ष्यञि; 22 सूत्रनड. Es ist ein आकृतिगण, zu dem man auch 23 अभिगम, 24 अधिभूत, 25 अधिदेव, 26 चतुर्विद्या, 27 सुखशयन K., 28 शतकुम्भ K. und 29 परदार K. hinzuzieht.

9. अपूपादयः 5, 1, 4.

1 अपूप, 2 तण्डुल, 3 अभ्यूष (अभ्युष), 4 अभ्योष, 5 अवोष, 6 अभ्येष, 7 पृथुक, 8 ओदन, 9 सूप, 10 पूप, 11 किण्व, 12 प्रदीप, 13 मुसल, 14 कटक, 15 कर्णवेष्टक, 16 इर्गल*, 17 अर्गल,

18 अर्चविकारेभ्यश्च, 19 यूप*, 20 स्थूणा, 21 दीप (पीप K.), 22 अश्व, 23 पत्र. K. ausserdem: 24 कट, 25 अयःस्थूणा.

10. अयस्मयादीनि 1, 4, 20.

Wird nicht weiter ausgeführt.

11. अरीहणादयः 4, 2, 80.

1 अरीहण, 2 द्रुघण, 3 द्रुहण*, 4 भगल, 5 उलन्द, 6 किरण, 7 सांपरायण, 8 क्रौष्ट्रायण, 9 औष्ट्रायण*, 10 त्रैगर्तायन, 11 मैत्रायण, 12 भास्त्रायण, 13 वैमतायन (auch वैमत्तायन), 14 गौमतायन (गो° K.), 15 सौमतायन, 16 सौसायन, 17 धौमतायन*, 18 सौमायन*, 19 ऐन्द्रायण*, 20 कौन्द्रायण*, 21 खाडायन, 22 शाण्डिल्यायन, 23 रायस्पोष, 24 विपथ, 25 विपाश, 26 उद्दण्ड, 27 उदञ्चन, 28 खाण्डवीरण (खाण्ड K.), 29 वीरण, 30 काशकृत्स्न (कश°), 31 जाम्बवत (°वन्त K.), 32 शिंशपा, 33 रैवत (रेवत), 34 बिल्व (बैल्व K.), 35 सुयज्ञ, 36 शिरीष, 37 बधिर, 38 जम्बु, 39 खदिर, 40 सुशर्मन् (सुशर्म K.), 41 दलतृ*, 42 भलन्दन*, 43 खण्डु*, 44 कनल* (कलन), 45 यज्ञदत्त*. K. ausserdem: 46 सार, 47 वैगर्तायण (sic) und 48 खाण्डायन.

12. अर्धर्चाः 2, 4, 31.

1 अर्धर्च, 2 गोमय, 3 कषाय, 4 कार्षापण, 5 कुतप, 6 कुणप, 7 कपाट, 8 शङ्ख, 9 गूथ, 10 यूथ, 11 ध्वज, 12 कबन्ध, 13 पद्म, 14 गृह, 15 सरक, 16 कंस, 17 दिवस, 18 यूष, 19 अन्धकार, 20 दण्ड, 21 कमण्डलु, 22 मण्ड, 23 भूत, 24 द्वीप, 25 द्यूत, 26 चक्र, 27 धर्म, 28 कर्मन्, 29 मोदक, 30 शतमान, 31 यान, 32 नख, 33 नखर, 34 चरण, 35 पुच्छ, 36 दाडिम, 37 हिम, 38 रजत, 39 सक्तु, 40 पिधान, 41 सार, 42 पात्र, 43 घृत, 44 सैन्धव, 45 औषध, 46 आढक, 47 चषक, 48 द्रोण, 49 खलीन, 50 पात्रीव, 51 षष्टिक, 52 वारबाण (वार, बाण K.), 53 प्रोथ, 54 कपित्थ, 55 शुष्क, 56 शाल*, 57 शील, 58 शुल्क (शुल्ब und शुक्र K.), 59 सीधु (शीधु), 60 कवच, 61 रेणु, 62 ऋण, 63 कपट, 64 शीकर (सी° K.), 65 मुसल, 66 सुवर्ण, 67 वर्ण, 68 पूर्व (यूप K.), 69 चमस, 70 क्षीर, 71 कर्ष, 72 आकाश, 73 अष्टापद, 74 मङ्गल, 75 निधन, 76 निर्यास, 77 जृम्भ, 78 वृत्त, 79 पुस्त, 80 बुस्त, 81 क्ष्वेडित, 82 शृङ्ग, 83 निगड, 84 खल, 85 मधु, 86 मूल, 87 मूलक, 88 स्थूल, 89 शराव, 90 नाल (शाल K.), 91 वप्र, 92 विमान, 93 मुख, 94 प्रग्रीव, 95 शूल, 96 वज्र, 97 कटक, 98 कण्टक, 99 कर्पट, 100 शिखर, 101 कल्क, 102 नाट, 103 मस्तक, 104 वलय, 105 कुसुम, 106 तृण, 107 पङ्क, 108 कुण्डल, 109 किरीट, 110 कुमुद, 111 अर्बुद, 112 अङ्कुश, 113 तिमिर, 114 आश्रम, 115 भूषण, 116 इष्वास (इल्कस und इक्कस K.), 117 मुकुल, 118 वसन्त, 119 तडाग (तटाक), 120 पिटक, 121 विटङ्क, 122 विडङ्ग, 123 पिण्याक, 124 माष, 125 कोश, 126 फलक, 127 दिन, 128 दैवत, 129 पिनाक, 130

समर, 131 स्थाणु, 132 अनीक, 133 उपवास, 134 शाक, 135 कर्पास, 136 विशाल, 137 चषाल, 138 खण्ड, 139 दर, 140 विटप, 141 रण, 142 बल, 143 मक (मल K.), 144 मृणाल, 145 हस्त, 146 आर्द्र, 147 हल, 148 सूत्र, 149 ताण्डव, 150 गाण्डीव, 151 मण्डप, 152 पटह, 153 सौध, 154 योध, 155 पार्श्व, 156 शरीर, 157 फल, 158 छल, 159 पुर, 160 राष्ट्र, 161 बिम्ब, 162 अम्बर, 163 कुट्टिम, 164 कुक्कुट, 165 कुडप, 166 ककुद, 167 खण्डल, 168 तोमर, 169 तोरण, 170 मञ्चक, 171 पञ्चक, 172 पुङ्ख, 173 मध्य, 174 बाल, 175 छाल, 176 वल्मीक (वाल्मीक K.), 177 वर्ष, 178 वस्त्र, 179 वसु, 180 देह, 181 उद्यान, 182 उद्योग, 183 स्नेह, 184 स्तेन, 185 स्तन, 186 स्वर, 187 संगम, 188 निष्क, 189 क्षेम, 190 शूक, 191 क्षत्र, 192 पवित्र, 193 यौवन, 194 कलह, 195 पालक (मालक), 196 मूषिक, 197 मण्डल, 198 वल्कल 199 कुञ्ज, 200 विहार, 201 लोहित, 202 विषाण, 203 भवन, 204 अरण्य, 205 पुलिन, 206 दृढ, 207 आसन, 208 ऐरावत, 209 शूर्प, 210 तीर्थ, 211 लोमश, 212 तमाल, 213 लोह, 214 दण्डक, 215 शपथ, 216 प्रतिसर, 217 दारु, 218 धनुस्, 219 मान, 220 वर्चस्क, 221 कूर्च, 222 तण्डक, 223 मठ (मव K.), 224 सहस्र, 225 ओदन, 226 प्रवाल, 227 शकट, 228 अपराह्ण, 229 नीड, 230 शकल, 281 तण्डुल. K. ausserdem: 232 तङ्क, 233 वितङ्क, 234 विश्व, 235 कम्ब, 236 पानक, 237 शङ्खल, 238 मुण्ड, 239 पूत, 240 मद, 241 लोमन (sic), 242 लिङ्ग, 243 सौर, 244 क्षत, 245 कडार, 246 पूर्ण, 247 पणव, 248 पुस्तक, 249 पल्लव, 250 शार, 251 नाल, 252 प्रवर, 253 पुराण, 254 जाल, 255 स्कन्ध, 256 ललाट, 257 कुङ्कुम, 258 कुशल, 259 कटक, 260 उद्यम.

13. अर्शआदयः 5, 2, 127.

1 अर्शस्, 2 उरस्, 3 तुन्द, 4 चतुर, 5 पलित, 6 जटा, 7 घटा, 8 घाटा*, 9 अघ (अभ्र K.), 10 कर्दम, 11 अम्ल (आम K.), 12 लवण, 13 स्वाङ्गाद्धीनात्, 14 वर्णात्. Soll ein आकृतिगण sein.

14. अश्मादयः 4, 2, 80.

1 अश्मन्, 2 यूथ (auch यूष K.), 3 ऊष (रुष und रुष K.), 4 मीन, 5 नद, 6 दर्भ, 7 वृन्द, 8 गुद*, 9 खण्ड, 10 नग, 11 शिखा, 12 कोट (काट K.), 13 पाम (पांम ! K.), 14 कन्द*, 15 काण्ड*, 16 कुल*, 17 गह्व*, 18 गुड*, 19 कुण्डल*, 20 पीन*, 21 गुह*.

15. अश्वादयः 4, 1, 110.

1 अश्व, 2 अश्मन्, 3 शङ्ख, 4 शूद्रक, 5 विद, 6 पुट (विदापुट K.), 7 रोहिण, 8 खर्जूर, 9 खञ्जार (खञ्जूल K.), 10 बस्त*, 11 पिञ्जूल (पिञ्जूर K.), 12 भडिल, 13 भण्डिल, 14 भडित, 15 भण्डित, 16 प्रकृत*, 17 रामोद, 18 क्षान्त (क्षत्र K.), 19 काश, 20 तीक्ष्ण*, 21 गोलाङ्क, 22 अर्क, 23 स्वर (स्वन K.), 24 स्फुट*, 25 चक्र, 26 श्रविष्ठ (श्रविष्ठा K.), 27 पविन्द (पविन्दा K.), 28 पवित्र, 29 गोमिन्, 30 श्याम, 31 धूम, 32 धूम्र, 33 वाग्मिन्, 34 विश्वानर,

35 कुट, 36 शप आत्रेये (वेश, आत्रेय K.), 37 जन, 38 जड, 39 खड, 40 ग्रीष्म, 41 अर्ह, 42 कित, 43 विशंप, 44 विशाल (विशाला K.), 45 गिरि, 46 चपल, 47 चुप (चुम्प K.), 48 दासक, 49 वैल्व (वैल्य K.), 50 प्राच्य, 51 धर्म्य (मन), 52 आनडुह्य, 53 पुंसि जात, 54 अर्जुन, 55 प्रहृत, 56 सुमनस्, 57 दुर्मनस्, 58 मनस्*, 59 प्रान्त (ध्वान्त K.), 60 ध्वन, 61 आत्रेय भरद्वाजे (भार° K.), 62 भरद्वाज आत्रेये, 63 उत्स (कुत्स K.), 64 आतव, 65 कितव, 66 वद*, 67 धन्य*, 68 पाद, 69 शिव, 70 खदिर. K. hat noch: 71 भपिडक, 72 ग्रीवा, 73 कुल, 74 काण, 75 नड, 76 वोल्य, 77 वह, 78 खेड, 79 नत्त, 80 ओजस्, 81 नम.

16. अश्वादि: 5, 1, 39.

1 अश्व, 2 अश्मन्, 3 गण, 4 ऊर्णा, 5 उमा, 6 गङ्गा (भङ्ग K., v. l. auch भङ्गा), 7 वर्षा (वर्ष K.), 8 वसु.

17. अश्वपत्यादय: 4, 1, 84.

1 अश्वपति, 2 ज्ञानपति*, 3 शतपति, 4 धनपति, 5 गणपति, 6 स्थानपति*, 7 यज्ञपति*, 8 राष्ट्रपति, 9 कुलपति, 10 गृहपति, 11 धान्यपति, 12 धन्वपति*, 13 बन्धुपति*, 14 धर्मपति, 15 सभापति, 16 प्राणपति, 17 क्षेत्रपति. K. ausserdem: 18 पशुपति.

18. आकर्षादय: (आकषादय:) 5, 2, 64.

1 आकर्ष (आकष), 2 त्सरु, 3 पिशाच (पिपासा K.), 4 पिचण्ड, 5 अशनि, 6 अश्मन्, 7 निचय (विचय K.), 8 चय, 9 विजय*, 10 जय, 11 आचय, 12 नय, 13 पाद (निपाद K.), 14 दीप, 15 ह्रद, 16 ह्राद, 17 ह्लाद, 18 गद्गद, 19 शकुनि. K. ausserdem: 20 अय.

19. आचितादय: 6, 2, 146.

1 आचित, 2 पर्याचित, 3 आस्थापित, 4 परिगृहीत, 5 निरुक्त, 6 प्रतिपन्न, 7 अपश्लिष्ट*, 8 प्रश्लिष्ट, 9 उपहित (उपहत K.), 10 उपस्थित, 11 संहितागवि (dazu K.: संहिताशब्दो यदा गोरन्यस्य संज्ञा तदान्तोदात्तो न भवति । यदा तु गोः संज्ञा तदान्तोदात्त एव ॥).

20. आहिताग्न्यादय: 2, 2, 37.

1 आहिताग्नि, 2 जातपुत्र, 3 जातदन्त, 4 जातश्मश्रु, 5 तैलपीत, 6 घृतपीत, 7 मद्यपीत*, 8 ऊढभार्य, 9 गतार्थ. Ist ein आकृतिगण.

21. इन्द्रजननादयः 4, 3, 88.

Ist ein आकृतिगण, der nicht weiter ausgeführt wird.

22. इष्टादयः 5, 2, 88.

1 इष्ट, 2 पूर्त, 3 उपासादित (उपसादित K.), 4 निगदित, 5 परिगदित*, 6 परिवादित, 7 निकथित, 8 निषादित*, 9 निपठित, 10 संकलित, 11 परिकलित, 12 संरक्षित, 13 परिरक्षित, 14 अर्चित, 15 गणित*, 16 अवकीर्ण, 17 आयुक्त, 18 गृहीत*, 19 आम्नात, 20 श्रुत (आम्नातश्रुत K.), 21 अधीत, 22 अवधान (!)*, 23 आसेवित, 24 अवधारित, 25 अवकल्पित, 26 निराकृत, 27 उपकृत, 28 उपाकृत, 29 अनुयुक्त, 30 अनुगणित, 31 अनुपठित, 32 व्याकुलित. K. ausserdem: 33 परिकथित, 34 संकल्पित, 35 विकलित, 36 निपतित, 37 पठित, 38 पूजित, 39 परिगणित, 40 उपगणित, 41 परित (!), 42 अपवारित, 43 उपनत, 44 निगृहीत, 45 अपचित.

23. उक्थादयः 4, 2, 60.

1 उक्थ, 2 लोकायत, 3 न्याय, 4 न्यास, 5 पुनरुक्त, 6 निरुक्त, 7 निमित्त, 8 द्विपदा, 9 ज्योतिष (द्विपदी, ज्योतिषि K.), 10 अनुपद, 11 अनुकल्प, 12 यज्ञ, 13 धर्म, 14 चर्चा, 15 क्रमेतर, 16 श्लक्ष्ण, 17 संहिता, 18 पदक्रम (पद । क्रम K.), 19 संघट्ट (संघात K., v. l. auch संघट), 20 वृत्ति, 21 परिषद्*, 22 संग्रह, 23 गण, 24 गुण (गुणागुण st. गण, गुण K.), 25 आयुर्वेद. K. ausserdem: 26 अनुगुण.

24. उञ्छादयः 6, 1, 160.

1 उञ्छ, 2 म्लेच्छ, 3 जञ्ज, 4 जल्प, 5 जप, 6 वध (व्यध K.), 7 युग, 8 गरो दूष्ये, 9 वेदवेगवेष्टबन्धाः (वेष्ट st. वेष्ट K.) करणे, 10 स्तुयुद्रुवश्छन्दसि (gemeint sind nach K. परिष्टुत, संयुत und परिद्रुत), 11 वर्तनिः स्तोत्रे, 12 श्वभ्रे दरः, 13 साम्बतापौ भावगर्हायाम्, 14 उत्तमशश्वत्तमौ (°शश्वत्तमशब्दौ K.) सर्वत्र, 15 भक्षमन्थभोगमन्थाः (°भोगदेहाः K.).

25. उत्करादयः 4, 2, 90.

1 उत्कर, 2 संफल, 3 शफर, 4 पिप्पल, 5 पिप्पलीमूल, 6 अश्मन्, 7 सुवर्ण (सुपर्ण K.), 8 खलाजिन, 9 तिक, 10 कितव, 11 अणक*, 12 त्रैवण*, 13 पिचुक, 14 अश्वत्थ, 15 काश, 16 क्षुद्र (शकाक्षुद्र st. काश, क्षुद्र K.); 17 भस्त्रा, 18 शाल, 19 जन्या, 20 अजिर (अजिन K.), 21 चर्मन्, 22 उत्क्रोश, 23 क्षान्त (शान्त K.), 24 खदिर, 25 शूर्पणाय, 26 श्यावनाय, 27 नैवाकव (नैव, अक K.), 28 तृण*, 29 वृक्ष (in K. nur weiter unten), 30 शाक*, 31 पलाश, 32 विजिगीषा*, 33 अनेक, 34 आतप, 35 फल*, 36 संपर*, 37 अर्क, 38 गर्त, 39 अग्नि, 40

वैराणक*, 41 हृहा, 42 अरण्य*, 43 निशान्त*, 44 पर्ण, 45 नीचायक*, 46 शंकर*, 47 अवरोहित, 48 क्षार*, 49 विशाल, 50 वेत्र*, 51 अरीहण*, 52 खण्ड*, 53 वातागर*, 54 मन्त्रणार्ह*, 55 इन्द्रवृक्ष, 56 नितान्तवृक्ष (v. l. नितान्तावृक्ष; नितान्त, वृक्ष K.), 57 आर्द्रवृक्ष. Ausserdem in K.: 58 तृणाव, 59 अन्य, 60 मज्व, 61 अर्जुनवृक्ष.

26. उत्सादयः 4, 1, 86.

1 उत्स, 2 उदपान, 3 विकर, 4 विनद (विनोद K.), 5 महानद, 6 महानस, 7 महाप्राण, 8 तरुण, 9 तलुन, 10 बष्कय असे (d. i. असमासे), 11 पृथिवी, 12 धेनु, 13 पङ्क्ति, 14 जगती, 15 त्रिष्टुभ्, 16 अनुष्टुभ्, 17 जनपद, 18 भरत, 19 उशीनर, 20 ग्रीष्म, 21 पीलुकुण (पीलु । कुल K.), 22 उदस्थान देशे, 23 पृषदंश (पृष, दंशे K.), 24 भल्लकीय, 25 रथंतर, 26 मध्यंदिन, 27 बृहत्, 28 महत्, 29 सत्वत् (सत्वन्तु । सद्शब्दो मतुबन्त आगतनुम्को गृह्यते सत्वन्त्विति K.), 30 कुरु, 31 पञ्चाल, 32 इन्द्रावसान, 33 उष्णिह्, 34 ककुभ्, 35 सुवर्ण (K. erwähnt v. l. सुपर्ण), 36 देव, 37 ग्रीष्मादच्छन्दसि.

27. उत्सङ्गादयः 4, 4, 15.

1 उत्सङ्ग, 2 उडुप, 3 उत्पुत (उत्पत K.), 4 उत्पपन* (!), 5 उत्पुट*, 6 पिटक, 7 पिटाक. K. erwähnt noch 8 उडप.

28. उद्गात्रादयः 5, 1, 129.

1 उद्गातृ, 2 उन्नेतृ, 3 प्रतिहर्तृ, 4 प्रशास्तृ, 5 होतृ, 6 पोतृ, 7 हर्तृ (कर्तृ K.), 8 रथगणक, 9 पत्तिगणक (पक्षिगणक mit der v. l. पत्त्रिगणक K.), 10 सुष्ठु, 11 दुष्ठु, 12 अध्वर्यु, 13 वधू, 14 सुभग मन्त्रे.

29. उपकादयः 2, 4, 69.

1 उपक, 2 लमक, 3 भ्रष्टक, 4 कपिष्ठल, 5 कृष्णाजिन, 6 कृष्णसुन्दर, 7 चूडारक, 8 आडारक (अपडारक K.), 9 गडुक, 10 उदङ्क, 11 सुधायुक (सुपर्यक K.), 12 अबन्धक, 13 पिङ्गलक*, 14 पिष्ट*, 15 सुपिष्ट, 16 मयूरकर्ण, 17 खरीजङ्घ (खारि° K.), 18 शलाथल (शलाबल K.), 19 पतञ्जल, 20 पदञ्जल, 21 कठेरणि, 22 कुषीतक, 23 काशकृत्स्न, 24 निदाघ, 25 कलशीकण्ठ, 26 दामकण्ठ, 27 कृष्णपिङ्गल, 28 कर्णक, 29 पर्णक, 30 जटिलक, 31 बधिरक, 32 जन्तुक, 33 अनुलोम, 34 अनुपद, 35 प्रतिलोम, 36 अपजग्ध, 37 प्रतान, 38 अनभिहित, 39 कमक, 40 वटारक, 41 लेखाभ्र, 42 कमन्दक, 43 पिञ्जूलक (पिञ्जल K.), 44 वर्णक*, 45 मसूरकर्ण, 46 मदाघ, 47 कवन्तक*, 48 कमन्तक*, 49 कदामत्त, 50 दामकण्ठ (zum zweiten Mal). K. ausserdem: 51 पयडारक.

30. उरःप्रभृतयः 5, 4, 151.

1 उरस्, 2 सर्पिस्, 3 उपानह्, 4 पुमान्, 5 अनड्वान्, 6 पयस्, 7 नौ, 8 लक्ष्मी, 9 दधि, 10 मधु, 11 शालि, 12 अर्थान्नञः.

31. ऊर्यादयः 1, 4, 61.

1 ऊरी, 2 उररी (diese zwei अङ्गीकारे विस्तारे च nach K.), 3 तन्थी*, 4 ताली, 5 आताली, 6 वेताली, 7 धूली*, 8 धूसी, 9 शकला, 10 संशकला, 11 ध्वंसकला, 12 भ्रंसकला (भ्रंश° K.), 13 गुलुगुधा, 14 सजुष् (सजूः Alle), 15 फल (फलू K.), 16 फली, 17 विक्ली, 18 आक्ली, 19 आलोष्टी, 20 केवाली, 21 केवासी*, 22 पर्याली*, 23 शेवाली, 24 वर्षाली, 25 अत्यूमशा*, 26 वश्मसा*, 27 मस्मसा, 28 मसमसा, 29 औषट्, 30 वौषट्, 31 वषट्, 32 स्वाहा, 33 स्वधा, 34 बन्धा, 35 प्रादुस्, 36 श्रत् (श्रत् K.), 37 आविस्. K. ausserdem: 38 कराली.

32. ऋगयनादयः 4, 3, 73.

1 ऋगयन, 2 पदव्याख्यान, 3 छन्दोमान, 4 छन्दोभाषा, 5 छन्दोविचिति, 6 न्याय, 7 पुनरुक्त, 8 निरुक्त, 9 व्याकरण, 10 निगम, 11 वास्तुविद्या, 12 क्षत्रविद्या, 13 अङ्गविद्या, 14 विद्या, 15 उत्पात, 16 उत्पाद, 17 उद्याव, 18 संवत्सर, 19 मुहूर्त, 20 उपनिषद्, 21 निमित्त, 22 शिक्षा, 23 भिक्षा. K. ausserdem: 24 छन्दो विजिनी (sic), 25 व्याय.

33. ऋश्यादयः 4, 2, 80.

1 ऋश्य, 2 न्यग्रोध, 3 शर (शिरा K.), 4 निलीन, 5 निवास, 6 निवात, 7 निधान, 8 निबन्ध (v. l. निबन्धन; निबद्ध K.), 9 विबद्ध, 10 परिगूढ, 11 उपगूढ, 12 असनि, 13 सित, 14 मत*, 15 वेश्मन्*, 16 उत्तराश्मन्, 17 अश्मन्*, 18 स्थूल, 19 बाहु (स्थूलबाहु K.), 20 खदिर, 21 शर्करा, 22 अनडुह्, 23 अरडु*, 24 परिवंश, 25 वेणु, 26 वीरण, 27 खण्ड, 28 दण्ड*, 29 परिवृत्त, 30 कर्दम, 31 अंशु.

34. ऐषुकार्यादयः 4, 2, 54.

1 ऐषुकारि, 2 सारस्यायन (सारसायन), 3 चान्द्रायण, 4 द्व्याक्षायण, 5 त्र्याक्षायण (त्र्यायण K.), 6 औडायन, 7 जौलायन, 8 खा ायन, 9 दासमित्रि, 10 दासमित्रायण, 11 शौद्रायण (शौद्राण K.), 12 दाक्षायण, 13 शायण्डायन*, 14 तार्क्ष्यायण, 15 शौभ्रायण, 16 सौवीर, 17 सौवीरायण*, 18 शयण्ड, 19 शौण्ड, 20 शयाण्ड, 21 वैश्वमानव, 22 वैश्वधेनव, 23 नड (नद K.), 24 तुण्डदेव, 25 विश्वदेव (विश्वदेव und वैश्वदेव K.), 26 सापिण्डि. K. ausserdem: 27 शौपिण्ड, 8 सायपिण्ड, 29 अलायत, 30 औलालायत.

35. कच्छादयः 4, 2, 133.

1 कच्छ, 2 सिन्धु, 3 वर्णु, 4 गन्धार, 5 मधुमत्, 6 कम्बोज, 7 कश्मीर, 8 साल्व, 9 कुरु, 10 अनुषण्ड (अणु mit der v. l. अण्ड, खण्ड K.), 11 द्वीप, 12 अनूप, 13 अजवाह, 14 विजापक, 15 कलूतर (कुलून K.), 16 रङ्कु.

36. कडाराः 2, 2, 38.

1 कडार, 2 गडुल, 3 खञ्ज (खञ्जर K.), 4 खोड*, 5 काण, 6 कुण्ठ, 7 खलति, 8 गौर, 9 वृद्ध, 10 भिक्षुक, 11 पिङ्ग*, 12 पिङ्गल, 13 तनु, 14 जठर, 15 बधिर*, 16 मठर*, 17 कब्ज*, 18 बर्बर*. K. ausserdem: 19 वटर.

37. कण्ड्वादयः 3, 1, 27.

1 कण्डूञ्, 2 मन्तु (मन्तुञ्), 3 हृणीङ्, 4 वल्गु, 5 असु (असुञ् K.), 6 मनस्, 7 महीङ्, 8 लाट्*, 9 लेट (लेट् K.), 10 इरस्, 11 इरज्, 12 इरञ्, 13 दुवस्*, 14 उषस्*, 15 वेट्*, 16 मेधा, 17 कुषुभ, 18 नमस्*, 19 मगध, 20 तन्तस्, 21 पम्पस्, 22 सुख, 23 दुःख, 24 भिक्ष*, 25 चरण, 26 चरम*, 27 अवर*, 28 सपर, 29 अरर*, 30 भिषज्, 31 भिष्णज्, 32 अपर*, 33 आर*, 34 इषुध, 35 वरण*, 36 चुरण, 37 तुरण, 38 भुरण, 39 गद्गद, 40 एला, 41 केला, 42 खेला, 43 वेला*, 44 शेला*, 45 लिट्, 46 लोट्, 47 लेखा*, 48 लेख*, 49 रेखा*, 50 द्रवस्*, 51 तिरस्*, 52 अगद*, 53 उरस्*, 54 तरण*, 55 पयस्*, 56 संभूयस्*, 57 संवर*. K. ausserdem: 58 अस, 59 रुवय, 60 पुरण. Soll ein आकृतिगण sein.

38. कण्वादयः s. गर्गादयः

39. कत्र्यादयः 4, 2, 95.

1 कत्त्रि, 2 उम्भि, 3 पुष्कर, 4 पुष्कल, 5 मोदन, 6 कुम्भी, 7 कुण्डिन, 8 नगरी (नगर K.), 9 माहिष्मती, 10 वर्मती (चर्मण्वती K.), 11 उख्या, 12 ग्राम, 13 कुड्याया (कुल्याया K.), यलोपश्च. K. ausserdem: 14 वज्जी, 15 भक्ति.

40. कथादयः 4, 4, 102.

1 कथा, 2 विकथा, 3 विश्वकथा*, 4 संकथा*, 5 वितण्डा, 6 कुष्ठविद् (v. l. कुष्ट°; कुष्टचित् K.), 7 जनवाद, 8 जनेवाद, 9 जनोवाद* (!), 10 वृत्ति, 11 संग्रह (सङ्गुह K.), 12 गुण, 13 गण, 14 आयुर्वेद.

41. कर्क्यादयः 6, 2, 87.

1 कर्की, 2 मघी (मंघी K.), 3 मकरी, 4 कर्कन्धु (कर्कन्धू K.), 5 शमी, 6 करीर, 7 कन्दुक (कटुक K.), 8 कवल (v. l. कुबल; कुरल K.), 9 बदरी (बदर K.).

42. कर्णादयः 4, 2, 80.

1 कर्ण, 2 वसिष्ठ, 3 अर्क, 4 अर्कलूष (लूष K.), 5 द्रुपद (दुपद K.), 6 आनडुह्य (अन° K.), 7 पाञ्चजन्य, 8 स्फिज्, 9 कुम्भी, 10 कुन्ती*, 11 जित्वन् (जित्व K.), 12 जीवन्त (जीवन्ती K.), 13 कुलिश, 14 आण्डीवत (आण्डीवत् K.), 15 जव*, 16 जैत्र*, 17 आनक*. K. ausserdem: 18 अलुश, 19 शल, 20 स्थिरा.

43. कर्णादयः 5, 2, 24.

1 कर्ण, 2 अक्षि, 3 नख, 4 मुख, 5 केश, 6 पाद, 7 गुल्फ, 8 भ्रू, 9 शृङ्ग (भ्रूभङ्ग! st. भ्रू, शृङ्ग K.), 10 दन्त, 11 ओष्ठ, 12 पृष्ठ. K. ausserdem: 13 मख, 14 अङ्गुष्ठ.

44. कल्याण्यादयः 4, 1, 126.

1 कल्याणी, 2 सुभगा, 3 दुर्भगा, 4 बन्धकी, 5 अनुदृष्टि, 6 अनुसृष्टि, 7 जरती, 8 बलीवदी (बलीवर्दी K.), 9 ज्येष्ठा, 10 कनिष्ठा, 11 मध्यमा, 12 परस्त्री.

45. कस्कादयः 8, 3, 48.

1 कस्कः, 2 कौतस्कुतः, 3 भ्रातुष्पुत्रः, 4 शुनस्कर्णः, 5 सद्यस्कालः, 6 सद्यस्क्रीः, 7 साद्यस्कः, 8 कांस्कान्, 9 सर्पिष्कुण्डिका, 10 धनुष्कपालम्, 11 बर्हिष्पलम् (बर्हिष्पूलम् K.), 12 यजुष्पात्रम्, 13 अयस्कान्तः*, 14 तमस्काण्डः*, 15 अयस्काण्डः, 16 मेदस्पिण्डः, 17 भास्करः*, 18 अहस्करः*. Ist ein आकृतिगण.

46. कार्तकौजपादयः 6, 2, 37.

1 कार्तकौजपौ, 2 सावर्णिमाण्डूकेयौ, 3 अवन्त्यश्मकाः (आ° fehlerhaft K.), 4 पैलश्यापर्णेयाः, 5 कपिश्यापर्णेयाः, 6 शैतिकाक्षपाञ्चालेयाः, 7 कटुकवाधूलेयाः (कटुकवार्चलेयाः K.), 8 शाकलशुनकाः (auch v. l. शाकलसणकाः nach K.), 9 शाकलशणकाः*, 10 शणकबाभ्रवाः (सणक° K.), 11 आर्चाभिमौद्गलाः, 12 कुन्तिसुराष्ट्राः, 13 चिन्तिसुराष्ट्राः, 14 तण्डवतण्डाः, 15 अविमत्तकामविद्धाः, 16 बाभ्रवशालङ्कायनाः, 17 बाभ्रवदानच्युताः, 18 कठकालापाः, 19 कठकौथुमाः, 20 कौथुमलौकाक्षाः, 21 स्त्रीकुमारम्, 22 मौदपैप्पलादाः, 23 वत्सजरन्तः (°जरत् K.),

24 सौश्रुतपार्थवाः, 25 जरामृत्यू (°मृत्यु K.), 26 याज्यानुवाक्ये. K. ausserdem: 27 शुनकधात्रेयाः, 28 गर्गवत्साः.

47. काशादयः 4, 2, 80.

1 काश, 2 पाश (वाश K.), 3 अश्वत्थ, 4 पलाश, 5 पीयूक्षा (पीयूष K.), 6 चरणा, 7 वास, 8 नड, 9 वन, 10 कर्दम, 11 कच्छूल*, 12 कङ्कट, 13 गुहा, 14 बिस (विश und विस K.), 15 तृण, 16 कर्पूर, 17 बर्बर*, 18 मधुर*, 19 ग्रह (गृह K.), 20 कपित्थ*, 21 जतु, 22 शीपाल. K. ausserdem: 23 नर, 24 कण्टक.

48. काश्यादयः 4, 2, 116.

1 काशि, 2 चेदि (nach K. auch v. l. बैदी), 3 सांयाति*, 4 संवाह, 5 अच्युत, 6 मोदमान (मोहमान K.), 7 शकुलाद, 8 हस्तिकर्षू, 9 कुनामन् (nach K. auch v. l. कुदामन्), 10 हिरण्य, 11 करण, 12 गोवासन (गोधाशन K.), 13 भारङ्गी*, 14 अरिंदम, 15 अरित्र*, 16 देवदत्त, 17 दशग्राम (दाशग्राम K.), 18 शौवावतान (सौधावतान K.), 19 युवराज, 20 उपराज, 21 देवराज, 22 मोदन*, 23 सिन्धुमित्र, 24 दासमित्र, 25 सुधामित्र*, 26 सोममित्र*, 27 छागमित्र*, 28 सधमित्र*, 29 आपदादिपूर्वपदात् (आपद्, ऊर्ध्व, तद्) कालान्तात्. K. ausserdem: 30 संज्ञा, 31 भौरिकि, 32 भौलिङ्गि, 33 सर्वमित्र, 34 साधुमित्र.

49. काष्ठादयः 8, 1, 67.

1 काष्ठ, 2 दारुण, 3 अमातापुत्र, 4 वेश, 5 अनाज्ञात*, 6 अनुज्ञात, 7 अपुत्र*, 8 अयुत, 9 अद्भुत, 10 अनुक्त, 11 भृश, 12 घोर, 13 सुख*, 14 परम, 15 सु, 16 अति. K. ausserdem: 17 कल्याण.

50. किंशुलकादयः oder किंशुलुकादयः 6, 3, 117.

1 किंशुलुक (किंशुलक K.), 2 शाल्व (साल्वक K.), 3 नड*, 4 अञ्जन, 5 भञ्जन, 6 लोहित, 7 कुक्कुट.

51. किरादयः 7, 2, 75.

Die Wurzeln 116—120 der sechsten Klasse.

52. किशरादयः oder किसरादयः 4, 4, 53.

1 किसर (किशर K.), 2 नरद, 3 नलद, 4 स्थागल*, 5 तगर, 6 गुग्गुलु, 7 उशीर, 8 हरिद्रा, 9 हरिद्रु*, 10 पर्णी*. K. ausserdem: 11 सुमङ्गल, 12 हरिद्रायणी.

53. कुञ्जादयः 4, 1, 98.

1 कुञ्ज, 2 ब्रध्न, 3 शङ्ख, 4 भस्मन्, 5 गण, 6 लोमन्, 7 शठ, 8 शाक, 9 शुण्डा, 10 शुभ, 11 विपाश् (विपाश K.), 12 स्कन्द, 13 स्कम्भ. K. ausserdem: 14 शाकट, 15 शुम्भा, 16 शिव, 17 शुभंया.

54. कुटादयः 1, 2, 1.

Die Wurzeln 73—108 der sechsten Klasse.

55. कुमुदादयः a 4, 2, 80.

1 कुमुद, 2 शर्करा, 3 न्यग्रोध, 4 इक्कट (इत्कट mit der v. l. उत्कट K.), 5 सङ्कट, 6 कङ्कट, 7 गर्त, 8 बीज, 9 परिवाप, 10 निर्यास*, 11 शकट*, 12 कच*, 13 मधु*, 14 शिरीष, 15 अश्व*, 16 अश्वत्थ, 17 बल्बज, 18 यवाष, 19 कूप, 20 विकङ्कत, 21 दशग्राम. K. ausserdem: 22 कण्टक, 23 पलाश, 24 त्रिक, 25 कास.

56. कुमुदादयः b 4, 2, 80.

1 कुमुद, 2 गोमय, 3 रथकार, 4 दशग्राम, 5 अश्वत्थ, 6 शाल्मलि (°ली K.), 7 शिरीष, 8 मुनिस्थल (°स्थूल K.), 9 कुण्डल, 10 कूट, 11 मधुकर्ण, 12 घासकुन्द*, 13 शुचिकर्ण. K. ausserdem: 14 मुचुकर्ण, 15 कुन्द.

57. कुम्भपद्यः 5, 4, 139.

1 कुम्भपदी, 2 एकपदी, 3 जालपदी, 4 शूलपदी*, 5 मुनिपदी, 6 गुणपदी*, 7 शतपदी, 8 सूत्रपदी, 9 गोधापदी, 10 कलशीपदी, 11 विपदी*, 12 तृणपदी*, 13 द्विपदी, 14 त्रिपदी*, 15 षट्पदी*, 16 दासीपदी, 17 शितिपदी*, 18 विष्णुपदी*, 19 सुपदी, 20 निष्पदी, 21 आर्द्रपदी, 22 कुणिपदी (कुणपदी K.), 23 कृष्णपदी, 24 शुचिपदी*, 25 द्रोणपदी (द्रोणीपदी), 26 द्रुपदी, 27 सूकरपदी, 28 शकृत्पदी, 29 अष्टापदी, 30 स्थूणापदी (स्थूलपदी K.), 31 अपदी*, 32 सूचीपदी. K. ausserdem: 33 मालापदी, 34 गोपदी, 35 घृतपदी, 36 सूपपदी, 37 पञ्चपदी, 38 अर्वंपदी, 39 स्तनपदी, 40 कलहंसपदी, 41 विषपदी.

58. कुर्वादयः 4, 1, 151.

1 कुरु, 2 गर्गर (गर्ग K.), 3 मङ्कुष, 4 अजमार (अजमारक K.), 5 रथकार, 6 वावदूक, 7 सम्राजः क्षत्रिये, 8 कवि, 9 विमति (मति K.), 10 कापिञ्जलादि, 11 वाक् (d. i. वाच्),

12 वामरथ, 13 पितृमत्, 14 इन्द्रलाजी (इन्द्रजालि K.), 15 एजि*, 16 वातकि*, 17 दामोष्णीषि, 18 गणकारि, 19 कैशोरि, 20 कुट, 21 शलाका (शालाका), 22 मुर, 23 पुर, 24 एरका (एरक K.), 25 शुभ्र*, 26 अभ्र, 27 दर्भ, 28 केशिनी, 29 वेनाच्छन्दसि, 30 शूर्पणाय, 31 श्यावनाय, 32 श्यावरथ, 33 श्यावपुत्र, 34 सत्यंकार, 35 वडभीकार, 36 पथिकार*, 37 मूढ, 38 शकन्धु, 39 शङ्कु, 40 शाक, 41 शाकिन्, 42 शालीन*, 43 कर्तृ, 44 हर्तृ, 45 इन, 46 पिण्डी (इनपिण्डी K.), 47 वामरथस्य कण्वादिवत्स्वरवर्जम् (ist ein Vârttika). K. ausserdem: 48 विस्फोटक, 49 काक, 50 स्फायटक, 51 घातकि, 52 धेनुजि, 53 बुद्धिकार.

59. कुलालादयः 4, 3, 118.

1 कुलाल, 2 वरुड, 3 चण्डाल, 4 निषाद, 5 कर्मार, 6 सेना, 7 सिरिध्र (सिरिन्ध्र), 8 सैरिन्ध्र (सैन्ध्रिय K.), 9 देवराज, 10 परिषद् (पर्षद्), 11 वधू, 12 मधु*, 13 रुरु, 14 रुद्र, 15 अनडुह्, 16 ब्रह्मन्, 17 कुम्भकार, 18 श्वपाक. K. ausserdem: 19 ध्रुव.

60. कृतादयः 2, 1, 59.

1 कृत, 2 मित, 3 मत, 4 भूत, 5 उक्त, 6 युक्त*, 7 समाज्ञात, 8 समाम्नात, 9 समाख्यात, 10 संभावित, 11 संसेवित*, 12 अवधारित, 13 अवकल्पित, 14 निराकृत, 15 उपकृत, 16 उपाकृत, 17 दृष्ट*, 18 कलित*, 19 दलित*, 20 उदाहृत*, 21 विश्रुत*, 22 उदित*. Ist ein आकृतिगण.

61. कृशाश्वादयः 4, 2, 80.

1 कृशाश्व, 2 अरिष्ट, 3 अरिश्म (अरीश्व K.), 4 वेश्मन्, 5 विशाल, 6 लोमश*, 7 रोमश*, 8 रोमक, 9 लोमक*, 10 शबल, 11 कूट, 12 वर्चल*, 13 सुवर्चल*, 14 सुकर, 15 सूकर, 16 प्रतर (प्रातर), 17 सदृश, 18 पुरग, 19 पुराग*, 20 सुख, 21 धूम, 22 अजिन, 23 विनत (विनता mit der v. l. वनिता K.), 24 अवनत, 25 विकुट्यास (v. l. कुविद्यास; विकुधास K.), 26 पराशर*, 27 अरुस्, 28 अयस्*, 29 मौद्गल्य, 30 यूकर* (मौद्गल्याकर). K. ausserdem: 31 रोमन्, 32 बर्बर, 33 अवयास mit der v. l. अयावस्.

62. कोटरादयः 6, 3, 117.

1 कोटर, 2 मिश्रक, 3 सिध्रक, 4 पुरग (पुरक K.), 5 शारिक (सारिक).

63. क्रत्वादयः 6, 2, 118.

1 क्रतु, 2 दृशीक, 3 प्रतीक, 4 प्रतूर्ति (प्रपूर्ति K.), 5 हव्य, 6 भग.

64. क्रमादयः 4, 2, 61.

1 क्रम, 2 पद, 3 शिक्षा, 4 मीमांसा, 5 सामन्.

65. क्र्यादयः 3, 1, 81.

Die Wurzeln der neunten Klasse.

66. क्रोडादयः 4, 1, 56.

1 क्रोड, 2 नख, 3 खुर, 4 गोखा*, 5 उखा, 6 शिखा*, 7 वाल, 8 शफ, 9 गुद. Ist ein आकृतिगण, zu dem auch 10 भग, 11 गल, 12 घोणा und nach K. auch 13 गुल्फ (welches aber wegen der Doppelconsonanz beanstandet wird; vgl. 4, 1, 54) gehören.

67. क्रौड्यादयः 4, 1, 80.

1 क्रौडि, 2 लाडि, 3 व्याडि, 4 आपिशलि, 5 आपक्षिति, 6 चौपयत, 7 चैटयत (वैटयत), 8 सैकयत (शैकयत K.), 9 बैल्वयत (mit der v. l. वैकल्पयत K.), 10 सौधातकि, 11 सूत युवत्याम्, 12 भोज क्षत्रिये, 13 यौतकि*, 14 कौटि*, 15 भौरिकि, 16 भौलिकि, 17 शाल्मलि, 18 शालास्थलि, 19 कापिष्ठलि, 20 गौकक्ष्य (als v. l. von गौलक्ष्य K.).

68. क्षुभ्नादयः 8, 4, 39.

1 क्षुभ्ना (क्षुभ्नाति u. s. w.), 2 नृनमन; 3 नन्दिन्, 4 नन्दन, 5 नगर, एतान्युत्तरपदानि संज्ञायां प्र योजयन्ति, 6 हरिनन्दी, 7 हरिनन्दनः, 8 गिरिनगरम्; 9 नृतिर्यङि प्र योजयति, नरीनृत्यते; 10 नर्तन, 11 गहन, 12 नन्दन, 13 निवेश, 14 निवास, 15 अग्नि, 16 अनूप, एतान्युत्तरपदानि प्र योजयन्ति, 17 परिनर्तनम्, 18 परिगहनम्, 19 परिनन्दनम्, 20 शरनिवेशः, 21 शरनिवासः, 22 शराग्निः, 23 दर्भानूपः; 24 आचार्यादणत्वं च (Vârttika 6 zu 4, 1, 49), आचार्यभोगीनः (K. ausserdem आचार्यानी). Nach einer anderen Recension: क्षुभ्ना, 25 तृप्नु, नृनमन, 26 नरनगर, नन्दन, यङ् नृतौ, 27 गिरिनदी, 28 गृहनमन, निवेश, निवास, अग्नि, अनूप, आचार्यभोगीन, 29 चतुर्हायन, 30 हरिकादीनि वनोत्तरपदानि संज्ञायाम् । हरिका, तिमिर, समीर, कुबेर, हरि, कर्मार. Ist ein आकृतिगण.

69. खण्डिकादयः 4, 2, 45.

1 खण्डिक (खण्डिका K.), 2 वडवा, 3 क्षुद्रकमालवात्सेनासंज्ञायाम् (ein Vârttika zu 4, 2, 45), 4 भिक्षुक, 5 शुक, 6 उलूक, 7 श्वन्, 8 अहन्, 9 युगवरत्र (°वरत्रा v. l.; युग, वरत्रा K.), 10 हलबन्ध (°बन्धा).

70. गम्यादयः 3, 3, 3.

1 गमी, 2 आगमी (आगामी K.), 3 भावी, 4 प्रस्थायी, 5 प्रतिरोधी, 6 प्रतियोधी, 7 प्रतिबोधी, 8 प्रतियायी, 9 प्रतियोगी. K. ausserdem: 10 आयायी.

71. गर्गादयः 4, 1, 105.

1 गर्ग, 2 वत्स, 3 वाज असे (d. i. असमासे), 4 संकृति, 5 अज, 6 व्याघ्रपाद्, 7 विदभृत्, 8 प्राचीनयोग, 9 अगस्ति, 10 पुलस्ति, 11 चमस, 12 रेभ, 13 अग्निवेश, 14 शङ्ख, 15 शट (शठ K.), 16 शक*, 17 एक*, 18 धूम्र, 19 अवट, 20 मनस् (मनस K.), 21 धनंजय, 22 वृक्ष, 23 विश्वावसु, 24 जरमाण (जनमान K.).

लोहितादयः 4, 1, 18.

25 लोहित, 26 संशित, 27 बभ्रु, 28 वल्गु*, 29 मण्डु, 30 गण्डु*, 31 शङ्कु (शङ्कु K.), 32 लिगु, 33 गुहलु (गुलु K.), 34 मन्तु, 35 मङ्क्षु (मक्षु K.), 36 अलिगु, 37 जिगीषु, 38 मनु, 39 तन्तु, 40 मनायी, 41 सूनु, 42 कथक, 43 कन्थक*, 44 ऋक्ष*, 45 वृक्ष* (वृक्ष), 46 तनु*, 47 तरुक्ष, 48 तलुक्ष, 49 तण्ड, 50 वतण्ड, 51 कपि, 52 कत. K. ausserdem: 53 कव, 54 भूत.

55 कुरुकत, 56 अनडुह्. Nach Shadg. noch: 57 कवि, 58 पुरुकुत्स, 59 शक्ति.

कण्वादयः 4, 2, 111.

60 कण्व, 61 शकल, 62 गोकक्ष, 63 अगस्त्य, 64 कुण्डिनी (कुण्डिन K.), 65 यज्ञवल्क, 66 पर्णवल्क, 67 अभयजात (उभय, जात K.), 68 विरोहित, 69 वृषगण, 70 रहूगण, 71 शण्डिल, 72 चणक (वर्णक; वर्ण K.), 73 चुलुक (कचुलुक K.), 74 मुद्गल, 75 मुसल, 76 जमदग्नि, 77 पराशर, 78 जातूकर्ण (जतू° K.), 79 महित*, 80 मन्त्रित, 81 अश्मरथ, 82 शर्कराक्ष, 83 पूतिमाष, 84 स्थूरा (स्थूण K.), 85 अररक (अदरक), 86 एलाक*, 87 पिङ्गल, 88 कृष्ण, 89 गोलन्द (गोलुन्द K.), 90 उलूक, 91 तितिक्ष, 92 भिषज्, 93 भिष्णज*, 94 भडित, 95 भण्डित, 96 दल्भ, 97 चेकित (चिकित), 98 चिकित्सित*, 99 देवहू, 100 इन्द्रहू, 101 एकलू, 102 पिप्पलू, 103 बृहदग्नि (वृदग्नि K.), 104 सुलोहिन्*, 105 सुलाभिन् (सुलोभिन् K.), 106 उक्थ (उकत्थ K., उक्थ richtig Shadg.), 107 कुटीगु. K. ausserdem: 108 संहित, 109 पद, 110 कन्यु, 111 मुख, 112 कर्कटक, 113 रुक्ष, 114 प्रचुल, 115 विलम्ब, 116 विष्णुज.

72. गवादयः 5, 1, 2.

1 गो, 2 हविस्, 3 अक्षर, 4 विष, 5 बर्हिस्, 6 अष्टका, 7 स्खदा (स्खद K.), 8 युग, 9 मेधा, 10 स्रुच् (स्रक् K.), 11 नाभि नभं च, 12 शुनः संप्रसारणं वा च दीर्घत्वं तत्संनियोगेन

चान्तोदात्तत्वम्, 13 ऊधसो ऽनङ् च, 14 कूप*, 15 ह्रद*, 16 दर (उदर K.), 17 खर, 18 असुर*, 19 अध्वन् (अध्वन; अध्वा K.), 20 क्षर*, 21 वेद*, 22 बीज*, 23 दीप्त* (दीप्र). K. ausserdem: 24 स्कन्द.

73. गवाश्वप्रभृतीनि 2, 4, 11.

1 गवाश्वम्, 2 गवाविकम्, 3 गवैडकम्, 4 अजाविकम्, 5 अजैडकम्, 6 कुब्जवामनम्, 7 कुब्जकिरातम् (°कैरातम् K.), 8 पुत्रपौत्रम्, 9 श्वचण्डालम्, 10 स्त्रीकुमारम्, 11 दासीमाणवकम्, 12 शाटीपटीरम्*, 13 शाटीप्रच्छदम्*, 14 शाटीपट्टिकम्*, 15 उष्ट्रखरम्, 16 उष्ट्रशशम्, 17 मूत्रशकृत्, 18 मूत्रपुरीषम्, 19 यकृन्मेदः, 20 मांसशोणितम्, 21 दर्भशरम्, 22 दर्भपूतीकम्, 23 अर्जुनशिरीषम्, 24 अर्जुनपुरुषम्*, 25 तृणोलपम् (तृणोपलम्), 26 दासीदासम्, 27 कुटीकुटम्, 28 भागवतीभागवतम्. K. ausserdem: 29 शाटीपिच्छकम्.

74. गहादयः 4, 2, 138.

1 गह, 2 अन्तःस्थ, 3 सम, 4 विषम, 5 मध्य मध्यमं चाण् चरणे (vgl. die Vârttika zu 4, 2, 138), 6 उत्तम, 7 अङ्ग, 8 वङ्ग, 9 मगध, 10 पूर्वपक्ष, 11 अपरपक्ष, 12 अधमशाख, 13 उत्तमशाख, 14 एकशाख*, 15 समानशाख, 16 समानग्राम*, 17 एकग्राम, 18 एकवृक्ष, 19 एकपलाश, 20 इष्वग्र, 21 इष्वनीक (इष्वनी K. mit Erwähnung unserer Lesart), 22 अवस्यन्दन (अवस्यन्दी und अवस्कन्द K.), 23 कामप्रस्थ, 24 खाडायन (v. l. शाडिकाडायनि; खाडायनि und खाडडायनी K.), 25 काठेरणि (कावेरणि und कामवेरणि K.), 26 लावेरणि*, 27 सौमित्रि*, 28 शैशिरि, 29 आसुत्*, 30 दैवशर्मि (देवशर्मन् K.), 31 श्रौति, 32 आर्हिंसि, 33 आमित्रि, 34 व्याडि, 35 बैजि (वैदजि K.), 36 आध्यश्वि, 37 आनृशंसि, 38 शौङ्गि, 39 आग्निशर्मि (अग्निशर्मन् K.), 40 भौजि, 41 वाराटकि (आराटकि K.), 42 वाल्मीकि, 43 क्षेमवृद्धि (क्षेमवृद्धिन् K.), 44 आश्वत्थि, 45 औद्गाहमानि (!)*, 46 ऐक*, 47 बिन्दवि*, 48 दन्ताग्र*, 49 हंस*, 50 तन्त्वग्र*, 51 उत्तर, 52 अनन्तर (अन्तर K.), 53 मुखपार्श्वतसोर्लोपः (also मुखतीय und पार्श्वतीय), 54 जनपरयोः कुक् च (also जनकीय und परकीय), 55 देवस्य च, 56 वेणुकादिभ्यश्छण्. K. ausserdem: 57 आसुरि, 58 सौवि, 59 पारकि. Ist ein आकृतिगण.

75. गुडादयः 4, 4, 103.

1 गुड, 2 कुल्माष, 3 सक्तु, 4 अपूप, 5 मांसौदन, 6 इक्षु, 7 वेणु, 8 संग्राम, 9 संघात, 10 संक्राम*, 11 संवाह*, 12 प्रवास, 13 निवास, 14 उपवास.

76. गुणादयः 6, 2, 176.

1 गुण, 2 अक्षर, 3 अध्याय, 4 सूक्त, 5 छन्दोमान. Ist ein आकृतिगण.

77. गृष्ट्यादयः 4, 1, 136.

1 गृष्टि, 2 हृष्टि, 3 बलि, 4 हलि, 5 विश्रि, 6 अजवस्ति, 7 मित्रयु. K. ausserdem: 8 कलि, 9 अलि, 10 दृष्टि.

78. गोत्रादीनि 8, 1, 27. 69.

1 गोत्र, 2 ब्रुव, 3 प्रवचन, 4 प्रहसन, 5 प्रकथन, 6 प्रत्ययन, 7 प्रपञ्च, 8 प्राय, 9 न्याय, 10 प्रचक्षण, 11 विचक्षण, 12 अवचक्षण, 13 स्वाध्याय, 14 भूयिष्ठ, 15 वा नाम (नाम वा K.). K. ausserdem: 16 प्रदहन, 17 प्रयजन.

79. गोपवनादयः 2, 4, 67.

1 गोपवन, 2 शिग्रु, 3 बिन्दु, 4 भाजन, 5 अश्वावतान (अश्व, अवतान K.), 6 श्यामाक, 7 श्यामक*, 8 श्यापर्ण. Vgl. बिदादयः.

80. गोषदादयः 5, 2, 62.

1 गोषद् (गोषद K.), 2 इषे त्वा (त्व K.), 3 मातरिश्वन्, 4 देवस्य त्वा, 5 देवीरापः, 6 कृष्णो ऽस्याखरेष्ठः, 7 देवीं (दैवीं fehlerhaft K.) धिय und धिया (धियम् richtig K.), 8 रक्षोहण, 9 युञ्जान, 10 अञ्जन, 11 प्रभूत, 12 प्रतूर्त, 13 कृशानु (कृशान K.). K. ausserdem: 14 सहस्रशीर्षा, 15 वातस्य ते, 16 कृशाश्व, 17 स्वाहाप्राणा, 18 प्रसप्त (!).

81. गौरादयः 4, 1, 41.

1 गौर, 2 मत्स्य, 3 मनुष्य, 4 शृङ्ग, 5 पिङ्गल, 6 हय, 7 गवय, 8 मुकय, 9 ऋष्य, 10 पुट, 11 तूण*, 12 द्रुण, 13 द्रोण, 14 हरिण, 15 काकण (कोकण; कण K.), 16 पटर, 17 उणक (उकण K.), 18 आमलक (auch आमल, आमलक), 19 कुवल, 20 बिम्ब, 21 बदर, 22 कर्कर* (फर्करक), 23 तर्कार, 24 शर्कार, 25 पुष्कर, 26 शिखण्ड, 27 सलद*, 28 शष्कण्ड*, 29 सनन्द (सलन्द K.), 30 सुषम, 31 सुषव*, 32 अलिन्द*, 33 गडुल (गडुज K.), 34 पाण्डश*, 35 आढक, 36 आनन्द, 37 आश्वत्थ*, 38 सृपाट, 39 आपच्छिक (आखक; आपिच्छिक K.), 40 शष्कुल, 41 सूर्म, 42 शूर्प*, 43 सूच*, 44 यूष (पूष), 45 यूथ*, 46 सूप*, 47 मेथ*, 48 बल्लक*, 49 धातक (घातक K.), 50 सल्लक, 51 मालक, 52 मालत, 53 साल्वक, 54 वेतस, 55 वृस (वृष; पृस K.), 56 अतस, 57 उभय*, 58 भृङ्ग*, 59 मह, 60 मठ, 61 छेद, 62 पेश*, 63 मेद*, 64 श्वन्, 65 तक्षन्, 66 अनडुही, 67 अनड्वाही, 68 एषणः करणे, 69 देह, 70 देहल*, 71 काकादन, 72 गवादन, 73 तेजन, 74 रजन, 75 लवण, 76 औद्गाहमानि, 77 गोतम (गौतम K.),

78 पारक*, 79 अयःस्थूण (आप, स्थूण K.), 80 भौरिकि (भौरि K.), 81 भौलिकि, 82 भौलिङ्गि, 83 यान (पान K.), 84 मेध*, 85 आलम्बि*, 86 आलजि*, 87 आलब्धि*, 88 आलक्षि*, 89 केवाल*, 90 आपक*, 91 आरट, 92 नट, 93 टोट, 94 नोट (नाट K.), 95 मूलाट, 96 शातन, 97 पोतन*, 98 पातन, 99 पानठ* (पाठन), 100 आस्तरण, 101 अधिकरण, 102 अधिकार, 103 आग्रहायणी, 104 प्रत्यवरोहिणी, 105 सेचन, 106 सुमङ्गलात् संज्ञायाम्, 107 अण्डर*, 108 सुन्दर, 109 मण्डल, 110 मन्थर*, 111 मङ्गल*, 112 पट, 113 पिण्ड, 114 षण्ड*, 115 ऊर्द (कुर्द K.), 116 गुर्द (गूर्द K.), 117 शम*, 118 सूद*, 119 आर्द (श्रोड)*, 120 हृद* (हूद), 121 पाण्ड (पाण्ट K.), 122 भाण्ड (भाण्डल, भाण्ड)*, 123 लोहाण्ड (लोफाण्ट K.), 124 कदर*, 125 कन्दर, 126 कदल (कन्दल K.), 127 तरुण, 128 तलुन, 129 कल्माष, 130 बृहत्, 131 महत्, 132 सोम*, 133 सौधर्म, 134 रोहिणी नक्षत्रे, 135 रेवती नक्षत्रे, 136 विकल, 137 निष्कल, 138 पुष्कल, 139 कटाच्छ्रोणिवचने, पिप्पल्यादयश्च, 140 पिप्पली, 141 हरीतकी, 142 कोशातकी, 143 शमी, 144 वरी, 145 शरी (शमीकरीरी ungetrennt K.), 146 पृथिवी, 147 क्रोष्टु (क्रोष्ट्री K.), 148 मातामह, 149 पितामह. K. ausserdem: 150 सगेठ, 151 सुख, 152 सूर्प, 153 सकलूक, 154 आलिङ्गि, 155 पावन, 156 एत, 157 विटक, 158 भट्ट, 159 दशन, 160 कन्द, 161 काकण.

82. गौरादयः 6, 2, 194.

1 गौर, 2 तैष (नैष K.), 3 तैल, 4 लेट, 5 लोट, 6 जिह्वा, 7 कृष्ण (कृष्णा K.), 8 कन्या, 9 गुध (गुड K.), 10 कल्य, 11 पाद.

83. ग्रहादयः 3, 1, 134.

1 ग्राही, 2 उत्साही, 3 उद्दासी, 4 उद्भासी, 5 स्थायी, 6 मन्त्री, 7 संमर्दी; रक्षश्रुवपशां नौ, (K. schaltet वस vor वप ein) 8 निरक्षी, 9 निश्रावी, (10 निवासी fügt K. hinzu) 11 निवापी, 12 निशायी; याचृव्याहृव्रजवदवसां प्रतिषिद्धानाम् (याचिव्याहृसंव्याहृव्रज° K.), 13 अयाची, 14 अव्याहारी, 15 असंव्याहारी, 16 अव्राजी, 17 अवादी, 18 अवासी; अचामचित्तकर्तृकाणाम् (प्रतिषिद्धानामित्येव fügt K. hinzu), 19 अकारिन्, 20 अहारिन्, 21 अविनायी, 22 विशायी (richtig अवि° K.), 23 विषायी* (doch wohl अवि°); विशयी विषयी देशे, 24 विशयी*, 25 विषयी देशः; 26 अभिभावी भूते, 27 अपराधी, 28 उपरोधी, 29 परिभवी, 30 परिभावी.

84. घोषादयः 6, 2, 85.

1 घोष, 2 कट (घट), 3 वल्लभ (पल्वल mit Erwähnung der v. l. K.), 4 ह्रद, 5 बदरी (बदर K.), 6 पिङ्गल, 7 पिशङ्ग, 8 माला*, 9 रक्षा (रक्षः K.), 10 शाला (शालः K.), 11 कूट, 12 शाल्मली, 13 अश्वत्थ, 14 तृण, 15 शिल्पी (Nomin.), 16 मुनि, 17 प्रेक्षा (प्रेक्षाकू; पुंसा K.).

85. चादयः 1, 4, 57.

1 च, 2 वा, 3 ह, 4 अह, 5 एव, 6 एवम्, 7 नूनम्, 8 शश्वत्, 9 युगपत्, 10 भूयस्*, 11 सूपत्, 12 कूपत्, 13 कुवित्, 14 नेत्, 15 चेत्, 16 चण् (d. i. च „wenn"), 17 कच्चित्, 18 यत्र, 19 तत्र*, 20 नह, 21 हन्त, 22 माकिम्, 23 माकीम्*, 24 माकिर्*, 25 नकिम्, 26 नकीम्*, 27 नकिर्, 28 आकीम्*, 29 माङ् (prohibitives मा), 30 नञ् (die Negation न), 31 तावत्, 32 यावत्, 33 त्वा, 34 त्वे, 34a त्वै, 34b द्वै, 35 रै, 36 रे*, 37 श्रौषट्, 38 वौषट्, 39 वषट्, 40 स्वाहा, 41 स्वधा, 42 ओम्, 43 तथाहि, 44 खलु, 45 किल, 46 अथ, 47 सु, 48 सुष्ठु*, 49 स्म, 50 अ, 51 इ, 52 उ, 53 ऋ, 54 लृ, 55 ए, 56 ऐ, 57 ओ, 58 औ, 59 दह, 60 उञ् (d. i. उ), 61 उकञ् (d. i. उक), 62 वेलायाम्, 63 मात्रायाम्, 64 यथा, 65 यत्, 66 तत्, 67 किम्, 68 पुरा, 69 वध्वा* (वधा), 70 धिक्, 71 हाहा, 72 हहे* (हेहै), 73 पाट्, 74 प्याट्, 75 आहो, 76 उताहो, 77 हो, 78 अहो, 79 नौ (नो), 80 अथो, 81 ननु, 82 मन्ये, 83 मिथ्या, 84 असि, 85 ब्रूहि, 86 तु, 87 नु, 88 इति, 89 इव, 90 वत्, 91 वात्, 92 वन (चन K.), 93 बत, 94 सम्, 95 वशम्, 96 शिकम्, 97 दिकम् (हिकम् K.), 98 सनुकम्, 99 छम्बट् (छंवट्, छंवट), 100 शङ्के*, 101 शुकम्, 102 खम्, 103 सनात्, 104 सनुतर्, 105 नहिकम्, 106 सत्यम्, 107 ऋतम्, 108 इद्धा, 109 अद्धा, 110 नोचेत्, 111 नचेत्, 112 नहि, 113 जातु, 114 कथम्, 115 कुतः, 116 कुत्र, 117 अव, 118 अनु, 119 हा*, 120 हे, 121 है (हेहै st. हे, है K.), 122 आहोस्वित्, 123 शम्, 124 कम्, 125 दिष्ट्या, 126 पशु, 127 वट्, 128 सह, 129 अनुषट्*, 130 आनुषक्, 131 अङ्ग, 132 फट्, 133 भाजक्, 134 अये, 135 अरे, 136 चाटु (चटु K.), 137 कुम्, 138 खुम्, 139 घुम्, 140 अम्, 141 ईम् (आईम् st. अम्, ईम् K., अम् aber auch besonders), 142 सीम्, 143 सिम्*, 144 सि*, 145 वै, 146 उपसर्गविभक्तिस्वरप्रतिरूपकाश्च निपाताः. K. ausserdem: 147 तथा, 148 अस्मि, 149 तक, 150 यम्, 151 थाट्, 152 तुम् (Infinitiv), 153 आम्, 154 इह, 155 अनुकम्, 156 सुकम्, 157 मुधा, 158 हाहौ, 159 हैहा, 160 ईहा, 161 ताजक्, 162 बाट्, 163 वाट्, 164 हुम्, 165 शीम्, 166 वाकिर्, 167 आङ् (Präposition आ); 168 अ (alpha priv.), 169 मा (ist als माङ् schon erwähnt), 170 नो, 171 ना प्रतिषेधे; 172 उत, 173 तुवै, 174 न्वै, 175 नुवै, 176 अध, 177 अधस्, 178 स्मि, 179 अच्छ, 180 अदल्, 181 हेहे, 182 हैहै, 183 म, 184 आस्, 185 शस् (Suffix), 186 वव, 187 हिकम्, 188 हिनुक्, 189 स्वकम्, 190 नुकम्, 191 अन्त, 192 ह्यौ, 193 सुक्, 194 अले, 195 कीम्. Ist ein आकृतिगण und ein wahrer Augiasstall. Der Auslaut त् spricht nicht nothwendig für seine Ursprünglichkeit und die ungetrennte Schreibung zweier Partikeln nicht für die Einheit des Tons.

86. चार्वादयः 6, 2, 160.

1 चारु, 2 साधु, 3 यौधकि (यौधिक K.), 4 अनङ्गमेजय, 5 वदान्य, 6 अकस्मात्, 7 वर्तमानवर्धमानत्वरमाणध्रियमाणक्रीयमाणरोचमानशोभमानाः (क्रियमाण st. क्रीयमाण K.) संज्ञायाम्, 8 वि-

41. कर्क्यादयः 6, 2, 87.

1 कर्की, 2 मघी (मंघी K.), 3 मकरी, 4 कर्कन्धु (कर्कन्धू K.), 5 शमी, 6 करीर, 7 कन्दुक (कटुक K.), 8 कवल (v. l. कुबल; कुरल K.), 9 बदरी (बदर K.).

42. कर्णादयः 4, 2, 80.

1 कर्ण, 2 वसिष्ठ, 3 अर्क, 4 अर्कलूष (लूष K.), 5 द्रुपद (ड्रुपद K.), 6 आनडुह्य (अन° K.), 7 पाञ्चजन्य, 8 स्फिज्, 9 कुम्भी, 10 कुन्ती*, 11 जित्वन् (जित्व K.), 12 जीवन्त (जीवन्ती K.), 13 कुलिश, 14 आण्डीवत (आण्डीवत् K.), 15 जव*, 16 जैत्र*, 17 आनक*. K. ausserdem: 18 अलुश, 19 शल, 20 स्थिरा.

43. कर्णादयः 5, 2, 24.

1 कर्ण, 2 अक्षि, 3 नख, 4 मुख, 5 केश, 6 पाद, 7 गुल्फ, 8 भ्रू, 9 शृङ्ग (भ्रूभङ्ग! st. भ्रू, शृङ्ग K.), 10 दन्त, 11 ओष्ठ, 12 पृष्ठ. K. ausserdem: 13 मख, 14 अङ्गुष्ठ.

44. कल्याण्यादयः 4, 1, 126.

1 कल्याणी, 2 सुभगा, 3 दुर्भगा, 4 बन्धकी, 5 अनुदृष्टि, 6 अनुसृष्टि, 7 जरती, 8 बलीवदी (बलीवर्दी K.), 9 ज्येष्ठा, 10 कनिष्ठा, 11 मध्यमा, 12 परस्त्री.

45. कस्कादयः 8, 3, 48.

1 कस्कः, 2 कौतस्कुतः, 3 भ्रातुष्पुत्रः, 4 शुनस्कर्णः, 5 सद्यस्कालः, 6 सद्यस्क्रीः, 7 साद्यस्क्रः, 8 कांस्कान्, 9 सर्पिष्कुण्डिका, 10 धनुष्कपालम्, 11 बर्हिष्पलम् (बर्हिष्पूलम् K.), 12 यजुष्पात्रम्, 13 अयस्कान्तः*, 14 तमस्काण्डः*, 15 अयस्काण्डः, 16 मेदस्पिण्डः, 17 भास्करः*, 18 अहस्करः*. Ist ein आकृतिगण.

46. कार्तकौजपादयः 6, 2, 37.

1 कार्तकौजपौ, 2 सावर्णिमाण्डूकेयौ, 3 अवन्त्यश्मकाः (आ° fehlerhaft K.), 4 पैलश्यापर्णेयाः, 5 कपिश्यापर्णेयाः, 6 शैतिकाक्षपाञ्चालेयाः, 7 कटुकवाधूलेयाः (कटुकवार्चलेयाः K.), 8 शाकलशुनकाः (auch v. l. शाकलसणकाः nach K.), 9 शाकलशणकाः*, 10 शणकबाभ्रवाः (सणक° K.), 11 आर्चाभिमौद्गलाः, 12 कुन्तिसुराष्ट्राः, 13 चिन्तिसुराष्ट्राः, 14 तण्डवतण्डाः, 15 अविमत्तकामविद्धाः, 16 बाभ्रवशालङ्कायनाः, 17 बाभ्रवदानच्युताः, 18 कठकालापाः, 19 कठकौथुमाः, 20 कौथुमलौकाक्षाः, 21 स्त्रीकुमारम्, 22 मौदपैप्पलादाः, 23 वत्सजरन्तः (°जरत् K.),

24 सौयुतपार्थवाः, 25 जरामत्तु (°मत्तु K. [illegible] ...ध्यौधि, ...श्रेयाः, 28 गर्भवत्साः. ...क K.), ...32 ग्रया- ...39 ग्रङ्कु, ...यष्टी K.), ...गोटक, 49

47. [illegible]

1 काश, 2 पाश (वाश K.), 3 [illegible]
8 नड, 9 वन, 10 कर्दम, 11 कच्चूर*, [illegible] कूट, [illegible]
15 कुश, 16 कर्पूर, 17 कर्कर*, 18 मधुर*, [illegible] (गृह K. [illegible]
K. ausserdem: 23 नर, 24 [illegible]

48. काश्यादि [illegible]

1 काशि, 2 चेदि (nach K. auch v. l. [illegible] ...गरिन्ध), 8 से- ...5, 14 रुद्र, 15
मान (मोहमान K.), 7 [illegible], 8 हस्तिकर्ण, [illegible]
हिरण्य, 11 करण, 12 [illegible] K.), [illegible]
दशग्राम (दाशग्राम K.), 15 [illegible]
22 मोदन*, 23 शिम्बुमित्र, 24 [illegible]मित्र, [illegible]
सधमित्र*, 29 [illegible] ...ख्यात, 9 समाख्यात,
त्रा, 31 औरिकि, 32 [illegible] ...उपकृत, 16 उपा- ...उदित*. Ist ein

49. [illegible]

1 काष्ठ, 2 दारुण, [illegible] ...6 लोमश*, 7 रो-
9 अद्भुत, 10 अनुत्त, [illegible] ...14 सुकर, 15 सु-
17 कल्याण. ...22 अजिन, 23 वि- ...कुविद्यास; विकु- ...कर). K. ausser-

50. [illegible]

1 किंशुलुक (किंशुलक K. [illegible]
हित, 7 कुक्कुट.

51. [illegible]

Die Wurzeln [illegible]

52. [illegible]

1 किसर (किसर [illegible]
रिद्रा, 9 हरिद्रु*, [illegible]
24 [illegible]

53. कुञ्जादयः 4, 1, 98.

1 कुञ्ज, 2 ब्रध्न, 3 शङ्ख, 4 भस्मन्, 5 गण, 6 लोमन्, 7 शठ, 8 शाक, 9 शुण्डा, 10 शुभ, 11 विपाश् (विपाश K.), 12 स्कन्द, 13 स्कम्भ. K. ausserdem: 14 शाकट, 15 शुम्भा, 16 शिव, 17 शुभंया.

54. कुटादयः 1, 2, 1.

Die Wurzeln 73—108 der sechsten Klasse.

55. कुमुदादयः a 4, 2, 80.

1 कुमुद, 2 शर्करा, 3 न्यग्रोध, 4 इक्कट (इत्कट mit der v. l. उत्कट K.), 5 सङ्कट, 6 कङ्कट, 7 गर्त, 8 बीज, 9 परिवाप, 10 निर्यास*, 11 शकट*, 12 कच*, 13 मधु*, 14 शिरीष, 15 अश्व*, 16 अश्वत्थ, 17 बल्वज, 18 यवाष, 19 कूप, 20 विकङ्कत, 21 दशग्राम. K. ausserdem: 22 कण्टक, 23 पलाश, 24 त्रिक, 25 कत.

56. कुमुदादयः b 4, 2, 80.

1 कुमुद, 2 गोमय, 3 रथकार, 4 दशग्राम, 5 अश्वत्थ, 6 शाल्मलि (°ली K.), 7 शिरीष, 8 मुनिस्थल (°स्थूल K.), 9 कुण्डल, 10 कूट, 11 मधुकर्ण, 12 घासकुन्द*, 13 शुचिकर्ण. K. ausserdem: 14 मुचुकर्ण, 15 कुन्द.

57. कुम्भपद्यः 5, 4, 139.

1 कुम्भपदी, 2 एकपदी, 3 जालपदी, 4 शूलपदी*, 5 मुनिपदी, 6 गुणपदी*, 7 शतपदी, 8 सूत्रपदी, 9 गोधापदी, 10 कलशीपदी, 11 विपदी*, 12 तृणपदी*, 13 द्विपदी, 14 त्रिपदी*, 15 षट्पदी*, 16 दासीपदी, 17 शितिपदी*, 18 विष्णुपदी*, 19 सुपदी, 20 निष्पदी, 21 आर्द्र-पदी, 22 कुणिपदी (कुणपदी K.), 23 कृष्णपदी, 24 शुचिपदी*, 25 द्रोणपदी (द्रोणीपदी), 26 द्रुपदी, 27 सूकरपदी, 28 शकृत्पदी, 29 अष्टापदी, 30 स्थूणापदी (स्थूलपदी K.), 31 अपदी*, 32 सूचीपदी. K. ausserdem: 33 मालापदी, 34 गोपदी, 35 घृतपदी, 36 सूपपदी, 37 पञ्चपदी, 38 अर्वंपदी, 39 स्तनपदी, 40 कलहंसपदी, 41 विषपदी.

58. कुर्वादयः 4, 1, 151.

1 कुरु, 2 गर्गर (गर्ग K.), 3 मङ्कुष, 4 अजमार (अजमारक K.), 5 रथकार, 6 वावदूक, 7 सम्राजः क्षत्रिये, 8 कवि, 9 विमति (मति K.), 10 कापिञ्जलादि, 11 वाक् (d. i. वाच्),

12 वामरथ, 13 पितृमत्, 14 इन्द्रलाजी (इन्द्रजालि K.), 15 एजि*, 16 वातकि*, 17 दामोष्णीषि, 18 गणकारि, 19 कैशोरि, 20 कुट, 21 शलाका (शालाका), 22 मुर, 23 पुर, 24 एरका (एरक K.), 25 शुभ्र*, 26 अभ्र, 27 दर्भ, 28 केशिनी, 29 वेनाच्छन्दसि, 30 शूर्पणाय, 31 श्यावनाय, 32 श्यावरथ, 33 श्यावपुत्र, 34 सत्यंकार, 35 वडभीकार, 36 पथिकार*, 37 मूढ, 38 शकन्धु, 39 शङ्कु, 40 शाक, 41 शाकिन्, 42 शालीन*, 43 कर्तृ, 44 हर्तृ, 45 इन, 46 पिण्डी (इनपिण्डी K.), 47 वामरथस्य कण्वादिवत्स्वरवर्जम् (ist ein Vârttika). K. ausserdem: 48 विस्फोटक, 49 काक, 50 स्फायटक, 51 घातकि, 52 धेनुजि, 53 बुद्धिकार.

59. कुलालादयः 4, 3, 118.

1 कुलाल, 2 वरुड, 3 चण्डाल, 4 निषाद, 5 कर्मार, 6 सेना, 7 सिरिध्र (सिरिन्ध्र), 8 सैरिन्ध्र (सेन्द्रिय K.), 9 देवराज, 10 परिषद् (पर्षद्), 11 वधू, 12 मधु*, 13 रुरु, 14 रुद्र, 15 अनडुह्, 16 ब्रह्मन्, 17 कुम्भकार, 18 श्वपाक. K. ausserdem: 19 ध्रुव.

60. कृतादयः 2, 1, 59.

1 कृत, 2 मित, 3 मत, 4 भूत, 5 उक्त, 6 युक्त*, 7 समाज्ञात, 8 समाम्नात, 9 समाख्यात, 10 संभावित, 11 संसेवित*, 12 अवधारित, 13 अवकल्पित, 14 निराकृत, 15 उपकृत, 16 अपाकृत, 17 दृष्ट*, 18 कलित*, 19 दलित*, 20 उदाहृत*, 21 विश्रुत*, 22 उदित*. Ist ein आकृतिगण.

61. कृशाश्वादयः 4, 2, 80.

1 कृशाश्व, 2 अरिष्ट, 3 अरिश्म (अरीश्व K.), 4 वेश्मन्, 5 विशाल, 6 लोमश*, 7 रोमश*, 8 रोमक, 9 लोमक*, 10 शबल, 11 कूट, 12 वर्चल*, 13 सुवर्चल*, 14 सुकर, 15 सूकर, 16 प्रतर (प्रातर), 17 सदृश, 18 पुरग, 19 पुराग*, 20 सुख, 21 धूम, 22 अजिन, 23 विनत (विनता mit der v. l. वनिता K.), 24 अवनत, 25 विकुट्यास (v. l. कुविद्यास; विकुधास K.), 26 पराशर*, 27 अरुस्, 28 अयस्*, 29 मौद्गल्य, 30 मूकर* (मौद्गल्याकर). K. ausserdem: 31 रोमन्, 32 बर्बर, 33 अवयास mit der v. l. अयावस्.

62. कोटरादयः 6, 3, 117.

1 कोटर, 2 मिश्रक, 3 सिध्रक, 4 पुरग (पुरक K.), 5 शारिक (सारिक).

63. क्रत्वादयः 6, 2, 118.

1 क्रतु, 2 दृशीक, 3 प्रतीक, 4 प्रतूर्ति (प्रपूर्ति K.), 5 हव्य, 6 भग.

64. क्रमादयः 4, 2, 61.

1 क्रम, 2 पद, 3 शिक्षा, 4 मीमांसा, 5 सामन्.

65. क्र्यादयः 3, 1, 81.

Die Wurzeln der neunten Klasse.

66. क्रोडादयः 4, 1, 56.

1 क्रोड, 2 नख, 3 खुर, 4 गोखा*, 5 उखा, 6 शिखा*, 7 वाल, 8 शफ, 9 गुद. Ist ein आकृतिगण, zu dem auch 10 भग, 11 गल, 12 घोणा und nach K. auch 13 गुल्फ (welches aber wegen der Doppelconsonanz beanstandet wird; vgl. 4, 1, 54) gehören.

67. क्रौड्यादयः 4, 1, 80.

1 क्रौडि, 2 लाडि, 3 व्याडि, 4 आपिशलि, 5 आपक्षिति, 6 चौपयत, 7 चैटयत (वैटयत), 8 सैकयत (शैकयत K.), 9 बैल्वयत (mit der v. l. वैकल्पयत K.), 10 सौधातकि, 11 सूत युवत्याम्, 12 भोज क्षत्रिये, 13 यौतकि*, 14 कौटि*, 15 भौरिकि, 16 भौलिकि, 17 शाल्मलि, 18 शालास्थलि, 19 कापिष्ठलि, 20 गौकक्ष्य (als v. l. von गौलक्ष्य K.).

68. क्षुभ्नादयः 8, 4, 39.

1 क्षुभ्ना (क्षुभ्नाति u. s. w.), 2 नृनमन; 3 नन्दिन्, 4 नन्दन, 5 नगर, एतान्युत्तरपदानि संज्ञायां प्र योजयन्ति, 6 हरिनन्दी, 7 हरिनन्दनः, 8 गिरिनगरम्; 9 नृतिर्यङि प्र योजयति, नरीनृत्यते; 10 नर्तन, 11 गहन, 12 नन्दन, 13 निवेश, 14 निवास, 15 अग्नि, 16 अनूप, एतान्युत्तरपदानि प्र योजयन्ति, 17 परिनर्तनम्, 18 परिगहनम्, 19 परिनन्दनम्, 20 शरनिवेशः, 21 शरनिवासः, 22 शराग्निः, 23 दर्भानूपः; 24 आचार्यादणत्वं च (Vârttika 6 zu 4, 1, 49), आचार्यभोगीनः (K. ausserdem आचार्यानी). Nach einer anderen Recension: क्षुभ्ना, 25 तृप्नु, नृनमन, 26 नरनगर, नन्दन, यङ् नृती, 27 गिरिनदी, 28 गृहनमन, निवेश, निवास, अग्नि, अनूप, आचार्यभोगीन, 29 चतुर्हायन, 30 हरिकादीनि वनोत्तरपदानि संज्ञायाम् । हरिका, तिमिर, समीर, कुबेर, हरि, कर्मार. Ist ein आकृतिगण.

69. खण्डिकादयः 4, 2, 45.

1 खण्डिक (खण्डिका K.), 2 वडवा, 3 क्षुद्रकमालवात्सेनासंज्ञायाम् (ein Vârttika zu 4, 2, 45), 4 भिक्षुक, 5 शुक, 6 उलूक, 7 श्वन्, 8 अहन्, 9 युगवरत्र (°वरत्रा v. l.; युग, वरत्रा K.), 10 हलबन्ध (°बन्धा).

70. गम्यादयः 3, 3, 3.

1 गमी, 2 आगमी (आगामी K.), 3 भावी, 4 प्रस्थायी, 5 प्रतिरोधी, 6 प्रतियोधी, 7 प्रतिबोधी, 8 प्रतियायी, 9 प्रतियोगी. K. ausserdem: 10 आयायी.

71. गर्गादयः 4, 1, 105.

1 गर्ग, 2 वत्स, 3 वाज असे (d. i. असमासे), 4 संकृति, 5 अज, 6 व्याघ्रपाद्, 7 विदभृत्, 8 प्राचीनयोग, 9 अगस्ति, 10 पुलस्ति, 11 चमस, 12 रेभ, 13 अग्निवेश, 14 शङ्ख, 15 शट (शठ K.), 16 शक*, 17 एक*, 18 धूम, 19 अवट, 20 मनस् (मनस K.), 21 धनंजय, 22 वृक्ष, 23 विश्वावसु, 24 जरमाण (जनमान K.).

लोहितादयः 4, 1, 18.

25 लोहित, 26 संशित, 27 बभ्रु, 28 वल्गु*, 29 मण्डु, 30 गण्डु*, 31 शङ्कु (शङ्ख K.), 32 लिगु, 33 गुह्लु (गुलु K.), 34 मन्तु, 35 मङ्क्षु (मञ्चु K.), 36 अलिगु, 37 जिगीषु, 38 मनु, 39 तन्तु, 40 मनायी, 41 सूनु, 42 कथक, 43 कन्यक*, 44 ऋक्ष*, 45 वृक्ष* (वृक्ष), 46 तनु*, 47 तरुक्ष, 48 तलुक्ष, 49 तण्ड, 50 वतण्ड, 51 कपि, 52 कत. K. ausserdem: 53 कथ, 54 भूत.

55 कुरुकत, 56 अनडुह्. Nach Shaḍg. noch: 57 कवि, 58 पुरुकुत्स, 59 शक्ति.

कण्वादयः 4, 2, 111.

60 कण्व, 61 शकल, 62 गोकक्ष, 63 अगस्त्य, 64 कुण्डिनी (कुण्डिन K.), 65 यज्ञवल्क, 66 पर्णवल्क, 67 अभयजात (उभय, जात K.), 68 विरोहित, 69 वृषगण, 70 रहूगण, 71 शण्डिल, 72 चणक (वर्णक; वण K.), 73 चुलुक (कचुलुक K.), 74 मुद्गल, 75 मुसल, 76 जमदग्नि, 77 पराशर, 78 जातूकर्ण (जतू° K.), 79 महित*, 80 मन्त्रित, 81 अश्मरथ, 82 शर्कराक्ष, 83 पूतिमाष, 84 स्थूरा (स्थूण K.), 85 अररक (अदरक), 86 एलाक*, 87 पिङ्गल, 88 कृष्ण, 89 गोलन्द (गोलुन्द K.), 90 उलूक, 91 तितिक्ष, 92 भिषज्, 93 भिष्णज*, 94 भडित, 95 भण्डित, 96 दल्भ, 97 चेकित (चिकित), 98 चिकित्सित*, 99 देवहू, 100 इन्द्रहू, 101 एकलू, 102 पिप्पलू, 103 बृहदग्नि (वृदग्नि K.), 104 सुलोहिन्*, 105 सुलाभिन् (सुलोभिन् K.), 106 उक्थ (उकत्थ K., उचथ richtig Shaḍg.), 107 कुटीगु. K. ausserdem: 108 संहित, 109 पथ, 110 कन्थु, 111 ग्रुव, 112 कर्कटक, 113 रुक्ष, 114 प्रचुल, 115 विलम्ब, 116 विष्णुज.

72. गवादयः 5, 1, 2.

1 गो, 2 हविस्, 3 अक्षर, 4 विष, 5 बर्हिस्, 6 अष्टका, 7 स्खदा (स्खद K.), 8 युग, 9 मेधा, 10 स्रुच् (स्रक् K.), 11 नाभि नभं च, 12 शुनः संप्रसारणं वा च दीर्घत्वं तत्संनियोगेन

चान्तोदात्तत्वम्, 13 ऊधसो ऽनङ् च, 14 कूप*, 15 ह्रद*, 16 दर (उदर K.), 17 खर, 18 असुर*, 19 अध्वन् (अध्वन; अध्वा K.), 20 क्षर*, 21 वेद*, 22 बीज*, 23 दीप्त* (दीस). K. ausserdem: 24 स्कन्द.

73. गवाश्वप्रभृतीनि 2, 4, 11.

1 गवाश्वम्, 2 गवाविकम्, 3 गवैडकम्, 4 अजाविकम्, 5 अजैडकम्, 6 कुब्जवामनम्, 7 कुब्जकिरातम् (°कैरातम् K.), 8 पुत्रपौत्रम्, 9 श्वचण्डालम्, 10 स्त्रीकुमारम्, 11 दासीमाणवकम्, 12 शाटीपटीरम्*, 13 शाटीप्रच्छदम्*, 14 शाटीपट्टिकम्*, 15 उष्ट्रखरम्, 16 उष्ट्रशशम्, 17 मूत्रशकृत्, 18 मूत्रपुरीषम्, 19 यकृन्मेदः, 20 मांसशोणितम्, 21 दर्भशरम्, 22 दर्भपूतीकम्, 23 अर्जुनशिरीषम्, 24 अर्जुनपुरुषम्*, 25 तृणोलपम् (तृणोपलम्), 26 दासीदासम्, 27 कुटीकुटम्, 28 भागवतीभागवतम्. K. ausserdem: 29 शाटीपिच्छकम्.

74. गहादयः 4, 2, 138.

1 गह, 2 अन्तस्थ, 3 सम, 4 विषम, 5 मध्य मध्यमं चाण् चरणे (vgl. die Vârttika zu 4, 2, 138), 6 उत्तम, 7 अङ्ग, 8 वङ्ग, 9 मगध, 10 पूर्वपक्ष, 11 अपरपक्ष, 12 अधमशाख, 13 उत्तमशाख, 14 एकशाख*, 15 समानशाख, 16 समानग्राम*, 17 एकग्राम, 18 एकवृक्ष, 19 एकपलाश, 20 इष्वग्र, 21 इष्वनीक (इष्वनी K. mit Erwähnung unserer Lesart), 22 अवस्यन्दन (अवस्यन्दी und अवस्कन्द K.), 23 कामप्रस्थ, 24 खाडायन (v. l. शाडिकाडायनि; खाडायनि und खाण्डायनी K.), 25 काठेरणि (कावेरणि und कामवेरणि K.), 26 लावेरणि*, 27 सौमित्रि*, 28 शैशिरि, 29 आसुत्*, 30 दैवशर्मि (देवशर्मन् K.), 31 श्रौति, 32 आहिंसि, 33 आमित्रि, 34 व्याडि, 35 बैजि (वैदजि K.), 36 आध्यश्वि, 37 आनृशंसि, 38 शौङ्गि, 39 आग्निशर्मि (अग्निशर्मन् K.), 40 भौजि, 41 वाराटकि (आराटकि K.), 42 वाल्मीकि, 43 क्षैमवृद्धि (क्षेमवृद्धिन् K.), 44 आश्वत्थि, 45 औद्गाहमानि (!)*, 46 ऐक*, 47 बिन्दवि*, 48 दन्ताग्र*, 49 हंस*, 50 तन्त्वग्र*, 51 उत्तर, 52 अनन्तर (अन्तर K.), 53 मुखपार्श्वतसोर्लीयः (also मुखतीय und पार्श्वतीय), 54 जनपरयोः कुक् च (also जनकीय und परकीय), 55 देवस्य च, 56 वेणुकादिभ्यश्छण्. K. ausserdem: 57 आसुरि, 58 सौचि, 59 पारकि. Ist ein आकृतिगण.

75. गुडादयः 4, 4, 103.

1 गुड, 2 कुल्माष, 3 सक्तु, 4 अपूप, 5 मांसौदन, 6 इक्षु, 7 वेणु, 8 संग्राम, 9 संघात, 10 संक्राम*, 11 संवाह*, 12 प्रवास, 13 निवास, 14 उपवास.

76. गुणादयः 6, 2, 176.

1 गुण, 2 अक्षर, 3 अध्याय, 4 सूक्त, 5 छन्दोमान. Ist ein आकृतिगण.

77. गृष्ट्यादयः 4, 1, 136.

1 गृष्टि, 2 हृष्टि, 3 बलि, 4 हलि, 5 विश्रि, 6 अजवस्ति, 7 मित्रयु. K. ausserdem: 8 कलि, 9 अलि, 10 दृष्टि.

78. गोत्रादीनि 8, 1, 27. 69.

1 गोत्र, 2 ब्रुव, 3 प्रवचन, 4 प्रहसन, 5 प्रकथन, 6 प्रत्ययन, 7 प्रपञ्च, 8 प्राय, 9 न्याय, 10 प्रचक्षण, 11 विचक्षण, 12 अवचक्षण, 13 स्वाध्याय, 14 भूयिष्ठ, 15 वा नाम (नाम वा K.). K. ausserdem: 16 प्रवदन, 17 प्रयजन.

79. गोपवनादयः 2, 4, 67.

1 गोपवन, 2 शिग्रु, 3 बिन्दु, 4 भाजन, 5 अश्वावतान (अश्व, अवतान K.), 6 श्यामाक, 7 श्यामक*, 8 श्यापर्ण. Vgl. बिदादयः.

80. गोषदादयः 5, 2, 62.

1 गोषद् (गोषद K.), 2 इषे त्वा (त्व K.), 3 मातरिश्वन्, 4 देवस्य त्वा, 5 देवीरापः, 6 कृष्णो ऽस्याखरेष्ठः, 7 देवीं (दैवीं fehlerhaft K.) धिय und धिया (धियम् richtig K.), 8 रक्षोहणा, 9 युञ्जान, 10 अञ्जन, 11 प्रभूत, 12 प्रतूर्त, 13 कृशानु (कृशान K.). K. ausserdem: 14 सहस्रशीर्षा, 15 वातस्य ते, 16 कृशाश्व, 17 स्वाहाप्राणा, 18 प्रसप्त (!).

81. गौरादयः 4, 1, 41.

1 गौर, 2 मत्स्य, 3 मनुष्य, 4 शृङ्ग, 5 पिङ्गल, 6 हय, 7 गवय, 8 मुकय, 9 ऋष्य, 10 पुट, 11 तूण*, 12 द्रुण, 13 द्रोण, 14 हरिण, 15 काकण (कोकण; कण K.), 16 पटर, 17 उणक (उकण K.), 18 आमलक (auch आमल, आमलक), 19 कुवल, 20 बिम्ब, 21 बदर, 22 कर्कर* (फर्करक), 23 तर्कार, 24 शर्कार, 25 पुष्कर, 26 शिखण्ड, 27 सलद*, 28 शष्कण्ड*, 29 सनन्द (सलन्द K.), 30 सुषम, 31 सुषव*, 32 अलिन्द*, 33 गडुल (गडुज K.), 34 पाण्डश*, 35 आढक, 36 आनन्द, 37 आश्वत्थ*, 38 सृपाट, 39 आपच्चिक (आपचक; आपिच्छिक K.), 40 शष्कुल, 41 सूर्म, 42 शूर्प*, 43 सूच*, 44 यूष (पूष), 45 यूथ*, 46 सूप*, 47 मेथ*, 48 वल्लक*, 49 धातक (घातक K.), 50 सल्लक, 51 मालक, 52 मालत, 53 साल्वक, 54 वेतस, 55 वृस (वृष; पृस K.), 56 अतस, 57 उभय*, 58 भृङ्ग*, 59 मह, 60 मठ, 61 छेद, 62 पेश*, 63 मेद*, 64 श्वन्, 65 तक्षन्, 66 अनडुही, 67 अनड्वाही, 68 एषणः करणे, 69 देह, 70 देहल*, 71 काकादन, 72 गवादन, 73 तेजन, 74 रजन, 75 लवण, 76 औद्गाहमानि, 77 गोतम (गौतम K.),

78 पारक*, 79 अयःस्थूणा (आप, स्थूणा K.), 80 भौरिकि (भौरि K.), 81 भौलिकि, 82 भौलिङ्गि, 83 यान (पान K.), 84 मेध*, 85 आलम्बि*, 86 आलजि*, 87 आलब्धि*, 88 आलचि*, 89 केवाल*, 90 आपक*, 91 आरट, 92 नट, 93 टोट, 94 नोट (नाट K.), 95 मूलाट, 96 आतन, 97 पोतन*, 98 पातन, 99 पानठ* (पाठन), 100 आस्तरण, 101 अधिकरण, 102 अधिकार, 103 आग्रहायणी, 104 प्रत्यवरोहिणी, 105 सेचन, 106 सुमङ्गलात् संज्ञायाम्, 107 अण्डर*, 108 सुन्दर, 109 मण्डल, 110 मन्थर*, 111 मङ्गल*, 112 पट, 113 पिण्ड, 114 षण्ड*, 115 ऊर्द (कुर्द K.), 116 गुर्द (गूर्द K.), 117 शम*, 118 सूद*, 119 आर्द्र (श्रोड)*, 120 ह्रद* (ह्रुद), 121 पाण्ड (पाण्ट K.), 122 भाण्ड (भाण्डल, भाण्ड)*, 123 लोहाण्ड (लोफाण्ट K.), 124 कदर*, 125 कन्दर, 126 कदल (कन्दल K.), 127 तरुण, 128 तलुन, 129 कल्माष, 130 बृहत्, 131 महत्, 132 सोम*, 133 सौधर्म, 134 रोहिणी नक्षत्रे, 135 रेवती नक्षत्रे, 136 विकल, 137 निष्कल, 138 पुष्कल, 139 कटाच्छ्रोणिवचने, पिप्पल्यादयश्च, 140 पिप्पली, 141 हरीतकी, 142 कोशातकी, 143 शमी, 144 वरी, 145 शरी (शमीकरीरी ungetrennt K.), 146 पृथिवी, 147 क्रोष्टु (क्रोष्ट्री K.), 148 मातामह, 149 पितामह. K. ausserdem: 150 सगेठ, 151 सुख, 152 सूर्य, 153 सकलूक, 154 आलिङ्गि, 155 पावन, 156 एत, 157 विटक, 158 भट्ठ, 159 दहन, 160 कन्द, 161 काकण.

82. गौरादयः 6, 2, 194.

1 गौर, 2 तैष (नैष K.), 3 तैल, 4 लेट, 5 लोट, 6 जिह्वा, 7 कृष्णा (कृष्णा K.), 8 कन्या, 9 गुध (गुड K.), 10 कल्प, 11 पाद.

83. ग्रहादयः 3, 1, 134.

1 ग्राही, 2 उत्साही, 3 उद्दासी, 4 उद्भासी, 5 स्थायी, 6 मन्त्री, 7 संमर्दी; रक्षश्रुवपशां नौ, (K. schaltet वस vor वप ein) 8 निरक्षी, 9 निश्रावी, (10 निवासी fügt K. hinzu) 11 निवापी, 12 निशायी; याचृव्याहृव्रजवदवसां प्रतिषिद्धानाम् (याचिव्याहृसंव्याहृव्रज° K.), 13 अयाची, 14 अव्याहारी, 15 असंव्याहारी, 16 अव्राजी, 17 अवादी, 18 अवासी; अचामचित्तकर्तृकाणाम् (प्रतिषिद्धानामित्येव fügt K. hinzu), 19 अकारिन्, 20 अहारिन्, 21 अविनायी, 22 विशायी (richtig अवि° K.), 23 विषायी* (doch wohl अवि°); विशयी विषयी देशे, 24 विशयी*, 25 विषयी देशः; 26 अभिभावी भूते, 27 अपराधी, 28 उपरोधी, 29 परिभवी, 30 परिभावी.

84. घोषादयः 6, 2, 85.

1 घोष, 2 कट (घट), 3 वल्लभ (पल्वल mit Erwähnung der v. l. K.), 4 ह्रद, 5 बदरी (बदर K.), 6 पिङ्गल, 7 पिशङ्ग, 8 माला*, 9 रक्षा (रक्षः K.), 10 शाला (शालः K.), 11 कूट, 12 शाल्मली, 13 अश्वत्थ, 14 तृण, 15 शिल्पी (Nomin.), 16 मुनि, 17 प्रेक्षा (प्रेक्षाकू; पुंसा K.).

85. चादयः 1, 4, 57.

1. च, 2 वा, 3 ह, 4 अह, 5 एव, 6 एवम्, 7 नूनम्, 8 शश्वत्, 9 युगपत्, 10 भूयस्*, 11 सूपत्, 12 कूपत्, 13 कुवित्, 14 नेत्, 15 चेत्, 16 चण् (d. i. च „wenn“), 17 कच्चित्, 18 यत्र, 19 तत्र*, 20 नह, 21 हन्त, 22 माकिम्, 23 माकीम्*, 24 माकिर्*, 25 नकिम्, 26 नकीम्*, 27 नकिर्, 28 आकीम्*, 29 माङ् (prohibitives मा), 30 नञ् (die Negation न), 31 तावत्, 32 यावत्, 33 त्वा, 34 त्वे, 34a त्वै, 34b द्वै, 35 रै, 36 रे*, 37 श्रौषट्, 38 वौषट्, 39 वषट्, 40 स्वाहा, 41 स्वधा, 42 ओम्, 43 तथाहि, 44 खलु, 45 किल, 46 अथ, 47 सु, 48 सुष्ठु*, 49 स्म, 50 अ, 51 इ, 52 उ, 53 ऋ, 54 लृ, 55 ए, 56 ऐ, 57 ओ, 58 औ, 59 दह, 60 उञ् (d. i. उ), 61 उकञ् (d. i. उक), 62 वेलायाम्, 63 मात्रायाम्, 64 यथा, 65 यत्, 66 तत्, 67 किम्, 68 पुरा, 69 वध्वा* (वधा), 70 धिक्, 71 हाहा, 72 हहे* (हेहै), 73 पाट्, 74 प्याट्, 75 आहो, 76 उताहो, 77 हो, 78 अहो, 79 नौ (नो), 80 अथो, 81 ननु, 82 मन्ये, 83 मिथ्या, 84 असि, 85 ब्रूहि, 86 तु, 87 नु, 88 इति, 89 इव, 90 वत्, 91 वात्, 92 वन (चन K.), 93 बत, 94 सम्, 95 वशम्, 96 शिकम्, 97 दिकम् (हिकम् K.), 98 सनुकम्, 99 छम्बट् (छंवट्, छंवट), 100 शङ्के*, 101 शुकम्, 102 खम्, 103 सनात्, 104 सनुतर्, 105 नहिकम्, 106 सत्यम्, 107 ऋतम्, 108 इद्धा, 109 अद्धा, 110 नोचेत्, 111 नचेत्, 112 नहि, 113 जातु, 114 कथम्, 115 कुतः, 116 कुत्र, 117 अव, 118 अनु, 119 हा*, 120 हे, 121 है (हेहै st. हे, है K.), 122 आहोस्वित्, 123 शम्, 124 कम्, 125 दिष्ट्या, 126 पशु, 127 वट्, 128 सह, 129 अनुषट्*, 130 आनुषक्, 131 अङ्ग, 132 फट्, 133 भाजक्, 134 अये, 135 अरे, 136 चाटु (चटु K.), 137 कुम्, 138 खुम्, 139 घुम्, 140 अम्, 141 ईम् (आईम् st. अम्, ईम् K., अम् aber auch besonders), 142 सीम्, 143 सिम्*, 144 सि*, 145 वै, 146 उपसर्गविभक्तिस्वरप्रतिरूपकाश्च निपाताः. K. ausserdem: 147 तथा, 148 अस्मि, 149 तक, 150 यम्, 151 थाट्, 152 तुम् (Infinitiv), 153 आम्, 154 इह, 155 अनुकम्, 156 सुकम्, 157 मुधा, 158 हाहौ, 159 हैहा, 160 ईहा, 161 ताजक्, 162 बाट्, 163 वाट्, 164 हुम्, 165 शीम्, 166 वाकिर्, 167 आङ् (Präposition आ); 168 अ (alpha priv.), 169 मा (ist als माङ् schon erwähnt), 170 नो, 171 ना प्रतिषेधे; 172 उत, 173 तुवै, 174 न्वै, 175 नुवै, 176 अध, 177 अधस्, 178 स्मि, 179 अच्छ, 180 अदल्, 181 हेहे, 182 हैहै, 183 म, 184 आस्, 185 शस् (Suffix), 186 वव, 187 हिकम्, 188 हिनुक्, 189 स्वकम्, 190 नुकम्, 191 अन्त, 192 ग्मौ, 193 सुक्, 194 अले, 195 कीम्. Ist ein आकृतिगण und ein wahrer Augiasstall. Der Auslaut त् spricht nicht nothwendig für seine Ursprünglichkeit und die ungetrennte Schreibung zweier Partikeln nicht für die Einheit des Tons.

86. चार्वादयः 6, 2, 160.

1 चारु, 2 साधु, 3 यौधकि (यौधिक K.), 4 अनङ्गमेजय, 5 वदान्य, 6 अकस्मात्, 7 वर्तमानवर्धमानत्वरमाणध्रियमाणक्रीयमाणरोचमानशोभमानाः (क्रियमाण st. क्रीयमाण K.) संज्ञायाम्, 8 वि-

कारसदृशे व्यस्ते समस्ते (d. i. अविकार, असदृश und अविकारसदृश), 9 गृहपति, 10 गृहपतिक, 11 राजाह्नोश्छन्दसि.

87. चिहणादयः 6, 2, 125.

1 चिहण, 2 मडर (मन्दर), 3 मद्रुमर (मडुर K.), 4 वैतुल, 5 पटत्क, 6 वैडालिकर्णक (°कर्णी K.), 7 वैडालिकर्णि (वैतालि° K.), 8 कुक्कुट, 9 चिक्कण, 10 चित्कण.

88. चुरादयः 3, 1, 25.

Die Wurzeln der zehnten Klasse.

89. चूर्णादीनि 6, 2, 134.

1 चूर्ण, 2 करिव, 3 करिप, 4 शाकिन, 5 शाकट, 6 द्राक्षा, 7 तूस्त, 8 कुन्दुम (कुन्दम K.), 9 दलप, 10 चमसी, 11 चक्कन (चकन und चक्वन K.), 12 चौल.

90. छन्त्रादीनि 4, 4, 62.

1 छन्त्र, 2 शिक्षा, 3 प्ररोह (पुरोह K.), 4 स्था (gemeint sind nach der K. आस्था, संस्था, अवस्था), 5 बुभुक्षा, 6 चुरा, 7 तितिक्षा*, 8 उपस्थान, 9 कृषि (ऋषि K.), 10 कर्मन्, 11 विश्वधा, 12 तपस्, 13 सत्य, 14 अनृत, 15 विशिखा*, 16 विशिका (शिबिका K.), 17 भक्षा*, 18 उदस्थान*, 19 पुरोडा (!)*, 20 विक्षा*, 21 चुक्षा*, 22 मन्द्र.

91. छात्र्यादयः 6, 2, 86.

1 छात्रि, 2 पैलि (ऐलि K.), 3 भाण्डि, 4 व्याडि, 5 आखण्डि, 6 आटि*, 7 गामि (गोमि K.).

92. छेदादयः 5, 1, 64.

1 छेद, 2 भेद, 3 द्रोह, 4 दोह, 5 नर्त (वर्त K.), 6 कर्ष, 7 तीर्थ*, 8 संप्रयोग, 9 विप्रयोग, 10 प्रयोग*, 11 विप्रकर्ष, 12 प्रेषण, 13 संप्रश्न, 14 विप्रश्न*, 15 विकर्ष*, 16 प्रकर्ष*, 17 विराग विरङ्गं च (d. i. von विराग wird वैरङ्गिक gebildet.).

93. जक्षादयः 6, 1, 6.

Die Wurzeln 62—68 der zweiten Klasse.

94. जुहोत्यादयः 2, 4, 75.

Die Wurzeln der dritten Klasse.

95. ज्वलादयः 3, 1, 140.

Die Wurzeln 884—913 der ersten Klasse.

96. डतरादयः s. सर्वादीनि.

97. तक्षशिलादयः 4, 3, 93.

1 तक्षशिला, 2 वत्सोद्धरण, 3 कैर्मेदुर (कौमेदुर), 4 ग्रामणी, 5 छगल*, 6 क्रोष्टुकर्ण (कर्णकोष्ठ K.), 7 सिंहकर्ण (सिंहकोष्ठ K.), 8 संकुचित, 9 किंनर, 10 काण्डधार (काण्डवारण K.), 11 पर्वत*, 12 अवसान, 13 बर्बर, 14 कंस. K. ausserdem: 15 सरालक.

98. तनादयः 2, 4, 79. 3, 1, 79.

Die Wurzeln der achten Klasse.

99. तनोत्यादयः 6, 4, 37.

Die Wurzeln der achten Klasse mit Ausnahme von सन्; vgl. 6, 4, 42. 43.

100. तसिलादयः 6, 3, 35.

Es sind die 5, 3, 7 bis 5, 4, 17 gelehrten Suffixe. Einige von diesen Suffixen gehören indessen nicht hierher, dagegen andere von Pâṇini nicht erwähnte hätten eingeschlossen werden müssen.

101. तारकादयः 5, 2, 36.

1 तारका, 2 पुष्प, 3 कर्णक*, 4 मञ्जरी*, 5 ऋजीष, 6 क्षण*, 7 सूच (सूचक K.), 8 मूत्र, 9 निष्क्रमण, 10 पुरीष, 11 उच्चार, 12 प्रचार, 13 विचार, 14 कुड्मल, 15 कण्टक, 16 मुसल*, 17 मुकुल, 18 कुसुम, 19 कुतूहल, 20 स्तबक, 21 किसलय, 22 पल्लव, 23 खण्ड, 24 वेग,

25 निद्रा, 26 मुद्रा, 27 बुभुक्षा, 28 धेनुष्या, 29 पिपासा, 30 श्रद्धा, 31 अभ्र, 32 पुलक, 33 अङ्गारक, 34 वर्णक, 35 द्रोह, 36 दोह, 37 सुख, 38 दुःख, 39 उत्कण्ठा (उत्कण्ठ K.), 40 भर, 41 व्याधि, 42 वर्मन्*, 43 व्रण*, 44 गौरव*, 45 शास्त्र, 46 तरंग, 47 तिलक, 48 चन्द्रक (चन्द्र K.), 49 अन्धकार, 50 गर्व, 51 मुकुर, 52 हर्ष, 53 उत्कर्ष, 54 रण*, 55 कुवलय, 56 गर्ध, 57 क्षुध् (क्षुधा K.), 58 सीमन्त, 59 ज्वर, 60 गर*, 61 रोग, 62 रोमाञ्च, 63 पण्डा, 64 कज्जल, 65 तृष्*, 66 कोरक, 67 कल्लोल, 68 स्थपुट*, 69 फल, 70 कञ्चुक*, 71 शृङ्गार*, 72 अङ्कुर, 73 शैवल, 74 बकुल*, 75 श्वभ्र*, 76 आराल*, 77 कलङ्क, 78 कर्दम, 79 कन्दल, 80 मूर्छा*, 81 अङ्गार, 82 हस्तक (हस्त K.), 83 प्रतिबिम्ब*, 84 विघ्नतन्त्र (wohl विघ्न, तन्त्र)*, 85 प्रत्यय*, 86 दीक्षा*, 87 गर्ज, 88 गर्भादप्राणिनि. K. ausserdem: 89 तन्द्रा, 90 स्तवक, 91 कर, 92 आन्दोल, 93 गौर, 94 राग. Ist ein आकृतिगण.

102. तालादयः 4, 3, 152.

1 तालाद्धनुषि, 2 बार्हिण, 3 इन्द्रालिश, 4 इन्द्रादृश, 5 इन्द्रायुध, 6 चय (चाप und चर्म K.), 7 श्यामाक, 8 पीयूक्षा.

103. तिकादयः 4, 1, 154.

1 तिक, 2 कितव, 3 संज्ञा, 4 बाला (बाल K.), 5 शिखा, 6 उरस् (उरश), 7 शाट्य (शाठ्य K.), 8 सैन्धव, 9 यमुन्द, 10 रूप्य, 11 ग्राम्य, 12 नील, 13 अमित्र, 14 गौकक्ष्य, 15 कुरु (करु K.), 16 देवरथ, 17 तैतल (तैतिल K.), 18 औरस (औरश), 19 कौरव्य, 20 भौरिकि, 21 भौलिकि, 22 चौपयत, 23 चैटयत, 24 शीकयत (शैकयत K.), 25 क्षैतयत, 26 वाजवत (ध्वाजवत K.), 27 चन्द्रमस्, 28 शुभ, 29 गङ्गा, 30 वरेण्य, 31 सुपामन्, 32 आरद्ध (आरट्व), 33 वह्यका, 34 खल्यका (खल्या; खल्य K.), 35 वृष, 36 लोमक, 37 उदञ्च (उदन्य K.), 38 यज्ञ. K. ausserdem: 39 सुयामन्, 40 ऋश्य (ऋष्य geschr.), 41 भीत, 42 जाजल, 43 रस, 44 लावक, 45 ध्वजवद, 46 वसु, 47 बन्धु, 48 आवन्धका (wohl आब°).

104. तिककितवादयः 2, 4, 68.

1 तिककितवाः, 2 वङ्खरभण्डीरथाः, 3 उपकलमकाः, 4 पफकनरकाः, 5 बकनखगुदपरिणद्धाः (बकनखश्वगुद° K.), 6 उब्जककुभाः, 7 लङ्कशान्तमुखाः, 8 उत्तरशलङ्कटाः (उरसलङ्कटाः K.), 9 कृष्णाजिनकृष्णसुन्दराः, 10 भ्राष्टककपिष्ठलाः, 11 अग्निवेशदशेरुकाः (°दासेरकाः K.).

105. तिष्ठद्गुप्रभृतीनि 2, 1, 17.

1 तिष्ठद्गु, 2 वहद्गु, 3 आयतीगवम्, 4 खलेयवम्, 5 खलेबुसम्, 6 लूनयवम्, 7 लूयमानयवम्, 8 पूतयवम्, 9 पूयमानयवम्, 10 संहृतयवम्, 11 संह्रियमाणयवम्, 12 संहृतबुसम्, 13 संह्रियमा-

गाबुसम्, 14 समभूमि, 15 समपदाति, 16 सुषमम्, 17 विषमम्, 18 दुःषमम्, 19 निःषमम्, 20 अपसमम्, 21 आयतीसमम्, 22 प्रोढम्*, 23 पापसमम्, 24 पुण्यसमम्, 25 प्राह्णम्, 26 प्ररथम्, 27 प्रमृगम्, 28 प्रदक्षिणम्, 29 अपरदक्षिणम्, 30 संप्रति, 31 असंप्रति, 32 इच्प्रत्ययः समासान्तः (इच् कर्मव्यतिहारे K.; vgl. 5, 4, 127).

106. तुजादयः 6, 1, 7.

Wird nirgends ausgeführt.

107. तुदादयः 3, 1, 77.

Die Wurzeln der sechsten Klasse.

108. तुन्दादयः 5, 2, 117.

1 तुन्द, 2 उदर, 3 पिचण्ड, 4 यव, 5 व्रीहि, 6 स्वाङ्गाद्विवृद्धौ (च fügt K. hinzu). K. ausserdem: 7 घट.

109. तृणादयः 4, 2, 80.

1 तृण, 2 नड, 3 मूल*, 4 वन, 5 पर्ण, 6 वर्ण, 7 वराण*, 8 बिल*, 9 पुल*, 10 फल*, 11 अर्जुन*, 12 अर्ण, 13 सुवर्ण*, 14 बल, 15 चरण, 16 बुस. K. ausserdem: 17 जन, 18 लव

110. तौल्वल्यादयः 2, 4, 61.

1 तौल्वलि, 2 धारणि, 3 पारणि, 4 रावणि, 5 दैलीपि, 6 दैवति (दैवलि K.), 7 वार्कलि*, 8 नैवकि* (नैवति), 9 दैवमति (दैवमित्रि), 10 दैवयज्ञि, 11 चाफट्टकि*, 12 बैल्वकि*, 13 वैङ्कि (वैकि; बैकि K.), 14 आनुराहति (आनुहारति K.), 15 पौष्करसादि, 16 आनुरोहति*, 17 आनुति (आनुमति K.), 18 प्रादोहनि*, 19 नैमिश्रि*, 20 प्राडाहति (प्राणाहति K.), 21 बान्धकि (रान्धकि K.), 22 वैशीति*, 23 आसिनासि*, 24 आहिंसि, 25 आसुरि, 26 नैमिषि, 27 आसिबन्धकि, 28 पौष्पि (पौष्कि K.), 29 कारेणुपालि, 30 वैकर्णि, 31 वैरकि, 32 वैहति. K. ausserdem: 33 प्रावाहणि, 34 मान्धातकि, 35 श्वाफल्कि, 36 आयुधि, 37 वैलकि, 38 कार्मलि, 39 आसुराहति, 40 कान्दकि, 41 दौषकर्णि, 42 आन्तराहति.

111. त्यदादयः s. सर्वादीनि.

112. दण्डादयः 5, 1, 66.

1 दण्ड, 2 मुसल, 3 मधुपर्क, 4 कशा, 5 अर्घ, 6 मेघ, 7 मेधा, 8 सुवर्ण*, 9 उदक, 10 वध, 11 युग, 12 गुहा, 13 भाग, 14 इभ, 15 भङ्ग*.

113. दधिपयआदीनि 2, 4, 14.

1 दधिपयसी, 2 सर्पिर्मधुनी, 3 मधुसर्पिषी, 4 ब्रह्मप्रजापती, 5 शिववैश्रवणौ, 6 स्कन्दविशाखौ, 7 परिव्राट्कौशिकौ (परिव्राजककौ°), 8 प्रवर्ग्योपसदौ, 9 शुक्लकृष्णौ, 10 इध्माबर्हिषी, 11 दीक्षातपसी, 12 श्रद्धातपसी, 13 मेधातपसी, 14 अध्ययनतपसी, 15 उलूखलमुसले, 16 आद्यवसाने, 17 श्रद्धामेधे, 18 ऋक्सामे, 19 वाङ्मनसे.

114. दामन्यादयः 5, 3, 116.

1 दामनि, 2 औलपि, 3 बैजवापि*, 4 औदकि (औतकी, lies औतकि, K.), 5 औदङ्कि*, 6 आच्युतन्ति (अच्युतन्ति K.), 7 आच्युतदन्ति* (अच्युत°), 8 शाकुन्तकि*, 9 आकिदन्ति, 10 औडवि*, 11 काकदन्तकि (काकदन्ति K.), 12 शात्रुंतपि, 13 सार्वसेनि, 14 बिन्दु, 15 बैन्दवि*, 16 तुलभ, 17 मौञ्जायन, 18 काकन्दि, 19 सावित्रीपुत्र. K. ausserdem: 20 काकरन्ति, 21 देववापि, 22 अपच्युतकी, 23 कर्की, 24 पिण्ड.

115. दासीभाराः 6, 2, 42.

1 दासीभारः, 2 देवहूतिः, 3 देवभीतिः*, 4 देवलातिः*, 5 वसुनीतिः, 6 ओषधिः, 7 चन्द्रमाः. K. ausserdem: 8 देवजूतिः, 9 देवसूतिः, 10 देवनीतिः. Ist ein आकृतिगण.

116. दिगादयः 4, 3, 54.

1 दिश्.

वर्ग्यादयः 6, 2, 131

2 वर्ग, 3 पूग, 4 गण, 5 पक्ष, 6 धाय्य (धाय्या K.), 7 मित्र, 8 मेधा, 9 अन्तर, 10 पथिन्, 11 रहस्, 12 अलीक, 13 उखा, 14 साक्षिन्. 15 देश*, 16 आदि, 17 अन्त, 18 मुख, 19 जघन, 20 मेघ, 21 यूथ, 22 उदकात्संज्ञायाम्, 23 न्याय, 24 वंश, 25 वेश (विश K.), 26 काल, 27 आकाश. K. ausserdem: 28 अनुवंश.

117. दिवादयः 3, 1, 69.

Die Wurzeln der vierten Klasse.

118. दृढादयः 5, 1, 123.

1 दृढ, 2 वृढ*, 3 परिवृढ, 4 भृश, 5 कृश, 6 वक्र (चक्र K.), 7 शुक्र*, 8 चुक्र*, 9 आम्र, 10 कृष्ट (आकृष्ट K.), 11 लवण, 12 ताम्र, 13 शीत, 14 उष्ण, 15 जड, 16 बधिर, 17 पण्डित, 18 मधुर, 19 मूर्ख, 20 मूक, 21 वेर्यातलातमतिमनःशारदानाम् (लाभ st. लात K.), 22 समो मतिमनसोः, 23 जवन. K. ausserdem: 24 अम्ल, 25 बाल, 26 तरुण, 27 मन्द, 28 स्थिर, 29 बहुल, 30 दीर्घ.

119. देवपथादयः 5, 3, 100.

1 देवपथ, 2 हंसपथ, 3 वारिपथ, 4 रथपथ, 5 स्थलपथ*, 6 करिपथ*, 7 अजपथ*, 8 राजपथ, 9 शतपथ, 10 शङ्कुपथ, 11 सिन्धुपथ (सिंहपथ K.), 12 सिद्धगति (सिंहगति K.), 13 उष्ट्रग्रीव (°ग्रीवा K.), 14 वामरज्जु (चामरज्जु K.), 15 हस्त, 16 इन्द्र, 17 दण्ड, 18 पुष्प, 19 मत्स्य. K. ausserdem: 20 जलपथ, 21 रज्जु. Ist ein आकृतिगण.

120. द्युतादयः 1, 3, 91. 3, 1, 55.

Die Wurzeln 777—799 der ersten Klasse.

121. द्वारादयः 7, 3, 4.

1 द्वार. 2 स्वर, 3 स्वाध्याय, 4 व्यल्कश, 5 स्वस्ति, 6 स्वर् (स्वर zum zweiten Mal K.), 7 स्फ्यकृत, 8 स्वादुमृदु, 9 श्वस्*, 10 श्वन्, 11 स्व.

122. द्विदण्ड्यादयः 5, 4, 128.

1 द्विदण्डि, 2 द्विमुसलि, 3 उभाञ्जलि, 4 उभयाञ्जलि, 5 उभादन्ति, 6 उभयादन्ति, 7 उभाहस्ति, 8 उभयाहस्ति, 9 उभाकर्णि, 10 उभयाकर्णि, 11 उभापाणि, 12 उभयापाणि, 13 उभाबाहु, 14 उभयाबाहु, 15 एकपदि, 16 प्रोष्ठपदि, 17 आढ्यपदि (आच्यपदि), 18 सपदि, 19 निकुच्यकर्णि, 20 संहतपुच्छि, 21 अन्तेवासि*.

123. द्व्यादयः s. सर्वादीनि.

124. धूमादयः 4, 2, 127.

1 धूम, 2 षडण्ड (खडण्ड und खण्ड K.), 3 शशादन, 4 अर्जुनाव (आर्जुनाद K.), 5 माहकस्थली, 6 आनकस्थली*, 7 माहिषस्थली*, 8 मानस्थली (माषस्थली K.), 9 अट्टस्थली*

10 मद्रकस्थली*, 11 समुद्रस्थली*, 12 दाण्डायनस्थली, 13 राजस्थली, 14 विदेह, 15 राजगृह, 16 सात्रासाह, 17 शष्प (शिष्य K.), 18 मित्रवर्ध (मित्रवध्र; मित्र, वल K.), 19 भक्षाली*, 20 मद्रकूल, 21 आञ्जीकूल (आड्वीकूल K.), 22 द्व्याहाव, 23 त्र्याहाव, 24 संस्फीय (संहीय K.), 25 बर्बर, 26 वर्ज्य, 27 गर्त (वर्चगर्त K.), 28 आनर्त, 29 माठर, 30 पाथेय, 31 घोष, 32 पल्ली (वल्ली K.), 33 आराज्ञी, 34 धार्तराज्ञी, 35 आवय, 36 तीर्थ (अवयात तीर्थ [so!] K.), 37 कूलात्सौवीरेषु, 38 समुद्रान्नावि मनुष्ये च, 39 कुक्षि, 40 अन्तरीय (अन्तरीप K.), 41 द्वीप, 42 अरुण, 43 उज्जयनी (उज्जयिनी K.), 44 पट्टार*, 45 दक्षिणापथ, 46 साकेत. K. ausserdem: 47 घोषस्थली, 48 भक्षास्थली, 49 गर्तकूल, 50 मानवल्ली, 51 सुराज्ञी.

125. नडादयः 4, 1, 99.

1 नड, 2 चर, 3 बक, 4 मुञ्ज, 5 इतिक, 6 इतिश, 7 उपक, 8 एक, 9 लमक, 10 शलङ्कु शलङ्कं च (d. i. शालङ्कायन), 11 सप्तल, 12 वाजप्य, 13 तिक, 14 अग्निशर्मन् वृषगणे, 15 प्राण, 16 नर, 17 सायक, 18 दास, 19 मित्र, 20 द्वीप, 21 पिङ्गर, 22 पिङ्गल, 23 किंकर, 24 किंकल, 25 कातर, 26 कातल, 27 काश्यप, 28 काश्य, 29 काव्य (काल्य), 30 अज, 31 अमुष्य, 32 कृष्णरणौ ब्राह्मणवासिष्ठे (°वासिष्ठयोः K.), 33 अमित्र, 34 लिगु, 35 चित्र, 36 कुमार, 37 क्रोष्टु क्रोष्टं च (d. i. क्रौष्टायन), 38 लोह, 39 दुर्ग, 40 स्तम्भ, 41 शिंशपा, 42 अग्र, 43 तृण, 44 शकट, 45 सुमनस्, 46 सुमत, 47 मिमत, 48 ऋच्, 49 जलंधर*, 50 अध्वर (अध्वरादण्डप K., vgl. weiter unten), 51 युगंधर, 52 हंसक, 53 दण्डिन्, 54 हस्तिन्, 55 पिण्ड*, 56 पञ्चाल, 57 चमसिन्, 58 सुकृत्य, 59 स्थिरक, 60 ब्राह्मण, 61 चटक, 62 बदर, 63 अश्वल (अश्वला K.), 64 खरप, 65 लङ्क*, 66 इन्ध*, 67 अस्र*, 68 कामुक, 69 ब्रह्मदत्त, 70 उदुम्बर, 71 शोण, 72 अलोह, 73 दण्डप (दण्ड und अध्वरादण्डप K.; vgl. oben). K. ausserdem: 74 जत् (!), 75 अश्वक, 76 वानव्य, 77 नाव्य, 78 अन्वजत्, 79 अन्तजन, 80 हृत्वरा, 81 अंशक; Shadg. auch: 82 याम, 83 काम, 84 वात.

126. नडादयः 4, 2, 91.

1 नड, 2 प्लक्ष.

बिल्वकादयः 6, 4, 153.

3 बिल्व, 4 वेणु, 5 वेत्र, 6 वेतस, 7 इक्षु, 8 काष्ठ, 9 कपोत, 10 तृण, 11 क्रुञ्चा (क्रुञ्चाया K.) ह्रस्वत्वं च, 12 तक्षन् नलोपश्च.

127. नद्यादयः 4, 2, 97.

1 नदी, 2 मही, 3 वाराणसी, 4 श्रावस्ती, 5 कौशाम्बी, 6 वनकौशाम्बी (वनको°), 7 काशपरी*, 8 काशफरी (°फारी), 9 खादिरी, 10 पूर्वनगरी, 11 पाठा (पावा K.), 12 माया (माया K.), 13 शाल्वा (साल्वा K.), 14 दार्वा*, 15 सेतकी (वासेनकी K.), 16 वडवाया वृषे. K. ausserdem: 17 दाल्वा.

128. नन्द्यादयः 3, 1, 134.

नन्दिवाशिमदिदूषिसाधिवर्धिशोभिरोचिभ्यो (वासि st. वाशि K., भूषि als v. l. von दूषि erwähnt in K.) ण्यन्तेभ्यः संज्ञायाम्, 1 नन्दनः, 2 वाशनः (वासनः K.), 3 मदनः, 4 दूषणः (भूषणः als v. l. erwähnt in K.), 5 साधनः, 6 वर्धनः, 7 शोभनः, 8 रोचनः; सहितपिदमः (°दमेः K.) संज्ञायाम्, 9 सहनः, 10 तपनः, 11 दमनः; 12 जल्पनः, 13 रमणः, 14 दर्पणः, 15 संक्रन्दनः, 16 संकर्षणः, 17 संहर्षणः, 18 जनार्दनः, 19 यवनः (पवनः als v. l. in K. erwähnt), 20 मधुसूदनः, 21 विभीषणः, 22 लवणः (निपातनाण्णत्वम् fügt K. hinzu), 23 चित्तविनाशनः, 24 कुलदमनः, 25 शत्रुदमनः.

129. निरुदकादीनि 6, 2, 184.

1 निरुदक, 2 निरुपल (auch निरुलप nach K.), 3 निर्मक्षिक, 4 निर्मशक, 5 निष्कालक, 6 निष्कालिक, 7 निष्पेष, 8 दुस्तरीप, 9 निस्तरीप, 10 निस्तरीक, 11 निरजिन, 12 उदजिन, 13 उपाजिन, 14 परेर्हस्तपादकेशकर्षाः. Ist ein आकृतिगण.

130. निष्कादयः 5, 1, 20.

1 निष्क, 2 पण, 3 पाद, 4 माष, 5 वाह, 6 द्रोण (वाहद्रोण K.), 7 षष्टि.

131. न्यङ्क्वादयः 7, 3, 53.

1 न्यङ्कु, 2 मद्गु, 3 भृगु, 4 दूरेपाक, 5 फलेपाक, 6 क्षणेपाक, 7 दूरेपाका, 8 फलेपाका, 9 दूरेपाकु, 10 फलेपाकु, 11 तक्र, 12 वक्र, 13 व्यतिषङ्ग, 14 अनुषङ्ग, 15 अवसर्ग, 16 उपसर्ग, 17 श्वपाक, 18 मांसपाक, 19 मूलपाक*, 20 कपोतपाक, 21 उलूकपाक, 22 संज्ञायां मेघनिदाघावदाघार्घाः (मेघ in K. an anderer Stelle), 23 न्यग्रोध, 24 वीरुध् (23 u. 24 gehören nicht hierher).

132. पक्षादयः 4, 2, 80.

1 पक्ष, 2 तुक्ष*, 3 तुष, 4 कुण्ड*, 5 अण्ड, 6 कम्बलिका (कम्बलिक K.), 7 वलिक*, 8 चित्र, 9 अस्ति*, 10 पथिन् पन्थ च (also पान्थायन), 11 कुम्भ, 12 सीरक (सीरज K.), 13 सरक, 14 सकल (सलक K.), 15 सरस, 16 समल, 17 अतिश्वन् (°स्वन् K.), 18 रोमन्, 19 लोमन्, 20 हस्तिन्*, 21 मकर*, 22 लोमक, 23 शीर्ष*, 24 निवात*, 25 पाक*, 26 सिंहक, 27 अङ्कुश*, 28 सुवर्णक, 29 हंसक (हंसका K.), 30 हिंसक*, 31 कुत्स*, 32 बिल*, 33 खिल*, 34 यमल, 35 हस्त, 36 कला*, 37 सकर्णक (सकण्डक K.). K. ausserdem: 38 अश्मन्, 39 अस्तिबल.

133. पचादयः 3, 1, 134.

1 पच, 2 वच*, 3 वप, 4 वद, 5 चल, 6 पत, 7 नदट्, 8 भषट्, 9 प्लवट्, 10 चरट्*, 11 गरट्, 12 तरट्, 13 चोरट्, 14 गाहट् (ग्राहट् K.), 15 सूरट् (सूदट् K.), 16 देवट्, 17 दोषट्*, 18 रज (जर K.), 19 मद (मर K.), 20 क्षप (क्षम K.), 21 सेव, 22 मेष, 23 कोष (कोप; क्रोध K.), 24 मेध, 25 नर्त (मेधानर्त K.), 26 व्रण, 27 दर्श, 28 सर्प*, 29 दम्भ, 30 दर्प*, 31 जारभर, 32 श्वपच. K. ausserdem: 33 तप, 34 वस, 35 चर, 36 मोरट्, 37 दंश. Das ट् in नदट् u. s. w. zeigt an, dass das Femininum mit ङीप् gebildet wird. Ist ein आकृतिगण.

134. पदादयः 6, 1, 171.

Es sind die 6, 1, 63 aufgeführten Stämme.

135. पर्पादयः 4, 4, 10.

1 पर्प, 2 अश्व, 3 अश्वत्थ, 4 रथ, 5 जाल, 6 न्यास, 7 व्याल, 8 पादः पच्च (also पदिक).

136. पर्श्वादयः 5, 3, 117.

1 पर्शु, 2 असुर, 3 रक्षस्, 4 बाह्लीक (बाल्हीक K.), 5 वयस्, 6 वसु, 7 मरुत्, 8 सत्वत्, 9 दशार्ह, 10 पिशाच, 11 अशनि, 12 कार्षापण.

137. पलाशादयः 4, 3, 141.

1 पलाश, 2 खदिर, 3 शिंशपा, 4 स्पन्दन (स्यन्दन K.), 5 पूलाक*, 6 करीर, 7 शिरीष, 8 यवास, 9 विकङ्कत.

138. पात्रेसमितादयः 2, 1, 48.

1 पात्रेसमिताः (°संमिताः K.), 2 पात्रबहुलाः, 3 उदुम्बरमशकः, 4 उदुम्बरकृमिः (उदरक्रिमिः K.), 5 कूपकच्छपः, 6 अवटकच्छपः, 7 कूपमण्डूकः, 8 कुम्भमण्डूकः, 9 उदपानमण्डूकः, 10 नगरकाकः, 11 नगरवायसः, 12 मातरिपुरुषः, 13 पिण्डीशूरः (पिण्डोशूरः K.), 14 पितरिशूरः*, 15 गेहेशूरः, 16 गेहेनर्दी, 17 गेहेक्ष्वेडी, 18 गेहेविजिती, 19 गेहेव्याडः, 20 गेहेमेही, 21 गेहेदाही*, 22 गेहेतृप्तः (°तृप्तः K.), 23 गेहेधृष्टः, 24 गर्भेतृप्तः, 25 आखनिकबकः, 26 गोष्ठेशूरः, 27 गोष्ठेविजिती, 28 गोष्ठेक्ष्वेडी, 29 गोष्ठेपटुः, 30 गोष्ठेपण्डितः, 31 गोष्ठेप्रगल्भः, 32 कर्णेटिरिटिरा (कर्णेटिट्टिभः K.), 33 कर्णेचुरुचुरा (°चुरचुरा K.). K. ausserdem: 34 कूपचूर्णकः. Ist ein आकृतिगण.

139. पामादयः 5, 2, 100.

1 पामन्, 2 वामन्, 3 वेमन्*, 4 हेमन्, 5 श्लेष्मन्, 6 कद्रू (कद्रु), 7 वलि, 8 सामन्, 9 ऊष्मन्*, 10 कृमि*, 11 अङ्गात् कल्याणे, 12 शाकीपलालीदद्रूणां (°दद्र्वां K.) ह्रस्वत्वं च, 13 विष्वगित्युत्तरपदलोपश्चाकृतसंधेः (also विषुण), 14 लक्ष्म्या अच्च (also लक्ष्मणः). K. ausserdem: 15 पेष्ठ, 16 पलल. Vgl. Patan̓gali und die Vârttika zu 5, 2, 100.

140. पारस्करप्रभृतीनि 6, 1, 157.

1 पारस्करो देशः, 2 कारस्करो वृक्षः, 3 रथस्या नदी, 4 किष्कुः प्रमाणम्, 5 किष्किन्धा गुहा, 6 तद्बृहतोः करपत्योश्चोरदेवतयोः सुट् तलोपश्च (तस्करः चोरः, बृहस्पतिः = देवता), 7 प्रात् तुम्पतौ गवि कर्तरि (प्रस्तुम्पति गौः). Ist ein आकृतिगण.

141. पाशादयः 4, 2, 49.

1 पाश, 2 तृण, 3 धूम, 4 वात, 5 अङ्गार, 6 पाटल (पाटलका K.), 7 पोत, 8 गल, 9 पिटक, 10 पिटाक, 11 शकट, 12 हल, 13 नट (नड K.), 14 वन. K. ausserdem: 15 वालक.

142. पिच्छादयः 5, 2, 100.

1 पिच्छा (पिच्छ K.), 2 उरस्, 3 ध्रुवक (हुवक K.), 4 ध्रुवक (ध्रुवका K.), 5 जटाघटा-कालाः (°कालात् K.) क्षेपे, 6 वर्णा, 7 उदक, 8 पङ्क, 9 प्रज्ञा.

143. पील्वादयः 5, 2, 24.

1 पीलु, 2 कर्कन्धु (°न्धू), 3 शमी, 4 करीर, 5 कुवल, 6 बदर, 7 अश्वत्थ, 8 खदिर.

144. पुरोहितादयः 5, 1, 128.

1 पुरोहित. 2 राजासे (d. i. असमासे, K. ausserdem राजन् ohne असे), 3 ग्रामिक (सं-ग्रामिक K.), 4 पिण्डिक, 5 सुहित*, 6 बाल, 7 मन्द, 8 खण्डिक, 9 दण्डिक, 10 वर्मिक (व-र्मित K.), 11 कर्मिक, 12 धर्मिक*, 13 शीलिक (शौलिक K.), 14 सूतिक, 15 मूलिक, 16 ति-लक (तिलिका K.), 17 अञ्जलिक, 18 अञ्जनिक (अञ्जतिका K.), 19 ऋषिक, 20 पुत्रिक (पुत्रक K.), 21 अविक*, 22 छत्रिक, 23 पर्षिक*, 24 पथिक (पथिका K.), 25 चर्मिक, 26 प्रतिक, 27 सारथि (सारथिक K.), 28 आस्तिक*, 29 सूचिक, 30 संरक्ष*, 31 सूचक (auch

संरक्षसूचक), 32 नास्तिक*, 33 अजानिक, 34 शाक्वर (गाक्वर K.), 35 नागर*, 36 चूडिक. K. ausserdem: 37 एषिक, 38 मिलिक, 39 स्तनिक, 40 चूडितिक, 41 कषिक, 42 पूतिक, 43 पच्चिक, 44 सलनिक, 45 पच्चिक, 46 अलिक, 47 धर्मिक, 48 तिष्यिक, 49 प्रचिक, 50 प्रविक, 51 परिचक (sic), 52 पूजनिक, 53 मूचिक, 54 स्वरिक.

145. पुषादयः 3, 1, 55.

Die Wurzeln 73—137 der vierten Klasse.

146. पुष्करादयः 5, 2, 135.

1 पुष्कर, 2 पद्म, 3 उत्पल, 4 तमाल, 5 कुमुद, 6 नड, 7 कपित्थ, 8 बिस, 9 मृणाल, 10 कर्दम, 11 शालूक, 12 विगर्ह, 13 करीष, 14 शिरीष, 15 यवास, 16 प्रवाह (प्रवास K.), 17 हिरण्य, 18 कैरव, 19 कल्लोल, 20 तट*, 21 तरंग, 22 पङ्कज*, 23 सरोज*, 24 राजीव*, 25 नालीक*, 26 सरोरुह*, 27 पुटक*, 28 अरविन्द*, 29 अम्भोज*, 30 अब्ज*, 31 कमल*, 32 पयस्*. K. ausserdem: 33 वयस.

147. पृथ्वादयः 5, 1, 122.

1 पृथु, 2 मृदु, 3 महत्, 4 पटु, 5 तनु, 6 लघु, 7 बहु, 8 साधु, 9 आशु (आसु! K.), 10 उरु (ऊरु! K.), 11 गुरु, 12 बहुल, 13 खण्ड, 14 दण्ड, 15 चण्ड, 16 अकिंचन, 17 बाल*, 18 होड, 19 पाक, 20 वत्स, 21 मन्द, 22 स्वादु, 23 ह्रस्व, 24 दीर्घ, 25 प्रिय, 26 वृष, 27 ऋजु, 28 क्षिप्र, 29 क्षुद्र, 30 अणु*. K. ausserdem: 31 वेणु (!).

148. पृषोदरादीनि 6, 3, 109.

1 पृषोदर, 2 पृषोत्थान (पृषोद्वान K.), 3 बलाहक, 4 जीमूत, 5 श्मशान, 6 उलूखल, 7 पिशाच, 8 बृसी, 9 मयूर. Ist ein आकृतिगण.

149. पैलादयः 2, 4, 59.

1 पैल, 2 शालङ्कि, 3 सात्यकि, 4 सात्यंकामि (सात्यकामि K.), 5 राहवि*, 6 रावणि*, 7 औदञ्चि*, 8 औदव्रजि, 9 औदमेघि, 10 औदमज्जि, 11 औदभृज्जि*, 12 दैवस्थानि, 13 पैङ्गलोदायनि (पैङ्गलायनि K.), 14 राहक्षति (रोहक्षिति und रागक्षति K.), 15 भौलिङ्गि, 16 राणि, 17 औदन्यि*, 18 औद्गाहमानि, 19 औज्जिहानि, 20 औदशुद्धि (औदबुद्धि K.), 21 तद्राजाच्चाणः. K. ausserdem: 22 दैवि (!), 23 सौमनि, 24 उंह्वमानि (sic), 25 राणायनि. Ist ein आकृतिगण.

150. प्रगद्यादयः 4, 2, 80.

1 प्रगदिन्, 2 मगदिन्, 3 मददिन् (शरदिन् K.), 4 कविल (कलिव K.), 5 खण्डित (खण्डिव K.), 6 गदित (गदिव K.), 7 चूडार, 8 मडार (मार्जार K.), 9 मन्दार*, 10 कोविदार.

151. प्रज्ञादयः 5, 4, 38.

1 प्रज्ञ, 2 वणिज्, 3 उशिज्, 4 उष्णिज् (richtig उष्णिक्, d. i. उष्णिह् K.), 5 प्रत्यक्ष, 6 विद्वस्, 7 विदन्, 8 षोडन्, 9 विद्या, 10 मनस्, 11 श्रोत्र शरीरे, 12 जुह्वत्, 13 कृष्ण मृगे, 14 चिकीर्षत्, 15 चोर, 16 शत्रु (शक K.), 17 योध, 18 चक्षुस् (वक्षस् K.), 19 वसु (वस्! K.), 20 एनस् (एत्! K.), 21 मरुत्, 22 क्रुञ्च (क्रुङ् K.), 23 सत्वन्तु (d. i. सत्वत्, सत्वन्त्), 24 दशार्ह, 25 वयस्, 26 व्याकृत*, 27 असुर (आतुर! K.), 28 रक्षस्, 29 पिशाच, 30 अशनि, 31 कर्षापण (का°! K.), 32 देवता, 33 बन्धु. K. ausserdem: 34 षोडश, 35 धूर्त, 36 राजा.

152. प्रतिजनादयः 4, 4, 99.

1 प्रतिजन, 2 इदंयुग, 3 संयुग, 4 समयुग, 5 परयुग, 6 परकुल, 7 परस्यकुल, 8 अमुष्यकुल 9 सर्वजन, 10 विश्वजन, 11 महाजन, 12 पञ्चजन.

153. प्रवृद्धादयः 6, 2, 147.

1 प्रवृद्धं यानम्, 2 प्रवृद्धो वृषलः, 3 प्रयुतासूष्णवः (richtig प्रयुक्ताः सक्तवः K.), 4 आकर्षेऽवहितः, 5 अवहितो भोगेषु, 6 खट्वारूढः, 7 कविशस्तः. Ist ein आकृतिगण.

154. प्रादयः 1, 4, 58.

1 प्र, 2 परा, 3 अप, 4 सम्, 5 अनु, 6 अव, 7 निस्, 8 निर्*, 9 दुस्, 10 दुर्*, 11 वि, 12 आङ् (d. i. आ), 13 नि, 14 अधि, 15 अपि, 16 अति, 17 सु, 18 उद्, 19 अभि, 20 प्रति, 21 परि, 22 उप.

155. प्रियादयः 6, 3, 34.

1 प्रिया, 2 मनोज्ञा, 3 कल्याणी, 4 सुभगा, 5 दुर्भगा, 6 भक्तिः, 7 सचिवा, 8 स्वा* (स्वसा), 9 कान्ता, 10 क्षान्ता, 11 समा, 12 चपला, 13 दुहिता, 14 वामना (वामा K.), 15 तनया*. K. ausserdem: 16 अम्बा.

156. प्रेक्षादयः 4, 2, 80.

1 प्रेक्षका, 2 हलका (फलका), 3 बन्धुका, 4 ध्रुवका, 5 क्षिपका, 6 न्यग्रोध, 7 इक्कट (इर्कुट K.), 8 कङ्कट (कर्कटा K), 9 संकट, 10 कट*, 11 कूप*, 12 बुक*, 13 पुक*, 14 पुट*, 15 मह (महा K.), 16 परिवाप*, 17 यवाष* (d. i. यवास), 18 ध्रुवका*, 19 गर्त*, 20 कूपक (कूपका K.), 21 हिरण्य*. K. ausserdem: 22 बुधका, 23 सुकटा, 24 मङ्कुट, 25 सुक.

157. प्लक्षादयः 4, 3, 164.

1 प्लक्ष, 2 न्यग्रोध, 3 अश्वत्थ, 4 इङ्गुदी, 5 शिग्रु, 6 रुरु*, 7 कक्षतु (कर्कन्धु K., erwähnt werden als Varianten कर्कन्तु und ऋक्षतु), 8 बृहती.

158. प्वादयः 7, 3, 80.

Die Wurzeln 12—32 der neunten Klasse.

159. फणादयः 6, 4, 125.

Die Wurzeln 873—883 der ersten Klasse.

160. बलादयः 4, 2, 80.

1 बल, 2 चुल (बुल K.), 3 नल*, 4 दल*, 5 वट*, 6 लकुल*, 7 उरल*, 8 पुल*, 9 मूल*, 10 उल, 11 डुल, 12 वन, 13 कुल. K. ausserdem: 14 तुल, 15 कवल.

161. बलादयः 5, 2, 136.

1 बल, 2 उत्साह, 3 उद्भास (उद्भाव K.), 4 उद्वास*, 5 उद्धास*, 6 शिखा*, 7 कुल, 8 चूडा*, 9 सुल*, 10 कूल*, 11 आयाम, 12 व्यायाम, 13 उपयाम, 14 आरोह, 15 अवरोह, 16 परिणाह, 17 युद्ध. K. ausserdem: 18 उद्दाम, 19 शिखावल, 20 वनमूल, 21 दंश.

162. बह्वादयः 4, 1, 45.

1 बहु, 2 पद्धति, 3 अञ्चति, 4 अङ्कति, 5 अंहति, 6 शकटि, 7 शक्तिः शस्त्रे, 8 शारि, 9 वारि, 10 राति*, 11 राधि*, 12 शाधि*, 13 अहि, 14 कपि, 15 यष्टि, 16 मुनि, 17 इतः प्राण्यङ्गात्, 18 कृदिकारादक्तिनः, 19 सर्वतो ऽक्तिन्नर्थादित्येके, 20 चण्ड, 21 अराल, 22 कृपण

(कपाण K.), 23 कमल, 24 विकट, 25 विशाल, 26 विशङ्कट, 27 भरुज, 28 ध्वज, 29 चन्द्रभागा नद्याम्, 30 कल्याण, 31 उदार, 32 पुराण, 33 अहन्, 34 क्रोड*, 35 नख*, 36 खुर*, 37 शिखा*, 38 वाल*, 39 शफ*, 40 गुद*. K. ausserdem: 41 वहति, 42 गति. Ist ein आकृतिगण, zu welchem auch 43 भग, 44 गल und 45 राग gehören.

163. बाह्वादयः 4, 1, 96.

1 बाहु, 2 उपबाहु, 3 उपवाकु, 4 निवाकु (विवाकु K.), 5 शिवाकु, 6 वटाकु, 7 उपबिन्दु, 8 वृषली, 9 वृकला, 10 चूडा, 11 बलाका, 12 मूषिका, 13 कुशला*, 14 छगला, 15 ध्रुवका, 16 धुवका, 17 सुमित्रा, 18 दुर्मित्रा, 19 पुष्करसद्, 20 अनुहरत्, 21 देवशर्मन्, 22 अग्निशर्मन्, 23 भद्रशर्मन्, 24 सुशर्मन्, 25 कुनामन्, 26 सुनामन्, 27 पञ्चन्, 28 सप्तन्, 29 अष्टन्, 30 अमितौजसः सलोपश्च, 31 सुधावत् (सुधावत; सुधावन् K.), 32 उदञ्चु, 33 शिरस्, 34 माष, 35 शराविन्, 36 मरीची*, 37 क्षेमवृद्धिन्, 38 शृङ्खलतोदिन्, 39 खरनादिन्, 40 नगरमर्दिन्, 41 प्राकारमर्दिन्, 42 लोमन्, 43 अजीगर्त, 44 कृष्ण, 45 युधिष्ठिर, 46 अर्जुन, 47 साम्ब, 48 गद, 49 प्रद्युम्न, 50 राम, 51 उदङ्क (उदङ्कः संज्ञायाम् K.), 52 उदकः संज्ञायाम्*, 53 संभूयोऽम्भसोः सलोपश्च. K. ausserdem: 54 वृक, 55 चूडाला, 56 भगला, 57 सलक. Ist ein आकृतिगण, zu dem auch 58 सात्यकि, 59 जाङ्घि, 60 ऐन्द्रशर्मि, 61 आजधेनवि und 62 औडुलोमि gehören sollen.

164. बिदादयः 4, 1, 104.

1 बिद, 2 उर्व, 3 कश्यप, 4 कुशिक, 5 भरद्वाज, 6 उपमन्यु, 7 किलात, 8 किंदर्भ (कन्दर्प; किदर्भ K.), 9 विश्वानर, 10 ऋष्टिषेण, 11 ऋतभाग, 12 हर्यश्व, 13 प्रियक, 14 आपस्तम्ब, 15 कूचवार, 16 शरद्वत्, 17 शुनक, 18 धेनु, 19 गोपवन, 20 शिग्रु, 21 बिन्दु (विन्दु K.), 22 भोगक*, 23 भाजन, 24 शमिक*, 25 अश्वावतान, 26 श्यामाक, 27 श्यामक (श्यमाक K.), 28 श्यावलि (शावलि K.), 29 श्यापर्ण.

हरितादयः 4, 1, 100.

30 हरित, 31 किंदास, 32 वह्यस्क, 33 अर्कलूष, 34 वध्योग (वध्योष K.), 35 विष्णु, 36 वृद्ध (विष्णुवृद्ध K.), 37 प्रतिबोध, 38 रथीतर, 39 रथंतर, 40 गविष्ठिर, 41 निषाद, 42 शबर*, 43 अलस, 44 मठर, 45 मृडाकु*, 46 सुपाकु*, 47 मदु (मद K.), 48 पुनर्भू, 49 पुत्र, 50 दुहितृ, 51 ननान्दृ, 52 परस्त्री परशुं च (also पारशव und पारशवायन von परस्त्री). K. ausserdem: 53 किलालप (gehört nicht zum हरितादि), 54 सम्बक, 55 श्यायक.

165. बिल्वकादयः s. 126. नडादयः.

166. बिल्वादयः 4, 3, 136.

1 बिल्व, 2 व्रीहि, 3 काण्ड, 4 मुद्ग, 5 मसूर, 6 गोधूम, 7 इक्षु, 8 वेणु, 9 गवेधुका, 10 कर्पासी, 11 पाटली, 12 कर्कन्धू, 13 कुटीर.

167. ब्राह्मणादयः 5, 1, 124.

1 ब्राह्मण, 2 वाडव, 3 माणव, 4 अर्हतो नुम् च (ein Vârttika), 5 चोर, 6 धूर्त, 7 आराधय, 8 विराधय, 9 अपराधय, 10 उपराधय, 11 एकभाव, 12 द्विभाव, 13 त्रिभाव, 14 अन्यभाव, 15 अक्षेत्रज्ञ, 16 संवादिन्, 17 संवेशिन्, 18 संभाषिन्, 19 बहुभाषिन्, 20 शीर्षघातिन् (शीर्षपातिन् K.), 21 विघातिन्, 22 समस्थ, 23 विषमस्थ, 24 परमस्थ, 25 मध्यमस्थ, 26 अनीश्वर, 27 कुशल, 28 चपल, 29 निपुण, 30 पिशुन, 31 कुतूहल*, 32 क्षेत्रज्ञ*, 33 निघ्न*, 34 बालिश, 35 अलस, 36 दुष्पुरुष, 37 कापुरुष, 38 राजन्, 39 गणपति, 40 अधिपति, 41 गडुल, 42 दायाद, 43 विशस्ति*, 44 विषम*, 45 विपात*, 46 निपात*, 47 सर्ववेदादिभ्यः स्वार्थे, 48 चतुर्वेदस्योभयपदवृद्धिश्च, 49 शौटीर*. K. ausserdem: 50 मूक, 51 कपि, 52 विशसि, 53 पिशाच, 54 विशाल, 55 धनपति, 56 नरपति, 57 निव, 58 निधान, 59 विष, 60 स्वभाव 61 निघातिन्, 62 राजपुरुष, 63 विशाय, 64 विज्ञात, 65 विजात, 66 नयात, 67 सुहित, 68 दीन, 69 विदग्ध, 70 उचित, 71 समय, 72 शील, 73 तत्पर, 74 हृदंपर, 75 यथा तथा, 76 पुरस्, 77 पुनः पुनः, 78 अभीक्ष्ण, 79 तरतम, 80 प्रकाम, 81 यथाकाम, 82 निष्कुल, 83 स्वराज, 84 महाराज, 85 युवराज, 86 सम्राज्, 87 अविदूर, 88 अपिशुन, 89 अनृशंस, 90 अयथातथ, 91 अयथापुर, 92 स्वधर्म, 93 अनुकूल, 94 परिमण्डल, 95 विश्वरूप, 96 ऋत्विज्, 97 उदासीन, 98 ईश्वर, 99 प्रतिभू, 100 साक्षि(न्), 101 मानुष, 102 आस्तिक, 103 नास्तिक, 104 युगपद्, 105 पूर्वाधर, 106 उत्तराधर. Ist ein आकृतिगण.

168. भर्गादयः 4, 1, 178.

1 भर्ग, 2 करूश (करूष K.), 3 केकय, 4 कश्मीर, 5 साल्व, 6 सुस्थाल, 7 उरस् (उरश und उरस K.), 8 कौरव्य.

169. भस्त्रादयः 4, 4, 16.

1 भस्त्रा, 2 भरट, 3 भरण (भारण), 4 शीर्षभार, 5 शीर्षेभार, 6 अंसभार, 7 अंसेभार.

170. भिक्षादयः 4, 2, 38.

1 भिक्षा, 2 गर्भिणी, 3 क्षेत्र, 4 करीष, 5 अङ्गार, 6 चर्मन् (चर्मिन् mit Erwähnung unserer Lesart K.), 7 सहस्र, 8 युवति, 9 पदाति, 10 पद्धति, 11 अथर्वन् (auch v. l. अर्वन् K.), 12 दक्षिणा, 13 भूत, 14 विषय, 15 श्रोत्र. K. ausserdem: 16 धर्मिन् (v. l. धर्मन्).

171. भिदादयः 3, 3, 104.

1 भिदा, 2 छिदा, 3 विदा, 4 क्षिपा, 5 गुहा (गिर्योषध्योः fügt K. nach einem Vârttika hinzu), 6 श्रद्धा, 7 मेधा, 8 गोधा, 9 आरा, 10 हारा, 11 कारा बन्धने*, 12 क्षिया, 13 तारा* ज्योतिषि*, 14 धारा, 15 रेखा, 16 चूडा, 17 पीडा, 18 वपा, 19 वसा, 20 मृजा (सृजा K.), 21 कृपा (कृपेः संप्रसारणं च K. nach einem Vârttika). K. ausserdem: 22 भारा, 23 लेखा.

172. भीमादयः 3, 4, 74.

1 भीम, 2 भीष्म, 3 भयानक, 4 वह (वरु K.), 5 चरु (auch वहचरु st. वह, चरु), 6 प्रस्कन्दन*, 7 प्रपतन (प्रतपन), 8 समुद्र, 9 स्रुव (स्रुच K.), 10 स्रुक्, 11 दृष्टि*, 12 रक्षस् (रक्षः K.), 13 शङ्कु*, 14 सुक* (शंकसुक st. शङ्कु, सुक), 15 मूर्ख*, 16 खलति. K. ausserdem: 17 भूमि, 18 संस्कार, 19 संक्रन्दन. Ist ein आकृतिगण.

173. भूवादयः 1, 3, 1.

Die Wurzeln der ersten Klasse und alle Wurzeln insgesammt.

174. भृशादयः 3, 1, 12.

1 भृश, 2 शीघ्र, 3 चपल, 4 मन्द, 5 पण्डित, 6 उत्सुक, 7 सुमनस्, 8 दुर्मनस्, 9 अभिमनस्, 10 उन्मनस्, 11 रहस्, 12 रोहत्, 13 रेहत् (रेहस् K.), 14 संश्चत्*, 15 तृपत्*, 16 शश्वत्, 17 भ्रमत्*, 18 वेहत्, 19 शुचिस्, 20 शुचिवर्चस्*, 21 अण्डर*, 22 वर्चस्, 23 ओजस्, 24 सुरजस्*, 25 अरजस्. K. ausserdem: 26 बृहत्, 27 नृपत् (sic), 28 शुधि, 29 अधर.

175. भौरिक्यादयः 4, 2, 54.

1 भौरिकि, 2 भौलिकि, 3 चौपयत*, 4 चैटयत (चौटयत), 5 काणेय, 6 वाणिजक, 7 वालिकाज्य (वाणिकाज्य; वालिज, वालिज्यक K.), 8 सैकयत (शैकयत K.), 9 वैकयत. K. ausserdem: 10 वैपेय.

176. मध्वादयः 4, 2, 86.

1 मधु, 2 बिस, 3 स्थाणु, 4 वेणु, 5 कर्कन्धु, 6 शमी, 7 करीर (किरीर K.), 8 हिम, 9 किशरा, 10 शर्याणा (शर्पणा K.), 11 मरुत्, 12 वार्दाली*, 13 शर, 14 इष्टका, 15 आसुति, 16 शक्ति, 17 आसन्दी, 18 शकल*, 19 शलाका, 20 आमिषी (आमिधी K.), 21 इक्षु, 22 रोमन्, 23 रुष्टि (सुष्टि mit der v. l. वृष्टि K.), 24 रुष्य, 25 तक्षशिला, 26 खड (खडा K.), 27 वट*, 28 वेट (वेटा K.). K. ausserdem: 29 रम्य, 30 ऋक्ष, 31 मरुव, 32 दार्वाघाट.

177. मनोज्ञादयः 5, 1, 133.

1 मनोज्ञ, 2 प्रियरूप, 3 अभिरूप, 4 कल्याण, 5 मेधाविन्, 6 आढ्य, 7 कुलपुत्र, 8 छान्दस, 9 छात्र, 10 श्रोत्रिय, 11 चोर, 12 धूर्त, 13 विश्वदेव (वैश्वदेव K.), 14 युवन्, 15 कुपुत्र*, 16 ग्रामपुत्र, 17 ग्रामकुलाल*, 18 ग्रामषण्ड (ग्रामखण्ड K.), 19 ग्रामकुमार, 20 सुकुमार*, 21 ब-हुल, 22 अवश्यपुत्र (अवश्य K.), 23 अमुष्यपुत्र, 24 अमुष्यकुल, 25 सारपुत्र*, 26 शतपुत्र. K. ausserdem: 27 कुशल, 28 अहोपुरुष.

178. मयूरव्यंसकादयः 2, 1, 72.

1 मयूरव्यंसक, 2 छात्रव्यंसक, 3 कम्बोजमुण्ड (काम्बोज° K.), 4 यवनमुण्ड; 5 छन्दसि हस्तेगृह्य (हस्त°), 6 पादेगृह्य (पाद°), 7 लाङ्गूलगृह्य (लाङ्गुले°; लाङ्गूले° K.), 8 पुनर्दाय; 9 एहीडादयो ऽन्यपदार्थे, 10 एहीडं वर्तते, 11 एहियवं वर्तते, 12 एहिवाणिजा क्रिया, 13 अपेहि-वाणिजा, 14 प्रेहिवाणिजा, 15 एहिस्वागता, 16 अपेहिस्वागता, 17 एहिद्वितीया, 18 अपेहिद्वि-तीया, 19 प्रेहिद्वितीया*, 20 एहिकटा*, 21 अपेहिकटा (अपोह्यकटा K.), 22 प्रेहिकटा (प्रोह्यकटा K.), 23 आहरकरटा*, 24 प्रेहिकर्दमा*, 25 प्रोह्यकर्दमा, 26 विधमचूडा*, 27 उद्धरचूडा (उद्धम-चूडा), 28 आहरचेला, 29 आहरवसना, 30 आहरसेना*, 31 आहरवितना (आहरवनिता K.), 32 कृन्तविचक्षणा, 33 उद्धरोत्सृजा, 34 उद्धरावसृजा*, 35 उद्धमविधमा, 36 उत्पचनिपचा (°वि-पचा K.), 37 उत्पतनिपता; 38 उच्चावचम्, 39 उच्चनीचम्, 40 आचोपचम्*, 41 आचपराचम्*, 42 नखप्रचम्, 43 निश्चप्रचम्, 44 अकिंचन, 45 स्नात्वाकालक, 46 पीत्वास्थिरक, 47 भुक्त्वासुहित. 48 प्रोष्यपापीयान्, 49 उत्पत्यपाकला (उत्पत्यव्याकुला K.), 50 निपत्यरोहिणी, 51 निषण्णश्यामा. 52 अपेहिप्रघसा, 53 एहिविघसा*, 54 इहपञ्चमी, 55 इहद्वितीया; 56 जहि कर्मणा बहुलमा-भीक्ष्ण्ये कर्तारं चाभि दधाति, 57 जहिजोडम् (richtig °जोडः K.), 58 जहिस्तम्बम् (richtig °स्तम्बः K.), 59 उज्जहिस्तम्बम् (richtig °स्तम्बः K.); 60 आख्यातमाख्यातेन क्रियासातत्ये, 61 अश्नीतपिबता, 62 पचतभृज्जता, 63 खादतमोदता, 64 खादताचमता (खादतवमता), 65 आ-हरनिवपा, 66 आवपनिष्किरा (आहरनिष्किरा), 67 उत्पचविपचा; 68 भिन्धिलवणा, 69 कृन्धि-विचक्षणा (छिन्धि° K.), 70 पचलवणा, 71 पचप्रकूटा. K. ausserdem: 72 प्रेहिस्वागता, 73 अपोह्यकर्दमा, 74 अचितोपचितम्, 75 अवचितपराचितम्, 76 उज्जहिजोडः. Ist ein आकृ-तिगण, zu welchem auch 77 अकुतोभयः, 78 कांदिशीकः, 79 आहोपुरुषिका, 80 अहमहमिका, 81 यदृच्छा, 82 एहिरेयाहिरा, 83 उन्मृजावमृजा, 84 द्रव्यान्तरम् und 85 अवश्यकार्यम् gehören sollen. 77—85 nicht in K.

179. महिष्यादयः 4, 4, 48.

1 महिषी, 2 प्रजापति*, 3 प्रजावती, 4 प्रलेपिका, 5 विलेपिका, 6 अनुलेपिका, 7 पुरोहित, 8 मणिपाली, 9 अनुचारक (अनुवारक), 10 होतृ, 11 यजमान.

180. मालादयः 6, 2, 88.

1 माला, 2 शाला, 3 शोणा (शोणा), 4 द्राक्षा, 5 ध्राक्षा*, 6 क्षामा, 7 काञ्ची, 8 एक, 9 काम. K. ausserdem: 10 क्षौमा.

181. मुचादयः 7, 1, 59.

Die Wurzeln 136—143 der sechsten Klasse.

182. यजादयः 6, 1, 15.

Die Wurzeln 1051—1059 der ersten Klasse.

183. यवादयः 8, 2, 9.

1 यव, 2 दल्मि, 3 ऊर्मि, 4 भूमि, 5 कृमि, 6 क्रुञ्चा, 7 वशा, 8 द्राक्षा, 9 ध्राक्षा*, 10 ध्रजि, 11 ध्वजि, 12 निजि*, 13 सिजि (सिञ्जि K.), 14 सञ्जि, 15 हरित्, 16 ककुद्, 17 मरुत्*, 18 गरुत्, 19 इक्षु, 20 द्रु*, 21 मधु. K. ausserdem: 22 द्रुम, 23 मण्ड, 24 धूम, 25 वुक्षा, 26 वेशा, 27 वजि, 28 शञ्जि. Ist ein आकृतिगण.

184. यस्कादयः 2, 4, 63.

1 यस्क, 2 लह्य (लभ्य K.), 3 द्रुह्य (दुह्य K.), 4 अयःस्थूण, 5 तृणकर्ण, 6 सदामत्त, 7 कम्बलहार (कम्बलभार K.), 8 बहिर्योग (अहिर्योग K.), 9 कर्णाटक (कर्णाटक K.), 10 पर्णाटक*, 11 पिण्डीजङ्घ, 12 बकसक्थ, 13 विषि, 14 कुद्रि, 15 अजबस्ति, 16 मित्रयु, 17 रक्षोमुख (रक्षामुख K.), 18 जङ्घारथ, 19 उत्कास, 20 कटुक (कटुकमन्थक K.), 21 मन्थक, 22 पुष्करसद्, 23 विषपुट, 24 उपरिमेखल, 25 क्रोष्टुमान, 26 क्रोष्टुपाद, 27 क्रोष्टुमाय*, 28 शीर्षमाय, 29 खरप, 30 पदक, 31 वर्मुक (वर्मक K.), 32 भलन्दन, 33 भडिल, 34 भण्डिल, 35 भडित, 36 भण्डित. K. ausserdem: 37 बस्ति, 38 कटु.

185. याजकादयः 2, 2, 9. 6, 2, 151.

1 याजक, 2 पूजक, 3 परिचारक, 4 परिषेचक (mit der v. l. परिवेषक K.), 5 स्नापक (स्नातक K.), 6 अध्यापक, 7 उत्साहक (उत्सादक K.), 8 उद्वर्तक, 9 होतृ, 10 भर्तृ, 11 रथगणक, 12 पत्तिगणक. K. ausserdem: 13 पोतृ, 14 हर्तृ, 15 वर्तक.

186. यावादयः 5, 4, 29.

1 याव, 2 मणि, 3 अस्थि, 4 तालु*, 5 जानु*, 6 सान्द्र*, 7 पीत, 8 स्तम्ब (पीतस्तम्ब st. पीत, स्तम्ब K.), 9 ऋतावुष्णशीते, 10 पशौ लूनविपाते (°वियाते K.), 11 अणु निपुणे, 12 पुत्र कृत्रिमे, 13 स्नात वेदसमाप्तौ, 14 शून्य रिक्ते, 15 दान कुत्सिते, 16 तनु सूत्रे, 17 ईयसश्च (z. B. श्रेयस्क K.), 18 ज्ञात, 19 अज्ञात*, 20 कुमारीक्रीडनकानि च. K. ausserdem: 21 चपल.

187. युक्तारोह्यादयः 6, 2, 81.

1 युक्तारोही, 2 आगतरोही, 3 आगतयोधी, 4 आगतवञ्ची, 5 आगतनन्दी (आगतनर्दी K.), 6 आगतप्रहारी, 7 आगतमत्स्यः (°मत्स्या K.), 8 क्षीरहोता, 9 भगिनीभर्ता, 10 ग्रामगोधुक्, 11 अश्वत्रिरात्रः, 12 गर्गत्रिरात्रः, 13 व्युष्टित्रिरात्रः, 14 गणपादः (शणपादः K.), 15 एकशितिपात्, 16 पात्रेसंमितादयश्च (lies पात्रेसमि°). K. ausserdem: 17 समपादः.

188. युवादयः 5, 1, 130.

1 युवन्, 2 स्थविर, 3 होतृ, 4 यजमान, 5 पुरुषासे (d. i. पुरुष असमासे), 6 भ्रातृ (भातृ K.), 7 कुतुक (कतक K.), 8 श्रमण (श्रवण), 9 कटुक*, 10 कमण्डलु, 11 कुस्त्री, 12 सुस्त्री, 13 दुःस्त्री, 14 सुहृदय, 15 दुर्हृदय, 16 सुहृद्, 17 दुर्हृद्, 18 सुभ्रातृ, 19 दुर्भ्रातृ, 20 वृषल, 21 परिव्राजक, 22 सब्रह्मचारिन्, 23 अनृशंस, 24 हृदयासे (d. i. हृदय असमासे), 25 कुशल, 26 चपल, 27 निपुण, 28 पिशुन, 29 कुतूहल, 30 क्षेत्रज्ञ, 31 श्रोत्रियस्य यलोपश्च (ein Vârttika). K. ausserdem: 32 यातृ, 33 कतक, 34 कुचुक, 35 कन्दुक, 36 मिथुन, 37 कुलस्त्री, 38 महत्, 39 कितव, 40 पोत.

189. यौधेयादयः 4, 1, 178.

1 यौधेय, 2 शौक्रेय, 3 शौभ्रेय, 4 ज्याबाणेय (याबाणेय K.), 5 धौर्तेय (वार्तेय; धार्तेय K.), 6 त्रिगर्त, 7 भरत, 8 उशीनर. K. ausserdem: 9 वार्तेय.

190. यौधेयादयः 5, 3, 117.

1 यौधेय, 2 कौशेय, 3 शौक्रेय, 4 शौभ्रेय, 5 घार्तेय*, 6 धार्तेय, 7 ज्याबाणेय (ज्याबालेय K.), 8 त्रिगर्त, 9 भरत, 10 उशीनर. K. ausserdem: 11 कौशेय, 12 वार्तेय.

191. रजतादयः 4, 3, 154.

1 रजत, 2 सीस, 3 लोह, 4 उदुम्बर, 5 नीप (नीच und नील K.), 6 दारु, 7 रोहीतक (रोहितक K.), 8 विभीतक, 9 पीतदारु (कपीत und दारु zum zweiten Mal K.), 10 तीव्रदारु, 11 त्रिकण्टक, 12 कण्टकार.

192. रधादयः 7, 2, 45.

Die Wurzeln 84—91 der vierten Klasse.

193. रसादयः 5, 2, 95.

1 रस, 2 रूप, 3 वर्ण*, 4 गन्ध, 5 स्पर्श, 6 शब्द, 7 स्नेह, 8 भाव*, 9 गुणात् (गुणग्रहणं रसादीनां विशेषणम् K.), 10 एकाचः (also स्ववत् u. s. w.).

194. राजदन्तादयः 2, 2, 31.

1 राजदन्तः, 2 अग्रेवणम्, 3 लिप्तवासितम्, 4 नग्नमुषितम्, 5 सिक्तसंमृष्टम्, 6 मृष्टलुञ्चितम्, 7 अवक्लिन्नपक्वम्, 8 अर्पितोप्तम् (अर्पितोतम्), 9 उप्तगाढम्, 10 उलूखलमुसलम्, 11 तण्डुलकिण्वम्, 12 दृषदुपलम्, 13 आरग्वायनबन्धकी, 14 चित्ररथबाह्लीकम् (°बाह्लीकम् K.), 15 अवन्त्यश्मकम् (आ° K.), 16 शूद्रार्यम्, 17 स्नातकराजानौ, 18 विष्वक्सेनार्जुनौ, 19 अक्षिभ्रुवम्, 20 दारगवम्, 21 शब्दार्थौ, 22 धर्मार्थौ, 22a कामार्थौ, 23 अर्थशब्दौ, 24 अर्थधर्मौ, 25 अर्थकामौ, 26 वैकारिमतम्, 27 गोजवाजम् (गाजवाजम्; गजवाजम् K.), 28 गोपालधानीपूलासम्, 29 पूलासककुरण्डम् (पूलासकारण्डम्; °ककरण्डम् K.), 30 स्थूलपूलासम्, 31 उशीरबीजम्, 32 जिज्ञास्थि*, 33 सिञ्जाश्वत्थम् (सिञ्जास्थम् K.), 34 चित्रास्वाती, 35 भार्यापती, 36 दंपती, 37 जंपती, 38 जायापती, 39 पुत्रपती, 40 पुत्रपशू (°पशु K.), 41 केशश्मश्रु (nach K. auch श्मश्रुकेशौ), 42 शिरोबीजम्, 43 शिरोजानु*, 44 सर्पिर्मधुनी, 45 मधुसर्पिषी, 46 आद्यन्तौ, 47 अन्तादी, 48 गुणवृद्धी, 49 वृद्धिगुणौ. Bei Doppelformen ist die eine die regelmässige.

195. राजन्यादयः 4, 2, 53.

1 राजन्य, 2 आनृत*, 3 बाभ्रव्य*, 4 शालङ्कायन, 5 दैवयात (दैवयातव; दैवयान K.), 6 अग्नीध्र, 7 वरत्रा*, 8 जालंधरायण, 9 राजायन*, 10 तेलु*, 11 आत्मकामेय, 12 अम्बरीषपुत्र, 13 वसाति, 14 बैल्ववन, 15 शैलूष, 16 उदुम्बर, 17 तीव्र*, 18 बैल्वज (बिल्वज K.), 19 आर्जुनायन, 20 संप्रिय, 21 दाक्षि, 22 ऊर्णनाभ. K. ausserdem: 23 आपीत, 24 वैतिल, 25 वाभ्रव. Ist ein आकृतिगण.

196. रुदादयः 7, 2, 76; vgl. 7, 3, 98 fg.

Die Wurzeln 58—62 der zweiten Klasse.

197. रुधादयः 3, 1, 78.

Die Wurzeln der siebenten Klasse.

198. रेवत्यादयः 4, 1, 146.

1 रेवती, 2 अश्वपाली, 3 मणिपाली, 4 द्वारपाली, 5 वृकवञ्चिन्, 6 वृकबन्धु, 7 वृकग्राह, 8 कर्णग्राह, 9 दण्डग्राह, 10 ककुदाक्ष, 11 चामरग्राह. K. ausserdem: 12 कुक्कुटाक्ष.

199. रैवतिकादयः 4, 3, 131.

1 रैवतिक, 2 स्वापिशि, 3 क्षैमवृद्धि, 4 गौरग्रीवि (गौरग्रीव), 5 औदमेघि (औदमेयि K.), 6 औदवापि (औदवाहि K.), 7 बैजवापि.

200. लोमादयः 5, 2, 100.

1 लोमन्, 2 रोमन्, 3 बभ्रु, 4 हरि, 5 गिरि*, 6 कर्क*, 7 कपि, 8 मुनि, 9 तरु.

201. लोहितादयः 3, 1, 13.

1 लोहित, 2 चरित*, 3 नील, 4 फेन, 5 मद्र, 6 हरित, 7 दास*, 8 मन्द्र. K. ausserdem: 9 पीत. Ist ein आकृतिगण.

202. लोहितादयः 4, 1, 18 s. गर्गादयः.

203. ल्वादयः 8, 2, 44.

Die Wurzeln 13—32 der neunten Klasse.

204. वंशादयः 5, 1, 50.

1 वंश, 2 कुटज, 3 बल्वज, 4 मूल, 5 स्थूणा (स्थूण), 6 अक्ष, 7 अश्मन्, 8 अश्व, 9 श्लक्ष्ण*, 10 इक्षु, 11 खट्वा.

205. वनस्पत्यादयः 6, 2, 140.

1 वनस्पतिः, 2 बृहस्पतिः, 3 शचीपतिः, 4 तनूनपात्, 5 नराशंसः, 6 शुनःशेपः (°शेफः), 7 शण्डामर्कौ, 8 तृष्णावरूत्री, 9 लम्बाविश्ववयसौ (richtig अम्बा° K.), 10 मर्मृत्युः.

206. वरणादयः 4, 2, 82.

1 वरणा (वरण K.), 2 शृङ्गी, 3 शाल्मलि, 4 शुण्डी*, 5 शयाण्डी*, 6 पर्णी, 7 ताम्रपर्णी, 8 गोद (पूर्वा गोदौ K., v. l. पूर्वेण गोदौ, अपरेण गोदौ), 9 आलिङ्ग्यायन, 10 जानपदी (जालपदी; जालपद K.), 11 जम्बू*, 12 पुष्कर*, 13 चम्पा*, 14 पम्पा*, 15 वल्गु*, 16 उज्जयनी (उज्जयिनी K.), 17 गया, 18 मथुरा, 19 तक्षशिला, 20 उरसा (उरशा K.), 21 गोमती*, 22 वलभी*. K. ausserdem: 23 कटुकबदरी (mit der v. l. कन्दुक°), 24 शिरीषाः, 25 काञ्ची, 26 सदायवी, 27 वणिकि, 28 वणिक. Ist ein आकृतिगण.

207. वराहादयः 4, 2, 80.

1 वराह, 2 पलाश, 3 शिरीष, 4 पिनद्ध, 5 निबद्ध, 6 बलाह*, 7 स्थूल (स्थूण K.), 8 विदग्ध, 9 विजग्ध, 10 विभग्न, 11 निमग्न*, 12 बाहु, 13 खदिर, 14 शर्करा. K. ausserdem: 15 विनद्ध, 16 विरुद्ध, 17 मूल.

208. वर्ग्यादयः s. दिगादयः.

209. वसन्तादयः 4, 2, 63.

1 वसन्त, 2 ग्रीष्म*, 3 वर्षा, 4 शरद्, 5 हेमन्त, 6 शिशिर, 7 प्रथम, 8 गुण, 9 चरम, 10 अनुगुण, 11 अथर्वन्, 12 आथर्वण*. K. ausserdem: 13 अपर्वन्.

210. वाकिनादयः 4, 1, 158.

1 वाकिन, 2 गौधेर (गारेध K.), 3 कार्कश (कार्कट्य K.), 4 काक, 5 लङ्का, 6 चर्मिवर्मिणोर्नलोपश्च.

211. विनयादयः 5, 4, 34.

1 विनय, 2 समय, 3 उपायो (उपायाद् K.) ह्रस्वत्वं च (also औपयिक), 4 संप्रति*, 5 संगति, 6 कथंचित्, 7 अकस्मात्, 8 समाचार, 9 उपचार, 10 समयाचार, 11 व्यवहार, 12 संप्रदान, 13 समुत्कर्ष, 14 समूह, 15 विशेष, 16 अत्यय. K. ausserdem: 17 अस्थि, 18 कण्डु.

212. विमुक्तादयः 5, 2, 61.

1 विमुक्त, 2 देवासुर, 3 रक्षोऽसुर, 4 उपसद्, 5 सुवर्ण (सुपर्ण K.), 6 परिसारक (परिषादक! K.), 7 सदसत्, 8 वसु, 9 मरुत् (मरुत्वत् K.), 10 पत्नीवत्, 11 वसुमत्, 12 महीयस्व (महीयल

K.), 13 सत्वत् (zwei Mal in K.), 14 बर्हंवत्*, 15 दशार्ह, 16 दशाह, 17 वयस् (daneben auch दशार्हपयस् K.), 18 हविर्धान, 19 पतत्रिन् (पतत्रि K.), 20 महित्री, 21 अस्यहत्य, 22 सोमापूषन्, 23 इडा, 24 अग्नाविष्णु (°विष्णू K.), 25 उर्वशी, 26 वृत्रहन् (वृत्रहति K.). K. ausserdem: 27 मित्री, 28 सोम, 29 हेतु.

213. विस्पष्टादीनि 6, 2, 24.

1 विस्पष्ट, 2 विचित्र, 3 विचित्त*, 4 व्यक्त, 5 संपन्न, 6 पटु (कटु K.), 7 पण्डित, 8 कुशल, 9 चपल, 10 निपुण.

214. √ वृत् u. s. w. 1, 3, 92 fg. 7, 2, 59.

Die Wurzeln 795—799 der ersten Klasse.

215. वृषादयः 6, 1, 203.

1 वृषः, 2 जनः, 3 ज्वरः, 4 ग्रहः, 5 हयः, 6 गयः, 7 नयः, 8 तायः*, 9 तयः, 10 चयः*, 11 अमः*, 12 वेदः, 13 सूदः*, 14 अंशः, 15 गुहा, 16 शमरणौ संज्ञायां संमतौ भावकर्मणोः, 17 मन्त्रः, 18 शान्तिः, 19 कामः, 20 यामः, 21 आरा, 22 धारा, 23 कारा, 24 वहः, 25 कल्पः, 26 पादः. K. ausserdem: 27 पयः, 28 दयः. Ist ein आकृतिगण.

216. वेतनादयः 4, 4, 12.

1 वेतन, 2 वाहन (वाह K), 3 अर्धवाहन (अर्धवाह K.), 4 धनुर्दण्ड, 5 जाल, 6 वेश (वेस! K.), 7 उपवेश (उपवेष und उपवेस! K.), 8 प्रेषण, 9 उपवस्ति (उपस्ति K.), 10 सुख, 11 शय्या, 12 शक्ति, 13 उपनिषद्, 14 उपदेश, 15 स्फिज्* (स्फिज), 16 पाद, 17 उपस्थ*, 18 उपस्थान, 19 उपहस्त*. K. ausserdem: 20 सक्.

217. व्याघ्रादयः 2, 1, 56.

1 व्याघ्र, 2 सिंह, 3 ऋक्ष, 4 ऋषभ, 5 चन्दन, 6 वृक (वृष K.), 7 वृष, 8 वराह, 9 हस्तिन्, 10 तरु*, 11 कुञ्जर, 12 रुरु, 13 पृषत् (पृषत K.), 14 पुण्डरीक, 15 पलाश*, 16 कितव. K. ausserdem: 17 बलाहक. Ist ein आकृतिगण; demnach bildet man auch 18 मुखपद्मम्, 19 मुखकमलम्, 20 करकिसलयम्, 21 पार्थिवचन्द्रः.

218. व्युष्टादयः 5, 1, 97.

1 व्युष्ट, 2 नित्य, 3 निष्क्रमण, 4 प्रवेशन, 5 उपसंक्रमण, 6 तीर्थ, 7 अस्तरण (आस्तरण K.), 8 संग्राम, 9 संघात, 10 अग्निपद, 11 पीलुमूल (पीलु, मूल), 12 प्रवास, 13 उपवास. K. ausserdem: 14 संक्षम, 15 दीर्घ.

219. व्रीह्यादयः 5, 2, 116.

1 व्रीहि, 2 माया, 3 शाला (शालि K.), 4 शिखा, 5 माला, 6 मेखला, 7 केका*, 8 अष्टका, 9 पताका, 10 चर्मन्, 11 कर्मन्, 12 वर्मन्*, 13 दंष्ट्रा, 14 संज्ञा, 15 वडवा, 16 कुमारी, 17 नौ, 18 वीणा, 19 बलाका, 20 यवखद, 21 शीर्षान्नञः. K. ausserdem: 22 हंसा (!).

220. शण्डिकादयः 4, 3, 92.

1 शण्डिक, 2 सर्वसेन, 3 सर्वकेश, 4 शक, 5 शट (सट K.), 6 रक, 7 शङ्ख, 8 बोध.

221. शमादयः 3, 2, 141. 7, 3, 74.

Die Wurzeln 92—99 der vierten Klasse.

222. शरत्प्रभृतयः 5, 4, 107.

1 शरद्, 2 विपाश्, 3 अनस्, 4 मनस्, 5 उपानह्, 6 अनडुह्, 7 दिव्, 8 हिमवत्, 9 हिरुक्*, 10 विद्*, 11 सद्*, 12 दिश्, 13 दृश्, 14 विश्*, 15 चतुर्, 16 त्यद्*, 17 तद्, 18 यद्, 19 कियत्*, 20 जराया जरस् च, 21 प्रतिपरसमनुभ्यो ऽक्ष्णः, 22 पथिन्. K. ausserdem: 23 सदृश्.

223. शरादयः 4, 3, 144.

1 शर, 2 दर्भ, 3 मृद्, 4 कुटी, 5 तृण, 6 सोम, 7 बल्वज (बल्बज K.).

224. शरादयः 6, 3, 120.

1 शर, 2 वंश, 3 धूम, 4 अहि, 5 कपि, 6 मणि, 7 मुनि, 8 शुचि, 9 हनु.

225. शर्करादयः 5, 3, 107.

1 शर्करा, 2 कपालिका, 3 कपाटिका*, 4 कनिष्ठिका (कपिष्ठिका: पिष्टिका K. mit Erwähnung der v. l. कनिष्ठिका!), 5 पुण्डरीक, 6 शतपत्र, 7 गोलोमन्, 8 लोमन्*, 9 गोपुच्छ, 10 नराची (नरालि K.), 11 नकुल (नकुला K.), 12 सिकता.

226. शाखादयः 5, 3, 103.

1 शाखा, 2 मुख, 3 जघन, 4 शृङ्ग, 5 मेघ, 6 अभ्र*, 7 चरण, 8 स्कन्ध, 9 स्कन्द*, 10 उरस्, 11 शिरस्, 12 अग्र, 13 शरण.

227. शार्ङ्गरवादयः 4, 1, 73.

1 शार्ङ्गरव, 2 कापटव, 3 गौग्गुलव, 4 ब्राह्मण, 5 बैद* (fehlt mit Recht in K.), 6 गौतम, 7 कामण्डलेय, 8 ब्राह्मणकृतेय (ब्राह्मकृतेय K.), 9 आनिचेय, 10 आनिधेय, 11 आशोकेय, 12 वात्स्यायन, 13 मौञ्जायन, 14 कैकस (कैकसेय K.), 15 काव्य, 16 शैव्य, 17 एहि, 18 पर्येहि, 19 आश्मरथ्य, 20 औदपान, 21 अराल, 22 चण्डाल, 23 वतण्ड, 24 भोगवद्गौरिमतोः संज्ञायां घादिषु (vgl. 6, 3, 43) नित्यं ह्रस्वार्थम्, 25 नृनरयोर्वृद्धिश्च.

228. शिवादयः 4, 1, 112.

1 शिव, 2 प्रोष्ठ (प्रौष्ठ K.), 3 प्रोष्ठिक*, 4 चण्ड, 5 जम्भ (mit der v. l. भण्ड K.), 6 भूरि, 7 दण्ड*, 8 कुठार, 9 ककुभ्*, 10 अनभिम्लान (mit der v. l. अनभिम्लान K.), 11 कोहित*, 12 सुख*, 13 संधि, 14 मुनि, 14a ककुत्स्थ, 15 कहोड, 16 कोहड, 17 कहूय (कहूष K.), 18 कहय*, 19 रोध, 20 कपिञ्जल* (कुपि°), 21 खञ्जन, 22 वतण्ड, 23 तृणकर्ण (तूणकर्ण K.), 24 क्षीरह्रद, 25 जलह्रद, 26 परिल, 27 पथिक*, 28 पिष्ट, 29 हैहय (हेहय K.), 30 पार्षिका (परिषिक K.), 31 गोपिका*, 32 कपिलिका*, 33 जटिलिका (जटिलिक K.), 34 बधिरिका, 35 मञ्जीरक, 36 मजिरक*, 37 वृष्णिक, 38 खञ्जार, 39 खञ्जाल, 40 कर्मार*, 41 रेख, 42 लेख, 43 आलेखन, 44 विश्रवण, 45 रवण (खवण K.), 46 वर्तनाक्ष, 47 ग्रीवाक्ष, 48 विटप*, 49 पिटक, 50 पिटाक, 51 तृक्षाक, 52 नभाक, 53 ऊर्णनाभ, 54 जरत्कारु, 55 पृथा*, 56 उत्क्षेप (उत्क्षिपा K.), 57 पुरोहितिका*, 58 सुरोहितिका*, 59 सुरोहिका, 60 आर्यश्वेत (अर्य°), 61 सुपिष्ट, 62 मसुरकर्ण (मसूर° K.), 63 मयूरकर्ण, 64 खर्जुरकर्ण (खर्जूर° K.), 65 खदूरक (खडरक K.), 66 तक्षन्, 67 ऋष्टिषेण, 68 गङ्गा, 69 विपाश् (विपाश und विपाशा K.), 70 यस्क, 71 लह्य, 72 द्रुह्य (द्रुघ K.), 73 अयःस्थूण, 74 तृण, 75 कर्ण, 76 पर्ण, 77 भलन्दन, 78 विरूपाक्ष, 79 भूमि, 80 इला, 81 सपत्नी, 82 द्व्यचो नद्याः, 83 त्रिवेणी त्रिवणं च. K. ausserdem: 84 गोफिलिक, 85 रोहितिक, 86 कबोध, 87 गोभिलिक, 88 राजल, 89 तडाक, 90 वडाक, 91 परल. Ist ein आकृतिगण.

229. शुण्डिकादयः 4, 3, 76.

1 शुण्डिक, 2 कृकण, 3 स्थण्डिल, 4 उदपान, 5 उपल, 6 तीर्थ, 7 भूमि, 8 तृण, 9 पर्ण.

230. शुभ्रादयः 4, 1, 123.

1 शुभ्र, 2 विष्टपुर (विष्ट, पुर), 3 ब्रह्मकृत, 4 शतद्वार, 5 शलाथल (शलाचल K.), 6 शलाकाभ्रू, 7 लेखाभ्रू (लेखाभ्र), 8 विकास* (विकंसा), 9 रोहिणी, 10 रुक्मिणी, 11 धर्मिणी*, 12 दिश् (दिशा K.), 13 शालूक, 14 अजबस्ति, 15 शकन्धि, 16 विमातृ, 17 विधवा, 18 शुक*, 19 विश*, 20 देवतर*, 21 शकुनि*, 22 शुक्र*, 23 उग्र, 24 शतल* (ज्ञातल), 25 बन्धकी, 26 सृकण्डु (कृकण्डू und सृकण्ड K.), 27 विश्वि*, 28 अतिथि*, 29 गोदन्त*, 30 कुशाम्ब*, 31 मकष्टु, 32 शाताहर*, 33 पवष्टुरिक*, 34 सुनामन्, 35 लक्ष्मणश्यामयोर्वासिष्ठे (लक्षण° K.), 36 गोधा, 37 कृकलास, 38 अणीव, 39 प्रवाहण, 40 भारत, 41 भरम (भारम K.), 42 मकण्डु, 43 कर्पूर, 44 इतर, 45 अन्यतर, 46 आलीढ, 47 सुदन्त (सुदत्त K.), 48 सुदक्ष*, 49 सुवक्षस् (सुचक्षस् K.), 50 सुदामन्*, 51 कद्रु, 52 तुद, 53 अकशाय (अकशाप K.), 54 कुमारिका, 55 कुठारिका*, 56 किशोरिका, 57 अम्बिका, 58 जिह्माशिन् (जिह्माशिन K.), 59 परिधि, 60 वायुदत्त, 61 शकल, 62 शलाका*, 63 खडूर (खटवर K.), 64 कुबेरिका (कुवेणिका K.), 65 अशोका, 66 गन्धपिङ्गला (शुद्धपिङ्गला K.), 67 खडोन्मत्ता, 68 अनुदृष्टि (अनुदृष्टिन्), 69 जरतिन्, 70 बलीवर्दिन् (बलि° K.), 71 विग्र (विग्रज K.), 72 बीज, 73 जीव*, 74 श्वन्, 75 अश्मन्, 76 अश्व, 77 अजिर. K. ausserdem: 78 शतावर, 79 शलाका, 80 कृकसा, 81 भरत, 82 मघष्टु, 83 ककल, 84 स्थूल, 85 मकथु, 86 यमष्टु, 87 कष्टु, 88 मकण्ड, 89 गुद, 90 रुद, 91 कुशोरिका, 92 शबल, 93 अजिन. Ist ein आकृतिगण, zu welchem K. auch 94 गङ्गा und 95 पाण्डु hinzuzieht.

231. शौण्डाः 2, 1, 40.

1 शौण्ड, 2 धूर्त, 3 कितव, 4 व्याड, 5 प्रवीण, 6 संवीत, 7 अन्तर, 8 अधि, 9 पटु (अधिपटु K.), 10 पण्डित, 11 कुशल, 12 चपल, 13 निपुण. K. ausserdem: 14 संव्याड, 15 मन्थ, 16 समीर.

232. शौनकादयः 4, 3, 106.

1 शौनक, 2 वाजसनेय, 3 शार्ङ्गरव, 4 शापेय (सांपेय K.), 5 शाष्पेय (शाखेय K.), 6 खाडायन, 7 स्तम्भ (स्कम्भ K.), 8 स्कन्ध, 9 देवदर्शन, 10 रज्जुभार, 11 रज्जुकण्ठ, 12 कठशाठ, 13 कषाय (कशाय K.), 14 तल*, 15 दण्ड*, 16 पुरुषांसक (पुरुषासक K.), 17 अश्वपेज (अश्वपेय K.). K. ausserdem: 18 साङ्गरव, 19 स्कन्द, 20 देवदत्तशठ, 21 तलवकार.

233. श्रमणादयः 2, 1, 70.

1 श्रमणा, 2 प्रव्रजिता, 3 कुलटा, 4 गर्भिणी, 5 तापसी, 6 दासी, 7 बन्धकी, 8 अध्यापक, 9 अभिरूपक, 10 पटु, 11 मृदु, 12 पण्डित, 13 कुशल, 14 चपल, 15 निपुण.

234. श्रेण्यादयः 2, 1, 59.

1 श्रेणि, 2 ऊक (! एक K.), 3 पूग, 4 मुकुन्द (कुन्द K.), 5 राशि, 6 निचय, 7 विशेष*, 8 विधान (निधन; निधान K.), 9 पर*, 10 इन्द्र, 11 देव, 12 मुण्ड, 13 भूत, 14 श्रवण, 15 वदान्य, 16 अध्यापक, 17 अभिरूपक*, 18 ब्राह्मण, 19 क्षत्रिय, 20 विशिष्ट (विशिख K.), 21 पटु, 22 पण्डित, 23 कुशल, 24 चपल, 25 निपुण, 26 कृपण.

235. सख्यादयः 4, 2, 80.

1 सखि, 2 अग्निदत्त, 3 वायुदत्त, 4 सखिदत्त, 5 गोपिल (गोहित und गोहिल K.), 6 भल्ल, 7 पाल (भल्लपाल st. भल्ल, पाल), 8 चक्र (चर्क K.), 9 चक्रवाक*, 10 छगल, 11 अशोक, 12 करवीर, 13 वासव*, 14 वीर*, 15 पूर*, 16 वज्र*, 17 कुशीरक*, 18 सीहर (शीहर; सीकर K.), 19 सरक (सकर K.), 20 सरस, 21 समर*, 22 समल, 23 सुरस, 24 रोह, 25 तमाल, 26 कदल, 27 सप्तल. K. ausserdem: 28 चक्रपाल, 29 चक्रवाल, 30 वक्रपाल, 31 उशीर.

236. संकलादयः 4, 2, 75.

1 संकल, 2 पुष्कल, 3 उत्तम*, 4 उडुप, 5 उद्धेप (उड्डुप K.), 6 उत्पुट, 7 कुम्भ, 8 निधान (विधान K.), 9 सुदक्ष, 10 सुदत्त, 11 सुभूत, 12 सुपूत*, 13 सुनेत्र, 14 सुमङ्गल*, 15 सुपिङ्गल, 16 सूत*, 17 सिकत (सिकता K.), 18 पूतिक (पूतिका; पूतीकी K.), 19 पूलास, 20 कूलाश, 21 पलाश, 22 निवेश, 23 गवेष, 24 गम्भीर, 25 इतर, 26 शान्*, 27 अहन्, 28 लोमन्, 29 वेमन्, 30 वरुण (चरण), 31 बहुल, 32 सद्योज, 33 अभिषिक्त, 34 गोभृत्, 35 राजभृत्, 36 भल्ल, 37 मल्ल*, 38 माल. K. ausserdem: 39 शर्मन्, 40 गृह, 41 भूत.

237. संकाशादयः 4, 2, 80.

1 संकाश, 2 कम्पिल, 3 कश्मीर (कश्मर K.), 4 समीर, 5 सूरसेन (शूर° K.), 6 सरक*, 7 सूर*, 8 सुपन्थिन् (richtig सुपथिन् K.) पन्थ्य (सख्य! K.) च, 9 यूप (यूथ), 10 अंश, 11 अङ्ग*, 12 नासा*, 13 पलित*, 14 अनुनाश*, 15 अश्मन्, 16 कूट, 17 मलिन, 18 दश*, 19 कुम्भ*, 20 शीर्ष*, 21 विरत (चिरन्त; शिरत! K.), 22 समल*, 23 सीर*, 24 पञ्जर*, 25 मन्थ*, 26 नल*, 27 रोमन्*, 28 लोमन्*, 29 पुलिन*, 30 सुपरि*, 31 कटिप*, 32 सकर्णक*, 33 वृष्टि*, 34 तीर्थ, 35 अगस्ति, 36 विकर*, 37 नासिका. K. ausserdem: 38 एग, 39 छिकार, 40 विरह.

238. संतापादयः 5, 1, 101.

1 संताप, 2 संनाह, 3 संग्राम, 4 संयोग, 5 संपराय, 6 संवेशन, 7 संपेष, 8 निष्पेष, 9 सर्ग, 10 निसर्ग, 11 विसर्ग, 12 उपसर्ग, 13 प्रवास, 14 उपवास, 15 संघात, 16 संवेष*, 17 संवास*, 18 संमोदन, 19 सक्तु, 20 मांसौदनाद्विगृहीतादपि. K. ausserdem: 21 असर्ग.

239. संविधेलादयः 4, 3, 16.

1 संधिवेला, 2 संध्या, 3 अमावास्या, 4 त्रयोदशी, 5 चतुर्दशी, 6 पञ्चदशी, 7 पौर्णमासी, 8 प्रतिपद्, 9 संवत्सरात्फलपर्वणोः.

240. सपत्न्यादयः 4, 1, 35.

1 समान (dafür wird स substituirt), 2 एक, 3 वीर, 4 पिण्ड, 5 भ्रू* (भ्रिरी), 6 भ्रातृ, 7 भद्र*, 8 पुत्र, 9 दासाच्छन्दसि.

241. सर्वादीनि 1, 1, 27.

1 सर्व, 2 विश्व, 3 उभ, 4 उभय.

डतरादयः 7, 1, 25.

5 डतर, 6 डतम, 7 इतर, 8 अन्य, 9 अन्यतर.
10 त्वँ (auch त्वत्), 11 त्व, 12 नेम, 13 सम, 14 सिम, 15 पूर्वपरावरदक्षिणोत्तरापराधराणि व्यवस्थायामसंज्ञायाम् (Pâṇini 1, 1, 34), 16 स्वमज्ञातिधनाख्यायाम् (Pâṇini 1, 1, 35), 17 अन्तरं बहिर्योगोपसंव्यानयोः (Pâṇini 1, 1, 36).

त्यदादयः 1, 1, 74. 2, 72. 3, 2, 60. 7, 2, 102.

18 त्यद्, 19 तद्, 20 यद्, 21 एतद्, 22 अदस्, 23 इदम्, 24 एक.

द्व्यादयः 5, 3, 2.

25 द्वि, 26 युष्मद्, 27 अस्मद्, 28 भवतु (das Pronomen भवत्), 29 किम्.

242. सवनादयः 8, 3, 110.

1 सवने सवने, 2 सूते सूते, 3 सोमे सोमे, 4 सवनमुखे सवनमुखे, 5 किसः* किंसः (किंस्यतीति किंसः K.), 6 अनुसवनमनुसवनम्, 7 गोसनिं गोसनिम्, 8 अश्वसनिमश्वसनिम्. Nach

einer anderen Recension: 9 सवने सवने, 10 सवनमुखे* सवनमुखे*, 11 अनुसवनमनुसवनम् (अनुसवने२ K.), 12 संज्ञायां बृहस्पतिसवः, 13 शकुनिसवनम्, 14 सोमे सोमे, 15 सुते सुते (सूते२ K.), 16 संवत्सरे संवत्सरे, 17 बिसं* बिसम्*, 18 किंसं किंसम् (किसं किसम्), 19 मुसलं मुसलम्, 20 गोसनिम्, 21 अश्वसनिम्.

243. साक्षात्प्रभृतीनि 1, 4, 74.

1 साक्षात्, 2 मिथ्या, 3 चिन्ता, 4 भद्रा, 5 रोचना (लोचना K.), 6 आस्था, 7 अमा, 8 श्रद्धा (प्रद्धा K.), 9 प्राजया (प्राजर्या K.), 10 प्राजरुहा, 11 वीजर्या, 12 बीजरुहा (वीज° K.), 13 संसर्या, 14 अर्थे, 15 लवणम्, 16 उष्णम्, 17 शीतम्, 18 उदकम्, 19 आर्द्रम्, 20 अग्नी (अ-ग्नौ richtig K.), 21 वशे, 22 विकसने (विकम्पने K.), 23 प्रसहने (प्रहसने K.), 24 प्रतपने, 25 प्रादुस्, 26 नमस्. K. ausserdem: 27 विभाषा, 28 संपत्का, 29 विहसने, 30 आविस्. Ist ein आकृतिगण.

244. सिध्मादयः 5, 2, 97.

1 सिध्म, 2 गडु, 3 मणि, 4 नाभि, 5 बीज (जीव K.), 6 वीणा*, 7 कृष्ण*, 8 निष्पाव, 9 पांसु, 10 पार्श्व, 11 पर्शू (परशु K.), 12 हनु, 13 सक्तु, 14 मांस, 15 पार्ष्णिधमन्योर्दीर्घश्च (also पार्ष्णील und धमनील K.), 16 वातदन्तबलललाटानामूङ् च (°ललाटगलानामूङ् च K.; also वातूल, दन्तूल, बलूल, ललाटूल, गलूल K.), 17 जटाघटाकटाकालाः (कटा fehlt in K.) क्षेपे, 18 पर्ण, 19 उदक, 20 प्रज्ञा, 21 सक्थ (सक्थि K.), 22 कर्ण, 23 स्नेह, 24 शीत, 25 श्याम, 26 पिङ्ग, 27 पित्त, 28 पुष्क (शुष्क K.), 29 पृथु, 30 मृदु, 31 मञ्जु, 32 मण्ड, 33 पत्त्र, 34 चटु, 35 कपि, 36 गण्डु (कण्डु K.), 37 ग्रन्थि, 38 श्री*, 39 कुश*, 40 धारा*, 41 वर्ष्मन्*, 42 पक्ष्मन्*, 43 श्लेष्मन्, 44 पेश*, 45 निष्पाद्*, 46 कुण्ड*, 47 क्षुद्रजन्तूपतापयोश्च (°तापाच्चेष्यते K. mit den Beispielen: यूकालः, मक्षिकालः; विचर्चिकालः, विपादिकालः, मूर्छालः). K. ausserdem: 48 गण्ड, 49 संज्ञा.

245. सिन्ध्वादयः 4, 3, 93.

1 सिन्धु, 2 वर्णु, 3 मधुमत्, 4 कम्बोज, 5 साल्व, 6 कश्मीर, 7 गन्धार, 8 किष्किन्धा, 9 उरसा (उरस K.), 10 दरद् (दरद), 11 गन्धिका (गब्धिका K.). K. ausserdem: 12 कुलून, 13 दिरसा.

246. सुखादीनि 3, 1, 18. 6, 2, 170.

1 सुख, 2 दुःख, 3 तृप्त (v. l. auch तृप्र und तीव्र K.), 4 कृच्छ्र, 5 अस्र, 6 आस्र*, 7 अलीक, 8 प्रतीप, 9 करुण, 10 कृपण, 11 सोढ. K. ausserdem: 12 गहन.

247. सुखादीनि 5, 2, 131.

1 सुख, 2 दुःख, 3 तृप्त, 4 कृच्छ्र, 5 आस्र (अस्र K.), 6 अस्त*, 7 अलीक, 8 करुणा (करुण K.), 9 सोढ, 10 प्रतीप (प्रमीप! K.), 11 शील, 12 हल, 13 माला क्षेपे, 14 कृपण, 15 प्रणय (प्रणाय), 16 दल*, 17 कक्ष*.

248. सुतंगमादयः 4, 2, 80.

1 सुतंगम, 2 मुनिचित (°चित्त K.), 3 विप्रचित (°चित्त K.), 4 महाचित्त*, 5 महापुत्र, 6 स्वन*, 7 श्वेत, 8 खडिक (गडिक K.), 9 शुक्र, 10 विग्र, 11 बीजवापिन्, 12 अर्जुन, 13 श्वन्, 14 अजिर, 15 जीव, 16 खण्डिन*, 17 कर्ण*, 18 विग्रह*.

249. सुवास्त्वादयः 4, 2, 77.

1 सुवास्तु, 2 वर्णु, 3 भण्डु, 4 खण्डु (K, dabei v. l. कण्डु erwähnt), 5 सेवालिन् (सेचालिन् K.), 6 कर्पूरिन्, 7 शिखण्डिन्, 8 गर्त, 9 कर्कश, 10 शकटीकर्ण (शटीकर्ण K.), 11 कृष्णाकर्ण (कृष्ण K.), 12 कर्क, 13 कर्कन्धुमती (कर्कन्धू° K.), 14 गोह (गोह्य und गाहि K.), 15 अहिसक्थ.

250. सुषामादयः 8, 3, 98.

1 सुषामा, 2 निःषामा, 3 दुःषामा*, 4 सुषेधः*, 5 निषेधः (निःषेधः)*, 6 दुःषेधः, 7 सुषंधिः, 8 निःषंधिः (निषंधिः K.), 9 दुःषंधिः, 10 सुष्टु (सुष्ठु K.), 11 दुष्टु (दुष्ठु K.), 12 गौरिषक्थः संज्ञायाम्, 13 प्रतिष्णिका, 14 जलाषाहम्, 15 नौषेचनम् (नौषेवनम्! K.), 16 दुन्दुभिषेवणम् (दुन्दुभिषेचनम्; °षेवनम्! K.), 17 एति* संज्ञायामगात्* (8, 3, 99), 18 हरिषेणः*, 19 नक्षत्राद्वा* (8, 3, 100), 20 रोहिणीषेणः*. Ist ein आकृतिगण.

251. स्थूलादयः 5, 4, 3.

1 स्थूल, 2 अणु, 3 माष, 4 इषु, 5 कृष्ण तिलेषु, 6 यव व्रीहिषु, 7 इक्षुतिलपाद्यकालावदाताः (so K.) सुरायाम्, 8 गोमूत्र आच्छादने, 9 सुरा अहौ, 10 जीर्ण शालिषु, 11 पत्रमूले समस्तव्यस्ते (so K.), 12 कुमारीपुत्र, 13 कुमारीश्वशुर (कुमार, श्वशुर K.), 14 मणि.

252. स्नात्व्यादयः 7, 1, 49.

1 स्नात्वी, 2 पीत्वी. Ist ein आकृतिगण.

253. स्वपादयः 6, 1, 188.

Die Wurzeln 59—61 der zweiten Klasse.

254. स्वरादीनि 1, 1, 37.

1 स्वर्, 2 अन्तर्, 3 प्रातर्, एते ऽन्तोदात्ताः, 4 पुनर् (आद्युदात्तः fügt K. hinzu), 5 सनुतर्, 6 उच्चैस्, 7 नीचैस्, 8 शनैस्, 9 ऋधक्, 10 आरात्, 11 अन्तिकात्*, 12 ऋते, 13 युगपद्, 14 पृथक्, एत आद्युदात्ताः (एतेऽपि सनुतर्प्रभृतयो ऽन्तोदात्ताः पठ्यन्ते K.), 15 ह्यस्, 16 श्वस्, 17 दिवा, 18 रात्रौ, 19 सायम्, 20 चिरम्, 21 मनाक्, 22 ईषत्, 23 शश्वत्*, 24 जोषम्, 25 तूष्णीम्, 26 बहिस् (आविस् fügt K. hinzu), 27 अवस् (अधस् fügt K. hinzu), 28 समया, 29 निकषा, 30 स्वयम्, 31 नक्तम्, 32 नञ्, 33 मृषा, 34 हेतौ, 35 हे*, 36 है*, 37 अद्धा, 38 इद्धा, 39 सामि, एते ऽन्तोदात्ताः (ह्यस्प्रभृतयो ऽन्तोदात्ताः पठ्यन्ते K.), 40 वत् (वदन्तमव्ययसंज्ञं भवति, ब्राह्मणवत्, क्षत्रियवत् fügt K. hinzu), 41 बत* (सन् fügt K. hinzu), 42 सनत्, 43 सनात्, 44 तिरस्, एत आद्युदात्ताः, 45 अन्तरा, अयमन्तोदात्तः. 46 अन्तरेण, 47 मक्*, 48 ज्योक्, 49 योक्*, 50 नक्*, 51 कम्, 52 शम्, 53 सना, 54 सहसा, 55 श्रद्धा*, 56 अलम्, 57 स्वधा, 58 वषट्, 59 विना, 60 नाना, 61 स्वस्ति, 62 अन्यद्, 63 अस्ति, 64 उपांशु, 65 क्षमा, 66 विहायसा, 67 दोषा, 68 मुधा, 69 दिष्ट्या*, 70 वृथा*, 71 मिथ्या, 72 क्त्वातोसुन्कसुनः (1, 1, 40), 73 कृन्मकारसंध्यक्षरान्तो (कृन्मकारान्तः संध्यक्षरान्तो K.; vgl. 1, 1, 39) ऽव्ययीभावश्च (1, 1, 41), 74 पुरा, 75 मिथो, 76 मिथस्, 77 प्रायस्*, 78 मुहुस्*, 79 प्रवाहुकम्, 80 प्रवाहिका*, 81 आर्यहलम्, 82 अभीक्ष्णम्, 83 साकम्, 84 सार्धम्, 85 सत्रम्*, 86 समम्, 87 नमस्, 88 हिरुक्, 89 तसिलादयस्तद्धिता एधाच्पर्यन्ताः (vgl. 5, 3, 7—46), शस्तसी, कृत्वसुच्, सुच्, आस्थालौ (richtig आच्थालौ K.), च्व्यर्थाश्च, 90 अथ*, 91 अम्, 92 आम्, 93 प्रताम्*, 94 प्रशान्, 95 प्रतान्. (आकृतिगणो ऽयम् । तेनान्ये ऽपि । तथाहि, 96 माङ्, 97 श्रम्, 98 कामम्, 99 प्रकामम्, 100 भूयस्, 101 परम्, 102 साक्षात्, 103 साचि, 104 सत्यम्, 105 मङ्क्षु, 106 संवत्, 107 अवश्यम्, 108 सपदि, 109 प्रादुस्, 110 आविस्, 111 अनिशम्, 112 नित्यम्, 113 नित्यदा, 114 सदा, 115 अजस्रम्, 116 संततम्, 117 उषा, 118 ओम्, 119 भूर्, 120 भुवर्, 121 झटिति, 122 तरसा, 123 सुष्ठु, 124 कु, 125 अञ्जसा, 126 अ, 127 मिथु, 128 विथक्, 129 भाजक्, 130 अन्वक्, 131 चिराय, 132 चिरम्, 133 चिररात्राय, 134 चिरस्य, 135 चिरेण, 136 चिरात्, 137 अस्तम्, 138 आनुषक्, 139 अनुषक्. 140 अनुषट्, 141 अम्नस्, 142 अम्भर्, 143 स्थाने, 144 वरम्, 145 दुष्ठु. 146 बलात्, 147 शु, 148 अर्वाक्, 149 शुदि, 150 वदि इत्यादि)*.

255. स्वस्रादयः 4, 1, 10.

1 स्वसृ, 2 दुहितृ, 3 ननान्दृ, 4 यातृ, 5 मातृ, 6 तिसृ, 7 चतसृ.

256. स्वागतादीनि 7, 3, 7.

1 स्वागत, 2 स्वध्वर, 3 स्वङ्ग, 4 व्यङ्ग, 5 व्यड, 6 व्यवहार, 7 स्वपति.

257. स्वादयः 1, 4, 17.

Alle Suffixe von सु (4, 1, 2) bis कप् (5, 3, 70).

258. स्वादयः 3, 1, 73.

Die Wurzeln der fünften Klasse.

259. हरितादयः s. बिदादयः.

260. हरीतक्यादयः 4, 3, 167.

1 हरीतकी, 2 कोशातकी, 3 नखरजनी (mit der v. l. नखररजनी K.), 4 शष्कण्डी (mit der v. l. शाकण्डी K.), 5 दाडी, 6 दोडी, 7 श्वेतपाकी, 8 अर्जुनपाकी, 9 द्राक्षा, 10 काला, 11 ध्वाक्षा (ध्वाङ्क्षा K.), 12 गर्भीका (गर्गरिका K.), 13 कण्टकारिका, 14 पिप्पली*, 15 चिञ्चा* (चिम्पा), 16 शेफालिका. K. ausserdem: 17 दडी.

261. हस्त्यादयः 5, 4, 138.

1 हस्तिन्, 2 कुद्दाल*, 3 अश्व*, 4 कशिक*, 5 कुरुत, 6 कटोल, 7 कटोलक*, 8 गण्डोल, 9 गण्डोलक, 10 कण्डोल*, 11 कण्डोलक*, 12 अज*, 13 कपोत*, 14 जाल*, 15 गण्ड*, 16 महेला (महिला K.), 17 दासी, 18 गणिका, 19 कुसूल.

Erklärung der grammatischen Elemente.

(In diesen Index sind nur an sich bedeutungslose Laute, Silben, Suffixe, Augmente, Substitute und Sigla aufgenommen worden. Wirkliche Wörter (Wurzeln, Stämme, Indeclinabilia) sind, auch wenn sie eine besondere technische Bedeutung haben, im nächstfolgenden Verzeichniss zu suchen. Jedes Suffix, dessen Accent nicht besonders angegeben wird, hat den Acut und zwar ein mehr- als einsilbiges auf der ersten Silbe. Die beiden einem Suffix vorangehenden horizontalen Linien bezeichnen, die erste: die erste Silbe des Stammes, die zweite: die dem Suffix unmittelbar vorangehende Silbe. Ein darüber stehendes ′ kennzeichnet den Acut, ein solches Pluszeichen bedeutet Vṛddhi, ein solches Minuszeichen: eine Schwächung oder wenigstens keine Verstärkung der dem Suffix unmittelbar vorangehenden Silbe. Das einem Suffix unmittelbar vorangehende Pluszeichen drückt eine Verstärkung aus, die sich jedoch nur bei auslautenden इ, उ, ऋ nebst ihren Längen und bei an vorletzter Stelle stehendem अ einer Wurzel (im weitesten Sinne) als Vṛddhi, sonst aber als Guṇa darstellt. So ergibt z. B. _±′अ, an नी, लू, कृ und त्यज् gefügt — निनाय, लुलाव, चकार, तत्याज; dagegen an भिद्, तुद् und दृश् gefügt — बिभेद, तुतोद, ददर्श. Ist der inlautende Vocal einer Wurzel prosodisch lang, so findet gar keine Verstärkung statt. Die Substitution von Guṇa für den auslautenden Vocal einer Wurzel (im weitesten Sinne) wird durch keinen besonderen stummen Laut bezeichnet, da sie nach 7, 3, 84 vor allen Suffixen stattfindet, es sei denn, dass diesen eine solche Wirkung durch ein क् oder ङ् oder durch eine besondere Regel abgesprochen würde. Wenn ein Suffix an einen einsilbigen Stamm oder an einen zweisilbigen, der bei der Anfügung des Suffixes den Endvocal einbüsst, angefügt wird, dann fallen _ _ mit den darüberstehenden Zeichen selbstverständlich zusammen. Der Kürze wegen habe ich in diesem besonderen Falle bei der Uebersetzung der Sûtra die zweite Linie weggelassen, so z. B. 3, 2, 51 wo ±टक् genügt, da es an das einsilbige हन् tritt. Bei der Anfügung eines vocalisch oder mit य् anlautenden taddhita sowie des Femininsuffixes ई hat man vor Allem 6, 4, 148 fgg. zu beachten. Auch 6, 1, 97 ist stets im Auge zu behalten. Die Bedeutung eines stummen Lautes in einem Suffix u. s. w. findet man unter diesem Laute in Verbindung mit इत्, also die von क् unter कित्, die von प् unter पित् u. s. w. Wenn ein oder zwei vocalisch anlautende Silben in einem Suffix durch einen einfachen Consonanten (z. B. ईन् durch ख्, इय् durch घ्, आयन् durch फ्) ausgedrückt werden, so geschieht dieses, so zu sagen, aus ökonomischen Rücksichten: es ist kürzer, und durch Eliminirung des anlautenden Vocals geräth man in einem Sûtra auch nicht in Conflict mit dem Saṁdhi. Bisweilen wird ein stummer, auch ein sonst bedeutsamer Consonant nur hinzugefügt, um zwei oder mehrere in ihren Lauten zusammenfallende, aber verschiedene Erscheinungen zeigende Suffixe von einander zu unterscheiden. Ein anderes Mal ermöglicht ein solcher stummer Consonant mehrere Suffixe, weil sie manches Gemeinsame haben, zusammenzufassen; so werden z. B. die Femininsuffixe ङीन्, ङीप् und ङीष्, die sich durch die Betonung unterscheiden, wenn auf diese keine

Rücksicht genommen wird, durch ङी bezeichnet. Zwei lautlich zusammenfallende Suffixe, die aber verschiedene Eigenthümlichkeiten besitzen, werden bisweilen durch eine Verstellung der stummen Laute von einander unterschieden; vgl. ञ्य und ष्यञ्, चानश् und शानच्. Der überschüssige bedeutungslose Vocal in einem Suffix u. s. w. dient zur Erleichterung oder Ermöglichung der Aussprache; als Auslaut zeigt er an, dass der vorangehende Consonant kein bedeutsamer stummer Laut ist, sondern zum Suffix selbst gehört (z. B. in असु, आसु, इनि); auch gleichlautende Suffixe werden dadurch unterschieden (z. B. इसि und इसु). Ein Suffix wie ein einfacher Laut bezeichnen nach **1**, **1**, 72 auch den darauf auslautenden Stamm. Die Sigla, wie sie in diesem Index nach den Çivasûtra aufgelöst werden, enthalten sehr oft auch solche Laute, welche an der angegebenen Stelle der Grammatik gar nicht gemeint sind, weil sie in dem betreffenden Falle überhaupt nicht vorkommen. In meiner Uebersetzung habe ich die überflüssigen Laute einfach weggelassen.)

अ

अ 1) *kurzes und langes* अ (nach **1**, **1**, 69; bisweilen auch *nur kurzes*) **7**, **4**, 80. **8**, **3**, 17. अ statt अः **3**, **1**, 80. **8**, **4**, 68. अः **7**, **2**, 102. **4**, 18. 73. आत् **6**, **1**, 87. 104. **7**, **1**, 50. 80. अस्य **6**, **4**, 148 (यस्य). **7**, **4**, 32. — 2) *Endung* अ *der zweiten Person Pl. im Perf. Act.* **3**, **4**, 82, *derselben Person im Präsens* 83. — 3) *kṛt* अ *mit dem Femin. auf* आ (vgl. **4**, **1**, 4) **3**, **3**, 102 fg. (अ statt अः). — 4) *taddh.* अ *mit dem Femin. auf* आ (vgl. **4**, **1**, 4) **4**, **3**, 9. 31. अ statt अः. — 5) *samâsânta* अ **5**, **4**, 74.

अक् 1) अ, इ, उ, ऋ *und* ऌ *nebst ihren Längen* (s. Çivasûtra) **6**, **1**, 101. 128. — 2) *kein* क् *habend* **6**, **1**, 132. **7**, **1**, 11. **2**, 112.

अक 1) *die Silben* अक **4**, **2**, 141. Werden für वु in einem Suffixe (wie वुन्, ण्वुल्) substituirt **7**, **1**, 1. Ein auf अक auslautender Stamm hat im Femin. इका und ausnahmsweise अका **7**, **3**, 44 fgg. — 2) *kṛt* अक (f. इका) nach Abwerfung der stummen Laute. Ein darauf ausgehender Stamm wird nicht mit einem Gen. componirt **2**, **2**, 15 fg. **3**, 70. Ausnahme **2**, 17. Accent eines Comp. mit einem solchen Stamme im zweiten Gliede **6**, **2**, 73 fg.

अकङ् *Substitut* अक् *für den Auslaut* **4**, **1**, 97.

अकच् *taddh.* अक्, *vor dem letzten Vocal eingeschoben, der den Acut erhält*, **5**, **3**, 71 fg.

अकित् 1) (ein ârdhadh.) *das kein stummes* क् *hat* **6**, **1**, 58. — 2) *kein hinten angefügtes Augment habend* **7**, **4**, 83.

अकान्त *nicht auf* क *auslautend* **6**, **2**, 198.

अग् und अग *kein* ग्. अगः Abl. **8**, **4**, 3. अगात् **3**, 99.

अल्लोप *Abfall des auslautenden Vocals* (अच्) **7**, **4**, 93.

अल्लोपिन् *bei dem der auslautende Vocal* (अच्) *abfällt* **7**, **4**, 2.

अङ् 1) *Aoristcharakter* _ = अ **3**, **1**, 52 fgg. Anfügung **6**, **4**, 34. 98. **7**, **4**, 16 fgg. — 2) *Conjunctivcharakter* _ = अ **3**, **1**, 86. — 3) *kṛt* _ = अ *mit dem Femin. auf* आ (vgl. **4**, **1**, 4) **3**, **3**, 104 fgg.

अङित् *kein stummes* ङ् *habend.* Personalendung **6**, **4**, 103. **7**, **3**, 85.

अङी *nicht das Femininsuffix* ई (ङी) **6**, **3**, 61.

अच् 1) *Vocal* (s. Çivasûtra). अच् Nomin. **1**, **2**, 27. **3**, 2. अचः **1**, 47. 57. 64. **2**, 28.

3, 1, 62. 97. 6, 1, 195. 7, 1, 72. 2, 3. 61. 4, 47. 54. 8, 4, 29. 46. अचि 1, 1, 59. 2, 4, 74. 4, 1, 89. 6, 1, 62. 77. 125. 134. 188. 3, 74. 101. 4, 63. 77. 7, 1, 61. 73. 97. 2, 89. 100. 115. 3, 72. 87. 8, 2, 21. 108. 3, 32. 4, 49. अचाम् 7, 2, 117. Im Comp. 1, 1, 10. 6, 4, 16. 62. 8, 3, 87. Vgl. अल्पाच्तर, एकाच्, त्र्यच्, द्व्यच् und बह्वच् im folgenden Index. — 2) *kṛt* अ *mit dem Femin. auf* आ (vgl. 4, 1, 4) 3, 1, 134. 2, 9 fgg. 3, 56. Accent eines Comp., dessen zweites Glied auf अ ausgeht, 6, 2, 144. 157 fg. Da der Acut auf अ sich schon von selbst versteht, ist das च् nur zur Unterscheidung von anderen gleichfalls betonten अ hinzugefügt worden. — 3) *taddh.* अ *mit dem Femin. auf* आ (vgl. 4, 1, 4) 5, 2, 127. Auch hier dient das च् nur zur Unterscheidung. — 4) *samâsanta* अ 5, 4, 75 fgg. 118 fgg. Hier hebt das च् die an anderem Orte für Composita gelehrte Accentuation auf.

अजन्त (अच् + अन्त) *vocalisch auslautend* 6, 3, 67.

अजादि (अच् + आदि) *vocalisch anlautend* 2, 2, 33. 5, 3, 58. 83. 6, 1, 2. 173. 4, 72.

अञ् *taddh.* ±/_अ 4, 1, 86. 104. 141. 161. 2, 12. 44 fg. 71 fgg. 106. 108 fg. 3, 7. 33. 93. 119. 122 fg. 139 fgg. 154 fg. 168. 4, 49. 5, 1, 15. 26. 41 fgg. 61. 129. 2, 83. *tadrâǵa* 4, 1, 168 fg. 5, 3, 117. Tritt an kṛt _±अ (घञ्) 4, 14. An मत् (मतुप्) 4, 2, 72. Fem. ई 1, 15. ई 73. An ±/_अ tritt ±_अ 3, 127. ±_आयन 1, 100. Im Pl. abgeworfen 2, 4, 64. Ausnahme 67.

अट् 1) *die Vocale, Halbvocale und* ह् (s. Çivasûtra) 8, 3, 3. 9. 4, 2. 63. — 2) *ein vorn antretendes* अ. — a) An consonantisch anlautende Wurzeln im Imperf., Aorist und Condition. 6, 1, 136. 8, 3, 63. 71. 119. Hat den Acut 6, 4, 71. Wann es nicht angefügt wird 74 fg. — b) vor den Personalendungen स् und त् 3, 4, 94. 7, 3, 99 fg.

अठच् *taddh.* अठ 5, 2, 35.

अडच् *taddh.* अड 5, 3, 80.

अण् 1) *die Vocale* अ, इ, उ *nebst ihren Längen* (s. Çivasûtra). Eine Länge dafür substituirt 6, 3, 111. Eine Kürze 7, 4, 13 fg. Ein nasaler Vocal 8, 4, 57. Wenn sie für ऋ substituirt werden, wird ein र् angefügt 1, 1, 51. — 2) *alle Vocale, Halbvocale und* ह् (s. Çivasûtra) 1, 1, 69. — 3) *kṛt* _±अ 3, 2, 1. 2. 44. 3, 12. Femin. ई 4, 1, 15. Accent eines Comp., dessen letztes Glied _±अ enthält, 6, 2, 75 fgg. — 4) *taddh.* ±_अ 4, 1, 83 fgg. 112 fgg. 2, 29. 38. 77 fgg. 100. 110 fgg. 132 fg. 3, 2. 3. 16. 22. 33. 57. 71. 73. 76. 93. 108. 127 fg. 132 fg. 136 fgg. 152 fg. 164 fg. 4, 4. 18. 25. 48. 56. 68. 80. 94. 112. 124. 126. 5, 1, 27. 36. 41 fgg. 97. 105. 110. 130 fg. 2, 38. 61. 103 fg. 3, 107. 4, 15 fg. 36 fgg. *tadrâǵa* 4, 1, 170. 5, 3, 117. Anfügung 4, 3, 2, 8. 6, 3, 50. 4, 135. 164 fgg. Femin. ई 4, 1, 15. An ±_अ wird ±/_आयनि angefügt 4, 1, 156. ±/_य 5, 3, 118. Abgeworfen 2, 4, 58 fg. 64 fgg. Für अ wird im Femin. ष्या substituirt 4, 1, 78 fgg.

अणि *Nicht-Causativ, das Simplex im Gegensatz zum Causativ* 1, 3, 67. 88. 4, 52. Vgl. णि.

अत् 1) *kurzes* अ (s. 1, 1, 70) 2, 4, 83. 4, 1, 95. 177. 5, 2, 115. 6, 1, 113. 4, 105. 7, 1, 86. 2, 80. 3, 27. 4, 85. 8, 3, 46. Heisst Guṇa 1, 1, 2. In der Reduplication 7, 4, 95. Dafür Vṛddhi substituirt 2, 2. 7. 116. आ 6, 3, 135. 7, 3, 101. 4, 70. इ 3, 44 fgg. 4, 79. उ 6, 1, 119. 4, 110. ए 120. 7, 4, 88. Fällt ab 6, 1, 109 fg. 4, 48. 111. Tritt an die Stelle von इ und उ 7, 3, 118 fg. von अ 4, 66. अ + Guṇa ergibt Guṇa 6, 1, 97. अ + अ ergibt उ 111. Auf अ auslautende Nominalstämme haben im Femin. आ 4, 1, 4.

Declination der अ-Stämme 7, 1, 9 fgg. 24. — 2) *die Silbe* अत् 6, 1, 98. 7, 1, 4. 5. — 3) *die Endung des Nomin. Acc. Sg.* अत् (oder अद्) nach कतर u. s. w. 7, 1, 25 fg. — 4) *die Ablativendung* अत् 7, 1, 31 fg. — 5) *Endung* अ *in der ersten Sg. Med. im Potent. und Precativ* 3, 4, 106. Das त् ist bedeutungslos. — 6) *taddh.* und *Vibhakti* अं (in क्वं) 5, 3, 12 fg. 7, 2, 105.

अतस् = अतसुच् 2, 3, 30.

अतसुच् *taddh.* अतँस् 5, 3, 28 fg. Ein darauf ausgehendes Adv. und andere mit gleichbedeutendem Suffix mit Gen. construirt 2, 3, 30.

अतिङ् *keine Personalendung, kein Verbum finitum* 2, 2, 19. 3, 1, 93. 8, 1, 28. Vgl. तिङ्.

अतु अत् *der Suffixe* क्तवतु, मतुप् u. s. w. Bildung des Nomin. Sg. der Stämme auf ein solches अत् 6, 4, 14. Ueber das उ s. उगित्.

अतुस् *Personalendung* अतुस् *im Perfect* 3, 4, 82. *Präsens* 83.

अतुन् *kṛt* ∠—अत् 3, 2, 104. Ueber das उ s. उगित्.

अत्पूर्व *dem kurzes* अ (अत्) *vorangeht* 8, 4, 22.

अत्वत् *kurzes* अ (अत्) *habend* 7, 2, 62.

अथ *uṇadi-Suffix* अथ. Accent eines Comp., dessen letztes Glied auf अथ ausgeht, 6, 2, 144.

अथुच् *kṛt* अथुँ 3, 3, 89.

अथुस् *Personalendung* अथुस् im *Perfect* 3, 4, 82. *Präsens* 88.

अदन्त *auf kurzes* अ (अत्) *auslautend* 2, 2, 33. 6, 3, 9. 8, 4, 7.

अदुक् *hinten antretendes* अद् 6, 3, 76. Richtiger आदुक् anzunehmen, da एक + अद् nach 6, 1, 97 एकद् ergeben würde.

अदुपदेश *im grammatischen Unterrichtssystem ein kurzes* अ (अत्) *habend* 6, 1, 186.

अदुपध *ein kurzes* अ (अत्) *an vorletzter Stelle habend* 3, 1, 98.

अद्रि *die Silben* अद्रि in यद्र्यञ्च u. s. w. 6, 3, 92.

अध्यै *Infinitivendung* अध्यै 3, 4, 9.

अध्यैन् *Infinitivendung* ∠—अध्यै 3, 4, 9.

अन् 1) *die Silbe* अन्. — a) Declination der Stämme auf अन् 6, 4, 134. 136 fg. Bildung des Femin. 4, 1, 12 fg. 28 fg. Verhalten vor verschiedenen Suffixen 6, 4, 135. 167 fgg. 8, 2, 16. Erhält in einem Comp. das Suffix अँ mit dem Femin. ई (टच्) 5, 4, 103. 108 fg. — b) für एतद् substituirt 5, 3, 5. — 2) *taddh.* ∠—अ 5, 3, 48 fgg. — 3) *kein* न् *habend* 8, 3, 108.

अन wird für यु in einem Suffix substituirt 7, 1, 1. Accent eines Comp., dessen letztes Glied auf kṛt अन ausgeht, 6, 2, 150.

अनङ् *ein für den Auslaut substituirtes* अन् 7, 1, 75 fg. 93 fg. *Substitut* und zugleich *samâsânta* 5, 4, 131 fgg.

अनच् *kein Vocal* (अच्) 8, 4, 47.

अनत् *kein kurzes* अ (अत्) 7, 1, 5.

अनात् 1) *kein* आ 6, 4, 151. — 2) *kein* आ *enthaltend* 6, 1, 205.

अनि *kṛt* अनि 3, 3, 112.

अनिगन्त *nicht auf* इ *oder* उ (इक्; die anderen Vocale kommen nicht in Betracht) *auslautend* 6, 2, 52.

अनिच् *taddh.* und *samâsânta* अँन् 5, 4, 124 fgg.

अनिञ् *nicht taddh.* ±∠—इ 4, 1, 122.

अनिट् 1) *nicht das vorn antretende Augment* इ (इट्) 6, 1, 188. — 2) *nicht das vorn antretende Augment* इ *habend* 3, 1, 45. 6, 4, 51. 7, 2, 61.

अनिदित् *kein kurzes* इ (इत्) *zum stummen Laut* (इत्) *habend* 6, 4, 24.

अनीयर् *kṛt* अनँीय 3, 1, 96.

अनुम् *kein nach dem letzten Vocal infigirtes Augment* न् *habend* 6, 1, 173.

आ

आ 1) *langes* आ 6, 1, 93. 3, 91. 4, 117. 7, 2, 84. — 2) *Casusendung* आ *im Veda* 7, 1, 29.

आकम् *Genetivendung* आकम् in युष्माकम् und अस्माकम् 7, 1, 33.

आकिनिच् *taddh.* आकिन् 5, 3, 52.

आङ् 1) *Partikel* आ, s. den folgenden Index unter आ. — 2) *Endung* आ *des Instr. Sg.* 6, 4, 141. Anfügung 7, 3, 105. Dafür ना substituirt 120. Das ङ् ist bedeutungslos. Vgl. टा.

आच् *taddh.* आ (in दक्षिणा und उत्तरा) 5, 3, 36 fgg. Ein darauf ausgehendes Adv. mit Abl. construirt 2, 3, 29. Das च् ist hier bedeutungslos, da die Betonung sich schon von selbst versteht.

आट् *vorn antretendes* आ. 1) betont vor vocalisch anlautenden Wurzeln im Imperf., Aorist und Condit. 6, 4, 72 fg. Fehlt nach मा und sonst 74 fg. Euphonisches Verhalten 1, 90. — 2) vor Personalendungen 3, 4, 92. 94. — 3) vor Casusendungen 7, 3, 112.

आटच् *taddh.* आट 5, 2, 125.

आत् 1) Abl. von अ; s. u. अ 1). — 2) *langes* आ (das त् bedeutungslos als blosses Fulcrum). Heisst Vṛddhi 1, 1, 1. Darauf auslautende Wurzeln 2, 4, 80. 3, 1, 136. 141. 2, 3. 74. 171. 3, 106. 128. 4, 110. 6, 4, 64 fgg. 112 fgg. (auch das der Präsensstämme auf ना) 7, 1, 34. 2, 67. 73. 3, 33. 36. 8, 2, 43. आ tritt an die Stelle eines auslautenden Diphthongen und anderer Vocale, auch inlautender von Wurzeln 6, 1, 45 fgg. An die Stelle eines auslautenden Nasals 4, 141 fgg. आ als Auslaut von Nominalstämmen 5, 2, 96. 6, 1, 219 (vor मत्). 4, 140. 7, 3, 46. 49. आ substituirt für den Auslaut eines Nominalstammes 6, 3, 46 fg. 7, 1, 85. 4, 37. आ statt ऐ und औ in der ersten Silbe eines Nominalstammes 7, 3, 1. Für आ einer Personalendung wird ऐ substituirt 3, 4, 95. इय् 7, 2, 81. आ für ई in ईयस् substituirt 6, 4, 160. आँ für आ 8, 3, 8. pluta-Diphthonge aufgelöst in आइ und आउ 2, 107. Vgl. अनात्. — 3) *Ablativendung* आत्, für अस् substituirt 7, 1, 12. — 4) *Casusendung* आत् *im Veda* 7, 1, 39.

आताम् *Personalendung* आताम् 3, 4, 78.

आति *taddh.* आत् 5, 3, 34 fg.

आत्वत् *ein* आ *enthaltend* 6, 1, 159.

आथाम् *Personalendung* आथाम् 3, 4, 78.

आदित् आ *zum stummen Laut habend* (Wurzel) 7, 2, 16 fg.

आदुक् s. u. अदुक्.

आनङ् *an die Stelle eines Auslauts tretendes* आन् 6, 3, 25 fg.

आन *Participialendung* आन mit Weglassung der verschiedenen stummen Laute. Heisst Âtman. 1, 4, 100. Erhält vorn das Augment म् 7, 2, 82.

आनि *Imperativendung* आनि. Wann न in ण् übergeht 8, 4, 16.

आनुक् *hinten antretendes* आन् 4, 1, 49.

आप् 1) *Femininendung* आ (nach Abwerfung anderer stummer Laute; vgl. चाप्, टाप्, डाप्). Daran werden Casusendungen und taddh. gefügt 4, 1, 1. Declination dieser Feminina 6, 1, 68. 7, 1, 18. 54. 3, 105 fgg. 113 fgg. 116. Anfügung 44. Verkürzt 6, 3, 63 fgg. 7, 4, 15. Abgeworfen 2, 4, 82. — 2) *alle Casusendungen von* आ *des Instr. Sg. bis* सु (सुप्) *des Loc. Pl.* (s. 4, 1, 2 und 1, 1, 71) 7, 2, 112.

आम् 1) *das im periphrastischen Perfectum an die Wurzel angefügte* आम्. Darnach fallen die Personalendungen des Per-

fects ab **2**, 4, 81. Statt dessen das Perfectum von कृ angefügt **3**, 1, 40. Andere Formen von कृ 41 fg. Wann Âtman. **1**, 3, 63. Wann angefügt **3**, 1, 35 fgg. Anfügung an die erweit. Verbalwurzeln auf _±इ (Caus. u. s. w.) **6**, 4, 55. — 2) *Genetivendung* आम् **4**, 1, 2. Erhält vorn das Augment न् **7**, 1, 54 fgg. स् 52. Anfügung **1**, 4, 5. **7**, 1, 53. — 3) *Locativendung* आम्, für ङि substituirt **7**, 3, 116 fg. — 4) आम् für ए in den Personalendungen des Imperativs substituirt **3**, 4, 90. — 5) *nach dem letzten Vocal angefügtes* आ **7**, 1, 98.

आमु *taddh.* आम् **5**, 4, 11 fg.

आय् für ऐ substituirt **6**, 1, 78.

आय bildet eine neue Wurzel **3**, 1, 28. 32. Kann vor einem ârdhadh. abfallen 31.

आयन् für das anlautende फ् eines Suffixes substituirt **7**, 1, 2. Vgl. फक्, फञ्, फिञ्, फिन्.

आय्य *Suffix* (*uṇâdi*) आय्य. Anfügung an erweiterte Wurzeln auf _±इ (Caus. u. s. w.) **6**, 4, 55.

आरक् *taddh.* ±_आर **4**, 1, 130.

आरु *kṛt* आरु **3**, 2, 173.

आल् *Casusendung* _∠आ *im Veda* **7**, 1, 39

आलच् *taddh.* आल **5**, 2, 125.

आलु = आलुच्. Anfügung an erweiterte Wurzeln auf _±इ (Caus. u. s. w.) **6**, 4, 55.

आलुच् *kṛt* आलु **3**, 2, 158. Vgl. आलु.

आव् substituirt für औ **6**, 1, 78 fgg.

आहि *taddh.* आहि **5**, 3, 37 fg. Ein darauf ausgehendes Adv. mit Abl. construirt **2**, 3, 29.

इ

इ *kurzes und langes* इ (vgl. **1**, 1, 69). Darauf auslautende Wurzeln **3**, 3, 56. **6**, 4, 77 fgg. 82. Nominalstämme 148. Für इ (d. i. also *kurzes* इ) in einer Personalendung wird im Imperativ उ substituirt **3**, 4, 86. एः Ablat. Gen.

इक् इ, उ, ऋ *und* ऌ *nebst ihren Längen* (vgl. Çivasûtra). Wenn Guṇa und Vṛddhi vorgeschrieben werden, so treten diese selbstverständlich an die Stelle der oben genannten Vocale, **1**, 1, 3. Im Auslaut eines Verbalstammes **1**, 2, 9. Nominalstammes **5**, 1, 131. **7**, 1, 73 fgg. Werden verlängert **6**, 3, 121. 123. 134. Verkürzt 61. **8**, 2, 76 fgg. Bleiben vor einem nicht homogenen Vocal unverändert **6**, 1, 127. Treten an die Stelle von ए, ऐ, ओ und औ **1**, 1, 48. An die Stelle der Halbvocale 45. Die Halbvocale an ihre Stelle **6**, 1, 77.

इक 1) als Auslaut von Nominalstämmen **4**, 2, 141. **3**, 133. — 2) *die Silbe* इक् (इकः Nomin.). Wird für das anlautende ठ् (vgl. ठक्, ठच्, ठञ्, ठन्) eines taddh. substituirt **7**, 3, 50.

इगन्त *auf einen einfachen Vocal* (*mit Ausnahme des* अ) *auslautend* **6**, 2, 29. Vgl. इक्.

इगुपध *einen einfachen Vocal* (*mit Ausnahme des* अ) *an vorletzter Stelle habend* (Wurzel) **3**, 1, 45. 135.

इच् 1) *jeder Vocal mit Ausnahme des* अ (s. Çivasûtra) **6**, 1, 104. **3**, 68. — 2) *samâsânta* इ **5**, 4, 127 fg. In Betreff des इच् s. समासान्त im folgenden Index.

इजादि *mit einem anderen Vocal als* अ (इच्) *anlautend* (Wurzel) **3**, 1, 36. **8**, 4, 32.

इजुपध *einen anderen Vocal als* अ (इच्) *an vorletzter Stelle habend* (Wurzel) **8**, 4, 32.

इञ् 1) *kṛt* ∠±इ **3**, 3, 110 (_±इ fehlerhaft). — 2) *taddh.* ±′_इ **4**, 1, 95 fgg. 153. 173 (*tadrâǵa*). **2**, 80. Anfügung **7**, 3, 8. Wann abgeworfen **2**, 4, 58. 60. 66. Aus-

nahme 61. Dafür im Femin. यौ substituirt 4, 1, 78 fgg. Daran ±_आयनें gefügt 101. ±_अ 2, 112. 3, 127. Vgl. अनिञ्.

इट् 1) *die Endung* इ *der ersten Person Sg. Âtman.* 3, 4, 78. Dafür अ substituirt 106. — 2) *vorn antretendes Augment* इ. — a) An ein ârdhadh., wann und wann nicht 7, 2, 35 fgg. 6, 4, 62. 7, 2, 8 fgg. 41. 47 fgg. 52 fgg. 58 fgg. 66 fgg. Anfügung eines solchen Suffixes 1, 2, 2. 6, 4, 64. 7, 1, 62. 2, 4. Erhält weder Guṇa noch Vṛddhi 1, 1, 6. Betont 6, 1, 196. Verlängert 7, 2, 37 fgg. Darnach fällt das स् des Aorists ab 8, 2, 28. Vgl. अनिट् und सेट्. — b) An ein sârvadh. 7, 2, 76 fgg. — c) An taddh. ∠_क 5, 1, 23.

इण् *die Vocale, Halbvocale und* ह् 8, 3, 39. 57 fgg. 78.

इत् 1) *kurzes* इ (vgl. 1, 1, 70). Für vocalische Auslaute (insbes. आ) einer Wurzel substituirt 1, 2, 17. 6, 4, 70. 114 fgg. 7, 1, 100. 4, 5. 6. 40. Für einen inlautenden Vocal einer Wurzel 6, 4, 34. 7, 1, 101. 4, 56. इ in der Reduplication 76 fgg. Fällt in Personalendungen ab 3, 4, 97. 100. Wird an die Personalendung मस् angefügt 7, 1, 46. Auf इ auslautende Nominalstämme 4, 1, 65. 122. 171. 7, 3, 117 fg. Für den Auslaut eines Nominalstammes substituirt 1, 2, 50. 4, 2, 25. 6, 3, 28. Für inlautendes अ 7, 3, 44 fg. Für inlautendes इ wird अ substituirt 1, 86. Im plutirten ए ist इ pluta 8, 2, 106. pluta ए in आ३इ aufgelöst 107. — 2) *samâsânta* इ für den Auslaut von गन्ध subst. 5, 4, 135 fgg. Das त् hat hier dieselbe Bedeutung wie bei इत् 1). — 3) *ein stummer Laut.* Bildet Sigla 1, 1, 71. Was alles so heisst 3, 2 fgg. Fällt ab 9. Vgl. आदित्, इदित्, इरित्, ईदित्, उदित्, ऊदित्, ऋदित्, ऌदित्, एदित्, ओदित्, कित्, खित्, घित्, ङित्, चित्, जित्, ञीत्, टित्, ट्वित्, डित्, ड्वित्, णित्, तित्, नित्, पित्, मित्, रित्, लित्,

शित्, षित्, सित् und im folgenden Index अनुदात्तेत् und स्वरितेत्.

इतच् *taddh.* इतँ 5, 2, 36.

इत्नु *Suffix (uṇâdi)* इत्नु. Anfügung an eine erweiterte Wurzel auf _±इ (Caus. u. s. w.) 6, 4, 55.

इत्र *kṛt* इत्र 3, 2, 184 fgg. Accent eines Comp., dessen letztes Glied इत्र enthält, 6, 2, 144.

इथुक् *hinten antretendes* इथ् 5, 2, 53.

इद् *die Silbe* इद् *in* इदम्. Dafür अय् substituirt 7, 2, 111.

इदन्त *auf* इ (इत्) *auslautend* 7, 1, 46.

इदित् इ (इत्) *zum stummen Laut habend.* In einer solchen Wurzel wird न् nach dem Vocal infigirt 7, 1, 58. Vgl. अनिदित्.

इदुपध इ (इत्) *an vorletzter Stelle habend* 8, 3, 41.

इन् 1) Declination auf इन् auslautender Stämme 6, 4, 12 fg. Erhält sich vor ±_अ 164 fgg. Ein auf इन् auslautender Bahuvr. erhält taddh. क 5, 4, 152. — 2) = इनि. Darauf ausgehende Wörter nicht mit dem Gen. verbunden 2, 3, 70. Am Ende eines Comp. nach einem im Loc. gedachten Worte 6, 3, 19. — 3) *kṛt* ∠_इ 3, 2, 24 fgg.

इन *Substitut für die Endung des Instr. Sg.* आ 7, 1, 12.

इनङ् *für den Auslaut substituirtes* इन् 4, 1, 126 fg.

इनच् *taddh.* इनँ 5, 2, 33.

इनि 1) *kṛt* इन् 3, 2, 93. 156 fg. — 2) *taddh.* इन् 4, 2, 11. 51. 62. 80. 3, 111. 4, 23. 133. 5, 2, 85 fgg. 102. 115 fgg. 128 fgg.

इनुण् *kṛt* _±इन् 3, 3, 44. Daran ±_अ gefügt 5, 4, 15.

इम् *nach dem letzten Vocal infigirtes* इ 7, 3, 92.

इमन् = इमनिच् 6, 4, 154.

इमनिच् *taddh.* इमँन् 5, 1, 122 fg. Anfügung 6, 4, 154 fgg.

इय् wird für घ् im Anlaut eines Suffixes substituirt **7**, 1, 2. Vgl. घ, घन्, घस्.

इय (Nomin. इयः) 1) *die Silbe* इय् **7**, 2, 80. — 2) *die Silbe* इय **7**, 3, 2.

इयङ् *für den Auslaut substituirtes* इय् **1**, 4, 4. **6**, 4, 77 fgg.

इर् इ (ई) *und* र् **8**, 2, 15.

इरित् इर् *zum stummen Laut habend.* Bildung des Aorists von solchen Wurzeln **3**, 1, 57.

इरे = इरेच् **6**, 4, 76.

इरेच् *Personalendung* इरे *im Perfect* **3**, 4, 81. Dafür रे substituirt **6**, 4, 76.

इल *taddh.* इल **4**, 2, 80.

इलच् *taddh.* इल **5**, 2, 99 fg. 105. 117. **3**, 79.

इव् als Auslaut einer Wurzel **7**, 2, 49.

इश् *für das Ganze substituirtes* इ **5**, 3, 3.

इष्ठ = इष्ठन् **6**, 4, 154. 159.

इष्ठन् *taddh.* ∠_इष्ठ (Superlativsuffix) **5**, 3, 55. 58 fgg. Anfügung **6**, 4, 154 fgg. 159. 161 fgg.

इष्णु = इष्णुच् und खिष्णुच् **6**, 4, 55.

इष्णुच् *kṛt* इष्णु **3**, 2, 136 fgg. Anfügung an eine erweiterte Wurzel auf _±इ (Caus. u. s. w.) **6**, 4, 55. Ein darauf ausgehendes Wort ist im Comp. mit der Negation ein Oxytonon **6**, 2, 160. Vgl. खिष्णुच्.

इस् 1) als Auslaut von Nominalstämmen. Daran क, nicht इक gefügt **7**, 3, 51. Verhalten eines Wortes und Nominalstammes auf इस् vor Gutturalen und Labialen **8**, 3, 44 fg. — 2) इस् wird für den Wurzelvocal substituirt **7**, 4, 54. — 3) *Suffix* (*uṇâdi*) इस्. Anfügung **6**, 4, 97.

ई

ई *langes* ई. Für den Auslaut einer Wurzel substituirt **3**, 1, 111. **6**, 4, 113. 115 fg. **7**, 4, 31. In der Reduplication 97. Für den Auslaut eines Nominalstammes substituirt **1**, 77. Feminina auf ई heissen Nadî **1**, 4, 3. Beschränkungen und Ausnahmen 4 fgg. Euphonisches Verhalten von ईद्‌ **6**, 1, 130. Vgl. ईत्.

ईकक् *taddh.* ±_ईक **4**, 4, 59. **5**, 3, 110.

ईकन् *taddh.* ∠_ईक **5**, 1, 33.

ईट् *vorn antretendes Augment* ई. An Personalendungen **7**, 3, 93 fgg. **8**, 2, 28.

ईत् *langes* ई (das त् nur Fulcrum). Wann pragṛhja **1**, 1, 11 fg. 19. In der Reduplication **7**, 4, 4. Für verschiedene Vocale substituirt **6**, 3, 27. 97. 4, 65 fg. 139. **7**, 2, 83. 4, 55. **8**, 2, 81. Ortsnamen auf ई **4**, 2, 123. Femin. auf ई im ersten Gliede eines Comp. **6**, 3, 40. Anfügung des Femininsuffixes ई (vgl. ङी, ङीन्, ङीप्, ङीष्) 4, 148. Vgl. ई.

ईदित् ई (ईत्) *zum stummen Laut habend.* Solche Wurzeln fügen die Participialsuffixe त und तवत् ohne Augment an **7**, 2, 14.

ईन् wird für ख im Anlaut eines Suffixes substituirt **7**, 1, 2. Vgl. ख, खञ्.

ईय् für छ im Anlaut eines Suffixes substituirt **7**, 1, 2. Vgl. छ, छण्, छस्.

ईयङ् *Suffix* ∸ईय, das aus ऋत् eine neue Wurzel ऋतीय mit medialen Endungen (wegen ङ्) bildet **3**, 1, 29. 32. Braucht vor ârdhadh. nicht angefügt zu werden 31.

ईयस् = ईयसुन् **5**, 4, 156. **6**, 4, 154. 160.

ईयसुन् *taddh.* ∠_ईयस् (Comparativsuffix) **5**, 3, 57 fgg. Anfügung **6**, 4, 154 fgg. 160 fgg. Ein auf ईयस् ausgehendes Wort erhält am Ende eines Bahuvr. nicht das Suffix क **5**, 4, 156. Vgl. उगित्.

ईरच् *taddh.* ईर **5**, 2, 111.

ईरन् *taddh.* ∠_ईर **5**, 2, 111.

°ईवती ist oxytonirt **6**, **1**, 221.

ईश् *ein für das Ganze* (सर्वस्) *substituirtes* ई **6**, 3, 90.

उ

उ 1) *kurzes und langes* उ (vgl. **1**, **1**, 69). Nomin. उः und उ ohne Flexionszeichen, Abl. Gen. ओः. Im Auslaut einer Wurzel **3**, **1**, 125. 3, 57. **6**, **4**, 77 fg. 83 (zugleich Auslaut eines Nominalstammes). **7**, **4**, 80. Im Auslaut eines Nominalstammes **4**, 2, 71. 119. 3, 139. **5**, **1**, 2. **6**, 4, 146 fg. Am Ende einer Personalendung im Imperativ (also hier उ) **3**, 4, 86. Für अ und आ substituirt **8**, 2, 80. Vgl. उम्. — 2) *Präsenscharakter* उ *bei den Wurzeln der achten Klasse und bei* कृ, कराय् und धिन्व् **3**, **1**, 79. 80. Darnach fällt die Imperativendung हि ab **6**, 4, 106. उ fällt ab 107 fgg. Anfügung an कृ 110. Der einzige Präsenscharakter, der kein stummes प् hat, demnach ârdhadh., nicht sârvadh. ist. Als sârvadh. würde उ nach **1**, 2, 4 ङित् sein, also nicht Guṇa des Wurzelvocals in करोति zulassen; fügte man ein stummes प् hinzu, dann wäre Guṇa erklärt, aber उ würde dadurch tonlos werden. — 3) *kṛt* उ **3**, 2, 168 fgg. Darauf ausgehende Wörter nicht mit dem Gen. construirt (?) **2**, 3, 69.

उक् *die Vocale* उ, ऋ *und* ऌ (kommt nicht in Betracht) *mit ihren Längen* (s. Çivasûtra) **7**, 2, 11. 3, 51. Vgl. उगित्.

उक = *kṛt* उकञ् **2**, 3, 69. **6**, 2, 160.

उकञ् 1) *kṛt* ∠±उक **3**, 2, 154. Ein darauf ausgehendes Wort nicht mit dem Gen. construirt **2**, 3, 69. Ein Comp., dessen zweites Glied auf उक ausgeht, hat nach der Negation den Acut auf der letzten Silbe, **6**, 2, 160. — 2) *taddh.* ±∠_उक **5**, 1, 103.

उगित् *ein* उ *oder* ऋ *zum stummen Laut habend.* Ein mit solchem Suffix versehener Nominalstamm erhält in den starken Casus ein nach dem letzten Vocal infigirtes न् **7**, **1**, 70. Ausnahmen und Beschränkungen 78 fgg. Bildet das Femin. mit ङी **4**, **1**, 6. Wann dieses ङी verkürzt werden kann **6**, 3, 45. Vgl. अतु, असुन्, असुङ्, ईयसुन्, क्तवतु, क्वसु, ड्मतुप्, डु, तृच्, तृन्, मतुप्, वतुप्, वसु, शतृ.

उञ् *Partikel* उ; s. im folgenden Index.

उणादयः *Suffixe, die mit* _±उ (उण्) *beginnen* **3**, 3, 1 fgg. 4, 75. Dass sie nicht zu den kṛt-Suffixen gerechnet werden, ersieht man aus **2**, **2**, 7. Sie werden in einem besonderen Werke behandelt.

उत् *kurzes* उ (s. **1**, 1, 70). Als Auslaut von Wurzeln **7**, 3, 89. Eines Präsensstammes **6**, 4, 106 fgg. Eines Nominalstammes **4**, 1, 44. 66. **7**, 3, 117 fgg. Für andere Laute substituirt **4**, **1**, 115. **6**, **1**, 111 fgg. 131. 4, 110. **7**, **1**, 102 fg. 4, 88. Im plutirten औ ist उ pluta **8**, 2, 106. औ३ in आ३उ aufgelöst 107. Vgl. उ 1).

उत्वत् *ein kurzes* उ (उत्) *enthaltend* **4**, 3, 151.

उदित् *kurzes* उ (उत्) *zum stummen Laut habend.* Eine tonlose nicht aspirirte Muta mit solchem उ (also कु, चु, टु, तु, पु) bezeichnet alle homogenen Mutae **1**, **1**, 69. Eine Wurzel mit solchem उ kann das Absolutivsuffix त्वा ohne Augment इट् anfügen **7**, 2, 56.

उदुपध *ein* उं (उत्) *an vorletzter Stelle habend* **1**, 2, 21. **8**, 3, 41.

उम् *ein nach dem letzten Vocal infigirtes* उ **7**, 4, 20.

उरच् *taddh.* उरं **5**, 2, 106.

उवङ् *für den Auslaut substituirtes* उव् **1**, 4, 4. **6**, 4, 77 fg.

उस् 1) Abl. Gen. von ऋ; s. daselbst. — 2) *Personalendung* 3, 4, 82 fg. Anfügung 6, 1, 96. Vgl. जुस्. — 3) Ein auf उस् auslautender Nominalstamm erhält क, nicht इक 7, 3, 51. Verhalten eines auf उस् auslautenden Wortes und Nominalstammes vor Gutturalen und Labialen 8, 3, 44 fg.

ऊ

ऊ *langes* ऊ 3, 4, 32. Feminina auf ऊ heissen Nadî 1, 4, 3. Beschränkungen und Ausnahmen 4 fgg. Vgl. ऊत्.

ऊक *kṛt* ऊक 3, 2, 165 fg.

ऊङ् *Femininsuffix* ऊ 4, 1, 66 fgg. Accent in der Declination 6, 1, 175. Ein Femin. auf ऊ bewahrt seine Länge als erstes Glied eines Comp. 3, 34. Das ङ् ist bedeutungslos.

ऊठ् (ऊट्, ऊङ्) heisst *die Vocalisirung von* व्, व, अव् und इव् *zu* ऊ 6, 4, 19 fg. 132. ऊ + आ ergibt ऊ 1, 108. अ + ऊ — औ 89. Accent der Stämme auf वाह् in der Declination 171. Der Auslaut ist bedeutungslos.

ऊत् *langes* ऊ (das त् blosses Fulcrum). Wann pragṛhja 1, 1, 11 fg. 19. Für अ (in अप्) substituirt 6, 3, 98. Für ओ 4, 89 fgg. Vgl. ऊ und उ 1).

ऊदित् *langes* ऊ (ऊत्) *zum stummen Laut habend.* Eine solche Wurzel kann die consonantisch anlautenden Ârdhadh. mit und ohne Augment इ anfügen 7, 2, 44.

ऋ, ॠ und ऌ

ऋ 1) *kurzes und langes* ऋ (vgl. 1, 1, 69). Abl. Gen. उः. Wenn अ, इ oder उ nebst ihren Längen für ऋ oder ॠ substituirt werden, muss jenen Vocalen ein र् angefügt werden, 1, 1, 51. Als Auslaut von Wurzeln 2, 12. 3, 1, 124. 2, 171. 7, 4, 16. Als vorletzter Laut in einer Wurzel 7. Für ऋ wird in der Reduplication अर् gesetzt 66. — 2) das ऋ in दतृ 5, 4, 141 gibt dem Stamme दत् die Bedeutung von उगित्. Vgl. ऋत्.

ऋत् *kurzes* ऋ (s. 1, 1, 70). Im Auslaut von Wurzeln 7, 2, 43. 63. 70. 4, 10. 92. Von Nominalstämmen 4, 3, 72. 78. 4, 49. 8, 4, 26 (ऋदवग्रह). Declination solcher Stämme 6, 1, 111. 7, 1, 94. 2, 100. 3, 110. Haben im Femin. ई 4, 1, 5. Für ein solches ऋ im ersten Gliede eines Comp. wird आन् substituirt 6, 3, 25 fg. Die Genetivendung erhält sich am Anfange eines Comp. 23 fg. Ein Bahuvr., dessen zweites Glied auf ऋ ausgeht, erhält das Suffix क 5, 4, 153. Ausnahmen 157 fg. Euphonisches Verhalten von ऋ 6, 1, 91 fg. 128. Für ऋ wird र substituirt 4, 161. री 7, 4, 27. रि 28. Guṇa 29 fg. ऋ für ॠ substituirt 7. ऋ ist nicht pluta 8, 2, 86. Vgl. ऋ.

ऋदित् *kurzes* ऋ (ऋत्) *zum stummen Laut habend.* Bildung des reduplicirten Aorists von solchen Wurzeln 7, 4, 2.

ऋदुपध *kurzes* ऋ *an vorletzter Stelle habend* 3, 1, 110. 6, 1, 59. 7, 4, 90.

ॠत् *der Vocal* ॠ (त् blosses Fulcrum). Als Aus- u. Inlaut von Wurzeln 3, 3, 57. 7, 1, 100 fgg. 2, 38 fgg. 4, 11 (hier ist ऋ + ॠत् in ॠत् zusammengezogen). Vgl. ऋ.

ऌत् *der Vocal* ऌ (त् ist Fulcrum). ऌदित् ऌ *zum stummen Laut habend.* Bildung des Aorists von solchen Wurzeln 3, 1, 55.

ए, ऐ, ओ, औ

ए *der Vocal* **ए.** Im Auslaut der Personalendungen im Âtman. 3, 4, 79. Für auslautendes **आ** von Wurzeln substituirt 6, 4, 67 fgg. Nomin. **एः**, aber auch statt dessen **ए.** Vgl. **एत्.**

एङ् *die Diphthonge* **ए** *und* **ओ** (s. Çivasûtra). Heissen Guṇa 1, 1, 2. Gelten in der ersten Silbe eines Ortsnamens für Vṛddhi 75. Vocat. Sg. auf **ए** und **ओ** 6, 1, 69. Euphonisches Verhalten 94. 109 fg.

एच् *alle Diphthonge* (s. Çivasûtra). Wenn sie verkürzt werden sollen, treten **इ** und **उ** an ihre Stelle 1, 1, 48. Wann dafür **आ** substituirt wird 6, 1, 45 fgg. **अय्, अव्, आय्** und **आव्** 78 fgg. Euphonisches Verhalten zu einem vorangehenden **अ** oder **आ** 88 fgg. Pluta 8, 2, 108.

एजन्त *auf einen Diphthongen* (**एच्**) *auslautend* 1, 1, 39.

एण्य *taddh.* **एण्य.**

एत् *der Diphthong* **ए** (**त्** ist Fulcrum) 8, 3, 99. Wann pragṛhja 1, 1, 11. In einer Personalendung 7, 4, 52. Dafür **आम्** substituirt 3, 4, 90. **अम्** 91. **ऐ** 93. 96. **ए** für andere Laute substituirt 6, 4, 119 fgg. 7, 3, 103 fgg. Dafür **ई** substituirt 8, 2, 81. An ein auf **ए** auslautendes Wort wird **तराम्** gefügt 5, 4, 11.

एदित् **ए** (**एत्**) *zum stummen Laut habend.* Bildung des Aorists von solchen Wurzeln 7, 2, 5.

एधाच् *taddh.* **एधा** 5, 3, 46.

एनप् *taddh.* **एन** 5, 3, 35. Ein darauf ausgehendes Wort mit Gen. construirt 2, 3, 31.

एय् für **ढ** im Anlaut eines Suffixes substituirt 7, 1, 2. Vgl. **ढ, ढक्, ढकञ्, ढञ्, ढिनुक्, ढ्रक्.**

एश् *ein für das Ganze substituirtes* **ए** 3, 4, 81.

एस् Abl. Gen. von **इ** und Nomin. von **ए**; s. daselbst.

ऐ für andere Vocale substituirt 3, 4, 93. 95 fg. 4, 1, 36. Ueberall ohne Nominativzeichen.

ऐच् *die Diphthonge* **ऐ** *und* **औ** (s. Çivasûtra) 7, 3, 3. Heissen Vṛddhi 1, 1, 1. pluta 8, 2, 106.

ऐरक् *taddh.* ±_**ऐरं** 4, 1, 128.

ऐस् *Casusendung* **ऐस्**, für **भिस्** substituirt 7, 1, 9 fgg.

ओ *der Diphthong* **ओ** 4, 4, 108. Vgl. **ओत्.**

ओत् desgl. (das **त्** Fulcrum). Wann pragṛhja 1, 1, 15 fg. Als Auslaut einer Wurzel 7, 3, 71. Eines Nominalstammes 6, 1, 93. Für **अ** u. **आ** substituirt 3, 112. **य्** fällt darnach ab 8, 3, 20. Vgl. **ओ** u. **अनोत्पर.**

ओदित् **ओ** (**ओत्**) *zum stummen Laut habend.* Solche Wurzeln haben im Partic. **न** und **नवत्** st. **त** und **तवत्** 8, 2, 45. Für **ओदित्** gelten auch die Wurzeln 24—36 der vierten Klasse.

ओस् 1) Abl. Gen. Sg. von **उ**; s. daselbst. — 2) *Endung* **ओस्** *des Gen. und Loc. Du.* 4, 1, 2. Anfügung 2, 4, 34. 7, 3, 104 fg.

औ 1) *der Diphthong* **औ.** Für andere Laute substituirt 4, 1, 38. 7, 2, 107. — 2) *Personalendung* **औ** *im Perfect* 7, 1, 34. — 3) *Casusendung* **औ** *im Nom. Du.* 4, 1, 2.

औङ् *Casusendung* **औ** *im Nom. und Acc. Du.* 7, 1, 18 fg. Das **ङ्** ist bedeutungslos.

औट् *Caslusendung* **औ** *im Acc. Du.* 4, 1, 2. Das **ट्** ist bedeutungslos.

औत् 1) *der Diphthong* **औ.** Für **व्** in **दिव्** substituirt 7, 1, 84. — 2) *Locativendung* **औ** 7, 3, 118 fg. — Das **त्** ist nur Fulcrum.

औश् *ein für das Ganze* (nämlich für die Casusendung **अस्** Nom. und Acc. Pl.) *substituirtes* **औ** 7, 1, 21.

क

क् fällt als erster Bestandtheil einer Doppelconsonanz ab **8**, 2, 29. Vgl. क 1).

क 1) *der Laut* क्. In einem Suffix **7**, 3, 44. Als Anlaut einer Wurzel **8**, 4, 18. Wird substituirt für घ् **3**, 3, 41. न् **4**, 2, 140. त् **8**, 2, 51. ष् und ढ् 41. ठ् am Anfange eines taddh. (vgl. ठक्, ठच्, ठञ्, ठन्) **7**, 3, 51. Dafür ढ् substituirt **5**, 3, 72. Davor ⏑⏑ **8**, 3, 37. स् vorgesetzt **6**, 1, 135 fgg. — 2) *kṛt* _=अ **3**, 1, 135 fg. 144. 2, 3 fgg. 77. **3**, 83. Anfügung **7**, 3, 64. Accent eines Comp., dessen zweites Glied dieses Suffix enthält **6**, 2, 144. 157 fg. — 3) *uṇâdi* क (ohne stummen Laut). Anfügung **7**, 2, 9. — 4) a) *taddh.* क **4**, 2, 80. **5**, 3, 70 fgg. 4, 28. — b) *taddh.* क nach Abwerfung der stummen Laute. Anfügung **7**, 4, 13.

कक् *taddh.* ±_कं **4**, 2, 80. **4**, 21.

कञ् *kṛt* ∠=अ **3**, 2, 60. Femin. ई **4**, 1, 15.

कटच् *taddh.* कटं **5**, 2, 29 fg.

कट्यच् *taddh.* कट्यं **4**, 2, 51.

कध्यै *Infinitivsuffix* _=अध्यै **3**, 4, 9.

कध्यैन् *Infinitivsuffix* ∠=अध्यै **3**, 4, 9.

कन् *taddh.* ∠_क **4**, 2, 131. 3, 32. 65. 147. **4**, 21. **5**, 1, 22 fg. 51. **2**, 64 fgg. 68 fgg. 77 fgg. **3**, 51 fg. 75. 81 fg. 87. 95 fgg. **4**, 3. 4. 29 fgg. Schwund dieses Suffixes **5**, **3**, 98 fgg. Kann das Augment इ vorn erhalten **1**, 23.

कप् 1) *kṛt* _=अ **3**, 2, 70. — 2) *taddh.* und *samâsânta* क **5**, 4, 151 fgg. Anfügung **6**, 3, 127. **7**, 4, 14 fg. Accent eines solchen Comp. **6**, 2, 173 fgg.

कपूर्व (f. आ) *dem* क् *vorangeht* **7**, 3, 46.

कमुल् *kṛt* _⏊अम् *mit Infinitivbedeutung* (nach शक्) **3**, 4, 12.

कल्प = कल्पप् **6**, 3, 43.

कल्पप् *taddh.* कल्प **5**, 3, 67. Anfügung **6**, 3, 43 fgg. Vgl. **6**, 3, 35. **8**, 3, 38 fg.

कसुन् *kṛt* ∠=अस् **3**, 4, 17. In Verbindung mit ईश्वर 13. Ein solcher Infinitiv ist indeclinabel **1**, 1, 40.

कसेन् *kṛt* ∠=असे *mit Infinitivbedeutung* **3**, 4, 9.

कानच् *Participialsuffix* _=आनं als Stellvertreter des Perfects **3**, 2, 106.

काम्यच् *Suffix* काम्यं. Bildet Denominativa **3**, 1, 9. Diese heissen Wurzel (धातु) 32. Vgl. **8**, 3, 38 fg. Der Accent würde sich schon durch **6**, 1, 162 ergeben.

कि *kṛt* _=इ **3**, 2, 171 (mit Reduplication). **3**, 92 fg.

कित् क् *zum stummen Laut habend.* 1) Augment. Wird hinten angefügt **1**, 1. 46. Vgl. अकित् 2), अटुक्, असुक्, आनुक्, घ-युक्, कुक्, जुक्, टुक्, तियुक्, तुक्, थुक्, दुक्, नीक्, नुक्, पुक्, मुक्, यक्, युक्, रिक्, रीक्, रुक्, लुक्, वुक्, षुक्, सक्. — 2) sârvadh. und ârdhadh. (insbesondere dieses). Welche Suffixe nicht कित् sind, obgleich sie mit einem stummen क् versehen sind, und welche Suffixe कित् sind, obgleich sie kein stummes क् haben, **1**, 2, 5 fgg. **3**, 4, 104. Vor einem solchen Suffix wird kein Guṇa und keine Vṛddhi substituirt **1**, 1, 5. Davor die Wurzel verschiedenartig modificirt, meist geschwächt **6**, 1, 15 fg. 39. **4**, 15. 19 fgg. 24. 34. 37. 42 fg. 63 fg. 66 fgg. 98 fgg. 109 fgg. 120 fgg. **7**, 4, 22 fgg. 40 fgg. 69. Davor eine andere Wurzel substituirt **2**, 4, 36. Erhält nicht das Augment इ **7**, 2, 11. Vgl. क, कञ्, कध्यै, कध्यैन्, कप्, कमुल्, कसुन्, कसेन्, कानच्, कि, किन्, कुरच्; केन्, केन्य, क्त, क्तवतु, क्तिच्, क्तिन्, क्त्रि, क्त्वा, क्नु, क्मरच्, क्य, क्यङ्, क्यच्, क्यप्, क्यष्, क्रु, क्रुकन्, क्वनिप्, क्वरप्, क्वसु, क्विं, क्विन्, क्विप्, क्स, क्से, क्स्नु, ठक्, ढक्. — 3) taddh. Hat den Acut auf der letzten Silbe **6**, 1, 165. Für den ersten

Wurzel (धातु) 32. Anfügung 6, 3, 36 fgg. Vgl. क्य.

क्यच् *Denominativsuffix* (*ârdhadh.*) _=य 3, 1, 8. 10. 19. Ein damit versehener Stamm heisst Wurzel (धातु) 32. Anfügung 7, 1, 51. 4, 33 fgg. Das च् ist bedeutungslos, da das Suffix auch ohne dieses betont wäre. Vgl. क्य.

क्यप् 1) *kṛtja* (zugleich auch *kṛt*) _=य 3, 1, 106 fgg. 109 fgg. — 2) *kṛt* _=य betont 3, 3, 98 fgg.

क्यष् *Denominativsuffix* _=य 3, 1, 13. Ein darauf ausgehender Stamm heisst Wurzel (धातु) 32. Parasm. und Âtman. 1, 3, 90. Das ष् ist bedeutungslos.

क्र s. अक्रान्त.

क्रु *kṛt* _=रु 3, 2, 174.

क्रुकन् *kṛt* ⁄=रुक 3, 2, 174.

क्वनिप् *kṛt* _=वन् 3, 2, 74 fg. 94 fgg.

क्वरप् *kṛt* _=वर 3, 2, 163 fg. Im Femin. ई 4, 1, 15.

क्वसु *Participialsuffix* _=वस्. Als Stellvertreter des Perfects 3, 2, 107 fgg. Vgl. वसु und उगित् wegen des उ.

क्वि *kṛt* _=व् (umfasst क्विन् und क्विप्) 3, 2, 134. Das व् verschwindet nach 6, 1, 67. Anfügung 6, 4, 15. 19 fgg. 40. 97. Verhalten eines im Comp. dem mit क्वि versehenen Worte vorangehenden Wortes 6, 3, 116. 8, 3, 25.

क्विन् *kṛt* ⁄=व् (das व् verschwindet nach 6, 1, 67) 3, 2, 58 fgg. Anfügung 8, 2, 62 fg. Vgl. क्वि.

क्विप् *kṛt* _=व् (das व् verschwindet nach 6, 1, 67) 3, 2, 61. 76 fg. 87 fgg. 177 fgg. Vgl. क्वि.

क्स *Aoristcharakter* (*ârdhadh.*) _=स 3, 1, 45 fgg. अ fällt ab 7, 3, 72. Das ganze Suffix 73.

क्से *kṛt* _=से *mit Infinitivbedeutung* 3, 4, 9.

क्स्नु *kṛt* _=स्नु 3, 2, 139.

ख

ख 1) *der Laut* ख् 4, 2, 141. 8, 4, 18. Für ख् am Anfange eines taddh. wird ईन् substituirt 7, 1, 2. Vgl. कु. — 2) *taddh.* ईन 4, 1, 139 fg. 2, 93. 3, 64. 4, 78 fg. 130. 132 fg. 5, 1, 9. 32. 53 fgg. 85 fgg. 92. 2, 5 fgg. 4, 7. 8. Anfügung 6, 4, 145. 169. Vgl. u. 1)

खच् *kṛt* अ 3, 2, 38 fgg. Anfügung an eine erweiterte Wurzel auf _±म 6, 4, 94. Das च् ist bedeutungslos, da das Suffix auch ohne dieses betont sein würde.

खञ् *taddh.* ±⁄_ईन 4, 1, 141. 2, 94. 3, 1 fgg. 4, 99. 5, 1, 11. 71. 81. 2, 1. 4 fgg. 18 fgg. Vgl. ख 1).

खमुञ् *kṛt* ⁄±अम् 3, 4, 25.

खय् Sg. und Pl. *eine tonlose Muta* (s. Çivasûtra) 7, 4, 61. 8, 3, 6.

खर् *eine tonlose Muta und ein Sibilant* 8, 3, 15. 4, 55.

खल् *kṛt* _⁄अ 3, 3, 126 fg. Anfügung 7, 1, 67 fg. Dieses und andere Suffixe in derselben Bedeutung bezeichnen das Object oder die impersonal aufgefasste Handlung 3, 4, 70. Werden nicht mit einem Gen. verbunden 2, 3, 69.

खश् *kṛt* (*sârvadh.*) अ, *das an den Präsensstamm gefügt wird*, 3, 2, 28 fgg. 83.

खित् *ein* ख् *zum stummen Laut habend.* Einfluss eines mit einem solchen kṛt gebildeten Wortes auf ein im Comp. vorangehendes Wort 6, 3, 66 fgg. Vgl. खच्, खमुञ्, खल्, खश्, खिष्णुच्, खुकञ्, ख्युन्.

खिष्णुच् *kṛt* इष्णु 3, 2, 57. Vgl. इष्णुच्.

खुकञ् *kṛt* ∠±उक **3**, 2, 57.

खोपध ख् *zum vorletzten Laut habend* **4**, 2, 141.

ख्य der Auslaut von सखि, wenn इ zu य् wird, **6**, 1, 112.

ख्युन् *kṛt* ∠_अन **3**, 2, 56. Vgl. यु.

ग, घ

ग् *und* ग *der Laut* ग्; s. अग् und अग.

ग्मिनि *taddh.* ग्मिन्.

घ् *der Laut* घ्. Für घ् im Anlaut eines taddh. wird इय् substituirt **7**, 1, 2. Vgl. घ 1).

घ 1) *der Laut* घ्. Für ह् substituirt **3**, 2, 70. **8**, 2, 32 fg. — 2) *der Laut* इय् (vgl. घ्) **5**, 2, 40 fg. — 3) *kṛt* अ **3**, 3, 118 fg. 125. Anfügung **6**, 4, 96. — 4) *taddh.* इय **4**, 1, 138. **2**, 27. 29. 93. **4**, 4, 118. 135 fg. 141. **5**, 1, 71. Vgl. घ्. — 5) *die Suffixe* तर und तम **1**, 1, 22. Anfügung an ein Femin. **6**, 3, 43 fgg. Davor ein Loc. 17. Erhalten das Augment न् vorn **8**, 2, 17. Daran आम् und अम् gefügt **5**, 4, 11 fg.

घच् *taddh.* इय **4**, 4, 117. Vgl. घ्.

घञ् *kṛt* ∠±अ **3**, 3, 16 fgg. 120 fgg. Anfügung **2**, 4, 38. 56 (अ°), **6**, 1, 47. 4, 27 fgg. **7**, 1, 67 fg. Accent **6**, 1, 159 fg. Daran ±/_अ (f. आ) gefügt **4**, 2, 58. Der Endvocal einer Präposition wird vor einem mit diesem Suffix gebildeten Worte verlängert, **6**, 3, 122. Accent eines Comp., dessen zweites Glied dieses Suffix enthält, **2**, 144.

घन् *taddh.* ∠_इय **4**, 2, 26. **4**, 115. **5**, 1, 68. **3**, 79 fg. Anfügung 83 fg. Vgl. घ्.

घस् *taddh.* इय **5**, 1, 106. Vgl. घ्.

घि *ein Nominalstamm auf* इ *und* उ (mit einigen Ausnahmen und Beschränkungen) **1**, 4, 7 fgg. Declination **7**, 3, 111. 118 fgg. Geht in einem Dvaṁdva voran **2**, 2, 32.

घित् घ् *zum stummen Laut habend.* Vor einem solchen kṛt wird für auslautendes च् und ज् ein Guttural substituirt **7**, 3, 52. Vgl. घ 3), घञ्, घिनुण्, घुरच्.

घिनुण् *kṛt* _±इन् **3**, 2, 141 fgg.

घु *die verschiedenen auf* दा *und* धा *zurückgehenden Wurzeln mit Ausnahme von* दाप् **1**, 1, 20. **6**, 4, 113 (अघु). Bildung des Aorists **1**, 2, 17. **2**, **4**, 77. Conjunctivs **7**, 3, 70. Desiderativs 4, 54. Für आ wird ई substituirt **6**, 4, 66. ए 67 (Ausnahme 69). 119. Erhalten kṛt ⌣इ **3**, 3, 92. Ein vorangehendes नि wird णि **8**, 4, 17. Für दा als घु wird दद् substituirt **7**, 4, 46. त् 47.

घुरच् *kṛt* उर **3**, 2, 161.

ङ

ङ् *der Laut* ङ्. An ein auslautendes ङ् kann vor einem Sibilanten क् hinzugefügt werden **8**, 3, 28.

ङम् *die Nasale* ङ्, ण् *und* न् (s. Çivasûtra). S. ङमुट्.

ङमुट् *ein vorn antretendes* ङ्, ण् *und* न् **8**, 3, 32.

ङस् *die Endung* अस् *des Gen. Sg.* **4**, 1, 2. Dafür स्य substituirt **7**, 1, 12. अ (अश्) 27. Anfügung **6**, 1, 110 fgg. **7**, 2, 96. Accent **6**, 1, 211. Ueber das ङ् s. ङित् 4). Vgl. षष्ठी im folgenden Index.

ङसि *die Endung* अस् *des Abl. Sg.* **4**, 1, 2. Dafür आत् substituirt **7**, 1, 12. स्मात् 15 fg. Anfügung **6**, 1, 110 fgg. Ueber das ङ् s. ङित् 4). Vgl. पञ्चमी im folgenden Index.

ङि *die Endung* इ *des Loc. Sg.* 4, 1, 2. Dafür आम् substituirt 7, 3, 116 fg. औ 118 fg. स्मिन् 1, 15 fg. Anfügung 6, 3, 110. 4, 136. 7, 3, 110. 8, 2, 8. Ueber das ङ् s. ङित् 4). Vgl. सप्तमी im folgenden Index.

ङित् ङ् *zum stummen Laut habend.* 1) Eine solche Wurzel hat Âtman. 1, 3, 12. Die Personalendungen unbetont 6, 1, 186. Hierher gehören auch die neue Wurzeln bildenden Suffixe ईयङ्, क्यङ्, णिङ्, यङ्. — 2) sârvadh. und ârdhadh. Welche Suffixe ङित् sind, obgleich sie kein stummes ङ् haben, 1, 2, 1 fgg. 3, 4, 103. Für das आ einer solchen Personalendung wird इय् substituirt 7, 2, 81. Vor einem ङित्-Suffix kein Guṇa und keine Vṛddhi substituirt 1, 1, 5. Davor die Wurzel in verschiedener Weise geschwächt 6, 1, 16. 4, 15. 19 fgg. 24. 34. 37. 42 fg. 63 fg. 66 fgg. 98 fgg. 109 fgg. 7, 4, 22 fgg. Vgl. अङित्, अङ्, ईयङ्, ङ्वनिप्, चङ्, तङ् 2), तवेङ्, तातङ्, नङ्, नजिङ्, यङ्. — 3) die Personalendungen des Imperfects (लङ्), Potentials und Precativs (लिङ्), Aorists (लुङ्) und Conditionalis (लृङ्). Veränderungen derselben 3, 4, 99 fgg. — 4) die Endungen des Dat. (ङे), Abl. (ङसि), Gen. (ङस्) u. Loc. (ङि) Sg. Anfügung 1, 4, 6. 7, 3, 111. Erhalten vorn das Augment आ 112. या 113. स्या 114 fg. — 5) Substitut. Ein solches tritt trotzdem, dass es aus mehr als einem Laute besteht, an die Stelle des Auslauts (nicht des Ganzen) 1, 1, 53. Vgl. अनङ्, अयङ्, अवङ्, असुङ्, आनङ्, इनङ्, इयङ्, उवङ्, ञ्यङ्, निङ्, यङ्, रिङ्, रीङ्, ष्यङ्.

ङी *das Femininsuffix* ई *nach Abwerfung der stummen Laute* (vgl. ङीन्, ङीप्, ङीष्). Daran werden Casusendungen und taddh. gefügt 4, 1, 1. Hat kein Nominativzeichen 6, 1, 68. Casusendung नाम् betont 178. ई verkürzt 3, 43 fgg. 63 fg. 66. अङी 6, 3, 61.

ङीन् *Femininsuffix* ∠_ई. Wann angefügt 4, 1, 73. Vgl. ङी.

ङीप् *Femininsuffix* ई. Wann angefügt 4, 1, 5 fgg. 15 fg. 20 fg. 24. 26 fgg. 60. Vgl. ङी.

ङीष् *Femininsuffix* ई (betont). Wann angefügt 4, 1, 25. 40 fgg. 59. 61 fgg. Vgl. ङी.

ङे (ङेः Gen., ङयि Loc.) *die Endung* ए *des Dat. Sg.* 4, 1, 2. Dafür य substituirt 7, 1, 13. स्मै 14. अम् 28. Anfügung 2, 95. Accent 6, 1, 212. Vgl. ङित् 4) und चतुर्थी im folgenden Index.

ङ्वनिप् *kṛt* _= वन् 3, 2, 103.

च

च् in कुण्डिनच् (2, 4, 70) und क्षेत्रियच् (5, 2, 92) kennzeichnet diese Stämme als Oxytona. Vgl. चित्.

च *der Laut* च्. Dafür क् substituirt 7, 3, 52 fg.

चङ् *Aoristcharakter* _= अ (*ârdhadh.*) 3, 1, 48 fgg. Davor Reduplication 6, 1, 11. Bildung derselben 7, 4, 93 fgg. Anfügung 2, 4, 51. 6, 1, 18. 31 fg. 7, 3, 56 (अचङ्). 4, 1 fgg. Accent 6, 1, 218. Das anlautende स् einiger Wurzeln geht nicht in ष् über 8, 3, 116. Das च् ist bedeutungslos, da der Accent, wenn der Aorist das Augment verliert, sich von selbst versteht.

चण् s. den folgenden Index.

चणप् *taddh.* चण 5, 2, 26.

चर् *eine tonlose nicht-aspirirte Muta und ein Sibilant* (s. Çivasûtra) 1, 1, 58. Werden für die झल् genannten Consonanten substituirt 8, 4, 54 fgg.

चरट् *taddh.* चर *mit dem Femin. auf* ई 5, 3, 53 fg.

चानश् *kṛt sârvadh.* आनै 3, 2, 159. Vgl. शानच्.

चाप् *Femininsuffix* ऑ 4, 1, 74 fg. Da das प् eine andere Function hat, nämlich die verschiedenen Femininsuffixe आ mit आप् zusammenzufassen, so gilt der durch च् gebotene Accent.

चि und चिक Substitute für नि in चिपिट und चिकिन 5, 2, 33.

चिण् *der Aoristcharakter* _±ई (*ârdhadh.*) in उदपादि u. s. w. 3, 1, 60 fgg. Wann nicht im Reflexivum 89. Darnach fällt die Personalendung ab 6, 4, 104. Anfügung 33. 93. 7, 1, 69. 3, 32 fgg. 85. Andere Suffixe wie चिण् angefügt 6, 4, 62. Das च् ist bedeutungslos, da dieser Aorist, wenn er das Augment verliert, auch ohne dieses च् den Ton auf इ haben würde.

चित् च् *zum stummen Laut habend.* Ein solcher Stamm oder Suffix hat den Acut auf der letzten Silbe 6, 1, 163 fg. Bei einigen einsilbigen Suffixen, die auch ohne das च् betont sein würden, wird das च् auf sehr künstliche Weise erklärt. Bei andern dient es zur Unterscheidung von andern in Wirklichkeit auf dieselbe Form zurückgehenden Suffixen. Vgl. अकच्, अठच्, अडच्, अतसुच्, अथुच्, अनिच्, अयच्, असिच्, आकिनिच्, आटच्, आलच्, आलुच्, इच्, इतच्, इनच्, इमनिच्, इरेच्, इलच्, इष्णुच्, ईरच्, उरच्, एधाच्, कटच्, कट्यच्, कानच्, काम्यच्, कुटारच्, कुरच्, कृत्वसुच्, क्तिच्, क्मरच्, क्यच्, खच्, खिष्णुच्, घच्, घुरच्, चङ्, चानश्, चाप्, चिण्, च्फञ्, च्लि, च्वि, जाहच्, टच्, टीटच्, ठच्, डच्, डतमच्, डतरच्, डाच्, डुपच्, ड्वलच्, णच्, णिच्, ण्वुच्, तृच्, दघ्नच्, द्वयसच्, नाटच्, पिटच्, बहुच्, बिडच्, बिरीसच्, भ्रटच्, मात्रच्, याच्, युच्, लच्, वरच्, वलच्, विच्, वुच्, शङ्कटच्, शानच्, शायच्, शालच्, षच्, ष्टरच्, ष्ठच्, सिच्, सुच्.

1. चु *ein Palatal* (vgl. 1, 1, 69). Ist am Anfange eines Suffixes stummer Laut 1, 3, 7. In der Reduplication für einen Guttural und ह substituirt 7, 4, 62. Dafür ein Guttural substituirt 8, 2, 30. Ein Dental wird davor Palatal 4, 40. Ein auf einen Palatal auslautender Stamm am Ende eines Dvaṁdva 5, 4, 106.

2. चु 6, 1, 222. 3, 138. S. 2. अञ्च् im folgenden Index.

चुञ्चुप् *taddh.* चुञ्चु 5, 2, 26.

च्फञ् *taddh.* ±_आयनै 4, 1, 98. Daran ±/_य gefügt 5, 3, 113.

च्लि *der indifferenzirte betonte Aoristcharakter*, für den die wahren Charaktere सिच्, क्स, चङ्, अङ् und चिण् substituirt werden 3, 1, 44 fgg. Vgl. लि.

च्वि *taddh.* व् (das nach 6, 1, 67 abfällt). Bildet Adverbien (Gati), 1, 4, 61. Diese verbinden sich mit कृ, भू und अस् 5, 4, 50 fgg. Veränderungen des Stammes davor 51. 6, 4, 152. 7, 4, 26 fg. 32. Andere Suffixe in derselben Bedeutung 3, 1, 12. 2, 56 fg. 4, 62 fgg. Es wird ein besonderes Suffix für Formen wie शुक्ली (भवति u. s. w.) u. s. w. angenommen, um aus einem Stamme ein wirkliches Wort zu bilden. Was auf च्वि ausgeht ist nämlich als Gati ein Indeclinabile (अव्यय) und büsst als solches nach 2, 4, 82 die Casusendungen ein, wird aber trotzdem nach 1, 1, 62 zu einem wirklichen Worte. Das ई ist nicht Suffix, sondern eine Verlängerung des Auslautes. Indem das betonte Suffix verschwindet, rückt der Acut auf den Auslaut des Stammes.

छ्

छ् *der Laut* छ्. Dafür श् substituirt 6, 4, 19. Schwund desselben 21. Vgl. छ 1).

छ 1) *der Laut* छ्. Für andere Laute substituirt 7, 3, 77. 8, 4, 63. Dafür ष् substituirt 2, 36. ईय् am Anfange eines taddh. 7, 1, 2. Vor छ् erhält ein Vocal das Augment त् 6, 1, 73 fgg. Vgl. छ्. — 2) *taddh.* ईय 4, 1, 143 fg. 149. 2, 6. 28 fg. 32. 48. 84. 90 fg. 114. 137 fgg. 3, 1 fgg. 62 fgg. 88. 91. 131. 4, 14. 117. 5, 1, 1 fgg. 40. 69 fg. 91 fg. 111 fg. 135. 2, 17. 59. 3, 105 fg. 116 (*tadrâǵa*). 4, 9 fg. Schwund desselben 2, 60. 6, 4, 153. Anfügung 3, 99.

छण् *taddh.* ±_ईय 4, 1, 132. 134. 2, 80. 3, 94. 102.

छव् *die Laute* छ्, ठ्, थ्, च्, ट् *und* त् (s. Çivasûtra) 8, 3, 7.

छस् *taddh.* ईय 4, 2, 115. Vgl. सित्.

ज

ज् und ज *der Laut* ज् 7, 4, 80. Dafür ग् substituirt 3, 52 fg. Eine auf ज् auslautende Wurzel 6, 4, 32.

जश् Sg. und Pl. *eine tönende nicht-aspirirte Muta* (s. Çivasûtra) 1, 1, 58. Für झल् substituirt 8, 2, 39. 4, 53 fg. Kann in der Pause stehen 56.

जस् und जसि *die Endung* अस् *des Nomin. Pl.* 4, 1, 2. 31. Anfügung 6, 1, 105 fg. 7, 3, 109. Erhält hinten das Augment अस् 1, 50. Accent 6, 1, 166. Dafür ई (शी) substituirt 7, 1, 17. इ (शि) 20. औ (औश्) 21. Schwund derselben 22. Bei verschiedenen Pronom. 1, 1, 32 fgg. Bei युष्मद् und अस्मद् 7, 2, 93. Vgl. प्रथमा im folgenden Index.

जातीय = जातीयर् 6, 3, 42. 46.

जातीयर् *taddh.* जातीय 5, 3, 69. Anfügung 6, 3, 42. 46. Vgl. °जातीय im folg. Index.

जाहच् *taddh.* जाह 5, 2, 24.

जुक् *hinten antretendes Augment* ज् 7, 3, 38.

जुस् *Personalendung* उस् 3, 4, 108 fgg. Anfügung 7, 3, 83. Vgl. उस् 2).

झ्

झ् *der Laut* झ्. Für झ् im Anlaut einer Personalendung werden अन्त् und अत् substituirt 7, 1, 3 fgg. Diese Substitute erhalten vorn das Augment र् 6 fg.

झ *die Personalendung* अन्त *oder* अत 3, 4, 78. Dafür इरे substituirt 81. रन् 105.

झय् *eine Muta* (s. Çivasûtra) 5, 4, 111. 8, 2, 10. 4, 62 fg.

झर् *eine Muta und ein Sibilant* 8, 4, 65.

झल् 1) *eine Muta, ein Sibilant und* ह् (s. Çivasûtra) 1, 2, 9. 6, 1, 58. 180. 183 fg. 4, 15. 37. 42. 101. 7, 1, 60. 72. 3, 103. 8, 2, 26. 39. 4, 53 fgg. — 2) in अज्झलौ 1, 1, 10 euphonisch für हल्.

झश् *eine tönende Muta* (s. Çivasûtra) 8, 4, 53.

झष् *eine tönende aspirirte Muta* 8, 2, 37. 40.

झि *die Personalendung* अन्ति *oder* अति (vgl. 7, 1, 3 fgg.) 3, 4, 78. Dafür उस् substituirt 108 fgg. Vgl. 3, 4, 82 fgg.

ञ

ञ *taddh.* ±′_अ 4, 2, 58. 106 fg. 4, 129. 5, 3, 50. Anfügung 6, 3, 71. ञ unterscheidet sich von अङ् dadurch, dass es nach 4, 1, 4 das Femin. mit आ bildet, nicht mit ई.

ञि am Anfange von Wurzeln ist eine stumme Silbe 1, 3, 5. Vgl. ञीत्.

ञिठ *taddh.* ±′_इक oder ±′_क 4, 2, 116 fgg. Vgl. ठ 1).

ञित् ञ् *zum stummen Laut habend.* 1) eine solche Wurzel hat Âtman. mit medialer Bedeutung 1, 3, 72. — 2) kṛt, ist nie क्नित् 1, 2, 1. Davor Vṛddhi des Wurzelvocals 7, 2, 115 fg. Andere euphonische Veränderungen davor 3, 32 fg. 54. Acut auf der ersten Silbe des Stammes 6, 1, 197. Vgl. इञ्, उकञ्, कञ्, खमुञ्, खुकञ्, घञ्, ञ्युट्, वुञ्. — 3) taddh. Die erste Silbe des Stammes erhält Vṛddhi 7, 2, 117. Auch Acut auf der ersten Silbe 6, 1, 197. ±′_अ angefügt 4, 3, 155. An ein patronymisches Suffix mit stummem ञ् wird kein neues Suffix zur Bildung des Juvan angefügt 2, 4, 58. Vgl. अञ्, इञ्, उकञ्, खञ्, चफञ्, ञिठ, ञ्य, ञ्यङ्, ञ्यट्, ठञ्, ठकञ्, ढञ्, धमुञ्, ध्यमुञ्, नञ्, नाञ्, फञ्, फिञ्, यञ्, वुञ्, ष्यञ्, ष्लञ्, स्नञ्.

ञीत् ञि *zur stummen Silbe habend.* Das Particip auf त von einer solchen Wurzel hat gegenwärtige Bedeutung 3, 2, 187.

ञ्णित् = ञित् + णित् 1, 2, 1. 7, 2, 115. 3, 54.

ञ्नित् = ञित् + नित् 6, 1, 197.

ञ्य *taddh.* ±′_य 4, 2, 80. 3, 58 fg. 84. 92. 129. 4, 90. 5, 1, 14. 4, 23. 26. *tadrâǵa* 3, 112 fg. 119.

ञ्यङ् *taddh.* ±′_य *als Substitut für den Auslaut* 4, 1, 171. Femin. औ 74. Das ङ् dient auch zur Zusammenfassung von ञ्यङ् und ष्यङ् zu यङ् (4, 1, 74). Vgl. ङित् 5).

ञ्यट् *taddh.* ±′_य *mit dem Femin. auf* ई 5, 3, 114.

ञ्युट् *kṛt* ′±अन *mit dem Femin. auf* ई 3, 2, 65 fg. Vgl. यु.

ट

ट् in ऐकागारिकट् und आकालिकट् 5, 1, 113 fg. s. u. टित्.

ट 1) *kṛt* अ *mit dem Femin. auf* ई 3, 2, 16 fgg. — 2) *taddh.* = टच् 6, 4, 145.

टक् *kṛt* _=अ *mit dem Femin. auf* ई 3, 2, 8. 52 fgg.

टकित् = टित् + कित् 1, 1, 46.

टच् *taddh.* und *samâsânta* अं *mit dem Femin. auf* ई 5, 4, 91 fg. Anfügung 6, 4, 145. च् ist bedeutungslos.

टा *Endung* आ *des Instr. Sg.* 4, 1, 2. Dafür इन substituirt 7, 1, 12. Anfügung 2, 4, 34. Vgl. तृतीया im folgenden Index.

टाप् *Femininsuffix* आ 4, 1, 4. 9. Vgl. आप्.

टि *der letzte Vocal mit dem etwa darauf folgenden Consonanten* 1, 1, 64. Dafür ए substituirt 3, 4, 79. अद्रि 6, 3, 92. ओम् 8, 2, 89. Davor अक् angefügt 5, 3, 71. Fällt ab 6, 4, 143 fgg. 155. 7, 1, 88. Der Vocal pluta und betont 8, 2, 82 fgg.

टिठन् *taddh.* ′_इक *mit dem Femin. auf* ई 4, 4, 67. 5, 1, 25.

टित् *ein* ट् *zum stummen Laut habend.* 1) Ein solches Augment wird vorn angefügt 1, 1, 46. Vgl. अट्, आट्, इट्, ईट्, कुसुट्, तुट्, धुट्, नुट्, याट्, यासुट्, यिट्, युट्, रुट्,

सीयुट्, सुट्, स्याट्. — 2) die Personalendungen des Präsens (लट्), Perfects (लिट्), der beiden Futura (लुट् u. लृट्), des Conjunctivs (लेट्) und Imperativs (लोट्). Für den letzten Vocal nebst dem darauf folgenden Consonanten wird im Âtman. ए substituirt **3**, **4**, 79. — 3) ein Stamm mit solchem Suffix hat im Femin. ई **4**, **1**, 15. Vgl. ज्यट्, ज्युट्, ट, टक्, टच्, टिठन्, टेण्यण्, ट्यण्, ट्यु, ट्युल्, डट्, ण्युट्, तमट्, थट्, मट्, मयट्, ल्युट्.

टीटच् *taddh.* टीटं **5**, **2**. 31.

टु 1) *die Silbe* टु. Ist am Anfange einer Wurzel eine stumme Silbe **1**, **3**, 5. Vgl. ट्वित्. — 2) *ein Cerebral* (vgl. **1**, **1**, 69). Ist am Anfange eines Suffixes ein stummer Laut **1**, **3**, 7 (vgl. टित्, डित्, णित्). Wird für einen Dental substituirt **8**, **4**, 41 fg.

टुक् *hinten antretendes Augment* ट् **8**, **3**, 28.

टेण्यण् *taddh. tadrâǵa* ±_एण्य *mit dem Femin. auf* ई **5**, **3**, 115.

ट्यण् *taddh.* ±_य *mit dem Femin. auf* ई **4**, **2**, 30.

ट्यु *taddh.* अन *mit dem Femin. auf* ई **4**, **3**, 23 fg. Vgl. यु.

ट्युल् *taddh.* _´अन *mit dem Femin. auf* ई **4**, **3**, 23 fg. Vgl. यु.

ट्वित् टु *zur stummen Silbe habend.* Eine solche Wurzel erhält kṛt अथुँ **3**, **3**, 89.

ठ

ठ 1) *der Laut* ठ्. Dafür am Anfange eines taddh. इक oder क substituirt **7**, **3**, 50 fg. Vgl. ञिठ, टिठन्, ठक्, ठच्, ठञ्, ठन्, ठप्, ष्ठच्, ष्ठन्, ष्ठल्. — 2) *taddh.* = ठच् **5**, **3**, 83.

ठक् *taddh.* ±_इकँ *oder* ±_कँ **4**, **1**, 146 fgg. **2**, 2. 18 fg. 22 fg. 47 fg. 60. 63. 80. 84. 102. 115. **3**, 18. 40. 72. 75. 96. 124. **4**, 1 fgg. 81. 102. **5**, **1**, 19 fgg. **2**, 67. 76. **3**, 108 fg. **4**, 13. 34 fg. Femin. ई **4**, **1**, 15.

ठच् *taddh.* इकँ *oder* कँ **4**, **2**, 80. **4**, 64. **5**, **3**, 78. 109. Anfügung 83 fg.

ठञ् *taddh.* ±´_इक *oder* ±´_क **4**, **2**, 35. 41. 116 fgg. 119 fgg. **3**, 6 fg. 11 fgg. 19 fgg. 50. 60 fg. 67 fgg. 78 fg. 97. **4**, 6. 11. 38. 52. 58. 64 (v. l. für ठच्). 103. **5**, **1**, 18 fgg. 44. 108. **2**, 76. 118 fgg. Femin. ई **4**, **1**, 15.

ठन् *taddh.* ´_इक *oder* ´_क **4**, **4**, 7. 13 fg. 42. 70. **5**, **1**, 21. 48 fg. 51. 84. **2**, 85. 115 fgg.

ठप् *taddh.* इक **4**, **3**, 26.

ड

ड् *der Laut* ड् **8**, **3**, 29.

ड 1) *kṛt* अ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) **3**, **2**, 48 fgg. 97 fgg. — 2) *taddh.* अ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) **5**, **2**, 45 fg.

डच् *taddh.* und *samâsânta* अँ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) **5**, **4**, 73.

डट् *taddh.* अ *mit dem Femin. auf* ई *und Schwächung des Stammes* (s. डित्) **5**, **2**, 48. 51 fgg.

डण् *taddh.* ±_अ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) **5**, **1**, 62.

डतम s. डतमच्.

डतमच् *taddh.* अतमँ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) **5**, **3**, 93 fg. Nom. Acc. Sg. n. **7**, **1**, 25. Vgl. सर्वनामन् im folgenden Index.

डतर = डतरच् **7**, **1**, 25.

डतरच् *taddh.* अतरँ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) **5**, **3**, 92. 94. Nom. Acc.

Sg. n. 7, 1, 25. Vgl. सर्वनामन् im folgenden Index.

डति *taddh.* अति *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 5, 2, 41. Ein darauf ausgehender Stamm heisst Zahlwort (संख्या) und shash 1, 1, 23. 25.

डा 1) *Endung der dritten Person Sg. im periphrastischen Futurum mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 2, 4, 85. — 2) *Casusendung* आ *im Veda mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 7, 1, 39.

डाच् *taddh.* आँ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्). In Verbindung mit कृ u. s. w. 5, 4, 57 fgg. Heisst Gati 1, 4, 61. Davor Verdoppelung 6, 1, 100. क्यष् kann angefügt werden 3, 1, 13.

डाप् *Femininsuffix* आ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 4, 1, 13. Vgl. आप्.

डित् ड् *zum stummen Laut habend.* Ein solches Suffix bewirkt den Abfall des letzten Vocals nebst darauf folgendem Consonanten im Stamme 6, 4, 143. Nach विंशति den Abfall von ति 142. Vgl. डच्, डट्, डण्, डतमच्, डतरच्, डति, डा, डाच्, डाप्, डु, डुपच्, ड्मतुप्, ड्य, ड्यण्, ड्यत्, ड्या, ड्वलच्, ड्वुन्.

डु 1) *die stumme Silbe* डु *am Anfange von Wurzeln* 1, 3, 5. Vgl. ड्वित्. — 2) *kṛt* उ *mit Schwächung der Wurzel* (s. डित्) 3, 2, 180.

डुपच् *taddh.* उपँ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 5, 3, 89.

ड्मतुप् *taddh.* मत् *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 4, 2, 87. Vgl. उगित्.

ड्य *taddh.* य *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 4, 2, 9. 4, 113.

ड्यण् *taddh.* ±_य *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 4, 4, 111.

ड्यत् *taddh.* यं *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 4, 2, 9. 4, 113.

ड्या *Casusendung* या *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) *im Veda* 7, 1, 39.

ड्वलच् *taddh.* वलँ *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 4, 2, 88.

ड्वित् डु *zur stummen Silbe habend.* Solche Wurzeln bilden Adjectiva auf त्रि-म 3, 3, 88.

ड्वुन् *taddh.* ∠_अक *mit Schwächung des Stammes* (s. डित्) 5, 1, 24. Vgl. वु.

ढ

ढ् *der Laut* ढ्. Fällt vor ढ् ab 8, 3, 13. Veränderungen des vorangehenden Vocals nach einem solchen Abfall 6, 3, 111 fgg. Dafür क् substituirt 8, 2, 41. Vgl. ढ 1).

ढ 1) *der Laut* ढ्. Für ह् substituirt 8, 2, 31. 33. Für ढ् am Anfange eines taddh. wird एय् substituirt 7, 1, 2. Vgl. ढ 2), ढक्, ढकञ्, ढञ्, ढिनुक्, ढ्रक् und ढ्. — 2) *taddh.* एय 4, 4, 106. 5, 3, 102. Anfügung 6, 4, 147. 7, 3, 28 (hier ढक् gemeint). Femin. ई 4, 1, 15.

ढक् *taddh.* ±_एयँ 4, 1, 119 fgg. 133 fg. 142. 2, 8. 33. 94. 4, 77. 5, 1, 127. 2, 2. Anfügung 4, 1, 133 fg. 7, 3, 28 fg. Im Plural abgeworfen 4, 1, 122.

ढकञ् *taddh.* ±′_एयक 4, 1, 140. 2, 95 fg.

ढञ् *taddh.* ±′_एय 4, 1, 135 fg. 2, 20. 80. 3, 42. 56 fg. 94. 159. 4, 104. 5, 1, 10. 13. 17. 3, 101.

ढिनुक् *taddh.* ±_एयिन् 4, 3, 109.

ढ्रक् *taddh.* ±_एयँ (एयँ, weil य् vor र् abfallen muss) 4, 1, 129. 131.

ण

ण् *der Laut* ण्. Für ein anlautendes ण् einer Wurzel wird न् substituirt **6**, **1**, 65. Erhält vor einem nachfolgenden Sibilanten das Augment ट् **8**, **3**, 28. Vgl. ण 1).

ण 1) *der Laut* ण्. Für न् substituirt **8**, 4, 1 fgg. 12. Vgl. क्ष्म्, णोपदेश und ण्. — 2) *kṛt* _±अ **3**, **1**, 140 fgg. **3**, 60. Unterscheidet sich von kṛt अण् dadurch, dass es im Femin. nach **4**, **1**, 4 आ hat. — 2) *taddh.* ±_अ **4**, **1**, 147. 150. **2**, 57. **4**, 62. 85. 100. **5**, **1**, 10. 76. 98. **2**, 101. Unterscheidet sich von taddh. अण् dadurch, dass es im Femin. nach **4**, **1**, 4 आ hat.

णच् *kṛt* _±अँ **3**, **3**, 43. Daran stets taddh. ±/_अ angefügt **5**, **4**, 14.

णमुल् *kṛt* _±/अम् **3**, 4, 12 (bei शक्). 22 fgg. 26 fgg. Neben Absol. _±त्वा 59 fgg. Anfügung **6**, 1, 53. 4, 93. **7**, 1, 69. Accent **6**, 1, 194.

णल् *Endung* _±/अ *der ersten und dritten Person Sg. Perf.* **3**, 4, 82. *der dritten im Präsens* 83 fg. Braucht in der ersten Person nicht णित् zu sein (also _∠अ) **7**, 1, 91. Anfügung **3**, 32. 85. औ dafür substituirt **1**, 34.

णि *das Wurzeln bildende Suffix* _±इ (*ârdhadh.*) *nach Abwerfung der stummen Laute* (vgl. णिङ् und णिच्). Wenn es Causativa bildet, wird der Agens des Simplex hier zum Object **1**, 4, 52. Âtman. **3**, 67 fgg. Parasm. 86 fgg. Andere Wurzeln davor substituirt **2**, 4, 46. 51. Veränderungen des Wurzelvocals davor **6**, **1**, 48 fgg. 54 fgg. **4**, 90 fg. 94 fgg. An die Wurzel verschiedene Consonanten als Augmente angefügt **7**, **3**, 36 fgg. Reduplicirter Aorist (vgl. चङ्) **2**, 4, 51. **3**, 1, 48. 51. **6**, 1, 31 fg. **7**, **2**, 5. 4, 1 fgg. Desiderativ **2**, 4, 51. **6**, **1**, 31 fg. **8**, **3**, 61. इ fällt ab **6**, 4, 51 fgg. अय् dafür substituirt 55 fgg. Daran kṛt अनँ gefügt **3**, **3**, 107. इष्णुँ **2**, 137. Anfügung des Participialsuffixes त **7**, **2**, 26 fg. 30. Das न् eines angefügten kṛt braucht nicht ण् zu werden **8**, **4**, 30. Vgl. अणि.

णिङ् *Wurzeln bildendes ârdhadh.* _±इ *mit medialen Endungen* **3**, **1**, 32. Bildet Denominativa 20. Wird an √कम् gefügt 30. Kann vor einem ârdhadh. abfallen 31. Vgl. णि.

णिच् *Wurzeln bildendes ârdhadh.* _±इँ **3**, **1**, 32. Bildet Denominativa 21. 25. Causativa 26. Wird an die Wurzeln der zehnten Klasse gefügt 25. Âtman. wann **1**, 3, 74. Vgl. णि.

णित् ण् *zum stummen Laut habend.* 1) Ein solches ârdhadh. ist niemals कित् **1**, 2, 1. Ein auslautender Vocal und ein an vorletzter Stelle stehendes अ erhalten davor Vṛddhi **7**, **2**, 115 fg. Ausnahme **3**, 34 fg. Die Endung der ersten Person Perf. (णल्) braucht nicht Vṛddhi zu bewirken **1**, 91. Einfluss auf die √हन् **3**, 32. 54. Eine Wurzel erhält davor hinten das Augment य् 33. Vgl. अण्, इनुण्, घिनुण्, घिण्, ण, णच्, णमुल्, णल्, णि, णिङ्, णिच्, णिनि, ण्यत्, ण्युट्, ण्व, ण्वन्, ण्वुच्, ण्वुल्. — 2) Vor einem solchen taddh. wird Vṛddhi für den ersten Vocal des Stammes substituirt **7**, **2**, 117. Vgl. अण्, छण्, टेण्यण्, ट्यण्, ढण्, ढक्, ण, णिनि, ण्य, ण्यत्. — 3) Die Endungen der starken Casus sind nach गो und सखि णित् und bewirken in Folge dessen Vṛddhi des auslautenden Vocals **7**, **1**, 90. 92.

णिन् *kṛt* abgekürzt für णिनि **6**, **2**, 79.

णिनि 1) *kṛt* _±इन् **3**, **1**, 134. **2**, 51. 78 fgg. 85 fg. **3**, 170. Accent eines Comp., dessen letztes Glied dieses Suffix enthält,

6, 2, 79 fgg. — 2) *taddh.* ±_णिन् 4, 3, 103 fgg. 110.

णोपदेश *im Dhâtupâṭha mit* ण् *anlautend* 8, 4, 14.

ण्य 1) *kṛt* abgekürzt für ण्यत् 7, 3, 65.— 2) *taddh.* ±_य 4, 1, 85. 151 fg. 172 (*tadrâǵa*). 2, 80. 4, 44 fg. 101. Daran kein Suffix angefügt zur Bezeichnung des Juvan 2, 4, 58.

ण्यत् 1) *kṛt* _±यं 3, 1, 120. 122 fgg. Anfügung 7, 3, 52. 65 fgg. Accent 6, 1, 214. अयदर्थे 4, 60. — 2) *taddh.* ±_यं 5, 1, 83 fg.

ण्युट् *kṛt* _±अन *mit dem Femin. auf* ई 3, 1, 147 fg.

ण्वि *kṛt* _±व् (das nach 6, 1, 67 abfällt) 3, 2, 62 fgg.

ण्विन् *kṛt* ∠±व् (das nach 6, 1, 67 abfällt) 3, 2, 71 fg.

ण्वुच् *kṛt* _±अकं 3, 3, 111.

ण्वुल् *kṛt* _±∠अक 3, 1, 133. 3, 10. 108 fgg.

त

त् *der Laut* त् 2, 4, 36. 4, 1, 39. 6, 3, 124. 7, 1, 41. 2, 48. 4, 40. 89. 8, 2, 42. In अमावस्यत् 3, 1, 122 zeigt er an, dass die Endsilbe den svarita hat; vgl. तित्. Vgl. त 1) und ति 1).

त 1) *der Laut* त् 1, 1, 70. 4, 19. 3, 1, 108. 4, 1, 39. 6, 2, 50. 7, 2, 106. 3, 32. 42. 51. 4, 47 fg. 8, 2, 38. 40. 3, 101. Vgl. त् und ति 1). — 2) *die Silbe* त 4, 3, 22. — 3) *Personalendung* त. a) der dritten Sg. Âtman. 3, 4, 78. Im Perfect dafür ए substituirt 81. Der Aoristcharakter स् kann davor abfallen 2, 4, 79. Davor Aoristcharakter _±इ 3, 1, 60. — b) der zweiten Pl. Parasm. Wird für थ substituirt 3, 4, 101. Für त des Imperat. im Veda तात्, त, तन, तन und थन substituirt 7, 1, 44 fg. हि 3, 4, 2 fgg. — 4) *uṇâdi* त. Ohne Augment इ angefügt 7, 2, 9. — 5) *taddh.* त 5, 2, 138.

तङ् 1) *die Personalendungen des Âtman.* (von त bis महिङ् 3, 4, 78; vgl. 1, 1, 71) 1, 4, 100. — 2) *Endung* _±त *der zweiten Pl. Parasm.* 6, 3, 133.

तन 1) *Endung* तन *der zweiten Person Pl. im Imperat. Parasm.*, ein Substitut für त 7, 1, 45. — 2) *taddh.* तन 6, 3, 17.

तनप् *Endung* तन *der zweiten Person Pl. im Imperat.*, ein Substitut für त 7, 1, 45.

तप् *Endung* त *der zweiten Person Pl. im Imperat. Parasm.*, ein Substitut für त 7, 1, 45.

तपर *worauf* त् *folgt* 1, 1, 70.

तम् *Endung* तम् *der zweiten Person Du. Parasm.*, ein Substitut für थस् 3, 4, 101.

तमट् *taddh.* तम *mit dem Femin. auf* ई 5, 2, 56 fgg.

तमप् *taddh.* तम (*Superlativsuffix*) 5, 3, 55 fg. Heisst gha (s. d.) 1, 1, 22.

तय = तयप् 1, 1, 33. 5, 2, 43.

तयप् *taddh.* तय 5, 2, 42. Dafür अयं substituirt 43. अय 44. Declination 1, 1, 33. Im Femin. ई 4, 1, 15.

तरप् *taddh.* तर (*Comparativsuffix*) 5, 3, 57. Heisst gha (s. d.) 1, 1, 22.

तल् *taddh.* _∠त (ता f.) 4, 2, 43. 5, 1, 119 fgg. 4, 27.

तवेङ् *kṛt* _±तवे (*Infinitiv*) 3, 4, 9.

तवेन् *kṛt* ∠_तवे (*Infinitiv*) 3, 4, 9.

तवै *kṛt* तवै (*Infinitiv*) 3, 4, 9. 14 (कृत्यार्थे). Accent 6, 1, 200. 2, 51.

तव्य *kṛt* (*kṛtja*) तव्य 3, 1, 96. Nicht mit einem Gen. componirt 2, 2, 11.

तव्यत् *kṛt* (*kṛtja*) तव्यं 3, 1, 96.

तस् 1) *Endung* तस् *der dritten Person Du. Parasm.* 3, 4, 78. Dafür अतुस् substituirt 82 fgg. ताम् 101. — 2) *taddh.* तस्.

Nach एतद् (अतस्) wann unbetont 2, 4, 33. In Verbindung mit Absolutiven 3, 4, 61. Vgl. तसि und तसिल्.

तसि *taddh.* तस् 4, 3, 113 fg. 5, 4, 44 fgg. Dafür _∠तस् substituirt 3, 8.

तसिल् *taddh.* und *Vibhakti* _∠तस् 5, 3, 7 fgg. Anfügung an ein Femin. 6, 3, 35. Für तस् substituirt 5, 3, 8.

तात् *Endung* तात् *der zweiten Pl. Imperat. Parasm.*, ein Substitut für त 7, 1, 44.

तातङ् *Endung* _=तात् *der zweiten und dritten Person Sg. Imperat.*, ein Substitut für हि und तु 7, 1, 35.

तातिल् *taddh.* _∠ताति 4, 4, 142 fgg. 5, 4, 41.

तादि *mit* त् *anlautend* 6, 2, 50. 8, 3, 101.

तान्त *auf* त् *auslautend* 7, 3, 51.

ताम् *Endung* ताम् *der dritten Person Du. Parasm.*, ein Substitut für तस् 3, 4, 101. 85.

तास् *und* तासि *Charakter* तास् (*ârdhadh.*) *des periphrastischen Futurums* 3, 1, 33. Erhält kein Augment इ 7, 2, 60. Kann im Passiv und Impers. wie der Aoristcharakter _±इ (चिण्) angefügt werden und erhält dann das Augment 6, 4, 62. स् fällt ab 7, 4, 50 fg. Dafür ह् substituirt 52. Die darauf folgenden Personalendungen tonlos 6, 1, 186. तास्वत् Adv. 7, 2, 61 fgg.

ति 1) *der Laut* त्. तिथोः (dagegen तथोः 8, 2, 38. 40) 3, 4, 107. तिहोः 7, 2, 104. — 2) *die Silbe* ति 5, 1, 22. 6, 4, 142. — 3) *die Personalendung* ति = तिप् 6, 1, 68. — 4) *kṛt* ति mit Weglassung der stummen Laute (vgl. क्तिच् und क्तिन्). Erhält nicht das Augment इ 7, 2, 9. — 5) *taddh.* ति 4, 1, 77 (zugleich *Femininsuffix*). 5, 2, 25. 138. Dieses ति musste taddh. benannt werden, weil nur dadurch युवति zu einem Nominalstamme (प्रातिपदिक) werden und neue Suffixe erhalten konnte.

तिकन् *taddh.* ∠_तिक (तिका) 5, 4, 39.

तिङ् *die Personalendungen* (gebildet nach 1, 1, 71 aus तिप् und महिङ् 3, 4, 78), *Verbum finitum.* Als n. behandelt 8, 1, 30. Die Personalendungen zerfallen in drei Personen und drei Zahlen 1, 4, 101 fg. Heissen Vibhakti 104. Sind sârvadhâtuka mit Ausnahme der Personalendungen des Perfects und Precativs 3, 4, 113. 116 fg. Was auf eine Personalendung ausgeht, heisst Pada (*fertiges Wort*) 1, 4, 14. Wann ein auslautendes अ verlängert wird 6, 3, 135. Anfügung 7, 3, 88. Daran treten तराम् und तमाम् 5, 3, 56 fg. 4, 11. Darnach गोत्र u. s. w. unbetont 8, 1, 27. Wann das Verbum finitum unbetont und wann betont ist 28 fgg. 56 fgg. 68 fg. 71 fg. 2, 76 (pluta). Die Endsilbe pluta und svarita 104.

तित् त् *zum stummen Laut habend.* Ein solcher Stamm und ein solches Suffix haben den svarita auf der letzten Silbe 6, 1, 185. Vgl. अत् 6), ड्यत्, ययत्, तव्यत्, यत्, ण्यत्.

तिथुक् *hinten antretendes Augment* तिथ् 5, 2, 52.

तिप् *Endung* ति *der dritten Person Sg. Parasm.* 3, 4, 78. Anfügung der verkürzten Form त् an eine auf स् auslautende Wurzel 8, 2, 73. Wann त् abfällt 6, 1, 68. Für ति wird _±∠अ substituirt 3, 4, 82.

तिल् *taddh.* _∠ति 5, 4, 41.

तीय *taddh.* तीय 5, 2, 54 fg. Daran ∠_अ gefügt 3, 48.

तु 1) *ein Dental* (vgl. 1, 1, 69). Am Ende eines Suffixes kein stummer Laut 1, 3, 4. Dafür ein Palatal substituirt 8, 4, 40. Ein Cerebral 41. Ausnahme 42 fgg. Ein ल् substituirt 60. — 2) *Endung* तु *der dritten Person Sg. Parasm. im Imperat.* 3, 4, 86. Dafür _=तात् substituirt 7, 1, 35. — 3) *uṇâdi* तु (mit Weglassung des stummen न्). Erhält kein Augment इ 7, 2, 9. Accent eines Comp., dessen zweites

Glied auf dieses Suffix ausgeht, **6**, 2, 50. — 4) *taddh.* तु **5**, 2, 138.

तुक् *hinten antretendes Augment* त् **6**, 1, 71. 73 fgg. 86. **8**, 2, 2. 3, 31.

तुट् *vorn antretendes Augment* त् **4**, 3, 15. 23 fg.

तुम् = तुमुन् **2**, 3, 15. **3**, 4, 9.

तुमुन् *kṛt* ∠_तुम् (*Infinitiv*). Wann gebraucht **3**, 3, 10. 158. 167. 4, 65 fg. Andere Suffixe in derselben Bedeutung 9 fgg. Ein Nomen act. im Dat. in der Bedeutung eines Infin. **2**, 3, 15.

तृ 1) *Für* न् *von* अर्वन् *substituirtes* तृ, *das wie ein Suffix* उगित् *behandelt wird,* **6**, 4, 127 fg. — 2) *kṛt* तृ nach Abwerfung der stummen Laute (vgl. तृच्, तृन्). Daran im Veda Comparativsuffixe gefügt, vor denen तृ abfällt, **5**, 3, 59. **6**, 4, 154.

तृच् *kṛt* तृ **3**, 3, 169. Bezeichnet den Agens **3**, 1, 133. Declination **6**, 4, 11. Wird mit einem Gen. nicht componirt **2**, 2, 15 fg. क्रोष्टु so behandelt, als wenn es auf dieses Suffix auslautete, **7**, 1, 95 fg.

तृन् *kṛt* ∠_तृ **3**, 2, 135. Declination **6**, 4, 11. Nicht mit einem Gen. construirt **2**, 3, 69. Accent eines Comp. mit der Negation und einem darauf ausgehenden Worte **6**, **2**, 161.

तोपध *dessen vorletzter Laut ein* त् *ist* **4**, 1, 39.

तोसुन् *kṛt* ∠_तोस् (*Infinitiv*) **3**, 4, 16. Ist indeclinabel **1**, 1, 40. Mit ईश्वर verbunden **3**, 4, 13.

त्य *der Auslaut von* पति, *wenn* इ *zu* य् *wird,* **6**, 1, 112.

त्यक् *taddh.* ±_त्य **4**, 2, 98.

त्यकन् *taddh.* ∠_त्यक **5**, 2, 34.

त्यप् *taddh.* त्य **4**, 2, 104 fg.

त्र 1) *kṛt* त्र nach Abwerfung der stummen Laute (vgl. ष्ट्रन्). Erhält kein Augment इ **7**, 2, 9. — 2) *taddh.* त्र (त्रा) **4**, 2, 51. — 3) = त्रल् **2**, 4, 33. **6**, 3, 133.

त्रन् *uṇâdi* ∠_त्र. Anfügung **6**, 4, 97.

त्रल् *taddh.* _∠त्र **5**, 3, 10. Zu त्रा verlängert **6**, 3, 133. Bildet अत्र von एतद् **2**, 4, 33.

त्रा *taddh.* त्रा **5**, 4, 55 fg.

त्रि *kṛt* **4**, 4, 20 = क्त्रि.

त्व *taddh.* त्व **5**, 1, 119 fgg. 136. Anfügung an ein Femin. **6**, 3, 64.

त्वन् *kṛt* ∠_त्व (कृत्यार्थे) **3**, 4, 14.

थ

थ् *der Laut* थ् **3**, 4, 107. **5**, 3, 4. **7**, 1, 87. **8**, 2, 38. 40. Vgl. थ 1).

थ 1) *der Laut* थ् **1**, 2, 23. **8**, 2, 35. — 2) *Endung* थ *der zweiten Person Pl. Parasm.* **3**, 4, 78. Dafür त substituirt 101. 85. अ 82 fg. — 3) *uṇâdi* थ (ohne stummen Laut). Wird ohne Augment इ angefügt **7**, 2, 9. Accent eines Comp., dessen zweites Glied darauf ausgeht, **6**, 2, 144.

थकन् *kṛt* ∠_थक **3**, 1, 146.

थट् *taddh.* थ *mit dem Femin. auf* ई **5**, 2, 50.

थन *Endung* थन *der zweiten Person Pl. Imperat. Parasm.*, ein Substitut für त **7**, 1, 45.

थमु *taddh.* und *Vibhakti* थम् **5**, 3, 24 fg.

थल् *Endung* _∠थ *der zweiten Person Sg. im Perfectum und Präsens Parasm.* **3**, 4, 82 fgg. Davor Abfall der Reduplication und Substitution von ए für den Wurzelvocal अ **6**, 4, 121 fgg. Mit und ohne Augment इ angefügt **7**, 2, 61 fgg. Accent **6**, 1, 196.

थस् *Endung* थस् *der zweiten Person Du.*

Parasm. **3**, 4, 78. Dafür तम् substituirt 101. 85. अथुस् 82 fgg.

था *taddh.* und *Vibhakti* था **5**, 3, 26.

थाल् *taddh.* _∠था **5**, 3, 111. Zugleich *Vibhakti* 23.

थास् *Endung* थास् *der zweiten Person Sg. Âtman.* **3**, 4, 78. Davor Abfall des Aoristcharakters स् 2, 4, 79. Dafür से substituirt **3**, 4, 80.

थुक् *hinten antretendes Augment* थ् **5**, 2, 51. **7**, 4, 17.

थ्यन् *taddh.* ∠_थ्य **5**, 1, 8.

द

द् *der Laut* द् **5**, 3, 6. **6**, 1, 3. **7**, 2, 106. 109. **8**, 2, 42. 80. Vgl. द.

द *der Laut* द् **5**, 3, 72. 4, 106. **8**, 2, 32. 42. 72. 80. Vgl. द्.

दघ्नच् *taddh.* दघ्न **5**, 2, 37 fg. Hat im Femin. ई **4**, 1, 15.

दा *taddh.* und *Vibhakti* दा **5**, 3, 15. 19 fgg.

दादि *mit* द् *anlautend* **8**, 2, 32.

दानीम् *taddh.* u. *Vibhakti* दानीम् **5**, 3, 18 fg.

दुक् *hinten antretendes Augment* द् **6**, 3, 99 fg.

देशीय = देशीयर् **6**, 3, 42.

देशीयर् *taddh.* देशीय **5**, 3, 67. Anfügung an ein Femin. **6**, 3, 42.

देश्य *taddh.* देश्य **5**, 3, 67.

द्वयसच् *taddh.* द्वयस **5**, 2, 37 fg. Hat im Femin. ई **4**, 1, 15.

ध

ध् *der Laut* ध् **8**, 2, 25. 3, 78 fg. Vgl. ध.

ध *der Laut* ध् **6**, 1, 120. **8**, 2, 34. 40. Vgl. ध्.

धमुञ् *taddh.* ±′_धम् **5**, 3, 45.

धा *taddh.* धा **5**, 3, 42 fgg. 4, 20. Suffixe in der Bedeutung von धा mit Absolutiven verbunden **3**, 4, 62.

धि *Personalendung* धि, ein Substitut für हि **6**, 4, 101 fgg.

धुट् *vorn antretendes Augment* ध् **8**, 3, 29 fg.

ध्यमुञ् *taddh.* ±′_ध्यम् **5**, 3, 44.

ध्व् *die Doppelconsonanz* ध्व् **8**, 2, 37 fg.

ध्व Bezeichnung *der Personalendungen* ध्वम् *und* ध्वे **7**, 2, 78.

ध्वम् *Endung* ध्वम् *der zweiten Person Pl. Âtman.* **3**, 4, 78. Erhält das Augment इ **7**, 2, 78. Dafür ध्वात् substituirt 1, 42. Dafür kann auch स्व (Sg.) gebraucht werden **3**, 4, 2 fgg.

ध्वात् *Personalendung* ध्वात्, Substitut für ध्वम् **7**, 1, 42.

ध्वे *Personalendung* ध्वे **3**, 4, 79. Erhält das Augment इ **7**, 2, 78.

न

न् *der Laut* न् **6**, 1, 3. Dafür Anusvâra substituirt **8**, 3, 24. ण् **4**, 1 fgg. Als Auslaut eines Nominalstammes **6**, 4, 144 fgg. Eines Wortes **8**, 3, 7. 30 fg. Als stummer Laut in श्रोत्रियन् **5**, 2, 84 bezeichnet er dasselbe als Oxytonon (vgl. नित्). Vgl. न 1).

न 1) *der Laut* न् **1**, 2, 23. **4**, 1, 33. 172. **6**, **1**, 103. 3, 73. 4, 7. 23 fgg. **7**, 1, 29. 3, 54. Am Ende eines Nominalstammes **1**, **4**, 15. **4**, 1, 5. **5**, 2, 49. **8**, 2, 2. 7. 17. Wird für den Anlaut ण् einer Wurzel substituirt **6**, 1, 65. Für म् **8**, 2, 64. 3, 27. Für ण् **4**, 1, 39. Für त् und द् **8**, 2, 42. Vgl. न्. — 2) *die Silbe* न **5**, 1, 125. — 3) *taddh.* न **5**, 2, 100.

नङ् *kṛt* _=न **3**, 3, 90.

नजिङ् *kṛt* _=नज् **3**, 2, 172.

1. नञ् *die Negation* न; s. im folgenden Index.

2. नञ् *taddh.* ±/_न **4**, 1, 87.

नन् *kṛt* /_न **3**, 3, 91.

नपर *worauf* न् *folgt* **8**, 3, 27.

ना 1) *taddh.* ना **5**, 2, 27. Dieses und ±/_ना (नाञ्) gemeint **3**, **4**, 62 (in Verbindung mit Absolutiven). — 2) *Casusendung* ना, ein Substitut für आ (Instr. Sg.) **7**, 3, 120. **8**, 2, 3 (ने Loc.).

नाञ् *taddh.* ±/_ना **5**, 2, 27. Vgl. u. ना 1).

नाटच् *taddh.* नाट॑ **5**, 2, 31.

नादि *mit* न् *anlautend* **4**, 1, 172.

नान्त *auf* न् *auslautend* **5**, 2, 49.

नाम् *die Endung des Gen. Pl.* आम् *nach Anfügung des Augments* न् (vgl. **7**, **1**, 54 fgg.). Anfügung **6**, **4**, 3 fgg. Betont 1, 177 fg. Das न् geht in ण् über **8**, 4, 42.

नि *Personalendung* नि *im Imperativ*, ein Substitut für मि **3**, 4, 89.

निङ् *für den Auslaut substituirtes* नि **5**, 4, 134.

नित् न् *zum stummen Laut habend.* Ein solcher Stamm und ein solches Suffix zeigt an, dass der Acut auf der ersten Stelle des Stammes ruht, **6**, **1**, 197. Accent eines Comp., dessen zweites Glied mit einem नित् kṛt gebildet ist, 2, 50. Vgl. अतुन्, अध्यैन्, अन्, असेन्, इन्, इष्ठन्, ईकन्, ईयसुन्, ईरन्, कन्, कसुन्, कसेन्, किन्, केन्, क्तिन्, क्रुकन्, क्विन्, ख्युन्, घन्, टिठन्, ठन्, ण्युन्, णिवन्, तवेन्, तिकन्, तुमुन्, तुन्, तोसुन्, त्यकन्, त्रन्, त्वन्, थकन्, थ्यन्, नन्, फिन्, मनिन्, यन्, वुन्, व्यन्, शध्यैन्, शानन्, श्यन्, षाकन्, ष्कन्, ष्ट्रन्, ष्ठन्, ष्वुन्, न्, सेन्.

नीक् *hinten antretendes Augment* नी **7**, 4, 84.

नुक् *hinten antretendes Augment* न् **4**, 1, 32. **7**, 3, 39. 4, 85 fgg.

नुट् *vorn antretendes Augment* न् **6**, 1, 176. **3**, 74. **7**, 1, 54 fgg. 71 fg. **8**, **2**, 16 fg. Vgl. रुमुट्.

नुम् *nach dem letzten Vocal infigirtes* न् **7**, 1, 58 fgg. 78 fgg. **8**, 3, 58. 4, 2. Kann ण् werden 11. Vgl. अनुम् und सनुम्.

नोपध Adj. (f. आ) न् *an vorletzter Stelle habend* **1**, 2, 23. **6**, 4, 7.

न्य *die Doppelconsonanz* न्य् **7**, 1, 87.

प

प *der Laut* प् **7**, 3, 43. **8**, 3, 10. Davor ॰ 37. Vgl. पु.

पिटच् *taddh.* पिट॑ **5**, 2, 33.

पित् प् *zum stummen Laut habend.* Ein solches Suffix ist unbetont **3**, 1, 4. 1) sârvadh. Die Imperativendung हि, die als Substitut von सि (सिप्) पित् sein müsste, ist es nicht **3**, 4, 87. Im Veda kann sie es sein 86. Die erste Person des Imper. (in der des Sg. verstünde es sich von selbst, da sie ein Substitut für मि, d. i. मिप् ist) ist in allen Zahlen पित् 92. Ein solches sârvadh. ist niemals ङित् **1**, 2, 4. Vṛddhi, Guṇa und andere Verstärkungen der Wurzel davor **7**, 3, 89 fgg. Ausnahme 87. Erhält das Augment ई 93 fgg. अ 99 fg. Betonung davor in reduplicirten Verbalformen **6**, 1, 192. Hierher gehören मिप्,

तिप्, शप्, सिप् 2). — 2) ârdhadh. kṛt. Vor einem solchen erhält eine auf einen kurzen Vocal auslautende Wurzel das Augment त् **6**, 1, 71. Hierher gehören क्यप्, क्वनिप्, क्वरप्, क्विप्, ङ्वनिप्, ल्यप्, वनिप्. — 3) Suffixe, in denen das प् nur die Unbetontheit derselben bezeichnet: अप्, आप्, एनप्, कप्, कल्पप्, कुणप्, ङीप्, चणप्, चुञ्चुप्, टाप्, ठप्, डाप्, डमतुप्, तनप्, तप्, तमप्, तयप्, तरप्, त्यप्, पाशप्, मतुप्, मप्, यप्, रूपप्, वतुप्, सिप् 1).

पु *ein Labial* **1**, 1, 69. **7**, 4, 80. **8**, 4, 2. Im Auslaut einer Wurzel **3**, 1, 98. Davor ᳶ **8**, 3, 37.

पुक् *ein hinten antretendes Augment* प् **7**, 3, 36. 86.

पुम् *ein nach dem letzten Vocal infigirtes Augment* प् **7**, 4, 19.

फ

फ *der Laut* फ् **1**, 2, 23. Davor ᳶ **8**, 3, 37. Für फ् am Anfange eines taddh. wird आयन् substituirt **7**, 1, 2. Vgl. छफञ्, फक्, फञ्, फिञ्, फिन्, ष्फ, ष्फक्, पु.

फक् *taddh.* ±_आयन **4**, 1, 99 fgg. 2, 80. Wird abgeworfen **4**, 1, 91.

फञ् *taddh.* ±∠_आयन **4**, 1, 110 fg.

फि = फिञ् **4**, 1, 149.

फिञ् *taddh.* ±∠_आयनि **4**, 1, 150. 154 fgg. 2, 80. Fällt ab **2**, 4, 68. **4**, 1, 91. Daran ±_ईक oder ईय gefügt 149.

फिन् *taddh.* ∠_आयनि **4**, 1, 160.

ब

ब *taddh.* ब **5**, 2, 138.

बश् *eine tönende nicht-aspirirte Muta mit Ausschluss des* ज् (s. Çivasûtra) **8**, 2, 37 fg.

बहुच् *taddh.* बहु, *das vorangestellt wird, den Acut aber auf die Endsilbe des Stammes versetzt*, **5**, 3, 68.

बिडच् *taddh.* बिड **5**, 2, 32.

बिरीसच् *taddh.* बिरीस **5**, 2, 32.

भ

भ् *der Laut* भ् **7**, 4, 48.

भ 1) n. *ein Nominalstamm vor vocalisch oder mit* य् *anlautenden Suffixen und ausnahmsweise auch vor einigen andern* **1**, 4, 18 fgg. **6**, 4, 22. 129 fgg. **7**, 1, 88. **8**, 2, 79. — 2) *taddh.* भ **5**, 2, 138 fg.

भक्तल् *taddh.* _∠भक्त **4**, 2, 54.

भष् *eine tönende aspirirte Muta mit Ausschluss des* झ् **8**, 2, 37 fg.

भिस् *Casusendung* भिस् **4**, 1, 2. Dafür ऐस् substituirt **7**, 1, 9 fgg.

भ्यस् *die Casusendungen* भ्यस् **4**, 1, 2. Dafür अभ्यम् substituirt **7**, 1, 30. अत् 31.

भ्याम् *die Casusendungen* भ्याम् **4**, 1, 2.

भटच् *taddh.* भट **5**, 2, 31.

म

म् *der Laut* म् **6**, 4, 107. 137. **8**, 4, 23. Dafür न् substituirt **2**, 64 fg. **3**, 27. Anusvâra 23 fg. Ausnahme 25 fg. ङ 5 fg. Vgl. म 1).

म 1) *der Laut* म् **1**, 1, 12. **6**, 4, 170. **7**, 2, 91. 108. **3**, 34. **8**, 2, 53. 80. **3**, 26. Wann nicht stummer Laut **1**, 3, 4. — 2) *die Silbe* म **5**, 2, 137. — 3) म् *und* अ **8**, 2, 9. — 4) *Personalendung* म, ein Substitut für मस् **3**, 4, 82 fg. — 5) *taddh.* म **4**, 3, 8. **5**, 2, 108.

मट् *taddh.* म *mit dem Femin. auf* ई **5**, 2, 49.

मत् **5**, 3, 65 u. मतु (häufig) = मतुप्; s. das.

मतुप् *taddh.* मत् **4**, 2, 85 fg. 4, 127. **5**, 2, 94 fgg. 99 fg. 105. 109. 115 fgg. 136. Davor ein Vocal verlängert **6**, 3, 119 fg. 131. Accent **1**, 176. 219 fgg. Vocativ im Veda **8**, 3, 1. Wann व् für म् substituirt wird **2**, 9 fgg. Daran _±/_अ gefügt **4**, 2, 72. Abfall des Suffixes **4**, 125 fg. **5**, 2, 60. **3**, 65. Andere Suffixe mit der Bedeutung von मत् **4**, 4, 128 fgg. 136. **5**, 2, 59. 61 fg. Anfügung solcher Suffixe **1**, 4, 19. Vgl. उगित्.

मन् 1) als Auslaut von Nominalstämmen. Declination **6**, 4, 137. Bildung des Femin. **4**, 1, 11. 13. Daran taddh. इन् gefügt **5**, 2, 137. Accent eines Comp., dessen zweites Glied auf मन् auslautet, **6**, 2, 117. 151. — 2) *uṇâdi* मन्. Anfügung **6**, 4, 97.

मनिन् *kṛt* _/_मन् **3**, 2, 74 fg.

मप् *taddh.* म **4**, 4, 20.

मपर *worauf* म् *folgt* **8**, 3, 26.

मपूर्व *dem* म् *vorangeht* **6**, 4, 170.

मय् *alle Mutae nebst den Nasalen mit Ausschluss des* ञ् **8**, 3, 33.

मय **4**, 4, 138 = मयट्.

मयट् *taddh.* मय *mit dem Femin. auf* ई **4**, 3, 82. 143 fgg. 148 fgg. **5**, 2, 47. 4, 21 fg. Andere Suffixe in derselben Bedeutung **4**, 4, 138 fgg.

मश् *ein für das Ganze* (die Personalendung अम्) *substituirtes* म् **7**, 1, 40.

मस् *Personalendung* मस् **3**, 4, 78. Dafür मसि substituirt **7**, 1, 46.

मसि *Personalendung* मसि im Veda **7**, 1, 46.

महिङ् *Personalendung* महि **3**, 4, 78. Das ङ् dient zur Bildung des Siglum तिङ्.

माङ् *Prohibitivpartikel* मा; s. den folgenden Index.

मात्रच् *taddh.* मात्र **5**, 2, 37 fg. Hat im Femin. ई **4**, 1, 15.

मान्त *auf* म् *auslautend* **7**, 3, 34.

मि **3**, 4, 89 = मिप्.

मित् म् *zum stummen Laut habend.* 1) Wurzel. Eine solche Wurzel bewahrt die Kürze des an vorletzter Stelle stehenden अ im Causativ **6**, 4, 92. Vor dem Aoristcharakter _±इ und vor dem Absolutivsuffix _±/अम् kann auch die Länge eintreten 93. मित् heissen die Wurzeln 800—873 der ersten Klasse. — 2) Augment. Ein solches wird nach dem letzten Vocal hinzugefügt **1**, 1, 47. Vgl. आम्, इम्, उम्, नुम्, पुम्, मुम्, रम्, श्नम्.

मिप् *Personalendung* मि **3**, 4, 78. Dafür अम् substituirt 101. _±/अ 82 fg. नि 89.

मु *die Silbe* मु **8**, 2, 3.

मुक् *hinten antretendes Augment* म् **7**, 2, 82.

मुम् *nach dem letzten Vocal infigirtes Augment* म् **6**, 3, 67. 70 fgg.

य

य् *der Laut* य् **8**, **3**, 87. Als Auslaut einer Wurzel **3**, **2**, 152. Eines Wortes **7**, **3**, 3. Anlaut eines Suffixes **1**, 4, 18. **6**, **1**, 79 fg. **4**, 118. **7**, **1**, 65. **4**, 22. Abfall des य् **6**, **1**, 66. **4**, 149 fgg. Am Ende eines Wortes **8**, **3**, 19 fgg. Hier, wenn es sich erhält, mit geringerer Articulation ausgesprochen 18. Vgl. य 1) und यण्.

य 1) *der Laut* य् **4**, **1**, 63. **2**, 121. **5**, **1**, 132. **6**, **1**, 38. 115. **7**, **2**, 89. 110. **3**, 2. 46. Fällt ab **6**, **4**, 49 fg. Wird für र् (रु) substituirt **8**, **3**, 17. Als Anlaut eines Suffixes **6**, **1**, 61. **4**, 43. 109. 168. Vgl. य्. — 2) *die Vocale* इ *und* अ *nebst ihren Längen* **6**, **4**, 148. — 3) *der Charakter des Intensivs* = यङ्. Abfall desselben **1**, **1**, 58. — 4) *taddh.* य **4**, **2**, 49 fg. 80. 94. **4**, 105. 109. 133. 137 fg. **5**, **1**, 66 (?). 126. **3**, 103 (?). Accent eines auf य ausgehenden Stammes mit vorangehender Negation **6**, **2**, 156. — 5) *taddh.* य॑, abgekürzt für यत् **6**, **3**, 87 fg. — 6) *Casusendung* य, ein Substitut für ङे (Dativ) **7**, **1**, 13.

यक् 1) *hinten antretendes Augment* य **7**, **1**, 47. — 2) *ârdhadh.* _±य. Bildet Denominativa **3**, **1**, 27. Diese heissen Wurzeln (धातु) 32. — 3) *ârdhadh.* _±य, Präsenscharakter des Passivs und Reflexivums **3**, **1**, 67. 87 fg. Wann nicht angefügt beim Reflexivum 88 fgg. Anfügung **6**, **1**, 195 (mit reflexiver Bedeutung). **4**, 44. **7**, **4**, 28 fg. — 4) *taddh.* ±_यँ **4**, **3**, 94. **5**, **1**, 128.

यङ् 1) *ârdhadh.* _±य *mit medialen Personalendungen.* Bildet Intensiva **3**, **1**, 22 fgg. Bedeutung des Intens. ebend. Die Intensiva heissen wieder Wurzeln (धातु) 32. Reduplication **6**, **1**, 9. Bildung derselben **7**, **4**, 63 fgg. 82 fgg. 90. Anfügung des Intensivcharakters **6**, **1**, 19 fgg. 29 fg. **7**, **4**, 30 fg. **8**, **2**, 20. **3**, 112. Verschiedene kṛt daran gefügt **3**, **2**, 166. 176. Anfügung von वरे **1**, **1**, 58. Vgl. यङ्लुक्. — 2) *taddh.* य nach Abwerfung der stummen Laute (vgl. ष्यङ् und ञ्यङ्). Hat im Femin. आँ **4**, **1**, 74.

यङ्लुक् *Schwund des Intensivcharakters* _±य. Vor kṛt अँ **2**, **4**, 74. Bildung der Reduplication **7**, **4**, 82 fgg. (यङ्लुको: so v. a. यङि यङ्लुकि च). 90 fgg. Anfügung der 3 Personalendungen des Sg. Parasm. **3**, 94. **4**, 88.

यच् य् *und ein Vocal* (अच्) **1**, **4**, 18. **8**, **3**, 87.

यञ् 1) *die Halbvocale*, *Nasale*, झ् *und* भ् (s. Çivasûtra) **7**, **3**, 101 fg. — 2) *taddh.* ±ʹ_य **4**, **1**, 105 fgg. **2**, 40. 48. **3**, 10. 168. **5**, **3**, 118 (*tadrâǵa*). Hat im Femin. ईँ **4**, **1**, 16. आँ 75. Wird abgeworfen **2**, **4**, 64. **4**, **1**, 109. Daran ±_आयनँ gefügt 101. ±_अ **3**, 127. आयन mit dem Femin. auf ईँ **1**, 17.

यण् *ein Halbvocal* (s. Çivasûtra) **6**, **4**, 156. **7**, **4**, 80. Tritt an die Stelle von इ, उ, ऋ und ऌ nebst deren Längen **6**, **1**, 77. **4**, 81 fg. (hier bloss für इ, ई). Vocalisirt sich, was Sam̃prasâraṇa heisst, **1**, **1**, 45. Accent, wenn auslautende Vocale in den entsprechenden Halbvocal übergehen, **6**, **1**, 174 fg. **8**, **2**, 4.

यण्वत् *einen Halbvocal* (यण्) *enthaltend* **8**, **2**, 43.

यत् 1) *kṛt* (*kṛtja*) य॑ **3**, **1**, 97 fgg. Anfügung **6**, **4**, 65. Accent **6**, **1**, 213. — 2) *taddh.* य॑ **4**, **1**, 137. 140. 161. **2**, 17. 31 fg. 101. **3**, 4 fgg. 54 fg. 64. 71. 79. 114. 121. 160 fg. **4**, 75 fgg. 77. 116. 128 fgg. 139. **5**, **1**, 2 fgg. 6 fg. 21. 34 fgg. 39 fg. 49. 65 fgg. 81. 98. 100. 102. 107. 125. **2**, 3 fg. 16 fg. 103 fg. **4**, 24 fg. Anfügung **6**, **3**, 50. 53. 87 fg.

Accent 6, 1, 213. Eines Comp. mit der Negation und einem auf यं ausgehenden Worte 2, 156.

यन् *taddh.* ⁄‿य 4, 2, 42. 4, 114.

यप् *taddh.* य 5, 1, 82 fg. 2, 120.

यम् Sg. und Pl. *ein Halbvocal und ein Nasal* (s. Çivasûtra) 8, 4, 64.

यय् *ein Halbvocal, ein Nasal und eine Muta* (s. Çivasûtra) 8, 4, 58 fg.

यर् *ein Halbvocal, ein Nasal, eine Muta und ein Sibilant* (s. Çivasûtra) 8, 4, 45 fgg.

यल् *taddh.* ‿⁄य 4, 4, 131.

यस् *taddh.* य 5, 2, 138. Vgl. सित्.

या 1) *die Silbe* या 7, 2, 80. — 2) *Casusendung* या *im Veda* 7, 1, 39.

याच् *Casusendung* यँा *im Veda* 7, 1, 39. Wodurch unterschieden von या 2)?

याट् *vorn antretendes Augment* या 7, 3, 113.

यादि *was mit* य् *beginnt* 7, 3, 2.

यासुट् *vorn antretendes Augment* यास् (vor den Personalendungen des Potentials und Precativs). Hat den Acut 3, 4, 103. Ist ङित् im Potential ebend. कित् im Precativ 104. स् fällt ab 7, 2, 79. Für das übrig bleibende या wird इय् substituirt 80.

यिट् *vorn antretendes Augment* यि 6, 4, 159.

यीवर्णौ s. zu 7, 4, 53. Jetzt kann hinzugefügt werden, dass sich wohl ति für त् findet, aber, was in's Gewicht fällt, vor einem Consonanten.

यु 1) *die Silbe* यु. Dafür wird in einem Suffix अन substituirt 7, 1, 1. Vgl. ख्युन्, ट्यु, ट्युल्, ण्युट्, युच्, ल्यु, ल्युट्. — 2) *kṛt* अन (nach Abwerfung der stummen Laute). Anfügung 2, 4, 57.

युक् *hinten antretendes Augment* य् 7, 3, 33. 37.

युच् *kṛt* अनँ 3, 2, 148 fgg. 3, 107. 128 fgg.

युट् *vorn antretendes Augment* य् 6, 4, 63.

युस् *taddh.* यु 5, 2, 123. 138. 140. Vgl. सित्.

यू *die Vocale* ई *und* ऊ. In dieser Form mit einem Adj. im Du. m. verbunden 1, 4, 3.

योपध य् *an vorletzter Stelle habend* 4, 1, 63 (अ°). 2, 121. 5, 1, 132.

य्व् इ *und* उ *nebst ihren Längen*. Gen. Du. य्वोः 6, 4, 77.

य्व य् *und* व्. य्वौ (könnte auch auf य्व् zurückgehen) 8, 2, 108. य्वाभ्याम् 7, 3, 3.

र

र् *der Laut* र्. Als Auslaut einer Wurzel 7, 2, 2. Eines Nominalstammes 15. Anlaut eines Suffixes 7, 4, 51. Für र् wird ल् substituirt 8, 2, 18 fgg. Visarganîja 3, 15. र् vor र् fällt ab 14. Vor र् werden इ und उ verlängert 2, 76 fgg. Vgl. र 1) und रु 1).

र 1) *der Laut* र् 1, 1, 51. 4, 2, 123. 5, 3, 4. 6, 1, 3. 4, 47. 8, 2, 42. Für ऋ substituirt 7, 2, 100. न् 4, 1, 7. 8, 2, 69. स् 70 fg. Darnach Abfall von क् und व् 6, 4, 21. स् 8, 2, 24. Darnach Verdoppelung eines Consonanten 4, 46. Verwandlung eines न् in ण् 1 fgg. Wenn र् ausfällt, wird der vorangehende Vocal verlängert 6, 3, 111. Vgl. र् und रु 1). — 2) *die Silbe* र. Wird für ऋ substituirt 6, 4, 161 fg. — 3) *kṛt* र 3, 2, 167. — 4) *taddh.* र 4, 2, 80. 5, 2, 107. 3, 88.

रन् *Personalendung* रन् 3, 4, 105.

रपर *worauf* र् *folgt* 1, 1, 51.

रम् *ein nach dem letzten Vocal infigirtes Augment* र् 6, 4, 47.

रल् *ein Consonant mit Ausnahme von* य् *und* व् (s. Çivasûtra) 1, 2, 26.

रस् *Personalendung* रस् *im periphrastischen Futurum* 2, 4, 85.

रिक् *hinten antretendes Augment* रि 7, 4, 91 fg.

रिङ् *für den Auslaut* (ऋ) *substituirtes* रि 7, 4, 28.

रित् र् *zum stummen Laut habend.* Ein solches Suffix hat den Acut auf der vorletzten Silbe 6, 1, 217. Vgl. अनीयर्, जातीयर्, देशीयर्.

रीक् *hinten antretendes Augment* री 7, 4, 90. 92.

रीङ् *für den Auslaut* (ऋ) *substituirtes* री 7, 4, 27.

रु 1) *das für auslautendes* स् *und einige andere Auslaute substituirtes* र् 8, 2, 66 fgg. 3, 1. 5 fgg. Für den vorangehenden Vocal wird ein nasaler Vocal substituirt oder ein Anusvâra an denselben gefügt 2 fgg. Für रु wird उ substituirt 6, 1, 113 fgg. Visarganîja 8, 3, 16. य् 17. Vgl. und र 1). — 2) *kṛt* रु 3, 2, 159.

रुक् *hinten antretendes Augment* र् 7, 4, 91 fg.

रुट् *vorn antretendes Augment* र 7, 1, 6 fgg.

रूप 6, 3, 43 = रूपप्.

रूपप् *taddh.* रूप 5, 3, 66. Anfügung an ein Femin. 6, 3, 43 fgg.

रूप्य *taddh.* रूप्य 4, 3, 81. 5, 3, 54.

रे *Personalendung* रे, ein Substitut für इरे 6, 4, 76.

रोपध र् *an vorletzter Stelle habend* 4, 2, 123.

रोपधा Du. र् *und der vorletzte Laut* 6, 4, 47.

रौ *Personalendung* रौ *im periphrastischen Futurum* 2, 4, 85.

र्हिल् *taddh.* und *Vibhakti* _∠र्हि 5, 3, 16. 20 fg.

ल

ल् *der Laut* ल्. Verhalten eines Dentals vor ल् 8, 4, 60. Vgl. ल 1).

ल 1) *der Laut* ल्. Wann stummer Laut 1, 3, 8. Als Auslaut einer Wurzel 7, 2, 2. Für र् substituirt 8, 2, 18 fgg. — 2) ल् *als Anlaut der Personalendungen aller Tempora und Modi* (लट्, लिट्, लुट्, लृट्, लेट्, लोट्, लङ्, लिङ्, लुङ्, लृङ्) *zusammenfassende Bezeichnung derselben und ihrer Substitute* (s. शतृ, शानच्, कानच्, क्वसु und die सत् genannten Participialendungen). Dafür 18 primäre Personalendungen substituirt, die mannichfache Veränderungen erleiden, 3, 4, 77 fgg. Diese zerfallen in Parasmaipada und Âtmanepada 1, 4, 99 fg. Bezeichnen den Agens, das Object und die impersonal aufgefasste Handlung 3, 4, 69. Wann unbetont 6, 1, 186. 188 fg. Nicht mit Gen. (sondern mit Acc.) construirt 2, 3, 69.

लङ् *die Personalendungen des Imperfects* (*sârvadh.*), *Imperfect.* Erfordert die Anfügung der Augmente अ॑ und आ॑ vor der Wurzel 6, 4, 71 fgg. Wann diese ausfallen 74 fg. In der dritten Person Pl. Parasm. उस् 3, 4, 109. 111 fg. Gebrauch des Imperfects 3, 2, 111. 113 fg. 116 fg. 3, 176. 4, 6. लङ्वत् Adv. 85. Vgl. ङित् 3).

लच् *taddh.* ल॑ 5, 2, 96 fgg.

लट् *die Personalendungen des Präsens* (*sârvadh.*), *Präsens.* Statt deren die Personalendungen des Perfects 3, 4, 83 fg. Gebrauch des Präsens 2, 118 fgg. 123. 3, 4 fgg. 131 fg. 142 fg. Dafür die Participial-

endungen शतृ und शानच् substituirt 2, 124 fgg. Vgl. टित् 2).

लि *zusammenfassende Bezeichnung des indifferenzirten Aoristcharakters च्लि und der Personalendungen des Perfects* (लिट्). Schwund derselben 2, 4, 80 fg.

लिङ् *die Personalendungen des Potentials und Precativs, Potential und Precativ.* Veränderungen in den Personalendungen 3, 4, 105 fg. 108. Parasm. erhält vorn das Augment यासुट् 103. Âtman. सीयुट् 102. Mit त् und थ् anlautende Personalendungen erhalten davor das Augment सुट् 107. — a) *Potential* (*sârvadh.*). Ist im Parasm. ङित् 3, 4, 103. Das स् der Augmente यासुट् und सीयुट् fällt ab 7, 2, 79. Für या (von यास्) wird इय् substituirt 80. Gebrauch des Potent. 3, 3, 9. 134. 143 fgg. 147 fgg. 152 fgg. 156 fg. 159 fgg. 164. 168 fg. 172. Statt dessen Conditional 139. — b) *Precativ.* Ist ârdhadh. 3, 4, 116. Parasm. ist कित् 3, 4, 104. Âtman. in bestimmten Fällen 1, 2, 11 fgg. Nach √मृ Âtman. 3, 61. Für √हन् wird वध् substituirt 2, 4, 42. Anfügung 6, 4, 67 fg. 7, 4, 24 fg. 28 fg. Vor dem Augment सीयुट् noch das Augment इट् 2, 39. 42 fg. Im Veda wird an die Wurzel noch das Suffix —=अ gefügt 3, 1, 86. Gebrauch des Precativs 3, 3, 173. — Vgl. ङित् 3).

लिट् *die Personalendungen des Perfects, Perfect.* Sind ârdhadh. 3, 4, 115. Wann कित् 1, 2, 5 fg. Für die primären Personalendungen andere substituirt 3, 4, 81 fg. √विद् und √आह् im Präsens mit Perfectendungen 83 fg. Wann ध्वे zu ढ्वे wird 8, 3, 78 fg. Davor Reduplication 6, 1, 8. Bildung der Reduplication 17. 7, 4, 68 fgg. Andere Wurzeln substituirt 2, 4, 40 fg. 49. 55. Wann Augment इट् nicht angefügt wird 7, 2, 13. Dieses nicht verlängert 37 fg. Verschiedene Veränderungen der Wurzel 6, 1, 29 fg. 38 fgg. 46. 4, 88. 7, 1, 62 fgg. 3, 57 fg. 4, 9 fgg. Verhalten der √सद् in Beziehung auf den Sibilanten 8, 3, 118. Abfall der Reduplication und Substitution von ए für den Wurzelvocal अ 6, 4, 120 fgg. Das periphrastische Perfect durch Anfügung von आम् gebildet 3, 1, 35 fgg. Darnach fallen die Personalendungen ab 2, 4, 81. Statt dessen das Perf. von √कृ angefügt 3, 1, 40. Für die Personalendungen die Suffixe —=आनें (कानच्) und —=वस् (क्वसु) substituirt 2, 106 fgg. Gebrauch des Perfects 105. 115 fgg. 4, 6. Die Suffixe —=इ und ∠=इ mit Reduplication wie im Perfect angefügt 2, 171. Vgl. टित् 2).

लित् ल् *zum stummen Laut habend.* Vor einem solchen Suffix hat die diesem unmittelbar vorangehende Silbe den Acut 6, 1, 193. Vgl. आल्, कमुल्, खल्, ट्युल्, णमुल्, णल्, ण्वुल्, तल्, तसिल्, तातिल्, तिल्, त्रल्, थल्, थाल्, भक्तल्, यल्, हिल्, ल्यप्, ल्यु, ल्युट्, विधल्, ष्ठल्.

लुक् 1) *Schwund eines Suffixes* 1, 1, 61. 2, 49. 2, 4, 58 fgg. 4, 1, 22 fgg. 88. 89 (अ°). 90 fg. 109. 175 fgg. 2, 64 fgg. 3, 34 fgg. 107. 163. 168. 4, 24. 79. 125 fg. 5, 1, 28 fgg. 55. 88 fg. 2, 60. 77. 105. 3, 30. 51 fg. 65. 4, 92. 6, 3, 1 fgg. (अलुक् einer Casusendung am Anfange eines Comp.). 4, 104 fgg. 153 fgg. 7, 1, 22 fg. 39. 3, 73. So v. a. शपो लुक् (bei den Wurzeln der zweiten Klasse) 7, 3, 89. यङ्लुक् 4, 82 fgg. 91. Vgl. लुमत्. — 2) *ein hinten antretendes Augment* ल् 7, 3, 39.

लुङ् *die Personalendungen des Aorists* (*sârvadh.*), *Aorist.* Der indifferenzirte Charakter des Aorists ist च्लि 3, 1, 43. In der dritten Person Pl. Parasm. उस् 4, 109 fg. Wann ढ्वम् für ध्वम् eintritt 8, 3, 78 fgg. Wann Âtman. 1, 3, 61. Parasm. oder Âtman. 91. Die Wurzel erhält das Augment अट् oder आट् 6, 4, 71 fg. Wann diese

nicht gesetzt werden 74 fg. Andere Wurzeln substituirt 2, 4, 37. 43 fgg. 50. Anfügung 6, 4, 88. Gebrauch des Aorists 3, 2, 110. 121 fg. 3, 135. 175 fg. 4, 6. Vgl. ङित् 3).

लुट् *die Personalendungen des periphrastischen Futurums* (*sârvadh.*), *dieses Futurum.* Der Charakter dieses Futurums ist तास् (तासि) 3, 1, 33. Für die dritten Personen werden आ (डा) mit Schwund des आस्, रौ u. रस् substituirt 2, 4, 85. Wann Parasm. und Âtman. 1, 3, 93. Dieses Tempus bewahrt stets seinen Accent 8, 1, 29. Gebrauch dieses Futurums 3, 3, 15. 5 fgg. 135 fgg. Vgl. टित् 2).

लुप् *Schwund eines Suffixes, wobei Geschlecht und Zahl des Primitivs dieselben bleiben*, 1, 1, 61. 2, 51 fg. 2, 3, 45. 4, 2, 4 fg. 81 fgg. 3, 166 fg. 5, 2, 105. 3, 98 fgg. Die Lehre vom लुप् verworfen 1, 2, 54 fg. Vgl. लुमत्.

लुमत् लु *enthaltend. Zusammenfassende Bz. für* लुक्, लुप् *und* श्लु. Wenn ein Suffix durch einen dieser Ausdrücke verschwindet, übt es auf den Stamm keine Wirkung mehr aus, 1, 1, 63.

लृ *zusammenfassende Bz. für* लृङ् *und* लृट्. Davor wird स्य an die Wurzel gefügt 3, 1, 33.

लृङ् *die Personalendungen des Conditionals* (*sârvadh.*), *Conditional.* Die Wurzel erhält das Augment अ oder आ 6, 4, 71 fg. Davor eine andere Wurzel substituirt 2, 4, 50. Gebrauch des Condit. 3, 3, 139 fgg. Vgl. लृ und ङित् 3).

लृट् *die Personalendungen des ersten Futurums* (*sârvadh.*), *dieses Futurum selbst.* Gebrauch dieses Futurums 3, 2, 112 fgg. 3, 5 fgg. 13. 133. 135 fgg. 144 fgg. 151. Wann es seinen Accent bewahrt 8, 1, 46 fg. 51. Für die Personalendungen können die सत् genannten Participialendungen gesetzt werden 3, 3, 14. Vgl. लृ und टित् 2).

लेट् *die Personalendungen des Conjunctivs* (*sârvadh.*), *Conjunctiv.* Veränderungen der Personalendungen 3, 4, 94 fgg. Davor erhält die Wurzel häufig das Suffix स् (सिप्) 1, 34. Anfügung an die verschiedenen Wurzeln दा und धा 7, 3, 70. Gebrauch des Conjunctivs 3, 4, 7. 8. Vgl. टित् 2).

लोट् *die Personalendungen des Imperativs* (*sârvadh.*), *Imperativ* 3, 3, 8. Form der Personalendungen 4, 85 fgg. Das न् der Endung आनि geht in ण् über 8, 4, 16. Gebrauch des Imperativs 3, 3, 157. 162 fgg. 173. 4, 2 fgg. Wann betont 8, 1, 52 fgg. Darnach ein erstes Futurum betont 51. Vgl. टित् 2).

ल्यप् *kṛt* (*Absolutiv*) _⊥य, ein Substitut für _⊥त्वा (darum _⊥य) 7, 1, 37. Davor eine andere Wurzel substituirt 2, 4, 36. Anfügung 6, 1, 41 fgg. 50 fg. 4, 38. 56 fgg. 69 fg.

ल्यु *kṛt* _⊥अन 3, 1, 134.

ल्युट् *kṛt* _⊥अन *mit dem Femin. auf* ई 3, 3, 113. 115 fgg. Vgl. यु 2).

व

व् *der Laut* व् 5, 2, 40. 6, 1, 115. Als Anlaut einer Wurzel 4, 126. Auslaut 8, 2, 76. Als Anlaut eines Suffixes 6, 4, 107. 8, 2, 65. Für उ substituirt 108. Dafür ऊ (ऊठ्) substituirt 6, 4, 19. Dieselbe Substitution für व् + Vocal und für Vocal + व् 20. Vor व् ein Vocal verlängert 8, 2, 77 fgg. Abfall des व् 6, 1, 21. 66. Am Ende eines Wortes 8, 3, 19. Wenn es sich erhält, mit geringerer Articulation ausgesprochen 18. Vgl. व 1).

व 1) *der Laut* व् 3, 4, 91. 6, 1, 39. 79. 4, 137. 7, 3, 3. 41. 8, 2, 9. 52. 3, 33. 4, 23. Vgl. व्. — 2) *Personalendung* व, ein Substitut für वस् 3, 4, 82 fg. — 3) *das nach* 6, 1, 67 *wieder abfallende kṛt-Suffix* व् *nach Abwerfung der stummen Laute* (क्विप् u. s. w.). वप्रत्यय 6, 2, 52. 3, 92 fgg. — 4) *taddh.* व 5, 2, 109 fg.

वति *taddh.* वत् 5, 1, 18. 115 fgg.

वतु 1, 1, 23 u. s. w. = वतुप्.

वतुप् *taddh.* वत् 5, 2, 39. Für व् wird इय् substituirt 40 fg. Anfügung 6, 3, 89 fgg. Ein darauf ausgehender Stamm heisst Zahlwort (संख्या) 1, 1, 23. Daran ∠_क gefügt, woran vorn das Augment इट् antreten kann, 5, 1, 23. Erhält vor dem Suffix थ (mit dem Femin. auf ई) hinten das Augment इथ् 2, 53. Vgl. उगित् und मतुप्.

वन् 1) *Auslaut* वन् *eines Nominalstammes.* Declination 6, 4, 137. — 2) *kṛt* वन् (= वनिप्). Anfügung 6, 4, 41. Vor dem Femininsuffix ई geht न् in र् über 4, 1, 7.

वनिप् *kṛt* वन् 3, 2, 74 fg. Vgl. वन् 2).

वय *taddh.* वय 4, 3, 162.

वर 1, 1, 58 = वरच्.

वरच् *kṛt* वरं 3, 2, 175 fg. Anfügung 1, 1, 58.

वल् *alle Consonanten mit Ausschluss des* य् (s. Çivasûtra) 6, 1, 66. 7, 2, 35.

वल 6, 3, 118 = वलच्.

वलच् *taddh.* वलं 4, 2, 89. 5, 2, 112 fgg. Anfügung 6, 3, 118.

वलादि *mit einem beliebigen Consonanten mit Ausschluss des* य् *anlautend* 7, 2, 35.

वश् *ein Halbvocal (mit Ausschluss des* य्), *ein Nasal und eine tönende Muta* (s. Çivasûtra) 7, 2, 8.

वस् *Personalendung* वस् 3, 4, 78. Dafür व substituirt 82 fg.

वसु (abgekürzt für क्वसु) *kṛt* _±वस्. Bei √विद् für das Participialsuffix अत् (शतृ) substituirt 7, 1, 36. Anfügung mit dem Augment इट् 2, 67 fgg. व् vocalisirt sich 6, 4, 131. Für स् wird द् substituirt 8, 2, 72. र् (रु) 3, 1. Vgl. उगित्.

वहि *Personalendung* वहि 3, 4, 78.

वादि *mit* व् *anlautend* 6, 4, 126.

वान्त *auf* व् *auslautend* 6, 1, 79.

वि 1) *uṇâdi* वि. Anfügung 7, 3, 85. — 2) *das* वि *der kṛt-Suffixe* क्विन्, क्विप्, णिव, णिवन्, विच् *und* विट् *und des taddh.* च्वि. Das Suffix ist व्, welches nach 6, 1, 67 abfällt. Da eine nackte Wurzel nach 1, 2, 45 kein Nominalstamm sein kann und ein fertiges Wort nach 1, 4, 14 entweder auf eine Personal- oder Casusendung ausgehen muss, so erfand man, um dieses zu erreichen, das imaginäre Suffix व्, welches nach 1, 1, 62 abfallen kann, ohne dass die beabsichtigte Wirkung aufgehoben würde. Vgl. u. च्वि.

विच् *kṛt* व्, das wieder abfällt (vgl. वि 2) 3, 2, 73 fg. Das च् dient bloss zur Unterscheidung dieses व् von andern व्.

विट् *kṛt* व्, das wieder abfällt (vgl. वि 2) 3, 2, 67 fgg. Anfügung 6, 4, 41. Das ट् dient nur zur Unterscheidung dieses व् von andern व्.

विधल् *taddh.* _∠विध 4, 2, 54.

विन् 5, 3, 65 = विनि.

विनि *taddh.* विन् 5, 2, 102. 121 fg. Fällt vor den Suffixen ∠_इष्ठ und ∠_ईयस् ab 3, 65.

वु *die Silbe* वु. Für diese wird in einem Suffixe अक substituirt 7, 1, 1. Vgl. क्वुन्, ण्वुच्, ण्वुल्, वुक्, वुच्, वुञ्, वुन्, ष्वुन्.

वुक् 1) *hinten antretendes Augment* व् 4, 1, 125. 6, 4, 88. — 2) *taddh.* ±_अकं (vgl. वु) 4, 2, 103.

वुच् *taddh.* अकं (vgl. वु) 5, 3, 80.

वुञ् 1) *kṛt* ∠±अक (vgl. वु) 3, 2, 146 fg. — 2) *taddh.* ±∠_अक 4, 2, 39 fg. 53. 80. 121 fgg. 134 fgg. 3, 27. 45 fg. 49 fg. 77. 99. 118. 126. 128. 157 fg. 5, 1, 132 fgg.

वुन् 1) *kṛt* ∠_अक (vgl. वु) **3**, 1, 149 fg. — 2) *taddh.* ∠_अक **4**, 2, 61. 3, 28 fgg. 48. 98. 125. **5**, 2, 62 fg. 4, 1 fg.

व्य् Du. *die Laute* व् *und* य्. व्योः **6**, 1, 66. **8**, 3, 18.

व्यच् *taddh.* व्यं **4**, 1, 144.

व्यन् *taddh.* ∠_व्य **4**, 1, 145.

व्यपर *worauf* व् *oder* य् *folgt.* अ° **6**, 1, 115.

व्युपध उ *oder* इ *an vorletzter Stelle habend* **1**, 2, 26.

श

श् *der Laut* श्. Für छ् substituirt **6**, 4, 19. स् **8**, 4, 40. Dafür ष् substituirt 2, 36. Ein Guttural 62 fg. छ् 4, 63. Davor erhält न् das Augment त् 3, 31. Vgl. श 1).

श 1) *der Laut* श् **6**, 3, 55. Ist am Anfange eines Suffixes stummer Laut **1**, 3, 8. Darnach bleibt न् unverändert **8**, 4, 44. — 2) *Präsenscharakter* अ (*sârvadh.*) *bei den Wurzeln der sechsten Klasse, wenn die Personalendungen den Agens bezeichnen,* **3**, 1, 77. Davor nach dem Wurzelvocal न् eingeschoben **7**, 1, 59. Anfügung an Wurzeln auf ॠ 4, 28. — 3) *kṛt sârvadh.* अ, *an den Präsenscharakter* (auch des Passivs) *antretend,* **3**, 1, 137 fgg. 3, 100 fg. — 4) *taddh.* श **5**, 2, 100.

शङ्कटच् *taddh.* शङ्कटं **5**, 2, 28.

शत् als Auslaut von Zahlwörtern. Ableitungen davon **5**, 1, 22.

शतृ *kṛt sârvadh. Participialendung* अत्, *an den Charakter des Präsens und des Futurums tretend.* Heisst सत् (s. im folgenden Index) **3**, 2, 127. Für das Präsens substituirt 124 fgg. 130 fgg. Für das Futurum 3, 14. Wann unbetont **6**, 1, 186. Nach अ wird न् eingeschoben **7**, 1, 78 fgg. Wann das Femin. und die Casusendungen betont sind **6**, 1, 173. Nicht mit dem Gen. verbunden **2**, 3, 69. Dafür वसु substituirt **7**, 1, 36.

शध्यै *kṛt sârvadh.* अध्यै (*Infinitiv*), *an den Präsensstamm gefügt* **3**, 4, 9.

शध्यैन् *kṛt sârvadh.* ∠_अध्यै (*Infinitiv*), *an den Präsensstamm gefügt* **3**, 4, 9.

शप् *Präsenscharakter* अ (*sârvadh.*) *bei den Wurzeln der ersten Klasse und bei allen Denominativen und durch andere Suffixe erweiterten Wurzeln* (Wurzeln der zehnten Klasse, Causativa, Desiderativa, Intensiva u. s. w.), *wenn die Personalendungen den Agens bezeichnen,* **3**, 1, 68. Bei einigen Wurzeln neben einem andern Präsenscharakter 70 fgg. Davor Ausfall eines an vorletzter Stelle stehenden Nasals **6**, 4, 25 fg. Ein sonst eingeschobener Nasal nicht eingeschoben **7**, 1, 63 fg. Das Participialsuffix अत् erhält das Augment न् 81. Ein durch लुक् bezeichneter Schwund dieses शप् findet bei den Wurzeln der zweiten Klasse und bisweilen im Veda statt **2**, 4, 72 fg. Ein durch श्लु bezeichneter Schwund bei den Wurzeln der dritten Klasse und bisweilen im Veda 75 fg.

शर् *ein Sibilant* (s. Çivasûtra) **7**, 4, 61. **8**, 3, 28. 35 fg. 58. 4, 49.

शल् *ein Sibilant und* ह् (s. Çivasûtra) **3**, 1, 45.

शस् 1) *taddh.* शस् **5**, 1, 42 fg. Anfügung **6**, 3, 55. — 2) *Endung* अस् *des Acc. Pl.* **4**, 1, 2. Anfügung **6**, 1, 63. 93. 4, 80. Betont 1, 167. Für स् wird न् substituirt 103. **7**, 1, 29. Für अस् इ 20. औ 21. Schwund der ganzen Endung 22.

शानच् 1) *Präsenscharakter* आनं (*sârvadh.*), ein Substitut für den Präsenscharakter ना der neunten Klasse vor हि **3**, 1, 83. — 2) *kṛt sârvadh. Participialendung* आनं, *an*

den Charakter des Präsens (Med. u. Pass.) *und des Futurums tretend.* Heisst सत् (s. im folgenden Index) 3, 2, 127. Für das Präsens substituirt 124 fgg. Für das Futurum 3, 14. Wann unbetont 6, 1, 186. Nicht mit dem Genetiv verbunden 2, 3, 69. Vgl. चानश्.

शानन् *kṛt sârvadh.* ∠—आन, *an den Präsensstamm tretend*, 3, 2, 128.

शायच् *Präsenscharakter* आयै (*sârvadh.*), ein Substitut für den Präsenscharakter ना vor हि 3, 1, 84.

शालच् *taddh.* शालै 5, 2, 28.

शि *Casusendung* इ, ein *Substitut* für अस् (*Nomin. und Acc. Pl.*) *im Neutrum* 7, 1, 20. Heisst Sarvanâmasthâna (s. im folgenden Index) 1, 1, 42. Davor der Endvocal des Stammes verlängert 6, 4, 12. Fällt im Veda ab 1, 70.

शित् *ein* श् *zum stummen Laut habend.* 1) Ein solches, aus einem Laut bestehendes Substitut tritt für das Ganze (nicht für den Auslaut) ein 1, 1, 55. Vgl. अश्, इश्, ईश्, एश्, ओश्, शि, शी, शे. — 2) Ein solches an Wurzeln und Wurzelstämme tretendes Suffix heisst sârvadhatuka 3, 4, 113. Wann darnach Âtman. 3, 60 fg. Anfügung 6, 1, 45. 7, 3, 75 fgg. Vgl. सार्वधातुक im folgenden Index u. खश्, श 2) 3), शतृ, शध्यै, शध्यैन्, शप्, शानच्, शानन्, शायच्, श्नम्, श्ना, श्नु, श्यन्, श्लु.

शी *Casusendung* ई, ein *Substitut* für अस् Nom. Pl. 7, 1, 17. Für औ 18 fg. Anfügung 6, 4, 136. 7, 1, 80 fg.

शे *Casusendung* ए, ein *Substitut* für andere Casusendungen im Veda 7, 1, 39. Heisst pragṛhja 1, 1, 13.

श्न = श्नम् 6, 4, 23.

श्नम् *Präsenscharakter* न (*sârvadh.*) *bei den Wurzeln der siebenten Klasse, der nach dem Wurzelvocal eingeschaltet wird, wenn die Personalendungen den Agens bezeichnen*, 3, 1, 78. न् fällt aus 6, 4, 23. अ 111.

श्ना *Präsenscharakter* ना (*sârvadh.*) *bei den Wurzeln der neunten Klasse und einigen anderen, wenn die Personalendungen den Agens bezeichnen*, 3, 1, 81 fg. आ fällt ab 6, 4, 112. ई dafür substituirt 113. न् wird ण् 8, 4, 15. Vor हि werden आनै und आयै substituirt 3, 1, 83 fg.

श्नु *Präsenscharakter* नु (*sârvâdh.*) *bei den Wurzeln der fünften Klasse u. einigen anderen, wenn die Personalendungen den Agens bezeichnen*, 3, 1, 73 fgg. 82. Für उ wird उव् substituirt 6, 4, 77. व् 87. Abfall des Vocals 107. Für न् wird ण् substituirt 8, 4, 15. Die Imperativendung हि fällt ab 6, 4, 106.

श्यन् *Präsenscharakter* ∠—य (*sârvadh.*) *bei den Wurzeln der vierten Klasse und einigen anderen, wenn die Personalendungen den Agens bezeichnen*, 3, 1, 69 fgg. Bildet Reflexiva 90. Anfügung 7, 3, 71. 74. Das Participialsuffix अत् erhält das Augment न 1, 81.

श्लु *Schwund des Präsenscharakters* अ *bei den Wurzeln der dritten Klasse und einigen anderen, der als sârvadh. gilt*, 1, 1, 61. 2, 4, 75 fg. Davor Reduplication der Wurzel 6, 1, 10. Bildung der Reduplication 7, 4, 75 fgg. Auf dieselbe Weise (श्लुवत्) die Reduplication einiger Wurzeln im periphrastischen Perfect 3, 1, 39. Vgl. लुमत्.

ष

ष *der Laut* ष. Für den Anlaut ष् einer Wurzel wird स् substituirt 6, 1, 64. Im Auslaut eines Wortes 8, 4, 35. Für स् subst. 41. Ein Dental bleibt vor ष् unveränd. 43. Vgl. ष 1).

ष 1) *der Laut* ष् **6**, **4**, 9. 135. Ist als Anlaut eines Suffixes stummer Laut **1**, **3**, 6. Bildung eines Dvaṁdva, dessen letztes Glied auf ष् auslautet, **5**, **4**, 106. Für च्, छ्, ज् und श् substituirt **8**, **2**, 36. Für den Visarǵanîja **3**, 39. 41. 43 fgg. Dafür क् substituirt **2**, 41. Darnach ण् für न् **4**, 1 fgg. नि vor einer auf ष् auslautenden Wurzel wird nie णि 18. Wenn √नश् als नष् erscheint, wird न् nicht ण् 36. Vgl. ष्. — 2) *taddh. und samâsânta* अ *mit dem Femin. auf* ई **5**, **4**, 115.

षच् *taddh. und samâsânta* अँ *mit dem Femin. auf* ई **5**, **4**, 113 fg.

षन् 1) *als Auslaut eines Nominalstammes.* In einem solchen Stamme fällt vor dem taddh. ±_अ das अ aus **6**, **4**, 135. — 2) *das Desiderativsuffix* सन् *nach Verwandlung des* स् *in* ष् *in Folge des vorangehenden Lautes.* षणि **8**, **3**, 61.

षपूर्व *dem* ष् *vorangeht* **6**, **4**, 9. 135.

षत्व n. *der Uebergang eines* स् in ष् **6**, **1**, 86.

षाकन् *kṛt* ∠_आक *mit dem Femin. auf* ई **3**, **2**, 155.

षान्त *auf* ष् *auslautend* **8**, **4**, 36. अ° 18.

षित् ष् *zum stummen Laut habend.* 1) Eine solche Wurzel bildet Nominalstämme auf _±अ (Femin. आ) **3**, **3**, 104. Ausser den wirklich mit ष् versehenen Wurzeln gelten auch die Wurzeln 800—812 der ersten Klasse für षित्. — 2) Ein solches Suffix hat im Femin. ङीष्, d. i. betontes ई **4**, **1**, 41. Vgl. ष, षच्, षाकन्, ष्कन्, ष्टरच्, ष्ट्रन्, ष्ठच्, ष्ठन्, ष्ठल्, ष्फ, ष्फक्, ष्यङ्, ष्यञ्, ष्लञ्, ष्वुन्.

षीध्वम् *Personalendung* षीध्वम् *des Precativs mit dem Augment* सीयुट्, *dessen* स् *in Folge eines vorangehenden Lautes in* ष् *übergegangen ist.* Für ध् wird ढ् substituirt **8**, **3**, 78 fg.

षुक् *hinten antretendes Augment* ष् **4**, **1**, 161. **3**, 138. **7**, **3**, 40.

ष्कन् *taddh.* ∠_क *mit dem Femin. auf* ई **5**, **1**, 75.

ष्टरच् *taddh.* तरँ *mit dem Femin. auf* ई **5**, **3**, 90 fg.

ष्ट्रन् *kṛt* ∠_त्र *mit dem Femin. auf* ई **3**, **2**, 181 fgg.

ष्ठच् *taddh.* इकँ (vgl. ठ्) *mit dem Femin. auf* ई **4**, **4**, 31.

ष्ठन् *taddh.* ∠_इक *oder* ∠_क (vgl. ठ्) *mit dem Femin. auf* ई **4**, **3**, 70. **4**, 10 fg. 16 fg. 31. 53 fg. **5**, **1**, 46. 54 fg.

ष्ठल् *taddh.* _∠इक (vgl. ठ्) **4**, **4**, 9. 74.

ष्णान्त *auf* ष् *und auf* न् *auslautend* **1**, **1**, 24.

ष्फ *taddh.* आयन (vgl. फ्) *mit dem Femin. auf* ई **4**, **1**, 17 fgg.

ष्फक् *taddh.* ±_आयनँ *mit dem Femin. auf* ई **4**, **2**, 99 fg.

ष्यङ् *taddh.* य, als *Substitut für den Auslaut* (nicht für das ganze Suffix) anderer Suffixe mit dem Femin. auf आ **4**, **1**, 78 fgg. Das य् wird vocalisirt und alsdann im Femin. ई angefügt **6**, **1**, 13 fg.

ष्यञ् *taddh.* ±∠_य *mit dem Femin. auf* ई **5**, **1**, 123 fg. Anfügung **6**, **3**, 51.

ष्लञ् *taddh.* ±∠_ल *mit dem Femin. auf* ई **4**, **3**, 142.

ष्वुन् *kṛt* ∠_अक (vgl. वु) *mit dem Femin. auf* ई **3**, **1**, 145.

स

स् *der Laut* स्. Wann am Ende eines Suffixes nicht stummer Laut **1**, **3**, 4. Als Anlaut einer Wurzel **8**, **4**, 61. Eines Suffixes **7**, **4**, 49. **8**, **2**, 37. 41. Eines Wortes **3**, 29 fg. Als Auslaut einer Wurzel **7**, **4**, 49. Eines Nominalstammes **1**, **4**, 19. Da-

für श् substituirt 8, 4, 40. ष् 41. Abfall 3, 4, 98. 8, 2, 29. Vgl. स 1).

स 1) *der Laut* स् 3, 4, 91. 7, 2, 106. Nominalstämme auf स् 6, 4, 10. Als Anlaut eines Suffixes 7, 2, 57. Für ein anlautendes ष् einer Wurzel substituirt 6, 1, 64. Für den Visarǵanîja 8, 3, 34. 36. 38. 40. 42. 46 fgg. Dafür रु substituirt 2, 66. 74. रु oder र् 70 fg. द् 72 fgg. ष् 3, 56 fgg. 80 fgg. Abfall des स् 3, 1, 11. 7, 2, 79. 8, 2, 24 fgg. Vgl. स्. — 2) *uṇâdi* स. Erhält kein Augment इट् 7, 2, 9. — 3) *taddh.* स 4, 2, 80. 5, 4, 40.

सक् *hinten antretendes Augment* स् 7, 2, 73.

सन् *Desiderativsuffix* ∠_स (*ârdhadh.*) 3, 1, 5 fgg. Ein darauf ausgehender Stamm heisst Wurzel (धातु) 32. Wann कित् 1, 2, 8 fgg. 26. Davor eine andere Wurzel substituirt 2, 4, 37. 47 fg. 51. Reduplication 6, 1, 9. Bildung derselben 7, 4, 79 fgg. Abfall derselben 54 fgg. Mit und ohne Augment इट् angefügt 2, 12. 41. 49. 74 fg. Anfügung 6, 1, 31 fg. 4, 16 fg. 42. 7, 3, 57 fg. 4, 54 fgg. 8, 3, 61. 117. Âtman. und Parasm. 1, 3, 57 fgg. 62. 92 fg. An ∠_स kṛt उ gefügt 3, 2, 168. Im reduplicirten Aorist richtet sich die Reduplication nach der des Desid. (सन्वत्) 7, 4, 93.

सनुम् *mit dem infigirten Augment* न् (नुम्) *versehen* 8, 4, 32.

सर *uṇâdi* सर (ohne stumme Laute). Ohne Augment इट् angefügt 7, 2, 9.

सात् = साति 8, 3, 111.

साति *taddh.* सात् 5, 4, 52 fgg. स् geht nicht in ष् über 8, 3, 111.

साम् *die Genetivendung* आम् *mit dem vorn angetretenen Augment* स् (s. 7, 1, 52). Dafür आकम् substituirt 7, 1, 33.

सि 1) *Personalendung* सि = सिप् 3, 4, 87. 6, 1, 68. — 2) *uṇâdi* सि (ohne stummen Laut). Erhält nicht das Augment इट् 7, 2, 9.

सिच् *Aoristcharakter* स् (*ârdhadh.*), ein Substitut für च्लि 3, 1, 44. Wann कित् 1, 2, 11 fgg. Davor Vṛddhi 7, 2, 1 fgg. Mit und ohne Augment इट् oder ईट् angefügt 7, 2, 40. 42 fg. 57. 71 fgg. 6, 4, 62. Die Wurzel erhält hinten das Augment स् 7, 2, 73. Personalendung उस् st. अन् 3, 4, 109 fg. Personalendung mit Augment ईट् angefügt 7, 3, 96 fg. Bildung des Passivs und Impersonals 6, 4, 62. Schwund des Suffixes 2, 4, 77 fgg. Abfall des स् 8, 2, 25 fgg. Betonung 6, 1, 187. Das च् zeigt an, dass der Charakter den Acut hat, wenn er das Augment इट् annimmt. Vgl. लुङ्.

सित् स् *zum stummen Laut habend.* Vor einem solchen Suffixe heisst der Nominalstamm Pada (*Wort*), weil der Auslaut wie der Auslaut eines Wortes behandelt wird, 1, 4, 16. Vgl. घस्, कस्, यस्, युस्.

सिप् 1) *Suffix* स् (*ârdhadh.*) *vor den Personalendungen des Conjunctivs* 3, 1, 34. प् zeigt an, dass das Suffix auch mit dem Augment इट् unbetont bleibt. — 2) *Personalendung* सि (*sârvadh.*) 3, 4, 78. Nach Abfall des इ fällt auch स् ab 6, 1, 68. Verhalten eines auslautenden स् u. द् einer Wurzel vor स् nach Abfall des इ 8, 2, 74 fg. Für सि wird _∠थ substituirt 3, 4, 82 fgg. हि 87 fg.

सीयुट् *vorn antretendes Augment* सीय् *vor den Personalendungen des Potentials und Precativs* 3, 4, 102. Anfügung im Passiv und Impersonal des Precativs 6, 4, 62. Abfall des स् 7, 2, 79.

सु 1) *uṇâdi* सु (ohne stummen Laut). Erhält nicht das Augment इट् 7, 2, 9. — 2) *Casusendung* स् (*Nomin. Voc. Sg.*) 4, 1, 2. 1, 4, 17. 6, 1, 182. 4, 127. Anfügung 13 fg. 7, 1, 82 fgg. 93 fg. 2, 94. 106 fgg. 110 fg. Fällt ab 6, 1, 68. 69 (im Voc.). 132 fgg. 7, 1, 23. 2, 107. Dafür अम् substituirt 1, 24. अद् oder अत् 25 fg. Im

Veda vertritt स् auch andere Casus 39. Vgl. प्रथमा im folgenden Index. — 3) *Casusendung* सु = सुप् 6, 1, 168.

सुच् *taddh.* स् 5, 4, 18 fg. Das च् zeigt an, dass die letzte Silbe den Acut hat.

सुज् *die Partikel* सु; s. den folg. Index.

सुट् 1) *die fünf ersten Casusendungen.* Die Bz. gebildet nach 1, 1, 71 aus सु u. औट् in 4, 1, 2. Heissen im Masc. und Femin. Sarvanâmasthâna (s. im folgenden Index) 1, 1, 43. — 2) *vorn antretendes Augment* स 3, 4, 107. 6, 1, 135 fgg. 7, 1, 52. 8, 3, 5. 70 fg.

सुप् 1) *Locativendung* सु 4, 1, 2. 8, 3, 16. Vgl. सप्तमी im folgenden Index. — 2) *Casusendung* (die Bez. gebildet nach 1, 1, 71 aus सु der ersten Casusendung und सुप् der letzten in 4, 1, 2), *ein mit einer Casusendung versehenes Wort.* Je sechs heissen Singular, Dual und Plural 1, 4, 103. Alle Vibhakti 104. Sind (in der Regel) unbetont 3, 1, 4. Betonung davor 6, 1, 191. Anfügung 4, 83 fgg. 7, 3, 102 fg. 8, 2, 2. Dafür अम् substituirt 2, 4, 83 fg. Verschiedene andere Endungen im Veda 7, 1, 39. Abgeworfen 2, 4, 71. 82. Was auf eine Casusendung auslautet heisst Pada (*Wort*) 1, 4, 14. In der Bedeutung von सुबन्त 3, 1, 106. 2, 4. 78. 5, 3, 68. Verhalten eines solchen Wortes vor einem Vocativ in Bezug auf den Accent 2, 1, 2. Am Anfange eines Comp. 2, 1, 9. Am Ende 4 fgg. Denominativa davon 3, 1, 8 fgg. So v. a. *Denominativ* 6, 1, 92. असुप् *keine Casusendung* 8, 2, 69. *Kein mit einer solchen Endung versehenes Wort* 7, 3, 44.

से 1) *Personalendung* से 3, 4, 80. Erhält das Augment इ 7, 2, 77 fg. — 2) *Infinitivendung* से 3, 4, 9.

सेट् *mit dem Augment* इ (इट्) *versehen* 1, 2, 18 fgg. 6, 1, 196. 4, 52. 121 fgg.

सेन् *Infinitivendung* ⁄_से 3, 4, 9.

स्न *taddh.* स्न (स्ना) 5, 4, 40.

स्नञ् *taddh.* ±⁄_स्न 4, 1, 87.

स्मात् *Casusendung* स्मात्, ein Substitut für ङस् 7, 1, 15 fg.

स्मिन् *Casusendung* स्मिन्, ein Substitut für ङि 7, 1, 15 fg.

स्मै *Casusendung* स्मै, ein Substitut für ङे 7, 1, 14.

स्य 1) *Charakter* स्य (*ârdhadh.*) *vor den Personalendungen des ersten Futurums und des Conditionals* 3, 1, 33. Erhält das Augment इ 7, 2, 70. Anfügung 8, 3, 117. Im Passiv u. Impers. 6, 4, 62. Wann Parasm. und Âtman. folgen 1, 3, 92 fg. — 2) *Casusendung* स्य, ein Substitut für ङस् 7, 1, 12.

स्याट् *vorn antretendes Augment* स्या 7, 3, 114 fg.

स्व *Personalendung* स्व 3, 4, 91. Erhält das Augment इ 7, 2, 77 fg. Statt der Pluralendung 3, 4, 2 fgg.

ह

ह् *der Laut* ह्. Als Auslaut einer Wurzel 7, 2, 5. Anlaut eines Suffixes 7, 2, 104. Dafür घ् substituirt 3, 54 fgg. 8, 2, 32 fg. ढ् 31. 33. ध् 34. घ् 35. Ein Palatal 7, 4, 62. Veränderungen eines anlautenden ह् 8, 4, 62. Vgl. ह 1).

ह 1) *der Laut* ह्. Verhalten eines म् vor ह् mit nachfolgendem म् oder न् 8, 3, 26 fg. Ein auf ह् auslautender Nominalstamm am Ende eines Dvaṁdva 5, 4, 106. Für स् substituirt 7, 4, 52. Nach ह् ein Consonant verdoppelt 8, 4, 46. Vgl. ह्. — 2) *taddh.* und *Vibhakti* ह 5, 3, 11. 13.

हल् m. (auch Pl.) und n. *ein Consonant*

(s. Çivasûtra) **6**, **4**, 2. 49. 150. **8**, **2**, 77. Unmittelbar auf einander folgende Consonanten heissen संयोग **1**, **1**, 7. Ein Vocal und ein Consonant sind einander nicht homogen 10. Ein Consonant im Auslaut eines Suffixes ist ein stummer Laut **3**, 3. Als Anlaut einer Wurzel **8**, **4**, 31. Eines Wortes **3**, 22. **6**, **1**, 132. Eines Suffixes **4**, 34. 66. 100. 113. **7**, **2**, 85. 113. **3**, 89. Als Auslaut einer Wurzel **3**, **1**, 83. 124. **3**, 121. **6**, **4**, 24. Eines Nominalstammes **6**, **1**, 68. **3**, 9. Abfall eines auslautenden Consonanten **3**, **1**, 12. Vgl. हलन्त, हलादि, हल्पूर्व und im folgenden Index एकहलादि, एकहल्मध्य und द्विहल्.

हलन्त *consonantisch auslautend* **1**, **2**, 10. **7**, **2**, 3.

हलादि 1) m. *der erste Consonant* **7**, **4**, 60. — 2) Adj. *consonantisch anlautend* **1**, **2**, 26. **3**, **1**, 22. **2**, 149. **6**, **1**, 179. **3**, 10. **4**, 161. **7**, **2**, 7.

हल्पूर्व *dem ein Consonant vorangeht* **6**, **1**, 174.

हश् *ein Halbvocal, ein Nasal, eine tönende Muta und* ह् (siehe Çivasûtra) **6**, **1**, 114.

हि *Personalendung* हि, ein Substitut für सि (सिप्, also eigentlich पित्) **3**, **4**, 87. Ist nicht पित् ebend. u. 88. Anfügung **1**, 83 fg. **6**, **4**, 35 fg. 117. 119. Dafür धि substituirt 101 fgg. _=तात् **7**, **1**, 35. Schwund von हि **6**, 4, 105 fg. Statt des Plurals gesetzt **3**, **4**, 2.

Alphabetisches Verzeichniss

der Suffixe nach Auflösung der lautlich bedeutsamen und nach Ablösung der stummen Laute.

(Suffixe ohne auf- und abzulösende Laute brauchten hier nicht noch einmal aufgeführt zu werden. Der Schwund eines Suffixes wird durch eine Null bezeichnet. In Betreff des Accentes ist auch das S. 146* Bemerkte zu beachten. Die Casusendungen sind nach **3**, **1**, 4 unbetont.)

0 Präsenscharakter der Wurzeln der zweiten Klasse = शपो लुक्.

0 Präsenscharakter der Wurzeln der dritten Klasse = श्लु.

0 Charakter des Intensivs Parasm. = यङ्लुक्.

0 kṛt = विच्, विट्.

_±0 kṛt — विच.

_=0 kṛt = क्विन्, क्विप्.

∠±0 kṛt = ण्विन्.

∠=0 kṛt = क्विन्.

अ Präsenscharakter der Wurzeln der sechsten Klasse = श.

अ Endung der ersten Sg. Med. im Potent. und Prec. = अत्.

अ kṛt = खश्, घ, ट, ड, श.

अ taddh. = ड, डट्.

अ taddh. und samâsânta = ष.

अ॑ kṛt = अच्, खच्.

अ॑ taddh. = अच्.

अ॑ taddh. und samâsânta = टच्, डच्, षच्.

अ॑ taddh. und Vibhakti = अत्.

अ Präsenscharakter der Wurzeln der ersten Klasse u. s. w. = शप्.

अ kṛt, taddh. und samâsânta = अप्.

_±अ kṛt = अण्, ण.

_=अ Aorist- und Conjunctivcharakter = अङ्.

_=अ kṛt = क, टक्.

_∠अ kṛt = खल्.

_±∠अ Endung der ersten und dritten Person Sg. Perf. = णल्.

±_अ taddh. = अण्, डण्, ण.

∠_अ taddh. = अन्.

∠±अ kṛt = घञ्.

∠=अ kṛt = कञ्.

±∠_अ taddh. = अञ्, ञ.

_±अँ kṛt = णच्.

_=अँ Aoristcharakter mit Reduplication = चङ्.

_=अ kṛt = कप्.

अक्∠ vor dem letzten Vocal infigirt = अकच्.

अकँ taddh. = वुच्.

_±∠अक kṛt = ण्वुल्.

∠±अक kṛt = वुञ्.

∠_अक kṛt = वुन्, ष्वुन्.

∠_अक taddh. = ष्वुन्, वुन्.

±∠_अक taddh. = वुञ्.

_±अकँ kṛt = णवुच्.

±_अकँ taddh. = वुक्.

अठँ taddh. = अठच्.

अडँ taddh. = अडच्.

अत् Participialendung = शतृ.

∠_अत् kṛt = अतुन्.

अत Personalendung = झ.

अतमँ taddh. = डतमच्.

अतरँ taddh. = डतरच्.

अतँस् taddh. = अतसुच्.

अति Personalendung = झि.

अति taddh. = डति.

अथुँ kṛt = अथुच्.

अध्यै kṛt = शध्यै.

_=अध्यै kṛt = कध्यै.

∠=अध्यै kṛt = कध्यैन्.

∠_अध्यै kṛt = अध्यैन्, शध्यैन्.

अँन् taddh. und samâsânta = अनिच्.

अन kṛt = यु.

अन taddh. = ट्यु.

अनँ kṛt = युच्.

_±अन kṛt = ण्युट्.

_∠अन kṛt = ल्यु, ल्युट्.

_∠अन taddh. = ट्युल्.

∠±अन kṛt = ञ्युट्.

∠_अन kṛt = ख्युन्.

अनँीय kṛt = अनीयर्.

अन्त Personalendung = झ.

अन्ति Personalendung = झि.

अम् taddh. = अमु.

_±∠अम् Absol. = णमुल्.

_=∠अम् Infin. = कमुल्.

∠±अम् Absol. = खमुञ्.

अयँ taddh. = अयच्.

अस् taddh. (Adv.) = असि.

अस् Gen. Sg. = ङस्.

अस् Abl. Sg. = ङसि.

अस् Nom. Pl. = जस्, जसि.

अस् Acc. Pl. = शस्.

अँस् taddh. und samâsânta = असिच्.

∠=अस् Infinitivendung = कसुन्.

∠=असे desgl. = कसेन्.

∠_असे desgl. = असेन्.

अस्तात् taddh. (Adv.) = अस्ताति.

आ Instr. Sg. = आङ्, टा.

आँ taddh. (Adv.) = आच्, डाच्.

आँ Femininsuffix = चाप्.

आ desgl. = आप्, टाप्, डाप्.

_∠आ Casusendung im Veda = आल्.

∠_आक kṛt = षाकन्.

आकिँन् taddh. = आकिनिच्.

आटँ taddh. = आटच्.

आत् taddh. (Adv.) = आति.

आनँ Präsenscharakter = शानच्.

आनँ kṛt = चानश्, शानच्.

∠_आन kṛt = शानन्.

_=आनँ kṛt = कानच्.
आम् taddh. (Adv.) = आमु.
आयँ Präsenscharakter = आयच्.
आयन taddh. = ष्फ.
±∠_आयन taddh. = फञ्.
±_आयनँ taddh. = ष्फञ्, फक्, ष्फक्.
∠_आयनि taddh. = फिन्.
±∠_आयनि taddh. = फिञ्.
±_आरँ taddh. = आरक्.
आलँ taddh. = आलच्.
आलुँ kṛt = आलुच्.

इ erste Sg. Âtman. = इट्.
इ Locativ Sg. = ङि.
इ Nom. Acc. Pl. Neutr. = शि.
इ taddh. und samâsânta = इत्.
इँ desgl. = इच्.
_±इ Charakter des Causativs u. s. w. =
णि, णिङ्, णिच्.
_=इ kṛt = कि.
∠±इ kṛt = इञ्.
∠_इ kṛt = किन्.
±∠_इ taddh. = इञ्.
_±इँ Aoristcharakter (in उदपादि u. s. w.)
= चिण्.
इकँ taddh. = ठच्, ष्ठच्.
इकु taddh. = ठप्.
_∠इक taddh. = ष्ठल्.
∠_इक taddh. = टिठन्, ठन्, ष्ठन्.
±∠_इक taddh. = ञिठ, ठञ्.
±_इकँ taddh. = ठक्.
इतँ taddh. = इतच्.
इन् kṛt und taddh. = इनि.
_±इन् kṛt = इनुण्, घिनुण्, णिनि.
±_इन् taddh. = णिनि.
इनँ taddh. = इनच्.
इमँन् taddh. = इमनिच्.
इय taddh. = घ, घस्.
इयँ taddh. = घच्.
∠_इय taddh. = घन्.
इरँ Personalendung = इरेच्.
इलँ taddh. = इलच्.

∠_इष्ठ taddh. = इष्ठन्.
इष्णुँ kṛt = इष्णुच्, खिष्णुच्.

ई Casusendung = शी.
ई Femininsuffix = ङी.
ई Femininsuffix (betont) = ङीष्.
ईँ Adv. mit कृ u. s. w. s. च्वि.
ई Femininsuffix = ङीप्.
∠_ई desgl. = ङीन्.
∠_ईक taddh. = ईकन्.
±_ईकँ taddh. = ईकक्.
ईन taddh. = ख.
±∠_ईन taddh. = खञ्.
ईय taddh. = छ, छस्.
=ईय wurzelbildendes Suffix = ईयङ्.
±_ईय taddh. = छण्.
∠_ईयस् taddh. = ईयसुन्.
ईरँ taddh. = ईरच्.
∠_ईर taddh. = ईरन्.

उ kṛt = डु.
_±उ kṛt = उण्.
∠±उक kṛt = उकञ्, षुकञ्.
±∠_उक taddh. = उकञ्.
उपँ taddh. = डुपच्.
उँर kṛt = घुरच्.
उरँ taddh. = उरच्.
_=उरँ kṛt = कुरच्.
उस् Personalendung = जुस्.

ऊ Femininsuffix = ऊङ्.
ऊँ Adv. mit कृ u. s. w. s. च्वि.

ए Dat. Sg. = ङे.
ए vedische Casusendung = शे.
∠=ए kṛt = केन्.
±_एयय taddh. = टेययण्.
एधाँ taddh. (Adv.) = एधाच्.
एन् desgl. = एनप्.
_=एन्य kṛt = केन्य.
एय taddh. = ढ.
±∠_एय taddh. = ढञ्.

±_एयँ taddh. = ठक्, ढ्रक्.
±∠_एयक taddh. = ठकञ्.
±_एयिँन् taddh. = ठिनुक्.

±_ऐरँ taddh. = ऐरक्.

औ Loc. Sg. = औत्.
औ Nom. Acc. Du. = औङ्.
औ Acc. Du. = औट्.

क taddh. = ठच्.
क taddh. und samâsânta = कप्.
∠_क taddh. = कन्, ठन्, ष्कन्, ष्ठन्.
±∠_क taddh. = ठञ्, ञिठ.
±_कँ taddh. = कक्, ठक्.
कटँ taddh. = कटच्.
कट्यँ taddh. = कट्यच्.
कल्प taddh. = कल्पप्.
काम्यँ Denominativsuffix = काम्यच्.
कुटारँ taddh. = कुटारच्.
कुण taddh. = कुणप्.
कृत्वँस् taddh. (Adv.) = कृत्वसुच्.

ग्मिन् (मिन्) taddh. = ग्मिनि.

चण taddh. = चणप्.
चर taddh. = चरट्.
चुञ्चु taddh. = चुञ्चुप्.

जातीय taddh. = जातीयर्.
जाहँ taddh. = जाहच्.

टीटँ taddh. = टीटच्.

त zweite Pl. Imper. Parasm. = तप्.
_=त desgl. = तङ्.
_=त Participialsuffix = क्त.
तन zweite Pl. Imper. Parasm. = तनप्.
तम taddh. = तमट्.
तम desgl. = तमप्.
तय desgl. = तयप्.

तरँ desgl. = ष्टरच्.
तर desgl. = तरप्.
_=तवत् Participialsuffix = क्तवतु.
_=तवे kṛt (Infinitiv) = तवेङ्.
∠_तवे desgl. = तवेन्.
तव्यं kṛt (kṛtja) = तव्यत्.
तस् taddh. (Adv.) = तसि.
_∠तस् desgl. = तसिल्.
ता dritte Sg. des periphr. Fut. = तास् (तासि) + डा.
_∠ता taddh. = तल्.
_=तात् zweite und dritte Sg. Imper. = तातङ्.
_∠ताति taddh. = तातिल्.
तारस् dritte Pl. des periphr. Fut. = तास् (तासि) + रस्.
तारौ dritte Du. des periphr. Fut. = तास् (तासि) + रौ.
ति Personalendung = तिप्.
∠=ति kṛt = क्तिन्.
_∠ति taddh. = तिल्.
_=तिँ kṛt = क्तिच्.
∠_तिक (तिका) taddh. = तिकन्.
∠_तुम् kṛt (Infinitiv) = तुमुन्.
तृँ kṛt = तृच्.
∠_तृ kṛt = तृन्.
∠_तोस् kṛt (Infinitiv) = तोसुन्.
त्य taddh. = त्यप्.
±_त्यँ desgl. = त्यक्.
∠_त्यक desgl. = त्यकन्.
_∠त्र taddh. (Adv.) = त्रल्.
∠_त्र uṇâdi = त्रन्.
त्रिम = kṛt क्त्रि + taddh. मप्.
∠_त्व kṛt = त्वन्.
_=त्वा Absolutiv = क्त्वा.

थ taddh. = थट्.
_∠थ zweite Sg. Perf. Parasm. = थल्.
∠_थक kṛt = थकन्.
थम् taddh. (Adv.) = थमु.
_∠था desgl. = थाल्.
∠_थ्य taddh. = थ्यन्.

दघ्न taddh. = दघ्नच्.
देशीय desgl. = देशीयर्.
द्वयस desgl. = द्वयसच्.

±′_धम् desgl. (Adv.) = धमुञ्.
±′_ध्यम् desgl. = ध्यमुञ्.

न infigirter Präsenscharakter der Wurzeln der siebenten Klasse = श्नम्.
_=न kṛt = नङ्.
∠_न kṛt = नन्.
±′_न taddh. = नञ्.
_=नज् kṛt = नजिङ्.
ना Präsenscharakter der Wurzeln der neunten Klasse = श्ना.
±′_ना taddh. = नाञ्.
नाट desgl. = नाटच्.
नु Präsenscharakter der Wurzeln der fünften Klasse = श्नु.
_=नु kṛt = क्नु.

पिट taddh. = पिटच्.

बहु_∠ taddh. = बहुच्.
बिड desgl. = बिडच्.
बिरीस desgl. = बिरीसच्.

_∠भक्त desgl. = भक्तल्.
भट desgl. = भटच्.

म desgl. = मट्.
म॒ desgl. = मप्.
म॒त् desgl. = ड्मतुप्, मतुप्.
∠_मन् kṛt = मनिन्.
मय taddh. = मयट्.
_=मर kṛt = क्मरच्.
महि Personalendung = महिङ्.
मात्र taddh. = मात्रच्.
मि॒ Personalendung = मिप्.
मिन् s. म्मिन्.

य taddh. = ड्य, यस्, ष्य.
य taddh. = ड्यत्.
य॒ desgl. = यप्.
∠य (zweisilbig) kṛt (kṛtja) und taddh. = यत्.
_=य Denominativsuffix = क्य, क्यङ्, क्यष्, यक्.
_=य Präsenscharakter des Passivs = यक्.
_=य Charakter des Intensivs = यङ्.
_∠य taddh. = यल्.
_=′य Absol. = ल्यप्.
∠_य Präsenscharakter der Wurzeln der vierten Klasse = श्यन्.
∠_य taddh. = यन्.
±_य desgl. = ड्यण्, यय.
±′_य desgl. = ञ्य, ञ्यङ्, ञ्यट्, यञ्, ष्यञ्.
_=य Denominativsuffix = क्यच्.
±_य taddh. = यक्.
__य (mehr als zweisilbig) kṛt u. taddh. = यत्.
_±य kṛt = ण्यत्.
±_य taddh. = ण्यत्.
_=य॒ kṛt (kṛtja) = यप्.
या Casusendung im Veda = ड्या.
या desgl. = याच्.
यु taddh. = युस्.

_∠रु kṛt = क्रु.
रू॒प॒ taddh. = रूपप्.
_∠र्हि taddh. und Vibhakti = र्हिल्.

ल taddh. = लच्.
±′_ल desgl. = ष्लञ्.
∠=लुक kṛt = क्लुकन्.

वत् taddh. (Adv.) = वति.
व॒त् taddh. = वतुप्.
व॒न् kṛt = वनिप्.
_=व॒न् kṛt = क्वनिप्, ङ्वनिप्.
वर kṛt = वरच्.
_=व॒र् kṛt = क्वरप्.
वल taddh. = ड्वलच्, वलच्.
_=वस् Participialsuffix = क्वसु.

_∠विध taddh. = विधल्.
विन् desgl. = विनि.
ष्यं desgl. = ष्यत्.
∠_ष्य desgl. = ष्यन्.

शङ्कटं desgl. = शङ्कटच्.
शालं desgl. = शालच्.

स् Aoristcharakter = सिच्.
स् Conjunctivcharakter = सिप्.
स् Nominativzeichen = सु.

स् taddh. (Adv.) = सुच्.
_=स Aoristcharakter = क्स.
∠_स Desiderativsuffix = सन्.
सात् taddh. (Adv.) = साति.
सि Personalendung = सिप्.
सु Locativendung = सुप्.
_=से kṛt (Infinitiv) = क्से.
∠ _से desgl. = सेन्.
±∠_स्न taddh. = स्नञ्.
_=स्नु kṛt = क्स्नु.

Pâṇini's Wortschatz.

(In diesem Index befinden sich auch die grammatischen termini technici nebst ihren Erklärungen, wenn sie wirkliche Wörter, nicht bloss grammatische, an und für sich bedeutungslose Laute und Silben sind. Diese stehen in dem vorangehenden Verzeichniss. Ein Compositum, das aus einem solchen grammatischen Elemente und einem wirklichen Worte besteht, erscheint in diesem oder im vorangehenden Index, je nachdem das bedeutsame Wort am Anfange oder am Ende steht; also z. B. एकाल् hier, dagegen अजादि dort. Wurzeln im Sinne von Pâṇini (s. u. धातु) haben das Wurzelzeichen vor sich. Die Formen, in welchen sie Pâṇini uns vorführt, habe ich zwischen Klammern angegeben. Auf die Schreibart im Dhâtupâṭha nimmt unser Grammatiker nur ausnahmsweise Rücksicht, setzt sie aber stets als allgemein bekannt voraus und erklärt auch ihre Bedeutung am geeigneten Orte. So erscheinen z. B. die Wurzeln संस् und हिंस् bei ihm in der Form von संसु und हिंसु oder हिंस, während der Dhâtupâṭha सन्सु und हिसि darbietet, eine Schreibart, die Pâṇini kennt und auch bespricht. Wurzeln, die im Dhâtupâṭha aus praktischen Rücksichten ष् und ण् im Anlaut haben, schreibt Pâṇini ohne Ausnahme mit स् und न्. Die Wurzeln auf ऐ und ओ gehen bei ihm auf आ aus. Die zu einem Gaṇa gehörigen Wurzeln habe ich, obgleich viele von ihnen ohne allen Zweifel hier ihren richtigen Platz gehabt hätten, in den letzten Index verwiesen, um vollkommen sicher zu gehen. Die einem Worte vorgesetzten zwei Linien bezeichnen das im Compositum vorangehende, die zwei nachgesetzten das daselbst nachfolgende Glied. + über der Linie ist = Vṛddhi, ´ = Acut.)

अ

1. अ priv. s. नञ्.

2. अ Pronominalstamm, Substitut für इदम् und एतद् **2**, 4, 32 fg.

अंश **5**, 1, 56. 2, 69.

अंशक **5**, 2, 69.

अंशु in प्रत्यंशु **6**, 2, 193.

अंस und अंसल **5**, 2, 98.

अकत **5**, 1, 121.

अकथित **1**, 4, 51.

अकर्मक Adj. *nicht mit einem Object verbunden*, *intransitiv* **1**, **3**, 26. 35. 45. 49. 85. 88. **4**, 52. **3**, **2**, 148. **4**, 69. 72. **7**, 4, 57.

अकार्य **5**, 2, 20.

अकुशल **7**, 3, 30.

अकृच्छ्र **3**, 3, 126. **8**, 1, 13.

अकृच्छ्रिन् **3**, 2, 130.

अकृतकारम् **3**, 4, 36.

अकृत्रिम (f. आ) **4**, 1, 42.

अकेवल **6**, 2, 96.

अकौशल **7**, 3, 30.

अक्त **8**, 2, 48.

√अक्ष्, अक्ष्णोति und अक्षति **3**, 1, 75.

1. अक्ष *Würfel* **3**, 3, 70. *Achse* **5**, 4, 74.

2. °अक्ष *Auge* **5**, 4, 76. Adj. (f. ई) 113. Vgl. काक्ष.

अक्षद्यूत **4**, 4, 19.

nicht ausfällt 4, 30. अञ्चित्वा und अञ्चित 7, 2, 53. अक्त 8, 2, 48.
2. °अञ्च् (अञ्चि, अञ्चु, अच्, चु) 3, 2, 59. 6, 3, 92 fgg. Accent in der Declination 1, 170. 182. 222. 2, 52. Wann अ abfällt 4, 138. ई dafür substituirt 139. Davor ein Vocal verlängert 3, 138. Darnach Schwund eines Suffixes 5, 3, 30. Suffix ईन 4, 8. Mit Abl. 2, 3, 29. Mit diesem zu einem Avjajîbh. verbunden 1, 12.
√ अञ्ज् (अञ्जि, अञ्जू), आञ्जीत् 7, 2, 71. अञ्जिजिषति 74.
°अञ्जलि Adj. (f. ई) und अञ्जलि 5, 4, 102.
अञ्जस् 6, 2, 187.
अणक° 2, 1, 54.
अणव्य und अणु 5, 2, 4.
अण्ड (आण्ड?) u. अण्डीर (आण्डीर?) 5, 2, 111.
अतरुण 1, 2, 73.
अतस् 2, 4, 33.
अति Upasarga und Karmaprav. 1, 3, 80. 4, 93. अति° Accent 6, 2, 191.
अतिक्रमण 1, 4, 95.
अतिग्रह 5, 4, 46.
अतिचारिन् 3, 2, 142.
अतिथि 4, 4, 104. 5, 4, 26.
अतिपत्ति in क्रियातिपत्ति.
अतिपद Adj. (f. आ) 6, 2, 191.
अतिव्यथन 5, 4, 61.
अतिशायन 5, 3, 55.
अतिश्व Adj. (f. ई) 5, 4, 96.
अतिसर्ग 3, 3, 163.
अतिसार und अतिसारकिन् 5, 2, 129.
अतीक्ष्ण und अतीक्ष्णा 6, 2, 161.
°अतीत 2, 1, 24.
अतीसार und अतीसारकिन् 5, 2, 129.
अत्यन्त 5, 2, 11.
अत्यन्तग 3, 2, 48.
अत्यन्तगति, अनत्य° 5, 4, 4.
अत्यन्तसंयोग 2, 1, 29. 3, 5.
अत्यन्तीन 5, 2, 11.
अत्यय 2, 1, 6.
°अत्यस्त 2, 1, 24.
अत्याकार 5, 1, 134.
अत्याधान n. 3, 3, 80. अनत्या° 1, 4, 75.
अत्यार्थ 3, 1, 141.
अत्र 2, 4, 33. 6, 4, 22. 7, 4, 58. 8, 3, 2.
अत्रि m. 4, 1, 117. Pl. 2, 4, 65.
1. √ अद् (अद्, अदि, अत्ति), अत्ति 2, 4, 72. 3, 2, 68. 160. 3, 59. आदिथ 7, 2, 66. आदत् 3, 100. Dafür जग्ध् substituirt 2, 4, 36. घस् 37 fgg.
2. °अद् 3, 2, 68 fg.
अदर्शन n. 1, 1, 60. 2, 55. 4, 28. 5, 4, 76.
अदस् Pron. Declination 7, 1, 11. 2, 106 fg. 8, 2, 80 fg. Welche Casusendungen pragṛhja 1, 1, 12. Ist Gati 4, 70.
अदिति 4, 1, 85. Verhalten des स् in अदितिस् vor क 8, 3, 50.
अदूर 5, 3, 35. In Comp. mit Zahlwörtern 2, 2, 25.
अदूरभव 4, 2, 70.
अदेशकाल 4, 4, 71.
अद्मर Adj. (f. आ) 3, 2, 160.
अद्य 5, 3, 22.
अद्यश्वीना 5, 2, 13.
अद्व्युपसर्ग *nicht mit zwei Präpositionen verbunden* 6, 4, 96.
अध् für अधर substituirt 5, 3, 39.
अधमार्ध्य 4, 3, 5.
अधर 5, 3, 34. 39. Declination 1, 1, 34. 7, 1, 16. अधर° 2, 2, 1. अधरेण 5, 3, 35.
अधरेद्युस् 5, 3, 22.
अधरोत्तर n. Sg. und Du. 2, 4, 12.
अधस् 5, 3, 39. Verdoppelt 8, 1, 7.
अधस्तात् 5, 3, 40.
अधस्पद 8, 3, 47.
अधातु 1, 2, 45. 7, 1, 70.
अधि Upasarga und Karmaprav. 1, 3, 33. 4, 93. 97. In Verbindung mit √ कृ Upas. od. Karmapr. 98. Verdoppelt 8, 1, 7. अधि° Accent 6, 2, 188. अध्यर्थ (परि) 8, 3, 51.
अधिक 5, 2, 73. 1, 4, 87. 2, 3, 9. 5, 2, 45. 6, 3, 79. अधिक° vor einem Zahlwort 2, 2, 25.

अधिकरण n. 1) *der Begriff des Locativs* (uneig. auch so v. a. *Locativ*) 1, 4, 45. 2, 2, 13. 3, 68. 3, 3, 93. 117. 4, 41. 76. Durch den Locativ bezeichnet 2, 3, 36. Genetiv 64. Am Anfange eines Comp. 3, 2, 15. — 2) *Stoff, etwas Concretes* 2, 4, 13. 15. 5, 3, 43. — Vgl. एकाधि° und समानाधि°.
अधिकार m. 1, 3, 11.
अधिकार्थवचन n. 2, 1, 33.
अधिकार्मे 6, 2, 91.
अधित्यका 5, 2, 34.
अधिपति mit Loc. oder Gen. 2, 3, 39.
°अर्धीन 5, 4, 7. 54.
अधीष्ट 3, 3, 161. 166. 5, 1, 80.
अधुना 5, 3, 17.
अधृष्ट 5, 2, 20.
°अध्यक्ष Accent 6, 2, 67.
अध्यञ्च् 6, 2, 53.
अध्ययन 4, 4, 63. 5, 1, 58. 7, 2, 26. °तस् 2, 4, 5.
अध्यर्ध° 5, 1, 28.
अध्यर्धकार्षापण u. अध्यर्धकार्षापणिक 5, 1, 29.
अध्यर्धखारीक 5, 1, 33.
अध्यर्धपण्य, अध्यर्धपाद्य u. अध्यर्धमाष्य 5, 1, 34.
अध्यर्धविंशतिकीन 5, 1, 32.
अध्यर्धशत्य 5, 1, 34.
अध्यर्धशाण und °शाण्य 5, 1, 35.
अध्यर्धसहस्र und अध्यर्धसाहस्र 5, 1, 29.
°अध्यापक 2, 1, 65.
अध्याय 3, 3, 21 (vgl. 6, 2, 144). 122. 4, 3, 69. 5, 2, 60.
अध्यायिन् 4, 4, 71.
अध्याहार, वाक्याध्या° 6, 1, 139.
अध्रुव 3, 4, 54.
°अध्व 5, 4, 85.
अध्वग 3, 2, 48.
अध्वन् m. 2, 3, 5. 12 (अनध्वनि). 5, 2, 16. 4, 85. 6, 2, 187. 4, 169. Vgl. अपाध्वन्.
अध्वनीन 5, 2, 16. 6, 4, 169.
अध्वन्य 5, 2, 16.
अध्वर 4, 3, 72.

√अध्वर्य 7, 4, 39.
अध्वर्यु 4, 3, 123. °अध्वर्यु Accent 6, 2, 10.
अध्वर्युक्रतु m. 2, 4, 4.
1. अन् Pron. Substitut für एतद् 5, 3, 5.
2. √अन् (अनिति), अनिति 7, 2, 76. आनीत् und आनत् 3, 98 fg. Wann ण् für न् substituirt wird 8, 4, 19 fgg.
अन Pron. 7, 2, 112.
अनजका und अनजिका 7, 3, 47.
अनञ् *nicht mit dem* अ *priv. versehen* 2, 1, 60.
अनडुह् Declination 7, 1, 82. 98 fg. 8, 2, 72.
अनत्यन्तगति 5, 4, 4.
अनद्यतन 3, 2, 111 fgg. 3, 15. 5, 3, 21. °वत् Adv. 3, 3, 135.
अनन्त 5, 4, 23.
अनन्तःपादम् 3, 2, 66.
अनन्तकर Adj. (f. ई) 3, 2, 21.
अनन्तग Adj. (f. आ) 3, 2, 48.
अनन्तर 1, 1, 7. 6, 2, 49. 8, 1, 37. 49.
अनन्तिक 8, 1, 55.
अनन्त्य 7, 2, 79. 106. 8, 2, 86. 105.
अनच und अनच 6, 2, 161. अनच *nicht* अच 3, 2, 68.
अनपत्य 4, 1, 88. 6, 4, 164. 173.
अनपादान s. u. अपादान.
अनपुंसक n. 1, 1, 43. 2, 69. 2, 4, 4.
अनपेत 4, 4, 92.
अनभिहित 2, 3, 1.
अनभ्यास *keine Reduplication habend* 6, 4, 8.
अनय, अयानय 5, 2, 9.
अनर्थक 1, 4, 93.
अनर्वन् 6, 4, 127.
अनवक्लृप्ति 3, 3, 145.
अनवन 1, 3, 66.
अनव्यय 8, 3, 46.
अनस् und °अनस 5, 4, 94.
अनाकाङ्क्ष 3, 4, 23.
अनादर 1, 4, 63. 2, 3, 17. 38.
अनादेश 7, 2, 86. अनादेशादि 6, 4, 120.
अनायास 7, 2, 18.
अनार्तव s. आर्तव.

°अपोढ 2, 1, 38.
अपोनप्त्रु, °नप्त्रिय und °नप्त्रीय 4, 2, 27 fg.
अप्य 4, 4, 134.
अप्रख्यान 1, 2, 54.
अप्रजस् Adj. 5, 4, 122.
अप्रतिषिद्ध 8, 1, 44.
अप्रत्यय m. *kein Suffix*, *kein auf ein S. ausgehendes Wort* 1, 1, 69. 2, 45. 8, 3, 41.
अप्रधान 2, 3, 19. 6, 2, 189.
अप्रयोग, सिद्धाप्रयोग 3, 3, 154.
अप्रातिलोम्य 8, 1, 33.
अप्लुत *nicht pluta* (ein Vocal) 6, 1, 113. °वत् Adv. 129.
अबुध 5, 1, 121.
अभस्त्रका und अभस्त्रिका 7, 3, 47.
अभाव, तदभाव 1, 2, 55. 6, 4, 168. अर्थाभाव 2, 1, 6.
अभाषितपुंस्क 7, 3, 48.
अभि Upasarga und Karmapr. 1, 3, 80. 4, 91. 5, 3, 9. अभि° Avjajîbh. 2, 1, 14.
अभिक 5, 2, 74.
अभिजन m. 4, 3, 90.
अभिजित् 4, 3, 36. 5, 3, 118.
अभिज्ञा 3, 2, 112.
अभितस् 5, 3, 9.
अभितोभाविन् 6, 2, 182.
अभिनिःष्टान und अभिनिःस्तान m. 8, 3, 86.
अभिपूजित 8, 2, 100.
अभिप्राय in कर्त्रभिप्राय.
अभिप्रेत in अयथा°.
अभिमुख 6, 2, 185.
अभिलाव 3, 3, 28. 6, 2, 144.
अभिविधि 2, 1, 13. 3, 3, 44. 5, 4, 53.
अभिव्यक्ति 8, 1, 16.
अभिहव 3, 3, 72. 6, 2, 144.
अभीक 5, 2, 74.
अभ्यमित्र, अभ्यमित्रीण, अभ्यमित्रीय und अभ्यमित्र्य 5, 2, 17.
अभ्यमिन् 3, 2, 157.
अभ्यर्ण 7, 2, 25.
अभ्यस्त n. *eine reduplicirte Wurzel* oder *ein solcher Verbalstamm* 6, 1, 5 fg. 3, 4, 109. 6, 1, 32 fg. 189 fg. 192. 4, 112 fgg. 7, 1, 4. 78 fg. 3, 87.
अभ्याघातिन् 3, 2, 142.
अभ्यादान 8, 2, 87.
अभ्यावृत्ति in क्रियाभ्यावृत्ति.
अभ्यास m. 1) *Reduplication* 6, 1, 4. 3, 1, 6. 6, 1, 7 fgg. 17 fgg. 136. 4, 78. 119 fgg. 7, 3, 55. 4, 58 fgg. 8, 3, 61. 64. 4, 21. 54. — 2) *Wiederholung* 1, 3, 71. — Vgl. अनभ्यास.
अभ्र 3, 1, 17. 4, 4, 118.
अभ्रंलिह 3, 2, 32.
अभ्रंकष 3, 2, 42.
√अभ्राय 3, 1, 17.
अभ्रिय 4, 4, 118.
अभ्रेष 3, 3, 37.
√अम् (अम्, अम) 3, 2, 157. अमिति ved. 7, 2, 34. अमति oder अमीति 3, 95. अमित oder आन्त 2, 28.
अमत्र 4, 1, 42. 2, 14.
अमनुष्य 2, 4, 23. 4, 2, 144. 6, 3, 122. °कर्तृक 3, 2, 53.
अमर 6, 2, 116.
अमर्ष 3, 3, 145.
अमावस्या 3, 1, 122.
अमावास्य 4, 3, 31.
अमावास्यक 4, 3, 30.
अमावास्या 3, 1, 122. 4, 3, 30.
अमित्र 3, 2, 131. 5, 4, 150. अमित्र 6, 2, 116.
अमी, अमु, अमू 8, 2, 80 fg. Vgl. अदस्.
अमृत 6, 2, 116.
अमेधस् 5, 4, 122.
अम्नर् und अम्नस् 8, 2, 70.
अम्बष्ठ 8, 3, 97.
अम्बा, अम्बार्थ 7, 3, 107.
अम्बाले, अम्बिके und अम्बे 6, 1, 118.
अम्भस् 4, 4, 27. अम्भसा° 6, 3, 3.
√अय् (अय, अयति), अयते, अयां चक्रे 3, 1, 37. Eine Präposition mit र् verwandelt dieses davor in ल् 8, 2, 19.
अयथाभिप्रेत 3, 4, 59.
अयःशूल 5, 2, 76.

अयस् und °अयस 5, 4, 94.
अयस्मय 1, 4, 20.
अयाथतथ्य und अयाथपुर्य 7, 3, 31.
अयानय und अयानयीन 5, 2, 9.
°अयिन् 3, 2, 157.
अयुध 5, 1, 121, v. l.
अयोघन m. 3, 3, 82.
अयोविकार 4, 1, 42.
अरण्य 4, 1, 49. 2, 129.
अरण्यानी 4, 1, 49.
अरस 5, 1, 121.
अरित्र 3, 2, 184.
अरिष्ट und अरिष्टताति 4, 4, 143 fg.
अरिष्टपुर 6, 2, 100.
अरीहण 4, 2, 80.
अरुंतुद 3, 2, 35. 6, 3, 67.
अरुष्कर (f. ई) 3, 2, 21.
अरुस् 3, 2, 21. 35. 5, 4, 51. 6, 3, 67.
अरु mit कृ, भू und अस् 5, 4, 51.
अरोकदत् und °दन्त 5, 4, 144.
अर्घ und अर्घ्य 5, 4, 25.
अर्चा 2, 3, 43. 5, 2, 101.
अर्चावत् 5, 2, 101.
अर्च्य 7, 3, 66.
अर्जुन und अर्जुनक 4, 3, 98.
अर्थ 1, 2, 56. 2, 3, 46. 4, 4, 40. 92. °अर्थ 1, 1, 19. 3, 55. 4, 19. 85. 2, 1, 9. 21. 2, 24. 29. 3, 62. 3, 4, 7. 9. 14. 5, 1, 118. 3, 42. 99. 6, 1, 81. 2, 61. 73. 3, 105. 4, 60. 7, 3, 68. 8, 2, 101. 3, 43. °अर्थ Adj. (f. आ) 1, 3, 15. 87. 4, 25. 27. 33. 37. 52. 69. 2, 1, 30 fg. 39. 2, 11. 3, 12. 14 fg. 30. 34 fg. 51 fg. 54. 64. 69. 72. 3, 2, 56. 148. 151. 188. 3, 8. 126. 129. 146. 157. 160. 4, 48. 62. 65 fg. 70. 72. 76. 5, 4, 35. 42. 6, 2, 2. 80. 153. 155. 7, 3, 107. 8, 1, 25. 51. 3, 51. Mit Gen. oder Dat. 2, 3, 73. °अर्थ Accent 6, 2, 44. Vgl. अधिकार्थवचन, क्रियार्थ, तदर्थ, तद्धितार्थ und समर्थ.
अर्थवत् 1, 2, 45.
अर्थाभाव 2, 1, 6.
अर्थ्य 4, 4, 92.

√ अर्द् (अर्दि), न्यर्ण, व्यर्ण, समर्ण 7, 2, 24. अभ्यर्ण 25. Caus. Aor. 3, 1, 51.
अर्ध 8, 2, 107. 4, 3, 4. Declination 1, 1, 33. n. am Anfange eines Tatp. 2, 2, 2. अर्ध±_ 7, 3, 12. 26. Wann ohne diese Vṛddhi 27. ±′_अर्ध 4, 3, 7.
अर्धखारी und °खारी 5, 4, 101.
अर्धनाव 5, 4, 100.
अर्धमास und अर्धमासतम (f. ई) 5, 2, 57.
अर्धर्च m. n. 2, 4, 31.
अर्धह्रस्व 1, 2, 32.
अर्धिक 5, 1, 48. ±′_अर्धिक 4, 3, 6 fg.
अर्ध्य 4, 3, 4. °अर्ध्य 5 fg.
अर्पित und अर्पित 6, 1, 209 fg.
°अर्म Accent 6, 2, 90 fg.
अर्य m. 3, 1, 103.
अर्यमन् Declination 6, 4, 12 fg. Am Anfange von Personennamen 5, 3, 84.
अर्यमिक, अर्यमिय und अर्यमिल 5, 3, 81.
अर्वत् und अर्वन् 6, 4, 127.
अर्शस् und अर्शस 5, 2, 127.
√ अर्ह् (अर्ह्, अर्ह) 3, 2, 12. अर्हति 4, 4, 137. 5, 1, 63. Mit Infin. 3, 4, 65. अर्हन् Partic. = अर्हति 2, 133. आनृहुः ved. 6, 1, 36.
°अर्ह Adj. (f. आ) 3, 2, 12. 3, 111. 169. 5, 1, 19. 117. 6, 2, 155.
अलंकरिष्णु 3, 2, 136.
अलंकर्मन् und अलंकर्मीण 5, 4, 7.
अलंकार 4, 2, 96. 3, 65.
अलंगामिन् 5, 2, 15.
अलम् 3, 3, 154. 6, 2, 155. Gati 1, 4, 64. Mit Dat. 2, 3, 16. Absol. 3, 4, 18. Infin. 66.
अलंपुरुष und अलंपुरुषीण 5, 4, 7.
अलर्षि ved. 7, 4, 65.
अलवण und अलस 5, 1, 121.
अलोप *kein Schwund* (eines Lautes) 6, 3, 94.
अल्प 4, 1, 51. 5, 3, 85. 4, 42. 136. Declination 1, 1, 33. अल्पात्° und अल्पेन 2, 3, 33. अल्पीयस् und अल्पिष्ठ oder कनीयस् und कनिष्ठ 5, 3, 64.

88 fg. Erhält das Suffix अ (टच्) 5, 4, 107 fgg. Accent 6, 2, 121. सह und स am Anfange 3, 81. Ableitungen mit ±⁄_य 4, 3, 59.

अव्रत nach einem ए und ओ 6, 1, 116.

√अश् (अश्, अश्नोति), आनशे 7, 4, 72. अशि-शिषते 2, 74.

अशक्ति 6, 2, 157.

√अशनाय 7, 4, 34.

अशिश्वी 4, 1, 62.

अशिष्य 1, 2, 53.

अशीति 5, 1, 59.

अशुचि und अशुचि 6, 2, 161.

अशौच 7, 3, 30.

°अश्म 5, 4, 94.

अश्मक 4, 1, 173.

अश्मन् und अश्मर 4, 2, 80.

अश्मार्म 6, 2, 91.

अश्लीलदृढरूपा 6, 2, 42.

अश्व 4, 1, 110. 2, 48. 5, 1, 39. 2, 19. 3, 91. °अश्व Bah. Accent 6, 2, 107 fg.

अश्वतर (f. ई) 5, 3, 91.

अश्वत्थ 4, 2, 5. 22. 3, 48.

अश्वत्थक 4, 3, 48.

अश्वपति 4, 1, 84.

अश्वयुज् 4, 3, 36.

अश्ववडव Sg. n. und Du. m. 2, 4, 12. 27.

√अश्वस्य 7, 1, 51.

√अश्वाय 7, 4, 37.

अश्वावती 6, 3, 131.

अश्विनी und अश्विमत् 4, 4, 126.

अश्वीय 4, 2, 48.

अषडक्ष und अषडक्षीण 5, 4, 7.

अषाढ 4, 3, 34.

अषाढा 4, 3, 34. 5, 1, 110.

अष्ट° 6, 3, 49.

अष्टकर्ण 6, 3, 115.

अष्टन् 6, 3, 47. 125. Declination 7, 1, 21. 2, 84. Accent 6, 1, 172. अष्टाभ्यः 3, 2, 141. अष्टानाम् 7, 3, 74. Vgl. षष्.

अष्टम und अष्टम 5, 3, 49 fgg.

अष्टा° 6, 3, 47. 49. 125 fg.

अष्ठीवत् 8, 2, 12.

√1. अस् (अस्, अस्ति), Abfall des अ 6, 4, 111. एधि 119. अस्ति 4, 2, 67. 5, 2, 94. Davon आस्तिक 4, 4, 60. आस्तेय 3, 56. स्यात् 1, 2, 55. 5, 1, 16. आसीत् 7, 3, 96. उपरि स्विदासीत् 8, 2, 102. Wann स् abfällt 7, 4, 50. ह् wird 52. ष् 8, 3, 87. आः 2, 73. अस्त्यर्थ Adj. 3, 3, 146. 4, 65. Nach verschiedenen Adverbien 5, 4, 50 fgg. भू für अस् substituirt 2, 4, 52.

√2. अस् (अस्यति), Aorist 3, 1, 52. 7, 4, 17. Absol. 3, 4, 57. Vgl. अत्यस्त und अभ्यस्त.

असः 6, 1, 132.

असक्थ und असक्थि 5, 4, 121.

असंगत 5, 1, 121.

असत् 1, 4, 63.

असन् und असृज् 6, 1, 63.

असमाप्ति 5, 3, 67.

असंप्रति 2, 1, 6.

असंमति 3, 1, 128.

असरूप 3, 1, 94.

असर्वविभक्ति 1, 1, 38.

असवर्ण 6, 1, 127. 4, 78.

असहाय 5, 3, 52.

असि 4, 2, 96.

असिद्ध 6, 1, 86. 8, 2, 1. °वत् Adv. 6, 4, 22.

असुर und असुर्य 4, 4, 123.

असूतजरती 6, 2, 42.

√असूय् (असूय्) 3, 2, 146. Richtiger wäre असूय.

असूयक 3, 2, 146.

असूया 3, 4, 28. 8, 1, 8. 2, 103. असूयार्थ Adj. 1, 4, 37.

असूर्यंपश्य 3, 2, 36.

असृज् und असन् 6, 1, 63.

असेवित 6, 1, 145.

असोढ 1, 4, 26.

अस्तम् ist Gati 1, 4, 68.

अस्थन् und अस्थि 7, 1, 75 fgg.

अस्मद् Pronomen der ersten Person (in allen Zahlen) 4, 3, 1. Declination 7,

1, 27 fgg. 2, 86 fgg. मम 6, 1, 211. मह्यम् 212. Für die verschiedenen Casus werden tonlose Formen substituirt 8, 1, 20 fgg. Verbindet sich mit der ersten Person des Verbums 1, 4, 107. Pl. für Sg. und Du. 2, 59.

अस्मदीय 4, 3, 1.

अस्माक 4, 3, 2.

अस्वका und अस्विका 7, 3, 47.

अस्वैरिन् 3, 1, 119.

1. °अह m. 2, 4, 29. 5, 4, 89 fgg. 6, 4, 145.

2. अह und अहम् 7, 2, 91.

3. अह Indecl. Erfordert die betonten Formen des persönlichen Pronomens 8, 1, 24. Einfluss auf die Betonung des Verbums 39. 58. 61 fgg. (auch wenn es zu ergänzen ist oder एव dafür steht).

अहंयु 5, 2, 140.

अहन 4, 4, 130. 5, 1, 87. 4, 88 fgg. 6, 3, 110. 4, 145. Für न् wird रु substituirt 8, 2, 68. र 69. Wann अन् abfällt 6, 4, 145.

अहम् 7, 2, 94. 5, 2, 140.

अहर् s. अहन्.

अहर्दिव 5, 4, 77.

अहलं und अहलि 5, 4, 121.

अहस् s. अहन्.

अहस्कर 3, 2, 21.

अहि 4, 3, 56.

°अहीन 5, 1, 87. 6, 4, 145.

अहीन (अ + हीन) 6, 2, 47.

अहो Indecl. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 40 fg.

अहोरात्र 2, 1, 45. 3, 3, 137 (अनहो°). 6, 2, 33. Du. n. 2, 4, 28.

°अह्न m. 2, 4, 29. 5, 4, 88 fgg. 6, 3, 110. °अह्ना 8, 4, 7.

±/_अह्निक 5, 1, 87.

आ

आ (आङ्) Upasarga und Karmapr. 1, 3, 20. 28. 31 u. s. w. 4, 89. Mit Abl. 2, 3, 10. 1, 4, 1. 3, 2, 134. 5, 1, 19. 120. 6, 3, 35. 4, 22. Am Anfange eines Avjajîbh. 2, 1, 13. Ist nicht pragṛhja 1, 1, 14 (अनाङ्). Euphonische Regel 6, 1, 95. Dafür आँ im Veda 126. Erhält vor छ् das Augment तु (च्) 74.

आकत्य 5, 1, 121.

आकष 4, 4, 9, v. l. 5, 2, 64, v. l.

आकषक 5, 2, 64, v. l.

आकषिक Adj. (f. आकषिकी) 4, 4, 9, v. l.

आकर्ष 4, 4, 9. 5, 2, 64.

आकर्षक 5, 2, 64.

आकर्षिक Adj. (f. आकर्षिकी) 4, 4, 9.

आकाङ्क्ष 8, 2, 96. 104. Vgl. अनाकाङ्क्ष und साकाङ्क्ष.

आकालिक Adj. (f. ई) 5, 1, 114.

आकोशल 7, 3, 30.

आक्रन्द, आक्रन्दिक und आक्रन्दिक 4, 4, 38.

आक्रोशिन् 3, 2, 142.

आक्रोश 3, 3, 45. 112. 4, 25. 6, 2, 158. 3, 21. 4, 61. 8, 4, 48.

आखुत्थितिक 4, 4, 19.

आखेत्रत्य 7, 3, 30.

आख्या 1, 1, 35. 2, 58. 3, 23. 4, 3. 2, 1, 68. 4, 5. 3, 2, 92. 3, 20. 108. 4, 1, 48. 51. 3, 99. 5, 1, 95. 4, 93. 104. 136. 6, 2, 71. 133. 3, 7.

आख्यात und आख्यातिक 4, 3, 72.

आख्यातृ 1, 4, 29.

आख्यान 1, 4, 90. 3, 3, 110. 4, 59. 6, 2, 108. 8, 2, 105.

आगत 4, 3, 74.

आगवीन 5, 2, 14.

आगस्ती und आगस्तीय 6, 4, 149.

आगस्त्य 2, 4, 70.

आग्नि° 6, 3, 28.

आग्नेय 4, 2, 33.
आग्रहायणक 4, 3, 50.
°आग्रहायणीम् und °आग्रहायणि Avjaj. 5, 4, 110.
आग्रहायणिक 4, 3, 50. आग्रहायणीक 4, 2, 22.
आग्रहायणी 4, 2, 22. 3, 50. 5, 4, 110.
आग्रायण 4, 1, 102.
आङ् s. आ.
आङ्गिरस 2, 4, 65. 4, 1, 107.
आङ्गुलिक 5, 3, 108.
आचतुर्य 5, 1, 121.
आचार 3, 1, 10.
आचार्य 4, 1, 49. 7, 3, 49. 8, 4, 52.
आचार्यकरण 1, 3, 36.
आचार्यपुत्र 6, 2, 133.
आचार्यानी 4, 1, 49.
आचार्योपसर्जन 6, 2, 36. 104.
आचिख्यासा 2, 4, 21.
आचित 6, 2, 146. 4, 1, 22. 5, 1, 53.
°आचित Dvigu (f. आ) 4, 1, 22.
आचितिक 5, 1, 53. Am Ende eines Dvigu 54.
आचितीन 5, 1, 53. Am Ende eines Dvigu 54.
आच्छादन 3, 3, 54. 4, 1, 42. 3, 143. 5, 4, 6. 6, 2, 170 (अना°).
आजक 4, 2, 39.
आजाद्य 4, 1, 171.
आजि in पदाजि.
आज्ञायिन् 6, 3, 5.
आढक, आढकिक und आढकीन allein und am Ende eines Dvigu 5, 1, 53 fg.
आढ्यंकरण 3, 2, 56.
आढ्यंभविष्णु und आढ्यंभावुक 3, 2, 57.
आणवीन 5, 2, 4.
आण्ड (अण्ड?) u. आण्डीर (अण्डीर?) 5, 2, 111.
आतप 4, 3, 13.
आति in पदाति.
आतिथेय 4, 4, 104.
आतिथ्य 5, 4, 26.
आत्मन् 3, 1, 8. 5, 1, 9. त्मना für आत्मना 6, 4, 141. आत्मना° 3, 6. आत्मने° 7.
आत्मनीन 5, 1, 9. 6, 4, 169.
आत्मनेपद Sg. und Pl. n. *die Personalendungen und die Participialendung* आन *des Mediums* 1, 4, 100. Wann gebraucht 3, 12 fgg. Bildung derselben 3, 4, 79 fgg. 7, 1, 5 fgg. 41. Einfluss auf den Stamm 1, 2, 11. 2, 4, 44. 3, 1, 54. 7, 2, 42. 3, 73. अनात्मनेपदनिमित्त 2, 36.
आत्मप्रीति 7, 1, 51.
आत्ममान 3, 2, 83.
आत्मंभरि 3, 2, 26.
आत्रेय 2, 4, 65.
आथर्वण 4, 3, 133.
आथर्वणिक 4, 3, 133. 6, 4, 174.
आदर in अनादर.
आदान in हस्तादान.
आदायचर Adj. (f. ई) 3, 2, 17.
आदि m. *Anfang, Anlaut, die erste Silbe, Anfangswort* 1, 1, 27. 37. 54. 64. 71. 73 fg. 2, 1. 26. 72. 3, 1. 5. 4, 13. 17. 20. 57 fg. 61. 2, 1, 48. 56. 59. 70. 72. 2, 9. 18. 31. 33. 4, 14. 21. 32. 59. 63. 67 fgg. 75. 79. 3, 1, 12 fg. 18. 22. 25. 27. 32. 36. 55. 73. 77 fgg. 81. 134. 2, 60. 149. 3, 1. 3. 41. 104. 4, 46. 74. 4, 1, 4. 10. 18. 26. 35. 41. 45. 56. 73. 80. 86. 96. 98 fgg. 104 fg. 110. 112. 123. 126. 136. 146. 151. 154. 158. 172. 178. 2, 38. 45. 53 fgg. 60 fg. 63. 75. 77. 80. 82. 86. 90 fg. 95. 97. 110 fg. 116. 127. 133. 138 fg. 3, 16. 54. 73. 76. 88. 92 fg. 106. 118. 131. 136. 140 fg. 144. 152. 154. 164. 167. 4, 10. 12. 15 fg. 19. 48. 53. 62. 99. 102 fg. 131. 5, 1, 2. 4. 20. 64. 66. 97. 101. 111. 122 fgg. 128 fgg. 133. 2, 7. 24. 36. 56 fgg. 61 fg. 64. 88. 95. 97. 100. 116. 127. 131. 135 fg. 3, 2. 58. 80. 83 fg. 100. 103. 107 fg. 116 fg. 119. 4, 1. 3. 29. 34. 38. 86. 89. 128. 138. 6, 1, 2. 3. 6. 7. 15. 119. 160. 168. 171. 173. 187 fgg. 194. 197. 203. 2, 24. 27. 37. 50. 64. 81. 85 fgg. 111. 118. 125. 131. 134 fg. 140. 142. 146 fg. 151. 160. 170. 176. 193 fg. 199. 3, 2. 10. 34 fg. 59. 76. 109. 117. 119 fg. 4, 37. 72. 120. 126. 141. 153. 156. 161. 166. 7, 1, 2. 25. 49. 59.

आयासिन् 3, 2, 142.
आयुक्त mit Loc. oder Gen. 2, 3, 40.
आयुध 4, 4, 14.
आयुधजीविन् 4, 3, 91. 5, 3, 114.
आयुधिक und आयुधीय 4, 4, 14.
आयुध्य 5, 1, 121, v. l.
आयुष in त्र्यायुष.
आयुष्य mit Gen. oder Dat. 2, 3, 73.
आयुःष्टोम m. 8, 3, 83.
आरण्यक 4, 2, 129.
आरव 3, 3, 150.
आरस्य 5, 1, 121.
आरात् mit Abl. 5, 3, 29.
आराव 3, 3, 50. 6, 2, 144.
आरोहणक 4, 2, 80.
आरूढ 5, 2, 34.
आर्गयन 4, 3, 73.
आर्च 5, 2, 101.
आर्चिक 4, 3, 72.
आर्तव 5, 1, 105. अनार्तव 6, 2, 9.
आर्थिक 4, 4, 40.
आर्द्रक und आर्द्रा 4, 3, 28.
आर्ध ± — 7, 3, 26. Auch ohne Vṛddhi im zweiten Gliede 27.
आर्धधातुक n. *Jedes Suffix, welches Verbal- und Tempus-Stämme, sowie aus Verbalstämmen Nominalstämme, Absolutive und Infinitive bildet, mit Ausnahme derjenigen, welche ein stummes श् haben. Dagegen werden unter den Personalendungen die des Perfects und Precativs zu den ârdhadh. gezählt.* 3, 4, 114 fgg. Im Veda Verwechselung zwischen ârdhadhâtuka und sârvadhâtuka 117. Die Verbalstämme (neue Wurzeln) bildenden Suffixe आय, ईयङ् und णिङ् fallen ab 3, 1, 31. Neue Wurzeln davor substituirt 2, 4, 35 fgg. Ein consonantisch (mit Ausnahme des य्) anlautendes ârdhadh. erhält das Augment इट् (इ) 7, 2, 35. Davor Guṇa für den Vocal des Verbalstammes substituirt 3, 84 fgg. Keine Verstärkung davor 1, 1, 14. Andere Einflüsse auf den Verbalstamm 6, 4, 46 fgg. 7, 4, 49.
आर्यकुमार Accent 6, 2, 58.
आर्यकृत Adj. (f. ई) 4, 1, 30.
आर्यब्राह्मण Accent 6, 2, 58.
आर्ष 2, 4, 58. Vgl. अनार्ष.
आर्षभ्य 5, 1, 14.
आलम्बन 8, 3, 68.
आलवण्य und आलस्य 5, 1, 121.
आलिङ्गन 3, 1, 46.
आलेखन 6, 1, 142.
आलोचन, अना° 3, 2, 60. 8, 1, 25.
आव Pron. 7, 2, 92.
1. आवट्य 5, 1, 121.
2. आवट्य (f. आ) 4, 1, 75.
आवपन 4, 1, 42.
आवरसमक 4, 3, 49.
आवश्यक 3, 1, 125. 3, 170. 7, 3, 65.
आवसथ 4, 4, 74. 5, 4, 23.
आवसथिक Adj. (f. आवसथिकी) 4, 4, 74.
आवसथ्य 5, 4, 23.
आविदूर्य 7, 2, 25. 8, 3, 68.
आशंसा 3, 3, 132. 134.
आशंसु 3, 2, 168.
°आशङ्क Accent 6, 2, 21.
आशङ्का 3, 4, 8.
आशा in अन्यदाशा.
आशित 6, 1, 207.
आशितंगवीन und आशितंगु 5, 4, 7.
आशितंभव 3, 2, 45.
आशिस् 2, 3, 55. 73. 3, 1, 86. 150. 2, 49. 3, 173. 4, 104. 116. 6, 2, 148. 3, 83. 7, 1, 35. 8, 2, 104. Vgl. अन्यदाशिस्.
आशीर् und आशीर्त 6, 1, 36.
आशौच 7, 3, 30.
आश्चर्य n. 6, 1, 147.
आश्मकि 4, 1, 173.
आश्रय 3, 3, 85.
आश्व 4, 2, 48.
आश्वत्थिक 4, 2, 22.
आश्वपत 4, 1, 84.

इ

67. 3, 66. 4, 125. 5, 1, 16. 43. 2, 45. 77. 93 fg. 4, 10. 6, 1, 6. 119. 2, 149. 3, 113. 7, 1, 43. 2, 34. 64. 4, 65. 74. 8, 1, 43. 60 fgg. 64. 2, 70. 101 fg. 3, 43. Nach Schallnachahmungen 1, 4, 62. 5, 4, 57. 6, 1, 98 fg. इति ह 5, 4, 23. अनार्ष 1, 1, 16.

इत्थंकारम् 3, 4, 27.

इत्थम् 5, 3, 4. 24.

इत्थंभूत 1, 4, 90. 2, 3, 21. 6, 2, 149.

ईत्य 3, 1, 109.

इत्या 3, 3, 99.

ईत्वर 3, 2, 163.

इदम् 5, 2, 40. 3, 16. Dafür इ substituirt 3. इत् und एत 4. अ (mit tonlosen Casusendungen) 2, 4, 32. एन (gleichfalls mit tonlosen Casusendungen) 34. Declination 7, 1, 11. 2, 108 fgg. Accent 6, 1, 171. अयम् nach ए und ओ 116. इदम् 2, 2, 27. 4, 3, 120. इदम् in Comp. mit einem Ordnungszahlwort (Accent) 6, 2, 162. अनेन 5, 2, 85. अस्य 1, 2, 69. 3, 4, 32. 4, 2, 24. 55. 3, 52. 89. 4, 51. 88. 5, 1, 16. 56 fg. 94. 104. 2, 36. 79. 94. 6, 1, 39. 4, 45. 107. अस्मै 4, 4, 66. अस्मिन् 2, 21. 67. 4, 87. 5, 1, 16. 47. 2, 45. 82. 94. अस्याम् 4, 2, 58. एषाम् 5, 2, 78. आसाम् 4, 4, 125.

इदंप्रथमं 6, 2, 162.

इदा 5, 3, 20.

इदानीम् 5, 3, 18.

इन्द्र 4, 1, 49. Am Ende eines Comp. 6, 1, 124. 7, 3, 22.

इन्द्रजनन und इन्द्रजननीय 4, 3, 88.

इन्द्रजुष्ट, इन्द्रदत्त, इन्द्रदृष्ट, इन्द्रलिङ्ग und इन्द्रसृष्ट 5, 2, 93.

इन्द्राणी 4, 1, 49.

इन्द्रिय n. 5, 2, 93.

इन्द्रियावती 6, 3, 131.

√ इन्ध् (इन्धि), इन्धान mit dem Acut auf beliebiger Silbe 6, 1, 215. Perfect 1, 2, 6.

इम und इमथा 5, 3, 111.

इयत् 5, 2, 40. 6, 3, 90.

इरंमद 3, 2, 37.

√ इल् Caus. (एलयति) Aorist 3, 1, 51.

इव 5, 1, 116. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 57 fgg. प्रागिवात् 5, 3, 70. इवे 96.

√ 1. इष् (इष) 3, 3, 96. इच्छति 7, 3, 77. 1, 4, 28. Ein mit त् anlautendes ârdhadh. kann das Augment इ erhalten 7, 2, 48. अन्विच्छति 5, 2, 75. Vgl. अधीष्ट.

√ 2. इष्, प्रैउष्य 8, 2, 91. Mit Gen. 2, 3, 61.

इषीकतूल und इषीका 6, 3, 65.

इषु am Ende eines Bahuvr. Accent 6, 2, 107 fg.

इष्ट 5, 2, 88.

इष्टकचित 6, 3, 65.

इष्टका 4, 4, 125. 6, 3, 65.

ईष्टि und इष्टि 3, 3, 96.

इष्टिन् 5, 2, 88.

इष्ट्वीनम् 7, 1, 48.

इष्वास 6, 2, 38.

इह 5, 3, 11.

ई

ई Substitut für इदम् 6, 3, 90.

√ ईक्ष् (ईक्षि) mit Dat. 1, 4, 39.

√ ईड् (ईड) 6, 1, 214. ईडिषे, ईडिष्व, ईडिध्वे und ईडिध्वम् 7, 2, 78.

ईड्य 6, 1, 214.

ईदृंश् und ईदृश 6, 3, 90.

°ईपं 5, 4, 74.

ईप्सित 1, 4, 27. 36. °तम 49. Vgl. अनीप्सित.

√ ईर्ष्य् mit Dat. 1, 4, 37.

√ ईश् (ईश्, ईश) 3, 2, 175. ईशिषे und ईशिष्व 7, 2, 77. Mit Gen. 2, 3, 52.

ईश्वर 3, 2, 175. 1, 4, 56. 97. 2, 3, 9. 5, 1,

42. **7**, **3**, 30. Mit Gen. oder Loc. **2**, **3**, 39. Mit einem Infin. auf **तोस्** und **अस्** **3**, **4**, 13.

ईषद् (**ईषत्**) **6**, **3**, 105 (**ईषदर्थे**). Am Anfange eines Comp. **2**, 2, 7. **3**, 3, 126 fgg. Accent eines solchen Comp. **6**, **2**, 54.

ईषदसमाप्ति **5**, 3, 67.

उ

उ (**उञ्**) *Partikel* **उ** **8**, **3**, 21. Kann **व्** werden 33. Dafür **ऊँ** substituirt **1**, **1**, 17 fg.

उक्थ **4**, 2, 60,

उक्थशास् **3**, 2, 71.

उक्ष in **जातोक्ष**.

उक्षतर **5**, 3, 91.

उक्षन् **4**, 2, 39. **5**, 3, 91.

उख **4**, 3, 102.

उखा und **उख्य** **4**, 2, 17.

उग्रंपश्य **3**, 2, 37.

√**उच्** (**उच्**) **7**, 3, 64.

उच्चैस् **1**, 2, 29.

उच्चैस्तराम् **1**, 2, 35.

उच्छिष्य **3**, 1, 123.

उच्छ्राय **3**, 3, 49. **6**, **2**, 144.

उञ् s. **उ**.

√**उञ्छ्**, **उञ्छति** **4**, 4, 32.

उञ्छ **6**, 1, 160.

उत Indecl. **3**, **3**, 141. Mit Potential 152.

उताहो Indecl. Einfluss auf die Betonung des Verbums **8**, **1**, 49 fg.

उत्क **5**, 2, 80.

उत्कट **5**, 2, 29.

उत्कर und **उत्करीय** **4**, 2, 90.

उत्काकुद् **5**, 4, 148.

उत्कार **3**, 3, 30. **6**, 2, 144.

उत्कृष्ट am Anfange eines Tatp. **2**, **1**, 61.

उत्त s. **उन्द्**.

उत्तभित **7**, 2, 34.

उत्तम 1) Adj. **5**, **4**, 90. Am Anfange eines Tatp. **2**, **1**, 61. — 2) m. *die erste Person* **1**, 4, 101. 106 fg. **3**, 4, 92. 98. **7**, 1, 91. **अनुत्तमम** **8**, 1, 53 fg.

उत्तमर्ण **1**, 4, 35.

उत्तर Pron. Declination **1**, 1, 34. **7**, **1**, 16. *nachfolgend* **1**, **1**, 67. **7**, 3, 25. **8**, **1**, 11. 2, 107. Am Anfange eines Tatp. **2**, 2, 1. Am Ende eines Bahuvr. **3**, 3, 176. **8**, **1**, 48. Ableitungen von **उत्तर** **5**, 3, 28. 34 fg. 38.

उत्तरतस् **5**, 3, 28.

उत्तरपथ **5**, **1**, 77.

उत्तरपद n. *das zweite Wort in einem zweigliedrigen Compositum* **2**, **1**, 51. 3, 29. **4**, 1, 64. 69. 85. **2**, 106. 110. 137. 142. 4, 37. 39. **5**, **1**, 9. 4, 7. **6**, **1**, 151. 169. 2, 142. 175. **7**, 2, 98. **8**, **4**, 12. Mit Acut auf der ersten Silbe **6**, **2**, 111. Mit Vṛddhi in der ersten Silbe **7**, **3**, 10 fgg. Eine Casusendnng erhält sich davor **6**, 3, 1 fgg. Das ganze Wort fällt ab **5**, 3, 82. **अनुत्तरपदस्थ** **8**, 3, 45. **उत्तरपदवृद्धि** **6**, 2, 105.

उत्तरसक्थ **5**, 4, 98.

उत्तरा **5**, 3, 38.

उत्तरात् **5**, 3, 34.

उत्तराहि **5**, 3, 38

उत्तरेण **5**, 3, 35.

उत्तरेद्युस् **5**, 3, 22.

उत्पचिष्णु **3**, 2, 136.

उत्पतिष्णु **3**, 2, 136.

उत्पत्ति **3**, 3, 111.

उत्पात m. **5**, **1**, 38.

उत्पाव **3**, 3, 49. **6**, 2, 144.

उत्पुच्छ und **उत्पुच्छ** **6**, 2, 196.

उत्स **4**, **1**, 86.

उत्सङ्ग **4**, 4, 15.

उत्सञ्जन 1, 3, 36.

उत्सुक mit Loc. oder Instr. 2, 3, 44. Vgl. अन्यदुत्सुक.

उद् Upasarga 1, 3, 24. 53. 5, 2, 29. 6, 4, 139 u. s. w. Verdoppelt 8, 1, 6.

उद wann statt उदक 6, 3, 57 fgg.

उदक् s. उदञ्च्.

उदक 3, 3, 123 (अनुदके). °उदक Accent 6, 2, 96. Dafür उद substituirt 3, 57 fgg. उदन् 1, 63. Vgl. निरुदकं.

उदकगाह, उदकबिन्दु, उदकभार, उदकमन्थ, उदकवज्र, उदकवीवध u. उदकसक्तु 6, 3, 60.

उदकस्पर्श 3, 2, 58.

उदकहार und उदकौदन 6, 3, 60.

उदगाह 6, 3, 60.

उदङ्क m. 3, 3, 123.

उदजं 3, 3, 69. 6, 2, 144.

उदञ्च् 4, 2, 101. उदीच् 6, 4, 139. उदीचाम् Völker 2, 89 (अनु°). Grammatiker 3, 4, 19. 4, 1, 130. 153. 157. 6, 3, 32. 7, 3, 46. उदक् mit Abl. 4, 2, 74.

उदधि 6, 3, 58. 8, 2, 13.

उदन् für उदक substituirt 6, 1, 63.

√ उदन्यं 7, 4, 34.

उदन्वत् 8, 2, 13.

उदपेषम् 6, 3, 58.

उदबिन्दु, उदभार und उदमन्थ 6, 3, 60.

उदय *die nachfolgende Silbe.* Am Ende eines Bahuvr. 8, 4, 67.

उदर 5, 2, 67. °उदर Bahuvr. Accent 6, 2, 107 fg. f. ई oder आ 4, 1, 55.

उदरपूरम् 3, 4, 31.

उदकं 6, 3, 84.

उदवज्र 6, 3, 60.

उदवास und उदवाहन 6, 3, 58.

उदवीवध 6, 3, 60.

उदश्वित् 4, 2, 19.

उदसक्तु und उदहार 6, 3, 60.

उदात्त *mit gehobener Stimme —, mit dem Acut gesprochen* 1, 2, 29. 32. 37. 40. 3, 3, 96. 4, 103. 4, 1, 37. 4, 108. 5, 2, 44. 6, 1, 159 fgg. 174. 2, 64 fgg. 4, 71 fg. 7, 1, 75 fgg. 98. 8, 2, 4 fgg. 82 fgg. 4, 66 fgg. Vgl. अन्तोदात्त und आद्युदात्त.

उदात्तोपदेश *im Dhâtupâṭha den Acut habend* 7, 3, 34.

उदीच्यं 4, 2, 101. उदीच्यग्राम 109.

उदेजयं 3, 1, 138.

उदौदन 6, 3, 60.

उद्गन्धि 5, 4, 135.

उद्गातृ 5, 1, 129.

उद्गारं 3, 3, 29. 6, 2, 144.

उद्ग्राहं 3, 3, 35. 6, 2, 144.

उद्घ m. 3, 3, 86.

उद्घन m. 3, 3, 80.

उद्ग्रावं 3, 3, 49. 6, 2, 144.

उद्य m. 3, 1, 115.

°उंद्य 3, 1, 106.

उद्यमन, अनु° 3, 2, 9.

उद्यावं 3, 3, 49. 6, 2, 144. 3, 3, 122.

उद्रुज in कूलमुद्रुज.

उद्धमन 3, 1, 16.

उद्वह in कूलमुद्वह.

√ उन्द् (उन्द), Partic. उत्तं und उन्नं 8, 2, 56.

उन्नत 5, 2, 106.

उन्नायं 3, 3, 126. 6, 2, 144.

उन्नीय 3, 1, 123.

उन्मदिष्णुं 3, 2, 136.

उन्मनस् 5, 2, 80.

उप Upasarga und Karmapr. 1, 3, 25. 30 u. s. w. 4, 87 (Nomin. उपः). Wird verdoppelt 8, 1, 16. उंप° Avjajîbh. 6, 2, 33. उप_∠ 194. Am Anfange von Personennamen 5, 3, 80.

उपकं m. 5, 3, 80. Pl. उपकाः 2, 4, 69.

उपकर्ण(म्) 4, 3, 40.

उपकंर्षम् und °उपकंर्षम् 3, 4, 49.

°उपक्रम n. 2, 4, 21. Accent 6, 2, 14.

उपगौर Accent 6, 2, 194.

उपघ्न m. 3, 3, 85.

उपचाय्य 3, 1, 131. °पृड n. 123.

उपजानु 4, 3, 40.

°उपज्ञ n. 2, 4, 21 Accent 6, 2, 14.

उपज्ञात 4, 3, 115.

उपड m. **5**, 3, 80.
उपताप **5**, 2, 128. **7**, 3, 61.
उपत्यका **5**, 2, 34.
उपदंशम् und **°उपदंशम्** **3**, 4, 47.
उपदा **5**, 1, 47.
उपदिष्ट in **यथोपदिष्टम्**.
उपदेश m. 1) *Hinweisung.* **अनु°** **1**, 4, 70. — 2) *das grammatische Unterrichtssystem* **1**, 3, 2. **6**, 1, 45. 186. 4, 62. **7**, 2, 10. 62. 3, 34. **8**, 4, 14. 18. Vgl. **अनुदात्तोपदेश**.
उपधा (am Ende eines Bahuvr. f. **आ**) *der vorletzte Laut* **1**, 1, 65. 2, 21. 23. 26. **3**, 1, 45. 98. 110. 135. **4**, 1, 39. 54. 63. 2, 65. 79. 110. 121. 123. 132. 141. 3, 137. 4, 4. **5**, 1, 132. **6**, 1, 59. 3, 37. 4, 7. 20. 24. 47. 89. 149. **7**, 1, 101. 2, 116. 3, 86. 4, 1. 90. **8**, 2, 9. 76. 78. 3, 41. 4, 31.
उपधान **4**, 4, 125.
उपधालोपिन् Adj. *einen Ausfall des vorletzten Lautes erleidend* **4**, 1, 28.
उपधि **5**, 1, 13.
उपनिषद् als Gati **1**, 4, 79.
उपनीवि **4**, 3, 40.
उपपद n. *ein Wort in untergeordneter Stellung, das einem anderen Worte als Begleiter oder als Ergänzung beigefügt wird,* **1**, 3, 16. 71. 77. 4, 106. **2**, 2, 19. 3, 14. **3**, 1, 92. **5**, 3, 57. **6**, 2, 139.
उपपीडम् und **°उपपीडम्** **3**, 4, 49.
उपमन्त्रण **1**, 3, 47.
उपमा mit Gen. **2**, 3, 72. **उपमार्थे** **8**, **2**, 101.
उपमान 2, 1, 55 (Pl.). **3**, 1, 10. 2, 79. 4, 45. **5**, 4, 97. 137. **6**, 1, 204. 2, 2. 72. 80. 127. 145. 169.
उपमित **2**, 1, 56.
उपयज् **3**, 2, 73.
उपयम **3**, 3, 63. **6**, 2, 144.
उपयमन **1**, 2, 16. 4, 77.
उपयाम **3**, 3, 63. **6**, 2, 144.
उपयोग **1**, 3, 32. 4, 29.
उपरि **5**, 3, 31. Wiederholt **8**, 1, 7. **उपरि स्विदासीत्** 2, 102.
उपरिष्टात् **5**, 3, 31.
उपरिस्थ **6**, 2, 188.
उपरोधम् und **°उपरोधम्** **3**, 4, 49.
उपलभ्य und **उपलम्भ्य** **7**, 1, 66.
उपशाय **3**, 3, 39. **6**, 2, 144.
उपशुन(म्) **5**, 4, 77.
उपसंवाद **3**, 4, 8.
उपसंख्यान **1**, 1, 36.
उपसमाधान **3**, 3, 41.
उपसंपत्ति, अचिरोप° **6**, 2, 56.
उपसंभाषा **1**, 3, 47.
उपसर्ग m. *die Präpositionen* **प्र** u. s. w. *in Verbindung mit einem Verbum*; sie heissen zugleich Gati **1**, 4, 58 fgg. Einige von ihnen sind auch Karmapravaćanîja **2**, 3, 59. — **3**, 1, 136. 2, 61. 99. 147. 3, 22. 59. 92. 106. **5**, 4, 85. 119. **6**, 1, 91 fg. 2, 110. 177. 3, 97. 122 fgg. 4, 96. **7**, 4, 23. 47. **8**, 1, 38. 2, 19. 3, 65. 87. 4, 14. 28. Erhalten das Suffix **वत्** **धात्वर्थे** **5**, 1, 118. **अनुपसर्ग** m. und Adj. **1**, 3, 43. 76. **3**, 1, 71. 100. 138. 142. 2, 3. 3, 24. 61. 67. 75. **6**, 2, 154. **8**, 1, 44. 2, 55.
उपसर्जन n. *ein Wort, das in der Zusammensetzung oder in der Ableitung seine ursprüngliche Selbständigkeit einbüsst, indem es zur näheren Bestimmung eines Anderen verwendet wird,* **1**, 2, 43 fg. 48. 57. **2**, 2, 30 fg. **4**, 1, 54. **6**, 2, 36. 104. 3, 82. **अनुप°** **4**, 1, 14.
उपसर्या **3**, 1, 104.
उपसिक्त **4**, 4, 26.
उपसृष्ट *mit einer Präposition versehen* **1**, 4, 38.
उपस्थानीय **3**, 4, 68.
उपस्थित **6**, 1, 129.
उपहत **6**, 3, 52.
उपह्व **3**, 3, 72. **6**, 2, 144.
उपाख्य in **अनुपाख्य**.
उपाजिन **6**, 2, 194.
उपाजे Gati **1**, 4, 73.
उपात्यय, अनुपात्यय **3**, 3, 38.

उपानह् 5, 1, 14.
उपेयिवान् 3, 2, 109.
उपोत्तम n. *die vorletzte Silbe in einem mehr als zweisilbigen Worte* 4, 1, 78. 5, 1, 182. 6, 1, 180. 217.
उप्त 4, 3, 44.
उभ 5, 2, 44. उभौ 8, 4, 21. उभे 6, 1, 5. 2, 140. उभाभ्याम् 4, 1, 13.
उभय 5, 2, 44. उभय° 2, 3, 66. उभयेषाम् 6, 1, 17.
उभयथा 3, 4, 117. 6, 4, 5. 8, 2, 70. 3, 8.
उभयेद्युस् 5, 3, 22.
उमा 4, 3, 158. 5, 2, 4.
उम्य 5, 2, 4.
उरश 4, 2, 39.
1. उरस् 4, 4, 94. 5, 4, 151. उरसि als Gati 1, 4, 75.
2. उरस् s. u. उरु.
°उरस 5, 4, 82. 93.
°उरस्क 5, 4, 151.
उरस्तस् 4, 3, 114.
उरस्य 4, 3, 114. 4, 94.
उरु, उरु णः 8, 4, 27. उरो अ° 6, 1, 117. Dafür वर् substituirt 6, 4, 157.
उरुष्या 6, 3, 133.
उल्लाघ 8, 2, 55.
उशनस् Declination 7, 1, 94.
उशीनर 2, 4, 20. 4, 2, 118.
√ उष् (उष), उवोष und ओषां चकार 3, 1, 38.
उषस् 4, 2, 31. 6, 3, 31.
उषस्य 4, 2, 31.
उषासा° 6, 3, 31.
उष्ट्र 4, 2, 39. 3, 157.
उष्ट्रवामि und उष्ट्रसादि 6, 2, 40.
उष्ण und उष्णक 5, 2, 72. Vgl. कदुष्ण, कवोष्ण und कोष्ण.
उष्णिका 5, 2, 71.
उष्णिह् 3, 2, 59. Wird in उद् + स्निह zerlegt.

ऊ

ऊ s. उ.
ऊति und ऊति 3, 3, 97. Vgl. अन्यदूति.
°ऊधन् Bahuvr. °ऊध्नी f. 5, 4, 131. 4, 1, 25 fg.
ऊधस् 4, 1, 25. 5, 4, 131. ऊधर् und ऊधस् 8, 2, 70.
√ ऊन् Caus. (ऊनयति) Aorist 3, 1, 151. Vgl. 7, 2, 5.
°ऊने 2, 1, 31. 6, 2, 153.
ऊरी Gati 1, 4, 61.
°ऊरु Bah. Bildung des Femininum 4, 1, 69.
√ ऊर्ज् (ऊर्जि) und ऊर्ज् Subst. 3, 2, 177.
ऊर्जस्वल und ऊर्जस्विन् 5, 2, 114.
ऊर्णा 4, 3, 158. 5, 2, 123.
ऊर्णायु 5, 2, 123.
ऊर्णावत् 5, 3, 118.
√ ऊर्णु (ऊर्णु, ऊर्णाति), Präsens 7, 3, 90. Imperf. 91. Aorist 2, 6. ऊर्णवितृ oder ऊर्णुवितृ u. s. w. 1, 2, 3. Desiderativ 7, 2, 49.
ऊर्ध्वकर्मन् 1, 3, 24.
ऊर्ध्वजानु und ऊर्ध्वज्ञु 5, 4, 130.
ऊर्ध्वपूरम् 3, 4, 44.
ऊर्ध्वम् mit Abl. 5, 3, 83.
ऊर्ध्वमौहूर्तिक 3, 3, 9. 164.
ऊर्ध्वशोषम् 3, 4, 44.
ऊर्वष्ठीव 5, 4, 77.
ऊष und ऊषर 5, 2, 107.
ऊष्मन् und √ ऊष्माय Med. 3, 1, 16.
√ ऊह् (ऊहति), wann ऊ verkürzt wird 7, 4, 23. Vgl. अपोढ.

ऋ

√ ऋ (ऋ, ऋति) **3**, 2, 184. Wann Guṇa **7**, 4, 29 fg. इयर्ति 77. ऋच्छति 3, 78. Perfect 2, 66. 4, 11. Aorist **3**, 1, 56. Caus. **7**, 3, 36. Desid. 2, 74. Intens. 4, 30. Vgl. अलर्षि.

ऋक्सामे **5**, 4, 77.

ऋगयन **4**, 3, 73.

ऋग्यजुषे **5**, 4, 77.

1. √ ऋच् (ऋच्) **7**, 3, 66. आनृचुः **6**, 1, 36.

2. ऋच् *Spruch* u. s. w. **4**, 1, 9. 3, 72. **6**, 3, 55. 133. **7**, 4, 39. **8**, 3, 8.

°ऋचे **5**, 4, 74.

√ 1. ऋछ् s. ऋ.

√ 2. ऋछ् (ऋछ्, ऋच्छि, ऋच्छति) Perfect **3**, 1, 36. **7**, 4, 1. Mit सम् Med. **1**, 3, 29.

ऋजिष्ठ und ऋजु **6**, 4, 162.

ऋणं **8**, 2, 60. **2**, 1, 43. 3, 24. **3**, 3, 111. **4**, 3, 47.

√ ऋत् (ऋत्, ऋति), ऋतीयते **3**, 1, 29. ऋतित्वा oder अर्तित्वा **1**, 2, 24.

ऋताषाह् **8**, 3, 109.

ऋतिंकरे **3**, 2, 43.

ऋतव्ये **4**, 2, 31.

ऋतु **4**, 2, 31. 3, 16. **5**, 1, 105. **7**, 3, 11.

ऋते mit Abl. **2**, 3, 29.

ऋत्विक्पुत्रे **6**, 2, 133.

ऋत्विज् **3**, 2, 59.

ऋत्विय **5**, 1, 106.

ऋत्व्य **6**, 4, 175.

√ ऋध् (ऋध्, ऋध), Desid. **7**, 2, 49. 4, 55.

ऋभुक्षिन् Declination **7**, 1, 85 fgg.

ऋश्य und ऋश्यक **4**, 2, 80.

ऋषभ und ऋषभतर **5**, 3, 91.

ऋषि **3**, 2, 186. **4**, 1, 114. 3, 69. 103. 4, 96. **6**, 1, 153. 3, 30. अनृषि **4**, 1, 104.

ए

एक **1**, 4, 22. **5**, 3, 15. 44. 52. 94. 4, 19. **6**, 3, 76. एकः **4**, 1, 93. **6**, 1, 84. एका **1**, 4, 1. एकस्य **5**, 3, 92. एकस्मिन् **1**, 1, 21. 2, 58. एकेषाम् **8**, 3, 104. Einfluss auf die Betonung des Verbums **1**, 65. Am Anfange eines Tatp. **2**, 1, 49. एक für एका am Anfange eines Comp. und vor taddh. **6**, 3, 62.

एकक **5**, 3, 52.

एकतम und एकतर **5**, 3, 94.

एकदा **5**, 3, 15.

एकदिश् **4**, 3, 112.

एकदेश **3**, 3, 79. **4**, 3, 7. **5**, 4, 87.

एकदेशिन् **2**, 2, 1.

एकधा **5**, 3, 44.

एकधुर und एकधुरीण **4**, 4, 79.

एकवचन n. *Singular* **1**, 2, 61. **4**, 22. 102. **2**, 3, 49. 4, 1. **5**, 4, 43. **7**, 1, 32. 2, 97. **8**, 1, 22.

एकवत् Adv. **1**, 2, 69. 4, 106.

एकवर्जम् **6**, 1, 158.

एकविभक्ति *gleicher Casus* **1**, 2, 64. (stets) *im selben Casus stehend* 44.

एकशस् **1**, 4, 102.

एकशाला und एकशालिक **5**, 3, 109.

एकशेष m. **1**, 2, 64 fgg.

एकश्रुति **1**, 2, 33 fg. 39.

एकहलादि *mit einem einfachen Consonanten* (हल्) *anlautend* **6**, 3, 59.

एकहल्मध्ये *inmitten zweier einfacher Consonanten* **6**, 4, 120.

एकाकिन् **5**, 3, 52.

एकाच् *aus einem Vocal* (अच्) *bestehend, einsilbig* **1**, 1, 14. **3**, 1, 22. **6**, 1, 1 (NB).

3, 68. 4, 163. 7, 2, 10. 67. 8, 2, 37. 4, 12.

एकादशन् 5, 3, 49.

एकादेश *ein für zwei Vocale an die Stelle getretener Vocal* 8, 2, 5.

एकाधिकरण 2, 2, 1.

एकान्तर *durch ein Wort getrennt* 8, 1, 55.

एकाद॰ vor Zahlwörtern 6, 3, 76.

एकाल् *aus einem einzigen Laute* (अल्) *bestehend* 1, 2, 41.

एकाह m. 5, 4, 90.

एकाहगम 5, 2, 19.

ऐकैक 8, 1, 9. एकैकस्य 2, 86.

√ एज् Caus. (एजि) 3, 1, 138. 2, 28.

॰एजय 3, 2, 28.

एणी 4, 3, 159.

एणीपद 5, 4, 120.

1. एत Substitut für इदम् 5, 3, 4.

2. ॰एत *bunt* 6, 2, 3.

एतत्प्रथम 6, 2, 162.

एतद् 5, 2, 39. एष vor Consonanten 6, 1, 132. एतयोः 4, 3, 143. एतेभ्यः 5, 4, 85. Dafür tonloses अ substituirt 2, 4, 33. Betontes अन् 5, 3, 5. एतद्॰ vor einem Zahlwort 6, 2, 162. Vgl. अनेषः.

एतर्हि 5, 3, 16.

एतावत् 5, 2, 39.

एतावत्त्व 2, 4, 15.

एतोस् 3, 4, 16.

√ एध् (एधति), Verhalten zu einem vorangehenden अ oder आ einer Präposition 6, 1, 89.

एध 6, 4, 29.

एन (mit unbetonten Casusendungen) Substitut für इदम् und एतद् 2, 4, 34.

एव 1, 2, 65. 4, 8. 2, 4, 62. 3, 1, 88. 4, 70. 4, 3, 69. 5, 3, 58. 6, 1, 80. 2, 80. 148. 4, 145. 8, 3, 61. Erfordert die betonten Formen des persönlichen Pronomens 8, 1, 24. Einfluss auf die Betonung des Verbums 58. 62 fg.

एवंकारम् 3, 4, 27.

एषका und एषिका 7, 3, 47.

एषया, अनुज्ञैषया 8, 1, 43.

एषिका s. एषका.

ऐ

ऐक — इक 5, 2, 118.

ऐकध्यम् 5, 3, 44.

ऐकशालिक 5, 3, 109.

ऐकागारिक Adj. (f. ई) 5, 1, 113.

ऐक्ष्वाक 6, 4, 174.

ऐणेय 4, 3, 155. 159.

ऐश्वर्य 5, 2, 126. 6, 2, 18.

ऐषमस् 5, 3, 22. 4, 2, 105.

ऐषमस्तन und ऐषमस्त्य 4, 2, 105.

ऐषुकारि und ऐषुकारिभक्त 4, 2, 54.

ओ

ओक m. 7, 3, 64.

ओजस् 4, 4, 27. 130. ओजसा॰ 6, 3, 3.

ओजसीन und ओजस्य 4, 4, 130.

ओदन 6, 3, 60. Vergleiche उदकौदन und उदौदन.

ओक्म oder ओक्मन् 6, 4, 29.

ओम्, euphonische Regeln 6, 1, 95. 8, 2, 87. 89. Vgl. प्रणव.

ओषधि 4, 3, 135. 5, 4, 37. 8, 4, 6. Endvocal verlängert 6, 3, 132.

॰ओष्ठ Bahuvr. f. ई oder आ 4, 1, 55.

ओष्ठ्य *ein Labial* 7, 1, 102.

औ

औक्थिक 4, 2, 60. 3, 129.
औक्थिक्य 4, 3, 129.
औक्ष 6, 4, 173.
औक्षक 4, 2, 39.
औक्ष्ण 6, 4, 173.
औखेय m. Pl. 4, 3, 102.
औजसिक 4, 4, 27.
औत्तरपथिक 5, 1, 77.
औत्तराधर्य 3, 3, 42.
औत्स 4, 1, 86.
औत्सङ्गिक 4, 4, 15.
औदरिक 5, 2, 67.
औदश्वित und औदश्वित्क 4, 2, 19.
औद्गात्र 5, 1, 129.
औपकर्णिक 4, 3, 40.
औपकायन m. Auch Pl. 2, 4, 69.
औपजानुक 4, 3, 40.
औपधेय 5, 1, 13.
औपनीविक 4, 3, 40.
औपम्य 1, 4, 79. 4, 1, 69. 6, 2, 113.
औपानह्य 5, 1, 14.
औम und औमक 4, 3, 158.
औमीन 5, 2, 4.
औरभ्रक 4, 2, 39.
औरस 4, 4, 94.
और्ण und और्णक 4, 3, 158.
और्णावत und और्णावत्य 5, 3, 118.
औषध 5, 4, 37.
औष्ट्रक 4, 2, 39. 3, 155. 157.

क

1. क = प्रजापति 4, 2, 25.
2. क Substitut für किम् 7, 2, 103.
कंय und कंयु 5, 2, 138.
कंस 5, 1, 25. °कंस Dvigu 6, 2, 122. °स्कंस 8, 3, 46.
कंसिक (f. ई) 5, 1, 25.
कंसीय 4, 3, 168.
°ककुद् und ककुद 5, 4, 146 fg.
कक्षीवत् 8, 2, 12.
कच्चित् nicht mit dem Potential 3, 3, 153. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 30.
कच्छ 4, 4, 134. °कच्छ Ortsnamen 126.
±/_कच्छक 4, 2, 126.
कज्जलार्म 6, 2, 91.
कट° Ortsnamen 4, 2, 139.
°कटुक Tatp. 6, 2, 126.
कठ m. Pl. 4, 3, 107.
°कठिन und ±_कठिनिक 4, 4, 72.
कडङ्कर, कडङ्करीय und कडङ्कर्य 5, 1, 69.
कडार 1, 4, 1. 2, 1, 3. कडार° = °कडार Karmadh. 2, 38.
कणे als Gati 1, 4, 66.
°कण्ठ Bahuvr. 6, 2, 114.
कण्डू und √कण्डूय Act. Med. 3, 1, 27.
कण्व 3, 1, 17. 4, 2, 111.
√कण्वाय Med. 3, 1, 17.
कत 4, 1, 18. 5, 1, 121.
कतम 5, 3, 93. Nom. Acc. Sg. n. कतमत् (°द्) 7, 1, 25. कतम° 2, 1, 63. 6, 2, 57.
कतर 5, 3, 92. Nom. Acc. Sg. n. कतरत् (°द्) 7, 1, 25. कतर° 2, 1, 63. 6, 2, 57.
कति 5, 2, 41. 51.
कतिथ 5, 2, 51.
कतिपय 5, 2, 51. Declination 1, 1, 33. कतिपयात् = कतिपयेन 2, 3, 33. °कतिपय Tatp. 1, 65.
कतिपयथ 5, 2, 51.

कत्तृण oder कत्तृणा 6, 3, 103.
कचि 4, 2, 95.
√ कत्थ् (कत्थ) 3, 2, 143.
√ कथ् (कथि) 3, 3, 105. Im Dhâtup. कथ zweisilbig; vgl. अकथित.
कथंकारम् 3, 4, 27.
कथम् 5, 3, 25. Mit Präsens oder Potential 3, 3, 143.
1. कथा f. 3, 3, 105. 4, 4, 102.
2. कथा Adv. 5, 3, 26. यथा कथा च 1, 98.
कथित in अकथित.
कदा 5, 3, 15. 21. Mit Präsens oder Futurum 3, 3, 5.
कदुष्णा 6, 3, 107.
कद्रथ 6, 3, 102.
कद्रु 4, 1, 71. कद्रू f. 71 fg. 6, 4, 147. Vgl. तैतिलकद्रू.
कद्वद 6, 3, 102.
कन् Substitut für युवन् und अल्प 5, 3, 64. 6, 2, 25.
कनिष्ठ und कनीयस् 5, 3, 64. In Composition mit einem vorangehenden Nomen act., Accent 6, 2, 25.
कनीन Substitut für कन्या 4, 1, 116.
कनीयस् s. u. कनिष्ठ. Vgl. auch अनुकनीयस्.
कन्त, कन्ति und कन्तु 5, 2, 138.
°कन्थ Tatp. n. 2, 4, 20. Vgl. चिहणा°.
कन्था 2, 4, 20. 4, 2, 102. 6, 2, 124. °कन्था Ortsnamen 4, 2, 142.
±_कन्थीय 4, 2, 142.
कन्या, dafür कनीन substituirt 4, 1, 116.
कपाटघ्न 3, 2, 54.
°कपाल Accent 6, 2, 29.
कपि 4, 1, 107. 5, 1, 127.
कपिष्ठल m. 8, 3, 91.
कबर und कबरी 4, 1, 42.
1. √ कम् (कम, कमि) 3, 2, 154. 167. 8, 3, 46. 4, 34. Zu √ कामि erweitert 3, 1, 30.
2. कम् Indecl. 5, 2, 138.
कमण्डलु und कमण्डलू 4, 1, 71 fg.
कमितृ 5, 2, 74.
√ कम्प् (कम्पि) und कम्र 3, 2, 167.

कम्ब 5, 2, 138.
कम्बल 5, 1, 3. Vgl. पण्य° und पाण्डु°.
कम्बल्य 5, 1, 3. Am Ende eines Dvigu, Bildung des Fem. 4, 1, 22.
कम्बोज 4, 1, 175.
कम्भ 5, 2, 138.
कम्र 3, 2, 167.
कर Adj. 4, 4, 143. °कर (f. ई) 3, 3, 21. _±कर 3, 127.
करण n. 1) *Werkzeug, Instrument, der Begriff des Instrumentals* (auch so v. a. *Instrumental*) 1, 4, 42 fgg. 3, 1, 102. 2, 45. 56. 85. 182. 3, 82. 117. 4, 37. 4, 4, 97. 6, 1, 202. 4, 27. 8, 4, 10. Durch den Instrumental bezeichnet 2, 3, 18. Genetiv 51. 63. Ablativ 33. Am Anfange eines Tatp. 2, 1, 32. Vor क्रीतान्त 4, 1, 50. Vgl. तृतीया. — 2) *das Thun, Bewirken* 3, 1, 17. — Vgl. अन्ध°, आचार्य°, आढ्य°, नग्न°, पलित°, प्रिय°, मन्त्र°, शालीनी°, सुभग°, स्थूल°, स्व° u. s. w.
करभ 5, 2, 79.
करि in शकृत्° und स्तम्ब°.
करीषंकष 3, 2, 42.
कर्क 5, 3, 110.
कर्कीप्रस्थ, Accent 6, 2, 87.
कर्ण 4, 2, 80. 3, 65. 5, 2, 24. °कर्ण Bahuvr. 6, 2, 129 fg. Davor ein Vocal verlängert 3, 115. Bildung des Fem. 4, 1, 55. 64.
कर्णजाह 5, 2, 24.
कर्णिका 4, 3, 65.
°कर्णी mit vorangehendem अस् 8, 3, 46.
कर्णेजप 3, 2, 13.
कर्तृ 1) *der Agens einer Handlung* 1, 4, 54 fg. 3, 67. 4, 30. 40. 49. 52. 2, 2, 15 fg. 3, 24 (अ°). 3, 1, 11. 48. 2, 19. 57. 79. 186. 3, 19 (अ°). 116. 127. 4, 43. 5, 4, 46 (अ°). 50. Wird bezeichnet durch den Instr. 2, 3, 18. Instr. oder Gen. 71. Gen. 65. Parasm. 1, 3, 78. Âtman. 14. Vor solchen Personalendungen, die den Kartṛ bezeichnen, werden im Präsens verschie-

dene Suffixe an die Wurzel gefügt **3**, **1**, 68 fgg. Bezeichnung des Agens im Reflexivum 87 fgg. Ferner wird der Kartṛ durch ein kṛt-Suffix bezeichnet **3**, **4**, 67. Durch das Participialsuffix त 71 fg. **6**, **1**, 207. Am Anfange eines Tatp. **2**, **1**, 32. Vgl. कर्म° und तृतीया. — 2) *das Wort* कर्तृ **3**, 2, 21.

°कर्तृक — *zum Agens habend* **1**, 3, 88. **3**, 2, 53. Vgl. समान°.

कर्तृकर Adj. (f. ई) **3**, 2, 21.

कर्तृयक् *der Passiv-Charakter* _⌣य, *der zugleich den Agens bezeichnet* (d. i. य mit reflexiver Bedeutung), **6**, 1, 195.

कर्तृवेदना *von einem Agens empfundener Schmerz* **3**, **1**, 18.

कर्तृस्थ *am Agens —, am eignen Selbst sich befindend* **1**, **3**, 37.

कर्तोस् **3**, **4**, 16.

कर्त्रभिप्राय *dem Agens zu Gute kommend* **1**, 3, 72.

°कर्मक — *zum Object habend* **3**, 1, 88. Vgl. समान°.

कर्मकर (f. ई) **3**, 2, 22.

कर्मकर्तृ *ein Agens, der zugleich Object ist (im Reflexivum)*. Bezeichnung desselben im Aorist **3**, 1, 62 fgg.

कर्मठ **5**, 2, 35.

कर्मण्य **5**, 1, 100.

कर्मधारय m. *ein Tatpurusha, dessen Glieder in einem Congruenzverhältniss stehen*, **1**, 2, 42. Das erste Glied verliert seinen Feminincharakter **6**, 3, 42. Die beiden Glieder können ihre Stelle wechseln **2**, 2, 38. Ist kein Neutrum 4, 19. Accent **6**, 2, 25 fgg. 46. 57 fgg. 130. **8**, 1, 11 fgg.

कर्मन् n. 1) *das nächste Object einer Handlung* **1**, **4**, 49 fgg. 32. 38. 43. 3, 37. 67. **3**, 1, 7. 15. 87 (auch कर्मवत्). **2**, 86. 92 fg. 100. 181. **3**, 12. 93. 116. 127. **4**, 25. 29. 45. **6**, **2**, 150. Wird bezeichnet durch den Acc. **2**, 3, 2. Acc. oder Dat. 12. Acc. oder Instr. 22. Instr. 3. Dativ 14. 17. Gen. 52 fgg. 65 fg. Âtman. **1**, **3**, 13. **3**, **4**, 69. Verschiedene kṛt-Suffixe 70. **6**, **2**, 48. Aorist-Charakter _∠इ **3**, **1**, 66. Vor Âtman. wird im Präsens _⌣य an die Wurzel gefügt 67. Bildung der beiden Futura, des स्-Aorists, des Conditionalis und des Precativs, wenn die Personalendung das Object bezeichnet, **6**, **4**, 62. Am Anfange eines Comp. **3**, 2, 1 fgg. Ein objectiver Gen. nicht componirt **2**, 2, 14. Vgl. द्वितीया. — 2) *Handlung, Geschäft, Beruf* u. s. w. **4**, **4**, 63. 120. **5**, 1, 124. **6**, **4**, 168. — 3) *das Wort* कर्मन् **5**, 1, 100. 103. **2**, 7. 35. **4**, 36. — Vgl. ऊर्ध्व°, यज्ञ°, शब्द°.

कर्मन्द und कर्मन्दिन् m. Pl. **4**, 3, 111.

कर्मप्रवचनीय m. *die Präpositionen und Adverbia* अति, अधि, अनु, अप, अपि, अभि, आ, उप, परि, प्रति *und* सु *in bestimmten Bedeutungen* **1**, **4**, 83 fgg. Mit Acc. **2**, 3, 8. Loc. 9. Abl. 10 fg. Als Karmapr. verlieren sie nie ihren Accent.

कर्मव्यतिहार **1**, 3, 14. **3**, 3, 43. **5**, **4**, 127. **7**, 3, 6.

√कर्ष् (कर्ष्, कर्ष) Bez. der √कृष्, कर्षति **3**, 4, 49. **6**, **1**, 159.

कर्ष **6**, 1, 159. **4**, 4, 97. °कर्ष Tatp. **6**, **2**, 129.

कर्हि **5**, 3, 21. Mit Präsens oder Fut. **3**, 3, 5.

कल **3**, **1**, 21.

कलकूट **4**, **1**, 173.

कलशि **4**, 3, 56.

कलह **3**, 1, 17. 2, 23. °कलह Tatp. **2**, 1, 31. **6**, **2**, 153.

कलहकार **3**, 2, 23.

√कलहाय Med. **3**, **1**, 17.

कलापक **4**, 3, 48.

कलापिन् **4**, 3, 48. 104. 108.

1. कलि **4**, **2**, 8.

2. √कलि Act. **3**, **1**, 21.

कलिङ्ग **4**, **1**, 170.

कल्क **3**, **1**, 117.

कल्य 4, 3, 105. Vgl. कल्यप् im 1. Index.
कल्यं 3, 1, 110.
कल्याणी 4, 1, 126.
कव° = कु° 6, 3, 107 fg.
कवचिन् 4, 2, 41.
कवपथ 6, 3, 108.
कवोष्ण 6, 3, 107.
√ कव्यं Act. 7, 4, 39.
कव्यवाहन 3, 2, 65.
√ कश् (कशि) 6, 1, 152.
√ कष् (कष्, कष) 3, 2, 42. 143. 4, 34. 46. 7, 2, 22. Vgl. कष्टं.
कष in अभ्रं°, करीषं°, कूलं° und सर्वं°.
°कषाय Tatp. Accent 6, 2, 10.
कष्टं 7, 2, 2. 3, 1, 14.
√ कष्टायं Med. 3, 1, 14.
√ कस् (कस्) 3, 1, 140. 2, 175. Intens. 7, 4, 84. विकस्त 2, 34.
कसं 3, 1, 140.
कस्वरं oder °कस्वरं 3, 2, 175.
का° = कु° 6, 3, 104 fgg.
कांस्य 4, 3, 168. कांस्यं 155.
°काकुद् und °काकुद Bahuvr. 5, 4, 148 fg.
काक्ष 6, 3, 104.
काचकं 4, 2, 133.
काचक und काचिक्का 4, 2, 134.
काठक, यजुषि काठके 7, 4, 38.
काणठेविद्धि, °विद्धी und काणठेविद्ध्या 4, 1, 81.
काण्ड 5, 2, 111. °काण्ड Dvigu 6, 2, 122. f. आ 4, 1, 213. °काण्ड Tatp. 6, 2, 126. 135.
काण्डीर 5, 2, 111.
काण्वं und काण्व्य 4, 2, 111.
कात्य 4, 1, 105. 18.
कात्यायन und कात्यायनी 4, 1, 18.
कात्त्रेयक 4, 2, 95.
काथिकं 4, 4, 102.
काद्रवेय 6, 4, 147.
कानीनं 4, 1, 116.
कान्यकं 4, 2, 103.
कान्थिकं 4, 2, 102.
कापथ 6, 3, 104. 108.
कापिशायनं (f. ई) 4, 2, 99.
कापुरुष 6, 3, 106.
कापेयं 5, 1, 127.
काप्य 4, 1, 107.
काम 5, 2, 65. 98. °काम 6, 3, 12.
कामप्रवेदन 3, 3, 153.
√ कामि Med. 3, 1, 30.
कामुक 3, 2, 154. f. ई 4, 1, 42.
1. कायं 3, 3, 41 fg. 6, 1, 159. °कायं 3, 3, 41 fg. 6, 2, 144.
2. कायं 4, 2, 25.
1. °कारं 3, 2, 23. 6, 2, 76 fg. Vgl. अगदं°, क्षेम°, प्रिय°, मद्र°, वषट्° und सत्यं°.
2. कार 6, 3, 10.
कारक n. *ein zu einem Verbalbegriff in nächster Bz. stehendes Nomen, ein Agens, Object, Instrumental* u. s. w. 1, 4, 23 fgg. 2, 3, 7. 3, 3, 19. 5, 4, 42. 6, 2, 139. 144. 148. 8, 1, 51. Vgl. अन्यत्कारक.
कारकरं 3, 2, 21.
°कारम् 3, 4, 59 fgg. —°कारम् 25 fgg.
कारस्कर 6, 1, 156.
कारि oder कारिन् 4, 1, 152. कारिन् 5, 2, 72.
कार्कण 4, 2, 145.
कार्कीकं 5, 3, 116.
कार्णायनि 4, 2, 80.
कार्तकौजपौ 6, 2, 37.
कार्त्तिकं, कार्त्तिकिकं und कार्त्तिकी 4, 2, 23.
कार्त्स्न्यं 5, 4, 52. 6, 2, 93.
कार्म 6, 4, 172.
कार्मण 5, 4, 36.
कार्मार्य und कार्मार्यायणि 4, 1, 153.
कार्मुक 5, 1, 103.
कार्य 3, 1, 120. 1, 4, 2. 5, 1, 93. 96. Vgl. अ°.
कार्श्वाश्वेय 4, 2, 80.
°कार्षापण und °कार्षापणिक 5, 1, 29.
कार्ष्यवण n. 8, 4, 5.
1. काल m. 1) *Zeit, Zeitlänge, Zeitbezeichnung* 1, 2, 27. 57. 2, 1, 28 fg. 2, 5. 3, 5. 64. 3, 1, 148. 3, 137 (°विभाग). 4, 57. 4, 2, 3. 34. 3, 11. 43. 5, 1, 78 fgg. 2, 81. 3, 15. 27. 4, 20 (अविप्रकृष्ट°). 6, 2, 29. 32 (अ°). 170. 3, 17 (°नामन्). 18 (अ°).

81 (अ°). — 2) *das Wort* काल 5, 1, 107. Mit Infin. 3, 3, 167. Mit यद् und Potent. 168. °काले mit vorangehendem Locativ 6, 3, 17. — Vgl. अदेश°, आसन्न°, तत्°, पूर्व°.

2. काल *schwarz* 5, 4, 33. f. ई 4, 1, 42.

कालक 5, 4, 33.

कालकूटि 4, 1, 173.

कालशेय 4, 3, 56.

कालाप m. Pl. 4, 3, 108.

कालिङ्ग (f. ई) 4, 1, 170.

कालेज 6, 3, 15.

कालेय 4, 2, 8.

काल्य 5, 1, 107. काल्या 3, 1, 104.

काल्याणिनेय 4, 1, 126.

कावचिक 4, 2, 41.

काश 4, 2, 80. Davor der Vocal einer auf इ oder उ auslautenden Präposition verlängert 6, 3, 123.

काशज 6, 2, 82.

काशि, काशिका und काशिकी 4, 2, 116.

काशिल 4, 2, 80.

काश्यप 1, 2, 25. 4, 1, 124. 3, 103. 8, 4, 67.

काश्यपिन् m. Pl. 4, 3, 103.

काषिन् in पत्°.

√कास् (कास्), कासां चक्रे 3, 1, 35.

कास 3, 1, 140.

कासू und कासूतरी 5, 3, 90.

कास्तीर n. 6, 1, 155.

किंवृत्त किम् *mit seinen Derivaten, ein Interrogativ-Pronomen* 3, 3, 6. 144 fg. 8, 1, 48.

किंशुलकागिरि oder किंशुलुकागिरि 6, 3, 117.

√कित् (कित्), चिकित्सति 3, 1, 5.

कितव 2, 4, 68. Vgl. तिक°.

किन्तमाम् und किन्तराम् 5, 4, 11.

किम् 5, 2, 40 fg. 3, 2. 12. 4, 11. Declination 7, 2, 103. कस्कः 8, 3, 48. कांस्कान् oder काँस्कान् 12. किम् Fragepartikel, Einfluss auf die Betonung des Verbums 1, 44. कश्चित् u. s. w. desgl. 48. किं किल mit Futurum 3, 3, 146. किम् am Anfange eines Tatp. 2, 1, 64. 5, 4, 70. Vgl. किंवृत्त.

कियत् 5, 2, 40. 6, 3, 90.

√किर् s. कॄ.

किर 3, 1, 135.

किल s. u. किम्.

किसर, किसरक und किसरकी 4, 4, 53.

1. की für किम् substituirt 6, 3, 93.

2. की für √चाय् substituirt 6, 1, 21. 35.

कीदृश् und कीदृश 6, 3, 90.

कीर्ति und कीर्ति 3, 3, 97.

1. कु für किम् substituirt 7, 2, 104. Am Anfange eines Tatp. 2, 2, 18. उ verlängert 6, 3, 133. कत् (कद्), का und कव dafür substituirt 101 fgg.

2. √कु (कवति), कोकूयते 7, 4, 63.

कुक्कुटी 4, 4, 46.

कुक्षि 4, 2, 96. 3, 56. Vgl. अपकुक्षि.

कुब्ज 4, 1, 98.

°कुञ्जर Tatp. 2, 1, 62.

√कुट् (कुट) ohne Verstärkung des Wurzelvocals 1, 2, 1.

कुटिलिका 4, 4, 18.

कुटी und कुटीर 5, 3, 88.

√कुट्ट् (कुट्ट) und कुट्टाक (f. ई) 3, 2, 155.

कुण्ड und कुण्डी 4, 1, 142. °कुण्ड Tatp. 6, 2, 136.

कुण्डपाय्य 3, 1, 130.

कुण्डिनाः m. Pl. 2, 4, 70.

कुतुप und कुतू 5, 3, 89.

कुत्स m. Sg. und Pl. 2, 4, 65.

कुत्सन 2, 1, 53. 4, 1, 147. 2, 128. 8, 1, 8. 27. 69. 2, 103.

कुत्सा 4, 1, 167 (eingeschoben).

कुत्सित 2, 1, 53 fg. 5, 3, 74.

कुथ und कुथ 6, 1, 216.

कुन्ति und कुन्ती 4, 1, 176.

कुपथ 6, 3, 108.

कुपुरुष 6, 3, 106.

कुप्य 3, 1, 114.

कुब्रह्म und कुब्रह्मन् 5, 4, 105.

कुमार° Tatp. 2, 1, 70. Accent 6, 2, 26 fgg. °कुमार Accent 58 fg. °कुमारी Accent 95.

कुमारघातिन् 3, 2, 51.

कुमारप्रत्येनस् 6, 2, 27.
कुमुद 4, 2, 80. 87.
कुमुदिक 4, 2, 80.
कुमुद्वत् 4, 2, 87. 6, 4, 143.
√ कुम्ब् (कुम्बि) und कुम्बा 3, 3, 105.
कुम्भ, °अस्कुम्भ 8, 3, 46.
कुम्भपदी 5, 4, 139.
कुम्भबिल 6, 2, 102.
√ कुर् s. कृ.
कुरु 4, 1, 114. 151. 172. 2, 130. कुरू f. 1, 176.
कुरुगार्हपत 6, 2, 42.
कुल 4, 1, 139 fgg. 2, 96.
कुलटा 4, 1, 127.
कुलत्थ 4, 4, 4.
कुलाल 4, 3, 118.
कुलिज, °कुलिज, °कुलिजिक, ±⁄_कुलिजिक und °कुलिजीन Dvigu 5, 1, 55.
कुलीन und °कुलीन 4, 1, 139 fgg.
कुल्माष 5, 2, 83.
कुल्य 4, 1, 140.
कुवित्, Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 30.
कुश und कुशी 4, 1, 42.
कुशल Adj. mit Loc. oder Gen. 2, 3, 40. तत्र 4, 3, 38. 5, 2, 63. कुशलम् mit Gen. oder Dat. 2, 3, 73. Vgl. अकुशल.
कुशा, °अस्कुशा 8, 3, 46.
कुशाग्र und कुशाग्रीय 5, 3, 105.
√ कुष् (कुष्, कुष, कुषि), कुष्यति mit reflexiver Bed. 3, 1, 90. कुषित्वा 1, 2, 7. निष्कुषित 7,2,47. निष्कोषितुम् od. निष्कोष्टुम् u.s.w.46.
कुषीतक 4, 1, 124.
कुष्ठ 8, 3, 97.
कुष्ठल n. 8, 3, 96.
कुसित und कुसितायी 4, 1, 37.
कुसीद 4, 1, 37. 4, 31.
कुसीदक und कुसीदकी 4, 4, 31.
कुसीदायी 4, 1, 37.
कुसूलबिल 6, 2, 102.
कुस्तुम्बुरु n. Pl. 6, 1, 143.
1. कुह Adv. 5, 3, 13.
2. कुह und कुहू m. 6, 1, 216.

कूचवार 4, 3, 94.
कूप 4, 2, 73.
कूपबिल 6, 2, 102.
°कूल Tatp. 6, 2, 129. 135. °कूलम् Avjajîbh. 121.
कूलंकष 3, 2, 42.
कूलमुद्रुज und कूलमुद्वह 3, 2, 31.
√ कृ (कृ, कृञ्, करोति, कुर्) 3, 1, 120. 2, 20. 43. 56. 89. 95. 136. 3, 100. 127. 4, 16. 25. 36. 61. 6, 2, 76. 8, 3, 46. Âtman. 1, 3, 32. करोति 3, 1, 79. 4, 4, 34. कुर्वः, कुर्मः 6, 4, 108. कुर्यात् 109. Ueber dieses उ s. 8, 2, 79. उ nicht verlängert 6, 4, 110. कृधि 102. 8, 3, 50. Perfect 7, 2, 13. Aorist 2, 4, 80. 3, 1, 59. अकः, अक्रन् 42. कः, करत्, करति 8, 3, 50. Bildet das periphrastische Perfect und andere Verbalformen 1, 3, 63. 3, 1, 40 fgg. In Verbindung mit तिरस् und anderen Adverbien 1, 4, 72. 3, 4, 59 fgg. 5, 4, 50 fgg Wann sich ein स् vor verschiedenen Formen von कृ erhält 8, 3, 46. 50. कृत s. bes. — Caus. Construction 1, 4, 53. Mit मिथ्या Âtman. 3, 71. — Intens. करिक्रत् 7, 4, 65. — Mit अधि Med. 1, 3, 33. अधिकृत्य 4, 3, 87. अधि davor Upasarga oder Karmapr. 1, 4, 98. — Mit अनु Parasm. 1, 3, 79. — Mit उप, उपस्कृ° 6, 1, 137 fgg. Mit Gen. 2, 3, 53. — Mit परा Parasm. 1, 3, 79. — Mit परि, परिष्कृ° 6, 1, 137 fg. — Mit प्र, प्रकृत 5, 4, 21. — Mit वि Âtman. 1, 3, 34 fg. — Mit सम्, संस्कृ° 6, 1, 137 fg. संस्कृत 4, 2, 16. 4, 3. 134.
कृकण und कृकणीय 4, 2, 145.
कृच्छ्र 3, 3, 126. 7, 2, 22. कृच्छ्रात् = कृच्छ्रेण 2, 3, 33. °कृच्छ्र Tatp. Accent 6, 2, 6. कृच्छ्रात् mit einem Partic. auf त componirt 3, 2.
कृच्छ्रिन् in अ°.
√ कृण्व् (कृण्वि), कृणोति 3, 1, 80.
1. कृत् 1) *jedes Suffix, welches aus Verbalwurzeln (Dhâtu im weitesten Sinne) und Tempusstämmen Nominalstämme, Abso-*

lutive und Infinitive bildet, **3**, **1**, 93. **1**, **2**, 46. Letztere sind indeclinabel **1**, 39 fg. Alle kṛt-Suffixe, mit Ausnahme derer mit stummem श्, sind ârdhadhâtuka **3**, **4**, 114. Von ihnen gehandelt **1**, 94 fgg. Bezeichnen in der Regel den Agens **4**, 67. Davor erhält eine Wurzel das Augment तु **6**, **1**, 71 (vgl. **8**, **2**, 2). य् **7**, **3**, 83. Erhalten selbst kein Augment इ **2**, 8. Einfluss auf den Wurzelvocal **3**, 34 fg. Wann न् in einem kṛt ण् wird **8**, **4**, 29 fgg. अ° **7**, **4**, 25. Ein auf ein kṛt-Suffix auslautendes Wort (auch कृत् genannt) mit Gen. **2**, **3**, 65. Am Ende eines Comp. **2**, **1**, 32. **6**, **3**, 72. Davor erhält sich ein Loc. 14. Accent eines Comp. mit einem solchen Stamme **6**, **2**, 50. 139. अ° **2**, **2**, 7. **6**, **2**, 191. Nach **2**, **2**, 7. **6**, **2**, 191 müsste man schliessen, dass die uṇâdi-Suffixe nicht kṛt heissen; dafür spricht aber wieder **6**, **2**, 50. — 2) *das Wort* कृत् bewahrt seinen Accent in allen Casus **6**, **1**, 182. °कृत् **3**, **2**, 89.

2. √कृत् (कृत) कृन्तति **7**, **1**, 59. Die Suffixe des Fut., Condit. und Desid. können das Augment इ erhalten **2**, 57.

कृत **3**, **1**, 21. **4**, **3**, 38. 87. 116. **4**, 133. **5**, **2**, 5. **6**, **2**, 149. °कृत **2**, **1**, 59. Accent **6**, **2**, 170. °स्कृत **8**, **3**, 50.

√कृति Act. **3**, **1**, 21.

कृत्य 1) m. *die Participia fut. pass. bildenden Suffixe* **3**, **1**, 95 fgg. Bedeutung derselben **3**, 113. 163. 169. 171 fg. **4**, 70. Andere Suffixe in derselben Bedeutung **3**, **4**, 14. Ein auf dieses Suffix ausgehendes Wort mit Gen. oder Instr. **2**, **3**, 71. Am Anfange eines Tatp. **1**, 68. Accent **6**, **2**, 2. Am Ende eines Tatp. **2**, **1**, 33. 43. Accent, wenn sie mit der Negation verbunden sind, **6**, **2**, 160. — 2) कृत्य = कार्य **3**, **1**, 120.

कृत्या **3**, **3**, 100.

कृत्रिम in अकृत्रिम.

कृत्वन् in राज° und सह°.

°कृत्वस् s. कृत्वसुच् im vorangehenden Index.

√कृप् (कृप्, कप्, कॢपि) **3**, **1**, 110. ल् für र् substituirt **8**, **2**, 18. Parasm. und Âtman. **1**, **3**, 93. Betonung der beiden Futura, des Condit. und Desid. **7**, **2**, 60.

√कृश् (कृशि), कृशित्वा und कर्शित्वा **1**, **2**, 25.

कृश **8**, **2**, 55.

कृशाश्व **4**, **2**, 80. **3**, 111.

कृशाश्विन् **4**, **3**, 111.

√1. कृष् (कर्ष्, कर्ष) **3**, **4**, 49. **6**, **1**, 159. — Mit उद् s. उत्कृष्ट. — Mit प्र s. प्रकृष्ट. — Mit विप्र s. विप्रकृष्ट.

√2. कृष् (कृषि), करीकृष्यते **7**, **4**, 64.

कृषि **5**, **2**, 112. **4**, 58.

कृषीवल **5**, **2**, 112.

कृष्टपच्य **3**, **1**, 114.

√कॄ (कॄ, किर्) **3**, **1**, 135. **3**, 30. चिकरिषति **7**, **2**, 75. Nach अप, उप und प्रति स् an die Wurzel gefügt **6**, **1**, 140 fgg.

√कॢप् s. कृप्.

केकय **7**, **3**, 2.

केदार **4**, **2**, 40.

केवल **5**, **4**, 124. **6**, **2**, 96 (अ°). **7**, **1**, 68. **3**, 5. f. ई **4**, **1**, 30. केवल° Tatp. **2**, **1**, 49.

केश **4**, **2**, 48. **5**, **2**, 109.

केशव, केशवत् und कैशिक **5**, **2**, 109.

केशिन् **5**, **2**, 109. **6**, **4**, 165.

कैकेय **7**, **3**, 2.

कैतवायनि **2**, **4**, 68.

कैदारक, कैदारिक und कैदार्य **4**, **2**, 40 fg.

कैशिक **4**, **2**, 48.

कैशिन **6**, **4**, 165.

कैश्य **4**, **2**, 48.

कोटरावण n. **6**, **3**, 117. **8**, **4**, 4.

कोप m. **1**, **4**, 37. **8**, **1**, 8. **2**, 103.

कोश **4**, **3**, 42.

कोष्ण **6**, **3**, 107.

कोसल **4**, **1**, 171.

कौक्कुटिक **4**, **4**, 46.

कौक्षेय **4**, **3**, 56.

°क्रोशक 3, 2, 147.
क्रोष्टु, क्रोष्टृ und क्रोष्ट्री 7, 1, 95 fgg.
क्रोडि und क्रोड्या 4, 1, 80.
√ क्लम् (क्लमु) क्लाम्यति und क्लामति 3, 1, 70. 7, 3, 74 fg.
क्लमिन् 3, 2, 141.
√ क्लिश् (क्लिश्, क्लिश) 3, 2, 146. क्लिशित्वा 1, 2, 7. 7, 2, 50. क्लिष्ट्वा, क्लिशित und क्लिष्ट ebend. — Mit परि, °क्लिश्यमान 3, 4, 55.
क्लेशक 3, 2, 146.
क्लेशापह 3, 2, 50.
1. क्व Substitut für किम् 7, 2, 105.
2. क्व Adv. 5, 3, 12. 7, 2, 105.
√ क्वण् (क्वण्), क्वण und क्वाण 3, 3, 65 (vgl. 6, 1, 159).
√ क्षण् (क्षण), Aorist 7, 2, 5.
क्षत्तृ Declination 6, 4, 11.
क्षत्र 4, 1, 138.
क्षत्रिय 4, 1, 138. 2, 4, 58. 4, 1, 168. 3, 99.
√ क्षम्, क्षाम्यति 7, 3, 74. क्षमिति 2, 34.
क्षमिन् 3, 2, 141.
क्षय und क्षय 6, 1, 201.
क्षयिन् 3, 2, 157.
क्षय्य 6, 1, 81.
√ क्षर्, क्षरिति 7, 2, 34.
क्षरज und क्षरेज 6, 3, 16.
क्षाम 8, 2, 53.
√ क्षि (क्षि und क्षियः Abl.) 3, 2, 157. °क्षीय 6, 4, 59. क्षीण und क्षित 60 fg. 8, 2, 46.
√ क्षिप् (क्षिप्, क्षिप, क्षिपि) 3, 2, 140. — Mit अति, अभि und प्रति Parasm. 1, 3, 80. — Mit परि 3, 2, 142. 146.
क्षिप्नु 3, 2, 140.
क्षिप्र 3, 3, 133. 6, 4, 156. Vgl. क्षेपिष्ठ und क्षेपीयस्.
क्षिया 8, 1, 60. 2, 104.
क्षीण s. u. √ क्षि.
क्षीब 8, 2, 55.
क्षीर 4, 2, 20.
√ क्षीरस्य 7, 1, 51.
√ क्षु (क्षु) 3, 3, 25.
क्षुद्र Adj. 6, 4, 156. क्षुद्रा 4, 1, 131. 3, 119. Vgl. क्षोदिष्ठ und क्षोदीयस्.
क्षुद्रजन्तु 2, 4, 8.
√ क्षुध् (क्षुध्), क्षुधित्वा und क्षुधित 7, 2, 52.
क्षुब्ध 7, 2, 18.
√ क्षुभ् (क्षुभ्ना), क्षुभ्नाति 8, 4, 39.
क्षुल्लकवैश्वदेव 6, 2, 39.
क्षेत्र 4, 1, 23. 5, 2, 1. 92 (पर°).
क्षेत्रकर 3, 2, 21.
क्षेत्रज्ञ 7, 3, 30.
क्षेत्रिय 5, 2, 92.
क्षेप 2, 1, 26. 42. 47. 64. 5, 4, 46. 70. 6, 2, 69. 107 fg.
क्षेपिष्ठ und क्षेपीयस् 6, 4, 156.
क्षेमकार und क्षेमंकर 3, 2, 44.
√ क्षै (क्षायः Abl.), क्षाम 8, 2, 53.
क्षैरेय Adj. (f. ई) 4, 2, 20.
क्षोदिष्ठ und क्षोदीयस् 6, 4, 156.
क्षौद्र 4, 3, 119.
√ क्ष्णु (Abl. क्ष्णुवः) mit सम् Âtman. 1, 3, 65.
√ क्ष्माय् (क्ष्मायी), क्ष्मापयति 7, 3, 36.
√ क्ष्विद् (क्ष्विदि), क्ष्वेदित 1, 2, 19.

ख

खट्वा° Tatp. 2, 1, 26.
खण्डिक 4, 2, 45. 3, 102.
खदिरवण n. 8, 4, 5.
√ खन् (खन्, खन) 3, 1, 111. 2, 67. 184. 3, 125. खनति 4, 4, 2. Dafür खा 6, 4, 42 fg. Ausfall des अ 98.
खन oder °खन 3, 3, 125.
खनित्र 3, 2, 184.
खन्य 3, 1, 123.
खरशाल 4, 3, 35.
खल 4, 2, 50. 5, 1, 7.
°खलति Tatp. 2, 1, 67.

खलिनी 4, 2, 51.
खलु mit dem Absol. auf त्वा 3, 4, 18.
खल्य 5, 1, 7.
खल्या 4, 2, 50
1. √ खा Substitut für खन् 6, 4, 42 fg.
2. खा 3, 2, 67.
खाण्डिक 4, 2, 45.
खाण्डिकेय m. Pl. 4, 3, 102.
√ 1. खाद् (खाद) 3, 2, 146.
√ 2. खाद् = खिद् 6, 1, 52.
खादक 3, 2, 146.
खाने oder °खाने 3, 3, 125. 6, 1, 159. 2, 144.
खान्य 3, 1, 123.
°खारि und °खारि Dvigu, खारी 5, 4, 101. 1, 33.
°खारीक 5, 1, 33.
√ खिद् (खिदि), खिन्दति 7, 1, 59. Dafür खाद् substituirt 6, 1, 52.
°खेट Tatp. 6, 2, 126.
खेय 3, 1, 111.
√ ख्या (ख्या, ख्याञ्, ख्याति) 3, 2, 7. Aorist 1, 52. ख्याते 8, 2, 57. Für चक्ष् substituirt 2, 4, 54 fg.

ग

1. °ग gehend in अत्यन्तग, अध्वग, अनन्तग, अन्तग, दूरग, पदग, पारग, सर्वग.
2. °ग singend 3, 2, 8.
√ गच्छ् s. √ गम्.
√ गण् (गण), अजगणत् und अजीगणत् 7, 4, 97.
गण 3, 3, 86. 4, 4, 84. 5, 2, 52. Heisst Saṁkhjâ (Zahlwort) 1, 1, 23. °गण Bahuvr. 5, 4, 73.
गणतिथ 5, 2, 52.
गणन 5, 4, 17. 6, 2, 162.
गणिन् 6, 4, 165.
गण्य 4, 4, 84.
°गत् 6, 4, 40.
गत 4, 4, 86. °गत 2, 1, 24.
गति f. 1) *die Upasarga (Präpositionen) und andere adverbialische Formen, wenn sie in unmittelbarer Beziehung zu einem Verbalbegriff stehen,* 1, 4, 60 fgg. 8, 3, 40. Stehen vor dem Verbum 1, 4, 81. Im Veda auch nach und vom Verbum getrennt 82 fg. Bewahren ihren Accent vor einem Verbum fin. 8, 1, 57. Verlieren ihn 71. Desgleichen vor einer anderen Gati 70. Gati und Verbum fin. beide unbetont 68. Am Anfange eines Tatp. 2, 2, 18. Bewahrt hier ihren Accent 6, 2, 49 fgg. Verliert ihn 139. 144 fgg. — 2) *Gang, Bewegung* 1, 3, 15. 4, 52. 69. 2, 3, 12. 3, 1, 28 3, 129. 4, 72. 76. 5, 4, 4. 7, 3, 42 (अ°). 63. 8, 1, 51. 3, 113.
गत्वर 3, 2, 164.
√ गद् (गद) 3, 1, 100. 3, 64. नि vor गद् geht in णि über 8, 4, 17.
गद्य 3, 1, 100.
गन्तव्य 6, 2, 13.
गन्ध und गन्धि am Ende eines Bahuvr. 5, 4, 135 fgg.
गन्धन 1, 2, 15. 3, 32.
°गन्धि Bahuvr. 5, 4, 135 fgg.
√ गम् (गम्, गमि) 3, 2, 47. 67. 154. 171. 3, 58. गच्छति 7, 3, 77. 4, 3, 85. 5, 1, 74. Wann ein ârdhadh. das Augment इ erhält 7, 2, 58. Wann der Vocal ausfällt 6, 4, 98. Aorist und Precativ 1, 2, 13. Aorist 2, 4, 80. जग्मिवस् und जगन्वस् 7, 2, 68. Für इ Act. substituirt 2, 4, 46 fg. Für इ Med. 48. गमयति 46. जिगमिषति 47. — Mit अधि, जिगांसते 2, 4, 48. 6, 4, 16. — Mit आ, आगत 4, 3, 74. आ गनीगन्ति 7, 4, 65. — Das न् eines kṛt-Suffixes wird nach परा u. s. w. ण् 8, 4, 34. — Mit सम् Âtman. 1, 3, 29. संगत und असंगत 5, 1, 121.
गम 3, 3, 58. °गम 2, 45. Vgl. एकाह°.

गमिन् 3, 3, 3.
गम्भीर 4, 3, 58.
गर्, गरिमन्, गरिष्ठ und गरीयस् 6, 4, 157.
गर्ग 4, 1, 105.
°गर्त und °गर्तेय 4, 2, 137. Vgl. त्रिगर्तषष्ठ.
गर्ध 7, 4, 34.
गर्धन 3, 2, 150.
°गर्भिणी Tatp. 2, 1, 71.
गर्हा 1, 4, 96. 3, 3, 142. 149. 6, 2, 126. Vgl. भाव°.
गर्ह्य 3, 1, 101. 4, 4, 30. 5, 2, 128.
°गर्व Tatp. 5, 4, 92. Accent auf dem ersten Gliede 6, 2, 72.
गवाश्व n. 2, 4, 11.
गविष्ठिर 8, 3, 95.
गवेन्द्र 6, 1, 124.
गव्य 4, 3, 160. 5, 1, 2. 39. गव्या 4, 2, 50.
गह 4, 2, 138.
गहन 7, 2, 22.
गहेय 4, 2, 138.
1. √ गा (गा, गाति) Act. Substitut für इ Act. (इण्) im Aorist 2, 4, 45. 77. Für den Vocal wird ई substituirt 6, 4, 66. ए 67. °गाय Absol. 69.
2. √ गा (गाङ्) Med. Substitut für इ Med. (इङ्) im Perfect 2, 4, 49. Aorist und Condit. 50. Caus. und Desid. 51. Für den Vocal wird ई substituirt 6, 4, 66.
3. √ गा s. गै.
4. °गा gehend 3, 2, 67.
गागिन 6, 4, 165.
गाण्डी und गाण्डीव 5, 2, 110.
गाथक 3, 1, 146.
गाथाकार 3, 2, 23.
गाथिन् und गाथिन 6, 4, 165.
°गाध Tatp. Accent 6, 2, 4.
गान्धार und गान्धारि 4, 1, 169.
गामिन् 5, 2, 11. Vgl. अय°, अलं°.
गामुक oder °गामुक 3, 2, 154.
गाम्भीर्य 4, 3, 58.
गायन 3, 1, 147.
गार्ग्य 4, 1, 105. 7, 3, 99. 8, 3, 20. 4, 67.
गार्ष्टेय 4, 1, 136.
गार्हपत in कुरु°.
गार्हपत्य 4, 4, 90.
गालव 6, 3, 61. 7, 1, 74. 3, 99. 8, 4, 67.
गाह in उद° und उदक°.
°गिरम् Avjajîbh. 5, 4, 112.
°गिरि Avjajîbh. 5, 4, 112. Accent in einem Namen 6, 2, 94. Davor ein Vocal verlängert 3, 117.
गीति 3, 3, 95.
°गु Bahuvr. 1, 2, 48.
गुड 4, 4, 103.
गुण m. 1) *die Vocale* अ, ए *und* ओ 1, 1, 2. Wird für den einfachen Vocal mit Ausnahme des अ substituirt 3. 6, 4, 26. Wann 6, 4, 146. 156. 7, 3, 82 fgg. 91. 108 fgg. 4, 10 fgg. 16. 21. 29 fg. 57. 75. 82. Guṇa allein für zwei Vocale 6, 1, 87. 97. Wann Guṇa nicht substituirt wird 1, 1, 4 fgg. 7, 3, 87 fg. — 2) *Eigenschaft* 2, 2, 11. 3, 25. 6, 2, 155. — 3) *Mal* 5, 2, 47. — 4) *das Wort* गुण 5, 4, 59. °गुण Bahuvr. Accent 6, 2, 176.
गुणकार्त्स्न्य 6, 2, 93.
गुणवचन *Eigenschaftswort* 2, 1, 30. 4, 1, 44. 5, 1, 124. 3, 58. 6, 2, 24. 8, 1, 12.
°गुणा (nach einem Zahlwort) Adv. mit कृ 5, 4, 59.
√ गुध् (गुध), गुधित्वा 1, 2, 7.
√ 1. गुप् (गुपू, गुपि), गोपायति 3, 1, 28. Aorist 50.
√ 2. गुप् (गुपू), जुगुप्सते 3, 1, 15.
√ गुर् (गुर्) mit अप Absol. auf अम् 6, 1, 53.
गुरु 1) m. *ein prosodisch langer Vocal* 1, 4, 11 fg. 3, 3, 103. 4, 1, 78. 5, 1, 132. 8, 2, 86. — 2) *das Wort* गुरु, Compar. und Superl. 6, 4, 157. — Vgl. मध्ये°, रित्त°.
गुरुमत् *einen prosodisch langen Vocal habend* 3, 1, 36.
√ गुह् (गुह्), dafür गूह् st. गोह् 6, 4, 89. Aorist 7, 3, 73. Desid. 2, 12.
गूर्त 8, 2, 61.

vocalisirt wird 6, 1, 16. गृह्णाति 4, 4, 39. Ein ârdhadh. erhält das Augment ई 7, 2, 37. Perfect 6, 1, 7. जगृभ्म 7, 2, 64. Pass. und Impers. in den beiden Fut., Condit., स्-Aorist und Precativ 6, 4, 62. गृहीत्वा 1, 2, 8. जिघृक्षति ebend. und 7, 2, 12.

ग्रह 3, 1, 143. ग्रह 3, 58.

ग्रहण n. 5, 2, 77.

ग्रहि in फले°.

ग्राम m. 2, 4, 7 (अ°). 4, 2, 43. 94. 109 (उदीच्य°). 117 (बाह्लीक°). 3, 7. 6, 2, 103. 7, 3, 14. ग्राम° Tatp. Accent 6, 2, 62. °ग्राम m. 4, 2, 142. Accent 6, 2, 84. °ग्रामम् Avjajîbh. 4, 3, 61.

ग्रामणी 5, 2, 78. 3, 112. Declination 7, 1, 56.

ग्रामतक्ष m. 5, 4, 95.

ग्रामता 4, 2, 43.

±′_ग्रामिक 4, 3, 61.

ग्रामीण 4, 2, 94.

°ग्रामेय 4, 2, 142.

ग्राम्य 4, 2, 94.

ग्राम्यपशु 1, 2, 73.

ग्रावस्तुत् 3, 2, 177.

ग्राह 3, 1, 143.

°ग्राहम् in जीव°, नाम° und हस्त°.

ग्राहिन् 3, 1, 134.

°ग्रीव Bahuvr. 6, 2, 14.

ग्रीवा 4, 2, 96. 3, 57. 6, 2, 14.

ग्रीष्म 4, 3, 46.

√ग्रुच् (ग्रुचु), Aorist 3, 1, 58.

ग्रैव und ग्रैवेय 4, 3, 57.

ग्रैवेयक 4, 2, 96.

ग्रैष्म 4, 3, 46.

ग्रैष्मक 4, 3, 46. 49

√ग्लह् (ग्लह्) und ग्लह 3, 3, 70.

√ग्ला s. ग्लै.

ग्लास्नु 3, 2, 139.

√ग्लुच् (ग्लुचु) und √ग्लुञ्च् (ग्लुञ्चु), Aorist 3, 1, 58.

√ग्लै (ग्ला) 3, 2, 139. Mit Infin. 4, 65.

घ

1. घ in ताडघ und पार्श्वघ.

2. घ Indecl. verlängert 6, 3, 133.

√घट् (घट) mit Infin. 3, 4, 65.

घट Adj. mit Loc 5, 2, 35.

घन m. 3, 3, 77.

√घस् (घस्, घस, घसि, घसॢ) 3, 2, 160. Für अद् substituirt 2, 4, 37 fgg. Ausfall des Vocals 6, 4, 98. 100. ष् für स् 8, 3, 60. जक्षिवस् 7, 2, 67. Aorist 2, 4, 80.

°घस 3, 3, 59 fg. 6, 2, 144.

घस्मर 3, 2, 160.

°घातम् 3, 4, 36 fg.

°घातिन् 3, 2, 86. Vgl. कुमार° und शीर्ष°.

घातुक oder °घातुक 3, 2, 154.

√घुष् (घुष, घुषि oder घुषिर्), घुष्ट 7, 2, 23. संघुष्ट und संघुषित 28.

∠_घोष 6, 2, 85. Vgl. पद्घोष und पाद°.

°घ्न 3, 2, 52 fgg. ±_घ्न 6, 4, 135. Vgl. कपाटघ्न, गोघ्न, जायाघ्न, पतिघ्न, हस्तिघ्न.

√घ्रा (घ्रा, जिघ्रति) 3, 1, 137. जिघ्रति 7, 3, 78. Aorist 2, 4, 78. घ्रात und घ्राण 8, 2, 56. अजिघ्रपत् und अजिघ्रिपत् 7, 4, 6. जेघ्रीयते 31.

च

च heisst Nipâta 1, 4, 57. 1) *und.* चार्थे द्वंद्वः 2, 2, 29. Nicht mit einem tonlosen Pronomen pers. verbunden 8, 1, 24. Einfluss auf die Betonung des Verbums 58 fg. 62 fg. Als Anreihungspartikel gebraucht Pâṇini das Wort 838 mal. — 2) *wenn* (चण् genannt). Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 30.

√ चकास् heisst reduplicirt 6, 1, 6.

चक्रीवत् 8, 2, 12.

√ चक्ष् (चक्षिङ्) für ख्या substituirt 2, 4, 54 fg.

चतुस् und °चतुर् Adv. 5, 4, 51.

चङ्क्रमण und Intens. √ चङ्क्रम्य 3, 2, 150.

चटका 4, 1, 128.

चण् s. च 2).

√ चत्, चत्ते 7, 2, 34.

चतसृ für चतुर् substituirt 7, 2, 99 fg. Gen. Pl. 6, 4, 4. 5. Accent in der Decl. 1, 180 fg.

चतुर् 1) *vier* 5, 2, 51. 7, 2, 99 Declination und Accent 6, 1, 167. 179 fgg. 7, 1, 55. 98 fg. चतुर्भ्यः 2, 59. Vgl. चतसृ. — 2) चतुर् *viermal* 5, 4, 18. Verhalten vor क् und प् 8, 3, 43.

चतुर und अचतुर 5, 1, 121.

चतुरश्र 5, 4, 120.

1. चतुर्थ 1) *der vierte* 5, 2, 51. — 2) f. चतुर्थी *die Endungen des vierten Casus, des Dativs, Dativ* 8, 1, 20. Wann 2, 3, 12 fgg. 73. Gen. statt dessen 62. Instr. 1, 3, 55. Am Anfange eines Tatp. 2, 1, 36. Accent 6, 2, 43 fgg. Wirft die Casusendung nicht ab 3, 7 fg.

2. चतुर्थ *Viertel* 5, 3, 49. Am Anfange und am Ende eines Tatp. 2, 2, 3.

चतुष्पाद् 2, 1, 71. 4, 1, 135. 6, 1, 142.

चत्वारिंशत् 5, 1, 59. 62. °चत्वारिंशत् nach Zahlwörtern 6, 3, 49.

चन Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 57.

चन्द्र, wann dafür °श्चन्द्र 6, 1, 151.

√ चम् (चम्, चमि) 3, 1, 126. चामति (आ चा°) 7, 3, 75. Mit आ Vṛddhi 34.

√ चर् (चर्, चर, चरि) 3, 1, 15. 100. 2, 16. 136. 142. 184. 4, 16. चरति 4, 4, 8. 41. चञ्चूर्यते und चञ्चुरीति 7, 4, 87 fg. Bedeutung des Intens. 3, 1, 24. Mit उद् und सम् Âtman. 1, 3, 53 fg. विचार्यमाण 8, 2, 97.

चय oder °चय 3, 3, 40.

°चर (f. ई) 3, 2, 16 fg.

चरक 4, 3, 107. 5, 1, 11.

चरण 2, 4, 3. 4, 2, 46. 3, 126. 5, 1, 134. 6, 3, 86.

चरम Declination 1, 1, 33. Am Anfange eines Tatp. 2, 1, 58.

चरितोस् 3, 4, 16.

चरित्र 3, 2, 184.

चरिष्णु 3, 2, 136.

√ चर्च् (चर्च्) und चर्चा 3, 3, 105.

चर्त्य 3, 1, 110.

चर्मण्वती 8, 2, 12.

चर्मन् 5, 1, 15.

चर्मपूरम् 3, 4, 31.

चर्य 3, 1, 100.

चलन 1, 3, 87. 3, 2, 148.

चाक्रवर्मण 6, 1, 130.

चाटकैर 4, 1, 128.

चाटुकार 3, 2, 23.

चात्वारिंश 5, 1, 62.

°चानराट Accent 6, 2, 103.

चान्द्रायण und चान्द्रायणिक 5, 1, 72.

चाम्य (आचाम्य?) 3, 1, 126.

√ चाय् (चाय्), dafür की substituirt 6, 1, 21 (चेकीयते). 35.

चाय्य oder °चाय्य 3, 3, 40. 6, 1, 159. 2, 144.

चारकीण 5, 1, 11.

चारु s. अचारु.

छ

123. 2, 27. 63. 73. 88. 105. 137. 170. 3, 129. 4, 6. 88. 117. 4, 1, 46. 59. 71. 3, 150. 4, 106. 110. 5, 1, 61. 67. 91. 106. 118. 2, 50. 89. 122. 3, 13. 20. 26. 33. 49. 59. 111. 4, 12. 41. 103. 123. 142. 158. 6, 1, 34. 52. 60. 70. 83. 106. 126. 133. 170. 178. 209. 2, 119. 164. 199. 3, 33. 84. 96. 108. 126. 4, 5. 58. 73. 75. 86. 99. 102. 162. 175. 7, 1, 8. 10. 26. 38. 56. 76. 83. 103. 2, 31. 3, 97. 4, 8. 35. 44. 64. 78. 8, 1, 35. 56. 64. 2, 15. 61. 70. 3, 1. 49. 105. 119. 4, 26. संज्ञाछन्दसोः 4, 1, 29. 6, 3, 63. — 3) *das Wort* छन्दस् 4, 3, 71. 4, 93.

छन्दस्यं 4, 3, 71. 4, 93.

छन्दोग 4, 3, 129.

√ छा s. √ छो.

छागलें 4, 1, 117.

छागलेयिंन् m. Pl. 4, 3, 109.

छात्त्रें 4, 4, 62.

छात्त्रिशाला 6, 2, 86.

°छाद 6, 4, 96.

छादिषेय 5, 1, 13.

छान्दसें 4, 3, 71.

छान्दोग्य 4, 3, 129.

°छाय n. Tatp. 2, 4, 22. Accent 6, 2, 14. °छाय n. und °छाया f. Tatp. 2, 4, 25.

1. √ छिद् (छिद, छिदि) 3, 2, 61. 162.

छिदुरें 3, 2, 162.

छिद्रकर्णा und छिन्नकर्णा 6, 3, 115.

√ छुर् (छुर्), उ nie verlängert 8, 2, 79.

√ छृद् (छृद), ein ârdhadh. kann darnach das Augment इ erhalten 7, 2, 57.

छेद und छैदिकं 5, 1, 64.

√ छो (छा, Gen. Du. °छोः), Aorist 2, 4, 68. छित und छात 7, 4, 41. छाययति 3, 37.

ज

1. ज *geboren* 7, 3, 18. °ज 3, 2, 97 fgg. Accent 6, 2, 82 fg. Davor erhält sich die Locativendung 3, 15 fg.

2. ज Substitut für √ हन् 6, 4, 36.

√ जक्ष् (जक्ष्) heisst reduplicirt 6, 1, 6. जक्षिति 7, 2, 76. अजक्षीत् 3, 98. अजक्षत् 99.

जगती und जगत्यं 4, 4, 122.

√ जग्ध् (जग्धि) für √ अद् substituirt 2, 4, 36.

जग्मि 3, 2, 171.

जघन्य° Tatp. 2, 1, 58.

जघ्नि 3, 2, 171.

±_जङ्गल 7, 3, 25.

°जङ्घ Bahuvr. 6, 2, 114. f. ई und आ 4, 1, 55.

जङ्घा 4, 1, 55. 6, 2, 114.

जङ्घाकरें 3, 2, 21.

जज्ञि 3, 2, 171.

जञ्जपूक 3, 2, 166.

जतु n. 4, 3, 138.

√ जन् (जन्, जन, जनि), 1, 4, 30. 3, 2, 67. 97. 136. 171. 4, 16. Dafür जा substituirt 6, 4, 42 fg. जायते 7, 3, 79. जनिषे, जनिष्व, जनिध्वे, जनिध्वम् 2, 78. Erhält keine Vṛddhi 3, 35. Ausfall des Vocals 6, 4, 98. Aorist 2, 4, 80. 3, 1, 61. Accent in den reduplicirten Formen 6, 1, 192. °जात (nach einer Präposition) Bedeutung 3, 4, 72. °जात Bahuvr. Accent 6, 2, 171. Caus. Parasm. 1, 3, 86. परिजात 5, 2, 68. प्र जनयामकः 3, 1, 42. वि जायते 5, 2, 12. परिजात 68. संजात 36.

जन 4, 2, 43. 4, 97.

जनंता 4, 2, 43.

जनपद 4, 1, 168. 2, 81 fgg. 124 (°तदवध्योः). 3, 7. 100. 6, 2, 103. 3, 85. 7, 3, 12.

जनपदिन् 4, 3, 100.

जनितृ 6, 4, 53.

जंनितोस् 3, 4, 16.

जन्तु in क्षुद्र°.

जन्य 3, 4, 68. 4, 4, 82. जंन्य 97.

जू 3, 2, 177.
जूति und जूति 3, 3, 97.
√जृ (जॄ, जीर्यति) 3, 2, 104. Aorist 1, 58. Perfectum 6, 4, 124. जरित्वा und जरीत्वा 7, 2, 55. °जीर्य Bedeutung 3, 4, 72.
जैवन्तायन und जैवन्ति 4, 1, 103.
जैह्माशिनेय 6, 4, 174.
ज्ञ 3, 1, 135.
ज्ञका 7, 3, 47.
√ज्ञप् (ज्ञपि), ज्ञपित und ज्ञप्त 7, 2, 27. जिज्ञपयिषति und ज्ञीप्सति 49. 4, 55. ज्ञीप्स्यमान 1, 4, 34.
√ज्ञा (ज्ञा mit dem Abl. ज्ञः) 3, 1, 135. 2, 6. जानाति 7, 3, 79. Âtman. 1, 3, 44 fg. 76. Mit Gen. 2, 3, 51. Mit Infin. 3, 4, 65. Desid. Âtman. 1, 3, 57. Mit अनु Desid. Parasm. 58. Mit प्रति und सम् Âtman. 46. Mit सम् mit Acc. oder Instr. 2, 3, 22. Vgl. अज्ञात und उपज्ञात.
ज्ञाति 1, 1, 35 (अ°). 5, 1, 127.
ज्ञातिपुत्र 6, 2, 133.
ज्ञातेय 5, 1, 127.
ज्ञान 1, 3, 36. 47.
ज्ञिका 7, 3, 47.
°ज्ञु Bahuvr. 5, 4, 129 fg.
ज्य Substitut für प्रशस्य 5, 3, 61. वृद्ध 62. 6, 2, 25. 4, 160.
√ज्या (ज्या mit dem Gen. ज्यः), य् vocalisirt 6, 1, 16. Perfect 17. °ज्याय 42.
ज्यायस् 5, 3, 61 fg. 6, 4, 160. 4, 1, 164. °ज्यायस् Karmadh. Accent 6, 2, 25.
ज्येष्ठ 5, 3, 61 fg. 4, 41. °ज्येष्ठ Karmadh. Accent 6, 2, 25.
ज्योतिःष्टोम und ज्योतिस् 8, 3, 83. Vgl. सज्योतिस्.
ज्योत्स्ना 5, 2, 114.
√ज्वर् (ज्वर) 3, 2, 162. व् zu ऊ vocalisirt 6, 4, 20. Caus. (ज्वरि) nicht mit Gen. 2, 3, 54.
√ज्वल् (ज्वल्, ज्वल) 3, 1, 140. 2, 150. उज्ज्वलिति 7, 2, 34.
ज्वल 3, 1, 140.
ज्वलन 3, 2, 150.
ज्वाल 3, 1, 140.

झ् und ड

झर्झर, झार्झर und झार्झरिक 4, 4, 56.
√डाश् = √दाश् in पुरोडाश् 3, 2, 71.

त

√तक्ष् (तक्ष्), तक्षति und तक्ष्णोति 3, 1, 76. °ष्टतक्षुः und °स्ततक्षुः 8, 3, 103 fg.
°तक्ष und तक्षन् 5, 4, 95.
तक्षशिला 4, 3, 93.
तच्छील 3, 2, 134.
°तत mit vorangehender Länge 6, 3, 116.
ततम und ततर 5, 3, 92 fg.
ततस् 4, 3, 74.
तत्कर Adj. (f. ई) 3, 2, 21.
तत्काल 1, 1, 70.
तत्कृतार्थ 2, 1, 30.
तत्पुरुष m. *ein Compositum, dessen zweites Glied (mit einigen wenigen Ausnahmen,* vgl. 2, 2, 4 und Dvigu) *seine Selbständigkeit bewahrt und durch das vorangehende nur näher bestimmt wird.* Bildung desselben 2, 1, 22 fgg. Karmadhâraja und Dvigu sind auch Tatp. 1, 2, 42. 2, 1, 23. Das letzte Glied bewahrt sein Geschlecht 4, 26. Wird n. 19 fgg. Accent 6, 2, 2 fgg. 123 fgg. 193 fgg. Ein Locativ verliert im ersten Gliede nicht seine Casusendung

3, 14 fgg. Mit vorangehender Negation 5, 1, 121. 4, 71. Mit vorangehendem कु, कत् (कद्), का und कव 6, 3, 101 fgg. Veränderungen im ersten Gliede 1, 18. Im zweiten 5, 4, 86 fgg.

तत्प्रकृत 5, 4, 21.

तत्प्रत्यय *mit diesem Suffix versehen* 4, 3, 155. 7, 3, 29.

तत्प्रथम 6, 2, 162.

तत्र 2, 2, 27. 3, 9. 3, 1, 92. 4, 2, 14. 3, 53. 4, 98. 5, 1, 96. 116. 2, 63. Mit einem Partic. auf त componirt 2, 1, 46.

तत्रजात 4, 3, 25.

तत्रनियुक्त 4, 4, 69.

तत्रविदित 5, 1, 43.

तत्साधुकारिन् 3, 2, 134.

तत्स्थ 4, 2, 134.

तथा 5, 3, 23. 1, 4, 50. 3, 4, 28.

तथाकारम् 3, 4, 28.

तद्, Nomin. m. स und सः 6, 1, 132. सः vor einem Vocale 134. °ष्टद् und °स्तद् 8, 3, 103 fg. तद्° Bahuvr. Accent 6, 2, 162. Ableitungen von तद् 5, 2, 39. 3, 15. 19. 92. In den Sûtra erscheinen folgende Formen: स 1, 3, 67. 4, 32. 52. 2, 4, 17. 5, 2, 78. सो ऽ 4, 2, 55. 3, 89. 5, 1, 56. सा 1, 3, 55. 2, 3, 48. 4, 2, 21. 24. 58. तद् Nomin. 1, 1, 73. 2, 53. 4, 2, 57. 67. 3, 52. 4, 51. 66. 5, 1, 16. 47. 57. 104. 2, 36. 45. 82. 94. तम् 5, 1, 80. तद् Acc. 4, 2, 59. 3, 85. 4, 28. 76. 5, 1, 50. 63. 94. 2, 7. तेन 2, 2, 27 fg. 4, 62. 4, 2, 1. 68. 3, 101. 112. 4, 2. 5, 1, 37. 79. 93. 98. 115. 2, 26. तस्मै 5, 1, 5. 101. तस्मात् 1, 1, 67. 6, 1, 103. 3, 74. 7, 4, 71. तस्य 1, 2, 32. 3, 9. 4, 1, 92. 2, 37. 69. 3, 66. 120. 134. 4, 47. 5, 1, 38. 42. 45. 95. 116. 119. 2, 24. 48. 8, 1, 2. तस्मिन् 1, 1, 66. 4, 3, 2. तौ 3, 2, 127. ताभ्याम् 4, 75. 7, 3, 3. तयोः 3, 4, 70. 5, 3, 20. 8, 2, 108. ते 1, 4, 80. 4, 1, 174. तानि 1, 4, 102. Am Anfange eines Comp. (ausser den besonders aufgeführten) 1, 2, 55. 4, 55. 2, 4, 21.

तदधीन 5, 4, 56.

तदन्त 1, 1, 72.

तदर्थ 2, 1, 36 (तदर्थार्थ). 3, 58. 5, 1, 12. 6, 1, 82. 2, 43. 71. 156 (अ°). 3, 53 (अ°).

तदर्ह 5, 1, 117.

तदवधि 4, 2, 124 (जनपद°).

तदवेत 5, 1, 134.

तदा 5, 3, 15. 19. 21.

तदादि 1, 4, 13. 2, 4, 21.

तदानीम् 5, 3, 19.

तद्धर्म 3, 2, 134.

तद्धित m. *ein an Nominalstämme, Verba finita und Indeclinabilia tretendes Suffix, welches Nominalstämme* (1, 2, 46) *und Indeclinabilia* (1, 1, 38) *bildet.* 4, 1, 17. 76 fgg. Anfügung 6, 1, 61. 4, 144 fgg. एका davor verkürzt 3, 62. Erfordert Vṛddhi der ersten Silbe 7, 2, 117 fgg. 6, 3, 39. य darin fällt ab 4, 150 fg. Vor einem mit त beginnenden geht ein vorangehendes स् in ष über 8, 3, 101. Acut auf der letzten Silbe 6, 1, 164 fg. 2, 155. Nach einem Verbum fin. Einfluss auf die Betonung desselben 8, 1, 57. अ° 1, 3, 8. 6, 4, 133. तद्धितार्थ 2, 1, 51.

तद्धितलुक् *Abfall eines taddhita* 1, 2, 49. 4, 1, 22. 5, 4, 92.

तद्युक्त 5, 3, 77. 4, 36.

तद्राज m. *ein taddhita-Suffix, welches zur Bezeichnung des Fürsten eines Stammes angefügt wird,* 4, 1, 168—174. Wann es abfällt 2, 4, 62. 4, 1, 175 fgg.

तद्वत् Adj. 4, 4, 125.

तद्विषय 4, 2, 66. 5, 3, 106.

1. √तन् (तन्, तनि, तनोति) 6, 3, 116. तनोति 3, 1, 79. Ausfall des Vocals 6, 4, 99. Des न् 37 fgg. Aorist 2, 4, 79. तन्यते oder तायते 6, 4, 44. तितांसति oder तितंसति 17. आ ततन्थ 7, 2, 64.

2. तन् in तन्द्रालु 3, 2, 158.
तनुत्व 5, 3, 91.
तनू 4, 4, 128.
तनूकरण 3, 1, 76.
तन्त्रि 6, 4, 39.
तन्त्रिपाल 6, 2, 78.
तन्त्र und तन्त्रक 5, 2, 70. Vgl. स्वतन्त्र.
°तन्त्री Bahuvr. ohne क 5, 4, 159.
तन्द्रालु 3, 2, 158.
तत्रामन् 4, 2, 67.
तत्रामिका 4, 1, 113.
तन्निमित्त 6, 1, 80.
√ तप् (तप्, तपि, तपति) 3, 2, 36. 46. Aorist 1, 65. Reflexivum 88. Caus. (तापि) 3, 2, 39. Mit उद् und वि Âtman. 1, 3, 27. निष्टपति 8, 3, 102.
—∸तप 3, 2, 39. 46.
तपस् 3, 1, 15. 88. 5, 2, 102.
√ तपस्य 3, 1, 15.
तपस्विन् 5, 2, 102.
तप्तरहस 5, 4, 81.
√ तम् (तमि) 3, 4, 16. ताम्यति 7, 3, 74.
तमस् 7, 2, 18. तमसा° 6, 3, 3.
°तमस 5, 4, 79.
तमितोस् 3, 4, 16.
तमिन् 3, 2, 141.
तमिस्रा 5, 2, 114.
तमोऽपह 3, 2, 50.
—∸तर 3, 2, 46.
तरुण in अतरुण.
तरुतृ und तरूतृ 7, 2, 34.
तर्षम् und °तर्षम् 3, 4, 57.
तर्हि 5, 3, 20 fg.
तल्लक्षण 1, 2, 65.
तव 7, 2, 96.
तवक 4, 3, 3.
ताक्षशिल 4, 3, 93.
ताच्छील्य 3, 2, 11. 20. 78. 129. 6, 4, 172.
ताडघ m. 3, 2, 55.
तादर्थ्य 5, 4, 24.
तापस 5, 2, 103.
√ ताय् (तायि), Aorist 3, 1, 61.

तायन 1, 3, 38.
तारका und तारकित 5, 2, 36.
तार्य 4, 4, 91.
ताल und ताल 4, 3, 152.
तावक und तावकीन 4, 3, 3.
तावत् 5, 2, 39.
तावतिथ 5, 2, 77.
तावा in त्रिस्तावा und द्विस्तावा.
तिक 4, 1, 154.
तिककितव m. Pl. 2, 4, 68.
√ तिज् (तिज्), तितिक्षते 3, 1, 5. तेतिक्ते 7, 4, 65.
तितिक्षा 1, 2, 20.
तित्तिरि 4, 3, 102.
तिरस् 6, 3, 94. Gati 1, 4, 71 fg. Kann das स् vor क् bewahren 8, 3, 42.
तिरि Substitut für तिरस् 6, 3, 94.
तिर्यक्कारम् 3, 4, 60.
तिर्यञ्च् 6, 3, 94. तिर्यक् mit Absolutiven 3, 4, 60.
तिल 4, 3, 149. 5, 1, 7. 2, 4.
तिलमय 4, 3, 149.
तिल्य 5, 1, 7. 2, 4.
तिष्ठ् für √ स्था substituirt 7, 3, 78.
तिष्ठद्गु Avjajîbh. 2, 1, 17.
तिष्य 4, 3, 34. Wann य् ausfällt 6, 4, 149.
तिष्यपुनर्वसु Du. 1, 2, 63.
तिसृ Declination und Accent 6, 1, 166. 180 fg. 4, 4 fg. 7, 2, 99 fg.
तीक्ष्ण in अतीक्ष्ण.
±∕—तीर (f. ई) 4, 2, 106. °तीरम् Avjajîbh. 6, 2, 121.
1. √ तु (तु), तौति und तवीति 7, 3, 95.
2. तु *aber* 1, 2, 37. 2, 4, 83. 4, 1, 163. 5, 3, 68. 6, 1, 99. 7, 3, 3. 26. 8, 2, 98. 3, 2. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 39. 56. तू 6, 3, 133.
तुग्र und तुग्रिय 4, 4, 115.
√ तुज् (तुज् oder तुज), der Vocal der Reduplication verlängert 6, 1, 7.
√ तुद् (तुद्, तुद) 3, 2, 35. 182. तुदति 3, 1, 77.

तुद in अरुंतुद und विधुंतुद.
तुन्द 5, 2, 117.
तुन्दपरिमृज 3, 2, 5.
तुन्दवत् 5, 2, 117.
तुन्दि 5, 2, 139.
तुन्दिक und तुन्दिन् 5, 2, 117.
तुन्दिभ 5, 2, 139.
तुन्दिल 5, 2, 117.
तुभ्यम् 7, 2, 95.
तुरायण 5, 1, 72.
तुरीय am Anfange und am Ende eines Tatp. 2, 2, 3.
तुला 4, 4, 91. Mit Gen. 2, 3, 72.
तुल्य 4, 4, 91. Mit Instr. oder Gen. 2, 3, 72. तुल्य° Tatp. 1, 68. Accent 6, 2, 2. तुल्यम् Adv. 1, 2, 57. तेन 5, 1, 115.
तुल्यक्रिय 3, 1, 87.
तुल्ययोग 2, 2, 28.
तुल्यास्यप्रयत्न 1, 1, 9.
तुष und तुषज 6, 2, 82.
तूदी 4, 3, 94.
तूर्य 2, 4, 2.
तूल und √ तूलि Act. 3, 1, 25. Vgl. इषीकतूल.
तूष्णीम् und तूष्णींभावम् 3, 4, 63.
तूस्त und √ तूस्ति Act. 3, 1, 21.
तृण 2, 4, 12. 4, 2, 80. Vgl. कत्तृण.
तृणजम्भन् Bahuvr. 5, 4, 125.
तृणस 4, 2, 80.
1. तृतीय 1) *der dritte* 5, 2, 55. 3, 48. 84. 4, 58. — 2) तृतीया a) *die Endungen des dritten Casus, des Instrumentals, der Instrumental* 1, 3, 54. 4, 85. 2, 4, 32. 6, 1, 168 fgg. 3, 99. 7, 1, 74. 97. Wann gebraucht 2, 3, 6. 18 fgg. 27. 32 fg. 44 fg. 72. Statt des Acc. 2, 3, 3. Dat. 1, 3, 55. Statt dessen अम् 2, 4, 84. तस् 5, 4, 46 fg. Am Anfange eines Tatp. 2, 1, 30 fgg. 2, 21. 3, 4, 47. 6, 2, 153. Accent 2. 48. Die Casusendung in einem solchen Comp. nicht abgeworfen 6, 3, 3 fgg. — b) *das Wort* तृतीया. Declination 7, 3, 115.
2. तृतीय n. *Drittel* 5, 3, 48. In einem Tatp. vorangehend und folgend 2, 2, 3.
तृतीया Adv. mit कृ 5, 4, 58.
तृतीयासमास *ein Compositum, in welchem das erste Glied als Instr. aufzufassen ist,* 1, 1, 30.
√ तृद् (तृद्, तृद) 3, 4, 17. Darnach kann ein ârdhadh. das Augment इ erhalten 7, 2, 57.
°तृदस् Infin. 3, 4, 17.
√ तृप्, darnach kann ein ârdhadh. das Augment इ erhalten 7, 2, 45.
तृप्र 6, 4, 157.
√ तृष् (तृष्, तृषि) 3, 2, 172. 4, 57. तृषित्वा und तर्षित्वा 1, 2, 25.
तृष्णज् 3, 2, 172.
√ तृह् (तृणह्), तृणेढि u. s. w. 7, 3, 92.
√ तॄ (तॄ) 3, 2, 46. 3, 120. तरति 4, 4, 5. Perfect 6, 4, 122. तरित्रतः 7, 4, 65.
ते Dat. Gen. 8, 1, 22. Wann nicht gestattet 24 fgg.
तैकायनि 4, 1, 154.
तैतिलकद्रु 6, 2, 42.
तैत्तिरीय m. Pl. 4, 3, 102.
तैल 4, 3, 149.
तैलंपाता 6, 3, 71.
तैलीन 5, 2, 4.
तैष 6, 4, 149.
तौच्च 3, 2, 182.
तौदेय 4, 3, 94.
तौरायणिक 5, 1, 72.
तौल्वलायन und तौल्वलि 2, 4, 61. 4, 1, 101.
त्मना 6, 4, 141.
√ त्यज् (त्यज) 3, 2, 142. तित्याज 6, 1, 36.
त्यद् 1, 2, 72. 3, 2, 60. Declination 7, 2, 102. Nomin. स्यः und स्य 6, 1, 133. Heisst vṛddha 1, 1, 74.
त्यांग und त्यागं 6, 1, 216.
त्यागिन् 3, 2, 142.
त्यादृश und त्यादृंश 3, 2, 60.
1. √ त्रप् (त्रप्, त्रप, त्रपि) 3, 1, 126. 2, 136. Perfect 6, 4, 122.

2. त्रप्, त्रपिष्ठ und त्रपीयस् 6, 4, 157.
त्रपु 4, 3, 138.
त्रय 5, 2, 43. Vgl. त्रि.
त्रयस्° 6, 3, 48 *fg.*
√ त्रस् (त्रस्, त्रसि) 3, 2, 140. त्रसति und त्रस्यति 1, 70. Perfect 6, 4, 124. Vgl. अपत्रस्त.
त्रसु 3, 2, 140.
√ त्रा s. √ त्रै.
त्राणं und त्रातं 8, 2, 56. 6, 2, 8.
त्रापुष 4, 3, 138.
त्राय्य 3, 1, 126.
त्रि 5, 2, 43. 3, 45. 7, 2, 99. 8, 4, 50. Accent 6, 1, 179. त्रयाणाम् 7, 1, 53. 4, 75. त्रीणि 1, 4, 101. त्रि° vor Zahlwörtern 6, 3, 48 fg. Vgl. तिसृ.
त्रिंशक 5, 1, 24.
त्रिंशत् 5, 1, 59. 24. 62.
त्रिककुद् Bahuvr. 5, 4, 147.
त्रिगर्तषष्ठ 5, 3, 116.
त्रितय 5, 2, 43.
त्रिदत् und त्रिदत् 6, 2, 197.
त्रिधा 5, 3, 45.
त्रिनिष्क und त्रिनैष्किक 5, 1, 30.
त्रिपाद् und त्रिपाद् 6, 2, 197.
त्रिमूर्ध Bahuvr. (f. ई) 5, 4, 115.
त्रिमूर्धन् und त्रिमूर्धन् 6, 2, 197.
त्रिविंशतिक und त्रिविंशतिकीन 5, 1, 32.
त्रिविस्त und त्रिवैस्तिक 5, 1, 31.
त्रिष्ठ 8, 3, 97.
त्रिस् 5, 4, 18. स् kann vor क् und प् in ष् übergehen 8, 3, 43.
त्रिस्तावा 5, 4, 84.
√ त्रुट् (त्रुट्), त्रुटति und त्रुट्यति 3, 1, 70.
त्रेधा 5, 3, 46.
√ त्रै (त्रा) mit Abl. 1, 4, 25. त्रातं und त्राणं 8, 2, 56.
त्रैश 5, 1, 62.
त्रैगर्त 4, 1, 111.
त्रैधम् 5, 3, 45.
त्रैशाणं 5, 1, 36.
त्र्यच् *drei Vocale* (अच्) *habend*, *dreisilbig* 6, 2, 90.
त्र्यञ्जल 5, 4, 102.
त्र्यायुष 5, 4, 77.
त्व 7, 2, 94. 97.
त्वच् und √ त्वचि 3, 1, 25.
त्वदीय 4, 3, 3.
त्वम्, °स्त्वम् und °ष्ट्वम् 8, 3, 103 fg.
√ त्वर् (त्वर्) zu तूर् verkürzt 6, 4, 20. त्वरित und तूर्ण 7, 2, 28. अतत्वरत् 4, 95.
त्वष्टृ Declination 6, 4, 11.
त्वा 8, 1, 23. Wann nicht zu setzen 24 fgg. °ष्ट्वा und °स्त्वा 3, 103 fg.

द

√ दंश् (दंश्, दंश, दश्, दश) 3, 2, 166. 182. 4, 47. दंशति 6, 4, 25. दन्दश्यते und दन्दशीति 7, 4, 86. Bedeutung des Intens. 3, 1, 24.
दंष्ट्रा 3, 2, 182.
दक्षिण 1) Adj. 5, 3, 28. 34. 36. Declination 1, 1, 34. 7, 1, 16. — 2) f. आ *Lohn* 5, 1, 69. 95.
दक्षिणतस् 5, 3, 28.
दक्षिणा Adv. 5, 3, 36. 4, 2, 98.
दक्षिणात् 5, 3, 34.
दक्षिणाहि 5, 3, 37.
दक्षिणीय 5, 1, 69.
दक्षिणेन 5, 3, 35.
दक्षिणेर्मन् Bahuvr. 5, 4, 126.
दक्षिण्य 5, 1, 69.
दण्ड 5, 1, 66. 110. 4, 2.
दण्डमाणव 4, 3, 130.
दण्ड्य (eher दण्ड्य) 5, 1, 66.
दत्, दन्त् und दन्त Declination 6, 1, 63. Accent 171. °दत् und °दन्त् Bahuvr. 5, 4, 141 fgg. 6, 2, 197.

दार्दुरिक 4, 4, 34.
दार्भायण 4, 1, 102.
दाव 3, 1, 142.
दाविक 7, 3, 1.
दाश 3, 4, 73.
दाश्वान् 6, 1, 12.
दासीभार 6, 2, 42.
°दि 3, 3, 92 fg.
दिक्छब्द *Richtungswort.* Mit Abl. 2, 3, 29. Erhalten die Suffixe अस्तात् u. s. w. 5, 3, 27 fgg. Am Anfange eines Comp. und Accent solcher Comp. 6, 2, 103 fgg. 168.
दिक्समास *ein Compositum, in welchem beide Glieder Richtungswörter sind.* Declination desselben 1, 1, 28.
√ दिगि Substitut für √ दे im Perfect 7, 4, 9.
दिङ्नामन् *Name für eine Weltgegend* 2, 2, 26.
दिति 4, 1, 85.
दित्यवाह् 7, 3, 1.
दिधिषूपति 6, 2, 19.
1. √ दिव् (दिवु, दिव), दीव्यति 3, 1, 69. 4, 4, 2. प्राग्दीव्यतः 1, 83. Mit Instr. oder Acc. 1, 4, 43. Gen. 2, 3, 58 fg. Acc. 60. द्यून und द्यूत 8, 2, 49.
2. दिव् 4, 2, 101. द्यौः 7, 1, 84. Accent 6, 1, 171. 183. Wann द्यु substituirt wird 131. दिवस् 3, 30. द्यावा 29.
दिवस्पृथिव्यौ 6, 3, 30.
दिवाकर 3, 2, 21.
दिविज 6, 3, 15.
दिविष्ठ 8, 3, 97.
दिव्य 4, 2, 101.
1. √ दिश् (दिशि) 3, 4, 58. अन्वादिष्ट 6, 2, 190. उपदिष्ट 3, 109. निर्दिष्ट 1, 1, 66. 2, 43.
2. दिश् f. 1) *Richtungswort* 2, 1, 50. 4, 1, 60. 2, 107. 3, 6. 5, 3, 27. 7, 3, 13. — 2) *Weltgegend* 5, 4, 8. — 3) *das Wort* दिश् 3, 2, 59. 4, 3, 54. 5, 3, 1. — Vgl. एकदिश्.
दिश्य 4, 3, 54.
दिष्ट 4, 4, 60.
°दिष्टि Dvigu, Accent 6, 2, 31.
√ दिह् (दिह, देग्धि), Aorist 7, 3, 73. नि kann davor in णि übergehen 8, 4, 17.
√ दी (दीङ्), °दाय 6, 1, 50. Erhält das Augment य् (°दीय) 4, 63.
√ दीक्ष् (दीक्ष) und दीक्षितृ 3, 2, 153.
√ दीधी (दीधी) heisst reduplicirt 6, 1, 6. Der Endvocal nie verstärkt 1, 1, 6. Fällt ab 7, 4, 53.
√ दीप् (दीप) 3, 2, 153. 167. Aorist 1, 61. अदीदिपत् und अदिदीपत् 7, 4, 3.
दीपितृ 3, 2, 153.
दीप्र 3, 2, 167.
दीर्घ 1) m. (einmal n.) *ein zwei Moren enthaltender Vocal* 1, 2, 27. Auch *ein kurzer Vocal vor Doppelconsonanz* 4, 12 (hier n.). 1, 58. 6, 1, 68. 75. 172. 7, 3, 23. 8, 2, 46. 3, 9. 4, 52. Wann eine Länge substituirt wird 6, 3, 111. 115 fgg. 4, 58 fgg. 93. 7, 2, 37. 3, 74 fgg. 101 fg. 4, 25 fg. 69. 83. 94. 8, 2, 76 fgg. In der Reduplication 3, 1, 6. 6, 1, 7. Für zwei Vocale 6, 1, 101 fg. 105 (nicht). Ueberhaupt nicht 4, 39. — 2) *das Wort* दीर्घ 6, 4, 157
दीर्घजिह्वी 4, 1, 59.
दीर्घसत्त्र 7, 3, 1.
√ दु (दु mit dem Abl. दुवः) 3, 1, 142. 3, 23.
दुःख und दुःखा Adv. mit कृ 5, 4, 64.
°दुघ Adj. (f. आ) 3, 2, 70.
दुरस्यु 7, 4, 36.
दुर्मेधस् Bahuvr. 5, 4, 122.
दुर्लभ und दुर्लाभ 7, 1, 68.
दुर्हल und दुर्हलि Bahuvr. 5, 4, 121.
दुर्हृद् 5, 4, 150.
√ दुष् (दुष) 3, 2, 142. Caus. (दोष् theoretisch) दूषयति 6, 4, 90. Auch दोषयति 91.
दुष्कुल, दुष्कुलीन 4, 1, 142.
दुष्प्रजस् Bahuvr. 5, 4, 122.
दुःषम 8, 3, 88.
दुःषूति 8, 3, 88.

दुस् am Anfange eines Comp. 3, 3, 126 fgg.
दुःसक्थ und दुःसक्थि 5, 4, 121.
1. √दुह् (दुह्, दुह) 3, 2, 61. 70. 142. 6, 1, 214. Aorist 3, 1, 63. 7, 3, 73. Reflexivum 3, 1, 89.
2. °दुह् 3, 2, 61.
दुहितृ, पुत्रश्च दुहिता च = पुत्रौ 1, 2, 68.
दूत 4, 3, 85. 4, 120.
दूत्य (!) 4, 4, 120.
दूर 6, 4, 156. दूरम्, दूरेण, दूरात् 2, 3, 35. दूरे 36. 5, 3, 37. Mit Abl. oder Gen. 2, 3, 34. दूरात्संबुद्धौ 1, 2, 33. दूराद्धूते 8, 2, 84. 107 (अ°). दूरात् mit einem Partic. auf त componirt 2, 1, 39. 6, 3, 2. Vgl. अदूर.
दूरग 3, 2, 48.
√दृ (दृ) 3, 1, 109. 2, 157. 3, 58. Aorist 1, 59. दिदरिषते 7, 2, 75.
दृढ 7, 2, 20. 5, 1, 123.
दृढरूपा in अश्लील°.
दृति 4, 3, 56.
दृतिहरि 3, 2, 25.
दृत्य 3, 1, 109.
√दृप्, darnach kann ein ârdhadh. das Augment इट् erhalten 7, 2, 45; vgl. 6, 1, 59.
1. √दृश् (दृश, दृशि) 3, 1, 137. 2, 36. 60. 94. 4, 29. पश्यति 7, 3, 78. 4, 4, 46. पश्य und पश्यत mit Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 39. अ kann infigirt werden 6, 1, 58. Aorist 3, 1, 47. 7, 4, 16. Perfect 7, 2, 65. दृश्यते 3, 2, 101. 178. 3, 130. 6, 3, 137. 4, 73. 7, 1, 76. दृश्यन्ते 3, 2, 75. 3, 2. 5, 3, 14. Bildung der beiden Futura, des स्-Aorists und Precativs im Pass. und Impers. 6, 4, 62. Desid. Âtman. 1, 3, 57. Vgl. दृष्ट.
2. °दृश् 3, 2, 60. Einfluss auf das vorangehende Wort 6, 3, 89 fgg. Nomin. °दृक् 8, 2, 62. °दृङ् 7, 1, 83.
°दृश 3, 2, 60. Einfluss auf das vorangehende Wort 6, 3, 89 fgg.
दृशे Infin. 3, 4, 11.

दृश्य 4, 4, 87.
°दृश्वन् 3, 2, 94.
दृष्ट 4, 2, 7. Vgl. हन्त°.
√दॄ (दॄ), Perfect 7, 4, 12. Caus. (दारि) 3, 2, 41. अददरत् 7, 4, 95.
√दे (दयति), Perfect 7, 4, 9.
देय 4, 3, 47. 5, 4, 55.
√देव् (देवि) 3, 2, 142. 147.
देव 5, 4, 27. 56. 6, 3, 92. Betonung 1, 2, 38.
°देवक 3, 2, 147.
देवता 5, 4, 27. 3, 2, 186. 4, 2, 24. 5, 4, 24.
देवताद्वंद्व 6, 2, 141 fgg. 3, 26 fgg. 7, 3, 21.
देवतासंप्रदान 2, 3, 61.
°देवत्य 5, 4, 24.
देवत्रा 5, 4, 56.
देवद्र्यञ्च् 6, 3, 92.
देवपथ 5, 3, 100.
देवयज्या und देवहूय 3, 1, 123.
√देवाय 7, 4, 38.
देविका 7, 3, 1.
देश m. 1, 1, 75. 2, 4, 7. 3, 3, 78. 4, 2, 52. 67. 119. 3, 96. 5, 2, 105. 135. 3, 27. 6, 3, 98. 8, 4, 9. 24 (अ°).
°देशीय und °देश्य s. देशीयर् und देश्य im anderen Index.
दैत्य 4, 1, 85.
दैन्य 6, 4, 61.
दैवयज्ञि, दैवयज्ञी und दैवयज्ञ्या 4, 1, 81.
दैष्टिक 4, 4, 60.
√दो (द्यति), द्यन्ति 7, 3, 71. इ für den Wurzelvocal substituirt 4, 40.
√दोष् s. √दुष्.
दोषन् und दोस् Declination 6, 1, 63.
दोषिन् 3, 2, 142.
दोस् s. दोषन्.
दोहिन् 3, 2, 142.
दोह्य 6, 1, 214.
दौवारिक 7, 3, 4.
दौष्कुलेय 4, 1, 142.
द्यावा° Dvandva 6, 3, 29.
द्यावापृथिवीय und °पृथिव्य 4, 2, 32.
द्यावापृथिव्यौ 6, 3, 30. 4, 2, 32.

द्यु Substitut für 2. दिव् 6, 1, 131. 5, 2, 108.

1. √द्युत् (द्युत्, द्युत, द्युति) 3, 2, 177. Aorist 1, 3, 91. 3, 1, 55. Bildung der Reduplication 7, 4, 67. दविद्युतत् 65.

2. °द्युत् 3, 2, 177.

द्युम्न 5, 2, 108.

द्यूत 8, 2, 49. 3, 3, 37.

द्यून 8, 2, 49.

द्यौः s. u. 2. दिव्.

द्रढिमन् 5, 1, 123.

√द्रम्, Intens. दन्द्रम्य 3, 2, 150.

द्रवमूर्ति 6, 1, 24.

द्रविणस्यु 7, 4, 36.

द्रव्य 4, 3, 161. 5, 3, 104. 1, 51.

द्रव्यक 5, 1, 51.

द्रव्यप्रकर्ष 5, 4, 11.

द्रष्टृ 5, 2, 91.

√द्रा (द्रा, द्राति) 3, 2, 158. Ein vorangehendes नि wird णि 8, 4, 17.

द्राघ्, द्राघिमन्, द्राघिष्ठ und द्राघीयस् 6, 4, 157.

1. √द्रु (द्रु mit dem Abl. द्रुवः) 3, 2, 145. 3, 23. 27. 49. Perfect 7, 2, 13. Caus. Parasm. 1, 3, 86. Reduplicirter Aorist 3, 1, 48. 7, 4, 93 fg. Desid. 81.

2. द्रु 4, 3, 161 fg. 5, 2, 108.

द्रुघण, द्रुघन 3, 3, 82.

द्रुम 5, 2, 108.

द्रुवय 4, 3, 162.

1. √द्रुह् (द्रुह्, द्रुह) 3, 2, 61. 142. Mit Dat. 1, 4, 37. Nach Präpositionen Acc. 38. Ein ârdhadh. kann das Augment इ erhalten 7, 2, 45. Für ह् kann ढ् oder घ् substituirt werden 8, 2, 33.

2. °द्रुह् 3, 2, 61.

द्रोण 4, 1, 103.

द्रोहिन् 3, 2, 142.

द्रोणायन und द्रौणि 4, 1, 103.

द्वके = द्विके 7, 3, 47.

द्वंद्व n. 8, 1, 15 m. *ein Compositum, dessen Glieder durch „und“ verbunden gedacht werden,* 2, 2, 29. Genus richtet sich nach dem letzten Wort 2, 4, 26. Ausnahmen 27 fg. Steht im Singular 2, 4, 2 fgg. Ist als solches n. 17. Erhält als solches das Suffix अ 5, 4, 106. Declination von zu einem Dv. verbundenen Pronomina 1, 1, 31. Patronymica verlieren ihr patron. Suffix 2, 4, 68 fg. Anordnung der Glieder 2, 32 fgg. Veränderungen des ersten Gliedes 6, 3, 25 fgg. Accent 2, 34 fgg. Ableitungen mit ईय 4, 2, 6. 3, 88. ∠_अक 125. ±∠_अक 5, 1, 133. इन् 2, 128. Vgl. देवताद्वंद्व, नक्षत्रद्वंद्व.

द्वय 5, 2, 43.

द्वा° vor Zahlwörtern 6, 3, 47. 49.

द्वार 4, 3, 86. Mit Vṛddhi दौवा° 7, 3, 4.

द्वि, Ableitungen davon 5, 2, 54. 3, 2. 45. 4, 18. द्वे 6, 1, 1. 8, 1, 1. 4, 46. द्वयोः 1, 2, 59. 5, 3, 92. द्व्येकयोः 1, 4, 22. द्वि° vor Zahlwörtern 6, 3, 47. 49. द्वि gehört zu सर्वादि und त्यदादि.

द्विके = द्वके 7, 3, 47.

द्विगु m. *ein Tatpurusha* (genauer *ein Karmadhâraja*), *dessen erstes Glied ein Zahlwort* (s. संख्या) *ist,* 2, 1, 23. 52. Als Subst. (zwei oder mehr Dinge als eine Einheit gefasst) im Sg. 2, 1, 51. 4, 1. Mit dem Fem. auf ई 4, 1, 21. Auch n. auf अ 5, 4, 99. Adj. (in den verschiedensten Bedeutungen) ohne Hinzufügung eines taddhita 4, 1, 88. 5, 1, 28 fgg. 55. F. आ und ई 4, 1, 22 fgg. Verschiedene taddh. angefügt 5, 1, 29 fgg. 54 fg. 82. 86 fgg. Accent eines Dvigu 6, 2, 29 fgg. 122. Accent eines Comp. mit einem Dvigu im zweiten Gliede 12. 197. Von einem in Wirklichkeit nicht bestehenden, nur supponirten Dvigu kann wie mit einem taddh. ein wirklicher Stamm gebildet werden, 2, 1, 51. Man beachte, dass Composita wie द्विपाद् „zweifüssig“ wohl Bahuvrîhi, aber keine Dvigu sind. Vgl. संख्या.

द्वितय 5, 2, 43.

1. द्वितीय 1) *der zweite* 5, 2, 54. 3, 48. 83. 4, 58. 6, 1, 2. 3, 80. — 2) द्वितीया a) *die Endungen des zweiten Casus, des Accusativs, der Accusativ.* Bildung desselben 7, 2, 87. Tonlose pronominale Formen 2, 4, 34. 8, 1, 20. 23. Wann gebraucht 2, 3, 2 fgg. 8. 12. 31 fg. 35. 60. Statt der Accusativendung आ 5, 4, 56. Vor einem Absolut. auf अम् (auch componirt) 3, 4, 53. Am Anfange eines Tatp. 2, 1, 24. Accent eines solchen Comp. 6, 2, 2. 47. Am Ende eines Tatp. 2, 2, 4. Vgl. कर्मन्. — b) *das Wort* द्वितीया, Declination 7, 3, 115.

2. द्वितीय *halb, Hälfte* 5, 3, 48. Am Anfange und am Ende (n.) eines Tatp. 2, 2, 3.

द्वितीया Adv. mit कृ 5, 4, 58.

द्विदण्डि Avjajîbh. 5, 4, 128.

द्विदत् und द्विदत् 6, 2, 197.

द्विधा 5, 3, 45.

द्विनिष्क und द्वैनैष्किक 5, 1, 30.

द्विपाद् u. द्विपाद्, द्विमूर्धन् u. द्विमूर्धन् 6, 2, 197.

द्विर्वचन *Lautverdoppelung*, 1, 1, 58. *Reduplication* 59.

द्विवचन n. *Personal- und Casusendungen des Duals, der Dual* 1, 4, 102 fg. Wann gebraucht 22. Statt Pl. 2, 63. — 1, 1, 11. 5, 3, 57. 7, 1, 77. 2, 88. 92.

द्विविंशतिक und द्विविंशतिकीन 5, 1, 32.

द्विविस्त und द्विवैस्तिक 5, 1, 31.

1. √ द्विष् (द्विष्, द्विष) 3, 2, 61. 131. 142. अद्विषुः und अद्विषन् 4, 112.

2. °द्विष् 3, 2, 61.

द्विषत् 3, 2, 131.

द्विषंतप 3, 2, 39. 6, 3, 67.

द्विष्ठ 8, 3, 97.

द्विस् 5, 4, 18. स् kann ष् werden 8, 3, 43.

द्विस्तावा 5, 4, 84.

द्विहल् *zwei Consonanten* (हल्) *habend* 7, 4, 71.

द्वीप 6, 3, 97. 4, 3, 10.

द्वेधा 5, 3, 46.

द्वेषिन् 3, 2, 142.

द्वैधम् 5, 3, 45.

द्वैप Subst. und davon द्वैप Adj. 4, 2, 12.

द्वैप्य 4, 3, 10.

द्वैमाय्य 5, 1, 36.

द्व्यच् *zwei Vocale* (अच्) *habend, zweisilbig* 4, 1, 121. 156. 170. 2, 113. 3, 72. 150. 5, 1, 39. 4, 57. 6, 1, 205. 2, 90. 119. 194. 3, 135.

द्व्यञ्जल 5, 4, 102.

द्व्यशीति 6, 3, 47.

द्व्यायुष 5, 4, 77.

द्व्युपसर्ग s. अद्व्युपसर्ग.

ध

√ धन् (धन), Accent in einer reduplicirten Form 6, 1, 192.

धन 1, 1, 35. 4, 4, 84. 5, 2, 65. °धन Accent 6, 2, 55.

धनक 5, 2, 65.

√ धनाय 7, 4, 34.

धनुष्कार 3, 2, 21.

धनुस् 4, 4, 83 (अ°). 5, 4, 132. °धनुस् 133.

धन्य 4, 4, 84.

±_धन्वक 4, 2, 121.

1. धन्वन् *Wüste* 4, 2, 121.

2. °धन्वन् Bahuvr. *Bogen* 5, 4, 132 fg.

√ धम् (धम) Substitut für √ ध्मा 7, 3, 78.

धर्म und °धर्म 3, 1, 137. 2, 29 fg.

धय und °धय 3, 1, 137. 2, 29 fg.

_±धर 3, 2, 46.

धर्म 4, 2, 41. 46. 91 fg. 5, 2, 132. 4, 124. °वत् Adv. 4, 2, 46.

°धर्मन् Bahuvr. 5, 4, 124.

°धर्मिन् 5, 2, 132.

√ ध्मा (धमा) 3, 1, 137. 2, 29 fg. धमति 7, 3, 78. देध्मीयते 4, 31.

√ ध्या s. √ ध्यै.

√ ध्यै (ध्या), ध्यात 8, 2, 57.

ध्रुव 1, 4, 24. 6, 2, 177. Vgl. अध्रुव.

ध्रौव्य 3, 4, 76.

√ ध्वंस् (ध्वंसु), Intens. 7, 4, 84. Für den Auslaut wird द् substituirt 8, 2, 72.

ध्वन् Caus. (ध्वनयति) Aorist 3, 1, 31.

ध्वर्य 3, 1, 123.

°ध्वाङ्क्ष Tatp. 2, 1, 42.

ध्वान्त 7, 2, 18.

न

न 1, 1, 4. 10. 29. 58. 63. 2, 18. 37. 3, 4. 15. 58. 89. 4, 4. 2, 2, 10. 3, 69. 4, 14. 61. 67. 83. 3, 1, 47. 51. 64. 89. 2, 23. 113. 152. 3, 135. 4, 23. 4, 1, 10. 22. 56. 178. 2, 113. 3, 130. 5, 1, 121. 2, 27. 4, 5. 69. 89. 155. 6, 1, 3. 20. 37. 46. 99. 104. 115. 175. 182. 2, 19. 91. 101. 133. 142. 168. 176. 181. 3, 19. 37. 4, 4. 30. 39. 69. 74. 85. 126. 137. 170. 7, 1, 11. 26. 62. 68. 78. 2, 4. 8. 39. 59. 3, 3. 6. 22. 27. 34. 45. 59. 87. 4, 2. 14. 35. 63. 8, 1, 24. 29. 51. 73. 2, 3. 8. 57. 110. 4, 34. 42. 48. 67. न वेति विभाषा 1, 1, 44. Mit Präsens oder Aorist 3, 2, 121. न नु (ननु) mit Präsens 120. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 43. न ह (नह) Einfluss auf die B. d. V. 31. Vgl. नञ्.

नक्तंदिवम् 5, 4, 77.

नक्र 6, 3, 75.

नक्षत्र 6, 3, 75. 1, 2, 60. 2, 3, 45. 3, 1, 116. 4, 2, 3. 3, 16. 37. 4, 141. 8, 3, 100.

नक्षत्रद्वंद्व 1, 2, 63.

नक्षत्रिय 4, 4, 141.

नख 6, 3, 75. °नख Bahuvr. (f. ई und आ) 4, 1, 58.

नखंपच 3, 2, 34.

नग m. 6, 3, 77.

नगर 4, 2, 128. 6, 1, 155. 7, 3, 14. °नगर 4, 2, 142. 7, 3, 24. Accent 6, 2, 89. Vgl. नव°.

°नगरीय 4, 2, 142.

नग्नंकरण 3, 2, 56.

नग्नंभविष्णु und नग्नंभावुक 3, 2, 57.

नञ् *die Negation* न. Davon नाञा 5, 2, 27. Am Anfange eines Comp. 2, 1, 60. 2, 6. 3, 3, 112. 4, 1, 57. 5, 1, 121. 4, 71. 121 fgg. 7, 3, 30. 47. Das न् fällt ab 6, 3, 73. Erhält sich 75 fgg. Nach अ erhält das Nomen vorn das Augment न् 74. Accent eines Bahuvr. mit der Negation 6, 2, 116. 155 fgg. 172 fgg. नञ्वत् Adv. 175. अनञ् 2, 4, 19. 6, 4, 127. अनञ्विशिष्ट 2, 1, 60. अनञ्समास 6, 1, 132. अनञ्पूर्व 7, 1, 37.

√ नट् Caus. (नाट) mit Gen. 2, 3, 56.

नट 4, 3, 129.

नटसूत्र 4, 3, 110.

नड 4, 1, 99. 2, 87. 91.

नडकीय 4, 2, 91.

नैड्वत् und नड्वल 4, 2, 87.

नत 5, 2, 31.

√ नद् (नद) 3, 3, 64. Ein vorangehendes नि wird णि 8, 4, 17.

नद 3, 1, 115.

°नदम् und °नदि Avjajibh. 5, 4, 110.

नदी f. 1) *die Femininendungen* ई *und* ऊ (mit einigen Ausnahmen) *und ein darauf ausgehendes Femininum* 1, 4, 3 fgg. Declination 7, 1, 54. 3, 107. 112. 116. Dafür eine Kürze substituirt 6, 3, 44. Betont am Anfange eines Comp. 2, 109. Daran im Bahuvr. कप् angefügt 5, 4, 153. Partic. auf अन्ती 6, 1, 173. Wann अन्ती 7, 1, 80 fg. Vgl. ङी, ङीन्, ङीप्, ङीष् und

°नासिक Bahuvr. (f. ई und आ) 4, 1, 55.
नासिकंधम 3, 2, 29.
नासिका 1, 1, 8. 4, 1, 55. 5, 2, 31. 4, 118 fg. Declination 6, 1, 63.
नास्ति und नास्तिक 4, 4, 60.
नि Upasarga und Gati 1, 3, 17. 30 u. s. w. Wann णि 8, 4, 17 fg. नि° Accent 6, 2, 192.
√ निंस् (णिसि), न् kann ण् werden 8, 4, 33.
निकट 4, 4, 73.
°निकाय, Accent 6, 2, 94.
निकाय्य 3, 1, 129.
निकार 3, 3, 30. 6, 2, 144.
निक्वण und निक्वाण 3, 3, 65. 6, 2, 144.
√ निक्ष् (णिक्ष), न् kann ण werden 8, 4, 33.
निगद 3, 3, 64. 6, 2, 144.
निगम m. 3, 3, 19. 6, 3, 113. 4, 9. 7, 2, 64. 3, 81. 4, 74.
निगरण 1, 3, 87.
निगाद 3, 3, 64. 6, 2, 144.
निगार 3, 3, 29. 6, 2, 144.
निगृह्यानुयोग 8, 2, 94.
निग्राह 3, 3, 45. 6, 2, 144.
निघ 3, 3, 87.
निघस 3, 3, 60. 6, 2, 144.
√ निज् (णिजिर्), नेनेक्ति 7, 4, 75.
नित्य, °वीप्सयोः 8, 1, 4. नित्यम् 1, 2, 63. 72. 4, 77. 2, 2, 17. 3, 1, 23. 3, 66. 4, 99. 4, 1, 29. 35. 46. 3, 144. 4, 20. 5, 1, 64. 76. 89. 2, 44. 57. 118. 4, 122. 6, 1, 57. 100 (eingeschoben). 125. 197. 210. 4, 108. 7, 1, 81. 2, 61. 4, 8. 8, 1, 66. 3, 3. 32. 45. 77. नित्य° 6, 2, 138. Mit nachfolgendem Partic. auf त, Accent 61. Vgl. अनित्य.
नित्यसमास, अ° 6, 1, 169.
निद्रालु 3, 2, 158.
निधान, अ° 6, 2, 192.
निनद und निनाद 3, 3, 64. 6, 2, 144.
√ निन्द् (णिन्द्, णिन्द) 3, 2, 146. न् kann ण werden 8, 4, 33.
निन्दक 3, 2, 146.
निपठ 3, 3, 64. 6, 2, 144.
निपत्या 3, 3, 99.
निपाठ 3, 3, 64. 6, 2, 144.
निपात m. *Partikel*, *Präposition*, *Adverb* (*adverbial gebrauchte Casusformen*), *Interjection* u. s. w. 1, 4, 56. Heissen Avjaja (Indeclinabilia) 1, 37. 3, 3, 4. 8, 1, 30. Auslaut verlängert 6, 3, 136. Aus einem Vocal bestehend und pragṛhja 1, 1, 14. Vgl. पूर्व°.
निपान n. 3, 3, 74.
निपुण 7, 3, 30. Mit Loc. oder Acc. mit प्रति 2, 3, 43. Am Ende eines Tatp. 1, 31.
निबिड und निबिरीस 5, 2, 32.
निमन्त्रण 3, 3, 161.
निमान 5, 2, 47.
निमित 3, 3, 87.
निमित्त n. 3, 3, 139. 5, 1, 38. 6, 1, 80. 3, 39. 7, 2, 36.
निमूलकाषम् 3, 4, 34.
नियम und नियाम 3, 3, 63. 6, 2, 144.
नियुक्त 4, 4, 66. 69. 6, 2, 75.
नियोज्य 7, 3, 68.
निर् Präposition 7, 2, 46. Vgl. निस्.
निरवसित in अनिरवसित 2, 4, 10.
निराकरिष्णु 3, 2, 136.
निरुदक 6, 2, 184.
निरोध, अ° 3, 1, 101.
निर्दिष्ट 1, 1, 66. 2, 43.
निर्धारण n. 2, 2, 10. 3, 41. 5, 3, 92.
निर्मित 4, 4, 93.
निर्वण 8, 4, 5.
निर्वाण und निर्वात 8, 2, 50.
निर्वृत्त 4, 4, 19. 5, 1, 79.
निवचने als Gati 1, 4, 76.
°निवात, Accent 6, 2, 8.
निवास m. 3, 1, 129. 3, 41. 4, 2, 69. 3, 89. 6, 1, 201.
निश् in den schwachen Casus für निशा 6, 1, 63. Wirft den Acut auf die Casusendung 171.
निशा 4, 3, 14. °निशा und निश n. Tatp. 2, 4, 25.

प

°पॅ *trinkend*, f. °पी 3, 2, 8.

पक्ति und पक्ति 3, 3, 95 fg.

पक्व 8, 2, 52. °पक्व Tatp. 2, 1, 41. Accent 6, 2, 32.

पक्ष 4, 2, 80. 5, 2, 25.

पक्षति 5, 2, 25.

पक्षिन् 4, 4, 35.

पक्ष्य 3, 1, 119.

पङ्क्ति 5, 1, 59.

पङ्गु und पङ्गू 4, 1, 68.

√ पच् (पच्, पच) 3, 1, 134. 2, 33. 136. 3, 95 fg. 8, 2, 52. पचति 5, 1, 52. पच्यन्ते 90. पच्यमान 4, 3, 43. Vgl. पक्व.

पच 3, 1, 134. _± पच 2, 33 fg.

पच्छब्द 6, 3, 56.

पच्छस् 6, 3, 55.

पच्य in कष्ट°.

पञ्चक 5, 1, 60.

पञ्चकर्ण 6, 3, 115.

पञ्चत् 5, 1, 60.

पञ्चन्, पञ्चभ्यः 7, 1, 25. 2, 75. 3, 98. पञ्चानाम् 3, 4, 84. Vgl. षष्.

1. पञ्चम 1) *der fünfte* 5, 3, 49. — 2) पञ्चमी *die Endungen des fünften Casus, des Ablativs, der Ablativ.* Dafür अत् substituirt 7, 1, 31. तस् 5, 3, 7. 44 fg. अस्तात् 27 fgg. Nicht aber एन 35. Verhalten des स् vor परि 8, 3, 51. Wann gebraucht 2, 3, 7. 10 fg. 24 fg. 28 fg. 32 fgg. 42. Am Anfange eines Tatp. 2, 1, 37 fgg. 3, 2, 98. Casusendung erhält sich in einem solchen Comp. 6, 3, 2. Am Ende eines Avjajîbh. 2, 1, 12. 4, 83. Vgl. अपादान.

2. पञ्चम *Fünftel* 5, 3, 49.

पञ्चाशत् 5, 1, 59.

√ पठ् (पठ) 3, 3, 64.

√ पण् (पण, पणि) 3, 3, 66. Mit Gen. 2, 3, 57. पणायति 3, 1, 28.

पण 3, 3, 66.

पणितव्य 3, 1, 101.

पणिन् 6, 4, 165.

1. पण्य 3, 1, 101. 4, 4, 51. 6, 2, 13. Vgl. अपण्य.

2. °पण्यं 5, 1, 34.

पण्यकम्बल 6, 2, 42.

1. √ पत् erste Klasse (पत्, पत, पति) 3, 2, 136. 150. 154. 182. 3, 99. 4, 56. Ausfall des अ 6, 4, 99. Aorist 7, 4, 19. Desid. 54. Intens. 84. Ein vorangehendes नि wird णि 8, 4, 17. Vgl. पतित.

2. √ पत् zehnte Klasse (पति) 3, 2, 158.

पतन 3, 2, 150.

पतयालु 3, 2, 158.

पति, Declination 1, 4, 8. 9. 6, 1, 112. Das स् des Genetivs eines vorangehenden Wortes erhält sich davor 8, 3, 56. Wann f. पत्नी 4, 1, 33 fgg. °पति Accent 6, 2, 18 fgg. Ableitungen von °पति 4, 1, 85. 5, 1, 128. Eine Genetivendung kann sich vor °पति erhalten 6, 3, 24. Verhalten eines Femin. von der Form ±_आ vor पति 1, 13.

पतिघ्न, f. °घ्नी 3, 2, 52.

°पतित Tatp. 2, 1, 24. 38.

पतिवत्नी 4, 1, 32.

पत्काषिन् 6, 3, 54.

पत्त्र 3, 2, 182. 1, 121. 4, 3, 122 fg. 5, 2, 7.

पत्नी wann für पति 4, 1, 33 fgg.

±_पत्यं 5, 1, 128.

°पथ 5, 4, 74. Vgl. अ°, कव°, का°, कु°, देव°.

पथक 5, 2, 63.

पथिक und पथिकी 5, 1, 75.

पथिन् 4, 3, 29. 85. 4, 92. 104. 5, 1, 75. 2, 7. 63. 4, 74. Declination 7, 1, 85 fgg. Accent 6, 1, 199.

पथ्य 4, 4, 92.

1. √ पद् (पट्, पद, पदि, पद्य) **3**, 2, 150. 154. 3, 16. 4, 56. **5**, 4, 50. 53. Aorist **3**, 1, 60. पित्सते **7**, 4, 54. पनीपद्यते und पनीपदीति 84. Ein vorangehendes नि wird णि **8**, 4, 17. Mit सम् und Adv. auf सात् **5**, 4, 53. Vgl. आपन्न, प्रतिपन्न.

2. पॅद् in den schwachen Casus für पाद substituirt **6**, 1, 63. Accent 171. Wann sonst für पाद 3, 53 fgg. 4, 130. Vgl. °पदी.

पद n. 1) *ein fertiges Wort* und *ein Nominalstamm vor consonantisch (mit Ausnahme des य्) anlautenden Casusendungen und einigen taddhita, sowie vor dem Denominativ-Suffix* य Med. **1**, 4, 14 fgg. **2**, 1, 1. **3**, 1, 119. **8**, 1, 16 fgg. 3, 21. 4, 1. 38. Hat nur einen Accent **6**, 1, 158. — 2) *Vorwand.* °पद Tatp. Accent **6**, 2, 7. — 3) *das Wort* पद **4**, 4, 39. 87. **6**, 2, 191. **8**, 3, 47. Das स् einer Genetivendung erhält sich davor 53. Wird für पाद substituirt **6**, 3, 52. — Vgl. अति°, अधस्पद, उत्तर°, पूर्व°, शिरस्पद.

पदकार **3**, 2, 23.

पदग **6**, 3, 52.

पदनं **3**, 2, 150.

पदवी **4**, 4, 37.

पदष्ठीवं **5**, 4, 77.

°पदा **4**, 1, 9.

पदाजि **6**, 3, 52.

पदाति **6**, 3, 52. **4**, 2, 135 (अ°).

पदादि m. *der Anlaut —, der erste Vocal eines Wortes* **8**, 2, 6. 3, 38 (अ°). 111.

पदान्त 1) *der Auslaut eines Wortes* **1**, 1, 58. **6**, 1, 76. 109. **7**, 3, 3. **8**, 4, 35. 37. 42. 59. अ° **6**, 1, 96. **8**, 3, 24. 55. — 2) *auf* पद *ausgehend* (ein Comp.) **7**, 3, 9.

पदार्थ *Ding* **1**, 4, 96. अन्य° *ein anderes Ding, etwas Anderes* **2**, 1, 21. 2, 24.

±_पदिकं **4**, 4, 39.

∠_पदिका **5**, 4, 1. 2.

°पदी **4**, 1, 8. **5**, 4, 139.

पदे als Gati bei कृ **1**, 4, 76.

पदोपहत **6**, 3, 52.

पद्घोष **6**, 3, 56.

पद्धति und पद्धिम **6**, 3, 54.

पॅद्य **4**, 4, 87. **6**, 3, 53.

√ पन् (पनि), पनायति **3**, 1, 28.

पन्थ् von पथिन् **5**, 1, 76.

पन्थ und पॅन्थक **4**, 3, 29.

पन्मिश्र **6**, 3, 56.

पयस् **4**, 3, 160. Das स् einer Genetivendung erhält sich davor **8**, 3, 53. Vgl. दधि°.

पयस्यं **4**, 3, 160.

पर Pron. Declination **1**, 1, 34. **7**, 1, 16. Ableitungen davon **5**, 3, 29. 1) *nachfolgend* (mit Abl.) **1**, 1, 47. 54. 57. 4, 2. 81. **2**, 2, 31. **3**, 1, 2. 3, 138. 4, 20. **6**, 1, 84 (पूर्व°). 112. 4, 156. **7**, 3, 22. 27. 4, 88. **8**, 1, 2. 2, 92. 3, 4. 118. Am Ende eines Bahuvr. **1**, 1, 51. 70. 2, 40. 4, 62. **6**, 1, 115. 120. **7**, 4, 80. 93. **8**, 1, 56. 3, 6. 26 fg. 35. 87. 110. 4, 28. — 2) *summus* **1**, 4, 109. — Vgl. सर्वनामन्.

परक्षेत्र **5**, 2, 92.

परतंस् **5**, 3, 29.

परंतप **3**, 2, 39.

परम° Tatp. **2**, 1, 61.

परमेष्ठ **8**, 3, 97.

परंपर und परंपरीण **5**, 2, 10.

पररूप n. *das nachfolgende Element.* Wird allein für das vorangehende und dieses substituirt **6**, 1, 94 fgg.

परवत् Adv. *wie das nachfolgende* (*Wort*) **2**, 4, 26.

परशव्य **4**, 3, 168.

परश्वध **4**, 4, 58.

परसवर्ण m. *ein mit dem nachfolgenden Laut homogener Laut* **8**, 4, 58.

परस्तात् **5**, 3, 29.

परस्पर in अपरस्पराः.

परस्मै° **6**, 3, 8.

परस्मैपद n. Sg. u. Pl. *die Personalendungen des Activums und die Participialsuffixe*

पुनर्वसु Sg. und Du. **1**, 2, 61. Adj. **4**, 3, 34. Vgl. तिष्य°.
पुम् = पुंस् **8**, 3, 6.
1. पुर् f. **3**, 2, 177. **5**, 4, 74.
2. पुर् Substitut für पूर्व **5**, 3, 39.
°पुर **4**, 2, 122. **5**, 4, 74. Accent **6**, 2, 99 fgg.
पुरगावण n. **8**, 4, 4.
पुरंदर **3**, 2, 41. **6**, 3, 69.
पुरश्चरण **4**, 3, 72.
पुरस् **5**, 3, 39. **4**, 2, 98. Ist Gati **1**, 4, 67. Bewahrt sein स् vor क **8**, 3, 40.
पुरस्तात् **5**, 3, 40. 68.
पुरःसर **3**, 2, 18.
पुरा (Loc. पुरि) mit Präsens oder Aorist **3**, 2, 122. Präsens statt Fut. 3, 4. Einfluss auf die Betonung des Verbums **8**, 1, 42.
पुराण° Tatp. **2**, 1, 49.
पुराणप्रोक्त **4**, 3, 105.
पुरीष **4**, 3, 145.
पुरीषवाहन und पुरीष्यवाहन **3**, 2, 65.
पुरु und पुरुत्रा **5**, 4, 56.
पुरुदंशस्, Nomin. °दंशा **7**, 1, 94.
पुरुष **5**, 4, 56. 1, 10. 2, 38. °पुरुष Dvigu, Bildung des Femin. **4**, 1, 24. Vgl. अनु°, का°, कु°.
पुरुषत्रा **5**, 4, 56.
पुरुषदघ्न, पुरुषद्वयस und पुरुषमात्र **5**, 2, 38.
पुरुषवाहम् **3**, 4, 43.
पुरुषायुष **5**, 4, 77.
पुरोडाश् **3**, 2, 71. Nomin. °डाः **8**, 2, 67.
पुरोडाश **4**, 3, 70. 148.
पुरोडाशिक und पुरोडाशिकी **4**, 3, 70.
पुरोहित **5**, 1, 128.
√पुष् (पुष् und पुष) **3**, 4, 40. Aorist 1, 55.
पुष्कर und पुष्करिणी **5**, 2, 135.
√पुष्प्, पुष्प्यत् **4**, 3, 43.
पुष्य und °पुष्यी **4**, 1, 64.
पुष्य **3**, 1, 116.
1. √पू, पुनीति **7**, 3, 80. पावयां क्रियात् **3**, 1, 42. Das न in einem nachfolgenden kṛt wird nie ण **8**, 4, 34.

2. √पू (पूङ्), पवमान **3**, 2, 128. पवित्वा und पूत्वा, पवित und पूत **1**, 2, 22. **7**, 2, 51. पिपविषते **7**, 2, 74.
3. √पू = 1. 2. पू (पु) **3**, 2, 183. 185. 3, 28. 49.
पूग **5**, 2, 52. 3, 112. **6**, 2, 28.
पूगतिथ **5**, 2, 52.
√पूज् (पूजि) **3**, 3, 105. पूज्यमान **2**, 1, 61 fg. पूजित **8**, 1, 67. अभिपूजित 2, 100.
पूजन **5**, 4, 69. **8**, 1, 67.
पूजा **3**, 3, 105. **1**, 4, 94. **2**, 2, 12. **3**, 2, 188. **4**, 1, 166. **6**, 4, 30. **7**, 2, 53. **8**, 1, 37. 39.
पूत s. u. 2. √पू und अपपूत.
पूतक्रतायी und पूतक्रतु **4**, 1, 36.
पूतिगन्धि **5**, 4, 135.
√पूर् (पूर, पूरि) **3**, 4, 31. 44. Aorist 1, 61. पूरित und पूर्ण **7**, 2, 27.
पूरण 1) Adj. (f. ई) *eine Zahl voll machend*, s. v. a. *ein Ordnungszahlwort von* द्वितीय *an* **5**, 2, 48 fgg. Wird mit einem Gen. nicht componirt **2**, 2, 11. Davon Derivata **5**, 1, 48. 2, 130. 3, 48 fgg. Am Ende eines Bahuvr. **6**, 2, 162. Nach आत्मना° 3, 6. पूरणी *ein Ordnungszahlwort weiblichen Geschlechts*. Nimmt nicht die männliche Form an **6**, 3, 38. Am Ende eines Comp. 34. **5**, 4, 116. — 2) n. das *Vollmachen* in पाद°.
°पूरम् **3**, 4, 31 fg.
पूरयितव्य **6**, 3, 59.
पूर्णकाकुद und °काकुद **5**, 4, 149.
पूर्व Pron. Declin. **1**, 1, 34. **7**, 1, 16. *vorangehend* (mit Abl.) **1**, 1, 65 fg. 4, 40. **2**, 2, 30. **3**, 4, 4. **6**, 1, 4. 107. 135. 192. 219. 2, 83. 173 fg. 3, 111. 4, 156. **7**, 3, 3. 26. 44. **8**, 1, 72. 2, 42. 98. 107. 3, 2. 4, 61. पूर्व° Tatp. **2**, 1, 58. 2, 1. पूर्व° Bahuvr. (f. आ) **2**, 1, 52. 4, 23. **4**, 1, 50. 57. 115. 3, 122. 4, 28. **5**, 1, 28. 30. 36. 92. 121. 131. 4, 75. 98. 140. **6**, 1, 23. 26. 174. 2, 100. 110. 3, 110. 4, 9. 56. 82. 106. 176. **7**, 1, 37. 102. 3, 46 fg. 4, 61. **8**, 3, 17. 4, 22. °पूर्व Tatp. **2**, 1, 31. **6**,

1, 118 (?). Accent 2, 22. अग्रामणीपूर्व *nicht auf den Namen eines Führers zurückgehend* 5, 3, 112. पूर्वम् mit einem Absol. 3, 4, 24. Ableitungen von पूर्व 4, 4, 133. 5, 2, 86 fg. 3, 39. 111. Vgl. अ°, भूत°, स°.

पूर्वकाल 2, 1, 49. 3. 4, 21.

पूर्वत्र 8, 2, 1.

पूर्वथा 5, 3, 111.

पूर्वनिपात, अ° 1, 2, 44.

पूर्वपद n. *das in einem Compositum vorangehende Wort* 4, 1, 53. 60. 140 (अ°). 2, 107. 3, 6. 60. 4, 64. 5, 1, 112 (स°). 7, 3, 19. 8, 3, 106. 4, 3. Bewahrt seinen Accent 6, 2, 1 fgg.

पूर्वपर Adj. Du. *der vorangehende und nachfolgende* 6, 1, 84.

पूर्ववत् Adv. 1, 3, 62. 2, 4, 27.

पूर्वविधि 1, 1, 57.

पूर्वसर (f. ई) 3, 2, 19.

पूर्वसवर्ण *mit dem vorangehenden Laut homogen* 6, 1, 102. 7, 1, 39.

पूर्वापर n. Sg. und Du. 2, 4, 12.

पूर्वाह्ण 4, 3, 24. 28.

पूर्वाह्णक 4, 3, 28.

पूर्वाह्णेतन, पूर्वाह्णतन, पूर्वाह्णेतन und पूर्वाह्णतन 4, 3, 24.

पूर्विन् 4, 4, 133. 5, 2, 86. °पूर्विन् 87.

पूर्वीण 4, 4, 133.

पूर्वेद्युस् 5, 3, 22.

पूर्व्य 4, 4, 133.

पूषन्, Declination 6, 4, 12 fg. °पूषन् Dvaṁdva mit Betonung auch des ersten Gliedes 2, 142.

√ पॄ (पिपर्ति), पिपर्ति 7, 4, 77. Caus. (पारि) 3, 1, 138.

√ पृच् (पृच) 3, 2, 142.

पृड in उपचाय्य°.

पृतना 7, 4, 39.

पृतनाषाह् 8, 3, 109.

√ पृतन्य 7, 4, 39.

पृथक् mit Abl. oder Instr. 2, 3, 32.

पृथिवी 5, 1, 41. °पृथिवी Dvaṁdva mit Betonung auch des vorangehenden Gliedes 6, 2, 142. Vgl. दिवस्पृथिव्यौ, द्यावापृथिव्यौ.

पृथु 5, 1, 122.

पृथुमुख Bahuvr. 6, 2, 168.

पृषोदर 6, 3, 109.

पृष्टप्रतिवचन 3, 2, 120. 8, 2, 93.

पृष्ठ, Verhalten des स् eines Gen. davor 8, 3, 53. °पृष्ठ Bahuvr. 6, 2, 114.

√ पॄ (पृ, °प्राम् Gen. Pl.) 3, 2, 177. पूर्धि 6, 4, 102. Perfect 7, 4, 12. पूर्ते 8, 2, 57.

°पेषम् 3, 4, 35. 38. 6, 3, 58.

पेस्वर 3, 2, 175.

पैतृक 4, 3, 79.

पैतृष्वसेय und पैतृष्वस्रीय 4, 1, 132 fg.

पैल 4, 1, 118. 2, 4, 59.

पैलेय 4, 1, 118.

°पोटा Tatp. 2, 1, 65.

पोतृ, Declination 6, 4, 11.

पोत्र 3, 2, 183.

पोष, Verhalten des स् eines Gen. davor 8, 3, 53.

°पौषम् 3, 4, 40.

पौंस्न 4, 1, 87.

पौत्र 4, 1, 162.

पौरश्चरणिक 4, 3, 72.

पौरस्त्य 4, 2, 98.

पौरुष 5, 2, 38.

पौरुषेय 5, 1, 10.

पौरोडाश, पौरोडाशिक u. पौरोडाशिकी 4, 3, 70.

पौरोहित्य 5, 1, 128.

°पौर्णमासम् u. °पौर्णमासि Avjajîbh. 5, 4, 110.

पौर्णमासी 4, 2, 21. 5, 4, 110.

पौर्वाह्णिक 4, 3, 24.

√ प्याय् (प्याय्, प्यायि), Aorist 3, 1, 61. पिप्ये und पेपीयते 6, 1, 29. पीने 28. Das न् in einem nachfolgenden kṛt wird nicht ण् 8, 4, 34.

1. प्र Upasarga und Gati 1, 4, 58 fgg. 3, 22. 42. 64. 81 u. s. w. Wird verdoppelt 8, 1, 6. Verhalten eines स् davor 3, 49.

98. 3, 29. 8, 2, 62. 3, 59. Von ihnen gehandelt 3, 1, 1 fgg. Sie werden hinten angefügt und haben in der Regel den Acut auf der ersten Silbe 2. 3. प्रत्यया धातुसंबन्धे 3, 4, 1. °लोप 1, 1, 62. °विधि 4, 13. °स्थ 7, 3, 44. प्रत्ययार्थ 1, 2, 56. Vgl. अ°. — 2) *Berühmtheit* 8, 2, 58.

प्रत्ययवत् Adv. *wie ein (das) Suffix* 6, 3, 68. °प्रत्ययवत् 1, 3, 63.

प्रत्यवसान 3, 4, 76.

प्रत्यारम्भ 8, 1, 31.

प्रत्युरसम् 5, 4, 82.

°प्रत्येनस् Accent 6, 2, 27. 60.

√ प्रथ् (प्रथ), अपप्रथत् 7, 4, 95.

प्रथन 3, 3, 33.

प्रथम 1) Adj. (f. आ) a) *der erste* 4, 1, 20. 82. 6, 1, 1. 8, 1, 59. — b) *das Wort* प्रथम. Declination 3, 4, 24. प्रथम° Tatp. 2, 1, 58. Accent 6, 2, 56. प्रथमम् mit einem Absol. 3, 4, 24. °प्रथम Bahuvr. 6, 2, 162. Davon प्राथमिक 4, 3, 72. — 2) m. *die Endungen der ersten Person, erste Person* 1, 4, 101. 2, 4, 85. Wann gebraucht 1, 4, 108. — 3) f. प्रथमा *die Endungen des ersten Casus* (zu dem auch der *Vocativ* gehört), *Nominativ* 1, 2, 43. 3, 2, 124 (अ°). 6, 3, 132. 7, 2, 88. 8, 1, 26. Dafür अस्ताति u. s. w. substituirt 5, 3, 27 fgg. Wann gesetzt 2, 3, 46 fgg. Du. *die Endungen des Nominativs (Vocativs) und Accusativs* und *diese Casus* 6, 1, 102. 7, 1, 28.

प्रथिमन् 5, 1, 122.

°प्रद 3, 2, 6.

प्रदोष 4, 3, 14. 28.

प्रदोषक 4, 3, 28.

प्रद्राव 3, 3, 27. 6, 2, 144.

प्रद्राविन् 3, 2, 145.

प्रधान 1, 2, 56. अ° 2, 3, 19. 6, 2, 189.

°प्रबन्ध 3, 3, 135.

प्रभव m. 1, 4, 31.

प्रभाकर 3, 2, 21.

प्रभु 3, 2, 180. 7, 2, 21.

°प्रभृति Bahuvr. 1, 4, 74. 2, 1, 17. 2, 21. 4, 11. 72. 4, 1, 162. 5, 4, 107. 151. 6, 1, 63. 157. 3, 49. 8, 4, 50. Vgl समान°.

°प्रम् 3, 4, 32.

प्रमद m. 3, 3, 68. 6, 2, 144.

प्रमाण 3, 4, 32. 51. 4, 1, 24. 5, 2, 37. 6, 1, 145. 2, 4. 12. °प्रमाण Bahuvr., f. °प्रमाणी 5, 4, 116. Vgl. योग°.

°प्रमाणत्व 1, 2, 53. 56.

प्रमाथिन् 3, 2, 145.

प्रयत्न in तुल्यास्य° und लघु°.

प्रयाज m. 7, 3, 62.

प्रये Infin. 3, 4, 10.

°प्रयोग 2, 1, 56 (अ°). 3, 26. 64. 3, 3, 154 (अ°). 8, 1, 15. 2, 85.

°प्रयोजक 1, 4, 55.

प्रयोजन n. 4, 2, 56. 5, 1, 109. 2, 81.

प्रयोज्य 7, 3, 68.

प्रलम्भन 1, 3, 69.

प्रलय 7, 3, 2.

प्रलापिन् 3, 2, 145.

प्रवक 3, 1, 149.

°प्रवक्तृ Tatp. 2, 1, 65.

प्रवचनीय 3, 4, 68.

प्रवण 8, 4, 5.

प्रवय्या 6, 1, 83.

प्रवर 3, 3, 54. 6, 2, 144.

प्रवाच्य 7, 3, 66.

प्रवादिन् 3, 2, 145.

प्रवार 3, 3, 54. 6, 2, 144.

प्रवासिन् 3, 2, 145.

प्रवाहणा, प्रवाहणेय, प्रवाहणेयक und प्रवाहणेयि 7, 3, 28 fg.

प्रवृद्ध 6, 2, 147. °प्रवृद्ध Accent 38.

°प्रवेदन 3, 3, 153.

प्रशंसा 2, 1, 66 (°वचन). 3, 2, 133. 3, 86. 5, 2, 120. 3, 66. 4, 40. 6, 2, 63. 7, 1, 66.

प्रशस्य 4, 4, 122. Compar. und Superl. 5, 3, 60 fg.

प्रशान् 8, 3, 7.

प्रशास्तृ, Declination 6, 4, 11.

√ प्री (प्री) 3, 1, 135. प्रीयमाण 1, 4, 33.
प्रीति 6, 2, 16. आत्म° 7, 1, 51.
√ प्रु (प्रु, प्रवति) 3, 1, 149. Caus. Parasm. 1, 3, 86. अपिप्रवत् und अपुप्रवत् 7, 4, 93 fg. पिप्रावयिषति und पुप्रावयिषति 81.
प्रेक्षा und प्रेक्षिन् 4, 2, 80.
प्रेमन्, प्रेयस् und प्रेष्ठ 6, 4, 157.
°प्रेषण 8, 2, 92.
प्रेष्य 2, 3, 61. 8, 2, 91.
प्रैष 3, 3, 163. 8, 2, 104.
प्रोक्त 4, 2, 64. 3, 101. पुराण° 105.
प्रोष्ठपद 5, 4, 120. 4, 2, 35. प्रोष्ठपदा 7, 3, 18. Du. oder Pl. 1, 2, 60.
प्रोष्ठपाद und प्रोष्ठपद 7, 3, 18.
प्रौष्ठपदिक 4, 2, 35.
प्लक्षवण n. 8, 4, 5.
प्लाक्ष n. 4, 3, 164.
√ प्लु (प्लु, प्लवति) 3, 3, 50. °प्लुत्य und °प्लूय 6, 4, 58. अपिप्लवत् und अपुप्लवत् 7, 4, 93 fg. पिप्लावयिषति und पुप्लावयिषति 81.
प्लुत m. *ein Vocal von drei Moren* 1, 2, 27. Euphonisches Verhalten 6, 1, 125. 129 fg. Wann und wie betont 8, 2, 82 fgg. Vgl. अप्लुत.
√ प्सा (प्साति), ein vorangehendes नि wird णि 8, 4, 17.

फ

√ फण् (फण्), Perfect 6, 4, 125. आ पणी-फणत् 7, 4, 65.
√ फल् (फल्, फल), Perfect 6, 4, 122. Für den Wurzelvocal उ substituirt 7, 4, 87 fg.
फल 4, 3, 163 fgg. °फलेनी 1, 64. Vgl. क्रिया°.
फलक und °पुर (Accent) 6, 2, 101.
फलेग्रहि 3, 2, 26.
फल्गुन 4, 3, 34.
फल्गुनी 4, 3, 34. Du. und Pl. 1, 2, 60.
फाण्ट 7, 2, 18.
फाण्टाहृत, फाण्टाहृतायनि und फाण्टाहृति 4, 1, 150.
फाल्गुन, फाल्गुनिक und फाल्गुनी 4, 2, 23.
°फुल्ल und फुल्ल 8, 2, 55.
फेन, फेनल, फेनवत् und फेनिल 5, 2, 99.

ब

बंह्, बंहिमन्, बंहिष्ठ und बंहीयस् 6, 4, 157.
बद्धा 5, 2, 9.
√ बध् (बध), बीभत्सते 3, 1, 6.
√ बन्ध् (बन्ध्, बध्नाति) 3, 4, 41. 6, 3, 19.
°बन्ध Tatp. 2, 1, 41. Accent 6, 2, 32. Die Locativendung kann sich davor erhalten 3, 13 (vgl. jedoch 6, 3, 19).
बन्धन 1, 4, 78. 4, 4, 96. 5, 2, 79.
°बन्धम् 3, 4, 41 fg.
बन्धु 4, 2, 43. n. 5, 4, 9. °बन्धु Bahuvr. 6, 1, 14. Accent 2, 109. Vgl. सबन्धु.
बन्धुता 4, 2, 43.
बभ्रु 4, 1, 106.
बर्हिःष्ठ 8, 3, 97.
बर्हिस् 4, 4, 119. 8, 3, 97.
बल 4, 2, 80. 5, 2, 98. 136. 7, 2, 20.
बलज und ±_बलज 7, 3, 25.
बलवत् 5, 2, 136.
बलि 3, 2, 21. 5, 1, 13. °बलि Tatp. 2, 1, 36.
बलिकर 3, 2, 21.
बलिन् 5, 2, 136.
बल्य 4, 2, 80.
°बष्कयणी Tatp. 2, 1, 65.
बहिर्लोम 5, 4, 117.
बहिस् 1, 1, 36. 5, 4, 117.
बहु heisst Saṃkhjâ (*Zahlwort*) 1, 1, 23.

बहुषु 1, 4, 21. 2, 4, 62. 5, 4, 22. बह्वीनाम् 3, 93. f. बहु und बह्वी 4, 1, 45. बहु° Dvigu, Accent 6, 2, 30. Bahuvr. Accent 175 fg. °बहु Bahuvr. 5, 4, 73. Ableitungen von बहु 2, 52. 3, 2. 4, 20. 42. 6, 4, 158 fg. Vgl. बहुच् im vorangehenden Index.

बहुकपाल und बहुकपाल 6, 2, 30.

बहुकर 3, 2, 21.

बहुकृत्वस् 5, 4, 20.

बहुतिथ 5, 2, 52.

बहुधा 5, 4, 20.

बहुप्रजस् 5, 4, 123.

बहुभगाल und बहुभगाल 6, 2, 30.

बहुभाषिन् 5, 2, 125.

बहुल 1) Adj. Compar., Superl. und Nomen abstr. davon 6, 4, 157. बहुलम् Adv. 2, 1, 32. 57. 3, 62. 4, 39. 73. 76. 84. 3, 1, 34. 85. 2, 81. 88. 3, 1. 108. 113. 4, 1, 148. 160. 3, 37. 5, 2, 122. 4, 56. 6, 1, 34. 70. 133. 178. 2, 199. 3, 14. 63. 122. 4, 75. 128. 7, 1, 8. 10. 103. 3, 97. 4, 78. — 2) *ein best.* Nakshatra 4, 3, 34.

बहुवचन n. *die Personal- und Casusendungen des Plurals, Plural* 1, 4, 21. 102. 4, 3, 100. 6, 2, 34. 7, 3, 103. 8, 1, 21. 2, 81. Statt Sg. 1, 2, 58 fg. Du. 59 fg. Du. statt Pl. 63.

बहुव्रीहि m. *ein Compositum, in welchem die Theile desselben etwas Neues bezeichnen*, 2, 2, 23 fg. Was so zusammengesetzt wird 25 fgg. Was vorangeht 35 fg. Verhalten der Pronomina darin 1, 1, 28 fg. Der Zahlwörter 6, 3, 47. Accent 2, 1. 106 fgg. 138. 162 fgg. 197 fgg. Veränderungen des Auslauts 5, 4, 73. 113 fgg. Bildung des Femin. 4, 1, 12 fg. 25 fgg. 52 fgg. Verhalten eines vorangehenden Fem. auf ±_यी vor बन्धु 6, 1, 14. °वत् Adv. 8, 1, 9. °विषय 4, 2, 125.

बहुशराव und बहुशराव 6, 2, 30.

बहुशस् 5, 4, 42.

बह्वच् *mehr als zwei Vocale* (अच्) *enthaltend, vielsilbig* 2, 4, 66. 4, 1, 56. 2, 72 fg. 109. 3, 67. 4, 64. 5, 3, 78. 6, 2, 83. 138 (अ°). 3, 119.

बह्वृच 6, 3, 129.

बाढ 7, 2, 18. Compar. und Superl. 5, 3, 63.

बाभ्रव्य 4, 1, 106.

±_बालज 7, 3, 25.

बालेय 5, 1, 13.

बाष्प und √बाष्पाय Med. 3, 1, 16.

बाहवि 4, 1, 96.

बाह्लीकग्राम 4, 2, 117.

बाहु 4, 1, 96. °बाहू Bahuvr. f. 67.

बाहुकर 3, 2, 21.

बाहुल्य 2, 4, 22.

बाह्या 3, 1, 119.

बाह्वृच्य 4, 3, 129.

°बिडाल Tatp. Accent 6, 2, 72.

बिद 4, 1, 104.

बिन्दु in उद° und उदक°.

°बिल Accent 6, 2, 102. Vgl. स्थाली°.

बिल्व 4, 3, 136. 151.

बिल्वक 6, 4, 153.

बीज und बीजा Adv. mit कृ 5, 4, 58.

बुद्धि 1, 4, 52. 3, 2, 188.

√बुध् (बुध), Aorist 3, 1, 61. Caus. Parasm. 1, 3, 86.

बुध und अबुध 5, 1, 121.

बुभुक्षा 7, 4, 34.

बुस in यवबुस.

बृहतिका und बृहती 5, 4, 6.

बैद und बैदि 4, 1, 104.

बैल्व 4, 3, 136.

बैल्वक 6, 4, 153.

बोध 4, 1, 107.

बोधन, अ° 2, 4, 46.

बौध्य 4, 1, 107.

°ब्रह्म 5, 4, 104 fg.

ब्रह्मचर्य n. 5, 1, 94.

ब्रह्मचारिन् 5, 2, 134. 6, 3, 86.

ब्रह्मण्य 5, 1, 7.

ब्रह्मत्वं n. 5, 1, 136.

ब्रह्मन् 5, 1, 7. 136. 4, 104. Betonung des Wortes in der Subrahmaṇjâ 1, 2, 38.

ब्रह्मवर्चस 5, 4, 78.

ब्रह्मवाद्य 3, 1, 123.

ब्रह्महन् 3, 2, 87.

ब्राह्म 6, 4, 171.

ब्राह्मण 1) m. 4, 1, 106. 2, 42. 3, 72. 5, 1, 124. 3, 114. °ब्राह्मण Accent 6, 2, 58 fg. 69. — 2) n. 2, 3, 60. 4, 2, 66. 3, 105. 5, 1, 62.

ब्राह्मणक 5, 2, 71.

ब्राह्मणिक 4, 3, 72.

ब्राह्मण्य 4, 2, 42. 5, 1, 124.

°ब्रुवा, Verhalten eines Femin. davor 6, 3, 43 fg.

√ब्रू (ब्रू), ब्रवीति u. s. w. 7, 3, 93. Mit Gen. 2, 3, 61. ब्रूहि 8, 2, 91. Dafür वच् substituirt 2, 4, 53. आह 3, 4, 84.

भ

भक्त 4, 4, 68. 100. 6, 2, 71. Vgl. भक्ताल् im vorangehenden Index.

भक्ति 4, 3, 95.

भक्तिकर 3, 2, 21.

√भक्ष्, भक्षयति 5, 2, 9.

भक्ष m. 4, 2, 16. 3, 143. 4, 65.

भक्ष्य 2, 1, 35. 7, 3, 69.

°भग 4, 4, 131. Derivata davon erhalten Vṛddhi in beiden Gliedern 7, 3, 19.

°भगाल Accent 6, 2, 29 fg. 137.

भगोस्, euphonisches Verhalten 8, 3, 17.

भङ्गा 5, 2, 4.

भङ्गुर 3, 2, 161.

भङ्ग्य 5, 2, 4.

√भज् (भज्, भज) 3, 2, 62. 142. Perfect 6, 4, 122.

√भञ्ज् (भञ्ज, भञ्जि) 3, 2, 161. Aorist 6, 4, 33. Intens. 7, 4, 86.

भद्र 4, 1, 115. n. mit Gen. oder Dat. 2, 3, 73.

°भय nach einem im Abl. gedachten Worte 2, 1, 37. हेतु° 1, 3, 68. 6, 1, 56. 7, 3, 40. °हेतु 1, 4, 25.

भयंकर 3, 2, 43.

भय्य 6, 1, 83.

—⏑भर 3, 2, 46.

भरत in प्राच्यभरतेषु 2, 4, 66. 4, 2, 113. 8, 3, 75.

भरद्वाज 4, 1, 117. 2, 145.

भरि in आत्मंभरि.

भर्ग 4, 1, 111. 178.

भर्त्सन 8, 1, 8. 2, 95.

भव 4, 1, 49. 2, 34 (°वत् Adv.). 3, 53. 4, 110. 5, 1, 96 (°वत् Adv.). °भव nach ईषद् u. s. w. 3, 3, 127. Vgl. अदूर°, प्राय°.

भवत् und भवदीय 4, 2, 115.

भवन 4, 1, 87. 5, 2, 1.

भवानी 4, 1, 49.

भविष्णु 3, 2, 138. —⏑भविष्णु 57.

भविष्यत् *Zukunft, Futurum* 2, 3, 70. भविष्यति 3, 3, 3 fgg. 136. 7, 3, 16 (ष्य°).

भव्य 3, 4, 68. 5, 3, 104.

√भस् (भस्), Ausfall des Vocals 6, 4, 100.

°भसद् Accent 6, 2, 138.

भस्त्रका 7, 3, 47.

भस्त्रा 4, 4, 16. 7, 3, 47.

भस्त्रिक und भस्त्रकी 4, 4, 16.

भस्त्रिका 7, 3, 47.

√भा (भा), das न् eines kṛt wird nie ण् 8, 4, 34.

भाक्त 4, 4, 68. 100.

भाक्तिक 4, 4, 68.

भाग 1, 4, 90 fg. (अ°). 4, 4, 120. 5, 1, 49. 3, 48 fgg.

भागधेय, f. ङी 4, 1, 30.

भागिक 5, 1, 49.

भागिन् 3, 2, 142.

म

मण्डल in परि°.
मण्डूक 4, 1, 119.
मत 4, 4, 97.
°मता, Verhalten eines Femin. davor 6, 3, 43 fg.
मति und मति 3, 3, 96. 2, 188. 4, 4, 60.
मत्य 4, 4, 97.
मत्सी 6, 4, 149.
मत्स्य 4, 4, 35. 5, 4, 16. 6, 4, 149.
√मथ् (मथ्, मथ) 3, 2, 27. 145.
°मथि 3, 2, 27.
मथिन्, Declination und Accent 6, 1, 199. 7, 1, 85. Vgl. मन्थिन्.
√मद् (मद्, मद) 3, 1, 100. 2, 136. 3, 67. माद्यति 7, 3, 74. मत्त 8, 2, 57. Accent in reduplicirten Formen 6, 1, 192.
°मद 3, 3, 67. Vgl. हर्ष°.
मदीय 4, 3, 3.
मद्य 3, 1, 100.
मद्र 4, 2, 131. 5, 4, 67. Mit Gen. oder Dat. 2, 3, 73.
±⏑–मद्र 4, 2, 108. 7, 3, 13.
मद्रक 4, 2, 131.
मद्रकार und मद्रकार 3, 2, 44.
मद्रा Adv. mit कृ 5, 4, 67.
मद्राम und मद्राश्माम 6, 2, 91.
मधव्य 4, 4, 129. 139.
मधु 4, 1, 106. 2, 86. 4, 139. 5, 2, 107.
मधुमत् 4, 2, 86.
मधुर 5, 2, 107.
मध्य und मध्य (verschieden) 4, 3, 8 fg. मध्य° 2, 1, 58. °मध्ये 3, 7. 6, 4, 120. मध्ये als Gati 1, 4, 76. मध्ये° Avjajîbh. 2, 1, 18.
मध्यम 1) Adj. 4, 3, 8. मध्यम° Tatp. 2, 1, 58. — 2) m. *die Endungen der zweiten Person, die zweite Person* 1, 4, 101. Wann gesetzt 105.
मध्येगुरु 6, 3, 11.
1. √मन् (मन्, मन, मन्य, मन्यति) 3, 2, 82. 3, 96. 99. Mit Dat. und Acc. 2, 3, 17. एहि मन्ये ironisch 1, 4, 106. 8, 1, 46.

2. √मन् (मन) Substitut für म्ना im Präsens 7, 3, 78.
मनस् 5, 4, 51. 7, 2, 18. Als Gati 1, 4, 66. मनसि desgl. 75. मनसा° 6, 3, 4. 5.
मनसाज्ञायिन् 6, 3, 5.
मनायी und मनावी 4, 1, 38.
°मनी Adv. 5, 4, 51.
मनु 4, 1, 38. 161.
मनुष्य 4, 1, 161. 2, 39. 129. 134. 3, 81. 5, 3, 98. 4, 56. °जाति 4, 1, 65. °नामन् 5, 3, 78. अ° 2, 4, 23. 4, 2, 144. 6, 3, 122. अमनुष्यकर्तृक 3, 2, 53.
मनुष्यत्रा 5, 4, 56.
मनोज्ञ 5, 1, 133.
मन्त्र m. 4, 4, 125. मन्त्रे 2, 4, 80. 3, 2, 71. 3, 96. 6, 1, 151. 210. 3, 131. 4, 53. मन्त्रेषु 141. अमन्त्रे 3, 1, 35.
मन्त्रकरण 1, 3, 25.
मन्त्रकार 3, 2, 23.
मन्त्रकृत् 3, 2, 89.
मन्थ 5, 1, 110. 7, 2, 18. °मन्थ Dvigu 6, 2, 122. Vgl. उद° und उदक°.
°मन्थिन् m. Dvaṁdva mit Betonung auch des vorangehenden Gliedes 6, 2, 142. Vgl. मथिन्.
–⏑मन्य 3, 2, 83.
मन्या 3, 3, 99.
मम Gen. 7, 2, 96.
ममक 4, 3, 3.
मयूरव्यंसक 2, 1, 72.
मर in अमर.
मरुत्वत्, मरुत्वतीय und मरुत्वत्य 4, 2, 32.
मर्त्य und मर्त्यत्रा 5, 4, 56.
मर्मृज्य (मर्मृज्म?) 7, 4, 65.
मर्य 3, 1, 123.
मर्यादा 1, 4, 89. 2, 1, 13. 3, 3, 136. 8, 1, 15.
मर्ष, अ° 3, 3, 145.
मलिन und मलीमस 5, 2, 114.
√मव् (मव्) 6, 4, 20.
मस्कर und मस्करिन् 6, 1, 154.
मस्तक 6, 3, 12.
महत्, Declin. 6, 4, 10. महा° 3, 46. 2, 1, 61.

मास् in den schwachen Casus 6, 1, 63. Accent 171.

मास 4, 4, 128. 5, 1, 81. 2, 57. Dafür मास् substituirt 6, 1, 63.

मासतमं 5, 2, 57.

मासीन und मास्य 5, 1, 81.

माहाकुल und माहाकुलीन 4, 1, 141.

माहाराजिक 4, 2, 35. 3, 97.

माहिषं 4, 4, 48.

माहेन्द्रं 4, 2, 29.

√मि (मिनोति), wann आ für इ substituirt wird 6, 1, 50. निमित 3, 3, 87.

°मित Accent 6, 2, 170.

मितंपचं 3, 2, 34.

मित्र 5, 4, 150. °मित्रं Bahuvr. 6, 2, 165. Vgl. अ°, विश्वा°.

मित्रयु 7, 3, 2.

मिथ्या mit कृ Caus. 1, 3, 71.

√मिद् (मिद्, मिदि) 3, 2, 161. मेद्यति 7, 3, 82. मेदित 1, 2, 19.

मिमत 4, 1, 150.

मिश्र 3, 1, 21. 6, 2, 128. °मिश्रं Tatp. 2, 1, 31. 6, 2, 154. Vgl. पञ्मिश्र, पाद°.

मिश्रकावण n. 6, 3, 117. 8, 4, 4.

√मिश्रि Act. 3, 1, 21.

मिश्रीकरण n. 2, 1, 35.

√मिह् (मिह्) 3, 2, 182.

√मी (मी, मीनाति), wann आ für ई substituirt wird 6, 1, 50. Im Veda eine Kürze für ई 7, 3, 81. मित्सति 4, 54. Das न् wird ण् 8, 4, 15.

मीढ्वान् 6, 1, 12.

√मील् (मील), अमीमिलत् und अमिमीलत् 7, 4, 3.

°मुक्त Tatp. 2, 1, 38.

मुख 1, 1, 8 (°नासिकावचन). °मुख Bahuvr. Accent 6, 2, 167 fgg. 185 fg. Femin. 4, 1, 58.

√मुच् (मुच्, मुच), मुञ्चति 7, 1, 59. Desid. 4, 57.

मुञ्ज 3, 1, 117.

मुण्ड und √मुण्डि Act. 3, 1, 21.

मुद्ग 4, 4, 25.

√मुर्छ् (मूर्छि), मूर्त 8, 2, 57.

√मुष् (मुष) 3, 2, 142. मुषित्वा und मुमुषिषति 1, 2, 8.

मुष्क und मुष्करं 5, 2, 107.

मुष्टि 3, 3, 36.

मुष्टिंधमं u. मष्टिंधयं 3, 2, 30 (eingeschoben).

मुष्टिमुख Bahuvr. 6, 2, 168.

√मुह् (मुह) 3, 2, 142. Ein ârdhadh. kann das Augment इ erhalten 7, 2, 45. Für ह् kann ढ् oder घ् eintreten 8, 2, 33. Caus. mit परि Âtman. 1, 3, 89.

मू 6, 4, 20.

मूर्ति 3, 3, 77. द्रव° 6, 1, 24.

°मूर्धं und °मूर्धनी Bahuvr. 5, 4, 115.

मूर्धन् 4, 4, 127. मूर्ध° 6, 3, 12. Vgl. त्रि°, द्वि°, समान°.

मूर्धन्य m. *ein cerebraler Laut* 8, 3, 55 fgg.

मूर्धन्वती 4, 4, 127.

मूल n. 4, 3, 28. 4, 88. 91. 5, 2, 24. °मूलम् Avjajîbh. 6, 2, 121. °मूलनी Bahuvr. 4, 1, 64.

मूलक 4, 3, 28.

मूल्य 4, 4, 88. 91.

√मृ (मृ, म्रियति), wann Âtman. 1, 3, 61. Aorist 3, 1, 59.

मृग 2, 4, 12. 4, 3, 51. 4, 35.

मृगसक्थं 5, 4, 98.

√मृज् (मृज, मृजि) 3, 1, 113. 2, 5. Erhält Vṛddhi statt Guṇa 7, 2, 114. Für ज् wird ष् substituirt 8, 2, 36. Vgl. समृज्य

मृज्य oder °मृज्य 3, 1, 113.

√मृड् (मृड), मृडित्वा 1, 2, 7.

मृड und मृडानी 4, 1, 49.

मृत s. अमृत.

मृत्तिका, मृत्सा und मृत्स्ना 5, 4, 39 fg.

1. √मृद् (मृद), मृदित्वा 1, 2, 7.

2. मृद् 5, 4, 39.

√मृष् (मृष्, मृषि), मृषित und मर्षित (verschiedene Bed.) 1, 2, 20. मृषित्वा und मर्षित्वा 25. Mit परि Parasm. 3, 82.

मृषोद्य 3, 1, 114.

य

युवति॑ 4, 1, 77. °युवति Tatp. 2, 1, 65.

युवन् m. 1) *der bei Lebzeiten eines angeseheneren, älteren Descendenten einem jüngeren zukommende Geschlechtsname* und *das diesen bezeichnende Suffix* 4, 1, 163 fgg. 167. 90 fg. Das Suffix abgeworfen 2, 4, 58. 4, 1, 94. In Verbindung mit einem Vṛddha 1, 2, 65 fg. — 2) *das Wort* युवन् 4, 1, 77. 5, 1, 130. 6, 4, 156. व् wird vocalisirt 133. Am Anfange eines Tatp. 2, 1, 67. कन् dafür substituirt 5, 3, 64.

युष्मद् Pronomen der zweiten Person (in allen Zahlen) 4, 3, 1. Declination 7, 1, 27 fgg. 2, 86 fgg. तव॑ 6, 1, 211. तुभ्यम् 212. Für die verschiedenen Casus werden tonlose Formen substituirt 8, 1, 20 fgg. Verbindet sich mit der zweiten Person des Verbums 1, 4, 105. 8, 3, 103 fg. Unter युष्मद् ist, wenn von einem anlautenden त् die Rede geht, der Sg. त्वम् u. s. w. zu verstehen.

युष्मदी॑य 4, 3, 1.

युष्माक 4, 3, 2.

यूति॑ 3, 3, 97.

यूय und यूयम् 7, 2, 93.

यूष und यूषन् 6, 1, 63.

यै॑३ 8, 2, 88.

यौ॑क्त 3, 2, 182.

योग 5, 1, 102. °योग 1, 1, 36. 4, 58 fg. 2, 3, 16. 3, 4, 20. 4, 1, 48. 5, 4, 44. 47. 50. 126. 6, 4, 74 fg. 8, 1, 59. Vgl. तुल्य°, स्थाने°.

योगप्रमाण 1, 2, 55.

योगाप्रख्यान 1, 2, 54.

योगि॑न् 3, 2, 142.

यौ॑ग्य 5, 1, 102.

योजन 5, 1, 74.

यौ॑त्र 3, 2, 182.

योद्धृ 4, 2, 56.

योनि, °संबन्ध 4, 3, 77. 6, 3, 23.

यौगंधरे॑ und यौ॑गंधरक 4, 2, 130.

यौगपद्य 2, 1, 6.

यौ॑गिक 5, 1, 102.

यौ॑जनिक 5, 1, 74.

यौधेय u. यौ॑धेय 5, 3, 117. यौधेयी 4, 1, 178.

यौवने॑ 5, 1, 130.

यौष्माके॑ und यौ॑ष्माकीण 4, 3, 1. 2.

र

रक्त 4, 2, 1. 5, 4, 32. 6, 3, 39.

√ रक्ष् (रक्ष्, रक्षि) 3, 2, 27. 3, 90. रक्षति 4, 4, 33.

रक्षस् und रक्षस्या 4, 4, 121.

°र॑क्षि 3, 2, 27.

°रक्षित Tatp. 2, 1, 36.

रक्ष्णा॑ 3, 3, 90.

रङ्कु 4, 2, 100.

रङ्ग 6, 4, 27.

√ रज् s. रञ्ज्.

रजत 4, 3, 154.

रजस् 5, 2, 112. 4, 51.

रजस्वले॑ und °ला 5, 2, 112.

र॑जिष्ठ 6, 4, 162.

°रजे॑ Adv. 5, 4, 51.

√ रञ्ज् (रज्, रज, रञ्जि) 3, 2, 142. र॑जति 6, 4, 26. Reflex. 3, 1, 90.

√ रद् (रट) 3, 2, 142. 146.

रथ 4, 2, 10. 50. 3, 121. 4, 76. ±/_रथ 3, 122. Vgl. कद्रथ.

रथकट्या 4, 2, 51.

रथाङ्ग 6, 1, 149.

र॑थ्य 4, 3, 121. 4, 76. रथ्या॑ 2, 50.

√ रध् (रध, रधि), wann न् infigirt wird 7, 1, 61 fg. Ein ârdhadh. kann das Augment इ erhalten 2, 45.

√ रभ् (रभ, रभि), wann न् infigirt wird 7, 1, 63. Mit Infin. 3, 4, 65. रिप्सते 7, 4, 54.

ल

√ लिम्प् s. लिप्.
लिम्पे॑ 3, 1, 138.
√ लिह् (लिह् und लिह) 3, 1, 141. 2, 32. Aorist 7, 3, 73.
लिह in अभ्रं॰ und वहं॰.
√ ली (ली, लीयति), wann आ für ई substituirt wird 6, 1, 51. लीनयति und लालयति 7, 3, 39. Caus. Âtman. (लापयते) 1, 3, 70.
√ लुञ्च् (लुञ्च), लुञ्चित्वा u. लुचित्वा 1, 2, 24.
√ लुण्ठ् (लुण्ठ) und लुं॑ण्टाक (f. ई) 3, 2, 155.
1. √ लुप् (लुप), wann न् eingeschoben wird 7, 1, 59. Bedeutung des Intensivs 3, 1, 24.
2. लुप् technisch s. im vorangehenden Index.
लुब्ध 5, 4, 126.
√ लुभ् (लुभ्, लुभ), wann ein ârdhadh. das Augment इ erhält 7, 2, 48. 54.
√ लू (लू) 3, 1, 149. 2, 184. 3, 28. लून॑ 8, 2, 44.
लेख in हृल्लेख.
लेढ॑ 3, 1, 141.
लोक 5, 1, 44.
लोप m. *Schwund* 1, 1, 60. Wenn ein Suffix verschwindet, wird der Stamm als mit diesem versehen betrachtet 62. In der Regel ist der Schwund auf den blossen Auslaut, nicht auf das Ganze zu beziehen. 1, 1, 4. 58. 3, 9. 3, 1, 11 fg. 4, 32. 97 fgg. 4, 1, 133. 3, 22. 133. 5, 1, 125. 3, 12 (उत्तरपद॰). 4, 1. 51. 138. 146 fgg. 6, 1, 66 fgg. 132 fgg. 161. 3, 73. 94. 111. 4, 21. 23 fgg. 37 fgg. 45. 48 fgg. 64. 98 fgg. 107 fgg. 111 fg. 118 fgg. 134 fgg. 147 fgg. 158. 7, 1, 41. 88. 2, 79. 90. 107. 113. 3, 70 fgg. 4, 4. 39. 50 fg. 58. 93. 8, 1, 45 (eines ganzen Wortes). 62 fg. (gleichfalls). 2, 2. 7 fg. 23 fgg. 3, 13 fg. 19 fgg. 64 fg.
लोपिन् in उपधा॰ und in अल्लोपिन् (im vorangehenden Index).
॰लोम 5, 4, 117. ॰लोमं॑ 75.
लोमन् 3, 1, 25. 5, 2, 100. 4, 75. 117. 7, 2, 29.
लोमवत् und लोमशं॑ 5, 2, 100.
√ लोमि॑ 3, 1, 25.
लोहित 3, 1, 13. 4, 1, 18. 5, 3, 110. 4, 30.
लौ॑हितक 5, 4, 30 fgg.
√ लोहिताय॑ 3, 1, 13.
लौ॑किक 5, 1, 44.
लोहितीकं॑ 5, 3, 110.
लौ॑हित्य 4, 1, 105. Vgl. 4, 1, 18.
लौहित्यायनं॑ी 4, 1, 18.

व

वंश्य 2, 1, 19. 4, 1, 163.
॰वक्र und ±⁄_वक्रक 4, 2, 126.
√ वच् (वच्, वचि, वक्ति) 7, 3, 66 fgg. Für √ ब्रू substituirt 2, 4, 53. व् vocalisirt sich 6, 1, 15. Aorist 3, 1, 52. 7, 4, 20. Perfect 6, 1, 17. प्रोक्त 4, 2, 64. 3, 101. 105.
वचन 1) n. *Zahl, Numerus* (*Sg. Du. Pl.*) 1, 2, 51. 2, 3, 46. — 2) n. *Aussprache* 1, 1, 8. — 3) Am Ende eines Comp. Adj. und Subst. n. *aussagend*, *ausdrückend*; *das Ausdrücken*, *Bezeichnen*, *ein Wort für* 1, 1, 8. 2, 56. 4, 89. 2, 1, 6. 33. 55. 66. 3, 9. 33. 3, 2, 112. 129. 3, 133 fg. 136. 155. 4, 5. 66. 4, 2, 13. 5, 1, 114. 129. 3, 23. 69. 4, 3. 5. 21. 54. 6, 2, 150. 8, 1, 15. 74. — Vgl. एक॰, गुण॰, द्विवचन, द्वि॰, बहु॰, स॰.
वज्र in उद॰ und उदक॰.
√ वञ्च् (वञ्चि, वञ्चु), wann च् nicht क् wird 7, 3, 63. वञ्चित्वा und वचित्वा 1, 2, 24. Caus. Âtman. 3, 69. Intens. 7, 4, 84.
वट und अवट 5, 1, 121.
वं॑टज 6, 2, 82.
वटर 4, 3, 119.

√ वर्णि 3, 1, 25.
वर्णिन् 5, 2, 134. °वर्णिन् 132.
वर्णु 4, 2, 103.
°वर्त und ±/_वर्तक 4, 2, 126.
वर्तमान *Gegenwart* 2, 3, 67. 3, 2, 123. 3, 131. 160. °वत् Adv. 131.
वर्तिष्णु und वर्धिष्णु 3, 2, 136.
वर्ध 4, 3, 151.
±_वर्मण 6, 4, 170.
वर्मती 4, 3, 94.
वर्मन् 3, 1, 25. °वर्मन् 6, 4, 170.
√ वर्मि 3, 1, 25.
वर्य oder वर्या 3, 1, 101.
वर्ष 3, 4, 32 (°प्रमाण). 7, 3, 16. °वर्ष 5, 1, 88 fg. वर्षा Pl. 4, 3, 18.
वर्षज 6, 3, 16.
वर्षप्रतिबन्ध 3, 3, 51.
वर्षाभू Declination 6, 4, 84.
±_वर्षिक 7, 3, 16.
वर्षिष्ठ 6, 4, 157. वर्षिष्ठे ऋ° 1, 118.
°वर्षीण 5, 1, 88.
वर्षीयस् 6, 4, 157.
वर्षुक oder °वर्षुक 3, 2, 154.
वर्षेज 6, 3, 16.
वर्ष्य 3, 1, 120.
वलि 5, 2, 139.
°वलिन Tatp. 2, 1, 67.
वलिभ 5, 2, 139.
√ वश् (वश्, वष्ट), व् wird vocalisirt 6, 1, 16. Perfectum 17. Intens. 20.
वश, वशं गतः 4, 4, 86.
वशंवद 3, 2, 38.
°वशा Tatp. 2, 1, 65.
वषट् mit Dat. 2, 3, 16.
वषट्कार m. 1, 2, 35.
1. √ वस् (वस्, वस, वसि, वसति) 3, 2, 145. वसति 4, 4, 73. ष् für स् substituirt 8, 3, 60. उषित्वा 1, 2, 7. 7, 2, 52. उषिवान् = उवास 3, 2, 108. उषित 7, 2, 52. Bedeutung 3, 4, 72. Caus. Âtman. 1, 3, 89. Nach अधि, अनु, आ und उप mit Acc. 1, 4, 48. अनिवसन्तः 6, 2, 84.

2. वस् Pron. Wann gebraucht 8, 1, 21. 24 fgg.
वसति 4, 4, 104.
वसन 5, 1, 27.
वसन्त 4, 2, 63. 3, 20. 46.
वसव्य 4, 4, 140.
वसिष्ठ m. Sg. und Pl. 2, 4, 65.
वसु 4, 4, 140. Vgl. विश्वावसु.
वसुधित 7, 4, 45.
वस्ति 4, 3, 56. 101.
वस्त्र und √ वस्त्रि 3, 1, 21.
वस्न 4, 4, 13. 5, 1, 51. 56.
वस्निक 4, 4, 13. 5, 1, 51.
√ वह् (वह्, वह, वहति) 3, 2, 31. 64. 71. 4, 43. ओ für अ substituirt 6, 3, 112. वहति 4, 4, 76. 5, 1, 50. प्राग्वहतेः 4, 4, 1. आ वहति 5, 1, 50. ओ३ वह 8, 2, 91. Mit प्र Parasm. 1, 3, 81. Ein vorangehendes नि wird णि 8, 4, 17.
वह 3, 3, 119. °वह 4, 2, 122. Davor ein Vocal verlängert 6, 3, 121.
वहंलिह 3, 2, 32.
±/_वहक 4, 2, 122.
वह्य n. 3, 1, 102. 6, 1, 213.
1. वा Indecl. न वेति विभाषा 1, 1, 44. Dabei nicht die enklitischen Pronomina 8, 1, 24. Einfluss auf die Betonung des Verbums 58 fg. Desgl., wenn es zu ergänzen ist, 63. In der Bedeutung *nach Belieben*, *nicht nothwendig* 106 mal gebraucht.
2. √ वा (वा, वाति), Caus. वाजयति 7, 3, 38. निर्वाण 8, 2, 50. Ein vorangehendes नि wird णि 4, 17.
3. √ वा s. वे.
वांशभारिक 5, 1, 50.
वाकिन und वाकिनकायनि 4, 1, 158.
वाक्पति 6, 2, 19.
वाक्य 7, 3, 67. *Satz* 8, 1, 8. 2, 82. वाक्याध्याहार 6, 1, 139.
वाग्मिन् und वाग्मिन् 5, 2, 124.
वाङ्मनसे 5, 4, 77.

वाच 5, 2, 124. 4, 35. Vgl. व्यक्त°.
वाचंयम 3, 2, 40. 6, 3, 69.
वाचाट und वाचाल 5, 2, 125.
वाचिक 5, 4, 35.
°वाचिन् 2, 2, 13. 3, 68. 4, 13.
वाच्य 7, 3, 67.
वांटर 4, 3, 119.
वाडव und वाडव्य 4, 2, 42.
°वाणिज Tatp. Accent 6, 2, 13.
वात 5, 2, 129. 8, 2, 50 (अ°).
वातकिन् 5, 2, 129.
वातण्ड und वातण्ड्य 4, 1, 108.
वातत्राण 6, 2, 8.
वात्सक 4, 2, 39.
वात्सशाल 4, 3, 36.
वाद्य in ब्रह्म°.
वाप m. 5, 1, 45.
वाप्य 3, 1, 126.
वाम् Pron. Gebrauch 8, 1, 20. 24 fgg.
वामदेव, °देव्य und °देव्य 4, 2, 9.
वामि oder वामी 6, 2, 40.
वामोरु und वामोरू 4, 1, 70.
°वार्य 3, 2, 2.
वायव्य und वायु 4, 2, 31.
वारणा 1, 4, 27.
वारतन्तवीय m. Pl. 4, 3, 102.
वाराहक 4, 2, 80.
±_वारुणा 7, 3, 23.
वार्कणी und वार्कण्य 5, 3, 115.
वार्घ 4, 3, 151.
वार्मतेय 4, 3, 94.
वार्य 6, 1, 214.
वार्षिक und वार्षिक 4, 3, 18 fg. °वार्षिक und ±_वार्षिक 5, 1, 88. 7, 3, 16.
°वाल und °वाली 4, 1, 64.
वाव Indecl. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 64.
°वास mit vorangehendem Locativ, der seine Casusendung bewahren kann, 6, 3, 18. Vgl. उद°.
वासतेय 4, 4, 104.
वासन 5, 1, 27.
वासन्त und वासन्तक 4, 3, 46.
वासन्तिक 4, 2, 63. वासन्तिक 3, 20.
वासिन् 4, 4, 107. °वासिन् mit vorangehendem Locativ, dessen Endung sich erhalten kann, 6, 3, 18.
वासिनायनि 6, 4, 174.
वासिष्ठ 2, 4, 65.
वासुदेव und वासुदेवक 4, 3, 98.
वास्तेय 4, 3, 56. 5, 3, 101.
वास्तोष्पति, °पतीय und °पत्य 4, 2, 32.
वास्त्व und वास्त्व्य 6, 4, 175.
°वाह 3, 2, 64. Bildung des Femin. und Declination 4, 1, 61. 6, 4, 132. Vgl. दित्य°, श्वेत°.
°वाहन (f. ई) 3, 2, 65 fg. ण für न substituirt 8, 4, 8. Vgl. उदवाहन.
वाह्लीक 5, 3, 114.
वि Upasarga und Gati 1, 3, 18 fg. 22. 27. 30. 34. 41. 83 u. s. w. वि व्यथति 8, 3, 69. Ableitungen davon 5, 2, 27 fgg.
विंश 5, 2, 46. 56. 6, 4, 142.
विंशक 5, 1, 24. 6, 4, 142.
विंशति 5, 1, 59. 24. 2, 46. 56. 6, 4, 142.
विंशतिक 5, 1, 27. 32.
°विंशतिकीन 5, 1, 32.
विंशतितम 5, 2, 56.
विकट 5, 2, 29.
विकत्थिन् 3, 2, 143.
विकर्ण 4, 1, 117. 124.
विकस्त 7, 2, 34.
विकाकुद् 5, 4, 148.
विकार m. 4, 1, 42. 3, 134. 6, 3, 39. Vgl. स्थू°.
विकाशिन् 3, 2, 143.
विकिर m. 6, 1, 150.
विकृति 5, 1, 12.
विक्रय und विक्रयिक 4, 4, 13.
°विक्रयिन् 3, 2, 93.
विचार 3, 3, 25. 6, 2, 144.
विचक्षे Infin. 3, 4, 11.
विगणन 1, 3, 36.
विघन 3, 3, 82. 6, 2, 144.
√ विच् (विच) 3, 2, 142.

विचतुरँ 5, 4, 77.
विचाल 5, 3, 43.
√ विछ् (विच्छ, विच्छि) 3, 3, 90. √ विच्छायँ 1, 28; vgl. 31.
√ विज् (विज्), wann kein Guṇa für इ 1, 2, 2. वेवेक्ति 7, 4, 75.
विजिगीषा 8, 2, 49 (अ°).
°वितस्ति Dvigu, Accent 6, 2, 31.
1. 2. वित्तँ 8, 2, 56. 58. 5, 2, 26.
वित्तिँ 3, 3, 96.
1. √ विद् (विद्, विद, विदि, वेत्ति) 2, 3, 51 (अविदथँ). 3, 2, 61. 162. 3, 96. 99. 4, 29. वेत्ति und वेद 83. 4, 2, 59. विदन्तु 3, 1, 41. अविदुः 4, 109. Die Personalendungen können das Augment र् vorn erhalten 7, 1, 7. विवेद 3, 1, 38. विदां कुर्वन्तु 41. विदां चकार 38. विदामक्रन् 42. विद्वस् 7, 1, 36. विदित्वा 1, 2, 8. विदित 5, 1, 43. Caus. (वेदि) 3, 1, 138. विविदिषति 1, 2, 8.
2. °विँद् 3, 2, 61.
3. √ विद् (विद, विन्द) 3, 1, 138. 4, 30. विन्दति 7, 1, 59. विविदिवस् und विविद्वस् 2, 68. वित्तँ und विन्नँ 8, 2, 56. विद्यमान° Bahuvr. 4, 1, 57. अविद्यमानवत् 8, 1, 72.
विदथिन् 6, 4, 165.
विदमत् 5, 3, 118.
विदुरँ 3, 2, 162.
विदूर 4, 3, 84.
विद्याँ 3, 3, 99. विद्यायोनिसंबन्ध 4, 3, 77. 6, 3, 23.
°विध् mit vorangehender Länge 6, 3, 116.
विधा 5, 3, 42.
विधि 1, 1, 56 fgg. 72. 4, 13. 2, 1, 1. 3, 3, 161. 4, 4. 8, 2, 2.
विधुंतुदँ 3, 2, 35.
विधूनन 7, 3, 38.
विनय 5, 4, 34.
विनाँ 5, 2, 27. Mit Instr. oder Ablat. 2, 3, 32.
विनाँशक 3, 2, 146.
विनियोग 8, 1, 61.
विनीय 3, 1, 117.
√ विन्द् s. 3. √ विद्.
विन्दँ 3, 1, 138.
विन्दुँ 3, 2, 169.
विन्नँ 8, 2, 56.
विपातन 7, 3, 39.
विपाश् 4, 2, 74.
विपूय 3, 1, 117.
विप्रकृष्ट, अ° 2, 4, 5. 5, 4, 20.
विप्रतिषिद्ध 2, 4, 13.
विप्रतिषेध 1, 4, 2.
विप्रलाप 1, 3, 50.
विप्रश्न m. 1, 4, 39.
विभक्त 2, 3, 42.
विभक्ति f. *Personal- und Casusendung* 1, 4, 104. Ferner *einige taddh.*, *welche die Stelle einer Casusendung vertreten*, 5, 3, 1 fgg. Darauf ausgehende Wörter sind indeclinabel 1, 1, 38. Werden aber, da sie auf ein taddhita-Suffix ausgehen, nach 1, 2, 46 zu Prâtipadika (Nominalstämmen) und können als solche nach 4, 1, 1 wieder taddhita aufügen. Welche Consonanten in einer Flexionsendung nicht stumm sind 1, 3, 4. *Casusendung* 2, 1, 6. 6, 3, 132. 7, 1, 73 fgg. 2, 84 fgg. 8, 4, 11 fgg. Accent 6, 1, 168 fgg. Vgl. एक°.
विभज्य 5, 3, 57.
विभाकरँ 3, 2, 21.
विभाग, काल° 3, 3, 137.
विभाषा *Alternative.* न वेति विभाषा 1, 1, 44. In adverbialer Bed. *freigestellt*, *nach Belieben* 112mal gebraucht.
विभाषित 7, 3, 25. 8, 1, 53. 74.
विभुँ 3, 2, 180.
विमति 1, 3, 47.
विमुक्त 5, 2, 61.
विमोहन 7, 2, 54.
वियमँ und वियामँ 3, 3, 63. 6, 2, 144.
विराग, चित्त° 6, 4, 91.
विराम m. 1, 4, 110.
विरिब्ध 7, 2, 18.

वृजि und वा॑र्जिक 4, 2, 131.

1. √ वृत् (वृत्, वृति, वृतु) 3, 2, 136. 6, 3, 116. वर्तते 4, 4, 27. Fut., Condit. und Desid. Parasm. und Âtman. 1, 3, 92. Anfügung eines ârdhadh. 7, 2, 59. Caus. (वर्ति) 3, 1, 15. 4, 39. वर्तयति 5, 1, 72. निवृत्त 4, 2, 68. 4, 19. 5, 1, 79. Vgl. वृत्त.

2. °वृ॑त्, davor eine Länge 6, 3, 116.

वृत्त Adj. 4, 4, 63. In causativer Bed. 7, 2, 26. n. in किंवृत्त und यद्वृत्त.

वृत्ति 1, 3, 38. 4, 1, 42.

वृ॑त्य 3, 1, 109.

वृत्रह॑न् 3, 2, 87.

वृद्ध 1) m. *der den Aelteren und Angeseheneren zukommende Geschlechtsname* (Gegens. युवन्) 1, 2, 65 fg. 4, 1, 166. — 2) n. *ein Nominalstamm, dessen erste Silbe* आ, ऐ *oder* औ (Vṛddhi) *ist und einige andere Stämme* 1, 1, 73 fgg. An solche Stämme verschiedene Suffixe gefügt 4, 1, 148. 157. 171. 2, 114. 120 fgg. 141 fg. 3, 144. Vgl. अ°. — 3) *das Wort* वृद्ध. Dafür ज्य substituirt 5, 3, 62. Compar. und Superl. 6, 4, 157.

वृद्धि 1) *die Vocale* आ, ऐ *und* औ 1, 1, 1. 6, 3, 20. Werden selbstverständlich für इ, उ, ऋ und ऌ nebst ihren Längen substituirt 1, 1, 3. Ein Nominalstamm mit Vṛddhi in der ersten Silbe heisst vṛddha 73. Wann sie substituirt wird 6, 1, 88 fgg. 7, 2, 1 fgg. 2, 114 fgg. 3, 1 fgg. 89 fg. Wann nicht 1, 1, 4 fgg. उत्तरपद° 6, 2, 105. °निमित्त 3, 39. — 2) *Zins* 5, 1, 47.

वृद्धोक्ष 5, 4, 77.

√ वृध् (वृधु) 3, 2, 136. Anfügung eines ârdhadh. 7, 2, 59. प्रवृद्ध 6, 2, 147. °प्रवृद्ध Accent 38.

वृन्दारक 6, 4, 157. °वृन्दारक Tatp. 2, 1, 62.

वृ॑न्दिष्ठ und वृ॑न्दीयस् 6, 4, 157.

1. √ वृष् (वृष्, वृष, वृषि) 3, 1, 120. 2, 154. 3, 96. 6, 3, 116.

2. °वृ॑ष् mit vorangehender Länge 6, 3, 116.

वृ॑ष 6, 1, 203. 5, 1, 7. 7, 1, 51.

√ वृषय॑, °ति 7, 4, 36.

वृषदत् und °दन्त Bahuvr. 5, 4, 145.

वृषन्, वृष्णो अ° 6, 1, 118.

√ वृषस्य॑ 7, 1, 51.

वृषाकपा॑यी und वृषाकपि 4, 1, 37.

वृष्टि॑ und वृ॑ष्टि 3, 3, 96.

वृष्णि 4, 1, 114. 6, 2, 34.

1. वृ॑ष्य = वर्ष्य॑ 3, 1, 120.

2. वृ॑ष्य von वृष 5, 1, 7.

√ वे (वे, वेञ्, वा) 3, 2, 2. Dafür वय् substituirt 2, 4, 41. ववौ u. s. w. 6, 1, 40. °वाय 41. वाजयति 7, 3, 37. Vgl. √ वय्.

वे॑णु und वेणु॑ 6, 1, 215. 154.

वेतन 4, 4, 12.

वेतस् 4, 2, 87.

वेतस्वत् 4, 2, 87. 6, 4, 143.

वेदना, कर्तृ° 3, 1, 18.

°वेदम् 3, 4, 29.

वेदय॑ 3, 1, 138.

वेदि f. 5, 4, 84.

√ वेप् (वेपृ), ein न् in einem kṛt darnach wird nicht ण् 8, 4, 34.

वेला mit Infin. 3, 3, 167. Mit यद् und Potent. 168. Vgl. संधि°.

√ वेवी (वेवी) erhält keinen Guṇa 1, 1, 6. Auslaut fällt ab 7, 4, 53.

वे॑श 3, 3, 16.

वेशन्त 4, 4, 112.

°वे॑शम् 3, 4, 56.

वेशस्, वेशोभग॑ीन und वेशोभ॑ग्य 4, 4, 131 fg.

वेष 4, 1, 42. 5, 1, 100.

√ वेष्ट् (वेष्टि), अविवेष्टत् und अववेष्टत् 7, 4, 96.

वे॑ष्य 5, 1, 100.

वेहत् am Ende eines Tatp. 2, 1, 65.

वै Indecl. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 64.

वै॑शतिक 5, 1, 27.

वैकर्ण 4, 1, 117.

वैकर्णेय 4, 1, 124.

वैकृत 6, 1, 139.
वैतनिक 4, 4, 12.
वैदथिन 6, 4, 165.
वैदभृत und वैदभृत्य 5, 3, 118.
वैदूर्य 4, 3, 84.
वैनयिक 5, 4, 34.
वैमुक्त 5, 2, 61.
वैयाकरण 6, 3, 7.
वैयाघ्र und वैयाघ्र 4, 2, 12.
वैयात्य 7, 2, 19.
वैयुष्ट 5, 1, 97.
वैर 3, 1, 17. 4, 3, 125.
वैरकार 3, 2, 23.
√ वैराय, °ते 3, 1, 17.
वैवधिक 4, 4, 17.
वैशन्त und वैशन्तेर 4, 4, 112.
वैशंपायन 4, 3, 104.
वैशाख 5, 1, 110.
वैश्य 3, 1, 103.
°वैश्वदेव 6, 2, 39.
वैसारिण 5, 4, 16.
°वैस्तिक nach einem Zahlwort 5, 1, 31.
वौषट् und वौ३षट् 8, 2, 91.
व्यंसक in मयूर°.
व्यक्त s. अव्यक्तानुकरण.
व्यक्तवाच् 1, 3, 48.
व्यक्ति *grammatisches Geschlecht* 1, 2, 51.
√ व्यच् (विचति), य् vocalisirt sich 6, 1, 16. Perfect 17.
व्यज 3, 3, 119.
व्यञ्जन n. 2, 1, 34. 4, 12. 4, 4, 26.
व्यतिहार in कर्म°.
व्यतीहार 3, 4, 19.
व्यत्यय m. 3, 1, 85.
√ व्यथ् (व्यथ्, व्यथ) 3, 2, 157. Perfect 7, 4, 68.
व्यथन in अ° und अति°.
व्यथिन्, व्यथिष्यै und व्यथ्य s. अ°.
√ व्यध् (व्यध, व्यधि) 3, 1, 141. 3, 61. 6, 3, 116. य् vocalisirt sich 16. विध्यति 4, 4, 83. Perfect 6, 1, 17.
व्यध 3, 3, 61.
व्यन्त 6, 2, 181.
√ व्यय् (व्ययति), विव्ययिथ 7, 2, 66.
व्यय 1, 3, 36.
व्यग्र 7, 2, 24.
व्यवसर्ग 5, 4, 2.
व्यवस्था 1, 1, 34.
व्यवहित 1, 4, 82.
°व्यवाय 6, 1, 136. 8, 3, 58. 63. 71. 119. 4, 2. 38.
व्यवायिन् 6, 2, 166.
°व्यवेत 8, 1, 38.
व्यहनि, व्यह्नि und व्यह्ने 6, 3, 110.
√ व्या s. √ व्ये.
व्याख्यातव्य 4, 3, 66.
व्याख्यान 4, 3, 66. °व्याख्यान 6, 2, 151.
°व्याघ्र Tatp. 2, 1, 56.
व्याध 3, 1, 141.
व्याभाषक 3, 2, 146.
व्याश्रय 5, 4, 48.
व्याहृत 5, 4, 35.
व्याहृति in महा°.
व्युत्क्रमण 8, 1, 15.
व्युष्ट 5, 1, 97.
व्यृद्धि 2, 1, 6.
√ व्ये (व्येञ् [°व्येञां zu lesen 6, 1, 19], व्या). विव्याय u. s. w. 6, 1, 46. °व्याय 43. परिव्याय und परिवीय 44. व्याययति 7, 3, 37. वेवीयते 6, 1, 19.
√ व्रज् (व्रज, व्रजि) 3, 3, 98. अव्राजीत् 7, 2, 3. ज् geht nicht in einen Guttural über 3, 60.
व्रज 3, 3, 119.
व्रज्या 3, 3, 98.
व्रत 3, 1, 21. 2, 40. 80. 4, 2, 15. Vgl. यव्रत.
√ व्रति 3, 1, 21.
√ व्रश्च् (व्रश्च, व्रश्चि, वृश्चति), र् vocalisirt sich 6, 1, 16. Perfect 17. व्रश्चित्वा 7, 2, 55. Für श्च् wird ष् substituirt 8, 2, 36.
व्रात 5, 2, 21. 3, 113.
व्रातीन 5, 2, 21.
व्रीहि 3, 1, 148. 4, 3, 148. 5, 2, 2. 116. 6, 2, 38.

वैंहिक, व्रीहिन् und व्रीहिमत् 5, 2, 116.
व्रीहिमय und व्रैह 4, 3, 148.
वैहेय 5, 2, 2.
√ व्ली (व्ली), व्लेपयति 7, 3, 36.

श

°शं von °शत् und °शति 5, 2, 46.
शंय und शंयु 5, 2, 138.
√ शंस् (शंस) 3, 2, 168. 6, 1, 214.
शंस्य 6, 1, 214.
शंस्तृ 7, 2, 34.
√ शक् (शक्, शक, शकि) 3, 1, 99. 3, 172. Mit einem Infin. auf तुम् 4, 65. Auf _±⁄अम् und _∓⁄अम् 12. शिक्षति 7, 4, 54.
शकट 4, 4, 80.
शकन् und शकृत्, Declination 6, 1, 63.
शकल n. 8, 2, 59.
शकुनि 2, 4, 12. 6, 1, 142. 150.
शकृत् s. शकन्.
शकृत्करि 3, 2, 24.
शक्ति 3, 2, 54. 129. 4, 4, 59 (*Speer*). Vgl. अ°.
शक्य 3, 1, 99. 6, 1, 81. 7, 3, 68.
शङ्कुष्ठ 8, 3, 97.
शण्डिक 4, 3, 92.
1. √ शत्, शातयति s. √ शद्.
2. °शत् 5, 2, 46.
शत 5, 1, 59. 21. 2, 57.
शततम 5, 2, 57.
शतभिषज् 4, 3, 36.
शतमान 5, 1, 27.
शतिक 5, 1, 21.
⊥–शतिका 5, 4, 1. 2.
शत्य 5, 1, 21. °शत्यं 34.
√ शद् (शद, शदि) 3, 2, 159. Âtman. 1, 3, 60. शीयते 7, 3, 78. शातयति 42.
शद्रु 3, 2, 159.
शन्त 5, 2, 138.
शन्ताति 4, 4, 143 fg.
शन्ति und शन्तु 5, 2, 138.
√ शप् (शप्) mit Dat. 1, 4, 34.
शपथ 5, 4, 66 (अ°).
शफ, शफोरु und °रू 4, 1, 70.
शब्द 1, 1, 68. 3, 1, 17. 3, 33. 4, 1, 168. 3, 64 (अ°). 100. 4, 34. Vgl. दिक्शब्द, पचशब्द, पाद°.
शब्दकर्मन् 1, 3, 34. 4, 52.
शब्दकार 3, 2, 23.
शब्दप्रादुर्भाव 2, 1, 6.
शब्दसंज्ञा 1, 1, 68. 7, 3, 67 (अ°). 8, 3, 86.
√ शब्दाय, °ते 3, 1, 17.
शब्दार्थ 3, 2, 148. 6, 2, 80.
1. √ शम् (शम्, शमि, शाम्यति) 3, 2, 141. शाम्यति 7, 3, 74. शाम्यध्वम् und शमी-ध्वम् 95. शान्त und शमित 2, 27. Ein vorangehendes नि wird णि 8, 4, 17.
2. शम् Indecl. 4, 4, 143 fg. 5, 2, 138. Am Anfange eines Comp. 3, 2, 14.
शमितृ 6, 4, 54.
शमिन् 3, 2, 141.
शमिष्ठल 8, 3, 96.
शमी 4, 3, 142. 5, 3, 88.
शमीर 5, 3, 88.
शमीवत् 5, 3, 118.
शम्ब 5, 2, 138. 4, 158.
शम्बा Adv. mit कृ 5, 4, 158.
शम्भ 5, 2, 138.
°शय 3, 2, 15. Davor kann sich eine Locativendung erhalten 6, 3, 18.
°शयन 6, 2, 151.
शयितृ 4, 2, 15.
शय्या 3, 3, 99.
शर 4, 3, 144. 6, 3, 16.
शरज 6, 3, 16.
शरद् 4, 3, 12. 27.
°शरदम् Avjajîbh. 5, 4, 107.
शरदिज 6, 3, 15.
शरद्वत् 4, 1, 102.

शिला 5, 3, 102.
शिलालिन् 4, 3, 110.
शिले॑य 5, 3, 102.
शिल्प n. 4, 4, 55.
शिल्पिन् 3, 1, 145. 2, 55. 6, 2, 62. 68. 76.
शिव 4, 1, 112. 4, 143.
शिव॑ताति 4, 4, 143 fg.
शिशुक्रन्द und °क्रन्दी॑य 4, 3, 88.
√ शिष् s. विशिष्ट.
शि॑ष्य 3, 1, 109. अशिष्य 1, 2, 53.
√ शी (शीङ्, शेते) 3, 2, 15. 3, 39. 99. Guna für ई substituirt 7, 4, 21. शय् 22. शेरते u. s. w. 1, 6. शयित 1, 2, 19. °शयित Bedeutung 3, 4, 72. Nach अधि mit Acc. 1, 4, 46.
शीत॑ 6, 1, 24. 8, 2, 47. 5, 2, 72.
शी॑तक 5, 2, 72.
शीन॑ 6, 1, 24. 8, 2, 47.
√ शीय् s. √ शद्.
°शीर्ष॑ 6, 1, 62.
शीर्षघाति॑न् 3, 2, 51.
शीर्षच्छेद und °च्छेद्य॑ 5, 1, 65.
शीर्षन् für शिरस् substituirt 6, 1, 60 fg.
शील n. 4, 4, 61. 5, 2, 132. Vgl. तच्छील.
°शीलि॑न् 5, 2, 132.
शुक्र und शु॑क्रिय 4, 2, 26.
शुङ्ग oder शुङ्गा 4, 1, 117.
√ शुच् (शुच) 3, 2, 150.
शुचि 7, 3, 30. Vgl. अशुचि.
शुण्डा und शुण्डार॑ 5, 3, 88.
शुण्डिक 4, 3, 76.
शुद्धदत् und °दन्त 5, 4, 145.
शुनक 4, 1, 102.
शुनासीर, °सीरी॑य und °सीर्य॑ 4, 2, 32.
शुभंयु॑ und शुभम् 5, 2, 140.
शुभ्र 4, 1, 123.
शुभ्रदत् und °दन्त 5, 4, 145.
शुल्क 5, 1, 47.
√ शुष् (शुष्, शुषि) 3, 4, 44. 8, 2, 51.
शु॑ष्क 8, 2, 51. 6, 1, 106. °शुष्क Tatp. 2, 1, 41. Accent 6, 2, 32.
शुष्कपे॑षम् 3, 4, 35.

शूद्र 2, 4, 10. 8, 2, 83 (अ°).
शून 7, 2, 14.
शूर्प 5, 1, 26. °शू॑र्प Dvigu 6, 2, 122.
शूल 4, 2, 17. 5, 4, 65.
शूला॑ Adv. mit कृ 5, 4, 65.
शू॑ल्य 4, 2, 17.
√ शृ für श्रु substituirt 3, 1, 74.
शृङ्खल und शृ॑ङ्खलक 5, 2, 79.
°शृ॑ङ्ग Bahuvr. 6, 2, 115. Fem. °शृ॑ङ्गा und °शृङ्गी॑ 4, 1, 55.
शृङ्गिण 5, 2, 114.
शृत॑ 6, 1, 27.
√ शृध्, Anfügung eines ârdhadh. 7, 2, 59.
√ शॄ (शॄ) 3, 2, 154. 173. शशरतुः und शश्रतुः u. s. w. 7, 4, 12.
शेकुष्ठ 8, 3, 97.
शेवल° Mannsname, शेवलिक॑, शै॑वलिय und शेवलिल॑ 5, 3, 84.
शेष m. 1, 3, 78. 4, 7. 108. 2, 2, 23. 3, 50. 3, 3, 13. 151. 4, 114. 4, 2, 92. 5, 4, 154. 6, 3, 44. 7, 2, 90. 4, 60. 8, 1, 41. 50. 4, 18. Vgl. एक°.
शेखावर्त॑ und शै॑खावत्य 5, 3, 118.
शैर्षच्छेदिक॑ 5, 1, 65.
शैलालि॑न् m. Pl. 4, 3, 110.
शैव॑ 4, 1, 112.
√ शो (शा), Aorist 2, 4, 78. शात und शित u. s. w. 7, 4, 41. शाययति 3, 37.
शोकापनुद॑ 3, 2, 5. 6, 2, 144.
शोचन॑ 3, 2, 150.
शोण, शोणा und शोणी॑ 4, 1, 43.
शौङ्ग॑ und शौङ्गेय॑ 4, 1, 117.
शौ॑चिवृक्षि, °वृक्षी॑ und °वृक्ष्या॑ 4, 1, 81.
°शौण्ड Tatp. 2, 1, 40.
शौण्डिक॑ 4, 3, 76.
शौनक 4, 3, 106.
शौनकायन॑ 4, 1, 102.
शौनकि॑न् m. Pl. 4, 3, 106.
शौभ्रेय॑ 4, 1, 123.
शौ॑र्प und शौ॑र्पिक 5, 1, 26.
शौ॑वस्तिक 4, 3, 15.
शौवापद 7, 3, 9.

°श्चन्द्र 6, 1, 151. 153.
√ श्या s. √ श्यै.
श्याय 3, 1, 141.
श्यावदत् und °दन्त 5, 4, 144.
√ श्यै (श्या) 3, 1, 141. शीत und शीन 6, 1, 24. 8, 2, 47. अभिश्यान und अभिशीन, अवश्यान u. अवशीन 6, 1, 26. प्रतिशीन 25.
श्यैनंपाता 6, 3, 71.
श्र Substitut für प्रशस्य 5, 3, 60. 6, 2, 25.
श्रथ in प्र° und हेम°.
श्रद्धा 1, 4, 66. 5, 2, 101.
श्रद्धालु 3, 2, 158.
श्रद्धावत् 5, 2, 101.
√ श्रन्थ् (श्रन्थ्) und श्रन्थना 3, 3, 107.
√ श्रम्, श्राम्यति 7, 3, 74.
°श्रमणा Tatp. 2, 1, 70.
श्रमिन् 3, 2, 141.
श्रवणा 4, 2, 5. 23.
श्रविष्ठ und श्रविष्ठा 4, 3, 34.
√ श्रा, शृत 6, 1, 27. श्रात 36.
श्राणा 4, 1, 42. श्राणा ebend. und 4, 67.
श्राणिक 4, 4, 67.
श्रात 6, 1, 36.
श्राद्ध 5, 2, 101. 4, 3, 12. 5, 2, 85.
श्राद्धिक und श्राद्धिन् 5, 2, 85.
श्राय 3, 3, 24. 6, 1, 159.
श्रायस 7, 3, 1.
श्रावण und श्रावणिक 4, 2, 23.
√ श्रि (श्रि, श्रयति) 3, 2, 157. 3, 24. 49. Ein Suffix ohne Augment इट् angefügt 7, 2, 11. अशिश्रियत् 3, 1, 48. Desiderativ 7, 2, 49.
°श्रित Tatp. 2, 1, 24.
श्री Declination 7, 1, 56.
√ श्रु (श्रु, शृणोति) 3, 3, 25. Dafür शृ substituirt 1, 74. श्रुधी und शृणुधी 6, 4, 102. Perfect 7, 2, 13. शुश्रुवान् = शुश्राव 3, 2, 108. अशिश्रवत् und अशुश्रवत् 7, 4, 93 fg. Desid. Âtman. 1, 3, 57. शिश्रावयिषति und शुश्रावयिषति 7, 4, 81. Mit आ und प्रति Desid. Parasm. 1, 3, 59. Mit Dat. dieses Desid. 4, 40.

°श्रुत m. Mannsname 6, 2, 148.
श्रुति in एक°.
श्रुमत् 5, 3, 118.
श्रेणि° Tatp. 2, 1, 59.
श्रेयस् und श्रेष्ठ 5, 3, 60. Accent am Ende eines Comp. 6, 2, 25. Vgl. श्रायस.
श्रोत्रिय 5, 2, 84. Am Ende eines Tatp. 2, 1, 65.
श्रोमत und श्रोमत्य 5, 3, 118.
श्रौषट् 8, 2, 91.
श्लक्ष्ण 3, 1, 21. Am Ende eines Tatp. 2, 1, 31.
√ श्लक्ष्णय 3, 1, 21.
√ श्लाघ् (श्लाघृ) mit Dat. 1, 4, 34.
श्लाघा 5, 1, 134.
√ श्लिष् (श्लिष्, श्लिष) 3, 1, 141. Aorist 46. °श्लिष्ट Bedeutung 4, 72.
श्लेष 3, 1, 141.
श्लोक 3, 1, 25.
श्लोककार 3, 2, 23.
√ श्लोकि 3, 1, 25.
°श्व von श्वन् 5, 4, 96 fg.
श्वगण, श्वागणिक und श्वगणिकी 4, 4, 11.
श्वठ und श्वठ 6, 1, 216.
श्वन् 4, 2, 96. Declination und Accent 6, 4, 133. 1, 182. Am Anfange eines Comp. 7, 3, 8 fg.
श्वशुर 4, 1, 137. श्वशुरौ 1, 2, 71.
श्वशुर्य 4, 1, 137.
श्वश्रू 1, 2, 71.
श्वःश्रेयस 5, 4, 80.
1. √ श्वस् (श्वस्, श्वस) 3, 1, 141. श्वसिति 7, 2, 76. अश्वसत् und अश्वसीत् 3, 98 fg. Aorist 2, 5.
2. श्वस् Indecl. 4, 2, 105. 3, 15.
श्वस्तन und श्वस्त्य 4, 2, 105.
श्वागणिक und °की 4, 4, 11.
श्वापद Subst. und Adj. (= शौवापद) 7, 3, 9.
श्वास 3, 1, 141.
√ श्वि (श्वि), Aorist 3, 1, 49. 58. 7, 2, 5. 4, 18. शिश्वाय und शुशाव 6, 1, 30. शून 7, 2, 14. अशिश्वयत् u. अशूशवत्, शिश्वाय-

यिषति und शुशावयिषति **6**, 1, 31. शोश्वीयते und शोशूयते 30.

श्वेतवाह् **3**, 2, 71. °वाः **8**, 2, 67.

श्वोवसीयस **5**, 4, 80.

ष

षण्मास, षाण्मासिक und षण्मास्य **5**, 1, 83 fg.

षष् 1) *die sechs Zahlwörter* षष्, पञ्चन्, सप्तन्, अष्टन्, नवन् *und* दशन् *und die auf* अति *auslautenden* **1**, 1, 24 fg. Nehmen kein Femininsuffix an **4**, 1, 10. Declination **7**, 1, 22. 55. Accent **6**, 1, 179 fgg. — 2) *sechs* **6**, 1, 6. 2, 135. — 3) *das Wort* षष् **5**, 2, 51.

षष्टि **5**, 1, 59. 2, 58.

षष्टिक m. Pl. **5**, 1, 90. 2, 3.

षष्टिक्यं **5**, 2, 3.

षष्टितम **5**, 2, 58.

षष्टिरात्र **5**, 1, 90.

1\. षष्ठ 1) *der sechste* **5**, 2, 51. 3, 49. Vgl. त्रिगर्त°. — 2) f. षष्ठी *die sechste Casusendung, Genetivendung, Genetiv* **6**, 3, 99. **8**, 1, 20 fgg. **5**, 3, 54. Bedeutung des Genetivs in einem Sûtra **1**, 1, 49. In Verbindung mit पति **4**, 9. Gebrauch **2**, 3, 26 fg. 30. 34. 38 fgg. 50 fgg. 61 fgg. 71 fgg. Das स् eines Genetivs erhält sich vor प् **8**, 3, 53. Dafür तस् substituirt **5**, 4, 48 fg. Am Anfange eines Tatp. **2**, 2, 8 fg. 17. Accent eines solchen Comp. **6**, 2, 60. 134 fgg. Die Genetivendung nicht abgeworfen 3, 21 fgg. Am Ende eines Avjajîbh. **2**, 1, 18. Wann nicht componirt **2**, 10 fgg.

2\. षष्ठ *Sechstel* **5**, 3, 49.

षष्ठक **5**, 3, 51.

षाण्मासिक und षाण्मास्य **5**, 1, 83 fg.

षाष्ठ **5**, 3, 50.

षु die Partikel सु. Darnach ष् für न् in नस् **8**, 4, 27.

√ ष्ठिव् (ष्ठिवु), ष्ठीवति **7**, 3, 75.

स

1\. स° = सह° **6**, 3, 78 fgg. = समान° 84 fgg.

2\. स für सर्व substituirt in सदा **5**, 3, 6.

3\. स und सः s. u. तद्.

संयम und संयाम **3**, 3, 63. **6**, 2, 144.

संराव **3**, 3, 23. **6**, 2, 144.

संयुक्त **4**, 4, 90.

संयुक्तपुत्र m. **6**, 2, 133.

संयोग m. 1) *zwei oder mehr unmittelbar auf einander folgende Consonanten* **1**, 1, 7. 2, 5 (अ°). 4, 11. **6**, 4, 10. 137. — 2) *Verbindung, Beziehung* **3**, 2, 132. **4**, 1, 33. **5**, 1, 38. Vgl. अत्यन्त°.

संयोगपूर्व *dem Doppelconsonanz vorangeht.* अ° **6**, 4, 82. 106.

संयोगादि 1) m. *der erste Bestandtheil einer Doppelconsonanz* **6**, 1, 3. **8**, 2, 29. — 2) Adj. *dem Doppelconsonanz vorangeht* **6**, 4, 68. 166. **7**, 2, 43. 4, 10. 29. **8**, 2, 43.

संयोगान्त *der letzte Bestandtheil einer Doppelconsonanz* **8**, 2, 23.

संयोगोपध *Doppelconsonanz an vorletzter Stelle habend.* अ° **4**, 1, 54.

संवत्सर **4**, 3, 50. **5**, 1, 87. 91 fg. 2, 57. **7**, 3, 15.

संवत्सरतम **5**, 2, 57.

संवत्सरीण **5**, 1, 92. °संवत्सरीण 87.

संवत्सरीय **5**, 1, 92.

संशय **5**, 1, 73.

संसर्गिन् 3, 2, 142.
संसृष्ट 4, 4, 22.
संस्कृत 4, 2, 16. 4, 3. 134.
संस्तावं 3, 3, 31. 6, 2, 144.
संस्थान 4, 4, 72.
संस्पर्श 3, 3, 116.
संस्रावं 3, 1, 141.
संहारं 3, 3, 122. 6, 2, 144.
संहिता *ein ununterbrochener Verlauf der Rede* 1, 4, 109. 2, 39. 6, 1, 72 fgg. 3, 114 fgg. 8, 2, 108 fgg.
संहितोरु und °रू 4, 1, 70.
सकर्मक *mit einem Object verbunden, transitiv* (Verbum) 1, 3, 53.
सका 7, 3, 45.
सकृत् 5, 4, 19.
सक्त 7, 2, 18.
सक्तु in उद° und उदक°.
°सक्थं Bahuvr. 5, 4, 98. 113. 121. 6, 2, 198 fg. Auch unbetont.
सक्थन् Declination 7, 1, 75.
सक्थि Declination 7, 1, 75. °सक्थि Bahuvr. 5, 4, 121.
°सखं 5, 4, 91.
सखि 4, 2, 80. 5, 1, 126. Declination 1, 4, 7. 6, 1, 112. 7, 1, 92 fg. सखी 4, 1, 62.
सख्य n. 5, 1, 126. 2, 22.
सगति *mitsammt der Gati genannten Partikel* 8, 1, 68.
सगर्भ 4, 4, 114.
सगर्भ्य 4, 4, 114. 6, 3, 84.
सगोत्र 6, 3, 85.
सङ्कूटं 5, 2, 29.
संकल 4, 2, 75.
संकाश 4, 2, 80.
°संख्यं 3, 2, 7.
संख्या 1) *ein Zahlwort und* बहु, गण *und die auf* वत् (wie तावत्) *und* अति (wie कति) *auslautenden Stämme* 1, 1, 23. 5, 1, 39. Verschiedene Ableitungen davon 19. 22 fgg. 58. 2, 42 fgg. 47 fgg. 58. 3, 42 fgg. 4, 17 fgg. 43. In Comp. mit कर 3, 2, 21. पदिका und शतिका 5, 4, 1. गुणा Adv. 59. Am Anfange eines Tatp. 2, 1, 50 fg. Ein solcher Tatp. heisst Dvigu 52. Am Anfange und am Ende eines Bahuvr. 2, 25. Am Anfange eines Bahuvr., Accent 6, 2, 163 fg. Bildung des Femin. in einem solchen Bahuvr. 4, 1, 26 fg. Am Anfange eines Avjajîbh. 2, 1, 10. 19 fgg. Zahlwort mit Zahlwort componirt 2, 2, 25. 6, 3, 47 fgg. Accent eines solchen Dvaṁdva 2, 35. Veränderungen des zweiten Gliedes eines Comp., wenn ihm ein Zahlwort vorangeht, 5, 4, 86 fgg. 89. 140 fg. 6, 3, 110. Ableitungen von Compositis mit einem Zahlwort im ersten Theile 4, 1, 115. 7, 3, 15 fgg. — 2) *Zahl, Anzahl* 5, 2, 41. Vgl. यथासंख्यम्.
संख्यातरात्रं m. 5, 4, 87.
संख्याताह्नं m. 5, 4, 88.
संख्येय 2, 2, 25. 5, 4, 73.
सङ्ग m. in अङ्गुलिसङ्ग.
संगत n. 3, 1, 105. Vgl. असंगत.
संग्राम 4, 2, 56.
संग्राहं 3, 3, 36. 6, 2, 144.
संघ 3, 3, 42. 86. 1, 2, 73. 4, 3, 127. 5, 1, 58. 2, 52. 3, 114.
संघातिथं 5, 2, 52.
सजनपद 6, 3, 85.
सजुष्, euphonisches Verhalten des ष् 8, 2, 66.
सज्योतिस् 6, 3, 85.
संचरं 3, 3, 119.
संचाय्य m. 3, 1, 130.
√ सञ्ज् (सज्ज), संजति 6, 4, 25. स् geht in ष् über 8, 3, 63 fgg. सक्त 7, 2, 18.
संजात 5, 2, 36.
संजीवामं 6, 2, 91.
संज्ञा *der Name eines Dinges, Nomen appellativum, — proprium* 1, 1, 34. 68. 2, 53. 4, 1. 2, 1, 21. 44. 50. 4, 20. 3, 1, 112. 2, 14. 46. 99. 179 fg. 185. 3, 19. 99. 109.

118. 174. 4, 42. 4, 1, 29. 58. 67. 72. 2, 5. 107. 3, 27. 117. 147. 149. 4, 46. 82. 89. 5, 1, 3. 24. 28. 58. 62. 2, 23. 31. 71. 82. 91. 110. 113. 137. 3, 75. 87. 97. 4, 94. 118. 133. 143. 155. 6, 1, 157. 204. 219. 2, 77. 94. 106. 113. 129. 146. 159. 165. 183. 3, 4. 9. 38. 57. 63. 78. 117. 125. 129. 7, 3, 17. 67. 8, 2, 2. 11. 3, 86. 99. 4, 3. 5.

संज्ञु Bahuvr. 5, 4, 129.

संज्वारिन् 3, 2, 142.

1. √ सत् s. √ सातिं.

2. सत् 1) *die Participialsuffixe* शतृ (अत्) *und* शानच् (आन) 3, 2, 127. Für die Personalendungen des ersten Futurums substituirt 3, 14. Nicht mit einem Gen. verbunden 2, 2, 11. — 2) *das Wort* सत्. Am Anfange eines Tatp. 2, 1, 61. In Verbindung mit कृ Gati 1, 4, 63.

सति 6, 4, 45.

सतीर्थ्य 4, 4, 107. 6, 3, 87.

सत्त्व, अ° 1, 4, 57. 2, 3, 33.

सत्य 5, 4, 66. सत्यम्, Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 32.

सत्यंकार 6, 3, 70.

सत्या Adv. mit कृ 5, 4, 66.

√ सत्यापि 3, 1, 25.

1. √ सद् (सद्, सद, सदि) 3, 2, 61. 159. 3, 99. सीदति 7, 3, 78. सेदिवान् = ससाद 3, 2, 108. Intens. Bedeutung 1, 24. आसद्य 5, 2, 34. अभ्युत्सादयामकः 3, 1, 42. स् wird ष् nach Präpositionen 3, 3, 99. 8, 3, 66. 118 fg.

2. °सद् 3, 2, 61. Vgl. गोषद्.

सदा 5, 3, 6.

सदृश् 6, 3, 89.

सदृश 6, 3, 89. Am Ende eines Tatp. 2, 1, 31. Accent 6, 2, 11.

°सदेश Tatp. Accent 6, 2, 23.

सद्यस् 5, 3, 22.

सद्रु 3, 2, 159.

सध für सह substituirt 6, 3, 96.

सधमाद und सधस्थ 6, 3, 96.

सध्रि für सह substituirt 6, 3, 95.

सध्र्यञ्च् 6, 3, 95.

√ सन् (सन्, सन, सनोति) 3, 2, 27. 67. 6, 4, 45. Dafür सा substituirt 42 fg. सनिं ससनिवांसम् 7, 2, 69. Desiderativ 49. स् geht in ष् über 8, 3, 108.

सनाभि und सनामन् 6, 3, 85.

सनि, सनिं ससनिवांसम् 7, 2, 69. °सनि 3, 2, 27.

°सनीड Tatp. Accent 6, 2, 23.

सनुत 4, 4, 114.

सनुत्य 4, 4, 114. 6, 3, 84.

संतमस 5, 4, 79.

संताप 5, 1, 101.

सन्ति 6, 4, 45.

संदाव und संद्राव 3, 3, 23. 6, 2, 144.

संधि, अ° 6, 2, 154.

संधिवेला 4, 3, 16.

सन्नतर *mit mehr gesenkter Stimme gesprochen* 1, 2, 40.

संनिकर्ष m. 1, 4, 109.

सपत्र und सपत्रा Adv. mit कृ 5, 4, 61.

सपत्न 4, 1, 145. सपत्नी 35.

सपिण्ड 4, 1, 165.

सपूर्व (f. आ) *dem ein anderes Wort vorangeht* 4, 1, 34. 5, 2, 87. 8, 1, 26.

सपूर्वपद *dem ein anderes Wort im Compositum vorangeht* 5, 1, 112.

सप्तति 5, 1, 59.

सप्तन् 5, 1, 61. सप्तानाम् 6, 4, 125. Vgl. सप्.

1. सप्तम 1) *der siebente* 5, 2, 49. — 2) f. सप्तमी *die Endungen des siebenten Casus, des Locativs, Locativ* 3, 1, 92. 5, 4, 82. Wann pragṛhja 1, 1, 19. Gebrauch 2, 3, 7. 9. 36 fgg. 43 fgg. Dafür andere Suffixe substituirt 2, 4, 84 (am Ende eines Avjajîbh.). 5, 3, 10 fgg. 27 fgg. 4, 56. Geht in einem Bahuvr. voran 2, 2, 35. Am Anfange eines Tatp. 1, 40 fgg. 3, 2, 97. 4, 49. Accent 6, 2, 2. 32. 65. 152. Die Casusendung in einem

solchen Comp. nicht abgeworfen 3, 9 fgg. 8, 3, 95. 4, 4.

2. सप्तम *siebentel* 5, 3, 49.

सबन्धु 6, 3, 85.

सब्रह्मचारिन् 6, 3, 86.

°सभ Tatp. n. 2, 4, 23 fg. Accent 6, 2, 98. सभा ebend. und 4, 4, 105.

सभेय 4, 4, 106.

सभ्य 4, 4, 105.

सम् Upasarga und Gati 1, 3, 21 fg. 29 fg. 46. 52. 54 u. s. w. Verdoppelt 8, 1, 6. म् erhält sich vor राज् 8, 3, 25. सँस्क° und संस्क° 5. Dafür समि substituirt 6, 3, 93.

सम 1, 3, 10. 4, 4, 91. °सम Tatp. 2, 1, 31. स् wird ष् 8, 3, 88. °समम् Avjajîbh. 6, 2, 121. An den beiden letzten Stellen, wenigstens an der letzten, *Jahr.*

समर्ज 3, 3, 69. 6, 2, 144.

समज्या 3, 3, 99.

समभिहार 3, 1, 22. 149.

समय 5, 1, 104. 4, 60. Mit Infin. 3, 3, 167. Mit यद् und Potent. 168.

1. समया 2, 1, 15.

2. समया Adv. mit कृ 5, 4, 60.

समर्ग 7, 2, 24.

समर्थ 1, 3, 42. 2, 1, 1. 3, 57. 3, 3, 152. 4, 1, 82. 8, 1, 65.

°समर्याद Accent 6, 2, 23.

समवाय 4, 4, 43. 6, 1, 138.

समा 5, 1, 85. 2, 12.

समांसमीन 5, 2, 12.

समान und समानी 4, 1, 30. समान° Tatp. 2, 1, 58. Für समान wird स substituirt 6, 3, 84 fgg.

समानकर्तृक *denselben Agens, dasselbe Subject habend* 3, 1, 7. 3, 158. 4, 21.

समानकर्मक *dasselbe Object habend* 3, 4, 48.

समानतीर्थ 4, 4, 107.

समानपद *dasselbe Wort* 8, 4, 1.

समानपाद *derselbe Stollen* 8, 3, 9.

समानप्रभृति und समानमूर्धन् 6, 3, 84.

समानशब्द *lautlich zusammenfallend* 4, 3, 100.

समानाधिकरण 1) *Congruenzverhältniss* 3, 2, 124. 6, 3, 34. — 2) *in einem Congruenzverhältniss stehend* 1, 2, 42. 4, 105. 2, 1, 49. 2, 11. 6, 3, 46. 8, 1, 73.

समानोदर 4, 4, 108.

समानोदक 6, 3, 84.

समानोदर्य 4, 4, 108. 6, 3, 88.

समापन und °समापनीय 5, 1, 112.

समाप्ति in ईषदसमाप्ति 5, 3, 67.

समास m. *Compositum* 1, 4, 8. 5, 1, 20. 6, 1, 132. 2, 178. 7, 1, 37. 71. 8, 3, 45. 80. 4, 14. Das untergeordnete Glied steht in den Sûtra im Nominativ 1, 2, 43. Heisst Prâtipadika (*Nominalstamm*) 46. Vom Compositum handeln 2, 1, 3 fgg. Accent 6, 1, 223. 2, 1 fgg. Die Casusendung erhält sich im ersten Gliede 3, 1 fgg. Daran कृय gefügt 5, 3, 106. अनित्य° 6, 1, 169. तृतीया° 1, 1, 30. द्विक्° 28.

समासत्ति 3, 4, 50.

समासान्त m. Pl. *Substitute für den Auslaut und hinten antretende Suffixe an Composita, die beide taddhita heissen, auf die Bedeutung und Betonung* (es sei denn, dass sie mit einem stummen ऋ versehen wären) *des Compositums aber keinen Einfluss haben.* 5, 4, 68 fgg.

समाहार m. 1, 2, 31. 2, 1, 51. 5, 4, 89. 106.

[illegible]समिक 5, 1, 86.

समित 4, 4, 91. Vgl. पात्रे°.

समिति 4, 4, 135, v. l.

समीन 5, 1, 85.

समीप 2, 1, 6. 4, 16.

समुच्चय 1, 4, 96. 3, 4, 3. 5.

समुच्चारण 1, 3, 48.

समुद्र und समुद्रिय 4, 4, 118.

समूलकाषम् 3, 4, 34.

समूलघातम् 3, 4, 36.

समूह m. 4, 2, 37. 4, 140. °वत् Adv. 5, 4, 22.

समूह्य 3, 1, 131.

समृद्धि und संपत्ति **2**, 1, 6.
संपर्किन् **3**, 2, 142.
संपादिन् **5**, 1, 99. **6**, 2, 155.
संप्रति, अ॰ **2**, 1, 6.
संप्रदान n. 1) *der Begriff des Dativs* (uneigentlich auch so v. a. *Dativ*) **1**, 4, 32 fgg. 44. Durch den Dativ bezeichnet **2**, 3, 13. Einige kṛt drücken diesen Begriff aus **3**, 4, 73. — 2) *Darbringung* in देवता॰ **2**, 3, 61.
संप्रश्न **3**, 3, 161.
संप्रसारण n. *Vocalisirung eines Halbvocals* **1**, 1, 45. Wann diese eintritt **3**, 3, 72 fgg. **5**, 2, 55. **6**, 1, 13 fgg. 32 fgg. **4**, 131 fgg. **7**, 4, 67 fg. Von zwei zusammenstossenden Halbvocalen wird nur der eine vocalisirt **6**, 1, 37. Für den vocalisirten Halbvocal und den darauf folgenden Vocal wird der vocalisirte allein substituirt 108. Für den vocalisirten Halbvocal eine Länge substituirt **3**, 139. **4**, 2.
॰संबन्ध **3**, 4, 1. **4**, 3, 77. **6**, 3, 23.
संबुद्धि 1) *die Endung des Nomin. im Vocativ Sg.*, *Vocativ Sg.* (gilt ursprünglich als Nominativ) **2**, 3, 49. Bildung desselben **6**, 1, 69. **4**, 8. **7**, 1, 92 fgg. 99. 3, 106 fgg. **8**, 2, 8. Euphonisches Verhalten des Auslauts **1**, 1, 16. **8**, 3, 1. Vgl. आमन्त्रित. — 2) *das Rufen*, *Anruf* **1**, 2, 33.
संबोधन **2**, 3, 47. **3**, 2, 125.
संभावन **1**, 4, 96. **3**, 3, 154 fg.
संभु **3**, 2, 180.
संभूत **4**, 3, 41.
संमति **8**, 1, 8. 2, 103. अ॰ **3**, 1, 128.
संमद m. **3**, 3, 68.
संमानन **1**, 3, 36. 70.
संमित **4**, 4, 91.
संमिति **4**, 4, 135.
संमुख und संमुखीन **5**, 2, 6.
सम्यञ्च **6**, 3, 93.
सम्राज् **8**, 3, 25.

सय in निषय, परिषय und विषय **8**, 3, 70.
सयूथ und संयूथ्य **4**, 4, 114. **6**, 3, 84.
॰सरं **3**, 3, 71. **6**, 2, 144.
सरक **3**, 1, 149.
सरजसं **5**, 4, 77.
सरणीं **3**, 2, 150.
सरस् und ॰सरसं **5**, 4, 94.
सरात्रि **6**, 3, 85.
सरूप **6**, 3, 85. **1**, 2, 64. **2**, 2, 27. अ॰ **3**, 1, 94.
सर्ग **1**, 3, 38.
सर्व **1**, 1, 55. 2, 72. **3**, 3, 20. **4**, 3, 100. **5**, 1, 10. 3, 15. **6**, 3, 49. **7**, 3, 100. **8**, 1, 1. 18. 3, 22. Heisst Sarvanâman (*Pronomen*) **1**, 1, 27. Accent **6**, 1, 191. Am Anfange eines Tatp. **2**, 1, 49. सर्व॰ **6**, 2, 93. 105. Ableitungen von सर्व **5**, 2, 7. सर्व±_ **7**, 3, 12. स für सर्व substituirt **5**, 3, 6.
सर्वंसह **3**, 2, 41.
सर्वकर्मीण **5**, 2, 7.
सर्वग **3**, 2, 48.
सर्वंकष **3**, 2, 42.
सर्वचर्मन् und सर्वचर्मीण **5**, 2, 5.
सर्वत्र **5**, 3, 10. **4**, 1, 18. 3, 22. **6**, 1, 122. **8**, 4, 51.
सर्वथा **5**, 3, 23.
सर्वदा **5**, 3, 6. 15.
सर्वदेव und सर्वदेवताति **4**, 4, 142.
सर्वधुर und ॰धुरीण **4**, 4, 78.
सर्वनामन् n. *Pronomen* **1**, 1, 27 fgg. Declination **7**, 1, 14 fgg. 52. 3, 114 fg. Daran Vibhakti genannte taddh. angefügt **5**, 3, 2 fgg. अक् nach dem letzten Vocal eingeschoben 71. Vor दृश्, दृश und Suffix वत् **6**, 3, 91. Vor अञ्च् 92. In Verbindung mit हेतु **2**, 3, 27.
सर्वनामस्थान n. *die Endungen der starken Casus* **1**, 1, 42 fg. Vor diesen heisst der Nominalstamm nicht Pada **4**, 17. Anfügung **6**, 4, 8 fgg. **7**, 1, 70 fgg. 86 fg. 89 fg. 92 fgg. 98 fg. 3, 110. Accent **6**, 1, 170. 199.

साभ्यास *nebst der Reduplication* 8, 4, 21.
°सामँ 5, 4, 75.
सामन् 1, 2, 34. 4, 2, 7 fgg. 5, 2, 59. 4, 75.
सामयिक 5, 1, 104.
सामर्थ्य 8, 3, 44.
सामवायिक 4, 4, 43.
सामान्य 2, 1, 55 fg. 3, 4, 5. 8, 1, 74.
सामि mit einem Partic. auf त componirt 2, 1, 27. Accent 5, 4, 5.
सामिधेनी 3, 1, 129.
सामीप्य 3, 3, 131. 135. 6, 2, 23. 8, 1, 7.
सांप्रतिक 4, 3, 9.
सांमातुर 4, 1, 115.
सायन्तन, सायन्तन und सायम् 4, 3, 23.
सायाह्नि, सायाह्नि und सायाह्ने 6, 3, 110.
सार 3, 3, 17. 6, 1, 159.
सारथि in गो°.
सारव 6, 4, 174.
सार्व 5, 1, 10.
सार्वचर्मीण 5, 2, 5.
सार्वधातुक n. *Alle Personalendungen (mit Ausn. des Perf. und Prec.) sowie alle, Präsensstämme bildenden Suffixe (mit Ausn. von उ) und an Tempusstämme (mit Ausn. des Perf.) tretenden kṛt* 3, 4, 113. 115 fg. Im Veda Verwechselung zwischen ârdhadh. und sârvadh. 117. Ist ङित्, wenn es nicht पित् ist, 1, 2, 4. Anfügung 6, 4, 87 fg. 110 fgg. 118. 7, 3, 84 fg. 86 fgg. 4, 21. 25. Erhält ausnahmsweise (im Gegensatz zum ârdhadh.) das Augment इ 2, 76 fgg. ई 3, 93 fgg. अ 99 fg. Wann unbetont 6, 1, 186. 188 fgg. 192. Vgl. शित्.
सार्वभौम 5, 1, 41 fgg.
सार्वलौकिक 5, 1, 44.
साल्व 4, 1, 173. 2, 76. 135.
साल्वक und साल्विका 4, 2, 135 fg.
साल्वेय und साल्वेय 4, 1, 169.
°साह् 3, 2, 63. °षाट् 8, 3, 56.
साह्य 3, 1, 138.
साहसिक 4, 4, 27.

साहसिक्य 1, 3, 32.
साहस्र 5, 1, 27. 2, 103. °साहस्र 1, 29.
साह्वान् 6, 1, 12.
√सि (सि) 3, 2, 159. 182.
°सिंह Accent 6, 2, 72.
सिकता, सिकतावत् u. सिकतिल 5, 2, 104 fg.
√सिच् (सिच, सिचि) 3, 2, 182. सिञ्चति 7, 1, 59. Aorist 3, 1, 53 fg. Für स् wird ष् substituirt 8, 3, 64 fg. उपसिक्त 4, 4, 26.
सित 8, 3, 63. स् geht in ष् über 70.
सिद्ध 3, 3, 154. 4, 27. °सिद्ध Tatp. 2, 1, 41. Accent 6, 2, 32. Eine Locativendung erhält sich davor nicht 3, 19. असिद्ध 1, 86. 8, 2, 1. °वत् Adv. 6, 4, 22.
सिद्धि 3, 3, 37.
1. √सिध् (सिध्यति), साधयति und सेधयति 6, 1, 49. अप्रतिषिद्ध 8, 1, 44. विप्रतिषिद्ध 2, 4, 13.
2. √सिध् (सेध, सेधति), स् wird ष् 8, 3, 64. 113.
सिध्म, सिध्मल und सिध्मवत् 5, 2, 97.
सिध्य 3, 1, 116.
सिध्रकावण n. 8, 4, 4.
सिन्धु 4, 3, 32. 93. 7, 3, 19.
सिन्धुक 4, 3, 32.
√सिव् (सिवु), für स् wird ष् substituirt 8, 3, 70 fg. 116.
सीता und सैत्य 4, 4, 91.
√सीद् für √सद् substituirt 7, 3, 78.
सीर 4, 3, 124. 4, 81. 6, 2, 187.
1. √सु (सु, सुञ्, सुनोति) 3, 1, 126. 2, 90. 103. 3, 99. सुनोति 1, 73. Wann Partic. auf अत् statt Präsens 2, 132. Aorist 7, 2, 72. स् wird ष् 8, 3, 65. 117.
2. सु Upasarga (unter den प्रादयः) u. Karmapravakanîja 1, 4, 94. Selbständig (gewöhnlich als सुञ् gekennzeichnet), davor ein Vocal verlängert 6, 3, 134. स् wird ष् 8, 3, 107. Nach सु wird न् von नस् ण् 4, 27. सु° 3, 3, 126 fgg. Accent 6, 2, 117 fgg. 145. 172 fgg. 195. सु± 7, 3, 12.
सुकर 3, 3, 126. 5, 1, 93.

ष् substituirt **8**, 3, 110. **सरीसृपतम्** **7**, **4**, 65.

°**सृपस्** Infin. **3**, **4**, 17.

सृमरं **3**, 2, 160.

सेंक्र und **सेंत्र** **3**, 2, 182.

°**सेन** n. Tatp. **2**, 4, 25. °**सेन** m. Personenname **4**, **1**, 152.

सेनक **5**, 4, 112.

सेनय s. √ **सेनि**.

सेना **3**, 1, 25. **4**, 4, 45. °**सेना** Tatp. **2**, 4, 25.

सेनाङ्ग **2**, 4, 2.

सेनाचरं **3**, 2, 17.

1. √ **सेनिं** (**सेनय**) **3**, 1, 25. स् wird ष् **8**, 3, 65.

2. ±⁄ _**सेनि** (**षेणि**) **4**, 1, 153.

± _**सेन्यं** **4**, 1, 152.

सेहं **3**, 2, 159.

√ **सेव्** (**सेव**), स् geht in ष् über **8**, 3, 70. **सेवित** und **षसेवित** **6**, 1, 145. **आसेव्यमान** **3**, 4, 56.

सेवन **1**, 3, 32.

सैकतं **5**, 2, 104 fg.

सैनिकं **4**, 4, 45.

सैन्धवं **4**, 3, 33. 93. °**सैन्धव** Accent **6**, 2, 72. ± _**सैन्धव** **7**, 3, 19.

सैन्यं **4**, 4, 55.

सैरिकं **4**, 3, 124. 4, 81.

√ **सो** (**सा**, **स्यति**) **3**, 1, 141. Für den Wurzelvocal wird ई substituirt **6**, 4, 66. ए 67. आ 69. इ **7**, 4, 40. Aorist **2**, 4, 78. **साययति** **7**, 3, 37. Für स् wird ष् substituirt **8**, 3, 65. Ein vorangehendes नि wird णि 4, 17.

सोढ **4**, 3, 52. अ° **1**, 4, 26.

सोदर und **सोदर्य** **4**, 4, 109. **6**, 3, 88.

सोपसर्ग *mit einer Präposition verbunden* **8**, **1**, 53.

सोम **4**, 2, 30. 4, 137. **7**, 2, 33. **अग्नीषोमौ** **8**, 3, 82.

सोमशर्मन् **5**, 4, 125.

सोमसुंत् **3**, 2, 90.

सोमावती **6**, 3, 131.

सोम्यं **4**, 4, 137 fg.

सौतंगमि **4**, 2, 80.

सौधातकि **4**, 1, 97.

सौमं und **सौम्यं** **4**, **2**, 30.

सौरमसं und °**मसं** **4**, **1**, 170.

सौराज्य **8**, 2, 14.

सौरी **6**, 4, 149.

सौवास्तवं **4**, 2, 77.

सौवीर **4**, 1, 148. 2, 76.

√ **स्कन्द्** (**स्कन्द्**, **स्कन्द**, **स्कन्दि**) **3**, 4, 56. **स्कन्त्वा** **6**, 4, 31. Intens. **7**, 4, 84. स् geht in ष् über **8**, 3, 73 fg.

°**स्कंन्दम्** **3**, 4, 56.

√ **स्कम्भ्** (**स्कम्भु**, **स्कभ्नाति**), **स्कभ्नाति** und **स्कभ्नाति** **3**, 1, 82. **स्कभित** **7**, 2, 34. स् geht in ष् über **8**, 3, 77.

√ **स्कु** (**स्कुञ्**), **स्कुनाति** und **स्कुनाति** **3**, 1, 82.

√ **स्कुम्भ्** (**स्कुम्भु**), **स्कुभ्नाति** und **स्कुभ्नाति** **3**, **1**, 82.

1. °**स्तन** Bahuvr. Accent nach einem Zahlwort **6**, 2, 163 fg.

2. **स्तन** in **अभिनिःष्टन** **8**, 3, 86.

स्तनंधयं **3**, 2, 29.

स्तम्बकरि **3**, 2, 24.

स्तम्बघन und **स्तम्बघ्नं** **3**, 3, 83.

स्तम्बेरमं **3**, 2, 13.

√ **स्तम्भ्** (**स्तम्भ्**, **स्तम्भि**, **स्तम्भु**), **स्तभ्नाति** und **स्तभ्नाति** **3**, 1, 82. Aorist **3**, 1, 58. Wann ष् für स् eintritt **8**, 3, 67 fg. 116. **स्तभित** **7**, **2**, 34. **अवष्टब्ध** **5**, 2, 13. Nach उद् **8**, 4, 61. **उत्तभित** **7**, 2, 34. **निस्तब्ध** und **प्रतिस्तब्ध** **8**, 3, 114.

स्तयां und **स्ताय्य** **3**, 1, 123.

√ **स्तु** (**स्तु**, **स्तौति**) **3**, 1, 109. **2**, 177. 182. **3**, 27. 31. **स्तौति** und **स्तवीति** **7**, 3, 95. Perfect **2**, 13. Aorist 72. Wann ष् für स् eintritt **8**, 3, 61. 65. 70 fg. In **स्तुत** 105.

स्तुत् in **अग्निष्टुत्** und **ग्रावस्तुत्**.

स्तुंत्य **3**, 1, 109.

√ **स्तुभ्** (**स्तोभति**), wann ष् für स् eintritt **8**, 3, 65.

√ **स्तुम्भ्** (**स्तुम्भु**), **स्तुभ्नाति** und **स्तुभ्नाति** **3**, **1**, 82.

√ स्तृ (स्तॄ) 3, 3, 32. 120. अतस्तरत् 7, 4, 95.
स्तेन 5, 1, 125.
स्तेय 5, 1, 125. 3, 3, 40 (अ°).
°स्तोक Tatp. 2, 1, 65. स्तोकेन 3, 33. स्तोकात्° mit folgendem Particip auf त 1, 39. 3, 33. 6, 3, 2.
स्तोत्र 3, 2, 182.
स्तोम in अग्निष्टोम, आयुःष्टोम, ज्योतिःष्टोम. Vgl. 8, 3, 105.
√ स्त्या s. √ स्त्यै.
√ स्त्यै (स्त्या), प्रस्तीत und प्रस्तीम 6, 1, 23. 8, 2, 54.
स्त्री f. 1) *Femininum, Feminineendung, das weibliche Geschlecht* 1, 4, 3. 2, 3, 25. 4, 62. 3, 1, 94. 3, 43. 94. 4, 1, 94. 109. 176. 2, 76. 5, 3, 113. 4, 8. 14. 143. 152. 6, 1, 219. 7, 1, 96. 3, 120. Bildung des Femin. 4, 1, 3 fgg. Derivata davon 120 fg. Für den Auslaut eine Kürze substituirt 1, 2, 48. Die männliche Form 66 fg. 6, 3, 34 fgg. Femininum statt Masc. 1, 2, 73. गोत्र° *Geschlechtsname im Femin.* 4, 1, 147. — 2) *das Wort* स्त्री 4, 1, 87. Declination 1, 4, 4. 6, 4, 79 fg.
स्त्रीपुंसौ 5, 4, 77.
स्त्रीविषय, अ° 4, 1, 63.
स्त्रैण 4, 1, 87.
°स्थ 3, 2, 4. 77. 6, 3, 20 (mit vorangehendem Loc.). 8, 3, 97 (°ष्ठ). 1, 3, 37. 3, 1, 92. 4, 2, 134. 5, 2, 96. 128. 4, 82. 6, 2, 188. 3, 96. 99. 7, 3, 44. 8, 1, 20. 3, 45. 4, 27.
स्थण्डिल 4, 2, 15.
स्थल und स्थली 4, 1, 42. °स्थल und स्थली Tatp. 6, 2, 129. Für स् wird ष् substituirt 8, 3, 96.
स्थविरतर 4, 1, 165.
स्थविष्ठ und स्थवीयस् 6, 4, 156.
1. √ स्था (स्था, तिष्ठति) 3, 2, 4. 139. 154. 175. 3, 95. 4, 16. Für आ wird ई substituirt 6, 4, 66. ए 67. इ 7, 4, 40. आ bleibt 6, 4, 69. Für स् wird ष् substituirt 8, 3, 64 fg. Wann Âtman. (Simpl. und nach verschiedenen Präpositionen) 1, 3, 22 fgg. तिष्ठति 7, 3, 78. 4, 4, 36. Aorist 1, 2, 17. 2, 4, 77. अतिष्ठिपत् 7, 4, 5. Mit Dativ 1, 4, 34. Nach अधि mit Acc. 46. अन्यदास्थित 6, 3, 99. Bedeutung von °स्थित 3, 4, 72. Mit उद् 8, 4, 61.
2. °स्था 3, 2, 77.
स्थाण्डिल 4, 2, 15.
°स्थातोस् Infin. 3, 4, 16.
स्थान 1, 1, 50. 4, 4. 7, 3, 46. °स्थान 4, 3, 35. 5, 4, 10. °स्थाने 6, 2, 151. Vgl. आय° स°, भोष्ठान.
स्थानिन् 1, 4, 105. 2, 3, 14. स्थानिवत् Adv. 1, 1, 56.
°स्थानीय 5, 4, 10.
स्थानेयोग Adj. (f. आ) 1, 1, 49.
स्थायुक 3, 2, 154.
स्थालीबिल, °बिलीय und °बिल्य 5, 1, 70.
स्थावर 3, 2, 175.
स्थास्नु 3, 2, 139.
स्थिति 3, 3, 95.
स्थिर 3, 3, 17. 6, 4, 157. Vgl. गविष्ठिर, युधिष्ठिर.
स्थूल 5, 4, 3. 6, 4, 156. 7, 2, 20.
स्थूलक 5, 4, 3.
स्थूलंकरण 3, 2, 56.
स्थूलनासिक 5, 4, 118.
स्थूलमुख 6, 2, 168.
स्थूलंभविष्णु und °भावुक 3, 2, 57.
स्थेय 1, 3, 23.
स्थेयस् und स्थेष्ठ 6, 4, 157.
स्थौल्य 4, 1, 42.
√ स्ना (स्नाति), wann स् zu ष् wird 8, 3, 89. प्रतिष्णात 90.
स्नात्वी 7, 1, 49.
√ स्निह् (ष्णिह्), ह् kann ढ् oder घ् werden 8, 2, 33. Anfügung eines ârdhadh. 7, 2, 45.
√ स्नु (ष्णु), Anfügung eines ârdhadh. 7, 2, 36. Reflex. 3, 1, 89.

√ स्नुह् (स्नुह), ह् kann ढ् oder घ् werden 8, 2, 33. Anfügung eines ârdhadh. 7, 2, 45.

स्नेह, °विपातन 7, 3, 39.

स्नेहन 3, 4, 38.

√ स्पर्ध्, अपस्पृधेथाम् 6, 1, 36.

स्पर्धा 1, 3, 31.

स्पर्श 3, 3, 16. 6, 1, 24. 8, 2, 47 (अ°).

√ स्पश् (स्पश्), अपस्पशत् 7, 4, 95. स्पाशित und स्पष्ट 2, 27.

1. √ स्पृश् (स्पृश्, स्पृशि) 3, 2, 58. 3, 16. Für स् wird nicht ष् substituirt 8, 3, 110.

2. °स्पृश् 3, 2, 58.

√ स्पृह् zehnte Klasse (स्पृहि) 3, 2, 158. Mit Dat. 1, 4, 36. Für स् nicht ष् substituirt 8, 3, 110. स्पृह् ist im Dhâtup. zweisilbig.

स्पृहयालु 3, 2, 158.

√ स्फाय् (स्फाय्), स्फीत 6, 1, 22. स्फावयति 7, 3, 41.

स्फार und स्फाल 6, 1, 47. 159.

स्फिग in अपस्फिग.

स्फिर 6, 4, 157.

√ स्फी für √ स्फाय् substituirt 6, 1, 22.

स्फीत s. u. √ स्फाय्.

√ स्फुर् (स्फुर्, स्फुरति) 6, 1, 47. स्फोरयति und स्फारयति 54. Für स् wird ष् substituirt 8, 3, 76.

√ स्फुल् (स्फुलति) 6, 1, 47. Für स् wird ष् substituirt 8, 3, 76.

स्फेयस् und स्फेष्ठ 6, 4, 157.

स्फोटायन 6, 1, 123.

स्म Indecl. Mit Präsens 3, 2, 118 fg. 122. Mit Imperativ 3, 165 fg. मा स्म mit Imperfectum und Aorist 176.

√ स्मि (स्मि, स्मयति) 3, 2, 167. स्मापयति und स्मापयते 1, 3, 68. 6, 1, 57. सिस्मयिषते 7, 2, 74.

√ स्मृ (स्मृ), असस्मरत् 7, 4, 95. सुस्मूर्षते 1, 3, 57.

स्मेर 3, 2, 167.

स्यद 6, 4, 28.

√ स्यन्द् (स्यन्द्, स्यन्दति), Anfügung eines ârdhadh. 7, 2, 59. स्यन्त्वा und स्यन्दित्वा 6, 4, 31. Für स् wird ष् substituirt 8, 3, 72. सं सनिष्यदत् 7, 4, 65.

स्यन्द 6, 4, 28.

√ स्यम् (स्यमि), Perfect 6, 4, 12. सेसिम्यते 1, 19.

√ स्रंस् (स्रंसु), Intens. 7, 4, 84. Für den Auslaut wird द् substituirt 8, 2, 72.

स्रग्विन् 5, 2, 121.

स्रज् 3, 2, 59. 5, 2, 121.

√ स्रम्भ् (स्रम्भ्) 3, 2, 143.

स्रवक 3, 1, 149, v. l.

√ स्रिव् (स्रिवि) zu स्रू geschwächt 6, 4, 20.

√ स्रु (स्रु, स्रवति) 3, 1, 141. 149, v. l. 3, 27. Perfect 7, 2, 13. Caus. Parasm. 1, 3, 86. असुस्रुवत् 3, 1, 48. असिस्रवत् (so richtig) und असुस्रुवत् (so richtig) 7, 4, 93 fg. सिस्रावयिषति und सुस्रा° 81.

स्रुवकर्ण 6, 3, 115.

स्रोतस्, स्रोतस्य, स्रोत्य und स्रोत्य 4, 4, 113.

स्व 1, 1, 68. 4, 4, 123. 6, 2, 17. Declination 1, 1, 35. 7, 1, 16.

स्वकरण 1, 3, 56.

स्वका 7, 3, 47.

√ स्वञ्ज् (स्वञ्ज्), स्वजते 6, 4, 25. Für स् wird ष् substituirt 8, 3, 65. 70 fg.

स्वतन्त्र 1, 4, 54.

स्वतवस्, स्वतवान् 7, 1, 83. स्वतवाँः पायुः 8, 3, 11.

√ स्वद् (स्वदि), स् geht nicht in ष् über 8, 3, 62.

स्वधा mit Dativ 2, 3, 16.

√ स्वन् (स्वन्, स्वन) 3, 3, 62. 64. Perfect 6, 4, 125. स् geht in ष् über 8, 3, 69. आस्वान्त und आस्वनित 7, 2, 28.

स्वन 3, 3, 62.

√ स्वप् (स्वप्, स्वपि, सुपि) 3, 2, 172. 3, 91. व् wird vocalisirt 6, 1, 15. स्वपिति 7, 2, 76. Accent im Präsens 6, 1, 188. अस्वपीत् und अस्वपत् 7, 3, 98 fg. सुष्वाप 6, 1, 17. सुप्त्वा und सुषुप्सति 1, 2, 8. सोषुप्यते 6, 1, 19. Caus. (स्वापि) असूषुपत् 18. सुष्वापयिषति 7, 4, 67. स् geht nach

Präpositionen in ष् über, wenn die Wurzel zu सुप् verkürzt wird, 8, 3, 88.
स्वपति 4, 4, 104.
स्वपोषम् 3, 4, 40.
स्वप्न 3, 3, 91.
स्वप्नज् 3, 2, 172.
स्वयम् mit einem Particip auf त componirt 2, 1, 25.
स्वर् Indecl. 1, 1, 37.
स्वर 1) *Accent* 1, 1, 58. 2, 1, 2. 8, 2, 2. — 2) *Ton* 7, 2, 18.
स्वरित *mit gehobener und wieder gesenkter Stimme gesprochen, mit dem svarita versehen* 1, 2, 31 fg. Bezeichnet einen Adhikâra 3, 11. Was ein stummes त् hat, ist svarita auf der letzten Silbe 6, 1, 185. Dafür udâtta substituirt 1, 2, 37. anudâtta 38. Darauf folgende anudâtta mit Gleichtönigkeit gesprochen 39. Ein anudâtta wird vor einem svarita mit mehr gesenkter Stimme gesprochen 40. udâtta + anudâtta und svarita + anudâtta ergeben svarita, wenn udâtta und svarita durch Uebergang eines Vocals in ihren Halbvocal verschwinden, 8, 2, 4. Zusammenfliessen von udâtta und anudâtta wird svarita oder udâtta, wenn die Vocale Aus- und Anlaute eines Wortes sind, 6. Ein auf einen udâtta folgender anudâtta kann svarita werden 8, 4, 66 fg. Ist pluta 2, 103 fgg.
स्वरितञित् 1, 3, 72 = स्वरितेत् + ञित्.
स्वरितेत् *dessen stummer Laut svarita ist.* Eine solche Wurzel hat Âtman. in medialer Bedeutung 1, 3, 72.
स्ववस् und स्ववान् 7, 1, 83.
स्वसृ 1, 2, 68. 4, 1, 143. Erhält kein Femininsuffix 10. Declination 6, 4, 11. Davor kann die Genetivendung im Compositum sich erhalten 3, 24.
स्वस्ति mit Dativ 2, 3, 16.
स्वस्तिककर्ण 6, 3, 115.
स्वस्रीय 4, 1, 143.
स्वागत und स्वागतिक 7, 3, 7.
स्वाङ्ग n. 3, 4, 54. 61. 4, 1, 53 fg. 5, 2, 66. 4, 113. 159. 6, 2, 167. 177. 183. 3, 12. 40.
स्वाति 4, 3, 34.
स्वादुंकारम् und स्वादुम् 3, 4, 26.
स्वाने 3, 3, 62. 6, 1, 159.
स्वान्त 7, 2, 18.
स्वापतेय 4, 4, 104.
स्वामिन् 5, 2, 126. 3, 1, 103. Mit Gen. oder Loc. 2, 3, 39. °स्वामिन् Accent 6, 2, 17.
स्वाहा mit Dativ 2, 3, 16.
स्विका 7, 3, 47.
स्वित् oder स्विद् Indecl. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 2, 102.
√ स्विद् (स्विदि), Particip auf त und तवत् 1, 2, 19. स् wird nicht ष् 8, 3, 62.
√ स्वृ (स्वृ, स्वरति), Anfügung eines ârdhadh. 7, 2, 44. Desid. 49.
स्वैरिन् in अस्वैरिन्.

ह

1. °हं 3, 2, 49 fg.
2. ह Indecl. Mit Perfectum und Imperf. 3, 2, 116. Nicht mit tonlosen Pronomina 8, 1, 24. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 58. 60. Wann es zu ergänzen ist 63. नह mit betontem Verbum 31. इति ह 5, 4, 23.
°हता, Verhalten eines Femin. davor 6, 3, 43.
हति in पद्धति.
°हत्या 3, 1, 108.
1. √ हन् (हन्, हन, हन्ति) 3, 1, 108. 2, 49. 86. 142. 154. 171. 4, 36 fg. Ausfall des Vocals 6, 4, 98. त् für न् substituirt 7, 3, 32. घ् für ह् 54 fg. ण् für न् 8, 4,

22 fgg. Dafür वध् substituirt 2, 4, 42 fgg. 3, 3, 76. हन्ति 4, 4, 35. जहि 6, 4, 36. Aorist 1, 2, 14. जघ्निवस् und जघन्वस् 7, 2, 68. हनिष्यति u. अहनिष्यत् 70. Erstes und zweites Fut., Condit., स्-Aorist, Precativ im Passiv und Impers. 6, 4, 62. जिघांसति 16. Nach आ Âtman. 1, 3, 28. आहत 5, 2, 120. उपहत 6, 3, 52. नि wird णि 8, 4, 17. Nach नि प्र mit Gen. 2, 3, 56.

2. °हन् 3, 2, 87 fg. Declination 6, 4, 12 fg. Verhalten vor ±_अ 135.

हननी 4, 4, 121.

हन्त Indecl. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 30. 54.

°हर 3, 2, 9 fg.

°हरण Accent 6, 2, 65.

हरि in नाथहरि.

हरित 4, 1, 100.

हरितजम्भन् 5, 4, 125.

हरिश्चन्द्र m. 6, 1, 153.

हरीतकी 4, 3, 167.

हर्ष 3, 3, 68.

हल 3, 1, 21. 2, 183. 4, 3, 124. 4, 81. 97.

1. हलि 3, 1, 117. Vgl. अहलि.

2. √ हलि 3, 1, 21.

हल्य 4, 4, 97.

हव 3, 3, 75.

हविष्यं und हविष्या 4, 4, 122.

हविस् 2, 3, 61. 3, 1, 129. 5, 1, 4.

√ हस् (हस्) und हस 3, 3, 62.

हस्त 4, 3, 34 (Nakshatra). 5, 1, 98. 2, 133. हस्ते Gati mit कृ 1, 4, 77.

हस्तग्राहम् und हस्तवर्तम् 3, 4, 39.

हस्तादान 3, 3, 40.

हस्तिघ्न 3, 2, 54.

हस्तिदघ्न und हस्तिद्वयस 5, 2, 38.

हस्तिन् 5, 2, 133. 4, 2, 47. 5, 2, 38.

हस्तिपाद 5, 4, 138.

हस्तिमात्र 5, 2, 38.

हस्तिवर्चस 5, 4, 78.

हस्त्य 5, 1, 98.

1. √ हा (हा) 3, 1, 148. Unentschieden ob 2. √ हा oder 3. √ हा.

2. √ हा (जहाति, Passiv हीय), für आ wird ई substituirt 6, 4, 66. ए 67. ई oder ई 116. आ bleibt 69. 117. Fällt ab 118. हित्वा u. हात्वा 7, 4, 43 fg. Construction des Passivs 5, 4, 45. 47.

3. √ हा, जिहीते 7, 4, 76.

हायन 3, 1, 148. °हायन u. °हायनी Bahuvr. 4, 1, 27. ±_हायन 5, 1, 130.

हार in उद° und उदक°.

हारित und हारितायन 4, 1, 100.

हारिन् 5, 2, 69. 6, 2, 65.

हार्द 6, 3, 50. ±_हार्द 7, 3, 19.

±/_हार्द्य 6, 3, 51.

हालिक 4, 3, 124. 4, 81.

हास und हास 3, 3, 62. 6, 1, 216.

हास्तिक 4, 2, 47.

हास्तिन 5, 2, 38.

हास्तिनपुर, Accent 6, 2, 101.

हास्तिनायन 6, 4, 174.

हास्तिपद und हास्तिपद 4, 3, 132.

1. √ हि (हि, हिनु), dafür घि substituirt 7, 3, 56. प्र हिणोमि 8, 4, 15.

2. √ हि Substitut für धा 7, 4, 42.

3. √ हि Substitut für हा, जहाति 7, 4, 43 fg.

4. √ हि Indecl. Einfluss auf die Betonung des Verbums 8, 1, 34 fg. 56. pluta und udâtta 2, 93.

√ हिंस् (हिंस्, हिंस) 3, 2, 146. 167. Betonung 6, 1, 188.

हिंसक 3, 2, 146.

हिंसा 1, 3, 15. 2, 3, 56. 3, 4, 48. 6, 1, 141. 4, 123.

हिंस्र 3, 2, 167.

हित 4, 4, 65. 75. 5, 1, 5. 6, 2, 15. 155. Mit Gen. oder Dat. 2, 3, 73. °हित Tatp. 1, 36.

हिम 4, 1, 49. Vgl. पद्धिम.

हिमवत् 4, 4, 112.

हिमश्रथ m. 6, 4, 29.

हिमानी 4, 1, 49.

हिरण्य 5, 2, 65. 6, 2, 55.
हिरण्यक 5, 2, 65.
हिरण्मय und हिरण्यय 6, 4, 174 *fg.*
हीन 1, 4, 86. अ° 6, 2, 47.
√हु (हु, जुहोति) 3, 4, 16. व für उ substituirt 6, 4, 87. जुहोति 2, 4, 75. 6, 1, 192. जुहुधि 4, 101. जुहाव und जुहवां चकार 3, 1, 39. Mit Acc. oder Instr. 2, 3, 3.
हूत, दूराद्धूते 8, 2, 84. अदू° 107.
हूय in देवहूय.
√हृ (हृ, हरति) 3, 1, 141. 2, 9. 25. हरति 4, 4, 15. 5, 1, 50. Caus. Construction 1, 4, 53. अपहृत 5, 2, 70. अव हरति 1, 52. व्यव हरति 4, 4, 72. Mit Gen. 2, 3, 57. आहृत 5, 1, 77. व्या हरति 4, 3, 51. व्याहृत 5, 4, 35. उद्धृत 4, 2, 14.
हृच्छोक 6, 3, 51.
हृद् 6, 3, 50 *fg.* Declination 1, 63. Accent 171. °हृद्, Ableitungen davon 7, 3, 19.
हृदय 4, 4, 95 *fg.* 6, 1, 63. 3, 50 *fg.*
हृदयरोग und हृदयशोक 6, 3, 51.
±/_हृदय्य 6, 3, 51.
हृद्य 4, 4, 95 *fg.* 6, 3, 50.
हृद्रोग 6, 3, 51.
हृल्लास und हृल्लेख 6, 3, 50.
√हृष् (हृषि), हृष्ट und हृषित 7, 2, 29.
हे Indecl. pluta und udâtta 8, 2, 85.
हेति 3, 3, 97.
हेतु m. 1) *der Agens im Causativ, der einen Agens zum Handeln antreibt*, 1, 4, 55. 3, 68. 6, 1, 56. 7, 3, 40. — 2) *Veranlassung, Ursache* 1, 4, 25. 2, 3, 23. 3, 2, 20. 126. 3, 156. 4, 3, 81. 5, 3, 26. — 3) *das Wort* हेतु 2, 3, 26 *fg.*
हेतुमत् 3, 1, 26. 3, 156.
हेमन्त 4, 3, 21. °शिशिरौ 2, 4, 28.
है Indecl. pluta und udâtta 8, 2, 85.
हैमन्तिक 4, 3, 21.

हैमवत und °वर्ती 4, 4, 112.
हैयंगवीन 5, 2, 23.
हैलिहिल 6, 2, 38.
होतृ Declination 6, 4, 11.
°होतोस् Infin. 3, 4, 16.
होत्रा 5, 1, 135.
√ह्नु (ह्नु, ह्नुङ्), Betonung 6, 1, 186. Mit Dat. 1, 4, 34.
ह्यस्, ह्यस्तन, ह्यस्तन und ह्यस्त्य 4, 2, 105.
°ह्रद und °ह्रदीय 4, 2, 142.
ह्रसिष्ठ und ह्रसीयस् 6, 4, 156.
ह्रस्व m. n. 1) *ein kurzer Vocal* 1, 2, 27. Heisst laghu 4, 10. Vor Doppelconsonanz guru 11. 6, 1, 69. 71. 151. 176. 2, 174. 7, 1, 54. 8, 2, 27. 3, 32. 101. Wenn für einen Diphthongen eine Kürze substituirt werden soll, sind इ und उ gemeint 1, 1, 48. Wann eine Kürze substituirt wird 2, 47. 4, 6. 6, 1, 127 fg. 3, 43 fgg. 61 fgg. 4, 92 fgg. 7, 3, 80 fg. 107. 114 fg. 4, 1 fgg. 12 fgg. 23 fg. 59. — 2) *kurz, klein* 5, 3, 86. — 3) *das Wort* ह्रस्व 6, 4, 156. — Vgl. अर्ध°.
√ह्री (ह्री), जिह्रेति 6, 1, 192. जिह्राय und जिह्रयां चकार 3, 1, 39. ह्रीत und ह्रीण 8, 2, 56. ह्रेपयति 7, 3, 36.
√ह्व für √ह्वृ substituirt 7, 2, 31.
√ह्लद् s. √ह्लाद्.
√ह्लाद् (ह्लाद्), ह्लन्न 6, 4, 95.
√ह्वर् s. √ह्वृ.
√ह्वा s. √ह्वे.
√ह्वृ (ह्वर, ह्वरि), Aorist 2, 4, 80. ह्रुत 7, 2, 31. ह्वरित 33. अपरिह्वृत 32.
√ह्वे (ह्वा) 3, 2, 2. 3, 72. Aorist 1, 53 fg. व vocalisirt sich auch in der Reduplication 6, 1, 32 fgg. ह्वाययति 7, 3, 37. Nach आ, उप, नि, वि und सम् Âtman. 1, 3, 30 fg.
°ह्वाय 3, 2, 2.

Sachregister.

(Das folgende, nach der uns geläufigen Terminologie angefertigte Sachregister soll dem Leser des Pâṇini das Auffinden des von ihm Gesuchten in den beiden vorangehenden Indices möglichst erleichtern und ihn in Pâṇini's Anschauungsweise einigermaassen einzuführen versuchen. Dieses Verzeichniss empfiehlt sich also nicht bloss zum Nachschlagen, sondern auch zu häufigerem Durchlesen und vielleicht sogar zum Auswendiglernen. Wenn unserm europäischen Terminus kein diesem völlig deckender indischer entspricht, sind die verschiedenen, in dem europäischen Terminus enthaltenen indischen aufgezählt.)

Ablativ अपादान, पञ्चमी; Casusendungen: ङसि, भ्याम्, भ्यस्.

Absolutive (अम्, त्वा, य) णमुल्, क्त्वा, ल्यप्.

Accent स्वर. Zur Bezeichnung des Accentes eines Wortes oder Stammes dienen folgende stumme Consonanten: क्, च्, ञ्, त्, न्, प्, र् und ल्.

Accusativ कर्मन्, द्वितीया; Casusendungen: अम्, औट्, शस्.

Activum परस्मैपद.

Acut उदात्त.

Adjectiv गुणवचन, विशेषण.

Adverb, adverbiale Formen अव्यय, निपात, गति, उपसर्ग, कर्मप्रवचनीय. *Adverbiale Formen auf* आ (in Verbindung mit कृ u. s. w.) डाच्, *auf* ई *und* ऊ — च्वि.

Agens, Subject कर्तृ, *beim Causativum* हेतु.

Anlaut आदि.

Apposition विशेषण.

Aorist लुङ्. Undifferenzirter Charakter: च्लि (सि), Wurzelaorist लुक् von सिच् und सि (च्लि), a-Aorist अङ्, reduplicirter चङ्, s-, ish- und sish-Aorist सिच्; sa-Aorist क्स, dritte Person Sg. Pass. auf इ — चिण्.

Aspirata, tönende झष्, *tonlose* vacat.

Augment beim Verbum अट् und आट्. Vorn angefügte Augmente haben hinten ein stummes ट्, hinten angefügte ein stummes क्, nach dem letzten Vocal eingeschobene ein stummes म्.

Beiwort s. *Apposition* und *Adjectiv.*

Bindevocale (इ und ई) इट् und ईट्.

Casusendung विभक्ति, सुप्; *die Endungen der starken Casus* सर्वनामस्थान. *Nominativ* u. s. w. s. besonders.

Causativum णिच्, णि. Präsenscharakter: शप्.

Cerebral मूर्धन्य, टु.

Circumflex स्वरित.

Comparativsuffixe घ, तरप्, तमप्, ईयसुन्, इष्ठन्.

Compositum समास, तत्पुरुष, कर्मधारय, द्विगु, द्वंद्व, बहुव्रीहि, अव्ययीभाव. *Das vordere Glied* heisst पूर्वपद (abgekürzt पूर्व, auch आदि), *das hintere* उत्तरपद (auch अन्त). In einem Compositum, dessen zweites Glied ein mit einem kṛt-Suffix versehenes ist, heisst *das erste Glied* कारक und उप-

पद, wenn es zum Verbalbegriff in näherer Beziehung steht u. zur Composition die Veranlassung gibt. *Das untergeordnete Glied* heisst उपसर्जन, *das Hauptglied* प्रधान.

Conditionalis लृङ्, Charakter desselben: स्य.

Congruenz, congruirend समानाधिकरण.

Conjunctiv लेट्.

Consonant हल्. *Zwei und mehr Consonanten ohne zwischenliegenden Vocal* संयोग.

Dativ संप्रदान, चतुर्थी; Casusendungen: ङे, भ्याम्, भ्यस्.

Denominativa क्य, क्यङ्, क्यच्, क्यष्, काम्यच्, णिङ्, णिच्; Präsenscharakter: शप्.

Dental दन्त्य, तु.

Desiderativ सन्; Präsenscharakter: शप्.

Diphthong एच्.

Dual द्विवचन. Die Personalendungen des Duals werden 3, 4, 78, die Casusendungen 4, 1, 2 aufgeführt.

Eigenschaftswort s. *Adjectiv.*

Einsilbig एकाच्.

Facultativ विभाषा, वा, अन्यतरस्याम्, उभयथा.

Femininum स्त्री. Femininsuffixe: नदी, आप्, चाप्, टाप्, डाप्, ङी, ङीन्, ङीप्, ङीष्, ऊङ्. Ein stummes ट् in einem Suffix sagt an, dass das Femin. mit ङीप्, ein stummes ष्, dass es mit ङीष् gebildet wird.

Flexionsendung beim Verbum und Nomen विभक्ति. Vgl. *Casusendung* und *Personalendung.*

Futurum I लृट्, Charakter: स्य.

Futurum II लुट्, Charakter: तास्, an den die Personalendungen gefügt werden.

Gattungs-, Genusbegriff जाति.

Gegenwart वर्तमान.

Genetiv षष्ठी; Casusendungen: ङस्, ओस्, आम्.

Genus लिङ्ग, व्यक्ति.

Gravis अनुदात्त.

Guttural कु.

Halbvocal यण्, *die entsprechenden Vocale* इक्. *Der Process der Vocalisation* und *das Product derselben, die genannten Vocale,* heissen संप्रसारण.

Handlung क्रिया, कर्मन्; *eine beginnende* oder *begonnene H.* आदिकर्मन्.

Homogen सवर्ण.

Imperativ लोट्, Charakter wie beim Präsens.

Imperfect लङ्, Charakter wie beim Präsens.

Impersonal aufgefasste Handlung भाव.

Indeclinabile अव्यय, निपात mit vielen Unterabtheilungen (उपसर्ग, कर्मप्रवचनीय, गति).

Infinitiv (auf उम्) तुमुन्. Andere Formen sind तुमुनर्थ. In Verbindung mit शक् *können, vermögen* कमुल् und णमुल्.

Instrumental करण, तृतीया; Casusendungen: टा, भ्याम् und भिस्.

Intensivum mit medialen Personalendungen und Präsenscharakter (शप्) यङ्, *mit activen Personalendungen ohne Präsenscharakter* यङ्लुक्.

Interrogativpronomen किंवृत्त.

Intransitiv अकर्मक.

Kürze, kurzer Vocal ह्रस्व. Vor Doppelconsonanz heisst er गुरु.

Labial ओष्ठ्य, पु.

Länge, langer Vocal दीर्घ, *prosodisch langer Vocal* गुरु.

Laut, Vocal und Consonant वर्ण, अल्. *Stummer Laut* इत्, *vorletzter Laut* उपधा, und *bei mehr als zwei Silben* उपोत्तम.

Lingual s. *Cerebral.*

Locativ अधिकरण, सप्तमी; Casusendungen: ङि, ओस्, सुप्.

Der Wortschatz des Gaṇapâṭha.

(In dieses Verzeichniss sind nicht nur alle in den verschiedenen Gaṇa vorkommenden Wörter aufgenommen worden, sondern auch die nach dem beigefügten Sûtra Pâṇini's von ihnen abgeleiteten. Hierdurch ist die Anzahl verdorbener und falscher Wortformen nur noch grösser geworden. In einem solchen Verzeichniss von ausser allem Zusammenhange stehenden Wörtern Conjecturen zu machen, ist eine gar zu gefährliche Sache. Auch wüsste ich nicht, welchen Schaden die falschen Formen bei besonnenen Gelehrten anrichten könnten. Das erste Wort eines Gaṇa mit seinen Ableitungen habe ich hier nicht aufgeführt, da es schon in „Pâṇini's Wortschatz" seine richtige Stelle gefunden hat.)

अ

अ 85, 50. 254, 126. अ° 85, 168. °अंश 237, 10. अंश 215, 14. अंशक 125, 81. अंशु und अंशुक 33, 31. अंसभार, अंसभारिक und अंसभारिकी 169, 6. अंसेभार, अंसेभारिक und अंसेभारिकी 169, 7. अंहति und °ती 162, 5. अकशाप und अकशाय 230, 53. अकस्मात् 211, 7. अकस्मात् 86, 6. अकारिन् 83, 19. अकिंचन 147, 16. 178, 44. अकिंचनिर्मन् 147, 16. अकुतोभय 178, 77. अक्रियमाण und अक्रीयमाण 86, 7. अक्षभार 204, 6. अक्षर 72, 3. 76, 2. अक्षर्य 72, 3. अक्षिजाह 43, 2. अक्षिभ्रुव 194, 19. अक्षेत्रज्ञ 167, 15. अगद und √अगद्य 37, 52. अगस्ति 71, 9. 237, 35. अगस्त्य 71, 63. अग्रहपति 86, 9. अग्रहपतिक 86, 10. अग्नाविष्णू 212, 24. अग्नि 25, 39. °अग्नि 68, 15. अग्निदत्त 235, 2. अग्निपद 218, 10. अग्निवेश 71, 13. अग्निवेशदशेरुकाः und °दासेरकाः 104, 11. अग्निशर्मन् 74, 39. 125, 14. 163, 22. अग्निशर्मीय 74, 39. अग्नीय 25, 39. अग्नी mit कृ 243, 20. अग्र 125, 42. 226, 12. अग्रेवणम् 194, 2. अग्र्य 226, 12. अघ und अर्घ 13, 9. अङ्कति und °ती 162, 4. अङ्कुर und अङ्कुरित 101, 72. अङ्कुश 132, 27. m. n. 12, 112. अङ्ग 74, 7. 85, 131. 139, 11. 237, 11. अङ्गन 139, 11. अङ्ग-विद्या 32, 18. अङ्गार 141, 5. 170, 5. अङ्गारक und अङ्गारकित 101, 33. अङ्गारवेणु 8, 5. अङ्गार्या 141, 5. अङ्गीय 74, 7. अङ्गुष्ठजाह 43, 14. अचितोपचित 178, 74. अच्छ 85, 179. अच्युत 48, 5. अच्युतदन्ति und °दन्तीय 114, 7. अच्युतन्ति und °न्तीय 114, 6. अज 71, 5. 125, 30. अजपथ 119, 7. अजपाद 261, 12. अजमार und °क 58, 4. अजवस्ति 77, 6. 230, 14. Pl. 184, 15. अजवाह 35, 13. अजस्रम् 254, 115. अजानिक 144, 33. अजाविक n. 73, 4. अजिन 25, 20. 61, 22. 230, 93. अजिनफला 4, 15. अजिनीय 25, 20. अजिर 1, 6. 25, 20.

230, 77. 248, 14. अजिरँीय 25, 20. अजीगत 163, 43. अजैडक n. 73, 5. अज्ञात und अँज्ञा-
तक 186, 19. अञ्चति und °तँी 162, 3. अञ्जतिका 144, 18. अञ्जन und अँञ्जनक 80, 10.
अञ्जनागिरि 50, 4. अञ्जनिक 144, 18. अञ्जलिक 144, 17. अञ्जसा 254, 125. अट्टस्थली
124, 9. अणक und अणकँीय 25, 11. अणिमँन् 147, 30. अणीव 230, 38. अणु 35, 10. 147,
30. 186, 11. 251, 2. अँणुक 186, 11. 251, 2. अण्ड 35, 10. 132, 5. अण्डर 81, 107. 174, 21.
√ अण्डरायँ 174, 21. अण्डरँी 81, 107. अण्डारक m. Sg. und Pl. 29, 8. अत् 31, 36. अतस und
अतसँी 81, 56. अति 154, 16. अति° 49, 16. अतिथि 230, 28. अतिश्वन् und अतिस्वन्
132, 17. अत्यय 211, 16. अत्यूमशा 31, 25. अत्वरमाणँा 86, 7. अथ 85, 46. 254, 90. अथर्वन्
170, 11. 209, 11. अथो 85, 80. अदरक 71, 85. अदल् 85, 180. अदस् 241, 22. अद्धा 85,
109. mit कृ 243, 8. अर्द्धा 254, 37. अद्भुत 49, 9. अध 85, 176. अधमशाख und °शाखँीय
74, 12. अधर 174, 29. 241, 15. √ अधरायँ Med. 174, 29. अधस् 85, 177. 254, 27. अधि
154, 16. °अधि 231, 8. अधिकरण und °णँी 81, 101. अधिकार und °रँी 81, 102. अधिदेव
8, 25. °अधिपटु 231, 9. अधिपति 167, 40. अधिभूत 8, 24. अधीत und अधीतिँन् 22, 21.
अध्ययनतपसी 113, 14. °अध्यापक 233, 8. °अध्यापकँे 185, 6. अध्यापक° 234, 16. अध्याय
76, 3. अधियमाणँा 86, 7. अध्वन् und अध्वन्यं 72, 19. अध्वर 125, 50. अध्वरादपद्धय 125,
50. 73. अध्वर्यु 28, 12. √ अन् 196. 253. अनक्रमेजयँ 86, 4. अनडुत्कँे 33, 22. °अनडुत्क
Bah. 30, 5. अनडुह् 30, 5. 33, 22. 59, 15. 71, 56. 222, 6. °अनडुहँम् 222, 6. अनडुहँी 81,
66. अनडुह्य 42, 6. अनड्वाहँी 81, 67. अनन्तर und °रँीय 74, 52. अनभिम्लान und अनभि-
म्लान 228, 10. अनभिहित m. Sg. und Pl. 29, 38. अनर्थक 30, 12. अनस् und °अनसँम् 222, 3.
अनर्हँन् 86, 11. अनाम्नात° 49, 5. अनिशम् 254, 111. अनीक m. n. 12, 132. अनीश्वर 167,
26. अनु 85, 118. 154, 5. अनुकम् 85, 165. अनुकल्प 23, 11. अनुकूल 167, 93. अनुक्त 49, 10.
अनुगणित und °तिँन् 22, 30. अनुगत 2, 10. अनुगुण 23, 26. 209, 10. अनुचारक 179, 9.
अनुज्ञात° 49, 6. अनुदृष्टि 44, 5. 230, 68. अनुदृष्टिन् 230, 68. अनुनाश 237, 14. अनुपठित
und °तिँन् 22, 31. अनुपद 23, 10. m. Pl. 29, 34. अनुप्रवेशन und °वेशनँीय 7, 6. अनुयुक्त
und °क्तिँन् 22, 29. अनुलेपिका 179, 6. अनुलोम m. Sg. und Pl. 29, 33. अनुवंश, अनुवंश्यं
und °अँनुवंश्य 116, 23. अनुवचन und °वचनँीय 7, 8. अनुवाचन und °वाचनँीय 7, 9. अनु-
वादन und °वादनँीय 7, 15. अनुवारक 179, 9. अनुवासन und °वासनँीय 7, 7. अनुवेशन
und °वेशनँीय 7, 14. अनुषक् 254, 139. अनुषक्त 131, 14. अनुषट् 85, 129. 254, 140. अनुषण्ड
35, 10. अनुष्टुभ् 26, 16. अनुसंवत्सर 8, 4. अनुसंवरण 8, 3. अनुसंचरण 8, 3. अनुसवनमनुस-
वनम् und अनुसवने ᴊनुसवने 242, 6. 11. अनुसृष्टि 44, 6. अनुहरत् 8, 10. 163, 20. अनुहोड
8, 2. अनूप 35, 12. °अनूप 68, 16. अनृत 90, 14. अनृशंस 167, 89. 188, 23. अनेक und अ-
नेकँीय 25, 33. अन्त 85, 191. 116, 17. अन्तजन 125, 79. अन्तँर् 254, 2. अन्तर 74, 52.
116, 9. 241, 17. °अन्तर 231, 7. अन्तरँा 254, 45. अन्तरीप und अन्तरीय 124, 40. अन्त-
रँीय 74, 52. अन्तरेण 254, 46. अन्तयँ und °अँन्तयँ 116, 9. अन्तस्थ und °स्थँीय 74, 2.
अन्तादी 194, 47. अन्तिकात् 254, 11. अन्तेवासिँ 122, 21. अँन्त्य und °अँन्त्य 116, 17. अन्ध-
कार 101, 49. m. n. 12, 19. अन्धकारितँ 101, 49. अन्नविकार '9, 18. अन्य 25, 59. 241, 8.

अन्यतर 230, 45. 241, 9. अन्यद् 254, 62. अन्यभाव 167, 14. अन्यँनीय 25, 59. अन्वक् 254, 130. अन्वर्चम् 222, 21. अन्वजत् 125, 78. अन्वारोहण und °रोहणँीय 7, 10. अप 154, 3. अपचित und °चितिँन् 22, 45. अपच्युतकौ und °कँीय 114, 22. अपजग्ध m. Sg. und Pl. 29, 36. अपदौ 57, 31. अपर 37, 32. 241, 15. अपरदक्षिणम् 105, 29. अपरपक्ष und °पक्षँीय 74, 11. अपराधय 167, 9. अपराधिँन् 83, 27. अपरापहायण und अपरापहारण 4, 14. अपराह्ण m. n. 12, 228. √अपयँ 37, 32. अपर्वन् 209, 13. अपवारित und °वारितिँन् 22, 42. अँपश्लिष्ट 19, 7. अपसमम् 105, 20. अपि 154, 15. अपिशुन 167, 88. अपुत्र° 49, 7. अपूप 75, 4. अपेहिकटा 178, 21. अपेहिद्वितीया 178, 18. अपेहिप्रथमा 178, 52. अपेहिवाणिजा 178, 13. अपेहिस्वागता 178, 16. अपोहकटा 178, 21. अपोहकर्दमा 178, 73. अबन्धक m. Sg. und Pl. 29, 12. अब्ज und अब्जिँनी 146, 30. अभयजात 71, 67. अभि 154, 19. अभिगम 8, 23. अभिभाविँन् 83, 26. अभिमनस् und √अभिमनायँ Med. 174, 9. अभिरूप 177, 3. °अभिरूपक 233, 9. अभिरूपक° 234, 17. अभिषिक्त 236, 33. अभीक्ष्ण 167, 78. अभीक्ष्णम् 254, 82. अभ्युष, अभ्युषँीय, अभ्युष्यं, अभ्यूष, अभ्यूषँीय und अभ्यूष्यं 9, 3. अभ्येष, अभ्येषँीय und अभ्येष्यं 9, 6. अभ्योष, अभ्योषँीय und अभ्योष्यं 9, 4. अभ्र 13, 9. 58, 26. 101, 31. 226, 6. अभ्रँ 13, 9. अभ्रितँ 101, 31. अँभ्र्य 226, 6. अम् 85, 140. 254, 91. अँम 215, 11. अमा mit कृ 243, 7. अमातापुत्र° 49, 3. अमावास्या 239, 3. अमितौजस् 163, 30. अमित्र 103, 13. 125, 33. अमुष्य 125, 31. अमुष्यकुल 152, 8. 177, 24. अमुष्यपुत्र 177, 23. अमूला 4, 24. अम्बर् 254, 142. अम्बस् 254, 141. अम्बर m. n. 12, 162. अम्बरीषपुत्र 195, 12. °अम्बा Bah. 155, 16. अम्बिका 230, 57. अम्भस् 163, 53. अम्भोज und अम्भोजिँनी 146, 29. अम्ल 13, 11. 118, 24. अम्लँ 13, 11. अम्लिमँन् 118, 24. अय und अँयक 18, 20. अयथातथ 167, 90. अयथापुर 167, 91. अयस् 61, 28. अयस्काण्ड 45, 15. अयस्कान्त 45, 13. अयःशूल 9, 25. 81, 79. 228, 73. m. Sg. und Pl. 184, 4. अयःशूलँी 81, 79. अयःशूलँीय und अयःशूल्यं 9, 25. अयाचिँन् 83, 13. अयावस् 61, 33. अयुत° 49, 8. अये 85, 134. अयोधिकँ und अयोँधिक 86, 3. अरजस् und √अरजायँ Med. 174, 25. अरडु und अरडुकँ 33, 23. अरण्य 25, 42. m. n. 12, 204. अरण्यँीय 25, 42. अरर 37, 29. अररक 71, 85. √अररँ 37, 29. अरविन्द und अरविन्दिँनी 146, 28. अराजँन् 86, 11. अराल 162, 21. 227, 21. अरालँी 162, 21. अँराली 227, 21. अरित्र 48, 15. अरिंदम 48, 14. अरिक्रम 61, 3. अरिष्ट 61, 2. अरीश्व 61, 3. अरीहण und अरीहणँीय 25, 51. अरुण 124, 42. अरुस् 61, 27. अरे 85, 135. अरोचमानँ 86, 7. अर्क 15, 22. 25, 37. 42, 3. अर्कलूष 40, 4. 164, 33. अर्कँीय 25, 37. अर्गल, अर्गलँीय und अर्गल्यं 9, 17. अर्घ 112, 5. 131, 22. अर्घ्यँ 112, 5. अर्चित und °तिँन् 22, 14. अर्जुन 15, 54. 109, 11. 163, 46. 248, 12. अर्जुनपाकी 260, 8. अर्जुनपुरुष n. 73, 24. अर्जुनवृक्ष und °वृक्षँीय 25, 61. अर्जुनशिरीष n. 73, 23. अर्जुनसँ 109, 11. अर्जुनाव 124, 4. अर्ण und अर्णसँ 109, 12. अर्थकामौ 194, 25. अर्थगत 20, 9. अर्थधर्मौ 194, 24. अर्थशब्दौ 194, 23. अर्थँ mit कृ 243, 14. अर्ध 1, 10. अर्धवाह und °वाहन 216, 3. अर्पितोत und अर्पितोप्त 194, 8. अर्बुद m. n. 12, 111. अर्यश्वेत 228, 60. अर्वन् 170, 11. अर्वपदी 57, 38. अर्वाक् 254, 148. अर्ह 15, 41. अर्हत् 167, 4. अलम् 254, 56. अलस 164, 43. 167, 35. अलायत und अलायतँभक्त 34, 29. अलि 77, 9. अलिगु 71, 36.

आ

und औनिधेयी 227, 10. आनुकल्पिकं 23, 11. औनुकूल्य 167, 93. आनुगतिकं 2, 10. आनुगु-
णिकं 23, 26. 209, 10. आनुचारकं 179, 9. आनुति 110, 17. आनुदृष्टिनेयं 44, 5. 230, 68.
आनुदृष्टेयं 230, 68. आनुनाश्यं 237, 14. आनुपदिकं 23, 10. आनुमति 110, 17. आनुराहति
110, 14. आनुरोहति 110, 16. आनुलेपिकं 179, 6. आनुवारकं 179, 9. आनुषक् 85, 130.
254, 138. आनुषक्त्वं 35, 10. औनुष्टुभ 26, 16. आनुसांवत्सर° 8, 4. आनुसांवर° 8, 3. आनु-
सांवरण° 8, 3. आनुसृष्टिनेयं 44, 6. आनुहारति 110, 14. औनुहारति 163, 20. 8, 10. आनु-
होड° 8, 2. आनूपं 35, 12. आन्त 195, 2. आन्तं 90, 14. औन्तक 195, 2. औन्नंसं 188, 23.
औन्नंसि und °सेनेय 74, 37. औन्नंस्य 167, 89. औनैश्वर्य 167, 26. आन्तजनायनं 125, 79.
आन्तराहति 110, 42. औन्तरीपक und औन्तरीयक 124, 40. आन्दोल und आन्दोलितं 101, 92.
आन्यतरेयं 230, 45. औन्यभाव्य 167, 14. आन्यजतायनं 125, 78. आप 81, 79. आपक und
आपकंनी 81, 90. आपचिति und °चित्यं 67, 5. आपच्छिक und आपच्छिकंनी 81, 39. आपत्कास
und औपत्कालिक (f. आ und ई) 48, 29. औपराधय्य 167, 9. आपर्वशिकं 209, 13. आपस्तम्ब
und औपस्तम्ब 164, 14. आपिच्छिक und आपिच्छिकंनी 81, 39. आपिशलि und °शल्यं 67, 4.
औपिशुम्न 167, 88. आपेंनी 81, 79. औपूपिक 75, 4. आप्रीत und औप्रीतक 195, 23. आबन्ध-
का und औबन्धकायनि 103, 48. आभयजातं und औभयजात्य 71, 67. आभिमान° 8, 23. औ-
भिरूपक 177, 3. औभिषिक्त 236, 33. औभीक्ष्ण्य 167, 78. आभ्र्यं 58, 26. आम् 85, 153.
254, 92. आम und आमें 13, 11. आमल, आमलक, आमलकंनी und आमलेंनी 81, 18. आमा-
वास्यं 239, 3. औमितौजि 163, 30. आमित्रायणं 125, 33. औमित्रायणि 103, 13. आमित्रि
und आमित्रेनेय 74, 33. आमिधी, °वत्, आमिषी und °वत् 176, 20. औमुष्यकुलक 177, 24.
औमुष्यकुलीन 152, 8. औमुष्यपुत्रक 177, 23. आमुष्यायणं 125, 31. आम्नात 22, 19. आम्नात-
सुत und °सुतिंन् 22, 19. 20. आम्नातिंन् 22, 19. औम्बरीषपुत्रक 195, 12. आम्बिकेयं 230, 57.
औम्भि 163, 53. आम्र 118, 9. 247, 5. आम्रिंन् 247, 5. आम्रिमंन्, आम्रेंनी und औम्र्य 118, 9.
आम्लेंनी und औम्ल्य 118, 24. आयतीगवम् 105, 3. आयतीसमम् 105, 21. औयथातथ्य 167, 90.
औयथापुर्य. 167, 91. आयसेनेय 61, 28. आयःस्थूणं 228, 73. आयाम, °वत् und आयामिंन्
161, 11. आयायिन् 70, 10. आयावसेनेय 61, 33. आयुक्त und आयुक्तिंन् 22, 17. आयुधि 110, 36.
आयुर्वेद und °वैदिकं 23, 25. 40, 14. आर 37, 33. आरम्बायनबन्धकी 194, 13. आरट 81, 91.
आरटव und औरटवायनि 103, 32. आरटेंनी 81, 91. आरब्ध und औरब्धायनि 103, 32. आ-
रम्भण und °णेनेय 7, 12. आररकं und औररक्य 71, 85. आरा 171, 9. औरा 215, 21. औ-
राजक und आराज्ञी 124, 33. आराटकि und आराटकेनेय 74, 41. आरात् 254, 10. आराधय
und औराधय्य 167, 7. आराल und आरालितं 101, 76. औरित्रिक (f. आ und ई) 48, 15.
औरिंदमिक (f. आ und ई) 48, 14. आरिष्मेनेय 61, 3. आरिष्टेनेय 61, 2. आरीश्वेनेय 61, 3.
औरुष्कक 124, 42. आरुषेनेय 61, 27. आरोह 161, 14. आरोहण und °रोहणेनेय 7, 13. आ-
रोहवत् und आरोहिन् 161, 14. और्कलूष und आर्कलूषायणं 164, 33. और्कलूषायणि 42, 4. और्का-
यण 15, 22. और्कायणि 42, 3. आर्कंतवं 157, 7. और्च्य und आर्च्यायणेनी 71, 44. आर्चाभि-
मौद्गलाः 46, 11. आर्चायनं 125, 48. आर्जुनाद und और्जुनादक 124, 4. आर्जुनायन 195, 19.
और्जुनायन 15, 54. और्जुनायनक 195, 19. और्जुनादक 124, 4. और्जुनि 163, 46. 248, 12. और्त-

इ

ई

उ

त्यपाकला und उत्पत्याकुला 178, 49. उत्पपच (!) 27, 4. उत्पल und उत्पलिँनी 146, 3. उत्पात 32, 15. उत्पाद 32, 16. उत्पुट 27, 5. 236, 6. उत्पुत 27, 3. उत्स 15, 63. °उत्सादकँ 185, 7. उत्साह 161, 2. °उत्साहकँ 185, 7. उत्साहवत् 161, 2. उत्साहिँन् 83, 2. 161, 2. उत्सुक und √उत्सुकायँ Med. 174, 6. उद् 154, 18. उदक 112, 9. 116, 22. 142, 7. 163, 52. 244, 19. उदकम् mit क्र 243, 18. उदकलँ 244, 19. उदकशुद्ध 8, 13. उदकिलँ 142, 7. उदक्यँ (fehlerhaft) 112, 9. उदक्य und °उँदक्य 116, 22. उदङ्क 163, 51. उदङ्काः 29, 10. उदजिनँ 129, 12. उदन्न 103, 37. उदश्व 163, 32. उदश्वन 11, 27. उदन्य 103, 37. उदपान 26, 2. 229, 4. उँदपानमण्डूक 138, 9. 187, 16. उदर 72, 16. 108, 2. उँदरक्रिमि 138, 4. 187, 16. उदरवत्, उँदरिक, उदरिँन् und उदरिलँ 108, 2. उदर्यँ 72, 16. उदश्वित् 3, 13. उदस्थान 26, 22. 90, 18. उदार und उदारँी 162, 31. उदासीन 167, 97. °उदाहृत 60, 20. °उदित 60, 22. उदुम्बर 125, 70. 191, 4. 195, 16. उँदुम्बरक्रिमि und उँदुम्बरमशक 138, 3. 4. 187, 16. उद्गण्ड 11, 26. उद्धास und °वत् 161, 5. उद्धासिँन् 83, 3. 161, 5. उद्धमचूडा 178, 27. उद्धर्मविधमा 178, 35. उद्धरचूडा 178, 27. उद्धरावसृजा 178, 34. उद्धरोत्सृजा 178, 33. उद्भाव, °वत्, उद्भाविँन्, उद्भास und °वत् 161, 3. उद्भासिँन् 83, 4. 161, 3. उद्यम m. n. 12, 260. उद्यान m. n. 12, 181. उद्याव 32, 17. उद्योग m. n. 12, 182. उद्वप 236, 5. °उद्वर्तकँ 185, 8. उद्वाम, °वत् und उद्वामिँन् 161, 18. उद्वास, °वत् und उद्वासिँन् 161, 4. उद्वेप 236, 5. उन्नेतृ 28, 2. उन्मनस् und √उन्मनायँ Med. 174, 10. उन्मृजावमृजा 178, 83. उप 154, 22. उपक 125, 7. उपकन्या 82, 8. उपकलमकाः 104, 3. उपकल्प 82, 10. उपकृत 22, 27. °उपकृत 60, 15. उपकृतिँन् 22, 27. उपकृष्ण und °कृष्णा 82, 7. उपगणित und °तिँन् 22, 40. उपगुड und उपगुध 82, 9. उपगूढ und उपगूढकँ 33, 11. उपचाकु 163, 3. उपचार 211, 9. उपजिह्वा 82, 6. उपताप 244, 47. उपतैल 82, 3. उपतैष 82, 2. उपदेश 216, 14. उपनत und °तिँन् 22, 43. उपनिषद् 32, 20. 216, 13. उपनैष 82, 2. उपपाद 82, 11. उपबाहु 163, 2. उपबिन्दु 163, 7. उपमन्यु 164, 6. उपयाम, °वत् und उपयामिँन् 161, 13. उपराज 48, 20. उपराधय 167, 10. उपरोधिँन् 83, 28. उपल 229, 5. उपलेट 82, 4. उपलोट 82, 5. उपवस्ति 216, 9. उपवास 75, 14. 218, 13. 238, 14. m. n. 12, 133. उपवेश und °वेष 216, 7. उपसंक्रमण 218, 5. उपसद् 113, 8. 212, 4. उपसर्ग 131, 16. 238, 12. उपसर्गप्रतिरूपक 85, 146. उपसादित und °तिँन् 22, 3. उपस्ति 216, 9. उपस्थ 216, 17. उपस्थान 90, 8. 216, 18. उपस्थापन und °नँीय 7, 3. उँपस्थित 19, 10. उँपहत 19, 9. उपहस्त 216, 19. उँपहित 19, 9. उपांशु 254, 64. उपाकृत 22, 28. °उपाकृत 60, 16. उपाकृतिँन् 22, 28. उपाजिनँ 129, 13. °उपानत्क Bah. 30, 3. उपानह् und °उपानहँम् 222, 5. उपाय 211, 3. उपासादित und °तिँन् 22, 3. उप्तगाढ 194, 9. उब्जककुभाः 104, 6. उभ 241, 3. उभय 71, 67. 81, 57. 241, 4. उभयाकर्णि 122, 10. उभयाञ्जलि 122, 4. उभयादन्ति 122, 6. उभयापाणि 122, 12. उभयाबाहु 122, 14. उभयाहस्ति 122, 8. उभयँी 81, 57. उभाकर्णि 122, 9. उभाञ्जलि 122, 3. उभादन्ति 122, 5. उभापाणि 122, 11. उभाबाहु 122, 13. उभाहस्ति 122, 7. उमा 16, 5. उम्भि 39, 2. उररी 31, 2. उरल und उरल्यँ 160, 7. उरश 103, 6. 168, 7. उरशा 206, 20. उरस् 3, 15. 13, 2. 37, 53. 103, 6. 142, 2. 168, 7. 226, 10. उरस 168, 7. 245, 9. उरसँ

13, 2. उरसलक्कुटाः 104, 8. उरसा 206, 20. 245, 9. उरसिमेखल m. Sg. und Pl. 184, 24. उरसिलँ 142, 2. उरस्यं 37, 53. 226, 10. उरु 147, 10. उर्व 164, 2. उर्वशी 212, 25. उल 160, 10. उलन्द 11, 5. उलूक 69, 6. 71, 90. उलूकपाक 131, 21. उलूखल 148, 6. उलूखल-मुसलम् 194, 10. °मुसले 113, 15. उल्य 160, 10. उशिज् 151, 3. उशीनर 26, 19. 189, 8. 190, 10. उशीर 52, 7. 235, 31. उशीरबीज 194, 31. औशीरिक und उशीरिकी 52, 7. उषस् 37, 14. √उषस्य 37, 14. उषा 254, 117. उष्ट्र 1, 4. उष्ट्रखर n. Sg. 73, 15. उष्ट्रग्रीव und °ग्रीवा 119, 13. उष्ट्रशश n. Sg. 73, 16. उष्ण 118, 14. 186, 9. औष्णक 186, 9. उष्णिमन् 118, 14. उष्णिह् 26, 33. 151, 4. उष्णिहा 4, 19.

ऊ

ऊक° 234, 2. ऊढभार्य 20, 8. ऊधन्य und ऊधस् 72, 13. ऊर्णनाभ 195, 22. 228, 53. ऊर्णा 16, 4. ऊर्द und ऊर्दी 81, 115. ऊर्ध्वकाल 48, 29. ऊर्मि und °मत् 183, 3. ऊष und ऊषर 14, 3. ऊष्मण्य und ऊष्मन् 139, 9.

ऋ, ॠ, ऌ

ऋ 85, 53. ऋक्रतु 157, 7. ऋक्ष 71, 44. 176, 30. °ऋक्ष 217, 3. ऋक्षवत् 176, 30. ऋक्सामे 113, 18. ऋच् 125, 48. ऋजिमन् 147, 27. ऋजीष und °षिन् 101, 5. ऋजु 147, 27. ऋण m. n. 12, 62. ऋतभाग 164, 11. ऋतम् 85, 107. ऋतु 254, 12. ऋत्विज् 167, 96. ऋदङ्क् 254, 9. ऋश्नी 81, 9. ऋश्य 81, 9. 103, 40. °ऋषभ 217, 4. ऋषि 90, 9. ऋषिक 144, 19. ऋष्टिषेण 164, 10. 228, 67. ऋष्य 103, 40. √ॠ 158. 203. ऌ 85, 84.

ए

ए 85, 55. एक 71, 17. 125, 8. 180, 8. 241, 24. एक° 234, 2. एकग्राम und °ग्रामीय 74, 17. एकपती 240, 2. एकपदि 122, 15. एकपदी 57, 2. एकपलाश und °शीय 74, 19. एकपुष्पा 4, 16. ऐकप्रस्थ 180, 8. एकभाव 167, 11. एकलू 71, 101. एकवृक्ष und °वृक्षीय 74, 18. एकशाख und °शाखीय 74, 14. ऐकशितिपाद् 187, 15. एग 237, 38. एजि 58, 15. एडका 4, 2. एत 81, 156. एतद् 241, 21. एधाच् Suffix एधा 254, 89. एनस् 151, 20. एनी 81, 156. एरक und एरका 58, 24. एला 37, 40. एलाक 71, 86. √एलाय 37, 40. एव 85, 5. एवम् 85, 6. एषणा und एषणी 81, 68. एषिक 144, 38. एहि 227, 17. एहिकटा 178, 20. एहिद्वितीया 178, 17. एहियव 178, 11. एहियेराहिरा 178, 82. एहिवाणिजा 178, 12. एहि-विघसा 178, 53. एहिस्वागता 178, 15. ऐहो 227, 17. एहीड 178, 10.

ऐ

ऐ 85, 56. ऐक und ऐकनेय 74, 46. ऐकभाव्य 167, 11. ऐकलव्य und ऐकलव्य 71, 101. ऐकायन 125, 8. ऐक्ष 71, 17. ऐक्षव 166, 7. ऐक्षुक 75, 6. 126, 7. ऐक्षुभारिक 204, 10. ऐख्य 237, 38. ऐकुर्द 157, 4. ऐख्य 58, 15. ऐड 212, 23. ऐतर 236, 25. ऐतरेय 230, 44. ऐतिकायन 125, 5. ऐतिशायन 125, 6. ऐत्वरायण 125, 80. ऐदंयुगीन 152, 2. ऐदंपर्य 167, 74. ऐनपिचव्य 58, 46. ऐमस 151, 20. ऐन्द्रजाल्य und ऐन्द्रलाज्य 58, 14. ऐन्द्रशर्मि 163, 60. ऐन्द्रहव्य und ऐन्द्रहव्य 71, 100. ऐन्द्रादृश 102, 4. ऐन्द्रायण und ऐन्द्रायणक 11, 19. ऐन्द्रायुध 102, 5. ऐन्द्रालिश 102, 3. ऐन्द्रावसान 26, 32. ऐन्धायन 125, 66. ऐन्य 58, 45. ऐरक 58, 24. ऐरावत m. n. 12, 208. ऐल 228, 80. ऐलाक und ऐलाक्य 71, 86. ऐलिशाला 91, 2. ऐश्वर्य 167, 98. ऐषिक्य 144, 37. ऐहलौक° 8, 14.

ओ

ओ 85, 57. ओजस् 15, 80. 174, 23. √ओजाय Med. 174, 23. ओदन 9, 8. 238, 20. m. n. 12, 225. ओदनीय und ओदन्य 9, 8. ओम् 85, 42. 254, 118. ओषधि 115, 6. ओष्ठजाह 43, 11.

औ

औ 85, 58. औकल्य, औकल्य्य, औक्य und औक्य्य 71, 106. औख्येयक 39, 11. औखेय 230, 28. औचथ्य und औचथ्य 71, 106. औचित्य 167, 70. औज्जयनक und औज्जयिनक 124, 43. औजसायन 15, 80. औज्जिहानि 149, 19. औड 81, 119. औडपिक 27, 8. औडवि und °वेय 114, 10. औडायन und औडायनभक्त 34, 6. औडेय 81, 119. औडुप 236, 4. औडुपिक 27, 2. औडुलोमि 163, 62. औतकि und °केय 114, 4. औत्क्षिप und औत्क्षेप 228, 56. औत्तम 236, 3. औत्तराधर्य 167, 106. औत्पतिक 27, 3. आत्पपथिक (!) 27, 4. औत्पात 32, 15. औत्पाद 32, 16. औत्पुट 236, 6. औत्पुटिक 27, 5. औत्पुतिक 27, 3. औत्सायन 15, 63. औदकशौष्क° 8, 13. औदकि 114, 4. औदकि 163, 52. औदकेय 114, 4. औदङ्कि 114, 5. औदङ्कि 163, 51. औदङ्केय 114, 5. औदज्ञायनि 103, 37. औदञ्चनक 11, 27. औदञ्चि 149, 7. औदञ्चि 163, 32. औदनिक 238, 20. औदन्यायनि 103, 37. औदन्यि 149, 17. औदपान 227, 20. औदपान 26, 2. औदपान 229, 4. औदपानी 227, 20. औदबुद्धि 149, 20. औदभज्जि 149, 11. औदमज्जि 149, 10. औदमेघि 149, 9. 199, 5. औदमेघेय, औदमेयि und °येय 199, 5. औदवापि, °पेय, औदवाहि und °हेय 199, 6. औदव्रजि 149, 8. औदशुद्धि 149, 20. औदश्वित्क 3, 13. औदस्थान 26, 22. औदस्थान 90, 18. औदासीन्य 167, 97. औदुम्बर 191, 4. औदुम्बरक 195, 16. औदुम्बरायण 125, 70. औद्दाहमानि 74, 45. 81, 76. 149, 18. औद्दाहमानेय 81, 76. औद्दाहमानीय 74, 45. औद्धवक 11, 26. औद्धाव 32, 17. औद्गुप und औद्धेय

क

81, 126. कन्दैनी 81, 160. कन्दुक 188, 35. कन्दुकप्रस्थ 41, 7. कन्दुकबदरी 206, 23. कन्या 82, 8. कपट m. n. 12, 63. कपाट m. n. 12, 7. कपाटिका 225, 3. कपालिका 225, 2. कपि 3, 9. 71, 51. 162, 14. 167, 51. 200, 7. 224, 5. 244, 35. कपिञ्जल 228, 20. कपित्थ 47, 20. 146, 7. m. n. 12, 54. कपित्थिनी 146, 7. कपित्थिल 47, 20. कपिलै 244, 35. कपिलिका 228, 32. कपिवत् und कपिश 200, 7. कपिश्यापर्याया: 46, 5. कपिष्ठल 104, 10. m. Pl. 29, 4. कपिष्ठिका 225, 4. कर्पैनी 162, 14. कपोवती 224, 5. कपोत und °कैय 126, 9. कपोतपाक 131, 20. कपोतपाद 261, 13. कबन्ध m. n. 12, 12. कबोध 228, 86. कम् 85, 124. 254, 51. कमका: 29, 39. कमण्डलु 188, 10. m. n. 12, 21. कमन्तका: 29, 48. कमन्दका: 29, 42. कमल 146, 31. 162, 23. कमलिनी 146, 31. कमलैनी 162, 23. कम्पिल 237, 2. कम्बलभार und कम्बलहार m. Sg. und Pl. 184, 7. कम्बलिक und °का 132, 6. कम्बोज 35, 6. 245, 4. कम्बोजमुण्ड 178, 3. कर 101, 91. करकिसलय 217, 20. करण 48, 11. करवीर 235, 12. करालो 31, 38. करितै 101, 91. °करिप 89, 3. करिपथ 119, 6. °करिव 89, 2. करीर 137, 6. 143, 4. 176, 7. करीरकुणा 143, 4. करीरप्रस्थ 41, 6. करीरवत् 176, 7. करीष 146, 13. 170, 4. करीषिणी 146, 13. करु 103, 15. करुण 246, 9. 247, 8. करुण° 246, 9. करुणा 247, 8. √करुणाय Med. 246, 9. करुणिन् 247, 8. करूश und करूष 168, 2. कर्क 200, 6. 249, 12. कर्कटक 71, 112. कर्कटा und कर्कटिन् 156, 8. कर्कन्तु 157, 7. कर्कन्धु 143, 2. 157, 7. 176, 5. कर्कन्धुकुणा 143, 2. कर्कन्धुप्रस्थ 41, 4. कर्कन्धुमत् 176, 5. °मती 249, 13. कर्कन्धू 143, 2. 166, 12. कर्कन्धूप्रस्थ 41, 4. कर्कन्धूमती 249, 13. कर्कर und कर्करैनी 81, 22. कर्कवत् 200, 6. कर्कश 249, 9. कर्कश 200, 6. कर्की und कर्कीय 114, 23. कर्ण 228, 75. 244, 22. 248, 17. कर्णक 101, 3. कर्णका: 29, 28. कर्णकितै 101, 3. कर्णकोष्ठ 97, 6. कर्णग्राह 198, 8. कर्णलै 244, 22. कर्णवेष्टक, °कैय und °क 9, 15. कर्णाटक und कर्णाठक m. Sg. und Pl. 184, 9. कर्णचुरचुरा und °चुरुचुरा 138, 33. 187, 16. कर्णटिट्टिभ und कर्णटिरिटिरा 138, 32. 187, 16. कर्तृ 28, 7. 58, 43. कर्दम 13, 10. 33, 30. 47, 10. 146, 10. कर्दमै 13, 10. कर्दमकै 33, 30. कर्दमिनी 146, 10. कर्दमिल 47, 10. कर्पट m. n. 12, 99. कर्पास m. n. 12, 135. कर्पासी 166, 10. कर्पूर 47, 16. 230, 43. कर्पूरिन् 249, 6. कर्पूरिल 47, 16. कर्मन् 90, 10. 219, 11. m. n. 12, 28. कर्मवत् 219, 11. कर्मार 59, 5. 228, 40. कर्मारवन 68, 30. कर्मिक 144, 11. कैर्मिक und कर्मिन् 219, 11. कर्ष 92, 6. m. n. 12, 71. कर्षापण 151, 81. कलङ्क und °ङ्कितै 104, 27. कलन 11, 44. कलशीकपठा: 29, 25. कलशीपदी 57, 10. कलह m. n. 12, 194. कलहंसपदी 57, 40. कला 132, 36. °कलित 60, 18. कलिव 150, 4. कलूतर 35, 15. कल्क m. n. 12, 101. कल्प 82, 10. कैल्प 215, 25. कल्माष und °षैनी 81, 129. कल्याण 162, 30. 177, 4. कल्याण° 49, 17. कल्याणी am Ende eines Bah. 155, 3. कल्याणैनी 162, 30. कल्लोल 101, 67. 146, 19. कल्लोलितै 101, 67. कल्लोलिनी 146, 19. कवच m. n. 12, 60. कवन्तका: 29, 47. कवल 160, 15. कवलप्रस्थ 41, 8. कवल्यै 160, 15. कवि 58, 8. 71, 57. कविल 150, 4. कविशस्तै 153, 7. कशकृत्स्न 11, 30. कशा 112, 4. कशाय 232, 13. कशिक-पाद 261, 4. कश्मर 237, 3. कश्मीर 35, 7. 168, 4. 237, 3. 245, 6. कश्यै 112, 4. कश्यप 164, 3. कष 71, 53. कषाय 232, 13. m. n. 12, 3. कष्ट 230, 87. कहूय und कहूष 228, 17.

कहोड 228, 15. कास 97, 14. कांस्कान् 45, 8. काक 58, 49. 210, 4. काककायनि 210, 4. काकणा und °णीनी 81, 15. 161. काकदन्तकि, °कीय, काकदन्ति und °न्तीय 114, 11. काकन्दि und °न्दीय 114, 18. काकरन्ति und °न्तीय 114, 20. काकलेय 230, 83. काकादन und °नी 81, 71. काकुत्स्थ 228, 14a. काकुदाक्षिक 198, 10. काकुभ 26, 34. काकुभ 228, 9. काक्ष 58, 49. काक्षतव 157, 7. काचुलुक und काचुलुक्य 71, 73. काञ्ची 180, 7. 206, 25. काञ्चीप्रस्थ 180, 7. काट und काटर 14, 12. काटिप्य 237, 31. काटुक 188, 9. काठशाठिनः 232, 12. काठेरणि und °णीय 74, 25. काणा 15, 74. काणा° und °काणा 36, 5. काणायन 15, 74. काणेय und काणेयविध 175, 5. कापटकमर्दनिक 2, 6. कापटकार 191, 12. काण्ड und काण्ड 166, 3. काण्डधार und काण्डधार 97, 10. काण्डपुष्पा 4, 16. काण्डव 249, 4. काण्डवारण und काण्डवारण 97, 10. काण्डुक 211, 18. कातक 188, 7. कातर und कातरायणी 125, 25. कातल und कातलायन 125, 26. कायक्य und कायक्यायनी 71, 42. कार्थचित्क 211, 6. कादलेय 235, 26. काद्रवेय 230, 51. कानलक 11, 44. कानिष्ठिक 225, 4. कानिष्ठिनेय 44, 10. कान्ता am Ende eines Bah. 155, 9. कान्यक्य und कान्यक्यायनी 71, 43. कान्थव und कान्थव्य 71, 110. कान्द 14, 15. कान्दकि 110, 40. कान्दर 14, 15. कान्दर्प 164, 8. कांदिशीक 178, 78. कान्दुक 188, 35. कापटव und कापटवी 227, 2. कापाटिक 225, 3. कापालिक 225, 2. कापिक 3, 9. कापिञ्जल 228, 20. कापिञ्जलादि und °लाद्य 58, 10. कापिलिक 228, 32. कापिष्ठलि und °ल्या 67, 19. कापिष्ठिक 225, 4. कापुरुष und कापुरुष्य 167, 37. कापोतक 126, 9. काप्य 71, 51. 167, 51. काप्यायनी 71, 51. काबोध 228, 86. काम 180, 9. 125, 83. काम 215, 19. कामण्डलव 188, 10. कामण्डलेय und कामण्डलेयि 227, 7. कामप्रस्थ 74, 23. कामप्रस्थ 180, 9. कामप्रस्थीय 74, 23. कामम् 254, 98. कामलि 110, 38. कामविद्ध 46, 15. कामवेरणि und °णीय 74, 25. कामायन 125, 83. कामार्था 194, 22a. कामुक und कामुकायन 125, 68. काम्पिल्य 237, 2. काम्बलिकायन 132, 6. काम्बोज 35, 6. 245, 4. काम्बोजमुण्ड 178, 3. कारणिक (f. आ und ई) 48, 11. कारण्डव und कारण्डववती 5, 5. कारवायणि 103, 15. कारवेरिय 235, 12. कारस्कर 140, 2. कारा 171, 11. कारा 215, 23. कारीर und कारीर 137, 6. कारीष 170, 4. कारेणुपालि 110, 29. कार्क 249, 12. कार्कटक und कार्कटक्य 71, 112. कार्कट्य und कार्कट्यकायनि 210, 3. कार्कणा 229, 2. कार्कण्डेय (vgl. 6, 4, 147) 230, 26. कार्कन्तव 157, 7. कार्कन्धव 157, 7. 166, 12. कार्कन्धुमत und कार्कन्धू° 249, 13. कार्कलासेय 230, 37. कार्कश्य 249, 9. कार्कष und कार्कषकायणि 210, 3. कार्कसेय 230, 80. कार्ण 22[illegible] 75. कार्णकोष्ठ 97, 6. कार्णयाहिक 198, 8. कार्णि 248, 17. कार्तक 188, 33. कार्त्र 28, 7. कार्त्र्य 58, 43. कार्पास 166, 10. कार्पूरिण 249, 6. कार्पूरेय 230, 43. कार्मण 90, 10. कार्मार 228, 40. कार्मारक 59, 5. कार्मिक्य 144, 11. कार्श्य und कार्श्य 118, 5. कार्ष 90, 9. कार्षापण 136, 12. m. n. 12, 4. कार्षापण 136, 12. 151, 31. कार्षिक 92, 6. कार्षिक्य 144, 41. कार्ष्ट्य und कार्ष्ट्य 118, 100. कार्ष्ण 71, 88. 151, 13. 249, 11. कार्ष्णकर्ण 249, 11. कार्ष्णायन 125, 32. कार्ष्णि 163, 44. कार्ष्ण्य 71, 88. काल 116, 26. 142, 5. 244, 17. 251, 7. कालक 251, 7. कालनक 11, 44. कालल 244, 17. काला 260, 10. °कालाप 46, 18. कालायन 132, 36. कालिल 142, 5. कालिध्य 150, 4. कालतर 35, 15. काल्य 125, 29. काल्य und °काल्य 116, 26.

ख

खञ्ज° und °खञ्ज 36, 3. खञ्जन 228, 21. खञ्जर° und °खञ्जर 36, 3. खञ्जार 15, 9. 228, 38. खञ्जाल 228, 39. खञ्जूल 15, 9. खट्वर 230, 63. खट्वाभार 204, 11. खट्वारूढ 153, 6. खड 15, 39. 176, 26. खडरक 228, 65. खडवत् 176, 26. खडा und °वत् 176, 26. खडिक 248, 8. खडिव 150, 5. खडूर 230, 63. खडोन्मत्ता 230, 67. खण 228, 45. खण्ड 14, 9. 25, 52. 33, 27. 35, 10. 101, 23. 124, 2. 147, 13. m. n. 12, 138. खण्डकँ 33, 27. खण्डरँ 14, 9. खण्डल m. n. 12, 167. खण्डिक 144, 8. खण्डित 150, 5. खण्डितँ 101, 23. खण्डिन 248, 16. खण्डिमँन् 147, 13. खण्डँीय 25, 52. खण्डु 11, 43. 249, 4. खद 72, 15. खदण्ड 124, 2. खदिर 5, 2. 11, 39. 15, 70. 25, 24. 33, 20. 137, 2. 143, 8. 207, 13. खदिरकँ 33, 20. खदिरकुश 143, 8. खदिरवती 5, 2. खदिरँीय 25, 24. खदूरक 228, 65. खँठ्य 72, 15. खम् 85, 102. खर 72, 17. खरनादिन् 163, 39. खरप 125, 64. m. Sg. und Pl. 184, 29. खरीजङ्घाः 29, 17. खर्जुरकर्ण 228, 64. खर्जूर 15, 8. खर्जूरकर्ण 228, 64. खँर्य 72, 17. खल 3, 12. m. n. 12, 84. खलति 172, 16. खलति° und °खलति 36, 7. खलाजिन und °नँीय 25, 8. खलीन m. n. 12, 49. खलु 85, 44. खलेबुसम् 105, 5. खलेयवम् 105, 4. खल्य, खल्यका und खल्या 103, 34. खाञ्जनँ 228, 21. खाँञ्जरायण 15, 9. खाञ्जारँ 228, 38. खाञ्जालँ 228, 39. खाँञ्जूलायन 15, 9. खाट्वरेँय 230, 63. खाँट्वाभारिक 204, 11. खाडरकँ 228, 65. खाडायन 11, 21. 34, 8. 74, 24. 232, 6. खाँडायन 15, 39. खाँडायनक 11, 21. खाडायनँभक्त 34, 8. खाडायनि 74, 24. खाडायनिँनः 232, 6. खाडायनँीय 74, 24. खाँडिकि 248, 8. खाँडिव्य 150, 5. खाडूरेँय 230, 63. खाडोन्मत्तेँय 230, 67. खाणँ 228, 45. खाण्ड 11, 28. खाण्डँ 35, 10. 147, 13. खाँण्डक 11, 28. 124, 2. खाण्डवँ 249, 4. खाँण्डवक 11, 43. खाण्डवीरण und खाँण्डवीरणक 11, 28. खाण्डायन und खाँण्डायनक 11, 48. खाण्डायनी und °नँीय 74, 24. खाण्डिक्यँ 144, 8. खाँण्डित्य 150, 5. खाँण्डिनि 248, 16. खाँदण्डक 124, 2. खादतमोदता 178, 63. खादतवमता und खादताचमता 178, 64. खाँदिर und खादिरँ 137, 2. खाँदिरक 11, 39. खादिरकँ 207, 13. खाँदिरायण 15, 70. खादिरी und खादिरेँय 127, 9. खादूरकँ 228, 65. खाँरनादि 163, 39. खारपायणँ 125, 64. खारिजङ्घाः 29, 17. खार्जुरकर्णँ und खार्जूर° 228, 64. खाँर्जूरायण 15, 8. खालिकँ 3, 12. खाँल्यकायनि und खाँल्यायनि 103, 34. √खिद् 181. खिल 132, 33. खुम् 85, 138. खुर 162, 36. °खुर Bah. (f. आ) 66, 3. खुरँने 162, 36. खेटक 1, 5. खेड 15, 78. खेला und √खेलाय 37, 42. खैँडायन 15, 78. खैलायनँ 132, 33. खोड° und °खोड 36, 4.

ग

गङ्गा 16, 6. 103, 29. 228, 68. 230, 94. गजवाज 194, 27. गडिक 248, 8. गडु 244, 2. गडुकाः 29, 9. गडुज und °जँने 81, 33. गडुल 81, 33. 167, 41. गडुलँ 244, 2. गडुल° und

°गडुल 36, 2. गडुलँनी 81, 33. गण 16, 3. 23, 23. 40, 13. 53, 5. 116, 4. गणकारि 58, 18. गणपति 17, 5. 167, 39. गैणपाद 187, 14. गणिकापाद 261, 18. गणित und °तिँन् 22, 15. गण्ड 244, 48. गण्डपाद 261, 15. गण्डलँ 244, 48. गण्डु 71, 30. 244, 36. गण्डुलँ 244, 36. गण्डोलकपाद 261, 9. गण्डोलपाद 261, 8. गैण्य und °गैण्य 116, 4. गतागत 2, 8. गतानुगत 2, 7. गतार्थं 20, 9. गति und गतँनी 162, 42. गद 163, 48. गदित und गदिव 150, 6. गद्गद 17, 18. 37, 39. गैद्गदक 17, 18. √ गद्गद्यँ 37, 39. गन्दिका 245, 11. गन्ध 193, 4. गन्धपि-ङ्गला 230, 66. गन्धवत् 193, 4. गन्धार 35, 4. 245, 7. गब्दिका 245, 11. गभोका 260, 12. गम्भीर 236, 24. गैय 215, 6. गया 206, 17. गर 101, 60. गरँ 24, 8. 133, 11. गरितँ 101, 60. गरिमँन् 147, 11. गरँनी 133, 11. गरुत् und गरुत्मत् 183, 17. गर्ग 58, 2. गैर्गत्रिरात्र 187, 12. गर्गर 58, 2. गर्गरिका 260, 12. गर्गवत्साः 46, 28. गर्ज und गर्जितँ 101, 87. गर्त 25, 38. 55, 7. 124, 27. 156, 19. 249, 8. गर्तकूल 124, 49. गर्तिकँ 55, 7. गर्तिँन् 156, 19. गर्तीय 25, 38. गर्ध und गर्धितँ 101, 56. गर्भ 101, 88. गर्भिणी 170, 2. °गर्भिणी 233, 4. गर्भितँ 101, 88. गैर्भतृप्त 138, 24. 187, 16. गर्व und गर्वितँ 101, 50. गल 141, 8. 162, 44. 244, 16. °गल Bah. (f. आ) 66, 11. गलँनी 162, 44. गलूलँ 244, 16. गल्या 141, 8. गवय und °यँनी 81, 7. गवादन und °नँनी 81, 72. गवाविक n. 73, 2. गविष्ठिर 164, 40. गवेधुका 166, 9. गवेष 236, 23. गवैडक n. 73, 3. गह्वन und गह्वन° 246, 12. °गह्वन 68, 11. √ गह्वनायँ Med. 246, 12. गह्वर und गह्वरँ 14, 17. गाङ्क 228, 68. गैाङ्कायनि 103, 29. गाङ्केयँ 230, 94. गा-जवाज 194, 27. गैाडिकि 248, 8. गैाडुल्य 167, 41. गाणकार्ये 58, 18. गाणपतँ 17, 5. गैाणपत्य 167, 39. गाणायनँ und गैाणायन्य 53, 5. गाणिकँ 23, 23. 40, 13. गैाण्डव्य und गाण्डव्यायनँनी 71, 30. गाण्डीव m. n. 12, 150. गातागतिकँ 2, 8. गातानुगतिकँ 2, 7. गैादि 163, 48. गैादित्य und गैादिव्य 150, 6. गान्दिकँ 245, 11. गान्धपिङ्गलेयँ 230, 66. गान्धारँ 35, 4. 245, 7. गा-ब्दिकँ 245, 11. गैाम्भीर 236, 24. गारेध und गैारेधकायनि 210, 2. गार्गयँ 58, 2. गार्ग्यँ 58, 2. गार्तँ 249, 8. गैार्तक 124, 27. गैार्तकूलक 124, 49. गार्भिणँ 170, 2. गैार्ह 236, 40. गार्हपतँ 17, 10. गैाविष्ठिर und गाविष्ठिरायणँ 164, 40. गावेधुकँ 166, 9. गैावेष 236, 23. गार्हँ 133, 14. 249, 14. गार्हि 249, 14. गार्हँनी 133, 14. गिरि 15, 45. 200, 5. गिरिनगर 68, 8. गिरि-नदी 68, 27. गिरिवत् und गिरिशँ 200, 5. गुग्गुलु, गुँग्गुलुक und गुग्गुलुकिँनी 52, 6. गुड 14, 18. 82, 9. गुडरँ 14, 18. गुण 23, 23. 24. 40, 12. 209, 8. गुणपदी 57, 6. गुणवृद्धी 194, 48. गुणागुण 23, 24. गुद 14, 8. 162, 40. 230, 89. °गुद Bah. (f. आ) 66, 9. गुदपरिणद्ध 104, 5. गुदरँ 14, 8. गुदँनी 162, 40. गुध 82, 9. गुरु 147, 11. गुर्द und गुर्दौ 81, 116. गुलु 71, 33. गुलुगुधा 31, 13. °गुल्फ Bah. (f. आ) 66, 13. गुल्फजाहँ 43, 7. गुह und गुहरँ 14, 21. गुहलु 71, 33. गुहा 47, 13. 112, 12. गुहा 171, 5. गुँहा 215, 15. गुहिँल 47, 13. गुह्यँ 112, 12. गूथ m. n. 12, 9. गूर्द und गूर्दौ 81, 116. गूह und गूहिँल 47, 19. गृह 236, 40. m. n. 12, 14. गृहनमन 68, 28. गृहपति 17, 10. 86, 9. गृहपतिक 86, 10. गृहीत und °तिँन् 22, 18. √ गॄ 158. 203. गैहेक्ष्वेडिन् 138, 17. 187, 16. गैहेतृप्त 138, 22. 187, 16. गैहेदाहिन् 138, 21. 187, 16. गैहेदृप्त 138, 22. 187, 16. गैहेधृष्ट 138, 23. 187, 16. गैहेनर्दिन् 138, 16. 187, 16. गैहेमेहिन् 138, 20. 187, 16. गैहेविजितिन् 138, 18. 187, 16. गैहेव्याड 138, 19. 187, 16.

गैहेशूर 138, 15. 187, 16. गैरायण 15, 45. गोकक्ष 71, 62. °गोक्ष Bah. (f. आ) und गोक्षा 66, 4. गोजवाज 194, 27. गोणी 3, 14. गोतम und °मेनी 81, 77. गोद (गोदा) 206, 8. गो-दन्त 230, 29. गोधा 230, 26. गोधां 171, 8. गोधापदी 57, 9. गोधाञ्जन 48, 12. गोधूम 166, 6. गोपदी 57, 34. गोपवन 164, 19. गोपालीधानीपूलास 194, 28. गोपिका 228, 31. गोपिल 235, 5. गोपुच्छ 225, 9. गोफिलिक 228, 34. गोभिलिक 228, 37. गोभृत् 236, 34. गोमतायन 11, 14. गोमती 206, 21. गोमय 56, 2. m. n. 12, 2. गोमिन् 15, 29. गौमिश्राला 91, 7. गोमूत्र und गौमूत्रक 251, 8. गोर und °रितै 101, 93. गोलन्द 71, 89. गोलाङ्क 15, 21. गोलुन्द 71, 89. गोलोमन् 225, 7. गोवासन 48, 12. गौष्ठेक्ष्वेडिन् 138, 28. 187, 16. गौष्ठेपटु 138, 29. 187, 16. गौष्ठेपण्डित 138, 30. 187, 16. गौष्ठेप्रगल्भ 138, 31. 187, 16. गौष्ठेवि-जितिन् 138, 27. 187, 16. गौष्ठेशूर 138, 26. 187, 16. गोसनिं गोसनिम् 242, 7. गोसंनिम् 242, 20. गोह 249, 14. गोहित und गोहिल 235, 5. गोह्य 249, 14. गौकक्षै 71, 62. गौकक्ष्य 67, 20. 103, 14. गौकक्ष्य 71, 62. गौकक्ष्या 67, 20. गौकक्ष्यायणि 103, 14. गौग्गुलव und गौग्गुलवी 227, 3. गौणागुणिकै 23, 24. गौणिकै 3, 14. 23, 24. 40, 12. 209, 8. गौतम 81, 77. 227, 6. गौतमेनी 81, 77. गौतमी 227, 6. गौदन्तेयै 230, 29. गौदेयै 230, 39. गौधाञ्जनिक (f. आ und ई) 48, 12. गौधूमै 166, 6. गौधेयै 230, 36. गौधेर und गौधेरकायणि 210, 2. गौपवन 164, 19. गौपिकै 228, 31. गौपिलेय 235, 5. गौपुच्छै 225, 9. गौफिलिकै 228, 34. गौभिलिकै 228, 37. गौभृत 236, 34. गौमतायन und गौमतायनक 11, 14. गौमायन 15, 29. गौमायिकै 56, 2. गौमिश्राला 91, 7. गौर° und °गौर 36, 8. गौरग्रीव, °ग्रीवि und °ग्रीवेय 199, 4. गौरव 101, 44. गौरवै 147, 11. गौरवितै 101, 44. गौरिमत् und गौरिमती 227, 24. गौरिवक्य 250, 12. गौलक्ष्य und °क्ष्या 67, 20. गौलन्दै und गौलन्द्य 71, 89. गौलव्य und गौलव्यायनेनी 71, 33. गौलाङ्कायन 15, 21. गौलुन्दै und गौलुन्द्य 71, 89. गौलोमनै 225, 7. गौवासनिक (f. आ und ई) 48, 12. गौहै 249, 14. गौहलव्य und गौहलव्यायनेनी 71, 33. गौ-हितेय und गौहिलेय 235, 5. गौह्यै 249, 14. ग्रन्थि und ग्रन्थिलै 244, 37. ग्रह 47, 19. ग्रैह 215, 4. ग्रहिल 47, 19. ग्राम 39, 12. ग्रामकुमार und ग्रैमकुमारक 177, 19. ग्रामकुलाल und ग्रैमकुलालक 177, 17. ग्रामखण्ड und ग्रैमखण्डक 177, 18. ग्रैमगोदुह् 187, 10. ग्रामज und ग्रामजी 97, 4. ग्रामपुत्र und ग्रैमपुत्रक 177, 16. ग्रामषण्ड und ग्रैमषण्डक 177, 18. ग्रामिक und ग्रामिकै 144, 3. ग्रैमेयक 39, 12. ग्राम्य und ग्रैम्यायणि 103, 11. ग्रावाखेय und °खी 189, 4. ग्राहै und °हैनी 133, 14. ग्रीवा 15, 72. ग्रीवाद 228, 47. ग्रीष्म 15, 40. 26, 20. 37. 209, 2. ग्रैवायण 15, 72. ग्रैष्म 26, 20. 37. ग्रैष्मायण 15, 40. ग्रैष्मिकै 209, 2. ग्रैवादै 228, 47.

घ

घट 108, 7. घटै 13, 7. ∠—घट 84, 2. घटवत् 108, 7. घटा 13, 7. 142, 5. 244, 17. घटालै 244, 17. घटिकै und घटिम् 108, 7. घटिलै 108, 7. 142, 5. घाटै und घाटा 13, 8. घातक 81, 49. घातकि 58, 51. घातकेनी 81, 49. घातक्यै 58, 51. घार्सेय 189, 5. 190, 5.

घार्तेय 190, 5. घार्तेयी 189, 5. घासकुन्द und °कुन्दिक 56, 12. √ घुट् 120. घुम् 85, 139. घृत m. n. 12, 43. घृतपदी 57, 35. घृतपोत 20, 6. °घोणा Bah. (f. आ) 66, 12. घोर° 49, 12. घोष 124, 31. घोषस्थली 124, 47. घौषक 124, 31. घौषस्थलक 124, 47.

च

च (चण्) 85, 116. °चंकन und °चंक्कन 89, 11. चक्र 15, 25. 118, 6. 235, 8. m. n. 12, 26. चक्रपाल 235, 28. चक्रवाक 5, 6. 235, 9. चक्रवाकवती 5, 6. चक्रवाल 235, 29. चक्रिमन् 118, 6. °चंक्वन 89, 11. चक्षुस् 151, 18. चटक 125, 61. चटका 4, 4. चटु 85, 136. 244, 34. चटुल 244, 34. चणक 71, 72. चण्ड 147, 15. 162, 20. 186, 21. 228, 4. चण्डक 186, 21. चण्डिमन् 147, 15. चण्डिनी 162, 20. चण्डाल 59, 3. 227, 22. चण्डालिनी 227, 22. चतस् 255, 7. चतुर् 222, 15. चतुर und चतुर 13, 4. °चतुरम् ·222, 15. चतुर्दशी·239, 5. चतुर्विद्या 8, 26. चतुर्वेद 167, 48. चतुर्हायन 68, 29. चन 85, 92. °चन्दन 217, 5. चन्द्र, चन्द्रक und °कित 101, 48. चन्द्रभागा und °भागी 162, 29. चन्द्रमस् 103, 27. 115, 7. चन्द्रित 101, 48. चपल 15, 46. 167, 28. 174, 3. 188, 26. °चपल 231, 12. 233, 14. चपल° 213, 9. 234, 24. चपला am Ende eines Bah. 155, 12. √ चपलाय Med. 174, 3. चमस 71, 11. m. n. 12, 69. चमसिन् 125, 57. °चमसी 89, 10. चम्पा 206, 13. चय 18, 8. 102, 6. चय 215, 10. चयक 18, 8. चर 125, 2. चर und चरी 133, 10. चरण 37, 25. 47, 6. 109, 15. 226, 7. 236, 30. m. n. 12, 34. चरणास 109, 15. चरणील 47, 6. चरणय 226, 7. √ चरणय 37, 25. चरम 37, 26. 209, 9. √ चरम्य 37, 26. चरित und √ चरिताय Act. Med. 201, 2. चरु 172, 5. चर्क 235, 8. चर्ग 102, 6. चर्चा 23, 14. चर्मण्वती 39, 10. चर्मन् 25, 21. 170, 6. 219, 10. चर्मवत् 219, 10. चर्मिक 144, 25. चर्मिक 219, 10. चर्मिन् 170, 6. 210, 6. चर्मिन् 219, 10. चर्मीय 25, 21. चल 95. 133, 5. चषक m. n. 12, 47. चषाल m. n. 12, 137. चाक्रपालेय 235, 28. चाक्रवाकेय 235, 9. चाक्रवालेय 235, 29. चाक्रायण 15, 25. चाक्री 118, 6. चाक्रेय 235, 8. चाक्र्य 118, 6. चाक्षुष 151, 18. चाटकायन 125, 61. चाटु 85, 136. चाणार्क und चाणाक्य 71, 72. चाण्ड 147, 15. 228, 4. चाण्डालक 59, 3. चातु र्श 239, 5. चातुर्वेद्य 167, 48. 8, 26. चान्द्रमसायनि 103, 27. चान्द्रायण und चान्द्रायणभक्त 34, 3. चाप und चाप 102, 6. चापल 188, 26. चापलायन 15, 46. चापल्य 167, 28. चाफट्टकि 110, 11. चामरग्राह und °ग्राहिक 198, 11. चामरज्जु 119, 14. चामसायन 125, 57. चामस्य 71, 11. चाय 102, 6. चारण 236, 30. चारमिक 209, 9. चारायण 125, 2. चार्केय 235, 8. चार्ग 102, 6. चार्चिक 23, 14. चार्मण 170, 6. चार्मण्वतेयक 39, 10. चार्मिकायणि 210, 6. चार्मिक्य 144, 25. चार्मिण 170, 6. चाल 95. चिकार 237, 39. चिकित 71, 97. चिकित्सित 71, 98. चिकीर्षत् 151, 14. चिक्कणकन्य 87, 9. चिञ्चा 260, 15. चित्कणकन्य 87, 10. चित्तविनाशन 128, 23. चित्र 125, 35. 132, 8. चित्ररथबाह्लीक und °बाह्लीक 194, 14. चित्रास्वाती 194, 34. चिन्ता mit कृ 243, 3. चिन्तिसुराष्ट्राः 46, 13. चिम्पा 260, 15. चिरम् 254, 132. चिरम् 254, 20.

छ

ज

झ, ट, ड

त, थ

तक 85, 149. तक्र 131, 11. तक्षकीय 126, 12. तक्षन् 81, 65. 126, 12. 228, 66. तक्ष-शिला 176, 25. 206, 19. तक्षशिलावत् 176, 25. तक्ष्णी 81, 65. तगर, तागरिक und तगरिकी 52, 5. तङ्कु m. n. 12, 232. तट 146, 20. तटाक m. n. 12, 119. तटिनी 146, 20. तडाक 228, 89. तडाग m. n. 12, 119. तण्ड 71, 49. तण्डक m. n. 12, 122. तण्डवतण्डाः 46, 14. तण्डुल 9, 2. m. n. 12, 231. तण्डुलकिण्व 194, 11. तण्डुलीय und तण्डुल्य 9, 2. तत् (तद्) 85, 66. तत्काल 48, 29. तत्पर 167, 73. तत्र 85, 19. तथा 85, 147. तथाहि 85, 43. तद् 85, 66 (तत्). 222, 17. 241, 12. °तदम् 222, 17. तनया am Ende eines Bah. 155, 15. तनिमन् 147, 5. तनु 71, 46. 147, 5. 186, 16. तनु° und °तनु 36, 13. तानुक 186, 16. तानूनपात् 205, 4. तन्तस् und √तन्तस्य 37, 20. तन्तु 71, 39. तन्त्र und तन्त्रित 101, 84. तन्त्री 31, 3. तन्द्रा und तन्द्रित 101, 89. तन्त्वय und °णीय 74, 50. तप 133, 33. तापन 128, 10. तपस् 90, 12. √तम् 221. तमस्काण्ड 45, 14. तमाल 146, 4. 235, 25. m. n. 12, 212. तमालिनी 146, 4. तय 215, 9. तर 133, 12. तरंग 101, 46. 146, 21. तरंगिणी 146, 21. तरंगित 101, 46. तरण und √तरणय 37, 54. तरतम 167, 79. तरसा 254, 122. तरी 133, 12. तरु 200, 9. °तरु 217, 10. तरुक्ष 71, 47. तरुण 26, 8. 37, 54. 81, 127. 118, 26. तरुणिमन् 118, 26. तरुणी 81, 127. तरुवत् und तरुश 200, 9. तकार und °री 81, 23. तल 232, 14. तलवकार 232, 21. तलुक्ष 71, 48. तलुन 26, 9. 81, 128. तलुनी 81, 128. तसि Suffix तस् und तसिल् Suffix ⎯∠तस् 254, 89. तस्कर 140, 6. ताक्षक 126, 12. ताक्ष्ण्य 228, 66. ताजक् 85, 161. ताडाक 228, 89. ताण्डव m. n. 12, 149. ताण्डव्य und ताण्डव्यायनी 71, 49. तात्कालिक (f. आ und ई) 48, 29. तात्पर्य 167, 73. तानव 147, 5. तानव्य und तानव्यायनी 71, 46. तान्तव्य und तान्तव्यायनी 71, 39. ताप 24, 13. तापस 90, 12. °तापसी 233, 5. तामालेय 235, 25. ताम्र 118, 12. ताम्रपर्णी 206, 7. ताम्रिमन्, ताम्री und ताम्र्य 118, 12. ताय 215, 8. तारतम्य 167, 79. तारा 171, 13. तारुक्ष्य und तारुक्ष्यायणी 71, 47. तारुण 26, 8. तारुणी und तारुण्य 118, 26. तार्क्षाक 228, 51. तार्क्ष्या-यण und तार्क्ष्यायणभक्त 34, 14. तार्ण 228, 74. 229, 8. तार्णक 126, 10. तार्णकर्ण 228, 23. तार्णायन 125, 43. तालवकारिणः 232, 21. तालिनः 232, 14. ताली 31, 4. तालु und तालुक 186, 4. तालुक्ष्य und तालुक्ष्यायणी 71, 48. तालुन 26, 9. तावत् 85, 31. तिक und तिकीय 25, 9. तितिक्ष 71, 91. तितिक्षा 90, 7. तिर्यक्क 144, 48. तिमिर m. n. 12, 113. तिमिरवन 68, 30. तिरस् 37, 51. तिरस् 254, 44. √तिरस्य 37, 51. तिल 251, 7. तिलक 101, 47. 144, 16. तिलक 251, 7. तिलकित 101, 47. तिलका 144, 16. तिस 255, 6. तीक्ष्ण 15, 20. तीर्थ 92, 7. 124, 36. 218, 6. 229, 6. 237, 34. m. n. 12, 210. तीव्र 195, 17. 246, 3. तीव्र° 246, 3. तीव्रदारु 191, 10. √तीव्राय Med. 246, 3. तु 85, 86. तुच 132, 2. तुण्डदेव und तुण्डदेवभक्त 34, 24. तुद 230, 52. तुन्द und तुन्द 13, 3. √तुभ् 120. तुम् Infinitivendung 85, 152. √तुम्प् (प्रस्तुम्पति गौः) 140, 7. तुरण und √तुरणय 37, 37. तुल 160, 14. तुलभ

द

ध

न

92, 5. नालेँ 95. नाल m. n. 12, 90. 251. नालीक und नालीकिनी 146, 25. नाल्यँ 237, 26. नैाविक und नाविन् 219, 17. नाव्य und नाव्यायनँ 125, 77. नासा 237, 12. नासिका und नासिक्यँ 237, 37. नास्तिक 144, 32. 167, 103. नास्तिक्यँ 144, 32. नैास्तिक्य 167, 103. नास्यँ 237, 12. नि 154, 13. निकषित und °तिँन् 22, 7. निकर्षा 254, 29. निकुच्यकर्णि 122, 19. निगड m. n. 12, 83. निगदित und °तिँन् 22, 4. निगम 32, 10. निगृहीत und °तिँन् 22, 44. निघातिन् 167, 61. निचय 18, 7. निचय° 234, 6. नैचयक 18, 7. निजि und °मत् 183, 12. नितान्त, नितान्तवृक्ष, °वृक्षीय, नितान्तावृक्ष, °वृक्षीय und नितान्तीय 25, 56. नित्य 218, 2. नित्यदा 254, 113. नित्यम् 254, 112. निदाघ 131, 22. m. Sg. und Pl. 29, 24. निद्रा und निद्रितँ 101, 25. निधन m. n. 12, 75. निधन° 234, 8. निधान 33, 7. 167, 58. 236, 8. निधान° 234, 8. निधानकँ 33, 7. निपठित und °तिँन् 22, 9. निपतित und °तिँन् 22, 36. निपत्यरोहिणी 178, 50. निपात 167, 46. निपाद und नैपादक 18, 13. निपुण 167, 29. 188, 27. निपुण° 213, 10. 234, 25. °निपुण 231, 13. 233, 15. निबद्ध 33, 8. 207, 5. निबद्धकँ 33, 8. निबन्ध, °कँ, निबन्धन und °कँ 33, 8. निमग्न 207, 11. निमित्त 23, 7. 32, 21. निर् 154, 8. निरर्चिन् 83, 8. निरजिनँ 129, 11. निराकृत 22, 26. °निराकृत 60, 14. निराकृतिन् 22, 26. निरुक्त 23, 6. 32, 8. नैरुक्त 19, 5. निरुपलँ und निरुलपँ 129, 2. निर्मक्षिकँ 129, 3. निर्मशकँ 129, 4. निर्यास 55, 10. m. n. 12, 76. निर्यासिकँ 55, 10. निलीन und °कँ 33, 4. निव 167, 57. निवाकु 163, 4. निवात 33, 6. 132, 24. निवातकँ 33, 6. निवायिन् 83, 11. निवास 33, 5. 75, 13. °निवास 68, 14. निवासकँ 33, 5. निवासिन् 83, 10. निवेश 236, 22. °निवेश 68, 13. निशान्त und °न्तीय 25, 43. निशायिन् 83, 12. निश्चप्रचम् 178, 43. निश्र 167, 33. निश्राविन् 83, 9. निश्रणयामा 178, 51. निषंधि 250, 8. निषाद 59, 4. 164, 41. निषादित und °तिँन् 22, 8. निषेध 250, 5. निष्क m. n. 12, 188. निष्कल und °लैनी 81, 137. निष्कालकँ 129, 5. निष्कालिकँ 129, 6. निष्कुल 167, 82. निष्क्रमण 101, 9. 218, 3. निष्क्रमणितँ 101, 9. निष्पदी 57, 20. निष्पाद् und निष्पाक (!) 244, 45. निष्पाव und °लँ 244, 8. निष्पेष 238, 8. निष्पेषँ 129, 7. निःसंधि 250, 8. निःषमम् 105, 19. निःषामन् 250, 2. निःषेध 250, 5. निस् 154, 7. निसर्ग 238, 10. निस्तरीकँ 129, 10. निस्तरीपँ 129, 9. नीच 191, 5. नीचायक und °कीय 25, 45. नीचैस् 254, 7. नीड m. n. 12, 229. नीप 191, 5. नील 103, 12. 191, 5. 201, 3. √ नीलायँ Act. Med. 201, 3. नु 85, 87. नुकम् 85, 190. नुवे 85, 175. नूनम् 85, 7. नृ 227, 25. √ नृत् (नरीनृत्यते) 68, 9. नृनमन 68, 2. नृषत् und √ नृषायँ Med. 174, 24. √ नॄ 158. 203. नेत् 85, 14. नेम 241, 12. नैगमँ 32, 10. नैघात्य 167, 61. नैच 191, 5. नैत्यँ 218, 2. नैधान 236, 8. नैधान्य 167, 58. नैप 191, 5. नैपात्य 167, 46. नैपुणँ 188, 27. नैपुण्य 167, 29. नैबद्धकँ 207, 5. नैमग्नकँ 207, 11. नैमित्तँ 32, 21. नैमित्तिकँ 23, 7. नैमिश्रि 110, 19. नैमिषि 110, 26. नैयग्रोधँ 157, 2. नैयायँ 32, 6. नैयायिकँ 23, 3. नैयासिकँ 23, 4. नैरुक्तँ 32, 8. नैरुक्तिकँ 23, 6. नैल 191, 5. नैलायनि 103, 12. नैव 25, 27. नैवकि 110, 8. नैवतायनँ 132, 24. नैवति 110, 8. नैवाकव 25, 27. नैवाकवि 163, 4. नैवाकवीय 25, 27. नैवासिक 75, 13. नैवीय 25, 27. नैवेश 236, 22. नैव्य 167, 57. नैश्र्य 167, 33. नैष 82, 2. नैषाद 164, 41. नैषादक 59, 4. नैषादायन 164, 41. नैष्कुल्य 167, 82. नैष्क्रमणँ

प

वंश und °कं 33, 24. परिवादित und °तिन् 22, 6. परिवाप 55, 9. 156, 16. परिवापिकं 55, 9. परिवापिन् 156, 16. परिवृत्त und °कं 33, 29. परिवृढ 118, 3. °परिवेषकं 185, 4. परिव्रढिमन् 118, 3. परिव्राजक 188, 21. परिव्राजककौशिकौ und परिव्राट्कौशिकौ 113, 7. परिषद् 23, 21. 59, 10. परिषादक 212, 6. परिषिक 228, 30. °परिषेचक 185, 4. परिष्टुत् 24, 10. परिसारक 212, 6. परिहस्तं 129, 14. परोऽह्नम् 222, 21. पर्ण 25, 44. 109, 5. 228, 76. 229, 9. 244, 78. पर्णक m. Sg. und Pl. 29, 39. पर्णलं 244, 78. पर्णवल्क 71, 66. पर्णसं 109, 5. पर्णाढक m. Sg. und Pl. 184, 10. पैर्णिक und पर्णिकेनी 52, 10. पर्णी 52, 10. 206, 6. पर्णीय 25, 44. पर्योचित 19, 2. पर्याली 31, 22. पर्येहि und °हेनी 227, 18. पर्वत 97, 11. पर्वन् 239, 9. पर्शु und पर्शुलं 244, 11. पर्षद् 59, 10. पर्षिक 144, 23. पलं 95. पलल und पललनं 139, 16. पलालिनं und पलाली 139, 12. पलाश 25, 31. 47, 4. 55, 23. 207, 2. 236, 21. °पलाश 217, 15. पलाशिकं 55, 23. पलाशिल 47, 3. पलाशीनेय 25, 31. पलित 13, 5. 237, 13. पलितं 13, 5. पल्लव 101, 22. m. n. 12, 249. पल्लवितं 101, 32. पल्ली 124, 32. ∠_पल्वल 84, 3. पैवन 128, 19. पवष्टुरिक 230, 33. पवित्र 15, 28. m. n. 12, 192. पविन्द und °न्दा 15, 27. पशु 85, 126. पशुपति 17, 18. पषिक 228, 27. पांसु und पांसुलं 244, 9. पाक 132, 25. 147, 19. पाकं 147, 19. पाका 4, 9. पाकायनं 132, 25. पाकिमन् 147, 19. पाक्षिक्यं 144, 45. पैक्षिगणक 28, 9. पैङ्क्तु 26, 13. पैाञ्चजनीन 152, 12. पाञ्चजन्य und पैाञ्चजन्यायनि 42, 7. पाञ्चदशी 239, 6. पैाञ्चाल 26, 31. पाञ्चालायनं 125, 56. °पाञ्चालेय 46, 6. पैाञ्जि 163, 27. पाञ्जयं 237, 24. पाट् 85, 73. पाटल 141, 6. पाटलं 166, 11. पाटलका und पाटलकीा 141, 6. पाटली 166, 11. पाटल्यां 141, 6. पाटवं 147, 4. पैाट्टारक 124, 44. पाठन und °नेनी 81, 99. पाठा und पाठेयं 127, 11. पाणिकं 130, 2. पाण्ट, पाण्टेनी, पाण्ड und पाण्डेनी 81, 121. पाण्डवेयं 230, 95. पाण्डितेनी und पैाण्डित्य 118, 17. पाण्डु 230, 95. पातं 95. पातत्रं und पातत्रियं 212, 19. पातन und °नेनी 81, 98. पैात्तिगणक 28, 9. पात्त्रिक्यं 144, 43. पैात्तिगणक 28, 9. पात्रीवत 212, 10. पात्र m. n. 12, 42. पैात्रबहुलाः 138, 2. 187, 16. पात्रीव m. n. 12, 50. पैात्रेसमिताः und °संमिताः 187, 16. पाथं 71, 109. 95. पाथिकार्ये 58, 36. पाथिक्यं 144, 24. पाथेय und पैाथेयक 124, 30. पैाथ्य 71, 109. पाद् 135, 8. पाद 15, 68. 18, 13. 82, 11. 130, 3. 216, 16. पैाद 215, 26. पैादक 18, 12. पादक्रमिकं 23, 18. पादगृह्य 178, 6. पादजाहं 43, 6. पादव्याख्यानं 32, 2. पादस्वेदन und °स्वेदनिकं 2, 5. पादातं 170, 9. पैादायन 15, 68. पादिकं 23, 18. 130, 3. 216, 16. पादेगृह्य 178, 6. पाद्धतं 170, 10. पाद्य und पैाद्यक 251, 7. पान 81, 83. पानक m. n. 12, 236. पानेनी 81, 83. पान्यायनं 132, 10. पानठ und °ठेनी 81, 99. पापसमम् 105, 23. पाम (पामन्) und पामरं 14, 13. पारक und °केनी 81, 78. पारकि und °केनेय 74, 59. पैारकुलीन 152, 6. पारखि 110, 3. पारदार्° 8, 29. पैारमस्थ्य 167, 24. पैारयुगीण 152, 5. पारलं 228, 91. पारलौक्° 8, 15. पैारशव und पारशवायनं 164, 52. पारस्त्रैणेयं 44, 12. 8, 20. पैारस्यकुलीन 152, 7. पाराशरं 71, 77. पाराशरेनेय 61, 26. पैाराशर्य 71, 77. पारिखक्यं (!) 144, 51. पारिधेयं 230, 59. पैारिमण्डल्य 167, 94. पारिलं 228, 26. पारिवृठेनी und पैारिवृढ्य 118, 3. पारिव्राजकं 188, 21. पारिषत्कं 23, 21. पैारिषदक 59, 10. पारिषादकं 212, 6. पारिषिकं 228, 30. पारिसारकं 212, 6. पार्ण 228, 76.

229, 9. पार्णवल्कि und पार्णवल्क्य 71, 66. पार्थ 228, 55. °पार्थव 46, 24. पार्थिव 26, 11. पार्थिवचन्द्र 217, 21. पार्वत 97, 11. पार्श्व 244, 10. m. n. 12, 155. पार्श्वतस् und पार्श्वतेय 74, 53. पार्श्वले 244, 10. पार्ष und पार्षदंश 26, 23. पार्षदक 59, 10. पार्षिकि und पार्षिका 228, 30. पार्षिक्य 144, 23. पार्ष्णि und पार्ष्णीलि 244, 15. पाल 235, 7. पालि 95. पालक m. n. 12, 195. पालाश 236, 21. पालाशकि 207, 2. पालित्य 237, 13. पालेय 235, 7. पाल्लक 124, 32. पावन und °नेनी 81, 155. पावष्टुरिकेय 230, 33. पावा und पावेय 127, 11. पाविन्त्रायण 15, 28. पाविन्दायन 15, 27. पाश und पाशिल 47, 2. पाशुपत 17, 18. पाषिकि 228, 27. पिङ्ग 244, 26. पिङ्ग° und °पिङ्ग 36, 11. पिङ्गर 125, 21. पिङ्गल 71, 87. 81, 5. 125, 22. पिङ्गले 244, 26. पिङ्गल° und °पिङ्गल 36, 21. ∠–पिङ्गल 84, 6. पिङ्गलक m. Sg. und Pl. 29, 13. पिङ्गलेनी 81, 5. पिचण्ड 18, 4. 108, 3. पिचण्डक 18, 4. पिचण्डवत्, पिचण्डिक, पिचण्डिन् und पिचण्डिले 108, 3. पिचुक und °केनेय 25, 13. पिंजोशूर 138, 13. 187, 16. पिञ्जूल 15, 11. पिञ्जल m. Sg. und Pl. 29, 43. पिञ्जूर 15, 11. पिञ्जूलक m. Sg. und Pl. 29, 43. पिटक 27, 6. 141, 9. 228, 49. m. n. 12, 120. पिटक्यो 141, 9. पिटाक 27, 7. 141, 10. 228, 50. पिटाक्यो 141, 10. पिण्ड 81, 113. 114, 24. 125, 55. पिण्डपती 240, 4. पिण्डफला 4, 15. पिण्डिक 144, 4. पिण्डी 58, 46. पिण्डेनी 81, 113. पिण्डीजङ्घ m. Sg. und Pl. 184, 11. पिण्डेनेय 114, 24. पिण्डीशूर 138, 13. 187, 16. पिण्याक m. n. 12, 123. पितरिशूर 138, 14. 187, 16. पितामह und °हेनी 81, 149. पितृमत् 58, 13. पित्त und पित्तले 244, 27. पिधान m. n. 12, 40. पिनद्ध 207, 4. पिनाक m. n. 12, 129. पिपासा 18, 3. 101, 29. पिपासाक 18, 3. पिपासित 101, 29. पिप्पल 25, 4. पिप्पली 260, 14. पिप्पलेनी 81, 140. पिप्पलीमूल und °मूलेनेय 25, 5. पिप्पलेनेय 25, 4. पिप्पलू 71, 102. √पिश् 181. ∠–पिशङ्ग 84, 7. पिशाच 18, 3. 136, 10. 148, 7. 151, 29. 167, 53. पिशाचक 18, 3. पिशुन 167, 30. 188, 28. पिष्ट 228, 28. m. Sg. und Pl. 29, 14. पिष्टिका 225, 4. पीडा 171, 17. पीत 186, 7. 201, 9. पीतक 186, 7. पीतघृत 20, 6. पीततैल 20, 5. पीतदारु 191, 9. पीतमद्य 20, 7. पीतस्तम्ब und पीतस्तम्बक 186, 8. √पीताय Act. Med. 201, 9. पीत्वास्थिरक 178, 46. पीत्वी 252, 2. पीन und पीनर 14, 20. पीप, पीपेनेय und पैप्य 9, 21. पीयूक्षा 47, 5. 102, 8. पीयूक्षित 47, 5. पीयूष und पीयूषिल 47, 5. पीलु 26, 21. 218, 11. पीलुकुणा 26, 21. पीलुमूल 218, 11. ∠–पुंस् 84, 17. °पुंस्क Bah. 30, 4. पुक und पुकिन् 156, 13. पुङ्ख m. n. 12, 172. पुच्छ m. n. 12, 35. पुट 15, 6. 81, 10. 156, 14. पुटक und पुटकिनी 146, 27. पुटिन् 156, 14. पुटेनी 81, 10. पुण्डरीक 225, 5. °पुण्डरीक 217, 14. पुण्यसमम् 105, 24. पुत्र 164, 49. 186, 12. पुत्रक 144, 20. पुत्रक 186, 12. पुत्रजात 20, 2. पुत्रपती 194, 39. पुत्रपत्नी 240, 8. पुत्रपशु und °शू 194, 40. पुत्रपौत्र n. 73, 9. पुत्रिक 144, 20. पुनः पुनः 167, 77. पुनर् 254, 4. पुनरुक्त 23, 5. 32, 7. पुनर्दाय 178, 8. पुनर्भू 164, 48. पुर 1, 11. 58, 23. 230, 2. m. n. 12, 159. पुरकावणा 62, 4. पुरग 61, 18. पुरगावणा 62, 4. पुरण und √पुरणय 37, 60. पुरस् 167, 76. पुरा 85, 68. 254, 74. पुराग 61, 19. पुराण 162, 32. m. n. 12, 253. पुराणेनी 162, 32. पुरीष und °षित 101, 10. पुरुकुत्स 71, 58. पुरुष 188, 5. पुरुषांसक und पुरुषासक 232, 16. पुरोडाश् 90, 19. पुरोह 90, 3. पुरोहित 179, 7. पुरोहितिका 228, 57.

फ

फट् 85, 132. फर्करक und °कैने 81, 22. फल 25, 35. 31, 15. 101, 69. 109, 10. 239, 9. m. n. 12, 157. फलक m. n. 12, 126. फलका und फलकिन् 156, 2. फलस 109, 10. °फला 4, 15. फलि 77, 8. फलित 101, 69. फलो 31, 16. फलेय 25, 35. फलू 31, 15. फलेपाक 131, 5. फलेपाका 131, 8. फलेपाकु 131, 10. फालेय 77, 8. फेन und √फेनाय Act. Med. 201, 4.

ब

बंहिमन् (vgl. 6, 4, 157) 118, 29. 147, 12. बक 25, 27. 125, 3. बकनखगुदपरिणद्धाः und °नखश्वगुदपरिणद्धाः 104, 5. बकसख m. Sg. und Pl. 184, 12. बकीय 25, 27. बकुल und °लित 101, 74. बत 85, 93. 254, 41. बदर 81, 21. 125, 62. 143, 6. ∠_बदर 84, 5. बदरकुश 143, 6. बदरप्रस्थ und बदरी 41, 9. बदरैने 81, 21. ∠_बदरी 84, 5. बधिर 11, 37. 118, 16. बधिर° und °बधिर 36, 15. बधिरक m. Sg. und Pl. 29, 31. बधिरिका 228, 34. बधिरिमन् 118, 16. बन्ध und बन्धं 24, 9. बन्धकी 44, 4. 230, 25. °बन्धकी 233, 7. बन्धा 31, 34. बन्धु 103, 47. 151, 33. बन्धुका und °किन् 156, 3. बन्धुपति 17, 13. बभ्रु 3, 3. 71, 27. 200, 3. बभ्रुवत् und बभ्रुश 200, 3. बभ्रोविश्वावयसौ 205, 9. बर्बर 47, 17. 61, 32. 97, 13. 124, 25. बर्बर° und °बर्बर 36, 18. बर्बरित 47, 17. बर्हवत् 212, 14. बर्हिष्पल und °ष्पूल 45, 11. बर्हिष्य und बर्हिस् 72, 5. बल 109, 14. 244, 16. m. n. 12, 142. बल 95. बलस 109, 14. बलाका 163, 11. 219, 19. बलाकावत्, बलाकिक und बलाकिन् 219, 19. बलात् 254, 146. बलाह 207, 6. बलाहक 148, 3. °बलाहक 217, 17. बलि 77, 3. बलिवर्दिन् 230, 70. बलीवर्दी 44, 8. बलीवर्दिन् 230, 70. बलीवर्दी 44, 8. बलूल 244, 16. बल्वज 55, 17. 223, 7. बल्वजिक 55, 17. बल्वजमय und बल्वज 223, 7. बल्वजभार 204, 3. बल्वजमय 223, 7. बष्कय 26, 10. बस्त 15, 10. बस्ति m. Sg. und Pl. 184, 37. बहिर्योग m. Sg. und Pl. 184, 8. बहिस् 254, 26. बहु 147, 7. बहुच्छन्दोमय 76, 5. बहुभाषिन् 167, 19. बहुल 147, 12. 118, 29. 177, 21. 236, 31. बहुसूक्त 76, 4. बह्वंचर 76, 2. बह्वध्याय 76, 3. बाकायन 125, 3. बाट् 85, 162. बाण m. n. 12, 52. बादरायण 125, 62. बाधिरक 11, 37. बाधिरिक 228, 34. बाधिरैने und बाधिर्य 118, 16. बान्धकि 110, 21. बान्धकिनेय 44, 4. बान्धकेय 230, 25. बान्धव 151, 33. बान्धवायनि 103, 47. बान्धुपत 17, 13. °बाभ्रव 46, 10. बाभ्रवदानच्युताः 46, 17. बाभ्रवशालङ्कायनाः 46, 16. बाभ्रव्य 195, 3. बाभ्रव्य 71, 27. बाभ्रव्यक 195, 3. बाभ्रव्यायणी 71, 27. बाभ्रुक 3, 3. बार्बर 97, 13. बार्बरक 124, 25. बार्बरेय 61, 32. बार्हत 26, 27. बार्हत 157, 8. बार्हदग्न und बार्हदग्न्य 71, 103. बार्हवत 212, 14. बार्हिण und बार्हिण 102, 2. बाल 103, 4. 118, 25. 144, 6. 147, 17. बाल 95. 147, 17. बालक und बालकी 141, 15. बाला 4, 7. 103, 4. बालाकि 163, 11. बालायनि 103, 4. बालाहक

207, 6. बालिमन् 118, 25. 147, 17. बालिवर्दिनेयं 230, 70. बालिश und बालिश्य 167, 34. बालेनी 118, 25. बालीवर्दिनेयं 44, 8. बालीवर्दनियं 44, 8. 230, 70. बालेय 77, 3. बाल्य 118, 25. बाल्यं 144, 6. बाल्वजभारिक 204, 3. बाल्हीक und बाल्हीकं 136, 4. बाष्कय 26, 10. बा-स्तायन 15, 10. बाहवं 147, 7. बाहु und बाहुकं 33, 19. 207, 12. बाहुभाव्य 167, 19. बाहुलं 147, 12. बाहुल 236, 31. बाहुलक 177, 21. बाहुलेनी und बाहुल्य 118, 29. बिदापुट 15, 6. बिन्दवि 74, 47. बिन्दवेनीय 74, 47. 114, 14. बिन्दु 79, 3. 114, 14. 164, 21. बिम्ब 81, 20. m. n. 12, 161. बिम्बेनी 81, 20. बिल 109, 8. 132, 32. बिलसं 109, 8. बिल्व 11, 34. 126, 3. बिल्वकेनीय 126, 3. बिस 47, 14. 146, 8. 176, 2. बिसं बिसम् 242, 17. बिसवत् 176, 2. बिसिनी 146, 8. बिसिल 47, 14. बीज 55, 8. 72, 22. 230, 72. 244, 5. बीजरुहा mit कृ 243, 12. बीजलं 244, 5. बीजवापिन् 248, 11. बीजिकं 55, 8. बैज्य 72, 22. बुक und बुकिन् 156, 12. बुद्धिकार 58, 53. बुधका und °किन् 156, 22. बुभुक्षा 90, 5. 101, 27. बुभु-क्षितं 101, 27. बुस und बुससं 109, 16. बुस्त m. n. 12, 80. बृस 81, 55. बृसी 148, 8. बृसेनी 81, 55. बृहत् 26, 27. 81, 130. 174, 26. बृहती 157, 8. बृहतेनी 81, 130. बृहदग्नि 71, 103. बृहस्पति 140, 6. बृहस्पति 205, 2. बृहस्पतिसव 242, 12. √ बृहायं Med. 174, 26. बेकि 110, 13. बेजवापि 114, 3. 199, 7. बैजवापि 248, 11. बैजवापेनीय 114, 3. 199, 7. बैजि und बेजेनीय 74, 35. बैजेयं 230, 72. बैडालिकर्णकन्य und बैडालिकर्णकन्य 87, 6. बै-डालिकर्णिकन्य 87, 7. बेद 227, 5. बैदापुटायन 15, 6. बैदेनी 227, 5. बैन्दव 164, 21. बैन्दवि und °वेनीय 114, 15. बैलायनं 132, 32. बैल्व 11, 34. 15, 49. बैल्वक 126, 3. बैल्वक 11, 34. बैल्वकि 110, 12. बैल्वज und बैल्वजक 195, 18. बैल्वयत und °यत्या 67, 9. बैल्वल und बैल्वलक 195, 18. बैल्ववन und बैल्ववनक 195, 14. बैल्वायन 15, 49. बोध 220, 8. बोधं 95. बौद्धिकार्ये 58, 53. बौध्य 220, 8. बौभुक्षं 90, 5. ब्रह्मकृत 230, 3. ब्रह्मदत्त 125, 69. ब्रह्मन् 59, 16. ब्रह्मप्रजापती 113, 4. ब्राधायनं und ब्राधायन्य 53, 2. ब्राह्मकृतेय 227, 8. ब्राह्मकृतेयं 230, 3. ब्राह्मकृतेयी 227, 8. ब्राह्मण 125, 60. 227, 4. ब्राह्मण° 234, 18. ब्राह्म-णक 59, 16. ब्राह्मणकृतेय und ब्राह्मणकृतेयी 227, 8. ब्राह्मणायनं 125, 60. ब्राह्मणी 227, 4. ब्राह्मदत्तायनं 125, 69. ब्रुवम् 78, 2. ब्रूहि 85, 85. √ ब्ली 158. 203.

भ

भक्ति 39, 15. Am Ende eines Bah. 155, 6. भक्षं 24, 15. भक्षा 90, 17. भक्षाली 124, 19. भक्षास्थली 124, 48. भग 162, 43. °भग Bah. (f. आ) 66, 10. भगल 11, 4. भगला 163, 56. भगिनीभर्तृ 187, 9. भगेनी 162, 43. भङ्ग 16, 6. 112, 15. भङ्गा 16, 6. भङ्गं 112, 15. भञ्ज-नागिरि 50, 5. भट्ट und भट्टेनी 81, 158. भडित 15, 14. 71, 94. m. Sg. und Pl. 184, 35. भडिल 15, 12. m. Sg. und Pl. 184, 33. भण्ड 228, 5. भण्डिक 15, 71. भण्डित 15, 15. 71, 95. m. Sg. und Pl. 184, 36. भण्डिल 15, 13. m. Sg. und Pl. 184, 34. भण्डीरथ 104, 2. भण्डु 249, 3. भद्रपर्णी 240, 7. भद्रशर्मन् 163, 23. भद्रा mit कृ 243, 4. भयानक 172, 3.

म.

26, 6. महापुत्र 248, 5. महाप्राण 26, 7. महाराज 167, 84. महाशूद्री 4, 17. महित 71, 79. महित्री 212, 20. महिन् 156, 15. महिमन् 147, 3. महिलापाद 261, 16. मही 37, 7. 127, 2. महेनी 81, 59. √महीय 37, 7. महीयत्व und महीयल 212, 12. मा 85, 29. 169. 254, 96. मांस 238, 20. 244, 14. मांसपाक 131, 18. मांसल 244, 14. मांसशोणित n. 73, 20. मांसिक 238, 20. मांसौदन und मांसौदनिक 75, 5. 238, 20. माकथेय 230, 85. माकरायण 132, 21. माकष्टेय 230, 31. माकिम् 85, 22. माकिर् 85, 24. माकीम् 85, 23. माक्षव्य und माक्षव्यायणी 71, 35. मागध्य 150, 2. माघष्टेय 230, 82. माण्डूव्य und माण्डूव्यायणी 71, 35. माण्डव्य 58, 3. माजिरक 228, 36. माञ्जीरक 228, 35. माठर 124, 29. माठर 164, 44. माठरक 124, 29. माठरायण 164, 44. माढार्य 150, 8. माणव und माणव्य 107, 3. माणिपालक 179, 8. माणिपालिक 198, 3. माण्डव्य und माण्डव्यायनी 71, 29. माण्डारिक 3, 5. माण्डालिक 3, 6. °माण्डूकेय 46, 2. मातरिपुरुष 138, 12. 187, 16. मातरिश्वक und मातरिश्वन् 80, 3. मातामह und °ही 81, 148. मातृ 255, 5. मात्य 58, 9. मात्रायाम् 85, 63. माथ 95. माद्व्य 150, 3. माद्रकूलक 124, 20. माद्रुकस्थलक 124, 10. माधवक 59, 12. माधुकर्णिक 56, 11. माधुमत 35, 5. 245, 3. माधुरी und माधुर्य 118, 18. माध्यंदिन 26, 26. माध्यम 74, 5. माध्यमस्थ्य 167, 25. माध्यमिनेय 44, 11. मान m. n. 12, 219. मानवल्लक und मानवल्ली 124, 50. मानव्य und मानव्यायनी 71, 38. मानस 151, 10. मानसायन 15, 58. मानस्थलक und मानस्थली 124, 8. मानस्य 71, 20. मानायन 15, 51. मानाय्य und मानाय्यायनी 71, 40. मानुष und मानुष्य 167, 101. मान्तव्य und मान्तव्यायनी 71, 34. मान्थ्य 237, 25. मान्द 147, 21. मान्दार्य 150, 9. मान्द्री und मान्द्य 118, 27. मान्द्य 144, 7. मान्द्र 90, 22. मान्धातकि 110, 34. माया 127, 12. 219, 2. मायावत्, मायिक und मायिन् 219, 2. मायूरकर्ण 228, 63. मायेय 127, 12. मारीचि 163, 36. मारुत 136, 7. 151, 21. 212, 9. मारुत्वत 212, 9. मार्कण्डेय 230, 42. 88. मार्जार und मार्जार्य 150, 8. मार्डीकव und मार्डीकवायन 164, 45. मार्द 164, 47. मार्दव 147, 2. मार्दव und मार्दवायन 164, 47. मार्दायन 164, 47. माल und माल 236, 38. मालक 81, 51. m. n. 12, 195. मालकी 81, 51. मालत und °ती 81, 52. माला 219, 5. 247, 13. ∠—माला 84, 8. मालापदी 57, 33. मालावत् und मालिक 219, 5. मालिन् 219, 5. 247, 13. मालिन्य 237, 17. माल्ल 236, 37. माषा und माषेय 127, 12. माष 130, 4. 163, 34. 251, 3. m. n. 12, 124. माषक 251, 3. माषस्थलक und माषस्थली 124, 8. माषि 163, 34. माषिक 130, 4. मासुरकर्ण 228, 62. मासू 166, 5. मासूरकर्ण 228, 62. माहकस्थलक und माहकस्थली 124, 5. माहत 26, 28. माहस 188, 38. माहाचित्ति 248, 4. माहाजनीन 152, 11. माहानद 26, 5. माहानस 26, 6. माहापुत्रि 248, 5. माहाप्राण 26, 7. माहाराज्य 167, 84. माहित und माहित्य 71, 79. माहित्र 212, 20. माहिषस्थलक und माहिषस्थली 124, 7. माहिष्मती und माहिष्मतेयक 39, 9. माहीयत्व und माहीयल 212, 12. माहेय 127, 2. °मित 60, 2. मित्र 116, 7. 124, 18. 125, 19. मित्रयु 77, 7. m. Sg. und Pl. 184, 16. मित्रवर्ध und °वर्ध 124, 18. मित्री 212, 27. मित्र्य und °मित्र्य 116, 7. मिथस् 254, 76. मिथु 254, 127. मिथुन 188, 36. मिथो 254, 75. मिथ्या 85, 88. 254, 71. Mit कृ 243, 2. √मिद् 120. मिमत 125, 47. मिलिक 144, 38. मिश्रकावण 62, 2. मीन und

य

यक्षम्भेदस् n. 73, 19. यजमान 179, 11. 188, 4. यजुष्पात्र 45, 12. यज्ञ 23, 12. 103, 38. यज्ञदत्त 11, 45. यज्ञपति 17, 7. यज्ञवल्क 71, 65. यत् (vgl. यद्) 85, 65. यत्र 85, 18. यथा 85, 64. यथाकाम 167, 81. यथातथा 167, 75. यद् (vgl. यत्) 222, 18. 241, 20. °यदीम् 222, 18. यदृच्छा 178, 81. यम् 85, 150. यमल 132, 34. यमष्टु 230, 86. यमुन्द 103, 9. यव 108, 4. 251, 6. यवक 251, 6. यवखद, °वत्, यवखदिक und यवखदिन् 219, 20. यवन 128, 19. यवनमुण्ड 178, 4. यवमत् 108, 4. यवाष und °षिक 55, 18. यवास 137, 8. 146, 15. 156, 17. यवासिन् 156, 17. यवासिनी 146, 15. यविक, यविन् und यविल 108, 4. यष्टि und यष्टीने 162, 15. यस्क 228, 70. याजमान 179, 11. 188, 4. याज्ञदत्तक 11, 45. याज्ञपत 17, 7. याज्ञवल्क und याज्ञवल्क्य 71, 65. याज्ञायनि 103, 38. याज्ञिक 23, 12. याज्यानुवाक्य 46, 26. यातु 188, 32. 255, 4. यातोपयात und °यातिक 2, 9. यात्र 188, 32. याथाकाम्य 167, 81. याथातथ्य 167, 75. यान 81, 83. m. n. 12, 31. यानीने 81, 83. याम 125, 82. याम 215, 20. यामलायन 132, 34. यामष्टेय 230, 86. यामायन 125, 82. यामुन्दायनि 103, 9. यावत् 85, 32. यावास und यावास 137, 8. यास्क 228, 70. °युक्त 60, 6. युग 69, 9. 72, 8. 112, 11. युग 24, 7. युगंधर 125, 51. युगपद् 85, 9. 167, 104. युगपद् 254, 13. युगवरत्र und °त्रा 69, 9. युग्य 72, 8. युग्य 112, 11. युञ्जान und युञ्जानक 80, 9. युद्ध, °वत् und युद्धिन् 161, 17. युधिष्ठिर 163, 45. युवति 170, 8. युवन् 177, 14. युवराज 48, 19. 167, 85. युष्मद् 241, 26. यूकर 61, 30. यूका und यूकाल 244, 47. यूथ 14, 2. 81, 45. 116, 21. 237, 9. m. n. 12, 10. यूथर 14, 2. यूथीने 81, 45. यूथ्य und °यूथ्य 116, 21. यूप 9, 19. 237, 9. m. n. 12, 68. यूपीय und यूप्य 9, 19. यूष 14, 2. 81, 44. m. n. 12, 18. यूषर 14, 2. यूषीने 81, 44. योक्तृ 254, 49. योध 151, 17. m. n. 12, 154. योकरीय 61, 30. योग 69, 9. यौगंधरायण 125, 51. यौगपद्य 167, 104. यौगवरत्र 69, 9. यौतकि und °क्यौ 67, 13. यौथ्य 237, 9. यौध 151, 17. यौधकि und यौधिक 86, 3. यौधिष्ठिर 163, 45. यौप्य 237, 9. यौवत 170, 8. यौवन m. n. 12, 193. यौवनक 177, 14. यौवराजिक (f. आ und ई) 48, 19. यौवराज्य 167, 85.

र

रक 220, 6. ∠–रक्ष 84, 9. रक्षस् 136, 3. 151, 28. 172, 12. ∠–रक्षा 84, 9. रक्षामुख und रक्षोमुख m. Sg. und Pl. 184, 17. रक्षोऽसुर 212, 3. रक्षोहण und रक्षोहणक 80, 8. रङ्कु 35, 16. रज 133, 18. रजत m. n. 12, 38. रजन und °नीने 81, 74. रजस् 172, 12. रजिमन् 147, 27. रज्जु 119, 21. रज्जुकण्ठ 232, 11. रज्जुभार 232, 10. रण 101, 54. 125, 32. m. n. 12, 141. रण 215, 16. रणित 101, 54. रथ 135, 4. रथकार 56, 3. 58, 5. रथगणक 28, 8.

ल

व

वामा am Ende eines Bah. 155, 14. वामरथ und °थ्यं 58, 12. 47. वायरज्जु 119, 14. वायसं 136, 5. 151, 25. 212, 17. वायुदत्त 230, 60. 235, 3. वायुदत्तेयं 230, 60. वायुदत्तेय 235, 3. वार m. n. 12, 52. वारत्र 69, 9. वारत्रक 195, 7. वारबाण m n. 12, 52. वाराटकि und °कीय 74, 41. वाराणसी und °णसेयं 127, 3. वारि 162, 9. वारिपथ 119, 3. वारीं 162, 9. वारुडक 59, 2. वारुणा 236, 30. वारेययायनि 130, 30. वार्कग्राहिकं 198, 7. वार्कबन्धुकं 198, 6. वार्कलि 110, 7. वार्कलि 163, 9. वार्कवञ्चिकं 198, 5. वार्कि 163, 54. वार्क्यं 71, 22. 45. वार्क्यायणी 71, 45. वार्चगर्तक 124, 27. वार्चलीय 61, 12. वार्चलेय 46, 7. वार्ज्यक 124, 26. वार्ठो und वार्ठ्य 118, 2. वार्णकं und वार्णक्य 71, 72. वार्णवं 35, 3. 245, 2. 249, 2. वार्तनाक्षं 228, 46. वार्तिकं 92, 5. वार्त्तेय und °कं 190, 12. वार्त्तिकं 23, 20. 40, 10. वार्त्तेय und °यो 189, 6. वार्त्रघ्नं und वार्त्रहतं 212, 26. वार्दम्नं und वार्दम्न्य 71, 103. वार्दाली und °वत् 176, 12. वार्द्ध und वार्द्धायनं 164, 36. वार्मतेयक 39, 10. वार्मिकायणि 210, 6. वार्मिक्यं und वार्मित्यं 144, 10. वार्षगण्यं und वार्षगण्य 71, 69. वार्षलं 188, 20. वार्षलि 163, 8. वार्षायणि 103, 35 वार्षिकं 209, 3. वार्ष्ट्यं 237, 33. वार्ष्णिकं 228, 37. वाल 162, 38. m. n. 12, 174. °वाल Bah. (f. °ला) 66, 7. वालक 124, 18. वालिकाज्य und वालिकाज्यविध 175, 7. वालिकायनं 132, 7. वालिज, वालिजविध, वालिज्यक und वालिज्यकविध 175, 7. वाली 162, 38. वाल्गव्य und वाल्गव्यायनी 71, 28. वालुकं 3, 4. वाल्मीक m. n. 12, 176. वाल्मीकि und °कीय 74, 42. वाल्लक 124, 32. वावदूक und °क्यं 58, 6. वाश 47, 2. वाशन 128, 2. वाशिल 47, 2. वास 47, 7. वासन 128, 2. वासव 235, 13. वासवं 136, 6. 151, 19. 212, 8. वासवायनि 103, 46. वासवेय 235, 13. वासातक 195, 13. वासिल 47, 7. वासिष्ठ 125, 32. 230, 35. वासिष्ठायनि 42, 2. वासुमतं 212, 11. वासेनकी und °केयं 127, 15. वास्तुविद्यं und °विद्या 32, 11. वाह 130, 5. 216, 2. वाहद्रोण und °द्रोणिकं 130, 6. वाहन und वाहनिकं 216, 2. वाहायन 15, 77. वाहिकं 130, 5. 216, 2. वाह्यकायनि 103, 23. वाह्यस्क und वाह्यस्कायनं 164, 32. वि 154, 11. विकंसा 230, 8. विकङ्कत 55, 20. 137, 9. विकङ्कतं 55, 20. विकट und °टी 162, 24 विकथा 40, 2. विकम्पने mit कृ 243, 22. विकर 26, 3. 237, 36. विकर्ण 92, 15. विकल 81, 136. विकलित und °तिन् 22, 35. विकली 81, 136. विकसने mit कृ 243, 22. विकार 86, 8. विकास 230, 8. विकुघास und विकुट्यास 61, 25. विक्री 31, 17. विक्षा 90, 20. विगर्ह und विगर्हिणी 146, 12. विगृहीत 238, 20. विघ 230, 71. 248, 10. विघज 230, 71. विघह 248, 18. विघातिन् 167, 21. विघ्न, विघ्नतन्त्र, °तन्त्रितं und विघ्नितं 101, 84. विचक्षणाम् 78, 10. विचय und विचयक 18, 17. विचर्चिका und °लं 244, 47. विचार und °रितं 101, 13. विचित्त° und विचित्र° 213, 2. विजग्ध 207, 9. विजय und विजयक 18, 9. विजात 167, 65. विजापक 35, 14. विजिगीषा und °षीय 25, 32. विटक und °की 81, 157. विटङ्क m. n. 12, 121. विटप 228, 48. m. n. 12, 140. विडङ्ग m. n. 12, 122. वितङ्क m. n. 12, 233. वितण्डा 40, 5. विथक् 254, 128. √विद् 181. विद् 222, 10. विद 15, 5. विदग्ध 167, 69. 207, 8. विदत् 151, 7. विदभृत् 71, 7. °विदम् 222, 10. विदा 171, 3. विदेह 124, 14. विद्या 32, 14. 151, 9. विद्वस् 151, 6. विधमचूडा 178, 26. विधवा 230, 17. विधान 236, 8. विधान° 234, 8. विनत und °ता 61, 23. विनद 26, 4. विनद्ध 207, 15. विना 254, 59. विनोद 26, 4.

176, 28. √ वेट्य॑ 37, 15. वेणिम॑न् 147, 30. वेणु 33, 25. 75, 7. 126, 4: 147, 30. 166, 8. 176, 4. वेणुक॑ 33, 25. 74, 56. वेणुकी॑य 126, 4. वेणुमत् 176, 4. वेतस 81, 54. 126, 6. वेतसकी॑य 126, 6. वेतसी॑ 81, 54. वेतालो 31, 6. वेत्र 25, 50. 126, 5. वेत्रकी॑य 126, 5. वेत्री॑य 25, 50. वेद 72, 21. वेद॑ 24, 9. वै॑द 215, 12. वै॑द्य 72, 21. वेन 58, 29. वेमन् 139, 3. 236, 29. वेमन॑ 139, 3. वेला und √ वेलाय॑ 37, 43. वेलायाम् 85, 62. वेश 15, 36. 116, 25. 216, 6. वेश° 49, 4. वेशा und °मत् 183, 26. वेश्मक॑ 33, 15. वेश्मन् 33, 15. 61, 4. वै॑श्य und °वै॑श्य 116, 25. वै॑ष्ट und वेष्ट॑ 24, 9. वेहत् und √ वेहाय॑ Med. 174, 17. वै 85, 145. वैकंसेय॑ 230, 8. वै॑कङ्कत und वैकङ्कत॑ 137, 9. वैकथिक॑ 40, 3. वैकयत und वैकयत॑विध 175, 9. वै॑कर 26, 3. वैकर्णि 110, 30. वैकर्ये 237, 36. वैकर्षिक॑ 92, 15. वैकल्ययत und °त्या॑ 67, 9. वैकारिमत 194, 26. वैकासेय॑ 230, 8. वैकि 110, 13. वैकुघासी॑य und वैकुट्यासी॑य 61, 25. वैच॑ 90, 20. वै॑द्यायण 15, 76. वैगर्तायन und वै॑गर्तायनक 11, 47. वैपजेय॑ 230, 71. वै॑पहि 248, 18. वै॑पि 248, 10. वैपेय॑ 230, 71. वै॑घात्य 167, 21. वैङ्कि 10, 13. वैजग्धक॑ 207, 9. वै॑जात्य 167, 65. वैजापक॑ 35, 14. वैटप॑ 228, 48. वैटयत und °त्या॑ 67, 7. वैणाव॑ 166, 8. वै॑णुक 74, 56. 75, 7. 126, 4. वैतण्डिक॑ 40, 5. वैतसक 126, 6. वै॑तालिकर्णिकन्य 87, 7. वैतिल und वै॑तिलक 195, 23. वै॑तुलकन्य 87, 4. वै॑त्रक 126, 5. वैदग्धक॑ 207, 8. वै॑दग्ध्य 167, 69. वैदजि und °जी॑य 74, 35. वैदत॑ 151, 7. वै॑दभृत्य 71, 7. वै॑दायन 15, 5. वै॑दिक (f. आ und ई) und वैदी 48, 2. वैदुष॑ 151, 6. वैद्य॑ 32, 14. 151, 9. वैधवेय॑ 230, 17. वैनती॑य 61, 23. वै॑नद 26, 4. वैनद्धक॑ 207, 15. वै॑नोद 26, 4. वै॑न्दव 164, 21. वैन्य॑ 58, 29. वै॑पथक 11, 24. वै॑पात्य 167, 45. वैपाश॑ 228, 69. वै॑पाशक 11, 25. वैपाशायन॑ und वै॑पाशायन्य 53, 11. वैपेय und वैपेय॑विध 175, 10. वैप्रकर्षिक॑ 92, 11. वै॑प्रचिति und °चित्ति 248, 3. वैप्रयोगिक॑ 92, 9. वैप्रश्निक॑ 92, 14. वैभग्नक॑ 207, 10. वै॑भीतक 191, 8. वैमतायन und वै॑मतायनक 11, 13. वैमती॑ 118, 21. वैमत्तायन und वै॑मत्तायनक 11, 13. वैमत्य॑ 58, 9. वै॑मत्य 118, 21. वै॑मन 236, 29. वैमनसी॑ und वै॑मनस्य 118, 21. वैमात्रेय॑ 230, 16. वैयल्कश° 121, 4. वैयाकरण॑ 32, 9. वैयाकृत॑ 151, 26. वयाती॑ und वै॑यात्य 118, 21. वैयाय॑ 32, 25. वैरकि 110, 31. वैरङ्किक॑ 92, 17. वै॑रणक 11, 29. वैरत्य॑ und वैरन्त्य॑ 237, 21. वैरह्य॑ 237, 40. वैराणक und °की॑य 25, 40. वै॑राधय्य 167, 8. वैरूपाक्ष॑ 228, 78. वै॑रेय 235, 14. वैरोहित॑ und वै॑रोहित्य 71, 68. वैलकि 110, 37. वैलम्ब॑ und वै॑लम्ब्य 71, 115. वैलाभी॑ und वै॑लाभ्य 118, 21. वैलेपिक॑ 179, 5. वैल्य und वै॑ल्यायन 15, 49. वै॑वाकवि 163, 4. वै॑शंपायन 15, 43. वै॑शस्त्य 167, 43. वै॑शस्य 167, 52. वै॑शात्य 167, 64. वै॑शायन 15, 36. वै॑शाय्य 167, 63. वै॑शालायन 15, 44. वैशाली॑य 61, 5. वै॑शाल्य 167, 54. वैशिक॑ 90, 16. 216, 6. वैशिख॑ 90, 15. वैशीति 110, 22. वैशेय॑ 230, 19. वैशेषिक॑ 211, 15. वैश्मी॑य 61, 4. °वैश्रवण 113, 5. वैश्रवण॑ 228, 44. वै॑श्वेय 77, 5. वैश्वकथिक॑ 40, 8. वै॑श्वजनीन 152, 10. वैश्वदेव 34, 25. 177, 13. वै॑श्वदेवक 177, 13. वैश्वदेव॑भक्त 34, 25. वैश्वध॑ 90, 11. वैश्वधेनव und वैश्वधेनव॑भक्त 34, 22. वैश्वमानव und वैश्वमानव॑भक्त 34, 21. वै॑श्वरूप्य 167, 95. वै॑श्वानर 164, 9. वै॑श्वानरायण 15, 34. वै॑श्वावसव्य 71, 23. वै॑षमस्य 167, 23. वै॑षम्य 167, 44. वैषय॑ 170, 14. वैष्टपुरेय॑ und वैष्टेय॑ 230, 2. वै॑ष्णव und वैष्णवायन॑ 164, 35. वैष्णुज॑ und वै॑ष्णुज्य 71, 116. वै॑ष्णुवृद्ध und वैष्णु-

वृद्धायनि 164, 36. वैष्य 167, 59. वैसर्गिक 238, 11. वैस्फोटक्य 58, 48. वैहेय 230, 27. वैहति 110, 32. वौषट् 11, 30. 85, 38. व्यक्त° 213, 4. व्यङ्ग 256, 4. व्यड 256, 5. व्यतिषङ्ग 131, 13. व्यर्ध 24, 6. व्यल्कश 121, 4. व्यवहार 211, 11. 256, 6. व्यस्त 251, 11. व्याकरण 32, 9. व्याकृत 151, 26. व्याकुलित und °तिन् 22, 32. व्याघ्रपाद् und व्याघ्रपाद्य 71, 6. व्याङ्ग° (nicht वैयङ्ग°) 256, 4. व्याड° (nicht वैयाड°) 256, 6. °व्याड 231, 4. व्याडि 67, 3. 74, 34. व्याडिशाला 91, 4. व्याडेय 74, 34. व्याड्या 67, 3. व्याधि und °तं 101, 41. व्याय 32, 25. व्यायाम, °वत् und व्यायामिन् 161, 12. व्याल und व्यालिक 135, 7. व्यावहारिक 211, 11. 256, 6. व्युष्टित्रिरात्र 187, 13. √व्ये 182. व्रण 101, 43. व्रण 133, 26. व्रणित 101, 43. व्रीहि 108, 5. 166, 2. व्रीहिक, व्रीहिन्, व्रीहिमत् und व्रीहिल 108, 5. व्रैह 166, 2. √व्ली 158. 203.

श

शक 71, 16. 151, 16. 220, 4. शकट 55, 11. 125, 44. 141, 11. m. n. 12, 227. शकटि und °टी 162, 6. शकटिक 55, 11. शकटीकर्ण 249, 10. शकट्या 141, 11. शकंधि 230, 15. शकन्धु 58, 38. शकल 71, 61. 176, 18. 230, 61. m. n. 12, 230. शकलवत् 176, 18. शकला 31, 9. शकाचुद्र und °द्रेय 25, 15. 16. शकुनि 18, 19. 230, 21. शाकुनिक 18, 19. शकुनिसवन 242, 13. शकुलाद 48, 7. शकृत्पदी 57, 28. शक्ति 71, 59. 162, 7. 176, 16. 216, 12. शक्तिमत् 176, 16. शक्तेनी 162, 7. शक्र 71, 31. शंकर und °रेय 25, 46. शङ्कु 58, 39. 71, 31. 172, 13. शङ्कुपथ 119, 10. शङ्के 85, 100. शङ्ख 15, 3. 53, 3. 71, 14. 220, 7. m. n. 12, 8. शाचोपति 205, 3. शञ्जि und °मत् 183, 28. शट 71, 15. 220, 5. शटीकर्ण 249, 10. शठ 53, 7. 71, 15. शणक 46, 9. शणकबाभ्रवाः 46, 10. शाणपाठ 187, 14. शणफला 4, 15. शाण्डामर्कौ 205, 7. शण्डिल 71, 71. शतकुम्भ 8, 28. शतद्वार 230, 4. शतपति 17, 3. शतपत्त्र 225, 6. शतपथ 119, 9. शतपदी 57, 7. शतपुत्र 177, 26. शतपुष्पा 4, 16. शतमान m. n. 12, 30. शतल 230, 24. शतावर 230, 78. शत्रु 151, 16. शत्रुंदमन 128, 25. शर्द 95. शनैस् 254, 8. शप 15, 36. शपथ m n. 12, 215. शफ 162, 39. °शफ Bah. (f. आ) 66, 8. शफर und °रेय 25, 3. शफेनी 162, 39. शबर 164, 42. शबल 61, 10. 230, 92. शब्द und °वत् 193, 6. शब्दार्थौ 194, 21. शम् 85, 123. 254, 52. शम 81, 117. शाम 215, 16. शमिक 164, 24. शमी 143, 3. 176, 6. शमेनी 81, 117. 144. शमीकरोरेनी 81, 145. शमीकुण 143, 3. शमीप्रस्थ 41, 5. शमीवत् 176, 6. शयण्ड und शयण्डभक्त 34, 18. शयाण्ड und शयाण्डभक्त 34, 20. शयाण्डी 206, 5. शय्या 216, 11. शर 33, 3. 176, 13. शरक 33, 3. शरण und शरणं 226, 13. शरद् 209, 4. शरदिन् 150, 3. शरद्वत् 164, 16. शरनिवास 68, 21. शरनिवेश 68, 20. शरवत् 176, 13. शराग्नि 68, 22. शराव m. n. 12, 89. शराविन् 163, 35. शरेनी 81, 145. शरीर m. n. 12, 156. शर्करा 33, 21. 55, 2. 207, 14. शर्कराक 33, 21. शर्कराच 71, 82. शर्करिक 55, 2. शर्कार und °रेनी 81, 24. शर्पणा und °वत् 176, 10. शर्मन् 236, 39. शर्मिक 144, 47. शर्याणा und °वत् 176, 10. शल 42, 19. शले 95. शलकूट 104, 8. शलङ्कु 125, 10.

शलाका 58, 21. 176, 19. 230, 62 79. शलाकाभ्रू 230, 6. शलाकावत् 176, 19. शलाचल 230, 5. शलाथल 230, 5. m. Sg. und Pl. 29, 18. शलाबल m. Sg. und Pl. 29, 18. शशादन 124, 3. शश्वत् 85, 8. 174, 16. शश्वन्त् 254, 23. शश्वत्तम 24, 14. √शश्वाय Med. 174, 16. शष्कण्ड 81, 28. शष्कण्डी 260, 4. शष्कण्डेनी 81, 28. शष्कुल 3, 7. 81, 40. शष्कुलिक 3, 7. शष्कुली 3, 7. शष्कुलेनी 81, 40. 124, 17. शस् Suffix 85, 185. 254, 89. शौशप und शांशप (vgl. 7, 3, 1) 137, 3. शौशपक 11, 32. शांशपायन 125, 41. शाक 25, 30. 53, 8. 58, 40. m. n. 12, 134. शाक 151, 16. शाकट 53, 14. °शाकट 89, 5. शाकटायन 53, 14. 125, 44. शाकटायन्य 53, 14. शाकटीकर्ण 249, 10. शाकण्डी 260, 4. शाकन्धव्य 58, 38. शाकंधेय 230, 15. शाकल 71, 61. शाकलशणकाः 46, 9. शाकलशुनकाः und शाकलसणकाः 46, 8. शाकलेय 230, 61. शाकल्य 71, 61. शाकायन und शाकायन्य 53, 8. शाकिन् 58, 41. शाकिन 139, 12. °शाकिन 89, 4. शाकिन्य 58, 41. शाकी 139, 12. शाकीय 25, 30. शाकुनेय 230, 21. शाकुन्तकि und °कीय 114, 8. शाकुलादिक (f. आ und ई) 48, 7. शाक्तिक 216, 12. शाक्त्य 71, 59. शाक्य 58, 40. शाक्य 71, 16. 220, 4. शाक्वर und शाक्वर्य 144, 34. शाखेय und शाखेयिनः 232, 5. शाङ्कव्य 58, 39. शाङ्कव्य, शाङ्कव्यायनी, शाङ्कु und शाङ्कायनी 71, 31. शाङ्खायन 15, 3. शाङ्खायन und शाङ्खायन्य 53, 3. शाङ्ख्य 71, 14. 220, 7. शाटीकर्ण 249, 10. शाटीपटीर n. 73, 12. शाटीपट्टिक n. 73, 14. शाटीपिच्छक n. 73, 29. शाटीप्रच्छद n. 73, 13. शाट्य 103, 7. शाट्य 71, 15. 220, 5. शाट्यायनि 103, 7. शाठायन und शाठायन्य 53, 7. शाठ्य 71, 15. 103, 7. शाठ्यायनि 103, 7. शाडिकाडायनि und °नीय 74, 24. शाण्डिल und शाण्डिल्य 71, 71. शाण्डिल्यायन und शाण्डिल्यायनक 11, 22. शातकौम्भ° 8, 28. शातद्वारेय 230, 4. शातन und °नी 81, 96. शातपत 17, 3. शातपत्त्र 225, 6. शातपुत्रक 177, 26. शातलेय 230, 24. शातावरेय 230, 78. शाताहर und °हरेय 230, 32. शात्रव 151, 16. शात्रुंतपि und °पीय 114, 12. शाद 95. शाधि und °धी 162, 12. शान्त 25, 23. शान्तमुख 104, 7. शान्ति 215, 18. शान्तीय 25, 23. शापायन 15, 36. शापेय und शापेयिनः 232, 4. शाबर und शाबरायण 164, 42. शाबल und शाबलि 164, 28. शाबलीय 61, 10. शाबलेय 230, 92. शामिक 164, 24. शायण्डायन und शायण्डायनभक्त 34, 13. शाय्यिक 216, 11. शार m. n. 12, 250. शारविक 209, 4. शारद्य 150, 3. शारद्रुत 164, 16. शारावि 163, 35. शारि 162, 8. शारिकावण 62, 5. शारी 162, 8. शार्कराक 207, 14. शार्कराद्य und शार्कराद्य 71, 82. शार्ङ्खलतोदि 163, 38. शार्ङ्गरव und शार्ङ्गरविणः 232, 3. शार्मण्य 236, 39. शार्मिक्य 144, 47. शाल 25, 18. m. n. 12, 56. 90. शाल 95. ∠–शाल 84, 10. °शालङ्कायन 46, 16. 195, 4. शालङ्कायन 125, 10. शालङ्कायनक 195, 4. शालङ्कि 149, 2. शाला 180, 2. 219, 3. ∠–शाला 84, 10. शालाका 58, 21. शालाकाभेय 230, 6. शालाकेय 230, 62. 79. शालाक्य 58, 21. शालाचलेय und शालाथलेय 230, 5. शालाप्रस्थ 180, 2. शालायनि 42, 19. शालावत् 219, 3. शालास्थलि und °लीय 67, 18. शालि 219, 3. 251, 10. शालिक 219, 3. °शालिक Bah. 30, 11. शालिन् 219, 3. शालिमत् 219, 3. शालीन und शालीन्य 58, 42. शालीय 25, 18. शालूक 146, 11. 230, 13. शालूकिनी 146, 11. शालूकेय 230, 13. शाल्मलि 56, 6. 67, 17. 206, 3. शाल्मलिक und शाल्मली 56, 6. ∠–शाल्मली 84, 12. शाल्मल्या 67, 17. शाल्व 127, 13. शाल्वागिरि

ष

स

संयुग 152, 3. संयुत् 24, 10. संयोग 238, 4. संरब्ध 144, 30. संरचित und °तिन् 22, 12. संवत् 254, 106. संवत्सर 32, 18. 239, 9. संवत्सरे संवत्सरे 242, 16. संवर und √संवर्य 37, 57. संवादिन् 167, 16. संवास 238, 17. संवाह 48, 4. 75, 11. °संवीत 231, 6. संवेशन 7, 4. 238, 6. संवेशनीय 7, 4. संवेशिन् 167, 17. संवेश 238, 16. °संव्याह 231, 14. संशकला 31, 10. संशित 71, 26. संश्चत् und √संश्चायं Med. 174, 14. संसर्या mit कृ 243, 13. °संसेवित 60, 11. संस्कार 172, 18. संस्था 90, 4. संस्फीय 124, 24. संहतपुच्छि 122, 20. संहर्षण 128, 17. संहित 71, 108. संहिता 23, 17. संहिता und संहिता 19, 11. संहीय 124, 24. संहृतबुसम् 105, 12. संहृतयवम् 105, 10. संह्रियमाणबुसम् 105, 13. संह्रियमाणयवम् 105, 11. सकपटक 132, 37. सकर 235, 19. सकर्णक 132, 37. 237, 32. सकल 132, 14. सकलूक und °कौ 81, 153. सक्तु 75, 3. 238, 19. 244, 13. m. n. 12, 39. सक्तुले 244, 13. सक्थि und °ले 244, 21. सखिदत्त 235, 4. संकट 55, 5. 156, 9. संकटिक 55, 5. संकटिन् 156, 9. संकथा 40, 4. संकर्षण 128, 16. संकलित und °तिन् 22, 10. संकल्पित und °तिन् 22, 34. संकसुक 172, 14. संकुचित 97, 8. संकृति 71, 4. संक्रन्दन 172, 19. संक्रन्दन 128, 15. संक्राम 75, 10. संगति 211, 5. संगम m. n. 12, 187. संग्रह 23, 22. 40, 11. संग्राम 75, 8. 218, 8. 238, 3. संग्रामिक 144, 3. संघट und संघट्ट 23, 19. संघात 23, 19. 75, 9. 218, 9. 238, 15. °सचिक Bah. 155, 7. सजुष् 31, 14. सज्ञि und °मत् 183, 14. संज्ञा 48, 30. 103, 3. 219, 14. 244, 49. संज्ञाले 244, 49. संज्ञावत्, संज्ञिक und संज्ञिन् 219, 14. सट 220, 5. सणक 46, 8. सणकबाभ्रवाः 46, 10. सत्त्वत् (vgl. सत्वत्) 26, 29. सत्पुष्पा 4, 16. सत्य 90, 13. सत्यंकार 58, 34. सत्यम् 85, 106. 254, 104. सत्रम् 254, 85. सत्वत् (vgl. सत्त्वत्) 136, 8. 151, 23. 212, 13. सद् 222, 11. सदं 95. °सदम् 222, 11. सदसत् 212, 7. सदा 254, 114. सदाखी 206, 26. सदामत्त m. Sg. und Pl. 184, 6. सदृश् 222, 23. सदृश 61, 17. 86, 8. °सदृशम् 222, 23. सद्रुह 40, 11. सद्यस्काल 45, 5. सद्यस्क्री 45, 6. सद्योज 236, 32. सधमित्र 48, 28. सन् 254, 41. सनत् 254, 42. सनन्द und °न्दी 81, 29. सना 254, 53. सनात् 85, 103. सनात् 254, 43. सनुकम् 85, 98. सनुतर् 85, 104. सनुतर् 254, 5. संततम् 254, 116. संधि 228, 13. संध्यक्षर 254, 73. संध्या 239, 2. संनाह 238, 2. सपत्नी 228, 81. सपदि 254, 108. सपदि 122, 18. सपर und √सपर्य 37, 28. सप्तन् 163, 28. सप्तल 125, 11. 235, 27. सब्रह्मचारिन् 188, 22. सभापति 17, 15. सम् 85, 94. 154, 4. सम 74, 3. 241, 13. समचम् 222, 21. समय 167, 71. समपदाति 105, 15. समपाद 187, 17. समभूमि 105, 14. समम् 254, 86. समय 211, 2. समया 254, 28. समयाचार 211, 10. समयुग 152, 4. समर 235, 21. m. n. 12, 130. समल 132, 16. 235, 22. 237, 22. समस्त 251, 11. समस्थ 167, 22. समा am Ende eines Bah. 155, 11. °समाख्यात 60, 9. समाचार 211, 8. °समाज्ञात 60, 7. समान 240, 1. समानग्राम und °मीय 74, 16. समानशाख und °खीय 74, 15. °समाम्नात 60, 8. समीय 74, 3. समीर 237, 4. °समीर 231, 16. समीरवन 68, 30. समुत्कर्ष 211, 13. समुद्र 124, 38. 172, 8. समुद्रस्थली 124, 11. समूह 211, 14. संपत्का mit कृ 243, 28. संपच° 213, 5. संपर 25, 36. संपराय 238, 5. संपरीय 25, 36. संपेष 238, 7.

संप्रति 105, 30. 211, 4. संप्रदान 211, 12. संप्रयोग 92, 8. संप्रश्न 92, 13. संप्रिय 195, 20. संफल 25, 2. संफला 4, 15. संफलीय 25, 2. सम्बक 164, 54. °संभावित 60, 10. संभाविन् 167, 18. संभूयस् 37, 56. 163, 53. √संभूयस्य 37, 56. संभ्रम 218, 14. संमति, °मन्, संमनस् und °निर्मन् 118, 22. संमर्दिन् 83, 7. संमोदन 238, 18. सम्राज् 58, 7. 167, 86. सरक 132, 13. 235, 19. 237, 6. m. n. 12, 15. सरस 132, 15. 235, 20. सरालक 97, 15. सरोज und °जिनी 146, 23. सरोरुह und °रुहिणी 146, 26. सर्ग 238, 9. सर्प 133, 28. सर्पिर्मधुनी 113, 2. 194, 44. °सर्पिष्क Bah. 30, 2. सर्पिष्कुण्डिका 45, 9. सर्वकेश 220, 3. सर्वजन 152, 9. सर्वपुरुष 8, 17. सर्वभूमि 8, 17. सर्वमित्र 48, 33. सर्वलोक 8, 16. सर्ववेद 167, 47. सर्वसेन 220, 2. सलक 132, 14. 163, 57. सलद und °दनी 81, 27. सलनिक 144, 44. सलन्द und °न्दनी 81, 29. सल्लक und °क्नी 81, 50. सवनमुखे सवनमुखे 242, 4. 10. सवने सवने 242, 9. सक्थि und °क्थ 244, 21. सह 85, 128. सहं 95. सहन 128, 9. सहसा 254, 54. सहस्र 170, 7. m. n. 12, 224. सहस्रशीर्षक und सहस्रशीर्षन् 80, 14. सांयाति und सांयातिक (f. आ und ई) 48, 3. सांयुगीन 152, 3. सांयोगिक 238, 4. सांरव्य 144, 30. सांवत्सर 32, 18. 239, 9. सांवाट्य 167, 16. सांवासिक 238, 17. सांवाहिक 48, 4. 75, 11. सांवाहिका und °का 48, 4. सांवेशनिक 238, 6. सांवेश्य 167, 17. सांवेषिक 238, 16. सांशित्य und सांशित्यायनी 71, 26. सांस्थ 90, 4. सांस्फोयक 124, 24. सांहित 71, 108. सांहितिक 23, 17. सांहित्य 71, 108. सांहीयक 124, 24. साकयडायन 132, 37. साकम् 254, 83. साकरेय 235, 19. साकर्णकायन 132, 37. साकर्णक्य 237, 32. साकलायन 132, 14. साकेत und साकेतक 124, 46. सांक्तुक 75, 3. 238, 19. साक्षात् 254, 102. साक्षिन् 116, 14. 167, 100. साक्ष्य 116, 14. 167, 100. °साक्ष्य 116, 14. साखिदत्तेय 235, 4. सांकथिक 40, 4. सांकुचित 97, 8. सांकृत्य 71, 4. सांक्रामिक 75, 10. सांगतिक 211, 5. साङ्कुरव (!) und साङ्कुरविणः 232, 18. सांग्रहिक 23, 22. 40, 11. सांग्राम 218, 8. सांग्रामिक 75, 8. 238, 3. सांग्रामिक्य 144, 3. सांघटिक und सांघट्टिक 23, 19. सांघात 218, 9. सांघातिक 23, 19. सांघातिक 75, 9. 238, 15. साचि 254, 103. साञ्चायनि 103, 3. साञ्चिक (f. आ und ई) 48, 30. साट्य 220, 5. सात्त्वत (vgl. सात्वत) 26, 29. सात्य 90, 13. सात्यकामि 149, 4. सात्यकि 149, 3. सात्यंकामि 149, 4. सात्यंकाय 58, 34. सात्रासाह und सात्रासाहक 124, 16. सात्त्विक 163, 58. सात्वत (vgl. सात्त्वत) 136, 8. 151, 23. 212, 13. साद 95. सादसत 212, 7. सादृश्यीय 61, 17. साद्गुहिक 40, 11. साद्यस्क 45, 7. साद्योत 236, 32. साधन 128, 5. साधर्मित्रिक (f. आ und ई) 48, 28. साधर्व und साधिर्मन् 147, 8. साधु 86, 2. 147, 8. साधुमित्र und साधुमित्रिक (f. आ und ई) 48, 34. सांधु 228, 13. सांध्य 239, 2. सानाहिक 238, 2. सापत्न 228, 81. सापिण्ड und सापिण्डभक्त 34, 26. साप्तलायन 125, 11. साप्तलेय 235, 27. साप्ति 163, 28. साब्रह्मचारिण्य 188, 22. साभापत 17, 15. सामक 64, 5. सामग्र्य 167, 71. सामन् 64, 5. 139, 8. सामन 139, 8. सामयाचारिक 211, 10. सामयिक 211, 2. सामयुगीन 152, 4. सामरेय 235, 21. सामलायन 132, 16. सामलेय 235, 22. सामल्य 237, 22. सामस्थ्य 167, 22. सामाचारिक 211, 8. सामि 254, 39. सामीर्य 237, 4. सामुत्कर्षिक 211, 13. सामुद्रक 124, 38. सामुद्रस्थलक 124, 11. सामूहिक 211, 14. सांपरायण und सांपरायणक 11, 7. सांपरायिक 238, 5. सांपेय und सांपेयिनः 232, 4.

